

Christa Maria Richter (Bearb.):
Die Dresdner Schlosskirchenbücher.
Textkritische Edition

DIE DRESDNER SCHLOSSKIRCHENBÜCHER

Textkritische Edition der beiden Amtsbücher
der evangelischen Schlosskapelle zu Dresden
(geführt zwischen 1608 und 1710)

Landeskirchenarchiv der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens,
Bestand 92, Evangelische Hofkirche zu Dresden, Nm. 1 und 2

bearbeitet von
Christa Maria Richter, M.A.

Freiberufliche Musikwissenschaftlerin & Historikerin
www.quellenlese.de



Die Entstehung dieses Werkes wurde
durch einen Auftrag des Heinrich Schütz in Dresden e.V.,
mit Unterstützung der Mitteldeutschen Barockmusik e.V. sowie
durch ein Stipendium der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen ermöglicht.

Vorwort

Nach mehrjähriger Arbeit, die ich immer wieder durch längere Pausen unterbrechen musste, ist es an der Zeit, die Edition der beiden im Landeskirchenarchiv der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens aufbewahrten Amtsbücher der Dresdner Schlosskirche endlich abzuschließen und der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen – zumindest in einer versuchsweisen Erstausgabe, beinhaltend die zwei wichtigsten Teile: die Transkriptionen und die Register, welche sich allerdings noch in einem frühen Stadium der Ausarbeitung befinden. Leider konnten mangels Finanzierungsmöglichkeiten keine weiteren Schritte durchgeführt werden. So musste, abgesehen von einer weiteren Präzisierung und Korrektur der Register, auch auf Übersetzungen der längeren lateinischen Textpassagen sowie auf eine systematische Auswertung der musikalischen und sonstigen Informationen, wie ich sie in meinem Aufsatz *Die Dresdner Schlosskirchenbücher. Anmerkungen zu den Quellen und zum laufenden Editionsprojekt* im Schütz-Jahrbuch 2016 (38. Jahrgang 2017), 55–68, angekündigt hatte, verzichtet werden. Ebenso sind viele Fehlstellen im Text verblieben, von denen einige bei noch eingehenderer Beschäftigung mit den Quellen weiter aufgefüllt werden könnten. Einige Textstellen sind auch noch unklar, unleserlich oder zu ungenau formuliert, um sie in die Register aufnehmen zu können. Hier wäre ein zusätzlicher Blick auf die Originale anstelle von Digitalisaten gewiss besonders hilfreich. Ebenso ließe sich der textkritische Apparat in den Anmerkungen weiter ausbauen, und schließlich wäre eine inhaltliche Verknüpfung mit der handschriftlichen und publizistischen Parallelüberlieferung sowie mit der wissenschaftlichen Literatur wünschenswert gewesen. Vor dem Hintergrund der aktuellen gravierenden gesellschaftlichen Umwälzungen und der Einschnitte in den allgemeinen wissenschaftlichen Arbeitsbetrieb sehe ich momentan jedoch keine Möglichkeit, dieses Projekt fortzuführen, und bitte die Leserschaft um Nachsicht. Bei allen Einschränkungen, denen die Edition unterliegt, dürfte mit dieser digitalen Textausgabe immerhin der Zugang zu den umfangreichen Quellen wesentlich erleichtert worden sein. Möge es den Historiker(inne)n, welche dieselben einer tiefergehenden Untersuchung unterziehen möchten, sei es nun aus musikhistorischer, theologischer oder einer anderen geisteswissenschaftlichen Sicht, gelingen, neue Erkenntnisse über die Geschichte Dresdens, der Dresdner Hofes, der Hofgeistlichkeit und der Gottesdienste zu gewinnen. Sollte das allgemeine Interesse bestehen, die Quellen editorisch weiterzubearbeiten, nehme ich gerne Anregungen und Angebote inhaltlicher und finanzieller Art entgegen.

An dieser Stelle danke ich sehr herzlich dem Landeskirchenarchiv Sachsen für die Bereitstellung der Digitalisate, dem ehemaligen Verein Heinrich Schütz in Dresden e.V. als Initiator des Projekts und der Mitteldeutschen Barockmusik e.V. für die Förderung der umfangreichen Transkriptionsarbeit sowie der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, durch die ich den Anstoß zum Abschluss des Vorhabens erhielt.

Im Folgenden werde ich aus genannten Gründen auf eine erneute Vorstellung der Quellen verzichten und mich auf Hinweise zur Handhabung der Transkriptionen und der Register beschränken. Grundsätzlich bitte ich zu beachten, dass es sich gerade bei den vielen Einträgen zu den Gottesdiensten, die den einleitenden allgemeinen Ausführungen über die kursächsische Landes- und Kirchengeschichte, über die Stadt Dresden, das Schloss und die Gottesdienste folgen, um kein Lesebuch, sondern um reine Personenverzeichnisse handelt, die lediglich in ganzen Sätzen ausformuliert worden sind. Der erste Zugang zu den Quellen dürfte somit über die Register erfolgen. Nun wünsche ich allen viele interessante Funde.

Inhaltsverzeichnis

(mit normalisierten und ergänzten Überschriften)

VORBEMERKUNGEN

1. Zu den Transkriptionen	
a. Übernahmen und Abweichungen von der Vorlage	10
b. Übersicht zu den wiederkehrenden lateinischen Formulierungen	12
2. Zu den Registern	
a. Orte	13
b. Personen	15
c. Werke	22

TRANSKRIPTIONEN

Erstes Amtsbuch

I. [Die albertinische Dynastie]

1. Die Landesherrschaft	
a. Herzog Heinrich (1473/1539–1541)	26
b. Herzog und Kurfürst Moritz (1521/41–1553)	27
c. Kurfürst August (1526/53–1586)	28
d. Kurfürst Christian I. (1560/86–1591)	31
e. Administrationsregierung (1591–1601)	32
f. Kurfürst Christian II. (1583/1601–1611)	33
g. Kurfürst Johann Georg I. (1585/1611f.)	35
2. [Kasualien der kur- und fürstlichen Personen]	
a. Vermählungen (1541–1692)	37
b. Taufen (1545–1670)	42
c. Kommunionen (1593–1659)	51
d. Leichbegängnisse (1541–1680)	79

II. Die Schlosskapelle

1. [Ausstattung]	
a. [Baugeschichte (1480–1612/1653)]	94
b. Kirchengesetz (um 1606/07/1646)	95
c. Bücherbestände (vor 1612/1658)	96
2. Gebräuche	
a. Predigten (1610/1656/57)	98
b. Beichte und Kommunion (vor 1612)	100
c. Vespere (vor 1612)	101
d. [Sonstiges: Litanei, Betstunden, Gemeines Gebet, Danksagungen] (vor 1612)	102
e. Allgemeine Abläufe: Trauungen, Taufen, Leichbegängnisse (um 1612)	103

III. Spezialverzeichnisse [Teil 1]

1. [Predigttexte und Gottesdienste]	
a. Allgemein (16. Jh.–1661)	107
b. Passionspredigten (16. Jh.–1611)	114
2. [Kasualien des Adels-, Herren- und niederen Standes]	
a. Kommunionen (1603–1658)	116
b. Trauungen (1598–1659)	141
c. Taufen (1593–1659)	162
d. Begräbnisse (1584/93–1613/45)	181
3. Dresdner Denkwürdigkeiten	
a. [Gebäude und Plätze (1070–1616/1708)]	186
b. Besondere Ereignisse (1500–1626)	189
4. [Kasualien in weiteren Dresdner Kirchgemeinden]	
a. Leichpredigten in der Sophien- und der Frauenkirche (1627–1630)	210
b. Jahresstatistik der Kasualien in sämtlichen Gemeinden (1617–1691)	211

Zweites Amtsbuch

IV. [Spezialverzeichnisse, Teil 2]

1. [Kasualien des Adels-, Herren- und niederen Standes, Teil 1]	
a. Kommunionen, Teil 2 (1692–1701)	229
2. [Kasualien der kur- und fürstlichen Personen]	
a. Kommunionen (1660–1710)	305
3. [Kasualien des Adels-, Herren- und niederen Standes, Teil 2]	
a. Kommunionen, Teil 3 (1702–1710)	331
b. Kommunionen, Teil 1 (1660–1691)	416
c. Trauungen (1660–1710)	533
d. Taufen (1660–1710)	572

REGISTER

1. Orte	
a. Dresden	660
b. Sonstige Orte und Regionen	662
2. Personen	
a. Hochadel	665
b. Adel, Bürgerliche und Sonstige	672
c. Berufe und Ämter	729
d. Ausführende Geistlichkeit	747
3. Werke	
a. Quellen: Drucke und Handschriften	749
b. Texte und Musik in den Gottesdiensten	750

VORBEMERKUNGEN

1. Zu den Transkriptionen

a. Übernahmen und Abweichungen von der Vorlage

Absatzformatierung

Die Absatzformatierung wurde ohne zeilen- und seitengetreue Wiedergabe und ohne Berücksichtigung von Trennstrichen vereinheitlicht und dem neuen Format angepasst. Aufzählungen, die im Original als Fließtext geschrieben wurden, können hier als Listen erscheinen; ursprünglich einspaltige Listen können zweispaltig wiedergegeben sein. Seitenumbrüche sind durch »l« und eine anschließende tiefgestellte Blattangabe (»r« = recto/Vorderseite, »v« = verso/Rückseite) kenntlich gemacht. Textmarken, die lediglich der Orientierung des Lesers dienen, wurden weggelassen.

Da gemäß dem Prinzip der Personenverzeichnisse die jeweiligen Einträge zu den Gottesdiensten in chronologischer Reihenfolge erfolgen, wurden fehlerhafte Einträge entsprechend korrigiert: Spätere Nachträge – seien es Einschübe an einer anderen freien Textstelle (als Zwischenzeile, teils auch auf einer späteren Seite) oder lediglich Vertauschungen der Einträge – wurden an die jeweils richtige Stelle vorgezogen. Entsprechende Anmerkungen geben Auskunft über die originale Eintragsreihenfolge.

Zeichensetzung

Da die Transkription in lateinischen Druckbuchstaben erfolgt, fallen die zu dieser Zeit noch sehr selten vorkommenden und ohnehin nicht als Hervorhebungen gedachten Auszeichnungen unterschiedlicher Schrifttypen weg, d.h. die typografische Unterscheidung zwischen deutschen und lateinischen Zeichen ist aufgehoben. Hieraus folgt auch die Vereinheitlichung der unterschiedlichen Formen des Bindestrichs oder sonstiger Interpunktionszeichen. Sporadisch auftretende Sonderzeichen, wie *ÿ* (zur Unterscheidung zwischen *y* und *g*), die nur in handschriftlichen Texten sinnvoll sind, wurden weggelassen. Alle Wörter sind kleingeschrieben, mit Ausnahme der Satzanfänge, Bezeichnungen von Gott, Namen von Personen, Orten und Werken sowie von Feiertagen. Ansonsten folgt die Interpunktion weitestgehend der Vorlage, so auch bei den damals noch beliebig verwendbaren Buchstaben *i/j* und *u/v/w*. Lediglich der uneindeutige Großbuchstabe *I/J* wurde dem jeweiligen Kontext angepasst.

Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass die Grenzen oft fließend sind: Es gibt »verschluckte« oder recht flach gewordene ausgeschriebene Buchstaben, die auch eine Abkürzung bedeuten könnten. Manche Unterscheidungen zwischen *u/ü*, *a/o*, *z/tz* usw. sind ebenfalls unklar. Hier mussten individuelle Entscheidungen getroffen werden. Dass es sich bei vielen Großbuchstaben lediglich um groß geschriebene Kleinbuchstaben handelt, spielt hier keine Rolle, da fast alles kleingeschrieben wird.

Auflösung der Abkürzungen

Sämtliche Abkürzungen wurden ohne Differenzierung der unterschiedlichen Abbriviaturenzeichen aufgelöst. Dies betrifft auch die Ligaturen, z.B. »NB« und »SBCarpzov«. Durch ihre Kenntlichmachung mittels <...> kann der Leser klar zwischen Originaltext und Ergänzungen unterscheiden. Weitere Klammerformen bedeuten:

(...) wie im Original

[...] Ergänzung durch die Bearbeiterin, insbesondere [?] an den vielen unleserlichen Stellen

{...}	Textverlust durch Tintenverwischungen/-verblassungen, Löcher im Papier, weggeschnittene Ränder u.Ä.
«...»	nachträgliche Textergänzung (Wort, Wortgruppe, Absatz), meist ohne Datierungsmöglichkeit, im Original am Seitenrand oder als Zwischenzeile, teils auch auf einer späteren Seite

Nicht immer ist klar, wie manche Abkürzungen im Original ausgeschrieben worden wären. Unter anderem können folgende, zum Teil falsche Abkürzungen folgende verschiedene Bedeutungen haben:

d.	[bestimmter Artikel] oder – lat. und großgeschrieben – d<uctor> oder d<ie> (am Tag)
f.	f<ürstlich> oder f<rau> / f<räulein>
fr.	fr<au> oder fr<äulein>. Der Genitiv/Dativ von »frau« kann »frau« oder »frauen« heißen.
h.	h<err> oder h<erzog> oder h<errschaft> oder h<eilig>
hofm.	hofm<eister(in)> oder hofm<inisterium>
j. / jfr.	j<ungfer> oder j<ungfrau> bzw. j<ung>f<e>r oder j<ung>fr<au>
jun.	jun<i> oder jun<ior>
v.	v<nd> oder v<on>

Schwieriger wird es bei unterschiedlichen Wörtern, die vergleichbare Bedeutungen haben. Wie muss z.B. »cap.« richtig heißen: »cap<itel>«, »cap<itulum>« oder »cap<ut>«? Muss es bei »v.« »v<ersus>« oder »v<ersiculum>« heißen? Muss »durchl.« als »durchl<aucht>« oder als »durchl<euchtigkeit>«, muss »dl.« als »d<urch>l<auchtig>« oder »d<urch>l<auchtigst>« aufgelöst werden? Einige Formen können aus dem Kontext erschlossen werden. Vergleiche mit Stellen jedoch, an denen die Wörter ausgeschrieben worden sind, sind nicht immer zielführend, nicht nur weil die Gebräuche von Schreiber zu Schreiber differierten, sondern vor allem weil manche Schreiber selbst mehrere Schreib- und Sprachweisen angewendet haben. Viele Abkürzungen erscheinen auch im Singular, obwohl sie Plural meinen. In all diesen Fällen mussten die Auflösungen vereinheitlicht werden. Bei Ehefrauen wurde das »-in« stillschweigend ergänzt.

Weitere ausgeschriebene Symbole und Sonderzeichen:

ϕ	<etc.>	Epiϕ.	Epi<phanias>
ψ.	<psalm>	lb	<pfund> (lat. »libra«)
7bris	<septem>bris	xbris	<decem>bris
8bris	<octo>bris	Xp<ιστ>i	<Christi>
9bris	<novem>bris		

Wochentagssymbole erscheinen in eingeklammerten Wörtern, z.B. ☉ (Symbol der Sonne) = <sonntag>.

Fußnoten

Die Anmerkungen enthalten:

- Erläuterungen lateinischer und anderer fremdsprachiger sowie veralteter Begriffe,
- Korrektur falscher Namen, die bei der Erstellung der Orts- und Personenregister zum Vorschein kamen, sowie falscher Monatsangaben in den Verzeichnissen (falsch errechnete Personenzahlen sowie fehlerhafte Daten in den historischen Berichten wurden nicht korrigiert),

- Hinweise auf nachträgliche Ergänzungen und Streichungen einzelner Wörter oder Wortgruppen (Korrekturen lediglicher Schreibfehler während ersten Schreibvorgangs blieben unberücksichtigt),
- Angaben zur ursprünglichen Reihenfolge der nachträglich eingefügten Einträge.

b. Übersicht zu den wiederkehrenden lateinischen Formulierungen

Die vielen lateinischen Namen der kirchlichen Feiertage sind hier nicht mit aufgelistet und können in den entsprechenden Spezialverzeichnissen, z.B. bei Grotefend, nachgeschlagen werden.

a puero	von einem Knaben	episto/ula/æ ad ...	Brief(e) an ...
a versu ...usque ad versum ... / finem (capitis)	von Vers ... bis zum Vers ... / Ende (des Kapitels)	etc. (et cetera)	und das Übrige = usw.
ab eodem	von demselben	evangelium dominicale	Sonntagsevangelium
absens	abwesend	ex psalmo	aus dem Psalm
absque ornatu sacerdotali	ohne priesterliches Gewand	feria	am Feiertag
comes palatinus	Hofpfalzgraf	finita concione	nach Beendigung der Predigt
communio / communiciren	Abendmahl / Abendmahl halten	folio	auf Blatt
concio	Predigt	hora	Uhr
conversa/us	eine Konvertierte / ein Konvertierter	idem	derselbe
de institutione cæ/œnæ	von der Einrichtung des Abendmahls	in ornatu (sacro / ecclesiastico)	im (heiligen / kirchlichen) Ornat
die	am Tag	in præsentia	in Anwesenheit
die Lunæ	am Montag	in vigiliis	in der Feier der Vornacht
die Mercurii	am Mittwoch	introitus	Eingang(smusik)
die Parasceves	am Karfreitag	item	ingleichen, ebenso
die Viridium	am Gründonnerstag	iuris (utriusque) consultus	Gelehrter beider Rechte / des Rechts
dito	ebenso (des besagten Monats)	iuris (utriusque) candidatus	Kandidat beider Rechte / des Rechts
dominica	(am) Sonntag	iuris practicus	Rechtsbeistand
eadem dominica	am selben Sonntag	iuris studiosus	Student der Rechtswis- senschaft
eiusdem	desselben (Monats)	iuris utriusque doctor	Doktor beider Rechte
elector	Kurfürst	kalendæ / kalendis	monatserster Tag
eodem (die)	am selben Tag	latus	Seite(nsumme)
eodem anno	im selben Jahr	medicinæ practicus	praktischer Arzt
eodem festo	am selben Fest	mense / mensis	im Monat / des Monats
episto/ula dominicalis	Sonntagsepistel	natalis	Geburtstag

nomen (nominandum)	Name (noch zu benennen)	sacra	die heiligen Handlungen (= Gottesdienst)
nota bene / notandum	Anmerkung	sanct(issim)us	heilig(st)er
notarius publicus (caesareus)	Öffentlicher (kaiserlicher) Notar	sequentes	folgende
oratio dominica	Gebet des Herrn (Vaterunser)	serenissimi (electoris)	des durchlauchtigsten (Kurfürsten)
per eundem	durch denselben	seu	oder, beziehungsweise
post eandem dominicam	nach demselben Sonntag	solemniter / Solennität	feierlich / Feierlichkeit
post mortem	nach dem Tod	studiosus	Student
postridie	am Folgetag	styli novi / veteris	des neuen / alten Stils
postridie	am Folgetag	textus miscellanei/os	vermischte Texte
pridie	am Vortag	titulo	mit dem Titel
relicta filia / vidua	hinterlassene Tochter / Witwe	vide (supra / infra) capitulo / pagina/is	siehe (oben / unten) in Kapitel / auf Seite(n)

2. Zu den Registern

Auch wenn das Dokument digital als PDF bereitgestellt wird und theoretisch eine Volltextsuche durchgeführt werden könnte, die das gesamte Buch durchläuft, sind Register notwendig, da aufgrund der unterschiedlichen Schreibungen der Wörter und der vielen Abkürzungen die Suchergebnisse unvollständig bleiben. Deshalb folgt hier eine ausführlichere Anleitung, wie die auf den Transkriptionsteil bezogenen Register aufgebaut sind.

Angesicht der Vielzahl und Komplexität der jeweiligen Einträge wurden fünf Index-Ebenen erzeugt, die indes nicht in jedem Register erforderlich sind. Sie unterscheiden sich zur besseren Orientierung grafisch durch folgende Symbole:

[1] [ÜBERSCHRIFT]

[2] ■ ...

[3] □ ...

[4] ● ...

[5] – ...

Grundsätzlich ist zu beachten, dass Registereinträge mehrmals auf einer Seite vorkommen können, ohne dass dies aus den Verzeichnissen ersichtlich wird.

a. Orte

Die Ortsregister umfassen nicht nur die Orte und Regionen schlechthin, sondern sind auch untergliedert. So sind von den »gewöhnlichen« »Dörfern, Städten und Residenzen« die mehrere Ortschaften umfassenden »Geistlichen Bezirke« – (Erz-)Bistümer, Inspektionen, Stifte und Superintendenturen – sowie die »Kreise, Ämter und Starosteien« zu unterscheiden, für welche die jeweiligen Geistlichen und Amtspersonen zuständig waren. So kann ein und derselbe Name, z.B. »Torgau«, in mehreren Verzeich-

nissen erscheinen, je nachdem, ob die Stadt, das Amt oder die Superintendentur Torgau gemeint ist. Ebenso kann »Meißen« die Stadt, den Stift oder die Markgrafschaft meinen; der Kreis ist in diesem Fall dank der Bezeichnung »Meißnischer Kreis« leicht zu identifizieren. Man muss nun zwar unter Umständen an mehreren Stellen nachsehen, kann aber über die Suchfunktion des PDFs sehr schnell alle Treffer finden. Zu den »Staaten, Ländern und Regionen« gehören schließlich noch die (Land- und Mark-)Grafschaften, die (Kur-)Fürsten- und (Groß- und Sekundogenitur-)Herzogtümer, die Königreiche und sonstige landesherrliche Territorien. Sie wurden auch in ihren adjektivischen Erscheinungsformen registriert, da z.B. der »kurbrandenburgische Hofmeister« gleichbedeutend mit dem »Hofmeister aus Kurbrandenburg« ist. Selbstverständlich ist »Kurbrandenburg« nicht unter K, sondern unter B zu finden, da das Wort vollständig »Brandenburg (Kurfürstentum)« heißen müsste.

Bei manchen Ortschaften findet sich in den Quellen auch die Region oder die nächste Stadt, zu der sie gehörten, z.B. im Fall von Bergen bei Magdeburg oder Bertinovo in Italien. Diese Ergänzungen wurden ebenfalls als solche im Register verzeichnet. Fehlen hingegen die Regionen, so fallen sie auch im Register weg, auch wenn es dabei zu Verwechslungen kommen könnte. So kann Plauen die Stadt im Vogtland, aber auch jenes ehemals bei Dresden liegende, heute eingemeindete Dorf meinen. Einige Orte hießen früher auch anders, z.B. das Kloster Altzella, welches unter dem damaligen Namen »Zell« erscheint, oder das heutige Großerkmannsdorf, welches lediglich als »Erkmannsdorf« verzeichnet ist, ebenso Großenhain, damals »Hayn«, oder die böhmischen und schlesischen Ortschaften, welche heute tschechische und polnische Namen tragen. Manche Ortsnamen gibt es auch deshalb nicht mehr, weil die Orte selbst gar nicht mehr existieren, z.B. Jurau in Böhmen, oder weil sie wie im Fall von Plauen in größere Orte eingemeindet wurden. Einige Orte wurden zudem falsch bezeichnet und können deshalb nicht eindeutig identifiziert werden, z.B. »Friedberg in der Mark«: Ist damit das heutige Bad Fredeburg gemeint? Und würden »Crakaw« bzw. »Cracau« heute »Cracau« oder »Krakau« heißen? Diese Unstimmigkeiten können sogar bis zu »Spiez in Österreich« gehen, wo Spiez doch in der Schweiz liegt! Ungeachtet oder gerade wegen dieser Unklarheiten hält sich das Register so nahe wie möglich an die Originale, wobei selbstverständlich heutige Schreibweisen verwendet wurden.

Nicht berücksichtigt wurden Namen von Burgen, die bei den Orten mitbenannt wurden, z.B. die Burg Freudenstein in Freiberg, da »Freiberg« bereits registriert ist. Demgegenüber erscheint die Burg Freudenstein als eigener Ort, da ihr Standort in Gotha nicht erwähnt ist. Dies schließt nicht aus, dass »Gotha« auch an anderen Stellen auftauchen kann. Eine Ausnahme stellt die in einem eigenen Registerteil verzeichnete Stadt Dresden als Haupthandlungsort dar: Hier wurden alle erwähnten Plätze aufgenommen, seien es Gassen, Märkte und Straßen, Stadtteile bzw. Kirchgemeinden und Klöster, öffentliche Anlagen und Gebäude, bestimmte Schlossräume oder die Privatwohnungen einiger zum Hofministerium gehöriger Personen, die bei Feierlichkeiten ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben. Hinzu kommen Gewässer, Wälder und Berge. Ansonsten wurden die Wörter »Dresden« und »Sachsen« aufgrund dessen, dass sich die Quellen auf diese Region beziehen, nicht extra als allgemeine Ortsbegriffe aufgenommen.

Ortsbezeichnungen, die sich auf Personen beziehen, z.B. beim »Markgrafen von Brandenburg« oder der Familie von »Miltitz auf Batzdorf«, sind nicht im Ortsregister, sondern bei den jeweiligen Personen zu finden. Theoretisch hätte dieses Prinzip auch bei den Berufen verfolgt werden können, z.B. beim »Amtshauptmann von Rochlitz«. Dies hätte aber das Berufsregister zu stark in die Länge gezogen und noch eine sechste Indexebene erfordert. Somit sind nun im Ortsregister alle realen Handlungsorte so-

wie die (veränderlichen) Zuständigkeitsbereiche der berufsausübenden Personen versammelt, wohingegen die durch Geburt und Abstammung zugefallenen (unveränderlichen) Orte bei den Personen zu finden sind. Selbstverständlich lassen sich alle Namen, in welchem Register sie sich auch befinden mögen, über die Suchfunktion abfragen, sodass eine Auffindung aller Orte und Regionen gewährleistet ist.

b. Personen

Wie das Ortsregister ist auch das Personenregister untergliedert: Zum einen sind die adligen und bürgerlichen Menschen, welche nach Familiennamen sortiert werden, von den hochadligen, landesherrlichen Obrigkeiten getrennt. Zum anderen werden sie durch ein komplementäres Berufsregister sowie durch eine Übersicht über die in den jeweiligen Gottesdiensten amtierende Geistlichkeit ergänzt.

Adel, Bürgerliche und Sonstige

Früher wurden Personen der Kürze halber häufig lediglich unter ihrem Familiennamen ohne Vornamen verzeichnet. Auch wenn in vielen Fällen eine eindeutige Zuweisung zu einer bestimmten Person möglich ist, z.B. bei »Dr. Luther«, wird im Register konsequent auf die nachträgliche Ergänzung von Vornamen verzichtet, da sonst eine durchgehende, sehr zeitaufwendige und in vielen Fällen auch nicht eindeutig zu klärende Überprüfung der jeweiligen Identitäten notwendig wäre. Dasselbe betrifft Titulierungen, wie »Baron(in)«, »Edle(r)« und »Freiherr/-frau« usw. einerseits sowie akademische und sonstige Grade, wie »Doktor«, »Lizentiat«, »Magister« und »Meister« andererseits, aber auch »d.Ä.«, »d.J.« und »Mons.« usw. Sie alle sind nur dort im Register verzeichnet, wo sie auch im Original vorkommen. So kann z.B. ein und derselbe Mann sowohl mit seinem Vornamen als auch ohne – also nur als »?(Mann)« – sowie mit und ohne Prädikat registriert sein; man kann ihn also in mehreren Registereinträgen finden. Umgekehrt kann ein und derselbe Eintrag auf den unterschiedlichen Seiten verschiedene gleichnamige Individuen meinen. Bei Personen, die keinen Familiennamen aufweisen, aber dennoch eindeutig zugeordnet werden können, finden sich die ergänzenden Abkürzungen »o.N.« (»ohne Namen«, vor allem bei Frauen, die nur als Frau des Herrn ... angegeben sind) und »o.F.« (»ohne Familiennamen«, z.B. bei »Philipp [Melanchthon]«). Sind bei den Adligen die Wohnsitze erwähnt, so sind auch diese mit verzeichnet. Betreffen die Titel das ganze Geschlecht, so sind sie bereits im Familiennamen enthalten, vor allem beim Grafenstand. Steht neben dem Namen eine Information in Klammern, so bedeutet dies, dass sie nicht in allen Fällen notiert ist, auch wenn sie stets mit gemeint ist.

Fräulein, die später verheiratet wurden, erscheinen im Register, soweit möglich, als Frau unter dem Namen des Ehemannes mit Hinweis auf ihren Geburtsnamen, welcher über die Suche auffindbar ist. Blieben Töchter unverheiratet oder ist ihr Heiratsname in den Amtsbüchern nicht verzeichnet, werden sie unter ihrem Geburtsnamen aufgelistet. Dabei sind sie, soweit bekannt, als »Fräulein« gekennzeichnet, egal welches Alter sie hatten und ob sie in der Vorlage als Fräulein oder Jungfer/Jungfrau bezeichnet worden sind. Mangels weiterer Überprüfungsmöglichkeit kann es vorkommen, dass eine weibliche Person sowohl in unverheiratetem Zustand als auch in verheiratetem bzw. verwitwetem Zustand, also an zwei verschiedenen Stellen registriert wurde. Auf Querverweise zwischen den Geburts- und Ehenamen wurde verzichtet. Aufgrund der Fülle an Namen und ihren familiären Vernetzungen hätte sich eine geradezu unübersehbare Zahl an Querverweisen ergeben. Zum Auffinden aller Namensbelege im Register bitte also immer die Suchfunktion des PDF-Dokuments verwenden!

Im Gegensatz zu den Kapiteln über Hochzeiten, Taufen (und Todesfälle) wurde bei den Kommunionen, die gewöhnlich jeweils von der gesamten anwesenden Familie besucht wurden, in der Edition nur das Familienoberhaupt, gewöhnlich der Ehemann – sei es namentlich oder unter seiner Berufsbezeichnung –, registriert. Hinter diesen Einträgen können sich weitere, namentlich nicht genannte Familienmitglieder verbergen, welche an Ort und Stelle nachgelesen werden müssen: Frau, Sohn, Tochter, Mutter, Schwester, Muhme, Schwager, Bruder, Vetter, Schwiegermutter, Schwiegertochter, die Seinigen, die Familie, »selb ander/dritt/...«, »Befreundin«, Bedienstete usw. Zum Teil wurden unter »den Ihrigen« sogar mehrere Familien zusammengefasst, ohne dass klar ist, wie viele, geschweige denn, welche Familien(mitglieder) gemeint sind. Aus diesem Grund sowie aufgrund der enormen Fülle an Personen, die an den Gottesdiensten teilgenommen haben, werden diese Familienmitglieder nicht im Einzelnen im Register aufgeführt – es sei denn, sie traten selbst einzeln und nicht im Familienverbund in Erscheinung oder wurden beim Vornamen bzw. Beruf genannt. Auf der Suche z.B. nach einer bestimmten Ehefrau, die in ihrer Jugendzeit als Familientochter zusammen mit ihren Eltern zur Kommunion gegangen ist, muss also in den Registern nach dem Vater oder, sofern verstorben, nach der Mutter gesucht werden, um die Tochter im Text ausfindig zu machen.

Wie die Orte konnten auch gleichnamige oder sogar identische Personen unterschiedlich geschrieben werden, und zwar abhängig vom jeweiligen Schreiber und dessen phonetisch-graphischen Vorlieben. So kommen z.B. bei der Familie derer von Neitschütz nicht weniger als 21 Laut- und Schreibweisen vor:

Neidisch	Neitschitz	Neitschutz	Neitzschutz	Neizschiz	Neutschutz	Neytschütz
Neititsch	Neitschiz	Neitzisch	Neitzschütz	Neuschütz	Neutzsch	Neytzschütz
Neitsch	Neitschütz	Neitzschitz	Neizsch	Neütsch	Neuzschiz	Nitzschitz

Fast ebenso vielgestaltig zeigt sich der Name Böhlau:

Behlau	Belau	Below	Boelau	Böhlau	Bolaw	Bühlau	Pelau
Behlow	Belaw	Bilau	Bohlau	Bölau	Bölaw	Bülau	Pölau

Könnte man bei stärkeren Abweichungen auch von unterschiedlichen Namen ausgehen, so weisen die neben den Namen ergänzten Berufe oder andere Charakteristika, die häufig identisch sind und in derselben Zeit oder gar im selben Jahr vorkommen, darauf, dass es sich um ein und dieselbe Person gehandelt haben muss. Eine Ausnahme scheinen die beiden Familien Gustedt und Juchstädt zu bilden:

Guested	Gusteth	Gutstedt	Juchstedt	Jugstadt	Jugstedt	Jutstadt	Kustädt
Gustädt	Gutstädt	Juchstät	Juchstet	Jugstädt	Justädt	Jutstädt	

Hier hat es offensichtlich eine Vermischung gegeben. Erscheinen die Namen in den 1650/60er-Jahren noch getrennt, so laufen sie spätestens in den Kommunionen der 1680er-Jahre bei Fräulein/Jungfer Juliana von Gustedt/Juchstädt zusammen. Ebenso auswechselbar scheinen die Namen derer von Arnheim/Arnim und von Löben/Löwen (nicht zu verwechseln mit den unverbunden gebliebenen Familien Löbe und Löwe) gewesen zu sein. Sie sind ebenfalls über eine oder mehrere Personen, die in beiden Namensformen bzw. deren Abwandlungen vorkommen, miteinander verwoben. Bei der Familie von Haugwitz erkennt man deutlich den Ursprungsort Haubitz – ein Name, den es heute ebenfalls als eigenständigen Familiennamen gibt:

Haubitz	Haubwitz	Hauchwiz	Haugwitz	Hauquitz	Heugwiz
Haubiz	Hauchbiz	Haugbiz	Haugwiz	Hauquitz	

Bei unterschiedlichen Schreibungen kann man also nicht zwangsläufig auf verschiedene Personen oder Familien schließen. Deshalb wurde bei jenen Familien, für sich im Laufe der Zeit eine einheitliche Schreibweise durchgesetzt hat, in den Namensüberschriften, unter denen alle Mitglieder zusammengefasst sind, nur die Hauptvariante angegeben. Kommen hingegen mehrere Schreibweisen vor, die heute immer noch alle üblich oder im Gegenteil gar nicht mehr bekannt sind, so wurden diese oder eine Auswahl von ihnen nebeneinander stehen gelassen, wobei sie durch einen Schrägstrich oder, bei seltenerem Vorkommen, durch eine Klammer getrennt sind. Zum Auffinden aller Varianten ist es unumgänglich, alle angegebenen Stellen zu überprüfen.

Stärker abweichende Familiennamen, bei denen Vorname, Stand, Beruf und Zeit keinesfalls übereinstimmen, wurden getrennt belassen. Außer den Löbes / Löwes betrifft dies etwa die Familien Bose / Bösse, Schmidt / Schmied oder Sebott / Seybott. Ebenso wenig lassen sich die Grafen von Prebendau (polnisch: Przebendowski) mangels Überschneidungen, auch unter Berücksichtigung der sehr variabel benutzten Buchstaben B/P (wie auch C/K, D/T, E/Ö, I/Ü u.a.), mit der Familie Brebendovsky verbinden. Aus demselben Grund bleiben auch einige lateinische Namen selbstständig neben den deutschen stehen, z.B. Beccius neben Beck, Gellius neben Gell(e), Jauchius neben Jauch oder Laurentius neben Lorenz. Andere deutsch-lateinische Parallelen wiederum konnten wegen Personen- oder Familienübereinstimmungen miteinander verbunden werden, z.B. Crell / Crellius oder Marci / Martius. Nicht vermischt wurden selbstverständlich auch gleichnamige Familien, die sich durch ihren Stand unterschieden, z.B. Bose / von Bose, Caden / von Cade, Romanus / von Römer, Schütz / von Schütze, Zeitz / von Zeitzsch.

Besonders ähnliche Familiennamen, die sich lediglich durch das Schluss-»e« unterscheiden, wurden immer zusammengefasst, egal ob eine bestimmte Person tatsächlich in beiden Formen erscheint oder nicht, zumal bei deklinierten Formen auch nicht immer die Originalform ermittelt werden kann. Beispiele hierfür sind Geiß / Geuse, Graf / Grafe oder Groß / Große. Ebenso sind bei Namen mit »ß«, welches sowohl in »s« als auch in »ss« aufgelöst bzw. als »ß« beibehalten werden kann, immer beide Varianten angegeben, z.B. bei Hase / Hasse oder Wiesner / Wießner. (Hier ist zu beachten, dass das »ß« in den Namensüberschriften aufgrund der verwendeten Kapitälchen komplett durch »ss« ersetzt wurde.) Dasselbe betrifft Umlautungen zwischen ä/e, i/y oder pf/pp u.Ä. Sämtliche sonstige Schreibungen wurden beibehalten, ohne die heutige Form zu übernehmen geschweige denn diese erst zu ermitteln. So wurde der Vizekapellmeister Christoph Bernhard in beiden Dokumenten ausschließlich als »Bernhardi« geführt und erscheint deshalb auch so im Register.

Von einigen Personen sind die Familiennamen unbekannt. Sie wurden am Beginn des Registers aufgelistet und in drei Gruppen gegliedert: 1. »Zwerge« — 2. Getaufte Juden, Türken, »Mohren« und sonstige Konvertierte — 3. Weitere Personen. »Mohren« und »Zwerge« wurden damals aufgrund der körperlichen Besonderheiten als Berufe aufgefasst, als solche am Hof angestellt und zum Teil auch ganz ohne Namen genannt. Einige von ihnen hatten indes Familiennamen und konnten entsprechend ins Personenregister eingeordnet werden, die meisten aber erhielten bei ihrer Konversion nur Vornamen.

Bei den Vornamen wurde ebenfalls eine gemäßigte Vereinheitlichung hinsichtlich der Schreibungen mit f/ph, ff/f, i/ie usw. vorgenommen. Zur Ermittlung der originalen Formen ist eine Befragung der betreffenden Stellen unumgänglich. Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass die Reihenfolge der unter den Namensüberschriften eingeordneten Vornamen aufgrund der eingefügten Kommata nicht immer konsequent dem Alphabet folgt. Dies betrifft insbesondere die Anordnung mehrerer, zum Teil identischer

Vornamen, bei denen die ergänzten Geburtsnamen (bei Frauen) sowie die Titel und die Wohnsitze (vor allem bei Männern) zu einer Vertauschung führen können, da das Komma bei »[Name], geb. ...« oder »[Name], auf ...« automatisch als Zeichen mitgerechnet wird. So folgt etwa eine »einfache« »Sophia, geb. ...« stets allen anderen Sophien desselben Familiennamens, z.B. der »Sophia Catharina« (Beispiel Fam. von Bose), obwohl sie doch die erste sein müsste. Ebenso rutscht ein »schlichter« »Christian, auf ...« hinter alle anderen Christians, z.B. hinter »Christian Sigismund« (Beispiel Fam. von Holtzendorff).

Berufe und Ämter

Häufig wurden Personen lediglich unter ihrer Amts- bzw. Berufsbezeichnung benannt. Zur vollständigen Auffindung von Personen dient deshalb ein zusätzliches Berufsregister, das ebenfalls stets zu befragen ist. Da es lediglich als alternative Suchmöglichkeit zum Personenregister dient, sind nicht alle Berufe verzeichnet, sondern vor allem jene, die der eindeutigen Identifizierung einer namentlich ungenannten Amtsperson dienen. Aufgrund der Fülle an Einträgen wurde auf jene Berufe verzichtet, die keinerlei Rückschlüsse auf eine bestimmte Person erlauben, indem sie entweder nur summarisch auf eine ganze Personengruppe Bezug nehmen, z.B. auf das Kollegium der Schuldiener oder auf die Schüler bzw. Schulknaben, oder indem sie Ämter benennen, die auf eine größere Anzahl von Personen zutreffen. Hierzu gehören neben ganz allgemeinen Bezeichnungen, wie Bedienter/Diener, Jungfer/Jungfrau, Mädchen/Magd u.Ä. und deren jeweiligen »Hof«-Bezugnahmen auch:

Aufwartknabe, -mädchen	Küchenjunge
Edeljungfrau, -knabe	Näherin, Nähermädchen
Frauenzimmermagd	Page (allgemein)
Kammerfräulein, -junge, -leute, -mädchen, Ober-K.	Spießjunge
Lakaien, Kammer-L.	Waschmädchen / -magd, Hof-W.

von ganz und gar unspezifischen Begriffen, wie Frauenzimmer, Weib u.Ä., ganz zu schweigen. Dies schließt nicht aus, dass eine namentlich genannte Einzelperson als Kammerfräulein oder als Page bezeichnet sein kann. Dies macht indes keine eigene Registrierung im Berufsregister erforderlich, da die betreffende Person bereits unter ihrem Namen auffindbar ist. Ausnahmen gibt es dennoch: Einige »Aufwärter«, »Bediente«, »Famuli«, »Verwandte« u.Ä. wurden registriert, da sie einem bestimmten Amt oder Beruf zugeordnet werden können, z.B. die Aufwärterin der Kurprinzessin oder der Famulus des Hofpredigers. Diese Gruppe angestellter Mitarbeiter findet sich am Schluss des Registers unter der behelfsmäßigen Überschrift »Zuarbeiter & Hilfskräfte«. Ferner bilden einige näher beschriebene »Diener«, z.B. die Silberdiener, zusammen mit der großen Abteilung der Kammerdiener eine eigene Gruppe. Auch bei den Pagen gibt es Spezialbereiche, z.B. die Leibpagen, die den Personenkreis zumindest eingrenzen. Ebenso wurden die Kapellknaben als Diskantisten neben den erwachsenen Sängern ins Register aufgenommen, auch wenn sie nie als Einzelpersonen, sondern stets als (Teil der) Gruppe in Erscheinung getreten sind.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde in den Überschriften auf die platzraubenden femininen Berufsbezeichnungen verzichtet. Dieselben tauchen im Text sehr häufig auf, da die Ehefrauen der berufstätigen Männer, ergänzt durch die weibliche Endung »-in«, ebenfalls unter der Amtsbezeichnung und Titulierung ihres Ehemanns verzeichnet sind, und dies sogar über dessen Tod hinaus, ohne dass sie diesen Beruf jemals selbst ausgeübt haben. Um sie nun von den Ehemännern zu unterscheiden, wurden auf der fünften Index-Ebene die Begriffe »Ausüber« und »Ehefrau/Witwe« verwendet, wobei im letzte-

ren Fall bei der Berufsüberschrift das Suffix »-in« hinzuzudenken ist. Daneben gab es tatsächlich einige weibliche Berufsausüßerinnen, z.B. die Hofmeisterinnen. Diese werden im Register von den Ehefrauen und Witwen durch die Bezeichnung »Ausüßerin« unterschieden. Berufe, in denen gar keine Männer vertreten waren, werden in der weiblichen Form verzeichnet, z.B. die Betterinnen/Bettfrauen. Ferner tauchen auf der fünften Ebene vereinzelt noch Gesellen, Substituten, Brüder, Söhne und Töchter auf.

Das Berufsregister ist wie die anderen Register stark untergliedert. So findet man z.B. den Oberhofmarschall nicht unter O, sondern unter M: »Marschälle« → »Hofmarschälle« → »Oberhofmarschälle«. Diese Gliederung folgt keinen inhaltlichen Gesichtspunkten, etwa gemäß dem damaligen Bestallungssystem der Hofchargen, der Geheimen Kanzlei usw. oder der Ordnung nach Bausachen, Bergsachen usw., sondern rein sprachlichen Kriterien. Bleiben »einfache« Berufsbezeichnungen, wie Adjunkte, Adjutanten, Advokate usw., gleichberechtigt nebeneinander stehen, so werden zusammengesetzte Wörter, die in ihrem Wortkern einander überschneiden, auf der obersten Registerebene zusammengefasst. Hierzu gehören alle Arten von Dienern, Direktoren, Kanzlern, Meistern, Räten, Schreibern, Sekretären usw. Beispielsweise finden sich die Akzisdirektoren, die bei einer Beibehaltung der schlichten alphabetischen Reihenfolge kurz nach den Advokaten folgen müssten, nicht unter A, sondern unter D bei den Direktoren. Auf diese Weise können alle Arten von Akzisdirektoren, so auch die Generalakzisdirektoren«, gebündelt erscheinen und werden nicht im Alphabet verstreut, die Generalakzisdirektoren womöglich unter G. Dasselbe betrifft z.B. die Domdechanten, Domherren, Domprediger und Dompropste: Sie erscheinen nicht einfach hintereinander im Alphabet unter D, denn es handelt sich um zusammengesetzte Wörter, bei denen der »Dom« nicht den Wortkopf bildet, sondern lediglich den Zuständigkeitsbereich dieser unterschiedlichen Ämter und ihrer jeweiligen untergeordneten Kompetenzen bezeichnet. Findet man nun also die Domdechanten tatsächlich unter D bei den Dechanten, so stehen die Domprediger unter P bei den Predigern. Demgegenüber sind die Domherren nicht unter H zu finden, da es die übergeordnete Berufsbezeichnung »Herr« nicht gibt. Dasselbe betrifft alle anderen »Herren« und »Männer«, wie die Amtmänner, Bergmänner, Feldherren, Geleitsmänner, Hauptmänner, Handelsherren, Handelsmänner, Kammerherren, Kaufmänner und Zimmermänner, sowie sonstige untrennbare Zusammensetzungen, welche eigenständig unter dem jeweiligen Buchstaben erscheinen, sofern sie nicht anderweitig zu Gruppen zusammengefasst sind (s.u.). Ein ähnliches Beispiel sind die Kammerdiener, Kammerherren und Kammertürhüter: Während Erstere unter den Dienern zu finden sind, erscheinen die anderen beiden unter K zusammen mit den Kämmerern und Kämmerierern.

Diese rein sprachlich orientierte Anordnung der Berufsbezeichnungen und ihre Gliederung in Kopf- und Nebenwörter erfordert keinerlei historische Vorkenntnisse der Berufe und ihrer Bedeutungsunterschiede. Ebenso wenig werden dabei etwaige Rangfolgen berücksichtigt. Beispielsweise findet sich der Erblandjägermeister nicht etwa auf einer höheren Index-Stufe als der gewöhnliche Landjägermeister, sondern unter ihm: »Meister« → »Jägermeister« → »Landjägermeister« → »Erblandjägermeister« (s.o. Oberhofmarschall). Immerhin wurde bei den Ober- und Obrist-Bezeichnungen versucht, die Hierarchie aufrechtzuerhalten. So sind die Oberprediger den Predigern direkt untergeordnet, während die Hofprediger – sie müssten im Alphabet den Oberpredigern vorangehen – sowie die ihnen wiederum sprachlich untergeordneten Oberhofprediger mit ihrem speziellen Hofbezug eine eigene Untergruppe bilden und deshalb den »einfachen« Predigern ohne Hofbezug folgen. Aufgrund der Komplexität und Vielgestaltigkeit der Berufe und ihrer Unterarten ist es leider nicht überall möglich, diese Hierarchien innerhalb der vorhandenen fünf Stufen konsequent durchzuhalten. Selbstverständlich kann innerhalb

des Registers die Volltextsuchfunktion angewandt werden, um alle Berufe zu finden. Hier sei noch darauf hingewiesen, dass diese stets im Plural erscheinen und in den Überschriften wegen der Kapitalchen auch immer mit »ss« statt »ß«.

Neben den bereits genannten Kernwort-Gruppen wurden ausnahmsweise auch einige andere unterschiedlich lautende Berufe, die dieselbe oder eine ähnliche Bedeutung hatten und die man sonst an verschiedenen Stellen im Register suchen müsste und womöglich übersehen würde, zu Gruppen zusammengefasst. Hierzu gehören z.B. alle »Gesandten & Abgeordneten« (nicht zu verwechseln mit den separat aufgelisteten Ambassadeuren, Legaten und Residenten), »Einnehmer & Kassierer«, »Händler & Kaufleute« (nicht zu verwechseln mit den Gegenhändlern/-schreibern und Zehntnern), »Informatoren & Präzeptoren«, »Kurzweiler & Narren«, »Pastoren & Pfarrer« (nicht zu verwechseln mit den Predigern und Priestern) u.a. Weitere Ausnahmen dieser Art bilden die behelfsmäßig zusammengefassten »Mediziner«, bestehend aus Ärzten, Chirurgen und Medici, sowie alle »Musiker«, die nicht nach speziellen Fachrichtungen aufgeschlüsselt sind (nicht zu verwechseln mit den gesondert benannten Kapellmeistern, Musikdirektoren, Sängern und Spielern aller Art). Von einer generellen inhaltlichen Gruppierung aller Berufe, z.B. der Geistlichkeit, der Handwerker oder des Militärs, wurde Abstand genommen, weil so das natürliche alphabetische Prinzip des Registers nahezu komplett aufgehoben worden wäre.

Häufig findet sich auf der vierten Registerebene die Lokalisation des jeweiligen Berufsausübers. So waren z.B. einige Assessoren im Hofgericht Halle, wieder andere in der Juristenfakultät Wittenberg angestellt, usw. Diese Informationen wurden ebenfalls ins Berufsregister einbezogen, um den Suchradius weiter einzugrenzen. Die genannten Orte findet man auch im Ortsregister wieder. Daneben kann es weitere Bezüge zum Orts- oder Personenregister geben. So erscheint z.B. der bereits oben genannte kurbrandenburgische Hofmeister neben dem Berufsregister (»Hofmeister«) zusätzlich unter »Brandenburg«, wohingegen er als »Hofmeister des brandenburgischen Kurfürsten« unter dem Namen des Kurfürsten von Brandenburg eingetragen ist.

Auf sonstige Charakterisierungen, wie »adjungiert«, »hofbefreit«, »junior«, »königlich«, »kurfürstlich«, »ordinarius«, »vornehm«, »wirklich bestellt« u.Ä., wurde verzichtet.

Ausführende Geistlichkeit

Für jene Geistlichen, die die Gottesdienste durchgeführt haben, wurde ein eigenes Register erstellt, das sie sowohl als Amtsträger (»Verrichter«) wie als Niederschreiber der Einträge (»Schreiber«) verzeichnet. In beiden Eigenschaften erscheinen sie, gewissermaßen als Mitverfasser der Amtsbücher, nicht in den gewöhnlichen Personen- und Berufsregistern. Dies schließt nicht aus, dass sie als Privatpersonen an den Gottesdiensten teilgenommen haben und als solche tatsächlich im Personenregister auftauchen.

Die jeweiligen Schreiberhände, im Register als volle Namen verzeichnet, werden im Text lediglich durch tiefgestellte Initialen gekennzeichnet, und zwar immer vor deren jeweiligem Neueinsetzen.

AM	Arnold Mengerling	JAG	Johann Andreas Gleich
CGE	Carl Gottfried Engelschall	JAL	Johann Andreas Lucius
CL	Christoph Lorenz	JBF	Johann Bartholomäus Freiesleben
DH	Daniel Hänichen	JEH	Johann Ernst Herzog
GEB	Gotthelf Ehrenreich Becker	JGC	Johann Gottlob Carpzov
GG	Georg Green, Mr.	JW	Jacob Weller, Dr.
HP	Heinrich Pipping, Dr.	MG	Martin Geier, Dr.

MHH	Matthias Hoë von Hoënegg	PJ	Paul Jenisch
MN	Michael Niederstetter	SBC	Samuel Benedict Carpzov
PFS	Paul Friedrich Sperling	VH	Valentin Heerbrand

Das Register ist nicht einfach nach Personennamen sortiert, sondern zunächst nach Kirchenämtern und innerhalb derer nach Orten und Gemeinden untergliedert. Die Ämter lauten: Archidiakone – Diakone – Hofprediger – Pfarrer & Stadtprediger – Superintendenten. Über die Suchfunktion kann der Name des Geistlichen auch direkt gefunden werden. Leider konnten nicht alle Schreiber identifiziert werden, und bei den Gottesdiensten sind oft gar keine Geistlichen erwähnt, weder mit Namen noch in ihrer kirchenamtlichen Funktion. All diese Anonymi sind im Register gleich zu Anfang unter »?« aufgelistet. Einige ungenannte Geistliche, die zugeordnet werden konnten, wurden durch den bekannten Hinweis »o.N.« (»ohne Namen«) ergänzt.

Hochadel (Landesherrschaften)

Da es für die in einem eigenen Register verzeichneten hochadligen bzw. landesherrlichen Personen kein alternatives Berufsregister gibt, wurden sie durchgängig unter ihrem Vornamen registriert, auch wenn sie im Original nur unter ihrem Titel erscheinen, z.B. schlicht als »Kurfürst von ...«. Die durchgängigen Ergänzungen »m.N.« (»mit Namen«) und »o.N.« (»ohne Namen«) dienen dazu, diesen Unterschied zu verdeutlichen. Leider konnten nicht alle Personen identifiziert werden und mussten zum Teil mit »?« versehen werden. Zur Unterscheidung übereinstimmender Namen wurden die jeweiligen Lebensdaten ergänzt. Aus Gründen der alphabetischen Sortierung und damit alle gleichnamigen Kurfürsten, Landgrafen usw. jeweils hintereinander erscheinen, stehen bei allgemein gebräuchlichen Nummerzusätzen, z.B. bei »König Friedrich III. von Dänemark«, die Nummern hinter den betreffenden Titeln, z.B. »Friedrich → König III. von Dänemark« (nicht: »Friedrich → III., König von Dänemark«).

Da sich die Quellen immer auf die Epoche des jeweiligen kursächsischen Landesherrn beziehen, wurde zur Vermeidung überbordender Registereinträge bei den auf Sachsen bezogenen nichtherrschaftlichen Amtsbezeichnungen auf den landesherrlichen Bezug verzichtet. So erscheint z.B. der »kurfürstliche Hofmeister« – gemeint ist der »kurfürstlich-sächsische Hofmeister« – bzw. der »Hofmeister des Kurfürsten [von Sachsen]« zwar als »Hofmeister« im Berufsregister, nicht aber unter dem Namen des Kurfürsten, da dieser leicht aus dem Datum erschlossen werden kann:

Herzog Georg	1500–1539	Kurfürst Christian II.	1601–1611
Herzog Heinrich	1539–1541	Kurfürst Johann Georg I.	1611–1656
Herzog/Kurfürst Moritz	1541/47–1553	Kurfürst Johann Georg II.	1656–1680
Kurfürst August	1553–1586	Kurfürst Johann Georg III.	1680–1691
Kurfürst Christian I.	1586–1591	Kurfürst Johann Georg IV.	1691–1694
Administrationsregierung	1591–1601	Kurfürst Friedrich August I./ König August II., der Starke	1694/97–1733

Kurfürstinnen und Kurprinz(essinn)en u.a. sind dagegen im herrschaftlichen Register verzeichnet, z.B. beim »kurprinzlichen Hofmeister«, welcher sowohl als »Hofmeister« als auch unter dem Namen des Kurprinzen erscheint, auch wenn Letzterer selbst nicht anwesend war. Bei vielen herrschaftlichen Personenregistereinträgen handelt es sich also nicht um die Verzeichnung persönlicher Auftritte der Herrschaft. Diese beschränkte sich bei den Kasualien der nichtherrschaftlichen Personen im Wesentlichen auf Patenschaften.

c. Werke

Das Werkregister – man könnte es auch als ein spezielles Sachregister bezeichnen – ist ebenfalls untergliedert und umfasst zwei Hauptbereiche: zum einen die in den Amtsbüchern erwähnten kirchen-, musik- und anderen geschichtlichen Quellen und zum anderen die während der Gottesdienste gesprochenen oder gesungenen Texte und andere Bestandteile der Gottesdienste. Soweit vorhanden, sind bei den betreffenden Einträgen auch die Namen der Autoren bzw. Komponisten verzeichnet (statt im Personenregister).

Die mittels Jahreszahlen chronologisch sortierten historischen Quellen sind wiederum gegliedert in Werke, die damals physisch vorhanden waren und zur Bibliothek des Hofministeriums gehörten, sowie in Schriftstücke bzw. entsprechende Ereignisse, die lediglich in der beschriebenen Historie Erwähnung gefunden haben. Selbstverständlich konnten nicht alle Befehle und Anordnungen registriert werden, denn letztlich geschah alles auf höhere Anordnung, sei es durch die Landesherrschaft, die Geistlichkeit oder sonstige Beamte, Offizianten und Behörden. Auf eine formale Trennung zwischen Handschriften und Drucken wurde verzichtet, da die Inhalte zum Teil einander überschneiden und auch nicht immer klar ist, um welche Quellenart es sich gehandelt hat.

Zu den Bestandteilen der Gottesdienste gehören außer Liedern und Musikwerken im engeren Sinn sowie allgemeinen Musikhinweisen auch die liturgischen Teile und die Sprüche aus der Heiligen Schrift. Letztere wurden in den Quellen – und so auch im Register – in der überwiegenden Mehrzahl als Bibelstellen wiedergegeben, manchmal auch ergänzt oder ersetzt durch Textincipits, welche in einem eigenen Unterverzeichnis erscheinen. Da die Bibelsprüche entweder gelesen bzw. gepredigt oder aber musiziert wurden, sind sie wiederum in zwei verschiedenen Registerabschnitten, bei den Lesungen oder bei den musikalischen Werken, zu suchen. In der Gruppe der liturgischen Teile wurde der Begriff »Predigt« aufgrund seiner Häufigkeit weggelassen.

Die nach den jeweiligen Autoren benannten Bibelstellen werden mit den üblichen Abkürzungen angegeben, z.B. »Am« für »Der Prophet Amos«. Da diese Abkürzungen gemäß der Sortierung der Register nicht in biblischer, sondern in alphabetischer Reihenfolge angeordnet sind, wurden bei jenen Texten, die mit einer Ziffer beginnen, z.B. 2 Chr (Das zweite Buch der Chronik), die Ziffern hintangestellt: »Chr 2«. Um bei dieser behelfsmäßigen Verformung der Bibelangaben dennoch eine sichere Volltextsuche zu ermöglichen, steht jeweils in Klammern dahinter die korrekte Auflösung des Buches mit Autorenangabe. Darüber hinaus ist ergänzt, ob es sich um einen Text aus dem Alten (A.T.) oder Neuen Testament (N.T.) oder aus den Apogryphen Schriften (A.S.) handelt.

Eine Identifizierung der erwähnten Werke, seien es die Dokumente oder die Musiken, hat wie schon bei den unzähligen Personen nicht stattgefunden und bleibt der weiteren Forschung vorbehalten.

TRANSKRIPTIONEN

Erstes Amtsbuch

Landeskirchenarchiv der Evangelisch-
Lutherischen Landeskirche Sachsens,
Bestand 92, Nr. 1

p_JChurfürstliche vnd fürstliche herrschaft.

Hertzog Heinrich zu Sachßen,

Wirdt geborn im iar 1473, den 16 martij. Erbt seines herrn brudern herzogk Georgens zu Sachßen land, vnd tritt in volle regierung anno 1539. Helt sein hoflager zu Freybergk, alda er auch im iar 1541 den 19^{ten} augustj sehliglich im Herrn verstorben.

Bey dises fürsten regierung ist die reine lehr des evangelij, wie sie von doctor Luthern (seligen) herfür bracht, in disen landen aufgangen, vnd bis daher (Gott lob) vnverrückt darin verbliben.

Die erste general visitatio der kirchen diser land wirdt gehalten, das babstumb abgeschafft, ein consistorium zu Meißen angegeben, vnd Liber Agendorum publicirt jm 1539 vnd nechstfolgenden jar. l_{iv}

Seiner fürstlichen gnaden hinterlasene herrn vnd freulin sind gewesen,

Moritz, herzogk zu Sachsen, churfürst

Augustus, herzogk zu Sachsen, churfürst

Severinus. Ist im jar 1522, den 27 augustj geborn. Stirbt zu Jnsbruck anno 1533 die 10 octobris.

Aemylia. Ist marggraf Georgen zu Brandenburgk vermahlet worden.

Sidonia (alias Zedena bohemico idiomate) hat geehliget hertzog Erichen von Braunschweig im iar 1545. Wirdt hernach von im verlasen, vnd stirbt zu Weißenfels anno 1575 den 4 januarij. Ligt zu Freibergk begraben.

Sibylla. Wirdt hertzog Frantzen zu Westphalen, Engern vnd Lawenburgk vermehlet.

Von sein fürstlichen gnaden findt man diß epigramma von Heinrico Mollero Hesso geschriben,

Quod ferat huic etiam pietas sua præmia vitæ
 Nec tantum æthercas promercatur opes,
 Principis Heinrici fortuna coarguit ingens,
 Quem pictura suis partibus ista refert. l_{2r}
 Cum sequeretur enim Constanti lumina¹mente
 Quæ puræ monstrant religionis iter,
 Quas non est hostis technas molitus in illum?
 Quæ non est patriis damna minatus agris?
 At non hæc placido tantum Deus, omnia mitu
 Dispulit, innocuum sustinuitque ducem:
 Sed quoque fortunis illum majoribus auxit,
 Hæredem patriis constituitque bonis:
 Quæ dux tam justè fratris post funera vexit,
 Principis abstulerit nomen ut in te boni.
 Huic à pontificum figmentis libera debet
 Misnia, quòd vero nunc colat ore Deum.
 Huic quoque Mauricium virtute & marte potentem
 Debet, et Augustum teutonis ora ducem.

De eodem principe Nicolaus Reusnerus.

Pectore quàm celsus princeps, tam moribus æquus
 Et pius, et veri simplicitate bonus,
 Spontè Palæstinas adolescens visitat oras,
 Sustinet & sanctæ mille pericla viæ.
 Phrysia regna relux tenet hinc, sic patre volente
 Alberto, sceptro regnat et arte potens.

1 »lumina« korrigiert aus »pectore«.

Friburgi tandem sedem sibi collocat arce,
 Sorteq<ue> contentus vivit ovatq<ue> sua.
 Fratre sed extincto cum prole, paterna, Georgo,
 possidet & verbo cælica regna brat.
 Propugnatq<ue> fidem rectam conamine magno,
 Principis inde PII nomen & omen habet. ll_{3r}

Mauricius, hertzogk zu Sachßen, vnd hernach churfürst.

Ist geborn im jar 1521, den 21 martij. Ins regiment getreten, anno Christi 1541.

Lest die Kirchenagenda revidirn vnd in ceremonien einhelligkeit anrichten im 1544 vnd 45 iar.

Bestelt das consistorium zu Meißen mit richtiger, neuer ordnung anno 45. Præsident ist gewesen, Heinrich von Büнау. Assessores aber, Wenceslaus Nauman, Johannes Rivius, m<agister> Laurentius Schröter superintend<ens>.

Richtet mit grosem nutz des landes vnd vnterthanen drey schulen an: die eine zu Meißen an der Elb: die ander zu Grimm an der Mülde: die dritte zu Pforta an der Sala.

Bringt die vniversiteten Leipzig vnd Wittenbergk widerumb nach dem krieg in aufnehmen: Vbereignet der vniversitet Leipzig das Pauliner Kloster.

Stehet grose gefahr in kriegten aus: noch größere wegen des religionstreit vnd l_{3v} interims, welches seiner churf<ürstlichen> gnaden durch keyser CarlN aufgedrungen werden wollen. Bleibt aber als ein christlicher fürst bestendigk, vnd wil den papisten in nichts weichen, on was man on abbruch vnd verfelschung göttlichen worts vnd warheit, vnd on verletzung des gewißens weichen vnd nachgeben könne.

Stellet darauf im iar 1548 etzliche conventus theologorum an, denen auch mehrer theils fürst Georg zu Anhalt beygewonet, als nemlich

zu Meißen, im julio.
 zu Pegau, mense august.
 zu Torgau, octobrij,
 zur Zell novembrij
 zu Güterbock, vnd Leipzig, mense decembrij.
 Item, anno 1549 zu Merßeburgk:
 den 13 aprilis zu Torgau,
 den 1 maij zu Grimm.

Endlichen hat Gott der sachen selbst gewünschten ausschlagk geben, vnd durch den Paßauischen Vertragk (den diser teure churf<ürst> nicht wenigst befördert) vnd religionfrid anno 1552 aufgericht vnd im 1555 bestetigt, seine kirche zu ruhe bracht. l_{4r}

Er erweitert das schloß zu Dresden vnd exornirts mit neuen gebeuden: Bauet die kirch, vnd gibt an gemelden, teppichen, ornat vnd andern schöne zierheit dazu.

Wirdt in der letzten schlacht auf Luneburger Heid bey Schiferschaußen durch ein püchsen kugel tödtlich wundt. Thut drauf sein beicht vnd bekentnüs, empfehet des Herrn nachmal, vnd schleust seeliglich sein leben den 11 julij im iar 1553.

Die leich wirdt zu Leipzig anbracht den 19 julij: zu Grimm den 20: zu Döbeln den 21: zu Freibergk den 22: Wirdt folgendes tages in die erd beygesetzt den 23 julii. Die leichpredigt hat gethan err Daniel Greser, pfarrer vnd superintendens zu Dresden. Seiner fürst<lichen> gn<aden> epitaphium:

Septem vir claro de stemmate natus avorum
 Inclytus augusto stemmate Mauricius,
 Agmina qui totics Turcarum immania fudit,

Hostibus, ex mediis clara trophæa ferens:
 Gallia quique tuis fortissima notus in oris,
 Pro patria pugnans fortiter, occubuit. oppelyt. l_{4v}
 In medias dum namque acies acerrimus heros
 Irruit, hostili concidit ecce globo.
 Principis ergo tui flebis Germania fatum,
 Flebis & ipsa tuum Misnidos ora patrem,
 Iudicium anni obitus,
 Pannondas VICTor notVs VletVte per Vrbes.
 MaVrlCIVs prInCeps fortlter oCCVsVlt.
 et rursus:
 MaVrlCIVs prInCeps aVgVsto sangVlne CLarVs
 LethaLI oppetllt flXVs ab haste gLobo.

Sein gemahl ist gewest fraw Agnes, landgraf Philippen zu Heßen tochter. Ist im vermehlet worden zu Caßel den 9 januarij im 1541 jar. Hat mit ir gezeuget

Ein herrlin, mit namen Albertus, anno 1545. Hat gelebt 4 monden, vnd etzlich tag.

Ein freulin Annam, so graf Wilhelm von Naßau, printzen zu Vranien im iahr 1561 zu Leipzigk vermehlet worden. Ist zu Dresden gestorben im jar 1577 den 18 decembris. Ligt zu Meißen begraben.

Nicolaus Reusnerus Leorinus iuris vt-riusque doctor schreibt von disem churfürsten also, l_{5r}

Missus in jmprium magnum de paupere regno
 Mauricius, bello maximus atque toga:
 Pannonium tyro primum pugnavit ad Istrum.
 Altera bis Gallis intulit arma ferox.
 Brunsuigum sodat, capte ductore, tumultum,
 Castra dein sequitur Cæsariana diu.
 Parthenopen cogit sub jura, fugansque latrones
 Liberat hostili Saxona regna metu.
 Cæsare pacato dum Pannona bella retractat,
 Subsidio patriæ cogitur ire domum.
 Victor obit victo (dolor) ictus ab hoste: sed
 Funeris, immenso vivit in orbe decus. (expers.[])] ll_{6r}

Augustus, hertzogk zu Sachsen, churfürst.

Ist zu Freybergk geboren worden im iar 1526 den 31^{ten} julij, des morgens vmb 5 vhr. Das gemach, darinn sein fürstliche gnaden iung worden, ist im neu erbauten schloß daselbst zusehen, wie denn zum gedechtnüs etzliche verß angeschriben.

Helt mit freulin Anna, könig Christiani III zu Dennemarck tochter, beylager zu Torgau, im iar 1548, den 8 octobris. Werden in der pfarrkirch daselbst getrauet, durch fürst Georgen zu Anhalt, thumprobst zu Merßeburgk vnd Meißen.

Erlangt nach churfürst Moritzen tod, die land sambt der chur im 1553.

Erhelt, fördert vnd verbeßert mit einkommen die beyden vniversiteten Leipzig vnd Wittenbergk, wie auch die drey fürstenschulen. Begabt die lehrer in kirch vnd schulen mit vil immuniteten vnd privilegien: Macht ein raiche stiftung auf arme l_{6v} hinterlasene pfarrwitbin jehrlich mit 5000 f-loren: Helt vber reiner, lutherischen lehr: Reumet einschleichende irthumb weg: Schafft falsche lehrer ab: Beruft, födert, ehret vnd nehret reine vnd vnvordächtige.

Anno 1555 lest seine churfürstlichen gnaden ein general visitation halten, durch Nicol vnd Caspar von Schönbergk: Hans Christoph von Bernstein: Rudolf von Büнау: Hieronymus von Weißbach: err Daniel Gräsern pfarrern vnd superintendenten zu Dreßden: Antonium Lauterbach superintendenten zu Pirn.

Anno 1559 wirdt das Corpus Doctrinæ zu Wittenbergk publicirt

Anno 1561 wirdt aufn fürstentag zur Naumburgk, der rechten, reinen Augsburgischen Confession von neuen vnterschriben.

Anno 1568 wirdt ein colloquium zu Aldenburgk gehalten: deßgleichen anno 1573, do denn im Weimari-schen vnd Coburgischen Kreys vil enderung in kirch-en gemacht word-en. l_{7r}

1571 wirdt der Consensus Dresdensis publicirt. Author librij war doctor Christophorus Pecelius, der ihn zu Wittenbergk verfaßt vnd gefertigt, eh sich die theoloy nach Dreßden begeben.

1574 werden die Articuli de Coena Domini vnd de Persona Christi zu Torgau vbergeben: do dann etzliche theoloy abgeschafft worden.

1575 ist widerumb ein general visitation gehalten, vnd im Meißnischen Kreis durch herrn Haubold von Einsiedeln, vnd magister Nicolaum Jagenteuffel superintendenten zu Meißen verrichtet: vnd darauf im iar 1576 der conventus theologorum zu Lichtenbergk à 13 die februarij gehalten worden. Vnd sind damals besammen gewesen doctor Nicolaus Selneccerus: doctor Martinus Mirus: doctor Heinricus Salmuth: doctor Paulus Crellius: magister Johannes Schütz: magister Georgius Listhenius: magister Nicolaus Jagenteufel, err Daniel Gräser: Johan-es Cornicelius: Petrus Glaser. l_{7v}

Hirauf folgte eodem anno der grose conventus zu Torgau: do dann etzlicher benachbarten fürsten vnd stende theoloy bey einander gewest, vnd die Formula Concordiæ concipirt worden.

Anno 1577 kommen zu Bergen bey Magdeburgk zusammen doctor Selneccerus, doctor Jacobus Andreae, doctor Andreas Musculus, doctor Martinus Chemnicus, doctor David Chytræus, doctor Christophorus Cornerus. Durch dise wirdt das Concordienbuch revidirt, erwogen vnd hernach von churfürst Augusto den andern fürsten vnd stenden zu lesen vnd iudicium zugeschickt. Wirdt von lehrern in kirchen vnd schulen diser land angenommen vnd vnterschriben anno 1577: publicirt anno 1580 sambt einverleibten kirch vnd schulordnungen.

Darauf die special visitationes angericht worden im iar 1578 vnd bis aufs iar 1586 continuirt.

Die Apologia Librij Concordiæ wirdt gestelt zu Erfurdt vnd publicirt im iar 1583. l_{8r}

Im 1578 wirdt zu Hertzbergk das colloquium mit den anhaltischen theologen gehalten im augusto vnd septembrj.

Im iar 1580 wirdt zu Dreßden das ober consistorium angericht vnd das meisnische hinauf transferirt vnd verleget. Die præsidenten sindt gewesen: «Anonymus» Wolff Diettrich von Schleinitz. hernach, Caspar von Schönberg zu Wilßdorff. Assessores deß oberconsistorij warn» p_Jdoctor Joachimus à Beuth: «Anonymus» doctor Christoph Anesorge: item,» p_Jdoctor Mirus, hofprediger, err Daniel Greser superintendens vnd magister Petrus² Glaser prediger in der Frauenkirch,³ magister Casparus Schallius Dresdensis war protonotarius. Dis consistorium wirdt hernach durch churfürst Christian wider nach Meißen gewisen anno 1588.

Folgen churfürst Augusti herrlin vnd freulin.

- 1 Johan Heinrich. Ist geborn im iar 1550 den 12 januarij. Stirbt nach eim halben iar vnd zwo wochen.
- 2 Leonora. im iar 1551 den 6 septembris: zu Wolckenstein. Stirbt zwey iar hernach im 1553 den 24 augustj, kurtz nach churfürst Moritz tödlichen abgang. l_{8v}
- 3 Elisabeth, im iar 1552, den 19 novembris. Hat geehliget hertzog Casimir pfaltzgrafen beim Rhein, anno 1568 den 29 novembris.
- 4 Alexander. Wirdt geborn anno 1554 den 21 februarij. Stirbt im iar 1566 den 7 octobris, fast im dreyzehenden iar seines alters.

2 »magister Petrus« korrigiert aus »Daniel«.

3 Nachfolgendes »warn assessores« gestrichen.

- 5 Magnus. Ist geborn anno 1555, den 24 septemb^ris zu Dresden. Stirbt im iar 1558, den 6 novembris, seins alters 3 iar vnd 6 woch.
- 6 Joachimus, anno 1557 den 3 maji zu Dresden: Stirbt den 21 novembris eodem anno, 29 wochen alt, weniger 2 tag.
- 7 Hector, im iar 1558 den 7 octob^ris zu Dresden. Stirbt den 4 april^ris im 1560, anderthalb iar alt.
- 8 Christianus. Ist geborn im iar 1560 den 3 novembris, zu Dreßden.
- 9 Maria 1562 den 8 martii zu Torgau. Stirbt im iar 1566 den 6 januarij, ires altes 4 iar, weniger 9 wochen.
- 10 Dorothea, im 1563 den 4 octobris Wirdt im iar 1585 den 26 tag septe^mb^ris l_{9r} hertzog Heinrichen Julio zu Braunßweig vermehlet. Stirbt in sechswochen anno 1587 den 13 februarij.
- 11 Aemylia. Ist geborn im iar 1565 den 28 januarij. Stirbt im selben iar den 2 julij.
- 12 Anna, im iar 1567. Wirdt herrn Johan Casimir hertzogen zu Sachßen, Coburgischen theils vermehlet anno 1586 den 16 januarij.
- 13 Augustus, im 1569 den 29 octobr^ris. Stirbt im 1570 iar den 12 februa^rii.
- 14 Adolphus, wirdt geborn im iar 1571 zu Stolpen den 8 julij. Stirbt zu Dresden im 1572 den 12 martij.
- 15 Fridericus, im 1575 iar den 18 junij Stirbt im 1576 den 24 januarij.

Alle herrlin vnd freulin, dere obgedacht, außer den freulin, so verheyratet worden, ligen zu Freybergk im thumb begraben. «Do junge herrlin oder freulin mit tod abgangen, sind sie etzliche tag aufm schloß (gemeinlich auf der alten cantzley) behalten, hernach aber in die Creutzkirch gebracht, vnd von dannen mit gsang vnd breuchlichen ceremonien aus Dreßden beleitet vnd nach Freybergk geführt worden Ebeⁿer masen ists auch mit churfürst Christianj 2 freulin, freulin Anna vnd freulin Elisabeth gehalten worden.»

Seiner churfürstlichen gnaden gemahl fraw Anna, geborne aus königlichem stamm Dennemarck, gehet sanft vnd sehlig mit tod ab im iar 1585 den 1 octobris im schloß zu Dreßden. Wirdt zu irem ruhbettlin nach l_{9v} Freybergk bracht den 2 novembris. Hertzog Christian begleitet die leich sambt vilen von adel vnd hofdinern. Doctor Martinus Mirus hofprediger thut die leichpredigt, dere denn an andern mehr örten mehr gethan vnd in ein buch zusam gedruckt worden sindt.

Nach disem sind seine churfürstlichen gnaden zur andern ehe geschritten, vnd ime freulin Agnes Hedwig, fürst Joachim Ernsten zu Anhalt freulin zu Deßau trawen lasen, den 3 januarii im 1586.

Nicht lang aber nach gehaltenem beylager ist diser christliche, teure fürst, nach Gottes willen sanft vnd sehlig im Herrn entschlafen den 11 februarij im 1586: als er früe morgens ein tröstliche predigt vom ewigen leben zur Moritzburgk vom hofprediger docto^r Miro angehöret, sich derselben vor vnd nach der mahlzeit ser erfreuet vnd getröstet, vnd darauf nach Dresden gefaren, do er dann deßelben tags, gegen abend, sehliglich abgeschiden ist. Ist den 15 martij zu Freybergk in die fürstliche gruft beygesetzt worden. Gott verleihe seiner fürstlichen gnaden am iüngsten tag ein fröliche auferstehung zum ewigen leben.

Von seiner churfürstlichen gnaden l_{10r} schreibt docto^r Joachimus à Beust zu Planitz also,

Occidit Augustus, quo non augustior alter,
 Qui sacri imperii firma columna fuit.
 Quique Dei verbum magna pietate fovebat,
 Atque pater patriæ jure vocatus erat.
 Hujus durabant laudes, nomenque manebit,
 Vesper donec erit, donec & ortus erit.

Nicolai Reusneri elogium de eodem principe scriptum,

Imperij sacri septem vir, & inclytus heros
 Cæsaris Augusti nomen & omen habet.
 Mente pius, pietate gravis, gravitate verendus,
 Consilio prudens, iustitiaque potens.
 Cæsares vindex decoris cum fratre triumphat,
 Signa per Atrebates bellica quando movet.

Armorum patriam formidine solvit: & altæ
 Expugnat victor Martia castra Gothæ.
 Iam fora, templa, scholas augens, & pace serenans
 Augusta, populis jura dat æqua suis.
 Augeat Augusto regnum Deus, augeat annos,
 Floreat æternis aucta propago bonis.

«Anonymus^lohannes[?]» Merbicius Dresdensis de pio electore Augusto sic scripsit:

Dux erat AVGVSTVS, cuj pax uel sola solebat
 Bella placere minus, sunt quia bella minus. ^l_{10v}
 Justiciæ fax, imperij COR, gloria, fulcrum,
 Relligionis honos, & regionis erat.
 Pax abijt, fax extincta est, cor, gloria, fulcrum,
 Occidit, Augustus dum cadit, exit, abit.» ^l_{11r}

pJChristian der Erste, hertzogk zu Sachßen, churfürst.

Ist zu Dreßden geborn den 3 novembr^{is} im iar 1560. Ist fürstlich vnd wol erzogen, auch als ein künftiger erb vnd herr diser lande allgemach zur regirung angefüret, vnd im iar 1581 den 23^{ten} januarij in gegenwart aller rächte, dere von adel vnd anderer fürnemer hofdiener, durch den wolgebornen, vnd edlen herrn, herrn Burckharten, grafen zu Barby, gewesenen churfürstlichen stathaltern, als ein præses der churfürstlichen regirung an des herrn vatern stat verordnet vnd erkleret worden. Ein tapferer, groszüti-ger, weiser herr.

Im 1582 dominica Quasimodogenitj den 25 aprilis [styli novi] wirdt im vermehlet freulin Sophia, herrn Johan Georgens marggrafen zu Brandenburgk vnd churfürstens, freulin. Das beylager ist on sonderm pracht zu Dresden geschehen.

Trit nach seligem absterben seines herrn vaters, churfürsten Augusti ins regiment im iar 1586, nimbt im land die huldung an. ^l_{11v}

Bey dises herrn regirung sind die special visitationes ein zeitlang in abgang kommen: Das ober consistorium ist abgeschafft vnd wider nach Meißen «Anonymus<sup>dominica Reminiscere a·nn·o Chr·ist·i 1588»
pJverlegt worden: auch der exorcismus streit entstanden: Darob dem frommen churfürsten, so etzlich rächten vil getrauet, vil sorg, kummer vnd vngelegenheit zugestanden. Geredt in leibsschwachheit zu end des aug[u]stmonats im 1591 iar. Stirbt sehliglich den 25 septemb^{is} früe morgens vmb 7 vhr.</sup>

Seiner churfürstlichen gnaden hinterlasene herrlin vnd freulin sindt,

Christian der Ander, hertzog zu Sachsen, churfürst. Ist zu Dreßden geborn den 23 septemb^{is} im iar 1583 früe morgens vmb 4 vhr.

Johan Georg hertzogk zu Sachsen, vnd des stifts Merßburgk administrator, wirdt geborn zu Dresden im iar 1585 den 5 martij zu abends vmb 10 vhr.

Freulin Anna den 25 januarⁱⁱ im iar 1586. Stirbt noch deßelben iars den 24 martij. ^l_{12r}

Freulin Sophia. Wirdt geborn den 29 aprilis abends vmb 6 vhr, im jar 1587

Freulin Elisabeth ist geborn den 21 julij im 1588. Gehet mit tod ab den 4 martij 1589. «pJDiß freulin, wie auch freulin Anna, sind nach irem abschied etzlich tag im schloß, auf der alten cantzley behalten, vnd gegen bestimften tag (do sie nach Freybergk solt^{en} beleitet werden) in die Creutzkirch gebracht worden. (Vide pagina 9)»

pJAugustus hertzogk zu Sachsen wirdt geborn anno 1589 den 7 septembr^{is} ein halbe stund vor 7 am abend. Ist getauft den 21 septemb^{is}. Nimet im stift Zeitz vnd Naumburgk, alda sein fürstliche gnaden die administration hat, huldung an anno 1608, mense julio.

Freulin Dorothea, den 7 januarij im iar 1591.

Churfürst Christianus I hat zeit seiner regirung vil gebeud geführt, die alten verbeßert, die festung Dresden vollends zu end bracht, gesterkt, ein thor daran geendert. das schöne gebeud des stalles am Neumarck von grund auf geführt, ausgebaut, ein herrliche rennban vnd rüstkammern darin angelegt: den Königstein befestigt vnd mit ein perpetuo præsidio, wie auch munition vnd profiand verweret: Zabeltitz vnd Calckreut erweitert, gebauet vnd geziret. Das schloß I_{12v} zu Zwickau renovirt vnd andere mehr gebeud verbracht. Hat zeit seiner regirung mer nicht, als zwen hofprediger gehalten: e[r]stlich doct<or> Martinum Mirum, vnd Tobiam Beuthern: hernach aber licentiat Salmuthen vnd m<agister> David Steinbach (den man gemeinlich den Eckersberger genennet[]).

Von diß fürsten tödlichem abgang schreibt Reusnerus also,

Pace potens belloq<ue>, sui flos inclytus ævj
 Christianus princeps Saxonis ille domus
 Imperii sacri column simul & decus: heros
 Mente vigil, fortis pectore, corde catus:
 Fervidus ingenio, comis sermone, severus,
 Vultu, re constans, sensibus innocuus:
 Iustitiæ cultor, rigidi servator honesti
 Et factus osor, fraudis & hostis atrox,
 Bic sex vix lustris & denis mensib<us> actis
 Occidit (heu) gentis fida columna suæ.
 Magnus Alexander sic, hujus & æmulus alter
 Mauritius patruus concidit ante diem.

Ein anderer schreibt

Eximijs meritis & claro stemmate princeps
 Hac Christiane jaces contumulatus hunio.
 Mœsta tuum ad tumulum pietas g<e>rulæq<ue> sorores
 Pullatæ lugent, hinc Themis, inde fides. I_{13r}
 Nam te unum plorant, & tristi voce reg<e>runt,
 Qui fueras illis arbor & umbra tribus.
 Flos Christiane ducum, Christianorumq<ue> corona
 Salve perpetuum, perpetuumq<ue> vale.

Jndicium armi obitus:

ChrstianVs patrIæ DVX gratVs et InCLItVs heros
 CœLestl properè seDe LoCatVs obt.

Von seiner churf<ürstlichen> gnaden christlichem leben vnd sehligen abschied ist ein kurtzer, doch gründlicher vnd warhafter bericht gestellt vnd publicirt worden zu Dresden anno 1595. Ist eodem anno ins latein vbersetzt, vnd im virdten iar hernach, nemlich im 1599 zu Dreßden gedruckt worden. II_{14r}

Administration der chur Sachßen,

Nach absterben churfürsten Christiani Primi nimbt sich der administration an hertzogk Friderich Wilhelm hertzogk zu Sachßen, so sonst sein fürstlich residentz zu Weinmar in Düringen hatt. Stellet die hofhaltung zu Torgau an, alda auch seiner f<ürstlichen> gn<aden> etzliche herrlin vnd freulin geboren worden. Vbergibt die administration im eilften iar hernach, nemlich 1601.

Zeit seiner administration wirdt ein general visitation durchs gantze land angestellt anno 1592: alda der exorcismus streit gestillet, die eingeschlichene irthumb sambt etzlich falschen lehrern abgeschafft, reine, heylsame lehrer wider beruffen, die kirch zu ruhe kommen, vnd die vir visitation articul I_{14v} (als nemlich

von dem heiligen nachtmal, von der person Christj, von der tauf vnd versehung Gottes) gestellet, den lehrern in kirch vnd schulen, wie auch den politicis aufm land vnd in städten fürgelegt, vnd von ihnen subscribirt worden.

Auf die general visitation sind nachmals die special visitationes erfolget, nemlich im jar 1598 (auf welche der synodus zu Dresden im andern jar hernach gehalten worden) deßgleichen anno 1602 (nach welcher der synodus zu Dreßden angestalt worden ist im februario vnd martio des 1604^{ten} jars.

Bey werender administration werden gen Wittenbergk beruffen d<octo>r Polycarpus Leißer, vnd nach dem er zu hof soln gefodert werden (welches anno 1594 «Anonymus geschehen» pJ) d<octo>r Aegydius Hunnius: doct<or> Samuel Huber: doct<or> l_{15r} «Anonymus Johann» pJ Georgius Volckmar: d<octo>r Salomon Gessnerus <etc.>

Durch d<octo>r Samuel Huber wirdt der streit von der gnadenwahl erregt, dadurch bey der vniversitet Wittenbergk vnruh erweckt, auch allerhand vngelegenheit christlichen reinen lehrern zugestanden, diweil Huberj error etzliche fürneme adstipulatores ans herrn administratoris hof hatte. Ist aber, nach dem Huber von der vniversitet vnd land dimittirt worden, alles widerumb zu friedlichem stand gelanget.

Auch sindt zu vnterschiedlichen zeiten, nach Wittenbergk andere mer theologj, als nemlich d<octo>r Leonhartus Hütterus, doct<or> David Rungius beruffen worden, welche der kirchen vnd studirenden jugend vil genutzt.

Zu Regenspurgk wirdt ein colloquium zwischen etzlich pfälztischen theologen (neuburgischen theils) denen auch l_{15v} d<octo>r Hunnius vnd d<octo>r Rungius zugeordnet worden, vnd dann den beyrischen jesuiten zu Ingolstat im herbst vnd angehenden winter des 1601 iars gehalten. Wirdt aber durch die jesuiten (als die gantz eingetriben worden) zuschlagen mense decembrj.

Von hochgedachten herrn administratorm schreibt Reusner<us>:

Quam bene saxonicae curator maximus oræ
Atque ducum tutor diceris ipse trium.
Summe ducum dux o Friderich Wilhelme! voluntas
Christjani patris hoc nempe suprema rogat.
Præcipit hoc ipsum quoque lex agnatica, sacrej
Aurea & imperij sanctio certa jubet.
Suadet at imprimis pietas & cura nepotum,
Et tua, jam patriæ cognita, magna fides.
Per te sancta fides & virtus crescit: alumnis
Principibus comes & gaudet adesse tuis.
Publica res per te genitur bene numine divam,
Pax, & tuta quies floret, & alma salus.

Ist im Herrn seliglich entschlafen zu Weinmar den 7 julij zu nacht vmb 11 vhr anno 1602. III_{17r}

Christianus II hertzogk zu Sachssen, churfürst.

Ist zu Dresden geborn den 23 septembris, im iar 1583 früe morgens vmb 4 vhr.

Seiner f<ürstlichen> gn<aden>, wie auch hertzog Hans Georgen sind zu præceptoribus zugeordnet worden, erstlich m<agister> Elias Reinhardus, iuris candidatus: hernach aber d<octo>r Sigemund Röhling. Doch haben die inspectionem, so vil die studia vnd pietatem⁴ anlangt, auf sich gehabt graf Joachim «Anonymus Andreas» pJ Schlick, herr zu Passaun <etc.> vnd nach dem disen vom hof erleubt worden, herr d<octo>r Polycarpus Leiser: von welchem die jungen fürsten, zum catechismo vnd sehligmachenden erkenntnüs Gottes in fleis angewisen worden.

4 Deutsch: Frömmigkeit.

Trit ins regiment vnd helt den ersten landtag zu Torgau im 1601 im herbst vnd angehenden winter.

Helt mit dem königlichen freulin Hedewig aus Dennemarck vnd Norwegen beylager zu Dresden im iar 1602. «^{MHH}den» 12. september»

^{pJ}Der ander landtag wirdt gehalten zu Torgau im iar 1605.

Bey seiner churfürstlichen gnaden regirung wird zu ^{l17v}Dresden ein kirchenraht angericht «^{Anonymus}den 15. januarij» ^{pJ}im iahr 1602. Die rähte sindt gewesen, doctor Polycarpus Leyser: doct^{or} Martinus Eichman: der gestreng vnd edel Bernhard von Pölnitz in Schwartzbach, Lindencreutz, vnd Burckartsdorf (hernach churfürstlicher cantzler) nach im Christoph von Loß der Jünger (hernach geheimer raht vnd hofmarschalch) vnd m^{agister} Cunrad Blat hofprediger. secretarius «^{Anonymus}erstlich Jacobus Zeuner, hernach» ^{pJ}Johann^{es} Seussius: Hat gewehret bis aufs iar 1607.

Denn da wirdt das consistorium Meissen widerumb nach Dresden verlegt vnd das ober consistorium bestetigt anno 1607 den 23 februarij. Præsident war der gestreng vnd edle Jan von Quingenbergk zu Auman: assessores doct^{or} Polycarpus Leyser hofprediger (sonderlich zu kirch, schul vnd andern fürnemen sachen) doct^{or} Paulus Laurentius, superintendens: m^{agister} Paulus Jenissius (hofprediger) doct^{or} «^{MHH}Leonhardus⁵» ^{pJ}Chöppelius, doct^{or} Vrbanus Handschman. Inen wurd zum secretario zu geordnet Johann^{es} Seussius: Protonotarius war Johannes Sonnewald, vnd nach seim tödlichen abgang (denn er den 23 februarij im «etc.» 608 in der schreibstub am consistorio plötzlich gestorben vnd tod funden ^{l18r} worden), Jacobus Beccius: Johann Wittich vnd Michaël Peter warn copisten.

Anno 1606 halten sich seine churfürstlichen gnaden den sommer vber in der grafschaft Hennenbergk, iagens wegen auf.

Im 1607 besuchen s^{eine} churfürstlichen gnaden die römische keyserliche maiestät zu Prag, zu ausgang des junij. Werden von jrer mayestät fürstlich, wol vnd ehrlich gehalten. Doctor Polycarpus thut öffentlich zwo predigten, so nachmals publicirt worden.

Diweil im iar 1607 die giftige seuch sich an vil örten des landes, vnd also auch zu Dresden anspunne, haben seine churfürstlichen gnaden das hoflager im junio nach Torgau verlegt vnd im october nach der Annaburgk. Die churfürstliche regirung aber sambt obern consistorio ist zu Dresden verbliben. Die chur vnd fürstliche personen sambt officirern vnd hofdienern sind wider zu Dresden angelangt mense decembrj, fast 14 tag vor dem heiligen Christage.

Vom iar 1602 bis aufs 1608 gehen von fürnemen theologen mit tod ab: zu Leipzick d^{octor} Schilter vnd d^{octor} Becker: zu Wittenbergk d^{octor} Hunnius: d^{octor} Gessnerus: d^{octor} Rungius: d^{octor} Mylius. An ire stellen werden geordnet; zu Leipzick ^{l18v}Vincentius Schmuck k^{izentiat}⁶ Johannes Mülman m^{agister} zu Wittenbergk d^{octor} «^{Anonymus}Wolfgangus⁷» ^{pJ}Frantzius: doct^{or} Fridericus Balduinus: doct^{or} Johannes Försterus. Zu Dresden succedirt m^{agister} Theophilo Glasern superintendenten d^{octor} Paulus Laurentius, vor disem pfarrer vnd superintendens zu Olßnitz im Voitland.

Im 1608 jar werden die kirchen im churfürstenthumb widerumb visitirt. die acta im andern jar hernach, nemlich 1610, reuidirt vnd decrete bey angesteltem synodo darauf gestellet. Weil auch in Bohemb, Vngern vnd andern orten allerhand vnfried vnd empörung entstanden, haben s^{eine} churfürstlichen gnaden dis jar (1608) tausent man in Dresden gelegt: verharren daselbst im junio, julio, agosto.

Im 1609 wird ein zusam^menkunft etzlicher fürsten alhie in Dresden: im september aber ein landtag zu Torgau gehalten. Darauf begeben sich s^{eine} churfürstlichen gnaden folgendes jars, 1610 nach Prag, verharren daselbst von 17 aprilis bis in den augustum. do den 26 deßelben freulin Sophia hertzog Frantzen aus Pommern vermahlet wirdt. Auch werden s^{eine} churfürstlichen gnaden zu Prag den 27 junii hertzogk zu Gülich, Cleve vnd Berg «etc.» offenlich renuncirt. ^{l19r}

Do auch hirob sich streit erregt, wird zu Jüterboch im iar 1611 fried zwisch^{en} Sachßen vnd Brandenburgk gestiftet den 20 martij. Wird auch diß jar ein churfürstentag zu Mülhausen angestellt, mense julio, welchen s^{eine} churfürstlichen gnaden, zubesuchen vnd den 25 junii sich auf die reis zubegeben,

5 »Leonhardus« korrigiert aus »Matthæus«.

6 »kizentiat« korrigiert aus »d^{octor}«.

7 »Wolfgangus« korrigiert aus »Erhardus«.

fürhabens gewesen sind. Wird aber durch vnversehene schwachheit vnd darauf erfolgten tödlichen abschied vnternommen.

Denn da werden s«eine» churf«ürstlichen» gn«aden» sontags abends kurtz nach 5 vhr (den 23 junii) in damals herrn marschalchs Sigmund von Berbisdorffs behaußung, do sie nach gethanem gebeth zur tafel gangen vnd noch kaum ein gläslin wein zu sich genommen, schnell vnd plötzlich durch leibsschwachheit vberfallen. Begeben sich von der tafel hinaus aufn gang an die luft: Ruffen vnd beten hertzlich zu Gott, das er sich sein in gnaden erbarmen wolle. Verliren darauf (sonder zweifel durch ein foctem apoplexiam⁸ oder ia catharrum suffocativum⁹ vberielet) die sprach, vnd werden zu wagen nachm schloß vnd daselbst ins bett gebracht, l_{19v} do denn alle menschliche mittel, hülff, treu vnd fleis, von der churf«ürstlichen» gemahlin, medicis vnd beywesenden herrn officirern fürgewendt worden, aber alles on frucht abgangen. Ist derwegen s«einen» churf«ürstlichen» gn«aden» aus Gottes wort treulich zugeruffen worden, beneben vilen christlichen gebeten, die man ime fürgesproch«en» in masen denn auch zu vermercken gewest, das s«eine» churf«ürstlichen» gn«aden» die ersten 2 stunden oder nicht vil weniger, was man mit ir geredet, verstanden haben. Darumb im auch die gemeine beicht andächtig fürgesprochen worden. Ist darauf vnter vilen heisen gebeth, vnd seufzen, sambt zuruffen still vnd sanft abgeschieden kurtz nach 10 vhr gegen der nacht: Vnd der entschlafene leib zwischen 12 vnd 1 vhr in ein «fürstlich» gemach beim kirchsahl beygesetzt vnd folgendes dinstags in die schloßkirch gebracht, vnd dann den 6 augustj ser herrlich vnd fürstlich zu Freybergk in die capell beygesetzt worden. Gott hab die sehl in seiner gnadenhand vnd erwecke den leib am jüngsten tag zu vnaufhörlicher freud vnd herrlichkeit. l_{20r}

Der (damals) hofmarschalch lest den gantzen leichenprocess sambt dem was demselben anhengt, in eim teutzschen scripto heraus gehen. So werden die geschehenen vnd gehaltenen begängnüs predigten durch die damaln geordnete hofprediger publicirt vnd in druck gebracht. M«agister» Paulus Jenisius, des ministerii aulicj senior lest eine narrationem de vita, gestis & beato obitu electoris¹⁰ heraus vnd an tag kommen, beneben 4 orationibus funebrib«us», in obitum Annæ Danicæ, Augustj electoris & Christianj I gehalten.

Die trauerzeit wird auf churf«ürst» Johann«is» Georgij anordnung ein gantzes jar continuirt. Das tuch wird in der «schloß vnd» Creutzkirch abgenommen donnerstag nach Trinitatis den xj junii [styli veteris]. «Vide infra pagina» 296.» Die orgel widerumb geschlagen dominica II Trinitatis, den 21 junij, im 1612. ll_{21r}

Herr Johann Georg hertzog zu Sachßen, Gülich, Cleve vnd Berge «etc.» churfürst.

Wird zu Dreßden geborn im iar 1585 den 5 martij, abends vmb 10 vhr.

Wird beneben dem herrn brudern Christiano II. von m«agister» Reinhardo, hernach durch herrn d«octor» Rhöling instituirt, wie auch herr d«octor» Polycarpus beyde herrn in pietate & fundamentis christianæ religionis¹¹ treulich informirt vnd angewisen. S«eine» churf«ürstlichen» gn«aden» thuen vngefehrlich im 17 oder 18 jar ires alters eine reis in Italien. Besehen Venedig, Meyland, Rom, Florentz vnd vil andere stät vnd örte. Halten sich doch bey wehrender reise fast an allen orten still vnd vnbekant.

Helt sein erst beylager mit freulin Sibylla Elisabeth hertzogin zu Würtenbergk vnd Teck, zu Dresden, den 16 septemb«ris» im 1604 iar. Dises gemahl aber gehet mit tod ab 20 januarii im iar 1606 nicht gar 22 jar alt. l_{21v}

Schreitet darauf zur andern eh, vnd wird seiner f«ürstlichen» gn«aden» zu Torgau den 19 julii «Anonymus» a«nn»o 1607 [styli veteris] p_J(war der 7 sonntag nach Trinitatis) vermehlet vnd ehlich getrauet freulin Magdalena Sibylla, marggräfin zu Brandenburgk, hertzogin in Preußen.

8 Deutsch: Schlaganfall.

9 Deutsch: Husten mit Erstickung.

10 Deutsch: Erzählung vom Leben, den Taten und dem seligen Sterben des Kurfürsten.

11 Deutsch: in Frömmigkeit und den Grundlagen der christlichen Religion.

Diß gemahl bringt ein tod herrlin zur welt den 18 julii, zu nacht vmb 12 vhr (Vide pag<inis> 112(b) et 64(b)[I]) anno 1608.

Hirauß werden s<einen> f<ürstlichen> gn<aden> ein junges freulin geborn, mit namen Sophia Leonora, 23 novemb<ris> anno 1609 (pag<ina> 64)

Abermal ein junges freulin Maria Elisabeth genant, den 22 novemb<ris> im 1610^{t^{en}} (require pag<ina> 65)

Nach absterben churf<ürst> Christiani II treten s<eine> churf<ürstlichen> gn<aden> ins regiment im iar 1611, mense junio. Nimbt die erbhuldigung in der person an zu Dresden, den 9 septemb<ris> zu Torgau, Wittenbergk vnd Leipzig kurtz hernach. In andern heuptstäten, ämbtern nemen s<eine> churf<ürstlichen> gn<aden> die huldung durch abgeordnete commissarien an.¹² l_{22r}

Nemen darauf irn weg aus Leipzig durch Aldenburgk, Hof <etc.> nach Nürnbergk, den angestalten churfürstentag daselbst zubesuchen vnd beyzuwonen. Sind zu Nürnbergk einkommen den [Leerstelle]

Langen zu Dresden gesund, vnd f[r]isch mit allem hofvolck im prid<ie> Advent<us> Dominj des zu end gehenden 1611 iars (als seine churf<ürstlichen> gn<aden> etzliche tag sich bey der schweiniagt zur Grilenburgk v<nd> sonst<en> aufgehalten) M<agister> Daniel Henichen ist auf der reise mit gewesen <etc.>

Stellen am Neuen Jarstag des eingehenden 1612 iars, herzogen Augusten ein fürstliche hochzeit, doch on instrument, seiten vnd ritterspil an, wiwol mit fürstlicher solennitet, in beysein etzlicher hirzu erbetenen vnd eingeladenen fürsten.

Den 4^{t^{en}} martij, (war mitwoch nach Invocavit [styli veteris]) wird ein junger herr zur welt geboren, gegen 2 vhr früe vor morgens: Wird am Ostermontag (13 aprilis) im schloß aufn kirchsahl getauft vnd Christian Albertus genent. l_{22v}

Dinstag nach Misericord<ias> Domini, 28^{t^{en}} aprilis verrucken s<eine> churf<ürstlichen> gn<aden> von Dreßden vnd begeben sich mit eim ansehnlichen comitatu fümerner herrn, rächt, officirer, diner auff den wahltag nach Franckfurt am Meyn: so in der woch Cantate angangen, vnd bis auf dominicam I Trinitatis erstreckt worden: Do denn s<eine> churf<ürstlichen> gn<aden> den 16 maij von dannen widerümb verruckt vnd seinen weg nach der grafschaft Hennenbergk genummen. Kombt gesund vnd frisch zu Dresden widerumb an, den [Leerstelle]

(Sein churf<ürstlichen> gn<aden> hatten zuvor den ersten landtag zu Torgau gehalten 9 martij bis nach Lætare, dises iars)

Die policey ordnung wird publicirt im junio.

In seiner churf<ürstlichen> gn<aden> wie auch der churf<ürstlichen> gemahlin abwesen wird das junge herrlin Christian Albrecht durch ein heftige schwachheit plötzlich vbereilet den 7 augusti, war l_{23r} freytag nach Vincul<orum> Petrj. Stirbt mit groser klag aller landstend sonntag hernach den 9 augustj, pridie Laure<n>tii Martyris, gleich vmb 11 vhr zu mittag. Wird zu Freybergk bestattet 31 augustj, <montag> vor Egidij im 1612 [styli veteris]. ll_{24r–48v} [Leerseiten] l_{49r}

12 Am Rand als eine Art Textmarke ergänzt: «J_WTritt ins regiment.»

pJChur- vnd fürstliche trawungen vnd beylager. ¹³ll_{50r}

[1541–1612]

Moritz hertzogk zu Sachßen, hernach churfürst, helt mit freulin Agnes landgräfin aus Hessen beylager, im iar 1541 den 9 januarij, seines alters nicht gar 20 iar. Das beylager vnd trawung geschicht zu Caßel.

Augustus hertzogk zu Sachsen, vnd hernach churfürst, helt mit dem königlichen freulin Anna aus Dennemarck im iar 1548 den 8 octobris beylager zu Torgau. Wirdt in der pfarrkirch daselbst (etzliche setzen in der schloßkirch) durch fürst Georgen zu Anhalt, thumprobst zu Merßeburgk, ehlich getrauet.

Anno 1586 werden seine churfürstlichen gnaden mit freulin Agnes Hedewig, fürst Joachim Ernst zu Anhalt freulin zu Deßau getrawet den 3 januarij im iar, wie oben ermeldt. l_{50v}

Anno 1561 ist freulin Anna hertzogin zu Sachsen, churfürst Moritzen hinterlasenes freulin, herrn Wilhelmen, grafen von Naßau, printzen zu Vranien, zu Leipzick in Sankt Niclaskirchen, ehlich getrauet worden am tag Laurentij den 10 augustj.

Freulin Elisabeth churfürst Augusti tochter wirdt hertzog Casimir, pfaltzgrafen beym Rhein, zu Dresden vermehlet 19 novemb^{ris} im 1568.

Freulin Dorothea hertzogin zu Sachsen, churfürst Augustj tochter wirdt hertzog Heinrich Julio hertzog^{en} zu Braunßwig vermehlet, im iar 1587 den 13 februarij.

Christianus hertzogk zu Sachsen, hernach churfürst wirdt im jar 1582 am sonntag Quasimodogeniti den 25 aprilis, mit freulin Sophia, marggraf Hans Georgen zu Branden^{burg} churfürsten, freulin, zu Dresden getrauet. l_{51r}

Freulin Anna hertzogin zu Sachsen, churfürst Augustj drittes freulin, wirdt zu Dresden hern Johan Casimir hertzogen zu Sachßen, coburgisch^{en} theils ehlich getrauet 16 januarij im 1586.

Den 12 septemb^{ris} ¹⁴ anno 1602 ist Christianus der Ander, churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk mit dem königlichen freulin Hedewig aus Dennemarck, im schloß zu Dresden aufm Risensahl ehlich getrauet worden. Doct^{or} Polycarpus hat die trawung sambt ehrnpredigt verrichtet.

Den 16 septemb^{ris} anno 1604 hat hertzogk Johan Georg zu Sachsen, mit freulin Sibylla Elisabeth hertzogin zu Wirtenbergk vnd Teck, beylager im schloß zu Dresden gehalten, da herr doct^{or} Polycarpus die trawung sambt hochzeit predigt aufm Risensahl verrichtet. (Ist geborn zu Mompelgart 10 april^{is} anno 1584) l_{51v}

Nach dises gemahls sehligen absterben, werden s^{eine} fürstlichen gn^{aden} anderweit ehlich getrauet mit freulin Magdalena Sibylla, marggräfin zu Branden^{burg} aus Preußen, zu Torgau, den 19 monatstag julij (war der 7 sonntag nach Trinitatis) Die trawung geschah aufn Grosen Sahl daselbst, durch ern d^{oc}tor Polycarpum, churfürstlichen hofpredigern, anno 1607.

Freulin Sophia churfürst Christianj I eltistes freulin wird getrauet mit herrn Frantzen hertzogen zu Stetin, Pommern, der Cassuben vnd Wenden ^{<etc.>} fürsten zu Rugen, bischof zu Camin, grafen zu Gutzkau vnd herrn der lande Lauenburgk vnd Buthau, den 26 augustj, war sonntag nach Bartholemæj im 1610. Die trawung geschach aufm Risensahl abends vmb 4 vnd 5 vhr, durch m^{agister} Paulum Jenisch, hofpredigern. l_{52r}

Hertzogk Augustus zu Sachsen, Gülich, Cleve vnd Berg, landgraf in Düringen vnd marggraf zu Meißen wird mit freulin Elisabeth, hertzog Heinrich Julij zu Braunschweig vnd Lüneburgk freulin ehlich getrauet am Neuen Jarstagk, 1 januarii im 1612 abends vmb 4 vhr, aufn Risensahl. Die trawungspredigt geschah folgenden donerstag, 2 januarii, nach mittag vmb 2 vhr.

Geschah alles on trummel vnd seitenspil (wegen der trauerzeit) vnd wurden mer nicht, als ides tags 2 muteten gesungen^{en} one positif vnd instrument: Wie denn auch vor der tafel keine musica gehört noch gehalten worden. Trawung vnd predigt wurd durch m^{agister} Paulum verrichtet.

Die fürstliche heimführung geschach donerstag nach Epiphani^{as} 10 januarii, abends zwisch^{en} 4 vnd 5 vhr. l_{52v}

13 Handschriftlicher Eintrag aus dem frühen 20. Jahrhundert in lateinischer Schrift: »siehe auch Bl. 208 (fortsetzung)«.

14 »septemb^{ris}« korrigiert aus »augusti«.

cL[1627–1638]

Anno 1627. den 14. martij verreisete die gesambte churfürstliche vnd fürstliche herrschafft von Dreßden nach Torgau auf das bevorstehende beylager, zu welchem der fürstliche herr breütigam herr Georgius, landgraff zu Heßen <etc.> am 31. martij seinen einzug zu Torgau mit grosem pracht gehalten. Darauf seine fürstlichen gnaden den folgenden 1. aprilis, war domínica Qvasimodogeniti, mit dem churfürstlichen eltern freülin, freülin Sophia Eleonora von dem churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigern, herrn doctor Matthia Hoën von Hoënegg, aufm Grosem Saal daselbst copuliret, vnd ist den 2. aprilis die einsegnungs predigt ebener maßen von seiner magnifizenz an vorerwehntem ort gehalten: Vnd ist die ganze zeit des wehrenden beylagers mit grosem pracht vnd herrligkeit von wolfs- vnd beeren^{l53d}jagten, armbrustschießen, quintanrennen, vnd einem kostbarlichen stattlichem feüerwerck, vnd darzu in fried vnd einigkeit, Gott lob, wol verrichtet worden. Bieß endlich der fürstliche herr breütigam den 16. aprilis von Torgau aufgebrochen, vnd mit der fürstlichen braut seine weg widerumb nach Heßen genomme. Die chur- vnd fürstliche herrschafft aber hat sich domals noch eine geraume zeit zu Torgau aufgehalten.

Anno 1629 den 24. decembris kam zu Dreßden an der fürstliche breütigam, der durchlauchtige hochgeborne fürst vnd herr, herr Friderich, herzog zu Schließwig Holstein <etc.> hielt sich vnterdes am churfürstlichen hoff auf. Am sonntag Esto mihi des 1630. jahrs ward das erste mal für das fürstliche beylager gebetet. ^{l53v} beides in der churfürstlichen schloßkirchen, so wol auch in den andern kirchen in vnd außer der festung Dreßden, folgender gestalt:

Demnach vermittelt göttlicher vorleihung in kurtzen ein fürstlich beylager alhie wird gehalten werden, so bitten wir den getreüen barmherzigen Gott von grundt vnserer herzen, er wolle ihm den fürstlichen herrn breütigam sampt der fürstlichen braut in gnaden laßen befohlen seyn, ihnen mit reichen segen beywohnen, vnd gnediglich verhelffen, daß dieses fürstliche beylager in lieb vnd fried, ohn allen schaden vnd gefahr glücklichen volbracht, auch beyde fürstliche personen in langem leben bey guter gesundheit vnd aller gewündschter wolfahrt bey einander seyn vnd wohnen mögen. Vnd das alles wolle der getreüe Gott thun ^{l54r} vmb seines allerliebsten eingebornen sohns Jesu Christi, vnsers Herrn vnd Heylandes willen, amen, amen.

Dieses gebet ist am sonntag Esto mihi zum ersten mal, wie auch in den woche predigten, bieß auf den sonntag Reminiscere inclusive abgelesen worden. Am 19. vnd 20. februarii kamen die frembden eingeladene herrschafften an. Darauf am sonntag Reminiscere, war der 21. februarii war gedachter herr Friderich, herzog zu Holstein <etc.> mit dem churfürstlichen mitlern freülein, freülein Maria-Elisabeth von dem churfürstlichen oberhoffpredigern vnd geistlichen rath, herrn doctor Matthia Hoën von Hoënegg aufn Riesensaal nach 5. vhren abends copuliret, auch folgenden 22. februarii <montag> die einsegnungspredigt ebenermaßen von seiner magnifizenz am erwehnten ort gehalten.

Folgende tage, bieß auf den 9. martij sind mit groser pomp, pracht vnd herrligkeit von pancketen, schönen riengrennen, arm^{l54v}brustschießen, einem vberaus kostbarlichen künstlichen feüerwerck, kopffrennen, kampfjagen, auch wolfs- vnd beeren jagen, darzu in lieb friede vnd einigkeit, Gott lob, glücklich, wol, vnd gewündschter maßen verrichtet.

Am sonntag Oculi ist darauf eine dancksagung abgelesen worden nach gehaltener predigt, wie folget:

Demnach M. G. in dem H. wir bießanhero vor zweyer fürstlicher personen beylager zu Gott geruffen, vnd gebeten, daß daßelbe glücklich vnd wol verrichtet werden möchte, vnd aber der treüe barmherzige Gott seine gnad, segen vnd gedeien mildiglich verliehen, daß es in lieb, fried vnd freüd gewündschter maßen volbracht worden, so dancken seiner heiligen göttliche Allmacht wir hiervor von grund vnserer herzen vnd bitten demütiglich, sie wolle ihr die beiden neüen fürstlichen eheleüte noch ferner laßen zu gnaden befohle^{l55r} seyn, sie vor allem vnfall väterlich bewahren, hingegen bey guter gesundheit, langem leben vnd aller gewündschter wolfahrt an seel vnd leib fristen vnd erhalten. Vnd das alles wolle der getreüe Gott thun vmb seines liebsten sohns Jesu Christi, vnsers Herrn vnd Heylandes willen, amen.

Hierauf ist das Te DEUM laudam^{us} gesungen worden:

Den 10. martij hat sich die frembde herrschafft wider auff den heimweg gema[c]ht. Den 17. martij ward der f^{ürstliche} auszug vnd heimfahrt gehalten, do denn die f^{ürstliche} braut auff einem herrlichen kostbarlichen brautwag^{en} durch die ganze stad mit groser pomp vnd pracht gefahren, vnd hat die chur- vnd f^{ürstliche} herrschafft ihnen das geleit geben bieß auf Wittenbergk, vnd folgendes das Osterfest zu Torgaw gehalten. l_{55v}

Anno 1638. ward gehalten das hochfürstliche beylager, des durchlauchtigsten, hochgebornen fürsten vnd herrn, herrn Johan Georgen, herzogens zu Sachßen, Gülich, Cleve vnd Bergk ^{<etc.>}, mit der durchlauchtigsten hochgeb^{ornen} f^{ürstin} vnd freülein, freülein Magdalena Sibylla, geborne herzogin zu Brandenburgk ^{<etc.>} Den 10. nov^{embris} kam zu Dreßden an der röm^{ischen} key^{serlichen} maj^{estät} hochansehlicher abgesandter, herzog Augustus, erzbischoff zu Magdeburgk ^{<etc.>} Den 12. nov^{embris} kam die f^{ürstliche} braut an, mit dero hochgeehrten fr^{au} mutter vnd h^{errn} brudern marggraff Erdmut¹⁵ Augusto ^{<etc.>} Ward mit eine^m vberaus statlichem vnd herrlichem einzug eingeholet, vnd darbey die grosen stücken auff dem ganzem wahl vmb die ganze festung gelöset. Darauff den 13. nove^mbr^{is} ward, weil herr d^{octor} Hoë oberhoffprediger krank lag, die copulation auffm Riesen Saal durch den mitlern hoffpredigern, m^{agister} Christophorum Laurentium, wie auch den 14. nov^{embris} die einsegenu^{ngs} predigt ebenermaßen durch gedachten m^{agister} Laurentium verrichtet. Folgende l_{56r} tage bieß auf den 29. nov^{embris} sind mit groser pomp, pracht vnd herrligk^{eit} von panqueten, ringrennen, einem vberaus kostbarlichen künstlichem feüerwerck, herrlichem vnd zuvor nie gesehenem palet, darzu in lieb, fried vnd einigkeit, Gott lob, glücklich, wol, vnd gewündschter maßen volbracht worden. Am 1. sonntag des Advents ist darauf eine dancksagung nach gehaltener predigt abgelesen worden. Gedachten 29. nov^{embris} hat sich der f^{ürstlichen} braut hochgeehrte fr^{au} mutter vnd herr bruder wider auf den heimweg gemacht. Die gebet, so vor vnd nach gehaltenem f^{ürstlichen} beylager abgelesen worden, sind in dem buch, darinnen allerley gebetsformular aufgezeichnet, zu befinden.

JW[1649–1650]

Anno 1649, dem 17. sonntag Trinit^{atis} wurde unsers gnadigsten churfurstens vnd herrns fr^{au} tochter fräulein tochter Sophia Augusta, herzogin [zu] Holstein ^{<etc.>} vermahlet fürsten Johann zu Anhalt ^{<etc.>} l_{56v} und geschach das f^{ürstliche} beylager zu Gotttdorf in Holstein. dahin gereiset waren herzog Christian vnd herzog Moriz, und wurde solches beylagers wegen das öffentliche gebett in der schlos: und pfarrkirchen, wie auch zu Freyberg gehalten, weil dazumahl die gnadigste herrschaft zu Freyberg war.

Eben also wurde es auch gehalten, als der hochgebornen furstin und fr^{au} fr^{au} Sophien Eleonora, landgräfin in Heßen, unsers gnadigsten churfurstens vnd herrns elterer fr^{au} tochter fr^{äulein} tochter ehelich vermahlet ward zu Darmstatt, herrn Wilhelm Christopf, landgrafen in Heßen ^{<etc.>} dem 21 aprilis a^{nno} 1650. Und geschach die abkundigung dom^{inica} Quasimodogen^{iti}. Gott segne nur unserm gnadigsten churfursten auch im andern glied reichlich umb Christi willen. l_{57r}

CL[1650–1652]

Anno 1650. den 19. novembris ward gehalten das f^{ürstliche} beylager der beyden churf^{ürstlichen} prinzen, hertzogs Christiani, vnd herzogs Mauritij zu Sachßen, mit des durchlauchtigen hochgeb^{ornen} fürsten vnd herrn, herrn Philipsen, erben zu Norwegen, herzogs zu Schließwig, Hollstein, Stormarn vnd der Dittmarschen, graffens zu Oldenburg vnd Delmeⁿhorst, vnd deßen fr^{au} gemahlin, der durchlauchtigen hochgeb^{ornen} f^{ürstin} vnd fr^{au} fr^{au} Sophien Hedwigen, herzogin zu Schließwig, Hollstein, geborne zu Sachßen, Engern vnd Westphalen, Stormarn vnd der Dittmarschen, gräfin zu Oldenburg vnd Delmenhorst, beyden freülein töchter, der durchlauchtigen hochgebornen fürstin vnd freülin, freülein Christianen, ihrer f^{ürstlichen} gnaden, herzogs Christiani freülein braut, vnd der durchlauchtigen

gen» hochg«ebornen» fürstin vnd freülein, freülein Sophien Hedwig, ihrer f«ürstlichen» gn«aden herzog Morizen freülein braut, herzoginnen zu Schließwig, Hollstein, Stormarn vnd der Dittmarschen, gräffinnen zu Oldenburgk vnd Delmenhorst.

Den 16. nov«embris» kam zu Dreßden an, herzog Friderich Wilhelm von Aldenburgk «etc.». Darauf kamen l_{57v} den 17. nov«embris» die beyden fürstlichen freülein breüte, mit dero fr«au» mutter, vnd wurden beyderseids mit einem vberaus herrlichen vnd prächtigen einzug eingeholet, vnd darbey die grosen stücken auff dem wall vmb die ganze festung gelöset. Darauf obgedachten 19. nov«embris» ward die copulation vfn Risensaal, durch den herrn oberhoffpredigern vnd geistlichen rath, h«ern» d«octor» Jacobum Wellerum, wie auch den folgenden 20. nov«embris» die einsegnungspredigt daselbst verrichtet.

Diese vnd folgende tage, bieß in die erste Adventswoche, sind mit groser pomp, pracht vnd herrlichkeit, von panqveten, stattlichen feüerwercken, herrlichen auffzügen, ringrennen, fußturniren, paleten, vnd dergleichen, darzu in lieb, fried vnd einigkeit, Gott lob, glücklich, wol vnd gewündschter massen volbracht worden. l_{58r}

Anno 1652. den 11. octobris ward gehalten das fürstliche beylager, herzogs Friderich Wilhelms von Altenburg, herzogs zu Sachßen, mit der königlichen printzeßin aus Dennemarck, fr«au» Magdalenen Sibyllen, geborner aus churf«ürstlichem» stam zu Sachßen. Den 7. oct«obris» hielt der f«ürstliche» herr breütigam einen herrlichen einzug: den 9. der keyserliche abgesandte, herzog Julius-Heinrich von Sachßen «etc.» item, der herr administrator von Hall, herzog Augustus, mit der gemahlin vnd kindern: den 10. die königliche fr«au» braut, darbey die grosen stücken auff dem wall vmb die ganze festung gelöset. Darauf obgedachten 11. octobr«is» ward die copulation aufn Riesenshal durch den h«ern» oberhoffpredigern vnd geistlichen consistorial rath, herrn d«octor» Jacobum Wellern, wie auch den folgenden 12. oct«obris» die einsegnungspredigt verrichtet.

s_{BC}[1662–1692]

Wie es folgends a«nno» 1662. mit dem hochfürstlichen» beylager herrn Christian Ernsts, marggrafens zu Brandenburg, Baireuth mit d«er» churf«ürstlichen» fr«äu»lein» tochter, Erdmuth Sophien, am 19. octobr«is» «in Dresden» gehalten word«en»:

ingleich«en»

a«nno» 1666. am 9. octobr«is» mit des durchlauchtigsten» damahls chur-prinzens zu Sachßen, herzog Johann Georg«en» III. vnd d«er» durchlauchtigsten» cron-princeßin zu Den«n»emarck, fr«äu»lein» Annen Sophien, zu Coppenhag«en» gehalten«en» beylager gehalt«en» word«en», gibt h«ern» Weckens beschreibung Dreßden fol«iis» 374. 378. ümbständliche nachricht.

A«nno» 1692. war j«hrer» churf«ürstlichen» d«ur»chlaucht» Johannis Georgii IV. beylager mit d«er» durchlauchtigen» fürstin vnd frau, fr«au» Eleonoren Erdmuth Louysen, gebohrnen herzogin von Sachßen-Eisenach, verwittibt«en» marggräfin zu Branl_{58v}denburg-Onolzbach zu Torgau d«er»gestalt angestellet, daß daselbst alsobald nach gehaltenem einzug den 20. april«is» «mittwoch» post lubilate, die copulation in «d«er» churf«ürstlichen» fr«au» braut¹⁶» schlaffgemach «verrichtet¹⁷» werden solte. Nachdem aber i«hrer» churf«ürstliche» d«ur»chlaucht» aus wichtig«en» ursach«en» vnd «auff» inständiges begeh«en» i«hrer» churf«ürstlichen» d«ur»chlaucht» zu Brandenburg, in Leipzig «plözlich» resolviret, d«ass» daselbst dom«inica» Jubilate, d«en» 17. maji¹⁸, abends nach 7. uhr die copulation durch h«ern» d«octor» Joh«annem» Ben«edictum» Carpzovium p«rofessorem» p«ublicum»/p«rimarium»[?] vnd pastorem zu S«ank»t Thomas «in aller stille» verrichtet worden, in d«er» d«octor» Nelstin[?] hauße am marckt, ist darauff bemelt«en» 20. maji¹⁹ d«er» sehr prächtige einzug in Torgau, erfolget. und tages darauff d«en» 21. maji²⁰, in d«er» schloßkirche daselbst eine einsegnungs- vnd glückwünschungs-predigt durch d«en» ob«er»hoffprediger, d«octor» Sam«uel» Bened«ict» Carpzovium, aus Ruth. IV, 11. 12. gehalt«en» worden,

16 »d«er» churf«ürstlichen» fr«äu»lein» braut« korrigiert aus »ihrer churf«ürstlichen» d«ur»chlaucht«.

17 »verrichtet« korrigiert aus »gehalten«.

18 Korrekt: April.

19 Korrekt: April.

20 Korrekt: April.

dabey churfürstliche d_{ur}chl_{auch}t zu Brandenburg, nebst dero gemahlin, ingleich_{en} herzog Heinrich vnd herzog Albrecht von Sachsen-Weißenfels samt d_{er}o gemahlin zugeg_{en} gewes_{en}.

D_{er} gottesdienst fing an ümb 10. uhr folgend_{er} gestalt:

- (1) Nun lob mein seel den Herren.
- (2) Missa. C_{hristophori} Bernh_{ardi}
- (3) Gloria für dem altar durch C.²¹ Schwerdnern archidiaconum intonirt.
- (4) Allein Gott in d_{er} höh sey ehr.
- (5) Collect
- (6) D_{er} 128. psalm «vorm altar» abgeleßen.
- (7) Wo Gott zum hauß nicht gibt sein gunst.
- (8) Das IV. capitel Ruth abgeleßen.
- (9) Veni de Libano, ex Cant_{icis} IV, 8. C_{hristophori} Bernh_{ardi}
- (10) Glaube.
- (11) Predigt. Vorher: Es wollt vns Gott gnädig seyn. l_{59r}
- (12) Benedicat tibi Domin_{us}: num_{ero} IV, 24. C_{hristophori} Bernh_{ardi}
- (13) Herr Gott dich loben wir.
- (14) Collect vnd segnen.
- (15) Gott sey uns gnädig vnd barmherzig.

Endigte sich geg_{en} 1. uhr. Eine vorbitte ist zu Torgau, nach anleitung d_{er} hiebevorgeschehenen und in einem besond_{er}n buche befindlich_{en} formularen, dominica lubilate vnd montags drauff gescheh_{en}, auch d_{er}gleich_{en} zu Dresd_{en} «bey hofe vnd in d_{er} stadt» auff die mittwoch, da d_{as} beylager zu Torgau gescheh_{en} soll_{en}, angeordnet worden, weil man_n aber darauff gleich ersehen, d_{ass} die copula_{ti}on schon gescheh_{en}, ist es damit, so wohl auch mit d_{er} dancksagung, vnterblieb_{en}. l_{59v–62r}

21 Die Bedeutung des »C.« ist unklar.

pJFürstliche taufen,²² l_{62v}

[1545–1612]

Albrecht, hertzogk Moritzen iunges herrlin wirdt zu Dresden geborn, vnd empfehet die tauf daselbst im 1545.

Anna höchstgedachten hertzogk Moritzen iunges freulin wirdt gleichfals zu Dresden geborn vnd alda getauft im iar 1547.

Hertzog Alexander churfürst Augusti ander herrlin wirdt geborn vnd erlangt die tauf zu Dresden, im iar 1554.

Hertzogk Magnus churfürst Augusti drittes herrlin wirdt zu Dresden geborn anno 1555 den 24 septemb·ris Wirdt daselbs getauft den 1 octobris.

Hertzogk Joachimus churfürst, Augustj virdtes herrlin wirdt zu Dresden geborn vnd getauft anno 1556 mense majo.

Hertzog Hector churfürst Augusti fünftes herrlin im iar 1558 mense octobrj.

Hertzog Christian, das sechste herrlin wird auch zu Dresden geborn vnd getauft, l_{63r} anno Christi 1560 mense novembrj.

Dorothea, churfürst Aug·usti virdtes freulin wirdt zu Dresden geborn vnd getauft im jar 1563.

Aemylia, churfürst Augusti fünftes freulin wirdt geborn vnd getauft im iar 1565 zu Dresden.

Anna churfürst Aug·usti sechstes freulin im iar 1567.

Augustus, churfürst Augusti sibendes herrlin im 1569 iar.

Die andern iunge herrlin vnd freulin, so droben bey churfürst Augusto verzeichnet, sind theils zum Wolckenstein, theils zu Weißenfels, theils zu Torgau, Stolpen geborn worden: alda sie auch die heilige tauf christlich empfangen.

Hertzog Christian der Ander, churfürst Christianj erster herr wirdt geborn zu Dresden den 23 septembris im iar 1583 des morgens vmb 4 vhr. Wirdt nach wenig tagen, durch d·octor Martinum Mirum hofprediger getauft. Die taufpaten sindt gewest, l_{63v} hertzogk Augustus churfürst zu Sachsen, vnd burggraf zu Magdeburgk. Seiner churfürstlichen gn·aden gemahl frau Anna, geborne aus königlichem stam·m Dennemarck.

Hertzogk Johan Georg, churfürst Christianj ander herrlin wirdt zu Dresden geborn im iar 1585 den 5 martij zu abend vmb 10 vhr. Wirdt noch im selben monat von doct·or Miro getauft

Freulin Anna «Anonymus Sabina» pJchurfürst Christiani erstes freulin wirdt geborn zu Dresden «Anonymus den 25. januarij» pJim iar 1586. Empfehet bald nach der geburt die tauf, diweil es etwas schwach war. «Anonymus Stirbt seliglich den folgend·en» 24. martij.»

pJFreulin Sophia churfürst Christiani ander freulen wirdt zu Dresden geborn im iar 1587 den 29. aprilis. Wirdt l_{64r} durch ern d·octor Mirum hofpredigern getauft mense majo.

Freulin Elisabeth churfürst Christiani drittes freulin wirdt zu Dresden geborn den 21 monatstag julij im 1588. Die tauf ist kurtz hernach geschehen.

Hertzog Augustus churfürsten Christiani I drittes herrlin wirdt zu Dreßden geborn anno 1589 den 7 septemb·ris Ist getauft den 21 deßelbigen monden.

Freulin Dorothea wirdt zu Dresden geborn den 7 januarij im 1591. Wirdt durch licentiat Salmuth hofpredigern getauft.

l_{64v}

Die durchlauchtige, hochgeborne fürstin v·nd frau, frau Magdalena Sibylla, hertzogin zu Sachssen, geborne marggräfin zu Brandenburgk in Preußen, hertzogk Johan Georgen, m·eines gned·igsten h·ern gemahl, geneset eines jungen herrlins den 18 julij zu nacht: Kombt aber tod zur welt. Wird den 25 des-

22 Handschriftlicher Eintrag aus dem frühen 20. Jahrhundert in lateinischer Schrift: »siehe auch Bl. 232 (fortsetzung)«.

selb«en» monats gen Freybergk begleitet vnd folgenden dinstag den 26 julij alda in der thumkirch, da die fürstlich«en» begrebnüs sind, beygesetzt anno 1608.

Den 23 novemb«ris» (war donnerstag nach Elisabethæ) im 1609 beschert ir Gott ein junges freulin abends, drey viertel nach x uhr. Wird getauft dominica 3 Aduentus («17²³» pJdecemb«ris») vnd Sophia Leonora genant. Die taufpaten sind gewesen: der churf«ürst» zu Sachsen sambt s«einer» churf«ürstlichen» g«naden» gemahl: die churl_{65r}fürstliche witbin: marggraf Friderich (an des churf«ürsten» zu Brandenb«urg» stat) das churf«ürstliche» brande[n]burgische gemahl: die herzogin von Braunschweig: fürstliche witbin zu Altenburgk: herzog Augustus: freulin Sophia: herr Reuß: Jochim von der Schulenburgk.

Wurd die tauf in herzogk«en» Johan Georg«en» palatio gehalten, aufm sahl: Die taufpredigt aber wurd in der tafeilstub gehalten (beides dißmal durch m«agister» Paulum: weil h«err» doctor Polycarpus sich wegen leibsschwacheit innen hilte)

Den 22^{t«en»} novemb«ris», war donnerstag nach Elisabethæ, früe morgens gegen 5 vhr, bescheret ir G«ott» der Herr abermals ein junges freulin. Wird getauft den 9 decemb«ris». War dominica 2 Adventus. Warn 16 taufpaten: zehen chur vnd fürstliche personen: sechs grafen vnd adelstands. Das freulin wurd genant Maria Elisabeth. Die tauf geschahe widerumb auf dem sahl, die predigt aber in der tafeilstuben, gleich wie die vorige. Wurde durch m«agister» Paulum verrichtet, auf befehl, so freytags zuvor abends bey licht geschach: 1610. l_{65v}

Die fürstliche sechswöchnerin hilt iren kirchgang. gleich wie das vorige mal, am Neuen larstag des eintretenden 1611 iars.

Mitwochs nach Inuocavit, den 4^{t«en»} martii zwischen 1 vnd 2 vhr des nachts wird zur welt geborn ein junges herrlin, so Christian Albrecht genant worden.

Die tauf geschach in der sechsten woch hernach, nemlich Ostermontag, den 13 aprilis im 1612, auf dem kirchsahl, nach einer daselbst gehaltenen taufpredigt, vmb x vnd xi uhr. Der taufpaten waren vber 24, darunter in 8 chur vnd fürstliche personen, grafen, hermstands sambt andern. Das herrlin war bey der tauf etwas schwach, weinete ser vnd war ser erbleichet. Hat sich aber noch deßelben tags wol erholet.

Die churfürstliche wöchnerin hilt iren kirchgang 14 aprilis, gleich am Osterdinstag. Das herrlin hatt zuweiln anstöße: Nimbt doch am leiblin wol zu, gereth drauf den 7 augustj in ein harte schwacheit, stirbt sontags hernach im 1612. seines alters 23 wochen 5 tag. Wird zu Freybergk beygesetzt 31 aug«usti» l_{66r}

CL[1613–1653]

Anno 1613. den 31. maij, früe zwischen 5. vnd 6. vhr wird zur welt gebohren ein junges herrlein, so Joannes Georgius genant worden.

Die tauff geschach in der vierdten woch hernach, in der schloßkirchen «_{MHH}von doctore Matthia Hoe, oberhofepredig«er«n» CLden 27. junij, nach einer «_{MHH}von ime» CLgehaltenen tauffpredigt.

Die churfürstliche wöchnerin hielt ihren kirchgang den 11. julij. Gott segene vnd stercke vnserne gnedigste hohe herrschafft, neben dem churf«ürstlichen» jungen herrn vnd freülein, an leib vnd seel, durch Christum, amen.

Anno 1614. den 13. augusti abends zwischen 5. vnd 6. vhr wird zur welt gebohren ein junges herrlein, so AUGUSTUS genant worden,

Die tauff geschach dom«inica» XIII. Tri«nitatis» war der 18. septembr«is» in der schloßkirchen, «_{MHH}von d«octor» Matthia Hoe, churf«ürstlichem» oberhofepredig«er«n»

CLDie churf«ürstliche» f«rau» wöchnerin hielt l_{66v} ihren kirchgang dom«inica» XIV. Trin«itatis» war der 25. septe«m»br«is». Gott stercke vnd segne vnserne gnedigste hohe herrschafft, neben denen churf«ürstlichen» jungen herrlein vnd freülein an seel vnd leib, durch Christum Jesum, amen.

Anno 1615. den 27. oct«obris» abends vmb 8. vhr, wird zur welt gebohren ein junges herrlein, so CHRIS-TIANUS genennet worden.

Die tauff geschach hernach den XXIV. sontag Trin«itatis» war der 19. nov«embris» von h«errn» d«octor» Matthia Hoë oberhoffpredigern.

Die churf«ürstliche» wöchnerin hielt ihren kirchgang den 2. Advend sontag, war der 10. decembris. Gott stercke vnd segne vnserne gn«ädigste» churf«ürstliche» herrschafft neben den churf«ürstlichen» jung«en» herrn vnd freülein, an leib vnd seel, durch Christum, amen. l_{67r}

Anno 1617. den 23. dece^mb^ris wird zur welt gebohren ein junges freülein, so Magdalena Sybilla genennet worden,

Die tauff geschach «^{MHH} in d^er tafelstuben,» ^{CL}hernach aⁿⁿo 1618. den 18. januarij vf dem kirchsaal von h^erm d^octor Matthia Hoë oberhoffpredigern.

Die churf^{ürstliche} wöchnerin hielt ihren kirchgang dom^{inica} Septuag^{esimæ} war der 1. febr^{urarii}. Gott stercke vnd segne vnsere gn^{ädigste} hohe herrschafft an seel vnd leib, durch Christum, amen.

Anno 1619. am heiligen Ostertag, abends 3. viertel auff 9. vhr, war der 28. martij, wird zur welt geboh^{re}n ein junges herrlein, so MAURITIUS genennet worden.

Die tauff geschach hernach am sonntag Misericordias Domini, war der 11.²⁴ aprilis, in der schloßkirchen, vom h^erm d^octor Matthia Hoë, churf^{ürstlichem} s^{ächsischem} oberhoffpredigern.

Die churf^{ürstliche} sechswöchnerin hielt ihren kirchgang dom^{inica} Exaudi, war der 9. maij. Gott stercke vnd segne vnsere gnedigste churf^{ürstliche} herrschafft, neben den churf^{ürstlichen} jungen herren vnd freülein, an leib vnd seel, durch Christum, amen. ^{l67v}

Anno 1622, den 27. junij, war der donnerstag nach Johanⁿis, früe, ein viertel nach 5. vhr, wird zur welt gebohren ein churf^{ürstliches} junges herrlein, so Henricus genennet worden.

Die tauff geschach hernach den 28. julij, war dominica VI. Trinitatis, in der schloßkirchen, von herrn d^octor Matthia Hoë, churf^{ürstlichem} s^{ächsischem} oberhoffpredigern, nach «^{Anonymus} einer von ihm» ^{CL}gehaltener predigt, derer text war ex epistola ad Gal^{atos} 3. v^{ers} 27. Wie viel eüer getauft sind, die haben Christum angezogen.

Die churf^{ürstliche} sechswöchnerin hielt ihren kirchgang mittwogs nach dem 7. sonntag Trin^{itatis} war der 7. aug^{usti} darbey der gottesdienst 1. v^{ier}t^el nach 7. vhr angefangen, vnd herrlich musicirt ward. Die predigt, so h^err d^octor Höe oberhoffprediger verrichtete, gieng vmb 8. vhr an. Nach gehaltenener predigt, ward eine sonderliche dancksagung abgelesen, vnd alsdann «das Te DEUM laudamus gesungen, vnd» mit der collect vnd segen beschloßen. Gott stercke vnd erhalte vnsere gn^{ädigste} churf^{ürstliche} herrschafft, sambt all den ihren an leib vnd seel, durch Christum, amen. ^{l68r}

Anno 1642. den 16. septembris <freitag> ist, ihrer hochfürstlichen durchl^{aucht}, herzog Johann Georgs zu Sachßen, erstes freülein, Sibylla Maria, abends zwischen 4. vnd 5. vhr zur welt geboren, vnd hernacher den 26. octobris in der schloßkirchen von churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu Sachßen oberhoffpredigern, herrn d^octor Matthia Hoën getauft worden. Die pathen sind gewesen:

- | | |
|---|--|
| 1. 1. Ihre kön ^{igliche} maj ^{estät} zu Den ⁿ emarck <etc.> | } ihre churf ^{ürstliche} durchl ^{aucht} |
| 2. Churf ^{ürstliche} durchl ^{aucht} zu Sachßen <etc.> | |
| 3. Vnsere gn ^{ädigste} churfürstin vnd frau | } die churfürstin selbst. |
| 4. Die princeßin zu Dennemarck | |
| 5. Herr marggraff Christian | } h ^e rr canzler, Heinrich von Friesen. |
| 6. Deßen gemahlin | |
| 7. Herr ertzbischoff zu Magdeburgk | } h ^e rr erzbiss ^{ch} of zu Magd ^e burg |
| 8. Der prinz zu Dennemarck | |
| 9. Herr margg ^{raf} Erdtman ⁿ Augustus | } h ^e rr præside ⁿ t Mezs. |
| 10. Deßen gemahlin | |
| 11. Die fürst ^{liche} wittib zu Altenburgk | } fr ^{au} Anna Maria, gräfin zu Solms. |
| 12. Die f ^{rau} witt ^{ib} zu Anspach | |
| 13. Herzog Friederich Wilhelm zu A[l]tenburgk, | } h ^e rr d ^o ctor Opel. |
| 14. Dessen gemahlin | |
| 15. Vor das freülein Anna Maria von Mechelnburgk stund freülein Sophia Elisabeth von Solms. ^{l68v} | |
| 16. Vor die fürst ^{liche} wittib zu Crannichfeld, stund das freülein Elisabeth Sophia von Lynar. | |
| 17. Vor den grafen von Oldenburgk, stund der hoff rath Christian von Loß. | |

Bey dieser fürstlichen kindtauff ward am gedachten 26. octobr^{is} mittwogs der gottesdienst folgender gestalt gehalten. Nach 10. vhr vor mittag kam die chur- vnd fürst^{liche} herrschafft, neben den gevattern

in die kirch, namen ihren siz beym altar im chor. Darauf ward gesungen, die ganze meß: Alsdann die collect cum v<er>s<ibus>²⁵ Wir loben Gott den Vater etc. Zur ep<istel> ward gelesen Tit<us> 3. v<erse> 4.–8. Da aber erschein <etc.> Das ist ie gewießlich war. Hierauf ward gesungen: Es wolt vns Gott gnedig seyn <etc.> An statt des e<van>g<elij> ward gelesen die Historia von der tauff Christi Matth<äus> 3. v<erse> 13.–17. Darauf ein klein conc<ert> vnd der Glaube, mit der gemein. Alsdan<n> hielt der oberhoffprediger herr d<octor> Hoë die taufpredigt aus erwehnter Histori von der tauff Christi. Nach der predigt ward gesungen ein klein concert, darauf vor dem altar der v<er>s Dancket dem Herrn <etc.> Vnd ward mit der collect, so mann bey chur- vnd f<ürstlichen> kindtauffen zu singen pfelet, vnd mit dem segn beschloßen. Inmittelst ward das f<ürstliche> fr<eülein> geholet. Das tauffwaßer brachte der von Dißka l_{69r} hoffmeister: Das westerhembdlein bracht der herr stallmeister, Reinhard von Taube: Das f<ürstliche> fr<eülein> ward von einem solmischen gräflichen fr<eülein> getragen, vnd von eine<m> jungen grafen von Solms, sampt dem ober-general wachmeistern, dem von Hanaw begleitet: Vnd waren von 12. personen von adel 12. brennende fackeln vorgetragen. Als man<n> mit dem fr<eülein> in die kirch kam ward musicirt Christ vnser Herr zum Jorda<n> ka<m>, das erste vnd lezte gesetz: Inmittelst wurden die gevattem angeführet, vnd hat vnser gn<ädigste> churfürstin vnd fraw das f<ürstliche> kind gehalten. Darauf herr d<octor> Hoë die tauf verrichtet. Nach demselben ward von höchstgedachter vnser gn<ädigsten> churfürstin vnd f<rau> das getaufte fr<eülein> wider hienaus getragen: Do sich denn, wie auch im hienein gehen, die trommeter, wie auch die kesselbaucke, dapffer hören laße<n>: Ward auch inmittelst die orgel so lang geschlage<n>, biß der proces aus der kirchen zum ende gangen.

Den folgenden donnerstag, den 27. octobr<is> hielt darauf die f<ürstliche> fraw sechßwöchnerin ihren kirchgang, darbey der gottesdienst folgender gestalt gehalten ward. Vmb 9. vhr vor mittag ward zum introitu die orgel geschlagen, vnd gesungen der 127. psalm, l_{69v} Nisi DOMINUS ædificaverit domum <etc.> darauff die meß: der vers Hilff vns Gott vnser heyls <etc.> sampt der mittwogs collect. Ferner ward gelesen der 67. psalm: Darauf gesungen, Es wolt vns <etc.> vnd drauf gelesen der 121. psalm. Folgends ein concert, vnd der Glaube. Hierauff hielte herr d<octor> Hoë oberhoffprediger die predigt aus dem 5. psalm v<ers> 8. Ich aber will in dein Haus gehen <etc.> Nach der predigt ward gesungen: Herr Gott, dich loben wir <etc.> darauf vorm altar der v<ers> Dancket de<m> <etc.> sampt der collect: Herr Gott him<m>licher Vater, von dem wir ohn vn<er>laß <etc.> Ward mit dem segn beschlossen.

Die wehrenden 6. wochen vber wurden sontags vnd donnerstags vber in der f<ürstlich<en> wochenstube die predigten durch die hoffprediger verrichtet. Es ist auch bey verrichteter tauff, vnd gehaltenem kirchgang die schloßkirche mit schönen tapezereyen behengt vnd gezieret gewesen. Gott segne vnd stärke vnser gn<ädigste> chur- vnd f<ürstliche> herrschafft an leib vnd seel durch Christum, amen.

Anno 1644. donnerstag, den 15. februarij ist ihrer hochf<ürstlichen> durchl<aucht> herzog Johann Georgs zu Sachßen <etc.> ander fr<eülein> l_{70r} Erdmuth-Sophia abends hallweg 9. vhr zur welt geboren, vnd hernacher mittwoch, den 20. martij in der schloßkirchen von churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen mittlern hoffpredigern m<agister> Christophoro Laurentio getauft worde<n>. Die pathen sind gewesen:

- | | |
|---|--|
| 1. Ihre churf<ürstliche> durchl<aucht>, vnser gn<ädigster> herr | } habe<n> in person |
| 2. Die churfürstin zu S<achsen> vnser gn<ädigste> fr<au> | } gesta<n>de<n>. |
| 3. Marggraff Christian, vnd | |
| 4. Deßen gemahlin | } h<err> canzler Friesse. |
| 5. Landgraff Georg, vnd | |
| 6. Deßen gemahlin | } h<err> Seyfried von Promniz, landvoigt. |
| 7. Die f<ürstin> von Eckenberg. | Stand h<err> præs<ident> Mezsche. |
| 8. Marggraf zu Onolzbach, vnd | |
| 9. Deßen gemahlin | } h<err> geheimter rath d<octor> Opel. |
| 10. Herzogin von Schöningen. | Stand des herrn landvoigts von Promniz gemahlin. |
| 11. Herzog Wilhelm zu Sachßen. | Stund h<err> Christian von Loß, hoffrath. |

12. Fr^au gräfin von Solms
13. Oberster Carl Bose, vnd } Haben in person gestanden. l_{70v}
14. Seine haußfraw

Domⁱnica Reminiscere ward von der canzel abgekündigt, daß künftigen mittwoch die fürstliche tauff solte gehalten werden. Denselben tag, welcher war der 20. martij, ward darbey der gottesdienst folgender gestalt verrichtet. Vmb 10. vhr vor mittag, kam die chur- vnd f^rürstliche herrschafft, neben den gevatern in die kirch, namen ihren siz ein beym altar im chor. Darauf war[d] gesungen eine schöne meß 8. v^erum, vnd Allein Gott in der höhe sey ehr <etc.> Collect vnd segnen. Drauf ward gelesen Titⁱ 3. v^eerse 4.–8. Ward drauf gesung^en: Nun laßt vns Gott dem H^erren <etc.> Drauf wurd gelesen, die Hist^oria von der tauff Christi Matth^äus 3. v^eerse 13.–17. Alsdann der Glaube. Alsdann wurd die tauffpredigt, bey wehrender vnpäßlichkeit des h^erren oberhoffpredigers, von dem mittlern hoffpredigern m^agister Christophoro Laurentio ex 2. Corⁱnthiorum 6. v^eerse 17. & 18. verrichtet. Nach der predigt ward ein concert gesung^en: darauf vor dem altar der v^ers Dancket dem Herrn <etc.> Vnd ward mit der collect, so manⁿ an chur- vnd f^rürstlichen kindtaufen zusing^en pfelet, vnd mit dem segnen beschloßen. l_{71r} Inmittelst ward das fürstliche freülein geholet, vnd durch ein gräfliches freülein von Solms getragen. Das taufwasser brachte der von Dißka, hoffmeister: das westerhembdlein der h^err stallmeister, Reinhart von Taube. Vor dem freülein trugen 12. von adel 12. brennende fackeln. Als manⁿ mit dem fürstlicheⁿ freülein in die kirch kam ward gesungen, Christ vnser Herr zum Jordan kam <etc.> ganz aus. Darauf wurden von dem herrn hoffmarschall die gevatern angeführet, vnd hat vnser gn^adigste churfürstin vnd fraw das f^rürstliche kind gehalten. Darauf hat m^agister Christophorus Laurentius die tauf verrichtet. Nach derselben ward von höchstgedachter vnserer gn^adigsten churfürstin vnd fr^au das getaufte fürstliche freülein wider hienaus getragen: Da sich denn, wie auch im hienein tragen, die trom^meter, wie auch die keßelpaucke dapffer hören laßen.

Den folgenden 25. martij, als am fest der Verkündigung Mariæ, hielt die f^rürstliche fr^au sechswöchnerin ihren kirchgang, da es denn des l_{71v} gottesdiensts wegen, wie sonst an solchem fest breüchlich, ist gehalten, die predigt aber widerumb von gedachtem m^agister Christophoro Laurentio verrichtet, nach derselben das Te DEUM laudamus gesung^en, vnd darauf vorm altar mit der dancksagungs collect vnd segnen beschlossen worden.

In wehrendeⁿ 6. wochen wurden sontags vnd donnerstags vor der f^rürstlichen wochenstuben die predigten verrichtet. Die schloßkirche ist bey der tauf vnd gehaltenem kirchgang mit schönen tapeze^{re}eⁿ behengt vnd gezieret gewesen. Gott segene vnd stercke vnser gn^adigste chur- vnd f^rürstliche herrschafft ferner an leib vnd seel durch Christum, amen.

Anno 1647. am 1. sonntag nach Trinitatis, den 20. junij, ist ihrer hoch-fürstlichen durchl^aucht herzog Johann Georgeⁿs zu Sachßen printzlein Johannes-Georgius zwischen 7. vnd 8. vhr abends auf die welt geboren, vnd hernach donerstag, den 22. julij am tage Mariæ Magdalænæ in der schloß_{72A}kirchen von churf^rürstlicher durchl^aucht zu Sachßen oberhoffpredigern, herrn d^octor Jacobo Wellern getaufft worden. Die paten sind gewesen:

- | | |
|--|--|
| 1. Die röm ⁱ sche keys ^e rliche maj ^e stät Ferdinandus III. | Für ihre maj ^e stät ist gestanden herzog Julius Heinrich von Sa[ch]ßen. |
| 2. Churf ^r ürstliche durchl ^a ucht zu Sachße ⁿ | } ihre churf ^r ürstliche durchl ^a ucht |
| 3. Königliche wittib in Schweden | |
| 4. Die churfürstin zu Sachßen | } die churfürstin. |
| 5. Die prinzliche fr ^a u wittib aus Dennem ^a rk | |
| 6. Marggraff Christian | } general wachmeister Arnheim. |
| 7. Dessen gemahlin | |
| 8. Herzog Friderich zu Hollstein | } herzog Christian zu Sachßen. |
| 9. Herzog Christian zu Sachßen | |
| 10. Die herzogin von Hollstein: | Stand die gräfin von Solms. |
| 11. Herzog Moriz zu Sachßen, | in eigener person. |
| 12. Herzog Ernst zu Sachßen, Weymar | } deroselben abgesandter einer von Miltiz. |
| 13. Deßen gemahlin | |

14. Der herr Reiß zu Gera
15. Vnd seine gemahlin

} h^{err} d^{octor} Opel, geheimbter rath. l_{72Av}

Die dancksagung wegen des bescherten jungen herrleins geschach am S^{ankt} Johannis tag. Dom^{inica} V. Trin^{itatis} ward von der cancel verkündiget, daß folgenden donnerstag, war der 22. julij, der tag Mariæ Magdalænæ, die f^{ürstliche} tauff solte gehalten werden: An derselben tag kam gegen 11. vhr vor mittag die chur- vnd f^{ürstliche} herrschafft mit den gevatthern in die kirche, namen ihren siz beym altar im chor. Darauf ward der gottesdienst folgender gestalt verrichtet. Introitus ps^{alm} 127. Missa, collect, eine lection, ein concert, vnd der Glauben. Darauf herr d^{octor} Weller oberhoffprediger die taufpredigt ex ep^{istula} ad Gal^{atos} 3. v^{ers} 26. gehalten. Finita concione ein concert, collect vnd segn. Inmittelst ward das junge herrlein geholet, vnd durch ein gräfliches freülein von Solms in die kirch gebracht. Das tauffwasser brachte der von Dißka, hoffmeister: das westerhembdlein herr Reinhard von Taube, stallmeister. Vor dem f^{ürstlichen} herrlein trugen 12. von adel 12. brennende fackeln. Ward l_{73Ar} darauf gesungen Christ vnser Herr zum Jordan ^{<etc.>} Vnd nachdem der h^{err} oberhoffprediger vnter wehrenden singen vor dem altar getretten, wurden von dem h^{errn} hoffmarschall vnd jägermeistern die gevatthern angeführet, vnd vngeachtet der key^{serlichen} maj^{estät} abgesandter, die oberstell hatte, haben doch ihre churf^{ürstliche} durchl^{aucht} zu Sachßen das junge herrlein gehalten. Darauf gedachter h^{err} oberhoffprediger die tauff verrichtet. Nach geendeter tauff ward musiciret, bieß alles aus der kirchen kam. Gieng sonst, wegen eingefallenen traurens, alles still zu.

Folgens den 30. julij, an einem freytag, hielte die f^{ürstliche} sechswöchnerin ihren kirchgang, do es widerumb wie an einen sonntag gehalten ward. Bey dem altar ward der 20. vnd 21. ps^{alm} abgelesen. Vnd hielt darauf der h^{err} oberhoffprediger die predigt ex ps^{almo} 5. v^{ers} 8. Nach der predigt ward gesungen das Te DEUM laudamus, vnd mit der danck collect vnd segn beschlossen.

Im wehrenden sechswochen wurden vor der f^{ürstlichen} wochenstuben sontags vnd donnerstags die predigten verrichtet. l_{73Av}

Anno 1651. den 19. octobris, war der XXI. sonntag nach Trinitatis, ist ihrer f^{ürstlichen} gn^{aden} herzogs Christiani zu Sachßen ^{<etc.>} freülein zur welt kommen, nachts vmb 12. vhr: Darauf herr d^{octor} Jacob^{us} Weller, oberhoffprediger den 22. oct^{obris} ^{<mittwoch>} die dancksagungspredigt ex ps^{almo} 112. v^{erse} 1. 2. 3. in der schloßkirchen verrichtet. Vnd ward den 26. octobr^{is} war der XXII. sonntag nach Trin^{itatis} in dem obern grosen taffel-gemach vom h^{errn} oberhoffpredigern, nach einem – vorher gethanem taufsermon vnd gehaltenen schöner music getaufft, vnd genant Magdalena Sophia. Tauffpaten waren

1. könig Friderich der Dritte, zu Dennemarck, Norwegen ^{<etc.>}
2. die gemahlin, fr^{au} Sophia Amalia, geborne herzogin zu Braunschweig, Lüneburgk. l_{74Ar}
3. churf^{ürstliche} durchl^{aucht} zu Sachßen, herzog Johann Georg ^{<etc.>}
4. die gemahlin, fr^{au} Magdalena Sibylla, geborne marggräffin zu Brandenburg ^{<etc.>}
5. herzog Philip zu Schleßwig, Hollstein ^{<etc.>}
6. die gemahlin, fr^{au} Sophia Hedwig, geborne zu Sachßen, Engern vnd Westphalen ^{<etc.>}
7. die königliche verwittibte princeßin zu Dennemarck, fr^{au} Magdalena Sibylla, geborne aus churf^{ürstlichem} stam zu Sachßen.
8. herzog Johann Georg zu Sachßen, churprinz.
9. die gemahlin, fr^{au} Magdalena Sibylla, geborne marggräffin zu Brandenburgk.
10. marggraff Christian zu Brandenburgk.
11. herzog Friderich zu Schleßwig Hollstein.
12. die gemahlin, fr^{au} Maria Elisabeth geborne aus churf^{ürstlichem} stam zu Sachßen. l_{74Av}
13. herzog Friderich Wilhelm zu Sachßen.
14. herzog Juli^{us} Heinrich zu Sachßen, Engern vnd Westphalen.
15. die f^{ürstliche} fr^{au} wittib zu Treptaw, fr^{au} Sophia, geborne herzogin zu Schleßwig Hollstein.
16. freülein Magdalena Sibylla, herzogin zu Schleßwig Hollstein ^{<etc.>} Gottorff.

Darauff hielt die f^{ürstliche} fr^{au} sechswöchnerin den 28. nove^mbris ^{<freitag>} do denn der herr oberhoffpr^{ediger} die dancksagungs predigt ex 38. c^{apitulo} Es^{aiæ} v^{ers} 20. verrichtet. Ward der gottesdienst gehalten, wie an eine^m sonntag. Folgenden 2. dece^mbris hielt h^{err} d^{octor} Weller widerumb eine predigt ex 10. c^{apitulo} Mar^{ci} v^{ers} 16. Vnd ward darauf dieses f^{ürstliche} freülein in der s[ch]loßkirchen öffentlich vnd solenniter eingesegnet. l_{75Ar}

Anno 1651. den 12. novembris <mittwoch> abends 3. v<ier>t<e>l vff 5. vhr, ist ihrer f<ürstlichen> gn<aden> herzogs Mauritij zu Sachßen <etc.> junges herrlin zur welt geboren. Den 14. nov<embris> <freitag> that herr d<octo>r Weller, oberhoffp<rediger> in der schloßkirchen die dancksagungs predigt ex <psalmo> 115. v<erse> 12.–15. Den 8. decembris <montag> ward das junge herrlein, nach einer – vom herrn oberhoffpredigern gehaltener predigt ex Marc<o> 10. v<ers> 16. in der schloßkirche getauft, vnd Johann Philip genennet. Tauffpaten waren:

1. Der churf<ürst> zu Sachßen, herzog Johann Georg <etc.> vor sich vnd ihre kön<igliche> maj<estät> in Dennemarck.
2. Die fr<au> mutter, fr<au> Magdalena Sibylla <etc.> vor sich vnd ihre kön<igliche> maj<estät> in Dennemarck.
3. Der geheimbte rath vnd reichs pfennigmeister, herr Friderich von Metzsch, vor den schwer herr vater vnd schwiger fr<au> mutter.
4. Ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht> herzog Johann Georg <etc.> vor sich, vnd ihre erzherz[o]gliche durchl<aucht>, wie auch ihre f<ürstliche> gn<aden> margg<raf> Christian von Beyreith. ^{l75Av}
5. Die churprinceßin, fr<au> Magdalena Sibylla <etc.> vor sich vnd die königliche verwittibte princeßin in Dennemarck.
6. Der geheimbde rath, herr d<octo>r Opel, vor hertzog Friderich zu Gottorff, vnd seine gemahlin.
7. Der h<err> canzler Friese, vor den herzog von Aldenburgk.
8. Ihre f<ürstlichen> gn<aden> herzog Christian von Sachsen, vor sich, vnd landgraff Georgen zu Heßen.
9. Deßen gemahlin, vor sich, vnd vor die landgräfin, vnd vor die herzogin von Schöningen.
10. Wegen herzog Julij Heinrichs von Sa[ch]ßen, der geheimbte rath Friese.
11. Die fr<au> canzlerin, vor die junge marggräfin von Beyreith. ^{l72Br}
12. Wegen des jungen marggrafens der geheimbte rath Friese.
13. Die stallmeisterin Taubin, vor das freülein von Gottorff.

Hierauff hielt die f<ürstliche> fr<au> sechswöchnerin den IV. Adventsontag ihren kirchgang. Vnd sind bey beyden f<ürstlichen> fr<auen> sechswöchnerinnen, die ganze zeit vber alle wochen zwo predigten, als <sonntags> vnd <donnerstags> von dem hoffministerio verrichtet worden.

Anno 1652. den 25. sept<embris> des nachts vmb 2. vhr hat Gott der Allmechtige herzogs Mauritij gemahlin entbunden, vnd ihr ein junges herrlein bescheret: Weil es aber etwas schwach, ist es vom herrn d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, alsobald getauft, vnd Mauritius genennet worden.

Anno 1652. den 4. decembris²⁶ hat Gott frü 2. v<ierte>l vff 7. vhr herzogs Christiani gemahlin frölich entbunden, vnd ihr ein junges herrlein bescheret. Darauf dom<inica> III. Adventus hat herr d<octo>r Weller oberhoffprediger vmb ^{l72Bv} 11. vhr vor mittag, in der Eckstube die taufpredigt ex 3. c<apitulo> Matth<æi> v<erse> v<erse> 13.–17. vnd folgendes die tauff verrichtet: Das junge herrlein ward Johannes Georgius genennet. wobey eine schöne music gehalten ward.

Hierauf hielt a<nn>o 1653. den 14. jan<uarij> die f<ürstliche> fr<au> sechswöchnerin ihren kirchgang. Herr d<octo>r Weller predigte ex <psalmo> 67. Der gottesdienst gieng halweg 8. vhr an, ward vorm altar der 121. vnd 67. <psalm> gelesen. Es wurden auch die wochenzeit vber von dem hoffministerio wöchentlich <sonntags> vnd <donnerstags> zwo predigten verrichtet.

vH[1668–1670]

Anno 1668. den 18. octob<ris> war der XXII. sonntag nach Trinitatis, vormittage gegen halweg 10. vhr, ward zur welt gebohren, «Anonymus der erste churf<ürstliche> enckelprinz, nemlich» ^{vH}des durchlauchtigsten churprinzens zu Sachsen, herzog Johann Georgen des Dritten, erstes printzlein, welches auch Johann Georg genennet worden, vnd wurde die danksagung balden in derselben stunde bey endigung der amtpspredigt von dem h<errn> oberhoffprediger verrichtet. Die tauffe geschahe 8 tag hernach, am XXIII. sonntag nach Trinitatis, auff dem Steinernen Saal, also vnd dergestalt, das zuvor der gottesdienst in der kirchen gewöhnlicher weise verrichtet, die predigt aber, so dennoch auß den ordentlichen evange-

lio geschahe, auff den vorhabenden tauffactum gerichtet wurde, Nach volendeten gottesdienst wurde bald^{en} vff gemelten saal zubereitet, das westerhembdlein. durch den h^{errn} stadobristen Liebenau, das tauffwaßer aber durch den churprinzlichen hoffmarschall h^{errn} Miltizen gebracht, vnd als darauff die chur- vnd fürstliche^e herschafft neben den gevattern sich daselbst l^{73Br} eingestellt, auch das junge herrlein durch eine churprinzliche adeliche cam^merjungfrau, welche von andern adelichen frauen vnd jungfrauen begleitet ward, selbthin getragen worden, haben die musicanten angefangen zupræambuliren ^{etc.} Nach dem aber alles in gute ordnung gestellet gewesen, ist der erste versicul auß dem lied: Christ vnser H^{err} zun Jordan kalm, musicaliter, vnd darauff vollend das ganze lied choraliter außgesungen worden, Vnterdeß sind die gevattern angeführet vnd ist darauff die tauff, nach vorhergehenden sermon, von herren d^{octor} Geiern, oberhoffpredigern verrichtet, das junge herrlein ^{«aber»} von s^{eine} churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} zu Sachsen, als herren großvater, gehalten, vnd endlich der ganze act^{us} mit einen deutschen musicalischen concert beschloßen worden.

Die tauffpaten sind gewesen,

- | | | |
|---|---|--|
| 1. die römische keyserliche majestet: | } | deren stell vertraten s ^{eine} churf ^{ürstliche} durchl ^{aucht} zu Sachsen, welche aber auch zugleich für sich selbst gestanden |
| 2. die königliche majest ^{ät} zu Dennemark. | | |
| 3. ihrer maj ^{estät} der römischen keyserin, | } | stelle vertraten ihre churf ^{ürstliche} durchl ^{aucht} zu Sachsen, welche gleichfals auch für sich selbst gestanden |
| 4. ihrer maj ^{estät} der königin zu Dennemark, | | |
| 5. s ^{eine} r churf ^{ürstlichen} gnaden zu Maintz, | } | stelle, haben vertreten s ^{eine} fürstliche ^e durchl ^{aucht} herr Philipp, pfalzgraf beyrn Rein zu Sultzbach. |
| 6. s ^{eine} r churf ^{ürstlichen} durchl ^{aucht} zu Brandenburg | | |
| 7. des königlichen printzen Christian zu Dennemark, | } | stell, hat vertreten die königl ^{iche} frau hoffmeisterin von Schwarz auß Dennemark. l ^{73Bv} |
| 8. ihrer churf ^{ürstlichen} durchl ^{aucht} zu Brande ⁿ burg | | |
| 9. der princeßin zu Dennemark | } | stell, hat vertreten, herr oberhoffmarschal freyherr von Calenberg. |
| 10. des herren administratoris zu Halle fürstlicher ^e durchl ^{aucht} | | |
| 11. herzog Friederich Wilhelms zu Sachsen Altenburg, | } | stelle, hat vertreten die frau obristin von Ranzau, auß Dennemark. |
| 12. herrn marggraff Christian Ernstens zu Brandenburg Bayreuth, | | |
| 13. der frau marggräffin zu Brandenburg Bayreuth, | } | stelle, hat vertreten h ^{err} geheimbter raths-director, Heinrich freyherr von Friesen. |
| 14. der herzogin zu Holstein, | | |
| 15. des herren administratoris gemahlin | } | stelle, hat vertreten fr ^{au} geheime rähtin Justina Sophia, freyfrau von Friesen. |
| 16. herzog Georg Wilhelms zu Zella | | |
| 17. herzog Johan Friederichs zu Hannover, | } | stell, hat vertreten h ^{err} geheimer rath Carl, freyherr von Friesen. l ^{74Br} |
| 18. herzog Ernst Augustens, bischoffs zu Oßnabrüg, | | |
| 19. herzog Rudolff Augustens zu Wolffenbüttel, | } | |
| 20. der fürstlichen ^e frau wittwen zu Heßen, | | |
| 21. der fürstlichen ^e frau wittwen zu Holstein | } | |
| 22. der fürstlichen ^e frau wittwen zu Eggenberg | | |
| 22. herzog Christian Albrechts zu Holstein | } | |
| 23. der landschafft der alten erblande stelle hat vertreten h ^{err} geheimer rath vnd steuer director, Haubold von Miltitz, | | |
| 24. der landschafft in Oberlaußitz stelle ^{etc.} cam ^m erherr vnd landeshauptman Christoph Vitzthum von Eckstett. | | |

Folgende am 1. Adventsontag hielt die fr^{au} sechswöchnerin ihren kirchgang da es mit dem gottesdienst anders nicht als sonsten brauchlich gehalten worden, außgenom^men, das des kirchgangs in der predigt mit gedacht, auch nach derselben eine danksagung abgelesen, vnd darauff das Te Deum laudam^{us} gesungen worden. In wehrenden 6. wochen wurden durch die hoffprediger wöchentlich 2. predigten in den wochengemach verrichtet ^{etc.}

Im folgenden 1669 jahre den 2. februarii welcher das festum Purificationis Mariæ mitbringet, geschahe die einsegnung des jungen prinzen also, das die anwesenden keyserlichen vnd königliche <etc.> gesanten vnd andere fürstliche «mannes» personen sich bald anfangs in den chor bey dem altar gestellet, darauff der gottesdienst gewöhnlicher maßen gehalten, vnd die amtpredigt durch den herrn oberhoffprediger verrichtet, auch nach derselben mit der collect vnd segnen beschloßen worden. Nach diesem ward das junge herrlein mit trompeten vnd heerpauken, auch 12. fackeln, die von grafen, herren, vnd officirern getragen worden, begleitet, durch ein fürstlich anhaltisch freülein, welches von zweyen fürsten geführet wurde, in die kirch gebracht, deme die chur- vnd fürstlichen gevatтерinnen, weibespersonen, folgten, vnd sich gleichfals in chor bey dem altar stellten. Worauff wieder musiciret, alsodenn die gevatтерn, alzumal umb den tauffstein gestellet, vnd nach dem der herr oberhoffprediger vor dem altar stehende einen kurzen sermon gehalten, das junge herrlein bey dem tauffstein mit auffgelegter hand vnd gesprochenen gebethen, von ihm eingesegnet, folgend das Te Deum laudamus gesungen, vnd damit der ganze actus beschloßen worden <etc.>. l_{74Bv}

Anno 1670. den 12. maij, (war gleich der tag der Himmelfart Christi) vormittage, ein vrtel vff 9. vhr, ist zur welt geboren worden, der andere churfürstliche enckel prinz, Friederich Augustus, welcher auch «nechst» folgenden sonntag Exaudi auff den Steinernen Saal ist getaufft vndt eingesegnet worden, also das zuvor die ordentliche amtpredigt in der kirche durch den herrn oberhoffprediger verrichtet vnd auff den folgenden tauffactum gezogen, bald darauff vff gemelten saal zubereitet, das westerhembdlin durch den oberstmeister Gözen, das tauffwaßer aber durch den churprinzlichen hoffmarschal, Miltizen dahin gebracht, vnd nach dem die herschafft neben den gevatтерn sich alda eingestellet, auch das junge herrlein durch das anwesende anhaltische freulein herzu getragen, «also» bald das kirchenlied Christ vnser herr zum Jordan kam, musicaliter angefangen, vnd choraliter vollend hinauß gesungen worden. Vnter welchen zugleich die gevatтерn angeführet, vnd nach vorgegangenen kurzen tauffsermon das werck der heiligen tauffe von dem herrn oberhoffprediger, doctor Geiern, in nahmen des Höchsten verrichtet, vnd endlich mit einen musicalischen concert beschloßen worden.

Zu gevatтерn sind gebeten worden nachverzeichnete keyserliche königliche chur- vnd fürstliche personen, auch die landschafft in marggraffthum Niederlaußitz, vnd deren stellen, wie dabey gemeldet, vertreten worden

1. Vor ihre majestät die römische keyserliche frau wittwe, die königliche frau wittwe, vnd die königliche princeßin, Wilhelmina Ernestina. zu Denemark, vnd Norwegen <etc.>
stunde ihre churfürstliche durchlaucht zu Sachsen, vnser gnädigste frau, wie auch für sich selbst, daher sie auch das kind hielte <etc.> l_{75Br}
2. Der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen für sich, auch vor den königlichen printz Georgen zu Dennemark, Norwegen, als der churprinceßlichen frau wöchnerin herren bruder, churfürstliche durchlaucht zu Cölln, churfürstliche durchlaucht zu Beyern churfürstliche durchlaucht zu Pfaltz.
3. Vor die durchlauchtigste churfürstin zu Beyern, vnd ihrer fürstlichen durchlaucht die landgräffliche frau witwe zu Heßen Caßell, stunde freülin Anna Elisabetha fürstin zu Anhalt.
4. Vor seiner fürstlichen durchlaucht herzog Christian [vnd] seiner fürstlichen durchlaucht herzog Moritzen zu Sachsen seiner churprinzlichen durchlaucht zu Pfaltz stunde der geheime rathsdirector herr Heinrich freyherr von Friesen.
5. Vor beyder fürstlichen fürstlichen durchlaucht durchlaucht herzog Christian vnd herzog Moritzens gemahlinen [stand] frau Maria Margaretha Freyin von Friesen.
6. Vor die landschafft von ritterschafft vnd städten des marggraffthums Nieder-Laußitz, stunde, der chur- vnd fürstliche sächsische respective rath vnd landeshauptman im besagten marggraffthum, herr Loth Gotthard von Minckwitz <etc.> lll_{77r}

pJChur vnd fürstliche communion. IIII_{79r}

Anno 1593.

Den 9 september hat die churfürstliche sächsische witbe neben den frauenzimmer in der schloßkirchen communicirt.

Anno 1594.

Den 1 januarij hat die churfürstliche witbe neben dem adelichen frauenzimmer in der schloßkirchen communicirt, vnd hat doct^r Polycarpus damal geprediget. l_{79v}

1595.

Den 13. aprilis (war der Palmsontag) hat die churfürstliche witbe beneben hertzogk Christian vnd hertzog Hans Georgen communicirt.

Den 16 novemb^ris (war der 22 sonntag nach Trinitatis[]), haben ir churfürstliche vnd fürstliche gnaden widerumb communicirt.

1596.

Den 25 januarij (war der dritte sonntag nach Trium Regum) ist hochgedachte chur vnd fürstliche herrschafte widerumb zum heiligen nachtmal gangen.

Den 2 maji (sonntag Jubilate) hat die churfürstliche witbe mit der iungen herrschaft abermal communicirt, desgleichen am 25 julij (war der 7 sonntag nach Trinitatis[]). Das frauenzimmer hat der herrschaft stetige gefolget. l_{80r}

[1597 Fehlstelle]

1598.

Den 13. aprilis (war der Grüne Donnerstag) ist die communion zu hof mit hochgedachten fürstlichen personen abermal gehalten worden.

Den 13 augusti (war der 9 sonntag nach Trinitatis) hat die churfürstliche witbe neben der iungen herrschaft abermals communicirt.

1599.

[Leerstelle] l_{80v}

Anno 1600.

Den 11 maij (war der Pfingstag) hat die churfürstliche witbe neben den eltern beiden jungen herrn vnd freulin Sophien communicirt.

Den 10 augusti (war der 12 sonntag nach Trinitatis) ist die communio mit hochgedachten personen abermals gehalten worden.

1601.

Den 9 aprilis (war der Grüne Donⁿerstag) ist abermal die communion von hochgedachten fürstlichen personen gehalten. l_{81r}

1602

Den 29 augusti (war der 13 sonntag nach Trinitatis) hat der churfürst zu Sachsen, vnd burggraf zu Magdeburgk Christianus II beneben der frau mutter vnd hertzogk Johan Georgen vnd freulin Sophien communicirt.

1603.

Den 30 januarij (war der 4 sonntag nach Epiphania) haben die churfürstliche sächsische witbe, irer churfürstlichen gnaden frau schwester, frau Erdmut hertzogin aus Pommern, deßgleichen freulin Sophia vnd freulin Dorothea hertzogin zu Sachsen. item, freulin Agnes, geborne marggräfin zu Brandenburgk, vnd ihrer fürstlichen gnaden freulin schwester, so die hertzogin aus Pommern bey ir gehabt, neben irem frauenzimmer in der schloßkirchen communicirt. ^{l81v}

Den 6 februarij (war der 5 sonntag nach Epiphania) hat der churfürst zu Sachßen neben seiner churfürstlichen gnaden gemahl vnd hertzog Johan Georgen communicirt.

Den 1 maji (war der sonntag Quasimodogeniti) hat der churfürst zu Sachßen neben seiner churfürstlichen gnaden gemahl vnd hertzog Johann Georgen communicirt.

1604.

Am Neuen Jarstag (1 januarii) haben der churfürst zu Sachsen, beneben seiner churfürstlichen gnaden gemahl, auch hertzog Johann Georg vnd hertzog Augustus in der schloßkirchen communicirt.

Desgleichen den 15 aprilis (war dominica Quasimodogenitj)].

Den 1 julij (dominica 4 Trinitatis) communicirten früe morgens vmb 6 vhr die churfürstin zu Sachßen, das fürstliche freulin aus Holstein, der frau gräfin schwester freulin Anna, sambt edlen frauenzimmer. ^{l82r}

Den 2 septemb^ris dominica 13 Trinitatis ist die communio mit der gnedigsten herrschaft abermals gehalten worden.

1605.

Am Neuen Jarstag haben communicirt der churfürst zu Sachßen, beneben seiner churfürstlichen gnaden gemahl: hertzog Johan Georg sambt dem fürstlichen gemahl: hertzog Albrecht aus Holstein sambt dem freulin schwester: frau gräfin schwester freulin Anna: sambt 16 edlen jungfrauen vnd zwo hofmeisterin. (In eim stüblin communicirten früe morgens zwo edele jungfrauen, so etwas vnpaß)

Den 31 martii (am heiligen Ostertag) hat die gnedigste herrschaft abermals communicirt, nach gehalten predigt in der schloßkirchen.

Den 8 september (war dominica 15 Trinitatis) hat hertzog Johan Georg sambt seiner fürstlichen gnaden gemahl vnd 7 edlen jungfrauen communicirt. ^{l82v}

Den 6 octobris (dominica 19 Trinitatis) hat der churfürst zu Sachsen, beneben seiner churfürstlichen gemahl item, der hertzog aus Churland, sambt freulin aus Holstein vnd 14 edlen jungfrauen communicirt.

Den 15 decembris (war dominica III Adventus) communicirten der churfürst zu Sachßen, sambt dem churfürstlichen gemahl: item, freulin aus Holstein sambt andern. Warn in allem 17 personen.

1606.

Den 16 martii (war der sonntag Reminiscere) hat hertzogk Johan Georg des morgens früe allein in der schloßkirch communicirt.

Den 17 aprilis (war der Grüne Donnerstag) haben communicirt, der churfürst zu Sachßen neben seiner churfürstlichen gnaden gemahl: item, freulin von Holstein vnd freulin Anna, sambt 14 edlen personen.

(Disen sommer vnd herbst hat mein gnedigster churfürst vnd herr in der grafschaft Hennebergk sein iagtlager gehabt) ^{l83r}

1607.

Den 6 januarii (die Epiphania Domini) haben communicirt, der churfürst zu Sachsen, sambt dem churfürstlichen gemahl: hertzog Johan Georg: hertzog Augustus, hertzog aus Holstein, freulin Anna (geborne von Eberstein, gräfin) sambt edlen jungfrauen.

Den 24 maji (Pfingstag) communicirt früe morgens hertzog Johan Georg allein.

Den 21 junii (dominica 3 Trinitatis) haben abermal communicirt fünf chur vnd fürstliche personen sambt freulin Anna, 9 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin, früe hora 5.

Den 4 octobris (dominica 18 Trinitatis) haben zu Torgau communicirt der churfürst zu Sachsen, sambt dem gemahl: hertzog Hans Georg sambt dem gemahl: hertzog Augustus: hertzog vnd freulin aus Holstein, sambt 15 edlen jungfrauen vnd zwo hofmeisterin.

Den 11 octobris (dominica 19 nach l_{83v} Trinitatis) ist die communion mit der churfürstlichen witbin sambt beyden freulin vnd 8 edlen [jungfrauen/personen] gehalten worden.

1608.

Den 21 februarii (sonntag Reminiscere) communicirten hertzog Hans Georg vnd sein gemahl sambt 4 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin, nach verrichteter predigt in der schloßkirch^{en}.

Den 20 martii (sonntag Palmarum) wurd die communion mit der churfürstlichen witben sambt beiden freulin, 6 edlen jungfrauen, 2 hofmeisterin vnd ein zwargk gehalten.

Den 27 martij (war der Ostertag) communicirten früe morgens zwischen 5 vnd 6 vhrn der churfürst zu Sachsen, beneben seiner churfürstlichen gnadeⁿ gemahl: hertzog Augustus, hertzog vnd freulin aus Holstein: 10 edele jungfrauen sambt hofmeisterin, auch der churfürstliche hofmeister Starrstedel.

Den 31 julii (dominica x Trinitatis) ist in hertzog Hans Georgen haus die communion vor der predigt gehall^{ten}_{84r} worden, mit der churfürstlichen witben, vnd beiden freulin, zwo hofmeisterin, sambt 6 edelen jungfrauen vnd den kleinen Jacob.

Den 31 augusti (war mitwoch post Decollationis Baptistæ) communicirten früe morgens vor der predigt vmb 6 vhr, hertzog Johan Georg zu Sachsen. seiner fürstlichen gnaden gemahl, sambt der hofmeisterin vnd 4 edlen jungfrauen.

Dominica 19 «Trinitatis» 2^o octobris²⁷ haben nach der predigt communicirt, der churfürst zu Sachsen, sambt dem churfürstlichen gemahl, hertzog Albrechten vnd freulin von Hollstein, vnd edlen frauenzimmer.

Dominica 21 Trinitatis (16 octobris) hat hertzog Augustus früe morgens nach 6 vhr allein in der schloßkirch communicirt.

1609.

Am Neuen Jarstag communicirte hertzogk Hans Georg sambt seiner fürstlichen gnaden gemahl etc. hofmeisterin vnd vir edlen jungfrauen, nach gehaltener Predigt. l_{84v}

Dominica 2 Epiphani^{as} (war der 15 januarij) hat hertzogk Augustus beneben 4 adelspersonen communicirt früe morgens halbweg 6.

Am heiligen Ostertag, den 16 aprilis, haben nach gehaltener früepredigt communicirt, der churfürst zu Sachsen vnser gnedigster herr, seiner churfürstlichen gnaden gemahl: hertzogk Johan Georg sambt seiner fürstlichen gnaden gemahl, hertzogk Augustus, vnd hertzogk Albrecht von Holstein etc. 16 edle jungfrauen, vnd zwo hofmeisterin.

Dominica XVII Trinitatis (war der 8 octobris) communicirten früe morgens nach 6 vhr der churfürst zu Sachsen sambt dem churfürstlichen gemahl: hertzog Johan Georg sambt dem gemahl: hertzogk Augustus vnd hertzogk Albrecht von Holstein. (vnd noch 16 edle jungfrauen sambt zwo hofmeisterin[]).

(Do sich die personen alle versamlet, wurde die vermanung gegen sie abgelesen: darauf das Vater vnser sambt den verbis testamentj gesungen. Vnd wurde l_{85r} die communio gehalten. Err doctor Polycarpus (so damaln auch communicirt) exhibirte²⁸ den communicanten panem dominicum²⁹: Magister Paulus (so das ambt hilte in ornatu sacro) porrigirt calicem³⁰. (Endet sich bald nach halbweg sibem vhrn)

27 »octobris« korrigiert aus »septembris«.

28 Deutsch: reichte dar.

29 Deutsch: das Brot des Herrn.

30 Deutsch: reicht den Kelch.

1610.

Am Neuen Jarstag (war montag nach dem Christag) haben nach verrichteter predigt, öffentlich communicirt herzogk Johan Georg zu Sachsen, sambt dem gemahl (so damall gleich mitt den kirchgang hilt) deßgleichen die hofmeisterin sambt 4 jungfrauen. (Err m^agister^r Niederstetter hilt das ambt, vnd communicirt selbst auch mit) l_{85v}

Dominica 4^a post Epiphani^as (28 januarij) hat herzogk Augustus beneben 3 vom adel vnd sonst 7 edlen knaben des morgens communicirt, vmb 6 vhr.

Am heiligen Ostertag, den 8^{t^{en}} aprilⁱs communicirt der churfürst^r zu Sachßen, vnser gnedigster herr, sambt der churfürstlichen gemahlin vnd herzogk Albrecht zu Holstein sambt 10 edlen jungfrauen vnd der hofmeisterin (Eckersbergerin) Auch communicirten beyde hofprediger <etc.> (Das ambt wurd durch ern m^agister^r Michael Niderstetern gehalten)

Sontag Jubilate, 29 aprilⁱs haben nach gehaltener predigt communicirt herzogk Johan Georg zu Sachsen sambt s^einer^r gn^aden^r fürstlichen^r gemahlin, 3 jungfrauen vnd hofmeisterin.

Sontag Cantate 6 maij communicirte hertzogk Augustus sambt dreyen vom adel, früe morgens vor 6 vhrn. l_{86r}

Dominica VII Trinitatis (den 22 julij) hat hertzogk Johann Georg sambt seiner fürstlichen^r gn^aden^r gemahlin, 4 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin, nach gehaltener predigt communicirt. M^agister^r Paulus hilt das ambt, vnd braucht sich neben dem herrn collega m^agister^r Niderstetern (so die predigt verrichtet) der communion auch.

Dominica X Trinitatis^r (12 augustj) communicirte früe morgens halbweg 6 vhrn, hertzogk Augustus, beneben 3 seiner hofjunckern.

Dominica XVIII Trinitatis^r (7 octob^ris) hat der churfürst^r zu Sachßen vnser gnedigster herr, sambt s^einer^r churfürstlichen^r gn^aden^r gemahlin, beneben 12 edlen jungfrauen communicirt.

Dominica XXI Trinitatis^r (28 octob^ris) hat hertzog Johan Georg zu Sachßen vnser gnedigster herr, beneben s^einer^r fürstlichen^r gn^aden^r gemahlin, auch 5 edlen jungfr^auen^r vnd hofmeisterin, nach gehaltener predigt communicirt. l_{86v}

Dominica XXIII Trinitatis^r den 18 novemb^ris communicirt früe vmb 6 vhr hertzogk Augustus, sambt zweyen von adel.

1611.

Dominica Jubilate (14 aprilⁱs) haben nach der predigt communicirt der churfürst^r zu Sachßen, mit dem churfürstlichen gemahl hertzog Johan Georg vnd sein gemahl hertzog Augustus, hertzog Albrecht aus Holstein. (vnd darneben 12 edle jungfrawen vnd 2 hofmeisterin) Err m^agister^r Nidersteter hilt das ambt

Dominica XV Trinitatis^r (1 sept^embris) communicirt früe morgens nach 6 vhrn, die junge churfürstliche^r witbe frau Hedewig, neben 4 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin (Eckardsbergerin) Die communion geschah in der schloßkirchen, in ornat, vnd mit christlichen^r gesang zu chore nemlich vor³¹ der communion Allein zu dir Herr Jesu Christ^r Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ^r vnter der communion aber Jesus Christus vnser Heiland <etc.> l_{87r}

Dominica XVI Trinitatis (8^o septemb^ris) communicirt der churfürst^r zu Sachßen hertzogk Johan Georg sambt s^einer^r churfürstlichen^r [gnaden] gemahl, <item> hertzogk Albrecht aus Holstein <etc.> sambt der hofmeisterin vnd 4 jungfrauen vom adel. (nach d^er predigt).

Dominica XVII Trinitatis^r (15^{t^{en}} septembris) communicirt hertzogk Augustus beneben 3 hofjunckern, früe morgens alsbald mit 6 vhrn (wird das ambt gehalten^r vnd gesungen wie dominica XV Trinitatis)

Dominica III Advent^us, 15 decembris hat morgens früe vmb 6 vhr communicirt hertzog Augustus, sambt 3 vom adel, vnd m^agister^r Niderst^eter^r (Wurd vor vnd vnter der communion gesungen, auch das ambt in ornatu von h^errn^r m^agister^r Niderstetern gehalten)

31 »vor« korrigiert aus »für« oder umgekehrt.

1612.

Dominica III Epiphani^as (26 januarij) communicirten der churfürst zu Sachßen hertzog Johann^es Georg sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahl hertzog Albrecht zu Holstein vnd 5 edlen jungfrauen vnd frauen <etc.> l_{87v}

Dominica Misericordi^as Domini (den 26 aprilis) haben nach gehaltener früepredigt communicirt hertzogk Johan Georg churfürst, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, auch hertzog Albrecht aus Holstein, sambt 6 edlen jungfrauen vnd frauen.

Sontag Rogationum, den 17 maii communicirn früe morgens vmb 6 vhr hertzog Augustus sambt der fürstlichen gemahlin, hofmeisterin vnd 2 edlen jungfrauen.

Dominica XVII Trinitatis (war der 4 octobris) communicirte hertzog Augustus sambt dem fürstlichen gemahl, zwo edlen jungfrauen vnd hofmeister[i]n, früe kurtz vor 6 vhren. (Wurd, wie breuchlich, zu chor gesungen; damaln, Allein zu dir Herr Jesu Christ <etc.> Gott sey gelobet vnd gebenedeyet <etc.> Der minister verbj stund im ornat. sung aus der Agend die orationem dominicam, vnd die verba testamenti: Die fürstenstend sambt dem pavement³² warn behengt vnd belegt: Die silberne leuchter wurden aufgesetzt, in masen es auch hibe vor also gehalten worden) l_{88r}

c_LDen 8. novembrⁱs war der 22. sontag nach Trinitatis, haben ihr churfürstlichen gnaden sambt ihr churfürstlichen gnaden gemahlin, nach gehaltener predigt communiciret.

1613.

Den 21. martij, war dominica Judica communicirten hertzog Augustus sambt der fürstlichen gemahlin, hoffmeister[i]n vnd 2. jungfrauen, früe vmb 6. vhr. (Magister Christophorus Laurenti^us hielte das ambt.)

Den 4. aprilis, war der heilige Ostertagk, haben nach gehaltener predigt communiciret hertzogk Johan Georg churfürst zu Sachßen <etc.> sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, auch hertzog Albrecht aus Holstein, sambt der hofmeisterin vnd 4. jungfrauen. (Magister Christophorus hielt das ambt.)

Den 29. septembrⁱs war der tagk Michaëlis, communiciret der churfürst zu Sachsen, hertzog Johan Georg, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, sambt der hoffmeisterin vnd vier jungfrauen, (Herr magister Henichen hielte das ambt.) l_{88v}

Dominica XIX. Trinitatis hat morgens früe vmb 6. vhr communiciret hertzog Augustus, sambt der fürstlichen gemahlin, hoffmeisterin vnd 2. jungfrauen. (Wurde vor vnd vnter der communion gesungen, auch in ornatu das ambt von magister Christophoro gehalten.)

1614.

Dominica III. post Epiphani^as war der 23. janu^arii haben nach gehaltener predigt communiciret hertzog Johan^es Georgius, churfürst zu Sachsen <etc.>, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, zweien hoffmeisterinnen, vnd vier jungfrauen, (Herr magister Hænichen hielt das ambt.)

Dominica Esto mihi hat «frü» morgens nach 5. vhr communiciret hertzogk Augustus sambt seiner fürstlichen gnaden gemahlin, hoffmeisterin vnd zweien jungfrauen, (Herr magister Hænichen hielt das ampt.) l_{89r}

Den 30. maij, zu mittag vmb 1. vhr haben ihr fürstlichen gnaden hertzogk Augustus, als sie mit groser leibesschwachheit beladen, in der fürstlichen cammer communiciret.

32 Deutsch: Fußboden.

Am h̄eiligen Pfingstag, war der 12. jun̄ii haben nach gehaltener predigt communiciret hertzogk Johan̄nes Georgius, churf̄ürst zu Sachssen <etc.> sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, benebēn der f̄ürstlichen hoffmeisterin vnd vier edel jungfrauen. M̄agister Henichen hilt das ambt.

Am sonntag Trinitatis, war der 19. jun̄ii hat hertzogk Augusti f̄ürstliche gemahlin, beneben der frau hoffmeisterin vnd 2. edel jungfrauen, kurtz vor 6. vhrn fr̄u morgens, in ihr f̄ürstlichen gn̄aden gemach comuniciret.

Dom̄inica 18. Trinitatis, war der 23. octobr̄is haben nach gehaltener l̄g_{9v} predigt communiciret, hertzogk Johannes Georgius, churf̄ürst zu Sachßen, sambt s̄einer churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, sambt etlichen ausm frauenzim̄mer. (H̄err m̄agister H̄enichen hielt das ambt.)

Dom̄inica I. Adventus, war der 27. novemb̄ris communicirten fr̄ue morgens vmb 6. vhr, hertzog Augustus sambt s̄einer f̄ürstlichen gn̄aden gemahl, hoffmeisterin vnd zweyen jungfrauen. M̄agister Christoph hielt das ampt.

1615.

Dom̄inica L̄ETARE, war der 19. martij, haben nach gehaltener predigt communiciret der churfürst zu Sachssen, hertzogk Joannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahl, sampt etlichen aus dem frauenzimmer. (H̄err m̄agister H̄enichen hielt das ampt.) l̄g_{0r}

Dominica Exaudj, war der 21. maij, communicirten fr̄ue vmb 5. vhr hertzogk Augustus, sambt seiner f̄ürstlichen gn̄aden gemahl, hoffmeisterin vnd zweyen jungfrauen. M̄agister Christophorus hielt daß ampt.

Dom̄inica XIII. Trin̄itatis war der 3. sept̄embris haben nach gehaltener predigt communiciret der churfürst zu Sachßen, hertzog Joannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahl, beneben freülin Anna Maria von Aldenburgk vnd etlichen aus dem frauenzimmer. (M̄agister Christophorus hielt daß ampt.)

Am tage Michaëlis, war der 29. sept̄embris communicirten fr̄ue vmb 6. vhr, hertzog Augustus, sambt s̄einer f̄ürstlichen gn̄aden gemahl, hoffmeisterin vnd zweyen jungfrauen. H̄err m̄agister H̄enichen, so auch communicirte, hielte das ampt. l̄g_{0v}

Ānn̄o 1616.

Dom̄inica III. post Epiph̄anias war der 21. janūarii communicirte der churfürst zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahl, hertzog Friderich, freülin Anna Maria, vnd etlichen aus dem frauenzimmer. Fr̄ue vmb 6. vhr. H̄err m̄agister Henichen hielt das ampt.

Am h̄eiligen Pfingstagk, war der 19. maij, communicirte der churfürst zu Sachssen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, hertzog Friderich, f̄ürstlichen wittwen, fr̄äulein Anna Maria, vnd 7. personen aus dem frauenzimmer, nach gehaltener predigt. H̄err m̄agister Henichen hielt das ampt.

Dominica XIX. Trin̄itatis war der 6 octobr̄is communicirte der churfürst zu Sachßen, hertzogk Johannes Georgius <etc.> l̄g_{1r} sambt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, der f̄ürstlichen wittben, hertzog Friderichen, fr̄äulein Anna Maria, vnd 11. personen aus dem frauenzimmer, nach gehaltener predigt. M̄agister Christophorus hielt das ampt.

Anno Christi 1617.

Dominica Sexagesimæ, war der 23. febrūarii communicirte der churf̄ürst zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, der f̄ürstlichen wittib, hertzog Friederichen, freülein Anna Maria, vnd 10. personen aus dem frauenzimmer, nach gehaltener predigt. H̄err m̄agister Henichen hielt das ampt.

Dom̄inica Cantate, war der 18. maij, communicirte fr̄ue vmb 6. vhr die f̄ürstlich s̄ächsische wittib im gemach. H̄err doctor Hoë hielt das ampt.

^{MHH}Festo Trinitatis 1617. communicirte. d^{er} churf^{ürst} zu Sachsen <etc.> hertzog Johann Georg, sambt seiner churf^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, hertzog Fridrich zu Sachsen <etc.> frewlein Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, vnd 8 p^{er}sonen aus dem adelichen frauenzimmer, nach gehaltener predigt. H^{err} m^{agister} Christophor^{us} Laureⁿti^{us} hielte d^{as} ampt. ^{l91v}

^{CL}Den 20. augusti <mittwoch> communicirte hertzog Friderich zu Sachßen, beneben 3. andern personen, früe halbweg 6. [uhr]. «M^{agister} Christophorus Laurentius hielt d^{as} ampt.»

Den 31. octobris, am evangelischen jubel fest communicirte der churfürst zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churf^{ürstlichen} gn^{aden} gemahl, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer, beneben dem churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffprediger h^{errn} d^{octor} Matthia Hoë. H^{err} m^{agister} Daniel Henichen hielte das ampt.

Den 21. decembr^{is} war der IV. Advent sonntag, communicirte die f^{ürstliche} wittib, beneben der fr^{au} hoffmeister[i]n vnd zweien jungfrauen, früe halbweg 7. vhr. H^{err} d^{octor} Hoë hielte das ampt.

1618.

Domin^{ica} Oculi, war der 8. martij, communicirte der churf^{ürst} zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius, sambt seiner churf^{ürstlichen} gn^{aden} gemahl, der f^{ürstlichen} wittib, fr^{äulein} Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 11. personen, aus dem adelichen frauenzim^mer. H^{err} m^{agister} Henichen hielte das ampt. ^{l92r}

Am fest der H^{eiligen} Dreyfaltigkeit, war der 31. maij, communicirte der churf^{ürst} zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churf^{ürstlichen} gn^{aden} gemahl, der f^{ürstlichen} wittib, hertzog Friderichen zu Sachßen, fr^{äulein} Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer, nach gehaltener predigt. Das ampt hielte h^{err} m^{agister} Dan^{iel} Henichen.

Dom^{inica} XXIII. Trinitatis, communicirte der churf^{ürst} zu Sachßen, hertzog Johann Georgius, sampt seiner churf^{ürstlichen} gn^{aden} gemahl, vnd 6. personen aus dem adelichen frauenzimmer, nach gehaltener predigt. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 11. octobr^{is} dom^{inica} 19. Trin^{itatis} communicirte die f^{ürstliche} wittib, beneben der fr^{au} hoffmeisterin vnd 3. jungfrauen.

Anno Christi 1619.

Dominica Lætare, war der 7. martij, communicirte der churfürst zu Sachßen, hertzog Jehannes Georgius, sambt seiner churf^{ürstlichen} gn^{aden} gemahl, ^{l92v} freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Geschach vor der fr^üpredigt, vmb halweg 7. vhr. Das ampt hielt m^{agister} Christoph^{orus} Laurenti^{us}.

Domin^{ica} VII. Trinitatis, war der 11. julij, communicirte der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johann Georgius, sampt seiner churf^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Geschach nach gehaltener fr^üepredigt. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Die S^{ancti} Martini, war der 11. novembr^{is} communicirte zu Torgau in der schloßkirchen, der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johann Georgius, sampt seiner churf^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, freülin Ana Maria hertzogin zu Sachßen, vnd 7. personen aus dem adelichem frauenzimmer. Vor der communion wurden die 3. Kyrie gesungen, das Gloria in excelsis Deo vor dem altar, darnach Et in terra pax. Hierauff wurde gelesen an stad der lection der 6. vnd 7. v^{ers} «14. c^{apituli} Apoc^{alypsis} Vnd ich sahe einen engel fliegen <etc.> usque ad hæc v^{er}ba: Vnd die waßerbrunⁿen ^{l93r} Darauf wurd gesungen: Aus tieffer not schrei ich <etc.> Vnd dann das evangelium gelesen, so auf S^{ancti} Martini tag verordnet, Luc^æ 12. Laßet eüre lenden vmbgürtet <etc.> à v^{ersu} 35. usque ad v^{ersum} 40. Nach diesem vor dem altar das Credo, vnd dann eine motet vf dem chor, neben dem Glauben. Hierauf wurde vom churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigern h^{errn} d^{octor} Matthia Hoën eine predigt gehalten ex c^{apitulo} Syr^{ach} 47. à v^{ersu} 2. usque ad v^{ersum} 13. inclusivè, David war vnter den kindern Ißraël außerkorn <etc.> da denn vom h^{errn} doctore eine schöne collation angestellet wurde inter Davidem et Lutherum.

Nach gehaltener predigt wurde das ampt vblichem christlichem brauch nach gehalten, von m^agister Christophoro Laurentio, welcher vf churfürstliche gnedigste anordnung vnd befehl zu solcher verrichtung «Anonymus von Dreßden»^{CL} nach Torgau erfordert, ihme auch folgenden kirchen ornat mit sich zu bringen befohlen wurde. Als,

das schöne schwartz sammete mit perlen vnd edelgestein gestickte meßgewand.
den schönen künstlich gestickten vmbhang vmb den altar.
ein chorhembde.
einen gestickten gurd. l_{93v}
ein weiß altar tuch.
die zwen schönen silbern engel oder altar leüchter.
die sielberne altar kanne.
den grosen kelch.
ein sielbern oblat büchßlein.
ein gestickt kästlein.
die gestickten fecher oder fürtüchlein, vor die herrschafft.
die roten fecher vor die edlen knaben.

Vnter wehrender communion wurde gesungen Jesus Christus vnser Heyland <etc.> Wurde alsdan mit der collect vnd segen, wie auch nach gehaltener tafel, vmb 2. vhr, mit einer vesper beschloßen.

Anno 1620.

Am h^eiligen Osterdienstag, war der 18. aprⁱlis communicirte, nach gehaltener fröpredigt, der churfürst zu Sachßen, hertzog Johan Georg, sampt seiner churfürstlichen gn^aden gemahlin, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 6. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius. l_{94r}

Domⁱnica X. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßeⁿ, hertzog Johann Georg, sampt seiner churfürstlichen gn^aden gemahlin, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 5. personen aus dem adelich^en frauenzim^mer. Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius.

Dominica III. Adventus communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg <etc.> sampt seiner churfürstlichen gn^aden gemahlin, benebenst freülin Anna Maria hertzogin zu Sachßen, vnd 6. personen, aus dem adelichem frauenziemmer, Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius.

«ANNO 1621.»

Dominica Vocem Jucunditatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg <etc.>, sambt seiner churfürstlichen gn^aden gemahlin, benebenst freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 5. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte m^agister Christophorus Laurentius. l_{94v}

Domⁱnica X. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt, der churfürst zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius nebenst seiner churfürstlichen gn^aden gemahlin, benebenst freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 5. personen aus dem adelichen frauenzim^mer, Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius.

Domⁱnica II. Adventus communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johann Georgius, neben seiner churfürstlichen gn^aden gemahlin, freülin Sophia Leonora, hertzogin zu Sachßen, so das erste mall alsdann communicirte, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, beneben 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius.

Aⁿn^o 1622.

Domⁱnica Qvasimodogeniti communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßeⁿ, hertzog Johann Georgius, neben seiner churfürstlichen gn^aden gemahlin, freülein Sophia l_{95r} Leonora,

hertzogin zu Sachßen, freülein Anna Maria hertzogin zu Sachßen, beneben 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt m^agister^r Christophorus Laurentius.

Die Michaëlis com^municirte nach gehaltener predigt der churf^rüst^r zu Sachßen vnd burggr^af^r zu Magdeburgk ^{<etc.>} hertzog Johan Georg, seiner churf^rüstlichen^r gn^aden^r gemahlin, freülein Sophia Leonora, vnd freülein Anna Maria beide hertzogin zu Sachßen, landgraff Georg von Darmstad, beneben 8. personen aus dem churf^rüstlichen^r adelichen frauenziemmer. Das ampt hielte neben dem herrn oberhoffprediger herrn d^octor^r Hoën, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Anno 1623.

Dominica Esto mihi communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen ^{<etc.>} hertzog Johannes Georgius, neben seiner churf^rüstlichen^r gn^aden^r gemahlin, freülin Sophia Leonora hertzogin zu Sachßen, freülein Maria Elisabeth hertzogin zu Sachßen, so an diesem tag das erste mall communicirteⁿ, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, beneben 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte neben herrn d^octor^r Hoën, m^agister^r Christophorus Laurentius. l_{95v}

Domⁱnica^a Misericordias Domini communicirte früe die fürstliche pomerische wittib, fr^au^a Sophia, beneben ihrer f^rüstlichen^r gn^aden^r hoffmeister, jegermeister, 5. adelichen jungfrauen, sambt andern 9. personen von edelknaben vnd andern dienern. Das ampt wurde gehalten früe hora 6. von m^agister^r Christophoro Laurentio.

Dominica V. Trinⁱtatis^a communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen ^{<etc.>} hertzog Johan Georg, neben seiner churf^rüstlichen^r gn^aden^r gemahlin, freülin Sophia Leonora, freülin Maria Elisabeth, fr^au^akein^a Anna Maria, hertzoginnen zu Sachßen, beneben 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m^agister^r Christophorus Laurentius.

Dominica XX. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churf^rüst^r zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk ^{<etc.>} hertzogk Johan Georg, neben seiner churf^rüstlichen^r gn^aden^r gemahlin, freülin Sophia Leonora, freülin Maria Elisabeth, fr^au^akein^a Anna Maria, hertzoginnen zu Sachßen, sambt den beiden churf^rüstlichen^r hoffmeisterinnen, der frau Blänckin, vnd der fr^au^a Kötteritzschin, vnd andern 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt neben dem h^errn^r oberhoffprediger m^agister^r Christophorus Laurentius. l_{96r}

Anno 1624.

Dominica Oculi communicirte früe kurz vor 6. vhr, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, neben der churf^rüstlichen^r fr^au^a hoffmeisterin Plenckin, vnd einer adelichen jungfrauen. Das ampt hielt h^errn^r m^agister^r Christianus Willius.

Eadem dominica communicirte nach gehaltener predigt, der churf^rüst^r zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeb^urg^r ^{<etc.>} hertzog Johan Georg, neben seiner churf^rüstlichen^r gn^aden^r gemahlin, freülin Sophia Leonora, freülin Maria Elisabeth, hertzoginnen zu Sachßen, sampt der churf^rüstlichen^r fr^au^a hoffmeisterinn Kötteritzschen, vnd andern 6. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt neben dem herrn oberhoffpredigern d^octor^r Matthia Hoë, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Dominica X. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churf^rüst^r zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk ^{<etc.>} hertzogk Johan Georg, neben seiner churf^rüstlichen^r gn^aden^r gemahlin, «vnd» freülein Sophia Leonora, freülin Maria Elisabeth, fr^au^alein^a Anna Maria, hertzoginnen zu Sachßen, sambt den churf^rüstlichen^r hoffmeisterinnen, l_{96v} vnd andern 8. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte, neben dem churf^rüstlichen^r oberhoffprediger h^errn^r d^octor^r Matthia Hoën, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Am dritten Weyhenacht-feyertag, communicirte nach gehaltener predigt der churf^rüst^r zu Sachßen ^{<etc.>} vnd burggraff zu Magdeburgk ^{<etc.>} hertzog Johan Georg, neben seiner churf^rüstlichen^r gn^aden^r gemahlin, deⁿ beyden churf^rüstlichen^r freülin, fr^au^alein^a Sophia Eleonora, vnd fr^au^alein^a Maria Elisabeth, benebenst fr^au^alein^a Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, sambt andern 10. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt neben dem churf^rüstlichen^r oberhoffpredigern herrn d^octor^r Matthia Hoë, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Anno 1625.

Dominica Oculi communicirte nach gehalterner predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, neben seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, denen beiden churfürstlichen freülein, fräulein Sophia Eleonora, vnd fräulein Maria Elisabeth, so wol au[c]h dem alden^{197r}burgischen fräulein fräulein Anna Maria, sambt andern 10. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt neben dem churfürstlichen oberhoffpredigern herrn doctor Matthia Hoën, magister Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XIV. Trinitatis com^municirten früe halweg 6. vhr die fürstliche pomerische wittib, frau Sophia, beneben ihrer fürstlichen gnaden hoffmeister, dem herrn oberhoffprediger, sambt andern 16. personen aus dem adelichen frauenzim^mer, vnd nedermegdlein. Das ampt hielt neben dem churfürstlichen oberhoffpredigern herrn doctor Matthia Hoën, magister Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XV. Trinitatis communicirten zur Augustusburgk die churfürstlichen beide eltere freülin, fräulein Sophia Eleonora, vnd fräulein Maria Elisabeth, in ihrem gemach, neben der frau Plenckin hoffmeisterin vnd ihrer tochter jungfrau Elisabeth, früe vmb 7. vhr nach einer vom herrn doctor Hoën churfürstlichem sächsischem oberhoffprediger gehaltener predigt.

Eadem dominica communicirten zur Augustusburgk der churfürst zu Sachßen <etc.> vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> herzog Johann Georg <etc.> neben seiner churfürstlichen durchlauchtig^{keit} gemahlin, herrn landgraff Georgen, 5. personeⁿ aus dem ^{197v}adelichen frauenzimmer, vnd andern 31. personen von edlen knaben vnd nädermägdelein, nach einer von herrn doctor Hoën churfürstlichem sächsischem oberhoffpredigern, gehaltener predigt, welcher den freyag zuvor von Dreßden nach der Augustusburgk «sich» begeben, vnd folgenden kirchen ornath auf churfürstlichen befehl mit sich gebracht

1. den schönen gestickten vmbhang vmb den altar.
2. die zwen silberne engelleüchter.
3. den grosen kelch.
4. die silberne vnd vbergülde kanne.
5. das kästlein mit den hostien.
6. das chorhembd mit dem gurt vnd andern zugehör.
7. das schwarz sam^mete mit perlen vnd edelgestein gestickte meßgewand.
8. die gel[b]en gestickten vortücher.
9. die zwey weisen bender.

Das ampt wurde von herrn magister Christiano Willio, so damals auf der reiß aufgewartet, gehalten.

Dom^{inica} III. Adventus communicirte frü halweg 6. vhr freülin Anna Maria, hertogin zu Sachßen, benebenst der frau Drandorffin vnd der frau Lüzelburgin beyden hoffmeisterin, sambt andern 6. personeⁿ von nachtwärterin. Das ampt hielte herr magister Christianus Willius. ^{198r}

Anno 1626.

Dom^{inica} I. post festum Epiphantias communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> herzog Johan Georg, sambt seiner churfürstlichen durchlaucht^{gemahlin}, der fürstlichen pomerischen wittib, herrn landgraff Georgen, den beyden eltisten churfürstlichen herrlein, hertogeⁿ Johan Georgeⁿ, vnd hertzen Augusto gebrüdern, so an diesem tag das erste mal communiciret, vnd den beyden eltisten churfürstlichen freülein, freülin Sophia Eleonora, vnd freülein Maria Elisabeth, sambt andern 15. personen aus dem adelichen frauenziemmer. Das ampt hielte neben dem churfürstlichen oberhoffpredigern herrn doctor Matthia Hoë, magister Christophorus Laurentius.

Dominica Oculi communicirte früe halweg 6. vhr freülin Anna Maria, hertogin zu Sachßen <etc.> benebenst der frau Drandorffin vnd der frau Lüzelbürgerin, beyden hoffmeisterin, sambt andern 8. personen von nädermägdelein vnd nachtwärterinnen. Das ampt hielt herr magister Christianus Willius. ^{198v}

Dominica Vocem jucunditatis com^municirte früe nach 6. vhr, die fürstliche pomerische wittib, frau Sophia, benebenst ihrer fürstlichen gnaden frauenziemmer vnd dienerin, 15. personen. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Dominica II. Trinitatis communicirte früe halweg 7. vhr freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen <etc.> neben ihrer f<ürstlichen> gn<aden> cammer jungfrau. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Eadem dominica communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georg <etc.> sambt seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, herrn landgraff Georgen, den beiden churf<ürstlichen> eltisten herrlein, hertzog Johan Georgen vnd hertzog Augusto. vnd den beyden eltisten churf<ürstlichen> freülin, freülin Sophia Eleonora vnd fr<äulein> Maria Elisabeth: so woln der churf<ürstlichen> herrlein hoffmeister, herr Vollrath von Watzdorff, sambt deren beiden cammerjunckern, Hansen von Beer, vnd Wilhelm Bremen, neben dem herrn præceptore, m<agister> Johanne Heidelbergern: sampt andern 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{99r}

Dom<inica> XI. Trin<itatis> communicirte früe nach 6. vhr die fürstliche pomerische wittib, fr<au> Sophia, benebenst ihrer f<ürstlichen> gn<aden> junckern frauenzim<m>er vnd dienerin, 16. personen. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Dom<inica> XVIII. Trin<itatis> communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburg <etc.> hertzog Johan Georg, sampt seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, denen beiden churf<ürstlichen> eltisten herren, hertzog Johan Georgen vnd hertzog Augusto, vnd den beyden eltisten churf<ürstlichen> freülin, freülin Sophia Eleonora, vnd fr<äulein> Maria Elisabeth: so woln der churf<ürstlichen> jungen herrn hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, sambt deren beyden cammerjunckern, Hansen von Beer, vnd Wilhelm Bremen, neben dem h<errn> præceptore, m<agister> Johanne Heydelbergern, sampt andern 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte neben dem churf<ürstlichen> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Matthia Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius.

Eadem dominica communicirte nach einer in ihrem gemach gehaltener predigt, gegen ihrer vnbäßligkeit, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen <etc.> neben ih[r]er f<ürstlichen> gn<aden> cam<m>erjungfrau. Ward alles durch m<agister> Christianum Willium verrichtet. l_{99v}

Anno 1627.

Am Grünen Donnerstag communicirte zu Torgau in der schloßkirchen der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georgius, sampt seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, denen beyden churf<ürstlichen> freülin, freülein Sophia Eleonora, vnd freülin Maria Elisabeth, mit dene<n> 3. churf<ürstlichen> herrlein, vnter denen hertzog Christianus das erste mal an diesem tag communiciret, sampt der churf<ürstlichen> herrn hoffmeister Volrath von Wazdorff, den beiden cammerjunckern Hansen Beeren, vnd Wilhelm Bremen, neben dem h<errn> præceptore, m<agister> Heidelbergern, sambt andern 14. persone<n> aus dem churf<ürstlichen> frauenzim<m>er. Das ampt hielte, neben dem churf<ürstlichen> herrn oberhoffpredigern herrn d<octor> Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius. Zu dieser communion wurden alle diejenigen stück des kirchen-ornats von Dreßden nach Torgau verschafft, die mann a<nn>o 1618. daselbst, wie auch a<nn>o 1625. zur Augustusburgk gebracht hat, vnd droben fol<io> 93. vnd 97. zubefinden sind. Es hat auch der hoffkirchner, der auf befehl mit nach Torgau verreiset, domaln aufgewartet. l_{100r}

Dom<inica> VIII. «Tr<initatis>» communicirte zu Colditz der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georgius, sampt seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, benebenst den 3. churf<ürstlichen> herrlein, vnd «dem³³ churf<ürstlichen> freülein «Mar<i>a Elisabeth» sambt dem churf<ürstlichen> herrn hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, den beiden cam<m>erjunckern Hansen Beeren vnd Wilhelm Bremen vnd dem h<errn> præceptore m<agister> Heidelbergern, sambt andern 6. persone<n> aus dem churf<ürstlichen> frauenzim<m>er. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius, so damals auf der reiß aufgewartet. Zu dieser communion wurden alle diejenigen stück des kirchen-ornats von Dreßden nach Colditz verschafft, wie droben fol<olio> 93. zubefinden. Es hat auch der hoffkirchner auff befehl damals aufgewartet. l_{100v}

Anno 1628.

Festo Epiphaniae communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 3. churfürstlichen herren, das churfürstliche freülin Maria Elisabeth, der churfürstlichen jungen herren hoffmeister, Volrath von Watzdorff, die beiden cammerjunckern, Hans Beer, Wilhelm Brem, der præceptor herr magister Johan Heidelberger, sampt andern 8. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Am heiligen Grünen-Donnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georg, sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, denen 3. churfürstlichen jungen herren, hertzog Johan Georgen, hertzog Augusten, vnd hertzog Christiano, dem churfürstlichen freülin fräulein Maria Elisabeth, der churfürstlichen jung^{en} herrschafft hoffmeister, Volrath von Watzdorff, deneⁿ ^{l101r} beiden cammerjunckern, Hanßen Beern, vnd Wilhelm Bremen, dem præceptore herrn magister Johan Heidelbergern, sampt andern 11. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. Ist auch hierbey die volstendige music, mit der orgel vnd seitenspiel gehalten worden.

Domⁿica IV. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georg <etc.> sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, denen 3. churfürstlichen jungen herren, hertzog Johan-Georgen, hertzog Augusten, vnd hertzog Christian, dem churfürstlichen eltern freülein, fräulein Maria Elisabeth, der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeistern, Volrad von Watzdorff, denen beiden cammerjunckern, Hanßen Beern, vnd Wilhelm Bremen, dem præceptore herrn magister Johan Heidelbergern, sampt andern 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. ^{l101v}

Dominica XVII. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan-Georg, sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, neben den 3. churfürstlichen jungen herren, hertzog Johan-Georgen, hertzog Augusten, hertzog Christian, vnd freülin Maria-Elisabethen: so wol der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, die beiden cam^merjunckern, Hanß Beer vnd Wilhelm von Bremen, der præceptor herr magister Johan Heidelberger, sampt andern 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Anno 1629.

Dominica Septuagesimæ communicirte «nach» gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr^{af} zu Magdeburg <etc.> hertzog Johan Georg, sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, den 3. churfürstlichen jungen herren, ^{l102r} hertzog Johan Georgen, hertzog Augusten, hertzog Christian, vnd freülein Maria-Elisabeth: so wol der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, denen beiden cammerjunckern, Hanßen Beer, vnd Wilhelm Bremen, dem præceptore, herrn magister Johan Heidelbergern, sampt andern 8. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Domⁿica IV. Trinit^{atis} communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr^{af} zu Magdeburg hertzog Johan Georg sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, denen 3. churfürstlichen jungen printzen, hertzog Johan Georgen, hertzog Augusten, hertzog Christian, freülin Maria-Elisabeth, vnd freülin Magdalena-Sibylla, so an diesen tag das erste mal communiciret: so wol der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, «sambt» denen beiden cammerjunckern, Hanßen Beer, vnd Wilhelm Bremen, vnd andern 6. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. ^{l102v}

Domⁿica XVIII. Trinit^{atis} communicirte der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk, sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, 3. junge herren, hertzog Johan-Georg, hertzog Augustus, hertzog Christianus, freülein Maria-Elisabeth, freülein Magdalena-Sybylla, der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, 2. cammerjunckern vnd præceptore, vnd andern 9. personen as dem adelich^{en} frauenzim^mer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Anno 1630.

Dom^{inica} Invocavit communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan-Georg: seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin: der fürstliche herr breütigam, hertzog Friderich aus Holstein: die fürstlich braut freülein Maria-Elisabeth: die drey churfürstlichen junge prinzen, hertzog Johan-Georg, hertzog Augustus, hertzog Christianus: freülein ^{l103r} Magdalena-Sibylla: der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, Vollradt von Watzdorff, beide cammerjunckern sampt dem h^{errn} præceptore, vnd andern 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 25. junij, am ersten tag des evangelischen grosen jubelfestes communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk etc. hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die churfürstlichen jungen printzen, hertzog Johan-Georg, hertzog Augustus, hertzog Mauritius, welcher an diesem tag das erste mal communiciret, freülein Magdalena-Sibylla, vnd ein Ratzevillisch freülein, der jungen herrschafft hoffmeister, 2. cammerjunckern, der h^{err} præceptor, sampt andern 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Weil auch hertzog Christianus sich etwas vnbaß befunden, ist seine fürstliche gnade an diesem tag frü zwischen 6. vnd 7. vhr im gemach von dem h^{errn} oberhoffpredigern, h^{errn} doctor Hoën, communiciret worden. ^{l103v}

Dom^{inica} XXVI. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin: die churfürstlichen jungen herrn, hertzog Johan-Georg, hertzog Christianus, hertzog Mauritius vnd ein Ratzevilisch freülin: der churfürstlichen jungen herrschafft 3. cam^merjunckern: der herr præceptor: sampt andern 9. personen, aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

An diesem sonntag früe nach 6. vhr communicirte hertzog Augustus vnd freülein Magdalena Sibylla (welche sich beide damaln noch innen gehalten, wegen der blattern, darmit sie bießanhero befellet gewesenⁿ, aber widerumb zu guter gesundheit, Gott lob, gelanget) neben der churfürstlichen jungen herrn hoffmeister, Vollrath von Wazdorf, vnd der fr^{au} hoffmeisterin, der fr^{au} Lüzelbergerin. Das ampt hielte in der gehörneten stuben der churfürstliche oberhoffprediger herr doctor Matthias Hoë etc. ^{l104r}

Anno 1631.

Domin^{ica} II. Trin^{itatis} communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr^{af} zu Magdeb^{urg} hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen jungen herrn, d^{as} churfürstliche freülin fr^{äulein} Magd^{alena} Sibylla, vnd 2. Razivilische freülin, vnter denen das jüngere freülein d^{as} erste mal an diesem tag communiciret: so wol der jungen herrschafft hoffmeister, 3. cammerjunckern, der h^{err} præceptor, sampt anderⁿ 10. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XVIII. Trinitatis com^municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burg^{raf} zu Magdeb^{urg} hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen jungen herrn, das churfürstliche freülin fr^{äulein} Magdalena Sibylla, 2. Ratzivilische freülein: so wol der churfürstlichen jungen herrschafft 3. cammerjunckern der h^{err} præceptor, sampt andern 10. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 19. decembr^{is} communicirte hertzog Christianus bey groser schwachheit, wegen der blattern, im gemach. Das ambt verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius. ^{l104v}

Anno 1632.

Am Neüen Jahrs tagk communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr^{af} zu Magdeb^{urg} <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die beiden eltisten churfürstlichen herren, hertzog Johan Georg vnd hertzog Augustus, das churfürstliche freülein

fräulein Magdalena Sibylla, die beyden Razevilischen freülein, der jungen herrschafft hoffmeister, juncker Hans Beer, der h^{err} præceptor, sambt andern 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am Neüen Jahrs tag frü halweg 7. vhr communicirte herzog Mauritius, in dero f^{ürstlichen} gn^{aden} gemach, nach dem sie kurz verruckter zeit geblatter, vnd auf erlangte gesundheit noch nicht ausgehen mögen: Wie auch sich der communion gebrauchten juncker Wilhelm Breme, vnd der h^{err} præceptor d^{octor} Jacobus Faber. Das ambt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius. l_{105r}

Festo Annunciationis Mariæ communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> herzog Johan Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, die 4. churf^{ürstlichen} jungen herrn, fräulein Magd^{alena} Sibylla, die beiden Razevilischen freülein, der jungen herrschafft hoffmeister, juncker Hans Beer, juncker Wilhelm Brem, der h^{err} præceptor, sambt andern 6. personen aus dem adeli[c]hen frauenzimmer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} VII. Trinit^{atis} communicirte der churf^{ürst} zu Sachßen vnd burggr^{af} zu Magd^eburg <etc.> herzog Johan Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, die 4. churf^{ürstlichen} jungen prinzen, freülin Magd^{alena} Sibylla, die beiden Razevilisch^{en} fräulein der jungen herrschafft hoffmeister vnd cam^merjunckern, sambt andern 10. personen aus dem adelich^{en} frauenzim^mer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius. l_{105v}

Dominica XIX. Trinit^{atis} communicirten frühe nach 5. vhr hertzog Johan-Philip von Aldenburgk, seiner f^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, freülin schwester, vnd freülin Dorothea, sambt andern 5. personen aus dem adelichem frauenzimmer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Domin[i]ca XXII. Trinit^{atis} communicirte früe nach 5. vhr herr marggraff Christian von Beyreüth, seiner f^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, 2. junge herrn vnd 2. freülein, sambt andern 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XXV. Trinitatis communicirte früe nach 6. vhr der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> hertzog Johan-Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, die 4. churf^{ürstlichen} jungen prinzen, freülin Magdalena Sibylla, die beiden Ratzivilischen freülein, l_{106r} der churf^{ürstlichen} jungen herrschafft hoffmeister, Cunrad von Einsidel, dero cammerjunckern Hans Beer, vnd Wilhelm Brem, sampt den beiden præceptoribus h^{errn} m^{agister} Johan Heidelbergerⁿ vnd h^{errn} d^{octor} Jacobo Fabern, vnd andern 10. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte neben h^{errn} d^{octor} Hoën oberhoffpredigern, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Anno 1633.

Dominica II. post festum Epiphaniæ communicirte frü vmb 6. vhr, hertzog Johan Philip von Aldenburg, seiner f^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, freülein schwester, vnd jungen freülein tochter, sambt 3. personen aus dem adelichen frauenzimmer, vnd dem h^{errn} d^{octor} Hoën, oberhoffpredigern, Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am Grünendonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> herzog Johan-Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, die 4. churf^{ürstlichen} jungen prinzen, freülein Magdalena Sibylla, die beyden Razivilischen freülein, der churf^{ürstlichen} jung^{en} herrn hoffmeister vnd cam^merjunckern, sampt h^{errn} præceptore m^{agister} Heidelb^erg^erⁿ sambt andern 10. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte neben h^{errn} d^{octor} Hoën, ob^er^hoffpredigern m^{agister} Christophorus Laurentius. l_{106v}

Am Charfreytag communicirte die fr^{au} marggräfin von Beyreüth, mit ihrer f^{ürstlichen} gn^{aden} 2. freülein, 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer, vnd 8. dienerinnen. Das ampt hielt neben h^{errn} d^{octor} Hoën oberhoffpredigern, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 23. aug^{usti} communicirte das eltere Razivilische freülin bey zugestandener plözlichen vnbäßligkeit, im gemach. Die com^munion verrichtete m^{agister} Christophor^{us} Laurenti^{us}.

Dom⟨inica⟩ X. Trin⟨itatis⟩ communicirte d⟨as⟩ jüngere Razivilische freülein bey zugestandener unpäßlichkeit, im gemach. Die communion verrichte[te] herr d⟨octor⟩ Hoë, oberhoffprediger.

Den 7. sept⟨embris⟩ am angeordneten lob- vnd danckfest communicirte nach gehaltener predigt der churf⟨ürst⟩ zu Sachße⟨n⟩ vnd burggraf zu Magdeb⟨urg⟩ etc. herzog Johan Georg, seiner churf⟨ürstlichen⟩ durchl⟨aucht⟩ gemahlin, die 4. churf⟨ürstlichen⟩ jungen herrn, freülein Magdalena Sibylla, sampt 3. cam⟨mer⟩juncker⟨n⟩, dem h⟨errn⟩ præceptore, sampt and⟨er⟩n 7. personen aus dem churf⟨ürstlichen⟩ frauenzim⟨mer⟩. Das ampt hielte neben h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Hoën oberhoffprediger⟨n⟩, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius. l_{107r}

Dom⟨inica⟩ XXI. Trin⟨itatis⟩ communicirte der churf⟨ürst⟩ zu Sachßen vnd burggr⟨af⟩ zu Magdeburgk etc. herzog Johan Georg, seiner churf⟨ürstlichen⟩ durchl⟨aucht⟩ gemahlin, die vier churf⟨ürstlichen⟩ jungen herrn, fräulein Magdalena Sibylla vnd d⟨as⟩ Razevilische jüngere freülein, sampt dem h⟨errn⟩ hoffm⟨eister⟩ 2. cam⟨mer⟩erj⟨unkern⟩ dem h⟨errn⟩ præc⟨eptore⟩ vnd 7. personen aus dem adelichen frauenzim⟨mer⟩. Das ampt hielte m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Anno 1634.

Den 12. febr⟨uarii⟩ communicirte das jüngere Ratzevilische freülin bey zugestandener vnbäßlichkeit im gemach. Ward durch h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Hoën verrichtet.

Dom⟨inica⟩ Judica communicirte früe nach 5. vhr in der churf⟨ürstlichen⟩ schloßkirche herzog Franz Julius von Sa[ch]ßen, Lauenburgk, Westphalen vnd Engern etc. (dazumal vom keyser Ferdinando II. anhero geschickt) Das ampt hielte, neben dem churf⟨ürstlichen⟩ oberhoffpredigern h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Hoën, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius. l_{107v}

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churf⟨ürst⟩ zu Sachßen vnd burggr⟨af⟩ zu Magdeburg etc. herzog Johan Georg etc. seiner churf⟨ürstlichen⟩ durchl⟨aucht⟩ gemahlin, die 4. churf⟨ürstlichen⟩ prinze⟨n⟩ vnd freülein Magdalena Sibylla, der churf⟨ürstlichen⟩ jungen herrn hofmeister, 3. cam⟨mer⟩erjunckern, sampt 7. personen aus dem adelichen frauenzim⟨mer⟩. Das ampt hielte neben dem churf⟨ürstlichen⟩ oberhoffprediger⟨n⟩ herrn d⟨octor⟩ Hoën, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Eben diesen tag communicirte das jüngere Razivilische freülin bey etwas vnbäßlichkeit nach der predigt, im gemach. Ward durch h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Hoën verrichtet.

AMDominic[a] VII Trinit⟨atis⟩ communicirte «frü nach 6 vhr» in abwesen des churfürsten zu Sachsen etc. seiner churf⟨ürstlichen⟩ durchl⟨aucht⟩ gemahlin neben der königlichen braut freulein Magdalenen Sibyllen vnd den 4 churprinzen, der churf⟨ürstlichen⟩ jungen herrn hoffmeister, 3 cammerjunckern, dem h⟨errn⟩ præceptore, sampt 11 personen auß dem adelichen frauenzimmer, Das ampt hielt, neben dem churf⟨ürstlichen⟩ oberhoffprediger⟨n⟩, herrn d⟨octor⟩ Hoën, «CLin abwesen m⟨agister⟩ Christophori Laurentij» AMm⟨agister⟩ Arnoldus Mengerig. l_{108r}

Eben diesem tag communiciret das jüngere Razivilische freülein bey etwas vnpäßlichkeit nach der predigt im gemach. Ward durch h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Hoën verrichtet.

CLDom⟨inica⟩ XIV. Trin⟨itatis⟩ am angestellten lob- vnd danckfest communicirte der churf⟨ürst⟩ zu Sachßen vnd burggraf zu Magd⟨eburg⟩ etc. herzog Johan Georg, herzog Christian, vnd herz⟨og⟩ Moriz, neben juncker Hans Beeren vnd h⟨errn⟩ m⟨agister⟩ Heidelbergern, nach der predigt. Das ampt hielt m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XXI. Trin⟨itatis⟩ communicirte früe nach 6. vhr im gemach das jüngere Ratzevilische freülein. Ward durch h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Hoën verrichtet.

Anno 1635.

Am Grünen-Donnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr⟨af⟩ zu Magdeburgk etc. herzog Johan-Georg, seiner churf⟨ürstlichen⟩ durchl⟨aucht⟩ gemahlin, die 4. churf⟨ürstlichen⟩ prinzen, «das Razevilische freülein,» der churf⟨ürstlichen⟩ jungen herrn hoffmeister,

4. cam<m>erjunckern, vnd præceptor, h<err> Johan Scheli<us>, sampt 5. personen aus dem frauenzim<m>er. Das ampt hielt «Anonymus neben h<errn> d<ector> Hoën» cLm<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> V. Trin<itatis> com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magde<urg> herzog Joh<ann> Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, die 4. churf<ürstlichen> prinzen, das Razevilische freülin, der churf<ürstlichen> jungen herrn hoffmeister, cam<m>erjunckern, neben dem h<errn> præceptore, sampt 6. personen aus dem frauenzim<m>er. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius. l_{108v}

jwDem 5 Trinit<atis> dem 28 jun<ii> comunicirte churf<ürstliche> durchl<aucht> mit dero gemahlin und prinzen. 1635.

cLDen 27. dec<embris> am dritten Weyhnacht feyertage communicirten frü nach 6. vhr, die churfürstin zu Sachßen fr<au> Magd<alena> Sib<ylla> die 4. churprinzen, das Razivilis[ch]e freülein, der churf<ürstlichen> jung<en> h<errschaft> hoffm<eister> 4. cam<m>erjunckern, sampt dem præceptore vnd 8. personen aus dem adeligen frauenzim<m>er. Das ampt hilt «Anonymus nebe<n> h<errn> d<ector> H<oën>» cLh<err> Mart<in> Gumprecht, «Anonymus in abwesen m<agister> Christophori Laurentij.»

cLAnno 1636.

Den 10. martij reiseten auf churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen befehl ihrer durchl<aucht> oberhoffprediger h<err> d<ector> Hoë, benebenst dem andern hoffpredigern m<agister> Christophoro Laurentio von Dreßden nach Hall, kamen den 12. mar<tii> daselbst an. Darauf den 13. martij, war der sonntag Reminiscere, ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> in der closterkirche nach einer von dem thumprediger des orts gehaltener mittagspredigt, welcher ihre [kurfürstliche] durchl<aucht> selbst beygewohnet, in dem kirchstüblein gebeichtet, do denn 20. personen m<agister> Laure[n]tio gleichfals gebeichtet. Den folgenden 14. mar<tii> haben ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> in der Frauen Kirche nach einer von herrn d<ector> Hoën geendigter früpredigt öffentlich vor dem hohen altar communiciret, neben erwehnten 20. personen von edell₁₀₉knaben vnd cammerdienern. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius, welcher an kirchenornat mit sich von Dreßden genommen

2. kelch,
die vbergüldete altarkanne,
die 2. gestickte altartüchlein
das vbergüldete büchßlein, darinnen die ostien sind,
neben einem gesticktem kästlein, darinnen die patenen, neben etlichen weisen altartüchlein liegen.

Darauf obgedachter h<err> oberhoffprediger neben m<agister> Laure<n>tio den 19. mar<tii> widerumb gnedigst von Hall dimittiret, vnd den 21. glücklich zu Dreßden wider angelanget.

Am h<eiligen> Ostertag communicirte, in abwesen des churf<ürsten> zu Sachßen, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin neben den 4. churf<ürstlichen> prinzen, Razevilischen freülin, vnd andern 16. personen, frü vmb 6. vhr. Das ampt hielt «Anonymus neben h<errn> d<ector> Hoën» cLm<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XIV. Trin<itatis> communicirte das jüngere Razevilische freülin, nach gehaltener predigt, bey etwas vn<bä>lligkeit in ihrem gemach. Ward durch h<errn> d<ector> Hoën verrichtet.

Dom<inica> XV. Trin<itatis> communicirte, in abwesen des churf<ürsten> zu Sachßen, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, neben den 4. churf<ürstlichen> l_{109v} printzen, vnd dann dem h<errn> hoffmeister, cammerjunckern, vnd dem adelichen frauenzimmer 15. personen, frü vmb 6. vhr Das ampt hielte «Anonymus neben h<errn> d<ector> Hoën» cLm<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1637.

Am fest der Erscheinung Chr<ist>i communicirten frü vmb 6. vhr der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, die 4. churf<ürstlichen> prinzen, neben andern 15. personen von junckern adelichem frauenzim<m>er vnd præceptore. Das ampt hielt «Anonymus neben h<errn> d<ector> Hoën» cLm<agister> Christophor<us> Laurenti<us>. l_{110r}

Dominica Cantate communicirten nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> herzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen prinzen, neben andern 13. personen von junckern, adelichem frauenzim·mer vnd præceptore. Das ampt hielt «Anonymus nebe·n h·errn d·octor Hoën» CLm·agister Christophorus Laurentius.

Am 21. septembr·is <freitag> communicirte frü nach gehaltener predigt, wegen der bevorstehenden huldigungs·reiß in die Laußniz, der churfürst zu Sachßen <etc.> herzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen prinzen, neben andern 32. personen, als der churfürstliche h·err oberhoffprediger h·err d·octor Hoë, der chur·prinzen cammerjunckern, vnd d·as adeliche frauenzim·mer. Das ampt hielt «Anonymus neben h·errn d·octor Hoën» CLm·agister Christophorus Laurentius. l_{110v}

Anno 1638.

Am fest der Erscheinung Christi communicirte der churfürst zu Sachßen <etc.> herzog Johan Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen prinzen, neben andern 14/15.³⁴ personen, von junckern vnd adelichem frauenzimmer, sambt dem h·errn oberhoffpredigern, welcher wegen zugestanderer plötzlichen vnbäßigkeit in der sacristey communicirte. Geschach frü nach 6. vhr, vnd ward das ampt von m·agister Christophoro Laurentio «Anonymus allein» CL gehalten.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen printzen, neben andern 15. personen, von junckern vnd adelichem frauenzim·mer. Das ampt hielt m·agister Christophorus Laurentius.

Dom·inica XX. Trinit·atis com·municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen prinzen, neben andern 13. personen von junckern vnd adelichen frauenzim·mer. Das ampt hielt «Anonymus nebe·n h·errn d·octor Hoën» CLm·agister Christophorus Laurentius. l_{111r}

A·nn·o 1639.

Dom·inica III. post Epi·phanias communicirte frü zwischen 6. vnd 7. vhr, der churfürst zu Sachßen, hertzog Johan Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprintz, hertzog Johann Georg, seiner f·ürstlichen durchlaucht gemahlin, die andern beyden churprinzen, hertzog Christian, vnd hertzog Mauritius, neben andern 16. personen von junckern vnd adelichen frauenzim·mer. Das ampt hielt «Anonymus neben h·errn d·octor Hoën» CLm·agister Christophorus Laurentius.

Dom·inica Esto mihi communicirte frü zwischen 6. vnd 7. vhr der h·err ertzbischoff zu Magdeburgk, hertzog Augustus, sampt andern 10. personen von cammerjunckern vnd edlen paschen. Das ampt hielte m·agister Christophorus Laurentius.

Am h·eiligen Ostertag nach gehaltener predigt communicirte der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprintz, hertzog Johann Georg, seiner f·ürstlichen durchlaucht gemahlin, die andern beyden churprintzen, hertzog Christian vnd hertzog Mauritius, neben andern 14. personen, von cammerjunckern vnd adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte «Anonymus nebe·n h·errn d·octor Hoën» CLm·agister Christophorus Laurentius. l_{111v}

Dominica Exaudi communicirte frü zwischen 6. vnd 7. vhr der herr ertzbischoff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Augustus, sampt 3. cammerjunckern vnd 6. edlen paschen. Das ampt hielt m·agister Christophorus Laurentius.

Dom·inica XI. Trinit·atis communicirte frü halbeg 7. vhr der h·err ertzbischoff zu Magdeburgk, hertzog Augustus, sampt andern 7. personen von cammerjunckern vnd edlen paschen. Das ampt hielte m·agister Christophorus Laurentius.

34 »15« korrigiert in »14« oder umgekehrt.

Dom<inica> XIX. Trinit<atis> com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, hertzog Christian vnd hertzog Mauritius, neben andern 12. persone<n> von cam<m>erjunckern vnd adelichem frauenzim<m>er. Das ampt hielte «Anonymusnebe<n> h<errn> d<ector> H<oën>» CLm<agister> Christoph<orus> Laurenti<us>. l_{112r}

Dom<inica> I. Adventus com<m>unicirte frü halweg 7. vhr der h<err> erzbischoff zu Magdeburg hertzog Augustus, sambt dero cammerjunckern, «Anonymuscam<m>erdiener» CLvnd baschen, 8. personen. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1640.

Dom<inica> Sexagesimæ com<m>unicirte frü halweg 7. vhr, der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeburg hertzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, hertzog Christian, herzo[g] Moriz, neben andern 16. personen, von cammerjunckern, adelichen frauenzim<m>er vnd dem h<errn> oberhoffpredigern h<errn> d<ector> Hoën. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Festo Annunciationis Mariæ com<m>unicirte frü halweg 7. vhr ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht> hertzog Augustus <etc.> ertzbischoff zu Magdeburgk, sampt dero cammerjunckern, «Anonymuscam<m>erdiener» CLvnd paschen, 10. personen. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius. l_{112v}

Am Gründonnerstag communicirte frü nach 6. vhr, hertzog Johann Georg, mit dero f<ürstlicher> gemahlin, 2. cammerjunckern, vnd 5. adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> III. Trin<itatis> com<m>unicirte der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzogk Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan<n> Georg, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, hertzog Christian vnd hertzog Moritz, neben andern 16. personen, von cammerjunckern vnd adelichem frauenzimmer. Das ampt hielte «Anonymusnebe<n> h<errn> d<ector> Hoën» CLm<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> V. Trin<itatis> com<m>unicirte frü halweg 7. vhr ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht> hertzog Augustus, erzbischoff zu Magdeburgk, sampt dero cam<m>erjunckern, cam<m>erdiener<n> vnd paschen, 9. personen. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{113r}

Dom<inica> XX. Trin<itatis> communicirte frü halweg 7. vhr ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht>, hertzog Augustus, ertzbischoff zu Magdeburgk, 2. cammerjunckern, 1. cammerdiener, 4. paschen, vnd dem dritten hoffpredigern, h<errn> Mart<ino> Gumprecht. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXI. Trin<itatis> communicirte frü halweg 7. vhr der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprintz, hertzog Johann Georg, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, hertzog Christian vnd hertzog Moritz, neben andern 16. personen von cammerjunckern vnd adelichem frauenzim<m>er. Das ampt hielt «Anonymusnebe<n> h<errn> d<ector> H<oën>» CLm<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1641.

Dom<inica> II. post Epi<phanias> com<m>unicirte frü halweg 7. vhr, ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht> hertzog Augustus, ertzbischoff zu Magdeburgk, sampt dero cammerjunckern, cammerdienern vnd paschen 9. personen. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{113v}

Festo Purific<ationis> Mar<iæ> com<m>unicirte der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg hertzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, neben 3. cammerjunckern, sampt 14. personen vom adelich<en> frauenzim<m>er. Das ampt hielt «Anonymusnebe<n> h<errn> d<ector> Hoën» CLm<agister> Christophorus Laurentius. Geschach nach gehaltener predigt.

Dom^{inica} Palmarum com^municirte frü halweg 7. vhr ihre hochf^{ürstliche} durchlaucht^{er} hertzog Augustus, ertzbi^{sch}off zu Magdeburgk, sampt andern 9. personen von cammerjunckern, edelpaschen, neben dem dritten hoffpr^{ediger} h^{errn} Valentino Heerbrand. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt (so, wegen des h^{errn} oberhoffpredigers zugestander schwachheit, h^{err} Valentinus verrichtete) der churf^{ürst} zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg ^{<etc.>} hertzog Johann Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner f^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moritz, ^{l_{114r}} neben 3. cammerjunckern, sampt 12. personen vom adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius: Obgedachter h^{err} Valentinus halff administriren

Dom^{inica} IV. Trin^{inatis} com^municirte frü halweg 7. vhr ihre hochf^{ürstliche} durchlaucht^{er}, hertzog Augustus, ertzbi^{sch}off zu Magdeburgk, sampt zweyen cam^merjunckern, cam^merdienern, vnd 4. paschen. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius. Weil h^{err} d^{octor} Hoë kranck war, half h^{err} Valent^{inus} administriren.

Dominica XVIII. Trinit^{atis} com^municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg, hertzog Johan Georg ^{<etc.>} seiner churf^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, der h^{err} erzbischoff hertzog August^{us}, hertzog Johann Georg, seiner f^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, hertzog Christian, hertzog Mauriti^{us}, neben 3. cam^merjunckern, sampt 14 personen vom adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt «Anonymus neben h^{errn} d^{octor} Hoën» c^Lm^{agister} Christophorus Laurentius.

Anno 1642.

Festo Purificationis communicirte nach gehaltener predigt der churf^{ürst} zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg^{urg} ^{l_{114v}} hertzog Johann Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johanⁿ Georg, seiner f^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, der herr erzbischoff, hertzog Augustus, hertzog Christian, hertzog Mauritius, neben 3. cammerjunckern, sampt 11. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt «Anonymus neben h^{errn} d^{octor} Hoën» c^Lm^{agister} Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag com^municirte nach gehaltener predigt (welche, wegen des h^{errn} oberhoffpredigers vnpäßigkeit, h^{err} Valentin^{us} verrichtete) der churf^{ürst} zu Sachßeⁿ vnd burggraff zu Magdeburgk ^{<etc.>} hertzog Johanⁿ Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, der eltiste churprinz hertzog Johanⁿ Georg, seiner f^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, hertzog August^{us} erzbischoff zu Magdeburgk, hertzog Christian, hertzog Mauritius, neben 3. cam^merjunckern, sampt 13. personen aus dem adelichen fraueⁿzim^mer. Das ampt hielt «Anonymus nebeⁿ h^{errn} d^{octor} Hoën,» c^Lm^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 6. augusti, war an einem sonabend, frü bald nach 5. vhr, haben ihre f^{ürstliche} durchlaucht^{er} hertzog Christianus vnd hertzog Mauritius, 3. junckern, herr Schelius, cammerdiener ^{l_{115r}} Hartmann, neben 6. bagen communiciret, darbey aber nicht gesungen worden. Doch hat, wegen m^{agister} Laurentij vnpäßigkeit, Herr Valentinus Heerbrand das ampt in ornatu ecclesiastico gehalten.

Dom^{inica} XIV. Trin^{itatis} com^municirten frü nach 6. vhr hertzog Johann Georg, seiner f^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, hertzog Augustus, erzbischoff zu Magdeburgk ^{<etc.>} sampt andern 10. personen aus dem frauenzimmer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Die S^{ancti} Stephani haben ihre ho[c]hf^{ürstliche} durchlauchtigkeit, der herr erzbischoff zu Magdeburgk ^{<etc.>} hertzog Augustus zu Sachßeⁿ ^{<etc.>} frü nach 6. vhren, allein in der schloßkirchen com^municiret. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius, im kirchen ornat, vnd half der h^{err} oberhoffprediger h^{err} d^{octor} Hoë administriren: Ward aber nicht darbey gesungen. ^{l_{115v}}

Am dritten Weyhenacht feyertage communicirteⁿ nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßeⁿ vnd burggraf zu Magdeburgk ^{<etc.>} hertzog Johann Georg seiner churf^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, der Jüngere, seiner f^{ürstlichen} durchlaucht^{er} gemahlin, der cam^merjuncker Hans Beer, vnd 12. personen aus dem adelichem frauenzim^mer. Das ampt hielte, neben dem h^{errn} oberhoffpr^{ediger} h^{errn} d^{octor} Hoën, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Anno 1643.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzo[g] Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 2. cammerjunckern vnd 8. personen aus dem adelichem frauenzimmer, 12. personen. Das ampt hielte, neben dem h^{errn} oberhoffpredigern, h^{errn} d^{octor} Hoën, m^{agister} Christophorus Laurentius. |_{116r}

Dominica Qvasimodogeniti communicirte früe, nach 6. vhr, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, vnd 4. jungfrauen aus dem adelichem frauenzimmer. Das ampt hielte, neben dem h^{errn} oberhoffpredigern, h^{errn} d^{octor} Hoën, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XI. Trin^{itatis} communicirte frü nach 6. vhr, der eltiste chur-prinz, hertzog Johanⁿ Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, die beyden junckern Hans Beer vnd Wilhelm Breme, sambt 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt, neben h^{errn} oberhoffpredigern h^{errn} d^{octor} Hoën, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am tage Michaëlis com^municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburg mit dero gemahlin vnd 9. personen aus dem adelich^{en} frauenzim^mer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurenti^{us}.

Anno 1644.

Festo Purificationis communicirte frü |_{116v} halweg [Uhrzeit fehlt] der churfürst zu Sachßen vnd burggr^{af} zu Magdeburgk <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, der cam^merjuncker Wilhelm Breme, sampt den dreyen hoffmeistersweibern vnd adelichem frauenzim^mer 18. personen. Das ampt hielt «neben h^{errn} d^{octor} Hoën» m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag com^municirte nach gehaltener predigt (welche, wegen des h^{errn} oberhoffpr^{edigers} vnpäßigkeit, h^{err} Valentin^{us} verrichtete) der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburg <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der cam^merjuncker Wilhelm Brem, vnd 9. Personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte «Anonymus neben h^{errn} d^{octor} Hoën» c^Lm^{agister} Christophorus Laurentius.

Am heiligen Ostertag com^municirte früe nach 5. vhr, der eltiste chur-prinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlich^{en} durchlaucht gemahlin, sampt 6. personen, aus dem adelichem frauenzim^mer, neben dem h^{errn} d^{octor} Hoën, oberhoffpr^{ediger}. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius. |_{117r}

v^HDom^{inica} XIV Trinitatis, communicirte früe nach 6 vhren der elteste churprinz hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 8 personen auß dero adelichen frauenzimmer, wie auch den beyden cammerjunckern Hans Bähren vnd Wilhelm Bremen, waren in allen 12 personen, Das ampt hielte in abwesen m^{agister} Christophori Laurentij, nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger h^{errn} d^{octor} Hoën, h^{err} Valentin^{us} Heerbrandt <etc.>

c^LDom^{inica} XVIII. Trin^{itatis} communicirte frü, halweg 7. vhr der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin vnd aus dem churfürstlichen frauenzimmer 10. personen, sampt dem h^{errn} oberhoffpr^{edigern} h^{errn} d^{octor} Hoën. Das ampt, neben h^{errn} d^{octor} Hoën, hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Anno 1645.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt (welche nach tödlichem hintritt h^{errn} d^{octor} Hoëns h^{err} Valentin^{us} verrichtete) der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste chur|_{117v}prinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sambt den beyden cam^merjunckern,

h^{errn} Hanns Beern, vnd h^{errn} Wilhelm Brem, den beyden fr^{auen} hoffmeisterinnen, der fr^{au} Weidenbachin vnd fr^{au} Winckelin, vnd 15. adeliche jungfr^{auen}. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius. Nota ›bene‹. Ist darbey die orgel geschlagen, wie auch eine schöne music, vocal vnd instrumental, gehalten worden.

Am tage Michaëlis com^municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk, hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlicheⁿ durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Mauritius, sampt den beyden cam^merjunckern, Hanns Beern vnd Wilhelm Bremen, den beyden hoffmeisterinnen der fr^{au} Weidenbachin, vnd fr^{au} Winckelin, nebenst 13. adelicheⁿ jungfrauen. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Anno 1646.

Am Gründonnerstag com^municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner ^{l118r} fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, Johann Beer cam^merjuncker die beyden hoffmeisterinnen, die fr^{au} Weidenbachin vnd fr^{au} Winckelin, nebenst 12. adelichen jungfr^{auen}. Das ampt hilt, neben h^{errn} d^{octor} Wellern, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} VI. Trin^{itatis} com^municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk ›etc.‹ hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlicheⁿ durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, Johann Berr, Wilhelm Brem, die hoffmeisterin Winckelin, nebenst 11. adelichen jungfrauen. Das ampt hilt, neben h^{errn} d^{octor} Wellern, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XXV. Trin^{itatis} communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk ›etc.‹ hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moritz, die beyden cam^merjunckern, Hans Beer, vnd Wilhelm Brem, sampt den beyden hoffmeisterinnen vnd 11. adelichen jungfrauen. Das ampt hielt, neben h^{errn} d^{octor} Wellern, m^{agister} Christophorus Laurentius. ^{l118v}

v^HAnno 1647.

Dom^{inica} Sexagesimæ frühe ümb 6 vhr communicirte der eltiste churprinz hertzog Johan Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 5. personen auß den adelichen frauenzim^mer Das ampt hielte neben h^{errn} d^{octor} Wellern h^{err} Valentinus Heerbrandt, in abwesen m^{agister} Christophori Laurentij.

^{cL}Dominica Lætare communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk hertzog Johann Georg ›etc.‹ seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Morizen, sampt den beyden junckern Hans Beer, vnd Wilhelm Brem, der fr^{au} hoffmeisterin Weidenbachin, vnd 7. aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Festo Sanctissimæ Trinitatis com^municirte frü vmb 6. vhr der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 6. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt, neben h^{errn} d^{octor} Wellern, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XIV. Trin^{itatis} com^municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk, hertzog Johann Georg ›etc.‹ seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, die beyden cam^merjunckern Hans Beer, vnd Wilhelm Brem, sampt den beyden hoffmeisterinneⁿ, vnd 10. aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte, nebenst den h^{errn} oberhoffpredigern h^{errn} d^{octor} Wellern, m^{agister} Christophorus Laurentius. ^{l119r}

Anno 1648.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburg <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, Johann Beer, Wilhelm Brem, cammerjunckern, benebenst andern 11. adelichen personen aus dem frauenzim̄er. Das ampt hielt, neben herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

^{vH}Dom̄inica VII. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg, hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moritz, die beyden cammerjunckern, Hans Beer, vnd Wilhelm Brehme, benebenst andern 9. adelichen personen auß den frauenzimmer, Das ampt hielt neben herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

^{CL}Dom̄inica I. Adventus com̄unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg, hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moritz, juncker Beer, juncker Wilhelm Brem, benebenst 8. personeⁿ aus dem adelichen frauenzim̄er. Das ampt hielt, neben herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius. ^{l119v}

Anno 1649.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk, hertzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die beyden printzen, hertzog Christian vnd hertzog Mauritius, juncker Beer, vnd 8. personen aus dem adelichen frauenzim̄er. Das ampt hielte, neben herrn doctor Wellern, oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Am heiligen Ostertag communicirte frü vmb 6. vhr der eltere churprinz, hertzog Johann Georg, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 6. adelichen jungfrauen. Das ampt hielte, neben herrn doctor Wellern oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Dom̄inica XII. Trinitatis com̄unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr̄af zu Magdeburg <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churprinz hertzog Johann Georg vnd seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christianⁿ, hertzog Mauritius^{us}, juncker Hans Beer, Wilhelm Brem, vnd 14. personeⁿ aus dem adelicheⁿ frauenzim̄er. Das ampt hielte neben herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

Dom̄inica I. Adventus frü bald nach 6. vhr communicirte der eltiste churprinz, ^{l120r} hertzog Johann Georg, seiner [fürstlichen] durchlaucht gemahlin, sambt 5. personen aus dem adelichen frauenzim̄er vnd der frau hoffmeisterin Winckelin, Das ampt hielt neben herrn doctor Wellern oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Anno 1650.

Dom̄inica Sexagesima com̄unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr̄af zu Magdeburg hertzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, juncker Beer vnd juncker Brem, sampt 8. personeⁿ aus dem adelichen frauenzim̄er. Das ampt hielte, neben herrn doctor Wellern, oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag com̄unicirte frü nach 6. vhr der eltere churprinz, hertzog Johann Georg, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt der frau hoffmeisterin Winckelin vnd 6. adelichen jungfrauen. Das ampt hielte, neben herrn doctor Wellern oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ II. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff I_{120v} zu Magdeburgk <etc.> herzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churprinz, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Christian, herzog Mauritius, juncker Hanns Beer, Wilhelm Brem, vnd 12. personen aus dem adelichem frauenzim⟨m⟩er. Das ampt hielt, neben herrn d⟨octor⟩ Wellern, oberhoffpredigern, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XXII. Trin⟨itatis⟩ communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> herzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der elter churprinz herzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Christian, herzog Moriz, juncker Hans Beer, Wilhelm Brem, vnd 13. personen aus dem adelichen frauenzim⟨m⟩er. Das ampt hilt, neben h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Wellern, oberhoffpredigern, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Anno 1651.

Am Grünendonnerstag com⟨m⟩unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf I_{121r} zu Magdeburgk, hertzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltere churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Christian, hertzog Moriz, vnd ihrer beyder fürstlichen gn⟨aden⟩ gemahlinnen, so diesmal das erste mal hier com⟨m⟩uniciret, juncker Hans Beer, vnd 18. personen aus dem adelichen frauenzim⟨m⟩er. Das ampt hielt, neben herrn d⟨octor⟩ Wellern, oberhoffpredigern m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XV. Trin⟨itatis⟩ communicirten frū vmb 6. vhr herzog Christian vnd herzog Mauritius, sambt dero gemahlinnen, 8. personen aus dem adelichen frauenzim⟨m⟩er, vnd juncker Hans Beer. Das ampt hielt, neben dem oberhoffpredigern, herrn d⟨octor⟩ Wellern, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XIX. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk, herzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltere churprinz, herzog Johan⟨n⟩ Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 12. personen aus dem adelich⟨en⟩ frauenzim⟨m⟩er. Das ampt hielt, neben herrn d⟨octor⟩ Wellern, oberhoffpredigern, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius. I_{121v}

Anno 1652.

Am heiligen Neüen Jahrstag communicirten frū vmb 5. vhr die 3. churfürstlichen prinzen mit ihren gemahlinnen, 16. adeliche personen aus dem frauenzim⟨m⟩er, vnd juncker Hans Beer. Das ampt hielt, neben h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Wellern, oberhoffpredigern, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Am Grünendonnerstag com⟨m⟩unicirten nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> herzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltere churprinz, herzog Johan Georg, deßen gemahlin, herzog Christian, herzog Moriz vnd dero gemahlinne⟨n⟩, juncker Hans Beer, sampt 22. personen aus dem adelichen frauenzim⟨m⟩er. Das ampt hielte, neben h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Wellern, oberhoffpredigern, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ VI. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk, herzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltere churprinz, herzog Johann Georg, deßen I_{122r} gemahlin, herzog Christian vnd herzog Moriz vnd ihre gemahlinnen, juncker Hans Beer, sampt 22. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte, neben herr d⟨octor⟩ Wellern, oberhoffpredigern, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XIV. Trin⟨itatis⟩ communicirte frū vmb 6. vhr der eltere churprinz, herzog Johann Georg, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 3. adelichen jungfrauen. Das ampt hielt, neben h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Wellern, oberhoffpredigern, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XXI. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirte frū vmb 6. vhr hertzog Christian, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, juncker Hans Beer, Wilhelm Breme, der princeßin fr⟨au⟩ hoffmeisterin, 4. adeliche jungfrau[en], vnd des jungen herrleins, herzog Morizens fr⟨au⟩ hoffmeister[i]n. Das ampt hielt m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius, neben h⟨errn⟩ Valentino, in abwesen herrn d⟨octor⟩ Wellers.

Dom^{inica} III. Adv^{entus} com^municirten frü vmb 6. vhr herzog Moritz. Das ampt hielt m^agister^r Christophorus Laurentius, neben h^errnⁿ d^octor^r Wellern. l_{122v}

Dom^{inica} IV. Adv^{entus} communicirte frü vor der predigt, vmb 8. vhr, der churfürst zu Sachßen, herzog Johann Georg, deßen gemahlin, der churpr^{inz} deßen gemahlin, vnd 16. personen aus dem frauenzim^mer. Das ampt hielt, neben h^errnⁿ d^octor^r Wellern, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Anno 1653.

Dom^{inica} Sept^{uagesimæ} communicirten frü vmb 6. vhr hertzog Christian, seiner f^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, juncker Hans Beer vnd 4. adeliche jungfrauen. Das ampt hielte, neben h^errnⁿ d^octor^r Wellern, oberhoffpr^{edigern} m^agister^r Christophorus Laurentius.

Am Grünendonnerstag com^municirte nach gehaltener predigt der churf^{ürst} zu Sachsenⁿ seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner [fürstlichen] durchl^{aucht} gemahlin, herzog Christian, vnd deßen gemahlin, herzog Moriz, juncker Hanns Beer, sampt 21. personen, aus dem adelichem frauenzim^mer. Das ampt hielte neben dem oberhoffpredigern, herrn d^octor^r Wellern, m^agister^r Christophorus Laurentius. l_{123r}

Dom^{inica} I. Trin^{itatis} communicirte nach gehaltener predigt der churf^{ürst} zu Sachßen, herzog Johann Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner [fürstlichen] durchl^{aucht} gemahlin, herzog Christiaⁿ, deßen gemahlin, herzog Moriz, juncker Hanns Beer, sampt 18. personeⁿ aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt, neben dem »cl^he^{rrn}» c^loberhoffpr^{edigern} d^octor^r Wellern, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XIV. Trinit^{atis} com^municirten frü vmb 6. vhr com^municirten herzog Christian, mit der gemahlin, hertzog Moriz, juncker Hans Beer, juncker Wilhelm Breme, sampt 5. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern, d^octor^r Wellern, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XXIV. Trin^{itatis} com^municirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen, herzog Johanⁿ Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner hochf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, juncker Beer, sampt 15. personen aus dem adlichem l_{123v} frauenzim^mer. Vnd weil gleich die post ankam, daß Gott der Allmechtige ihrer fürstlichen durchl^{aucht} herzog Christiani zu Sachßen herzeliebte gemahlin gnedigst entbunden, vnd mit einem jungen herrlein erfreuet, ward nach der predigt vnd geendeten communion-gesängen das Te DEUM laudamus gesungen, vnd dann mit der gewönlich com^munion collect vnd segn beschloßen. Das ampt hielte, neben dem h^errnⁿ d^octor^r Wellern, oberhoffpredigerⁿ, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Anno 1654.

Dom^{inica} IV. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner hochf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, sampt 15. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt neben h^errnⁿ d^octor^r Wellern, m^agister^r Chr^{istophorus} Laurentius. l_{124r}

Dom^{inica} XXVII. Trin^{itatis} communicirte frü nach 6. vhr, ihre hochf^{ürstliche} durchl^{aucht}, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner hochf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, 5. adeliche jungfrauen aus dem frauenzim^mer, vnd 2. hoffmeisterin. Das ampt hielte, neben dem h^errnⁿ oberhoffpredigern, herrn d^octor^r Wellern, m^agister^r Christophorus Laurentius.

Am andern Weyhnachtfeiertage communicirten ihre churf^{ürstliche} durchl^{aucht} hertzog Johann Georg, vnd seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin im Steinern Gemach bey der rathstube: Geschach frü zwischen 7. vnd 8. vhr. Das ampt hielte, neben dem h^errnⁿ oberhoffpredigern h^errnⁿ d^octor^r Wellern, m^agister^r Christophorus Laurentius. Vor der communion ward gesungen Herr Christ der einige Gottes Sohn: vn^{ter} der com^munion der gewöhnliche gesang, Jesus Christus vnser Heyland <etc.> Ward mit der collect vnd segn beschloßen. l_{124v}

Anno 1655.

Am Gründonnerstag communicirte der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk, herzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, benebenst dem eltisten landgräfflichen freülein: Geschach im Steinern Gemach bey der rathstube, gieng an hora 9. Das ampt, hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

Eben an diesem Gründonnerstag communicirten frü vmb 6. vhr ihre hochfürstliche durchlaucht hertzog Johann Georg, churprinz, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Morizen, sampt 14. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt neben dem herrn oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius: Geschach in der schloßkirchen.

Am tag Mariæ Magdalænæ, war der VI. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr, der churprinz dero gemahlin vnd 15. adeliche personen aus dem chur- vnd fürstlichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. ^{l125r}

Eben diesen tag communicirten, nach zweyen vom herrn oberhoffpredigern gehalten predigten, deren die eine vom 8. biß vmb 9. vhr in der kirchen, die andere im churfürstlichen gemach von 12. biß vmb 1. vhr geschach, der churfürst zu Sachßen, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, vnd dem eltern landgräfflichen freülin. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Domⁿica XXIV. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr ihre hochfürstliche durchlaucht herzog Johann Georg churprinz, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 12. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte, neben dem herrn oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius: Geschach in der schloßkircheⁿ.

Eben an diesem tag hielt herr doctor Weller, oberhoffprediger, im churfürstlichen gemach wider eine predigt, Darauf communicirten ihre churfürstliche durchlaucht mit der gemahlin vnd dem eltern landgräfflichen freülein. Das ampt hielt, nebenst herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius. ^{l125v}

Anno 1656.

Dominica Palmarum communicirte frü vmb 6. vhr das eltere landgräffliche freülein, vnd 8. personen aus dem churfürstlichen frauenzimmer. Das ampt hielte magister Christophorus Laurentius.

Nach gehaltener predigt «^{JW}in der schloskirch^{en}»³⁵ ^{CL}aber communicirten churfürstliche durchlaucht zu Sachßen «^{JW}welcher zu vorher fur der predig, auf seinem bette gegen 8 uhr gebeichtet, die churfürstin aber den tag zuvor, in der kirchen nachmittag.»³⁶ aus vnßälligkeit im bett liegende, sampt dero gemahlin zur lincken hand stehende. «^{JW}Ward ein tisch gesezt, mit liechtern, iedoch ohne leibrock, und» ^{CL}ward erstlich gesungen, Allein zu dir Herr Jesu Christ <etc.> darauff das Vater vnser vnd wort der einsetzung gesungen, Vnd ward alsdan «^{JW}nach verrichteter communion» ^{CL}von herrn oberhoffpredigern «^{JW}doctor Wellern» ^{CL}noch eine predigt im gemach gehalten. Das ampt hielt, neben erwehnten herrn doctor Wellern magister Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag communicirten frü hora 6. ihre hochfürstliche durchlaucht, herzog Johann Georg churprinz, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, ^{l126r} sampt 7. personen aus dem adeligen frauenzimmer. Das ampt hielte in der schloßkirchen, neben dem herrn oberhoffpredigern magister Christophorus Laurentius.

Domⁿica VII. Trinitatis communicirte frü vmb 6. vhr ihre hochfürstliche durchlaucht, hertzog Johann Georg, churprinz, deroselben gemahlin, sampt dero fürstlichen freülein, fräulein Erdmuth Sophia, so das erste mal communicirte, sampt 15. personen aus dem adelichen frauenzimmer, in der schloßkirche. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Vnter wehrender früpredigt, so magister Christophorus Laurentius verrichtete, hörete herr doctor Weller, oberhoffprediger ihre churfürstliche durchlaucht im gemach beicht: Weiln aber inmittelst dieselbe sich ziemlich vnß befunden, ^{l126v} wurde vnter gedachter früpredigt die communi-

35 Eingetragen nach der Kommunion am Gründonnerstag.

36 Eingetragen nach der Kommunion am Gründonnerstag.

on alsobald bey ihrer churfürstlichen durchlaucht dero gemahlin, vnd den beyden landgräflichen freülein (vnter denen das jüngere «_{JW}fräulein Augustina Philippina» _{CL}auch das erste mal com_municiret) durch den herrn oberhoffpredigern vnd herrn Valentinum im gemach verrichtet, vnd darauf von mehr-erwehnten herrn oberhoffpredigern eine predigt im churfürstlichen gemach gehalten.

Dom_{nica} XVII. Trin_{itatis} confitirten im gemach churfürstliche durchlaucht zu Sachßen, bey zunehmender groser unpäßlichkeit hora 3. vespertina, vnd haben alsobald darauf in gegenwart der churfürstin, des churprinzen vnd der churprinzeßin «_{JW}auch vielen andern bevoor aus adelichen bedienten, so ins eröffnete gemach, eingelaßen worden und theils eintrangen» _{CL}vom herrn doctor Wellern, oberhoffpredigern das hochwürdige abendmal empfangen.

Dom_{nica} I. Adv_{entus} com_municirten die churfürstliche frau wittib, neben zweyen landgräflichen freülein vnd 9. adeligen personen auß dem churfürstlichen frauenzimmer, im gemach, auf vorgehende herrn doctor Wellers predigt. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. _{l127r}

_{JW}Am 1. sonntag des Advents, war der 30 novembris communicirte die churfürstliche frau wittwe mit zweyen heßischen fräulein und 9 adelichen persohnen aus dem frauenzimmer, und geschach die communion in gemach, darinnen der hochselige churfürst gestorben, nach der von doctor Wellern verrichteten predig, Das ampt hielt neben gedachten doctor Welle[m] herr magister Christophorus Laurentius.³⁷

Am 3 sonntag des Advents am 14 tag decembris communicirte nach verrichteter ambspredig die frau marggräfin von Jägerdorf, geborne herzogin zu Werbadon(?) in ihrem gemach mit 2 edlen jungfern und einer cammerdienerin, Das ampt hielt doctor Weller allein.³⁸

{CL}Dom{nica} IV. Adventus com_municirte früe halbeg 7. vhr der neüe churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg, der Ander, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, vnd freülin, sambt 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Geschach in der schloßkirchen. Das ampt hielte neben dem herrn doctor Wellern, oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius. _{l127v}

{CL}A{nn}o 1657.

Dom_{nica} Palm[arum] com_municirte der churfürst zu Sachßen Johan_n Georg der Ander, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, churfürstlichen freülin, sampt 8. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern magister Christophorus Laurentius, Geschach in der schloßkirchen frü halbeg 7. vhr.

Am Grünendon_{er}stag communicirte die churfürstliche ältere frau wittib, einem heßischen freülin, neben 7. adelichen frauenzimmer. Geschach im gemach. Herr doctor Weller vnd magister Christophorus Laurentius hielten das ampt.

Dom_{nica} I. Trin_{itatis} com_municirten der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg, der Andere, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, churfürstliches freülein, sampt 6. aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern magister Christophorus Laurentius.

Dom_{nica} V. Trin_{itatis} communicirte die churfürstliche ältere frau wittib, im gemach. neben 7. adeligen frauenzimmern. Herr doctor Weller, vnd magister Christophorus Laurentius hielten das ampt.

Dom_{nica} XXIII. Trin_{itatis} com_municirte frü gegen 8. vhr die churfürstliche ältere frau wittib im gemach, neben einem heßischen freülein vnd 7. adelichen frauenzimmern. Herr doctor Weller oberhoffprediger vnd magister Christophorus Laurentius hielten das ampt. _{l128r}

«_{VH}An dem heiligen Christage» _{CL}communicirte der churfürst zu Sachßen, Johann Georg der Ander, seiner [kurfürstlichen] durchlaucht gemahlin, churfürstliches freülin, einem anhaltischen freülin, sampt 9. personen aus dem adeligen frauenzimmer. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffprediger doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

37 Eingetragen nach der Kommunion am 4. Advent.

38 Eingetragen nach der Kommunion am 4. Advent.

Anno 1658.

Am H^eiligen Drey Königen tage communicirten früe nach 6. vhr, herzog Mauritius, seine gemahlin vnd 3. ad^eliche personen, in der schloßkirchen. Das ampt hielt, neben dem h^errn oberhoffpr^edigern d^ector Wellern, m^agister Christophorus Laurentius.

^{VH}D^omiⁿi^ca IV. Epiph^anias com^municirte früe nach 7. vhr im gemach, die churfürstliche ältere frau wittwe, nebenst einem heßischen fräulein, vnd 5 adelichen personen auß dero frauenzimmer, Das ampt hielten herr d^ector Weller oberhoffprediger vnd herr Valentin Heerbrandt.

^{CL}Am Him^melfahrts tage com^municirte frü nach 7. vhr die churfürstliche fr^au mutter, wittib, benebenst dem anhaltischen freülein, «4. edel j^ungfrauen vnd 2. hoffmeisterin.» Geschach in dero gemach. Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius vnd h^err Val^entinus. ^I_{128v}

«^{JW}Am sonntag Rogationum dem 16 maij confitirte und communicirte seine churfurstliche durchlaucht zu Franckfurt. 1658.»

^{CL}Am h^eiligen Pfingstfest frü halweg 6. vhr communicirte in der kirchen herzog Mauritius vnd deßen gemahlin. Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius, neben h^errn Valentino. Bey dieser com^munion waren auch 6. adeliche personen, der churfürstin vnd herzog Mauritij gemahlin zugehörige.

«^{JW}Am andern sonntag Trinⁱtatis dem 20 junⁱi communicirte s^ein^e churfürstliche durchlaucht mit dero gemahlin vnd fräulein abermals zu Franckfurth. dem 20 junⁱi»

^{VH}D^omiⁿi^ca XIII. Trinit^atis communicirte in der kirchen, herzog Moritz, früe morgens zwischen 6 vnd 7 vhr, gar alleine, Das ampt hielt nebenst herr d^ector Wellern h^err Valentin^{us} «etc.»

Donnerstag nach den XIV. Trinit^atis war der 16. septemb^ris communicirte vormittag in ihrem hause «bey» dem churfürstlichen schloße, die churfürstliche fr^au wittwe, nebenst 4 adelichen j^ungfr^auen vnd 2. hoffmeisterin, D^ector Weller thet erstlich eine predigt, vndt hielt darnach mit ihme das ampt h^err Valentin^{us} Herbrand.

Am Michaelistag com^municirten ihr^e churfürstliche durchlaucht herzog Johan Georg der Ander «etc.» sampt dero herzeliebten gemahlin, churfürstlicher princeßin, einem anhaltischen fürstlichen freulin, vnd 8 adelichen personen auß dem churfürstlichen frauenzimmer, Das ampt hielte nebenst herr d^ector Wellern m^agister Laurentⁱus nach der predigt. ^I_{129r}

D^omiⁿi^ca IV. Advent^{us} communicirte der churfürst zu Sachsen, h^erzog Johan Georg der Ander, s^eine^r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, das churfürstliche freulin, deßgleichen ein anhaltisches freulin, sampt 8 andern personen auß dem adelichen frauenzim^mer, Das ampt hielte nebenst dem h^errn oberhoffprediger h^err Valentin^{us} Heerbrand, nach der predigt.

Donnerstag nach dem Christag, war der 30. decemb^ris communicirte zu hause im gemach die churfürstliche frau wittwe, sampt 4. adelichen jungfrauen vnd 2 hoffmeisterin, Das Ampt hielte, benebenst dem herren oberhoffprediger d^ector Wellern, welcher auch zuvor die predigt daselbst verrichtete, h^err Valentin^{us}.

«^{JW}Aⁿno 1659.»

Freytags nach 1 uhr in d^er nacht vor dem 11 febr^uarii aⁿno 1659 communicirte die churfürstliche fr^au wittwe auf ihren siechbette.

^{VH}Am sonntag Judica, war der 20 martij com^municirten ihr churfürstliche durchlaucht herzog Johan Georg d^er Ander, nebenst dero gemahlin, «dem» churfürstlichen freulin, auch einem anhaltischen freulin, vnd 8. adelichen personen auß den frauenzim^mer, Geschach früe halweg 7. vhr Vnd hielte sampt herr d^ector Wellern das ampt herr Valentin^{us} Heerbrand.

Am fest der Verkündigung Mariæ war der 25 martij, com^municirte früe halweg 7 vhr, herzog Moritz mit seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin vnd drey adelich^en personen auß den frauenzim^mer, Das ampt hielt neben dem h^errn oberhoffpredig^ern d^ector Wellern h^err Valentin^{us}. ^I_{129v}

Am fest Trinitatis com^municirte frühe halweg 7 vhr, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg hertzog Johan Georg «II.», gar alleine, Das ampt hielt nebenst herren d^octor Wellern h^{err} Valentin^{us}.

Den III Trinitatis frühe nach 6 vhr com^municirte hertzog Mauriti^{us}, deßen durchleuchtig^{keit} gemahlin, vnd 3 adeliche p^{er}sonen auß dero frauenzim^mer, Das ampt hielt nebenst dem h^{errn} oberhoffpredig^{ern} d^octor Wellern h^{err} Valentin^{us} Heerbrand.

Am IX. Trinitatis frühe nach 6 vhr com^municirte der churf^{ürst} zu Sachsen, hertzog Johan Georg d^{er} And^{er}, s^{einer} churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, churf^{ürstliche} princeßin, vnd 7 p^{er}sonen auß den adelich^{en} frauenzim^mer Das ampt hielte nebenst h^{errn} d^octor Wellern h^{err} Valentin^{us}

Am tage S^{ancti} Michaëlis com^municirte frühe nach 6 vhr, hertzog Moritz, s^{eine}r fürstl^{ichen} durchl^{aucht} gemahlin, vnd 3 personen auß dero adelichen frauenzimmer, Das ampt hielte neben d^octor Wellern h^{err} Valentin^{us}

D^{omi}nⁱc^a I. Advent^{us} com^municirte frühe vor der predigt der churf^{ürst} zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg hertzog Johan Georg der Ander, s^{eine}r churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, churf^{ürstliche} princeßin vnd 9 p^{er}sonen auß den frauenzim^mer, Das ampt hielte neben den h^{errn} oberhoffpredig^{ern} h^{err} Valentin^{us} ³⁹_{l^{31r}}

39 Hier beginnt zugleich eine zusätzliche Blattzählung (Bl. 107–132) – ein Hinweis darauf, dass die Verzeichnisse ursprünglich getrennt geführt wurden. Diese Folierung wird nicht wiedergegeben.

pJChur vnd fürstliche leichbegengnüß.⁴⁰||_{132r}

[1541–1606]

Hertzog Heinrich zu Sachsen stirbt im jar 1541 den 19 augusti zu Freybergk: Ligt in der thumbkirch daselbst begraben.

Hertzogk Albrecht churfürst Moritzen herrlin stirbt zu Dresden. Wirdt gleichfals zu Freybergk begraben anno 1545.

Churfürst Moritz wirdt zu Freybergk in thumb fürstlich begraben den 23 julii anno Christi 1553. Auf sein grabstet wirdt ein marmolsteinen monumentum künstlich gehauen, mit grosen vnkosten gesetzt von churfürsten Augusto.

Churfürsten Augusti acht iunge herrlin, als nemlich, Johan Heinrich, Alexander, Magnus, Joachimus, Hector, Augustus, Adolphus, Fridericus, deßgleichen drey junge freulin, Leonora, Maria, Aemylia, werden zu vnterschiedlichen jahren vnd zeiten zu Freybergk begraben, wie im bericht von churfürst Augusto ordenlich droben zubefinden. _{l132v}

Im iahr 1571 wirdt auf anordnung churfürsten Augusti, frauen Dorotheen, gebornen hertzogin aus Meckelburg⁴¹, vnd zu Dennemarck königin, ein begengnüs zu Dresden ausm schloß daselbst in die Creutzkirch gehalten am tag Martinj: als ire königliche wurde den 7 octobris seeliglich verstorben war. Magister Philippus Wagner hat ein predigt gethan aus dem ersten capitel des buchs Job.

Frau Sidonia churfürsten Augusti schwester, hertzog Erichs von Braunschweig gemahl stirbt zu Weißenfels den 4 januarii im 1575. Ligt gleichfals zu Freybergk im thumb begraben.

Fraw Anna, geborne aus königlichem stamme zu Dennemarck, churfürsten Augusti gemahl entschleift seeliglich im Herrn aufn schloß zu Dresden, den 1 octobris im 1585. Die leich ist in wenig tagen hernach in die schloßkirch gesetzt worden: die dann _{l133r} gewöhnlichen brauch nach mit schwartzen tuch bekleidet worden. Wirdt drauf im beysein churfürst Augusti ein begengnüs durch gsang vnd leichpredigt daselbst gehalten den 13 octobris. Den 2 novembris ist die leich gen Freybergk fürstlich begleitet vnd daselbst beygesetzt: die leichpredigt durch doct^{or} Martinum Mirum hofprediger verrichtet worden.

Churfürst Augustus stirbt sanft vnd seelig zu Dresden im iar 1586 den 11 februarii. Die leich wirdt in die schloßkirch (so mit schwartzen tuch bekleidet gewesen) fargestelt vnd beygesetzt den 13 februarii, war dominica Esto mihi. Ist vir wochen alda verbliben vnd tag vnd nacht, wie breuchlich, verwacht worden. Die damaln verordnete hofprediger haben leichpredigten «gehalten»⁴², auch sonst bey ordinari predigten, geschehenen falls erwehnung gethan. Sind auch teglich _{l133v} zur vesper tröstliche text vnd historien aus heiliger schrifft gelesen worden.

Dominica Lætare den 13 martii zu mittag vmb 12 vhr hat man die leich in die Creutzkirch begleitet mit 200 gekleidten schülern vnd 30 geistlichen, darunter die drey hofprediger, sambt superintendenten zu Dresden, Meißen, Ha[y]n, Pim, Oschitz, Bischoffwerd, iren adjuncten vnd dem ministerio in Alt vnd Neuen Dreßden.

Haben solchen leichbegengnüs viel fürsten, grafen, herrn, vnd ein grose meng der ritterschaft, officierer, burger vnd andern (alle in trauerhabit) beygewonet. Auch sind die fanen, sambt churschwert, sigel, churhut, küriß, mit sonderm pracht, zu roß vnd fus geführt vnd zum theil getragen worden. Doctor Mirus hat in der Creutzkirch die leichpredigt gethan: Nach welcher vollendung die leich vber nacht darinn gerastet. Vnd folgendes tags mit groser solennitet zum Wilschen Thor aus durch die stat begleitet vnd auf die Freybergische Strase bracht _{l134r} worden. Auf allen dörfern, da kirchen sein, hat man die glocken gezogen vnd die leich mit gesang vnd grabliedern angenommen.

Als man Freybergk erreicht, ist sie von einer grosen anzahl schülern daselbst, wie auch von 30 pristern (darunter die superintendenten zu Freybergk, Chemnitz, Annabergk, Colditz, Leißnig, sambt iren adjuncten, vnd ministerio zu Freybergk) vnd dann von adelspersonen, raht, bürgerschaft von mannen vnd weiben, «bergkleuten,» alles in trawer kleidern, angenommen, vnd mit grabliedern in die schloßkirchen begleitet vnd beygesetzt: Folgendes tags aber mit statlichen process in die thumbkirch

40 Handschriftlicher Eintrag aus dem frühen 20. Jahrhundert in lateinischer Schrift: »siehe auch Bl. 263 (fortsetzung)«.

41 Lauenburg?

42 »gehalten« korrigiert aus »gethan«.

bracht, vnd nach verrichteter predigt, so gleichfals doctor Mirus gethan, in die fürstliche grufft beygesetzt worden. Gott verleihe dem teuern fürsten ein fröliche auferstehung zum ewigen leben. Sind zu seiner churfürstlichen gnaden begrebnüs neue müntzsorten gepregt vnd ausgetheilt worden. ^{l134v}

Folgende jar hernach hat churfürst Christian der Erste, ein herrlich monument vnd ehrngedechtnüs im chor daselbst von allerhand marmel vnd steinen, wie sie in disen land zufinden, aufsetzen vnd verfertigen lasen.

Freulin Anna «^{Anonymus}Sabina», ^{pJ}churfürst Christiani erstes iunges freulin stirbt zu Dresden, den 24 martij im 1586, ires alters acht wochen vnd drey tag. Wirdt nach verfließung wenig tagen zu Freibergk im thumb begraben.

In gleichen freulin Elisabeth, höchstgedachten churfürsten drittes freulin anno 1589 im mertzen, ires alters nicht gar acht monat.

Churfürst Christian der Erste, ein freudiger, frommer, tapferer vnd weiser herr stirbt seeliglich zu Dresden den 25 tag septemb^{ris} anno Christi 1591. als sein churfürstlichen gn^{aden} alt gewesen 30 iar 10 monat 27 tag 2 stunden, vnd als ein churfürst 5 iar 7 monat 16 tag regiret hatten. Wie solchs auf silberne müntz ^{l135r} vnd schaupfenning folgendes lauts geprägt worden.

Auf der einen seiten, do des churfürsten bild:

Christianus D.[?] gr.[?] Dux Saxon^{iae} et Elector.

Auf der andern seiten:

Dresdæ natus est anno M D LX. 29 octob^{ris} ante horam 4 matutinam. Ibidem ex[s]piravit anno M D XCI: XXV septemb^{ris} ante horam, VII matutinam. In Christo moriens coelica regna tenet.

Auf andern,

Christianus D^{ux} Sax^{oniae} Elect^{or}. Sinceræ in Deum et patriam fidei exemplo posteris relicto, obiit XXV septembris, anno M D XCI.

Die schloß vnd Creutzkirch sind mit tuch bekleidet, vnd demnach die fürstliche leich drein bracht, vnd alda bis auf den 24 octobris gerastet vnd tag vnd nacht verwacht worden, Sind etzliche leichpredigten geschehen, auch bey gewöhnlichen vespem sterb vnd trauerlieder gesungen, tröstliche gebeth vnd text gesprochen vnd abgelesen worden.

Das begengnüs ist ansehnlich vnd prächtig, weniger nicht als mit churfürst Augusto gehalten den 24 octob^{ris}. Do die leich in die Creutzkirch, vnd von dannen gen Freybergk gefurt, von der erbarn knapschaft, raht, bürgern vnd frembden mit grosem klagen angenommen, vnd den 26 octob^{ris} in der thumb ^{l135v} kirchen (an welchem ort er im zeitlich ein ruhstet selbst ausersehen) gantz fürstlich begraben worden. Gott verleihe im ein sanfte ruh vnd am iüngsten tag ein fröliche auferstehung zum ewigen leben.

Ein historica relatio⁴³ von dises fürsten christlichem leben vnd sehligen abschied ist durch ein fürnemen theologum zusam getragen vnd der warheit zu steuer anno 1595 zu Dresden publicirt. Ist folgendes ins latein vbersetzt vnd zu Dresden gedruckt worden anno 1599.

Im iar 1598 mense januario ist wegen sehligen absterbens marggrafen Johans Georgen churfürsten zu Brandenb^{urg} der churfürstlichen witbin herm vaters, die kirch mit tuch bekleidet, auch ein christlich begengnüs mit leichpredigten vnd trauerliedern gehalten worden. Das tuch ist bis zu folgenden iars eingang in der kirchen gelasen worden.

Den 10 junii anno Christi 1600 aufn abend ein virtel nach 8 vhr ist marggraf Joachim zu Brandenburgk aufm ^{l136r} schloß zu Dresden seeliglich verschiden. Den 13 junij (war der 4 sonntag nach Trinitatis) ist die fürstliche leich in die schloßkirch, so mit schwartzen tuch behengt gewesen, gesetzt worden. Den 15 junij hat err d^{octor} Polycarpus eine leichpredigt gehalten, wie auch den 22 junij: An welchem tag die fürstliche leich vmb 11 vhr zu mittag aus dem schloß gefurt vnd von fürstlichen personen, herm, rächen, denen vom adel vnd gantzem hofgesind nach Alten Dreßden biß auf den marckt begleitet worden. Da denn die marggräflichen abgesanten diselbe nach Berrlin in die Marck zum ruhbettlin gefüret haben.

43 Deutsch: historischer Bericht.

Den 20 januarij anno Christi 1606 «war montag, Fab^{iani} Sebastianⁱ» ist frau Sibylla Elisabeth hertzogin zu Sachsen, hertzog Johan Georgen gemahl sehliglich in Christo entschlafen nach mittag vmb 3 vhr, gleich da zuvor in der schloßkirchen alsbald mit 1 vhr ein betstund angestellt vnd mit 3 vhr beschloßen worden: ires alters 21 iar, 9 monat, 10 tag, 7 stund. Die fürstliche leich ist in die schloßkirch (so mit tuch bekleidt war) sonntag hernach den 26 januarij gebracht worden. Do denn leichpredigten geschehen vnd bey täglichen vespem lehrhafte vnd tröstliche text aus heiliger schrift abgelesen worden.

Das begenignis ist gehalten den 23 february (war der sonntag Sexagesima) do die fürstliche leich zu mittag in die Creutzkirch begleitet, alda nach verrichteter durch ern d^octor Polycarpum leichpredigt vber nacht verbliben vnd folgendes tags nach Freybergk bracht, vnd in die fürstlichen begrebnüs beygesetzt worden. Gott erweck sie am jüngsten tag zum ewigen leben.

1608.

Hertzogk Johans Georgen zu Sachßen iunges herrlin, so den 18^{ten} julij «montag nach Margarete.» zu nacht vmb 12 vhr tod zur welt geborn worden, ist montags hernach den 25 julij aus der Creutzkirchen, dahin mans des morgens vmb 3 vhr anbracht, mit gesang vor das Wülßtohr begleitet vnd noch vor abends zu Freybergk begrab^{en} worden. l_{137r}

(Obgedachten 18^{ten} julij, so damals war montag nach Margarethen, ist marggraf Joachim Friderich, churfürst zu Brandenburg plötzlich, zu wegen, als seine churfürstlichen gn^{aden}, widerumb nach Berrlin verreist, im Herrn entschlafen, vnd montags nach Michaelis den 3^{ten} octob^{ris} zu Berlin fürstlich zur erd gebracht worden)

Die trauerzeit ist hie in Dresden bis gegen Michaëlistag erstreckt worden, do man in kirchen den figuralgesang vnd orgel widerumb angefangen zubauchen. <etc.>

1611.

Churfürst Christian der Ander, ein frommer, sanftmütiger, friedliebender herr gehet vnversehens vnd plötzlich mit tod ab, den 23 junii, war 5 sonntag nach Trinitatis (Vide suprà pagina 19)

Wird dinstags hernach, den 25 hujus in die schloßkirch gesetzt vnd dem volck diß tags zusehen fürgestellt. Do montags zuvor, als am tag Baptistæ in vnd auser der stat Dreßden von 10 bis auf 11 alle glocken, so bein kirchen sind gezogen vnd ein gantze stund geleut worden, l_{137v} an welchen tag denn auch die thor der stat zugehalten worden, wie auch dinstage vor mittag.

An disem tag versamlet man sich zeitlich im schloß, vnd wurden auf bestimbte stund vmb 8 vhr widerumb alle glocken in vnd auser Dresden, sonderlich auch im schloss (wie auch voriges tags) gezogen, vnd damit «mit leuten» so lang angehalten, bis die fürstliche leich in die kirch gebracht vnd das trauer volck hinen war. Die hofcantorey wartet in der capell auf: So bald man vorn wendelstein trat, fingen sie an grablieder, nur choral zusingen, als, Ich ruff zu dir Herr <etc.> Mitten wir im leben sind mit dem tod umbfangen; Aus tifer noht <etc.> Erbarm dich mein o Herre Gott <etc.> Wir gleuben all an einen Gott.

«4 augusti nechstfolgenden» Credo quod redemptor <etc.> Wenn mein stündlein verh^{anden} Media vita in morte sumus. Allein zu dir Herr Jesu Christ. Si bona suscepimus de man^u <etc.> Hertzlich lib hab ich dich o Herr. Gott der Vater won vns <etc.> Herr Jesu Christ war mensch. In dich hab ich gehoffet Herr. Ecce quomodo moritur justus, Ich weis das m^{ein} erlöser lebet Allein nach dir Herr Jesu Christ Kommt her zu mir, spricht <etc.> Was mein Gott wil <etc.> Vnser keiner lebet im s^{elber} lam m^oesta quiesce q^{ue}rela Also hat Gott die welt geliebt Mit frid vnd freud <etc.> In pace simul dormiam <etc.>»

Bey disem actu warn erstlich 3 statprediger, nemlich, der superint^{endens} herr Heinrich vnd m^{agister} Christoph (gingen im ersten glied) darnach 3 hofprediger (im andern glied) N^{ota} b^{ene}. Wer bequem gewest, do 6 statprediger, vnd also 3 glid gewest weren.

M^{agister} Paulus that die predigt aus den ersten 5 versiculn des LX psalms. Continuiert die institutam tractationem⁴⁴ folgendes sontags 30 junii (dom^{inica} 6 Trin^{itatis}) l_{138r} M^{agister} Nidersteter erklerte

44 Deutsch: Setzt die vorgenommene Behandlung fort.

des mitwochs den 130 psalm. M^agister Daniel freytags das erste theil des 4 capⁱte^ls im Buch der Weisheit. Gesenge zu chor wurden gesungen, deßgleichen text am altar bey predigttagen vnd zun vesp^ern abgelesen, wie vnten, pagina 159, 160, 161 zusehen.

p_JDie churf^rüstliche leiche ward tag vnd nacht bewacht. Weil aber allerley gesindes ab vnd zuing, must die sacristey zugehalten vnd verschloßen werden. Wurd auch sonst die kirch etwas vervnsaubert, das man im^mer zureinigen hatte.

Bey werender zeit wurd vom marschalch alles bestellt vnd angeordnet, was zum begräbn^{is} vonnöten sein wolt, also, das fast hof vnd statprediger wenig zuverrichten, on das kirch vnd schuldiener zubestellen, gesäng anzuordnen⁴⁵ warn.

Mit tuch wurd die schloßkirch fast mer als sonst bekleidet, nemlich, das kirchstüblin: hohe vnd nidrige por^okirchen, dere vom adel gestül vnten in der kirchen, sangchor, altar, taufstein, predigstul, sacrist, der herrschaft gestül. Do auch communionen gehalten wurden, brauchte man das schwartzsam^mete, doch gestickte altarkleid, schwartze altartücher l_{138v} Orgel vnd figural, wie auch seitenspil wurden eingestellt: Ein allgemein trauern wurd ausgeruffen vnd must in der stat (wie billich) alles schwartz vnd in trauer habit gehen. Do auch in der stat zeitlich wolte befolgen vnd allgemach angefangen werden, bey gemeinen, schlechten begräbn^{is}en vnd wirtschaften figuralit^er (sonderlich in heußern) zusingen: ist dawider durch ein hofprediger verord[n]ung geschehen: sonderlich weil man vermerckt, das es nur vmb gelds willn zuthuen, vnd die leut ir hoffertig gepräng «damit» treiben wolln, als dies wenig achten, do schon ein frommer landsfürst durch den zeitlichen tod dahin gehet, vnd die regirende angehende herrschaft die trauerzeit nicht allein für ire person still, vnd traurig helt, sondern auch von andern wil gehalten haben; in masen denn vnser gnedⁱgster churf^rüst vnd herr sich erkleret, die trauerzeit recht, richtig, wol vnd christlich zuhalten. Aber in der stat (die doch der locus ist, do der casus lugubris ergangen) lest man sich gern nach freud vnd fröligkeit kitzeln vnd die ohrn vnd hertzen iul_{139r}cken, vnd wolln fast stat^okirchen vnd schul an die hofordnung vnd gewonheit nicht gebunden sein.⁴⁶ in masen denn albereit schon im septembrj jungfrauen mit prächtig^em schmuck vnd kleiden bey wirtschaften gesehen worden, die von keim trauern wißen wolln: darümb sie denn auch von eim erbarn raht (wie billich) gestraft worden.

Den 4 augusti (war dominica XI Trinitatis) ist früe morgens vmb 6 vhr ein predigt durch m^agister Niderstetern in der schloßkirch gehalten worden. Darauf ist die churf^rüstliche leich mittags vmb 12 vhr aus der schloßkirch ausgehaben vnd mit groser solennitet nach der Creutzkirchen gefürt worden: Do denn gegen 3 vhr bis zu 4en von m^agister Paulo eine predigt gehalten worden, vnd nach vollendung derselben der process in schöner herrlicher ordnung widerumb nach schloß gangen, mit etzlichen wägen, so vor fürstliche personen mit beyhergangen, aber von ihnen nicht gebraucht noch beseßen worden.

Sonnabends zuvor wurd ein gantze stund von 12 bis auf 1 vhr in l_{139v} allen kirchen geleutet: desgleichen sontags von anfang des process, bis alles in die kirch war. Nach der predigt vnd collect wurd widerumb geleutet, bis das der process ins schloß gelangt.

Folgendes montags vmb 6 ging^en widerumb alle glocken, im schloß, Creutzkirch vnd andern kirchen in vnd außer Dresden: Vnd kam die herrschaft wider in die Creutzkirch do man nur zwey teutzsche lider sung: vnd sich damit zum auszug schickte. Welcher denn fast mit 7 vhr geschach, mit schöner ord[n]ung vors Wülsdorfer Thor. do mit singen so lang angehalten wurd bis die leich sambt dem volck fortzoge: Auch muste die schul hinter S^ant^e Annenkirch^en so lang steh^en, vnd mit singen anhalten, bis die leich sambt gantzen zug sich inen fast aus den augen verlor, vnd nicht mer gesehen ward. Der zug hat sich mer als vber ein virtel meil wegs erstreckt. Ist auch mit allen stücken vil herrlicher vnd prächtiger zugegangen, als bey churf^rüst Augustj vnd Christiani I begängn^{is}, wiwol daselbst mer chur vnd fürstliche personen gewesen sind. l_{140r}

Mit der leich ist man zu Freybergk abends vmb VI vhr ankommen: do sie denn mit ebenmesigen process angenommen, vnd in die schloßkirch bracht: auch folgenden dinstags den 6 augustj vor mittag in die domkirch begleitet (do denn m^agister Daniel Henichen die predigt gethan) vnd in das gewölbte, verschloßene capellichen, do anderer chur vnd f^rüstlicher begräbn^{is} sind, beygesetzt worden: Wie von churf^rüst Augustj vnd Christiani I exequiis oben meldung gethan wirdt (pagⁱnis 109. 110. 111.)

45 »das kirch vnd schuldiener zubestellen, gesäng anzuordnen« unterstrichen.

46 »statkirchen vnd schul an die hofordnung vnd gewonheit nicht gebunden sein.« unterstrichen.

Auf der münzt sind folgende schriftten zusehen gewesen,

Memoria funeris Christiiani II Sancti Romani Imperii Archimareschalli & Electoris Ducis Saxoniae clarissimi et Mont. palif. benef. nat. XXIII septembris anno M D LXXXIII: denati XXIII junii, anno M DC XI.

Pro fide, supra fidem Deo & Cæsari Mors rapuit: non deficit alter.

Gott verleihe dem frommen churfürsten ein fridsame ruh vnd am jüngsten tag ein fröliche auferstehung zum ewigen leben. l_{140v}

1612.

Hertzog Christian Albrecht, churfürsten Johan Georgen ander herrlin gehet mit tod ab in abwesen beider churfürstlichen eltern, 9 augusti (war sonntag vor Laurentii) gleich zu mittag ½ viertelstund nach vi vhr.

Folgendes montags ists bey allen kirchen, in vnd außer der stat Dresden beleutet worden von 2 vhr nach mittag bis auf 3: do die churfürstliche frau mutter (widben) vmb 8 vhr desselben tags in Dresden ankommen war. Disen tag hat man das herrlin idermenniglich (ders begert) sehen lasen Hernach ists in thurmsahl, do es etwas küler, beygesetzt worden. Ein zinener sarg 5 vrtel eln lang ist verfertigt worden mit eingegrabenen schönen sprüchen vnd gebürenden titul, alles teutzscher sprach. In der schloßkirch ist mer nicht als die cantzel sampt kirchstüblin vnd altar (vnten herümb) mit schwartzen tuch behengt vnd bekleidet worden. l_{141r}

Der churfürst, so sich sambt dem gemahl damaln in der grafschafft Hennenbergk, iagens wegen gehalten, hat anordnung gemacht wie es mit dem begengnis solt gehalten werden.

Sonntag den 30 aug^{usti} leutet man wider mit allen glocken von 2 bis zu 3 vhr. Montags früe vmb 4 vhr ist das herrlin durch etzliche von adel in die schloßkirch getragen worden. Vmb 5 vhr sung man zu chor 1) Gott der Vater won vns bey etc. darauf die collect durch ein statprediger gesungen sambt dem 90 psalm abgelesen. 2) Wir gleuben all an einen Gott. Darauf geschach die predigt, vnd nach derselben sung man, Herre nu lestu deinen diner in fride faren etc. sa[m]bt collect vnd benediction. Wurd alles mit 6 aus. Darauf schickt man sich zum «leichen» process. Johan bassist trug das creutz, im folgeten die schulen in Neu vnd Alt Dresden (do denn ein vbelstand fürfile, das ser vil kneblin mit blösen beinen vnd füßen, alsbald hinter dem creutz herlifen, do doch billich ein delectus puerorum⁴⁷ hett soln gehalten werden) l_{141v}

Die leich wurd von adelspersonen getragen. Verzog sich (wegen vilen stillstehens vnd aufhaltens) fast bis zu halbweg 8, eh man das herrlin zur senfte bracht. Ist die leich fast mit 5 vhr zu Freybergk anbracht vnd nach gehaltener predigt ins ruhstetlin beygesetzt worden. Die predigt im schloß verrichtete magister Paulus, die zu Freybergk aber magister Daniel. Mit gesengen wurd gehalten wie zuvor. An der schloßkirch sung man Credo quod redemptor meus vivit etc. Darnach schritte man zu teutzschen, alles choral. Die schul wendet sich von der kirchthür gegen die rechte hand, zum wendelstein vnd rahtsstuben zu. Warn in allem 12 prister, dere ider eine trauerbind krigt. Die hofprediger bekamen lengere binden vnd 7 eln tuch zu mänteln. Orgelwerck, figuralgesang vnd seitenspil wurden im land eingestellt auf befehl, bis auf «^{MHH}Weihenachten.»

«_{CL}Anno 1613.

Der durchlauchtige hochgeborne fürst vnd herr, herr Albrecht, erbe zu Norwegen, hertzog zu Schlewick, Holstein, Stormar vnd der Ditmarschen, graf zu Oldeⁿburg vnd Delmenhorst, ist den 20. aprilis nach mittag, 1. v^{ierte}l auf ein vhr, auf dem churfürstlichen hauße zu Dreßden, selig in Gott entschlafen, im 28. jahr seines alters; welche zeit seines lebens, er in waarer gottesfurcht, rechtschaffener demuth vnd frömekeit rühmlich zugebracht: sich auch etwas in frembden landen versucht: endlich bey den hochlößlichen churfürsten zu Sachßen, Christiano II. hochmildester gedechtnüs, vnd Johanni Georgio ins 10. jahr treulich gedienet. Gott gebe ihm das ewige leben vmb Christi Jesu willen, amen.»

47 Deutsch: eine Auswahl von Jungen.

Anno 1615.

Hertzog Augustus gehet plötzlich mit tod ab, am andern Weihenacht feyertag, den 26. dece^mbris^r abends nach 6. vhr.

«Den 27. hujus wurden alle glocken in vnd ausser der festung gezogen, vnd eine ganze stund von 12. bieß auf 1. geleitet» l_{142r}

Wird sontags hernach, den 31. ejusdem in die schloßkirche gesetzt «darbei h^{err} m^{agister} Hænichin aus dem 39. ps^{alm} eine predigt gehalten». Die fürstliche leich wurde tag vnd nacht bewacht. Die kirche wurde allerdiengs mit tuch bekleidet. Orgel vnd figural wie auch seitenspiel wurden eingestellt, vnd wurde allermaßen, wie bey churf^{ürst} Christiani II. tödlichem abgang gehalten.

Den 4. februarij aⁿⁿo 1616. war der sonntag Sexagesimæ, ist frü vmb 7. vhr eine predigt durch m^{agister} Christophorum Laurentium in der schloßkirchen gehalten worden. Darauff ist die f^{ürstliche} leich mittags vmb 1. vhr aus der schloßkirchen ausgehoben, vnd mit groser solennitet nach der Creützkirchen geführet worden, do denn vom h^{errn} d^{octor} Matthia Hoë, churf^{ürstlichem} s^{ächsischem} oberhoffpredigern eine predigt gehalten worden, vnd nach vollendung derselben der proceß wieder nach schloß gingen. Wurde von anfang des proceß bieß alles in die kirch war, desgleichen nach der predigt vnd collect, wiederumb geleitet, bieß daß der proceß ins schloß gelanget.

Folgendes montags giengen wiederumb alle glockeⁿ in vnd außer Dreßden, vnd kam die herrschafft wieder in die Creützkirche, do man sich denn alsbald zum auszug schickte, welcher fast vmb 9. vhr geschach, mit schöner ordnung vor daß Willisch-Thor, do denn mit singen so lang angehalten wurde, bieß die f^{ürstliche} leich sambt dem volck fortzoge. l_{142v}

Die f^{ürstliche} leich ist desselben abends zu Freybergk mit ebenmessigen proceß angenommen, vnd in die schloßkirche gebracht worden. Auch folgendes dienstags, den 6. februarij in die domkirche begleitet, do denn von h^{errn} m^{agister} Daniel Henichen die predigt verrichtet worden: Darauff man denn die f^{ürstliche} leich in das gewölbte verschlossene capellichen, oder chur vnd f^{ürstliche} grufft beygesetzt hatt.

Der allmechtige Gott verleyhe ihrer f^{ürstlichen} gn^{aden} eine sanffte ruhe in ihrem schlaffkämmerlin vnd am jüngsten tagk eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben, propter Christum⁴⁸ amen.

Anno 1617.

Den 17. novembris «montag» entschlefft seliglich im Herrn Jesu fr^{au} Dorothea, geborne hertzogin zu Sachßen «etc.» des freyen keyserlichen weltlichen stieffts Quedlinburgk aeptißen. Folgendes dienstags ist zu mittag in vnd außer der stad Dreßden von 12. bieß vmb 1. vhr geleitet worden. Wird folgenden 23. nov^{embris} am 23. Trinitatis frü vmb 6. vhr in die schloßkirche gel_{143r}setzt, vnd [ist] vom h^{errn} d^{octor} Hoë oberhoffpredigern eine predigt darbey gehalten worden. Folgenden 29. nov^{embris} ist wiederumb⁴⁹ von 12. vhr bieß vmb 1. wie auch vber 8. tage, den 6. decembr^{is} abermals eine stunde geleitet worden.

Die f^{ürstliche} leich wurde tag vnd nacht bewacht. Die kirche wurde allerdiengs wie bey hertzog Augusti s^{eligen} begengnüs mit tuch bekleidet. Orgel, figural vnd seitenspiel wurden eingestellt.

Den 7. dec^{embris} am II. sonntag des Advents ist frü kurtz vor 8 vhr von m^{agister} Christoph^{oro} Laurentio eine predigt in der schloßkirchen gehalten worden. Darauff ist die f^{ürstliche} leich mittags vmb 1. vhr aus der churf^{ürstlichen} schloßkirchen außgehoben, vnd mit groser solennitet nach der Creützkirchen geführett worden, do denn vom h^{errn} d^{octor} Matthia Hoë churf^{ürstlichem} s^{ächsischem} oberhoffpredigern eine predigt gehalten vnd nach vollendung derselben der proceß wieder nach schloß gingen: Wurde von anfang des proceß, bieß alles in die kirch war, deßgleichen nach der predigt vnd collect wiederumb geleitet, bieß daß der proceß ins schloß gelanget. l_{143v}

48 Deutsch: durch Christus.

49 »ist wiederumb« unterstrichen.

Folgenden montags giengen wiederumb alle glocken in vnd außer Dreßden, vnd kam die herrschafft wieder in die Creützkirche, do man sich dann alsbald zum außzug schickte, welcher zwischen 8. vnd 9. vhr geschach, in schöner ordnung vor das Willische Thor, do denn mit singen so lang angehalten wurde, bieß die fürstliche leich sampt dem volck fortzoge.

Die fürstliche leich ist desselben abends zu Freybergk mit ebenmeßigen proceß angenommeⁿ vnd in die schloßkirch gesetzt worden, auch folgendes dienstags den 9. decembr^{is} in die domkirche begleitet, do denn vom h^{errn} m^{agister} Daniel Henichen die predigt verrichtet worden. Darauf man denn die fürstliche leich in das verschloßene gewölbe, oder chur- vnd fürstliche grufft beygesetzt hatt. An welchem tag denn abermals auch zu Dreßden von 9. vhr bieß vmb 10. in allen kirchen in vnd außer der festung ist geleitett worden.

Gott verleihe der frommen seligen frau æptissin ein sanffte ruhe, vnd am jüngsten tag eine fröliche auff-erstehung zum ewigen leben, vmb Jesu Christi vnsers Erlösers willen, amen.

«N^{ota} b^{ene} Anno 1618. den 23. februarⁱⁱ montags nach Invocavit, wurde das tuch in den kirchen wieder abgenommen.» l_{144r}

clAnno 1622.

Den 15. augusti ist in dem Herrn Jesu selig entschlaffen hertzog Heinrich, churfürsten Johan Georgen jüngstes herrlein, früe vmb 3. vhr. Ist noch deßelben tages von 2 vhr nach mittag bieß auf 3. in vnd außer der stad Dreßden beleütet worden. Diese tage vber ist d^{as} herrlein in blauen gemach iedermenniglich, so es begehret, gewiesen worden.

Folgends ward es gelegt in einen zienern sarg, welcher mit einem vergültem crucifix, schönen sprüchen vnd gebürenden tittul gezieret gewesen. In der schloßkirche ist das churfürstliche kirchstübel sambt der borkirchen damebeⁿ, wie auch die canzel, altar vnd tauffstein mit schwarze^m tuch behengt vnd bekleidet worden. Der churfürst so sich sambt dem gemahl, der fr^{au} mutter, jungen herren vnd freülein domaln jagens wegen zu Noßen aufgehalten, hat befehl gethan, wie es mit dem begengnüs solle gehalten werden.

Den 25.⁵⁰ augusti leüet manⁿ wider mit allen glocken von 2. bieß zu 3. vhr. Montags «26. aug^{usti}» früe vmb 4. vhr ist das herrlein durch etliche von adel in die schloßkirche getragen worden, da denⁿ wider geleütet worden in der schloßkirche, bieß die leich nidergesetzt wurde. Halweg 6 vhr sang mann zu chor, Mitten wir im leben sind <etc.> darauf die collect von m^{agister} Christophoro gesungen, l_{144v} sambt den 90. psalm abgelesen worden. Folgends wurd gesungeⁿ, Wir gleüben all an einen Gott <etc.> Darauf geschach vom herrn d^{octor} Matthia Hoë oberhoffpredigern die predigt aus den worten Job 1. Der Herr hats genommen. Nach der predigt ward gesungen Mit fried vnd freüd ich fahr dahin <etc.> Wird mit der collect vnd segen beschloßen. Wurd alles mit halweg 7. aus. Darauf schickt mann sich zum leichproceß. Johanⁿes baßist trug das creütz, ihm folgten die schulen in Neü vnd Altt Dreßden. Die leich wurd von adelspersonen getragen, Verzog sich bieß gegen 8. vhr, ehe manⁿ das herrlein zur senffte bracht. Wurd besungen von der schul zu S^{ankt} Annen bieß nach Gorbitz.

Die leich ist zu Freybergk vmb 5. vhr anbracht, vnd nach gehaltener predigtt, so gleichsals von herrn d^{octor} Matthia Hoë churfürstlichem s^{ächsischem} oberhoffpredigern verrichtet, ins ruhestettlein beygesezt worden. Den predigern, so dem leichproceß beygewohnet, waren binden gegeben. Die 3. hoffprediger bekamen lange binden vnd 7. elln lindisch tuch zu mänteln. Orgeln, figuralgesang vnd seitenspiel wurden im lande eingestellt auf befehl bieß auff Weyhenachten. Gott verleyhe dem s^{eligen} herrlein ein sanffte ruhe, vnd am j^{üngsten} t^{ag} eine fröliche auferstehung zum ewigen leben, vmb Jesu Christi vnsers Erlösers willeⁿ. Amen. l_{145r}

Eodem anno, den 7. decembr^{is} abends 1 v^{ier}t^el vor 11. vhr, ist in Christo selig entschlaffen die weiland durchlauchtigste, hochgebohrne fürstin vnd frau, frau Sophia, herzogin zu Sachßen vnd churfürstin, gebohrne marggräffin aus churfürstlichem stam zu Brandenburgk, landgräfin in Düringen, marggräfin zu Meißen vnd burggräfin zu Magdeburgk, wittib.

Ist darauf den 8. decembriſ so wol den 25. januarij des 1623. jahrs in- vnd außer der festung, den 23. decembriſ aber, sambt den 26. vnd 28. januarij [...] im ganzem lande, von 12. vhr nach mittag biß vmb 1. vhr, eine ganze stunde geleitet worden.

Dominica III. Adventus, war der 15. decembris ward die churfürstliche leich in die schloßkirche gesetzt, da von 5. vhr früe biß auf 6. alle glocken in- vnd außer der stad gezogen worden. Die churfürstliche leich wurde tag vnd nacht bewacht. Die schloßkirche, Creützkirche vnd Sophienkirche auch allardiengs mit tuch bekleidett, ingleichen die thumkirche zu Freybergk: Orgel, figural vnd alle seitenspiel biß vff weitem bescheid eingestellet, vnd sonsten allermaßen wie bey churfürst Christiani II. tödlichem abgang gehalten.

«MHIIIa [...] ward die erste <con>cio funebris gehalten word<en>. vom d<oc>tor Hoen»

cLDominica III. post festum Epiph<anias> wurde früe nach 8. vhr eine predigt durch m<agister> Christophorum Laurentium in der schloßkirchen verrichtet. Darauf ist die churfürstliche leich mittags, wiewol ziemlich spät, vnd erst nach l_{145v} 2. vhr aus der schloßkirchen ausgehoben, vnd mit groser solennitet nach der Creützkirchen mit 8. bekleideten pferden geführet worden, do den<n> herr d<oc>tor Matthias Hoë <etc.> churfürstlicher s<äch>sischer oberhoffprediger vnd geistlicher rath <etc.> eine begengnispredigt gehalten, nach welcher verrichtung m<agister> Christophorus Laurentius vor dem altar die collect gesungen: Nach vollendung derselben ist der proceß wider nach schloß gangen: do denn vntr wehrendem proceß in- vnd auß der Creützkirchen mit dem geleütte ist angehalten worden, biß der proceß wiederumb ins schloß gelanget.

Folgendes montags giengen wiederumb alle glocken in- vnd außer Dreßden, vnd kam die herrschafft wider in die Creützkirche, do mann sich denn alsbald zum forzug schickte, welcher fast vmb 9. vhr geschach mit schöner ordnung vnd fürstlichen ceremonien vor das Willische Thor, do denn die schul mit singen so lang angehalten, biß die churfürstliche leich sambt dem ganzem comitat fortzoge. Auch muste die schul zu S<ankt> Annen die leich besingen biß gen Gorbitz, do denn ein anderer pastor mit der schul auffwartet, vnd also folgendes biß nach Freybergk. Der zug hat sich fast auf eine halbe meil wegs erstreckt.

Die churfürstliche l_{146r} leich ist desselben abends zu Freybergk mit ebenmeßigem proceß vnd vielen fackeln in die schloßkirche gebracht: auch folgendes dienstags, den 28. januarij, nach 11. vhr in die domkirche herrlich vnd fürstlich begleitet, do denn vom herrn d<oc>tor Matthia Hoë <etc.> churfürstlichem s<äch>sischem oberhoffpredigern vnd geistlichem rath <etc.> abermals die leichpredigt verrichtet, vnd nach vollendung derselben mit der collect vnd segen vor dem altar vom m<agister> Christophoro Laurentio beschloßen worden. Darauf mann denn die churfürstliche leich in das gewölbte verschloßene capelchen oder chur- vnd fürstliche grufft beygesetzt hatt.

Zu Dreßden vnd zu Freybergk wurden knaben in trauermändel gekleidet, an iedem ort 200. auch meistentheils halbe reichsthaler ihnen ausgetheilet. 3. superintendentes von Meißen, Bisschoffswerda vnd Pirm waren nebe<n> dem hoffprediger vnd superintendentes von Colditz, vnd 15. pfarrer vom lande hieher: die superintende<n>ten aber aus dem witthumb, von Rochlitz, Porm vnd Leüßnigk, sambt 12. landpriestern nach Freybergk beschieden. Der allmechtige Gott verleihe ihrer churfürstlichen gn<aden> eine sanffte ruhe in ihrem schlaffkäm<m>erlein, vnd am jüngsten tag eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben, vmb Christi willen, amen. l_{146v}

Zu diesem churfürstlichen leichbegengnis sind auch folge<n>de superintendentes beschrieben worden, als nach Dreßde<n>

der superintendens von Meißen, d<oc>tor Paulus Laurentius.

der superintendens von Bisschoffswerda, d<oc>tor Hieronymus Nimand.

der superintendens von Colditz, m<agister> Johan Schreckenfuchs, gewesener hoffprediger daselbst, «v<nd>» beichtvater

der superintendens von Pirna, m<agister> Daniel Reichard,

vnd hat ein ieglicher vntr ihnen, außer den superintendentes von Colditz, 6. ellen tuch, sambt 3. reichsthalern bekommen.

Gegen Freybergk aber sind die superintendentes aus dem wiedtenthumb beschrieben worden. Als obgedachter m<agister> Joh<ann> Schreckenfuchs superintendens zu Colditz, welcher, weil er hoffprediger vnd beichtvater gewesen, 6. ellen thuch, vnd 10. reichsthaler empfangen.

der sup<erintendens> von Rochlitz, m<agister> Ambrosius Pollenzius.
 der sup<erintendens> von Leißnigk, m<agister> Barthol<omæus> Hornicæus.
 der sup<erintendens> von Borna, m<agister> Andreas Walther.
 deren ein ieder 6. ellen thuch vnd 6. reichst<haler> empfa<n>g<en>. l_{147r}

Anno 1626.

Den 27. julij, abends vmb [Leerstelle] vhr ist in Christo Jesu zu Darmstad selig entschlaffen der weiland durchlauchtige, hochgeborne fürst vnd herr, herr Ludwig landgraff zu Hessen, graff zu Catzenellbogen, Ditz, Ziegenhain vnd Nidda. Vnd weil das fürstliche leichbegengnüs den 11. septembr<is> zu Darmstad angestellet vnd gehalten worden, als hat der durchlauchtigste, hochgeborne vnser gnedigster churfürst vnd herr, wegen naher anverwandnüs, gnedigst anbefohlen, daß diesen tag auch alhier dem selig verstorbenen herrn landgrafen zum letzten ehregedechtnüs begengnüs-predigten gehalten würden: Inmaßen denn nicht allein den sonntag zuvor, war der 14. Trinit<atis> eine gantze stunde, von 12. vhrieß vmb eins, in den kirchen in- vnd vor der festung geleüet, sondern auch gedachten 12. sept<embris> halweg 8. vhr vor mittag das erste mal, drey vierteil auf 8. vhr das andere mal, vnd mit 8. vhr das dritte mal geleüet,

Darauf den<n> der gottesdienst in der schloßkirchen angefangen, vnd sind folgende gesäng vor der predigt gesungen worden: 1. Zum introitu: Si bona suscepimus &c. 2. Mitten wir im leben sind <etc.> 3. In dich hab ich gehoffet Herr <etc.> 4. Ich hab mein sach Gott heimgestellt <etc.> Hierauff von dem churfürstlichen<en> sächsischen oberhoffpredigern vnd geistlichem kirchenrath herrn d<octor> Matthia l_{147v} Hoë eine herrliche parentation-predigt ex Apoc<alypsi> 14. v<ers> 13. verrichtet, vnd nach derselben folgende lieder gesungen worden: 1. Von Gott will ich nicht laßen <etc.> 2. Hertzlich lieb hab ich dich <etc.> 3. Wenn mein stündlein verhanden ist <etc.> 4. Herr, nun leßestu deinen diener im friede fahren <etc.> Ist darauf von m<agister> Christophoro Laurentio mit der collect vnd segnen beschloßen: wie auch nach geendetem gottesdienst wiederumb eine ganze stunde in allen kirchen in- vnd außer der festung geleüet so wol auch in obbemelter stunde in der Creützkirchen eine leichpredigt gehalten worde<n>. Die hoffcantzel ward bey verrichtung der gedechtnüs-predigt mit schwarzen lindischen tuch bekleidet, ward aber bald folgendes tages wiederumb abgenommen. Gott verleihe seiner f<ürstlichen> gn<aden> eine sanffte ruhe, vnd am jüngsten tage eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben, amen.

Eodem anno, den 15. decembr<is> früe halweg vf 3. vhr ist zu Dreßden aufn churfürstlichen<en> schloß in Gott selig entschlaffen die weiland durchlauchtige, hochgel_{148r}borne fürstin vnd freülin, freülin Anna-Maria, hertzogin zu Sachßen, landgräfin in Düringen, marggräfin zu Meißen. Denselben tag ist von 12. bieß vmb 1. vhr in vnd außer der festung eine gantze stund mit dreien pulßen geleitet, wie auch den 2. januarij des 1627. jahrs gleichfals von 12. bieß vmb 1. vhr, an welchem tag die f<ürstliche> leich in die schloßkirch gegen abend gesetzt, vnd durch die hierzu verordnete von adel bewachtet worden.

Folgenden 3. januarij ward das angestellte f<ürstliche> leichbegengnüs folgender gestalt gehalten. Vmb 7. vhr des morgens wurde der erste pulß geleitet im schloß, halweg 8. vhr der andere pulß: Darauff als die chur- vnd fürstliche herrschafft in der kirchen sich befand, ist nach 8. vhr der gottesdienst angangen, vnd ward vor der predigt gesungen 1. Wie schön leuchtet der morgenstern &c. 2. Ich hab mein sach zu Gott gestellt <etc.> Darauf ward von dem herrn oberhoffpredigern vnd geistlichem rath, herrn d<octor> Matthia Hoën ex 1. cap<itulo> ep<istulæ> ad Phil<ippos> v<ers> 23. Ich habe lust abzul_{148v}scheiden, vnd bey Christo zu seyn: eine begengnüs-predigt gehalten: Nach verrichtung derselben ward gesungen 1. Hertzlich thut mich verlangen nach einem seligem end <etc.> 2. Wenn mein stündlein verhanden ist. Darauf wurd die collect gesungen vor dem altar, vnd dan<n> aufn chor: Mit fried vnd freüd ich fahr dahin <etc.> Worauf alsobald die f<ürstliche> leich erhoben, vnd vor der kirchthür auf einen leichwagen gesetzt worden: Do denn inmittelst das stadt-ministerium, item der pfarrer zu Alt Dreßden, vnd der pfarrer zu S<ankt> Annen, sambt 150. schülern sich im schloßhoff gefunden, vnd der proceß also fortgangen, bieß vor das Wielsdorffer Thor in vnser gn<ädigsten> churf<ürstin> vnd fr<au> lustgarten: In wehrenden proceß wurde abermals in- vnd außer der festung geleitet, vnd darmit angehalten, bieß der proceß sich geendet. Vnd ist also die f<ürstliche> leich diese<n> tag nach Nossen, vnd folgendes gen Aldenburgk geführet worden. Die hoffcantzel ist allein l_{149r} mit tuch bekleidet worden.

Den dritten vnd vierdteⁿ sonntag des Advents hat mann mit der orgel vnd instrumental music beides in der schloß- vnd Creützkirchen innengehalten: den ersten vnd andern Christfeyertag aber ist volle music in beiden kirchen gewesen, den dritten feyertag hingegen, so wol am Neüen Jahrs tag ist wie zu vorn am dritten vnd vierdten sonntag des Advents mit der orgel vnd instrumental music innen gehalten, an der Heiligen Drey König tag aber die trauer aller diengs aufgehoben worden. Gott verleyhe ihrer f^rürstlichenⁿ gn^adenⁿ eine sanffte ruhe, vnd am jüngsten tag eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben.

N^ota b^ene. Den ersten vnd andern Christfeyertage sind zwar die soldaten aufgezogen, vnd die freüdenschüß am Christag geschehen, aber die heerpauken vnd trom^meten nach der predigt ganz verblieben: den dritten feyertag aber vnd am Neüen Jahrs tag hingegen hat mann die salve geschossen, vnd die trommeten sampt der heerpauken widerumb erklingen laßen. l_{149v}

Anno 1632.

Den 2. decembrⁱs ist im Herrn selig eingesch[^l]affen der weiland durchlauchtige, hochgebohrne fürst vnd herr, herr Johann Wilhelm, herzog zu Sachßen, Gülich, Cleve vnd Berg, landgraff in Düring^en, marggraf zu Meißen &c. churf^rürstlicherⁿ durchl^auchtⁿ zu Sachßen hochansehnlicher bestalter obrister vber ein regiment hochdeutsches kriegsvolcks zu roß, zum Brüg in Schlesien. Wird nach Dreßden gebracht, vnd daselbst mit christlichen vnd fürstlichen kriegs-ceremonien in der Sophienkirche in dero schlaffkammerlein beygesezt.

Den 27. martij aⁿn^o 1633. ward von 12. vhr bieß vmb 1. vhr »CLⁿ in vnd außer der stad» CLⁿgeleitet. Folgenden 28. martij versamlete mann sich nach 12. vhr zu mittag, Gieng darauf der proceß an. do denn allweg ein gesez gesungen, das andere geblasen, «wie auch⁵¹» die keßelbaucken geschlagen: In der Sophienkirchen verrichtete der churf^rürstlicheⁿ h^err oberhoffprediger, h^err d^octor Hoë die leichpredigt: Magister Christophorus Laurenti^us laß die collect vnd segen. Ward vor vnd nach dem begengnüs «mit allen glocken, auch im schloß» geleitet. Gott verleyhe ihrer f^rürstlichenⁿ gn^adenⁿ eine sanffte ruhe vnd am jüngsten tag eine fröliche aufferstehung zu dem ewigen leben, amen. l_{150r}

[1633]

Verzeügnüs, wie es mit abholung der f^rürstlichenⁿ leich herrn Vlrichs, erben zu Norwegen, herzogeⁿs zu Schlewigk, Stormarn vnd der Ditmarschen, grafens zu Oldenburgk vnd Delmenhorsch, churf^rürstlicherⁿ durchl^auchtⁿ zu Sachßen bestalten obersteⁿs zu roß vnd fuß, auch generalens vber die ganze cavallery, welcher in der Schlewien den 14. augusti aⁿn^o 1633. von der keyserlichen party meüchlings erschossen worden, gehalten ward.

Anno 1634. den 18. martij hat mann sich des morgens früe in der Sophien-Kirchen, alda die f^rürstlicheⁿ leich bießanhero in einem gewölb ist beygesezt gewesen, versamlet, dahin dann vnser gn^adigster churf^rürst vnd herr sampt den 4. jungen prinzen, in einem ansehnlich^en leichproceß, neben vollem klang aller glocken in vnd außer der stad, geg^en 10. vhr vor mittag sich auch verfüget. Darauf mann alsobald angefangen zu singen: Ich hab meine sach Gott heim <etc.> Was mein Gott will <etc.> Also hat Got die welt geliebet <etc.> Alsdann ward die leichpredigt von dem churf^rürstlichenⁿ s^achsischen oberhoffpredigern, herrn d^octor Hoën aus dem 7. c^apitulo Sapⁱentia^e v^ers 5. löblich verrichtet. Nach geendeter predigt ward gesung^en: Herr Jesu Christ war mensch <etc.> l_{150v} vnd darauf die collect sampt dem segen vor dem altar von magister Christophoro Laurentio gesprochen. Alsdann ward nach geendetem gesang: Herr, nu leßestu deinen diener <etc.> die f^rürstlicheⁿ leich erhoben, vor der kirchen auff einen hierzu verfertigten leichwagen, welcher von 6. bekleideten pferdeⁿ gezogen, gesazt, vnd also in einem zierlichen proceß, mit abgewechseltem singen, drom^meten, vnd kesselpauken, bieß an der vfer der Elben begleitet, dahin die chur- vnd f^rürstlicheⁿ herrschafft auch selbst gefolget: Do denⁿ, auf beschehene abdanckung, die f^rürstlicheⁿ leiche zu schiff gebracht, so mit schwarzem tuch bekleidet gewesen, vnd nach Dennemarcke ist geführet worden.

51 »wie auch« korrigiert aus »sambt«.

[1641]

Anno 1641. den 26. nove<m>br<is> ist zu Lichtenburgk im Herrn selig verstorben die durch<a>chtigste hochgeborne frau, frau Hedwig, geborne aus königlichen stam Dennemarck <etc.> des durchlauchtigsten hochgebornen fürsten vnd herrn, herrn Christiani II. herzogens zu Sachßen, des H<eiligen> Röm<ischen> Reichs erzmarschallens vnd churf<ürst>ens <etc.> nachgelaßene wittib. Das leichbegengnüs verzog l_{151r} sich biß in das folgende 1642. jahr, do denn ihre churf<ürstliche> durch<a>cht, sambt dero 4. printzen, den freytag nach Himmelfahrt, war der 20. maij, von Dreßden nach Torgau, vnd drauf den montag nach Exaudi, den 22. maij, nach Lichtenburgk verruckten, allda der kön<igliche> gesande aus Dennemarck sich befunden. Darauf ward zu Liechtenburgk den 25. maij das leichbegengnüs in der schloßkirchen gehalten, vnd ward denselbigen tag 1. ganze stunde, von 9. biß auf 10. vhr vor mittag zu Dreßden, Pirna, Grosen Hayn, Torgau, Liechtenbergk, Mühlbergk, Oschaz, vnd Freyberg geleitet.

Donnerstags den 26. maij ward die churf<ürstliche> leich aus der schloßkirchen zu Liechtenburgk erhoben, zu schiff bracht, vnd denselben tag nach Torgau in die schloßkirche daselbst niedergesetzt. Den freytag verruckt man<n> nach Oschaz, den sonnabend nach Noß<n>. Eben denselben tag kamen ihre churf<ürstliche> durch<a>cht vnsere gn<ädigste> churfürstin vnd frau mit der princeßin von Dreßden nach Freybergk an. Am h<eiligen> Pfingsttag, war der 29. maij, kam man<n> mit der churf<ürstlichen> leich, abends gegen 7. vhr, nach Freybergk, ziemlich weit von der stad, ward in einer sehr statlichen proceßion angenom<m>en, biß in die schloßkirche begleitet, vnd daselbst niedergesetzt.

Folgenden Pfingstmontag, den 30. maij, ward d<as> churf<ürstliche> leichbegengnüs gehalten, do denn an denen orten, wie droben specificirt, 1. ganze l_{151v} stunde geleitet worden, Gieng vmb 11. vhr vor mittag an, do denn die begengnüspredigt von ihrer churf<ürstlichen> durch<a>cht zu Sachßen bestaltet oberhoffpredigern vnd geistlichem rath, herrn d<octo>r Hoën <etc.> in der thumkirchen auf der hohen cancel verrichtet: Nach gehaltener predigt ward von m<agister> Christophoro Laurentio, churf<ürstlichem> sächß<ischem> mittlern hoffpredigern die collect gesungen, der segen gesprochen, vnd darauf der ganze proces gegen 4. vhr abends beschloßen worde<n>.

Folgende tage erwartete mann zu Freybergk, biß vff den 4. junij, an welchem die chur- vnd f<ürstliche> herrschaft zu Dreßden widerumb glücklich angelanget, vnd den königl<ichen> dennemerckischen gesandten mit sich gebracht. Gott verleyhe der s<eligen> verstorbenen churfürstin eine sanffte ruhe in ihrem schlafkäm<m>erlein, vnd am jüngsten tage eine fröliche aufferstehung zu dem ewigen leben, vmb Christi willen, amen.

[1643]

Anno 1643. den 27. february abends nach 5. vhr, ist zu Dreßden aufn schloß in Gott selig entschlafen die weiland durchlauchtige, hochgeborne fürstin vnd freülin, freülin Sibylla Maria, des eltisten churprintzens, herzog Johann Georgens <etc.> vnd seiner f<ürstlichen> durch<a>cht gemahlin, der durch<a>chtigsten fr<au> fr<au> Magdalenen Sibyllen, geborl_{152r}ner marggräfin zu Brandenburgk <etc.> herzliebste erstes freülin. Den 28. febr<uarij> ist von 10. vhr biß vmb 11. vor mittag in- vnd außer der festung, wie auch den 4. apr<ilis> geleitet, Darauff die f<ürstliche> leich den 5. apr<ilis> in einer proceßion, aus dem turmstüblein bey dem Riesensaal, darinnen sie bießanhero gestanden, in die schloßkirche begleitet, darbey sich chur- vnd f<ürstliche> persone<n> selb befunden, Vnd ward vor der predigt gesungen: Wenn mein stündlein verhanden <etc.> Ich hab meine sach Gott heimgestellt <etc.> Darauf ward von m<agister> Christophoro Laurentio vorn altar die collect gesungen, vnd der 90. ps<alm> abgelesen. Folgends, Wir gleüben all an einen Gott <etc.> Hierauf ward von dem churf<ürstlichen> herrn oberhoffpr<edigern> herrn d<octo>r Hoën die hauptbegengnüspredigt ex Esa<ia> 40. v<erse> 6. 7. 8. Es spricht eine stim<m>e <etc.> verrichtet. Nach der predigt ward gesungen: Herzlich lieb hab ich dich <etc.> Ich weiß d<ass> mein Erlöser lebt <etc.> Ward mit der collect vnd segen geschloße<n>.

Den folgenden 6. apr<ilis> versamlete mann sich nach 6. vhren frü in die schloßkirche vnd schloßhoff, vnd gieng der proceß bey wehrenden leiten durch die stad fort, biß vor das Willische Thor an den churf<ürstlichen> lustgarten, Ward die f<ürstliche> leich von 12. adelspersonen getragen, Verzog sich damit biß gegen 8. vhr, ehe mann das f<ürstliche> freülin zur senffte bracht. Abends l_{152v} nach 7. vhr ward die f<ürstliche> leich bey sehr vnfreundlichen stürmischen regenwetter zu Freybergk anbracht, vnd kam mann in einem anseligen proces nach 8. vhren abends im thum, do denn vf forgehende leichge-

senge die begengnüs predigt von dem churfürstlichen mittlern hoffpredigern magister Christophoro Laurentio aus dem 14. capitel Hiobs verse 1. & 2. Der mensch vom weibe geboren etc. in der thumkirchen von der hohen canzel verrichtet: Ward nach der predigt von demselben die collect vnd segn gesprochen, vnd darauf das fürstliche freülin in das zubereitete ruhestettlin beygesetzt. Deme Gott eine sanffte ruhe in seinem wiegelein, vnd am jüngsten tage eine fröliche auferstehung zu dem ewigen leben vmb Christi Jesu willen verleihen wolle, amen. Orgeln, figuralgesang vnd seitenspiel wurden auf befehl eingestellt biß auf Pfingsten. Vnd kam mann folgenden 7. aprilis widerumb zu Dreßden an.

[1647]

Anno 1647. den 28. maij kam der durchlauchtigste hochgeborne fürst vnd herr, herr Christian V. in Denemarck vnd Norwegen erwehlt königlicher prinz, herzog zu Schlewig, Hollstein, Stormarn vnd der Ditmarschen, grafen l_{153r} zu Oldenburgk vnd Delmenhorst, mit der gemahlin, der durchlauchtigsten hochgebornen fürstin vnd frauen, frau Magdalenen Sibyllen etc. geborner aus churfürstlichem stam zu Sachsen zu Dreßden an. Verreisete darauf den 1. junij von Dreßden wider hinweg, in willens, dero leibes schwachheit wegen, sich in dem Sauerbrunn zubegeben. Do sie aber kaum vors Willsdorfer Thor kamen, wurden ihre hochfürstliche durchlaucht plötzlich so schwach, daß sie auf vnser gnädigsten churfürstin vnd frau [Vorwerk] Gorbiz einkehren mußten. Darauf ihre durchlaucht den 2. junij abends zwischen 10. vnd 11. vhr zu Gorbiz selig verstorben. Darauf ward die hochfürstliche leich in einem ansehnlichen proces vnd beleitung der chur- vnd fürstlichen herrschafft vnd vieler reüter, von Gorbiz abgeholt, vnd in die Sophienkirche zwischen ein hierzu aufgerichtetes gegitter, so mit schwarzen tuch vmgeben, vnd mit dem dennemerckischen königlichen wapen gezieret, beygesetzt.

Inmittelst ward mit verrichtung des gottesdienstes in der Sophienkirchen so lang inne gehalten, biß auff den 14. junij, an welchem, nach dem frü gegen 8. vhr die chur- vnd fürstliche herrschafft in die kirch kommen, gesungen, vnd vorm altar durch hern Valentino Herrbrand abgelesen wurde eine collect, sambt einer lection ex 1. Thessalonicorum 4. verse 13.–18. Darauf herr magister Gottfried Gesius, ihrer hochfürstlichen durchlaucht hoffprediger, eine trauerpredigt ex 38. capitulo Syrach vers 16. bey sehr volckreicher versamlung verrichtet, vnd ward mit der collect vnd segn beschloßen. Vnter des ist von dem I. sonntag Trinitatis an, biß auff den X., wie auch in allen montagspredigten l_{153v} in dieser kirchen des verstorbenen königlichen prinzen im beschlus in etwas mit gedacht, vnd die erkleren text auf die hochfürstliche leich appliciret worden.

Auff den 26. augusti [hielt] auf gnädigstes begehren der hochfürstlichen wittib, herr doctor Weller oberhoffprediger eine predigt in ihrer hochfürstlichen durchlaucht gemacht ex psalmo 55. vers 23. Vnd ward zu mittag vmb 12. vhr in vnd außer der festung eine ganze stunde geleitet. Am XI. sonntag Trinitatis ward die predigt in der Sophienkirche eingestellt wurde.

Den folgenden montag war der 30. augusti ward das hochfürstliche leichbegengnüs solennissimè gehalten folgender gestalt. Frü gegen 8. vhr gieng die chur- vnd fürstliche herrschafft mit einem grosen comitat aus dem schloß in die Sophienkirche, darauf nach geendeten singen der herr oberhoffprediger herr doctor Weller die begengnüs predigt verrichtete ex Genesis 49. capitulo vers 29. Nach der von hern Valentino gesprochener collect vnd segn, ward die hochfürstliche leich aufgehoben, vnd in einem sehr ansehnlichem proces biß an die Elbe vnd biß in das hierzu bereitete schiff begleitet: Vnd nachdem die chur- vnd fürstliche herrschafft an der Elben auf der wiesen mit der hochfürstlichen wittib vnd königlichen⁵² gesandten in zehnten tafe gehalten (do auch zugleich die geistlichen gespeiset wurde) ist man zu schiff gangen, vnd also bey wehrendem singen im namen Gottes mit 8. schiffen darvon gefahren. l_{154r}

JW[1649]

Anno 1649 dem 11 february starb in Gott die hochgeborne furstin und frau Maria gebohrne und vermählte marggräfin zu Brandenburg etc. Und weil sie der churfürstin frau schwester, der princeßin herzogs Johans Georgen churprinzens gemahlin frau mutter, geschahe die abkundigung dem 21

februarii ann der canzel, und wurde mit der orgel vnd andern seidenspiel bis auf Trinitatis ingehalten, am heiligen Ostertag aber, wie auch da die gnadigste, herschaft zum abendmal ging wurde die orgel, wens verdeckt, geschlagen.

CL[1652/53]

Anno 1652. den 24. martij, starb herzogs Mauritij junges herrlein, herr Johann Philip, mittags vmb 12. vhr. Folgenden 25. martij geschach nach der predigt die abkündigung, vnd ward darauf dem verstorbenem herrlein 1. ganze stunde in- vnd außer der festung geleütet. Den 12. aprilis wurde dem verstorbenem jungen herrlein widerumb 1. stunde, von 10. bieß 11. vhr geleitet. Den 13. aprilis ward gegen 1. vhr das begengnüs, darbey magister Christophorus Laurentius in der Sophien-Kirchen das ablesen vor dem altar ex 1. Thessalonicorum 4. à versu 13. ad finem capituli wie auch die collecten vor vnd nach der predigt, sampt den segnen, der herr oberhoffprediger aber die leichpredigt ex 1. capitulo Jobis vers 21. verrichtete. Die wehrende trauerzeit vber geschahen in herzogs Mauritij gemach vom hoffministerio wöchentlich zwo predigten, sonntags vnd donnerstags.

Anno 1652. den 27. septembris zwischen 3. vnd 4. vhr nach mittag, verl_{154v}[starb] seelig im Herrn, herzog Moriz gemahlin. Darauf ward den 28. septembris 1. stunde geleitet. Wie auch folgendes den 26. decembris vnd 27. Alsdann gieng denselben tag vmb 12. vhr das begengnüs nach der Sophienkirchen an, verrichtete magister Christophorus Laurentius das ablesen, herr doctor Weller aber die leichpredigt ex psalmo 31. vers 16. In wehrender trauerzeit wurden von dem hoffministerio in herzogs Mauritij gemach wöchentlich sonntags vnd donnerstags zwo predigten verrichtet.

Anno 1653. verstarb herzog Morizens junges herrlein, den 9. maij. Ward darauf das leichbegengnüs den 24. maij gehalten, vnd in der Sophienkirchen, neben einer von herrn doctor Wellern verrichteter leichpredigt, in dero fürstliche grufft beygesetzt.

VH[1661]

Anno 1661. den 26. februarij, ümb 11. vhr in der nacht, starb hertzog Mauritij, zu der zeit churfürstlichen stathalters, alhie, junges freulin auß der andern ehe, namens freulein Eleonora Magdalena, Folgenden 27 februarij geschach die abkündigung nach der predigt, vnd ward darauff von 10 biß 11. geleutet, wie auch hernacher den 1. aprilis, Den 2. aprilis »VHhaber» VHward nach 1. vhr das begengniß nach der Sophienkirchen, vnd verrichtet herr doctor Weller die leichpredigt auß 1. Johannis 1. Das blut Jesu Christi etc. Das ablesen vor dem altar auß dem 90. psalm wie auch collect vnd segnen ward von herrn Valentino Heerbranden verrichtet, vndt nach diesem allen das freulin in der fürstlichen grufft gemell_{155r}ter kirchen beygesetzt, In wehrender trauerzeit worden von dem hoffministerio wöchentlich 2 predigten, in herzog Mauritij wohnung, oder der frau mutter alten «also» genanten hause in der Creuzgaßen abgelegt.

MG[1669]

Als anno 1669 den XI. decembris die durchauchtigste fürstin vnd frau frau Anna Maria geborne herzogin von Mechlenburg des hochwürdigsten vnd durchauchtigsten herrn administratoris zu Magdeburg herrn Augusti gemahlin verschieden, vnd hierauf deroselben begängnüs «zu Halle solenniter» den 2. februarij anno 1670 gehalten ward, beliebten ihre churfürstliche durchaucht zu Freiberg (weil eben damahls der landtag in Dresden angegangen war den 31. januarij) dergleichen begängnüs anzustellen. Vnd zwar ward frü «am» gedachten festtage Mariæ Reinigung um 7. uhr zum 1. um ½ 8 zum andern vnd um 8 uhr zum dritten mahl gelautet. Um 8. uhr kam churfürstliche durchaucht aus dero zimmer in die schloßkirche daselbs zu Freiberg: da den gesungen ward 1. Si bona suscepimus. 2. Allein Gott in der Höh. (3) Mitten wir im leben sind. (4) collect vnd gewöhnliche Festepistel. (5.) In dich hab ich gehoffet Herr. (6) evangelium. 7.) Ich hab meine sach Gott heimgestellt (8) Glaube: (9) Predigt ward gehalten von dem oberhofpredigern doctor Martino Geiern aus dem Festevangelio. Vor dem Vater unser: Ein kindelein so löblich. (10) Mitt fried vnd freud ich fahr dahin. (11) Trat der archidiaconus magister Starck, so in der schloßkirchen aufwartete, wieder auf die canzel, vnd verlaß das curriculumm vitæ, so sich fast

1½ stund vweilete. (12) Christus d ist mein leben. (13) Von Gott will ich nicht laßen. (14.) Collect vnd segen. (15) Auf meinen lieben Gott (16) So fahr ich hin zu Jesu Christ.

Als nun hierauf churfürstliche durchlaucht wied aus d kirchen gieng, ward in d schloßvnd domkirchen mit allen glocken eine stunde gelautet. Die mittags predigt gieng in d domkirche gewöhnlich fort. Der gottesdienst (außer ablesung des lebenslauffes, so nur in d schloßkirch gescheh) war sonst in beid kirch einerlei.^{l155v}

ANNO 1670.

Als den 9 februarii dieses jahrs, königliche majestät in Dennemarck, Fridricus III in Gott selig verschieden, haben churfürstliche durchlaucht am 27. martij hierauff, (war d sonntag Palmarum) demselben zuehren, ein begängnüs in d Sophienkirch angestellt, also, dass ein gar kostbar castrum doloris mit viel brennend weiß wachskerzen «(bei 150.)» darinnen aufgerichtet, vnd mittags die leichenpredigt über das königliche symbolum DOMINUS providebit⁵³ (Genesis XXII, 8.14.) gehalten word. Des sonnabends vorher, wie auch sontags, wurd von 12 uhr bis um 1. alle glocken gelautet; Gegen 3 uhr gieng ihre churfürstliche durchlaucht samt dem churfürstlichen printzen in begleitung dero gesamt hofstadt, durch das Grüne Thor vnd d Zwinger in die Sophien Kirche zu fuß, unter werendm völlig geläute. (Die churfürstin «weg unpäsligkeit,» vnd princeßin, «so außer Dresd sich befand zur Morizburg,» wie auch von chur- vnd fürstlich frauenzimmer, waren nicht dabei:) Als sie in ihre gewöhnliche stelle auf d porkirchen getret, ward gesung: (1) Si bona suscepimus: (2) Herzlich thut ich verlang, (3) Ich hab mein sach Gott heimgestellt (4) Ward vorm altar von herrn Valtino Heerbrand verlesen, Genesis 22,1.*20. (5) Motett: Miserere mei, psalmus integer LI. mit gedämpft trompet vnd heerpauken Joseppe Peranda (6) Die predigt that doctor Martin Geier aus Genesis 22, 8.14. 7.) Motett. Nunc dimittis servum tuum. Joseppe Peranda (8) Was mein Gott will. 9.) Herr Jesu Christ wahr mensch vnd Gott (10) Collect vnd segen. 11) Wen mein stündlein verhand ist. Hierauf gieng die herrschafft samt dem ganzen comitat wiederum zu fuß in der procession durch den Zwinger zuruck; da dn wiedum alle glocken angezog word.^{l156r}

JALAnno 1670.

Nachdem den 12 junij dieses jahrs, am andern sonntage nach Trinitatis die durchleüchtigste frau marggräfin, frau Erdmuth Sophia, des durchlauchtigsten churfürstens zu Sachßen, herrn Johann Georgen des Andern frau tochter selig verschieden, hat höchstgedachte churfürstliche durchlaucht an untenstehenden orten «^{MG}(zu Leibzig, Wittemberg Freiberg vnd Torgau)» JALund also auch in dero schloßkirche alhier den 23 augusti ein begengniß zuhalten angeordnet, folgender gestalt Den tag vorher, alß den 22 augusti wurde von 12 uhr mittag biß 1 uhr mit allen glocken gelautet. inn gleichen auch den 23 augusti. Darauff gieng nach 1 uhr der gottesdienst an, vnd wurde gesungen (1.) der 116 psalm deutsch choraliter. (2) Ach wie elend ist unser zeit. (3) Ich hab meine sach Gott heimgestellt. (4) Von herr Valtio Herbranden für dem altar abgelesen der 27 psalm. (5) Ward gesung Herr Jesu Christ wahr mensch und Gott. (6) Ward die predigt, in abwesenheit ds oberhoffpredigers herrn doctor Geiers, gehalten von magister Johanne Andrea Lucio, auß der frau marggräfin symbolo: Die gottseligkeit ist zu allen dingen nuz, und hat etc. 1. Timothei 4. vers 8. drauff der ganze lebenslauff abgelesen. (7) Was mein Gott will, das gescheh allzeit. (8) Herzlich lieb hab ich dich o Herr etc. (9) Collect vnd segen. (10) Wenn mein stündlein vorhanden ist etc. Damit der ganze gottesdienst ist beschlossen worden.

Den I Advent-sonntag »JALund folgende wochen« JALdesselbigen jahres ist die orgel wieder in der churfürstlichen schloßkirche geschlagen; drauff am heiligen Christ-fest die trauer in der kirche abgelegt, und im ganzen lande wiederumb in den kirchen musiciret worden.

53 Damaliges Deutsch: Der Herr wird ihm (sich) ersehen.

MG[1671]

A^{nno} 1671. d^{en} 2. junij verstarb im Herrn selig die fr^{au} landgräfin in Heßen-Darmstad, wittib, f^{rau} Sophia Eleonora, älteste fr^{au} schwester iezo regirend^{er} churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} Joh^{annis} Georgij II. worauf die trauer in d^{er} kirch angieng mit bekleidung d^{er} canzel, altars vnd porkirchen; die music aber bliebe nach, wie vor⁵⁴. Und weil am 11. julij die leichbestattung zu Darmstatt angesezt word^{en}, hatt churf^{ürstliche} durchl^{aucht} eben denselben tag mit eil^{156v}ner trauerpredigt zu Dresd^{en} in d^{er} schloß- vnd Creutzkirch^{en}, ingleich^{en} zu Leibzig, Wittemberg, Freiberg vnd Torgau begeh^{en} laßen. Und zwar wurde so wohl den tag vorher, als d^{en} 11. julij selbs, mit allen glocken von 11. bis 12 uhr geläutet. Für d^{er} predigt läutete man erst um 8. «d^{as}» and^{er}e mahl $\frac{1}{2}$ neune, d^{as} 3. mahl um 9. da zugleich die herrschafft aus ihrem zimmer «durch» den gewöhnlich^{en} gang, in die kirche kam. Alsbald ward georgelt, vnd gesung^{en}: 1. Auf meinen lieb^{en} Gott. 2. Ich hab mein sach Gott heimgestellt. (3) Was mein Gott wil d^{as} 4) Ward d^{er} 90 psalm vorn altar verlesen. (5) Ich weis, d^{ass} mein Erlöser lebt. (6) Psal^{mus} 51. Miserere mei Deus. V^{incenzo} Alb^{rici} figuriret. 7) Predigt ward gehalten über Gen^{esis} 23,1.2. (welch^{en} text ihre churf^{ürstliche} durchl^{aucht} beliebt,) von d^{octor} M^{artino} Geiero; vorher für d^{em} Vat^{er} uns^{er} sang man: Herr J^{esu} Christ mein Herr vnd Gott, dein leid^{en} <etc.> (8) Ward musiciret: Nunc dimittis servu^m tuu^m: V^{incenzo} Alb^{rici} (9) Herzlich lieb hab ich. 10.) Herr J^{esu} C^{hrist} meins lebens liecht. (11) Wen mein stündlein. 12.) Collect vnd segnen. (13) Mitt fried vnd freud ich fahr dahin. Damit, als es fast 12 uhr war, wurde d^{er} act^{us} beschloßen.

[1680]

A^{nno} 1680. d^{en} 8. maij / 28 apr^{ilis} verstarb zu Oedenburg in Ungern im 71. jahr ihres alters die durchl^{auchtigste} fürstin vnd fr^{au} [frau] Anna Maria geborne marckgräfin zu Bareuth vnd verwittibte fürstin von Eggenberg <etc.> (unserer durchl^{auchtigsten} churfürstin fr^{au} schwester) derer todesfall alhier in Dresd^{en} d^{en} 9. maij abgekündiget ward von d^{er} canzel; allein die music blieb ungeändert, wie auch die kirche unbekleidet. l^{157r–161v} [Leerseiten] l^{162r}

54 »nach, wie vor« korrigiert aus »vor, wie nach«.

pJ Das ander theil dises buchs, II^{163r} Schloßkirch zu Dreßden betreffend.

Die schloßkirch zu Dresden, so churfürst Moritz bey erweiterung des fürstlichen hauses anno 1551 zubauen angefangen, hat churfürst Augustus anno 1555 vollends verfertigt vnd gezieret.

Die kirchthür ist in das steinen, gehauene thürgericht (so anno 55 gesetzt) eingehengt worden folgendes iar hernach 1556.

Der predigstul ist zugleich mit der kirch verfertigt. Ist mit bildwerck schön gezieret, allein das diselben mit dem vmbhang fast halben theils verdeckt sindt.

Das orgelwerck ist anno 1563 von Herman Rodenstein orgelmacher zu Zwickau gesetzt.

Das fürstliche kirchstüblin, ist auf churfürst Augusti angeben vngefährlich im iar 1568 erbauet worden. Denn die herrschaft zuvor auf dem vergitterten porkirchlin predigt gehört, so itziger zeit »den⁵⁵« hofiuernkern eingereumet, In abwesen der herrschaft wirdt diß von dem frauenzimmer sambt der hofmeisterin eingenommen. Sonst aber stehen sie auf der langen I^{163v} porkirchen hinter der cantzel.

Der altar, so anfangs in kleinem format von alabaster zusehen gewest, mehr vnd größer nicht als die tafel mit der geburth Christj mit den seitentäfelin reichet, ist in die neuen gespreng, bilde, seulwerck vnd täfelin zierlich eingefast worden, im iar 1602 kurtz vor dem churfürstlichen beylager: do denn auch die kirch inwendig durchaus renovirt worden. Vnd da sindt die tapecerereyen, damit vormals die kirchwend behengt gewesen, darin die historia Christj sonderlich aber die passion zierlich mit farben gewircket, abgenommen vnd verwarlich beygelegt worden.

Der taufstein ist alsbald anfangs nach verbrachten kirchbau gesatzet, vnd anno 1602 von neuen gezieret worden: deßgleichen die fürstenstend an beiden seiten des altars darin die herrschaft stehet, do sie communicirt. item die sacrist, so [in] gedachten 1602. iar mit bildwerck besetzt worden. Das eißen gitter, so den chor verwaret, sol, etzlicher anzeig nach, etzlich jar nach der kirchen erbawung gesetzt worden sein.

Die schwebende drachen am kirchgewölb sambt I^{164r} dem schild, darauf der ertzengel Michäel gemahlet, sol auf das gesicht deuten, so im buch der Offenbarung aus 12 capitel zulesen ist.

Die capell ist durch churfürst Moritzen, nach erlangter chur, von Torgau herauf nach Dresden, sampt dem capellmeister Johan Waltern, cantoribus vnd knaben transferiret worden anno 1547. Sind damaln bey ieder stimm 6 personen, beim discant aber 12, auch zuzeiten 10 knaben gehalten worden. Die anzahl der musicorum ist nach des hofs gelegenheit zuweiln geringert, auch wol mit instrumentisten vnd andern vilmals gesterckt vnd vermehret worden. In disem [1]608 iar finden sich 4 bassisten 4 tenoristen, 6 altisten vnd 6 knaben beim discant.

Drey glock[I]ein, so auf dem einen thürmlin hangen vnd täglich gezogen werden, sind verfertigt, die gröste im iar 1481: die mitlere 1490: die kleinste 1480.

«CLN<ota> b<ene>. Die gröste glocke zersprung im jahr 1653. mense julio. Darauf ward eine neue glocke gehenget, vnd den 12. julkii des 1653. jahrs das erste mal geleitet.»

pJKirchstende. Der adelspersonen stände sind zeitlich gesetzt vnd erbauet worden, doch einzeln, bis sie zu itziger anzahl gelanget. Die churfürstin zu Sachsen pflegt diselbe gewissen weibspersonen vom adel zuvergeben vnd einzureumen. Was aber manspersonen vom adel sindt, die stehen I^{164v} theils (wie gemeldt) auf der vergitterten obern porkirchen: theils aber (vnd zwar die meisten []) in den beiden bögen gegen der cantzel vber, wie auch zum theil im dritten. Doch nemen itztgedachten bogen, so wol auch die fördern zwo kleine porkirchlin vnterm kirchstüblin vnd vergitterten, vnd dann den ort außer der capell vnd orgel andere officirer vnd hofdiener, zum theil auch gemeine leute ein.

Die bäncke sind einzeln in die kirch verschafft worden. Werden der hofdiner weibern vnd töchtern, auch wol burgersweibern eingereumet vnd ordenliche verzeichnüs darüber gehalten: Darff auch kein stand von der kirchen vmb geld gelöst oder erkauft werden. Hergegen so fellet ider stand, do ein per-

son verstirbt oder sich aus Dresden begibt, der kirchen heim vnd verfellet auf niemand erblich. Doch geschichts nach gelegenheit, das auf ansuchen, etzlichen erben der verstorbenen stende einzunemen gutwillig zugelaßen vnd verstattet wirdt. Auch ist on der hofprediger wißen niemand befugt, bencke oder gestüle von neuen zusetzen.

Weil sich auch befunden, das vil sind, die sich l_{165r} vnbefugter weis auf die stände dringen, ist ein churfürstlicher befehl an die hofprediger folgendes lauts ergangen,

Von Gottes gnaden Christian der ander, hertzogk zu Sachßen, churfürst.

Diweil wir von vnsern rächten, hofiunckern vnd andern dienern vnterschiedlich, vnterthenigst angelant worden, das wir ihren ehweibern vnd töchtern in vnserer schloßkirchen stühle zur anhörung göttliches worts gnedigst einreumen lasen wolten, vnd wir aber berichtet worden, das wol stände verhanden werden, wenn nicht etzliche zweyerley stüle⁵⁶, die sie doch nicht besitzen können, einnehmen, vnd sich mehr rechts, als ihnen erleubt worden, darinnen anmaseten, So wollen wir den wirdigen, andächtigen, vnsern lieben vnd getreuen hofpredigern hiermit gnedigst aufgetragen vnd befohlen haben, das sie hirinnen richtige anordnung machen vnd die beschaffung thuen soln, damit die, so bey vns angesucht haben, vntergebracht werden mögen. Soln auch durch iren kirchner ein ordenlich verzeichnüs darüber halten, vns daßelbe zur nachrichtung vnd ratification vnterthenigst vbergeben, auch künftig l_{165v} darob sein, das nicht ein iedes seines gefallens, sondern nach irer anordnung, einen ort einneme, sich an dem, dahin es gewisen wirdt, genügen laße, oder ieder zeit solches an vns zurück bringen, auf das mit vnserm vorwißen darinnen gehandelt werde. Hiran volnbringen gedachte vnser hofprediger vnsern gnedigst^{en} willen vnd^{er} meinung.

Christian churfürst.

Die alte orgel ist abgenommen, vnd wie man sagt, nach Lichtenbergk geschafft, dargegen ein neues werck mit vilen vnkosten erbaut worden im iar 1612. ([Leerstelle] Hasler sol sie angeben haben: Gottfried Fritsch von Meißen hat sie verfertigt. l_{166r}

Ornat vnd kirchengeräht, so zum altar, taufstein, predigstul, porkirch vnd andern gehörig.

- [1] Drey silberne, vbergülde kelch, ein neuer, ein alter vnd einer vor krancke, sambt den silbernen büchslin zu den hostien vnd drey patenen.
- [2] Ein reisekelch sambt eim silbern büchslin, welchen der hofprediger, so mittreiset, bey sich hat.
- [3] Ein silberne, vbergülde büchsen zur communion aufm altar.
- [4] Eine silberne, vbergülde kanne zur communion.
- [5] Eine alte silberne, vergülte patene, dabey kein kelch.
- [6] Ein schön meßgewant oder ornat von gülden stück mit perrlin beheft.
- [7] Ein grün sammet meßgewandt oder ornat.
- [8] Ein vmhang vor dem altar von gülden stück mit perrlin beheft auf braunen sammet.
- [9] Zween der vorheng vmb den altar. l_{166v}
- [10] Ein neu crucifix zur communion zugebrauchen
- [11] Ein roht sammet vnd
- [12] Ein schwartz sammet vmhang am predigstul. (N^{ota} b^{ene}). Der schwartz sammete vmhang ist in der Sophienkirch zubefinden)
- [13] Ein schwartz sammet leichtuch mit eim gülden creutz.
- [14] Ein weis leichtuch.
- [15] Zwey neue, vnd

56 »etzliche zweyerley stüle« unterstrichen.

- [16] Zwey alte weise altartücher,
- [17] Zwo alte alben sambt aller zugehörung zu einer, als ein capital, stral vnd gürtel.
- [18] Eine neue alben, sambt ihrer zugehörung, dem capital vnd strahl.
- [19] Ein ander capital, so ein blos tuch: darauf der ornat genähet wirdt, so man das andere wescht.
- [20] Ein neu kästlin zu den hostialtüchlin, deren zwey darinnen.
- [21] Drey kleine tüchlin, darauf die hostien gelegt werden.
- [22] Zwey karteckene rote tüchlin.
- [23] Zwey rote zindelte tüchlin, vor dem altar den communicanten vorzuhalten.
- [24] Fünf säcklin zu den kelchen.
- [25] Zwey sammete almossecklin.
- [26] Zwey eisen zum oblatpacken. l_{167r}
- [27] Drey kleine eißen, die oblat auszustecken.

Nachverzeichnete stück sind bey hertzog Christiani des II. churfürsten zu Sachßen, vnsers gnedigsten herrn regirung in die schloßkirch zu Dresden gegeben worden.

- [1] Ein neu vmbhang am altar von gülden vnd silbern tuch, anno 1606.
- [2] Zwen silberne leuchter auf den altar, in engelsform, zum theil vergüldt. Sind an stat zweyer alter, silberner, vbergülten leuchter, so in der churfürstlichen witben kirche nach Colditz vnd Waltheim kommen, gemacht worden.
- [3] Ein neu meßgewandt von gülden vnd silbernen stück, sambt aller zugehörung <etc.> 1606.
- [4] Ein alt, schwartz sammet vnd doch zierlich meßgewandt mit perrlin schön gestickt, Ist anno 1607 von Freybergk herab bracht, vnd in die schloßkirch zu Dresden gegeben worden.
- [5] Ein neuer vmbhang am predigstul von güll_{167v}den vnd silbern tuch Hat die churfürstin zu Sachßen (in masen denn auch den vmbhang am altar, vnd neus meßornat) anno 1606 in die schloßkirch geordnet.
- [6] Die tapetzerien, vmbheng, pfüle, so wol auch den schwartz sammeten vmbhang, daran auf der porkirch die gesandte zustehen pflegen, hat der seidensticker in seiner verwahrung.

^{cL}Nachverzeichnete stück sind bey herzog Johann Georgens, churfürsten zu Sachßen, vnsers gnädigsten herrns regierung in die schloßkirchen gegeben worden. 1646

- [1] Ein vmbhang vmb den altar vnd predigstul, am tage Johannis des Teüffers, frü vmb 5. vhr.
- [2] Zwey weiße damaschkene altar tücher, welche vnser gnädigste churfürstin vnd fraw gegeben.
- [3] Ein vierfacher sandseiger mit einem schönen durchbrochenen vmbschranck, so der eltiste churprinz, herzog Johann Georg verehret.
- [4] Von vnser gnädigsten churfürstin vnd frawen ist nach Michaëlis ein schönes klares weises tuch mit kostbarlichen rancken vmb den tauffstein gnedigst verehret worden. l_{168r}

^{pJ}Bücher, so in der sacrist beygesetzt vnd alda zubefinden.

- [1] Teutzsche Bibel auf pergament gedruckt, vnd in schwartz sammet gebunden mit silbernen pockeln vnd clausum (ist verschloßen.[])

Im grünen. gitter stehen verwahrlich,

Im vntern fach.

- [2] Ecclesiasticæ historiæ authores (Basileæ gedruckt in folio)
- [3] Novum Testamentum græcum. (Vnd dabey) Epiphaniij scripta, è græco in latinum conversa (in folio)

- [4] Orthodoxographia, hoc est, Theologiæ sacrosanctæ ac sinterioris[?] fedrj doctores, numero circiter 85. (Basileæ, in folio)
- [5] Historiæ sacræ authores, in unum volumen congesti: Sulpitius Severus, Isidorus, Hermes, Nicodemus, et alij (in folio)
- [6] Johannis Damasceni opera græcolatina, cum Cassiani libris aliquot (in folio)
- [7] Doct<or> Martini Lutherj teutzsche bücher, jenischen drucks VIII theil (in folio)
- [8] Heinricj Itinerarium sacræ scripturæ Büntings (teutzsch, in folio) l_{168v}
- [9] Teutzscher thesaurus der fürnembsten lehrpuncten aus d<octor> Luthers schriffen gezogen durch Timotheum Kirchner (in folio)
- [10] Syrach, durch Mathesium ausgelegt (in folio)

Im andern fach.

- [11] Doctor Martini Lutherj teutzsche bücher, wittenbergischen drucks XIV theil (folio)
- [12] Doctoris Lutheri Tomi latini IIII (Jenæ in fol<io>)
- [13] Ein register vber Lutherj bücher latinisch v<nd> teutzsch

Im dritten fach.

- [14] Der Psalter durch Christoph<orum> Fischer ausgelegt VI theil (in quarto)
- [15] Das Neu Testament teutzsch (in quarto)

Außer dem gitter, stehen folgende bücher:

- [16] Concordantiæ Biblicæ majores (in folio)
- [17] Concordantzen vber die biblischen bücher teutzsch Petri Gedüldig 4 bücher. Sind aber in eim tomo (fol<io>)
- [18] Biblia latina cum paraphrasi Osiandrij, in III tomos digesta (folio)
- [19] Biblia latina Tubingæ edita (klein folio) l_{169r}
- [20] Psalterium latinum in usum chori, grandioribus typis impressum, cum hymnis (fol<io> regali)
- [21] Die Bibel teutzsch (median folio[])
- [22] Formula Concordiæ sambt kirchenordnung, teutzsch (folio.[])
- [23] Neu Testament teutzsch in rot leder, gold aufm schnitt (in quarto)
- [24] Neu Testament teutzsch (in weis leder, quarto)
- [25] Psalter teutzsch, in quarto.
- [26] Lossij Cantiones (in quarto)
- [27] Cantionalbuch teutzsch (in quarto)
- [28] Evangelia vnd Epistolæ teutzsch (in octavo)
- [29] Agenda, sambt den general articuln.
- [30] Agenda, auf pergamen geschriben (ist im grünen kasten)
- [31] Ein taufbüchlin,
- [32] Collectbüchlin.
- [33] Zwey kirchenregister in weis leder gebunden, mit weißen riemen (in quarto)
- [34] Ein register vber die kirchenstende (alt vnd new)
- [35] Drey sandseyger,
- [36] Ein meßene lichtsneutze. l_{169v}

vHAnno 1658. hat churfürst Johan Georg der Ander etc. einen ganz neuen sehr kostbaren kirchenornat von den besten gülden stück in Franckreich zubereiten laßen, als nemlich, ümbhänge ümb die canzel vnd altar, ein meßgewand, casel vnd all ander zugehörige stück zur communion, Vnd ist solcher ornat zum ersten mal gebraucht worden am tage Michaelis, da die herschafft zum hochwürdigen abendmal gangen <etc.> l_{170r}

p_JGebreuche der kirchen.

Predigten,

Bey churfürst Moritzen vnd Augustj regirungen, ist mit singen vnd predigen eher nicht angefangen worden, es hab sich denn die herrschaft in der kirchen mercken lasen. Churfürst Christian der Erste (seliger) hats geordnet, das zu gewiser zeit angefangen werden solte: in masen es denn noch heut bey tag also gehalten wirdt. l_{170v}

Predigten des sontags.

Sommers vnd winters wirdt mit 3 virteln auf 7 des morgens eingeleutet. Wenn die stund schlecht, feheth man an wechselsweis zuorgeln vnd zusingen. 1. Ein introitum oder mutet. 2 Das Kyrie, sambt Gloria in excelsis vnd Et in terra. Darauf die collect, epistel vnd ein teutzsch lied, so aufs evangelium gerichtet. Alsdann wird das evangelium am altar abgelesen vnd darauf widerumb zu chor musicirt, vnd der Glaub gesungen.

Gehet also die predigt mit achten an: Vnd wirdt gemeinlich vor ablesung des texts vnd Vater vnser, ein teutzsch, kurtz liedlin de tempore mit dem volck gesungen.

«J_WIst auf churfurstlicher durchlaucht churfürst Johans Georg II. gnädigste anordnung geendert und wird den sonntag halbweg 7 uhr zum ersten, 7. uhr zum andern halbweg 8 uhr zum dritten geleitet und gehet denn der gottesdienst mit singen an. Und ist der anfang gemacht am 20 sonntag Trinⁱtatis anno 1656. Mann besehe hirvon die gnadigste anordnung, welche beständige maaß gibt und dieses hinwider aufhebt.»

p_JNach der predigt wirdt die gemeine beicht sambt absolution gesprochen: Darauf das gebeth vor alle stände, Vnd wenn denn letztlich vor krancke, vnd andere personen vorbitt geschehen, wirdt mit dem Vater vnser beschloßen. Darauf folgt zu chor ein mutet, bisweilen (doch selten) an derselben stat ein teutzsch lied, collect vnd segnen.

Notandum Vor allen collecten gehen versicul vorher. Werden auch gegen dem altar gesungen: der segnen aber gegen dem volck.) l_{171r}

Predigten an hohen festen, vnd sonst gemeinen feyertagen.

Alda wirds ebener masen gehalten, wie zu gemeinen sontagen, doch ansehnlicher, mit mehrerm gesang, auch schönerer, zierlicherer musica. Am heiligen Christag singt man zu chor Grates nunc omnes: mit dem teutzschen christlied, Gelobet seistu Jesu Christ: alternis. Zu Ostern, Salve festa dies: mit dem teutzschen, Also heilig ist der tag <etc.> (auch abgewechselt[]).

Predigten an hohen festen zu mittag.

Am Christag, Oster vnd Pfingstag, leutet man (vermüg der ordnung) halbweg zwölf das erste, drey viertel das andere, vnd wens 12 schlecht das dritte mal. Doch richtet man sich mit dem anfahren nach der herrschaft. 1 Deus in adjutorium meum intende. Chorus: Domine ad adjuvandum 2 Psalmus de tempore. 3 Lectio evangelij à puero. 4 Orgel, vnd darauf der hymnus mit 2 oder 3 verl_{171v}siculn. vnd da es zu kurtz werden möcht, ein teutzsch lied mit dem volck. 5 Predigt: Nach welcher vollendung lisset man mehr nicht als das gebeth vor alle stende, vnd betet darauf das Vater vnser. 6 Als denn schlecht der organist vnd singt das chor wechselsweis das Magnificat. Zwischen den versiculn, am Christag, andern feyertag, Neu lar, Trium Regum schöne Weihnacht liedlin: zu Ostern aber Surrexit Christus hodie <etc.> 7 Ein mutet auf die orgel. 8 Collect vnd Benedicamus.

(Nota^{ndum}. Am Christag oder andern feiertag wirdt zuweiln die Christhistorie am[?] Ostertag aber, oder montags, die Ostergeschicht in personen getheilt, gesungen. Deßgleich^{en} zuweiln am tag Mariæ Verkündigung: vnd Johannis Baptistæ die historien derselben tag (doch selten)

«J_WAnno 1657. ist mit dem Christfest auf anordnung churfürst Johann Georg II. es also gehalten worden. Umb 4 uhr morgens nach dem 3 stücke gelöset worden auf dem Creuzthurm, hat mann in- und außerhalb der stadt ein halbe stund gelautet: Der gottesdienst, ging an umb 7 uhr, weil die gnadigste

herrschaft communicirte: Zu mittag, wie auch dem andern feyertag wurde geprediget, Gelautet wurde umb 1 uhr zum ersten: halbweg 2 uhr zum andern: und zwey uhr zum dritten mahl. Darauf[?] ist der gottesdienst also bald angegangen: Eben also wird es auch l_{172r} gehalten auf dem ubri[g]en jahrstag wegen der mittagspredig. Und haben geprediget am 1. fer·ia· d·octor· Weller, zu mittag, h·err· m·agister· Christophor·us· Laurenti·us·. 2. fer·ia· d·octor· Weller, zu mittag h·err· Valentin Heerbrandt: Am 3. fer·ia· predigte der superintendent h·err· d·octor· Bulæ·us·.⁵⁷

pJ Außer den dreyen hauptfesten wirdt keine mittagspredigt gehalten. Auch ists breuchlich, das an gemeldten disen hohen tagen, andere prooemia vnd eingäng (als an gemeinen sontagen geschicht) vor den predigten, sonderlich früe, gebraucht werden. l_{172r}

Predigten in der wochen, mittwochs vnd freytags.

Der zeit halber ist kein vnterscheid: on allein, das winterzeit gar kurtz vor 7, sommerzeit aber vor 3 virteln auf 7 angefangen wirdt.

- 1 Latinischer psalm, gantz oder nur ein theil darvon.
- 2 Orgel vnd darauf ein mutet.
- 3 Collect mit vorgehendem versicul vnd darauf ein caput oder halbs aus dem Neuen Testament.
- 4 Wirdt der Glaub gesungen.
- 5 Die predigt. welche etwas kürtzer, als am sontag gehalten wirdt. Doch wirds mit den gebeten darauf gehalten, wie des sontags.
- 6 Wenns vollendt, schlecht der organist, vnd singt das chor ein mutetlin, auch nach gelegenheit ein teutzsch lied: «in masen denn diß die churfürstin also anzuordnen begert hat, anno 1610 donners-tag nach dem Advent, 6 decembris.»
- 7 Wirdt letztlich mit der collect vnd segen beschloßen. l_{172v}

Predigten zur fastenzeit.

Von sontag Invocavit bis zu Ostern, liset man an den predigtagen in der wochen an stat der capitulum biblicorum⁵⁸ die Historiam Passionis⁵⁹, aus den vir evangelisten zusam·m·en gezogen: Wirdt auch dise 6 wochen vber, mitwochs vnd freytags de Passione Christj⁶⁰ gepredigt. Am Grünen Donnerstag liset man den textum von der einsetzung des heiligen abendmals, Corinth·ios· II vnd die historien vom Fuswaschen Johann·is· 13. Am Guten Freytag das 53 cap·ut· Esa·iæ·

«JW N·ota· b·ene·. Wenn das fest der Verkündigung Mariæ fellet in die Marterwochen, ist auf s·eine· churfurstl·ichen· durchl·aucht· Johans Georgen des II. anordnung, solches fest auf dem sontag Palmarum zulegen, damit die gantze wochen mit der Paßions historien fortgefahren werde, und damit der anfang gemacht a·nno· 1657.»

pJ Von Lætare bis zur Ostervesper wirdt die orgel nicht geschlagen.

Sontag Judica vnd Palmarum, wie auch am Guten Freytag singt man zu chor die historiam Passionis. Damits aber nicht zulang werde singt man nur 3 Kyrie: darauf die collect vnd epistel: ein teutzschen gesang vnd evangelium dominicale drauf. alsdenn die Passion, vnd die predigt: denn das Symbolum damaln selten gesungen wirdt.

In der Kahrwoch predigt man dinstags, mitwochs, donnerstags, freytags.

«JW Ist auf churfurstl·ichen· befehl churf·ürst· Johans Georgen des Andern also geordnet, daß auch montags geprediget wird a·nno· 1657. zum ersten mahl»

pJ So oft im «iar» dinstags oder donnerstags ein feyerl_{173r} tag gefellt, wirdt die mitwochs vnd freytags predigt eingestellt.

57 Eintrag am Rand und bis auf die nächste Seite reichend.

58 Deutsch: Kapitel aus der Bibel.

59 Deutsch: Leidensgeschichte.

60 Deutsch: vom Leiden Christi.

Grün Donnerstag. Da singt man, so bald es 7 schlecht, den 110. psalm zu chor latinisch. Darnach 3 Kyrie sambt Gloria vnd Et in terra. Darauf die collect vnd die lection 1 Corinthios II de coena: alsdann das teutzsche lied, Jesus Christus vnser Heiland <etc.> evangelium Johann<is> 13 vom Fuswaschen. darauf ein mutet von 2 theilen (de institutione coenæ) Symbolum: predigt: nach derselben ein mutet, O sacrum convivium od<er> dergleichen.

Karfreitag. Wird angefangen 3 vrtel auf 7, vnd der 22 psalm latinè zu chor gesungen. Darauf die collect teutsch sambt lection des 53 capitels< Esaiæ. Darauf wird die Passio gesungen, vnd (nach gelegenheit) das Symbolum.

Die vespren vber des <mittwochs>, <donnerstags>, <freitags> wird aufm chor durch ein knaben gelesen: <freitags> vom Begräbnüs Christi.

Predigten in chur vnd fürstlichen gemachen,

Dise werden (nach gelegenheit der zeit) auf befehl durch den herrn marschalch oder hofmeister angeordnet. l_{173v}

Predigten auf den reisen,

Abends zuvor lest der herr marschalch entweder vor sich selbs, oder auf befragung anmelden, zu was stund vnd zeit die gned<igste> herrschaft folgenden morgens predigt hören will. Zu bestimbter zeit wartet der prediger vors herrn gemach auf, fehet doch eher nicht an, als mans befihlet.

Sind denn musicanten da, singen sie muteten beneben teutschen gesängen. Wo nicht, so fehet der minister verbi die geseng selbsten an, liset dazwischen ein collect, am sontag die epistel, vnd dann den Glauben.

Alsdann geschicht die predigt: Auf diselbe werden die gewöhnlichen gebeth gesproch<en>: Darauf wider gesungen vnd mit der collect vnd segen beschloßen. Das Vater vnser wird vor vnd nach der predigt laut gebetet. Die collect sambt segen gelesen, selten aber gesungen, es wern denn musicanten verhanden. l_{174r}

Beicht und communion.

Chur vnd fürstliche personen thun ire beicht gemeinlich im kirchstüblin, auch zuweiln in eim gemach, entweder des abends zuvor, oder doch (welches selten geschicht) früe morgens.

Die edle jungfrauen vnd hofmeisterin, wie auch megdlein vnd dienerin, beichten auf der porkirch am predigstul. Der eine prediger stehet am eingang beim wendelstein, der ander nahend beim chor.

Die edle knaben beichten herunden an beiden seiten des altars (da denn besondere bencklin dazu gesetzt werden) eins theils auch wol in der sacrist. l_{174v}

Mit der communion wirds also gehalten.

Die kertzen werden zeitlich aufgezündet. Der minister, so dem altar dienet, legt den ornat vor 7 an, damit, do die herrschaft kömbt er bereit sey vnd sich zum altar begeben. Do dann die oblaten in die grose paten gelegt, der wein in kelch goßen, vnd darauf beides bedeckt wirdt. Helts sonst, wie zu gemeinen sontagen, doch singt er das Gloria in excelsis Deo selbst, in dem tono, darauf das Kyrie gesetzt: Deßgleichen singt er nach verlesenem evangelio die wort, Credo in unum Deum. Wann diß geschehen, zeucht er in kurtzen hernach den ornat ab, breitet ihn aufs altar, gehet wider in die sacrist.

Nach der predigt, so bald die beicht vnd forma absolutionis auf der cantzel abgelesen, gehet er wider hinzu, legt den ornat wider an, vnd wenn die kirch das Vater vnser gebetet, vnd der prediger darauf das volck gesegnet, singt er das Vater vnser vnd verba testamentj nach den noten, theilt darauf den gesegneten kelch aus: singt nach verrichteter distribution (bey welcher das chor sambt der kirchen die gewöhnlichen lieder singt Jesus Christus vnser Heyland: Gott sey gelobet vnd gebenedeyet) den versicul: So oft ir von l_{175r} disem brot eßet vnd von disem kelch trincket haleluja, vnd darauf die collect vnd segen. Der hofprediger, so administrirn hilfft, kniet vor vnd nach verrichter communion an der seite beim taufstein auf der mittel stufen, also, das er den rucken gegen dem eissen gitter kehre.

Notand<um> Vor iarn ist die præfatio vor der communion teutzsch gesung<en> worden, ist hernach in abgang kom<m>en.

Die altar tücher halten bey der herrschaft communion vorneme vom adel, hernach aber wenn die jungfrauen folgen, iunge vom adel. Die fürstliche stende werden mit tapetzereien bekleidet, mit pfülen⁶¹ belegt, blumen sambt wolrichenden kreutern vnd zweiglin auf die pult gestreuet, die altarstufen sambt gantzen chor mit teppichen belegt, alle bäncklin abends zuvor aus dem chor geschafft, außerhalb deren, so die vom adel vnd edle jungfrauen brauchen. Der wein mus den abend zuvor verschafft werden. l_{175v}

Oftermal geschichts, das die communion früe vor sechsen, oder kurtz hernach gehalten wirdt. Da braucht man keins ornats noch gesangs, es were dann, das die herrschaft selbst communicirte. Sondern, wenn am altar die zubereitung geschehen, wendet sich der minister zu den communicanten, liset aus den Agenden die vermanung zum gebeth mit dem ersten vnd letzten paragrapho ab, auch nach gelegenheit die teutzsche paraphrasin orationis dominicæ: betet darauf das Vater vnser, vnd liset die verba testamentj ab: Darauf geschicht die distributio vnd wirdt der versicul sambt collect vnd segen gesprochen.

Do nur edle knaben oder hofdienerin, des morgens communicirn, werden die altartücher von 2 trabanten (so des abends zuvor beim ern leitenamt bestellt werden, gehalten. Die kertzen werden bey solchem actu auch gebraucht. Der actus wirdt nur von einem ministro, selten von zweyen (es communicirte denn die herrschafft[t]) gehalten. l_{176r}

Von den vespern,

Vespern des sonnabends.

Gehen sommers vnd winters mit drey virteln auf zwey an, vnd wirdt damit gehalten wie folget,

- [1] Intonatio, (Deus in adiutori[um]) geschicht vom ministro verbj, bißweilen von knaben zu chor. Darauf das chor, Domine ad adjuvandum <etc.>
- [2] Teutzscher psalm.
- [3] Orgel, vnd darauf ein teutzsch lied od<er> mutet.
- [4] Lectio epistolæ dominicalis teutzsch, à puero.
- [5] Canticum Mariæ, wechselsweis von der orgel vnd chor.
- [6] Muteta oder teutzsch lied.
- [7] Collect vnd Benedicamus.

(Nach verrichteter vesper wirdt die beicht gehalten, so personen verhanden sindt.[.]) l_{176v}

Vespern des sontags vnd zu gemeinen feyertagen.

Werden gleicher gestalt gehalten wie am sonnabend: allein, das an stat der epistel das evangelium gelesen wirdt. Auch wird offtermals vor dem Benedicamus ein schön teutzsch lied mit 4 stimmen mit der kirch gesungen.

Vespern in vigiliis Nativitatis, Paschatis, Pentecostes.

Werden gehalten, wie zu gemeinen sonnabenden: allein, das andere psalmen (wie sie im Teutzschen Psalter, zu end verzeichnet) sambt andern muteten: Auch am Christabend vor der collect Judæa & Jerusalem nolite timere, cras egrediemini, & Dominus erit vobiscum⁶²: Am Oster vnd Pfingstabend andere schöne cantica, so sich aufs fest bequemen, gesungen, auch die collecten auf iedes fest gerichtet werden. l_{177r}

61 Federkissen.

62 Deutsch: Der Herr sei mit euch.

Vespern am Christag, Ostern vnd Pfingstag.

An disen frey heuptfesten leutet man (vermüg der ordnung) halbweg 12 das erste, drey virtel «das ander» vnd wenns 12 schlecht, das dritte mahl (hirvon findet man droben mehrern bericht pag<ina> 147, diweil an disen drey tagen zu mittag ein predigt gehalten wirdt)

Vespern in der wochen.

Gehen 3 virtel auf 2 vhr an, also: Deus in adjutorium <etc.> Domine ad adjuva<n>d<um>: Teutzscher psalm gesungen. Orgel vnd darauf ein teutzsch lied. Vnd alsdann ein teutzscher psalm mit oder one den summarien vom prediger am altar abgelesen. Orgel vnd chor das Magnificat. (durchs gantze iar wirdt das latinisch Magnificat gesungen, nach allen versiculn: einer choral, der ander figural) Darauf ein teutzsch lied, auch nach gelegenheit das türcken gebeth gesprochen. Collect vnd Benedicamus. l_{177v}

Vespern in Christ vnd Osterwochen.

Da singt vnd liset man psalmen, die sich zu den festen bequemen, wie auch andere schöne text aus den propheten, aus den episteln S<anti> Paulj, oder auch aus den evangelisten. Also auch in der Adventszeit, sonderlich aber in der nechsten woch vor dem Christag.

Vespern in der karwochen.

Am Grünen Donnerstag vnd Guten Freytag singt man vespern wie am sonnabend: doch mit bequemen psalmen (als den 111 vnd 22, 69) vnd andern liederen. l_{178r}

[Litanei, Betstunden, Gemeines Gebet, Danksagungen]

Litaneey.

In der fastenzeit singt man die Litaneey alle freytag vor der predigt aufm chor. Deßgleichen von Trinitatis alle freytag bis zum Advent: Auch nach fürfallenden leufften zu andern tagen. Alsdann wirdt bald nach halbweg sibem angefangen.

Betstunden,

Do mit einer fürstlichen person etwa was sorglichs fürfellet, werden auf befehl vnd anordnung betstunden entweder zur vesper, oder auch nach den früepredigten angestellt vnd andechtig gehalten.

Gemeine gebeth.

Werden nach gelegenheit der zeiten, leufften, auch wol fürstlicher personen, in gewise notel l_{178v} gefaßt, vnd nach verrichteten predigten vnd gemeiner beicht sambt absolution, offentlich abgelesen, vnd «mit» andacht nachgesprochen.

Sonst gehen in den gemeinen gebeten vor sonderbare personen, erstlich die schwangern vor: darauf siche vnd krancke. Alsdann wirdt dere gedacht, so christliche sachen fürhaben: oder auch vberland verweist sindt. Endlich folgen dancksagungen. Auch wol zum beschlus, erinnerung zu milder steuer gegen abgebrante, hausarme, dürftige vnd nohtleidende personen, denen zugut das becken im fördern schloßhof gesetzt wirdt.

Dancksagungen.

Do Gott sich gegen die herrschaft, oder sonst gegen das gemeine vaterland teutzscher nation (wider den türcken) oder sonst, mit gnad vnd sonderbarer wolthat bewisen, wirdt derselben nicht allein bey offentlichen predigten danckbarlich erwehnet, sondern auch in gewiser form danckgebeth gesprochen, vnd schöne, geistreiche dancklider (als, Herr Gott dich loben wir: Nu lob mein sehl den Herrn <etc.>) vom chor v<nd> allem volck zur ehre Gottes gesungen. lll_{180r}

Folgen andere mehr verzeichnüsse, von gebreuchen vnd gewonheiten.

Fürstliche trawungen.

Dise pflegen alweg aufn Risensahl, sontags gegen abend vor oder nach 4 vhr zugeschehen. Die herrschaft zeucht mit dem trummelschlag auf. Sobald sie zum sahl nahen, stosen die drommeter mit kraft in die trommeten vnd gehen die heerpaucken.

Nach wenigem kömbt die fürstliche braut mit dergleichen gethön der drommeter, darneben mit vil brennenden windlichten, edlen jungfrauen vnd frauenzimmer.

Do nun ein ides sich an seine stell fünden, vnd es still worden, schlecht man das positif, vnd gehet die musica mit allerley instrumenten an. Do es bald zum end kömbt, trit der hofprediger mit reverentz gegen die herrschaft an das gesetzte päncklin, mit tapeten vnd pfülen⁶³ belegt, erwartet der fürstlichen personen. So bald dieselben hinzu geführt, stellt er ein kurtzen sermon an, schleust ihn mit dem Vater vnser^{180v} vnd verrichtet die trawung, mit vermeldung, das folgenden tags merer vntrricht aus Gottes wort ferner geschehen sol.

Wenn dis verbracht, wirdt widerumb musicirt, vnd gehen die drommeten vnd heerpaucken wider an, vnd werden die andern ceremonien mit beylegen, glückwünschung vnd andern fürstlich vnd herrlich verbracht.

Folgendes tags, zihen die fürstliche neue ehleut mit gleichem pracht auf. Geschicht alsdenn ein predigt, vnd nach vollendung derselben die hinterstelligen erinnerung an braut vnd breutgam aus den Agenden. Darauf die collect vnd segen, vnd wünschet denn erst der hofprediger den fürstlichen ehleuten glück.

Darauf gehet wider die musica, vnd geschehen die præsenten mit orationibus.

Alsdann zeucht man vom sahl widerumb ab, vnd gehen die fürstlichen tafeln, pancket, ritterspiel vnd tänze an.^{181r}

Trawungen der adelspersonen,

Ersten abends geschicht die trawung auffm sahl, fast mit gleichen ceremonien, wie bey fürstlichen trawungen gedacht worden, doch alles mit schlechterem pracht vnd pompa.

Folgendes tags, do braut vnd breutgam in die kirch kommen, (welchs vmb 10 vhr geschehen solt, verzeucht sich aber gemeinlich lenger) schlecht der organist, vnd singt das chor ein mutet drauf. Alsdann geschicht die predigt, vnd wirdt nach verrichtung derselben widerumb einmal georgelt vnd gesungen, vnd darauf am altar die erinnerungen aus der Agenda vollend abgelesen, vnd mit der collect vnd segen beschloßen, auch den neuen ehleuten glück gewünscht. Darauf sie mit den hochzeitgästen widerumb aus der kirchen geleitet werden.^{181v}

Trawungen daheim in heußern,

Do adelspersonen daheim in heusern getrauet werden, geschichts eben auf solche mas, wie itzt gedacht, doch mit weniger volck, gepreng vnd ceremonien. Die predigt geschicht folgenden tags, an dem ort, do die trawung geschehen.

Trawung der diner vnd dienerin.

Wenns hofdiner vnd dienerin sindt, wirdt die copulatio uno actu⁶⁴ verrichtet. Wo auch mehr als ein breutgam zusam treffen, so stehet der fürnemste gegen dem schloßhof zu: Der aber, so postremum locum⁶⁵ hat, gegen dem zwinger. Man orgelt vnd singet vor der copulation ein stück mit 1 oder 2 theilen: Geschicht alweg abends vmb 4 vhr oder kurtz hernach.^{182r}

63 Federkissen.

64 Deutsch: Trauung, vollzogen in einer Handlung.

65 Deutsch: den hintersten Platz.

Taufen.

Do in der schloßkirch getauft wirdt, stehet der minister (weil die taufpaten angeführt werden) an der seite des altars gegen dem Zwinger. Sobald die paten angeordnet, vnd man das kind herzu bringt, vnd der paten an die arm geben wil, tritt er zum altar, vnd liset die ermanung ab, wie sie in der Agend zube finden vnd verrichtet darauf die tauf. Das kind wirdt allweg aufgewindelt vnd aufs bloße leiblin getauft. Ist es ser kalte zeit, so lest man das waßer gar wenig law machen.

Do es aufm sahl getauft wirdt, oder in eim haus, so tritt der prediger alsbald gegen dem tisch, do das becken mit waßer stehet (doch ex intervallo⁶⁶) Vnd wenn nu alle paten angeführt vnd das kindlin herzu bracht, feheth er den actum an, vnd verrichtet ihn, wie breuchlich.^{l182v}

«_{CL}Churfürstliche» kindtauff.

Den actum der churfürstlichen kindtauff belangend, pflegt es damit folgender gestalt gehalten zu werden.

Der gottesdienst wird angefangen, wann die chur- vnd fürstliche personen, neben den andern erbetenen gevätern, von mannspersonen, in den chor bey dem altar kommen, Wird darauf mit singen, orgeln vnd ablesen vor dem altar gehalten, wie sonst an einem sonntag, ohne d_{ass} nach der predigt nur eine collect, ohn den segnen, gesungen wird. Nach diesem tritt mann vor dem altar: Das tauffwaßer wird von dem h_{errn} hoffmeister gebracht, folgendes kom_men 24. junckern mit brennenden windlichtern, darauf bringt man_n das westerhembdlein vnd das kind mit groser solennitet. Vnter wehrendem gesang, Christ vnser Herr zum Jo_rdan etc. werden die gevätern angeführet, vnd geüß mann d_{as} tauffwaßer in d_{as} becken, wann das letzte gesetz im gedachtem gesang nemlich D_{as} aug allein das waßer siht etc. gesung_{en} wird. Nach verrichter tauff wird der segnen vber das kind gesprochen, vnd also der ganze actus beschloßen.» ^{l183r}

_{PJ}Chur vnd fürstliche leichbegengnüs,

Do ein chur vnd fürstliche person todes verfellet, wirds folgender gestalt in der schloßkirch vnd sonst gehalten.

Orgel vnd figuralgesang in kirchen, wie auch all andere seitenspiel werden zu Dresden vnd im land ein zeitlang eingestellt.

Die fürstliche leich wirdt, nach dem sie in sargk bracht, in die schloßkirch, auf ein erhobene par, darunter ein schwartz tuch gebreitet, gesetzt, mit stacketen vmbgeben, vnd mit einer schwartzen sammeten decken belegt: Wirdt auch dem volck ein oder mer mal zusehen fürgestellt, zu tag vnd nacht durch trabanten bewacht: Wenn aber predigten geschehen, werden etzliche vom adel dazu gestellet.

«_{CL}In dem auch die fürstliche leich in die schloßkirche getragen wird, so lautet mann des morgens frü, oder wen_n es geschiehet, in der schloßkirchen, au[ch] do es eine churfürstliche leich, alle glocke_n bey allen kirchen in vnd außer der stadt.»

_{PJ}Altar, taufstein, predigstul, kirchstüblin, porkirchen, capell oder singchor wirdt mit schwartzen tuch bekleidet: Welchs hernach, do es zu seiner zeit abgenommen wirdt, den hofpredigern bleibet: doch das der capellmeister vnd schloßkirchner auch etwas davon erlangen. ^{l183v}

Der fürnembste vnter den hofpredigern thut an eim bequemen tag eine leichpredigt: Deßgleichen thun auch die andern. Nemen auch sonst bey predigten vrsach, des geschehenen falls zugedencken.

Vor vnd nach den predigten werden solche gesäng, so sich auf solche fällt bequemen, langsam, deutlich vnd mit andacht gesungen, desgleichen die textus vnd biblicæ lectiones⁶⁷ bey wochenpredigten darauf gerichtet.

Sontags wirdt der introitus (oder an stat deß) ein «psalm» teutzsch, geistlich lied, das Kyrie sambt Et in terra latinisch oder teutzsch, auch wol beides zugleich gesungen, darauf die collect vnd epistel, dann

66 Deutsch: mit Abstand.

67 Deutsch: die Texte und biblischen Lesungen.

ein geistlich lied: folgends das evangelium gelesen: darauf das Patrem latinisch, oder ein anders, als, Domine non secundum peccata nostra facias nobis⁶⁸: mit seinen drey theilen: auch nach gelegenheit andere, als: Credo, quòd redemptor meus vivit <etc.>, Media vita «in» morte sumus: vnd dergleichen. Also auch auf die predigt (alles choral)

In den vespem liset man capita biblica, die entweder de fragilitate vitæ humanæ⁶⁹, oder de morte piorum⁷⁰, auch wol de resurrectione corporum⁷¹ l_{184r} de statu animarum post hanc vitam, et de vita æterna⁷² <etc.> reden. als,

- | | |
|---|---|
| [1] Genes<is> 23. | [18] Esai<a> 26. 38. 53. 65. (à vers<iculo> 8) |
| [2] Genes<is> 25 (bis auf den 19 versicul) | [19] Jerem<ia> 14 (a versu 7) |
| [3] Genes<is> 35 (a versu 8 usque ad finem) | [20] Thren<i> 3 |
| [4] Genes<is> 48 (sambt ultimo paragrapho capitis ⁷³ 49) | [21] Ezech<iel> 37 (usq<ue> ad v<er>sic<ulum> 15) |
| [5] Genes<is> 49 (welch cap<ut> vornemlich gelesen wirdt, wenn die leich nu nach Freibergk sol beleitet werden) | [22] Daniel<is> 7 (ad versic<ulum> usq<ue> 19) |
| [6] Numer<i> 20 (à versu 22 usque ad finem capitis) | [23] Ion<a> 3. |
| [7] Deutero<nomium> 32 (à versu 48 ad finem usq<ue> capitis, quocum conjungitur caput 34 p<er> totum) | [24] Sapien<tia> 3 (incipiendum tamen à versu 23 capitis 2 et subsistendum in versu 10) item cap<ut> 4 (usq<ue> ad versic<ulum> 19: conjungi tu<m> possunt versus 16 et 17 capitis 5) ⁷⁴ |
| [8] Josua 24. (à versu 14 usq<ue> ad finem cap<itis>) | [25] Tob<ias> 4 (usque ad versic<ulum> 21) 14. |
| [9] 1 Reg<es> 2 (usque ad versum 13) | [26] Matth<æus> 9 (à versu 18 usq<ue> ad vers<um> 27) |
| [10] 1 Reg<es> 17 (a versu 17) | [27] Matth<æi> 25. |
| [11] 2 Reg<es> 2 (usque ad versic<ulum> 19) | [28] Luc<as> 7 (a versu 11 usq<ue> ad vers<um> 18) l _{184v} |
| [12] 2 Reg<um> 4 (a versic<ulo> 8 usq<ue> ad fin cap<itis>) | [29] Johan<nes> 11. 15. 17. 14. 6. |
| [13] 2 Reg<um> 20 (ad versiculum usq<ue> 12) | [30] Actor.[?] 9 (a vers<iculo> 36 usq<ue> ad versic<ulum> 43) |
| [14] Hiob 7. 9. 10. 14. | [31] [Actor.[?]] 20 (à versu 7 usq<ue> ad versic<ulum> 13) |
| [15] psalmi pœnitentiales (6. 32. 38. 51. 102. 130. 143) item | [32] Roma<ni> 8 (a versu 8 usq<ue> ad finem cap<itis>[.] |
| [16] psal<mi> 4. 27. 39. 49. 73. 90. 139) | [33] 1 Corinth<ii> 15 (kan geteilt vnd auf zwey mal gelesen werden.[.] |
| [17] Prediger Salom<o> 12 (usque ad vers<iculum> 8) | [34] 1 Thessal<onici> 4 (à versic<ulo> 13 usq<ue> ad finem cap<itis>[.] |
| | [35] 2 Pet<rus> 3 |
| | [36] Apocal<ypsis> 21. <etc.> |

Auf bestimbten tag, do die leich in die Creuzkirch sol bracht werden, geschicht die versamlung bey zeit; vnd zu geordneter stund gibt sich iederman in process, vnd wirdt also die leich mit vilen grablidern vnd andern geistlichen gesungen in die kirch beleitet: alda nider gesetzt, vnd nach dem die herrschaft sambt officirem, rächten, denen vom adel, bürgern, vnd andern, ein ieder zu seinem stand kom<m>en, ein leichpredigt gethan. Die gesäng sind vnter andern dise. Credo quòd redemptor meus vivit <etc.> Mit fried vnd freud <etc.> Media vita in morte sumus <etc.> Wenn mein stündlein verhanden ist <etc.> item, ex 1 Thessal<onici> 4 Si enim credimus, quòd Jesus mortuus est & resurrexit <etc.> Hertzlich lieb hab ich dich o Herr <etc.> item, Aus tiefer noth schrey ich zu dir <etc.> Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ <etc.> Herr Jesu Christ war me<n>sch <etc.> l_{185r} vnd dergleichen mehr.

68 Deutsch: Herr, handle nicht mit uns nach unseren Sünden.

69 Deutsch: über die Vergänglichkeit des menschlichen Lebens.

70 Deutsch: über den Tod der Gottesfürchtigen.

71 Deutsch: über die Wiederauferstehung der Körper.

72 Deutsch: über den Stand der Seelen nach diesem Leben und über das ewige Leben.

73 Deutsch: dem letzten Paragraphen des Kapitels.

74 Deutsch: Buch der Weisheit, Kap. 3 (beginnend jedoch bei Vers 23 des zweiten Kapitels und anhaltend in Vers 10), ebenso das Kapitel 4 (bis zum Vers 19: dann können auch die Verse 16 und 17 des 5. Kapitels verknüpft werden).

Nach verrichteter predigt vnd darauf erfolgeten gesang wirdt ein collect am pult abgesungen, vnd also diser actus damit beschlossen.

Die leich bleibt vber nacht in der kirch vnd wirdt verwachet.

Folgende tags kömbt man früe wider in die Creutzkirch, singt ein oder zwey geistliche lieder, sambt einer collect: Darauf schickt man sich wider in process, vnd beleitet die leich vor die stat, bis zu Sankt Annenkirchen mit christlichen gesengen: bis so lang die leich zu wagen bracht, vnd iederman sich zu roß vnd wagen findet, der leich bis nach Freybergk zu folgen.

Welcher gestalt es mit dem leichbegengnüs hertzog Christian Albrechten gehalten worden, ist oben zubefinden, pagina 116.

«Anonymus Wenn der «leichen» process zu Freibergk gehalten, wirdt alhir 1 stunde geleitet. von 9 vhr bis 10.» |_{185v–188v} [Leerseiten] |_{189r}

pJ Folgen allerley special verzeichnüs, l_{189v} Das dritte theil dieses buchs. l_{190r}

Predigten betreffend, was vor text in der schloßkirchen erkleret worden.

Des sontags, wie auch an hohen festen vnd feyertagen, wirdt gemeiniglich das geordnete evangelium erkleret. Auch sindt die predigten zu ieden zeiten durch die hofprediger wechselsweis, gehalten worden. Zur zeit der administration aber, wie auch churfürsten Christiani II regirung ists etwas geendert. ll_{191r}

Magister Philippus Wagner hat in wochenpredigten librum⁷⁵ I Samuelis, auch etzliche capita ex libris Regum⁷⁶, zuweiln auch psalmen erkleret: deßgleichen den propheten Jonam.

Err Balthasar Cademan hat auf churfürsten Augustj anordnung die wochen vber die psalmen gepredigt. l_{191v}

Doctor Martinus Mirus hat in wochenpredigten «Anonymus erkleret den propheten» Daniel. it«em» die erste epistel S«ancti» Pauli an die Corinther, hatt» pJsich «sonst⁷⁷» fast an kein gewis, biblisch buch gebunden, sondern nach gelegenheit der zeit, der einfallenden täge, vnd allerley zuständen seine predigten auf vil vnd mancherley text gerichtet vnd angestellet.

Err Tobias Beuther [Leerstelle]

Magister Georgius Listenius [Leerstelle] l_{192r}

Doctor Polycarpus hat des mitwochs Genesin⁷⁸ gepredigt, vnd im iar 1608 den 23 martij (war mittwoch nach Palmarum) zum end gebracht. Seine homiliæ⁷⁹ sind in etzlichen tomis, iuxta seriem Patriarcharum, latino idiomate⁸⁰ publicirt worden. Erklerte darauf den 104 vnd 103 psalm, auch den 105, 106, 107 (disen bracht er zu ende mitwoch nach Esto mihi 1 martij[]).

«^{MHH}D«octor» Matthias Hoe, so zum oberhofeprediger ambt den Grünen Donnerstag anno 1613. auf churfürst Johannis Georgen gnedigste abford«er»ung, vo«n» Prag, hie angelanget, hatt bis auf 1618. nur die sonntags & feyertäg predigt«en» v«er»richtet, weil magister Daniel Hänich«en» ihm d«en» mitwoch nit nemen laß«en» wollte. Da aber magister Hänich«en» ab officio removirt⁸¹ worden, hatt obgedacht«er» doctor Hoe etliche textus miscellaneos aus dem Alt«en» vnd Neuen Testament ercläret, anno 1620. ab«er» das Psalterium Davidis angefangen, vnd in prima c«onc»ione⁸² p«ro»testirt, d«ass» er es nit gedенcket hinaus zupredigen.»

pJErr Matthæus Tragen hat in den wochenpredigten «Anonymus erstlich die epistel 5. Pauli an die Galater erkleret, hernach etliche capitell auß» dem propheten Amos, wie auch das 15 cap«itulum» prioris epistolæ ad Corinthios⁸³, sambt andern mer texten⁸⁴. l_{192v}

Magister Cunradus Blat hat die epistolas dominicales «Anonymus den propheten Obatiam, Jonam, Jöelem» pJwie auch Lazarum redivivum⁸⁵, «Anonymus im Wiesenbade it«em»» pJdie buspsalmen, sambt andern mehr psalmen vnd nützlichen texten erkleret.

Err Matthias Hohe, hat «^{MHH}anno 1602. in d«en» woch«en»predigten, allerlei text«us» miscellaneos ex Veteri & Novo Testamento, anno 1603. aber» pJdie epistulam ad Galatas gepredigt: doch mer nicht, als die ersten 3 capita darin absolvirt. «^{MHH}weil er noch vor ausgang dises jahrs vom hofe ab- vnd nach Plawen zur sup«er»intendenz bestallung gezogen«en».»

75 Deutsch: das Buch.

76 Deutsch: Kapitel aus den Büchern der Könige.

77 »sonst« korrigiert aus »nicht«.

78 Deutsch: die Genesis.

79 Deutsch: Reden.

80 Deutsch: Bänden neben der Reihe der Patriarchen in lateinischer Sprache.

81 Deutsch: des Amtes enthoben.

82 Deutsch: in der ersten Predigt.

83 Deutsch: Kapitel des ersten Briefes an die Korinther.

84 Nachfolgendes »erkleret« gestrichen.

85 Deutsch: den wieder lebendig gewordenen Lazarus.

pJ M^agister Paulus Jenisch predigte im ersten iar etzliche epistolas dominicales. Hernach zuweilen psalmos, oder sonst biblica capita vnd dicta⁸⁶, so sich auf festtag oder sontags evangelia bequemet, wie auch auf fürfallende leuft vnd zustände. Im iar 1608, nach Pfingsten etzliche buspredigten wider einreisende laster vⁿd sünden.

Anno 1608, vnd im eingang des [1]609 erklet er die epistolam Paulj ad Colossenses in 23 predigten. Bringt sie zum ende, den 24 februarij (freitag vor Esto mihi) im [1]609. Ward angefangen 7 septemb^ris freitag post dominⁱcam 15 Trinit^atis [1]608. l_{193r} Darauf erklet er etzliche psalmen, nach anleitung der evangelien, oder sonst fürfallender gelegenheit.

M^agister Michael Nidersteter erklet bey seinem anzug, Michaëlis des 1609 iars den 25 psalm: hernach den propheten Joël. Nach disem den Exodum. Macht den anfang dazu freytags nach Jacobi, war der 27 julij im 1610.

M^agister Daniel Henichen nimbt die Acta Apostolorum für sich zuerkleren, im iar 1611 «^{MHH}Die erclarte er bis auf das achzehende capitel. anno 1618. Weil er aber so gar vnverträglich vnnd wid^erwertig, auch geg^en alle anordnung^en verbot, vⁿd gebot churf^rüstlich^er durchleuchtigkeit zu Sachsen gewesen, so ist er seines hofpredig^er diensts erlaßen word^en. Zog nach Prag, vnd starb daselbst miserè, anno 1619.»

cL M^agister Christophorus Laurentius pergirt⁸⁷ bey seinem anzug in dem Exodo, do es h^err m^agister Niderstetter so gelaßen, nemⁱch im 14. capⁱtel. Macht den anfang darzu freytags nach Trinitatis im 1613. l_{193v}

[1631]

Verzeügnüs, wie es anno 1631. mit der angestellten landtags-predigt in der churf^rüstlichen schloßkirchen zu Dreßden ist gehalten worden.

Den 18. junij, war der sonnabend vor dem II. sonntag nach Trinitatis, ward der gottesdienst früe alsbald vmb 6 vhr angefangen, vnd ist gesungen worden

1. Kyrie, Christe, Kyrie eleyson <etc.> Et in terra pax <etc.>
2. Collect. Herr handel nicht <etc.> H^err allm^echtiger Gott, d^er du d^er elenden seüfftzeⁿ <etc.> Darauf gelesen worden den 85. psalm.
3. Ein feste burgk ist vnser Gott <etc.> Darauf ward gelesen:
4. Rom^ani 13. à v^ersu 1. ad v^ersu 7. inclusive Jedermann sey vnterthan <etc.> ehre gebühret.
5. Darauf ein concert: Es stehe Gott auff <etc.>
6. Vnd dann: Wir gleüben all an einen Gott <etc.>
7. Hierauf hat der churf^rüstliche s^achsische oberhoffprediger vnd geistlicher rath, herr d^octor Matthias Hoë &c. die predigt verrichtet aus dem 27. capⁱtel der Sprüche Salomonis v^ers 23. Auf deine schafe habe acht, vnd nimb dich deiner herde an.
8. Nach der predigt wurd gesungen Erhalt vns Herr bey deinem wort: Vnd ward mit der collect: Gott gib fried in deine^m lande <etc.> Herr allm^echtiger Gott der du heilig^en muth <etc.> vnd mit dem segnen beschloßen. l_{194r–198v} [Leerseiten] l_{199r}

[1632]

Verzeügnüs, wie es anno 1632. am 7. sept^embris auf dem angestelltem lob- vnd danckfest, wegen erlangter victori in der schlacht bey Breitenfeld für Leipzig, in der churf^rüstlichen schloßkirchen alhier ist gehalten worden.

Vor allen diengen hat auf churf^rüstlicher durchl^aucht zu Sachßen gn^adigsten befehl der churf^rüstliche s^achsische oberhoffprediger vnd geistliche rath herr d^octor Matthias Hoë <etc.> eine instruction, formular der abkündigung, vnd 2. gebet, so nach der frü vⁿd mittags predigt abgelesen wordeⁿ, selbst gestellet, nach welcher anordnung den 6 sept^embris zuvor zur vesper gesung^en wordeⁿ:

1. Intonatio. De^us in <etc.>
2. Der 100. psalm ex Beccero, à 4. d^omiⁿi Hen^rich Schüzeⁿ churf^rüstlichen capellmeisters.
3. O Herre Gott dein göttlich wort <etc.>

86 Deutsch: biblische Kapitel und Sprüche.

87 Deutsch: fährt fort.

4. «Collect pro pace.» lectio 9. psalmi & precu^m ad altare⁸⁸.
5. In dich hab [ich] gehoffet Herr <etc.> Vnd ist darauf mit der collect vnd segn beschloßeⁿ.

Den folgenden 7. sept^{embris} hat manⁿ vmb 7. vhr den gottesdienst folgend^{er} gestalt verrichtet:

1. Ein kurz præambulu^m ist auf der orgel geschlagen:
2. Worauf pro introitu aus dem 100. ps^{alm} Jauchzet dem Herrⁿ intoniret wordeⁿ für dem altar: Wie auch nach endung des ps^{alms} fürn altar intonirt worden: Ehre sey dem Vater vnd dem Sohn vnd auch dem H^eiligen Geiste.
3. Kyrie, Christe, Kyrie eleyson: Darauf das Gloria fürn altar: Vnd danⁿ aufn chor Et in terra pax <etc.>
4. Lection an stat der ep^{istel} der 124. ps^{alm}.
5. Ein feste burgk <etc.>
6. Lection an stad des evaⁿg^{elii} der 66. ps^{alm}.
7. Wir gleüben <etc.>
8. Auf der canzel vor dem Vat^{er} vnser: Erhalt vns Herr <etc.>
8. Concio ex <psalmo> {...} so herr d^octor Hoë mit grosem lob verrichtet.
9. Nach der predigt vor dem Vat^{er} vn^{ser} Wer Gott nicht <etc.>
10. Finita conc^{ione} Herr Gott dich <etc.>
11. Collect vnd segn.
12. Im hienausgehen: Ach bleib bey vns H^{err} Jesu Christ <etc.>

Zur vesper predigt ist alsbald im⁸⁹ 1. vhr angefangen worden

1. Intonirt fürn altar.
2. Wo Gott der H^{err} nicht bey <etc.>
3. Lectio des 85. ps^{alms} fürn altar.
3. Allein Gott in der <etc.>
4. «Vor dem Vater vnser: Ein feste burgk darauf» concio aus dem 124. <psalm> so m^agister Christophorus Laurentius v^{er}richtet.
5. Nach der predigt vorn Vat^{er} vn^{ser} Erhalt vns Herr <etc.>
6. Finita concione ein teütsch Magnificat.
7. Ein concert, Saul, Saul, was v^{er}folgstu mich.
8. Nun last vns Gott <etc.>
9. Collect vnd seg^{en}.
10. Im heraus geh^{en}: Ach bleib bey vns Herr Jesu Christ <etc.> l_{199v}

[1629]

Verzeichnüs, wie es anno 1629. an des churf^{ürsten} zu Sachßen vnd burggraffen zu Magdeburgk <etc.> gebuhrtstag, den 5. martij in der churf^{ürstlichen} schloßkirchen mit dem gottesdienst ist gehalten worden.

Am mittwoch zuvor, den 4. martii ward alsbald nach geendeter predigt folgende vermahnuⁿg abgelesen.

Demnach auch morgen, beliebt's Gott, der churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} zu Sachßen, vnser's gnedigsten herrn geburtstagk einfellet, an welchen ihre churf^{ürstliche} durchl^{aucht} das 44. jahr ihres alters beschließen, vnd in das 45. treten werden, vnd es billich, daß dem Allerhöchsten für die gnedige erhaltung ihrer churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gedancket, auch seine heilige allmacht vmb fernere gesundheit vnd glücklichem zustand herzlich ersucht vnd angelanget werde, So ist e^{uer} c^{hristlichen} lⁱeben hiermit zuvermelden, daß morgen alhier in der churf^{ürstlichen} schloßkirchen obbemelter geburtstagk mit fürtragung göttliches worts, öffentlicher dancksagung vnd gebet zu Gott wird feierlich begangen, vnd allerdiengs wie an einen sonntag gehalten, den freytag aber nichts desto weniger mit erklerung der paßion fortgefahreⁿ werden. l_{200r} Derowegen e^{uer} c^{hristlichen} lⁱeben treühertzig erinnert vnd ermahnet wird, daß sie sich morgen zu haltung des bevorstehenden gottesdiensts alhier zu rechter zeit einstellen, vnd allerseits gegen ihrer gnedigsten hohen obrigkeit die schuldigste, vnterthenigste treü erzeigen wollen.

88 Deutsch: Gebet für den Frieden. Lesung des 9. Psalms und der Bitten am Altar.

89 Korrekt: um.

Hierauf hat mann folgenden donnerstagk frü vmb 7. vhr den gottesdienst angefangen, vnd ist gesungen worden

1. Introitus.
2. Kyrie, Christe, Kyrie eleyson: Et in terra pax <etc.>
3. Collect vnd der 20. psalm.
4. Nun lob mein seel den Herrn <etc.>
5. Der 85. psalm.
6. Wir gleüben all an einen Gott <etc.> vnd hat der herr oberhoffprediger h<err> d<octor> Hoë die predigt aus dem 61. ps<alm> v<erse> 7. 8. 9. verrichtet.
7. Das Te DEUM laudam<us> nach geendeter predigt gesungen vnd mit der collect vnd segen beschloßen worden.

[1630]

Anno 1630. «ist⁹⁰» es an des chur<fürsten> zu Sachßen vnd burggrafen zu Magdeburgks <etc.> vnsers gn<ädigsten> herrn gebuhrtstag, den 5. mar<tii> in der schloßkirchen «fast wie oben⁹¹» gehalten «worden». l_{200v}

In der Sophienkirchen

Werden die mittags predigten eingestellt am IV. Advents sonntag, bieß auff den 1. sonntag nach dem fest der Erscheinung Christi, da mann widerumb anfehet. «(A<nn>o 1633. weil das fest der Erscheinung Christi an einen sonntag gefiel, ward die predigt in der Sophie<n>k<irchen> gehalten. wie auch a<nn>o 1640.)» «v<H>A<nn>o 1649 gefiel d<as> fest der Erscheinung Ch<rist>i am sonnenabend.»

«JAL Wenn des sonnenabends ein fest einfället, alß Lichtmesse, Mariæ Verkündigung, Johannis &c. wird daruff sontags in der Sophien-Kirche gepredigt. Wenn aber das fest des montags einfället, wird des sontags vorher nicht gepredigt, weil der sonntag alß ein heiliger abend gehalten vnd beichte gesessen wird.»⁹²

«SBC Wan<n> auch d<er>gleichen fest auff den sonntag selbst einfället, gehet die predigt in d<er> Sophien Kirch<en> fort, wiewohl, wen<n> auch zur vesper in der schloßkirchen gepredigt wird (wie ab a<nn>o 1657. ordinarië an Quasimodog<eniti> festo Trin<itatis> Mich<aelis> Neuiahr &c. vnd wen<n> die herrschafft c<ommu>nicirt, geschiht) durch einen studiosum in d<er> Sophien-Kirche die predigt bestellet wird.»

«JAL Von a<nn>o 1657. an wird d<en> 4^{ten} Advent-sonntag auch gepredigt.»

[1632]

cL Verzeichnüs, wie es mit der angestelltem klagpredigt vber den seligen tod vnd abschied königlicher maj<estät> in Schweden ist gehalten worden.

Demnach ihre kön<igliche> maj<estät> aus Schweden, Gustav<us> Adolph<us> p<riæ> m<emoriae>⁹³ den 6. nov<embris> des 1632. jahrs in der blutig<en> schlacht bey «Lütze<n>»⁹⁴ ihr leben geendet, ist darauf den 14. nov<embris> eine klagpredigt in der churf<ürstlichen> schloßkirchen von dem h<errn> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Hoën aus dem 2. buch der Chron<ica> c<apitel> 35. v<erse> 23. 24. 25. gehalten worden. Kurz vor 7. vhr wurde der gottesdienst angefang<en>:

1. Gewöhnlicher weise ein lateinischer psalm gesungen worden:
2. Ihr lieben Christen seit getrost <etc.>
3. Vater vnser im him<m>elreich <etc.>
4. Collect vnd das dritte cap<itel> der Klaglied<er> Jer<emiae>.
5. Wir gleüben <etc.>
6. Concio.
7. Mitten wir im leben <etc.>
8. Ward darauf mit der collect vnd segen beschloßen. l_{201r}

90 »ist« korrigiert aus »ward«.

91 »fast wie oben« korrigiert aus »folgender gestalt«.

92 Eingetragen nach dem Eintrag von 1640.

93 Deutsch: seligen Andenkens.

94 »Lütze<n>« korrigiert aus »Leipzig«.

[1634]

Anno 1634. am 5. martij ward alsbald nach geendeter predigt ward eine vermahnung an das volck abgelesen, wie solche in dem buch der gebets-form folio 85. zubefinden: Darauf ward der churfürstliche geburths tag den folgen[den] 6. martij mit folgenden ceremonien gehalten.

Frü vmb 7. vhr ward der gottesdienst angefangen⁹⁵, vnd ist gesungen worden:

1. Introit-us: Ich freüe mich des, daß mir gered <etc.>
2. Kyrie, Christe, Kyrie eleyson: Et in terra pax <etc.>
3. Collect, so sonst am mittwog pflegt gelesen zuwerden: sampt den 61. ps-alm Höre Gott mein geschrey <etc.>
4. Nu last vns Gott dem Herren <etc.>
5. Der 85. ps-alm Herr, der du bist vormals gnedig gewest <etc.>
6. Lob- vnd danck concert.
7. Wir gleüben all an einen Gott <etc.>
8. Concio aus dem 20. psalm.
9. Nach der predigt ward das Te DEUM laudam-us gesung-en, vnd mit der collect vnd segn beschloßen. l_{201v}

[1635]

Verzeügnüs, wie es a-n-n-o 1635. mit der angestellten landtags-predigt in der churfürstlichen schloßkirchen zu Dreßden ist gehalten worden.

Dom-inica I. post festu-m Epi-phanias ward der gottesdienst frü vmb 7. vhr angefangen, vnd ist gesungen worden:

1. Introitus: Ich freüe mich des <etc.> H-einrich S-chütz à 8.
2. Missa.
3. Collect: Gott gib fried in deine-m lande <etc.> Darauf gelesen worden der 85. psalm.
4. Ein feste burgk ist vnser Gott <etc.>
5. Ward gelesen der 60. psalm.
6. Darauf ein concert: Salve o clemens, o pie, o dulciss-ime &c.
7. Wir gleüben all an eine-n Gott <etc.>
8. Darauf hat der churfürstliche oberhoffpr-ediger vnd geistliche rath h-err d-actor Hoë die predigt verrichtet aus dem anfang des 60. psalms.
9. Nach der predigt ward gesung-en: Erhalt vns Herr &c.
10. Ward mit der collect vnd seg-en beschloßen. l_{202r}

[1640]

Verzeügnüs, wie es a-n-n-o 1640. mit der angestellten landtagspredigt in der churfürstlichen schloßkirchen zu Dreßden ist gehalten worden.

Dom-inica XIII. Trinitatis ward, nach gehaltener predigt, der gemeine angezeigt, daß morgenden montags auf churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen gnedigsten befehl, eine landtags predigt würde gehalten werden.

Folgenden montag, war der 31. augusti, ward der gottesdienst frü vmb 7. vhr angefangen. Vnd ist gesunge-n worden:

1. Introitus. Ich freüe mich des <etc.> Dan-iel Selich à 8.
2. Missa.
3. Collect. Gott gib fried in deinem lande <etc.> Darauf gelesen
4. Der 85. psalm.
5. Eine feste burgk <etc.>
6. Rom-ani 13. à v-ersu 1. ad v-ersum 8. exclusive⁹⁶ Jederman sey vntherthan <etc.>

⁹⁵ Nachfolgendes »worden« gestrichen.

7. Beati immaculati in via. Melchior Franck à 10.
8. Wir gleüben all an einen Gott <etc.>
9. Darauf hat der churfürstliche oberhoffprediger vnd geistliche rath herr doctor Hoë die predigt verrichtet aus dem 9. vnd 10. vers des 85. psalms.
10. Finita concione. Verley vns frieden gnädiglich Johann Hermann Schein à 9.
11. Gott gib fried <etc.> Ward mit der collect pro pace vnd segnen beschloßen. l_{202v}

[1647]

Anno 1647. ist es mit der celebrirung ihrer churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen geburtstag folgender gestalt in der schloßkirchen gehalten worden.

Den mittwoch zuvor, den 3. martij, wurd eine vermahnung an das volck abgelesen, wie solche in dem buch der gebets-form zubefinden, Darauff wurde den folgenden 6. martij, war der sonnabend vor Inuocavit, natalis serenissimi solenniter celebrirt, wie folget. Früe hora 7. ward der gottesdienst angefangen, vnd ist gesungen worden:

1. Introitus, Venite, exultemus Domino.
2. Missa cum instrumentis & vocibus⁹⁷.
3. Allein Gott in der höhe <etc.>
4. Collect, vnd der 61. psalm.
5. Nun lob mein seel den Herrn <etc.>
6. Ward gelesen der 85. psalm.
7. Moteta.
8. Wir gleüben all an einen Gott <etc.>
9. Darauff verrichtete der herr oberhoffprediger herr doctor Weller eine herrliche gratulation-predigt aus dem 61. psalm verse 7. 8. 9. Finita concione ward
10. gesungen, Herr Gott, dich loben wir <etc.>
11. Vnd mit der collect vnd segnen beschloßen.

Es wurden auch die 3. hoffprediger zur tafel gefodert. l_{203r}

[1648]

Anno 1648. gefiel der Sankt Johannis tagk auf einen sonnabend, darumb ward den folgenden sonntag drauf, war dominica IV. Trinitatis wegen des jahmarcks die predigt in der Sophienkirchen eingestellt.

[1650]

Wie das Danckfest am tage Mariæ Magdalænæ, war der 22. julij anno 1650. in der churfürstlichen sächsischen residenz vnd hauptvestung Dreßden, des getroffenen friedens wegen, celebrirt worden.

1. Zogen früe vmb 6. vhr die trabanten auf das churfürstliche schloß, marchirte auch hauptmann Koch mit seiner compagnia zum Wilßdorffer Thore durch die vestung vnd stall, auf dem Neümarckt, ingleichen die büchsenmeister aus dem zeüghauße, vber die vestung auf dem Münzberg, woselbst sie auf alle posten sich zertheilten.

2. Wurde vmb 7. vhr folgender gestalt der gottesdienst verrichtet. 1. Pro introitu der 46. psalm deütsch musicirt. 2. Kyrie, Christe Kyrie eleyson, vocaliter vnd instrumentaliter concertirt: Hernach von 6. discantisten diese wort: Ehre sey Gott in der höhe <etc.> musicirt: Worauf an stat der lateinischen meß mit der gemeine, Allein Gott in der höhe <etc.> gesungen worden: Nachmals wurde von dem mittlern hoffpredigern, herrn magister Christophoro Laurentio eine danck collect, vnd an statt der epistel vor dem altar der 126. psalm verlesen, vnd das deuzsche lied, Eine veste burg <etc.> gesungen, hernach an statt des euangelii der 68. psalm, vnd dann vocaliter vnd instrumentaliter auch mit dem trompeten chor der 136. psalm deütsch musicirt, l_{203v} Darauf der Glaube mit der gemeine gesungen.

96 »exclusive« korrigiert vermutlich aus »inclusive« (getilgt).

97 Deutsch: Messe mit Musikinstrumenten und Vokalstimmen.

Die predigt thet h<err> oberhoffprediger herr d<actor> Jacobus Weller, bey welcher man<n> vorhero, vnd vor dem Vater vnser, Nun lob mein seel den Herrn <etc.> gesungen: Der text war aus dem 3. c<apitel> der Klag<lieder> Jer<emiae> der 22. 23. 24. v<ers>. Nach der predigt vnd beichte, wurde die angeordnete abkündigu<n>g vnd gebet verlesen, vnd vor dem Vat<er> vns<er> Es wolt vns Gott gn<ädig> seyn <etc.> gesungen. Nach der predigt sa<n>g ein tenorist recitativ<e> folgende wort aus dem 66. psalm, von 8. v<ers> an, bi&sz auf den 14. incl<usive> Lobet ihr v&lscker vnsern Gott <etc.> Vnd mein mund geredt hat in meiner noth. Folgete darauf das Te DEUM laudamus, mit vollk&lsmlicher music, trompeten vnd heerpauken: Hernach wurde die verordnete collect, nebenst dem segn, vnd zum beschlu&sz, Erhalt vns Herr bey deinem wort <etc.> gesung<en>. Als dan<n> zur tafel erstlich Nun last vns Gott dem Herrn <etc.> zum andern Allein Gott in der h&lshe sey ehr <etc.> geblasen auffn altar.

Nachdem solches geendiget, marchirte hauptman<n> G&ls;tze mit der vn<ter> gvarde, vnd hauptmann Koch mit seiner compagnia durch d<as> schlo&sz auffm hohen wahl, vnd wurden bey dem M&ls;nzberg zur losung 3. raqveten von 6. 12. vnd 20. <p>fund< >gez&ls;ndet: Hierauf scho&szen die 2. compagnien salve, vnd wurde alsden<n> auff dem Cre&ls;uzthurm mit 4. schlangen der anfang gemacht, nachmals von Salomonis Thor an, auff beyden seiten zugleich bi&sz an den M&ls;nzbergk 59. ganze, halbe vnd viertels-cartauen gez&ls;ndet. Darauf gab zu Alten Dre&ls;den hauptman<n> Mo&ls;sdorfs compagnia salve, vnd alsdan<n> von der Elbe bey der schiffm&ls;hle an mit 22. halben vnd viertel carthaunen bi&sz an die Elbe bey dem j&ls;agerhau&ls;e, geantworet worden: Vnd geschahen in dieser ordnung l_{204r} die salven 3 mal, sum<m>a 255. st&ls;ck sch&ls;u&ls;e mit 9. gro&ls;e[n] raqueten. Diesem nach, zogen die 2 compagnien, nebenst den b&ls;chsenmeistern durch das schlo&sz wider ab, vnd endigte sich nach 12. vhr. Darauf hielten die sembtlichen chur- vnd f&ls;rstlichen persone<n> auff dem kirchsaal tafel.

Gegen 3. vhr wurde die vesper folgender ma&ls;en gehalten. Zum introitu sang man<n> mit der gemeine, Es wolt vns Gott gn<ädig> seyn <etc.> auff welches von dem dritten hofprediger der 147. ps<alm> vorn altar abgelesen, vnd der 126. ps<alm> de&ls;zsch musiciret, nachmals die predigt von dem mitlern hoffpredigern h<errn> m<agister> Christophoro Laurentio gethan, bey welchem vorher vnd vor dem Vat<er> vns<er> Nun lob mein Seel <etc.> gesung<en> ward. Der text war aus dem 1. c<apitel> des Pr<opheten> Nah<um> 15. v<ers>. Nach der predigt wurde das verordnete gebet, wie in der fr&ls;epredigt, verlesen, vnd vor dem Vat<er> vns<er> Wer Gott nicht mit vns <etc.> gesungen. Darauf das de&ls;zsch Magnificat vocaliter vnd instrumentaliter musiciret, vnd mit der gemeine hernach, Nu last vns Got dem Herrn <etc.> so dann die collect vnd der segn, vnd zum beschlu&sz, Sey lob vnd ehr mit hohen prei&sz <etc.> gesungen ward. l_{204v}

[1656]

«Churf<f&ls;rstlicher> d<urchlaucht> zu S<achsen> gebuhrtag.»

A<nn>o 1656. am son<tag> Reminiscere ward eine vermahnung an das volck abgelesen, wie solche in dem buch der gebets form zubefinden. Darauf ward den folgenden 6. martij natalis sereniss<imi> solenniter celebriret, wie folget. Fr&ls;u hora 7. ward der gottesdienst angefang<en>: Ward geschlagen

1. Es wolt vns Gott <etc.>
2. Missa.
3. Allein Gott <etc.>
4. Collect, der 61. <psalm>
5. Nun last vns Gott dem H<erren> <etc.>
6. Der 85. ps<alm>
7. Eine motet <etc.>
8. Wir gle&ls;ben all <etc.>
9. Darauf verrichtete der h<err> oberhoffpr<ediger> h<err> d<actor> Weller eine herrliche gratulation predigt ex Es<aia> 40. v<ers> 31.
10. Finita conc<ione> Herr Gott wir loben dich <etc.>
11. Ward mit der collect vnd segn beschlo&szen.

Es wurden auch <mittwoch> vnd <freitag> die pa&ls;ionspredigten verrichtet.

[1661]

^{vH}Anno 1661. fiel churfürst Johan Georgen des Andern, geburtstag, welcher ist der 31. maij, den freytag vor Pfingsten, Ward am vorgehenden sonntag Exaudi abgekündigt, vnd hernach folgenden freytag solenniter celebriret, da es denn mit verrichtung des gottesdienstes in allem, wie an einem hohen fest gehalten wurde, Die predigt thete der herr oberhoffprediger doctor Weller auß Zacharia 2/3.[?] vers 1.–[vacat] ^{l205r}

^{pJ}Paßion predigten in der fasten ^{l205v}

Doctor Mirus hat zu etzlich maln, neben sein collegis die historiam passionis erkleret, zuweiln für sich allein. Auch wol das 53 capitel Esaia: deßgleichen den 22 psalm, vnd das 17 capitel Johannis.

Err doctor Polycarpus hat gleichfals die historiam passionis zuweiln allein gepredigt, vnd auf nützliche betrachtung derselben die zuhörer angewisen, sonderlich wie sie dieselbe zu erkenntnis der sünden, zur beicht vnd zur vergewisung der gnaden Gottes brauchen könnten. Hat auch wol die historien in etzliche creutzfarten Christi abgetheilet: anno 1604 sie auf die betrachtung der waren vnd falschen kirchen gerichtet: welche predigten hernach zu latein publicirt worden.

Magister Cunradus hat zuweiln für sich allein, zuweiln auch mit zuzihung des collegæ die passion gepredigt, auch nach gelegenheit anders lehrhafte capita vnd textus erkleret, wie auch vom heiligen abendmal.

Anno 1604 predigte magister Paulus am Grünen Donnerstag de cæna Domini⁹⁸: anno 1605 die historiam passionis secundum Johannem allein, in 7 predigten. ^{l206r}

Anno 1606 predigten err magister Cunradus, vnd magister Paulus die historiam passionis secundum Matthæum wechselsweis in xi predigten.

Anno 1607 bey werender schwachheit herm doctor Polycarpi vnd magister Cunradj predigte magister Paulus die passion secundum Lucam in 13 predigten (doctor Paulus Laurentij pastor et superintendens dresdensis predigte am Grünen Donnerstag vom heiligen abendmal in templo arcis⁹⁹, in beysein chur vnd fürstlicher herrschaft)

Anno 1608 brachte err doctor Polycarpus die mitwochen vber in der fasten den Genesin zu ende. Zog vil lehren auf Christi leiden, predigte auch am Grünen Donnerstag von heiligem abendmal, do er dann lehrete

1. de substantia hujus sacramenti¹⁰⁰.
2. de usu seu fructu cænæ¹⁰¹ nemlich
 1. wider die sünd:
 - 2 ad regulam vitæ¹⁰²
 - 3 zum segnen in communi vita¹⁰³
 - 4 zum harnisch vnd brustwehr wider den teufel vnd hellenpforten.
 - 5 als ein aquam vitæ¹⁰⁴, vnd kreftig schlagwaßer contra adversitates et ærumnas¹⁰⁵.
 - 6 als ein losung vnd paßport an tag des tods vnd gericht. (ex quibus jam sequitur, non contemnendum sed crebrò accipiandum esse sacrum hoc pignus¹⁰⁶)

98 Deutsch: vom Mahl des Herrn (Abendmahl).

99 Deutsch: in der Schlosskirche.

100 Deutsch: vom Wesen dieses Sakraments.

101 Deutsch: vom Gebrauch oder Nutzen des Abendmahls.

102 Deutsch: an den Grundsatz des Lebens.

103 Deutsch: im gewöhnlichen Leben.

104 Deutsch: Wasser des Lebens.

105 Deutsch: gegen Missgeschicke und Drangsale.

106 Deutsch: Aus denen folgt schon, dass dieses heilige Pfand nicht verachtet, sondern immer wieder angenommen werden muss.

M^agister Paulus erklerte diß iar des freytags die historiam passionis secundum Marcum, in siben predigten. l_{206v}

Anno 1609 ist herr d^octor Polycarpus durch die visitation der zwo academien, so sich fast auf vir wochen lang erstrecket, gehindert worden, in der fastenzeit zupredigen. Doch hat er gepredigt am sonntag Palmarum, das gewöhnliche evangelium Matth^{æi} 21. Am mittwoch aus dem spruch Joël, cap^{itel} 2 (Bekeret euch zu mir) von der bus vnd bekehrung, was vns dazu vrsachen vnd antreiben sol, nemlich Dei bonitas, vitæ breuitas, pœnarum gravitas, conscientiæ tranquillitas, amœnitas regni cœlorum, atrocitas extremi iudicij¹⁰⁷. Am Grünen Donnerstag hat er den textum 1 Corinth^{ios} 11 de institutione cænæ gehandelt vnd zwar in zwey puncten:

- I Etzliche motiven, die vns bewegen soln, des Herrn abendmal oft vnd viel wirdiglich, zubrauchen, nemlich, Christj geboth: die lieb gegen dem Herrn Christo: das es vns leicht ankömbt vnd nicht vil kostet: vnsere eigene noth: ergernis zu verhüten vnd gut exempel zugeben: der nutz den wir davon haben.
- II. Wie man sich wirdiglich dazu bereiten sol: contritione: fide: gratiarum actione c^{uius} fit [...?]cibus & obedientia vitæ (vitam si petie, vitam pius mutes[?]. august)

M^agister Paulus hat dise zeit vber erkleret, erstlich das 63 cap^{itel} Esaiæ vom keltertreter 3 predigten darnach das 53 cap^{itel} Esaiæ in 9 predigten (vnter welchen doch die letzten zwo in der Osterzeit gehalten worden) zum dritten, die 7 wort Christi in 2 predigten dinstag nach Palm^{arum} vnd Kahrfr^{eytag}. l_{207r}

Die passion ist dis iar 4 mal gesungen.

1. dominica Judica; secundum Matthæum.
2. dominica Palmarum; s^ec^{und}um Marcum.
3. mittwoch hernach 12 april^{is} s^ec^{und}um Johannem.
4. karfreitag, 14 aprilis, s^ec^{und}um Lucam.

Anno 1610 wurd die historia passionis iuxta quatuor evangelistas¹⁰⁸, erkleret in 14 predigten. Diweil aber m^agister Paulus die fastenzeit vber vil beschwerung am stein hatte, sind mer nicht als 5 predigten von im gethan worden: Die andern 9 hat m^agister Nidersteter verrichtet.

Anno 1611 erklet m^agister Nidersteter die historiam passionis s^ec^{und}um Matthæum. Bracht sie bis auf die Crucifixionem Christj, cap^{itel} XXVIII (versic^{ulum} 35.) Weil er aber nach Torgau gefordert wurd, perlexirt¹⁰⁹ m^agister Paulus die historiam vnd bracht sie vollend in 5 predigten (doch die concioⁿem de cæna¹¹⁰ mit eingerechnet) zu ende. llll_{209r}

107 Deutsch: die Güte des Herrn, die Kürze des Lebens, die Schwere der Strafen, die Ruhe des Bewusstseins, die Wonne des Himmelreichs, die Härte des Jüngsten Gerichts.

108 Deutsch: Leidensgeschichte nach den vier Evangelisten.

109 Deutsch: liest durch.

110 Deutsch: Predigt vom Abendmahl.

pJRegister vber gehaltene communion, mit fürnemen personen, edlen knaben, hofdinern, dinerin vnd mägden. (denen von chur vnd fürstlicher personen communion stehet oben pagina 77 et sequentibus) ll_{210r}

Anno 1603.

Den letzten Christfeyertag (27. decemb^{ris}) haben hertzog Johans Georgen edle knaben früe morgens communicirt.

1604.

Am tag der Erscheinung Christj (6 januarij) communicirten früe morgens 24 personen, meisten theils dinerin. Doch warn mit ihnen 2 edle jungfrauen, sambt freulin Elisabeth (der frau gräfin schwester) vnd frau hofmeisterin.

Dominica 4 Epiphan^{ias} communicirten des churfürsten zu Sachsen edle knaben sambt irem præceptore, in der anzahl 17 personen: nach der predigt.

Den 22 aprilis (war dominica Misericord^{ias} Domⁱⁿⁱ) haben 20 personen von weibern vnd mägden, des morgens früe vor 6 vhr communicirt.

Den 29 maji (Pfungstdinstag[]) communicirten hertzog Johans Georgen edle knaben.

Abermals [kommunizierten] etzliche edle knaben am fest Trinitat^{is} 3. junij.

Den 8 julii (dominica 5 Trinit^{atis}) haben 21 personen communicirt, von dinerin, darunter etzlich wenig edle jungfrauen. ll_{210v}

Den 9 septemb^{ris} (dominica 14 Trinitatis) haben 23 edle knaben vnd andere p^{er}sonen nach der predigt communicirt.

Dominica 22 Trinit^{atis} (4 novemb^{ris}) [kommunizierten] 10 edle knaben mit dem præceptore. Der herr Schenck sambt 10 personen der seinen communicirte früe, hora 6.

Sontag nachm Christag (30 decemb^{ris}) communicirten früe morgens 21 webspersonen vnd megdlin. Vnd nach der predigt 23 edle knaben.

1605.

13 januarij (dominica 2 post Epiphan^{ias}) haben 27 personen, so meisten theils edle knaben, communicirt nach gehaltener predigt.

Am Palmensonntag (24 martij) 23 personen, dinstmagd vnd weiber: früe morgens.

Den 1 aprilis (Ostermontag) ist mit 29 edelen knaben die communio nach der predigt gehalten worden.

Am fest Trinitatis (26 maji) [wurde die Kommunion] mit 24 personen, mehrerteils edlen knaben [gehalten].

Dominica 7 Trinitatis, hat der wolgeborne, edle herr Burckart Schenck, sambt den seinen, des morgens früe communicirt: deßgleichen 22 andere personen, von dinerin.

Dominica 13 Trinitatis (25 augusti) hat die fr^{au} hofmeisterin sambt 4 edlen jungfr^{auen} vnd 8 magden communicirt. ll_{211r}

Dominica 20 Trinitatis (13 octob^{ris}) [kommunizierten] 15 edle knaben nach der predigt. früe morgens aber ein gräfl^{ich} freulin sambt 2 edlen jungfr^{auen}.

Dominica 25 Trinit^{atis} (17 novemb^{ris}) haben früe morgens communicirt die frau gräfin, sambt den fräulin schwester Elisabeth, 3 edlen jungfrauen vnd der frau gräfin gesinde.

Dominica 4 Adventus (22 decemb^{ris}) haben früe morgens etzlich edle knaben sambt dem trabanten hauptman, auch etzlichen näter megdlin communicirt: aller in anzal 22 personen.

1606.

Sontag nachm Neuen Iar 5 januarⁱⁱ ist die communio mit 21 edlen knaben früe morgens vor sechsen gehalten worden.

Dominica Oculj (23 martij) haben die frau hofmeisterin vnd 2 edle jungfrauen sambt 19 mägdlin vnd dinerin communicirt.

Dominica Judica (6 april^{is}) [kommunizierten] 18 andere personen, darunter 5 edle knaben, 13 weibsбилde.

Am Guten Freytag (18 aprilis) [kommunizierten] 11 edle knaben, sambt dem trabanten hauptman, früe morgens.

Dominica Quasimodogeniti (27 aprilis) [kommunizierten] 14 personen: darunter die frau gräfin, sambt freulen Ännigen vnd andern 12 personen. ^{l_{211v}}

Dominica 5 Trinit^{atis} (20 julij) haben 14 personen communicirt, alzumal dinerin.

Dominica 15 Trinit^{atis} (28 septemb^{ris}) [kommunizierten] 11 personen, nemlich die frau gräfin sambt den irigen.

Dominica 17 Trinit^{atis} (12 octob^{ris}) haben abermals 24 personen communicirt: darunter 3 edele knaben, das ander alles weibsvolck von hofdinerin.

1607.

Domin^{ica} 2 Epiphan^{ias} (18 januarij) haben 9 edele knaben communicirt, früe morgens.

Dominica 3 Epiphan^{ias} (25 janua^{rii}) [kommunizierten] 31 personen, nemlich 6 edle knaben, 5 edle jungfrauen, 20 mägdl vnd weiber.

Dominica Sexages^{imæ} (8 febr^{uarii}) hat der herr hausmarschalch Bastian von Berbisdorf sambt den seinen, des morgens früe communicirt (waren allenthalb 6 personen)

Am Charfreytag (3 aprilis) communicirten früe morgens 6 edle knaben.

Dominica 2 Trinitatis (14 junij) haben 20 neterin sambt etzlich weibern communicirt.

Am tag Johannis Bapt^{istæ} communicirte herr Bastian von Berbisdorf hausmarschalch sambt seinem weib, son vnd töchtern: auch 5 edle jungfrauen aus dem frauenzimmer, vnd zwo mägde. früe morgens nach 5 vhr. ^{l_{212r}}

Mitwoch post dominicam 19 Trinitatis (14 octob^{ris}) haben 16 personen zu Torgau communicirt, so allezumal der churfürstlichen witbin hof zugethan.

Dominica 20 Trinitatis (18 octob^{ris}) communicirten zu Torgau früe morgens 20 weibspersonen von mägdlin, weibern vnd 2 edlen jungfrauen.

1608.

Dominica Sexages^{imæ} (31 januarij) haben 11 edle knaben vnd 13 dinstpersonen von mägden vnd weibern communicirt.

Dominica Palmarum (20 martij) haben des morgens früe communicirt herr kammer raht Berbisdorf sambt den seinen. darnach nach inen 10 edle knaben.

Ostermontags (28 martij) ist abermal die communion gehalten worden früe morgens mit 6 edlen knaben: item mit 24 personen, mererteils dinerin, wenig edlen jungfrauen.

Sontag Rogationum (1 maji) haben 8 edle knaben communicirt früe vor 6 vhrn.

Dominica 9 Trinitatis communicirten 24 personen, alles zumal mägdlin, dinerin, weiber. Die communio wurd früe morgens vor 6 vhr gehalten. ^{l_{212v}}

Freytags den 19 augustj communicirten früe morgens vor 6 vhr herr kammerrahdt Berbisdorf sambt seinem weib, son vnd töchtern, auch sonst zwo edlen (allerzumal 9 personen) denn er noch deßelben tags zum churfürsten zu verreisen: were sonst bis an sonntag verschoben worden.

Dominica XIII Trinitatis war der 28 augustj communicirten früe morgens vmb 6 vhr neun edle knaben sambt irem præceptore.

(Dominica 18^a Trinitatis communicirte früe morgens vmb 6 vhr Henrich von Günterrad, des königs aus Engelland abgesanter an churfürst zu Sachsen <etc.>)

Dominica 19^a Trinitatis 2 octobris, communicirten mit der gnedigsten herrschaft 13 edle jungfrauen, sambt irer hofmeisterin Eckersbergerin.

Dominica 22^a nach Trinitatis (23 octobris) haben drey edle knaben früe morgens communicirt.

1609.

Am tag der Heiligen Drey König communicirten früe morgens vmb 6 vhr 4 edle knaben sambt ein zwerg, Georg genant. l_{213r}

Sontag hernach, Dominica 1. post Epiphanias 8 januarij, ist die communion mit 22 netermegdlin, auch kammerdinerin vnd etzlichen weiblin gehalten worden früe morgens vor 6 vhr.

Dominica Septuagesimæ, den 12 februarij ist die communion mit 7 edlen knaben in der schloßkirch gehalten worden, früe morgens vor 6 vhr.

Dominica Sexagesimæ 19 februarij haben früe morgens vor 6 vhr communicirt herr kammer raht Sigmund von Berbisdorf, sambt seinem weib, sohn vnd 6 jungfrauen <etc.> (warn 9 personen)

Dominica Palmarum (war der 9 aprilis) communicirten früe morgens vor 6 vhr 9 edle knaben, so alzumal spiesiungen warn.

Am Ostermontag den 17^{ten} aprilis haben früe morgens, kurtz vor 6 vhr communicirt ein edle jungfrau (eine Schelentzkij) vnd 1 edle frau: beyde an der churfürstlichen witbin hofe.

Am Pfingstag den 4 junij haben für morgens halbweg 6 vhr 9 edle knaben communicirt: Warn alle-samdt meins gnedigsten herrn jungen. l_{213v}

Dominica Septima Trinitatis, 30^{ten} julij communicirten früe morgens vor 6 vhr 6 spisiungen: Die beicht thaten sie sonnabends zuvor nach der vesper.

Dominica 17 Trinitatis (8 octobris) communicirten früe morgens nach 6 vhr, mit der gnedigsten herrschaft 16 edle jungfrauen sambt 2 hofmeisterin.

Eadem dominica communicirten nach verrichteten sacris, zwischen 9 vnd 10 vhr (nach dem das volck alles aus der kirchen war) 4 edle knaben.

Dominica 18 Trinitatis (war der 15 octobris) haben 7 edle knaben, des morgens früe vmb 6 vhr communicirt.

Dominica 19 Trinitatis (war der 22 octobris) haben 21 personen communicirt: als die netermegdlin sambt andern weibspersonen, des morgens früe vmb 6 hr.

1610.

Dominica 4 post Epiphanias (28 januarij) haben früe morgens 7 spißiungen des churfürsten zu Sachsen communicirt. l_{214r}

Dominica Septuagesimæ (4 februarij) communicirten früe morgens halb weg sechs vhr 16 edle knaben, sambt irem præceptore: deßgleichen 25 dinstpersonen, von mädlin, näterin, köchin, betterin <etc.> sambt magister Paulo. Warn der personen sämtlich 42.

Dominica «Vocem Jucunditatis»¹¹¹ (13¹¹² maji) haben früe morgens vmb 6 vhr 7 edle knaben communicirt

Am tag der Hiemmelfart Christj 17 maij haben früe vmb 6 vhr 8 edle knaben communicirt.

Dominica I Trinitatis 9 junij haben 22 netermegdlin sambt andern dinerin communicirt, (so wol auch der eine hofprediger magister Jenisch) früe morgens vmb 6 vhr.

Dominica IX Trinitatis (war der 5 augusti) haben 6 edle knaben früe morgens vmb 6 vhr communicirt.

Dominica X Trinitatis (12 augusti) communicirten früe morgens vmb 6 vhr 14 edle knaben des churfürsten, darunter auch etzliche spisjungen.

Dominica XIX Trinitatis communicirten 14 dinerin von mägdlin vnd weibern, früe morgens 1 vrtel nach 6 vhr. (14 octobris)

Dominica XXIV Trinitatis (18 novembris) communicirten früe morgens 1 vrtel nach 6 acht edle knaben. l_{214v}

Dominica III. Adventus, 16 decembris, im 1610 haben früe morgens nach 6 vhr communicirt 6 personen, 4 hofdinerin vnd 2 kammerdiner etc.

«1611.»

Am Neuen Jarstag des eintretenden 1611 jars communicirn früe morgens vor 6 vhr 4/8[?] edle knaben

Dominica Reminiscere 17 februarii communicirn früe morgens vmb 6 vhr 9 spisjungen, 16 netermegdlin sambt etzlichen weibern.

Dominica Jubilate 14^{ten} aprilis [haben] 8 edle knaben (alles kammerjungen) früe halbweg sechs vhr communicirt: desgleich 4 edle jungfrauen aus dem frauenzimmer vnd 1 kammerweib etc. (die andern edlen jungfrauen communicirten mit der herrschaft eadem dominica)

Dominica Cantate 21^{ten} aprilis haben früe morgens halbweg sechs 11 edle knaben communicirt (waren meisten theils spisiungen)

Dominica Exaudj, 5 maii, ist die communion mit 7 edlen knaben früe morgens vor 6 vhr gehalten worden.

Dominica V Trinitatis (23 junii) haben 13 personen (meisten theils nätermegd) communicirt früe morgens zwischen 5 vnd 6 vhr. l_{215r}

Dominica 9^a Trinitatis (21^{ten} julii) haben früe morgens vmb 6 vhr 25 edle knaben (darunter doch auch etzliche andere personen) communicirt.

Dominica 12^a Trinitatis (11^{ten} augusti) haben etzliche edle knaben communicirt.

Dominica 18^a Trinitatis (22^{ten} septembris) haben der churfürstin dinerin, an der anzahl 12 früe morgens vmb 6 vhr communicirt.

Dominica 24^a Trinitatis (3 novembris) haben 6 edle knaben communicirt 3 vrtel auf 7 früe.

Anno 1612.

Dominica 2^a Epiphanias 19. januarij, communicirn nach der früepredigt 19 personen, mehrers teils edle knaben, sambt dem trabanten heuptman.

Dominica 4^a Epiphanias 2 februarij (am tag Purificationis) haben früe morgens nach 6 vhr 15 personen communicirt, so allzumal kammer vnd näter megdlin wern, sambt einer hofmeisterin.

Dominica Septuagesimæ 9 februarii haben 6 spisiungen früe halbweg 7 [Uhr] communicirt.

Dominica Misericordias Domini (26 aprilis) communicirn früe morgens 33 edle knaben sampt hauptman vnd andern kurtz vor 6 vhr vnd hernach. l_{215v}

Sontag Jubilate (3 maji) haben früe morgens nach 6 vhr 13 nätermegdlin sambt weibspersonen communicirt.

Dominica XVI Trinitatis (27^{ten} septembris) hat die hofmeisterin beneben einer edlen jungfrauen vnd 3 dinerin (früe morgens fast halbweg 7 [Uhr]: do es doch gleich auf 6 [Uhr] angestellt war) communicirt.

Dominica XVII Trinitatis (4^{ten} octobris) communicirten 12 weibspersonen merer theils näter vnd hofmegd früe morgens nach 6 vhm. (Weil aber herzogk Augustus sambt dem gemahl vnd 3 adlichen weibsilden vor 6 vhr communicirte, samleten sich die 12 p^{er}sonen zeitlich in die kirch, sasen auf den langen bencken, vnd warteten bis die fürstliche communion fürüber: Do denn der actus communionis von neuen fürgenommen worden, absq^{ue} ornatu sacerdotali: So las man auch die paraphrasin orationis dominicæ, sambt andern, wie breuchlichen, ab, vnd geschach die administratio von zweien ministris <etc.>) l_{216r}

c_LDen XXII. Trinitatis, war der 8. novembr^{is}, haben früe morgens nach 6. vhr 38. personen communicirt, waren des churfürsten zu Sachsen <etc.> cammerjungen, spießjungen, vnd silber diener.

1613.

Den 31. januarij, war der sonitag Septuagesimæ, haben früe halbweg 7. vhr 10. cammer jungfrauen communicirt.

Den 11. aprilis, war dom^{inica} Qvasimodogeniti, haben früe vmb 6. vhr, spieß vnd cammerjungen communicirt.

Den 3. octobr^{is} war der 18. sonitag nach Trin^{itatis} haben 35. edelknaben, beneben dem trabanten hauptman, auch 15. nätter meigdlein nach gehaltener predigt communicirt. l_{216v}

Den XX. Trinitatis, war der 17. octobr^{is} communicirte die frau hoffmeisterin, beneben 7. weibspersonen, früe nach 6. vhr.

Anno 1614.

Dom^{inica} III. post Epiph^{anias} (23. januarij) communicirten früe morgens vor 6. vhr die beiden h^{erren} hoffprediger, h^{err} d^{octor} Matthias Hoë, h^{err} m^{agister} Daniel Hænichen, beneben den churfürstlichen s^{ächsischen} edlen knaben, vnd etlichen nättermegdlein, waren allesamt 55. personen. (Wurd vor vnd vnter der communion gesungen, auch das ambt in ornatu von m^{agister} Christophoro gehalten.)

Dom^{inica} V. post Epiph^{anias} 6 febr^{uarii} communicirten früe vmb 6. vhr die frau hoffmeisterin beneben 6. weibspersonen, Wurde das ambt gehalten von m^{agister} Laurentio, absq^{ue} ornatu sacerdotali.

Am Pfingst dienst tage, war der 14. junij, haben nach gehaltener predigt 51. personen communicirt, Wurde das ampt von m^{agister} Laureⁿtio gehalten. l_{217r}

An Johannis tage, war der 24. junⁱⁱ frü vmb 6. vhr, hat die fr^{au} hoffmeisterin beneben andern 8. personen communicirt. Wurde vor, vnter vnd nach der communion gesungen, auch das ambt in ornatu von m^{agister} Christophoro gehalten.

Dom^{inica} 18. Trin^{itatis} war der 23. oct^{obris} communicirten früe morgens nach 5. vhr die churfürstlichen s^{ächsischen} edelknaben, beneben der fr^{au} hoffmeisterin vnd etlichen netermegdlein, 55. personen. (Wurde das ambt in ornatu von m^{agister} Christoph^{oro} gehalten.)

Dom^{inica} 19. Trinit^{atis} war der 30. oct^{obris} communicirten früe morgens halbweg 6. vhr, 8. personen, nachtwächterin vnd ammen <etc.>

Anno 1615.

Dom⟨inica⟩ Lætare, war der 19. martij, communicirten frue halweg 6 vhr, «Anonymus h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Matthias Hoë, churf⟨ürstlicher⟩ s⟨ächsischer⟩ oberhoffprediger,» _{CL} die churf⟨ürstlichen⟩ s⟨ächsischen⟩ edelknaben, beneben der fr⟨au⟩ hofmeisterin vnd etlichen nedermegdlin, 49. personen. (M⟨agister⟩ Christoph hielt das ampt.) _{l217v}

Dom⟨inica⟩ XIII. Trinitatis war der 3. septembris, communicirten frue die churf⟨ürstlichen⟩ s⟨ächsischen⟩ edelknaben, beneben etlichen nedermegdlein 52. personen, (M⟨agister⟩ Christoph hielt daß ampt.)

Dom⟨inica⟩ XIV. Trinitatis, war der 10. septembris communicirten frue vmb 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin, sambt andern 7. personen <etc.>

Anno 1616.

Dom⟨inica⟩ Invocavit, war der 18. febr⟨uarii⟩ communicirten frue vmb 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeister[i]n sambt andern 8. personen.

Dominica Exaudi, war der 12. maij, communicirten frue vmb 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin sampt andern 10. personen.

Am h⟨eiligen⟩ Pfingstdienstag, war der 21. maij, communicirten, nach gehaltener predigt, der churf⟨ürstliche⟩ s⟨ächsische⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Matthias Hoë, beneben dem churf⟨ürstlichen⟩ s⟨ächsischen⟩ trabanten hauptman, edlen knaben vnd etlichen nedermegdlein, 51. personen. _{l218r}

Dom⟨inica⟩ II. Trin⟨itatis⟩ war der 9. junij communicirten frue vmb 6. vhr eine edle jungfrau, neben der Christoph Sieberin.

Den XV. Trin⟨itatis⟩ war der 8. septembris communicirte frue vmb halweg 7. vhr die frau hoffmeisterin, sambt andern 11. personen.

Den XIX. Trin⟨itatis⟩ war der 6. octobris communicirten frue der churf⟨ürstliche⟩ s⟨ächsische⟩ oberhoffprediger h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Matthias Hoë, beneben dem churf⟨ürstlichen⟩ s⟨ächsischen⟩ trabanten hauptman, edlen knaben, vnd etlichen nedermegdlein, 50. personen.

Anno 1617.

Dom⟨inica⟩ II. post Epiph⟨anias⟩ war der 19. jan⟨uarii⟩ communicirte frue vmb halweg 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin, sambt andern 11. personen.

Dom⟨inica⟩ Sexagesimæ, communicirten frue die churf⟨ürstlichen⟩ s⟨ächsischen⟩ drey hoffprediger, beneben dem churf⟨ürstlichen⟩ s⟨ächsischen⟩ trabanten hauptman, edlen knaben, vnd etlichen nedermägdlein, 54. personen. _{l218v}

Dominica Cantate war der 18. maij communicirte frue halbweg 6. [Uhr] die fr⟨au⟩ hoffmeisterin «_{MHH} Plänckin» _{CL} sambt andern 11. personen.

Festo Trinitatis communicirten frue nach 5. vhr beneben zweyen hoffpredigern 51. personen, nemblich der trabanten heuptman, mit den edlen knaben, vnd nädernägdlein.

Dominica XII. Trinitatis, war der 7. septembris communicirte frue halbweg 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Plänckin, beneben andern 9. personen, vnd den beiden hoffpredigern, h⟨errn⟩ m⟨agister⟩ Hænichen, vnd m⟨agister⟩ Laurentio.

Dominica XVII. Trinitatis, war der 12. octobris communicirte frue kurtz vor 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin die von Drandorffin, beneben andern 3. personen.

Am evangelischen jubel fest, war der 31. octobris communicirten frue nach 5. vhr 49. personen, nemlich der churf⟨ürstliche⟩ trabanten hauptman, mit den edlen knaben, vnd näder mägdlein.

«Dom⟨inica⟩ I. Adv⟨entus⟩ communicirte frue vmb 6. [Uhr] der böhmische herr Hirrschan.»

«Sum⟨ma⟩ 245.»

cLAnno 1618.

Dom⟨inica⟩ I. post Epi⟨phanias⟩ war der 11. janu⟨arii⟩ communicirten die beiden hoffmeisterin, die fr⟨au⟩ Plänckin, vnd die fr⟨au⟩ Drandorffin, beneben andern 10. personen, frü halweg 7. vhr. l_{219r}

Dom⟨inica⟩ Oculi, war der 8. martij, communicirten frü vmb 6. vhr, 57. personen, nemlich der churf⟨ürstliche⟩ trabanten hauptman, mit den edlen knaben, vnd näder mädlein.

Am h⟨eiligen⟩ Ostertagk, war der 5. apri⟨lis⟩ communicirten frü vmb 6. vhr, die beyden hoffmeisterin, die fr⟨au⟩ Plänckin, vnd die fr⟨au⟩ Drandorffin, beneben andern 9. personen.

Am fest der H⟨eiligen⟩ Dreyfaltigkeit, war der 31. maij communicirten frü nach 5. vhr 55. persone⟨n⟩, nemlich die edlen knaben, vnd näder mädlein.

Am tage Visitationis Mariæ, communicirten frü halweg 6. vhr die beiden hoffmeisterin, die fr⟨au⟩ Plänckin, vnd die fr⟨au⟩ Drandorffin, beneben andern 9. personen.

Dom⟨inica⟩ XXIII. Trin⟨itatis⟩ communicirten frü halweg 6. vhr 59. personen, nemlich der h⟨err⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Matthias Hoe, m⟨agister⟩ Christoph⟨orus⟩ Laurenti⟨us⟩, der churf⟨ürstliche⟩ trabanten hauptman, mit den edlen knaben vnd nädermädlein. l_{219v}

Dom⟨inica⟩ XXV. Trin⟨itatis⟩ haben frü vmb 6. vhr 11. personen communiciret, als die fr⟨au⟩ Plänckin hoffmeisterin, sampt den ammen vnd nachtwärterin.

Summa 259. personen.

Anno 1619.

Dominica Lætare, war der 7 martij communicirten nach gehaltener früepredigt 58. personen, nemlich die churf⟨ürstlichen⟩ s⟨ächsischen⟩ drey ober- vnd hoffprediger, benebenst den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ Palmarum, war der 21. martij, communicirten frü halweg 7. vhr der churf⟨ürstlichen⟩ jungen herrschafft drey hoffmeisterin, die fr⟨au⟩ Plänckin, die fr⟨au⟩ Drandorffin vnd die fr⟨au⟩ Lützelburgerin, beneben andern 9. personen von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h⟨err⟩ Martinus Schlegel. l_{220r}

Dom⟨inica⟩ VI. Trinit⟨atis⟩ war der 4. julij, communicirten frü 1 v⟨ierte⟩ l nach 6. vhr, der churf⟨ürstlichen⟩ jungen herrschafft drei hoffmeisterin, die fr⟨au⟩ Plänckin, die fr⟨au⟩ Drandorffin, vnd die fr⟨au⟩ Lützelbürgerin, beneben andern 9. personen, von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt herr Martinus Schlegel.

Dom⟨inica⟩ VII. Trinit⟨atis⟩ war der 11. julij, communicirten frü zwischen 5. vnd 6. vhr, der churf⟨ürstliche⟩ s⟨ächsische⟩ oberhoffprediger benebenst den andern beiden hoffpredigern, dem trabanten hauptmann, edlen knaben vnd näder mädlein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Martin⟨us⟩ Schlegel.

Dom⟨inica⟩ XXII. Trinit⟨atis⟩ war der 24. octobr⟨is⟩ communicirten frü zwischen 6 vnd 7. vhr, der churf⟨ürstlichen⟩ jungen herrschafft drey hoffmeisterin, die fr⟨au⟩ Plänckin, die fr⟨au⟩ Drandorffin, vnd die fr⟨au⟩ Lützelburgerin, beneben andern 8. personen von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h⟨err⟩ Martinus Schlegel.

Dom⟨inica⟩ XXIV. Trin⟨itatis⟩ war der 7. nove⟨m⟩br⟨is⟩ communicirte frü vmb halweg 7. vhr, der churf⟨ürstlichen⟩ fr⟨au⟩ hoffmeisterin l_{220v} Lützelbergerin tochter, beneben andern 12. personen von ammen, nachtwärterin vnd nädermädlein. Das ampt ist vom h⟨errn⟩ Martino Schlegeln, welcher auch selbst mit communicirte, gehalten worden.

Dom⟨inica⟩ XXV. Trin⟨itatis⟩ communicirte frü vmb halweg 7. [Uhr] der churf⟨ürstliche⟩ trabanten hauptmann sambt 9. edell knaben. Das ampt hielt h⟨err⟩ Martinus Schlegel.

Die S⟨ancti⟩ Martini, den 11. nove⟨m⟩br⟨is⟩ communicirten frü nach 6. vhr, zu Torgau in der schloßkirche⟨n⟩, 38. personen, nemblich der churf⟨ürstliche⟩ s⟨ächsische⟩ ober- vnd hoffprediger, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Matthias Hoë, vnd m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius, benebenst den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielte m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Anno 1620.

Dom<inica> Esto mihi, communicirte<n> früe vmb halweg 7. vhr der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drey hoffmeisterin die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelbergerin, beneben andern 7. personen, von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Sch[|]egel. l_{221r}

Am h<eiligen> Osterdienstagk, war der 18. aprilis, communicirten früe nach 5. vhr 59. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell.

Dom<inica> IV. Trinit<atis> communicirten frü vmb halweg 6. vhr der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drei hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelbergerin, beneben andern 7. personen von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegeli<us>.

Dom<inica> X. Trinitatis communicirten früe nach 5. vhr 58. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegel.

Dominica XIX. Trinit<atis> communicirten frü vmb halweg 7. vhr der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drey hoffmeisterin, die frau Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelbergerin, beneben andern 7. personen von am<m>en vnd nachtwärterin. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{221v}

Dominica III. Adventus commmunicirten früe nach 5. vhr 60. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell.

Anno 1621.

Dom<inica> Oculi communicirten früe vmb halweg 7. vhr die churf<ürstlichen> hoffmeisteren die fr<au> Plänckin, vnd die fr<au> Lützelburgerin, benebenst einer edel jungfrauen vnd andern 8. personen von am<m>en vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell.

Dom<inica> Vocem Jucunditatis, communicirten früe nach 5. vhr 57. personen, nemlich, die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hilt h<err> Martinus Schlegell.

Dom<inica> VII. Trinitatis, communicirten frü halweg 7. vhr die churf<ürstlichen> hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin vnd die frau Lützelburgerin, benebenst andern 8. personen von ammen vnd nachtwärterin. D<as> ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegell. l_{222r}

Dom<inica> X. Trinitatis communicirten früe nach 5. vhr 58. personen, nemlich, herr d<octor> Matthias Hoë, churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberhoffprediger, m<agister> Christophor<us> Laurentius, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXI. Trinitatis communicirte[n] früe halweg 7. vhr 10. personen, nemlich, die churf<ürstlichen> hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin vnd die fr<au> Lützelbergerin, benebenst andern 8. persone<n> von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell.

Dom<inica> II. Adventus communicirten früe nach 5. vhren 71. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielte h<err> Martinus Schlegell. l_{222v}

Anno 1622.

Dom<inica> 1. post Epiphan<ias> communicirten früe halweg 7. vhr, 11. personen, die 3. churf<ürstlichen> hoffmeisterinnen, die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelbürgin, beneben andern 8. personen von ammen v<nd> nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegell.

Dom<inica> Quasimodogeniti communicirten früe nach 5. vhr, 72. personen, nemlich die drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegell.

Dom^{inica} Misericordias Domini com^municirten früe vmb 6. vhr 10. personen, nem^{lich} die 2. churf^{ürstlichen} hoffmeisterinnen, die fr^{au} Plänckin, die fr^{au} Lützelbürgin, beneben andern 9. personen, von ammen vnd nachtwärterinnen. Das ampt hielt h^{err} Mart^{inus} Schlegel.

Die Michaëlis com^municirten früe nach 5. vhr 67. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den churf^{ürstlichen} edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Mart^{inus} Schlegell. ^{l223r}

Domin^{ica} XVI. Trinitatis communicirten früe nach 6. vhr, 12. personen, nem^{lich} die 3. churf^{ürstlichen} hoffmeisterinnen, die frau Plänckin, die fr^{au} Drandorffin, die fr^{au} Lützelburgin, beneben andern 9. personen von nädermägdelein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt herr Martinus Schlegeli^{us}.

Anno 1623.

Dom^{inica} Esto mihi communicirten früe vmb 5. vhr 70. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den churf^{ürstlichen} edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte herr Martinus Schlegelius.

Dom^{inica} Invocavit communicirten früe vmb 6. vhr die churf^{ürstlichen} 2. hoffmeisterinnen, die fr^{au} Lützelbürgerin, die fr^{au} Drandorffin, beneben andern 7. personen von nädermägdelein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h^{err} Martin^{us} Schlegel.

Domin^{ica} III. Trin^{itatis} communicirte früe vmb 6. vhr die fr^{au} Lützelbergern churf^{ürstliche} s^{ächsische} hoffmeisterin, neben andern 7. personen von nädermägdelein vnd nachtwärtherin. Das ampt hielt m^{agister} Christianus Willius. ^{l223v}

Dominica V. Trin^{itatis} communicirten früe nach 5. vhr 70. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den churf^{ürstlichen} edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} m^{agister} Christianus Willius.

Dominica XIX. Trinitatis communicirteⁿ früe vmb 6. vhr die beiden churf^{ürstlichen} hoffmeisterin, die fr^{au} Lützelburgerin, die fr^{au} Drandorffin, beneben andern 7. personen von nädermägdelein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt m^{agister} Christianus Willius.

Dominica XX. Trinitatis, communicirten früe nach 5. vhr 73. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den churf^{ürstlichen} edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} m^{agister} Christian^{us} Willius.

Anno 1624.

Dominica Oculi communicirten früe vmb 5. vhr 77. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} m^{agister} Christianus Willius. ^{l224r}

Dom^{inica} Lætare communicirten früe halweg 7. vhr die beyden churf^{ürstlichen} hoffmeisterin, die fr^{au} Drandorffin, vnd die fr^{au} Lützelbürgerin, beneben andern 7. personen von nädermägdelein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h^{err} m^{agister} Christianus Willius.

Dominica II. Trinitatis communicirten früe nach 6. vhr zwey hoffmeistererin, die fr^{au} Drandorffin, vnd die fr^{au} Lützelbürgerin, beneben 5. andern personen. Das ampt hielt h^{err} m^{agister} Christianus Willius.

Domin^{ica} X. Trinitatis communicirten frü vmb 5. vhr 80. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den «churf^{ürstlichen}» edelknaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} m^{agister} Christianus Willius.

Dom^{inica} XXII. Trin^{itatis} communicirten frü vmb 6. vhr die fr^{au} Drandorffin, vnd die fr^{au} Lützelbürgerin beide churf^{ürstliche} hoffmeisterin, beneben 8. personen von nädermägdelein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h^{err} m^{agister} Christianus Willius.

Am dritten Weyhenacht-feyertag communicirten früe vmb 5. vhr 83. personen, nem^{lich} der herr oberhoffpr^{ediger} neben den andern beiden hoffpredigern, sambt edelknaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} m^{agister} Christianus Willius. ^{l224v}

Anno 1625.

Dom⟨inica⟩ Reminiscere communicirten früe vmb 6. vhr die fr⟨au⟩ Drandorffin vnd die fr⟨au⟩ Lützelbergerin, beide churf⟨ürstliche⟩ hoffmeisterin, beneben 5. personen von nädermägdelein vnd nachtwächterin. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Dominica Oculi communicirten früe vmb 5. vhr 74. personen, nemlich der churf⟨ürstliche⟩ h⟨err⟩ oberhoffprediger, beneben den andern beiden hoffpredigern, sampt den churf⟨ürstlichen⟩ edeln knaben, vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Dominica VII. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr 29. personen, nemlich der churf⟨ürstliche⟩ s⟨ächsische⟩ oberhoffprediger, neben dem andern hoffp⟨rediger⟩ etlichen churf⟨ürstlichen⟩ spießjungen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XV. Trinitatis com⟨m⟩unicirten früe vmb 5. vhr 45. p⟨er⟩sone⟨n⟩ von edlen knaben vnd nädermägdelein, sambt m⟨agister⟩ Christophen, so damaln das ampt hielt. l_{225r}

Anno 1626.

Festo Epiphania Domini wurde die communion nach der predigt gehalten folgender gestalt. 1. Wurd aufn chor gesungen ein Introitus, Herr Gott Vater im him⟨m⟩el etc. Herr Gott Sohn der welt Heyland etc. Herr Gott Heiliger Geist etc. Ehre sey Gott in der höhe. fried auf erden etc. 2. Hernach gieng h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus im kirchen ornat für den altar, sang die gewöhnliche fest collect, laß dann die epistel: 3. Ward gesungen Puer natus in Bethlehem. 4. Ward gelesen das evangelium. 5. Wurd eine motete gesung⟨en⟩. 6. Die predigt von dem churf⟨ürstlichen⟩ s⟨ächsischen⟩ h⟨errn⟩ oberhoffpredigern h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Hoën verrichtett. 7. Vnter der predigt ist der prediger, wann das meßgewant am altar abgelegt, in der sacristen. 8. Nach der predigt wird alsobald gesungen das Vater vnser vnd die verba coenae: Darauf gieng zu erst der herr d⟨octor⟩ oberhoffprediger, deme folgenden die churf⟨ürstlichen⟩ edelknaben vnd nädermägdelein: nach welchen folgte m⟨agister⟩ Laurentius, vnd dann h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Willius, waren in allen 84. personen. Ward alles mit der collect vnd segn beschloßen. l_{225v}

Dominica II. Trinitatis communicirten früe vmb 5. vhr 75. personen, nemlich, der churf⟨ürstliche⟩ s⟨ächsische⟩ herr oberhoffprediger, neben den andern beiden hoffpredigern, etlichen churf⟨ürstlichen⟩ spießjungen, edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Festo Johannis Bapt⟨istæ⟩ communicirten früe halweg [Fehlstelle] die fr⟨au⟩ Drandorffin, vnd die fr⟨au⟩ Lützelbergerin, beide churf⟨ürstliche⟩ hoffmeisterin, neben andern 7. personen von nachtwärterin vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Dom⟨inica⟩ XVIII. Trinitatis communicirten früe vmb 5. vhr, 88. personen, nemlich der churf⟨ürstliche⟩ s⟨ächsische⟩ herr oberhoffprediger, neben denen andern beiden hoffpredigern, den churf⟨ürstlichen⟩ edelknaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Dom⟨inica⟩ XIX. Trinitatis com⟨m⟩unicirten frü vmb 6. vhr die fr⟨au⟩ Drandorffin vnd die fr⟨au⟩ Lützelbergerin beyde churf⟨ürstliche⟩ hoffmeisterin, neben andern 7. persone⟨n⟩ von nach[t]wärterin vnd nädermägdelein. Das ampt hielte m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius. l_{226r}

Anno 1627.

Dom⟨inica⟩ Oculi com⟨m⟩unicirten frü halweg 6. vhr die fr⟨au⟩ Drandorffin vnd die fr⟨au⟩ Lützelbergerin, beide hoffmeisterin, neben andern 5. personen von nachtwärterin vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Am Grünen-Donnerstag communicirten zu Torgau in der schloßkirchen, frü vmb 5. vhr 60. personen, nemlich die beyden ober- vnd hoffprediger, herr d⟨octor⟩ Matthias Hoë, vnd m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius, neben den edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Am h·eiligen Ostertag commun[i]cirten früe vmb 5. vhr zu Dreßden in der schloßkirchen 13. personen von nachtwärterin vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h·err m·agister Christianus Willius.

Dom·inica VIII. Trinitatis com·municirten zu Colditz in der schloßkirchen frü vmb 5. vhr 53. personen von edlen knaben vnd nedermegdelein. neben h·errn d·octor Hoën vnd m·agister Willio, welcher auch das ampt gehalten.

Dom·inica IX. Trin·itatis com·municirten frü 21. personen in d·er schloßkirchen zu Dreßden, von nachtwärter[i]n vnd nedermegdelein. D·as ampt hielt h·err m·agister Christianus Willi·us. l_{226v}

Den 12. sept·embris <mittwoch> frü nach 5. [Uhr] communicirte der churf·ürstliche hoffprediger m·agister Christophorus Laurentius, mit seine·m sohn Christophoro.

Anno 1628.

Festo Epiphaniæ communicirten früe vmb 5. vhr 67. personen, als der h·err oberhoffprediger h·err d·octor Hoë, die andern beiden hoffprediger, edel knaben vnd nedermegdelein. Das ampt hielt h·err m·agister Christianus Willius.

Am Grünen Donnerstage communicirten früe vmb 5. vhr 71. personen, als der churf·ürstliche s·ächsische oberhoffprediger h·err d·octor Hoë <etc.> neben denen andern beiden hoffpredigern, edlen knaben, der fr·au Lützelbergerin vnd nedermegdelein, Das ampt hielt h·err m·agister Christianus Willius.

Dom·inica IV. Trin·itatis communicirte[n] frü vmb 5. vhr 73. personen, als, der churf·ürstliche s·ächsische h·err oberhoffprediger, h·err d·octor Hoë <etc.> neben denen andern beyden hoffpredigern, der fr·au Lützelbergerin, einer edlen jungfr·au von Knobelsdorff, edlen knaben, vnd nedermegdelein. Das ampt hilt h·err m·agister Christianus Willi·us. l_{227r}

Dom·inica XVI. Tr·initatis communicirten 8. personen von nachtwärterin vnd nädermägdelein, früe vmb 5. vhr. Das ampt hielt h·err m·agister Christophorus Laurentius.

Dom·inica XVII. Trin·itatis communicirten frü vmb 5. vhr 74. personen, als, d·er churf·ürstliche s·ächsische herr oberhofprediger h·err d·octor Hoe <etc.> neben denen andern beiden hoffpredigern, den fr·au Lützelbergerin einer edlen jungfrauen, edlen knaben vnd nedermegdelein. Das ampt hielt h·err m·agister Christianus Willius.

Anno 1629.

Dom·inica Septuag·esimæ com·municirten früe vmb 5. vhr 72 personen, als der churf·ürstliche s·ächsische oberhoffprediger h·err d·octor Hoë <etc.> neben denen andern beiden hoffpredigern, der fr·au Lützelbergerin, edlen knaben vnd nedermegdelein. Das ampt hielt h·err m·agister Christianus Willius.

Am h·eiligen Ostertag communicirte bey wehrender vnbäligkeit die fr·au Lützelbergerin, im gemach, frü halweg 7. vhr. Ward von m·agister Christophoro Laurentio verrichtet.

Dom·inica IV. Trin·itatis communicirten frü vmb 5. vhr 78. personen, als die churf·ürstlichen ober- vnd hoffprediger, edle knaben vnd nädermegdelein. Das ampt hilt m·agister Christian.

H·err m·agister Johan Heidelberger, welcher sich vnbaß befunden, communicirte an diesem tag auch zu haus, Ward durch m·agister Christophen verrichtet. l_{227v}

Dom·inica XVIII. Trin·itatis communicirten frü vmb 5. vhr 75. persone·n, der churf·ürstliche ober- vnd die andern beide hoffprediger, edle knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h·err m·agister Christianus Willius.

Anno 1630.

Dom⟨inica⟩ Invocavit communicirte⟨n⟩ frü vmb 5. vhr 85. personen, der churfürstliche ober- vnd die andern beide⟨n⟩ hoffprediger, edle knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Dominica Judica commun[i]cirte frü nach 5. vhr die frau Blänckin hoffmeisterin, mit 2. dienerin. Das ampt hielte h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius allein.

Den 26. junij, am andern tag des evangelischen grosen jubelfestes communicirten nach gehaltener predigt der churfürstliche ober- vnd die andern beide hoffprediger, benebenst dene⟨n⟩ edlen knaben, 54. personen. Das ampt hielte h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Den 27. junij, am dritten tag des evangelischen grosen jubelfestes, war dominica V. Trinitatis communicirten nach gehaltener predigt die nädermägdelein, 19. persone⟨n⟩. Das ampt hielte h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius. l_{228r}

Dom⟨inica⟩ XXVI. Trinitatis communicirten früe nach 5. vhr 67. personen, als, der churfürstliche oberhoffprediger, benebenst dem andern hoffprediger, edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Christianus Willius.

Anno 1631.

Festo Annunciationis Mariæ communicirte früe halweg 7. vhr die frau hoffmeisterin, die frau Kötteritzschin im gemach. Ward von m⟨agister⟩ Christophoro Laurentio verrichtet.

Dom⟨inica⟩ II. Trinitatis communicirten früe vmb 5. vhr 68. personen, als der churfürstliche h⟨err⟩ oberhoffprediger, neben dem andern hoffprediger, edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XVI. Trinitatis communicirte früe vmb 6. vhr der churfürstliche sächsische h⟨err⟩ oberhoffprediger, h⟨err⟩ doctor Matthias Hoë etc. neben denen beiden hoffmeisterinnen, der frau Kötteritzin, vnd der frau Lüzelbergerin. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling. l_{228v}

Dom⟨inica⟩ XVIII. Trinitatis communicirten frü vmb 5. vhr 73. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben denen edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling.

Anno 1632.

Am Neuen Jahrstag früe nach 5. vhr communicirten 64. personen, nemlich, der h⟨err⟩ ober- vnd andere beyde hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling.

Dom⟨inica⟩ Invocavit communicirten frü halweg 7. vhr 2. jungfrauen aus dem adelichem frauenzimmer. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling.

Festo Annuntiationis Mariæ communicirten früe nach 5. vhr 67. personen, nemlich der h⟨err⟩ ober- vnd andere beyde hoffprediger, neben den edlen knaben, der frau Kötteritzschen, einer edlen jungfrauen, vnd den nedermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling. l_{229r}

Dom⟨inica⟩ VII. Trinitatis communicirten früe halweg 5. vhr 68. personen, nämlich der h⟨err⟩ oberhoffprediger benebenst den andern beyden hoffpredigern, edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling.

Dom⟨inica⟩ XXIII. Trinitatis communicirten frü nach 5. vhr 8. personen, marggräfische dienerin. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling.

Dom⟨inica⟩ XXV. Trinitatis communicirten nach gehaltener früpredigt 40. personen, nemlich der h⟨err⟩ oberhoffprediger, nebenst den andern beyden hoffpredigern vnd edle knaben. Das ampt hielte h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling.

Dom⟨inica⟩ XXVI. Trinitatis communicirten frü halweg 6. vhr 22. personen, nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Arnoldus Mengerling.

Anno 1633.

Am Gründonnerstag communicirten frü nach 5. vhr 59. personen, nemlich der herr oberhoffprediger, nebenst den andern beyden hoffpredigern, herrn doctor Jacobo Fabern, edlen knaben vnd nidermädlein. Das ampt hielte herr magister Arnoldus Mengerig. l_{229v}

Domnica VIII. Trinitatis communicirten frü halweg 6. vhr die frau Kötteritzschin vnd die frau Lüzelburgerin, beyde hoffmeisterin, benebenst den churfürstlichen sächsischen dreien ober- vnd hoffpredigern. Das ampt hielt herr magister Arnoldus Mengerig.

Domnica XI. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr 20. person nidermegdlein, vnd wärerin. Das ampt hielte herr magister Arnoldus Mengerig.

Am 7. septembris an dem angeordnetem lob- vnd danckfest communicirten frü nach 5. vhr 23. personen, der herr doctor Hoë oberhoffprediger magister Christophorus Laurentius, sampt andern 21. edelknaben. Das ampt hielte magister Christoph.

Eodem die communicirte eine churfürstliche cammerjungfrau, die Miltizin, bey zugestand[en]er leibes schwachheitt, Die communion verrichtete magister Christoph Laurentius.

Domnica XII. Trinitatis communicirten frü nach 6. vhr 4. edelknaben. Das ampt hielte magister Christophorus Laurentius.

Domnica XXI. Trinitatis communicirten frü nach 5. vhr 48. personen, die churfürstlichen 3. ober- vnd hoffprediger, sampt den edel knaben vnd nidermegdlein. Das ampt hielt herr magister Arnoldus Mengerig. l_{230r}

Anno 1634.

Domnica Oculi communicirte die frau Kötterizin hoffmeisterin frü vor 7. vhr, im gemach. Ward durch herrn doctor Hoë verrichtet.

Am Grünen-Donnerstag communicirten frü nach 5. vhr der herr doctor Hoë oberhoffprediger, sampt den andern beyden hoffpredigern, herrn magister Johanne Heydelbergern, edlen knaben vnd nidermegdlein 53. personen. Das ampt hielt herr magister Arnoldus Mengerig.

^{AM}Domnica VII Trinitatis communicirten nach gehaltener predigt der herr doctor Hoe oberhoffprediger sampt dem dritten hoff prediger, edelknaben vnd nidermegdlein 42 personen. Das ampt hielt magister Arnoldus Mengerig.

^{CL}Domnica XIV. Trinitatis bey angestelltem lob- vnd danckfest, communicirten frü nach 5. vhr, communicirten herr doctor Hoë oberhoffprediger sampt den andern beyden hoffpredigern vnd edlen knaben 22. personen. Das ampt hielt herr magister Arnoldus Mengerig.

Domnica XXI. Trinitatis communicirten frü nach 5. vhr die frau hoffmeisterin Kötteritzschin, sampt einer adelichen jungfrau, vnd 13. personen von nider mädlein. Das ampt hielt herr magister Arnoldus Mengerig. l_{230v}

Anno 1635.

Am Gründonnerstag frü vmb 5. vhr communicirten 60. personen, als, die churfürstlichen drey ober- vnd hoffprediger, sampt den edlen knaben vnd nidermädlein. Das ampt hielte herr magister Arnoldus Mengerig.

Domnica V. Trinitatis frü nach 5. vhr communicirten 52. personen, als, die churfürstlichen sächsischen drey ober- vnd hoffprediger sampt den edlen knaben vnd nidermädlein. Das ampt hielt herr Martinus Gumprecht.

Domnica XI. Trinitatis frü halweg 6. vhr communicirte der churfürstin cammerjungfrau, die von Bredaw, vnd neben ihr eine cammerfrau. Das ampt hielt herr Martinus Gumprecht.

Domnica XIX. Trinitatis frü vmb 6. vhr communicirten die beyde hoffmeisterin, frau Kötterizin vnd die frau Lüzelbergerin. Das ampt hielt herr Martinus Gumprecht.

Den 27. dec^{embris} am dritten Weyhnachtfeyertag com^municirten nach der predigt 36. personeⁿ, als der hoffpr^{ediger} h^{err} Mar^{tinus} Gumpr^{echt} sampt den edlen knabeⁿ. Das ampt hielt gedachter hoffpr^{ediger} neben h^{errn} m^{agister} Johanⁿe Lucio, diacono aus der Creüzkirchen, welcher bey h^{errn} d^{octor} Hoëns vnbäßligkeit damals die predigt verrichtet.

Anno 1636.

Am Osterdienstag communicirten 39. personen, frü l_{231r} vmb 6. vhr. Das ampt hielte m^{agister} Christoph Laurenti^{us}.

Dom^{inica} XIV. Trin^{itatis} com^municirten 39. personen, früe vmb 6. vhr. Das ampt hielt m^{agister} Christoph^{orus} Laurentius.

Anno 1637.

Am fest der Erscheinung Christi communicirten nach gehaltener früepredigt 63. personen, nem^{lich} die 3. ober- vnd hoffprediger, edle knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielte h^{err} Martinus Gumprecht.

Dom^{inica} Cantate com^municirten frü vmb 5. vhr 56. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, edle knaben vnd nädermädlein. Das ampt [hielt] m^{agister} Christophorus Laurentius.

Festo Trinit^{atis} com^municirte die fr^{au} hoffmeisterin, Kötterizschin, mit zweyen dienerinnen, frü vor 6. vhr. D^{as} ampt hielt m^{agister} C^{hristophorus} L^{aurentius}.

Dom^{inica} XIV. Trin^{itatis} communicirte frü vmb 6. vhr die fr^{au} hoffmeisterin Közterizschin, mit einer dienerin. Das ampt hielt h^{err} Mart^{inus} Gumprecht.

Dom^{inica} XVI. Trin^{itatis} com^municirten frü nach 6. vhr 33. personeⁿ, nemlich die 2. hoffpr^{ediger} edle knaben vnd nädermädlein. Das ampt hilt h^{err} Mart^{inus} Gumprecht. l_{231v}

1638.

Am fest der Erscheinung Christi communicirten nach gehaltener predigt 55. personen, nemlich die beyden hoffprediger m^{agister} Chr^{istophorus} Laurenti^{us} vnd h^{err} Mart^{inus} Gumprecht, benebenst den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt gedachter h^{err} Martin^{us} Gumprecht.

Am Gründonnerstag communicirten früe vmb 6. vhr 62. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, benebeⁿst den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h^{err} Martinus Gumprecht.

Dom^{inica} XII. Trinit^{atis} com^municirte frü nach 6. vhr die fr^{au} Lüzelburgin, sampt einer edlen jungfr^{au}. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XX. Trin^{itatis} com^municirten frü vmb 6. vhr 62. personen, die 3. ober- vnd hoffprediger, edle knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h^{err} Mart^{inus} Gumprecht.

Anno 1639.

Dom^{inica} III. post Epi^{phanias} communicirten nach gehaltener predigt 67. personen, als, der h^{err} obe^r- vnd die andern beyde hoffprediger, edle knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielte h^{err} Martinus Gumprecht. l_{232r}

Am heilig^{en} Ostertag communicirten frü vmb 6. vhr 75. personen, die 3. ober- vnd hoffprediger, trabantenhauptmann, hoffmeisterin, edle knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h^{err} Martinus Gumprecht.

Dom⟨inica⟩ Qvasimodogeniti communicirte frü vmb 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Günterodin, sampt der närrin Anna, vnd andern 2. personen, «als die ca⟨m⟩merfrau vnd ein»¹¹³ nädermägdelein. Das ampt hilt m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ XIII. [Trinitatis] com⟨m⟩unicirte frü halweg 7. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin, Lüzelburgin, jungfr⟨au⟩ Trandorfin, vnd die närrin Anna. Das ampt hielt m⟨agister⟩ C⟨hristophorus⟩ L⟨aurentius⟩.

Dom⟨inica⟩ XIX. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü nach 5. vhr 61. personen, der churfürstliche ober-sampt den andern beyden hoffprediger⟨n⟩, trabantenhauptman⟨n⟩, edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Mart⟨inus⟩ Gumprecht.

Dom⟨inica⟩ XX. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten der princeßin nädermägdelein vnd cam⟨m⟩erfrau, 6. personen, frü halweg 7. vhr. Das ampt hielt h⟨err⟩ Martin⟨us⟩ Gumprecht.

A⟨nn⟩o 1640.

Dom⟨inica⟩ Sexagesimæ com⟨m⟩unicirten nach gehaltener predigt 58. persone⟨n⟩, die beyden hoffpr⟨ediger⟩ traba⟨n⟩te⟨n⟩hauptman⟨n⟩ edle⟨n⟩ knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt herr Martin⟨us⟩ Gumprecht. l_{232v}

Am Osterdienstag frü nach 5. vhr communicirten hertzog Johann Georgens paschen nederamägdelein vnd cammerfrau. Das ampt hielt h⟨err⟩ Martinus Gumprecht.

Dom⟨inica⟩ III. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü nach 5. vhr 59. persone⟨n⟩, als, der churfürstliche sächsische ober- neben den andern beyden hoffpredigern, trabanten hauptmann, edelknaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Martinus Gumprecht.

Dom⟨inica⟩ XIX. [Trinitatis] communicirte die fr⟨au⟩ Lüzelburgerin, hoffmeisterin, mit 2 dienerin. Das ampt hielt h⟨err⟩ Martin⟨us⟩ Gumprecht.

Dom⟨inica⟩ XXI. Trin⟨itatis⟩ communicirten nach gehaltener predigt 60. personen, als der h⟨err⟩ oberhoffprediger h⟨err⟩ doctor Hoë, neben dem andern hoffpr⟨ediger⟩ m⟨agister⟩ C⟨hristophoro⟩ L⟨aurentio⟩ dem trabanten hauptman⟨n⟩, edelknaben vnd nädermägdelein Das ampt hielt m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius: M⟨agister⟩ Jeremias Faber, diacon⟨us⟩, halff administriren, weil domals die dritte hoffprediger stell vacirte.¹¹⁴ l_{233r}

Anno 1641.

Festo Purific⟨ati⟩o⟨n⟩is Mariæ com⟨m⟩unicirten frü nach 5. vhr 60. personen, {als der} ober- vnd andere hoffprediger, der trabanten {hauptm}an⟨n⟩, edelknaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand.

Am Gründonnerstag communicirten frü nach 5. vhr 65. personen, als der mittelste hoffprediger, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius, der trabanten hauptman⟨n⟩, edelpaschen, 4. personen aus dem adelichen frauenzim⟨m⟩er, vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand.

vH Dom⟨inica⟩ V. Trin⟨itatis⟩ frü nach 6 vhr communicirte die fr⟨au⟩ Lützelburgerin hoffmeisterin gar alleine, Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus Heerbrandt.

cL Dominica XVIII. Trin⟨itatis⟩ frü nach 5. vhr com⟨m⟩unicirten 61. personen, als der h⟨err⟩ ober- vnd die andern beyde⟨n⟩ hoffpr⟨ediger⟩ der trabanten hauptmann paschen vnd nederamägdelein. Das ampt hilt h⟨err⟩ Valentinus Heerb⟨rand⟩. l_{233v}

Dom⟨inica⟩ XIX. [Trinitatis] com⟨m⟩unicirten frü halweg 7. vhr, eine edle jungfrau, ein nädermägdelein, vnd der princeßin cammer frau. Das ampt hilt m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

113 »als die ca⟨m⟩merfrau vnd ein« korrigiert aus »von«.

114 »M⟨agister⟩ Jeremias Faber, diacon⟨us⟩, halff administriren, weil domals die dritte hoffprediger stell vacirte.« unterstrichen.

Anno 1642.

Festo Purific^{ationis} communicirten früe nach 6. vhr, 61. personen, als der trabanten hauptmann, edelpaschen vnd nädermägdelein, neben den dreyen ober- vnd hoffpredigern. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand.

Dom^{inica} Sexagesimæ communicirten frü nach 6. vhr 7. personen aus herzog Johan Georgen bedienten. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand.

Am Grünendonnerstag com^municirten frü nach 5. vhr 80. personen, als der herr ober vnd andere beyde hoffprediger, der trabantenhauptman, edel paschen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand.

Dom^{inica} XXIV. Trin^{itatis} com^municirten frü halweg 7. vhr der princeßin hoffmeisterin, l^{234r} sampt andern 6. personen. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand allein.

Am dritten Weyhnachtfeiertage communicirten frü halweg 7. vhr, 55. personen, als, der churfürstliche sächsische oberhoffprediger, nebenst den andern beyden, der trabanten hauptmann, edelpaschen, die frau hoffmeisterin Lüzelbürgerin, 3. edel jungfrauen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand.

Anno 1643.

Am fest der Erscheinung communicirten frü halweg 6. vhr eine edel jungfrau, eine zwärchin vnd ein nädermägdelein. Das ampt, darbey auch gesungen wurde, hielte im kirchenornat herr Valentinus Heerbrand.

Am Grünendonnerstag communicirten früe nach 6. vhr die 3. ober- vnd hoffprediger, die frau Lüzelbergerin, eine edeljunckfrau aus dem frauenzim^{mer}, der trabanten hauptmann, sampt edelpaschen vnd nädermägdelein, 49. personen in allen. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand. l^{234v}

Dom^{inica} Misericordias Domini communicirten frü nach 6. vhr 20. personen aus herzog Johan Georgens frauenzim^{mer} vnd edelpaschen. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand.

Dom^{inica} XII. Trin^{itatis} com^municirten frü halweg 7. vhr 10. personen aus herzog Johan Georgens edelpaschen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am tage Michaëlis com^municirten früe vmb 6. vhr 50. personen, als, die 3. ober- vnd hoffprediger der trabanten hauptmanⁿ, edelpaschen vnd nedermägdlein. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Anno 1644.

Festo Purificationis com^municirten nach gehaltener predigt 53. personen, als, die 3. ober- vnd hoffprediger, der trabanten hauptmann, edel paschen, die frau trabanten hauptmannin vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand. l^{235r}

Am Grünendonnerstag com^municirten frü vmb 6. vhr 58. personen, als die beyden hoffprediger, m^{agister} Christophorus Laurentius vnd h^{err} Valentinus Heerbrand, sampt dem trabantenhauptmann, edelpaschen vnd nedermägdlein. Das ampt hielte h^{err} Valentinus Heerbrand.

Eodem die, nach gehaltener predigt communicirte weg^{en} vnpäßlichkeit im gemach der churfürstliche cam^{er}juncker Hanns Beer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} Cantate com^municirte frü vmb 6. vhr die frau Winckelin, hoffmeisterin, sambt einer cam^{er}junckfrau. Das ampt hielte h^{err} Valentinus Heerbrand.

^{vH}Am tage Johannis des Teuffers, communicirte früe ümb 6 vhr die frau Pflügin des jung^{en} fürstlichen freulins hoffmeisterin, sampt ihrer tochter vnd einer magdt.

Domini<C>a XII. Trinitatis communicirte die frau Lützelburgerin hoffmeisterin gar alleine, frühe morgens zwischen 6. vnd 7. vhr. Das ampte hielte herr Valentinus Heerbrandt <etc.>

CL Die Michaëlis com<m>unicirten frü nach 6. vhr herzog Johann Georgens paschen vnd nädermädlein, 15. personen. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt, vnd hat ihm der diaconus aus der Creüzkirchen herr magister Herzog helffen administriren. l_{235v}

Dom<inica> XVIII. [Trinitatis] com<m>unicirten nach gehaltener predigt 45. personen, als, die beyden hoffprediger magister Christophorus Laurentius vnd herr Valentinus Heerbrandt, der trabantenhauptmann, edel paschen, vnd nädermädlein. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt.

Dom<inica> XIX. Trinitatis communicirten frü kurz vor 7. vhr, die frau hoffmeisterin Pflügin, ihre jungfrau tochter vnd dienerin. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt.

«Anno 1645.»

Dom<inica> Palmarum com<m>unicirte des fürstlichen freüleins hoffmeisterin, die frau Pflügin, 3. edel jungfrauen vnd 5. mädlein. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt.

Am Gründonnerstag com<m>unicirten frü nach 6. vhr, 38. personen, als die beyden hoffprediger magister Christophorus Laurentius, vnd herr Valentinus Heerbrandt, sampt dem trabanten hauptmann, edlen paschen, vnd nädermädlein. Das ampt hielte herr Valentinus Heerbrandt.

Dom<inica> X. Trinitatis com<m>unicirte des fürstlichen freüleins hoffmeisterin, die Pflügin, 3. edel jungfrauen vnd etliche wärterin, 12. personen, Das ampt hielte herr Valentin Heerbrandt.

Am tage Michaëlis com<m>unicirten frü nach 6. vhr 44. personen als die beyden hoffprediger magister Christophorus Laurentius vnd herr Valentinus Heerbrandt sampt dem trabanten hauptmann, edel paschen vnd nädermädlein. Das ampt hilt herr Valentinus Heerbrandt.

Anno 1646.

Dom<inica> II. post Epiphanias com<m>unicirte[n] frü halweg 7. [Uhr] die frau hoffmeisterin Pflügin, 3. edle jungfrauen vnd 11. dienerin. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt. l_{236r}

Dom<inica> Invocavit com<m>unicirte die jungfrau Kannin, nebenst ihrer dienerin, frü halweg 7. vhr. Das ampt hielte herr Valentinus Heerbrandt.

Dom<inica> Oculi communicirten frü vmb 6. vhr herr doctor Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußhe vnd einer dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt.

Am Gründonnerstag com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 37. personen, als, juncker Wilhelm Breme, der trabanten hauptmann, seine haußfrau, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt.

Festo Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr die frau hoffmeisterin Pflügin, 3. edle jungfrauen, vnd 11. dienerin. Das ampt hielte magister Christophorus Laurentius, weil herr Valentinus verreiset.

Dom<inica> III. Trinitatis com<m>unicirten frü halweg 7. vhr herr doctor Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußhe vnd eine dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt.

Dom<inica> VI. Trinitatis communicirten frü nach 6. vhr 36. personen, als der trabanten hauptmann, seine haußfrau, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hilt herr Valentinus Heerbrandt.

Dom<inica> IX. Trinitatis com<m>unicirte[n] frü nach 6. vhr 4. personen, als die frau hoffmeisterin Weidenbachin mit ihrer tochter, vnd 2. mägden. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt. l_{236v}

Dom⟨inica⟩ XX. Trinitatis communicirten frü halweg 7. vhr herr d⟨octor⟩ Jacob⟨us⟩ Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehr vnd einer dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Herbrand.

Dom⟨inica⟩ XXI. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü halweg 7. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Pflügin, sampt 3. edlen jungfrauen vnd 12. dienerin. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Herbrand.

Dom⟨inica⟩ XXV. Trin⟨itatis⟩ communicirten früe nach 6. vhr 36. personen, als der trabanten hauptmann, seine haußfraw, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielte h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

vHAnno 1647.

Dom⟨inica⟩ V. post Epiph⟨anias⟩ communicirten früe halweg 7 vhr herr d⟨octor⟩ Jacob⟨us⟩ Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehr vnd einer dienerin, benebenst den dritten hoffprediger h⟨errn⟩ Valentino Heerbranden, welcher auch¹¹⁵ das ampt gehalten.

Dom⟨inica⟩ Septuagesimæ früe halweg 7. vhr communicirten die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Pflügin sampt 3 edeljungfrauen vnd 11 dienerin, Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrandt. l_{237r}

^{CL}Dom⟨inica⟩ Lætare communicirten frü vmb 6. vhr 43. personen, als der mittlere hoffprediger m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius, der trabanten hauptmann, seine hausfraw, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Herbrand.

Dom⟨inica⟩ II. Trin⟨itatis⟩ communicirten frü halweg 7. vhr herr d⟨octor⟩ Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, vnd einer dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ IX. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü halweg 7. vhr 17. personen, als die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Pflügin, 3. edel jungfr⟨auen⟩ 12. dienerin, sampt dem hoffkirchner. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XIV. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü nach 6. vhr 44. personen, als der trabanten hauptman, seine haußfraw, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt herr Valentinus Herbrand.

Dom⟨inica⟩ XX. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü halweg 7. vhr herr d⟨octor⟩ Jac⟨obus⟩ Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerinnen, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Herbrand. l_{237v}

A⟨nn⟩o 1648.

Dom⟨inica⟩ II. post Epi⟨phanias⟩ communicirten früe halweg 7. vhr herr d⟨octor⟩ Jacobus Weller, oberhoffprediger sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ III. post Epi⟨phanias⟩ com⟨m⟩unicirten frü vmb halweg 7. vhr, 15. personen, als, die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Pflüg⟨en⟩ eine edeljung[f]rau, 12. dienerin, sampt dem hoffkirchen[er]. Das ampt hielte h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Festo Visitationis Mariæ com⟨m⟩unicirten frü nach 6. vhr herr d⟨octor⟩ Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.¹¹⁶

Am Palm Sonntag com⟨m⟩unicirten frü nach 6. vhr herr d⟨octor⟩ Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Val⟨entinus⟩ Heerbrand.¹¹⁷

115 Nachfolgendes »in abwesen h⟨errn⟩ m⟨agister⟩ Christoph Laurentij« gestrichen.

116 Regulär eingetragen unter dem Palmsonntag und ergänzt durch einen Schrägstrich, der wohl signalisieren soll, dass der Eintrag an eine andere Stelle gehört.

Am Gründonnerstag communicirten frü 53. personen, als, der trabanten hauptmanⁿ, seine hausfrau, edle paschen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Herbraⁿd. l^{238r}

vH Dom^{inica} VII. Trin^{itatis} communicirten frühe morgens, bald nach 5 vhren, 45 personen, als, der trabanten hauptman, seine haußfrau, edle paschen vnd nader mägdlin, Das ampt hielte h^{err} Val^{entinus} Heerbrandt.

Dom^{inica} XV. Trin^{itatis} communicirten frühe, bald nach 6 vhren, 16 personen, als, die fr^{au} hoffmeisterin Pflügin, 2 edel jungfrawen, vnd 13 dienerin, Das ampt hielte h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

cL Dom^{inica} XIX. Trin^{itatis} com^municirten frü nach 6. vhr herr d^{octor} Jacobus Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. diener[i]n, benebenst den and^{er}n beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} I. Adv^{entus} com^municirte[n] frü vmb 6. vhr 51. personen, der trabanten hauptman, seine hausfrau, edle paschen, nedermägdlein. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Herbraⁿd.

Aⁿn^o 1649.

Dom^{inica} Reminiscere communicirten frü nach 6. vhr h^{err} doct^{or} Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßeⁿ haußehren, 2. dienerinern, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Herbrand.

Dom^{inica} Palmarum com^municirten frü nach 6. vhr 14. personen, von der princeßin dienerin, sampt dem hoffkirchner. Das ampt hielte h^{err} Val^{entinus} Herbrand. l^{238v}

Am Gründonnerstag communicirten frü nach 6. vhr 51. personen, juncker Wilhelm Brem, der trabanten hauptmanⁿ, mit seiner haußehr, edlen paschen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Heerbraⁿd.

Dom^{inica} III. Trin^{itatis} communicirten frü nach 6. vhr herr d^{octor} Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehreⁿ, 2. dienerinnen, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielte h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} XII. Trin^{itatis} com^municirten frü nach 6. vhr 58. personen, der trabanten hauptmanⁿ, h^{err} Johanⁿ Manslau, mit seiner haußehr, edle paschen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} XX. Trin^{itatis} com^municirten frü nach 6. vhr herr d^{octor} Jacobus Weller, oberhoffprediger, sa^mpt deßen haußehre, 2. dienerinnen, benebenst denen andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielte h^{err} Val^{entinus} Herbr^{and}.

Dom^{inica} XXI. Trin^{itatis} com^municirten frü halweg 7. vhr 12. personen, als die fr^{au} hoffmeisterin, Gerßdorffin, sampt der princeßin dienerin. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Herbrand. l^{239r}

Anno 1650.

Dom^{inica} Sept^{uagesimæ} communicirten frü nach 6. vhr herr d^{octor} Jacob^{us} Weller, oberhoffpr^{ediger} sampt deßen haußehr, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} Sexag^{esimæ} com^municirten frü nach 6. vhr 47. personen, als der trabanten hauptmanⁿ, seine haußehre, edle paschen vnd nädermägdelein. Das ampt hilt h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} Judica communicirten frü halweg 7. vhr 15. personen, als des f^{ürstlichen} freüleins hoffmeisterin, Gerßdorffin, sampt der princeßin dienerin. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Dom<inica> Cantate communicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehr, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> II. Trinit<atis> communicirten frü vmb 6. vhr 41. personen, als, der trabanten hauptman<n>, seine haußehre, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentinus Heerbrand. ^{l239v}

Dom<inica> VI. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 16. personen, als die fr<au> hoffmeisterin Gerßdorffin, sampt der princeßin dienerin. Das ampt hielt h<err> Vale<n>tin<us>.

Dom<inica> XVI. Trin<itatis> communicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst denen andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand <etc.>

Dom<inica> XXII. com<m>unicirten frü nach 6. vhr 53. personen, der trabanten hauptman<n>, seine haußehre, paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

«Anno 1651.»

Am sonntag nach dem Neüen Jahrstag commu[n]icirten frü vmb halweg 7. vhr 16. persone<n>, als zwey hoffmeisterin des jungen herrleins vnd freüleins, sampt andern der princeßin dienerin. Das ampt hielte h<err> Valentin<us> Heerbra<n>d.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Valentinus Heerbrand.

Am Grünendo<n>nerstag com<m>unicirten frü nach 6. vhr 58. personen, als juncker Wilhelm Brem, der trabanten hauptman<n>, deße<n> haußehr{e} edle paschen vnd nädermädlein. D<as> ampt hielt herr Val<entinus> Heerbra<n>d.

Am Osterdienstag frü nach 6. vhr, com<m>unicirten, 5. nedermägdlein [von] herzogs Christiani gemahlin. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d. ^{l240r}

Dom<inica> II. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 16. persone<n>, als die fr<au> hoffm<e>isterin Gerßdorffin, sampt der churprinceßin dienerin. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Die Visitationis Mariæ com<m>unicirten frü vmb 6. vhr herr d<octo>r Jac<obus> Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbrand.

^{vH}Dom<inica> XVI. Trinit<atis> communicirten frühe morgens vmb 6 vhr 20. personen, welche alle der beyden printzen hertzog Christiani vnd hertzog Mauritij vnd deroselben gemahlin[nen] diener vnd dienerin waren, Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

^{cL}Dom<inica> XIX. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 39. personen, der trabanten hauptman<n>, deßen haußehr, paschen vnd nädermädlein. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> XXIV. Trin<itatis> communicirten 16. personen, der churprinzeßin aufwärterin. D<as> ampt hielt herr Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> XXVI. Tr<initatis> com<m>unicirte h<err> d<octo>r Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst denen and<er>n beyden hofpr<e>digern. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand. ^{l240v}

Anno 1652.

Am sonntag nach dem Neüen Jahrstag com<m>unicirten frü nach 6. vhr 20. personen, hertzog Christian vnd hertzog Morizen paschen, nedermägdlein vnd wärterin. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Hee<r>bra<n>d.

Dom⟨inica⟩ IV. post Epiph⟨anias⟩ com⟨m⟩unicirten frū vmb 6. vhr 6. personen, herzo[g] Moriz gemahlin dienerin vnd wärerin, das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ Remiscere com⟨m⟩unicirten frū nach 6. vhr herr d⟨octor⟩ Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehr, eltiste⟨n⟩ tochter j⟨ungfrau⟩ Dorothea Maria, so damals das erstemal com⟨m⟩unicirte, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ Oculi co⟨m⟩unicirten frū nach 6. vhr 15. personen, als die fr⟨au⟩ hoffm⟨eisterin⟩ Gerßdorffin, sampt der chur-prinzeßin dienerin. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbra⟨n⟩d.

Am Gründonnerstag frū nach 6. vhr communicirten 41. persone⟨n⟩, als der trabanten hauptman⟨n⟩, deßen haußehr{e} edle paschen, cam⟨m⟩er- vnd nädernägglein. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Valenti⟨n⟨us⟩⟩ l_{241r}

Am Osterdienstag com⟨m⟩unicirten frū nach 6. vhr 8. personen, herzog Christiani vnd herzog Moriz gemahlinnen dienerin. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ I. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frū vmb 6. vhr herr d⟨octor⟩ Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehr, eltisten tochter, j⟨ungfrau⟩ Dorothea Maria, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern, vnd dem hoffkirchner. Das ampt hielte h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand.

Am tage Mariæ Magdalenæ com⟨m⟩unicirten frū nach 6. vhr 17. personen, als die fr⟨au⟩ hoffmeisterin, Gerßdorffin, sampt der churprintzeßin dienerin. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Herbra⟨n⟩d.

Dom⟨inica⟩ VI. Trin⟨itatis⟩ communicirte[n] frū nach 6. vhr 53. personen, als der trabanten hauptman⟨n⟩, deßen haußehre, edle pasche⟨n⟩ vnd nädernägglein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus Herbrand.

Dom⟨inica⟩ XXII. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frū halweg 6. vhr 29. personen, herzog Christia⟨n⟩i vnd herzog Morizen paschen, nädernägglein, ammen vnd nachtwärerin. Das ampt hielt herr Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XXIII. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frū vmb 6. vhr herr Weller oberhoffpr⟨ediger⟩ sampt deßen haußehre, eltisten tochter, dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern, vnd hoff{kir}chnern. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand. l_{241v}

Dom⟨inica⟩ II. Adventus com⟨m⟩unicirten frū nach 6. vhr, die hoffmeisterin des f⟨ürstlichen⟩ freüleins, herzog Johann Georgens, sampt 15. personen nädernägglein vnd dienerin. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbra⟨n⟩d.

Dom⟨inica⟩ IV. Adv⟨entus⟩ com⟨municirten⟩ frū nach 6. vhr 42. persone⟨n⟩, der trabanten hauptman, sein weib, paschen vnd nädernägglein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbra⟨n⟩d.

Anno 1653.

Dom⟨inica⟩ Sexages⟨imæ⟩ communicirten frū vmb 6. vhr herzogs Christians vnd herzog Morizens 2. hoffmeisterin, paschen nädernägglein vnd wärerin 25. personen. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ Invocavit communicirten herr d⟨octor⟩ Weller, deßen haußehr, eltiste tochter j⟨ungfrau⟩ Dorothea Maria, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ Judica com⟨m⟩unicirten frū nach 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Gerßdorffin, sampt 14. personen nädernägglein vnd dienerin. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand. l_{242r}

Am Grünen Donnerstag com⟨m⟩unicirten frū vmb 6. vhr, 38. personen, als, der trabanten hauptmann, deßen haußehre, edle paschen vnd nädernägglein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ Qvasimod⟨ogeniti⟩ com⟨m⟩unicirten frū vmb 6. vhr, 16. personen, herzog Christian, vnd herzog Morizens paschen, hoffmeisterin vnd dienerin. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ Miser[i]c⟨ordias⟩ Domini com⟨m⟩unicirten frū nach 6. vhr herzog Christiani gemahlin hoffmeisterin vnd dienerin 8. p⟨er⟩sone⟨n⟩. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ Voc⟨em⟩ Juc⟨unditatis⟩ com⟨m⟩unicirte fr̃u vmb 6. vhr der h⟨err⟩ ob⟨er⟩hoffprediger d⟨octor⟩ Jac⟨obus⟩ Weller, deßen haußehre, «zwey» t̃ochter¹¹⁸, mit 2. diener[i]n. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand

Am h⟨eiligen⟩ Pfingstag communicirte fr̃u vmb 6. vhr die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Winckelin. Das ampt hielt herr Val⟨entinus⟩ Heerbr⟨and⟩.

Dom⟨inica⟩ I. Trinitatis communicirten fr̃u vmb 6. vhr 45. personen, als der trabanten hauptman⟨n⟩, seine haußfrau, m⟨agister⟩ Christoph Laure⟨n⟩ti⟨us⟩, h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand, paschen vnd nādermāgdlein. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbr⟨and⟩. l_{242v}

Dom⟨inica⟩ II. Trinitatis communicirten fr̃u vmb 6. vhr, die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Gerßdorffin, sampt andern 17. personen, nādermāgdlein vnd dienerin der churprinzeßin. Das ampt hielte, neben dem h⟨errn⟩ oberhoffpredigern, in abwesen h⟨errn⟩ Valentini, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius.

Dom⟨inica⟩ III. Trinitatis com⟨m⟩unicirten fr̃u vmb 6. vhr 22. personen von herzogs Christiani vnd herzogs Morizen paschen vnd dienerin. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Herbra⟨n⟩d.

Dom⟨inica⟩ VII. Trinitatis com⟨m⟩unicirte eine edle jungfrau, aus der churfürstin frauenzim⟨m⟩er, eine Budstättin: Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ X. Trinitatis com⟨m⟩unicirten fr̃u vmb 6. vhr der herr oberhoffprediger d⟨octor⟩ Weller, deßen haußehre, 2. jungfrauen t̃ochter, eine dienerin, sampt den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XIV. «Trinitatis» com⟨m⟩unicirten fr̃u vmb 5. vhr herzog Christiani vnd herzog Morizen paschen vnd dienerin, 25. personen. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XXIII. Trinitatis com⟨m⟩unicirten fr̃u vmb 6. vhr der h⟨err⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Weller, deßen haußehre, 2. t̃ochter⟨n⟩, einer dienerin, sampt den andern beyden hoffpredigern. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbr⟨and⟩. l_{243r}

Dom⟨inica⟩ XXIV. Trinitatis com⟨m⟩unicirten fr̃u vmb 6. vhr 40/46[?]. personen, als der trabanten hauptman, deßen haußehre, edle paschen vnd nādermāgdlein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ I. Adventus communicirten fr̃ue vmb 6. vhr 20. personen, als, juncker Wilhelm Brem, die fr⟨au⟩ hoffmeister Gerßdorffen, jungfrau Dorothea von Beyreüth, sampt der churprinzeßin bediente. Das ampt hielt herr Valentin⟨us⟩ Heerbr⟨and⟩.

A⟨nn⟩o 1654.

Dom⟨inica⟩ II. post Epi⟨phanias⟩ communicirte m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius, mit seiner liebsten, kurz vor ihrer hochzeit. Das ampt hielte h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbra⟨n⟩d.

Dom⟨inica⟩ Palmarum com⟨m⟩unicirten fr̃u vmb 6. vhr die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Wellerin, 2. t̃ochter, eine dienerin, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius vnd seine haußfrau, h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand, welcher auch d⟨as⟩ ampt hielt.

Dom⟨inica⟩ Voc⟨em⟩ Jucunditatis com⟨m⟩unicirten fr̃u vmb 6. vhr [ju]ncker Hans Beer, der trabanten hauptman⟨n⟩, seine hauß{eh}r, vnd etliche von nachtwächter[i]n, 12. personen. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbra⟨n⟩d. l_{243v}

Festo Trinitatis com⟨m⟩unicirte der h⟨err⟩ oberhoffprediger, herr d⟨octor⟩ Weller, weil er bießher lang auff der reiß gewesen. H⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ hielt d⟨as⟩ ampt.

Dom⟨inica⟩ IV. Trinitatis com⟨m⟩unicirten 43. personen fr̃u vmb 6. vhr, als der h⟨err⟩ trabanten hauptman⟨n⟩, deßen haußehr, paschen vnd nedermāgdlein. H⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ hielt d⟨as⟩ ampt.

118 »zwey t̃ochter« korrigiert aus »ein tochter«.

Dom⟨inica⟩ XII. Trin⟨itatis⟩ communicirte die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Wellerin 2. töchter, eine dienerin, der middle-re hoffprediger m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius, vnd seine hausfraw, vnd h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand: welcher auch d⟨as⟩ ampt gehalten.

Dom⟨inica⟩ XIII. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirte der herr oberhoffprediger, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Weller, als welcher bießhero auff der reiß gewesen. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus.

Dom⟨inica⟩ XXIV. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirte frü nach 6. vhr herr d⟨octor⟩ Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre 2. jungfr⟨auen⟩ töchter, sampt einer dienerin, benebenst dem mittlern hoffpr⟨edigern⟩ m⟨agister⟩ Christoph Laurentio vnd seiner haußfrauen, welcher auch in abwesen des dritten hoffpr⟨edigers⟩ das ampt hielte.

Dom⟨inica⟩ XXV. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten 16. persone⟨n⟩ aus der churprinzeßin bedienten, frü nach 6. vhr. Das ampt hielte, in abwesen herr⟨n⟩ Valentini, m⟨agister⟩ Christoph⟨orus⟩ Laure⟨n⟩ti⟨us⟩. l_{244r}

1.655.

Am tage Mariæ Verkündigung com⟨m⟩unicirten frü vmb 6. vhr herr d⟨octor⟩ Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre 2. j⟨ungfrauen⟩ töchter, der eltiste sohn, Georg Paulus, sampt einer dienerin, benebenst dem mittlern hoffpr⟨edigern⟩ m⟨agister⟩ Chr⟨istophoro⟩ Laurentio vnd seine[r] haußfr⟨au⟩ wie auch herrn Valentinus Heerbrand, welcher auch das ampt hielt.

Dom⟨inica⟩ Palmarum, communicirten frü nach 6. vhr 50. personen, als, der trabanten hauptman⟨n⟩, seine haußehre, die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Gerßdorffin, paschen vnd nadermägdlein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ V. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr 46. personen, als, der h⟨err⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Weller, deßen haußehre, 2. j⟨ungfrauen⟩ töchter 1. sohn Georg Paulus, sampt einer dienerin, benebenst dem mittlern hoffprediger m⟨agister⟩ Christoph Laurentio, seine[r] haußehre, wie auch h⟨errn⟩ Valentinus Heerbrand, welcher auch das ampt hielt. l_{244v}

Dom⟨inica⟩ VII. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü vmb 6. vhr 13. personen aus der churprinzessin bedienten. Das ampt hielte h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XX. Trin⟨itatis⟩ communicirten frü vmb 6. vhr herr d⟨octor⟩ Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre, 2. j⟨ungfrauen⟩ töchter, der ältere sohn Georg Paulus, sampt einer dienerin, benebenst dem miteler⟨n⟩ hoffpredigern m⟨agister⟩ Christophoro Laurentio, vnd seine[r] haußfrau, auch herrn Valentinus Heerbrand, welcher auch das ampt hielt.

Dom⟨inica⟩ XXII. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü halweg 7. vhr 24. persone⟨n⟩, als, der trabanten hauptman⟨n⟩, deßen haußehre, der hoffkirchner, etliche paschen vnd nedermägdlein. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XXIII. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü halweg 7. vhr 14. personen von der churfürstin bedienten. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XXIV. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frü vmb 5 vhr 10. churfürstliche paschen. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand. l_{245r}

Dom⟨inica⟩ I. Adventus com⟨m⟩unicirte frü vmb 6. vhr die churfürstliche hoffmeisterin, mit 2. dienerinnen. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus.

«Anno 1656.»

Den II. sonntag nach der Erscheinung Christi com⟨m⟩unicirten frü halweg 6. vhr 2. adeliche jungfrauen aus dem chur- vnd hochfürstlich⟨en⟩ fraue⟨n⟩zim⟨m⟩er. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ Sexagesimæ com⟨m⟩unicirten frü halweg 6. vhr, herr d⟨octor⟩ Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre, 2. jungfr⟨auen⟩ töchter, der ältere sohn Georg Paulus, sampt einer dienerin, benebenst

dem mittlern hoffpredigern m^agister Christophoro Laurentio, seiner haußfrauen, vnd herrn Val^entino welcher auch d^as ampt hielt.

Domⁱnica Invocavit com^municirten frö vmb 6. vhr 28¹¹⁹. personen, als der trabanten hauptmanⁿ deßen haußehre vnd der churfürstin mägdelein «v^Hvnd pagen.» c^LD^as ampt hielt h^err Val^entinus Herbrand.

Domⁱnica Reminiscere com^municirten frö vmb 6. vhr 14. personen von der churprinzeßin bedienten Das ampt hielt herr Valentin^us Heerbrand. l_{245v}

Domⁱnica Cantate com^municirten frö [um] 6. vhr herr d^octor Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre, 2. jungfrauen tochter, derer die ältere jungfrau Dorothea Maria brautt war, der ältere sohn, Georg Paul^us, «vnd¹²⁰» einer dienerin, sampt dem mittlern hoffpr^edigern m^agister Christoph^oro Laurentio vnd herrn Valentin[o], welcher auch das ampt hielt.

Domⁱnica I. Trinⁱtatis communicirten frö vmb 6. vhr der churfürstliche trabanten hauptmann, deßen haußfraw, benebenst vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen paschen vnd mägdelein, 31/34[?]. personen. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Domⁱnica II. Trinⁱtatis com^municirten frö vmb 6. vhr 15. personen, von der churprinzeßin mägdelein, Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Domⁱnica X. Trinⁱtatis com^municirte frö vmb 6. vhr herr d^octor Weller, oberhoffprediger, deßeⁿ haußehre, jungfrau tochter, der ältere sohn, Georg Paulus, vnd eine dienerin, sampt dem mittlern hoffpr^edigern m^agister Christoph^oro Laurentio, seiner haußfrauen, h^errn Valentin Heerbraⁿd, welcher auch d^as ampt hielt. l_{246r}

Domⁱnica XIV. Trinⁱtatis communicirten frö vmb 6. vhr etliche churfürstliche paschen, die fr^au trabanten hauptmannin, wittwe, vnd der churfürstlichen cam^mer- vnd nädermägdelein, 30[?]. personen. Das ampt hielte h^err Valentin^us Heerbrand.

Domⁱnica XVII. Trinⁱtatis communicirten frö vmb 6. vhr 16. personen von der churprinzeßin bedienten. Das ampt hielt h^err Val^entinus Heerbrand.

Domⁱnica XXV. Trinⁱtatis com^municirten frö vmb 6. vhr h^err d^octor Weller, oberhoffprediger deßen haußehr, jungfrau tochter, 2. söhne, eine dienerin, sampt dem mitelerⁿ hoffpr^edigern m^agister Christophoro Laureⁿtio, seiner hausfrauen, vnd herrⁿ Val^entino Heerbraⁿd, welcher auch d^as ampt hielt.

Domⁱnica II. Adv^entus com^municirten frö vmb 6. vhr 35. person von paschen vnd näderm^agdlein. D^as ampt hilt h^err Val^entinus Heerbraⁿd.

«Anno 1657.»

Domⁱnica I. post Epi^phanias com^municirten 13. personen von der churfürstin bedienten. Das ampt hielt h^err Val^entinus Heerbr^and.

Domⁱnica Reminiscere com^municirte frö vmb 7. vhr h^err d^octor Weller oberhoffpr^edigern deßen haußehre, 2. söhne, jungfrau tochter, eine dienerin, sampt dem mittlern hoffpr^edigern m^agister Chrⁱstophoro Laurentio, seiner hausfr^au vnd h^errn Val^entino, welcher auch d^as ampt hielt. l_{246v}

Den 25. mar^tii comm^unirten frö nach 6. vhr der churfürstlichen fr^au wittwen paschen vnd mägdelein, 28. pers^onen. Das ampt hielt h^err Valentin^us.

Domⁱnica II. Trinⁱtatis comm^unirten die 3. hoffpredⁱgern fr^au doctorin, deßen 2. h^erren söhne, jungfrau tochter, «m^agister Laur^entii hausfr^au,» sampt 7. personen von churfürstlichen paschen. Das ampt hielt h^err Val^entinus.

119 »28« korrigiert aus »29« oder umgekehrt.

120 »vnd« korrigiert aus »sampt«.

Dom⟨inica⟩ Qvasim⟨odogeniti⟩ com⟨m⟩unicirte eine adel⟨ige⟩ j⟨ungfrau⟩ eine von Ende, halweg 7. vhr. H⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ hielt das ampt.

Dom⟨inica⟩ Miseric⟨ordias⟩ co⟨m⟩mun⟨icirten⟩ frü vmb 7. vhr der churfürstin cam⟨m⟩er- vnd andere mädglein, 13. persone⟨n⟩. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus Heerbra⟨n⟩d.

Dom⟨inica⟩ III. Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten früe vmb 6. vhr 4. adeliche jungfrauen. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbra⟨n⟩d.

Dom⟨inica⟩ V. Trin⟨itatis⟩ communicirten früe vmb 6. vhr 17. personen, der churfürstlichen⟨⟩ ältern fr⟨au⟩ wittib paschen, cammerfrau vnd nädermädglein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ VII. Trin⟨itatis⟩ communicirten frü halweg 7. vhr 14. personen, vnserer gn⟨ädigsten⟩ churfürstin vnd frauen cammerfraw vnd andere bediente. D⟨as⟩ ampt hielt herr Valentin⟨us⟩ Heerbrand. l_{247r}

Dom⟨inica⟩ XIV. Trin⟨itatis⟩ com⟨municirten⟩ frü halweg 7. vhr 12. edle paschen, ihrer ch⟨urfürstlichen⟩ d⟨urchlaucht⟩. Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XVI. Tr⟨initatis⟩ com⟨municirten⟩ frü vmb 6. vhr ihrer ch⟨urfürstlichen⟩ d⟨urchlaucht⟩ edle pasche⟨n⟩ 7. personen. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XXIII. [Trinitatis] com⟨m⟩unicirten frü vmb 6. vhr 24. personen, als, die drey hoffprediger, fr⟨au⟩ doctorin, deßen 2. söhne, jungfrau tochter, Sophia Christina, als braut, m⟨agister⟩ Laurentij haußfrau, der fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ dienerin, die fr⟨au⟩ trabanten hauptmannin, der churfürstlichen⟨⟩ ältern wittib paschen vnd mädglein. Das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ XXVI. Trin⟨itatis⟩ com⟨municirten⟩ frü vmb 6. vhr vnserer gn⟨ädigsten⟩ churfürstin vnd frauen cam⟨m⟩erfrau, vnd bediente. Das ampt hielt, in abwesenheit h⟨errn⟩ Valentini, m⟨agister⟩ Christophorus Laurentius. Der personen waren 18.

Am sonntag nach dem h⟨eiligen⟩ Christag com⟨m⟩unicirten frü vmb halweg 7. vhr der churfürstliche⟨⟩ oberhoffmarschall, herr Rechenbergk, seine gemahlin vnd tochter, Das ampt hielt Valentinus Heerbrand¹²¹ l_{247v}

Anno 1658.

Am sonntag nach dem Neüen Jahrstag com⟨m⟩unicirten ihrer churfürstlichen⟨⟩ durchlaucht⟨⟩ zu Sachßen paschen, 16. personen. D⟨as⟩ ampt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ I. post Epi⟨phanias⟩ com⟨m⟩unicirten frü vmb 6. vhr 7. paschen herzog Mauritij. Das ampt hielt h⟨err⟩ Vale⟨n⟩tinus Heerbrand.

vHDom⟨inica⟩ II. post Epi⟨phanias⟩ com⟨m⟩unicirte früe ümb 6. vhr eine, der churfürstlichen⟨⟩ s⟨ächsischen⟩ fr⟨au⟩ wittwe, hoffjungfrau, nahmens j⟨ungfrau⟩ Catharina von Ende, D⟨as⟩ ampt hielte h⟨err⟩ Valent⟨inus⟩ Heerbrandt.

D⟨omi⟩n⟨ica⟩ IV. post Epi⟨phanias⟩ früe ümb 6 vhr communicirten 21 personen, als der churfürstliche⟨⟩ s⟨ächsische⟩ oberhoffpredig⟨er⟩ herr d⟨octor⟩ Weller deßen haußehre, nebenst einer dienerin, der mitler hoffpredig⟨er⟩ m⟨agister⟩ Laurenti⟨us⟩ vnd deßen haußfrau, herr Valentin⟨us⟩, die fr⟨au⟩ trabanten hauptmannin, sampt denen, der churfürstlichen⟨⟩ fr⟨au⟩ wittwe, paschen vnd mädglin, D⟨as⟩ ampt hielt herr Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

cLDom⟨inica⟩ Invocavit communicirten frü vmb 7. vhr 16. personen, vnserer gn⟨ädigsten⟩ churfürstin vnd frauen bediente. Das ampt hielt herr Valentin⟨us⟩ Herbra⟨n⟩d.

Am Him⟨m⟩elfahrtstage com⟨m⟩unicirten frü nach 6. vhr 13. personen, darunter die [Leerstelle]¹²² Das ampt hielt h⟨err⟩ Val⟨entinus⟩. l_{248r}

[1659 Fehlstelle]

121 Vorhergehender Hofprediger gelöscht.

122 Nachfolgendes »trabanten hauptmannin das ampt hielt h⟨err⟩ Valentinus« gelöscht.

p_JTrawungs register.
(Von chur vnd fürstlichen beylagern stehet oben am 49 blat) ll_{249r}

1598

Den 22 octob^{ris} hat der wolgeborne, edle herr Burckhart Schenck vf Tautenburgk vnd Frauprisnitz, mit der wolgebornen frauen Agnes, gebornen gräfin von Eberstein, gräflichen, hohnsteinischen witbin, beylager aufm schloß zu Dresden gehalten, vnd sind von ern d^octor Polycarpo Leisern, hofpredigern, aufm Risensahl getrauet worden.

Herman von Barleben, churf^{ürstlicher} junger herrschaft kammeriunck^{er} hat mit der edlen jungfr^{au} Magdalena Leutzschen churf^{ürstlicher} witbin kammerjungfrau beylager gehabt aufn schloß zu Dresden, den 24 octobris. ll_{249v}

1599.

[Leerstelle]

1600.

[Leerstelle] ll_{250r}

1601.

[Leerstelle]

1602.

[Leerstelle] ll_{250v}

1603.

Den 16 januarij haben die edlen Hans Georg Osterhaus mit jungfrau Marien von Carlewitz: item, Walther von Haubitz mit Brigitta von Grünrad ir beylager aufm schloß alhir gehabt, vnd ist die trawung durch m^{agister} Blat, aufm Risensahl verrichtet worden.

Den 13 martij sind der edle, gestrenge Centurio Pflug, vnd jungfrau Sara geborne von Starrstedel: desgleichen, der edle Christoph von Schliben churf^{ürstlicher} witben hofiuncker vnd jungfrau Elisabeth Grünradin, aufn schloß getrauet worden, von m^{agister} Cunrado Blat.

Martinus Nageborn pfarrer zu Wermsdorf wirdt mit jungfr^{au} Vrsula ern Peter Deckers, pfarrers zu Dalbitz tochter in der schloßkirch getrauet.

Zacharias Wehm hofmahler mit jungfrau Anna Hintermeierin.

Georg Geißler büxenschmit mit jungfr^{au} Margaretha Müllerin.

Diterich Labyn¹²³, lackey ist mit jungfrau Maria n^{omen} den 23. januarij getrauet worden. ll_{251r}

1604.

13 maji sind aufm Risensahl getrauet worden: 1 der edle Rudolff Schelentzky stallmeist^{er} mit der edlen jungfr^{au} Salome Zschierin. 2 der edle Heinrich von Miltitz kammeriuncker, mit der edlen jungfr^{au} Anna Maria, gebornen Ponickin. M^{agister} Cunradus hat die trawung verrichtet.

Den 24 junii (Joh^{annis} Baptist^æ) sind in der schloßkirch getrauet, Balthasar Plinagel kam^merdiener vnd jungfr^{au} Anna Ambrosius Günthers tochter. Hans Georg Hennig, der churf^{ürstliche} kammerdiener mit jungfrau Euphrasia Grübin.

1605.

Den 10 febr^{uarii} (Esto mihi) sind in der schloßkirch getrauet,

1 Wencesl^{aus} Hübner musicus, vnd jungfrau Anna Maria Schafin.

2 Georg Reichbrod der churf^{ürstlichen} witbin kammerschreiber, vnd jungfr^{au} Barbara, Vrb^{an} Ditrichs, reisigen knechts tochter.

3 Meister Johan Heimrich, hofschneider: mit jungfrau Maria Münchin.

(Die trawung ist durch m^{agister} Cunradum Blaten verrichtet) ll_{251v}

¹²³ Über dem y steht das Zeichen ^.

1606.

[Leerstelle]

1607.

Dominica Invocavit (22 februarij) sind zwo adelspersone«n» aufn Risensahl getrauet, nemlich« Hieronymus Pflug auf Kottwitz vnd jungfr«au» Magdalena Brandsteinin. Die hochzeitpredigt geschahe montags hernach den 23 febr«uarij» zu mittag nach 12 vhr, durch m«agister» Paulum.

Den 23 februarij (war montag nach Invocavit) sind geg«en» abend vmb 4 vhr in der schloßkirch getrauet worden,

- 1 Hieronymus Stumpf, ambtman zu Schleußing, vnd jungfrau Gertraut Sauerbirin
 - 2 Simon Michel musicus vnd Dorothea Kitzigin.
 - 3 Wolff Münch bildhauer zu Torgau, vnd jungfrau Martha Tribelin.
- (Geschach die trawung von m«agister» Paulo)

Den 27 aprilis sind der edle Hans Caspar von Körbitz, vnd die edle jungfr«au» Maria von Loß aufn Risensahl durch ernn l_{252r} doctor Polycarpum getrauet worden. Welcher denn auch folgenden montags die predigt in der schloßkirchen verrichtet.

Den 21 julij wurd Sigemund Hübener, churf«ürstlicher» sächs«ischer» postmeister vnd kammerdjner, vnd jungfr«rau» Katharina n«omen» von Schleßwig, der churfürstin kammerdinerin in der schloßkirch zu Torgau getrauet. (Ist die trawung von m«agister» Paulo verricht worden.[])

1608.

Den 9 februarij (war dinstag nach Esto mihi) sind 4 par ehleut in der schloßkirch getrauet worden,

- 1 Christian Pfund, hertzog Augusten kammerdiner, vnd jungfrau Magdalena Hansen Werners tochter.
- 2 Bartholomæus Plunder, der churf«ürstlichen» witbin brotdiner, mit jungfr«au» Anna Klengelin, freulin Sophien dinerin.
- 3 Martin Heidel jungfrauknecht: vnd jungfrau Gertraud Fischerin, der churfürstin köchin.
- 4 Gregor Hennigk, tischer, mit jungfrau Elisabeth Spenglerin, der churfürstin kammerdinerin.

(Die trawung wurd von mag«ister» Paulo Jenisch verrichtet) l_{252v}

Dominica 1 Trinitatis (29 maji) ist der edle Sigmund von Schlichting hertzog Johans Georgen kammerjuncker, mit jungfrauen Anna des ehrnvest«en» vnd hochgelarten Sigmund Kolreuters weiland churf«ürstlichen» bestalten medicj hinderlasenen tochter, zu abend vmb 4 vhr, in der Kaltmarckin haus getrauet: auch folgenden montags daselbst vmb 12 vhr ein hochzeitpredigt von m«agister» Paulo Jenisch hofpredigern gehalten worden.

1609.

Dominica Quasimodogeniti, den 23^{ten} aprilis sind aufm Risensahl im schloß getrauet worden

- 1 Sebastian Moritz von Zehmen, aufseher der holtzflöse [vnd] jungfrau Katharina, ein geborne Schelentzky.
- 2 Gotschalch Günterrod, vnd jungfrau Dorothea Heinrich von Eckersbergk hausmarschalchs hinterlasene tochter.

Den dinstag hernach 25 aprilis sind in der schloßkirch getraut worden

- 1 Christian Tribel, des bettmeisters son, mit jungfrau Barbara Balthasar Funckens zu Pirna tochter
- 2 Frantz Böttcher drometer, vnd jungfrau Anna Maria Marx Widemans hinterlasene tochter «etc.» l_{253r}

Georg von Seidewitz auff Buschitz vnd Bilßwerda wird mit der edlen v«nd» tugents«amen» jungfrau Katharina Euphemia, herrn Sigismunds von Berbisdorff in Mittelseida churfürstlichen sächsischen« kam«m»errahts tochter, in seim haus getrauet 13 martij, war montag nach Reminiscere.

Den 18 decembꝛis (war montag nach Lucia) wurden aufn Risensahl getrauet folgende adelspꝛersonen

- 1 Hans Caspar von Milcka [und] jungfrꝛau Maria von Taubadel.
- 2 Hans Jost von Koßbot, [und] jungfrau Emerentia Sandersleben.
- 3 Ditrich von Taube, vnd jungfrau Veronica von Lützelburgk.

Den 5 septembꝛis sind 2 par ehleute in der schloßkirchen getrauet worden, nemlich,

- [1] Fridrich Müller des churfürsten tafeldecker, mit Annen Ditrichen.
 - [2] Georg Zöllner büchschenschts [und] Künigunda Fritzin die braut.
- (Sind beides nätermegdlin gewest).

[1610 Fehlstelle]

1611.

Dominica Trinitatis (war der 19 maji) sind getrauet worden aufn Risensahl

- 1 Hans Ernst Pistoris, mit jungfrꝛau Margareta von Kandelbergk.
- 2 Georg Ernst von Weißbach, mit jungfrꝛau Anna Maria Leützschin.

Montage hernach (den 20 maji[]) wurden in der schloßkirch getrauet

- [1] Christoph Dreßler büchspanꝛer: mit jungfrꝛau Anna Antaran[?].
- [2] Nicol Ranisch, mit jungfrꝛau Anna Trüblin. l_{253v}

1612.

Nicol von Schönfeld auf Grünbergk vnd Lomnitz lest sich mit jungfrau Marien Elisabeth von Karaßin ehlich trauen den 28 januarii: in des von Büнау zu Wesenstein behaußung <etc.> durch mꝛagister Paulum Jenisch hofpredꝛigern.

Hans Caspar von Kannenwurff, hertzog Augusten kammerjuncker, lest sich mit frauen Dorotheen, des edlen vnd ehrnvꝛesten Wentzeln Alnpecken auf Nider Lockewitz hinterlasenen witben, gebornen Carlewitzin, ehlich trawen in Martin Schatterts haus, 17 februarii (war montag nach Sexagesima) Die predigt geschach folgenden dinstags 18^{ten} febrꝛuarii durch mꝛagister Paulum.

Herr Ludwig Wilhelm Moser churfꝛürstlicher raht vꝛnd geheimter cammersecretarius wird mit frau Annen, herrn Johan Crackens zu Freybergk hinterlasenen widbin (einer gebornen Hülligerin) daheim in seim haus getrauet den 21 aprilꝛis im 1612, durch mꝛagister Paulum. War gar ein kleine wirtschaft, doch von ansehnlichen leuten.

CL1613.

Wolff von Mela, churfꝛürstlicheꝛ sꝛächsischer kammerjuncker, leßt sich mit jꝛungfrau Maria Löserin, vnserer gnꝛädigsten churfꝛürstin vnd frauen kammerjungfrau, ehlich trauen aufn Riesen Saal. Die hochzeitpredigt geschahe auf folgenden «tag» Mariæ Heimsuchen, in der schloßkirchen. Wurde beides von dem hꝛern dꝛactor Hoë verrichtet. l_{254r}

1614.

Den 9. majj wurden auf dem Riesen Saal getrauet Jobst Künemund von Reitzenstein fürꝛstlich brandenburgischer hoffjuncker, vnd jungfrau Catharina von Hanyn, churfꝛürstliche sꝛächsische cammerjungfrau. Die predigt geschach folgenden dienstags, beides durch hꝛern dꝛactor Hoë.

Den 11. majj wurden in der schloßkirchen folgende personen getrauet:

1. Christoph Wolff, churfꝛürstlicher sꝛächsischer hoffjäger. [und] frꝛau Eva, rꝛelicta vꝛidua Melchior Kannengießers sꝛeligen försters in der Falckenstrud.
2. Georg Peßel, messerschmied [und] jꝛungfrau Anna Henningin, frauenzimmer magd.
3. Johannes Specht, tischergesell, [und] jꝛungfrau Maria, David Fleischers hofftischers tochter, frauenzimmermagd.

Den 29. septembriſ war der tag Michaelis, wurden in der ſchloßkirchen getrauet folgende personen:

1. Jacob Frantz, churfürſtlicher ſächſiſcher witwen zwarck, [und] jungfrau Catharina Pitzschin.
2. Bartholomæus Dintus, churfürſtlicher ſächſiſcher heerpeücker, [und] jungfrau Maria [Fehlſtelle]

1615.

[Leerſtelle]

1616.

Den 29. maij wurden auf den Riesensall durch den herrn oberhoffpredigern doctor Matthiam Hoë getrauet Sigismund Adolph von Ziegeler. churfürſtlicher ſächſiſcher hoffjägermeiſter, vnd jungfrau Sabina von Loßin. Die predigt geſchach folgenden montag in der ſchloßkirchen durch herrn doctor Matthiam Hoë l_{254v}

Aⁿn^o 1617.

Den 2. februarij, wurden auf dem Riesensaal durch den herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Hoë getrauet Carl Chriſtoph von Horda vff Brandenburgk vnd Röhrta, fürſtlich ſächſiſcher beſalter cammer juncker zu Coburgk, vnd jungfrau Vrsula von Miltitzin, churfürſtliche ſächſiſche cammer jungfrau.

Den 5. februarij, wurden in der ſchloßkirchen getrauet Severinus Nehel, der churfürſtin zu Sachſen hofeſchneider, vnd jungfrau Anna Paulußen, ihrer churfürſtlichen gnaden cammerdienerin.

Domⁿica VIII. Trinitatis war der 10. auguſti wurden in der ſchloßkirchen von herrn magiſter Henichen getrauet der ehrenveſte vnd manhafte Joanⁿes Vopelius, churfürſtlicher ſächſiſcher hauptman zu Leipzig, mit fräulein Helena Steündnerin[?].

Den 29. ſeptembriſ »am tage Michaelis,« wurden auff dem Rieſen Saal durch den herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Hoë copuliret, der edle geſtreng vnd ehrenveſte Hans George von Oſterhauſen, vff Rudolffsburgk, Kreypitzſch vnd Böhlen, churfürſtlicher ſächſiſcher hoffmarschall, vnd die edle vnd ehrenthugendsame jungfrau Helena von Haugwitzin, des weiland edlen, geſtrengen vnd ehrenveſten Hanßen von Haugwitz vff Döbiſchke, ſeligen, churfürſtlichen ſächſiſchen beſalten ober landfiſchemeiſters, hinderlaßene tochter.

Den 1. octobrⁱs wurden in der ſchloßkirchen getrauet Friderich Sieber churfürſtlicher ſächſiſcher oberförſter vnd wüldmeiſter: vnd jungfrau Sophia etc. l_{255r}

Aⁿn^o 1618.

Den 8. octobrⁱs wurden durch den herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Hoë copuliret der geſtreng, edle vnd ehrenveſte George Vitzthumb von Eckſtett, churfürſtlicher ſächſiſcher cammerjuncker, vnd jungkfrau Catharina Eliſabeth von Röbelin, weiland Moritzens Auguſtj von Röbeln, vf Krummen ſehe vnd Krüge ſeligⁿ, nachgelaßene tochter,

Den 12. novembriſ wurden copuliret herr Zdeblaus Herſain von Harraß, auff Sckalcken, Landſcrohn, Landeßbergk, Rottenhauß, Platten, Eydlitz, Druhm vnd Rannaw. vnd jungfrau Eliſabeth, geborne von Haugwitz, herr Johan Ernſt von Haugwitz, churfürſtlichen ſächſiſchen verordneten raths, thumprobs zu Meißen, præſidentens vnd hauptmans zu Zeitz tochter. Die copulation ſambt der hochzeitpredigt iſt vom herrn doctor Hoë churfürſtlichem ſächſiſchem oberhoffprediger verrichtett worden.

Anno 1619.

Den 14. aprilis wurden durch m^agister Christophorum Laurentium copulirett

1. Herr Elias Strubell, churfürstlicher sächsischer schirmverwaltter vnd hegereitter, vnd frau Anna Maria, h^errn Caspar Martini bürgers zu, Eilenburg nachgelaßene wittwe, cammerfrau beim jungen churfürstlichen herrlein h^erzog Augusto.
2. Philippus Jacobus Nusser, churfürstlicher sächsischer musicus, vnd jungfrau Dorothea, Hansen Brothmayers bürgers vnd schloßers seligen alhier nachgelaßene tochter, in dem churfürstlichen frauenziemmer dienerin.

Den 15. junij wurden durch h^errn Martⁱnum Schlegeln copulirett Melchior Jobe, churfürstlicher sächsischer fasanwärter, [und] jungfrau Maria Bulmannin.

Anno 1620.

Den 2. januarij wurden durch den h^errn oberhoffpredigern h^errn doctor Matthiam Hoë vf den Riesen Saal copuliret

- 1.^{l255v} Der edle gest^renge vnd ehrenveste Hans von Taube, vf Martt[?], churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd jungfrau Agnes von Minckwitz, churfürstliche sächsische cammerjungfrau.
2. Heinrich von Taube, vf Meidel, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd jungfrau Clara Schützin, fürstliche sächsische cammerjungfrau.
3. Ludewig von Taube, vff Pageck, churfürstlicher sächsischer cam^merjuncker vnd jungfrau Anna Maria von Lützelburgk.

Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung wurde folgenden montag in der schloßkirchen, gleichsals durch den h^errn oberhoffprediger verrichtett.

Den 9. jan^uarii wurden durch m^agister Christophorum Laurentium copuliret

1. Caspar Flemingk, bürger vnd gürtler vor dem Wilßdorffer Thor, vnd frau Rosina Neumannin, vnsers gnädigsten churfürsten vnd h^errn eltisten herrleins, hertzog Johann Georg^en gewesene amme.
2. Niclaß Genitz, bürger vnd tuchhändler zur Neüstad an der Orla, vnd jungfrau Susanna Kölbelin, freülin Annæ Mariæ, hertzogin zu Sachßen etc. dienerin.
3. George Braun, balbierer, [und] jungfrau Margaretha Geißlerin, der frau Köterischin, hoffmeisterin, dienerin.

Am 10. sonntag Trinⁱtatis war der 20. augusti, wurden durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger h^errn doctor Matthia Hoë copuliret der wolgeborne herr, herr Johan Baptista de Magno ritter vnd fürstlicher durchlaucht ertzherzog Caroli bisschoffen zu der Neuß vnd Teützchen Ordens meister cammerer vnd rittmeister. vnd die wolgeborne frau, frau Anna von Schlemin wittib, eine geborne Freyin von Ritzschen. ^{l256r}

Anno 1621.

Am fest Epiphantias, wurden durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger h^errn doctor Matthia Hoën, auff dem Riesen Saal copuliret George Pflugk «der Jüngere» von Posterstein, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd der zeit oberbaumeister zu Bautzen: vnd jungfrau Magdalena Wormin, churfürstliche sächsische cammerjungfrau. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung wurde folgenden 1. sonntag nach dem fest der Erscheinung Christi, in der schloßkirchen nachmittag vmb halweg 3. vhr gleichsals durch den herrn oberhoffprediger verrichtett.

Am sonntag Sexagesimæ, den 4. febr^uarii wurden durch m^agister Christophorum Laurentium copuliret Jacob Bartholomæus gräfflicher mannßfeldischer küchschreiber, vnd jungfrau Dorothea Hübnerin, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen cammerdienerin.

Die loh^annis Baptistæ wurden durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger h^errn doctor Matthia Hoën, auff dem Riesen Saal copuliret Eberhard von d^er Decke vff Stellenfler, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd jungfrau Magdalena Roßwürmin, churfürstliche sächsische cammerjungfrau. Die hochzeitpredigt sampt d^er einsegnung wurde folgenden montag in d^er schloßkirchen gleichsals durch den h^errn oberhoffprediger v^errichtett.

Den 26. junⁱⁱ wurden durch h^{errn} Martinum Schlegel copuliret Johann Vlman churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerdiener, vnd jungfrau Magdalena Hoffmannin, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerdienerin. l^{256v}

Anno 1622.

Den 1. augusti wurden durch m^{agister} Christophorum Laurentium copuliret Valtin Romul churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerfurirer, vnd jungfrau Maria Magdalena Clemmin, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerdienerin. Ward in der schloßkirchen verrichtett.

Anno 1624.

Den 10. febru^{arii} wurden durch den churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigern herrn d^{octor} Matthia Hoë auff dem Riesensaal copuliret folgende personen:

1. Reinhard von Taube vff Mathis[?] vnd Hollinab, Hansen von Tauben vnd fr^{au} Annen von Rosen sohn, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerjuncker vnd jungfr^{au} Barbara Sybilla von Carlewitz, Georg von Carlewitz hauptmans zu Peitzen, vnd frauen Christinen, gebornen Seidersdorffin tochter, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerjungfrau.
2. Adam von Rodewitz auf Spremberg vnd Friedersdorff, Peters vnd Annen von Rodewitz, geborner von Gerßdorff sohn, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} corporal in der hofffahnen. vnd jungfr^{au} Anna Elisabeth von Bambach, Ludwigs auf Dannenburgk vnd fr^{au} Catharinen von Bammach geborner Faschin von Buttler tochter, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerjungfrau.

Die hochzeitpredigt sambt der einsegnung wurde folgenden 11. febr^{uarii} zu mittag vmb 2. vhr in der churf^{ürstlichen} schloßkirchen durch den herrn oberhoffpredigern verrichtett. l^{257r}

Den 12. febr^{uarii} wurden von m^{agister} Christoph^{oro} Laurentio copulirt

1. Michaël Zinckenagel, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} leibknecht vnd fr^{au} Sabina, Georg Jahnens churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} reiseküchschreibers s^{eligen} nachgelaßene wittwe.
2. Hans Tischer, bürger vnd schneider. vnd jungfr^{au} Maria, Wolff Steübisch bürgers zu Neitberg nachgelaßene tochter, hoffdienerin.

Mense julio wurden durch den churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigern herrn d^{octor} Hoën copuliret der edle gestr^{enge} vnd ehrenv^{este} Johan Schenck, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kriegs hauptmann, vnd die edele jungfr^{au} Brigitta von Budißin.

MHH Den 1. nov^{embris} 1624 wurd copuliret durch h^{errn} m^{agister} Christianum Willium, hofepredig^{er}n, d^{er} woledle gestrenge vnd veste Hans Jonas voⁿ Lilgenaw, zum Heldorff[?], Eulendorff[?] vnd Klein Schottka[?], mit jungfr^{au} Helena Elisabeth Hoen von Hoenegg. in herzogs Augusti fürstlichen haus. ¹²⁴

cl Anno 1627.

Dom^{inica} Invocavit wurden durch den churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigern, herrn d^{octor} Matthia Hoën auffn Steinern Saal copulirt der edle gestr^{enge} vnd veste Philip von Röden vf Röden. churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerjuncker, vnd jungfr^{au} Maria Magdalena, Joachims von Plancken auf Nieben[?] eheleibliche tochter, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerjungfrau. item, Adam Adrian von Walwitz, aus dem hause Grin, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kriegshauptmann. vnd jungfr^{au} Sophia Catharina, Alexandri von Ragewitz eheleibliche tochter. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward folgenden montag den 12. febr^{uarii} zu mittag nach 3. vhr in der churf^{ürstlichen} schloßkirchen auch durch h^{errn} oberhoffpredigern verrichtet.

Den 13. februarij wurden von m^{agister} Christophoro Laurentio in der churf^{ürstlichen} schloßkirchen copuliret

124 Eintrag frühestens nach jenem zum 13. Februar 1627 ergänzt.

1. herr Nicolaus Hoffmeister, churfürstlicher sächsischer weinmeister, vnd jungfrau Christina Foppin, vnser gnädigsten churfürstin vnd frau cammermegdlein. l_{257v}
2. herr Michaël Wanner, vnser gnädigsten churfürstin vnd frau lockey, vnd jungfrau Erdmuth Katharina Heinin.
3. Thomas Küchler, bürger vnd schneider alhier, vnd jungfrau Barbara Diehnin.

Den 4. aprilis wurden durch den churfürstlichen herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Höen zu Torgau aufn saal copuliret der woledle, gestreng vnd veste Hans Caspar von Kürbiz, vnser gnädigsten churfürstin vnd frauen hoffmeister, mit der woledlen vnd ehrentugendreichen jungfrauen Elisabeth Plänckin. Die hochzeitpredigt sambt der einsegnung wurde den folgenden 5. aprilis in der schloßkirchen daselbst auch durch den herrn oberhoffpredigern verrichtet.

Anno 1629.

Festo Trinitatis, war der 31. maij, wurden durch magister Christophoru Laurentium in hertzog Augusti hochseliger gedächtnis hauß copuliret der woledle, gestreng vnd veste Hans-Bernhart von Neithart zu Gneisenau, mit der woledlen vnd ehrentugendreichen jungfrauen Magdalenen-Elisabeth geborne[r] Höen von Hoëneg. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ist den folgenden 1. junij durch gedachten hoffpredigern aufm saal verrichtet worden. Vnd hat die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft sich alle 3. tage bey dem hochzeitlichem adelichem ehrenfest befunden.

Anno 1630.

Den 1. martij¹²⁵ wurden durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Höen aufn Riesenthal copulirt der woledle, gel_{258r}strenge vnd veste Hans Wolff von Gerßdorff vf Radwitz, churfürstlicher sächsischer hoffjuncker, mit der woledlen vnd ehrentugend-samen jungfrau Vrsulen von Haugwitz, fürstliche holsteinische cammerjungfrau. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung wurden den folgenden 2. martij¹²⁶ in der schloßkirchen durch den herrn oberhoffpredigern verrichtet.

Den 25. octobr_{is} wurden durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern, herrn doctor Matthiam Höen aufn Steinern Saal copuliret der woledle, gestreng vnd veste Sigmund Adolph von Ziegesar, churfürstlicher durchlauchtz zu Sachsen hoffjägermeister, vnd die woledle vnd ehrentugendsame jungfrau Maria, Hans Haubolds von Einsidel auf Syra vnd Hopfhart, vnd frauen Marthen gebornen von Starschedel aus dem hause Borna, eheleibliche tochter. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung wurde den folgenden 26. octobr_{is} in der schloßkirchen auch durch den herrn oberhoffpredigern verrichtet.

Anno 1631.

Den 13. septembr_{is} wurden der woledle gestreng vnd veste Carl Christian von Goldstein, vnd jungfrau [Leerstelle] copuliret durch den herrn oberhoffpredigern, doctor Höen.

Anno 1633.

Den 6. maij ward der woledle gestreng vnd veste junker Friderich Hermann von Reckroth, von Brandenburgk, auff Lechrede_n, churfürstlicher durchlauchtz zu Sachsen cammerjuncker vnd jungfrau Anna Sophia Marschalchin aus dem hause Herrn Goßerstäd, churfürstliche sächsische cammerjungfrau durch den churfürstlichen herrn oberhoffpredigern, herrn doctor Höen aufn Steil_{258v}ern Sall copuliret. Die hochzeitpredigt ward den folgenden 7. maij in der schloßkirchen sampt der einsegnung gleichsals durch den herrn oberhoffpredigern verrichtet.

125 »mart_{ii}« korrigiert aus »febr_{uarii}[?]«.

126 »mart_{ii}« korrigiert aus »febr_{uarii}[?]«.

Den 15. aug^{usti} ward der woled^{le} gestr^{enge} veste vnd mannhaffte Leonhard Friderich Hoë von Hoënegg, vf Lungkwitz vnd Gönßdorf, churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu S^{achsen} vnter dem hochlöblichem Bosischem regiment bestalter kriegshauptmann, vnd die woledle vnd vielehrentugendsame j^{ungfrau} Anna Sabina von Pölniz in des h^{errn} breütigams herrn vaters des hochwürdigen, woledlen, gestrengen vnd hochgelahrten h^{errn} Matthiæ Hoën von Hoënegg ^{<etc.>} der h^{eiligen} schr^{ift} d^{octors} oberhoffpredigers vnd geistlichen raths behausung, in beysey[n] des churfürsten zu Sachßen vnd burggr^{afen} zu Magdeb^{urg} ^{<etc.>} seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, des herzogs aus Holstein, seiner f^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, der 4. churf^{ürstlichen} prinzen, der churf^{ürstlichen} prinzes[s]in fr^{äulein} Magd^{alenen} Sibylleⁿ, vnd des eltisten razivilischen freüleins, vnd vieler anderer adelichen personen, durch m^{agister} Christophorum Laurentium, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} hoffpredigern copuliret, Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward den folgeⁿden 16. aug^{usti} eben in ihrer hochwürden musæo durch gedachten m^{agister} Laurentium verrichtet.

Anno 1634.

Den 6. jan^{uarii} ward in des churf^{ürstlichen} h^{errn} ober-cämmerers losament durch h^{errn} d^{octor} Hoën copuliret der woledle. gest^{renge} vnd veste Wolff Christoph von Tarrach ^{<etc.>} vnd die woled^{le} vnd vielehrent^{ugendsame/reiche}[?] j^{ungfrau} Rosina von Nostizin.

Den 6. martij ward auf dem Steinern Saal durch herrn d^{octor} Hoën copuliret der woledle, gestrenge, veste vnd manhaffte Claus von Taube, churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} ^{l_{259r}} zu Sachßen bestalter oberster leütenampt zu roß, vnd die woledle vnd vielehrentugendreiche jungfrau Anna Ludomilla von Vollstedt, Georg^{en} von Vollstedt ^{<etc.>} nachgelaßene tochter, Razivilische cammerjungfrau. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward den folgendeⁿ 7. martii in der schloskirchen durch h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

A^{nno} 1635.

Den 10. febr^{uarii} ward h^{errn} d^{octor} Sulzborger, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} leibmedic^{us} privatim von h^{errn} d^{octor} Hoën copuliret. «mit j^{ungfrau} [Leerstelle] h^{errn} Mor^{itz} Müllers nachg^{elassener} t^{ochter}.»

Den 17. febr^{uarii} ward herr Veit Forchheim, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammer furirer, privatim von m^{agister} Christophoro Laurentio copuliret, mit j^{ungfrau} Euphrosina, h^{errn} Thomæ Dachsens, tochter.

Den 3. junij ward der woledle, gestr^{enge} vnd veste Sebastian von Lüzelburgk, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerjuncker, vnd j^{ungfrau} Elisabeth von Kürbiz, des woledl^{en} gestr^{engen} vnd vesten herrn Johan-Caspar von Kürbiz, vnserer gn^{ädigsten} churfürstin vnd fr^{au} hoffmeisters tochter, auff den Riesen Saal in beyseyn der chur- vnd f^{ürstlichen} herrschafft, copuliret. Die hochzeit-predigt sampt der einsegnung ward folgenden tag in der schloßkirchen, vnd also beydes durch m^{agister} Christophorum Laurentium verrichtet.

A^{nno} 1636.

Den 22/23[?] augusti ward der woled^{le} gestr^{enge} vnd veste Sebastian von Mezsch churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerjuncker mit j^{ungfrau} Sophia-Elisabeth, des h^{errn} hofraths Christian vom Loß tochter, von h^{errn} d^{octor} Hoën im haus copuliret worden.

A^{nno} 1637.

Wurden in der schloßkirchen copuliret Caspar Lache von ¹²⁷ Dutzen aus Beyerland: vnd fr^{äulein} Barbara Strausin von Magdeburgk. Die cop^{ulation} verrichtet m^{agister} Christophorus Laurenti^{us}. ^{l_{259v}}

127 »von« korrigiert aus »vom«.

A<nn>o 1638.

Ward der woled<le> gestr<enge> vnd veste Johan Georg von Rechtenbergk, vnd j<ungfrau> Perpetua Juliana von Karlwitz aufn Steinern Saal in beyseyn der chur- vnd f<ürstlichen> herrschafft copuliret, den 21. jan<uarii>. Die hochzeitpredigt ward den folgenden tag in der schloßkirche<n> gehalten, beydes von h<errn> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Hoë.

Den 6. augusti ward im hause «copuliret» h<err> Johan Ruprecht Sulzberger, der arzney f<ürdreflicher> vnd weitberümbter doctor vnd churf<ürstlicher> s<ächsischer> leibmedicus: vnd fr<au> Elisabeth, h<errn> Antonij Krösens der arzney f<ürnemen> d<octors> vnd prof<essors> zu Witte[n]bergk nachgelaßene wittib, vom h<errn> d<octor> Hoen, c<hurf><ürstlich> s<ächsischem> oberhoffpredigern.

Den 4. sept<embris> ward in der fr<au> Sorgin [Haus/Behausung] auf der Bettelgaß copuliret, herr Johann Willer, churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Brandenburgk bestalter oberland zolleinnehmer vnd cammer-schreiber in der festung Cüstrin, vnd j<ungfrau> Elisabeth, m<agister> Christophori Laurentij, churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoffpredigers tochter. Die copulation ward durch den churf<ürstlichen> oberhoffpredigern herrn d<octor> Hoë verrichtet.

Den 25. nov<embris> ward aufn Riesensaal copulirt der woledle, gestr<enge> vnd veste herrn Friderich Hermann von Reckrod, churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachße<n> bestalter oberküchenmeister vnd Oberschenck, vnd die woledle vnd vielehrentugendsame j<ungfrau> Vrsula Pflügin. so wol der woledle, gestr<enge> vnd veste Caspar Friderich von Brizke, ihrer l<260r> hochfürstlichen durch<laucht>, herzogs Augusti, erzbißchoffs zu Magdeburgk «etc.» cammerjuncker, vnd die woled<le> vnd vielehrentug<endsame>/reiche[?] j<ungfrau> Maria Hedwig von Can<n>awurf. Den folge<n>den 26. nov<embris> ward in der schloßkirchen die hochzeitpr<edigt> gehalten, beydes von m<agister> Ch<ristophoro> Laurentio.¹²⁸

Den 4. dec<embris> ward in der frau Köplerin behausung copuliret herr Johan-Friderich am Ende, der medicin licentiat, vnd bestalter physic<us> zu Camenz, vnd j<ungfrau> Sophia, m<agister> Christophori Laurentij, churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoffpredigers eltiste tochter. Die copulation verrichtete h<err> Martinus Gumprecht, «^{MHH}churf<ürstlicher> dritter hofpredig<er>».

c<L>A<nno> 1639.

Dom<inica> Cantate ward im hause copuliret der woledle, gestr<enge> vnd veste h<err> Christian von Loß, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hofrath, vnd fr<au> Margaretha, geborne von Ende, h<errn> Wolff von Rabiels, gewesenen churf<ürstlichen> s<ächsischen> ammerraths s<eligen> nachgelaßene witwe. Die copulation ward durch den h<errn> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Hoën verrichtet.

Am h<eiligen> Pfingstdienstag, den 4[?]. junij, ward im hause copulirt der woledle, gestrenge, veste vndt hochgelarte herr Daniel Döring, vff Behlen, Seelingstad, Mylbach, Lamperswalda, Wellerswalda vnd Dahlen, beyder rechten f<ürnehmer> doctor, keyserlicher comes palatinus, vnd des H<eiligen> Reichs gefreiter, churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachßen wolbestalter rath, vnd des stifts Meißen wolverordneter canzler zu Wurtzen: vnd die woledle vnd vielehrentugendreiche j<ungfrau> Anna Catharina, des weiland woledlen, gestrengen vnd vesten Wolffens von Seidlitz, aus dem hause Schmercken, vnd der woledlen vieltugendreichen fr<au> Barbaren von Seidlitz, geborner von Schleiniz, eheleibliche tochter. Die copulation ward vom herrn oberhoffpredigern, h<errn> d<octor> Hoën verrichtet.

Den 29. aug<usti> ward im hause copulirt der woledle «etc.» Wolff Friderich Muffel, hauptma<n> vnter churf<ürstlicher> durch<laucht> leibregiment. vnd jungfr<au> Maria, des hochedlen vnd gestrengen herrn Jacob Sithons «herr<n> zu Gorgonoctzk[?]» der kön<iglichen> maj<estät> in Schwede<n> gewesener obristers, vnd der hochedlen fr<au> Marien, geborner Moden, eheleibliche tochter, herrn Antonij Moniers, churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachße<n> general feldzeugmeisters stifttochter. Die copulation ward vom h<errn> ob<er>hoffpr<edigern> h<errn> d<octor> Hoën v<er>richtet. l<260v>

Anno 1640.

Den 27. aprilis ward «in hertzogs Augusti» hause copulirt der woledle, gestr«enge» veste vnd mannhaffte herr Ditloff Wedelbusch, aus dem hause Speichern, churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachßen wolbestalter obrister wachmeister vber das hochlöbliche leibregiment zu fuß: vnd die woledle vnd hochthugentreiche frau Maria Elisabeth, des weiland woledl«en» gestr«engen» vnd vesten h«errn» Günthers von Bünau zur Liebstad seligen, nachgelaßene wittib, geborne von Minckwitz, aus dem hause Lindenaw. Die copulation verrichtete der h«err» oberhoffprediger, h«err» d«octor» Hoë «etc.» in præsentia der gesambten chur- vnd fürstlichen herrschafft.

Den 10. nov«embris» ward in herzogs Aug«usti» hauße copuliret der woledle, gestre«nge» vnd veste herr Christian Döring vff Wellerswalda vnd die woledle vnd vielehrentuge«n»treiche j«ungfrau» Sophia Elisabeth Hoen von Hoënegg, in beysejn der chur- vnd f«ürstlichen» herrschafft vndt vieler anderer adelichen persone«n», durch m«agister» Christophorum Laurentium copuliret. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward den folgenden 11. nov«embris» eben durch gedachten m«agister» Laurentium verrichtet.

Den 17. nov«embris» ward der ehrenveste, großachtb«are» vnd hochgel«ahrte» herr Burghart Perlich, churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachße«n» bestalter rath vnd cammersecretari«us» copuliret mit der erb«aren» vnd tugendr«eichen» j«ungfrau» Sophien, h«errn» Severien Nehels, vnserer gn«ädigsten» churfürstin vnd fr«au» cam«m»erdieners tochter. Die copulation hat der h«err» oberhoffprediger h«err» d«octor» Hoë verrichtet, in gedachten h«errn» Nechels behausung. l_{261r}

Den 25. nov«embris» ward der woledle, gestr«enge» veste vnnd mannhaffte h«err» Joachim Wisetzky von Witzky vf Obersohla«n»d aus Oberlaußniz, vnd die woledl«e» vnd vielehrentugends«ame» j«ungfrau» Barbara Anna von Rüdigerin im hause durch m«agister» Christophorum Laurentium copuliret.

Dom«inica» I. Advent«us» war der 29. nov«embris» ward in der churf«ürstlichen» schloßkirchen herr Johan Rabe von Cronstatt aus Siebenbürgen, ihrer hochf«ürstlichen» durchl«aucht» herzogs Augusti, erzbischofs zu Magdeburg bestalter mundschenck, vnd j«ungfrau» Regina Drötlerin, ihrer hochf«ürstlichen» durchl«aucht» vnserer gn«ädigsten» prinzeßin cammermägdelein durch m«agister» Christophorum Laurentium copuliret.

Den 3. dec«embris» ward in h«errn» Severini Nechels hauß getraut der ehrenveste, vorachtbare vnd hochgelahrte herr Georgius Bütner, i«uris» u«triusque» cand«idatus» vnd bestalter churf«ürstlicher» amptschößer zu Eckarsberge, vnd die erbare vnd vielehrentugendsame jungfrau Dorothea Eleonora, vnserer gn«ädigsten» churfürstin vnd fr«au» cammermägdelein, des ehrenvesten vnd ehrenwolgeachten herrn Jans Jürgensens, vornehmen handelsman«n»s zu Sonderburgk in Holland eheleibliche tochter. Die copulation verrichtet m«agister» Chr«istophorus» Laurentius.

A«nn»o 1641.

Den 24. febr«uarii» ward h«err» Werner Schwartz, churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachßen bestalter hoffjäger, mit der woledlen vnd vielehrentuge«n»dsamen j«ungfrau» Anna Rosina von Baudis in des h«errn» stadthauptmanns des von Walwitz behausung, in p«ræ»sentia sereniss«imi» electoris copuliret, von m«agister» Christophoro Laurentio. l_{261v}

Dom«inica» Invocavit, war der 14. martij, ward h«err» Johan«n» Wöchinger, churf«ürstlicher» s«ächsischer» geheimbter chymicus vnd j«ungfrau» Esther, h«errn» Martin Gerhards churf«ürstlichen» s«ächsischen» mühlvoigts tochter, in h«errn» Severini Nehels hauß copuliret, von dem herrn oberhoffpr«edigern» h«errn» d«octor» Hoën.

Dom«inica» Misericordias Domini, war der 9. maij, ward der woledle, gestr«enge» vnd veste Hans Georg von Brandenstein, churf«ürstlicher» s«ächsischer» hoffjuncker, vnd die woledl«e» vnd vieltugendsame fr«au» Catharina von Wündschroden, geborne von Lindenau copuliret, durch m«agister» Christophorum Laurentium.

Den 11. maij ward herr Gottfrid Reisiger, churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachße«n» vnd dero hochlöblichen leibregiments wolbestalter kriegshauptmann, vnd j«ungfrau» Anna Maria, herrn Severini Nehels, vnserer gn«ädigsten» churfürstin vnd fr«au» bestalten cam«m»erdieners tochter copuliret durch den h«errn» oberhoffpr«edigern» h«errn» d«octor» Hoën «etc.»

[Leerstelle] ward copulirt herr Constantinus Roth, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wolbestalter münzmeister, vnd jungfrau Maria Gertraut, herrn doctor Aegidij Strauchens, superintendenten tochter.

Aⁿⁿo 1642.

Den 16. januarij, dom^{inica} II. post Epiph^{anias} wurden copuliret Georg Haubold von Berbißdorff auff Mahlis, vnd jungfrau Anna Maria von Drandorff, Wolff Friderichs von Bernßdorff zu Belgern vnd frau Claren Zieglerin, aus dem hause Pilniz tochter, cammerjungfrau. Haubold von Miltitz auff Schenckenbergk vnd Oberau, vnd jungfrau Anna Margaretha Löserin, Adam Löser auf Kizliz[?], Crunßdorf[?] vnd Wesendorf, vnd frau Margaretha Löserin, geborne[r] von Nischwiz seligen tochter cam^merjungfrau. Die copulation verrichtete herr doctor Matthias Hoë, oberhoffprediger, in der ekstube. ^{l262r}

Den 30. maij wurden copuliret herr Samuel Siegelfischer hauptmann, vnter des herrn feldmarschals herzog Franz Albrechts von Sachßen commando, vnd jungfrau Elisabeth Lieben, herrn Christoph Jacob Liebens, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen gewesenen roßbereüters, nachmaln ihrer hochfürstlichen durchlaucht herzogs Augusti, erzbischoffens zu Magdeburgk stallmeister, seligen, nachgelaßene tochter. Die copulation hat herr Valentin^{us} verrichtet.

Dom^{inica} XII. Trin^{itatis} war der 28. aug^{usti} ward copuliret der ehrenveste, großachtbare vnd hochgelarte herr Ægidius Strauch, der Jüngere, der artzney fürnemer doctor, vnd die erbare vnd vieltugendreiche jungfrau Catharina Dorothea, des ehrenvesten vnd wolweisen herrn Hanßen Findencklers, fürnehmen rathsverwanten vnd handelsmanⁿs alhier, nachgelaßene tochter. Die copulation hat herr doctor Hoë etc. verrichtet.

Den 1. septembr^{is} ward copuliret juncker Günther von Bünaw, zum Gräbichen, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen cammerjuncker: vnd jungfrau Sara, des wolwürdigen, woledlen, gestrengen vnd vesten herrn Rudolphi von Bünaw, vf Bitzschwitz, Nedelschoß vnd Meinabe, domprobstens zu Budißin, senioris des hohen stifts Meißen, vnd capitularis zu Wurzen, sowoln der woledlen vnd vielthugendreichen frau Saræ von Bünaw, geborne von Schönbergk, eheleibliche tochter. Die copulation hat herr doctor Hoë oberhoffprediger vnd geistlicher rath etc. auf dem Steinern Saal, wie auch folgendes tages die hochzeit predigt in der schloßkirchen verrichtet.

Den 14. septembr^{is} ward auffn Steinern Saal copuliret juncker Christoph von Liebenau, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßeⁿ bestalter cammerjuncker vnd ^{l262v} oberforstmeister zu Cunerßdorff, vnd jungfrau Catharina-Sophia von Bombßdorf, herzog Johanⁿ Georgens gemahlin hoffjungfrau. Die copulation, wie auch die hochzeitpredigt den folgenden tag in der schloßkirchen, ward durch magister Christophorum Laurentium verrichtet.

Den 1. novembr^{is} ward im hauß copuliret Jacob Brüders, hertzog Johann Georgens lackey vnd jungfrau Margaretha n^{omen} herzog Johan Georgens gemahlin nedermägdlein. Die copulation hat magister Christophorus Laurentius verrichtet.

Dom^{inica} XXIV. Trin^{itatis} ward in des superin^{ten}dent^{en} behausung copulirt der wolehrwürdige, großachtbare vnd hochgelarte herr Daniel Heinrich, der heiligen schrift doctor vnd professor publicus zu Leipzig, auch der churfürstlichen stipendiaten daselbst verordneter inspector: vnd die wolerbare vnd vielehrentugendreiche frau Eüphrosyna Elisabeth des weiland ehrenvesten, großachtbarn vnd hochgelarten herrn David Fabern, der artzney berühmten doctoris, vnd churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wolbestalten fürnembsten leibmedici seligen, nachgelaßene wittib. Die copulation hat ihrer churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen bestalter geistlicher rath vnd oberhoffprediger, herr doctor Matthias Hoë verrichtet.

Aⁿⁿo 1643.

Den 10. janu^{arii} ward herr Samuel Fischer, ihrer fürstlichen durchlaucht zu Sachßen, herzog Johan Georgens etc. leibbarbierer vnd frau Anna Maria, herrn Gottfried Schönnens, der ^{l263r} churfürstlichen jüngern herrschaft gewesen[en] leibbarbirers seligen nachgelassene wittib, im hause durch magister Christophorum Laurentium copuliret.

Am Pfingstdienstag, war der 23. maij, ward in dem Eck-Gemach copuliret der woledle, gestrenge vnd veste Albrecht von Günderoth, vf Weißdorff, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter cammerjuncker, vnd die woledle vnd vielehrentugendreiche jungfrau Sophia Elisabeth von Volcksted, aus dem hause Wallich, churfürstlicher durchlaucht gemahlin cammerjungfrau. Die copulation hat ihrer churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen bestalter geistlicher rath vnd oberhoffprediger herr doctor Hoë verrichtet, vor der mittagsmalzeit geg^{en} 1. vhr.

Dom^{inica} II. Trin^{itatis} war der 11. junij ward in der schloßkirchen copuliret herr Johann Mannslau, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen vber dero leibqvardj bestalter hauptmann, vnd jungfrau Anna Schmidin. Die copulation verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 13. junij ward copuliret herr magister Christianus Willischius, pfarrer zum Hohnstein, vnd jungfrau Anna-Maria, magister Christophori Laurentij, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen mittlern hoffpredigers eheleibliche tochter. Die copulation haben ihre hochwürdige vnd hochadelige magnifizenz herr doctor Matthias Hoë von Hoënegg ^{etc.} churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter oberhoffprediger vnd geistlicher rath im hause verrichtet.

Den 11. julij ward copuliret herr magister Samuel Senff, pfarrer zu Poßendorff, vnd jungfrau Magdalena-Sibylla, magister Christophori Laurentij, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen mittlern hoffpredigers eheleibliche tochter. Die copulation haben ihre hochwürdige vnd hochadelige magnifizenz herr doctor Matthias Hoë von Hoënegg ^{etc.} churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen bestalter oberhoffprediger vnd geistlicher rath im hause verrichtet. ^{l_{263v}}

Den 7. decembr^{is} ward auf dem kirchsaal ihrer churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen kurzweiler, Michaël Sowitz von Grän, vnd Anna Hildebrandin von Ober Neßa, vnser gnädigsten churfürstin vnd frauen kurzweilerin copuliret in gegenwart der churfürstlichen vnd fürstlichen herrschafft vnd vieler adelichen personen vnd anderer hoffdiener. Die copulation hat magister Christophorus Laurentius verrichtet.

Anno 1644.

Den 16. jan^{uarii} ward im hause herr Hans Sigismund Hacke, churfürstlicher sächsischer hoff- vnd felddrommeter, vnd jungfrau Sara, der princeßin cam^mermägdlein copuliret, durch magister Christophoru^m Laurentium.

Den 16. jan^{uarii} ward im hause copulirt der ehrenveste vnd ehrenwolgeachte herr Christian Hartmann, vnd jungfrau Catharina Elisabeth, herrn Caspari Klengels, churfürstlichen sächsischen buchhalters eheleibliche tochter. Die copulation hat herr doctor Hoë verrichtet.

Den 26. februarij ward copuliret der edele, ehrenveste, großachtbare vnd hochgelarte herr Johannes Haße, beyder rechten fürtrefflicher vnd berühmter doctor, römischer keys^{erlicher} maj^{estät} comes palatinus, auch churfürstlicher durchlaucht zu Sachßeⁿ wolbestelter fürnehmer hoff- vnd justitierrath alhier: vnd die wolerbare, vielehrentugendreiche frau Anna, des weiland ehrenvesten, großachtbarn vnd hochgelarten herrn Johann Schneiders, der arzney berühmten doctoris, ^{l_{264r}} vnd wolbestalten stadphysici zu Meißen, seligen, nachgelaßene wittib. Die copulation hat der herr oberhoffprediger vnd geistliche rath, herr doctor Hoë verrichtet. ¹²⁹

Den 6. martij ward im hause copuliret der woledle, gestrenge vnd veste herr Heinrich von Salhausen, vnd frau Catharina von Harin, geborne Hohheüserin, Die copulation verrichtet magister Christophorus Laurentius.

Den 13. martij ward copuliret der hochedle vnd gestrenge herr Dietrich Kracht, der römischen keys^{erlichen} auch zu Hungern vnd Böhern königlichen maj^{estät} wolbestalter ansehnlicher oberster vber ein regiment hochteütsches kriegsvolck zu fuß, vnd wolverordneter com^mendant der keys^{erlichen} weitberühmten festung vnd hauptstad in Schlesien, Breßlau: vnd die hochedle vnd hochthugendreiche jungfrau Dorothea Magdalena, des hochedlen vnd gestrengen herrn Ludwig Ernsts

Marschalgs zu Herren Goßersted, erbmarschals in Düringen, auch churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen vnd des geheimbten hochlöblichen fürstlichen hauses Sachßen hochanseligen bestalten raths vnd ober-auffsehers der fürstlichen graffschaft Hennebergk eheleibliche tochter. Die copulation ist durch ihre hochwürden herrn doctor Hoën verrichtet worden.

Festo Sancti^ssimæ Trinitatis, war der 16. junij ist herr Daniel Schmied, vnd jungfrau Anna Catharina, herr Thomæ Loß, churfürstlichen sächsischen hofftrechßlers tochter, im hauße copuliret worden von magister Christophoro Laurentio.

Den 22. octobris ward in hertzog Augusti hauß copulirt der hochedle vnd gestrenge herr Clauß von Taube auff Marth vnd Helipa, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen etc. anseliger, wolbestalter oberster vber dero hauptfestung vnd residentz alhier, auch wolverordneter hauptmann der aempter Augustusburgk, Chemnitz, Liechtenwalda, Franckenbergk, Neüensorge vnd Sachsenburgk; vnd die hochedle vnd hochthulgentreiche jungfrau Maria Ludigard, des hochedlen vnd gestrengen herrn Heinrichs von Taube, auff Reichstädt, Berreüth, Kunersdorff vnd Nötnitz, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen hochanseliger wolbestalter hoffmarschals vnd wolverordneten hauptmanns der aempter Torgau vnd Eilenbergk, so wol der hochedlen vnd hochthugendreichen frau Claren von Taube, geborner Schüzin, frau auff Reichstad, Barreüth, Kunersdorff vnd Nötniz, eheleibliche eltiste tochter. Die copulation, so wol folgendes tages die einsegnungspredigt ist durch ihre hochwürden herrn doctor Hoën, oberhoffpredigern vnd geistlichen rath, verrichtet worden.

Den 19. novembris ward in herrn Severini Neehls behausung copuliret, herr Philippus Alexius Büttner, iuris utriusque candidatus/onsultus[?] herrn Georg Büttners, assessoris im hoffgericht vnd senioris im schöppenstul, vnd frau Margarethen, herrn doctor Francisci Romani, auff Muckershausen tochter, izo herr Georgij Seidels superintendenten zu Penig eheweibs sohn, vnd frau Anna Maria, herrn Gottfried Reisigers, hauptmanns nachgelassene wittib. Die copulation hat herr doctor Hoë, oberhoffprediger vnd geistlicher rath verrichtet.

Anno 1645.

Domnica III. post Epiph^{anias} ward herr Johann Georg Kretzschmar, ein bildenhauer, vnd jungfrau Maria Sophia, herrn Sebastian Walters, churfürstlichen sächsischen baumeisters tochter, in deßen hauß durch magister Christophorum Laurentium copuliret.

Anno 1646.

Den 23. februarii wurden auffn Riesensaal copuliret Caspar Henrich von Taube, vf Reichstädt vnd Berreüth, cammerjuncker, vnd jungfrau Magdalena Sophia Kannin, hoffjungfrau etc. l_{265r} item, Georg Wilhelm Sebastian von Heerdegen, aus dem hause Culm, vnd jungfrau Sabina Eleonora von Ziegeler, herrn Sigismund Adolphes von Ziegeler, hoffjägermeisters tochter. Die copulation verrichtete herr doctor Weller, oberhoffprediger vnd geistlicher rath.

Den 28. aprilis ward in graf Kyntzki hauß copuliret Adam Kötzschta, ein mundkoch, vnd jungfrau Catharina Tillmannin, nädermädlein. Die copulation verrichtete herr Valentinus Herbrand.

Den 2. novembris wurden in hertzog Augusti hauß copuliret herr Johann Georg von Rechenbergk auff Weißing, fürstlich sächsischer stallmeister: vnd jungfraw Magdalena Sophia, herrn Reinhardts von Tauben, vff Rödern vnd Wilden, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter oberstallmeisters tochter. Die copulation, wie auch die hochzeitpredigt vnd einsegnung ist folgendes tages ist von herrn doctor Jacobo Wellern, oberhoffpredigern vnd geistlichem rath verrichtet worden.

Den 12. novembris wurden auff dem churfürstlichen stall copuliret herr Dam von Troida, genant Treüden, außm hauße Locken, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter cammerjuncker: vnd jungfrau Barbara Bosin, des weiland hochedle gebornen gestrengen vnd vesten Hans Ernst Bosens, vff Nezschkau vnd Grosen Saara hinderlassene tochter. Die copulation verrichtete der herr oberhoffprediger herr doctor Jacobus Weller. l_{265v}

v_HAnno 1647.

Den 26 januarij ward im hauß copuliret herr Philipp^{us} Alexi^{us} Büttner, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen herzielgeliebter gemahlin geheimbter secretari^{us}, mit jungf^{rau} Johanna Hedwigen, h^{errn} Valentini Schäffers des rahts vnd handelsmanns alhier eheleiblich^{er} tochter Die copulation hat verrichter der h^{err} oberhoffpredig^{er} h^{err} doctor Jacob Weller.

c_LDom^{inica} XVI. Trinitatis, war der 3 octobr^{is} ward in h^{errn} Severini Neels, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen geheimden cam^merdieners behausung copuliret herr Peter Fischer, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter geheimder cam^merdiener, vnd jungfrau Sophia-Catharina, herrn Jans Jürchens seligen handelsmaⁿns zu Sonderburgk in Hollstein nachgelaßene tochter, vnser gnädigsten churfürstin vnd frauen cammerdienerin. Die copulation ward durch magister Christophorum Laurentium verrichtet.

Den 18. octobr^{is} ward im hause copuliret, h^{err} Wolfgang Oelschlegel, des h^{errn} hoffmarscharls secretari^{us}, vnd jungfraw Veronica Kirchbachin. Die copulation wurde durch den h^{errn} oberhoffpredigern h^{errn} doctor Wellern verrichtet.

Anno 1648.

Dom^{inica} II. Trin^{itatis} wurden auf dem Steinern Saal copuliret

1. Heinrich Sigißmund von Salisch, aus dem hause Großgrabei[?], vff Karchnitz[?] vnd Arnßdorf, fürstlicher säßischer cammerjuncker: vnd jungf^{rau} Elisabeth außn Winkel, churfürstlicher durchlaucht hertzgeliebter gemahlin cammerjungfer, des weiland aus dem Winkel, aus dem hause Otterwisch tochter.
2. Georg Ernst von Dölau, churfürstlicher cammerjuncker: vnd jungfer Margaretha Pflügin, churfürstliche cam^merjungfer, weiland Otto Pflugens von Porstenstein marggräfl^{ichen} bestalten raths vnd hoffmeisters tochter. l_{266r}
3. Curd von Löser vf Salitz, Hänichen vnd Neckersdorff: [und] j^{ungfrau} Anna-Sybilla Körbitze, churfürstlicher durchlaucht gemahlin cam^merjungfer, Friederichs von Körbiz auf Werdgröde churfürstlicher durchlaucht zu Sachß^{en} gemahlin cam^merjuncker[s tochter].

Die copulation wurde durch den oberhoffpredigern h^{errn} doctor Wellern verrichtet.

v_HDen 4. julij ward im hause copuliret, herr Andreas Hartman, ihrer fürstlichen gnad^{en}, hertzog Moritzens verordneter secretari^{us}, vnd jungfraw Maria Elisabetha, herren Johan Vlmannes, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen gewesenen geheimbten cam^merdieners hinderlaßene tochter, Die copulation verrichtet der h^{err} oberhoffprediger herr doctor Weller.

Denⁿ 11 julij wurden im hauß copuliret herr Zacharias Richter, pfarr zur Liebstad, vnd jungfer Anna Margaretha, herren Christiani Hillemeyers, pfarrers zu Gantzig selig^{en} nachgelaßene eheleibliche tochter, Die copulation ward durch den oberhoffprediger, herr doctor Wellern verrichtet <etc.>

c_LDen 28 nov^{embris} ward copulirt Hans Heinrich von Nostitz, vf Neükirchen: [und] j^{ungfrau} Anna Gertraud von Waße, aus de^m hause Hermßdorff. Die copulation verrichtete h^{err} doctor Weller oberhoffprediger.

Aⁿn^o 1649.

Den 6. feb^{ruarii} ist aufn stall copulirt worden Wenzel Birckner, des h^{errn} oberstallmeisters bedienter, vnd j^{ungfrau} Margareta, h^{errn} Georg Seidlers bey der cam^mercanzeley gewesenen auffwarters hinderlaßene tochter. Die copulation v^{er}richtete h^{err} Val^{entinus} Heerbraⁿd.

Den 31. oct^{obris} ward im hause copuliret herr Jonas Kirchbach, churfürstlicher sächsischer verwalter zu Ladell: [und] j^{ungfrau} Anna Dorothea, h^{errn} Heinrich Gauens, des raths vnd handelsmanⁿs zu Pima, nachgelaßene tochter. Die copulation v^{er}richtete h^{err} doctor Weller, ob^{er}hoffprediger. l_{266v}

Anno 1650.

Den 5. martij ward im hause copulirt h^{err} Engelhard Silberland, herzog Christian vnd herzog Morizen bestalter leib-barbirer vnd fr^{au} Ludomilla, h^{errn} Martin Freiens, gewesenen bürgers vnd handelsmanⁿs alhier s^{eligen} nachgelaßene wittib. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 6. martij ward auffm kirchsaal copuliret Georg Diterich von Carlowitz, vff Schöna, churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu S^{achsen} bestalter cammerjuncker: [und] j^{ungfrau} Anna Elisabeth von Libenaw, aus dem hause Krumbhermßdorff vnd Obervillersdorff, ihrer durchl^{aucht} vnserer gn^{ädigsten} frauen hoffjungfraw. Die copulation verrichtete h^{err} d^{octor} Weller, oberhoffprediger.

Den 28. julij ward in der schloßkirche copulirt herr Georgius Bartoldi, churprinzlicher durchl^{aucht} bestalter musicus vnd cammerdiener, ein italiener: vnd fr^{au} Maria, h^{errn} Frantz Telarosch, gewesenen capitain-leütenants in Franckreich nachgelaßene wittib, cammerfrau. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 23. «sept^{embris}» ward copuliret im hauß herr Melchior Gebauer, churf^{ürstlicher} sächßischer amptschößer zum Petersbergk: vnd jungfrau Margarita Walterin, vnserer gn^{ädigsten} churf^{ürstin} cammerdienerin, h^{errn} Sebastian Walters, gewesenen churf^{ürstlichen} baumeisters nachgelaßene tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} II. Adventus ward auff dem Riesensaal copuliret Alexander von Krahe, herzog Johann Georgs cam^merjuncker, oberster leütenant, vnd j^{ungfrau} Anna Dorothea von Liebenaw l^{267r} Christoph von Liebenaw, oberforstmeisters zu Cunersdorff nachgelaßene tochter, der churprinzeßin cam^merjungfer. Die copulation verrichtete h^{err} d^{octor} Weller, oberhoffprediger.

Aⁿⁿo 1651.

Den 29. aprilis ward im hauß copulirt h^{err} Thomas Nicolai, vnd j^{ungfrau} Helena, h^{errn} Daniel Brettschneiders, kunstmahlers tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 21. octobris ward im hauß copulirt h^{err} Christian Michael, herzog Christiani trometer, vnd j^{ungfrau} Sibylla Jungin. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 17. nov^{embris} ward im haus copulirt h^{err} Matthæus Vogel, ihrer hochf^{ürstlichen} durchl^{aucht} churprintzens, herzog Johann Georgens bestalter mundschenck, vnd jungfr^{au} Susanna, h^{errn} Christiani Tronichers, trometers r^{elicta} f^{ilia}. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 23. nov^{embris} war der 26. sonntag nach Trin^{itatis} ward im hauß copulirt h^{err} Josias Weißler, herzogs Christiani gemahlin cam^merdiener, vnd j^{ungfrau} Margaretha, h^{errn} Johann Bußdorffs kleinhvmachers alhier tochter. Die copulation hat h^{err} Valent^{inus} Heerbrand verrichtet.

Dom^{inica} IV. Adv^{entus} ward vfn kirchsaal copulirt Rudolph von Miltitz, auf Bozdorf, f^{ürstlicher} sächsischer hoff- vnd stallmeister, vnd j^{ungfrau} Eva Dorothea von der Streithorst, des hoched^{elgebomen} gestr^{engen} vnd vesten Franz Oten von der Streithorst s^{eligen} auf Schlisted r^{elicta} f^{ilia}. Die copulation v^{er}richtete der h^{err} oberh^{of}prediger d^{octor} Weller. l^{267v}

Aⁿⁿo 1652.

Dom^{inica} V. post Epi^{phanias} war der 8. febr^{uarii} wurden auf dem kirchsaal zwey par adeliche personeⁿ copuliret: Heinrich «Johanⁿ» von Taube ^{etc.} [und] j^{ungfrau} Anna Magdalena Böckin. Wolff Heinrich von Lüttichau, churpr^{inzlicher} cam^merj^{uncker} [und] j^{ungfrau} Margaretha von Dreßkaw ^{etc.} Die copulation verrichtete der h^{err} ob^{er}h^{of}prediger d^{octor} Jac^{ob} Weller.

Dom^{inica} Sept^{uagesimæ} war der 15. febr^{uarii} wurden auf dem kirchsaal copuliret Hans Rudolff von Gerßdorf ^{etc.} [und] j^{ungfrau} Chatharina Veronica von Rechenbergk, freülein Erdmuth Sophien cam^merj^{ungfrau}. Die copulation verrichtete h^{err} d^{octor} Weller ob^{er}hoffprediger.

Den 23. februarii ward zu hause getrauet herr »Samuel¹³⁰» Pol, herzogs Christiani musicus, vnd jungfrau Catharina Sachßin. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

Den 9. martij ward im hause getrauet, herr Friderich Westhoff, churprinzlicher musicus vnd lautenist, vnd jungfrau Regina Tzschückin. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

Den 3. maij ward im hauß copuliret, herr Peter Mührisch, churfürstlicher sächsischer rent cammer verwandter. vnd jungfrau Ludomilla, herrn Andreæ Pichens, iuris practici zu Bauzen relicta filia. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

Den 4. maij ward im hauß copuliret herr Johann Joachimus Schober, der heiligen schrift doctor, vnd beruffener pfarrer zu Schmidebergk, mit jungfrau Catharinen, herrn Jonæ Jägerndorfers, churfürstlichen sächsischen heerpaückers vnd obervisirs tochter. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

Den 22. junij ward im hauß copulirt Peter Hardewick von Zinziger, herzog Christiani hoff- vnd felddrometer, vnd frau Martha, Johann Schlechters, mundkochs nachgelaßene wittib. Die copulation verrichtete magister Christophorus Laurentius. l_{268r}

Den 7. septembris wurden zu hauß copuliret herr Christoph Bergmann, herzogs Christiani bereüter, vnd jungfrau Regina herrn Johann Hermans, churfürstlichen sächsischen gewesenen silberdieners seligen nachgelaßene tochter. Die copulation verrichtete herr Valentinus Herbrand.

Den 19. septembris wurden copuliret herr Georg Job von Koseriz, oberforstmeister zu Sizenroda, vnd frau Catharina Sophia Mezschin.

Den 30.¹³¹ novembris wurden copulirt herr Magnus Ornichen, churfürstlicher sächsischer cammerdiener, vnd jungfrau Sophia Margaretha, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frau cammermägdlein.

Anno 1653.

Den 6. februarii wurden im hause copuliret herr Daniel Fraje, fürstlich sächßisch lauenburgischer secretarius, vnd frau Susanna Sibylla Kuntmannin, herrn Andreæ Lider gewesenen hauptmanns zu Sohr relicta vidua.

Den 23. maij ist in herrn doctor Wellers haus copulirt worden herr magister Christophorus Sigismundus Facilitas, pfarrer zu Possendorff, vnd jungfrau Sabina Löselin, herrn Wenceßlai Löseln, relicta filia. Die copulation verrichtete herr Valentinus.

Den 7. junii ward copuliret herr Christian Bürger, medicinæ doctor mit frau Dorotheen, herrn Veit Schröters relicta vidua. Die copulation verrichtete herr doctor Weller.

Dominica XV. Trinitatis wurden zu Freyberg im tafelgemach copuliret Sebastian Hildebrand Metzsch, vf Wildenaw¹³², Stangengrün vnd Reüth, churprinzlicher sächßischer cammerjuncker. mit jungfrau Sophia, herrn Oßwald aus dem Winckel, vff Brandeiß vnd Otterwisch, relicta filia. der churprinzessin cammerjungfrau.

Hans Sigmund von der Pforta vf Ruschwitz¹³³ vnd Wesenigk, churprinzlicher cammerjuncker [wurde kopuliert] mit jungfrau Anna Eleonora von Bünaw, Rudolph von Bünau aus dem hause Tetzschen seligen relicta filia. Die copulation verrichtete herr doctor Weller, oberhofprediger. l_{268v}

Den 15. novembris ward im hauß copuliret herr Christian Haßert, herzog Mauritij trometer, mit frau Anna Maria, herrn Gabriel Holzmüllers seligen gewesenen oberleütenampts relicta vidua. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

130 »Samuel« korrigiert aus »Abraham«.

131 »30« korrigiert aus »29«.

132 Korrigiert.

133 Korrekt: Puschwitz.

Den 21. nov<embris> ward im hauß copuliret herr Johann Meißner, s<ancti>s<simæ> th<eologiæ> d<actor> vnd p<rofessor> p<ublicus>/p<rimarius>[?] zu Wittenbergk, mit j<ungfrau> Dorothea, herrn Eliæ Rehebolds, medicinæ d<actoris> vnd churprintzlichen leibmedici eheleiblichen tochter. Die copulation verrichtete herr d<actor> Weller, oberhoffprediger.

A<nn>o 1653 den 29. nov<embris> ward in hertzogs Augusti haus copulirt herr Christoph Vitzthumb von Ecksted vff Dürbach churf<ürstlicher> sächs<ischer> hoff- vnd justitien rath, vnd jungfr<au> Anna Christina von Tauben, herrn Reinhard von Tauben oberstallmeisters eheleibliche tochter. Die copulation, wie auch die einsegnungspredigt ward von herrn d<actor> Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.¹³⁴

A<nn>o 1654.

Den 17. januarij ward in seinem hause copuliret m<agister> Christophorus Laurentius, churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen bestalter mittler hoffprediger mit j<ungfrau> Maria Glaserin, der churprintzeßin cammermädlein. Die copulation verrichtete der herr oberhoffprediger, h<err> d<actor> Jacobus Weller.

Den 23. januarij, ward im hauß copuliret herr Salomon Friderich Lincke, churprinzlicher geheimbter cammerdiener vnd j<ungfrau> Anna Nührin. Die copulation verrichtete herr d<actor> Weller, oberhoffprediger. l_{269r}

Den 11. apr<ilis> ward im hauß copulirt h<err> Johann Dixon, churf<ürstlicher> musicant vnd instrumentist, vnd j<ungfrau> Magdalena, h<errn> Leonhard Rosens eheleibliche tochter. M<agister> Christophorus Laurentius verrichtete die copulation.

Den 18. septembris ward im hauße copuliret h<err> Jonas Küttel, churf<ürstlicher> vnd hochf<ürstlicher> durchl<aucht> bestalter hoffmusicus, vnd j<ungfrau> Anna Maria, herrn Moritz Müllers, churf<ürstlicher> durchl<aucht> rentereyverwandens eheleibliche tochter, Die copulation verrichtete m<agister> Christophorus Laurentius.

Den 25. sept<embris> ist in der fr<au> Severin Nehels hauß copuliret worden herr Georgius Strübel, churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu S<achsen> bestalter amptschreiber zu Nossen, vnd j<ungfrau> Sophia Elisabeth, der frau Deminterin tochter. Die copulation verrichtete der h<err> oberhoffprediger, h<err> d<actor> Jacobus Weller.

Den 5. dec<embris> ist copuliret worden herr Adrian Arndt von Plötz, vff Thalwitz, churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen cam<m>erjuncker vnd bestalter reißeallmeister: vnd jungfr<au> Agnes von Könderitz, herrn Bernhard Leon von Könderiz, vff Beßaw vnd Eßelshain eheleibliche tochter. Die copulation ward vom herr<n> d<actor> Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

1655.

Herr Christian Reichbrod von Schrenckendorff, vf Klingenberck vnd Pesterwiz <etc.> vnd fraw Margaretha Heymannin, geborne Schäfferin, wittwe wurde copuliret von dem h<errn> oberhoffpr<edigern> h<errn> d<actor> Wellern, den 2. januarij. l_{269v}

Den 15. maij ward in der schloßkirchen copuliret, Zacharias Walther, des h<errn> oberhoffm<eisters> schreiber, vnd j<ungfrau> Anna Langschädlein, der churprinceßin waschmädlein. Die copulation verrichtete m<agister> Christophorus Laurentius.

Den 20. septembr<is> wurden zu Freybergk copuliret,

- «1.» Caspar Haubold von Körbiz auff Wachwiz, vnser gn<ädigsten> churfürstin vnd fr<au> cammerjuncker, vnd Anna Magdalena von Koßboth, auf Kotta.
2. Christoph Dieterich Bose, auf Frauleben vnd Grosen Keina, vnd Vrsula von Gusteth, h<errn> Jochim Johann von Gusteth, auff Dersem vnd Bezen [hinterlassene Jungfrau Tochter]. Die copulation ward durch herrn d<actor> Wellern, oberhoffprediger<n> verrichtet.¹³⁵

134 Regulär eingetragen nach dem 17. Januar 1654 und durch Sternchen an die richtige Stelle >verschoben<.

135 Regulär eingetragen nach dem 29. Oktober.

Den 29. octobr^{is} ward zu hauß copuliret m^{agister} Wolffgang Köler, zu S^{ankt} Afran in Meißen diacon^{us}, vnd j^{ungfrau} Anna Margaretha Demü[n]terin, Die copulation wurde durch herrn d^{octor} Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

Den 3. dec^{embris} ward im hauße copulirt Hans Paul Rost, churpr^{inzlicher} reitender cam^merdiener, vnd j^{ungfrau} Anna Dorothea, Jonæ Jägerndorfs, churf^{ürstlichen} heerpäuckers r^{elicta} f^{ilia}. Die cop^{ulation} v^{er}richtete h^{err} Valentin^{us} Heerbrand. l^{270r}

1656.

Herr Hans Otto von Ponicaw aus dem hauße Elster, der churprinzeßin durchl^{aucht} cammerjuncker, vnd j^{ungfrau} Maria Sabina von Grünrodth aus dem hause Seyfersdorff. wurden den 13. febr^{uarii} vom h^{errn} d^{octor} Wellern, oberhoffpredigern copuliret.

Den 18. febr^{uarii} [wurden kopuliert] der wolgeborne herr herr Johann Georg, freyherr von Rechenbergk zu Reichenaw, churprinzlicher durchl^{aucht} zu S^{achsen} bestalter obercämmerer vnd stallmeister, vnd des hochedelgeborenen herren Dieterich von Werthern, auff deren herrschafften Beüchlingen vnd Frohndorff, röm^{ischer} key^{serlicher} maj^{estät} vnd des Heiligen Röm^{ischen} Reichs erbcammer türhüters auch churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} zu S^{achsen} verordneter geheimbder cammerberg- vnd appellation raths j^{ungfrau} tochter Rachel. Die copulation wie auch den folgenden tag die einsegnungs predigt wurd im hauß von dem h^{errn} oberhoffpredigern, h^{errn} d^{octor} Wellern verrichtet.

Den 25. febr^{uarii} ward in herzogs Augusti hauß getrauet herr David Faber, vnserer gn^{ädigsten} churfürstin vnd frauen bestalter verwalter zu Crakaw, vnd j^{ungfrau} Elisabeth l^{270v} Cottin, vnserer gnedigster churfürstin vnd frauen cammermägdelein. Die copulation hat m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 22. aprilis ward copulirt der hoched[el]geborne gestr^{enge} vnd veste herr Reinhard Dieterichen Taube, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hoffrath vnd amptshauptmann zum Großeⁿhayn, vnd churprinzlicher durchl^{aucht} zu S^{achsen} verordneter cammerherr vnd die hochedelgeborne vnd viel ehrentugendreiche j^{ungfrau} Rahel von Friesen, des weiland wolehrwürdigen hochedelgeborenen, gestrengen vnd vesten herrn Stephans von Friesen zum Heyn, churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu Sachßeⁿ verordneten präsidentens zu Zeitz vnd domprobsten zur Naumburgk s^{eligen} hind^{er}laßene tochter. Die cop^{ulation} v^{er}richtete der h^{err} oberhoffpr^{ediger} h^{err} d^{octor} Jac^{ob} Weller. l^{271r}

«Den 24. aprilis ward getrauet» der hoched^el^kgeborne gestr^{enge} vnd veste Günther von Bünaw, auß dem hause Lauenstein, vnserer gn^{ädigsten} churf^{ürstin} vnd fr^{au} cam^merjuncker: vnd die hoched^el^kgeborne vnd vielehrenth^{ugendreiche/same[?]} j^{ungfrau} Hedwig von Holzendorff, des hoched^el^kgeborenen gestrengen vnd vesten herrn Christian von Holzendorff auff Vietmanⁿsдорff churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} amptshauptmans zu Rochliz vnd Leißnüz ehel^eibliche tochter, ihrer churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} vnserer gn^{ädigsten} fr^{au} hoffj^{ungfrau}. Die cop^{ulation} hat der herr oberhoffpr^{ediger} h^{err} d^{octor} Weller verrichtet.

Dom^{inica} Vocem Jucunditatis ward getrauet der edle, wolehrenveste herr Andreas Jahn, beyder rechten licentiat, des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberampts in Niederlausiz bestalter canzler, auch des consistorij zu Lübben assessor: vnd die edle vielehrenthugendreiche j^{ungfrau} Dorothea Maria, des herrⁿ d^{octor} Jacobi Wellers, oberhoffpredigers <etc.> tochter: Die cop^{ulation} v^{er}richtete m^{agister} Christophorus Laurentius in herzogs Aug^{usti} hauß «J^wdem 11. maij.»

^{CL}Den 18. augusti ward im hauß copuliret [Leerstelle] churpr^{inzlicher} lackey, vnd j^{ungfrau} Magdalena Sybilla, Caspar Lechners, einkauffers r^{elicta} f^{ilia}. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 19. augusti ward in herzogs Augusti haus copuliret der hoched^el^kgeborne gestr^{enge} vnd veste herr Christian Sigismund von Holzendorff, vf Thalwiz vnd Mölbiz, churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu Sachßen l^{271v} ¹³⁶ überschänck vnd cam^merjuncker, vnd die woled^el^kgeborne vnd ehreⁿtugendreiche

j<ungfrau> Elisabeth von Dießkaw, außm hauße Knauthain. Die copulation ward von herrn d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

Den 9. sept<embris> ward in hertzogs Augusti hauß copuliret herr Johann Adolph von Ziegesar, chur- vnd fürstlicher> s<ächsischer> vber die gesambte fürstliche> graffschafft Hennebergk verordneter oberjäger, forst vnd wildmeister: [und] j<ungfrau> Maria Elisabeth von Lüzelburgk, Sebastian von Lüzelburgk, vff Zschekewitz, forstmeister zu Cunerßdorff eheleibliche tochter. Die copulation ward vom h<ern> d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

Den 16. sept<embris> ward in h<ern> Jonæ Kirchbachs behausung copuliret herr Johann Georg Beyer, churprinzlicher> rent cammer secretarius, vnd fraw Veronica, herrn Wolff Oëlschlegels hinderlaßene wittib: Die copulation ward von h<ern> d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

^{vH}Den 28. octob<ris> ward in des herren oberhoffmarschalks Taubens hause copuliret der hochedle <etc.> herr Albrecht Christian von Krombsdorff vff Vttenhausen, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hoffjuncker vnd rittmeister, vnd j<ungfrau> Clara Dorothea geborne von Harraßin, h<ern> Jochim Henrich von Harraß zu Eilenberg eheleibliche tochter, Die copulation hat h<err> Valentin<us> Heerbrand verrichtet <etc.>

^{CL}Den 8. dece<m>bris> ward auf dem churf<ürstlichen> stall copulirt Ludwig Gebhart von Heimb, auff Heymb {Dro[y]}sig vnd Burgs{ch}eidingen: [und] Elisabeth Sybilla von Taubin, herrn Reinl^{272r}hards von Tauben auf Rödern <etc.> tochter. Die copulation> v<er>richtet h<err> d<octo>r Weller, ob<er>hoffprediger>.

^{vH}Anno 1657.

Den 3. augusti wurden in der schloßkirchen copuliret, h<err> Johan Daume canzleyverwanter, witwer, vnd j<ungfrau> Anna Maria Rosin, item h<err> Florian Otto fürstlicher> s<ächsischer> salzschreiber zu Neusulza vnd j<ungfrau> Christina Engelman<n>in, deßgleich<en> h<err> Ananias Nusæ<us> fürstlicher> s<ächsischer> gleitsman zu Zeitz, vnd j<ungfrau> Ludomilla Krumlowskin, item h<err> Matthæ<us> Fleischer not<arius> publicus> caesar<eus> vnd j<ungfrau> Rebecca Trieblerin, item h<err> Wolff Georg Ritter, fürstlicher> musicus vnd heerpäucker zu Merseburg, vnd j<ungfrau> Anna Magdalena Becherin <etc.> Die bräute allesamt waren der churf<ürstlichen> fr<au> witwe nätermägdlein, vnd verrichtet die copulation h<err> Valentin Heerbrandt.

^{CL}Den 16. sept<embris> ward in der fr<au> Severinen hauß copulirt, herr Bartholomæus Albrici, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cammer-organist, vnd j<ungfrau> Maria Atrilenin[?], des churf<ürstlichen> freüleins cam<m>ermägdleins, durch m<agister> Ch<ristophorum> Laure<n>tiu<m>.

^{vH}Den 10. novemb<ris> wurden in des obristen Bosen hause am Alten Marckt copuliret der hochehrenwürdige, großachtbare vnd hochgelahrte herr Sebastian Gottfried Starke, s<ancti>s<simæ> theologiæ doctor vnd sup<er>intendens zu Freyberg vnd die edle, vielehrentugendreiche j<ungfrau> Sophia Christina, herren d<octo>r Jacobi Wellers churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberhoffpredigers, ehleibliche tochter, Die copula<ti>on verrichtet h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Anno 1658.

Den 24. januar<i> wurden auff dem schloß in dem so genannten Eckgemach copuliret d<er> woledelgeborne <etc.> h<err> Hans Adolph von Haugwitz churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker, vnd die woledelgeborne <etc.> j<ungfrau> Catharina vom Ende, des weiland woledelgebornen <etc.> h<ern> Wolffs vom Ende vff Borschnitz etc. nachgelaßene eheleiblich tochter, item der woledelgeborne <etc.> h<err> Caßpar Sigemund von Berbißdorff, vff Lippersdo[r]ff etc. vnd die woledelgeborne j<ungfrau> Magdalena Sybilla von Kostbot, des weiland woledelgebornen <etc.> h<ern> Friederich von Kostbot vff Cotta nachgelaßene eheleibliche> tochter, Die copula<ti>on verrichtet h<err> Val<entinus> Heerbrand. ^{l272v}

^{JW}Dem 12 octob<ris> wurden auf dem Steinern Saal copulirt h<err> Wolf Sigmund von Hartitzsch zu Dorf Chemniz, churf<ürstlicher> cammerjuncker und hauptmann zu Frauenstein, und j<ungfrau> Annen Elisabeth von Breitau, churf<ürstliche> cammerjungfer, Die einsegnung geschach tages hernach mittags nach 1 uhr nach gehaltener predig in der schloskirchen, und verrichtete d<as> ambt d<octo>r Weller.

Dem 16.¹³⁷ novembriſ trauete ich doctor Weller herrn Jeremiam Knorn, und jungfern Reginam Voigden.

Dem 22. ejusdem wurden copulirt herr Georg Löbe, churfürstlicher cammerdiener und jungfrau Sophia Drüblerin cammermegdlein Das ambt verrichtete doctor Weller.

Den 23 ejusdem wurde von doctor Wellern copulirt herr Caspar Henrich von Schonberg etc. und fräulein frau Dorothea Agnes, des herrn oberstallmeisters Reinhards von Tauben, tochter; Die copulation geschah auf dem stall.

Dem 24 octobris ward doctor Christopf Schafler und jungfrau Euphrosina Maria herrn doctor Tenzels seligen tochter copulirt von mir doctor Wellern.

vH Den 2. novembriſ wurden zu hauß von dem herren oberhoffprediger doctor Wellern copuliret herr licentiat Elias Rehpolt pfarrer vnd superintendens zu Chemnitz vnd frau Concordia geborne Köppelin, herren doctor Sigemund Grafens iuris vtriusque doctoris vnd practici in Dreßden¹³⁸, hinterbliebene witwe. l_{273r}

Anno 1659.

Am 17. januarij wurden in der churfürstlichen schloßkirchen copuliret; herr Balthasar Seidenecken, churfürstlicher cammermusicant, vnd jungfrau Anna Margaretha, herrn Greger Erdmans, pfarrs zu Kreischa bey Torga eheleibliche tochter, Die copulation verrichtet herr Valentinus.

Den 8. februarii wurden auff dem Steinern Saal copuliret herr Gottfried von Wolffersdorff, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd jungfrau Anna Elisabeth Pflügin, der churfürstlichen princeßin cammerjungfrau. Die einsegnung geschach des tages darnach mittags nach 1. vhr in der schloßkirchen nach gehaltener predigt; vnd verrichtet das ampt herr doctor Weller.

Den 16. februarij wurden zu hauß copuliret herr Clemens Thieme churfürstlicher instrumental musicus bey dero hoffcapell, vnd jungfrau Emilia, herrn Johan Jockers, weiland apothekers alhie nachgelaßene tochter, Das ampt verrichtet herr Valentinus.

jw Den 17. februarii wurde bey dem herrn oberhoffmarschall dem von Rechenberg getrauet herr Jobst Christopf von Dritzschlern bey der churfürstin cammeriuncker und jungfer Ana Elisabeth von Rechenberg, Die copulation geschach durch doctor Wellern.

vH Den 21. februarii wurden zu hause copuliret herr Christian Mohr churfürstlicher sächsischer hofftrompeter, vnd jungfrau Maria, herrn Martin Hubers gewesenen mußquetieres, nachgelaßene tochter Die copulation verrichtet herr Valentinus Heerbrand.

Den 22. februarii wurden zu hause copuliret herr Wolfgang Voigt churfürstlicher hofstrompeter vnd jungfrau Maria, herrn Johan Ziegeldeckers churfürstlichen sattelknechts seligen nachgelaßene tochter, Die copulation verrichtet herr Valentinus.

Den 18. aprilis wurden zu hause copuliret herr Johan Wolfgang Schadard, des freyherrns von Rechenberg cammerdiener, vnd jungfrau Anna, herrn Samuel Müllers, hoffkupferschmiedens vnd kirchvaters zur Lieben Frauen eheleibliche tochter, Die copulation verrichtet magister Lucius.

Den 20 aprilis wurdens zu hause copuliret herr Sebastian Ludwig Sulze churfürstlicher hoffmusicus vnd jungfrau Maria, herrn Johan Martin Husans, notarii publici vnd stadschreibers in Dreßden hindergelassene tochter, Das ampt verrichtet magister Lucius. l_{273v}

Den 3. maij wurden zu hauß copuliret herr Tobias Tille churfürstlicher sächsischer hoffmusicus, vnd jungfrau Magdalena Sybilla, herrn Caspar Kittels churfürstlichen sächsischen cammermusicantens seligen nachgelaßene tochter, Die copulation verrichtet herr Valentin Heerbrand.

137 Korrigiert.

138 Nachfolgendes »numehro seligen« gestrichen.

Den 26 julij wurden zu hause copuliret, Hans Paul Schilling, churfürstlicher cammer-lacqey, vnd fr̃au Regina, Jacob Elßnizes churfürstlichen lacqeyens selig-en nachlaßsene witwe, durch h̃errn Valentinum <etc.>

Am 13. septemb̃ris wurden zu hause copuliret herr Johan Friederich Heigi-us iuris ṽtriusque doctor vnd practic-us, vnd jungfr̃au Anna Margaretha Findekellerin, herren Christian Findekellers churfürstlichen sächsischen renth- vnd steuer secretarij eheleibliche tochter, durch herren doctor Wellem churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigern <etc.>

^{JAL}Den 17. octob̃ris wurden zu hause copuliret h̃err Joachim Heinrich von Ziegeler wildmeister und oberförster im ambt Hayn; und jungfr̃au Regina Salome Allenbeckin, h̃errn Wolff Engelbrechts Allenbecks, seligen tochter, durch magister Lucium.

Den 25. octob̃ris sind h̃err Christoff Bernhardi, churfürstlicher sächsischer vice-capellmeister, und jungfr̃au Christina Barbara Weberin, h̃errn Paul Webers, churfürstlichen sächsischen canzley-secretarij seligen hinterlassene tochter, zu hause copuliret worden von magister Lucio.

Den 15 noṽembris 1659. wurden durch den oberhoffprediger, h̃errn doctor Wellem, copuliret h̃err Leonhard Albhard, iuris ṽtriusque doctor und jungfr̃au Ursula Christina, h̃errn Christian Findekellers, steuer secretarij, eheleibliche tochter. III_{275r}

pJ Taufregister.

(von fürstlichen tauffen stehet oben am 62 blat vnd nechstfolgenden) ll_{276r}

1593

Den 23 septemb^{ris} ist des edlen Hans Clausen Ruswurmb, gewesen statheuptmans zu Dresden sönlin in der schloßkirch getauft worden: mit namen, Friderich Wilhelm. Taufpaten, Fridr^{ich} Wilhelm hertzogk zu Sachsen sambt seinem gemahl. der wolgeborne Christoph von Schleunitz vf Ronneburgk vnd Haynsbach, röm^{ischer} key^{serlicher} maj^{estät} gesanter. (Die tauf ist von ern m^{agister} Blat verricht worden, weil err Matth^{äus} Tragen damal mit der churf^{ürstlichen} witbin und iungen herrschaft im Wisenbad gewesen.)

1594.

[Leerstelle] l_{276v}

1595.

Den 29 maij hat err doct^{or} Polycarpus sein töchterlin Sophiam in der schloßkirch tauffen laßen, durch m^{agister} Blat, weil err Matth^{æus} Tragen kranck gewesen, Taufpaten, hertzog Christian zu Sachßen: die churf^{ürstliche} witbe: frau Agnes geborne gräfin zu Eberstein, witbe.

Den 16 novemb^{ris} ist des edlen Hansen von Osterhausen töchterlin Sophia getauft worden. Taufpaten: die churf^{ürstliche} witbe: hertzog Christian zu Sachsen (sambt andern.)

1596.

[Leerstelle] l_{277r}

1597.

[Leerstelle]

1598.

Den 31 julij ist ern d^{octor} Polycarpi Leisers, churf^{ürstlichen} hofpredigers töchterlin Dorothea in der schloßkirch getauft worden: Taufpaten: frau Anna Maria herrn administrators gemahl. freulin Sophia, hertzogin zu Sachßen. herr Burckart Schenck, freyherr zu Tautenburgk. l_{277v}

1599

Den 12 martij ist des edlen Hans Georg Wesen töchterlin (Agnes) in der schloßkirch von doct^{or} Polycarpo getauft worden. Taufpaten: die churf^{ürstliche} witbe, frau gräfin, freyin zu Schenckenb^{erg}[?] hertzogk Christian zu Sachßen.

Den 30 aprilis ist herrn Ludwig Wilhelm Mosers, hertzogen Augusti damal præceptoris töchterlin Sophia, in der schloßkirch von m^{agister} Cunrado Blat getauft worden. Taufpaten, die churf^{ürstliche} s^{äch}sische witbe, hertzog Christian zu Sachsen, frau Magdalena ern Caspars Schreiers churf^{ürstlicher} witbin kam^mermeisters hausfrau. (An irer stat aber stund frau Magdalena von Barrleben) l_{278r}

Anno 1600.

Den 2 januarij ist des edlen vnd wolgebornen herrn Burckhart Schencken vf Tautenburgk junges herrlin im schloß aufn kirchsahl vom h^{ern} doctor Polycarpo getauft vnd Christianus genant worden. Der paten sind 9 gewesen.

Den 28 octobris (Simonis Judæ) ist Reicharten von Belau ein sönlin Hans Georg getauft worden. Taufpaten hertzogk Hans Georg zu Sachsen freulin Sophia hertzogin zu S^{achsen} Stellanus von Holtzendorff, Georg Otto von Pelau, Anna Nicol Pflugs witbe.

1601.

Den 1 martij (sonntag Invocavit) hat Otto von Tedeborn kammerrath ein töchterlin (Margaretham) taufen lasen. Taufpaten, frau Sophia, churfürstliche sächsische witbe. hertzog Christian zu Sachsen, herr hofmarschall Wolframsdorf: Hans Wolfen von Schönbergk obersten zur Pulsnitz, witbe. die alte von Bunau zur Libstat, Bindauhin.

Den 14 aprilis (Osterdinstag) sind zwen türkische knaben, der eine von 15, der ander von 5 iarn in der schloßkirch getauft worden. Der eltere ist Christian Ernst, der ander Hans Günther genent worden. Die ceremonien sind dergestalt mit ihnen gehalten worden. Beide knaben sind in rot damaßten gekleidt gewesen vnd haben schwartze mäntel drüber gehabt, vnd weiße schuch an füßen. Sind aus herrn doctor Polycarpi haus gangen, denen alsdann die paten (dere 15 gewesen) gefolget in die schloßkirch^{l278v} vor den altar. Nach gehaltenen vesper hat doctor Polycarpus vorm altar ein teutzsche oration gehalten: Nach demselben hat magister Cunradus die knaben aus dem catechismo Lutheri examinirt. Nach gehaltenem examine hat der herr doctor die heilige tauf verrichtet, vnd sind ihnen die schwartzen mäntel vor den taufstein abgenommen, vnd rote mäntel vmgeben worden. Darauf man aus der kirchen in der herrschaft gemach gangen.

Den 17 aprilis (freitag nach Ostern) hat Heinrich von Miltitz auf Döbernitz ein sönnlin teufen lasen, mit namen Nicolaus. Taufpaten hertzogk Christian zu Sachsen, hertzog Augustus zu Sachsen, die churfürstliche sächsische witbe, freulin Sophia zu Sachsen, herr Burckart Schenck, freyherr.

Den 24 maji lest Herman von Parrleben ein sönnlin teufen, mit namen Joachim Friderich. Taufpaten sindt, die churfürstliche sächsische witbe, frau Agnes, gräfin zu Eberstein Vespasian von Reinsberg Caspar von Schönbergk raht, herr hofmarschall Wülsdorf.

Den 28 augusti ist des edlen Wolff Ernsten von Wolframsdorf vf Croßen, töchterlin Erdmut von herrn doctor Polycarpo in der schloßkirch getauft worden. Pathen die churfürstliche sächsische witbe, hertzog Christian zu Sachsen frau Erdmut, hertzogin aus Pommern witbe. freulin Sophia hertzogin zu Sachsen herr Burckart Schenck.

Den 16 septemb^{ris} (mitwoch nach Crucis) hat der edle Tham Pflugk ein sönnlin teufen, vnd Christian nennen lasen. Taufpaten sindt Fridrich Wilhelm hertzog zu Sachsen, administrator, frau Sophia churfürstliche witbe, ^{l279r} Christian hertzog zu Sachsen die frau gräfin, Hans Ernst von Wolframsdorf hofmarschalch.

Den 17 septemb^{ris} ist herrn doctor Polycarpi sönnlin, Christianus, zu hof in der schloßkirch von magister Cunrad Blateⁿ getauft worden. Taufpathen, hertzogk Fridrich Wilhelm admin^{istrator} das brandenburgische freulin Elisabeth, Wolff Ernst von Wolframsdorff hofmarschalch.

1602.

Stellanus von Holtzendorf lest ein sönnlin teufen, mit namen Stellanus. Taufpaten, hertzogk Johannes [Georg] von Sachsen [(stehet Georg von Schleinitz kam^mere.)] die hertzogin aus Pom^mern (stehet Caspar von Schönbergk hofraht.) freulin Agnes von Brandenb^{urg} (stehet die Weisbachin, hauptmanin zu Calckreut) herr Ferdinand Kintzky (stehet Georg Otto von Belau)

Idem lest ein töchterlin tauffen, mit namen Euphemia. Taufpathen, freulin Maria, hertzogin zu Sachsen (stehet die Parrlebin) Hans Ernst von Haugwitz, domprobst zu Meichsen die Schönbergin von Gamigk Heinrich von Schönbergk oberhauptman (stehet Abraham von Schönbergk, sein vetter.) die pommerische hofmeisterin, (stehet die Binduffin^{l279v}).

Bernhard von Polnitz churfürstlicher raht lest ein sönnlin teufen mit namen Christianus. Taufpaten: die churfürstliche sächsische witbe, freulin Sophia, hertzogin zu Sachsen herr Burckart Schenck vf Tautenburgk vnd Fraupris^{itz} Wolff Ernst von Wolframsdorf.

17 junij ist herrn Burckart Schencken herrlin (Georgius) im schloß aufm kirchsahl von m^{agister} Cunrad Blat getauft worden, Die taufpaten sindt gewesen, hertzog¹³⁹ Christian zu Sachsen hertzog Johan Georg zu S^achsen die churf^{ürstliche} sächs^{ische} witbe. freulin Agnes von Brandenb^{urg} Wolff Ernst von Wolframsdorf, doct^{or} Polycarpus Leyser, hofpr^{ediger} die edle frau n^{omen} n^{ominandum}.

Christoph von Loß der iünger lest ein [Leerstelle] teuffen, mit namen [Leerstelle]

1603.

Den 20 januarij (am tag Fabiani vnd Sebast^{iani}) hat Sigmund von Locke[win] ein töchterlin, mit nahmen Sophia taufen lasen. l_{280r}

1604.

Hans Georg von Osterhaus lest den 15 junij (am tag Viti) ein sönlin teuffen, mit namen Hans Christian. Taufpaten sindt churf^{ürst} Christian der Ander, das churf^{ürstliche} gemahl. hertzog Johan Georg, herr Burckart Schenck.

Den 23. julij (montag nach Mariæ Magdalenæ) hat Walther von Haubitz kammeriuncker ein sönlin, mit namen Christianus daheim zu haus teuffen lasen. Die tauf ist von m^{agister} Paulo verricht worden.

1605.

Den 20 octobris (dominica 21 post Trinitatis) ist n^{omen} Pflug sönlin, mit namen Haubold getauft worden. Warn 5 taufpaten, darunter die churfürstin zu Sachsen.

Den 24 octob^{ris} (donnerstag nach Vrsula) hat Heinrich von Miltitz ein sönlin, mit namen Heinrich, in der schloßkirch taufen lasen. Warn 7 taufpaten: darunter hertzog Johan Georgen gemahl. Die tauf ist durch m^{agister} Paulum verricht worden. l_{280v}

Den 16 decemb^{ris} (war montag nach Luciae) hat Hans von Miltitz ein töchterlin taufen lasen, mit namen Hedewig Romuliana. Taufpaten sindt, die churfürstin zu Sachßen, hertzog Hans Georgen gemahl, freulin Anna von Eberstein, sambt andern 4 edlen personen.

1606.

Den 8 februarij (dominica Sexagesimæ) [Leerstelle] l_{281r}

1607.

Den 8 febr^{uarij} (war dominica Sexagesimæ) lest Bastian Friderich von Kötteritzsch ein töchterlin aufm schloß, in der brandstuben tauffen, mit namen Hedwig Sophia. Warn 9 taufpaten, vnd vnter denen, die churfürstliche witbe, die churfürstin zu Sachßen <etc.>

Hans Georg von Osterhausen hertzogk Johan Georgen zu Sachsen küchenmeister lest zu Torgau ein [Leerstelle] taufen, [Leerstelle] genent, den 4 «octobr^{is}»¹⁴⁰ Doct^{or} Polycarp^{us} verrichtet die taufe.

Den 16 decembris (mitwoch nach Luciae) lest Balthasar von Kettowitz ein töchterlin in der schloßkirch tauffen, mit namen Hedewig Sibylla. Warn 5 taufpaten, darunter, die churfürstin zu Sachßen, hertzog Johan Georgen gemahl, (stunden aber andere personen an irer chur vnd fürstlichen gnaden stat) Die tauf verrichtet m^{agister} Paulus. l_{281v}

139 Korrekt: Kurfürst.

140 »octobr^{is}« korrigiert aus »septemb^{ris}«

1608.

Den 27. martij (war der heilige Ostertag) hat der edle Christoph von Loß hofmarschalch, ein iung töchterlin, alsbald es geborn, taufen lasen (ist durch ein statprediger geschehen)¹⁴¹

Den 25. aprilis (montag nach Cantate) lest Ernst Abraham v‹on› Dehnen (Rotfelser genant) ein töchterlin daheim in haus teuffen, mit namen Magdalena Sibylla. Warn 19 taufpaten, dere etzliche vor chur vnd fürstliche personen stunden. Die tauf ist durch m‹agister› Paulum verricht worden.

Den 30 aprilis (freitag nach Rogationum) hat die churfürstin zu Sachßen ein türckisch mädlin, mit namen Hattize (so hertzog Vlrich, irer churfürstlichen› gnaden beneben des mädglins mutter Vaddi genant, verehret) taufen vnd Elisabeth Hedwig nennen lasen. Das mädlin ist ein geraume zeit zuvor in catechismo vnterrichtet, vnd zum erkenntnis Gottes angeführt worden, in masen sie denn ir bekantnis ziemlicher masen thuen können. Weil es aber in leibsschwacheit gerahten, vnd man sich keiner beßerung zuversehen gehabt, ist die tauf mit ir in einer stuben beim frauenzimmer auf dem bett fürgenummen worden, vnd durch m‹agister› Paulum verrichtet.

Sind zu solchem actu 13 personen, als paten vnd zeugen beruffen worden, darunter err d‹octor› Polycarpus: Das andere warn adelspersonen. Ist erstlich ein kurtzer sermon an die anwesende personen gethan, vnd darauf zu dem actu baptismj geschritten worden, doch also, das das mädlin, so im bett l_{282r} sas, auf die fragen selbst antwort gab, vnd die 3 articul des christlichen glaubens beneben dem Vater vnser laut vnd verstendlich betete, vnd hernach mit dem heupt vber eim becken mit waßer (darauf sie sich aus dem bett bequemlich beugete) die tauf empfinde, vnd mit einer neuen, weissen schlafmützen bedeckt wurde.

Den 24 novembris (war donnerstag vorm Advent) hat der gestreng vnd edle Joachim von Dehla auf Ruprechtsgrün churfürstlicher› sächs‹ischer› hofraht ein töchterlin daheim im haus teufen lasen, mit namen Hippolytam. Die taufpaten warn der herr oberhauptman herr thumbprobst zu Merßeb‹urg› herr cantzler, herr Caspar von Schönbergk. herr Adolph Bock. frau Eckersbergerin ein jungfrau vom adel vnd noch eine person. (Sind aber etzliche an stat der gnedigsten herrschaft gestanden) Das kindlein ist den dritten tag nach der tauf, nemlich am 1 sonntag des Advents, 27 novemb‹ris›, gleich mit 3 vhr nach der vesper von der welt abgeschieden.¹⁴²

1609.

Hans Caspar von Körbitz lest ein töchterlin taufen, mit namen Sophia Hedewig den 18^{ten} januarij, war mitwoch nach dem 2 sonntag nach Epiphan‹ias›. Taufpaten sind gewesen chur vnd fürstliche personen, sambt adelspersonen, in ziemlicher anzahl. Die tauf ist im haus geschehen: vnd durch herrn doct‹or› Polycarpum verrichtet worden. l_{282v}

Jonas von Quinge‹n›bergk, churfürstlicher› sächsischer› hofraht vnd des obern consistorij præses lest ein sönlin taufen mit namen Christian Georgius den 19^{ten} januarij: war donnerstag vor Fabianj vnd Sebastianj: Taufpaten sindt gewesen alle chur vnd fürstliche personen, sambt etzlich adelspersonen ‹etc.› Die tauf ist daheim im haus geschehen vnd durch herrn doctor Polycarpum verrichtet worden ‹etc.›

p_J1610

Hans Herman von Weisbach ‹etc.› lest aufn kirchsahl den 5 martij ein sönlin teufen, mit namen Christian Julius, Sind 9 fürstliche personen vnd 8 adelspersonen (vnd nicht mer) zu gevattem gestanden.

Montag nach Margaretæ 16 julij hat Jonas v‹on› Quingenbergk, churfürstlicher› sächsischer› hofraht vnd im obern consistorio præses ein sönlin taufen lasen, mit namen Vuolff Dietrich. Warn 10 paten.

Montag nach Katharinæ den 26 novemb‹ris› lest Joachim von Dehla churfürstlicher› sächs‹ischer› hofraht daheim im haus ein sönlin taufen, Johan Christian genant. Warn 13 taufpaten. Die tauf ist geschehen in des lehensecretarij Teuchers haus, «MHV‹nd› hatt sie v‹er›richtet h‹err› m‹agister› Paul‹us› Jenisch, damals eltister hofpredig‹er›.»

141 Regulär eingetragen nach dem 25. April 1608 und durch Einrückung gekennzeichnet.

142 Am Rand neben dem Eintrag: »Nota bene«.

PJ 1611.

Der 25. januarii hat Ernst Abraham von Dehnen, hertzog«en» Augustj stallmeister ein sönlin taufen lasen, mit namen Johan Ludwig. Warn der taufpaten vngefer 21. Die tauf geschach in seim losame«n»t in der Schloßgaßen. l_{283r}

Am sonntag Sexages«imæ» (war der 27. januarij) lest Henrich von Günterrod krigsoberster ein sönlin aufm kirchsahl im schloß teuffen: Hise Jacobus Christianus. Stunden zu gevattern 29 manspersonen (darunter 6 fürstliche) vnd 14 weibspersonen, (darunter 5 fürstliche.[])] (Hat Günterrod 3 abend nacheinander pancketen vnd täntze gehalten, mit grosem pracht, vnkost vnd vberflus.)

Mitwoch nach Lætare, den 6. martij lest Hans Herman von Weisbach ein töchterlin taufen im schloß, in der brandstuben, Hedwig Magdalena genant. Warn 3 chur vnd fürstliche weibspersonen taufpaten vnd vber 20 adelspersonen.

Jon von Quingenbergk hofraht vnd præäsident lest daheim zuhaus ein sönlin taufen Georg Friderich genant, Warn 13 paten.

1612.

Joachim von Dölau hofraht lest ein kind taufen, den 24^{ten} februarii, Joachim Fridrich genant. Warn 15 taufpaten, Geschach die tauf daheim in haus.

Hans Georg von Osterhaus, churfürstlicher» sächs«ischer» hofmarschalch lest ein töchterlin teuffen, Maria Elisabeth genant, den 6. martii, war freytag nach Invocavit. Warn vil gevattern vnter denen die erste hertzog«en» August«en» gemahl «etc.»

Ernst Abraham von Dehnen, hertzog Augusten stallmeister ein kind getauft Carol Rudolph genent 26 augustj (war mitwoch nach Bartholemæj) Warn abermal vil gevattern, fast in 20.

CL 1613.

Joachim von Dölau, hofrath lest ein kind tauffen, den 25. april«is» Anna Elisabeth genant. Die tauf verrichtet in seinem hauß m«agister» Christoph«orus» Laurentius.

«Hans Georg von Osterhausen churfürstlicher» s«ächsischer» hofmarschall lest den 5. julij ein söhnlein mit namen Joha«n»nes tauffen: V«er»richtete h«err» d«octor» Hoë.» l_{283v}

MHH Anno 1613. d«en» 30. aug«usti» leßet in d«er» schloßkirchen doctor Matthias Hoe, churfürstlicher» sächs«ischer» oberhofepredig«er» ein söhnlin tauffen, mit namen Augustus. Tauffpaten waren, h«err» Augustus, hertzog zu Sachsen Gulich Cleve vnd Berg, fraw Magdalena Sybilla, herzogin zu Sachsen Gulich Cleve vnd Berg churfürstin «etc.» fraw Elisabeth, hertzogs Augustj gemahlin, eine geborne herzogin zu Braunschweig vnd Lüneburg. herr Bernhard von Pölniz, «etc.» churfürstlicher» s«ächsischer» geheimb«der» rhat vnd canzler. h«err» Hans Caspar von Körbiz, churfürstlicher» sächs«ischer» hofemeister. Sind allerseits in eigner person gestanden. «CL Die tauff verrichtete m«agister» Christophorus Laurentius.»¹⁴³

1614.

Den 16. octobr«is» leßt Bastian Friderich von Ketteritzsch ein söhnlein teuffen, auffn kirchsaal, deßen name Augustus, «MHH Doct«or» Hoe hat die tauff verrichtet.»

CL Den 25. octobr«is» lest Joachim von Dölau hofrath ein söhnlein in seinem hauß taufen, deßen name Johan Georg. Die tauff verrichtet m«agister» Christoph«orus» Laurentius.¹⁴⁴

Den 30. oct«obris» leßt Sigismund von Lockewin, ein töchterlein teuffen, auffn kirchsaal, deße«n» name Magdalena Sybilla «MHH Doctor Hoe hat die tauff verrichtet.»

143 Regulär eingetragen nach dem 25. Oktober 1614 bzw. nach dem Nachtrag zum 16. Juli 1618.

144 Regulär eingetragen nach dem 30. Oktober 1614.

MHHAnno 1615.

D_{en} 8. novembris laß obgedachter d_{octor} Hoe ein töchterlin Sophia Elisabeth genannt, in d_{er} schloßkirchen tauffen, vnnd sind l_{284r} hierzu path_{en} gewesen, fraw Sophia, herzogin zu Sachsen vnd churfurstin, wittib. herzog Johann Georg, churfurst. herzogs Augustj zu Sachsen gemahlin, fraw Elisabeth, geborne herzogin zu Braunschweig. fr_{au} Dorothea. herzogin zu Sachsen, vnd abbteßin des keiserlichen freien weltlich_{en} stifts Quedlinburg. h_{err} Hans Georg von Osterhausen <etc.> churf_{ürstlicher} sachs_{ischer} hofemarschalch. h_{err} Christof von Loss, churf_{ürstlicher} s_{ächsischer}¹⁴⁵ geheimer rhat vnd des H_{eiligen} Röm_{ischen} Reichs pfenningmeist_{er}. fraw Agnes, h_{errn} Casp_{ar} vo_n Schönberg, churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} des geheim_{en} rhats vnd appellation gericht_s p_{ræ}sid_{ent}_{en}, hausfraw. geborne vo_n Haugwiz. Sind allerseits, auch die chur vnd furstliche herrschafft, in eigener p_{er}son erschienen. Die tauff hat beides mal, h_{err} m_{agister} Christoph Laurenti_{us}, churf_{ürstlicher} s_{ächsischer} hofepredig_{er} verrichtet.

cLAnno 1616.

A_{nn}o 1616. den 2 apr_{ilis} lest Joachim von Dölau hoff rath ein söhnlein zu hauß tauffen, deßen namen Wolff Dieterich. Die tauf verrichtet m_{agister} Christoph_{orus} Laurentius.¹⁴⁶

Den 27. augusti hat der edle, gestrenge vnd ehrenveste Ditterich von Taube ein töchterlein teuffen laßen, deßen name Sophia Magdalena. D_{octor} Hoë oberhoffprediger verrichtet die tauff auf den kirchsaal.

MHHAnno 1618.

cLA_{nn}o 1618. den 16. julij lest Joachim von Dölau abermal ein söhnlein zu haus taufen, deßen namen Joachim Heinrich. Die tauf verrichtet m_{agister} Christoph_{orus} Laurenti_{us}.¹⁴⁷

MHHD_{en} 2. <decem>bris, ließ in d_{er} churf_{ürstlichen} schloßkirch_{en} abermal tauffen d_{octor} Hoe, oberhofeprediger, eine tochter, Sybilla Elisabeth genannt. Path_{en} waren,

1. meines gnedigst_{en} churf_{ürst}_{en} «vnd» herr <etc.> gemahlin
2. herzogs Johann Philipps zu Ald_{en}burg gemahlin,
3. h_{err} Caspar vo_n Schön_{en}g <etc.> der churf_{ürstliche} sächs_{ische} geheimbd_e rhats director.
4. fraw Ursula Wurmin, geborne vo_n Loß, wittib, der churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} eltern wittib hofemeist_{er}in,
5. h_{err} Sebastia_n Frid_{er}ich vo_n Kötteriz, churf_{ürstlicher} sächs_{ischer} hofrhat, vnd p_{ræ}side_nt des obern consistorii.
6. fraw Johanna Blandina Plänckin, d_{er} churf_{ürstlichen} sachs_{ischen} frewlin hofemeist_{er}in.
7. h_{err} Gabriel Tünzel. d_{octor} churf_{ürstlicher} sächs_{ischer} hofrhat. l_{284v}

Meine gnedigste churfurstin vnd fraw hat d_{as} kind selb_{er} gehob_{en}, vnd es gnedigst angeordnet, (wie es denn allezeit aus eigner bewegn_{is} die churfurstliche herrschafft also gethan hatt) d_{ass} die teuff in d_{er} churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} schloßkirch_{en} geschehe. Sonst_{en} ich es nicht gethan, noch gesucht hette. Zu disen mal hatt die tauff d_{er} h_{err} sup_{er}intendens alhie d_{octor} Egidi_{us} Strauch, churf_{ürstlicher} sachs_{ischer} kirch_{en} rhat, v_{er}richtet, weil sonst_{en} kein hofepredig_{er} zur stelle gewesen. N_{ota} b_{ene}

cLAnno 1619.

Johann Georg von Osterhausen churf_{ürstlicher} s_{ächsischer} hoffmarschall leßt zu hauß ein töchterlein tauffen, deßen name Dorothea, den 20. januarij. Gevattern sind gewesen der churf_{ürst} zu Sachßen, seiner churf_{ürstlichen} gn_{aden} gemahl vnd fr_{au} mutter, die churf_{ürstliche} s_{ächsische} wittib zur Lichtenbergk, herzog Johann Philips von Aldenburgk gemahlin f_{rau} Elisabeth, benebens andern adelichen personen, an der zahl bis 30. Wurde die tauff von h_{errn} d_{octor} Hoë oberhoffpredigern verrichtet.

145 Versehentlich abgekürzt mit »G«.

146 Eingetragen in eine Lücke nach dem 25. Oktober 1614 und durch ein »N_{ota} b_{ene}« gekennzeichnet.

147 Eingetragen in die Lücke nach dem 25. Oktober 1614 bzw. nach dem Nachtrag zum 2. April 1616.

Den 31. januarij leßt Adolph von Ziegesar, churfürstlicher sächsischer jägermeister, ein töchterlein tauffen, auff dem kirchsaal, deßen name Sophia Magdalena, Gevattern waren der churfürst zu Sachßen, seiner churfürstlichen [Gnaden] gemahl, vnd frau mutter, die churfürstin zu Lichtenbergk, hertzog Johan Philip vnd deßen gemal, fräulein Anna Maria, die 5. herrn geheimbden räthe, benebenst andern adelichen personen, Die tauff wurde von herrn doctor [Hoë] oberhoffprediger verrichtett.

Den 23 septembris leßt der churfürstliche hofrath Friderich von Metzsch, zu hauß ein töchterlein tauffen, deßen name Eva Elisabeth. Gevattern sind gewesen, der «durchlauchtigste» churfürst zu Sachßen etc. seiner churfürstlichen gnaden gemahl, die churfürstliche sächsische eltere l_{285r} wittib, beneben andern adelichen personen. Die tauff wurde vom herrn doctor Hoën, oberhoffpredigern verrichtett.

Anno 1620.

Den 4. januarij ließ herr doctor Matthias Hoë, churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger etc. in der churfürstlichen schloßkirchen abermals teuffen ein söhnlein, Matthias genandt. Tauffpaten waren: hertzog Johan Georg, churfürst etc. Frau Sophia, hertzogin zu Sachßen vnd churfürstin, wittib. freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen. frau Johanna Aemilia, frau von Wallenstein, geborne freyin von Tzscheredin. herr Tzedlaus Hertzan[?], herr von Harras, vf Scalcken, Roten Hauß, Trim vnd Platten. herr Wolff Erich von Brandstein etc. churfürstlicher sächsischer hofrath. herr Josephus Avenarius, iuris u^{triusque} doct^{or} churfürstlicher sächsischer hoff- vnd ober-consistorial rath. ^{MHH}Die tauff ward von herrn magister Christophoro Laurentio churfürstlichem sächsischem hofepredigern v^{er}richtett.

^{CL}Den 4. julij ließ Joachim von Dölau churfürstlicher sächsischer hofrath ein söhnlein zu hause tauffen, deßen name Georg Christoph. Die tauffe verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Anno 1621.

Den 4. januarij lest Heinrich von Taube, vff Meidell, churfürstlicher sächsischer cammer juncker ein söhnlein tauffen, auff dem kirchsaal, deßen name Johannes Georgius. Tauffpaten waren: hertzog Johann Georg, churfürst etc. seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, l_{285v} frau Sophia, hertzogin zu Sachßen, churfürstin, wittib. frau Hedwig, hertzogin zu Sachßen, churfürstin, wittib. freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen. benebenst andern adelichen personen. Die tauff wurde von herrn doctor Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

Den 24. januarij lest Hans von Taube, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, eine tochter tauffen, auff den kirchsaal, mit namen, Sophia Magdalena. Tauffpaten waren, hertzog Johan Georg churfürst etc. seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, frau Hedwig, hertzogin vnd churfürstin, wittib. freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, benebenst andern adelichen personeⁿ. Die tauff wurde vom herrn doctor Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

Den 18. martij lest Henning Ziegesar, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker eine tochter tauffen, mit namen Anna Sophia. Tauffpaten waren die chur- vnd fürstliche herrschafft, neben andern adelichen personen. Die tauff wurde vom herrn doctor Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

Den 25. martij lest Johan Georg von Osterhausen, churfürstlicher sächsischer hoffmarschall eine tochter tauffen, mit namen Magdalena, Tauffpaten waren graff Wolff von Manßfeld, mit dem gemahl, sambt andern adelichen personen, Die tauff wurde von herrn doctor Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

Den 4. septembr^{is} lest Carol von Kottwitz vf Lindenau vnd Burckersdorff, ein töchterlin im hause tauffen, deßen name Anna Dorothea. Die tauff wurde von magister Christophoro Laurentio verrichtett. etc. l_{286r}

Anno 1622.

Den 3. jan^{uarij} lest Ludewig Taube ein töchterlein tauffen. Tauffpaten waren die frau hoffmeisterin Plänckin, die frau hoffmeistern Haubitzen vnd andere. Die tauff wurde im hauß vom herrn Martino Schlegeln v^{er}richtett.

Den 31. januarii lest Henrich Taube, churfürstlicher sächsischer geheimbder cämmerer ein söhnlein tauffen, mit namen Ludewig Heinrich. Tauffpaten waren herzog Johann Georg, churfürst zu Sachßen, fräulein Anna Maria herzogin zu Sachßen, für sich, vnd hertzog Carl Friderich von Münsterberg, vnd frau Anna Sophia herzogin zu Sachßen vnd Münsterberg freülin Leonora Sophia, herzogin zu Sachßen <etc.> neben andern adelichen personen. Die tauff wurde im hauße vom herrn doctor Matthia Hoë, oberhoffpredigern verrichtet.

Den 28. februarii ließ herr doctor Matthias Hoë churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger vnd geistlicher rath im hauß ein söhnlein tauffen, Maximilianus Ferdinandus genant. Tauffpaten waren [Leerstelle]. ^{1286v}

Den 7. martij ließ Hanß von Taube, churfürstlicher sächsischer kriegshauptmann, im hause ein töchterlin tauffen, Anna Maria genant. Tauffpaten waren <etc.>

Den 22. julij ließ Johann Georg von Osterhausen, churfürstlicher sächsischer hoffmarschall ein töchterlein tauffen, mit namen Sophia Helena. Tauffpaten waren frau Sophia, fürstlich pomerische wittwe, der junge landgraff von Darmstadt, freülin Sophia Leonora, fräulein Anna Maria, beide hertzogin zu Sachßen: neben andern adelichen personen. Die tauff verrichtete im hauße der churfürstliche sächsische oberhoffprediger herr doctor Matthias Hoë.

Dominica XIII. Trinitatis war der 15. septembris lest der edle, gestreng vnd ehrenveste Henning von Ziegesar, churfürstlicher sächsischer cammer juncker einen sohn tauffen, mit namen Johan Heinrich. Die tauff wurde im hause durch magister Christophorum Laurentium verrichtett.

Anno 1623.

Den 15. aprilis ließ in der churfürstlichen schloßkirchen der oberste Thorstedter[?] eine tochter teüffen, mit namen Magdalehna Margar[e]tha. Tauffpaten waren, herzog Johan Georg churfürst, sambt dem gemahl, die fürstliche pomerische wittib, fräulein Sophia Leonora, graf Wolff von Manßfeld, neben andern adelichen personen. Die tauffe verrichtete der churfürstliche sächsische oberhoffprediger herr doctor Matthias Hoë.

Den 23. aprilis ließ Eberhart von der Tecke churfürstlicher sächsischer cammerjuncker auff dem kirchsaal ein töchterlein tauffen, deßen name Margaretha. Tauffpaten waren, vnser gnädigste churfürstin vnd frau, frau Magdalena Sybilla, die fürstliche pomerische wittib, fräulein Sophia Leonora, graf Wolff von Manß^{1287f}feld gemahlin, neben vielen andern adelichen personen. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 15. maij ließ der edle, gestreng vnd ehrenveste Heinrich von Taube, churfürstlicher sächsischer obercämmerer einen sohn tauffen, mit namen Caspar-Heinrich. Tauffpaten waren der durchlauchtigste, hochgeborne, vnser gnädigster churfürst vnd herr, herzog Johan Georg <etc.> die fürstliche pomerische wittib, frau Sophia, freülin Maria Elisabeth, vnd freülin Anna Maria, beide herzogin zu Sachßen, neben andern 8. adelichen personen. Die tauff wurde im hause durch magister Christophorum Laurentium verrichtett.

«Anno 1624.»

Den 24. novembris ließ der edle gestreng vnd ehrenveste Adam von Rodewitz einen sohn tauffen, mit namen Hans Ludewigk. Tauffpaten waren der durchlauchtigste, hochgeborne vnser gnädigster churfürst vnd herr, hertzog Johan Georg <etc.> seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, die fürstlich¹⁴⁸ pomerische wittib, fräulein Sophia Eleonora das älteste churfürstliche freülin, freülin Anna Maria, sampt andern gräflichen vnd adelichen personen. Die tauff wurde im hause durch herrn doctor Hoën churfürstlichen oberhoffpredigern verrichtet.

148 Versehentlich abgekürzt mit »fr.«.

Den 26. novembr̃is̃ ließ der edle, gestr̃engẽ vnd ehrenveste Reinhard von Taube eine tochter tauffen, mit namen Magdalena Sophia. Tauffpaten waren der durchlauchtigste, hochgeborne, vnser gñädigster churf̃ürst̃ vnd herr, herzog Johan Georg, seiner churf̃ürstlicheñ gñadeñ gemahlin, «die fürstliche pomerische wittib,» beyde churf̃ürstlichẽ freülin, fr̃äuleiñ Sophia Eleonora, fr̃äuleiñ Maria Elisabeth, fr̃äuleiñ Anna Maria, sampt andern gr̃äfflichen herrenstands vnd adelichen personen. Die tauff wurde durch herrn d̃octor̃ Hoën churf̃ürstlicheñ s̃ächsischeñ oberhoffpredigern im hause verrichtet.

Anno 1626.

Den 27. febr̃uariĩ ließ der edle gestr̃engẽ vnd veste Reinhard von Taube <etc.> einen l_{287v} sohn tauffen, mit namen Johannes Georgius. Die gevattern waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft, neben andern adelspersonen. Die tauff wurde im hauß durch herrn d̃octor̃ Hoën churf̃ürstlicheñ s̃ächsischeñ oberhoffpredigern verrichtet.

Den 16. martij ließ der edle, gestr̃engẽ vnd veste Caspar von Ponickau churf̃ürstlicher̃ s̃ächsischer̃ hoffrath eine tochter tauffen, mit nahmen Barbara Elisabeth. Die tauff verrichtet im hauße m̃agister̃ Christophorus Laurentius.

Den 16. maij ließ der edle, gestrenge vnd veste Joachim Bernhard von Rohr, ein magdeburgischer thumherr, eine tochter in der schloßkirchen taufen, mit namen Sophia Magdalena. Taufpaten waren, frau Magdalena Sybilla, herzogin zu Sachßen, Gülich vnd Cleve vnd Berck <etc.> churfürstin. die fürstliche pomerische wittib, fr̃aũ Sophia. herr Augustus, herzog zu Sachsen, Gülich, Cleve vnd Bergk, sambt andern adelichen personẽñ. Die tauf verrichtet m̃agister̃ Christophor̃us̃ Laurẽñtĩus̃.

Den 4. julij ließ der edle, gestrenge vnd veste Hans Schenck, capitain, ein söhnlein taufen in der churf̃ürstlicheñ schloßkirchen, mit namen Johannes Georgius. Taufpaten waren, herr Georg, landtgraff zu Hessen <etc.> das eltere churf̃ürstlichẽ freülein, fr̃äuleiñ Sophia Eleonora, der churf̃ürstlichẽ eltere herr, herr Johannes Georgius, sampt andern adelichen personen. Die tauff verrichtete der churf̃ürstlichẽ s̃ächsischẽ oberhoffprediger h̃err̃ d̃octor̃ Matthias Hoë.

Den 7. septembr̃is̃ ließ der woledle, gestr̃engẽ vnd veste Dieterich von Taube, churf̃ürstlicher̃ s̃ächsischer̃ stallmeister <etc.> ein söhnlein taufen, mit namen Hans Dieterich. Taufpathen waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft, neben vielen andern fürstlichen, gr̃äfflichen vnd adelichen personen. Die tauff wurde auff dem churf̃ürstlicheñ stall durch h̃err̃ñ d̃octor̃ Hoën churf̃ürstlicheñ s̃ächsischeñ oberhoffpredigern verrichtett. l_{288r}

Anno 1627.

Den 17. maij ließ der edle, gestrenge vnd veste capitain Schenck ein söhnlein taufen im hause, mit namen Alexander. Die tauff verrichtete der churf̃ürstlichẽ s̃ächsischẽ oberhoffpr̃ediger̃ h̃err̃ d̃octor̃ Matthias Hoë.

Den 10. juñiĩ ließ der woledle, gestr̃engẽ vnd veste Caspar von Ponicka im hauß ein söhnlein tauffen, mit nahmen Caspar Adolph. Die tauff verrichtet m̃agister̃ Christophorus Laurentius.

^{Anonymus} Den 26. julij lest der churf̃ürstlichẽ s̃ächsischẽ hoffrath Friderich von Metzsch, zu hauß ein töchterlein tauffen, deßen namen Barbara Margreta. Die tauff ward von dem churf̃ürstlicheñ s̃ächsischeñ oberhoffpredigern h̃err̃ñ d̃octor̃ Matthia Hoën verrichtet.

^{CL} Den 25. noṽembris̃ ließ der woledle gestr̃engẽ vnd veste Georg von Bindauff im hauß ein söhnlein teüffen, deßen namen [Leerstelle] Die tauff verrichtet m̃agister̃ Christophor̃us̃ Laurentius.

Anno 1628.

Den 15. januarij ließ der woledle gestr̃engẽ vnd veste Heinrich von Taube, churf̃ürstlicher̃ s̃ächsischer̃ obercämmerer ein töchterlein im haus tauffen, mit namen Maria ^{Anonymus}Ludigart. ^{CL}Tauffpaten waren der churf̃ürst̃ zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> herzog Johan Georg <etc.> seiner

churfürstlichen durchlaucht gemahlin, das churfürstliche freülin Maria Elisabeth, so wol herzog Christian, sambt andern adelichen personen. Die tauff wurde durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern, h^{ern} doctor Matthia Hoën verrichtet.

Den 14. sept^{embris} ließ der woledle gestreng vnd veste Christoph Carl von Brandstein, churfürstlicher sächsischer cammer- vnd bergkrath ein söhnlin zu hauß tauffen, mit namen Hyppolitus-Hannibal. Die tauff wurde durch den churfürstlichen herrn oberhoffpredigern, herrn doctor Matthia Hoën verrichtet. ^{l288v}

Den 16. octobr^{is} ließ der woledle, gestreng vnd veste Heinrich von Taube ^{etc.} churfürstlicher sächsischer cammerjuncker ein söhnlein im hauße tauffen, mit namen Heinrich-Ludwig. Die tauff wurde durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern, herrn doctor Hoën verrichtet.

Den 28. dec^{embris} ließ der woledle gestreng vnd veste Friderich von Metzsch, præäsident des churfürstlichen sächsischen obern-consistorij ein söhnlein im hause tauffen, mit nahmen Adam Rudolph. Die tauffe ward durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigern ^{etc.} h^{ern} doctor Hoën verrichtet.

Anno 1629.

Den 16. februarij ließ der woledle, gestreng vnd veste Reinhart von Taube ^{etc.} eine tochter tauffen, mit namen Anna-Christina. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg ^{etc.} sambt andern adelichen personen. Die tauff ward durch den h^{ern} oberhoffpredigern im haus verrichtet.

Den 19. febr^{uarij} ließ der woledel, gestreng vnd veste Johan Jonas von Lielgenau, des churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigers vnd geistlichen raths, herrn doctor Matthiæ Hoëns ^{etc.} eydam ein söhnlein in seiner magnifizenz wohnung tauffen, deßen namen Johannes-Paulus. Die tauffpaten waren der durchlauchtigste hochgeborne vnser gnädigster churfürst vnd herr, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, graff Wilhelm Kinzki sampt andern 10. adelichen personen. Die tauff wurde von magister Christophoro Laurentio aufn saal verrichtet.

Den 16. martij ließ der ^{l289r} woledle gestreng vnd veste Henning von Ziegesar, hauptmann zu Noßen eine tochter taufen, mit nahmen Catharina-Elisabeth. Die tauf verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Anno 1630.

Den 15. febr^{uarii} ließ Philip von Röden, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker in der schloßkirchen ein söhnlein tauffen¹⁴⁹, deßen namen Johan-Friderich. Die tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der fürstliche herr breütigam, herzog Friderich aus Holstein, die fürstliche braut, freülin Maria-Elisabeth, herzog Johan Georg, vnd freülin Magdalena Sibylla, sampt andern gräflichen vnd adelichen personeⁿ. Die tauff ward durch den h^{ern} oberhoffpredigern h^{ern} doctor Hoën verrichtet.

Den 9. julij ließ der woledle, gestreng vnd veste Heinrich von Taube churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter obercämmerer ein töchterlein taufen auf dem kirch-saal, deßen name Dorothea-Sibylla. Die taufbaten sind der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk ^{etc.} herzog Johan-Georg, freülin Magdalena Sibylla, vnd herzog Mauritius, deßen fürstliche gnaden da zum ersten mal zu gefattern gestanden, sampt andern adelichen personen. Die tauff ward durch den herrn oberhoffpredigern, herrn doctor Hoën verrichtet.

Den 6. dec^{embris} ließ der wolgeborne graf Wilhelm von Kintzki in seinem hauß ein söhnlein tauffen, deßen name Julius-Ehrenreich. Tauffpaten waren der eltere churprintz, hertzog Johan-Georg, sampt andern herrlichen vnd adelichen personen. Die tauff wurde durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern, welcher auch zugleich mit gevatter gewesen, verrichtet. ^{l289v}

149 »tauffen« korrigiert aus »heißen«.

Anno 1632.

Den 5. julij ließ Hans Sebastian von Zenem, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßeⁿ bestalter oberster wachmeister vber das leibregiment, eine tochter tauffen, mit namen Maria Barbara. Die tauff wurde durch h^{errn} d^{octor} Hoën in seiner magnif^{icenz} haus verrichtet.

Den 10. julij ließ Carl Christian von Goldstein, ein söhnlein teuffen, im hauß, deßen namen Carl Ernst. Die tauff wurde durch m^{agister} Christophorum Laurentium v^{er}richtet.

Aⁿⁿo 1633.

Den 20. aug^{usti} ließ h^{err} Johan-Georg Opel, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter hoffrath, i^{uris} v^{triusque} doctor, ein söhnlein tauffen, in seine^m haus, deßen namen Wolf-Georgius. Die tauf wurde durch h^{errn} m^{agister} Arnoldu^m Mengerling verrichtet.

Aⁿⁿo 1634.

Den 28. jan^{uarii} ließ h^{err} Christian Gehe, churfürstlicher s^{ächsischer} cam^merdiener im hauß ein töchterlein tauffen, mit namen Regina Elisabeth. Die tauff wurd durch m^{agister} Christoph^{orum} Laurentium verrichtet.

Den 5. octobr^{is} war der 18. sonntag Trinit^{atis} ließ graff Wilhelms Kinzki nachgelaßene wittib ein töchterlin teüfen in ihrem hause, deßen nahmen Wilhelma-Elisabeth, Waren von gräflichen- herrlichen- vnd adelichen, 14. personen gevattern. Die tauf ward durch den h^{errn} oberhoffpredigern, h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

Den 27. octobr^{is} ließ der woledle, gestre^{nge} veste vnd mannhaffte Leonhard-Friderich Hoë von Hoënegg, vf Lungkwitz vnd Gönßdorff <etc.> ein töchterlein teuffen, in seines h^{errn} vatern, h^{errn} d^{octor} Hoëns oberhoffpredigers behausung, deßen name Anna-Elisabeth. Waren von churfürstlichen vnd landgräflichen abgesandten vnd adelicheⁿ personen 30. gevattern. Die tauff ward durch m^{agister} Christoph^{orum} Laurentiu^m verrichtet. l_{290r}

Den 27. novembr^{is} ließ der woledle, gestrenge vnd veste Hans-Bernhard von Neidhart ein töchterlein tauffen, in seines herrn schwervaters h^{errn} d^{octor} Hoëns behausung, deßen name Johanna-Elisabeth. Waren von gräflichen, herrlichen, adelichen personen 20. gevattern. Die tauff ward durch m^{agister} Christophorum Laurentium verrichtet.

Den 7. dec^{embris} ließ einer von Milcka ein töchterlein teüfen, mit nameⁿ Maria Polyxena. Die tauf verrichtet im hauße h^{errn} d^{octor} Hoë.

Aⁿⁿo 1635.

Den [Leerstelle] julij ließ der woled^{le} gestre^{nge} vnd veste Heinrich von Taube, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter obercämmerer ein söhnlein taufen auf den kirchsaal, deßen name Hans Heinrich. Die taufbaten sind herzog Johan-Georg, das Ratzevilische freülein, sampt andern adelichen personeⁿ. Die tauf ward durch den h^{errn} oberhoffpr^{edigern} h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

Aⁿⁿo 1636.

Den 10. jan^{uarii} ließ der woled^{le} gestre^{nge} vnd veste [Leerstelle] von Cares, rittmeister ein söhnlein taufen im hause, deßen name Mauriti^{us} Ernestus. Die taufbaten sind fr^{au} Magd^{alena} Sibyl^{la} churfürstin, Mauriti^{us} herzog zu Sachßeⁿ sampt anderⁿ adelich^{en} personeⁿ. Die tauf ward durch h^{errn} Mart^{inum} Gumprecht v^{er}richtet.

Den 10. augusti lies der h^{err} obr^{ist} Bosen ein söhnlein tauffen im haus, mit namen Carl. Die tauf ward durch h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

Anno 1637.

Den 12. aprilis ließ der woledle, gestreng vnd veste ^{l290v} «^{MHH}Hanns» ^{CL}Bernhard von Neidhart ein söhnlein im hause tauffen, deßen name Matthias-Bernhard. Die tauffe wurde durch magister Christophorum Laurentium verrichtet.

Den 24. aprilis ließ der woledle gestreng vnd veste, Heinrich von Taube, churfürstlicher sächsischer obercämmerer ein töchterlein in der churfürstlichen schloßkirchen taufen, deßen namen Clara Sophia. Die tauffpaten waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen, herzog Johan Georg, sampt andern 12. adelichen personen. Die tauff ward durch den churfürstlichen herrn oberhoffpredigern h^{ern} doctor Hoën verrichtet. «^{MHH}Das kind hub vns^{er} gnädigster herr.»

^{CL}Den 1. octobris war dominica 17. Trinitatis ließ Sebastian von Lützelbergk churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, auñ kirchsaal ein töchterlein tauffen, deßen name Anna Maria. Die tauffpaten waren die durchlauchtigste churfürstin zu Sachßen frau Magdalena Sibylla, herzog Johan-Georg, herzog Augustus, sampt andern 14. adelichen personen. Die tauff verrichtet magister Christophorus Laurentius. ^{l291r}

Den 27. novembris montag ließ der woledle, gestreng vnd veste Reinhart von Taube etc. churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen stalmeister, ließ ein töchterlein taufen, deßen name Elisabeth Sibylla. Taufpaten waren der churfürst zu Sachßen, dero herzogeliebte gemahlin, herzog Johan Georg etc. sambt andern [Leerstelle] adelichen personen. Die tauf ward durch h^{ern} doctor Hoën, oberhoffpredigern verrichtet. «^{MHH}in h^{er}zogs Augusti haus. Das kind hub vns^{er} gnädigster herr.»

^{CL}Anno 1638.

Den 18. martij ließ der churfürstliche cammerjuncker, Sebastian von Metzsch, in der churfürstlichen schloßkirchen ein söhnlein tauffen, mit namen Johannes-Christianus. Die paten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg etc. sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, denen churfürstlichen 4. prinzen vnd andern 17. adelichen mannes- vnd weibesperonen. Die tauffe ward von dem churfürstlichen oberhoffpredigern, h^{ern} doctor Matthia Hoë verrichtet.

Den 1. junij ließ der churfürstliche hoffmeister, h^{err} Johan Hartmut, von Hutten ein töchterlein teuffen. Die paten waren 11. personen von adel. Die töchterlein heist Charlotta Louysa. Die tauff ward von dem churfürstlichen sächsischen h^{ern} oberhoffpredigern, h^{ern} doctor Matthia Hoën verrichtet. «^{MHH}im hause.»

^{CL}Den 6. junij ließ der churfürstliche cammerjuncker, Philip von Röden in der churfürstlichen schloßkirchen ein söhnlein tauffen, mit namen Johan-Philip. Die paten waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft, sambt andern adelichen personen. Die tauf ward von dem churfürstlichen sächsischen h^{ern} oberhoffpredigern, h^{ern} doctor Hoën verrichtet. ^{l291v}

Den 22. septembris lies Sebastian von Lützelburgk in der schloßkirchen ein söhnlein taufen, mit namen Johan Werner. Taufpaten waren, der churfürst zu Sachsen, herzog Christian, herzog Moriz, sambt andern 14. adelichen personen. Die tauf verrichtet h^{err} doctor Hoë.

Anno 1639.

Den 5. martij ließ der woledle, gestreng vnd veste Johan Georg von Rechenbergk, fürstlicher sächsischer cammerjuncker ein söhnlein tauffen, deßen namen Adam Heinrich. Tauffpaten waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft, sampt andern adelichen personen, 40. Die tauff ward auf dem kirchsaal von h^{ern} doctor Hoën verrichtet.

Den 17. octobris ließ der woledle, gestreng vnd veste Caspar Friderich von Brizke, fürstlicher erzbischofflicher magdeburgischer cammerjuncker ein töchterlein tauffen, mit name Magdalena Sibylla. Taufpaten waren die gesamte chur- vnd fürstliche herrschafft sampt andern adelichen personen 28. Die tauff hat h^{err} doctor Hoë auff dem kirchsaal verrichtet. Das kind hat vnser gnedigster herr selber gehoben.

Den 19. decembris ließ der hochedle, gestrenge vnd veste, Friderich Hermann von Reckrod, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter oberl^{292r}küchenmeister vnd overschenck ein töchterlein tauffen, mit namen Magdalena Sophia, Tauffbaten waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft sampt andern adelichen personen 29. Die tauff hat auff dem kirchsaal m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet. Das kind hat vnser gnedigster churfürst vnd herr selber gehalten.

Aⁿⁿo 1640.

Dom^{inica} XI. Trinitatis ließ der woledle, gestrenge vnd veste Caspar Friderich von Brizke, ihrer hochfürstlichen durchlaucht, hertzogs Augusti erzbischofs zu Magdeburgk cammerjuncker ein töchterlein, namens Dorothea Hedwig, in der schloßkirchen taufen. Tauffpaten waren vnser gnädigste churfürstin vnd frau, so das kind hielte, herzog Augustus, erzbischoff zu Magdeburgk, herzog Christianus, sampt andern 20. adelichen personen. Die tauf hat m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet. l^{292v}

Anno 1641.

Dom^{inica} III. post Epiph^{anias} war der 24. januarij ließ der hochedle, gestrenge vnd veste, Friderich Herman von Reckrad, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter oberküchenmeister vnd overschenck, ein söhnlein taufen im hause, namens Heinrich. Tauffpaten waren 7. adeliche person. Die tauf hat m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet.

MHH Dom^{inica} 7. Trinit^{atis} liess d^{er} herr obriste Claus Taube, auf dem kirchsaal sein tocht^{er}lein tauff^{en} vnd Magdalena Sibylla nennen. Die gesambte chur vnd fürstlich^e herrschafft, excepto serenissim^o [...?] electore (q^{ui} abfuit¹⁵⁰) stunde zu gevatthern, neb^{en} and^{er}n vill^{en} p^{er}sonen. Serenissim^a electorissa[?] ¹⁵¹ hub d^{as} kind. D^{octor} Hoe v^{er}richtet die tauffe, Actum Dresd^{en} d^{en} 8 augusti, 1641.

cL Den 13. septe^mb^{er}is ließ der hochedle, gestrenge vnd veste herr Reinhard von Taube, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter ober stallmeister vff der rüstkammer in der Eckstuben ein töchterlein tauffen, namens Dorothea «Agnisa¹⁵²». Tauffbaten waren die churfürstin zu Sachßen, herzog Johann Georg vnd seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt vielen andern adelich^{en} personen. Die tauff hat der h^{err} oberhoffprediger herr d^{octor} Matthias Hoë von Hoëneg verrichtet. l^{293r}

Den 16. sept^{em}bris ließ der woledle gestrenge vnd veste Caspar Friderich von Brizke, erzbischofflicher cammer juncker, ein töchterlein, namens Catharina Elisabeth, vf den kirchsaal tauffen. Die tauffpaten waren die churfürstin zu Sachßen, herzog Moriz, sampt vielen andern adelichen personen. Die tauff hat der herr oberhoffprediger, herr d^{octor} Matthias Hoë von Hoëneg verrichtet.

Den 10. octobr^{is} ließ der woledle, gestrenge vnd veste Hans Georg von Rechenbergk, ein töchterlein vfn kirchsaal tauffen, namens Magdalena Sibylla. Gevatthern waren die gesambte herrschafft, sampt vielen adelichen personen. Die tauff hat h^{err} d^{octor} Hoë, oberhoffprediger verrichtet.

Den 12. octobr^{is} ließ herr d^{octor} Johan Georg Opel «etc.» churfürstlicher sächsischer geheimbter rath, ein söhnlein im hauß tauffen, mit namen Joachim Christian. Der gevatthern waren von räthen vnd adelichen personen, 9. Die tauff hat m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 10. novembr^{is} ließ herr rittmeister Kötteriz ein söhnlein tauffen, vnd Adam Heinrich nenneⁿ. Waren 17. adeliche personen gevatthern. Ließ vor der tauf singen: Christ vnser Herr zum Jordan kam «etc.» Nach der tauf: Allein Gott in der höh «etc.» vnd Nun lob mein seel den Herrⁿ «etc.» Die tauf hat m^{agister} Christoph^{orus} Laurenti^{us} v^{er}richtet. l^{293v}

150 Deutsch: mit Ausnahme des durchlauchtigsten Kurfürsten (welcher abwesend war).

151 Deutsch: die durchlauchtigste Kurfürstin.

152 »Agnisa« korrigiert aus »Augusta«.

A<nn>o 1642.

Den 10. febr<uarii> ließ der woledle gestr<enge> veste vnd mannhaffte herr Dittleff von Wedelpusch <etc.> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen bestalter oberste wachmeister ein töchterlein teuffen, namens Maria Elisabeth, Die tauff hat m<agister> Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 24. aprilis, war domin<ica> Misericordias DOMINI, ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste herr Christian Döring, ihrer hochw<ürdigen> vnd hochadelichen magnif<izienz> herm d<octor> Hoëns <etc.> eydam, in deroselben behausung auf dem grosen saal ein söhnlein tauffen, namens Matthias Christianus. Die tauf hat m<agister> Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 14. augusti, war domin<ica> X. Trinit<atis> ließ «der woledle, gestrenge vnd veste,» Caspar Friderich von Britzkau, erzbischoflicher magdeburgischer cammerjuncker aufn kirchsaal ein töchterlein taufen, namens Maria Agnisa. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeb<urg> <etc.> ihrer churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht> der herr erzbischoff zu Magd<eburg> hertzog Augustus, sampt 13. andern gräflichen vnd adelichen personen. Das kind hub vnsere gn<ädigste> churfürstin vnd frau. Die tauff verrichtete der herr oberhoffprediger, h<err> d<octor> Matthias Hoë.

Den 23. octob<ris> war der XX. Trin<itatis> ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste herr Friderich Herman von Reckrath <etc.> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachße<n> bestalter oberküchenmeister vnd ober-schenck, ein töchterlein tauffen, namens Sibylla Elisabeth. Tauffbathen waren der churf<ürst> zu Sachßen, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gel^{294r}mahlin, die fr<au> gräfin von Solms, vnd andere adeliche personen. Das kind hub vnsere gn<ädigste> churfürstin vnd frau. Die tauf verrichtete auf dem kirchsaal der h<err> oberhoffprediger, h<err> d<octor> Matthias Hoë.

Den 12. decembr<is> ließ der woledle, gestrenge vnd veste herr Christoph von Loß ein söhnlein teuffen, namens Christophorus. Die tauffpaten waren ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachße<n> <etc.> hertzog Johann Georg, so d<as> kind hielt, ihrer churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, vnd seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der herr erzbischoff hertzog Augustus, die gräfin von Solms, die fr<au> von Collebrad, sampt andern 21. adelichen personen. Die tauff hat m<agister> Christophorus Laurentius in der schloßkirchen verrichtet.

Anno 1643.

Am Gründonnerstag ließ der von Kötterizsch, rittmeister, ein töchterlein zu haus tauffen, namens Dorothea Catharina. Die tauff hat m<agister> Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 18. maij ließ hauptmann Christian Kitzscher aufm kirchsaal einen sohn vnd tochter, iedoch iedes absonderlich tauffen. Der sohn ward genennet Johann Georgius. Taufpaten waren ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachsen, so das kind hielt, ihrer churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, l^{294v} der eltiste churprinz hertzog Johann Georg, neben 9. adelichen personen. Nach welcher verrichtung die chur- vnd fürstliche herrschafft auf ihren gesezten stülen erwartet: biß auch das töchterlein getauft, welches Dorothea Susanna genennet worden, darbey sich 14. adeliche gevattem befunden. Die tauff hat der herr oberhoffprediger vnd geistliche rath, h<err> doctor Hoë verrichtet.

Den 16. octobr<is> ließ Günther von Bünaw, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker, ein söhnlein vfn kirchsaal teuffen, mit namen Rudolph. Tauffpaten waren der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburg, hertzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, die gräfin von Solms, neben 26. adelichen personen. Die tauff hat der h<err> oberhoffprediger vnd geistliche rath, herr d<octor> Hoë verrichtet.

Den 2. novembr<is> ließ Wolff von Ende ein söhnlein mit namen Wolff Ernst ins h<errn> postmeisters hauß tauffen, Waren 20. adeliche gevattem. Die tauff hat m<agister> Christophorus Laurentius verrichtet.

Dom<inica> I. Adventus ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste Christoph von Loß ein töchterlein tauffen, mit namen Dorothea Elisabeth. Tauffbathen waren vnsere gn<ädigste> churfürstin vnd frau, welche auch das kind hielt, sampt etlichen and<er>n adelichen personen. Die tauff hat der h<err> oberhoffprediger vnd geistliche rath, h<err> d<octor> Hoë in der schloßkirchen verrichtet.

Anno 1644.

Den 14. januarii war dominica II. post Epiphanias ließ der woledle, l_{295r} gestrenge vnd veste Hans Christoph Reibolt, der princeßin cammerjuncker ein töchterlin tauffen, namens Johanna-Magdalena. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg so auch das kind hielt, ihrer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, sampt andern 35. personen von adel. Die tauf hat der herr oberhoffprediger vnd geistliche rath herr doctor Hoë auf dem kirchsaal verrichtet.

Dominica Qvasimodogeniti, war der 28. aprilis, ließ der woledle, gestrenge vnd veste herr Christian Döring, ihrer hochwürdigen vnd hochadligen magnifizen herrn doctor Hoëns etc. eydmann, ein töchterlein in seinem hause taufen, namens Eüphrosyna Elisabeth. Die tauff hat magister Christophorus Laurentius verrichtet.

^{vH}Den 5. julij ließ Anthonius von Lützelburg vffm kirchsaal ein söhnlin tauffen, nahmens Haubold Werner, Tauffpaten waren der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg, deßen hochansehliche stelle im abwesen vertrate der eltiste churprintz hertzog Johan Georg, welcher auch das kind hielte, item ihrer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Johan Georgens gemahlin, neben noch 17 adelichen personen, Die tauff verrichtet der herr oberhoffprediger vnd geistliche raht herr doctor Hoë.

^{CL}Den 2. octobris ließ der churfürstliche oberste wachmeister Neidisch auffn kirchsaal ein söhnlein tauffen, mit namen Johannes Georgius. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk, welcher auch das kind hielt, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, vnd ihrer durchlaucht gemahlin, l_{295v} sampt vielen adelichen personen. Die tauff hat magister Christophorus Laurentius verrichtet.

Anno 1646.

Den 15. februarii ließ der obriste leütenant der von Libenaw ein töchterlein vfn kirchsaal teüfen mit namen Maria-Sophia. Die gesambte herrschafft, nebenst vielen von adel waren gevattern: Die churfürstin hielt das kind. Vnd war dies die erste tauff, die herr doctor Weller, oberhoffprediger verrichtete.

Den 12. martij ließ Albrecht von Günderoth, cammerjuncker, ein söhnlein taufen, auf den ^{vH[?]}kirch¹⁵³
^{CL}saal. Die churfürstin, so auch das kind hielt, hertzog Christian vnd hertzog Moritz, neben vielen von adel waren gevattern. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 18. martij ließ herr doctor Jacobus Weller, churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger vnd geistlicher rath ein töchterlein taufen in der schloßkirchen, mit namen Magdalena Sibylla. Gevattern waren die churfürstin, vnsere gnädigste frau, an dero statt die frau jägermeisterin, der herr reichspfenningmeister vnd præsident, herr Friderich von Metzsch, vnd jungfrau Anna, herrn Daniel Kichners churfürstlichen sächsischen secretarij tochter. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 1. junij ließ Christoph von Loß ein töchterlein in der schloßkirchen teüfen, namens, Anna Catharina. Taufpaten waren vnsere gnädigste churfürstin vnd frau, so auch das kind hielt, hertzog Christian, hertzog Moriz, sampt 19. von adel. Die tauff verrichtet der oberhoffprediger herr doctor Jacobus Weller.

^{vH}Den 2. octobris ließ Günther von Büнау, churfürstlicher sächßischer cammerjuncker ein töchterlin zu hause tauffen nahmens Magdalena Sybilla, Die tauffe hat in abwesen des oberhoffpredigers herrn doctor Wellers, auch herrn magister Christophori Laurentij, verrichtet herr Valentinus Heerbrandt etc. l_{296r}

Aⁿⁿo 1647.

Den 11 januarij ließ Georg Wilhelm Sebastian von Heerdegen churfürstlicher cammerjuncker im hauß frühe ümb 9 vhr wegen vn^päßlig^{keit} ein töchterlin tauffen, mit namen Anna Sabina, Die tauff verricht der oberhoffprediger herr d^octor Jacobus Weller.

^{cL}Den 28. febr^{uarij} ließ der h^{err} general-wachmeister, der von Amimb ein töchterlein tauffen vfm kirchsaal, mit namen Magdalena Sibylla. Die churfürstin hielt das kind, vnd ward die tauff durch den oberhoffpredigern, hern d^octor Jacobu^m Wellern dom^{inica} Esto mihi verrichtet.

Den 7. martij ließ der oberste Augustus von Hanaw ein töchterlein tauffen auf dem kirchsaal, namens Magdalena Sibylla. Die churfürstin hielt das kind. Die tauff verrichtete der oberhoffprediger h^{err} d^octor Jac^{obus} Weller.

Dominica Cantate, war der 19. maij, ließ der churfürstliche sächsische geheimbte rath, herr d^octor Johann-Georg Opel, ein söhnlein au^{fn} kirchsaal teüffen, namens Georg Friderich. Taufpaten waren der churfürst zu Sachsen welcher auch das kind hielt, ihrer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Johann Georg, herzog Christian, herzog Moriz, der h^{err} canzler stund vor den hern erzbiss^{chof} herzog Aug^{ust} die fr^{au} gräfin von Solmiz, der oberhoffprediger herr d^octor Jac^{obus} Weller, nebenst andern adelichen personen. Die tauf verrichtete der mittlere hoffprediger m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 16. sept^{embris} ließ Christoph von Loß, vnserer gnädigsten churfürstin vnd fr^{au} cammerjuncker, ein söhnlein in der schloßkirchen taufen, namens Johann Caspar. Die tauffpaten wareⁿ, vnser gnädigste churfürstin ^{l296v} vnd fr^{aw}, so auch das kind hielt, ein junger graff von Solms, eine junge gräfin von Solms, sampt 18. adelichen personen. Die tauff verrichtete h^{err} d^octor Weller, oberhoffprediger.

Den 20. octobr^{is} ließ Johann Georg von Rechenbergk, des churprinzens herzog Johann Georgens stallmeister, ein söhnlein teüffen, namens Johann Reinhard. Taufpaten waren ihre churfürstliche durchlaucht, so auch das kind hielt, ihrer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Johann Georg, seiner f^{ürstlichen} d^{urchlaucht} gemahlin, herzog Christian, herzog Moriz, graff Kynzky, die fr^{au} gräfin von Solms, die fr^{au} Kollebratin, nebeⁿ 17. andern adelich^{en} personeⁿ. Die tauff verrichtete auf dem kirchsaal der h^{err} oberhoffprediger, h^{err} d^octor Weller.

Anno 1648.

Den 9. martij ließ Günther von Bünaw churfürstlicher sächsischer cam^merjuncker, ein töchterlein tauffen, namens Johanna-Sophia. Taufpaten war die gesambte chur- vnd fürstliche herrschaft. sampt andern gräflichen, herrlichen vnd adelichen personen, 27. Das kind hielte vnser gnädigster churfürst vnd herr. Vnd hat die tauff, der herr oberhoffprediger vnd geistliche oberconsistorialrath h^{err} d^octor Jacob^{us} Weller auf den kirchsaal verrichtet. ^{l297r}

Den 24. martij ließ herr Friderich Pöllmann, secretari^{us}, ein töchterlein im hauß tauffen, namens Johanna Maria. Die tauff verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Anno 1649.

Dom^{inica} VII. Trin^{itatis} ließ der von Neidisch, oberster leütena^{nt} vf dem kirchsaal ein töchterlein tauffen, namens Johanⁿa Helena. Taufpaten waren chur- vnd f^{ürstliche} auch herrliche vnd adeliche personen, 28. Das kind hielte churfürstliche durchlaucht vnser gnädigster herr. Die tauf verrichtete der herr oberhofprediger, vnd geistliche rath, herr d^octor Jacob^{us} Weller.

Anno 1650.

Dom^{inica} XVIII. Trin^{itatis} ließ Georg Wilhelm, Sebastiaⁿ von Heerdegen, churfürstlicher cammerjuncker, v^{fn} kirchsaal ein töchterlein tauffen, mit namen Agnes Eleonora. Taufpaten waren der chur-

fürst zu Sachßen, welcher auch das kind selber hielt, sampt den andern chur- fürstlich-en, vnd adelichen personen. Die tauff verrichtete der herr oberhoffprædiger herr doctor Jacobus Weller.

Dom^{inica} XXII. Trinitatis ließ der herr oberküchenmeister, herr Rudolph von Bünaw, auf Ottendorff, ein töchterlein tauffen, namens Magdalena Sibylla Taufpaten waren die chur- vnd fürstliche herrschafft sampt anderⁿ adelichen personeⁿ. Die tauff verrichtet auf den kirchsaal herr doctor Jacobus Weller, oberhoffprædiger.

Den 7. nov^{embris} ließ herr Georg Sigismundus von Wagen ein söhnlein zu l^{297v} hauß tauffen, namens Maximilianus Benedic^{tus}. Ein junger graff von Solms hielt das kind, neben demselben wareⁿ der tauffpaten noch 11. Die tauff verrichtete herr Valentinus Heerbrand.

Dom^{inica} III. Adventus ließ herr doctor Jacobus Weller, churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger vnd geistlicher rath, ein töchterlein tauffen in der schloßkirchen, namens Johanna-Magdalena. Die tauffpaten war[en] der churfürst zu Sachßen vnd burggraß zu Magdeburgk, herzog Johanⁿ Georg, an dero statt war der herr hoffmarschall, Taube, die churprinzeßin, frau Magdalena Sibylla, vnd die obriste wacht meisterin Hanauen. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Aⁿⁿo 1652.

Den 25. julij ließ herr Christian von Loß, churfürstlicher durchlaucht bestalter hoff- vnd justitierrath vfn kirchsaal ein söhnlein tauffen, namens Johanⁿ Georg. Tauffpaten waren die chur- vnd fürstliche herrschafft, neben vieleⁿ adelichen personeⁿ. Die tauff verrichtete der herr doctor Weller, oberhoffprediger.

Den 15. novemb^{ris} ließ Georg Ernst von Dölau, churfürstlicher sächsischer cam^merjuncker ein töchterlein tauffen aufn kirchsaal, namens Johanna Magdalena. Tauffpaten waren die churfürstin zu Sachßen, so auch das kind hielt, die churprintzeßin, sampt andern adelichen personeⁿ. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 6. dec^{embris} ließ der oberste wachmeister Taube ein söhnlein vfn kirchsaal tauffen, namens Johann Heinrich. ^{JW}War die gnädigste herrschafft und andere von adel gevattem, Die tauf verrichtete doctor Weller. l^{298r}

c^LAnno 1653.

Den 3. febr^{uarii} ließ der von Reübolt aufn kirchsaal ein söhnlein taufen, mit namen Adolph Haubolt. «^{JW}Gevattem warn die churprinceßin und andre adeliche persohnen.»

c^LDen 4. «feb^{ruarii}» ließ der oberste leütenampt, der von Krah ein söhnlein taufen vfn kirchsaal, namens Johann Georg: «^{JW}Gevattem warn die sambtliche gnädigste herrschafft, und taufte doctor Welker»

c^LDen 8. febr^{uarii} ließ der stallmeister Rechenberger vfn kirchsaal ein söhnlein tauffen, namens Johann Georg: ^{JW}Und war die sambtliche gnädige herrschafft und andere von adel gevattem, und taufte das kind doctor Weller.

c^LDom^{inica} XVI. [Trinitatis] ließ der churfürstliche oberküchenmeister, Bünaw von Ottendorff ein töchterlein im hause tauffen, namens Vrsula Dorothea. Die tauff verrichtete herr doctor Weller, oberhoffprædiger.

Anno 1654.

Den 1. nov^{em}br^{is} ließ der churprinzlicher cammerl^{298v}juncker, Sebastian Hildebrand von Metzsch vffn kirchsaal ein töchterlein tauffen. Paten waren die gesambte chur- «vnd» fürstliche herrschafft, sambt vnterschiedenen adelspersonen. Das kind hieß Catharina Sabina. Herr doctor Weller oberhoffprædiger verrichtete die tauff.

Anno 1655.

Den 11. maij ließ h^{err} m^{agister} Born, in der fr^{au} Severini hauß ein söhnlein tauffen, namens Johannes Jacobus. Tauffpaten waren der churprinz herzog Johann Georg, an ihrer durchl^{aucht} statt herr d^{octor} Kühlewein, bürgermeister zu Leipzig, die fr^{au} Severinin Neelin, der h^{err} oberhoffpr^{ediger} herr d^{octor} Jacobus Weller. Die tauff verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 20. julij ließ der churf^{ürstliche} «h^{err}» oberküchenmeister ein töchterlein vf dem kirchsaal tauffen, namens Susanna Lutegart. Die tauf verrichtete h^{err} d^{octor} Weller, oberhoffpr^{ediger}. Ihre churf^{ürstliche} durchl^{aucht} hielten das kind.

v_HAnno 1656.

(N^{ota} b^{ene} eines moren tauff)

Den 1. martij ist ein mohr, welcher in seiner kindheit auß India gefange{n,} weggeführt, vnd folgend ihrer churprintzlich^{en} durchl^{aucht} von einem kriegsobersten zugebracht, auch in der christlichen religion eine zeitlang informiret, getauftet word^{en}, ohngefahr in dem 18 jahr seines alters, also vnd dergestalt, das weil er mit großer krankheit befallen, vnd man an seinen leben zweiffeln müßen, ist er im hoßpital zuvor examiniret vnd darauff vff dem bett liegendt ohne solenniteten getauft vnd Johannes genennet word^{en}, Die abgeordneten zeugen waren fr^{au} Sara churprintzliche cam^merfrau, d^{octor} Beza churf^{ürstlicher} hoffmedic^{us} vnd h^{err} Melich cammerdiener, Die tauf{fe} verrichtet h^{err} Valentin Heerbrand.^{1299r}

Anno 1658.

Den 27. novemb^{ris} ließ der schloßthürmer Rudolff Veit, ein söhnlin teuffen auff dem thurme, Ward Rudolff genennet, vnd verrichtet die tauffe herr Valentinus.

Anno 1659.

Den 18 martij ist zu hause getauft word^{en} herrn Günthers von Bünaw, der churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} fr^{au} wittwe p^{ost} m^{ortem} kam^merjunkers söhnlin nahmens Henrich, von m^{agister} Joh^{anne} Andr^{ea} Lucio.¹⁵⁴

Den 23. martij ließ zu hause ein töchterlin tauffen h^{err} Caßpar Haubold von Kürbiz, der churf^{ürstlichen} fr^{au} witwe p^{ost} m^{ortem} gewesener cammerjunkers, Ward genant Margaritha Elisabeth, Die tauff verrichtet m^{agister} Luci^{us}.¹⁵⁵

Am tag der Him^melfarth Christi, war der 12 maij, ließ der h^{err} oberhoffmarschall herr von Rechenberg ein söhnlein zu hause tauffen, deßen name hieß Johan Dieterich, Die tauff verrichtet h^{err} doctor Weller, oberhoffprediger.

«Den 8. aprilis ließ der niederlaußnitzische canzler herr licentiat Jahn ein töchterlin tauffen alhie, in seines herren schwähervaters, d^{octor} Wellers churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigers hause, dessen name hieß Martha Dorothea, Die pathen waren die fr^{au} d^{octor} Röberin von Wittenberg, für welche die fr^{au} d^{octor} Wellerin stunde, herr Beyer, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hoffcom^misari^{us}, vnd die fr^{au} d^{octor} Birnbaumin Die tauffe verrichtet h^{err} Valentin^{us} Heerbrandt.»

Am 17. junij ließ zu hause ein söhnlin tauffen, herr Taube, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} geheimbter rath, welches genennet word^{en} Reinhart Antonius, Die taufe verrichtet h^{err} d^{octor} Weller. oberhoffprediger.

154 Regulär eingetragen nach dem 12. Mai 1659.

155 Regulär eingetragen nach dem 12. Mai bzw. 18. März 1659.

A<nn>o 1659.

JAL Am 19. aug<usti> früh umb 5 uhr ist von m<agister> Lucio zu hauße getauft worden des churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberschenckens, von Mezrad töchterlein, Ward genant Johanna Barbara.¹⁵⁶

VH Am 23. augusti ließ zu hause ein söhnlin teuffen h<err> Schilling churf<ürstlicher> kammerdiener, deßen nahme hieß Henrich Gotthelff, Die tauffe verrichtet h<err> Valentinus. l_{299v}

JAL D<ie> 2. sept<embris> ward von m<agister> Joh<anne> Andr<ea> Lucio in herzogs Morizens behausung getauft h<err>n Volbrechts, churf<ürstlichen> musicantens töchterlein, mit nahmen Anna Margaretha.

D<ie> 18. sept<embris> ward von m<agister> Lucio getauft des churf<ürstlichen> kam<m>erjunckers von Ponickau töchterlein, mit nahmen Ursula Catharina.

D<ie> 26. sept<embris> ward ab eodem getauft h<err>n Bartholomæi Alberici, churf<ürstlichen> hofforganistens, italieners, töchterlein, Ward genandt Maria Claudia.

D<ie> 3. nov<embris> ward ab eode<m> getauft h<err>n Balthasar Sedenick, churf<ürstlichen> cam<m>er-musici söhnlein, mit nahmen Balthasar.

VH Am 15. novemb<ris> ward zu hause getauft h<errn> Tobiaë Tillens, churf<ürstlichen> capell musici, söhnlein, mit nahmen Johan Gottfried durch h<errn> Valent<inum>.

JAL Am 6 decemb<ris> ward zu hause getauft m<agister> Lucij, hoffpred<igers> töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch h<err>n Val<entinum> Heerbrand.

VH Am 16. decemb<ris> ward zu hause getauft h<errn> Clementis Thiemens churfürstl<ichen> instrumental musici töchterlin, nahmens Anna Sophia, durch h<errn> Valentin<um>.

JAL Am 27. dec<embris> ward zu hause getauft h<err>n Christoff Richters «churf<ürstlichen> trompeters» söhnlein mit nahmen Johannes Christophorus, von m<agister> Lucio. l_{300r–304v} [Leerseiten] l_{305r}

pJRegister vber verstorbene.
(Chur vnd fürstlicher personen tödlichen abgang vnd leichbegengnüs
findet man oben am 107 blat) l_{305v}

Vuolf Ditrich von Schleinitz præses des obern consistorij stirbt den 27 octobr^{is} anno 1584.

Caspar von Schönbergk sein successor¹⁵⁷ stirbt im iar 1586 den 21 januarij. l_{306r}

1593.

Den 24 aug^{usti} ist err doc^{tor} Martinus Mirus churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hofprediger, bey Wolff Albrecht von Schleunitz auf Cartitz sehliglich von diser welt abgeschieden vnd den 30 dises anher nach Dresden bracht, vnd in der Kirchen zum Heiligen Creutze ehrlich begraben worden, da im denn err Matthæus Tragen hofprediger die leichpredigt gethan.

1594.

[Leerstelle] l_{306v}

1595.

[Leerstelle]

1596.

Den 7 maji ist err Matthæ^{us} Tragen churf^{ürstlicher} sächßischer hofprediger vmb 5 vhr gegen abend in Christo entschlafen vnd den 10 hujus aufm kirchhof bey dem Neumarck ehrlich bestattet worden. Die leichpredigt hat err d^{octor} Polycarp^{us} verrichtet. l_{307r}

1597.

[Leerstelle]

1598.

Den 13 novemb^{ris} ist der edle, Balthasar Wurm churf^{ürstlicher} witbin geheimbter raht, vnd alter sächsischer diner halbweg 3 vhr gegen abend im schloß zu Dresden sehliglich verschiden, vnd den 17 huius in Vnser Liben Frauenkirch bey dem altar gelegt worden. Die leichpredigt hat m^agister Blat verrichtet. l_{307v}

1599.

[Leerstelle]

Anno 1600.

[Leerstelle] l_{308r}

1601.

[Leerstelle]

1602.

Den 24 septemb^{ris} ist der edle ^{Anonymus} Veit pJ Diterich von Öbernitz, hertzog^{en} Augusti zu Sachsen hofmeister aufm schloß sehliglich verschiden vnd den 26 hujus in S^{ankt} Sophienkirch zur erde bestattet worden. Die leichpredigt hat d^{octor} Polycarpus gethan. (Ist die erste leich, die nach geschעהener renovation in S^{ankt} Sophienkirch ist gelegt worden.) l_{308v}

1603.

Den 3 janarii ist Caspar v^{on} Eckersberg, churf^{ürstlicher} sächsischer edler knab in S^{ankt} Sophien Kirch begraben worden (Ist die andere leich)

Den 8 february ist frau Agnes von Kottwitzin, hofmeisterin, (geborne Löserin, aus dem haus Leubnitz) auffm schloß zu Dresden sehliglich entschlafen, früe morgens, 3 vrtel auf 5 vhr, vnd ist den 11 hujus in S^{ankt} Sophien Kirchen begraben worden (M^{agister} Blat hat die leichpredigt gethan)

Frau Maria, herrn doct^{or} Christof Richters churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} hofrahts hausfrau wirdt in Sophien Kirchen ehrlich bestetigt 16 julii. «^{MHH}Matthias Hoe hofepredig^{er} hat die leichpredigt gethan.»

^{pJ}Den 18 julij (montag nach Margarethæ) ist Abraham von Peterswald, herrn Burckart, Schenckens zu Tautenburgk vnd Frauprißnitz hofmeister, in S^{ankt} Sophien Kirch begraben worden (Ist die fünfte leiche)

Den 6 octob^{ris} (donnerstag nach Franciscj,[]) ist der gestr^{enge} vnd edle Abraham Bock, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} geheimter raht vnd ober hofrichter zu Leipzig in S^{ankt} Sophien Kirch ehrlich vnd ansehnlich begraben. «^{MHH}D^{octor} Polycarp^{us} hatt die leichpr^{edigt} gethan.»

^{pJ}Frau Anna von Geußig wird den 13 novemb^{ris} begraben. «^{MHH}Matthias Hoe hofpredig^{er} that die leichpredigt.»

^{pJ}Frau Katharina Meißnerin des gestrengen vnd edlen Rudolff Schelentzky, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} stallmeisters ehliche hausfrau, stirbet den 28 novemb^{ris}. Wirdt in wenig tagen hernach in S^{ankt} Sophien Kirchen begraben. «^{MHH}Idem q^{ue} supra liceⁿtia^tus Hoe con^{cione}m funebre^m habuit.¹⁵⁸» ^{l309r}

^{pJ}1604.

Der edel vnd gestreng Leonhart von Milcke churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hofraht wird in S^{ankt} Sophien Kirch begraben den 25 januarii.

Den 2 april^{is} ist der edle Heinrich, von Eckersberg, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hausmarschalch, nach dem er auf dem schloß sehliglich verschiden, in S^{ankt} Sophien Kirchen begraben, vnd die predigt dabey durch m^{agister} Cunradum Blat verricht worden.

Den 16 aprilis (montag nach Quasimodogeniti) ist frau Katharina herrn Ludwig Möser's Wilhelm churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} rahts vnd geheimen kammersecretarij hausfrau in S^{anctæ} Sophiæ Kirch ehrlich bestattet worden. «^{MHH}M^{agister} Blatt that die leichpredigt.»

^{pJ}Den [Leerstelle] julii wirdt ein iunger von Polentz, hertzog Johan Georgen edler knab in S^{ankt} Sophien Kirch begraben.

In gleichen Euphemia, geborne von Haugwitz den 3 septembris dises iars.

Frau Sara Pflügin, geborne von Starstedel, des edlen, gestrengen Centurⁱⁱ Pflugs feldobersten vnd hauptmans zu Noßen hausfrau wirdt in die Sophienkirch gelegt den 14 octobris. ^{l309v}

1605.

Der edel, gestrenge Stellanus von Holtzendorf, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} geheimter kammerer, raht vnd heuptman zu Mülbergk ist in die Sophien Kirch gelegt worden, 26 aprilis.

Georg^{ius} Rovarius von S^{ankt} Annabergk (alda er in eim nahegelegenen bergkdörflin Fronau geborn worden, {al}da er noch freund hat, vnd seineⁿ geburtsbrif des orts von Frantzen Fischer dorffverwaltern vnd mülvogt abholen lasen) der rechten doctor vnd churf^{ürstlicher} raht wird nach seim plötzlichen abschied, auf herrn kammerrahts Einsidels anordnen in die Sophien Kirch begraben,

Den 20 augustj wird Christian¹⁵⁹ von Schönbergk, ausm haus Polßnitz in S^{ankt} Sophien Kirchen ehrlich zur erd gebracht.

Den 10 septemb^{ris} stirbt der wolgeborne, edle herr, herr Burckart Schenck, zu Tautenburgk vnd Frauen Prißnitz, freyherr churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} geheimbter kam^merer vnd heuptman zu Frey-

158 Deutsch: Und hat derselbe oben [genannte] Lizentiat Hoë die Leichenpredigt gehalten.

159 »Christian« korrigiert aus »Christoph«.

burg vnd Eckartsbergk. Die leich wirdt 29 septembris, in vigilijs Michaëlis aus dem haus in die Creutzkirch geführt, alda ein leichpredigt durch ern d^octor Polycarpum gehalten. Nach derselben vollendung wirdt die leich zurück, vber den marck, durch die schloßgaß, vnd vnter der alten cantzley am schloß durchgeführt, vnd zum Elbthor hinaus, vber die brück bis auf den marck in Alt Dresden begleitet. Alda die leich zu wagen gebracht, vnd mit eim comitatu nach Frauen Prißnitz geführt worden. l_{310r}

1606.

Carl von Osterhausen, auf Gatterstet, hertzog Vlrichen gewesener fendrich wirdt in die Sophien Kirch gelegt die 23 mensis martij.

Den 16 aprilis (mitwoch nach Palmarum) ist jungfrau Anna Jacobe des edlen Bastian Metzschens, ober küchenmeisters vnd oberschencken tochter (so wenig tag zuvor plötzlich, nach eim edlen tantz, dem sie beygewonet, verstorben) in S^{ankt} Sophien Kirchen begraben worden (ein fromme, züchtige, vnd fast manbare jungfrau.[])

Den 13 augustj (mitwoch nach Laurentij) ist Wilhelm Göpfert rittmeister in S^{ankt} Sophien Kirch begraben worden.

Johan Maria Nosseni (ein welscher, so den altar in der Sophien Kirch verfertigt) hausfraw «Anonymus Christina» p^jerrn Matthes Hanischen rent meisters (weilend) tochter, ist in die Sophien Kirch auf sonder beger vnd ansuchen ires ehmans, vnd der herrschaft nachlasen begraben worden «Anonymus den 29. nov^{embris} 1606.» l_{310v}

p_j 1607.

Den 10 martij (war dinstag n^{ach} Oculj) ist herrn d^octor Georg Leuschners hofmedici töchterl, jungfrau Maria, in der Frauen Kirch begraben worden. M^{agister} Paulus hat die leichpredigt gethan.

Hans Heinrich von Eckersberg ist den 18 maji (montag nach Exaudj) in S^{ankt} Sophien Kirche begraben worden.

Err Ludwig Person, churf^{ürstlicher} sächs^{ischer} hofraht stirbt plötzlich am schlag, vnd wirdt in S^{ankt} Sophien Kirch ehrlich begraben, 19 novemb^{ris}.

D^octor Georg^{ius} Mylius s^{anctæ} theol^{ogiae} professor vnd superintendentens zu Wittenbergk, stirbt den 28 maji vor mittag vmb 9 vhr.

1608.

Den 16 febr^{uarii} wirdt Clemen Müller, hofkirchner bey der Frauen Kirch begraben (war dinstag nach Invocavit) Die leichpredigt ist von m^{agister} Paulo verrichtet.

Den 26 febr^{uarii} (war freytag n^{ach} Reminiscere) wirdt Johann Sonnewald, protonotarius des obern consistorij bey der Frauen Kirch begraben. M^{agister} Paulus hat die leichpredigt gethan.

Fraw [Leerstelle] geborne von Loß des edlen vnd gestrengen Christoph von Loß des Eltern schwester stirbt den [Leerstelle] martij. Wirdt in der Frauen Kirch begraben.

Herrn marschalchs Christoph von Loß des lüngern, töchterlin, so am heiligen Ostertag daheim zuhaus in eyl getauft worden, wirdt in die Kirch zu Vnser L^{ieben} Frauen begraben in d^{er} osterwoch. l_{311r}

Des gestrengen, vnd edlen Bernhards von Pölnitz, churf^{ürstlichen} sächs^{ischen} cantzlers hausfraw bleibt sambt dem kind in der geburt am Pffingstsonnabend des morgens. Wirdt in S^{ankt} Sophien Kirchen begraben

Georg von Schleinitz kam^merrahet wirdt in S^{ankt} Sophien Kirch begraben

Den 18 maji (mitwoch n^{ach} Pffingsten[]) stirbt das türckisch getaufte megdlin, früe morgens zwischen 6 vnd 7 vhr auffm schloß, in der netermegdlin stube. Wirdt freytag hernach den 20 maji außer der Sophien Kirch an die mauer, gegen dem klosterhof begraben. (M^{agister} Paulus hat auf befehl die leichpredigt gethan)

Der edel vnd gestrenge Christoph von Schönbergk, churfürstlicher sächsischer bergkhauptman vnd der ämpter Wolcken vnd Lauterstein hauptman, wirdt hier in Dresden vom schlag getroffen montag nach Michäelis, den 3 octobris, Stirbt dinstags früe morgeⁿs vmb 6 vhr. Ist in die Sophienkirch begraben den 11 deßen monats (war dinstag post dominica^m 20 Trinitatis) Doctor Polycarpus verrichtet die leichpredigt.

Frau [Leerstelle] herrn doctoris Andreae Dörerj, churfürstlichen bestalten leibmedicj hausfrau, (eine Rotheuptin von Leipzig) wirdt in die Sophienkirch begraben den 17 octobris, war montag nach Gallj. Die leichpredigt verrichtet herr doctor Polycarpus.

Des gestrengen vnd edlen Joachim von Döhla auf Ruppertsgrün vnd Liebau, churfürstlichen sächsischen hofrahts töchterlin Hippolyta 12 tag alt wird begraben in der Frauenkirch 30 novemb^{ris} 608. Die leichpredigt that magister Paulus. ^{l311v}

1609.

Des edlen, gestrengen vnd ehrenvesten Jon von Quingenbergk. vf Wenigen Auma, churfürstlichen sächsischen hofraths vnd des obern consistorij präsidenten sönlm Christian Georg wirdt in der Frauenkirch begraben den 3 maji, war mittwoch nach Misericordias Dominj im 1609 seines alters 15 wochen 7 stunden. Die leichpredigt ist durch magister Paulum gehalten worden.

(Ein närrinmegdlin, so der churfürstin von einer edlen frauen verehrt worden, stirbt im kloster, den 9[ten] martii. Wirdt beim türckenmegdlin heraußen vor der Sophien Kirch an der mauer begraben. Herr Adam Müller diacon^{us} thut die leichpredigt)

Magister Cunradus Blat, churfürstlicher sächsischer hofprediger ins 13 jar, stirbt nach langwirigem lager, sanft vnd sehliglich 4 maji, war donerstag nach Misericordias Dominj, abends nach 10 vhm. Wirdt sontags Jubilate den 7 maji bey groser versamlung in Sophien Kirchen ehrlich zur erden bestattet. Die leichpredigt geschahe im abwesen herrn doctor Polycarpi (so nach Waldheim verreiβet) durch magister Paulum Jenisch, des sehlig verstorbenen ern magister^s collegam.

Christina herrn doctor Christophori Richters, churfürstlichen sächsischen hofrahts töchterlin stirbt am Pfingstmontag zu abend, ires alters 8 iar 6 monden, 4 ^{l312r} tag. Wird in der Sophien Kirch begraben den 8 junij, war donerstag nach Pfingsten. Magister Paulus Jenisch hofprediger that die leichpredigt, vber den spruch 1 Johan^{nes} 1 Das blut Jesu Christi seines sons macht vns rein von aller sünde.

Des edlen vnd ehrenvesten Sigmunds von Luckowin, kammeriunckern ehweib fraw [Leerstelle] stirbt an blattern, den 4 novembris. Wird in Sophienkirch begraben sontag nach Martini den 12 novembris.

1610.

Herr doctor Polycarpus Leyser, fümembster hofprediger, wird mit grosen klagen, bey ansehnlicher versamlung hohes vnd nidern stands personen in der klosterkirch, nahends am altar begraben den 1 martii, (war donerstag nach Invocavit. Magister Paul^{us} thet (auf der hinterlasenen begern) die leichpredigt, «^{MHH}War gestorben, d^{en} 22. februarij, anno Ch^{rist}i 1610. montag d^{en} 22. febr^{uarii} d^{en}[?] Peters stulfeyer. Vide inf^{ra} p^agina 335.»

^{pJ}Folgendes tags, freytag den 2 martii ist in gedachter kirch begraben worden Bastian von Regenspurgk, ein betagter (doch vnverehlichter) von adel.

5 april^{is} (war der Gründonnerstag) wird der von Einsidel daselbst begraben <etc.> Die leichpredigt that magister Nidersteter. ^{l312v}

Doctor Johannes Badehorn, churfürstlicher sächsischer raht wird zu Vnser Liben Frauen Kirchen am Neumarck begraben, [Leerstelle] Die leichpredigt thut magister Nidersteter, hofprediger.

Frau Maria herrn Ludwig Wilhelm Mosers «geheimen kammersecretarien» hausfrau wird in der Sophien Kirch begraben 5ten octobris, war freytag nach Michaelis im 1610. Die leichpredigt geschach durch magister Paulum.

1611.

Err Johann«es» Copius doct«or» fürstlicher sächsischer bestalter medicus wird in Sophien Kirch begraben, am Karfreitag (22 martij) M«agister» Paulus thet die leichpredigt.

Err Balthasar Leicher, kammermeister wird in der Sophien Kirch begraben dominica I Trinitatis (war der 20 maji). Die leichpredigt geschah durch m«agister» Paulum.

D«octor» Johan Georg Gödelman churf«ürstlicher» sächs«ischer» raht vnd legatus ad Cæsarem¹⁶⁰ stirbt, vnd wird in der klosterkirch begraben. [Leerstelle] Die leichpredigt thut m«agister» Balthasar.

D«octor» Christoph«orus» Richter churfürstlicher raht wird auch daselbst hier[?] begraben den [Leerstelle] diß jarh. ^{MN}Die leichpredigt geschicht durch m«agister» Niderstetern.

pJ 1612.

Frau Katharina Schönbergin (ein geborne Einsidelin) wird in der Fraukirch begraben freytag nach Iudica, den 3 april«is». Die leichpredigt that m«agister» Paulus. ^{l313r}

Anna Barbara Goldsteins, ein kind 3 vrtel stund alt, wird in der Fraukirch begraben den 30 aprilis. Ein kurtze leichpredigt wurd dabey gehalten durch m«agister» Paulum, des kindes taufpaten.

Frau Barbara Carol Goldsteins obersten leutenampts ehweib (irer geburt eine Klingerin von der Pöla bey Schwarzenbergk) wird in Sophien Kirch begraben, 3^{ten} maji (war sonntag Jubilate) Die leichpredigt thet m«agister» Paulus.

Herr Johan Adolf Bock, churfürstlicher sächsischer hofraht wird in Sophienkirch begraben 7 maii war «donnerstag» post lubilate. Die leichpredigt thet m«agister» Paulus.

D«octor» Vrbän Handschman sönlin wird in die Frau Kirch begraben den [Leerstelle] iulii. M«agister» Daniel that die leichpredigt.

^{cL}Den 9 novembr«is» auf dem abend, zwischen 9. vnd 10. vhr ist in Gott selig entschlafen h«err» m«agister» Paulus Jenisch, churf«ürstlicher» sächs«ischer» hoffprediger im 72. jahr seines alters, Wurde den 15. nov«embris» zur erden bestattet in Sophienkirchen. Die leichpredigt verrichtet h«err» m«agister» Mich«ael» Nidersteter.

1613.

Den 16. martij früe vmb 4. vhr stirbet h«err» m«agister» Michael Nidersteter c«hurfürstlicher» sächs«ischer» hoffprediger seines alters im 53. jahr, Wurde folgends den 21 martij in die Sophien Kirchen begraben. Die leichpredigt verrichtet h«err» m«agister» Daniel Henichen.

1645.

Den 4. martij, abends hora 9. verstirbet selig der churf«ürstliche» sächs«ische» oberhofprediger, h«err» d«octor» Matthias Hoë, nachdem er 32. jahr am churf«ürstlichen» hoff aufl^{313v}ewartet, im 65. jahr seines alters. Ward folgends am sonntag Palmarum in der Sophienkirchen, nebe«n» seiner hausfrauen begraben. Vnd haben ihre churf«ürstliche» durchl«aucht» vnd der eltiste chur prinz, herzog Joh«ann» Georg in eigener person bey dem leichproces [sich] befunden. Die leichpredigt hat der super«intendens» herr d«octor» Aegidius Strauch verrichtet. ^{l314r–322v} [Leerseiten] ^{l323r}

^{pJ} Verzeichnüs etzlich denckwürdiger sachen, so beym kirchenamt, so wol auch churfürstlichen sächsischen hof, vnd in der stat Dreßden alhie fürgelaufen. l_{323v}

Schloß

Ist anfänglich ein schlecht, vnansehnlich werck gewesen. Ist auch durch brand beschedigt worden. Hertzog Georg zu Sachssen hats zierlicher gebaut, sonderlich mit dem thor vnd alten cantzley.

Churfürst Moritz hats erweitert vnd mit fürstlichen palasten, sählen, zimmern, gewölben, kellern herrlich gezieret.

Churfürst Augustus hat die gebaud vollendet, sonderlich die neue cantzley, darin auch die renterey vnd anno 80 das ober consistorium ist, erbauet.

Churfürst Christian hat den Neuen Bau (so man den stall nennet) sambt der rennbahn erbauet.

Churfürst Christian der II. hat das schloß im iar 1602 von innen vnd außen renovirt: vnd sonderlich anno 1608 etzliche fürstengemach schon vnd zierlich verneuen lasen. l_{324r}

Stadt.

Die stat Dreßden sol von den Wenden erbauet vnd anno 1250 zum haus Sachsen kommen sein.

Hertzog Georg zu Sachßen vmbfaßt vnd verwaret die stat mit eim wall vnd graben. Churfürst Moritz erweitert sie, also, das die Frauenkirch sambt gaßen vnd heusern herümb, vnd halber Pirmischer Gaß zur stat bracht worden: Befestiget auch die stat mit gräben vnd pasteien beßer als vorhin, stirbt aber drüber ab. Churfürst Augustus verbringts vnd baut die grose pastey beim schloß. Churfürst Christianus I hats mit thoren, erhöhen, katzen[?], haufgräben vnd andern vollend zu end gebracht, auch den gang an der alten statmuer gegen der stat herümb geführt. Der herr administrator erweitert den waßer graben beim Willschen Thor.

Alt Dresden.

Ist ehe als Neu Dresden (wie auch der nam anzeigt) erbauet worden. Ist anno 1430 (etzliche setzen 29) von Hußiten aus Böhem, wie auch Kötzschebrod (oder Ketzschberg) ausgebrant, bald aber hernach wider erbauet worden.

Churfürst Moritz hat dise stat angefangen zubefestigen. Ist aber das werck aus allerhand bedencken ligen bliben.

Die Heide hat vorzeiten weit herein gelanget gegen Alten Dresden: Ist aber auf churfürst Augusti anordnung vber ein halb vrtel wegs abgetriben vnd ausgerott worden. l_{324v}

Kirchen,

Die pfarrkirch in Neu Dresden wirdt zum Heiligen Creutz genent. Der nam sol daher kommen: Diweil die fürstin Constantia eine hertzogin aus Osterreich, marggraf Heinrichen gemahl ein stück vom creutz Christi (wie man im babstumb dafür gehalten) nach Dresden bracht, vnd die kirch daselbst (do zuvor nur ein capell zu Sankt Clara des orts gestanden) fundirt haben sol im iar 1270. Der babst hat auf die neu erbaute kirch ablas gelegt, dannenher groser zulauf vnd wahlfahrt erfolget.

Dise kirch ist beneben der halben stat anno Christi 1491 ausgebrant: bald aber wider erbauet vnd im iar 1499 verfertigt worden.

Die kirch am Neumarck, so vor der zeit außer der stat gestanden, heist zu Vnser Liben Frauen, vnd hat ein schön geraum begrebnüs vmb sich.

Die kirch zu Alten Dresden sol vorzeiten zun Heiligen Drey Königen genant worden sein.

Von der schloßkirch findt man droben an seinem ort.

Die Sophien Kirch in der Grosen Brüder Gaß ist ann-^o 601 602 wider instaurirt vnd erneuet worden.

Vor dem Wülschen oder Wülstorfer Thor sind 3 kirchen.

Die eine zu S^{ankt} Anna. Ist von churf^{ürst} Augustj gemahl, frauen Anna, gebornen aus königlich^{em} stamm Dennemarck gestift worden vmb^s iar 1580.

Die ander zu S^{ankt} Jacob (ist zum hohen spital daselbst gehörig)

Die dritt zu S^{ankt} Bartholemæus, bey welcher zu sterbens zeiten leichen begraben werden, wie auch die, so mit dem schwert gericht werden.

Vor dem Pirmischen Thor ist die kirch aufm gottsacker. l_{325r}

Klöster.

In Neu Dresden ist das Franciscaner Kloster an gebeuden das gröst vnd zierlichst gewesen. Do es auch anno 1406 ausgebrant, ists hernach widerumb von neuen erbauet worden. Hat zum andern mal brand-schaden erlitten im iar Christj [Leerstelle]

Zu Alten Dreßden ist vorzeit^{en} ein nonnen kloster gestanden an dem ort, do itzt das iagthaus ist. Sol aber nach Seuselitz bey Meißen transferirt vnd verlegt worden sein.

An der stras nachm Hayn, do itzt ein capellichen auf eim hügel zusehen: sol ein carthaus, oder ein kloster Einsidel Ordens gestanden, vnd die ordensbrüder daselbst vom einkommen der pfarrkirchen deßelben orts alimentirt vnd versorgt worden sein.

Spital.

Zwey «Anonymus⁴»¹⁶¹ p_Jspital sind verhanden. Eins in der stat bey der Frauenkirch «Anonymus» welches zu S^{ankt} Marcen genant», p_Jdarin eitel weibs personen sindt (hat das ansehen, als obs vor alters ein closter möcht gewesen sein[]).

Das ander zu S^{ankt} Jacob vor dem Wülschen Thor. Sind ieder zeit 60 personen darin gehalten worden, mann vnd weib, wie auch itziger zeit noch ein gute anzahl.

«Anonymus» D^{as} dritte zu S^{ankt} Bartholemæj dorinnen etliche weiber sindt.»

p_JDas lazareth ligt gegen der vihweid, vor die ienigen erbauet, so mit anfallenden seuchen behaftet sindt. «Anonymus» Anno 1568 erbaut. Die contributio so dazu ersamlet hat sich auf 3.307 f^loren[»] erstreckt.»

p_JKirchhöf vnd gottesäcker.

Innerhalb der stat ist einer an der Frauen Kirche.

Außer der stat ein groser weiter gottsacker sambt eim kirchlin.¹⁶²

Vnd noch einer beym lazareth vnd S^{ankt} Bartholem^{äi} Kirchen.

It^{em} hinter Alt Dresden. l_{325v}

Rathhaus,

Ist ein altes gebeud vnd hat versus ortum¹⁶³ ein klein capellichen gehabt, darin villeicht zu fürfallender gelegenheit meß gehalten worden.

«J^{AG}Ist auff befehl des königs in Pohlen vnd churfürstens zu Sachßen «Friedrichs Augusti» ohngeachtet sich der rath sehr darwieder gestreübet, das alte rathhauß aufm marckt von grund aus abgetragen vnd der erde gleich gemacht worden 1708. im frühjahr.»

161 Über der »zwey« steht »4«.

162 In der Pirmischen Vorstadt?

163 gegen Aufgang (= Sonnenaufgang = Osten).

pJBrück.

Die brück ist anno 1070 erstmals angelegt. Vnd im iar 1119 mit 24 schwibbögen (dere etzliche wegen der festung hernach eingezogen vnd abgangen) verfertigt worden, in der lenge 800 schritt oder 900 eln. Ist durch anlaufen des Elbstroms etzlich mal beschedigt worden: als im iar 1432 (do ein gewelb eingangen, vnd ein groser strom waßers vmb die stat gelaufen) vnd im 1433, do das waßer zwey gewölß eingeworfen.

Von Sähen¹⁶⁴, Weisritz vnd Katzbach.

Drey seh soln vor der zeit vor der stat gewesen sein. Sind numer fast abgangen, oder durch bauen vnd erschüten ser eingezogen.

Die Weisritz ist anno 1521 auf Dresden gewisen vnd die mühlen daran erbauet worden. Graf Roch de Linar hat das Weisritz waßer einfangen vnd wehren wolln, das es nicht auf Ostra strömen solte: Ist aber vergebens gewest.

Die Katzbach theilt sich allenthalb durch die gaßen. Hat sich anno 1445 dermasen ergoßen, das sie die thammüle zurißen, vnd das wasser in der Pirmischen Gaßen bis an der Frauen Kirch knies tief gestanden ist. l_{326r}

Superintendentenxqt<en>, vnd was vor kirchen aufm land hinein gehörig.

Magister Johan Cellarius ist der erst superintendentus gewest alhie zu Dresden. Ist mit tod abgangen anno 1542 «den 21 aprilis» ætatis suæ¹⁶⁵ 46.

«Sein epitaphium:

Morte tua sævum calcastj[?] ch[...?]re<m> dracone<m>
Vt nos servares victima facta deus:
Hac moriens fida Cellari<us> ove profess<us>.
In gremium tradit se sobolem<ue> tuum»

Daniel Gresser. Ist von churfürst Moritzen ausm land zu Heßen mit nach Dresden bracht worden anno 1542 die woch vor Pfingsten. Ist am ambt gewesen 49. iar. Stirbt den 29 septemb<ris> a<nn>o 1591.

(D<octo>r Vrbani<us> Pierius, anno 1589.[])

(D<octo>r Gregori<us> Schönfeld, an<no> 1591)

Magister Theofilus Glaser anno 1591 dje 14 decemb<ris>. Stirbt im iar 1603.

D<octo>r Paulus Laurentius: Wirdt von Ölßnitz, alda er sup<er>intend<ens> gewesen, nach Dresden beruffen im iar 1603, vmb Michaëlis. Wird investirt 1 decembris durch d<octo>r Polycarpum.

«^{MHH}D<octo>r Egidius Strauch wite<n>b<er>ge<n>sis, wird vo<n> Merseburg, alda er sup<er>intend<ens> gewesen, beruff<en> vnd investirt durch d<octo>r Matthiam Hoe von Hoeneegg. Anno 1616.» l_{326v}

pJStätlin vnd dörfer, so mit iren kirchen in die dresnische inspection gehörig.

Hie dißseit der Elb.

S<ankt> Annen.	Leubnitz.	Plauen.	Leuben.	Dölen.	Kreischa.
Posterwitz.	Poßendorff.	Brisnitz.	Rabenau.	Constappel.	Seiffersdorf.
Weistrop.	Dippolswald	Vnckersdorf.	Reichstet.	Wülsdorf ¹⁶⁶	Ruppendorf.
Grumbach.	Höckendorf.	Gerßdorff.	Somsdorf.	Thara<n>t.	

164 Später mit Bleistift mit »Seen« überschrieben.

165 Deutsch: seines Alters.

166 Wilsdruff.

lenseit der Elb.

Alt Dresden.	Seiffersdorf.	Erckmansdorf.	Lausa.	Walroda.	Wilsdorf ¹⁶⁸
Koßwig.	Höckendorf.	Schönfeld.	Ottendorff.	Wolmsdorff.	Lange«n»-
Bernsdorf.	Lichtenbergk.	Catitz.	Wachau.	Weißig.	brück«en»
Medingen.	Klein Rürsdorf.	Reichenberg.	Naundorf.	Osterwitz ¹⁶⁷ .	Lemnitz
Grünbergk.	Radebergk.	Niderebersbach	Gros Rürsdorf.	Ketzschberg	Lichtenau

Summa 52. III_{328r}

Folgen allerley verzeichnüs.

Anno 1500.

In disem iar ist hertzog Albrecht zu Sachsen in Frisland, nahe bey Embden in eim kloster bey werendem krig gestorben den 12 septemb«ris». Ligt zu Meichsen begraben.

1501.

Den 14 augusti, ist die Elb so gros, das man von der brücken das waßer langen können.

1502.

Frau Ameley, hertzogk Albrechts zu Sachsen tochter¹⁶⁹, so hertzog Georgen¹⁷⁰ in Beyern vermehlet gewesen, stirbt zu Rochlitz im 66 iar ires alters.

(Die vniversitet Wittenbergk nimbt iren anfang)

1503.

Gros gewißer von der Elb am Palmsontag. Ist ein heißer sommer drauf erfolgt vnd vberaus harter winter, so 16 wochen gewehret.

Die gerst hat man gerauft, vnd in säcken eingefürt.

1504.

Ist ein grose dürr gewest vom 1 aprilis bis zu end des julij. Drauf ein ser harter winter vnd grose teurung erfolget.

1505.

[Leerstelle] I_{328v}

1506.

In disem iar ist ein comet gesehen worden. Die sterbensseuch ist fast durchs gantze land zu Meißen gangen. Der stat Dresden hat Gott damal in gnaden verschonet.

(Die vniversitet zu Franckfurt an der Oder ist angangen den 27 aprilis)

167 Hosterwitz.

168 Wilschdorf.

169 Korrekt: Schwester.

170 Korrekt: Ludwig.

1507.

Dis iar ist ein gros sterben alhir zu Dresden gewest. Sonst aber gute wolfeile zeit.

1508

Dis jar kombt Lutherus zu erst gen Wittenbergk. Profitirt anfenglich Logica vnd Physica Aristotelis.

1509

Ein dürrer sommer, das man die Elb an manchem ort wahten können.

1510.

Frau Sidonia, hertzog Albrechten zu Sachsen gemahl stirbt den 1 februarij. Ligt zu Meissen begraben.

Herzogk Fridrich zu Sachsen, hochmeister in Preußen, hertzogen Alberti sohn stirbt an der waßersucht zu Rochlitz den 19 novembris: seines alters im 37 iar. Ligt zu Meißen.

1511.

[Leerstelle] l_{329r}

1512.

Dis iar helt hertzogk Heinrich zu Sachsen mit freulin Katharina, hertzog Magnusen von Meckelburg tochter beylager zu Freybergk im julio.

In disem iar wirdt ein keyserlich edict publicirt wider das vollsaufen vnd gotteslesterung.

1513.

Disen winter ist die Elb zu dreij maln zugeforn. Die kält ist bald nach Michael angangen vnd hat bis auf Lichtmeß gewehret.

1514.

Herzogk Georg zu Sachsen nimet die stat Tam in Frisland ein den 5 augustj. Begibt sich in kurtzen hernach seines rechtens in Frisland, vnd vbergibts hertzog Caroln von Burgund: Der vberlifert im zwey mal hundert tausent f<l>oren>.

Ein harter winter. Ist der wein ser erfroren.

1515.

In disem iar ist die hebreische, chaldeische, grigische, latinische Bibel, in ein corpus zusammen gebracht, publicirt worden. Man heist sie Biblia complutensia.

1516.

Dis vnd die vergehende iar zeucht Tecel im land vmb, rühmt hoch vnd verkeuft vmbs geld den bapstischen ablas.

1517.

In disem iar fehet d<uctor> Luther an wider den ablas zudisputirn, vnd gehet durch Gottes gnedige ver-
sehung vnd ordnung die reformation der kirchen an. Die iarzahl stehet im versicul:

tlbl CherVbln et seraphln In CessablI VoCe proCLaMant.

Hertzog Johannes zu Sachsen helt <mit> freulin Elisabeth landgraf Wolfg<ang>¹⁷¹ aus Heßen tocht<er> bey-
lager zu Leipzig.

Kurtz vor Ostern leidt der wein schad durch frost. l_{329v}

1518

[Leerstelle]

1519.

Dis iar stirbt keyser Maximilianus I zu Weiß in Osterreich, vnd wirdt an sein stat Carolus V zum römi-
schen keyser erkorn.

Die disputatio d<uctor> Lutheri mit d<uctor> Eckio zu Leipzig gehalten, Gehet den 4 julij hora 7 an vnd
endet sich den 14 julij.

1520.

[Leerstelle]

1521.

Wirdt ein reichstag zu Wormbs gehalten, bey welchem d<uctor> Luther auf erlangtes keyserlichs gleich
auch erscheinet.

Babst Leo X excommunicirt d<uctor> Luthern. Er aber verbrent zu Wittenbergk vorm Elsterthor des
babsts bull sambt decreten vnd schreibt das buch von der babylonischen gefengknüs, wirft das meßop-
fer vnd klostergelübd ab, welchs zuvor zwo starcke seulen des babstumbs gewesen sindt. Keyser Carl
erklert d<uctor> Luthern in die acht

In disem iar ist ein sterben zu Dresden. Herzogk Georg weicht nach dem schloß Schellenbergk: herzog
Heinrich nachm Wolckenstein.

1522.

Dis iar sind wider den türcken, so in Crabaten vnd angelegenen orten grose tyranny geübt, betstunden
alhie vnd in gantzem land gehalten worden.

Herzogk Georg zu Sachsen helt ein landtag zu Leipzig l_{330r} vnd lest ein edict ergehen, das niemand
d<uctor> Luthers vnd Carlstads bücher lesen solle.

D<uctor> Luther publicirt das Neu Testament in teutzscher sprach.

1523.

Wirdt der reichstag zu Nurnbergk gehalten, 6 martij, darin vnter andern reichs abschiden vil gravami-
na¹⁷² wider den babst eingewendet, vnd vmb ein general concilium angesucht worden.

Freulin Christina hertz<og> Georgen zu S<achsen> tochter helt beylager mit landgraf Philip aus Heßen.

171 Korrekt: Wilhelm.

172 Deutsch: schwerwiegende Sachen.

1524.

Auf hertzog Georgen befehl wirdt wider die lutherischen heftig vnd starck inquirirt.

D<uctor> Luther lest den Teutzschen Psalter in druck kommen.

In der Pfingstnacht setzts ein harten frost, dadurch der wein vnd baumblüet verderbt worden. In stehenden waßern hat man eis gefunden.

1525.

Ein gut wein iahr. Zeitige drauben vmb Jacobi.

Ist auch in dem iar der bauern aufrur entstanden: wider welche d<uctor> Luther höchlich gewarnet, auch christlich vnd eiferig geschriben.

1526.

Ein colloquium ist gehalten worden zwischen Eckio vnd Oecolampadio, zu Baden.

(Die vniversitet zu Marpurgk nimbt im anfang [])

1527.

Ist ein reichstag zu Speier gehalten vnd von Lutheri lehr vil tractirt vnd gehandelt worden. ^{l330v}

1528.

Ein ser harter winter gewest.

1529.

In disem iar ist ein anflechtende seuch, der englische schweis genant, in schwang gangen, daran vil leut gestorben.

Der türck ist im september vnd october vor Wien gelegen

Ein früe iar: da zu ausgang des februarij die mertzveilgen geblüet.

Der Kleine Catechismus Lutherj kömbt heraus.

Zu Speier wirdt ein reichs versamlung gehalten vnd ein decret gemacht, das in religions sachen kein enderung zumachen. Dawider churf<ürst> Johannes zu Sachsen beneben andern ständen protestirt, daher sie die protestirenden ständ genent worden.

Grose fasnacht zu Dresden.

Ein colloquium zu Marburgk gehalten zwischen Luthero, Philippo, Brentio, Sneppio[?] Osiandro: vnd Zwinglio, Oecolamp<adio> Bucero, Casp<aro> Hedion. (im herbst)¹⁷³

1530.

In disem iar ist der grose reichstag zu Augsburgk gehalten, v<nd> die Confession sambt Apologia vbergeben worden den 2^{ten} junij.

Aufm schloß Dresden brent das zeughaus sambt malerey vnd andern hinweg: auch 44 wonheuser in der stat den 5 junij.

173 Eingetragen über »1529«.

Bald drauf wird der thurm vber der schößerey sambt eingang am schloß erbauet.

Auch wirdt in disem iar von den protestirenden fürsten vor eim bund vmb[?] confoederation tractirt zu Schmalkalden.

Die beum verblüen vor mitfast.

1531.

Ferdinandus könig in Hungern vnd Böhemb wirdt zum römischen könig erwehlt.

Am tag Philippi Jacobi hat sich die Elb ser heftig ergoßen. Grose teurung. Der schöffel korn 36 g«ro-schen». l_{331r}

1532.

Dis jar ist ein comet gesehen worden.

1533.

Stirbt zu Inspruck herzog Severinus zu Sachsen, herzogk Heinrichs iüngster son.

Zu Münster in Westphalen nimbt die widerteuferische lehr vberhand.

1534.

Dis jar kombt die Teutzsche Bibel in druck.

Frau Barbara herzogk Georgen zu Sachßen gemahl stirbt zu Dresden 17 januarij. Ligt zu Meißen begraben.

Ein ser harter winter, mit langwirigem frost, vilem schne v«nd» eiß.

1535.

In disem iar ist die widerteuferische rott«en» zu Münster in Westphalen zertrent vnd vertriben worden.

Hern Ernten von Schönburgk freulin wirdt graf Philip von Mansfeld aufm schloß ehlich getrauet.

1536.

Herzogk Heinrich nimbt dis iar das evangelium an, v«nd» lests offentlich in seinen herrschaften predigen.

Ein warmer sommer vnd ser harter winter, das auch die zihbörn[?] gefroren.

Hertzog Georg verbeut¹⁷⁴ böhmische märckische v«nd» andere frembde müntz.

1537.

[Leerstelle]

1538.

König Ferdinandus zu Vngern vnd Böhemb, könig kömbt gen Dresden, wirdt herrlich empfangen vnd gehalten von hertzog Georgen 18 maji.¹⁷⁵

174 verbietet.

175 Eingetragen über »1538« und durch Kreuze gekennzeichnet.

Stirbt hertzogk Johannes zu Sachsen, hertzog Georgens son, im januario zu Dresden Ligt zu Meißen begraben.

Gros waßer 20 maij.

Dis iar ist ein comet gesehen worden vnd die hohe schul zu Strasburgk angangen. l_{331v}

1539.

Hertzogk Friderich zu Sachsen, herzog Georgen son stirbt zu Dresden den 26 martij, 8 woch nach gehaltenem beylager mit freulin Elisabeth von Mansfeld.

Er selbst, hertzogk Georg folgt nach vnd stirbt zu Dresden den 17 aprilis. Ligt zu Meißen begraben.

Wirdt dis iar noch das evangelium alhie gepredigt.

Ein schöffel korn wirdt zur mitfaste alhie vmb 60 groschen kauft.

1540.

Ein hitziger sommer vnd reiches wein iahr. Grose sonnen¹⁷⁶ finsternüs.

In disem iar wirdt das babsthumb in disen landen vollends abgeschafft.

Die Schöffelgaß fast gar ausgestorben.

1541.

Herzogk Heinrich zu Sachsen gehet mit tod ab den 19 augustj zu Dresden¹⁷⁷. Ligt daselbst¹⁷⁸ begraben.

1542.

[Leerstelle]

1543.

Dreij fürstenschulen werden im land angericht: zu Meißen, Pforta vnd Merßeburgk dise aber ist folgends nach Grim verlegt worden.

1544.

Hertzogk Augustus zu Sachsen wird zur administration des stifts Merßeburgk postulirt.

(Die vniversitet zu Königsbergk in Preussen ist dis iar aufgericht worden.) l_{332r}

1545.

Zu Wormbs wirdt dis iar ein reichstag gehalten, vnd spinnt sich allgemach der teutzsche krieg an.

Zu Meißen wirdt das consistorium bestetigt.

1546.

Doxor Martin Luther stirbt zu Eisleben am tag Concordiæ den 18 februarij. Ligt zu Wittenbergk in der schloßkirch begraben.

176 Symbol der Sonne / des Sonntags.

177 »Dresden« über »Freybergk« geschrieben.

178 In Freiberg.

1547.

In dem iar gehet der teutzsche krieg an. Vnd wird die stat Dresden von churfürsten Johans Fridrichen volck berennet, aber nicht belagert.

10 april^{is} werden die vorstet vor Dresden weggebrant.

1548.

Auf keyser Caroli V befehl wirdt durch Julium Pflug, Michaël Helding vnd Johannem Islebium das Interim geschriben. Darob in disem churfürstentumb vil conventus vnd colloquia der theologen gehalten worden.

Die vniversitet zu Jena wirdt dis jar eingefüret.

Hertzogk Moritz wird mit der chur belehnt 24 febr^{uarii} zu Augsburgk.

1549

Ein ser harter winter mit vilem schnee.

In disem iar gehet die schule zu Grimm an.

1550

[Leerstelle] l_{332v}

1551.

Wirdt die Augsburgische Confession widerholet, auf dem concilio zu Trient zuvbergeben.

1552.

In disem iar ist der Paßauische Vertragk aufgericht, vnd im dritten iar hernach, nemlich anno 1555, vnd widerumb im 1559 zu Augsburgk confirmirt worden.

1553.

Churf^{ürst} Moritz wirdt durch ein schuß tödlich verwundt, vnd stirbt sehliglich den 9 julij.

Den 9 januarij entsteht ein hart donner wetter alhie vmb Dresden vnd anderstwo, welchs an etzlich gebeden schaden gethan.

Den 17 augustj wird zu abend zwischen 7 vnd 8 vhrn ein erdbeben alhie gehört.

1554.

Churfürst Johan Friderich stirbt sanft vnd sehlig zu Weinmar, den 3 martij, elf tag nach seins gemahls frau Sibyllen sehligem abschied: zu Weinmar, seines alters im 51 iar. Denn er geborn worden im 1503 iar den 30 junij alda man im auf dem rücken ein lichthelles creutzlin gesehen.

1555.

Ein general visitation auf churf^{ürst} Augusti anordnung gehalten worden.

Auch wirdt die erbeinigung zwischen dem haus Sachsen, Heßen vnd Brandenburgk l_{333r} zu Naumburgk erneuet vnd bestetigt. Deßgleichen im iar 1587.

Georg von Schleinitz, dreier fürsten von Sachsen raht stirbt alhie in Dresden mense januario, seines alters im 43.

Den 30 decemb^{ris} sind durch ein donnerwetter etzlich vil kirchen vnd schlößer. in disem churfürstentumb vnd benachbarten landen troffen worden.

Keyser Carl trit vom reich ab. Stirbt in Hispan^{ien} anno 1558.

1556.

Ein cometstern wird in disem iar gesehen.

1557.

Diß iar sind hertzog Fridrich vnd hertzogk Magnus, beide printzen zu Dennemarck, zu Dresden vnd besuchen den churfürsten.

Ein gesprech wird zwischen den bābstischen vnd vnsern theologen zu Wormbs gehalten, bald aber von den papisten zerschlagen.

(Die Elb freuert im januario zweymal zu. Im herbst, sonderlich im september vnd october blüen von neuen beum vnd krautter, vnd werden zeitige erdbeern funden.[.])

1558.

Die münzen werden dis iar aus den bergsteten nach Dresden genommen.

Dis iar wirdt ein comet gesehen.

1559.

Ist der grose hagel zu Freybergk gefallen mense augusto.

1560.

Err Philippus Melanthon gehet zu Wittenbergk mit tod ab den 19 aprilis: im 63 iar seines alters.

Ser kalt im meien. l_{333v}

1561.

Ist ein fürstentag zur Naumburgk gehalten, vnd von der reinen, vnverenderten Augsburgischen Confession handlung gehalten, auch wider das concilium zu Trient bedencken eingewendt worden.

Ein stör wirdt in der Elb gefangen 13 spann lang: Hat gehalten 81 pfund.

1562.

Maximilianus II wirdt zu Franckfu[r]t am Mein zum römischen könig erklert.

Hans Veder ein landbetriger ist dis iar zu Dreßden gewest.

1563.

Dis iar entstehet der krieg zwischen Dennemarck vnd Schweden: Wehret 8 iar.

Gros gewiße von der Elb in der Pfingstzeit.

1564.

Keyser Ferdinandus stirbt zu Wien am tag Jacobj, nach dem er kurtz zuvor zu Prag vnd Wien ausruffen lasen, das nunmer erleubt sein sol, des Herrn nachtmal sub utraque spetie¹⁷⁹ zugebrauchen.

1565.

Ist die Elb sehr hoch angeleufen im mertzen: wie auch folgenden iars im februario.

1566.

Den 23 aprilis empfehet churfürst Augustus die lehn zu Augsburgk.

Im sommer vnd herbst wirdt im land das türckengebeth gehalten. Ein gros volck zeucht in Vngern wider den erbfeind, wird aber nichts ausgericht: zigeth[?] wirdé[?] verlorn. l_{334r}

1567.

Churfürst Augustus beläget Gotha sambt dem schloß Grimmenstein. Nimbts ein mense aprilj.

1568

In disem iar entstehet ein erdbeben, mense julio.

Ein colloquium wirdt zwischen des churfürsten zu Sachsen, vnd herzog Johan Wilhelms theologen zu Aldenburgk gehalten. «à 20 novemb^{ris} usque ad 9 maji anni sequentis¹⁸⁰.» (Theologi electoris sind gewest Paulus Eberus: Heinricus Salmuth: Andreas Freihub. Casp^{arus} Cruciger d^octor d^octor d^octor d^octor. ducis Saxoniae¹⁸¹, Wigand^{us}, Cælestinus, Irenæus.[])»

1569

Von Johannis bis auf Laurentij sind stete regen gefallen. Zu welcher zeit die Elb sich sechs mal ergoßen hat.

1570.

Der reichstag zu Speier ist gehalten worden.

D^octor Johan Nevius churfürstlicher leibmedicus, ein wolverdinter, christlicher man stirbt sehliglich den 7 julij.

M^agister Philippus Wagner stirbt den 27 octobris.

1571.

[Leerstelle]

1572.

In disem iar ist der wunder stern gesehen worden: so mit schönen licht vnd glantz vber ein iar lang gestanden.

Das grose blutbad ergeth zu Paris bey königlicher hochzeit, am tag Bartholemæj.

179 Deutsch: in beiderlei Gestalt.

180 Deutsch: vom 20. November bis zum 9. Mai des folgenden Jahres.

181 Deutsch: des sächsischen Landesherrn.

1573.

Ein naßer sommer. Die Elb leuft etzlich mal aus, thut in awen grosen schaden.

Die Creutz Kirch ist renovirt, vnd der marmelsteinene altar gesetzt

Ein ser kalter winter. l_{334v}

1574.

Churfürst Augustus beschreibt ein conventum theologorum gen Torgau. Darauf folgt ein general visitation im nechstfolgenden 1575. iar.

1575.

Keyser Maximilianus II ist beneben dem keyserlichen gemahl auch könig Rudolfen in Vngern vnd Böhemb (hernach römischen keyser) auch des königs in Hispanien vnd hertzen von Sophoien gesanten zu Dresden ankommen den 12 aprilis. Sind bis an 7 tag alda still gelegen. Churfürst Augustus hat irer keyserlichen maiestät das schloß eingereumet, vnd haben sich die zeit vber in der cantzley befunden vnd aufgehalten.

1576.

Salentinus ertzbischof zu Cöln churfürst kömbt von Rom, vnd besucht den churfürsten Augustum alhie zu Dresden

Keyser Maximilianus II stirbt sehliglich zu Regenspurg den 12 octobris.

1577.

Ein groser comet gesehen worden.

Zu Torgau wirdt von etzlich fürnemen theologen das Concordien buch verfaßt, auf anordnung churfürst Augustj.

1578.

Ist abermal ein cometstern gesehen worden.

Alhie zu Dresden vnd im gantzen land wirdt ein local visitatio gehalten.

1579.

Ist der Creutzthurm oben abgenommen, von neuen ausgeführt vnd anno 83 verfertigt worden. l_{335r}

1580.

In disem iar wird das ober consistorium zu Dresden angericht. 24 februarii.

Im herbst gehet ein seuch durchs land mit schnupfen vnd hitzigen fibern: Doch wehreten sie vber 1 oder 2 tag nicht, lisen doch mattigkeit hinter sich.

1581.

Der böse fall mit Hans Harrern kammermeistern (referendum ad annum 79)

1582.

Herzog Christianus helt beylager zu Dresden den 25 aprilis.

In disem iar wirdt der neue calender eingeführt.

1583.

In disem iar vnd die vorgehenden wil der religionsf[r]ied im kammergericht vnd sonsten, von bäbstischen haufen disputirt vnd vngewis gemacht werden. Derwegen ein fürstentag zu Mülhausen angesetzt wirdt: Hat aber keinen fortgang.

Magister Petrus Glaser statprediger stirbt den 17 novemb^{ris}.

Die neue schell zum seiger auf den Creutzthurm gehengt.

1584.

Magister Caspar Schalli[u]s notarius des obern consistorij stirbt 3 augustj.

1585.

Dis jar ist ein zimlich hart sterben in Alt Dresden.

Des churfürsten Augusti gemahl frau Anna geht mit tod ab zu Dresden aufn schloß den 1 octobris. l_{335v}

1586.

Churfürst Augustus stirbt in der fünften woch nach gehaltenen beylager mit freulin Hedewig Agnes fürstin zu Anhalt, zu Dresden, den 11 februarj.

Doctor Johan Göbel, hofmedicus stirbt plötzlich am schlag 12 febru^{arii}.

1587.

[Leerstelle]

1588.

Churfürst Christianus helt zu Torgau ein landtag mense novembrj.

1589.

[Leerstelle]

1590.

Ein ser heiser sommer, wirdt vil vnd guter wein.

Ein gros erdbeben entstehet den 5 septembris.

Doctor Jacobus Andreæ stirbt zu Tübingen den 6 januarj.

1591.

Churfürst Christian gehet sehliglich mit tod ab den 25 septembris, früe morgens vmb 7 vhr. l_{336r}

1592.

Hertzog Friderich Wilhelm hertzog zu Sachsen, der chur Sachsen administrator helt zu Torgau ein landtag im maio.

Dis jar geht der türckenkrieg an, wehret bis ins 1606 jar. Werden zu Dresden vnd im gantzen land betstunden gehalten.

1593.

Zu Regenspurgk wird dis jar ein reichstag gehalten.

D^octor Paul Luther hofmedicus ins 19 iar stirbt zu Leipzig den 8 martij.

Auflauf vnd tumult zu Leipzig entstanden in der Him^melfartswoch.

1594.

In disem iar vnd folgenden ist das zauberwerck zu Spandau vnd Fridbergk in der Marck in schwang gangen.

1595.

[Leerstelle]

1596.

~~Churfürst Christianus der Ander helt dis jar iagtlager in der grafschaft Hennenbergk. (Refer ad annum 606.[])~~

~~Ein ser naßer sommer. Den wein kunt man fast nicht zu nutz machen (refer ad annum 606)~~

D^octor Johan Georg Volckmar stirbt zu Wittenbergk 15 martij.

1597.

[Leerstelle] l_{336v}

1598.

Ein gros erdbeben geschicht den 16 decembris früe morgens vmb 7.

1599.

Doctor Sigemund Kolreuter annæbergensis, hofmedicus stirbt den 2 januarij.

Anno Christi 1600.

Ein vberaus harter frost von 20 januarij bis auf den 26 deßelben monden. Geschicht an weinstöcken vnd beumen groser schaden.

Doctor Crell gewesener cantzler wirdt mit dem schwert gericht zu Dresden 9 octob^ris.

1601.

Christianus der II churfürst zu Sachßen trit in die regirung mense septembrij. «Geschicht allenthalben im land dancksagung dominica 16 Trinitatis.»

Ein landtag wirdt gehalten im november vnd december.

Bey werenden landtag brent das wagenhaus am zeughaus ab, den 16 decemb^ris

Zu ausgang des decemb^ris laufen die waßer heftig an wenig tag vor der Christwoch.

Ein colloquium wirdt zu Regensburgk gehalten von 18 novembris bis auf den 17 mensis decembris. l_{337r}

1602

Churfürst Christianus II helt beylager mit freulin Hedewig, könig Friderichs des Dritten¹⁸² zu Denemarck tochter «_{MHH}d_{en}» 12 septembris.»

_{pJ}In disem iar ist ein local visitation gehalten worden.

Err d_octor Polycarpus Leyser, churf_ürstlicher hofprediger felt in ein langwirige, heftige kranckheit, welche sich mit im bis an früeling des 1603 iars verzeucht, in welchem er dominica Palmarum widerumb angefangen hat zupredigen.

Vil fürnemer theologen gehen in kurtzen mit tod ab. nemlich, d_octor Aegidi_us Hunnius superintendens v_{nd} professor zu Wittenb_{er}g den 4 april_is im 1603. d_octor David Rungius den 7 julij im 1604. doct_or Salomo_n Gessnerus [Leerstelle] im [Leerstelle]. doctor Georgius Mylius superintend_{ens} vnd professor zu Wittenbergk den 28 maji im iar 607 (dise allesambt zu Wittenbergk) doctor Zacharias Schilter zu Leipzig 4 julij 1604. doct_or Cornelius Becker, pfarrer zu S_ant_u Niclas daselbst v_{nd} theol_ogiæ professor maio 604.

In disem iar geschicht der vnraht durch feuer, zu schiff auf der Elbe den 23 junij, mitwoch vor Johannis.

1603.

M_agister Theophilus Glaser, superintendens gehet mit tod ab den 2 martij: als er kurtz zuvor die psalmen (die er wöchentlich gepredigt) zum end bracht hatte.

1604.

In disem jar ist der Annabergk ausgebrant den 27 aprilis, von mittag vmb 1 vhr bis zu nacht vmb 1 oder 2 vhr. War freytag nach Misericord_ias Domini.

M_agister Johan_{es} Lucius ein fein gelerter diacon_us stirbt 23 april_is. _{l337v}

1605.

[Leerstelle]

1606.

Churfürst Christian der II helt den sommer und herbst vber sein jagtlager in der grafschaft Hennenbergk.

1607.

In disem iar ward der hof wegen einfallender sterbengefahr von Dresden nach Torgau verlegt innunte[?] mense julio, bis in den december.

Hertzogk Johan Georg zu Sachsen helt dis iar beylager zu Torgau.

Das ober consistorium wirdt dis jar wider angericht 23 februarij.

1608.

Von Pfingsten bis auf 2 monat lagen dis iar 1000 man in Dresden, wegen entstandenen tumults in Böhemb, Osterreich, Mehren, Vngern.

182 Korrekt: Zweiten.

Den 16 maii (war der Pfingstmontag) wirdt die Sophienkirch vom wetter gerürt, vnd das steinene creutz sambt der fahne herab geschlagen zu abends vmb 7 vhr.

Den 2 augusti zu nacht vmb 12 vhr wirdt die kirch zu Alten Dresden troffen, vnd die spitz, darinn das signir[?]glöcklin sambt der betachung heftig beschedigt.

Den 7 februarii (dominica Esto mihi) zu mitternacht brent ein haus in der Kleinen Brüder Gaßen ab.

Die special visitation wirdt dis jar gehalten mense septembrj. l_{338r}

1609.

Herzogk Johan Casimir vnd herzogk Johan Ernst, beide herzogen zu Sachsen, zu Coburgk vnd Eißnach, sindt mit iren fürstlichen gemahlin zu Dresden vnd besuchen den churfürsten den 24 februarii war freytag vor Esto mihi. Verharren alda bis auf den 9^{ten} martij (donnerstag nach Invocavit) desgleichen marggraf Christian zu Brandenburgk, zu Culmbach, sambt seinem gemahl. item die fürstliche witbe zu Aldenburgk. graf von Hollach sambt andern grafen vnd herrn.

Sontag Invocavit zur vesper wirdt ein türckisch weib geteuft in der schloßkirchen, vnd Christiana Elisabeth genant (6 martij)

Früe morgens, deßelben sontags, predigte doctor Johannes Gerhardus im schloß: War pfarrer vnd superintendens zu Hilpergk: welchen herzogk Johan Casimir mit sich nach Dresden brachte.

Christoph von Loß der Eltere, der römischen keyserlichen mayestät vnd dreyer churfürsten zu Sachsen raht vnd des reichs pfennigmeister stirbt seeliglich auf seinem gut Pülnitz, dinstag nach Judica, 4 aprilis. Wird daselbst begraben dinstag nach Palmarum den 11 aprilis etc.¹⁸³

Magister Cunrad Blat churfürstlicher sächsischer hofprediger gehet sanft vnd seelig mit tod ab donnerstag nach Misericordias Domini war der 4 maij, zu nacht vmb 11 vhr. Wird in Sophienkirch begraben sontag Jubilate den 7 maji.

Doctor Andreas Goldbeck churfürstlicher sächsischer raht stirbt zu Leipzig 6 junij im 1609.¹⁸⁴

Die gnedigste herrschaft helt in disem iar iagten im gebirg von Trinitatis, bis an Egidij.

Dominica 4 Trinitatis (9 julij) predigt in der schloßkirch zu Dresden magister Michael Nidersteter pfarrer vnd superintendens zu Freibergk.¹⁸⁵

Dominica V Trinitatis (16 julij) geschicht in den kirchen zu Dresden offenliche dancksagung, wegen bewilligter vnd zugelassener freyen vbung der christlichen, reinen religion im königreich Böhemb. Darauf geschehen dancksagung durchs gantze land den 7.¹⁸⁶ sontag nach Trinitatis¹⁸⁷ 6 augustj.

Den 20 vnd 21 julij fallen grose, schwere regen, wehren tag vnd nacht mit steten anhalten, on nachlasen. Darauf leuft die Elbe heftig an, wie auch all andere waßer, sonderlich aber die Müld, welche bey Zwickau vnd hinab im land ser grosen schaden gethan, brücken, wehr, l_{338v} heuser, mühlen, tämme zu rißen, vil getreid vnd hew weg gefürt vnd verschlemmet, die auen, wisen, gärten, triffen ser verwüstet. Die waßer sind am grösten gewesen die Magdalenæ (22 julij) vnd sontags hernach, welches der 23 dises vnd dominica 6 war nach Trinitatis.

Doctor Polycarpus befindet sich den sommer vber dises jars vbel auf. Folgt doch vnserm gnedigsten churfürsten vnd herrn in iaglagern, vnd verrichtet sein ambt, von Pfingsten bis auf Laurentii.

Diß iar wird zu Torgau ein landtag gehalten von 4^{ten} septemb^{ris} (war montag nach Egidij) Lauft erst zu end in der woch Michaëlis. Hirauf folget ein zusammenkunft der landrähte vnd ausschuß, zu Dresden mense novembri l_{339r}

183 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über Polycarp Leiser im Sommer.

184 Regulär eingetragen am Ende des Jahres 1609.

185 Regulär eingetragen nach dem 20. Juli.

186 »7.« korrigiert aus »8«.

187 Regulär eingetragen nach dem 20. und 9. Juli.

Die vespern in der wochen, wie auch etzliche predigten, werden wechselsweis durch die statprediger in der schloßkirchen verrichtet.

Magister Michael Nidersteter so erstmals pfarrer zu Nider Bobritzsch, hernach diaconus zu Sankt Peter, ins 10 iar, vnd dann 8 jar superintendens zu Freybergk gewesen, wird dis jar zum hofprediger confirmirt. Trit an sein ambt den sontag nach Michaëlis 1 octobris.

Der thurm an der kirchen zu Alten Dreßden wirdt auf zulasung der herrschaft erhöht vnd mit einer spitzen gezieret.

1610.

Dis jar trit mit grosen schrecklichen sturmwinden, regen, prausen der luft, waßerfluten, plitz vnd donner (12 januarij vnd 2 february) ein. Lis sich sonst auch sorglich vnd fehrlich an, mit krigsgescheen, bösen zeitungen, teurung, allerley kranckheiten, schwinden, schweren vnd bösen fällen <etc.> Gott wöll vns durch Christum gnedig vnd barmherzig sein.

Die Sophienkirch wird dem raht eingereumet: vnd mit predigen, «darin» angefangen montag nach Septuagesimæ 5 february.

Doctor Polycarpus Leyser, ein treuer, fürnemer, wolverdinter lehrer stirbt in Gott sanft vnd sehlig den 22 february (war der tag Peter Stulll^{339v–340v}feyer, ein donnerstag) gegen abend, zwischen 8 vnd 9 vhr. Wird zu seim ruhbettlin bracht 1 martij (war donnerstag nach Invocavit) in Sophien Kirchen, hart am altar <etc.>

In disem jar wird zur fastenzeit vnd nach Ostern der synodus alhie gehalten.

Der churfürst zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburgk vnser gnedigster herr thut eine reise zur römischen keyserlichen majestät nach Prag in Böhemb. Feret zu schiff von Dresden aus den 11 aprilis (war mittwoch nach Ostern) Gelanget zu Prag an den 17 deßelben als dinstag nach Quasimodogenitj. Verharret alda bis auf den 12 augustj (war dominica XII Trinitatis). Kombt glücklich zu Dreßden an freytag den 17 augustj, nach verfloßenen 18 wochen. Empfehet vber die gülische clevische vnd bergische fürstentumb sambt zugehörigen graf vnd herrschaften die lehen, den 27 junij, in masen denn jar, tag vnd monat in disem vers begriffen,

LVX Vt Vlsa pragæ Vicena al septlMa IVnl
rVtlger eLeCtor IVlla IVra Caplt.

Der titul wird seiner churfürstlichen gnaden numer also geben:

Von Gottes gnaden Christian der Ander, herzogk zu Sachsen, Gülich, Cleve vnd Berge, des Heiligen Römischen Reichs ertzmarschall vnd churfürst, landgraf in Düringen, marggraf zu Meißen vnd burggraf zu Magdeburgk, graf zu der Marck vnd Rauenspurgk, herr zu Rauenstein.

Zu latein,

Dei gratia Christianus Secundus, Saxoniae, Juliae, Cleviae & Montium dux, Sacri Romani Imperii archimarschallus & elector, landgravius Thuringiae, marchio Misniae & burggravius magdeburgensis, comes de Marca & Rauensburgk, dominus in Rauenstein.

Bey seiner churfürstlichen gnaden haben die zeit vber mit prel^{341r}digen aufgewartet, die ersten 7 wochen doctor Fridericus Balduin pfarrer vnd superintendens zu Wittenbergk, beneben magister Paulo Jenischen hofpredigern: hernach aber doctor Erhartus Lauterbach, pfarrer vnd superintendens zu Zeitz, vnd magister Daniel Hanichen pfarrer vnd superintendens aufm Annabergk.

Den 26 augustj (war sonntag nach Bartholemäi) geschicht zu Dresden ein fürstlich beylager, herzogk Frantzen aus Pommern, bischof zu Camin <etc.> mit dem churfürstlichen freulin Sophia, hertzogin zu Sachsen. Die copulation vnd einsegnung sambt predigt geschach durch magister Paulum hofpredigern.

Der durchleuchtigst fürst vnd herr, herr Johan Schweighart, ertzbischof vnd churfürst zu Mentz kombt zu Dresden ein den 17¹⁸⁸ septembris (war montag nach Crucis) den churfürsten zu Sachsen in freundschaft zubesuchen. Reist widerumb aus Dresden den 20 septemb^{ris}, war donnerstag nach dominic^a 15 Trinit^{atis}.

Den 16 julij (montag nach Margaretæ[]), schlecht das wetter in der eusersten vorstad vorm Wilschen Thor, an der Plauischen Gaß am end, und trifft das letzte heuslin, sambt scheune, daselbst. Doch Brent das heuslin nicht gar weg. Geschach zu mittag zwischen 12 vnd 1 [uhr].

Mariabergk Brent gantz aus den 31 augustj (war freitag post Decollation^{is} Baptistæ) zu mittag von 10 vhr bis nach 12. Sind in dje 15 personen, zum theil durch feuer vnd rauch, theils aber durch einfall steinernen gibel vmbkommen.

(Sonabend hernach 1 septemb^{ris} wird ein gros feuer werck alhie zu Dresden aufn wall gehalten)

Wolckenstein Brent aus bis aufs schloß, den 13 septemb^{ris} war donnerstag vor Crucis. l_{341v}

Lobschitz¹⁸⁹ ein stetlin nahe bey Born gelegen, leid auch grosen brandschaden mense septembri Brent die kirch sambt thurm vnd glocken ab sambt 26 höfen.

Geschehen sonst auch in flecken, vnd dörfern, eben zu der zeit, special brandschäden, mit grosen schaden vnd verderb armer leut, so on das an nahrung vnd vermögen ser erschöpft sind.

Teurung an korn, weitz gerst, haber, hoppen, so das vorige jar angangen, helt dis jar aus göttlichem verhengknüs noch an. Ist doch ein hitziger, trockener sommer gewest, mit vilen, guten wein an allen orten, wo weingewechs ist. Ist bald nach Egidij zu vollkommener zeitigung kommen, ob schon der augustus vnd herbstmond an der witterung nicht nach dem besten gewest sondern vil näß vnd küler wind gehabt.

Den 3 decemb^{ris} wird auf churfürstliches ausschreiben ein versamlung der landstenden von der ritterschaft vnd stäten gehalten zu Dresden.

Auch kömnen die fürsten zu Sachsen coburgischen teils beneben marggraf Christian zu Dresden zusammen in der andern Adventswoch «wie auch landgraf Ludwig zu Heßen.» Eine fürstliche kindtauf wird gehalten 9^{ten} decemb^{ris} (Vide pag^{ina}: 65) Werden renneⁿ vnd andere freudenspiel gehalten

Zu Zörwick brennen 14 tag vor Weihnachten (durch verwarlosung eines becken, so vil reißholtz hart am backofen ligend gehabt) vber 60 heuser vnd scheunen ab (Vnachtsamkeit wird von niemand gestraft, darümb auch wenig leut mer aufs feuer achtung geben.[]) (Vide cap^{itulo} XXII Exodj versic^{ulum} 6)

l_{342r}

Doct^{or} Johan^{nes} Badehorn churfürstlicher sächsischer raht gehet mit tod ab zu Dreßden den 2^{ten} maij. Wird in der Frauenkirch begraben. Die leichpredigt thut magister Nidersteter hofprediger <etc.>

1611.

Der february vnd martius dises jars sind ser warm: Geben zu bösen fibern vrsach, die sich in der fastzeit vnd hernach an vilen orten ereigen vnd vil leut hinnenemen. Der april ist dürr, mit vilen reiffen vnd nachtfrosten.

Den 5^{ten} februarij geschicht durchs paßauische krigsvolck ein einfall zu Prag in der klein seiten: Kommen aber vil von soldaten vmb, wenig von bürgern. König Matthias in Vngern kömbt mit ansehnlichen krigsvolck gen Prag mense martio: Darauf wird ein landtag angestellt aprilj.

Im Sophienkirchen werden vesperpredigten wechselsweis gehalten durch 2 hofprediger. Der anfang wird gemacht Reminiscere. l_{342v}

Doct^{or} Johan^{nes} Georg Gödelman churfürstlicher sächsischer raht gehet mit tod ab zu Dresden, Wird in Sophien Kirch^{en} begraben 14 martij.

188 »7« korrigiert aus »4«.

189 Korrekt: Lobstädt; Löbschütz liegt weiter weg.

Zu Güterbock geschicht ein chur vnd fürstliche zusammenkunft wegen der fürstenthüme Gülich, Clevn vnd Berge sambt incorporirten ländern. Wird ein fried geschlossen den 20 martii: auch darauf in allen kirchen des gantzen landes dancksagung zu Gott gethan: alhier in Dreßden am Ostermontag «^{DH}vff welcher reise m^agister» Hänichen vffgewartet, zu Torga die danksagungs p^re^digt gethan.»¹⁹⁰

pJIn der Osterzeit ist die gnedigste herrschaft zu Torgaw: (wie zuvor zur Glücksburgk) wegen güterbochisch^en handlung. Gelangt zu Dresden an sonnabend vor Misericordⁱas Domini, 6 aprilis. M^agister Paulus verricht das ambt in der Kahrwoch vnd Osterzeit allein.¹⁹¹

Doctor Johann Copius fürstlicher sächsischer medicus stirbt an eim hitzigen fiber, zum Grosen Hayn 18 martij: Wird zu Dresden in Sophienkirchen bestattet am Karfreytag 22 martii.

[Vacat] von [Leerstelle] thumprobst zu Merßeburgk stirbt zu Dresden mense martio. Die leich wird nach Merßeburgk gefürt vnd alhier aus seim haus in Alt Dresden bis aufn marck beleitet 4 aprilis (war donnerstag nach Quasimodogeniti)

Sigmund von Berbisdorf auf Mitteln Seida wird zum hofmarschalch eingewisen am sonntag Exaudj, 5 maji. Wird des ampts entnom^men meⁿse aug^usto.¹⁹²

Ertzherzogk Matthias, könig in Vngern wirdt zum könig in Böhemb gekrönet Pfingstmontag den 13 maji.¹⁹³

Err Balthasar Leicher kammermeister stirbt plötzlich den 23 maji. Wird am sonntag nach Trinit^atis in Sophienkirch begraben (26 maji)

Den 30^{t^{en}} maji entstehen gegen abend vnd zu nacht hefftige vngewitter. Vnd geschicht durch hagel, hinter Alt Dresden, wie auch ienseid der Heiden vnd anderstwo im land am wintergetreid groser schade.

Churfürst Christian der Ander schickt sich auf die reise nach Mülhausen zum churfürsten tag. Gehet aber mit vilen klagen des lands vnd vntherthanen mit tod ab den 23 junij, abends gegen der nacht kurtz nach 10 vhrn. (Vide pagⁱna 19 & 113). l_{343r}

Hans Georg von Osterhaußen wird hofmarschalch mense augusto.¹⁹⁴

Der september ist durch vnd durch naß, kül vnd am gewitter vnartig. Der wein, deßen Gott ein grose noturft hatt wachsen lasen, bleibt «etwas» grob vnd kombt nicht zu «recht» vollkommener zeitigung. Gerst, korn, weitz bleibt teuer: Der hoppen aber ist gar geringen kaufs.

Das sterben flicht sich in vilen stäten, flecken, dörfen diser lande heftig ein. Ist ser vnsicher zureisen.

Churfürst Johan Georg trit ins regiment nach tödlichem abgang seines herren bruders Christiani II. Nimbt die huldigung alhie in Dreßden an 9 septembris. Zeucht drauf aus Dresden 10 huius: Lest im zu Torgau, Wittenbergk, Leipzig huldig^en. Zeucht durch Aldenburgk, Auerbach, Hof nach Nürnbergk den churfürsten tagk alda zubesuchen. Bestelt zuvor im land die ämbter, hofhaltung sambt andern «etc.» «^{DH}M^agister» Hänichen wartet vff der reise auff.»

pJSein churfürstliche gn^aden gelangen wid^er zu Dreßden an, pridie Advent^us Dominj 30 novemb^ris. Zeucht nach der Augustusburgk am tag Lucia^e 13^{t^{en}} decemb^ris.

pJ1612.

Hertzogk Augustus zu Sachsen helt sein ehlich beylager mit freulin Elisabeth hertzogin zu Braunschweig vnd Lüneburgk am Neuen Jarstagk «mittwoch» den 1 januarii (Vide suprà pagina 52)

Keyser Rudolphus gehet mit tod ab den 10^{t^{en}} januarii, früe morgens gegen 7 vhr. (freytag nach Epiphani^as[)] Die post kam zu Dreßden an, sonntag hernach, vnther der früepredigt, 12 januarii. Dem chur-

190 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über die Nachtfröste.

191 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über den Landtag im April.

192 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über die Ungewitter.

193 Regulär eingetragen nach den Einträgen über die Ungewitter und Sigmund von Berbisdorff.

194 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über den Kurfürstentag.

fürsten zu Sachßen vnd burgrafen zu Magdeburgk <etc.> fellet, vermög der Gülden Bullen, in den landen, do das sächsische recht in l_{343v} schwang gehet, des reichs vicariat zu <etc.>

Ein probirer, so zu den probations tägen geordnet, dieselben zubesuchen, (Niclas Wolfrum genant) wirdt mit dem strang gericht den 5 martij, weil sich befunden, das er vber 125 marck fein silber an schüßeln vnd schalen dieblich entwendet.¹⁹⁵

Ein landtag wird zu Torgau gehalten, montag nach Reminiscere 9 martij: Wehret bis nach Lætare: Wird die landsteuer erhöht, vnd bleibet nichts desto weniger die birsteuer auf etzlich jar gedoppelt.

Am 6 maij fiel ein groser hagel zu Dresden. Thet an fenstern grosen schaden. Der stüch[?] ging meisten theils vber die stat, betraf nicht gros das feld, außerhalb Neudörflins gegen der Jungen Heiden. Das korn ward durch spate fröst die woch vor Pfingsten in der blüt beschädigt, desgleichen der wein. Erbis¹⁹⁶, hoppen verderben durch miltau, wie auch der wein. Die teurung helt heftig an.¹⁹⁷

Ertzhertzogk Matthias, in Vngern vnd Böhmen könig, wird zum römischen könig vnd bald drauf zum keyser erwelt vnd gekrönet zu Franckfurt am Mayen «_{DH}Magister» Hänichen wartet vff solcher reise mit predigten auff.»

_{PJ}Nach volnbrachter krönung zeucht hertzogk Johann Georg churfürst¹⁹⁸ zu Sachsen in die grafschaft Hennenbergk, zur hirschfrist: Helt sich ein zeit lang drinn auf, lest die churfürstliche gemahlin wie auch hertzog Augusten sambt seinem gemahl auch dahin holen zu ausgehenden junio.

In irer aller abwesen stirbt herzogk Christian Albrecht, zu Dresden den 9^{ten} augustj. Wird nach Freybergk geleitet 31 deßelben monats. l_{344r}

Dis jar gehet die churfürstliche, langstverhoffte policey sambt kleyderordnung heraus: Gott helf das darob steif gehalten werde.

Auch publicirt der raht zu Dresden, bey ern Jacob Lehmans regiment, ein nützliche ordnung wegen des

1. brandtweinbrennens vnd verkaufens, wie auch wegen
2. der höcklerey¹⁹⁹, so in der stat ser hoch kommen vnd gestigen war. 4 augustj.

MHH 1613.

Ist doctor Hoe am Grünen Donnertag hie zum oberhofprediger ambt angezog_{en}, von Prag aus, alda er der evangelisch_{en} deutsch_{en} kirch_{en} director gewesen: Trit neb_{en} magister Christophoro Laurentio in sein ambt sonnabends vor Ost_{er}n. Vnd hält die herrschafft beicht,

{CL}Wurde ein kornschösser von Torgau strangulirt, den 8. sept{embris} anno 1613.²⁰⁰

MHH 1614.

Wird zur Naumburg die erbverbrüderung zwisch_{en} Sachsen, Brand_{en}burg, vnd Heßen verneuret. In der woch_{en} Oculi. Sind 31. chur vnd furstliche p_{er}sonen beieinand_{er} dazumal gewesen. Doctor Hoe hatt aufgewartet. Die dancksagung ist solennit_{er} gesch_{en} dominica Lætare.

Diß jahr ist in der woch_{en} Voce_m jucunditatis die univ_{er}sitet vnd consistoriu_m Wittenb_{er}g visitirt word_{en}. Visitatores war_{en}, Jon von Qui_{ng}enb_{er}g p_{ræ}sident des obern consistorij, doctor Hoe, vnd doctor Köppel. l_{344v}

195 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über den Landtag.

196 Erbse.

197 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über Herzog Christian Albrecht.

198 »churfürst« korrigiert aus »hertzog«.

199 Kleinverkäuferei, Hökerei.

200 Eingetragen oberhalb der Überschrift »1613«.

1615.

Ist die universitet vnd consistorium zu Leipzig visitirt word^{en}. In d^{er} woch^{en} Invocavit. Visitatores. d^{er} voⁿ Q^{ui}ngenb^{er}g, d^octor Hoe, d^octor Köppel.

Diß jahr stirbt herzog August^{us} zu Sachsen. 26. decembris. in Dresd^{en}.

1616.

[Leerstelle]

1617.

Wird eine general visitation gehalt^{en} im ganz^{en} churfurst^{en}thumb. Die fürnembst^{en} sup^{er}intendenz^{en} hatt visitirt neb^{en} dem voⁿ Q^{ui}ngenberg, d^octor Hoe.

25. julij kommt zu Dresd^{en} mit großem pracht vnd majestet an, keiser Matthias, bringt mit sich konig Ferdinandum, (hernach auch keiser,) erz^{er}zog Maximilianum, cardinal Melchior Kleseln (bischoff^{en} zu Wien) vnd vill anselige graf^{en} vnd herr^{en}. Wird statlich eingeholet. vnd tractirt. Bleibet hier dom^{inica} 6. dom^{inica} 7. dom^{inica} 8. Trinit^{atis}. Zeucht erst d^{en} mitwoch post dom^{inica}m 8. hinweg. D^octor Hoe hatt nit allein die 3. sonntag geprediget, sond^{ern} auch stets bei d^{er} l^{345r} tafel zum gebet aufgewartet.

In disem jahr ist d^{as} jubelfest im ganz^{en} churfurst^{en}thumb in all^{en} kirch^{en} solennissimè 3 tage lang gehalt^{en} word^{en} vom 31. octobris bis auf d^{en} 2. novembris, inclusivè. Wie es zugang^{en} ist alles im druck genugsam zu befind^{en}.

Dises jahr hab^{en} chur Pfalz Frid^{er}ich^{us} d^{er} Fünffte, vnd chur Brand^{en}burg, marggraf Johann Sigmund, vns^{er}n gnedigst^{en} churf^{ür}sten vnd h^{er}rⁿ besucht. Vnd sind die drei churfurst^{en}, dom^{inica} 21. Trinit^{atis} in d^{er} schloßkirch^{en} gewesen.

Eodem anno ist die abbtissin zu Quedlinburg churfurst Christiani Primi tocht^{er}, f^{rau} Dorothea seelig in Gott v^{er}schied^{en}.

1618.

Ist d^{en} 23. maij d^{er} leidige fenster auswurf zu Prag gescheh^{en}, vnd d^{er} langwirige böhmische krieg angang^{en}. Da die Böhmen die keiserlich^{en} stadthalt^{er} zum fenst^{er} naus geworff^{en}, h^{er}nach voⁿ ihnen [...?] gar abgewich^{en}, nach keis^{er}s Matthiæ todt konig Ferdinandu^m v^{er}worff^{en} <etc.> <etc.> c.

1619.

Diss jahr ist keis^{er} Matthias mit todt abgang^{en}. Vnd vns^{er} gnedigst^{er} herr, churfurst Johann Georg zum and^{er}n mal vicari^{us} word^{en}.

Diss jahr hatt sich pfalzgraf Frid^{er}ich d^{er} Fünffte, churfurst, zum konig in Böhem erwehlen, vnd crönen laß^{en}. wid^{er} villfeltige [...?]uⁿg. Hatt bei einem jahr zu Prag residirt.

Diß jahr ist Ferdinaⁿd^{us} konig in Hung^{er}n vnd Böhem, zum römisch^{en} konig vnd keis^{er} legitimè erwöhlt vnd gecrönt word^{en}. l^{345v}

1620.

Ist ein chur vnd fürst^{en}tag weg^{en} d^{er} böhmisch^{en} vnruhe, zu Mülhausen gehalt^{en} word^{en}. Vnd sein da gewesen, churfurst zu Mainz Joh^{ann} Schwicard^{us}, chur Cölln, Ferdinaⁿd^{us} h^{er}zog zu Bayrn. chur Triers gesandte, chur Sachsen in p^{er}son. landgraf Ludwig zu Heßen. vnd h^{er}zogs Maximiliani zu Bayrn abgesandte. Hatt gewehrt vo^m 1. martij an bis auf d^{en} 15. D^octor Hoe hatt dise zeit aufgewartet.

Diß jahr hatt chur Sachsen 2 regiment^{er} zu fuß [...?], vber die 4. freifänlein, vnd hab^{en} ihre hettehuln[?] aufgerichtet.

Diß jahr ist d^{er} zug vor Pauz^{en} gescheh^{en}, voⁿ vnserm gnedigsten herrn «Anonymus^{28 augustj}»^{MHH} da Pauz^{en} sich endlich ergeben. «Anonymus^{25 septembris}»^{MHH} die dancksagungs predigt am tag Michaelis im freyen feld gehalt^{en}, die salve geschoß^{en}, vnd d^{en} diensttag h^{er} nach die huldigung furgenom^{men} word^{en}. Doctor Hoe hatt 14 ganz^{er} woch^{en} voⁿ anfang bis zum ende deßelbeⁿ zugs aufewartet. Vnd sind etliche predigt^{en} darvoⁿ im druck.

Diss jahr ist die münz confusioⁿ mit macht angang^{en}, vnd ein r^{eichs}thaler 2½ f^{loren} gegolt^{en}.

Zu ende des jahrs nimt h^{er}zog Maximilian^{us} in Bayern Prag ein. D^{er} v^{er}meinte konig Frid^{er}ich wird mit seiner gemahlin vnd all^{en} d^{en} seinen aus ganz Böhmen v^{er}jagt.

1621.

Ist die huldigung im namen röm^{ischer} k^{aaiserlicher} m^{ajestät} voⁿ churfürst^{en} zu Sachsen, in beed^{en} marggrafthumen Ober- vnd Nid^{er}lausniz eingenommen word^{en}, zu Camenz, vnd zu Lucka. Die huldigungs vnd landtags predigt^{en}, so doctor Hoe gethan, sind im druck.

Diß jahr ist voⁿ churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu Sachsen d^{er} accord mit d^{en} Schlesiern geschehen. vnd dom^{inica} Invocavit publicirt word^{en}. Doctor Hoe hatt die predigt gethan, vnd in druck geb^{en}.

Diß jahr hatt chur Sachsen zu Bresslaw vnd zum Jawer im nameⁿ r^{ömisch} k^{aaiserlicher} m^{ajestät} die huldigung voⁿ fürsten vnd ständ^{en} in Schlesien eingenommen, sind 5 woch^{en} in Bresslaw geleg^{en}. Doctor Hoe hatt aufewartet. Die huldigungs abzugs, vnd wid^{er}kunfts predigt^{en} sind alle im druck.

Diss jahr ist d^{er} r^{eichs}th^al^{er} auf 5. ja endlich gar auf 8. vnd 10. f^{loren} gestig^{en}, l_{346r}

1622.

Ist im februario ein landtag zu Torgaw gehalt^{en}. bis in die sechste woche c^{on}tinuiert, vnnd p^{er} decretum sereniss^{im}i²⁰¹ d^{er} r^{eichs}thaler auf 5. f^{loren} gesezet word^{en}. welch^{er} sonst^{en} 8. 10. ja zu Aldenburg gar 25. f^{loren} gegolten. Die salariati^{on} in kirch^{en}, schul^{en}, an höfen, vnd sonsten, wie auch wittib^{en} vnd waysen haben bei d^{er} münztconfusion böse zeit gehabt, vnd fur 10. f^{loren} kaum 1. f^{loren} in effectu^m bekommen.

1623.

Ist zu Regenspurgk ein chur vnd furst^{en}tag gehalt^{en} word^{en}, welchem keis^{erliche} m^{ajestät} selb beigewohnet. Dazumal ist h^{er}zog Maximilian in Bayern an pfalzgraf^{en} Frid^{er}ichs stat zum churfürsten p^{ro}clamirt word^{en}, ad vita^m²⁰². Chur Sachsen hatt in p^{er}sona²⁰³ disen tag mit[?] besucht.

Eodem anno ist ein kreistag zu Jüt^{er}bock [...?] nach Ost^{er}n gehalt^{en} word^{en}.

Ausgangs des julij ist d^{er} r^{eichs}thaler wid^{er}umb auf 24. g^{roschen} gesezet, vnd die münzt confusioⁿ gänzlich abgeschafft word^{en}.

Als etliche württembergische theologi einen gefährlich^{en} religionsstreit anfieng^{en} mit d^{en} heßisch^{en} theologis zu Giessen, auch die sächsisch^{en} theologen nein flocht^{en}[?] vnd keine gütliche v^{er}gleichung eingeh^{en} wollt^{en}, hatt d^{er} churf^{ürst} zu Sachsen einen conveⁿtum theologor^{um} zu Dresd^{en} angestellet, die c^{on}trov^{er}sieⁿ erweg^{en} vnd [...?] laß^{en}. Dirigirt hatte auf sond^{er}bar^{en} befehlch: doctor Hoe. Neb^{en} ihm sind v^{er}hand^{en} gewest: doctor Vinceⁿtius Smuc-

201 Deutsch: durch einen Beschluss des Durchlauchtigsten.

202 Deutsch: aufs Leben (lebenslang).

203 Deutsch: persönlich.

ci^{us} sup^{er}int^{endens} zu Leipzig, d^{octor} Frid^{erich} Balduin sup^{er}int^{endens} zu Witt^{en}b^{er}g. d^{octor} Egidi^{us} Strauch sup^{er}int^{endens} zu Dresd^{en}. d^{octor} Polycarp^{us} Leiser p^{ro}fessor zu Leipzig. d^{octor} Balthasar Meißener p^{ro}fessor zu Witt^{en}b^{er}g. Die decisioⁿ²⁰⁴ hatt d^{octor} Hoe auf gnedigsten befehlch erst teutsch, h^{er}nach lateinisch gefellt. vnd zu Leipzig in coⁿven^{to}[?] theolo^{gor}um om^{niu}m ibidem²⁰⁵, sowol witeb^{er}geⁿsiu^m publicè abgelesen. Die decisio ist im ganz^{en} land publicirt. vnd voⁿ all^{en} sup^{er}inteⁿdent^{en} vnd pastorib^{us} approbirt word^{en}. l_{346v}

1624.

Diß jahr ist ein synod^{us} zu Dresd^{en} gehalt^{en}, vnd die decreta auf die general vnd local visita^{ti}on gemachet word^{en}. Sebastiaⁿ Friderich voⁿ Köserizsch p^rä^ses des obern consistorii hatt dirigirt. D^{en} ober consistorialrhät^{en} sind zugeordnet word^{en}, Joachim voⁿ Dölau, vnd d^{octor} Görg Jacob Reich Hofrhäte: d^{octor} Smucci^{us} sup^{er}int^{endens} lipsensis d^{octor} Balduin^{us} sup^{er}int^{endens} witebergeⁿsis, d^{octor} Sigmund Finckelthaus, vnd d^{octor} Bartholome Reusner: jener assessor des consistorii zu Leipzig, diser zu Witt^{en}b^{er}g. D^{er} synod^{us} ist in d^{er} groß^{en} appella^{ti}on stub^{en} gehalt^{en} word^{en}. Hatt 6 woch^{en} gewehret. D^{octor} Hoe hatt vber 1200 rela^{ti}oⁿes²⁰⁶ abgelesen, d^{as} synodalische general decret, vnd die rela^{ti}on ad serenissi^{mu}m verfasst, auch etlich 1000 special decret mit seiner hand geschrib^{en}.

Eodem anno ist in d^{er} tybingisch^{en} streitsach^{en} wid^{er}umb ein c^{on}vent^{us} zu Dresd^{en} angestellt word^{en}. d^{er} angang^{en} festo od^{er} dom^{inica} Trinitatis. Sind die theologi wie im vorig^{en} jahr darbeigewest. D^{octor} Hoe hatt dirigirt, auf sond^{er}bar^{en} befehlch die apologiam ganz allein verfaßt, solche hernach zu Leipzig in p^ræ^{se}n^{tia} all^{er} professor^{um} zu Leipzig, vnd Witt^{en}b^{er}g, d^{octor} Smuckii, d^{octor} Polycarpi Leyseri, d^{octor} Heinrici Höpfneri, licent^{iat} Johannis Höpfneri, d^{octor} Frid^{erici} Balduini, d^{octor} Balthasaris Meisneri, d^{octor} Jacobi Martini, item d^{er} beed^{en} professor^{um} zu Jena, d^{octor} Johannis Majoris sup^{er}intendeⁿtis, vnd d^{octor} Johannis Gerhardi: jnn^{gleich}en^{en} doct^{or} Simonis Gedicei sup^{er}int^{endentis} des stifts Merseburg, doct^{or} Erhardi Lauterbachii sup^{er}int^{endentis} des stifts Naumburg zu Zeiz, d^{octor} Johannis Schniteri, sup^{er}int^{endentis} dess stifts Meiß^{en} zu Wurz^{en}, collegialit^{er} abgelesen, vnd d^{en} sonnabend vor dem 17. Trinit^{atis} fertig word^{en}. Folgendes tages hatt d^{octor} Hoe zu Sank^t Niclas geprediget <etc.> Die apologia ist auch im druck, vnd in alle kirch^{en} geschaffet word^{en}. D^{octor} Lauterbach hatt sie verteutscht, d^{octor} Hoe hatt die teutsche versioⁿ censirt vnd corrigirt.

Dises jahr ist churfürstlich^e durchlaucht nach Schleusing^{en} gezogen, allda etliche chur vnd fürst^{en} beisamen war^{en}. Vnd hatt chur Sachsen, d^{en} herzog in Bayern Maximilianum certis c^{on}ditionib^{us} p^{ro} electore imp^{er}ii²⁰⁷ zuerkennen bewilliget mense julio. Dise reis hatt h^{err} m^{agister} Christoph Laurenti^{us} hoffpredig^{er} aufgewartet. l_{347r}

1625.

[Leerstelle]

1626.

[Leerstelle] ll_{348r}

204 Deutsch: Entscheidung.

205 Deutsch: in einem Konvent aller Theologen ebenda.

206 Deutsch: Anträge.

207 Deutsch: unter bestimmten Bedingungen als Kurfürsten.

^{CL}Verzeügnüs der leichpredigten, welche durch die churfürstlichen
ober- vnd hoffprediger sind verrichtet worden.

Anno 1627.

Den 12. junij herrn Severini Neels, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen cammerdieners tod zur welt gebornen töchterlein eine leichpredigt verrichtet von magister Christophoro Laurentio, in der Frauen Kirchen.

Den 15. junij herrn magister Joh.ann. Heidelbergers der churfürstlichen jungen herrschafft [Präzeptors] haußfrauen, frau Johannen die leichpredigt gethan durch magister Christophorum Laurentium, in der Frauen Kirchen.

Den 28. junij hat der churfürstliche sächsische oberhoffprediger herr doctor Matthias Hoë, des woledlen, gestrengen vnd vesten Friderichen Metzschens churfürstlichen sächsischen hoffraths töchterlein Sophien, in der Frauen Kirchen die leichpredigt verrichtet.

27. novebris herrn Michaël Mölichen churfürstlichen sächsischen camtermusico that die leichpredigt magister Christophorus Laurentius in der Sophienkirchen. l_{348v}

Anno 1628.

Am 6. februarii that magister Christophorus Laurentius herrn Severini Neels vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen cammerdieners söhnlein Christiano die leichpredigt in der Frauen Kirchen.

Am 29. decembris hat herr doctor Hoë churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger bey bestattung der erbar vnd ehrentugendsamen frauen Ursulæ, herrn magister Christiani Willii churfürstlichen sächsischen hoffpredigers haußfrauen, die leichpredigt in der Frauen-Kirchen verrichtet.

Anno 1629.

Am 4. junij hat magister Christophorus Laurentius, bey bestattung des ehrenvesten vnd ehrenwolgeachten herrn Johan Gabriels churfürstlichen sächsischen haußkellners, die leichpredigt in der Sophien-Kirchen verrichtet.

Den 26. junij hat herr doctor Hoë, churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger bey leichbestattung herrn doctor [Leerstelle] Mayers churfürstlichen sächsischen appellation-raths von Leipzig, in der Sophien-Kirchen die leichpredigt verrichtet.

Den 30. junij hat der churfürstliche sächsische oberhoffprediger herr doctor Hoë bey leichbestattung des woledlen vnd gestrengen herrn Caspars von Schönbergk, churfürstlichen sächsischen geheimbden raths vnd præsidenten des appellation gerichts, in der Sophienkirchen die leichpredigt verrichtet: Vnd sind churfürstliche durchlaucht zu Sachßen sampt deren vier churfürstlichen jungen herrn in eigener person mit zu grab gangen. Magister Christophorus Laurentius hat nach geendeter predigt die collect gesungen.

Anno 1630.

Am 10. novembris verrichtete der churfürstliche sächsische herr oberhoffprediger eine leichpredigt in der Sophienkirchen, beim begrebnüs der frau hoffmeisterin, der von Drandorf. l_{349r}

CL Jährliches verzeügnüß der communicanten, copulirten, getauften vnd
verstorbenen, in der churfürstlichen haupt festung Dreßden. l_{349v}

Anno 1617.

Sind in den dreien kirchen, als, in der
churfürstlichen schloßkirchen, in der Creützkir-
chen, vnd in der Frauen Kirchen
communicanten gewesen 21.507.
copuliret 126. par.
gestorben 639. personen.
getauft 478. kinder.

Anno 1618.

Sind in den obgesetzten dreien kirchen
communicanten gewesen 22.567.
copuliret 175. par.
getauft 466. kinder
gestorben 400. personen.

Anno 1619.

Sind in den obgesetzten dreien kirchen
communicanten gewesen 23.221.
copuliret, 148. par.
getauft 530. kinder.
gestorben 332. personen. l_{350r}

Anno 1620.

Sind in den dreien obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 22.850.
copuliret 119. par.
getauft 546
gestorben 472

Anno 1621.

Sind in den dreyen obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 23.988.
copulirt 146 par.
baptis<ti>²⁰⁸ 546.
defuncti²⁰⁹ 491. l_{350v}

Anno 1622.

Sind in den dreyen obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 24.032
copulirt 144.
getauft 521.
gestorben 381.

Anno 1623.

Sind in den dreyen obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 25.864.
copulirt 127.
getauft 541.
gestorben 421

Anno 1624.

Sind in den dreyen obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 25.899.
copulirt 146.
getauft 576. Darunter sind gewesen
söhne 311.
töchter 263. l_{351r}
gestorben 411.

Anno 1625.

Sind communicanten gewesen
in der churfürstlichen sächsischen schloßkirchen 138.
in der Creützkirchen 11.969.
in der Lieben Frauen Kirchen 14.212,
vnd also in der summa 26.319.
Copolirt 141. par.
Getauft 543. kinder, als
284. söhne

208 Deutsch: Getaufte.

209 Deutsch: Gestorbene.

Verstorben sind	259. töchter darunter 12[?] vnehliche kinder 481. personen, als 291. junge, vnd 190. alte persone«n».
-----------------	---

Anno 1626.

Sind communicanten gewesen	
in der churfürstlichen schloßkirchen	375.
in der Creützkirchen	13.030.
in der Frauenkirchen	15.796.
sum«m»a	29.201 l _{351v}
Kinder sind getauft worden	580. als
söhne	305.
töchter	275.
Copulirt sind	151. par.
Verstorben sind	407. personen,
vnd mit schülern begraben worden.	
Item, an der pest sind in diesem jahr verstorben	
in der festung	69.
zu Alt Dreßden	43.
vorn Pirnischen Thor	66.
vorn Wülßdorffer Thor	102.
im lazareth vnd aufn Steinicht	53.
sum«m»a	333.

Anno 1627.

Sind communicanten gewesen	
198.	in der churfürstlichen schloßkirchen.
11.914.	in der Kirchen zum H«eiligen» Creüz.
14.565.	in der Kirchen zu Vnser Lieben Kirchen ²¹⁰
26.677.	[summa] l _{352r}
162[?].	par sind copulirt worden: Darunter sind 14. par, so sich vor der copulation in vnehren zusam«m»en gefunden.
548	kinder getauft worden: Darunter sind
298.	söhne, vnd
250.	töchter.
	Vnter diesen sind 11. vneheliche kinder vnd 11. kinder, da sich die elter«n» vor der hochzeit in vnehren zusammen gefunden.
412.	personen verstorben, darunter
202.	kinder.

210 Korrekt: Frauen.

Anno 1628.

Sind communicanten gewesen

366.	in der churfürstlichen schloßkirchen.
12.127.	in der Creützkirchen.
14.592.	in der Kirchen zu Vnser Lieben Frauen.
27.085.	[summa]
124.	par copulirt.
277.	söhne
266.	töchter getaufft
543.	[summa]
151.	alte personen
318.	kinder, so vnter 12. jahren verstorben.
469.	[summa] l _{352v}

Anno 1629.

Sind communicanten gewesen

281.	in der churfürstlichen hoffcapel.
12.921	in der Creützkirche.
15.323	in der Frauenkirchen.
28.525	[summa]
136.	par copulirt.
285.	söhne, vnd
314.	töchter getaufft.
599.	[summa]
166.	alte personen
137.	kinder, so vnter 12. jahren.
68.	sechswochenkindlein [verstorben]
27.	tod zur welt geborne kinder.
398.	[summa] l _{353r}

Anno 1630.

Communicanten

297	in der churfürstlichen schloßkirchen.
13.569	zum Heiligen Creütz.
14.580	zur Lieben Frauen.
Summa	28.446.
115.	par copuliret.
240.	sohne
259	töchter getaufft
499	[summa]
227.	mannespersonen
253.	weibspersonen verstorben, darunter
	284. alte persone _n
	196 kinder.
480.	[summa] l _{353v}

Anno 1631.

Communicanten

192.	in der schloßkirchen.
14.260	in der Creützkirchen.
15.789	in der Frauenkirchen.
30.241	[summa]
163.	par copulirt.
Getauffte kinder	
286	söhne
273	töchter
559	[summa]
Verstorbene	
426	man _n spersonen
418	weibspersonen
	darunter sind
	345. kinder.
	499. alte personen.
844.	[summa] l _{354r}

Anno 1632.

Communicanten 376. in der churfürstlichen sächsischen schloßkirch_{en}
 61.360. in der Creützkirchen.
 15.680. in der Frauenkirchen.
 32.416 [summa]

161. par copuliret.

515. kinder getaufft, als 283. söhne vnd 232. töchter.

Verstorbene 989. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor, so mit schülern begraben.
 1251. personen, in der stad vnd vorm Pirnischen Thor, so in der still begraben.
 Summa 2240. personen. Als 969. mannes, vnd 1271. weibspersonen: darunter
 1668. alte, vnd 572. kinder. Vnter den kindern sind gewesen 56. sechswochen kinder,
 vnd 10. so tod zur welt gebohren.
 Vber diese sind 813. personen vorm Willischen Thor, vnd im lazareth verstorben, vnd
 76. persone_n, so im schieshaus gestorben.
 Summa, 889. personen, so in der still begraben.
 Die ganze summa der verstorbenen, 3129. personen. l_{354v}

Anno 1633.

Communicanten:	249. in der schloßkirchen. 14.803. in der Creüzkirchen. 12.636. in der Frauenkirchen 27.688 [summa]
Copuliret	412 par.
Kinder getaufft	209 söhne 216. töchter 425. [summa]
Verstorben	697 personen in der stad vnd vorm Pirnischen Thor, so mit schülern begraben worden. 2433. personen in der stad vnd vorm Pirnischen Thor, so in der still begraben worden. Sum ^m a, 3130. personen. Als, 326. manns- 355. weibsp ^{er} sone ⁿ , 218. kinder vnd junge leüte: vnd 16. tod zur welt geborne kinder. Ferner, vor dem Wilßdorfer Thor zu S ^{ankt} Annen 516. zu Alt Dreßden 939. personen. Thut die ganze sum ^m a der verstorbenen 4585. personen. l _{355r}

Anno 1634.

Communicanten	192. in der churf ^{ürstlichen} schloßkirchen. 12.162. zum H ^{eiligen} Creüz. 10.811. zu Vnser Lieben Frauen. 23.165. [summa]
Copuliret sind	346. par.
Kinder getaufft	531. als, 273. söhne, vnd 258. töchter.
Verstorben sind	390. personen, in der stad, vnd vor dem Pirnischen Thor: darvon 327. mit schülern begraben, 63. personen in der stille beygesezt worden. 123. personen zu S ^{ankt} Annen, davon 14. persone ⁿ in der stille. 103. p ^{er} sonen im lazareth in der stille begraben 105. p ^{er} sone ⁿ zu Alten Dreßden verstorben, darunter 26. in der stille begraben worden. Thut die ganze summa der verstorbenen 721. personen. l _{355v}

Anno 1635.

Communicanten	211. in der churf ^{ürstlichen} schloßkirchen 12.731. in der Creützkirchen. 12.000. in der Frauenkirchen. 24.942. [summa]
Copuliret sind	205. par.
Getaufft sind	523. kinder, als, 261. söhne, vnd 262. töchter.
Verstorben sind	363. persone ⁿ in der stad vnd vorm Pirnisch ^{en} Thor: darunter 196. man ⁿ s perso- ne ⁿ , vnd 167. weibsp ^{er} sonen, jung vnd alt, neben 9. tod zur welt gebornen kinder. 122. persone ⁿ vor dem Wilßdörfer Thor. 102. persone ⁿ zu Alten Dreßden. Sum ^m a der verstorbenen 597. personen. l _{356r}

Anno 1636.

Communicanten	116. in der churfürstlichen schloßkirchen. 11.848. in der Creüzkirchen. 11.940. in der Frauenkirchen. 23904. [summa]
Copuliret sind	153. par.
Getaufft sind	531. kinder, als, 273. söhne, vnd 258. töchter.
Verstorben sind	392. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor: darunter 212. mans- vnd 180. weibs-personen, jung vnd alt, neben 8. tod zur welt gebornen kindern. 118. personen vorn Wilßdorfer Thor. 84. personen zu Alten Dreßden. Summa aller verstorbenen 594. personen. l _{356v}

Anno 1637.

Communicanten	235. in der churfürstlichen schloßkirchen. 16225 in der Creützkirchen. 12428 in Vnser Lieben Frauenkirchen. 28888. [summa]
Copulirt sind	156. par.
Getaufft sind	613. kinder, als 306. söhne, vnd 307. töchter.
Verstorben sind	in der stad vnd vor den Pirnischen Thor 846. persone, als, 423. manns- vnd 423. weibspersonen: darunter 467. junge, vnd 379. alte, neben 8. tod gebornen kindern, so alle mit schülern begraben: item, 489. personen, so in der stille beygesezt worden. Summa 1335. Item vorn Willßdörffer Thor 244. zu Alten Dreßden 318. Summa suaru 1897. personen. l _{357r}

Anno 1638.

Communicanten	243. in der churfürstlichen sächsischen schloßkirchen. 14.263 in der Creützkirchen. 12.238. in Vnser Lieben Frauen. 26744. [summa]
Copuliret sind	205. par.
Getaufft sind	550. kinder, als 287. söhne, vnd 263. töchter.
Verstorben sind	in der stad vnd vorn Pirnischen Thor 313. personen, als, 151. manns- vnd 162. weibs persone, darunter 181. junge, vnd 132. alte vnd erwachsene, neben 13. tod gebornen kinder gerechnet worden, als, 4. söhne vnd 9. töchterlein. Item, 162. persone vorn Willischen Thor, zu Sankt Annen vnd im lazareth. 56. personen zu Alten Dreßden. Thut in einer summa 531. personen. l _{357v}

Anno 1639.

Communicanten	314. in der churfürstlichen sächsischen schloßkirchen. 16.130. in der Kirchen zum Heiligen Creütz. 12.258. in Vnser Lieben Frauenkirchen. 28702. [summa]
---------------	---

Copulirt sind	122. par, vnter welchen 5. par in der churfürstlichen kirchen.
Getauft sind	602. kinder, als, 302. söhne vnd 300. töchter, darunter 4. kinder, als 2. söhne vnd 2. töchter in der schloßkirchen.
Verstorben sind	724. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thore, als 343. manns- vnd 381. weibspersonen, darunter 241. junge, vnd 483. alte vnd erwachsene, neben 8. todgeborenen kindern, als 7. söhne vnd 1. tochter gerechnet worden. Item 918. personen vorn Willischen Thor zu Sankt Anne vnd lazareth, vnd 203. personen zu Alten Dreßden. Summa der verstorbenen 1845. personen. l _{358r}

Anno 1640.

Communicanten.	296. in der churfürstlichen sächsischen schloßkirchen. 14.653 in der Creützkirche. 11.083 in Vnser Lieben Frauen Kirche 26.032. [summa]
Copuliret sind	192. par.
Getaufft sind	451. kinder, als, 238. söhne, vnd 213. töchter.
Verstorben sind	415. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor, als 190. mannes- vnd 225. weibspersonen: darunter 184. junge, vnd 231. alte vnd erwachse, neben 7. tod geborenen kindern, als 3. söhnlein vnd 4. töchter gerechnet worden. Item 136. personen vorn Willischen Thor zu Sankt Annen: 222. personen im lazareth: 162. personen zu Alten Dreßden. Summa 935. personen. l _{358v}

Anno 1641.

Communicanten	285. in der schloßkirchen. 14.262. in der Creützkirchen. 11.115. in der Frauenkirchen. 25.662. [summa] ²¹¹
Copuliret sind	144. par. vnter welchen 5. par von dem hoffministerio.
Getaufft sind	509. kinder, als, 267. söhne, vnd 242. töchter, vnter welchen 3. söhne vnd 4. töchter von dem hoffministerio.
Verstorben sind	280. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor, als 151. mannes- vnd 129. weibspersonen, darunter 130. junge vnd 150. alte vnd erwachsene, neben 7. todgeborenen kindern, als ein söhnlein vnd 5. töchterlein. 91. personen zu Sankt Annen. 92. personen im lazareth. 62. personen zu Alten Dreßden. Summa, 525. personen. l _{359r}

Anno 1642.

Communicanten	298. in der schloßkirchen. 15.220. in der Creützkirchen. 11.729. zu Vnser Lieben Frauen. 27247. [summa]
Copulirt sind	155. par, vnter welchen 8. par von dem hoffministerio.
Getaufft sind	514. kinder, als, 264. söhne vnd 250. töchter, vnter welchen 2. söhnlein vnd 1. töchterlein von dem hoffministerio.

Verstorben sind 272. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor als 147. manns- vnd 125. weibspersonen, darunter 135. junge, vnd 137. alte vnd erwachsene, neben 16. tod zur weltgebornen kindern, als 10. söhnlein vnd 6. töchterlein.
Item, 78. personen zu S^{ankt} Annen.
158. personen im lazareth.
93. personen zu Alten Dreßden
Sum^ma 601. personen. l_{359v}

Anno 1643.

Communicanten 174. in der schloßkirchen
15956. in der Creüzk^{ir}chen
12590. in der Fr^{au}en^Kirchen
28720. [summa]
Copoliret sind 137. par, vnter denen 6 par vom hoffmin^{isterio}.
Getaufft sind 623. kinder, als, 310. söhne, 313. töchter, vnter welchen 3. söhne vnd 3. töchter von dem hoffministerio.
Verstorben sind 467. personeⁿ in der stad vnd vor dem Pirnischeⁿ Tohr, als, 244. manns- vnd 223. weibspersonenⁿ, darunter 274. junge, vnd 193. alte, neben 10. todegeborne kinder, als 7. söhnlein vnd 3. töchterlein.
Item 177. personeⁿ zu S^{ankt} Anneⁿ. 249. im lazareth. 148. zu Alt Dreßden.
Sum^ma 1041. personeⁿ. l_{360r}

Anno 1644.

Communicanten 245. in der schloßkirchen.
15.364. in der Creüzkirchen.
12.068. in der Fr^{au}en^Kirch^{en}.
27.677. [summa]
Copoliret sind 128. par, darunter 8. par vom hoffministerio.
Getaufft sind 561. als 288. söhne, 273. töchter. darunter 2. söhne vnd 3. töchter von dem hoffministerio.
Verstorben sind 275. personen in der festung, vnd vorm Pirnischen Thor. als 135. mannes- vnd 140. weibspersonen: darunter 151. junge, vnd 124. alte vnd erwachsene, neben 17. todegebornen kindern als 11. söhnlein vnd 6. töchterlein.
Item 76. personen, zu S^{ankt} Annen,
82. personen im lazareth
56. personen zu Alten Dreßden.
Summa 489. personen. l_{360v}

Anonymus Anno 1645.

Communicanten 149. in der schloßkirchen
15526. in der Creützkirchen
11927. in der Frauen Kirchen
27602. [summa]
Copoliret sind 118. par. vnter denen 1. par vom hoffministerio
Getaufft sind 497. kinder, als 249 söhne vnd 248. töchter
Verstorben sind. 339. personen in der stadt vnd vorm Pirnischen Thore. alß 177 manns, vnd 162 weibes personen, darunter 174 junge vnd 165. alte vnd erwachsene, neben 16 todegebornen kindern alß 9. söhnlein vnd 7. töchterlein.
76. personen zu S^{ankt} Annen.
65 personen in lazareth.
52 personen zu Alten Dreßden.
Summa 532. personen <etc.> l_{361r}

Anno 1.6.46.

Communicanten	238. in der schloßkirchen. 15490. in der Creützkirchen. 12268. in der Frauen Kirchen. 27996. [summa]
Copuliret sind	134. par. Vnter denen 5. par vom hoffministerio
Getaufft sind.	512. kinder, alß 268. söhne vnd 244. töchter vnter welchen 1 sohn vnd 4 töchter vom hoffministeri{o}
Verstorben sind	307. personen in der stadt vnd vorm Pirnischen Thore, alß 150. manns vnd 157. weibes personen, darunter 177. junge vnd 130 alte vnd erwachsene, neben 18. todtgebornen kindern, als 9. söhnlein vnd 9 töchterlein 84 personen zu S<ankt> Annen 32 personen in lazareth 58. personen zu Alten Dreßden Summa 481. in allen verstorben <etc.>
N<ota> b<ene>	Es sind auch vnter den getaufften kindern 4 vnehlige alß 1 sohn vnd 3 töchter getaufft worden. l _{361v}

Anno 1647.

Communicanten.	182. in der schloßkirchen 15185. in der Creützkirchen 11951. in der Frauen Kirchen 4569. zu S<ankt> Annen 4732. zu Alten Dreßden 36619. [summa]
Copuliret sind	109. par. vnter denen 3. par vom hoffministerio 16. par zu S<ankt> Annen 23. par zu Alten Dreßden. 148. [summa]
Getaufft sind	477. zu Neü Dreßden alß 250. söhne vnd 227. töchter, darunter 4 söhne vnd 3 töchter vom hoffministerio 85. zu Alten Dreßen alß 49 söhne vnd 36 töchter 93. zu S<ankt> Annen alß 44 söhne vnd 49 töchter 655. [summa]
Verstorben sind.	317. personen, in der stad vnd vorm Pirnischen Thore, alß 169. manns vnd 148. weibes personen darunter 183. junge vnd 134 alte vnd erwachsene, neben 22 todtgebornen kindern, alß 12 söhnlein, vnd 10. töchterlein 68. personen zu S<ankt> Annen 19. personen in lazareth 67. personen zu Alten Dreßden. Summa 471. personen.
{Nota} b<ene>	Es sind auch vnter den getaufften kindern 4 vnehlische gewesen, alß 2 söhne vnd 2 töchter. l _{362r}

cLAnno 1648.

Communicanten	150. in der schloßkirchen. 15898. in der Creützkirchen. 11666. in Vnser Lieben Frauenkirchen. 5172. zu Alten Dreßden. 37.097. [summa]
Copulirt sind	139. par in der stadt: darunter 6. par vom hoffministerio. 28. par zu S<ankt> Annen. 23. par zu Alten Dreßden. 190. par [summa]

- Getaufft sind 481. kinder: als 234. söhne, vnd 247. töchter: 2. darunter vom hoffministerio.
 104. kinder, als 51. söhn vnd 53. töchter zu S<ankt> Annen
 129. kinder zu Alten Dreßden, als 61. söhne vnd 68. töchter.
 sum<m>a 714. kind<er>.
- Verstorben sind 394. personen in der stad vnd vor dem Pirnischen Thor, als 200. manns vnd
 149. weibspersonen, darunter 234. junge, 160. alte vnd erwachsene, neben
 24. todebornen kindern, als 14. söhnlein vnd 10. töchterlein.
 102. personen zu S<ankt> Annen.
 7. personen im lazareth.
 103. personen zu Alten Dreßden.
 Sum<m>a 606. personen.
- Vnter den getauften kindern sind 9. vneheliche gewesen, 4. söhne vnd 5. töchter. l_{362v}

Anonymus Anno 1649.

- Communicanten 203. in der schloßkirchen
 15185. in der Creutzkirchen
 12735. in der Frauenkirchen
 4820. zu S<ankt> Annen
 5200 zu Alten Dreßden.
 39198. [summa]
- Copuliret sind 140 par in der stat vnter denen 3 par vom hoffminist<erio>
 22 par zu S<ankt> Annen
 17 par zu Alten Dreßden
 179. par. [summa]
- Getaufft sind. 451. kinder in der Creützkirchen, alß 226. söhne vnd 225. töchter darunter
 1. töchterlin vom hoffministerio.
 92 kinder zu S<ankt> Annen, alß 43. söhne vnd 49. töchter
 121. kinder zu Alten Dreßden alß 50 söhne vnd 71. töchter.
 664. [summa]
- Verstorben sind. 398. personen in der stad vnd vorm Pirnischen Thore, alß 211. manns vnd 87. weibes
 personen, darunter 240 junge vnd 148 alte vnd erwachsene, neben 22 todebornen
 kindern, alß 13 söhnlein vnd 9. töchterlein.
 92 personen zu S<ankt> Annen, alß 40 alte vnd 52 kinder darunter 3. vngetauffte töchter
 19. personen in lazareth
 88. personen zu Alten Dreßden, manns vnd weibes personen vnd 50 kinder darunter
 3. vngetauffte töcht<er>
 Summa 597. in allen
- {N<ota> b<ene> U}nter den getauften kindern, sind in der vnehe 4 söhne vnd 1 tochter gewesen. l_{363r}

Anonymus Anno 1650.

- Communicanten 256 in der schloßkirchen.
 16423 in der Creutzkirchen.
 12308 in der Frauen Kirchen
 424 zu S<ankt> Johannis an den böhmischen exulanten.
 4931 zu S<ankt> Annen.
 5246 zu Alten Dreßden.
 33588. [summa]
- Copuliret sind 158 paar copuliret in d<er> stadt darunter 7 paar vom hofminist<erio>
 20 paar zu S<ankt> Annen.
 19 paar zu Alten Dreßden
 197. paar. [summa]

Getaufft sind	518 kind⟨er⟩ getaufft, alß 240 söhne vnd 278 töchter, darunter 1. sohn vnd 3 töchter vom hoffministerio. 117 kind⟨er⟩ zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 56 söhne, und 61. töchter. 117 kind⟨er⟩ zu Alten Dreßden, alß 52 söhne, v⟨nd⟩ 65 töchte{r} 752 kinder getaufft.
Verstorben sind	324 personen in der stadt vnd vom Pirmischen Thore verstorben, alß 155 manns, und 169 weibes personen, darunter 178 junge, und 146 alte und erwachsene, neben 22 todtgebornen kindern, alß 9 söhnl⟨ein⟩ vnd 13 töchterlein gerechnet worden. 82 personen zu S⟨ankt⟩ Annen. 13. personen in lazareth. 75 personen zu Alten Dreßden. 494. personen in allen verstorben.
N⟨ota⟩ b⟨ene⟩	Vnter den getaufften kind⟨er⟩n, sind in d⟨er⟩ un-ehe 6 söhne vnd 5 töchter gewesen. l _{363v}

Anno 1651.

Com⟨m⟩unicanten.	244 in der schloßkirchen. 17095 in der Creutzkirchen. 12578 in der Frauen Kirchen. 647 zu S⟨ankt⟩ Johannis. 4013 zu S⟨ankt⟩ Annen. 5196. zu Alten Dreßden. 39773. [summa]
Copuliret sind	141 paar, darunter 5 paar vom hoffministerio. 33 paar zu S⟨ankt⟩ Annen. 25. paar zu Alten Dreßden. 199 paar. [summa]
Getaufft sind	513 kinder in Neü Dreßden, alß 256 söhne, und 257. töchter, darunter 1 junges h⟨err⟩lein vnd fräulein vom hoffministerio. 100 kinder zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 53 söhne, v⟨nd⟩ 47 töchter. 100 kind⟨er⟩ zu Alten Dreßden, alß 51 söhne, v⟨nd⟩ 49. töchter. 713 kinder getaufft.
Verstorben sind	345 personen in d⟨er⟩ stadt v⟨nd⟩ vom Pirmischen Thore verstorben, alß 175 man⟨n⟩s, v⟨nd⟩ 170 weibesperonen, darunter 190 junge, und 155 alte v⟨nd⟩ erwachsene, neben 21 todtgebornen kind⟨er⟩n, alß 16. s⟨öhne⟩ v⟨nd⟩ 5. t⟨öchter⟩ 92 personen zu S⟨ankt⟩ Annen. 9 personen in lazareth. 65 personen zu Alten Dreßden. 511. personen in allen verstorben.
N⟨ota⟩ b⟨ene⟩	Unter den getaufft⟨en⟩ kind⟨er⟩n sind in der un-ehe 1 sohn und 6 töchter gewesen. l _{364r}

Anno 1652.

Com⟨m⟩unicanten.	388 in der schloßkirchen 17548 in der Creutzkirchen. 12647 in der Frauenkirchen. 683 zu S⟨ankt⟩ Johan⟨nis⟩ an den exulanten. 3934 zu S⟨ankt⟩ Annen. 5190 zu Alten Dreßden. 40389 com⟨municanten⟩ [summa]
Copuliret sind	159 paar, darunter 12 paar vom hoffministerio. 23 paar zu S⟨ankt⟩ Annen. 24 paar zu Alten Dreßden. 206. paar. [summa]

- Getauft sind 528 kind⟨er⟩, alß 256 söhne, und 272 töchter, darunter 4 söhne und 1. tochter vom hoffministerio getauft
 108 kind⟨er⟩ zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 66 söhne, und 42 töchter.
 96 kind⟨er⟩ zu Altendreßden, alß 47 söhne, v⟨nd⟩ 49 töchter.
 732. kind⟨er⟩ getauft. [summa]
- Verstorben sind 298 personen in d⟨er⟩ stadt und vorn Pirmischen Thore, als 148 man⟨n⟩s und 150 weibes personen, darunter 150 junge, und 148 alte und erwachsene, mit 15 todtgebohrnen alß 9 söhnlein und 6 töchterlein
 75 personen zu S⟨ankt⟩ Annen.
 14 personen in lazareth.
 63 personen zu Alten Dreßden.
 450 personen verstorben. [summa]
- Unter denen getauften kindern sind in d⟨er⟩ un-ehe gewesen 7 söhne und 3 töchter. l_{364v}

Anno 1653.

- Com⟨m⟩unicanten 393 in der schloßkirchen.
 17717 zum H⟨eiligen⟩ Creutz.
 12450 zu Unser Lieben Frauen.
 760. vorn Pirmischen Thore zu S⟨ankt⟩ Johannis.
 4197 zu S⟨ankt⟩ Annen.
 5407 zu Alten Dreßden.
 40924 com⟨m⟩un⟨icanten⟩ [summa]
- Copuliret sind 155 paar darunter 8. paar vom hoffministerio.
 19 paar zu S⟨ankt⟩ Annen.
 19 paar zu Alten Dreßden.
 193. paar copuliret. [summa]
- Getauft sind 497 kind⟨er⟩ getauft, alß 241 söhne und 256 töchter, unter welchen 3 söhne und 1. tochter vom hoffministerio.
 80 kind⟨er⟩ zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 45 söhne, und 35 töchter.
 96 kinder zu Alten Dreßden, alß 45 söhne v⟨nd⟩ 51. töchter.
 673 kind⟨er⟩ getauft. [summa]
- Verstorben sind 373 personen in der stadt v⟨nd⟩ vorn Pirmischen Thore, alß 180 manns personen an 50 männern, 10 jungen gesellen 120 söhnlein, und 193 weibes personen, an 65 weibern, 17 jungfrauen, 111. töchterlein, unter solchen allen sind 142 alte und erwachsene, und 231 junge als kind⟨er⟩, unter welchen 18 todtgeborne, alß 9 söhnlein und 9 töchterlein gewesen.
 73 personen zu S⟨ankt⟩ Annen.
 9 personen in lazareth.
 80 personen zu Altendreßden.
 535. in allen verstorben
- Unter den getauften kind⟨er⟩n sind in d⟨er⟩ un-ehe gewesen 5 söhne v⟨nd⟩ 1. tochter. l_{365r}

Anno 1654.

- Com⟨m⟩unicanten 145 in der schloßkirchen.
 18139 in der Creutzkirchen.
 12936 in der Frauen Kirchen.
 3924 zu S⟨ankt⟩ Annen.
 5849 zu Alten Dreßden.
 796 vorn Pirmischen Thore zu S⟨ankt⟩ Johan⟨nis⟩.
 41789²¹². com⟨m⟩un⟨icanten⟩ [summa]

Copuliret sind 152 paar, darunter 6 paar vom hoffministerio.
 19 paar zu S<ankt> Annen.
 23 paar zu Alten Dreßden.
 194 paar copuliret. [summa]

Getaufft sind 500 kind<er>, alß 258 söhne und 242 töchter,
 unter welchen 1 tochter vom hoffministerio getaufft worden
 104 kind<er> zu S<ankt> Annen, alß 55 söhne und 49 töchter.
 87. kind<er> zu Alten Dreßden, alß 37. söhne v<nd> 50 töchter
 691 kind<er> getaufft.

Verstorben sind 353 personen in d<er> stadt und vorn Pirnischen Thore, alß 153 manns und
 200 weibes personen, darunter 169 alte und erwachsene und 184 junge, unter wel-
 chen 26 todtgebohrne, alß 14 söhnlein und 12 t<öchterlein>
 105 personen zu S<ankt> Annen.
 13 personen in lazareth.
 87 personen zu Alten Dreßden.
 558 in allen verstorben.

Unter den getaufften kind<er>n sind in der un-ehe gewesen 7 söhne und 1 tochter. l_{365v}

Anno 1655.

Com<m>unicanten. 235 in der schloßkirchen.
 18154 in der Creutzkirchen.
 11808 in der Frauen Kirchen.
 817 vorn Pirnischen Thore zu S<ankt> Johan<nis>.
 3588 zu S<ankt> Annen.
 77 zu S<ankt> Bartholomei.
 5574 zu Alten Dreßden.
 40253. [summa]

Copuliret sind. 130 paar, darunter 6 paar vom hoffministerio.
 24 paar zu S<ankt> Annen.
 26 paar zu Alten Dreßden.
 180. paar. [summa]

Getaufft sind 522 kind<er>, alß 283. söhne und 239 töchter,
 unter welchen 1. sohn und 1 tochter vom hoffministerio.
 115 kind<er> zu S<ankt> Annen, alß 49 söhne und 56. töchter.
 98 kind<er> zu Alten Dreßden, alß 56 söhne, und 42 töchter.
 725. [summa]

Verstorben sind. 359 personen in der stadt und vorn Pirnischen Thore alß 197 manns und 162 weibes
 personen, darunter 177 junge und 182 alte und erwachsene, unter welchen auch
 20. todtgebohrne, alß 13. söhnlein und 7 töchterlein
 86 personen zu S<ankt> Annen.
 13. personen in lazareth.
 67 personen zu Alten Dreßden.
 525. personen in allen verstorben. l_{366r}

Anno 1656.

Com<m>unicanten. 273 in der schloßkirchen.
 19265 in d<er> Creutzkirchen.
 13191 zu Unser L<ieben> Frauen.
 837 vorn Pirnischen Thore zu S<ankt> Johannis.
 3677 zu S<ankt> Annen.
 5843 zu Alten Dreßden.
 43086. [summa]

Copuliret sind	89 paar, darunter 12 paar vom hoffministerio. 70 paar in d ^{er} Frauen Kirchen. 29 paar zu S ^{ankt} Annen. 24 paar zu Alten Dreßden. 212 paar. [summa]
Getaufft sind	504 kinder, alß 237 söhne und 267 töchter, unter welche{n} 1. mohr vom hoffministerio getaufft. 108 kind ^{er} zu S ^{ankt} Annen, alß 45 söhne, und 63 töchter. 96 kind ^{er} zu Alten Dreßden, alß 47. söhne v nd 49 töchter. 708. [summa]
Verstorben sind	396 personen in der stadt und vorn Pirmischen Thor{e,} alß 197 manns, und 199 weibesperonen, darunt{er} 173 alte und erwachsene, und 222 junge als kin{der,} unter welchen 20 todtgebohne, alß 9 söhnlein un{d} 11. töchterlein gewesen. 90 personen zu S ^{ankt} Annen. 11 personen in lazareth. 63 personen zu Alten Dreßden. 560 personen in allen verstorben. l _{366v}

[1657–1666 Fehlstelle]

Anonymus Anno 1667.

Communicanten.	535. in der churf ^{ürstlichen} schloß kirchen. 22313. zum Heyligen Creutze, 12117. zur Lieben Frauen, 4893. in der Kirche zu S ^{ankt} Annen, 1111. zu S ^{ankt} Johannis an der böhmischen gemeine, 87. zu S ^{ankt} Jacob 67. zu S ^{ankt} Bartholomæi v nd im lazareth. 6202. zu Alten Dreßden zun H ^{eiligen} Drey Königen, 47325. [summa]
247. p ^{aar} 754. 823.	getraute, getauffte, «380. söhne v nd 348. töchter» darbey 26 vnehliche, begraben, als 133 ehemänner, 96. eheweiber, 35. wittwer, 105. wittwen, 49. junggesellen, 31. jungfrauen, 374 kinder, 200. söhne, 174. töchter, darunter 34. todt zur weltgebohne, als 18. söhne v nd 16. töchter <etc.> l _{367r}

Anno. 1668.

Communicanten.	624. in der churf ^{ürstlichen} schloskirchen, 23015. in der Kirchen zum H ^{eiligen} Creutze, 12223. in der Kirchen zur Lieben Frauen, 4766. in der Kirchen zu S ^{ankt} Annen, 1166. zu S ^{ankt} Johannis an d ^{er} böhmischen gemeine, 109. zu S ^{ankt} Jacob. 72. zu S ^{ankt} Bartholomei, 6428. zu Alt ^{en} Dreßden, 48403. [summa]
Copuliret, sind	17. paar vom hoff ministerio. 56. zum H ^{eiligen} Creutze, 94. paar zur Lieben Frauen, 34. zu S ^{ankt} Annen, 8. paar zu S ^{ankt} Johannis an der böhmischen gemeine, 28. paar zu Alten Dreßden, 237. [summa]
Getauffte.	739. als 355. söhne, 363. töchter, darbey 21. vnehliche,

Verstorben sind, 703. als 103. ehemänner, 86. eheweiber, 32 wittwer, 88. wittwen, 24. junggesellen, 23. jungfrauen, 347. kinder, als 190. sohne, 157. töchter, darunter 40. todt zur welt geb<orne> als 24. sohne, v<nd> 16. töchter <etc.> l_{367v}

Anno. 1669.

Communicanten. 564. in der churf<ürstlichen> schloß kirchen,
23287. zum Heiligen Creutze,
12213. in der Kirchen zur Lieben Frauen,
5098. in der Kirchen zu S<ank<t Annen,
1030. zu S<ank<t Johannis an d<er> bohmischen gemeine,
84. zu S<ank<t Jacob. v<nd> 70. zu S<ank<t Bartholomei,
6425. zu Alten Dreßden,
48765. [summa]
215. paar
833. copulirt,
794. kinder getauft, als 422. söhne, v<nd> 386. töchter,
gestorben,

A<nn>o 1670.

251. paar getraut,
804 kinder getauft, als 393. söhne v<nd>
376. t<öchter>.
776. gestorben,
50121. communica[n]ten,

A<nn>o 1671.

262. paar getraut,
844. kinder [getauft], als 406. söhne v<nd>
378. töcht<er> 30. vnehl<iche>
743. gestorben,
51500. communicanten,

A<nn>o 1672.

275. paar getraut,
856. [kinder] getauft, als 454. söhne, v<nd>
390. töchter, 22. vnehelige,
909. gestorben,
51650. communicanten, l_{368r}

A<nn>o 1673.

252. paar getraut,
891. kinder getauft, als 438. söhne,
425. töchter, 28. unehliche>
909. gestorben,
52483. com<m>uni<canten>

A<nn>o 1674.

256. paar getraut,
887. kinder getauft als 479. söhne vnd
387. töchter, v<nd> 21. unehliche>
846. gestorben
52636. com<m>unica<n>ten>

A<nn>o 1675.

257. paar getraut,
920. kinder getauft, als 443. söhne, v<nd>
451. töchter, 26. vnehl<iche>
947. gestorben,
53179. com<m>unica<n>ten,

A<nn>o 1676.

260. paar getraut,
895. kinder getauft, als 442. söhne, v<nd>
424. töchter, 29. unehliche>
1284. gestorben,
51164. com<m>unica<n>ten,

A<nn>o 1677.

322. paar getraut,
988. kinder getauft, als 463. söhne, und
484. töchter, 41. unehliche>
887. gestorben,
53079. com<m>unicanten,

A<nn>o 1678.

304. paar getraut,
1028. kinder getauft, als 476. söhne, v<nd>
510. töchter, 12. unehliche>
1020. gestorben,
53510. com<m>unicant<en>,

A<nn>o 1679.

308. paar getraut,
1063. kinder getauft, als 513. söhne, und
517. töchter, 33. unehliche>
975. gestorben,
55296. com<m>unicanten, l_{368v}

Anno. 1680.

247 paar getraut,
 883. kinder getauft, als 445. söhne, vnd
 409. töchter, 29. unehliche
 6414. gestorben,
 56116. com<m>unica<n>t<en>.
 Gestorben, an der infection, alß,
 883. in der vestung Neu-Dreßden,
 1934. vorn Pirnischen Thor, <N.-D.>
 841. vorn Wilßdorffer Thor, <N.-D.>
 3. zu Sankt Jacob. <N.-D.>
 1131. im lazareth,
 1622. zu Alten Dreßden,
 Vnd sind inficirte gewesen:
 1303. erwachsene man<n>es
 2133. <erwachsene> weibes personen, vnd
 1667 kinder <etc.>
 sum<m>a 5103.

Anno. 1681.

com<m>unica[n]ten 45244.
 531. paar getraut,
 791. kinder getauft, als, 378. söhne, v<nd>
 389. töchter, 24 unehliche²¹³
 753. gestorben <etc.> |_{369r}

Anno. 1682.

51512. com<m>unicanten,
 386. paar getraut,
 1137. kinder getauft als 582. söhne v<nd>
 555. töchter
 1023. gestorben,

Anno. 1683.

52493. com<m>unicanten.
 256. paar getraut,
 1201. kinder getauft als 568. söhne, v<nd>
 566. töchter
 1200. gestorben,

Anno. 1684.

48855. com<m>unicanten.
 270. paar getraut.
 1039. kinder getauft als 471. söhne, v<nd>
 517. töchter
 1154. gestorben,

Anno. 1685.

50931. com<m>unicanten.
 273. paar getraut,
 984. kinder getauft, als 472. söhne, v<nd>
 474. töchter
 937. gestorben, |_{369v}

Anno. 1686.

53754. com<m>unicanten.
 244. paar getraut,
 1020. kinder getauft, als 509 söhne, v<nd>
 469. töchter.
 11.99. gestorben,

Anno. 1687.

49040. com<m>unicanten,
 285. paar getraut,
 1078. [kinder] getauft, als 528 söhne v<nd>
 512. töchter.
 927. gestorben,

Anno. 1688.

54868 com<m>unicanten,
 getraut
 274. paar.
 1062. kinder getauft als 514. söhne, v<nd>
 496. tochter,
 1011. gestorben,

Anno. 1689.

55284. com<m>unicanten,
 244. paar getraut,
 1022. kinder getauft als 504. söhne, v<nd>
 465. tochter,
 1163. gestorb<en>

Anno. 1690.

57130 com<m>unicanten,
 370. paar getraut,
 1002. kinder getauft als 474. söhne, v<nd>
 499 tochter,
 1200. gestorben,

213 »378. söhne, v<nd> 389. töchter, 24 unehliche« korrigiert aus »445 [söhne] v<nd> 409. töchter, 29. u{nehl.iche}<>«.

Anno. 1691.

56629. com<m>unicanten,
306. paar getraut,
1119. kinder getaufft, als 548. söhne, wobey 4. erwachsene weibes personen, 1. morin, v<nd>
2. türcken knaben. 504. töchter,
1166. gestorben <etc.>

Zweites Amtsbuch

Landeskirchenarchiv der Evangelisch-
Lutherischen Landeskirche Sachsens,
Bestand 92, Nr. 2

JAL Im Nahmen der heiligen und hochgelobten dreyfaltigkeit,
bey der churfürstlichen sächsischen schloßkirche zu Dreßden
Register, angefangen im jahre Christi 1660.²¹⁴ Anonymus—1710. ||_{1r}

JBF Register über die communionen
der herren-stands vnd adelichen auch anderer personen,

ANNO 1692.

Nota bene. Das verzeichnüß solcher communionen von anno 1660 biß 1691.
suche droben nach dem register der herrschaftlichen communionen. folio 110.

Festo Circumcisionis Christi communicirten 2 personen, nehmlich der herr obrist lieutenant von Borgk nebst seiner frau gemahlin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica post festum Circumcisionis Christi communicirten 4 personen, als herr Erhard nebst seiner eheliebsten vnd sohne, vnd denn ein mädgen von hofe, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Festo Epiphaniae communicirten 2 personen, als sein excellenz der herr geheimte rath vnd appellationsgerichts präsident von Schönberg, vnd das cammerfräulein von Röderin, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Den 7 januar ii freitag communicirten 2 personen, als der herr stallmeister Thilo, vnd deßen frau gemahlin, Das amt hielte magister Freießleben alleine.

Dominica 1. post Epiphaniae communicirten V. personen, als der herr hofrath Rohr, der herr cammerjuncker Küttelinski, die frau cammerdienerin La Croin, der herr Mendel nebst seiner eheliebsten, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 2. post Epiphaniae communicirten zwey churfürstliche vnd ein hertzoglicher page, zusammen 3 personen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Septuagesimæ communicirten XXI personen als der herr ober-stallmeister, deßen frau gemahlin vnd 2 fräulein töchter, der herr geheimte cammer secretarius Beyer, die frau obrist wachtmeisterin. von Haugwitz, nebst ihrer adeligen jungfer, 10 mädgen von ihrer hoheiten, samt der bettfrau, zwey churfürstlichen pagen vnd ein churfürstlicher laqvey, Das amt hielten beyde hofprediger.

Mittwoch den 27 januar ii communicirte ihrer hoheiten der churfürstlichen frau wittbe cammermädgen die mohrin Charlotte, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Eodem ward ihrer excellenz dem herrn cammer-rath Senff vnd deßen frau gemahlin zu hause das abendmahl gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Sexagesimæ communicirten 2 personen, als die mohrin frau Isabelle vnd ein mädgen vom fräulein Haxthausen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Festo Purificationis communicirten VI personen, nehmlich der herr hofconditor Pape samt 3 söhnen, seiner frau vnd einen mädgen, Das amt hielte magister Freießleben etc.

[Latus] 50. ||_v

Den 12 february freitag post Estomihi ward der jungfer Colditzin durch den hofprediger Freießleben das heilige abendmahl in der sacristey gereicht.

Dominica Reminiscere com^municirten VII. personen, als der h^er secretari^{us} Landsberger mit seiner fr^au liebsten, dann drey churfürstliche vnd zwey hertzogliche pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Oculi com^municirten VI personen, als die fr^au obriste Courtin nebst ihrer adeligen j^ungf^er, eine adelige j^ungf^er bey dem h^er^m geheimten rath von Hünike, der churfürstliche pagenhofmeister, vnd d^er hofprediger Freiebleben nebst seiner frauen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Lætare com^municirten XXVI personen, als der h^er geheimte kriegsrath Bose, samt fr^au gemahlin vnd 3 fräulein, der h^er cam^merjuncker Osterhausen, d^er h^er cornet Pflug, monsieur Ziegler, h^er doctor Gast selb vierdt, die fr^au doctor Geyerin, die 3 j^ungf^er Luciusin, der h^er bettmeister selb 7, der h^er Starck aus dem marschall amt, der h^er geheimte registrator Starck, vnd der h^er hofkirchner, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Judica com^municirten XXVI personen, als s^ein^e excellenz der h^er geheimte rath von Knoche, nebst fr^au gemahlin, fräul^ein schwester «einer adeligen j^ungf^er» vnd jungen herren, wie auch deßen h^er^m bruders sohn, welche beyde letzte das erstemahl com^municirten, der h^er hofmarschall Reubold, der h^er obriste Keßel nebst fr^au gemahlin, der h^er cam^merjuncker Haubitz, der h^er cam^merjuncker Spoor nebst zwey dienern, der h^er secretari^{us} Lenthe, die fr^au hofpredigerin Greenin selb fünft, der h^er hofprediger Hertzog vnd deßen fr^au liebste, fünff churfürstliche pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

D^en 18 martii freitag com^municirten der h^er amtsauptmann von Libenau, nebst dero fr^au gemahlin vnd fräul^ein tochter, Das amt hielte d^er hofprediger Freiebleben alleine.

D^en 23 martii mittwoch post Palmar^{um} com^municirten 3 personen, als die fr^au oberhofrichterin Pflügin, die fr^au stallmeisterin Ratiborskin, vnd die fräul^ein Hilligerin, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

Am Grünen Donnerstage com^municirten VI personen, als der h^er ober-schencke von Bentz, der h^er baron von Herberstein, die fr^au general Neutzschin nebst drey fräulein, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

Am Charfreytage com^municirten VIII. personen, als d^er h^er baron von Eck, h^er cam^merherr von Reisewitz vnd deßen h^er bruder, fr^au geheimte rätin Hoymin nebst fräul^ein tochter, fr^au ob-ristwachtmeisterin Haubitzin, dero fräul^ein tochter vnd h^er cam^merdiener Marge, Das amt hielt d^er hofprediger Freiebleben alleine.

Feria II. Paschatos com^municirten X personen, als der h^er stallmeister Bose, deßen fr^au gemahlin vnd adelige j^ungf^er h^er cam^merrath Arnheim vnd deßen fr^au gemahlin, fr^au von Rechenberg vnd adelige j^ungf^er h^er proviant verwalter sam^bt fr^au liebsten, vnd h^er Elster, musicant, Das amt hielt der hofprediger alleine.

Feria III. Paschatos com^municirte der h^er rittmeister Wehle, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

Dominica Quasimodogeniti com^municirten XIV personen, als der h^er cäm^merer von Planitz, nebst fr^au gemahlin vnd adeligen j^ungf^er. der h^er cam^merjuncker Reubold, der h^er generalauditeur Kühlewein, der churfürstliche leibpage von Rackenitz, fräul^ein von Reisewitz nebst adeligen j^ungf^er die fr^au doct^{or} Lehmannin nebst j^ungf^er tochter vnd einer andern j^ungf^er der h^er münztgvardain Grater nebst eheliebsten vnd tochter, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

[Latus] 111 l_{2r}

Am sonntage Qvasimodogeniti ward auch dem h^er^m marschall vo{n} Einsiedel vnd deßen fr^au gemahlin durch den hofprediger Freiebleben das h^eilige abendmahl zu hause gereicht.

«Mittwoch» d^en 6 aprilis com^municirte der h^er obriste wachtmeister von Knoche nebst fr^au gemahlin, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

«Freitag» d^en 8 aprilis com^municirten IV. personen, nehmlich der h^er ober-stallmeister von Schleinitz, nebst fr^au gemahlin, vnd 2 fräulein töchtern, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

Dominica Misericordias Domini com^municirten IV. personen, als die fräulein von Burstenau, die fräulein von Rackenitz, die frau Kühlewein in sam^bt ihrer jung^fe^r tochter, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

D^en 11. aprilis ward der frau obrist Teuffelin das heilige abendmahl durch den h^erⁿ oberhofprediger Carpzovium in der sacristey gereicht.

Dominica Jubilate com^municirten III. personen, als der h^er^r Schade, cancellist, nebst frau liebsten vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Rogate com^municirten IV. personen, als d^er h^er^r obrist wachtmeister von Borgk nebst frau liebsten vnd 2 pagen von ihrer hoheiten d^er churfürstlichen frau wittbe, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Freitag d^en 29 aprilis com^municirten V personen, als die frau hofpredigerin Greenin nebst ihrer jung^fe^r tochter, h^erⁿ informatore vnd beyden söhnen, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Exaudi com^municirten V. personen, als d^er h^er^r geheimte rath von Schönberg nebst frau liebste, der h^er^r cam^merjuncker Kottelinski, vnd h^er^r Mendel nebst seiner eheliebsten, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Feria 1. Pentecostes com^municirte der h^er^r geheimte cam^mer secret^arius Beyer, Das amt hielt der hofprediger Freießleben etc.

Feria 2. Pentecostes ward der frau hofconditorin Papin durch den hofprediger Freießleben das heilige abendmahl, in groser schwachheit zu hause gereicht.

Festo Trinitatis com^municirten die frau hofrätthin von Schönberg, nebst einen adeligen fräulein vnd sieben churfürstlichen pagen, Das amt hielte der h^er^r hofprediger Hertzog alleine.

Mittwoch post festum Trinitatis com^municirte der h^er^r capitain lieutenant von Vitzthumb, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica I. post Trinitatis com^municirten VI. personen, als: ihrer durchlaucht hertzog Friedrich Augusti stallmeister von Thilau, nebst frau gemahlin, der h^er^r hofrath Trier nebst frau liebsten, die frau cam^merdienerin Lacroin, vnd ein churfürstlicher laqvey, Das amt hielte magister Freießleben alleine.

^{JEH}Dominica II. post Trinitatis communicirten IX. personen als ihr excellenz der h^er^r geheimbde rath voⁿ Zinzendorf und deßeⁿ frau gemahlin, der h^er^r cammerjuncker von Spohr, sampt 4. seiner bedienten, der h^er^r oberhauptmann von Ziegler, und ein page bey de^m h^erⁿ oberhofmeister von Werthern, Das ampt hielt magister Hertzog allein.

^{JBF}Dominica III. post Trinitatis com^municirten IX. personen, als ihre excellenz der h^er^r hofmarschall von Reubold, der h^er^r obrist lieutenant Schöning, samt deßen major, der cornet Pflug, die frau geheimte rätthin von Burckersroda, samt ihren h^erⁿ sohn vnd fräulein tochter, ein churfürstlicher page, vnd der h^er^r hofkirchner, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 66. l_{2v}

Dominica IV. post Trinitatis com^municirten XXXVI personen, als ihre excellenz der h^er^r geheimte rath baron von Friesen nebst frau gemahlin vnd 2 fräulein der h^er^r amtsauptmann von Libenau nebst frau gemahlin vnd fräulein tochter, der h^er^r cam^merjuncker Haubitz, der h^er^r stallmeister Tritschler nebst frau gemahlin vnd fräulein tochter. die frau doctor Geierin, die frau doctor Zieglerin, nebst jung^fe^r tochter, die frau doctor Dreyerin, h^er^r doctor Kühn vnd frau liebste, die frau secret^arien Linckin vnd ihre jung^fe^r tochter, 12 churfürstliche cam^mer-mädgen von ihrer hoheiten der churfürstlichen frau wittbe, sam^bt der wäschfrau, der h^er^r hofconditor Pape nebst 3 söhnen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Johannis Baptistæ com^municirten X personen, als sein^e excellenz der h^er^r geheimte rath von Knoche, nebst frau gemahlin, fräulein schwester, adeligen jung^fe^r, h^erⁿ sohn vnd h^erⁿ vetter, die frau obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräulein tochter, vnd der h^er^r hofprediger Hertzog nebst frau liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica V. post Trinitatis com-municirten XII personen, als sein>e excellenz der h-er-r geheimte rath von Bose, nebst fr-au gemahlin vnd 4 fräulein, der h-er-r stallmeister von Vitzthum, die fr-au ob-riste Courtin nebst einer adeligen jung-f-er, vnd der h-er-r doctor Becker, nebst fr-au liebsten vnd jung-f-er tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag den 1 julii com-municirten ihre excellenz der h-er-r ober-marschall von Haubitz, nebst fr-au gemahlin vnd fräulein. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Festo Visitationis Mariæ com-municirten V personen, als der h-er-r obriste Keßel nebst fr-au liebsten, vnd der h-er-r oberhofprediger doctor Carpovius nebst fr-au liebsten vnd jung-f-er tochter, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica VI. post Trinitatis com-municirten X personen, nehmlich der h-er-r ober-käm-merer von Pflug. nebst fr-au gemahlin, der h-er-r Erhard nebst seiner ehefrau vnd sohne, die fr-au mohrin Isabella, ein mädgen von hofe, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frau vnd muhmen der jung-f-er Schindlerin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag den 8 julii ward der fr-au geheimten rätthin Strauchin durch den h-er-rn ober-hofprediger doctor Carpovium das heilige abendmahl in der sacristey gereicht.

Dominica VII. post Trinitatis com-municirten XXVIII. personen, als ihre excellenz der h-er-r geheimte rath von Hünicke, nebst fr-au gemahlin vnd fräulein tochter. der h-er-r ober-stallmeister Schleunitz, nebst fr-au gemahlin vnd zwey fräulein, der h-er-r marschall Einsiedel, nebst fr-au gemahlin, die fr-au oberhofrichterin Pflügin, die fr-au stallmeisterin Ratiborskin, die fräulein Hillgerin, eine adelige jung-f-er bey dem h-er-rn geheimten rath von Hünicke, der h-er-r geheimte secretarius Lenthe, h-er-r hofmedicus doctor Stempel, nebst fr-au liebsten, die fr-au doctor Ganßlandin, die 3 jung-f-er Luciusin, der h-er-r pagen hofmeister, und der h-er-r bettmeister selb siebend. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica VIII. post Trinitatis com-municirten XIX. personen, als der h-er-r stallmeister Bose nebst fr-au gemahlin vnd adeligen jung-f-er, des churfürstlichen cam-merh-er-rn von Reisewitz fr-au gemahlin, fräulein vnd adelige jung-f-er der h-er-r obriste Starcke nebst fr-au liebsten vnd jung-f-er, die fräulein von Miltitz. fünff churfürstliche vnd ein hertzoglicher page, vnd der h-er-r proviantverwalter Baldauff nebst seiner eheliebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Den 20 julii mittwoch com-municirten der h-er-r obrist lieutenant Knoche nebst seiner fr-au gemahlin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 126. l_{3r}

Dominica X. post Trinitatis com-municirten XIII. personen, als: der cam-merjuncker von Bomsdorff, der h-er-r geheimte cam-mersecretarius Beyer, der h-er-r doctor Gast, sam-bt fr-au liebsten, 2 jung-f-er töchtern vnd 1 sohn, zwey churfürstliche pagen, die fräulein von Burstenau, vnd der h-er-r münztgwardain Grader nebst seiner fr-au liebsten, vnd jung-f-er tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. post Trinitatis com-municirten VIII. personen, als: der churfürstliche cammerherr Bose, nebst fr-au gemahlin, der churfürstliche legations-rath von Bose, die fr-au baronin von Teuffel, der h-er-r hofrath Zeche nebst fr-au liebsten, der h-er-r Starcke im marschallamt, vnd deßen h-er-r bruder, der geheimte registrator. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XII. post Trinitatis com-municirten XXXII. personen, als der durchlauchtigsten churfürstin ober-hofmeister von Werther, der h-er-r Baron von Reusewitz nebst fr-au gemahlin, der h-er-r rittmeister Wehle, 7 mädgen von der regierenden churfürstin, ingleichen dero cam-merdiener, 2 churfürstliche vnd zwey andere pagen, sam-bt ihrem informatore, der h-er-r general-auditeur Kühlewein selb viert, die fr-au doctor Lehmannin selb viert, die fr-au hofpredigerin Greenin selb viert, der h-er-r secretarius Landsberger nebst fr-au liebsten vnd der h-er-r Elster, musicant. Das amt hielten beyde hofprediger.

Den 17 augusti mittwoch ward dem h-er-rn cam-merjuncker Zehmen durch den hofprediger Freießleben das heilige abendmahl in der sacristey gereicht.

Dom^{inica} XIII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX personen, als der churfürst^{liche} cäm^merer von Planitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd einen adel^{igen} fräulein, der h^{er}r stallmeister Thilo nebst fr^{au} gemahlin, das freyherr^{liche} fräulein von Rackenitz, vnd h^{er}r Schade, cancellist, nebst seiner eheliebsten vnd jung^fe^r tochter. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} XIV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IV. personen, als ihre excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath graff von Zintzendorff nebst dero fr^{au} gemahlin, ein churfürst^{licher} vnd ein ander page, Das amt hielte der hofprediger Freießleben allein.

Domin^{ica} XV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 2 personen, als der h^{er}r cam^merjuncker Cottelinski vnd cam^merjuncker Osterhausen, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} XVI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 3 personen, als der h^{er}r hofkirchner vnd der h^{er}r Mendel samt seiner liebsten, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} XVII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath von Schönberg, der h^{er}r cam^merjuncker Reubold, zwey churfürst^{liche} pagen, ein mädgen von ihrer hoheiten d^{er} churfürst^{lichen} fr^{au} wittbe, vnd die fr^{au} secret^{arien} Linckin samt ihrer jung^fe^r tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

D^{en} 9 septemb^{ris} ward der fr^{au} cam^merdienerin Lacroin in schwachheit das h^{eilige} abendmahl durch den hofprediger Freießleben zu hause gereicht.

Domin^{ica} XIX. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten VIII. personen, als: s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{er}r geheimte rath freyh^{err} von Friesen, nebst dero fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} Friesin vnd eine adel^{ige} jung^fe^r. die fr^{au} hoff²¹⁵ räthin von Schönberg nebst einer adel^{igen} jung^fe^r vnd die fr^{au} d^{octor} Zieglerin, nebst ihrer jung^fe^r tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 88. l_{3v}

{F}esto Michaëlis com^municirten XII. personen, als der h^{er}r ober-cämmerer Pflug nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r obriste Keßel, nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r stallmeister Tritzscher nebst fr^{au} gemahlin vnd fräulein tochter, die fr^{au} cam^merjunckerin Seiffertin, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frau, der jung^fe^r Colditzin vnd jung^fe^r Schindlerin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} XIX. post Trinit^{atis} com^municirten VI. personen, als der h^{er}r cam^mer-rath Senff, vnd deßen fr^{au} gemahlin, die fr^{au} d^{octor} Geierin, vnd der h^{er}r hofconditor Pape nebst seinen sohn vnd einen mädgen. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} XX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIV. personen, als der h^{er}r hofrath Reubold, der h^{er}r capitain lieutenant Vitzthum, der h^{er}r ober hofprediger d^{octor} Carpzov, nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, der h^{er}r hofrath Trier, nebst fr^{au} liebsten, der h^{er}r ho{fp}rediger Hertzog nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r d^{octor} Becker nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, vnd die fr^{au} d^{octor} Ganzlandin, «vnd der junge h^{er}r Green.» Das amt hielten beyde hofprediger.

J^{EH}Den 14. oct^{obris} ward dem h^{er}m stallmeister von Vitzthumb durch den hofeprediger Herzogen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht.

J^{BF}Dom^{inica} XXI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 2 personen, die fr^{au} obriste Courtin, nebst einen adel^{igen} fräulein, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} XXII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VIII. personen, als der h^{er}r geheimte rath baron von Hünicke, nebst fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} tochter vnd adel^{igen} jungfer. der h^{er}r geheimte ra{ht Frie[?]}sen nebst fr^{au} gemahlin vnd drey fräulein. der h^{er}r stallmeister Bose, nebst fr^{au} g{ema}hlin vnd adel^{igen} jungfer, die fr^{au} obristwachtmeister Haubitzin nebst fräul^{ein} tochter, der cam^merjuncker Haubitz, cornet Pflug vnd ein churfürst^{licher} laqvey, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben allein.

J^{EH}D^{omini}ca XXIII. p^{ost} Trinit^{atis} ward dem h^{err}n gegenhändler und ober-cammerjuncker voⁿ Spohren nebenst 6. seiner bedienteⁿ durch den hofeprediger Herzogen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht.

JB^F«Mittwoch» d«en» 2 nov«embris» com«m»unicirten VIII. personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r geheimte rath von Knoche nebst fr«au» gemahlin 2 jungen herren vnd einer adel«igen» j«ung»f«er», dann der h«er»r amts-hauptmann von Libenau nebst fr«au» gemahlin vnd fräul«ein» tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» d«en» 4. nov«embris» ward dem churfürstl«ichen» ober-schencken von Bentzig das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin«ica» XXIV. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XL. personen, als der h«er»r oberstallmeister von Schleinitz nebst fr«au» gemahlin vnd 2 fräulein, der h«er»r obriste Starcke nebst seiner eheliebsten, der cornet Pflug, der h«er»r geheimte secretari«us» Lenthe, h«er»r d«octor» Stempel nebst fr«au» liebsten, der h«er»r bettmeister selb siebend, XII. mädgen von ihrer hoheiten der churfürstl«ichen» fr«au» wittbe, nebst der wäschfrau, die 3 j«ung»f«er» Luciusin, h«er»r m«agister» Heyder, mons«ieur» Green, der junge Pape, vnd vier churfürstl«iche» pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 109. l_{4r}

Domin«ica» XXV. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten V personen, als: s«ein»e excell«enz» der h«er»r hofmarschall von Reubold, die fr«au» hofpredigerin Greenin, der {h«er»r} proviant-verwalter nebst fr«au» liebsten, vnd ein page. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» XXVI. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XX personen, als d«er» baron von Eck, die fr«au» ober-hofrichterin Pflügin, fr«au» stallmeisterin Ratiborskin, fräul«ein» Hillgerin, h«er»r geheimte cam«m»ersecret«arius» Beyer, h«er»r pagenhofmeister, h«er»r Starcke im marschallamt, h«er»r d«octor» Kühn, nebst fr«au» liebsten vnd fr«au» d«octor» Dreyerin, h«er»r münztguardien nebst fr«au» liebsten vnd j«ung»f«er» tochter, h«er»r Erhard, nebst fr«au» liebsten vnd sohn vnd vier churfürstl«iche» pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» 1. Adventus com«m»unicirten IV personen, als der h«er»r hofrath Zeche, nebst fr«au» liebsten vnd zwey churfürstl«iche» pagen. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» d«en» 30 nov«embris» com«m»unicirten d«er» h«er»r marschall von Einsiedel nebst fr«au» gemahlin, Das amt hielt d«er» hofprediger Freießleben alleine.

Dom«inica» 2 Adventus com«m»unicirten VIII. personen, als der h«er»r d«octor» Gast nebst fr«au» liebsten, 2 j«ung»f«er» töchtern vnd sohn, vnd der hofprediger Freießleben sam«b»t seiner ehewfrauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» d«en» 9. decemb«ris» ward ihrer excell«enz» dem h«er»m graffen von Sintzendorff vnd deß«en» fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl durch den h«er»m ober-hofprediger d«octor» Carpzovium in d«er» sacristey gereicht.

Domin«ica» 3. Adventus com«m»unicirten VII. personen, als d«er» h«er»r geheimte registrator Starcke, der h«er»r Schade nebst fr«au» liebsten, j«ung»f«er» tochter vnd sohn, der h«er»r hofkirchner vnd h«er»r Elster, musicant. Das amt hielt der h«er»r hofprediger Hertzog alleine.

Domin«ica» 4. Adventus com«m»unicirten XIV. personen, als ihre excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath freyherr von Friesen, nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» schwester vnd adel«igen» fräulein, der h«er»r cam«m»erjuncker Kottelinski, die fr«au» hofräthin von Schönberg, die fr«au» appellation-räthin Zieglerin nebst j«ung»f«er» tochter, der h«er»r hofprediger Hertzog nebst fr«au» liebsten, drey churfürstl«iche» vnd ein page von der churfürstl«ichen» fr«au» wittbe, Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria I. Nativit«atis» Christi com«m»unicirten XXI personen, als ihre excell«enz» d«er» h«er»r oberhofmeister von Werthern, der h«er»r generalauditeur Kühlewein selb viert, der churfürstl«iche» leibpage, die fräul«ein» von Carlowitz vnd Schlieben, der regierenden churfürstin cam«m»erdiener vnd obercam«m»ermädgen, vier churfürstl«iche» cam«m»er vnd 2 waschmädgen, ein page von ihr durchl«aucht» hertzog Friedrich Augusto, vnd noch 2 pagen von ihr durchl«aucht» der regierenden churfürstin, nebst ihrem hofmeister, vnd dann die fr«au» d«octor» Lehmannin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria III. Nativ«itatis» Christi com«m»unicirten 2 personen, als der h«er»r stallmeister Thilo nebst fr«au» gemahlin. Das amt hielt d«er» hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» den 30. decemb^ris ward dem h^{er}m stallmeister Vitzthumb durch den h^{er}m hofprediger Hertzog das h^eilige abendmahl in der sachristey gereicht.

[Summa] 86.

Sum ^m a der com ^m unicanten des 1692sten jahres:	635.
Darzu kom ^m en von churf ^{ür} stlichen com ^m unionen	25.
	660. l _{4v}

ANNO 1693.

Festo Epiph^{an}ias com^municirten VII. personen, als der h^{er}r obriste Keßel, nebst deßen fr^{au} gemahlin, der h^{er}r ober hofprediger d^octor Carpzovi^us nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, vnd die fr^{au} secret^arien Linckin, nebst ihrer j^{ung}f^er tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁱca 1. p^ost Epiph^{an}ias com^municirten VIII personen, als der h^{er}r cam^merjuncker Osterhausen, die fr^{au} baronin von Reisewitz, nebst 2 adelⁱgen fräulein, die fräulein von Rackenitz, ein page, vnd h^{er}r Mendel sam^bt seiner eheliebsten. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominⁱca 2. p^ost Epiph^{an}ias com^municirten IX. personen, als der h^{er}r ober-cäm^merer Pflug nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} geheimte rät^hin von Burckers-Rotha, nebst ihrem h^{er}m sohn, der h^{er}r stallmeister Rackenitz, die fr^{au} d^octor Geierin, h^{er}r cam^merdiener Marge, die j^{ung}f^er Jägerin, vnd ein hertzoglicher page, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» den 20. januarii, ward der fr^{au} baronin Teufflin durch den h^{er}m ober-hofprediger d^octor Carpzovium das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht.

Dominⁱca 3. p^ost Epiph^{an}ias com^municirten X personen, als der cam^merherr Bose, nebst fr^{au} gemahlin, der cam^merh^{er}r Reisewitz nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r ober-schencke von Bentzig, die fr^{au} hofrät^hin von Schönberg nebst einer adelⁱgen j^{ung}f^er mons^{ie}ur von Bon[i]ckau, vnd der h^{er}r secret^arius Landsberger nebst fr^{au} liebsten, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominⁱca 4. p^ost Epiph^{an}ias com^municirten XVI. personen, als der h^{er}r geheimte rath Bose, nebst fr^{au} gemahlin vnd 3 fräulein, ein²¹⁶ churf^{ür}stliches cam^merfräulein, der h^{er}r cam^merjuncker Spoor nebst fr^{au} gemahlin, deßen vetter, vnd ein adelⁱges fräulein, wie auch VI diener. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Purificatⁱonis Mariæ com^municirten VI. personen, als h^{er}r d^octor Becker nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, die fräul^ein von Knoche, vnd die fr^{au} obrist-wachtmeisterin von Haubitz. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» den 3 febr^uarii ward der fr^{au} geheimten rät^hin Strauchin, durch den h^{er}m ober-hofprediger d^octor Carpzovium das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht.

Dominⁱca V. p^ost Epiph^{an}ias com^municirten 2 personen, als der h^{er}r geheimte rath vnd appellation-gerichtspræsident von Schönberg, vnd die fr^{au} cam^merdienerin Lacroin, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Ead^em dominⁱca ward auch dem h^{er}m hof-conditer Papen vnd seiner eheliebsten, wegen leibes schwachheit, das heilⁱge abendmahl zu hause durch den hofprediger Freießleben gereicht.

Dominⁱca Septuagesⁱmæ com^municirten XIII. personen, als d^{er} h^{er}r stallmeister Tritzschler selbst, die fräul^ein Borston, die fr^{au} d^octor Ganzlandin, drey söhne von h^{er}r Papen, wie auch ein mädgen von ihm. der h^{er}r proviantverwalter Baldauff nebst fr^{au} liebsten, vnd ein churf^{ür}stlicher laqvey. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 75. l_{5r}

Dominⁱca Sexagesⁱmæ com^municirten 2 personen, nehmlich der h^{er}r hofrath Trier vnd deßen fr^{au} liebste, Das amt hielte d^{er} h^{er}r hofprediger Hertzogk alleine.

Dominica Quinquagesimæ com^municirten VI personen, als d^er h^er^r hofrath Rohr, der h^er^r hofrath Zeche nebst fr^au liebsten, die fr^au hofpredigerin Greenin, vnd d^er h^er^r cam^merdiener Breyer, nebst fr^au liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Invocavit com^municirten XVIII. personen, als d^er h^er^r capitain lieutenant Vitzthumb von Eckstädt, der ober-par force jäger Ziegler, der h^er^r bettmeister cum familia selb siebend, die 3 jung^fe^r Luciusin, zwey exulirende ledige weibes personen, so von dem pabsthumb zu uns getrieben, vnd 3 churfürstliche wie auch ein ander pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Reminiscere com^municirten XXVI. personen, als ihr excell^enz d^er h^er^r geheimte rath von Hünicke selb viert, ihr excell^enz d^er h^er^r geheimte rath von Knoche selb fünft, ihr excell^enz d^er h^er^r geheimte vnd cammerrath Senff nebst fr^au gemahlin, der h^er^r amtsauptmann von Liebenau selb dritt, der h^er^r wittumbs-rath Lenthe, 9 cam^mermädgen von ihrer hoheiten d^er churfürstlichen fr^au wittben, samt der wäschfrau vnd d^er h^er^r hofkirchner, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Oculi com^municirten VIII. personen, als d^er h^er^r hofmarschall von Reubold, der h^er^r stallmeister Bose nebst fr^au gemahlin vnd fräul^ein von Vitzthumb, die fräul^ein von Carlowitz, d^er h^er^r doctor Stempel samt fr^au liebsten vnd ein churfürstlicher page. Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Festo Annunciationis Mariæ com^municirten 2 personen, als die fr^au appellation-räthin Zieglerin sam^bt ihrer jung^fe^r tochter, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben.

Dominica Lætare com^municirten XV. personen, als s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath freyh^err von Friesen, nebst fr^au gemahlin, fräul^ein schwester vnd adelⁱgen fräulein, der h^er^r ober-stallmeister von Schleunitz, nebst fr^au gemahlin vnd 2 fräulein, der h^er^r marschall Einsiedel nebst fr^au gemahlin, der h^er^r cam^merer Planitz nebst fr^au gemahlin vnd einen adelⁱgen fräulein, die fr^au cam^merjunckerin von Schönberg, vnd ein churfürstlicher page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Judica com^municirten X personen, als s^ein^e excell^enz der h^er^r ober-marschall von Haugwitz, nebst fr^au gemahlin vnd fräul^ein tochter, ein churfürstlicher page, der h^er^r münzgvardain nebst seiner frau vnd tochter vnd der hofprediger Freießleben, nebst seiner frau vnd jung^fe^r Schindlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Palmarum com^municirten in der sacristey der h^er^r hofprediger Hertzog nebst seiner fr^au liebsten, Die administration verrichtete d^er hofprediger Freießleben.

«Dienstag» post Palmarum com^municirten XIII. personen, als d^er h^er^r obriste Starcke, nebst fr^au liebsten vnd einer jungfer, der h^er^r geheimte cam^mersecretari^{us} Beyer, der h^er^r geheimte registrator Starcke, der h^er^r Starcke im marschall amt. der h^er^r doctor Kühn, nebst fr^au liebsten vnd fr^au doct^{or} Dreyerin, vnd h^er^r c(an)ce(l)ist Schade, nebst fr^au liebsten, jung^fe^r tochter vnd sohn. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post Palmarum ward dem hochadⁱgen fräul^ein von Stein, durch den h^er^m oberhofprediger das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht.

[Latus] 103. l_{5v}

Am Grünen Donnerstage com^municirten XXVIII. personen, als der h^er^r ober-cämmerer Pflug nebst fr^au gemahlin, h^er^r oberküchenmeister Haubitz, h^er^r obriste Keßel nebst fr^au gemahlin, h^er^r kriegsrath Bose, h^er^r cam^merjuncker Osterhausen, h^er^r cam^merjuncker Bomsdorff, h^er^r cam^merjuncker Kottelinski, h^er^r hofrath von Herberstein, fr^au secret^{arien} Linckin, vnd jung^fe^r tochter, des h^er^m geheimten rath Senffens ältister h^er^r sohn zum erstenmahl, h^er^r cam^merdiener Em^merling, 7 churfürstliche cam^mer- vnd wäschmädgen, 3 churfürstliche pagen, fr^au doctorin Gastin, nebst 2 jung^fe^r töchtern vnd sohn, Das amt hielten beyde hofprediger.

Am Charfreytage com^municirten XIV. personen, als s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath graff von Zintzendorff, nebst fr^au gemahlin, h^er^r ober-hofmeister Werther, h^er^r stallmeister Vitzthumb, h^er^r oberhofprediger doctor Carpzov, nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r tochter, fr^au oberhofrichterin Pflügin, fräul^ein Hilligin, fr^au obrist-wachtmeisterin Haubitzin, fräul^ein tochter, cornet Pflug, d^er churfürstliche leibpage von Vitzthumb, vnd der pagen hofmeister, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^{em} ward der fr^{au} geheimten rät^{hin} Strauchin, durch den h^{er}m ober-hofprediger das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht.

Fer^{ia} I. Paschat^{os} com^municirten III. personen, als die fr^{au} geheimte rät^{hin} von Hoym, vnd dero fräul^{ein} tochter, dann der h^{er}r baron von Eck, Das amt hielte d^{er} h^{er}r hofprediger Hertzog alleine.

Fer^{ia} II. Paschat^{os} com^municirten 2 pagen von ihrer hoheiten d^{er} churfürst^{lichen} fr^{au} wittben, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} Qvasimodogeniti com^municirten XII. personen, als d^{er} h^{er}r kriegsrath Kühlewein, nebst fr^{au} liebsten, j^{ung}f^{er} tochter vnd noch einer j^{ung}f^{er}, die fräul^{ein} von Rackenitz, der jagtjuncker Bomsdorff, h^{er}r d^{octor} Gast, die fr^{au} d^{octor} Geyerin, zwey churfürst^{liche} pagen, der h^{er}r pagen-informator Schneider, vnd h^{er}r Elster, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} Misericord^{ias} D^{omi}ni com^municirten VII. personen, als die fr^{au} d^{octor} Lehmannin, ein churfürst^{licher} vnd 2 andere pagen vnd h^{er}r Erhard nebst fr^{au} liebsten vnd sohn. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben, alleine.

Domin^{ica} Jubilate com^municirten IV. personen, als d^{er} h^{er}r reise-stallmeister von Rackenitz, die fr^{au} geheimte rät^{hin} von Burckersroda, nebst h^{er}m sohn vnd fräul^{ein} tochter, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben, alleine.

Domin^{ica} Cantate, com^municirten 2 personen, als h^{er}r Mendel vnd seine liebste, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

^{JEH}Mitwochs nach Cantate communicirteⁿ 6. personen als s^{ein}e excell^{enz} h^{err} geheimbde rath von Knoche nebenst fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} schwester. h^{err}n sohn, und 2. bey sich habenden adelichen personen, Das ampt hielten beyde hofeprediger

Domin^{ica} Rogate communicirte 1. person, die fr^{au} geh^{eimbde} cämmerirer Margin, Das ampt hielt der hofeprediger Herzog alleine.

Fest^o Ascens^{ionis} Christi communicirteⁿ 3. personen als h^{err} d^{octor} Becker, deßeⁿ fr^{au} liebste und j^{ung}f^{er} tochter, Das ampt hielte der hofeprediger Herzog alleine.

^{JBF}Domin^{ica} Exaudi com^municirten VII. personen, als die fräul^{ein} von Kustädt, der h^{er}r proviant-verwalter Baldauff nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, vnd drey churfürst^{liche} pagen, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 90. l_{6r}

Feria 1. Pentecost^{es} com^municirten VI. personen, als d^{er} h^{er}r hofrath Zeche, nebst fr^{au} liebsten vnd 4 personen, von des h^{er}m hofconditer Papens-kindern. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Ead^{em} feria ward dem h^{er}m Papen vnd seiner liebsten wegen schwachheit das h^{eilige} abendmahl durch den hofprediger Freießleben zu hause gereicht.

Fer^{ia} 2. Pentec^{ostes} com^municirten VI personen, als s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{er}r geheimte rath vnd appella^{ti}on-gerichts präsident von Schönberg, nebst h^{er}m sohn vnd der h^{er}r cam^mer-herr von Reisewitz nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräul^{ein}. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Trinit^{atis} com^municirten X personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath baron von Friesen, nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} schwester, der h^{er}r cammerherr von Bose nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r stallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r hofrath Trier, nebst fr^{au} liebsten vnd die fräul^{ein} von Borston, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} 1. post Trinit^{atis} [kommunizierten] IX. personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath Bose, nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräulein, die fr^{au} appellation-rät^{hin} Zieglerin nebst j^{ung}f^{er} tochter, h^{er}r doctor Ganßland nebst fr^{au} liebsten vnd der h^{er}r hofkirchner. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Festo Joh^{annis} Baptistæ, com^municirten III. personen, nehml^{ich} die 3 j^{ung}f^{er} Luciusin, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» d«en» 31²¹⁷. junii ward 2 personen, als der fr«au» baronin Teufflin, vnd der fr«au» geheimten r«athin Strauchin das h«eilige» abendmahl durch den h«er»m ober-hofprediger in d«er» sacristey gereicht.

Domin«ica» III. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XXVII personen, als s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r oberstallmeister nebst fr«au» gemahlin vnd 2 fr«äulein», der h«er»r baron von Reisewitz nebst fr«au» gemahlin, der cam«m»erjuncker Metzsch, 7 mädgen von ihrer hoheiten d«er» churf«ürstlichen» fr«au» wittbe nebst der bettfrau, die fr«au» secret«arien» Linckin nebst j«ung»f«er» tochter, der h«er»r bettmeister selb siebend, vnd ein page, it«em» die fr«au» oberste Courtin nebst adel«igen» j«ung»f«er», Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post dom«inica» III. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten der h«er»r obriste Keßel vnd deßen fr«au» gemahlin, Das amt hielte d«er» hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» 4. post Trinit«atis» com«m»unicirten XV. personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r geheimte rath Hünicke, nebst fr«au» gemahlin fr«äulein» tochter vnd einer adel«igen» j«ung»f«er». der h«er»r oberhofprediger d«octor» Carpzov nebst fr«au» liebsten vnd j«ung»f«er» tochter, der h«er»r obriste Starcke nebst fr«au» liebsten vnd einer j«ung»f«er», der h«er»r capitain lieutenant» Vitzthumb, nebst fr«au» liebsten, die fr«au» geheimte r«athin von Schönberg, vnd die fr«au» obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr«äulein» tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» V. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XII. personen, als der h«er»r gegen-händler Spoor, nebst fr«au» gemahlin, einen adl«igen» fr«äulein» vnd 3 dienern, h«er»r wittumbrath Lenthe, h«er»r d«octor» Stempel nebst fr«au» liebsten, h«er»r secret«arius» Landsberger nebst fr«au» liebsten vnd fr«au» Lacroin, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 94. l_{6v}

Festo Mariæ Magdalenæ com«m»unicirten VII personen, als der h«er»r stallmeister Tritzschler, nebst fr«au» gemahlin vnd 2 fr«äulein» töchter, der hofprediger Freießleben nebst seiner frau, vnd die fr«au» Breyerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post dom«inica» 6. p«ost» Trinit«atis» ward dem h«er»m amtsauptmann Liebenau, nebst deßen fr«au» gemahlin vnd fr«äulein» tochter das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Eod«em» ward auch durch den h«er»m hofprediger Hertzog in der sacristey das h«eilige» abendmahl gereicht einem diener des h«er»m von Spoor.

Domin«ica» VII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XV. personen, als der h«er»r cam«m»erjuncker Cotelinski, die fr«au» hofr«athin Schönbergin nebst einer adel«igen» j«ung»f«er», die fr«au» kriegsr«athin Kühlewein nebst 2 jungfern, mons«ieur» Senff. h«er»r hofprediger Hertzog nebst fr«au» liebsten, h«er»r Schade, nebst fr«au» liebsten, sohn vnd tochter, «ein hofmädgen,» vnd ein page, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» VIII. post Trinit«atis» com«m»unicirten 2 personen, als der h«er»r cam«m»erjuncker Bomsdorff vnd h«er»r Starcke, Das amt hielt d«er» hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» IX. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XVIII. personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r obermarschall von Haubitz, nebst fr«au» gemahlin, der h«er»r ober-schencke Bentz, der h«er»r stallmeister Zehme, nebst fr«au» gemahlin vnd 2 adel«igen» j«ung»f«er»n, die fr«au» geheimte r«athin Senffin, die fr«au» haußmarschallin von Miltitz, die fr«au» d«octor» Geierin, j«ung»f«er» Anna Maria Luciusin, h«er»r doct«or» Kühn nebst fr«au» liebsten vnd fr«au» schwieger, der h«er»r münztgardain nebst fr«au» liebsten vnd tochter, vnd ein churf«ürstlicher» page. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}Freytags nach dem IX. sont«ag» p«ost» Trinit«atis» ward dem h«err»n stallmeister von Vitzthumb von dem hofeprediger Herzoge«n» das h«eilige» abendmahl gereicht.

^{JBF}Domin«ica» X. post Trinit«atis» com«m»unicirten VII. personen, als der h«er»r marschall Einsiedel, nebst fr«au» gemahlin, der h«er»r cäm«m»erer Planitz nebst fr«au» gemahlin, vnd einen adel«igen» fr«äulein» von

Mosel, die fräul^{ein} von Rackenitz vnd die fr^{au} cam^mer-junckerin Schönbergin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» post domin^{icam} X. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 2 personen, als die fr^{au} oberhofrichterⁱⁿ Pflügin, vnd fräul^{ein} Hillgerin, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} XI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X. personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath von Sintzendorff, nebst fr^{au} gemahlin, d^{er} h^{er}r oberhofmeister Werther, der h^{er}r pagen informator Schneider, nebst 2 pagen von der regierenden churfürstin, der h^{er}r geheimte secret^{arius} Starcke, h^{er}r Mendel nebst fr^{au} liebste, vnd h^{er}r Elster, Das amt hielte der h^{er}r hofprediger Hertzog alleine.

[Latus] 66. 17r

Domin^{ica} XII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XXI. personen, als h^{er}r d^octor Gast, ne{bst} fr^{au} liebsten, 2 j^{ung}f^{er} töchtern vnd sohn, h^{er}r d^octor Becker nebst fr^{au} liebsten v{nd} 2 j^{ung}f^{er} töchtern, die fr^{au} appellation-räthin Zieglerin nebst j^{ung}f^{er} tochter, 6 mädgen von ihr durchlaucht^{er} regierenden churfürstin, h^{er}r cam^merdiene{r} Em^merling, h^{er}r Erhard nebst fr^{au} liebsten v{nd} sohn, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} XIII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 4 personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath Bose, nebst der fräul^{ein} von Gustädt, h^{er}r Breyer vnd deßen eheliebste, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» nach den 13. p^{ost} Trinit^{atis} war[d] der fräul^{ein} von Porston, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d^{en} 15 sept^{embris} empfing j^{ung}f^{er} Dorothea Luciusin krankheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause auf dem bette, durch den hofprediger Freießlebe{n}.

Domin^{ica} 14. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 3 personen, als d^{er} h^{er}r proviant verwalter Baldauf, nebst fr^{au} liebsten v{nd} j^{ung}f^{er} tochter. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} 15. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 6 personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath vnd appellation-gerichts präsident von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin vnd h^{er}m sohn, der h^{er}r hofrath Reubold, vnd der h^{er}r stallmeister Reubold, wie auch der h^{er}r hofkirchner, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post domin^{icam} 15. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath Knoche, nebst fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} schwester, adel^{igen} j^{ung}f^{er}, h^{er}m sohn vnd h^{er}m vetter, wie auch der h^{er}r geheimte cammersecretari^{us} Beyer, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} XVI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X personen, als der h^{er}r oberhofprediger d^octor Carpzov nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, der h^{er}r hofrath Trier nebst fr^{au} liebsten, die freyfräulein von Friesen, die fräul^{ein} von Vitzthumb, die fr^{au} secret^{arien} Linckin nebst j^{ung}f^{er} tochter, vnd ein page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} XVII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 4 personen, als die fr^{au} obriste Courtin, nebst einen adel^{igen} fräul^{ein} v{nd} d^{er} h^{er}r hofrath Zeche nebst fr^{au} liebsten. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

«Donnerstag» d^{en} 12 octob^{ris} ward durch den h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovium, der frau von Broekin, als hofmeisterin bey ihrer durchlaucht^{er} hertzog Friedrich Augusti gemahlin, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht.

Domin^{ica} 18. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XVI personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath Bose, nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} tochter, der herr stallmeister Bose, nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r oberküchenmeister von Haugwitz, die fräul^{ein} von Carlowitz, die fräul^{ein} von Ende, der h^{er}r doct^{or} Ganßland nebst fr^{au} liebsten, der h^{er}r secret^{arius} Landsberger nebst fr^{au} liebsten, der h^{er}r cäm^merirer Marge nebst fr^{au} liebsten vnd zwey churfürstliche laqveyen. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post domⁿicam» 18. p^ost Trinit^atis» com^municirten d^er h^er^r obriste Keßel nebst fr^au» gemahlin, Das amt hielt d^er hofpr^ediger Freießleben.

«Freitag» post eand^em» dominⁿicam» ward das h^eilige» abendmahl dem h^er^m hofconditor Papen vnd deßen eheliebsten, durch den hofprediger Freießleben in der sacristey gereicht.

[Latus] 78. l_{7v}

Dominⁿica» 19. p^ost Trinit^atis» com^municirten XXIV personen, als h^er^r ober-cäm^merer Pflug nebst fr^au» gemahlin h^er^r hofmarschall Reubold, h^er^r obrist-lieutnant Spiegel, h^er^r gegenhändler Spoor nebst fr^au» gemahlin, 2 fräul^ein» vnd 6 dienern, fr^au» d^octor» Lehmannin, fr^au» hofpredigerin Greenin, h^er^r hofprediger Hertzog vnd fr^au» liebste, 3 söhne von h^er^r Papen, eine jung^fe^r vnd 2 pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» 20. p^ost Trinit^atis» com^municirten XVI personen, als s^ein^e excell^enz» d^er h^er^r geheimte rath von Hünicke nebst fr^au» gemahlin vnd fräulein, d^er h^er^r reise-stallmeister von Rackenitz, die fr^au» cam^merherrin von Reisewitz, der h^er^r bettmeister selb siebend, der h^er^r ober-per forc[e] jäger Ziegler, h^er^r Encke, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frauen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» 21. p^ost Trinit^atis» com^municirten XIV. personen, als der h^er^r ober-stallmeister von Schleinitz, nebst fr^au» gemahlin vnd 2 fräulein, h^er^r baron Reisewitz vnd fr^au» gemahlin. fr^au» gräfin von Taube, fr^au» cam^merjuncker Schönbergin, fräul^ein» von Arnibm, fräul^ein» von Brettin, h^er^r d^octor» Stempel vnd fr^au» liebste. 2 jung^fe^r Luciusin. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Samstag» d^en» 11 novemb^ris» ward h^er^m Starcken im marschall amte wegen leibes-schwachheit das h^eilige» abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominⁿica» 22. p^ost Trinit^atis» com^municirten XVII. personen, als der h^er^r cam^merherr Bose nebst fr^au» gemahlin, der h^er^r obriste Starcke nebst fr^au» liebsten vnd einer jungfer, der h^er^r kriegs-rath Bose. der h^er^r capitain lieut^enant» Vitzthumb, nebst fr^au» gemahlin, die fr^au» kriegsräthin Kühlewein in nebst einer jung^fe^r, der h^er^r stallmeister Tritschler nebst fr^au» gemahlin vnd 2 fräul^ein» der h^er^r cam^merjuncker Kottelinski, die fr^au» Lacroin, vnd ein churfürst^licher» page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» 23. p^ost Trinit^atis» com^municirten XIX personen, als s^ein^e excell^enz» der h^er^r geheimte rath graff von Sintzendorff nebst fr^au» gemahlin, die fr^au» hofrätthin von Schönberg nebst einer adeligen» jungfer, der churfürst^liche» leibpage von Vitzthumb, h^er^r geheimt^er secret^arius» Lenthe, die fr^au» d^octor» Geierin, die cam^merfrau von ihr durchlaucht» der hertzogin von Eisenach, nebst dero 6 cam^mer-mädgen, h^er^r Schade nebst fr^au» liebsten, jung^fe^r tochter vnd sohn, vnd ein laqvey von der kleinen princeßin von Brandenburg-Anspach. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» 24. p^ost Trinit^atis» com^municirten VI personen, als die fr^au» obrist-wachtmeisterin von Haubitz, nebst fräul^ein» tochter. h^er^r d^octor» Kühn, nebst fr^au» liebsten vnd fr^au» schwieger, vnd ein mädgen von ihr durchlaucht» der princeßin Friederica. von Eisenach. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» I. Adventus com^municirten IV. personen, als s^ein^e excell^enz» der h^er^r ober-hofmarschall von Haubitz, der durchlauchtigsten» regierenden churfürstin stallmeister von Vitzthumb, die fräul^ein» von Gustädt vnd ein churfürst^licher» page, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 101. l_{8r}

D^en» 8 «decemb^ris» «freitag» ward durch den h^er^m ober-hofprediger dem h^er^m ob(er)hofmeister von Werther das h^eilige» abendmahl in der sacr{istey} gereicht.

Eod^em» ward durch den hofprediger Freießleben dem h^er^m {ober[?]}hauptmann von Libenau nebst seiner fr^au» gemahlin vnd fräul^ein» tochter der h^eilige» abendmahl in der sacristey gereichet{.}

Dominⁿica» 2. Adventus ward durch den h^er^m ober-hofprediger de{m} h^er^m cam^mer-juncker von Ponickau das h^eilige» abendmahl in d{er} sacristey gereicht.

«Dienstag» d«en» 12 decemb«ris» ward des h«er»m amts-hauptmanns «zu Heyerswerth» von Dehlau fr«au» gemahlin in groser schwachheit das h«eilige» abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin«ica» 3. Advent«us» com«m»unicirten XXXIX personen, als der h«er»r marscha{ll} Einsiedel nebst fr«au» gemahlin, die fräul«ein» von Friesen, der cornet Pflug, 2 fräul«ein» von dem frauen-zim«m»er ihr durc{hl«aucht»} der marggräffin von Brandenburg, der h«er»r von Lüttitz nebst fr«au» gemahlin, 10 personen von ihr hoheiten cam«m»ermädgen samt d«er» wäschfrau, 6 cam«m»er-mädgen von ihr durch{hl«aucht»} d«er» regierenden churfürstin, der pagen-hofmeister, neb{st} 5 churfürstl«ichen» vnd einen andern pagen, der pagen-informator d«er» h«er»r cam«m»erdiener Em«m»erling, der h«er»r münztgwardain Grahert nebst fr«au» liebsten vnd jung«f«er» tochter, h«er»r Mend{el} vnd fr«au» liebste, v«nd» d«er» h«er»r hofkirchner. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead«em» domin«ica» ward ihrer hoheiten d«er» churfürstl«ichen» fr«au» wittben cam«m»erfräulen von Haxthausen das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

«Mittwoch» post 3 Adv«entus» com«m»unicirten V personen, als d«er» stallmeister bey ihr hoheiten der churfürstl«ichen» fr«au» wittben, nebst fr«au» gemahlin, fr«au» schwieger der fr«au» haußmarschallin von Miltitz vnd 2 adel«igen» jung«f«er»m, Das amt hielt d«er» hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» 4. Advent«us» com«m»unicirten IV. personen, als d«er» h«er»r hofmarschall von Reubold, der h«er»r oberschenck von Bentzig, h«er»r Elster musicant, vnd die fräul«ein» von Carlowitz. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Feria 3. Nativit«atis» com«m»unicirten 2 personen, als der h«er»r stallmeister Bose nebst fr«au» gemahlin. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Anonymus «Freitag» d«en» 29 decemb«ris» ward durch den hofprediger Freießleben der fräul«ein» von Porston das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht.

[Summa] 58.

Sum«m»a der com«m»unicanten des 1693sten jahres.	665.
Darzu kom«m»en von churfürstl«ichen» com«m»unionen	52.
[summa]	717. l _{8v}

JBF ANNO 1694.

Festo Circumcis«ionis» Christi com«m»unicirten IV. personen, als der h«er»r d«octor» Becker, nebst fr«au» liebsten vnd 2 jung«f«er» töchtern. Das amt hielte der h«er»r hofprediger Hertzog alleine.

Festo Epiphaniæ com«m»unicirten 2 personen, als die fr«au» secretar«ien» Linckin nebst jung«f«er» tochter, Das amt hielt der h«er»r hofprediger Hertzog alleine.

Domin«ica» 1. post Epiphani«as» com«m»unicirten XIII. personen, als der h«er»r baron von Eck, der h«er»r oberhofprediger d«octor» Carpzov: nebst fr«au» liebsten vnd jung«f«er» tochter, die fr«au» cam«m»erjunckerin von Vitzthumb, die fräul«ein» von Vitzthumb, der h«er»r hofrath Zeche, nebst fr«au» liebsten vnd h«er»m sohn, h«er»r Starcke, h«er»r Breyer vnd fr«au» liebste, vnd ein churfürstl«ichen» page, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» 2. post Epiphani«as» com«m»unicirten VII. personen, als die fr«au» cam«m»erjunckerin von Schönberg, mons«ieur» Birckholtz, nebst seinen informatore vnd einen andern jungen von adel, der h«er»r proviant-verwalter Baldauff, nebst fr«au» liebsten v«nd» jung«f«er» tochter. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» 3. p«ost» Epiphani«as» com«m»unicirten XII. personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r geheimte rath von Knoche, nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» schwester, einer adel«igen» jung«f«er», h«er»m sohn vnd h«er»m vetter, die fr«au» gräfin von Taube, nebst einer adel«igen» jung«f«er». der h«er»r geheimte cam«m»er-secret«arius» Beyer, ein mädgen von ihr hoheiten der churfürstl«ichen» fr«au» wittbe, vnd zwey churfürstl«iche» pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» 4. post Epiphani«as» com«m»unicirten XXXI personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r geheimte rath Bose, nebst fr«au» gemahlin v«nd» fräul«ein» tochter, der h«er»r cam«m»erherr von Planitz nebst fr«au» gemahlin vnd einen adel«igen» fräulein, der h«er»r cam«m»er-rath von Arnheim, nebst fr«au»

gemahlin. der h_{er}r kriegs-rath Bose nebst fr_{au} gemahlin vnd einer adeligen fräul_{ein} der h_{er}r gegen-händler Spoor nebst fr_{au} gemahlin, 2 fräul_{ein} vnd 5 dienern, die fr_{au} obriste Courtin nebst fräul_{ein} von Hartschin, die fräul_{ein} von Ende, der h_{er}r hofrath Trier nebst fr_{au} gemahlin, vnd drey churfürstliche pagen, wie auch s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte rat vnd appellation-gerichts präsident von Schönberg, nebst fr_{au} gemahlin vnd h_{er}rn sohn, Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Purificat_{ionis} Mariæ com_municirten 2 personen, als d_{er} h_{er}r hofprediger Hertzog nebst fr_{au} liebsten, Das amt hielt der hofprediger Freießleben.

Domin_{ica} Septuagesimæ com_municirten VII. personen, als der h_{er}r obriste Keßel nebst fr_{au} gemahlin, ein churfürstlicher vnd 2 andere pagen, vnd zwey churfürstliche laqveyen, Das amt hielte d_{er} hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 74. l₉

Domin_{ica} Sexagesimæ com_municirten XI personen, als s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte rath graff von Sintzendorff, s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte rath freyh_{err} von Friesen nebst fr_{au} gemahlin. Die fr_{au} geheimte rätthin von Burckersrothe nebst h_{er}rn sohn vnd fräul_{ein} tochter, die frau von Reisewitz nebst einer adeligen jung_fe_r, der h_{er}r amtschauptmann Döhlau von Heyerswerth vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin_{ica} Qvinqagesimæ com_municirten V personen, als der h_{er}r cam_merjuncker Kottelinski, h_{er}r Starcke im marschallamte, ein churfürstlicher page, die fr_{au} hofmeisterin von ihr durchlauch_t hertzog Friedr_{ich} Augusti fr_{au} gemahlin, vnd die fr_{au} hofpredigerin Greenin. Das amt hielte d_{er} hofprediger Freießleben alleine.

«Donnerstag d_{en} 22 febr_{uarii} ward einem mädgen von ihrer hoheiten der churfürstlichen fr_{au} wittbe von Pfaltz das h_{eilige} abendmahl auf dem bette gereicht, durch magister Fr_{eießleben}.»

JEH«Mittwoch nach Quinqagesimæ ward dem h_{err}n obristlieutenant von Breitewizen der hier krank worde_n das h_{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofeprediger Herzog²¹⁸

JBFDomin_{ica} Invocavit com_municirten IX personen, als h_{er}r d_{octor} Stempel nebst fr_{au} liebsten. h_{er}r d_{octor} Gast nebst fr_{au} liebsten. 2 jung_fe_r töchtern vnd sohn, die fr_{au} doct_{or} Ganßlandin vnd ein churfürstlicher page, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Donnerstag d_{en} 1 martii, ward dem durch einen unversehenen schuß verwundeten h_{er}rn obrist-lieut_{enant} von Rodewitz das h_{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag d_{en} 2 martii ward s_{eine}r excell_{enz} dem h_{er}rn geheimten rath von Hünicke, nebst fr_{au} gemahlin, fräul_{ein} tochter vnd einer adeligen jung_fe_r das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h_{er}rn oberhofprediger d_{octor} Carpzov_{ium}.

Domin_{ica} Reminiscere com_municirten XIII. personen, als die fr_{au} obrist-wachtmeisterin von Haubit_z nebst fräul_{ein} tochter, die fräul_{ein} von Rackenitz, die fräul_{ein} von Gustädt, die fr_{au} d_{octor} Geierin, die 2 jung_fe_r Luciusin, der h_{er}r bettmeister, nebst deßen schreiber vnd jungen, h_{er}r Encke, die jung_fe_r Enckin vnd des h_{er}rn bettmeisters jung_fe_r tochter. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch post Reminiscere ward dem h_{er}rn ober-küchen-meister Haubit_z das h_{eilige} abendmahl in d_{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin_{ica} Oculi com_municirten XVIII. personen, als der h_{er}r cam_merherr von Einsiedel, nebst fr_{au} gemahlin, der h_{er}r ober-stallmeister von Schleunitz nebst fr_{au} gemahlin vnd 2 fräul_{ein} der h_{er}r stallmeister Thilo nebst fr_{au} gemahlin, der h_{er}r cäm_merirer Marge nebst fr_{au} liebsten, die fr_{au} bettmeisterin, h_{er}r Schade d_{er} cancellist nebst fr_{au} liebsten, jung_fe_r tochter vnd sohn, h_{er}r Erhard nebst fr_{au} liebsten vnd sohn. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 64. l₉

Dominica Lætare com^municirten XXVI. personen, als s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath von Senff nebst fr^{au} gemahlin vnd h^erⁿ sohn, der h^er^r cam^merh^er^r von Reisewitz nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} cam^merjunckerin von Schönberg nebst einer adeligen j^ungf^er der h^er^r obriste Starcke nebst fr^{au} liebsten vnd j^ungf^er die fräulein von Carlowitz, die fr^{au} d^octor Lehmannin, d^er h^er^r Lenthe, 8 mädgen von ihr hoheiten von Sachßen, sam^bt dero bettfrau 2 söhne vnd eine j^ungf^er von h^er^r Papen, vnd d^er h^er^r hofkirchner. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^em dominica wurde h^er^r Papen dem conditor vnd deßen liebste das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr^ediger Freießleben.

«Mittwoch» post Lætare ward der fr^{au} cam^merdienerin Lacroin vnd einer j^ungf^er, die sich bey ihr aufhält das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» post eand^em dominicam ward einem cam^mer-mädgen von ihr hoheiten d^er churf^urstlichen fr^{au} wittben das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofpr^ediger Freießleben.

^{JEH}Festo Annunciatⁱonis Marⁱæ ward dem h^erⁿ stallmeister von Vizthumb das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofeprediger Herzogen.

^{SBC}Postridie festum Annunciatⁱonis com^municirte[n] in d^er sacristey h^erⁿ grafen von Tauben, d^er römⁱschen kais^erlichen maj^estät reichspfenⁿigmeisters vnd churf^urstlichen cam^merh^erⁿ gemahlin, vnd fr^{au} Arnimbin. durch S^amuel B^enedict Carpz^oven d^octor.

^{JBF}{«Mittwoch» po}st Judica, d^en 28 martii com^municirten der h^er^r von Lüttitz nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielt d^er hofpr^ediger Freießleben alleine.

«Freitag» po{st} Judica d^en 30 martij ward dem h^er^m cam^merjuncker Osterhausen d{as} h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofpr^ediger Freießleben.

Dominica Pa{lmarum} com^municirten XI. personen, als der h^er^r ober-schencke von {Ben}tzig, der h^er^r stallmeister Reubold, der h^er^r stallmeister Rackenitz, {di}e cam^merjunckerin von Schönberg nebst einer adeligen j^ungf^er, die fr^{au} kr{ie}gs-räthin Kühlewein in nebst fr^äulein{?} tochter vnd einer j^ungf^er h^er^r Mend{el} vnd fr^{au} liebste vnd ein churf^urstlicher page, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» p{ost} Palmarum ward der fr^{au} ober-hofrichterin Pflügin vnd {f}räul^ein von Hillgin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr^ediger Freießleben.

Die Viridium com^municirten XVI personen, als der h^er^r ober-cäm^merer Pflug nebst fr^{au} gemahlin, der h^er^r cam^merherr von Bose nebst fr^{au} gemahlin vnd adeligen j^ungf^er der h^er^r stallmeister Tritschler nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräulein, die fr^{au} geheimte secret^arien Linckin vnd j^ungf^er tochter, vnd h^er^r d^octor Becker nebst fr^{au} liebsten vnd 2 j^ungf^er töchtern, wie auch ein churf^urstlicher laqvey. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 66. l_{10r}

Am Charfreytage com^municirten IX. personen, als der h^er^r obrist-lieut^enant Spiegel, h^er^r rittmeister Wehle, der h^er^r oberhofprediger d^octor Carpzovi^us, nebst fr^{au} liebsten vnd j^ungf^er tochter, die fr^{au} haußmarschallin von Miltitz, die fr^{au} stallmeisterin von Zehmen nebst einer adeligen j^ungf^er vnd der churf^urstliche leib-page von Vitzthumb, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{SBC}Am erst^en Osterfeyertage com^municirte die fr^{au} cam^mer-præsidentin Hoymin allein, in d^er sacristey bey d^octor Carpzov^en ob^er-hoffpr^ediger.

^{JBF}Feria 2 Paschatos com^municirten IV personen, als 3 churf^urstliche pagen, vnd h^er^r Schneider pagen-informator, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Qvasimodogeniti com^municirten VI. personen, als der h^er^r amts-hauptmann von Libenau, nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^ein tochter, der h^er^r capitain-lieut^enant Vitzthumb von Eckstädt nebst fr^{au} gemahlin, vnd 1 churf^urstlicher page. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Misericordⁱas D^omiⁿi com^municirten XIX. personen, als s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath von Sintzendorff nebst fr^{au} gemahlin, s^ein^e excell^enz der h^er^r geheimte rath Bose

nebst fr̥au gemahlin vnd fr̥äul̥ein tochter, d̥er h̥er stallmeister Bose nebst fr̥au gemahlin vnd adeligen fr̥äul̥ein die fr̥au cam̥mer-junckerin von Vitzthumb, d̥er h̥er doctor Kühn nebst fr̥au liebsten vnd fr̥au schwieger, d̥er h̥er proviant-verwalter nebst fr̥au liebsten vnd jung̥f̥er tochter, d̥er h̥er münztguardien Grahert nebst fr̥au liebsten vnd jung̥f̥er tochter vnd 1 churfürstlicher page. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}D̥omi̥nic̥a lubilate communicirten V. personẹn als der durchläuchtigsten churfürstlichen fr̥au wittwe h̥err oberhofmeister von Werthern, h̥err hofrath Trier und fr̥au liebste ein junger Birckholz und deßẹn tochter, Das ampt hielt der hofeprediger Herzogk allein.

^{JBF}«Freitag» post Jubilate ward der fr̥äul̥ein von Borston das h̥eilige abendmahl in d̥er sacristey gereicht.»

Domin̥ica Cantate com̥municirten VIII. personen, als s̥ein̥e excell̥enz d̥er h̥er geheimte rath von Knoche nebst fr̥au gemahlin, fr̥äul̥ein schwester, adeligen jung̥f̥er, h̥errm sohn vnd tochter, der pagen hofmeister h̥er Poßner vnd der churfürstlichen fr̥au wittbe cam̥merdiener Em̥merling. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin̥ica Rogate com̥municirten V personen, als d̥er h̥er hofrath Zeche nebst fr̥au liebsten vnd sohn, ein page vnd ein laqvey, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 58. l_{10v}

^{JEH}Festo Ascensionis Christi communicirtẹn 9. personẹn h̥err gegenhandler von Spohr vnd deßẹn gemahlin sampt 5. bedienten, der hofprediger Herzogk vnd seine ehefrau, Das ampt hielten beyde hofprediger

D̥omi̥nic̥a Exaudi communicirten 8. personen s̥ein̥e excell̥enz der h̥err oberhofmarschall von Haugwiz und deßẹn fr̥au gemahlin, der h̥err geheimbde kriegsrath vọn Bose der Jüngere und fr̥au gemahlin, fraulein von Ende h̥err geh̥eimer cammer secret̥arius Beyer, vnd h̥err cammerdiener Braüer und fr̥au liebste Das ampt hielten beyde hofprediger.

^{JBF}«Donnerstag» d̥en 24. maji ward der fr̥au baronin von Teuffel, durch den h̥errm oberhofprediger doctor Carpzov̥ium das h̥eilige abendmahl in der sacristey gereicht.

^{JBF}Feria I. Pentecosti com̥municirten XXIII. personen, als s̥ein̥e excell̥enz der h̥er geheimte rath von Friesen, nebst fr̥au gemahlin, der h̥er cam̥merherr Planitz nebst fr̥au gemahlin vnd adeligen fr̥äulein, die fr̥au obriste Courtin nebst adeligen fr̥äul̥ein VII mädgen von der durchläuchtigsten churfürstlichen fr̥au wittbe, h̥er leibmedicus doctor Gmelin nebst fr̥au liebsten vnd 3 kindern, h̥er geheimte expeditor Starcke vnd deßen h̥er bruder im marschallamt, ein churfürstlicher page vnd laqvey. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Trinit̥atis com̥municirten VIII. personen, als s̥ein̥e excell̥enz der h̥er geheimte rath von Schönberg nebst fr̥au gemahlin vnd h̥errm sohn, der h̥er cam̥mer-juncker von Bomsdorff, die fr̥au obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr̥äul̥ein tochter, der h̥er ballmeister Braunschweig vnd 1 churfürstlicher page, Das amt hielte d̥er h̥er hofprediger Hertzog alleine.

Domin̥ica 1. post Trinit̥atis com̥municirten VII personen, als s̥ein̥e excell̥enz der h̥er geheimte rath Bose, der h̥er secret̥arius Landsberger nebst fr̥au liebsten, der hofprediger Freießleben vnd seine frau, der h̥er hofkirchner vnd ein churfürstlicher page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin̥ica 2. post Trinit̥atis com̥municirten XI personen, als der h̥er stallmeister Vitzthumb, der cam̥mer-juncker Kottelinski, die fr̥au doctor Geierin, fr̥au hofpredigerin Greenin, h̥er Mendel vnd fr̥au liebste, vnd fünff pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}Festo Joh̥annis ward in d̥er sacristey einẹm churfürstlichen page von den hofprediger Herzogk das heilige abendmahl gereicht.

^{JBF}«Mittwoch» d̥en 27 junii com̥municirten IV personen, als s̥ein̥e excell̥enz der h̥er geheimte rath von Haxthausen, d̥er h̥er oberküchenmeister von Haubitz vnd der h̥er oberste Keßel vnd deßen fr̥au gemahlin, Das amt hielte d̥er hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 72 l_{11r}

Dominica 4. post Trinitatis com-municirten 3 personen, als die frau doctor Geierin, vnd 2 jungfeyer Luciusin, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica V. post Trinitatis com-municirten VI personen, als der herr doctor Gast, deßen frau liebste, 3 jungfeyer tochter vnd herr sohn. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

SBC Den 10. 12. 13. julii <dienstag> <donnerstag> & <freitag> com-municirt-en in der sacristey 10 personen, als (1) die frau geh-eime secr-etarien Linckin, vnd ihre tochter, «auch» fräul-ein von Oppin²¹⁹, (2) frau hoffmeisterin Preckin, (3) frau hofr-äthin Schönbergin, mit ihrer jungf-er, herr geh-eim-rath Hünike selbtrit, vnd frau doctor Lehman-nin.

JBF Dominica VI. post Trinitatis com-municirten XIX personen, als der herr amts-hauptmann von Libenau nebst frau gemahlin vnd fräul-ein tochter, die fräul-ein von Gustädt, der herr bettmeister selb siebend, herr Schade selb viert, 2 junge herrn von Birckholtz, herr Elster vnd ein waschmädgen von hof. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> post dominicam 6. post Trinitatis com-municirten VII personen, als s-ein-e excell-enz der herr oberhofmeister von Einsiedel nebst frau gemahlin, der herr stallmeister Zehme nebst frau gemahlin, frau schwiegermutter vnd 2 adel-igen jung-fern, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica VII. post Trinitatis ward dem herrn stallmeister Bosen vnd deßen frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

<Mittwoch> post dominicam VII. post Trinitatis ward dem herrn von Lutitz vnd deßen frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Eodem ward der frau geheimten cam-merdienerin La Croin das heilige abendmahl zu hause in groser schwachheit gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica VIII. post Trinitatis com-municirten XXVII. personen, als der herr cam-merherr von Reiseswitz nebst frau gemahlin, die frau cam-merjunckerin von Vitzthumb. die frau kriegsräthin Kühlewein nebst jungf-er tochter, herr doctor Stempel nebst frau liebsten, herr doctor Becker selb viert, herr wittumbsrath Lenthe, IX mädgen von ihr hoheiten, herr Erhard selb viert, herr Pape Jun-ior vnd ein mädgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> post dominicam 8 post Trinitatis ward dem herrn stallmeister von Rackenitz vnd deßen herrn bruder das heilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Den 1 augusti ward der fräul-ein von Hartschin in groser schwachheit das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

SBC <Mittwoch> vnd <freitag> post dominicam IX. Trinitatis co-mm-u-nicirt-en in der sacristey der herr obr-ist Starcke mit seiner liebsten vnd die frau gräfin Taubin, vnd fräul-ein Arnimin, bey Samuel Benedict Carpzov doctor.

[Latus] 84. l_{11v}

JBF Dominica X. post Trinitatis com-municirten XLVII. personen, als: s-ein-e excell-enz der herr geheimte rath vnd graff von Sintzendorff nebst frau gemahlin, s-ein-e excell-enz [der] herr geheimte rath Friese, nebst frau gemahlin, der herr ober-stallmeister von Schleinitz selb fünfft, der herr baron von Reiseswitz nebst frau gemahlin, herr baron Eck, herr ober-hofmeister Pflug nebst frau gemahlin, herr hofmarschall Reubold nebst frau gemahlin, herr stallmeister Thilau nebst frau gemahlin, herr stallmeister Tritschler selbst viert, herr amts-hauptmann Tritschler nebst frau gemahlin, frau geheimte räthin von Hoym, herr oberhofprediger doctor Carpzov nebst frau liebsten vnd jungf-er tochter, fräul-ein Bosin, fräul-ein Carlowitzin, herr stallmeister Reubold. frau cam-merjunckerin von Schönberg, 7 hofmädgen von der regierenden churfürstin, 2 personen von ihr hoheiten frauenzim-mer, herr proviant-verwalter Baldauff nebst frau liebsten vnd jungf-er tochter, vnd 3 churf-ürstliche pages. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. p^{ost} Trinitatis» com^municirten VIII. personen, als der h^{er}r ober-schencke von Bentz, der h^{er}r capitain-lieutenant von Vitzthumb vnd deßen fr^{au} gemahlin, die fräul^{ein} von Bors-ton, h^{er}r Starcke im marschallamte, vnd der h^{er}r münztgwardain Graherd nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XII. p^{ost} Trinitatis» com^municirten X personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath von Knoche selb sechst, der h^{er}r hofrath Zeche nebst fr^{au} liebsten vnd h^{er}m sohn vnd die fräul^{ein} von Vitzthumb. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XIII. p^{ost} Trinitatis» com^municirten VIII. personen, als: h^{er}r cornet Pflug, h^{er} cam^merirer Marge nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r Schneider pagen informator nebst 2 pagen vnd 2 churf^{ürstlichen} laqveyen. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

D^{en} 7 septemb^{ris} als am allgemeinen fast- buß- vnd beth-tage com^municirten IV. personen, als die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst dero fräul^{ein} tochter vnd der h^{er}r hofprediger Hertzog nebst fr^{au} liebsten, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XIV. p^{ost} Trinitatis» com^municirten XIII. personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath Bose, die fr^{au} ober-hofrichterin Pflügin vnd fräul^{ein} Hillgerin, der h^{er}r gegen-händler Spoor nebst fr^{au} gemahlin vnd 3 dienern vnd 5 pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}D^{omi}n^{ic}a XV. p^{ost} Trinitatis» communicirteⁿ VI. personen, der h^{err} hofeprediger Freießleben und seine fr^{au} liebste, fr^{au} oberste Curtin h^{err} Poßner pagenhofemeister, ein page voⁿ der churf^{ürstlichen} fr^{au} mutter, der h^{err} hofkirchner, Das ampt hielt der hofprediger Herzog allein.

«Freitag» nach dem XV. sonntag nach Trinitatis» communicirte in d^{er} sacristey die fr^{au} geheimbde kriegsrath von Bosin b^{ey} m^{agister} Herzogen.

[Latus] 97. l_{12r}

D^{omi}n^{ic}a XVI. p^{ost} Trinitatis» communicirten XX. personen als s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimbde rath und appellation präsident von Schönbergk nebenst fr^{au} gemahlin und h^{err}n sohn der h^{err} cammerh^{err} und kreißhauptman von Bose nebenst fr^{au} gemahlin und einen fräul^{ein} «h^{err} hofrath Trier vnd fr^{au} liebste,» der von Benzig churf^{ürstlicher} tafelsteher, h^{err} d^{octo}r Kmehlin, fr^{au} liebt und noch 4. personeⁿ aus seinen hause, h^{err} geheimbd^{er} cammersecret^{arius} Beyer, h^{err} d^{octo}r Kühn, fr^{au} liebste vnd fr^{au} schwigermutter, ein corporal unter dem reitendeⁿ trabanteⁿ voⁿ Mußkow Das ampt hielt der hofeprediger Herzog allein.

Festo Michaelis communicirte[n] VIII. personen, als der h^{err} stallmeister Vizthumb h^{err} cammerdiener Emmerling, und 6. personen von der churf^{ürstlichen} fr^{au} wittwen hofmägden Das ampt hielt der hofeprediger Herzog allein.

D^{omi}n^{ic}a XVII. p^{ost} Trinitatis» ward der churf^{ürstlichen} fr^{au} wittwen ihren h^{err}n oberhofmeister dem h^{err}n von Werthern das heil^{ige} abendmahl von den h^{err}n oberhofprediger in der sacristey gereicht.

D^{omi}n^{ic}a XIX. p^{ost} Trinitatis» communicirten 2. personen, die fräul^{ein} von Ende, und die fr^{au} ober-hofpredigerin d^{octo}r Geyerin, Das ampt hielt der hofeprediger Herzog allein.

^{JB}Dominica XIX. p^{ost} Trinitatis» com^municirten IV. personen, als der h^{er}r obriste Keßel nebst fr^{au} gemahlin, vnd die fr^{au} secret^{arien} Linckin, nebst jung^fe^r tochter, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XX. p^{ost} Trinitatis» com^municirten VII. personen, als: der h^{er}r cam^merjuncker Kottelinski, h^{er}r geheimer expeditor Starcke, h^{er}r Elster musicant, die fr^{au} geheimte rätthin von Burckersrothe nebst fräul^{ein} tochter vnd die fr^{au} hofpredigerin Greenin, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post 20 domⁱⁿicam» p^{ost} Trinitatis» ward der fr^{au} baronin von Teuffel das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}m ober-hofprediger d^{octo}r Carpzovium.

D^{en} 27 octob^{ris} «samstag» ward der fr^{au} geheimten rätthin von Knoche das h^{eilige} abendmahl in schwachheit zu hause gereicht durch den hofpr^{ediger} Freießleben.

Dom<inica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten III. personen als d<er> h<er>r ober-hofprediger d<octor> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<e>r tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 22. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Bose, der durchlauchtigsten< regierenden churfürstin fr<au> ober-hofmeisterin nebst 2 dero cam<m>erfräulein, der h<er>r hofrath Reubold, die fr<au> hofrätthin von Schönberg nebst einer adel<igen> j<ung>f<e>r, h<er>r Breyer vnd fr<au> liebste, die fr<au> d<octor> Gantzlandin, vnd 2 j<ung>f<e>r Luciusin. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» p<ost> dom<inica> 22 p<ost> Trinit<atis> ward d<er> fr<au> geheimten cam<m>erdienerin La Croin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

«Freitag» p<ost> dom<inica> 22 p<ost> Trinit<atis> ward der fr<au> amtsauptmannin von Libenau das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

[Latus] 61. l_{12v}

Domin<ica> 23. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXXVII personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Hünicke, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter vnd adel<igen> j<ung>f<e>r die fr<au> gräfin von Taube nebst fräul<ein> von Arnheim, die fr<au> cam<m>erjunckerin von Schönberg, die fräul<ein> von Carlowitz, h<er>r d<octor> Gast nebst fr<au> liebsten, 3 j<ung>f<e>r töchtern v<nd> h<er>m sohn, der h<er>r bettmeister selb fünfft, der h<er>r secret<arius> Landsberger samt fr<au> liebsten. 7 personen von ihr hoheiten cam<m>ermädgen, 5 von der regierenden churfürstin cam<m>ermädgen, h<er>r Mendel vnd fr<au> liebste. 2 churfürstliche< pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

JEH<Montag> den 12. nov<embris> ward einen churf<ürstlichen> pagen das heil<ige> abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Herzoge<n>.²²⁰

JBF<Domin<ica> 24. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r oberhofmarschall von Haubitz nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r kriegsrath Bose, die fr<au> cam<m>erjunckerin Vitzthumb nebst 1 fräul<ein> von Vitzthumb, mons<iEUR> Birckholtz Jun<iOR> vnd 1 churf<ürstlicher> page, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 25. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVI personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath graff von Sintzendorff nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r oberhofmeister von Einsiedel nebst fr<au> gemahlin, h<er>r kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, der h<er>r cam<m>erjuncker Pomsdorff, h<er>r proviant-verwalter Paldauff nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, h<er>r Schade nebst fr<au> liebsten, j<ung>f<e>r tochter vnd sohn, vnd ein hof-waschmädgen, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

SBC<D<en> 27²²¹. nov<embris> «mittwoch» post dom<inica> 25. Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte in d<er> sacristey, h<err> amtsauptman<n> Trüzscher, vnd deßen eheliebste.

JBF<D<en> 29²²² nov<embris> «freitag» com<m>unicirten XI personen, als: d<er> h<er>r oberküchenmeister von Reubold, nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r stallmeister Zehm nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> haußmarschallin von Miltitz nebst ihrer fr<au> muhen vnd einer adel<igen> j<ung>f<e>r d<er> h<er>r Pape nebst fr<au> liebsten h<er>m sohn vnd einer j<ung>f<e>r, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

D<en> 30 nov<embris> ward der fräul<ein> von Borston das h<eilige> abendmahl bey leibeschwachheit zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.²²³

Domin<ica> 1. Adventus com<m>unicirten XXVI personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Knoche, nebst fräul<ein> schwester, adel<igen> j<ung>f<e>r vnd 2 jungen herrn, d<er> h<er>r geheimte rath Senff nebst fr<au> gemahlin vnd fräul<ein> von Rackenitz, der h<er>r ober-stallmeister von Schleunitz nebst fr<au> gemahlin, 2 fräul<ein> vnd h<er>m sohn, der h<er>r hofrath Zeche nebst fr<au> liebsten vnd h<er>m sohn, h<er>r witthumbs-rath Lenthe, h<er>r hof-medic<us> d<octor> Stempel vnd fr<au> liebste,

220 Eingetragen am Seitenende nach dem 7. Dezember bzw. 30. November, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

221 Korrekt: 28.

222 Korrekt: 30.

223 Regulär eingetragen nach dem 7. Dezember.

h_{er}r d_octor Becker nebst fr_{au} liebsten vnd 2 j_ungf_er töchtern vnd 3 mädgen von ihr hoheiten der churfürstlichen fr_{au} mutter, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» d_en 5 decemb_ris ward dem h_{er}m cam_merherrn von Haubitz das h_eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d_en 7 decemb_ris com_municirten 2 personen in der sacristey, als: d_{er} h_{er}r cam_merherr vnd ober-schenck baron von Eck vnd d_{er} h_{er}r cam_merherr von Bentz, Das amt hielt d_{er} hofpr_ediger Freießleben.

[Latus] 105. l_{13r}

Domin_ica 2 Adventus com_municirten X personen, als d_{er} h_{er}r Erhard nebst fr_{au} liebsten, sohn vnd tochter, 4 churfürstliche pagen. 1 churfürstlicher laqvey vnd d_{er} h_{er}r hofkirchner, Das amt hielt d_{er} hofpr_ediger Freießleben alleine.

Domin_ica 3 Adv_entus com_municirten XX personen, als: d_{er} h_{er}r cam_merherr von Planitz, nebst fr_{au} gemahlin vnd adeligen j_ungf_er, d_{er} h_{er}r cam_merherr Bose nebst fr_{au} gemahlin, die fr_{au} obriste Courtin, der churfürstliche leibpage von Vitzthumb, der h_{er}r lieut_enant Pflug, h_{er}r Enck, h_{er}r gegenhändler Spoor nebst fr_{au} gemahlin, adeligen j_ungf_er, vnd 5 dienern, h_{er}r taffelsteher Bentzig, vnd der h_{er}r münztgwardain Graherd nebst fr_{au} liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post dom_inicam 3. Adv_entus com_municirten III. personen, als: der h_{er}r cam_merherr vnd stallmeister von Thilau nebst fr_{au} gemahlin vnd d_{er} h_{er}r baron Mordax. Das amt hielte d_{er} hofpr_ediger Freießleben alleine.

Domin_ica 4. Adventus war[d] d_{er} fr_{au} obristwachtmeisterin von Haubitz das h_eilige abendmahl in d_{er} sacristey gereicht durch den h_{er}m hofprediger Hertzog.

Feria 2. Nativit_atis Christi com_municirte d_{er} h_{er}r obriste lieut_enant Spiegel, Das amt hielt d_{er} hofpr_ediger Freießleben.

Feria 3. Nativit_atis ward dem h_{er}m baron vnd stallmeister von Rackenitz das h_eilige abendmahl in d_{er} sacristey gereicht, durch den hofpr_ediger Freießleben.

D_en 29 januar_ii²²⁴ ward des h_{er}m ober-hofpredigers d_octor Carpzovii j_ungf_er tochter das h_eilige abendmahl in groser schwachheit zu hause gereicht durch den hofpr_ediger Freießleben.

Domin_ica post festum Nativit_atis Christi com_municirten V personen, als: d_{er} h_{er}r ober-hofmeister Pflug, d_{er} h_{er}r hofprediger Hertzog vnd fr_{au} liebste, der h_{er}r geheimte cam_mersecret_arius Beyer vnd h_{er}r Starcke aus dem marschall amte. Das amt hielte d_{er} hofpr_ediger Freießleben.

Summa 41.

Sum _m a der com _m unicanten des 1694sten jahres	725.
Darzu kom _m en von churfürstlichen com _m unionen	38
Summa	763. l _{13v}

ANNO 1695.

Festo Circumcisionis Christ_i ward dem h_{er}m hauptmann von Vitzthumb das h_eilige abendmahl in d_{er} sacristey gereicht, durch den h_{er}m hofpred_iger Hertzog.

«Freitag» d_en 4. januar_ii com_municirten 2 personen, als d_{er} durchlauchtigsten regierenden churfürstin cam_merfrau vnd 1 cam_mermädgen, Das amt hielte d_{er} hofpr_ediger Freießleben.

Eodem ward durch ihn einem cam_mermädgen das h_eilige abendmahl schwachheit halber auf dem bette gereicht.

Festo Epiphania ward durch den h_{er}m oberhofprediger dem h_{er}m cam_merrath baron von Reisewitz vnd deßen fr_{au} gemahlin das h_eilige abendmahl in d_{er} sacristey gereicht.

^{JEH}Eod⟨em⟩ ward der fräul⟨ein⟩ von Königsmarck das heil⟨ige⟩ abendmahl durch den hofprediger Herzogen zu hause gereicht

⟨Mittwoch⟩ den 9. jan⟨uarii⟩ ward dem h⟨err⟩n stallmeister von Vitzthumb das heil⟨ige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey durch den hofprediger Herzogen gereicht.

^{JBF}Freitag⟨⟩ d⟨en⟩ 11. jan⟨uarii⟩ com⟨m⟩unicirten IV personen als: der h⟨er⟩r obriste Starck nebst fr⟨au⟩ liebsten, die fräul⟨ein⟩ von Ende vnd fräul⟨ein⟩ von Hartschin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dom⟨inica⟩ 1. p⟨ost⟩ Epiphan⟨ias⟩ com⟨m⟩unicirten XV personen, als: h⟨er⟩r stallmeister Reubold, h⟨er⟩r hofrath Trier, 7 mädgen vnd die cam⟨m⟩erfrau von der churf⟨ürstlichen⟩ fr⟨au⟩ wittbe, h⟨er⟩r cam⟨m⟩erdiener Em⟨m⟩erling, h⟨er⟩r Poßner vnd h⟨er⟩r Schneider vnd 2 churf⟨ürstliche⟩ pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Donnerstag⟩ d⟨en⟩ 17 januar⟨ii⟩ ward ihr excell⟨enz⟩ dem h⟨er⟩rn geheimten rath Bosen das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dom⟨inica⟩ Septuagesimæ com⟨m⟩unicirten IV. personen, als: die fräul⟨ein⟩ von Gustädt, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩ersecretarien Linckin nebst j⟨ung⟩f⟨er⟩ tochter vnd ein page von d⟨er⟩ churf⟨ürstlichen⟩ fr⟨au⟩ wittbe, Das amt hielt d⟨er⟩ hofprediger Freießleben alleine.

^{JEH}⟨Mittwoch⟩ den 16. jan⟨uarii⟩ ward h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Gmöhlin des churf⟨ürstlichen⟩ leibmedici seinem vetter das heil⟨ige⟩ abendmahl zu hause in seiner unpäsligkeit gereicht durch den hofprediger Herzogen.

^{JBF}Domin⟨ica⟩ Sexagesimæ com⟨m⟩unicirten XI personen, als d⟨er⟩ h⟨er⟩r obriste Keßel nebst fr⟨au⟩ gemahlin, d⟨er⟩ h⟨er⟩r oberhofprediger d⟨octor⟩ Carpzovi⟨us⟩ nebst fr⟨au⟩ liebsten, eine adel⟨ige⟩ j⟨ung⟩f⟨er⟩ die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Geierin vnd h⟨er⟩r leibmedicus d⟨octor⟩ Gmölín selb fünfft, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}Domi⟨nica⟩ Estomihi ward einem churf⟨ürstlichen⟩ pagen durch den hofeprediger Herzogk das heil⟨ige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht.²²⁵

^{JBF}⟨Dienstag⟩ d⟨en⟩ 5 februar⟨ii⟩ ward mons⟨ieur⟩ Gustädt, einem jungen von adel das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hause in groser schwachheit gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin⟨ica⟩ Invocavit com⟨m⟩unicirten 2 personen, als: der hofprediger Freießleben vnd seine ehfrau, Das amt hielt d⟨er⟩ h⟨er⟩r hofprediger Hertzog.

[Latus] 48 |_{14r}

Domin⟨ica⟩ Reminiscere com⟨m⟩unicirten XXII personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ der h⟨er⟩r graff vnd geheimte rath von Zintzendorff, der h⟨er⟩r geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg nebst fr⟨au⟩ gemahlin vnd h⟨errn⟩ sohn, d⟨er⟩ h⟨er⟩r d⟨octor⟩ Kühn vnd fr⟨au⟩ liebste, die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Treierin vnd h⟨er⟩r sohn, die fr⟨au⟩ stallmeisterin Trutzschlerin nebst 2 fräulein töchtern, die fräul⟨ein⟩ von Carlowitz nebst noch einer andern, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erjunckerin von Schönberg, die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Gantzlandin, d⟨er⟩ h⟨er⟩r oberhofmeister Werther, d⟨er⟩ h⟨er⟩r cäm⟨m⟩erirer Marge nebst fr⟨au⟩ liebsten vnd 4 pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead⟨em⟩ domin⟨ica⟩ ward dem h⟨errn⟩ stallmeister Tritschler das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin⟨ica⟩ Oculi com⟨m⟩unicirten VIII. personen, als: der h⟨er⟩r reisemarschall von Vitzthumb nebst fr⟨au⟩ gemahlin, d⟨er⟩ h⟨er⟩r cam⟨m⟩erjuncker Osterhausen, 3 churf⟨ürstliche⟩ pagen, 1 mädgen vnd 1 laqvey von churf⟨ürstlicher⟩ fr⟨au⟩ wittbe, Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 1 martii com⟨m⟩unicirten 3 personen in d⟨er⟩ sacristey als die fr⟨au⟩ amtsauptmannin von Libenau vnd d⟨er⟩ h⟨er⟩r cam⟨m⟩erjuncker von Berbißdorff, Das amt hielt d⟨er⟩ hofprediger Freießleben.

Eod⟨em⟩ ward dem h⟨errn⟩ amtsauptmann von Libenau schwachheit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}Den 1. martⁱⁱ ward zu hause dem h^{errn} geh^{eim}rath vnd ob^{er}steuereinⁿehmer Marschall d^{as} h^{eilige} abendmahl auff seinem siechbette gereicht durch d^{octor} Carpzov^{en}.²²⁶

^{JBF}Domin^{ica} Lætare com^municirten XIV. personen, als d^{er} h^{err} cam^merh^{err} Bose von Netzschkau nebst fr^{au} gemahlin vnd adel^{igen} j^{ung}f^{er}, der ander cam^merh^{err} Bose nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} von Vitzthumb, die fr^{au} gräfin von Taube nebst einer adel^{igen} j^{ung}f^{er}, die fr^{au} cam^merjunckerin von Vitzthumb, die fr^{au} hofpred^{igerin} Greenin nebst j^{ung}f^{er} tochter, h^{err} Mendel nebst fr^{au} liebsten vnd 1 churf^{ürstlicher} page. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{SBC}Freitag d^{en} 8 martⁱⁱ co^{mm}uⁿicirte in d^{er} sacristey weg^{en} indisposition des leibes die fr^{au} hoffr^{äthin} Schönbergin vnd eine adel^{ige} j^{un}gf^{er}.

^{JBF}Domin^{ica} Judica com^municirten XXIV personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimte rath von Hünicke nebst fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} tochter vnd adel^{igen} j^{ung}f^{er} die fr^{au} cam^merpræsidentin von Hoym nebst fräul^{ein} tochter, h^{err} lieut^{enant} Pflug, 2 junge von Birckholtz, h^{err} geheimte expeditor Starcke, XI personen von ihr hoheiten der churf^{ürstlichen} fr^{au} mutter cam^mermädgen, d^{er} h^{err} hofkirchner vnd 2 pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Dienstag» d^{en} 12 martii ward durch den h^{errn} oberhofprediger d^{octor} Carpzovium einem adel^{igen} fräul^{ein} das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht.

Domin^{ica} Palmar^{um} & festo Annunciat^{ionis} com^municirten XXIX personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimte rath Knoche, nebst fräul^{ein} schwester, einer adel^{igen} j^{ung}f^{er} vnd 2 jungen herrn, d^{er} h^{err} kriegsrath Kühlewein nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, d^{er} h^{err} cam^merjuncker Kottelinski, h^{err} cam^merjuncker Bomsdorff, h^{err} cäm^merirer Lützens nebst fr^{au} liebsten, j^{ung}f^{er} tochter vnd diener, die j^{ung}f^{er} Enckin, die 2 j^{ung}f^{er} Luciusin, d^{er} h^{err} reise balbierer Encke, d^{er} h^{err} reise-bettmeister, der h^{err} cam^merjuncker vnd gegenhändler Spoor nebst fr^{au} gemahlin, einer fräul^{ein} vnd 4 dienern, vnd d^{er} h^{err} proviantverwalter nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} ward der fr^{au} geheimten rätthin Knochin das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofpred^{iger} Freießleben.

[Latus] 107. l_{14v}

«Dienstag» post Palmar^{um} d^{en} 19 martii ward s^{eine}r excell^{enz} dem chur-brandenb^{urgischen} abgesanden h^{errn} von Gvalcofski das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{errn} oberhofprediger d^{octor} Carpzovium.

«Mittwoch» d^{en} 20 martii com^municirten V. personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} oberhofmeister von Einsiedel nebst fr^{au} gemahlin, der h^{err} oberküchenmeister von Reubold nebst fr^{au} gemahlin vnd der h^{err} hofrath von Reubold, Das amt hielten beyde hofprediger.

Die Viridium, com^municirten 2 personen, als: d^{er} h^{err} oberhofmeister bey d^{er} regierenden churfürstin, herr von Pflug nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielt d^{er} hofpr^{ediger} Freießleben alleine.

Am h^{eiligen} Charfreytage com^municirten XV personen, als: der h^{err} stallmeister bey d^{er} verwittibten churfürstin von Vitzthumb, der h^{err} taffelsteher von Bentzig, der churf^{ürstliche} leibpage von Vitzthumb, die fr^{au} geheimte rätthin von Senff, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul^{ein} tochter, die j^{ung}f^{er} Carpzovin, h^{err} hof-medic^{us} d^{octor} Stempel nebst fr^{au} liebsten, h^{err} d^{octor} Becker nebst fr^{au} liebsten vnd 2 j^{ung}f^{er} töchtern, die fräul^{ein} von Hillgerin vnd h^{err} Starcke aus dem marschallamte. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^{em} ward s^{eine}r excell^{enz} dem h^{errn} geheimten rath Senff, schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, durch den hofpred^{iger} Freießleben.

Feria 1. Paschatos com^municirten XIII. personen, als: der küchenmeister von d^{er} churf^{ürstlichen} fr^{au} wittbe, dero cam^merdiener Em^merling, die cam^merfrau nebst 7 mädgen vnd 1 laqvey, it^{em} 2 churf^{ürstliche} pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Fer^{ia} 2. Paschatos ward der fr^{au} geheimten rätthin von Burckersrothin nebst fräul^{ein} tochter das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{errn} oberhofpr^{ediger} d^{octor} Carpzovium.

Dominica Quasimodogeniti com^municirten VIII personen, als: d^er h^er^r von Metzsch, der h^er^r geheimte secretarius Beyer, 4 pagen vnd 2 laqveyen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» post Quasimodogeniti com^municirten V personen, als: s^ein^e excellenz der h^er^r ober-stallmeister von Schleunitz nebst fr^{au} gemahlin, h^er^m sohn vnd 2 fräulein, Das amt hielt der h^er^r hofprediger Hertzog alleine.

Dominica Misericordias D^{omi}ni ward dem h^er^m hofprediger Hertzog vnd deßen fr^{au} liebsten das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

D^en 10 aprilis «mittwoch» post Misericordias D^{omi}ni com^municirten VII personen, als d^er h^er^r cam^merherr von Thilau, h^er^r wittumbs-rath Lenthe vnd h^er^r sohn, h^er^r Erhard nebst fr^{au} liebsten, sohn vnd tochter, Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Eod^{em} ward der frau cam^merherrin von Thilau, unpäßigkeit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 62. l^{15r}

D^en 12 aprilis ward d^er fräulein von Borston das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Jubilate com^municirten XXVIII. personen, als s^ein^e excellenz der h^er^r geheimte rath vnd ober-cäm^merer von Haxthausen, d^er h^er^r cam^merherr von Bentzig, die fr^{au} haußmarschallin von Miltitz, die fr^{au} obriste Courtin vnd fräulein von Hartschin, die fr^{au} stallmeisterin von Zehmen nebst adeligen jung^fe^r, d^er h^er^r hofrath Zeche, nebst fr^{au} liebsten vnd h^er^m sohn, die fr^{au} secretarien Linckin nebst jung^fe^r tochter, die fräulein von Enden, h^er^r doct^{or} Gast nebst fr^{au} liebsten, h^er^m sohn vnd 3 jung^fe^r töchtern, h^er^r Breuer vnd fr^{au} liebste, h^er^r Schade nebst fr^{au} liebsten, sohn vnd jung^fe^r tochter, h^er^r Elster musicant, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehefrau. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post Jubilate ward der fr^{au} von Miltitzin das h^eilige abendmahl, schwachheit halber zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Cantate com^municirten VII personen, als: s^ein^e excellenz d^er h^er^r geheimte rath Bose, die fräulein von Carlowitz, h^er^r secretarius Landsberger vnd fr^{au} liebste, h^er^r Pape, deßen fr^{au} liebste vnd eine jung^fe^r, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post Cantate ward dem h^er^m ober-hofprediger d^octor Carpzovio vnd deßen fr^{au} liebsten das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Rogate com^municirten VIII personen, als: s^ein^e excellenz der h^er^r ober-hofmarschall von Haubitz, nebst fr^{au} gemahlin, der h^er^r hofrath Trier, die fräulein von Gustädt, die fr^{au} d^octor Geierin, h^er^r Schneider nebst einen pagen, vnd h^er^r Pape Jun^{ior}. Das amt hielten beyde hofprediger.

D^en 24 aprilis ward d^er fr^{au} baronin von Teuffel das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den h^er^m oberhofprediger d^octor Carpzov.

^{SBC}D^{ie} 30. aprilis com^municirte zu hause auff dem bett d^er churfürstliche sächsische general-feldmarschall, h^er^r von Schöning, durch S^amuel B^enedict Carpzov d^octor.

F^esto Ascensionis ward d^as h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht h^er^m oberhoffmeister von Werthern, und h^er^m cam^merh^er^m baron von Reisewiz, Sen^{ior} durch d^en oberhoffprediger d^octor Carpzov.

^{JEH}Dominica Exaudi communicirten XIII. personen als sechs churfürstliche pagen und sieben cammermägden der durchlauchtigsten regierenden churfürstin, Das ampt hielt der hofprediger Herzog.

Mitwochs nach Exaudi ward das heilige abendmahl in der sacristey gereicht der durchlauchtigsten regierenden churfürstin cammermägden durch den hofprediger Herzogen

^{SBC}Freytages nach Exaudi ward das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht h^er^m obrist Starcken, und seiner liebsten, wie auch jungfer, durch d^octor Carpzoven.

^{JEH}Feria 1. Pentecostes communicirten 2. personen, als der h^{err} obriste lieutenant Spiegel und die fr^{au} oberhofrichter Pflugin, Das ampt hielt der hofeprediger Herzogk

Fest^o Trinitatis communicirten IX. personen als der h^{err} geheimbde rath voⁿ Sinzendorf und deßeⁿ fr^{au} gemahlin der h^{err} geheimbde rath und appellat^{ion} præsident von Schönbergk sampt fr^{au} gemahlin und 2. h^{errn} söhnen, der h^{err} cammerrath von Reisewiz sampt fr^{au} gemahlin, und der pagenhofemeister h^{err} Poßner, Das ampt hielte der hofeprediger Herzogk

[Latus] 79. l_{15v}

D^{omi}n^{ic}a I. p^{ost} Trinitatis communicirten XI. personen als der h^{err} baron von Eck der h^{err} obriste Keßel und fr^{au} gemahlin, ein cammerfräulein b^{ey} ihrer hoheit h^{err} graf von Hoem, fr^{au} d^{octor} Gmähline selb dritte und h^{err} münzgvardin Grahert und seine liebste Das ampt hielte der hofeprediger Herzogk

D^{omi}n^{ic}a II. p^{ost} Trinitatis ward dem h^{errn} hofkirchner das heilige abendmahl in der sacristey gereicht von dem hofprediger Herzogen.

Mitwochs nach den II. sont^ag p^{ost} Trinitatis ward dem h^{errn} geheimbden kriegsrath voⁿ Bosen dem Jüngern und deßeⁿ fr^{au} gemahlin das heilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofeprediger Herzogen.

D^{omi}n^{ic}a III. p^{ost} Trinitatis ward dem churfürstlichen jagtpagen von Bürckholz das heilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Herzogen.

Donnerstags nach dem 3. p^{ost} Trinitatis ward der fr^{au} geheimde rath Knochin das heilige abendmahl schwachheit halber auf dem bette gereicht durch den hofeprediger Herzogk

D^{omi}n^{ic}a IV. p^{ost} Trinitatis communicirten VIII. personen als der kriegsrath Kühlewein und fr^{au} liebste, der h^{err} stallmeister Trizschler fr^{au} gemahlin und 2. fräulein tochter, m^{on}sieur Birckholz und deßen herr vetter, Das ampt hielt der hofprediger Herzogk.

D^{omi}n^{ic}a V. p^{ost} Trinitatis communicirten XIV. personen als der h^{err} kreißhauptmann und cammerh^{err} von Bose deßen fr^{au} gemahlin und ein adeliges fräulein der h^{err} gegenhändler Sphohr fr^{au} gemahlin und 4. von deßeⁿ leüten, fr^{au} cammerjuncker von Schönbergin, fr^{au} d^{octor} Gantzlandin, 3. churfürstliche pagen, Das ampt hielt der hofprediger Herzogk.

Fest^o Johannis Baptistæ communicirten IV. personen als seine excellenz der h^{err} canzler von Friesen, und deßeⁿ fr^{au} gemahlin, die fr^{au} obrist-wachmeister Heugwizin und dero tochter, Das ampt hielt der hofprediger Herzogk

D^{omi}n^{ic}a VI. p^{ost} Trinitatis communicirten 2. pagen von ihrer hoheit der churfürstlichen fr^{au} mutter, Das ampt hielt magister Herzogk.

Festo Visitationis Mariæ communicirten VII personen als h^{err} d^{octor} Kühn fr^{au} liebste fr^{au} d^{octor} Dreherin und h^{err} sohn, h^{err} proviantverwalter fr^{au} liebste und jungfer tochter. Das ampt hielte magister Herzogk.

Den 6. iulii ward h^{errn} Elstern dem hofmusico schwachheit halber das heilige abendmahl auf dem bette gereicht durch den hofprediger Herzogen

D^{omi}n^{ic}a VII. p^{ost} Trinitatis communicirteⁿ XII. personeⁿ als seine excellenz der h^{err} geheimbde rath Hünicke fr^{au} gemahlin, fräulein tochter und ein ander fräulein sein^e excellenz der h^{err} geheimbde rath und præsident Knoche fräulein schwester und jungfer die fr^{au} gräfin voⁿ Taube und jungfrau der h^{err} von Bose Junior und 2. churfürstliche pagen Das ampt hielt der hofprediger Herzogk

Freitags nach dem VII. p^{ost} Trinitatis ward zu hause das heilige abendmahl, schwachheit halber, auf dem bette dem h^{errn} amptshauptmann voⁿ Liebenau, seiner fr^{au} gemahlin aber in der sacristey gereicht durch den hofeprediger Herzogen

[Latus] 66. l_{16r}

D^{omi}n^{ic}a VIII. p^{ost} Trinitatis communicirten XXIX. personen, als der h^{err} reisemarschall Vizthumb und deßen gemahlin, fräulein von Carlwiz, fr^{au} hofrath Schönbergin und jungfer h^{err}

hofmedic^{us} Stempel und deßeⁿ frau liebste h^{err} hofrath Zech und fr^{au} liebste auch 2. söhne, die fr^{au} hofeprediger Greenin und j^{un}gf^{er} tochter, XI. personen voⁿ ihrer hoheit cammerleüteⁿ, h^{err} Männel und liebste, der hofprediger Herzog (der in der sacristey voⁿ s^{eine}r magnif^{icenz} dem h^{err}n oberhofprediger h^{err}n d^octo^r Carpzov communicirt ward) und seine fraw; Das ampt hielt m^{agister} Herzogk.

D^{omi}n^{ic}a IX. p^{ost} Trinit^{atis} communicirten XIV. personen als der h^{err} geheime cammersecret^{arius} Beyer, h^{err} cammerirer Marge und fr^{au} liebste, h^{err} Schade selbst dritte die fr^{au} geheimde rath Burckersrodin und fräulein, fr^{au} hofprediger Freiblebin, fr^{au} secret^{arien} Linckin und j^{un}gf^{er} tochter, die beyden j^{un}gf^{er} Lucien Das ampt hielt m^{agister} Herzogk

D^{omi}n^{ic}a X. p^{ost} Trinit^{atis} communicirten XX. personen als s^{ein}e excellenz der h^{err} geheimbde rath von Bose, der h^{err} oberstallmeister von Schleiniz, deßeⁿ fr^{au} gemahlin 2. fräulein und h^{err} sohn, der h^{err} von Metsch, die fr^{au} cammerjuncker Vizthumin, und ein fr^{äu}l^{ein} von Vizthumb, die fr^{au} obriste Courtin, fr^{äu}l^{ein} von Ende fr^{äu}l^{ein} von Hartisch, der h^{err} cammerirer Lütke und seine fr^{au} liebste j^{un}gf^{er} tochter, j^{un}gf^{er} Enckin, fr^{au} cammerdiener La Croin, der h^{err} reisebettmeister, und ein bedienter von h^{err}n Lütken ein churf^{ürstlicher} lacqvey Elias Käse, Das ampt hielt m^{agister} Herzogk.

SBC<Mittwoch> post domⁱⁿicam X. p^{ost} Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirte in d^{er} sacristey h^{err} trabanten hauptmanⁿ Pflug cum conjuge²²⁷: Die sacra v^{er}richtete d^octo^r Carpzov.

Freytags nach domⁱⁿicam X. post Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirte zu hause auff s^{ein}em siechbette h^{err} cam^merh^{err} von Reißwiz, d^{er} Ältere durch d^octo^r Carpzoven²²⁸.

JEH D^{omi}n^{ic}a XI. p^{ost} Trinit^{atis} communicirten VIII. personen als der h^{err} cammerh^{err} voⁿ Bose und deßeⁿ fr^{au} gemahlin, die fr^{au} cammerh^{err}in Reisewizin, die fr^{au} cammerrath Reisewizin, der h^{err} oberhofeprediger d^octo^r Carpzovi^{us} und fr^{au} liebste, h^{err} geheimde expeditor Starcke und deßeⁿ h^{err} bruder h^{err} Starcke im marschallampt Das ampt hielt m^{agister} Herzogk.

Mitwochs nach dem XI. p^{ost} Trinit^{atis} ward dem h^{err}n cammerjuncker Kottelinsky schwachheit halber das heil^{ige} abendmahl auf dem bette gereicht durch m^{agister} Herzogen

SBC Freytags nach domⁱⁿica XI. p^{ost} Trin^{itatis} ward d^{as} h^{eilige} abendmahl d^{er} fr^{au} cam^merh^{err}in vnd stallmeisterin von Thilauin, durch d^octo^r Carpzoven²²⁹ gereicht.

JEH D^{omi}n^{ic}a XII. p^{ost} Trinit^{atis} communicirten XIV. personen als der h^{err} tafelsteher von Benzigk, h^{err} d^octo^r Gmöhlin fr^{au} liebste und noch 4. personen, «fr^{au} oberhofprediger d^octo^r Geyerin» h^{err} d^octo^r Becker, fr^{au} liebste und 2. j^{un}gf^{er} töchter, ein page von ihrer hoheit, m^{on}s^{ieur} Vizthumb, und ein cammermägdgen, Das ampt hielt m^{agister} Herzogk.

Mitwochs darnach den 14. aug^{usti} ward das heil^{ige} abendmahl der fräulein von Borstau in d^{er} sacristey gereicht durch m^{agister} Herzogen.

D^{omi}n^{ic}a XIII. p^{ost} Trinit^{atis} communicirten VI. personen als die fr^{äu}l^{ein} Gutstädt, und ein junger voⁿ adel namens Rößing, so b^{ey} den cammerh^{err}n voⁿ Planiz, h^{err} cammerdiener Brauer und seine liebste, ein mägdgen die b^{ey} der churfürstin gewesen und j^{un}gf^{er} Rebeckgen bey h^{err}n Papen, Das ampt hielt m^{agister} Herzogk

[Latus] 96. l_{16v}

SBC Freytags nach domⁱⁿica XIII. post Trin^{itatis} ward dem alten h^{err}n von Reißwiz d^{as} h^{eilige} abendmahl wied^{er}umb auff d^{em} sichbette gereicht voⁿ d^octo^r Carpzoven²²⁹.

JEH Mitwochs nach dem XIV. p^{ost} Trinit^{atis} ward das heil^{ige} abendmahl in d^{er} sacristey dem jagtjuncker voⁿ Bombs dorf gereicht durch m^{agister} Herzogen.

SBC Freytags nach domⁱⁿica XIV. p^{ost} Trin^{itatis} ward d^{as} h^{eilige} abendmahl h^{err}n ob^{er}hoffm^{eister} von Einsiedel fr^{au} gemahlin gereicht durch d^octo^r Carpzoven.

227 Deutsch: mit der Gattin.

228 Eingetragen am Seitenende nach dem Mittwoch nach dem 11. Sonntag nach Trinitatis.

229 Regulär eingetragen nach dem Mittwoch nach dem 15. Sonntag nach Trinitatis.

^{JEH}D<omi>n<ic>a XV. p<ost> Trinit<atis> communicirten XV. personen als der h<err> stallmeister Zehmen sampt fr<au> gemahlin, fr<au> mutter und adel<igen> j<un>gf<er> m<on>s<ieur> Braunschweig 6. cammermädgden von der durchl<auchtigsten> regierenden churfürstin, h<err> Erhard sampt seiner liebste<n>, j<un>gf<er> tochter und sohn Das ampt hielte m<agister> Herzogk.

Freytags darnach als dem bußtag ward das heil<ige> abendmahl der fr<au> vo<n> Miltiz, die bey dem h<errn> stallmeister von Zehmen ist, in der sacristey gereicht durch m<agister> Herzogen

D<omi>n<ic>a XVI. p<ost> Trinit<atis> communicirten VIII. personen als der h<err> oberhofmeister von Werthern, h<err> hofrath von Reibold, die beyden jungen Birckholze, «der h<err> hofkirchner» und der durchl<auchtigsten> regierenden churfürstin cammerfraw und 2. cammermädgden Das ampt hielt m<agister> Herzogk

^{SBC}Freytag post d<omi>n<icam> XVI. Trin<itatis> ward das h<eilige> abendmahl h<errn> obrist Starck<en> vnd deßen liebste<n> und j<un>gfr<au> in d<er> sacristey gereicht durch d<octo>r Samuel Benedict Carpzoven.

^{JEH}D<omi>n<ic>a XVII. p<ost> Trinit<atis> communicirten drey persone<n>, als der h<err> hofrath Trier, h<err> münzgvarden Graert und deße<n> fr<au> liebste Das ampt hielt m<agister> Herzogk.

Freytags darnach ward dem h<errn> obersten Keßel und deßen fr<au> gemahlin das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch m<agister> Herzogen

D<omi>n<ic>a XIX. p<ost> Trinit<atis> communicirten XX. personen als der h<err> geheimbde rath und appellation præsident vo<n> Schönbergk sampt deße<n> fr<au> gemahlin h<errn> sohn, fr<äu>kein tochter und noch einem adel<igen> fräul<ein> die fr<au> oberhofmeister Wangelin sampt 3. cammerfräul<ein> von ihrer hoheit h<err> Emme[r]ling, 9. cammerleüte und 1. lacqvey von der durchl<auchtigsten> churfürstlichen fr<au> wittwe, Das ampt hielt m<agister> Herzogk.

D<omi>n<ic>a XIX. p<ost> Trinit<atis> (auf den zugleich das fest Michaelis einfiel) communicirte<n> XI. persone<n> als s<ein>e excell<enz> der h<err> canzler von Friesen und fr<au> gemahlin, h<err> kriegsrath Kühlewein und fr<au> liebste, j<un>gf<er> tochter, fr<au> oberhofrichter Pflugin fr<äu>kein von Hilligin, «fr<äu>kein von Bosin» fr<au> obristwachmeister Haugwizin und tochter, h<err> Pape Jun<ior> Das ampt hielt m<agister> Herzogk.

Mitwochs darnach ward h<errn> Papen und seiner ehfrauen «zu hause» schwachheit halber das heil<ige> abendmahl gereicht durch m<agister> Herzogen.

Freytags darnach ward der fr<au> baron Teufelin das heil<ige> abendmahl in der sacristey durch den h<errn> oberhofprediger h<errn> d<octo>r Carpzoviu<m> gereicht

[Latus] 70. l_{17r}

D<omi>n<ic>a XX. p<ost> Trinit<atis> communicirten VIII. personen als seine excell<enz> der h<err> geheimbde rath Bose, fr<äu>kein Carlwiz, h<err> Poßner pagenhofmeister, h<err> Schneider und 4. churfürstliche pagen, Das ampt hielt m<agister> Herzogk.

Freytags darnach ward dem h<errn> amptshauptmann vo<n> Liebenau schwachheit halber das heil<ige> abendmahl in seinen hause, s<eine>r fr<au> gemahlin aber in der sacristey gereicht durch m<agister> Herzogen

D<omi>n<ic>a XXI. p<ost> Trinit<atis> ward einem churfürstlichen pagen das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch m<agister> Herzogen.

Mitwochs nach dem XXI. p<ost> Trinit<atis> ward des h<errn> cammerirers Lüdikens jüngster j<un>gf<er> tochter, das heil<ige> abendmahl, schwachheit halber, auf dem bette gereicht, durch m<agister> Herzogen

It dem h<errn> kreißhauptmann und cammerh<errn> von Bosen sampt deße<n> fr<au> gemahlin und j<un>gf<er> «ward» das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<errn> oberhofprediger h<errn> d<octo>r Carpzoven

D<omi>n<ic>a XXII. p<ost> Trinit<atis> communicirten VII. personen als der h<err> gegenhändler Spohr fr<au> gemahlin und 2. von seinen leüte<n>, die fr<au> cammerjuncker Schönbergin m<agister> Herzogk (dem

das heil·ige> abendmahl in der sacristey von dem h·err·n oberhofprediger gereicht wurd) und seine fr·au> Das ampt hielt m·agister> Herzogk

SBC Don·n·erstag post dom·in·icam> XXII. Trin·it·atis> ward d·em> ältern h·err·n> von Reißwiz d·as> h·eilige> abendmahl auff s·einem> siechbette gereicht durch d·octor> Carpzov.²³⁰

JEH Freytags²³¹ darnach ward dem h·err·n geheimbden rath vo·n> Hüniken deße·n> fr·au> gemahlin fr·äu·l·ein> tochter und adelichen j·un·gf·er> das heil·ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h·err·n oberhofprediger h·err·n> d·octor> Carpzoven

D·omi·n·ic·a XXIII. p·ost> Trin·it·atis> communicirten XVII. personen, als seine excell·enz> der h·err> geheimbde rath von Knoche deße·n> fr·äu·l·ein> schwester und adel·ige> jungfr·au>, die fr·au> gräfin von Taube sampt einer adel·igen> j·un·gf·r·au> die fr·au> hofeprediger Greenin und j·un·gf·er> tochter, h·err> proviantverwalter Baldof sampt fr·au> liebste und j·un·gf·er> tochter, h·err> Schade, seine liebste, j·un·gf·er> tochter und sohn, h·err> Männel und fraw liebste ein churf·ürstlicher> lacqvey, Das ampt hielt m·agister> Herzogk

Eod·em> d·ie> ward der fraw geheimbde rät·hin Knochin schwachheit halber das heil·ige> abendmahl zu hause gereicht durch m·agister> Herzogen

D·omi·n·ic·a XXIV. p·ost> Trin·it·atis> communicirten XXVI. personen als der h·err> oberhofmeister Pflug und deße·n> gemahlin, h·err> cammerh·err> von Bose und deße·n> gemahlin, h·err> cammerjuncker Vizthumb und fr·au> gemahlin auch fr·äu·l·ein> schwester, h·err> vo·n> Carlwiz, h·err> von Bose, der h·err> oberhofprediger d·octor> Carpzov und fr·au> liebste h·err> d·octor> Gmöhlin mit noch 5. personen, fr·au> oberste Courtin, fr·äu·l·ein> Endin und fr·äu·l·ein> Hartissin, fr·au> hofprediger Freiblebin, fr·au> d·octor> Ganzlandin, 3. pagen von ihrer hoheit, fr·äu·l·ein> von Rackeniz, Das ampt hielt m·agister> Herzogk.

Eod·em> d·ie> ward das heil·ige> abendmahl der gräfin vo·n> Königsmarck, und 2. b·ey> ihr sich aufhaltenden weibspersonen in der sacristey gereicht durch m·agister> Herzogen.

SBC Tages drauff ward d·as> h·eilige> abendmahl d·er> fr·au> haußmarschallin von Erdmansdorffin in d·er> sacristey gereicht durch d·octor> Carpzoven.

[Latus] 75. l_{17v}

JEH D·omi·n·ic·a XXV. p·ost> Trin·it·atis> communicirten XIII. personen als der h·err> stallmeister Trizschler, fr·au> gemahlin u·nd> 2. fr·äu·l·ein> töchter, fr·äu·l·ein> von Pappenheim, fr·äu·l·ein> Jutstädtin h·err> geheimbde secret·arius> Beyer, h·err> d·octor> Kühn u·nd> fr·au> liebste fr·au> d·octor> Treherin und h·err> sohn, fr·au> geheimbde secret·arien> Linckin, und j·un·gf·er> tochter, Das ampt hielt m·agister> Herzogk.

SBC Mittwoch> drauff co·mm·u·n·icirte in d·er> sacristey h·err> ob·er·küchmeister von Reibold und deße·n> fr·au> gemahlin, bey d·octor> Carpzoven.

Eod·em> die ward d·as> h·eilige> abendmahl zuhause d·er> cammerrät·hin von Arnimb gereicht, p·er> eundem.

Freitag> co·mm·u·n·icirte zu hause h·err> cam·m·erh·err> Reißwiz, Sen·ior> auff dem bette.

JEH D·omi·n·ic·a XXVI. communicirten IV. personen als die fr·au> hofrath Schönbergin sampt b·ey> sich habenden j·un·gf·er> der h·err> d·octor> Stempel und fr·au> liebste, Das ampt hielt m·agister> Herzogk.

SBC Freitag> hernach ward d·as> h·eilige> abendmahl in d·er> sacristey d·er> fr·au> cam·m·erh·err·in> Reißwizin Sen·ior> gereicht p·er> d·octorem> Carpzovium>.

JEH Eod·em> d·ie> communicirte in d·er> sacristey h·err> stallmeister Vizthum b·ey>[?] m·agister> Herzogen

«SBC Samstag> ward h·err·n> obrist·en> Starcken auff d·em> siechbette d·as> h·eilige> Abendmahl gereicht p·er> d·octorem> Carpzo·v·ium>.»

JEH D·omi·n·ic·a XXVII. communicirten XXII personen h·err> d·octor> Gast seine liebste 3. töchter ein sohn und vetter, h·err> d·octor> Becker fr·au> liebste und 2. töchter die fr·au> cammerrath Reisewizin, die

230 Regulär eingetragen nach dem 23. Sonntag nach Trinitatis.

231 »Freytags« korrigiert aus »Mitwochs«.

fr̥au oberhofprediger d̥octoꝝ Geierin, h̥err Starcke in marschallampt, fr̥au cammerdiener La Croin, VII. personen von ihrer hoheit cammerleuten, Das ampt hielt m̥agister Herzogk

D̥omĩn̥ica I. Adv̥entus communicirten VI. personen als seine excellenz der h̥err oberhofmarschall von Haugwiz, h̥err hofrath Zech, fr̥au liebste und 2. söhne j̥ungf̥er Rebekgen, Das ampt hielt m̥agister Herzogk

So ward auch ebẽnso[?] am dem I. Adv̥ents sont̥ag dem h̥errn geheimbden rath võn Bosen schwachheit halber das heil̥ige abendmahl zu hause gereicht durch m̥agister Herzogen

D̥omĩn̥ica II. Adv̥entus communicirtẽn V. personẽn als der h̥err taffelsteher von Benzig, h̥err cammerirer Marge und fr̥au liebste h̥err secret̥arius Starcke «und der h̥err hofkirchner», Das ampt hielt m̥agister Herzogk

SBC̥Mittwoch cõmm̃ũnicirt̃en in d̥er sacristey d̥er h̥err oberstallmeister von Schleuniz, mit seiner familie, 5. personen,

̥Freitag ward in d̥er sacristey d̥as h̥eilige abendmahl h̥errn oberhoffmeister von Werthern weg̃en anstehend̃er reise durch d̥octoꝝ Carpzoṽen gereicht

Eod̃em die ward d̥er fr̥au oberhoffmarschallin von Haugwiz d̥as h̥eilige abendmahl gereicht durch d̥octoꝝ Carpzoven

D̥omĩn̥ica III. Adv̥entus cõmm̃ũnicirt̃en in d̥er sacristey 2 personen, als d̥er churf̥ürstlichen fr̥au wittib küchmeister h̥err Rost, und cam̃merdiener, h̥err Em̃merling.

̥Freitag ward d̥as h̥eilige abendmahl zu hause h̥errn cam̃merh̥errn Reißwiz auff seinen tod-bette gereicht durch d̥octoꝝ Carpzoven.

[Latus] 68. l_{18r}

JBF̥Domiñica IV. Adventus com̃municirten XXIX personen, als s̃eiñe excell̃enz der h̥err cantzler fr̥eyh̥err von Friesen nebst fr̥au gemahlin, die fr̥au geheimte r̃äthin von Burckersrodin «nebst fr̃äul̃ein tochter», die fr̃äul̃ein von Carlowitz, die 2 j̥ungf̥er Luciusin, der h̥err bettmeister selb sechst, IX mädgen von der regierenden churf̥ürstin, die fr̥au Köhlerin, der informator von ihr durchlaucht̃ den jungen marggraffen zu Brandenb̃urg der h̥err wittumbrath Lenthe nebst h̥errn sohn, der cam̃merdiener Braun vnd fr̥au liebste, vnd ein page von h̥errn von Planitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

̥Montag d̃en 23 decemb̃ris ward dem h̥errn cam̃merh̥errn vnd c̃äm̃erer von Haubitz, wegen vorhabender reiße, das h̥eilige abendmahl in d̥er sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Feria 2. Nativit̃atis Chr̃isti com̃municirten IV. personen, als der h̥err reisemarschall von Vitzthumb nebst fr̥au gemahlin, der h̥err stallmeister Reubold vnd ein churf̥ürstlicher page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria 3. Nativit̃atis com̃municirten IV personen, als d̥er h̥err obriste Panier, der h̥err secret̥arius Landsberger nebst fr̥au liebsten vnd die cam̃merfrau Berneckin, Das amt hielt d̥er hofprediger Freießleben.

Domiñica post Nativit̃atis Chr̃isti com̃municirten VIII personen, als der h̥err kriegs-rath Kühlewein nebst fr̥au liebsten vnd tochter, der h̥err obriste Keßel nebst fr̥au gemahlin, die fr̃äulein Walpern, die fr̃äul̃ein von Borston, vnd d̥er junge h̥err von Boße. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Summa] 46.

Sum̃ma der com̃municanten des 1695sten jahres 717 personen,

Darzu kom̃men von denen churf̥ürstlichen commuñionen 67. —

wie auch die so bey der hofstadt unter wehrender campagne in Ungarn 230. —

com̃municiret

Sum̃ma sum̃mar̃um 1014 personen. l_{18v}

ANNO 1696.

Festo Circumcisionis Chr̃ist̃i wurde der fr̃au obristwachtmeisterin von Haubitz vnd ihrer fr̃äul̃ein tochter das h̃eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d̃en» 3 januar̃ii» wurde der fr̃au amts-hauptmannin von Libenau vnd einer adel̃igen fr̃äul̃ein das h̃eilige abendmahl in d̃er sacristey gereicht durch den hofpr̃ediger Freießleben.

Eod̃em com̃municirte schwachheit halber zu hauße d̃er h̃er̃r amts-hauptmann von Libenau, bey dem hofpr̃ediger Freießleben.

Domiñica post festum Circumcis̃ionis com̃municirten VI personen, als s̃eiñe excell̃enz der h̃er̃r geheimte rath vnd appellãti-on-gerichts pr̃äsident von Schönberg, nebst fr̃au gemahlin, h̃er̃n sohn vnd 2 fr̃äulein, der h̃er̃r münzt-gvardain Grahert nebst fr̃au liebsten, h̃er̃r Erhard nebst fr̃au liebsten, sohn vnd tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}Freytags darnach ward der fr̃au geheimbde krigsrath Bosin das heil̃ige abendmahl in der sacristey gereicht durch magister Herzogen

^{JBF}Domiñica 1. post Epiphañias com̃municirten IX personen, als: 8 personen von der durchlauchtigsten churf̃ürstlichen fr̃au wittben cam̃mer-leuten vnd die fr̃äul̃ein von Arnimb, Das amt hielt d̃er hofpred̃iger Freießleben alleine.

Dom̃inica 2. post Epiphañias com̃municirten 3 personen, als die fr̃äul̃ein von Vitzthumb, vnd h̃er̃r Mendel nebst fr̃au liebsten, Das amt hielt d̃er hofpr̃ediger Freießleben.

«Freitag» d̃en» 24 januar̃ii» wurd dem h̃er̃n cam̃merjuncker von Berbißdorff vnd deßen fr̃au gemahlin das h̃eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofpred̃iger Freießleben.

Domiñica 3. p̃ost Epiphañias com̃municirten XX personen, als der h̃er̃r cam̃merh̃err von Bose nebst fr̃au gemahlin, d̃er h̃er̃r gegenhändler Spoor nebst fr̃au gemahlin einer adel̃igen jung̃f̃er̃ vnd 4 dienern, der h̃er̃r cam̃merjuncker Oster-Hausen, die fr̃au gräfin von Taube nebst 2 adel̃igen jung̃f̃ern, h̃er̃r hofrath Trier, h̃er̃r cam̃merdiener Breyer nebst fr̃au liebsten, der mundschenck von der churf̃ürstlichen fr̃au wittben nebst fr̃au liebsten vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehefrauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» d̃en» 29 januar̃ii» ward das h̃eilige abendmahl IV personen schwachheit halber zu hause gereicht, als der fr̃au obristen Courtin von Rennebeck, dem h̃er̃n hof-conditer Papen vnd fr̃au liebsten, wie auch der frau Erhardin, durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 55. l_{19r}

Domiñica 4. post Epiphañias & festo Purificat̃ionis Marĩæ com̃municirten XIV. personen, als: der h̃er̃r ober-hofmeister von Einsiedel nebst fr̃au gemahlin, der h̃er̃r cam̃merh̃err von Bentzig, der h̃er̃r stallmeister von Thilau nebst fr̃au gemahlin, der h̃er̃r oberhofprediger d̃octor Carpzov vnd fr̃au liebste, die fr̃au geheimte secret̃arien Linckin vnd jung̃f̃er̃ tochter, die fr̃au d̃octor Gantzlandin, vnd h̃er̃r Pape Juñior wie auch h̃er̃r proviantverwalter Baldauff nebst fr̃au liebsten vnd jung̃f̃er̃ tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» d̃en» 5 februar̃ii» wurde in der sacristey durch den h̃er̃n oberhofprediger d̃octor Carpzovium das h̃eilige abendmahl IV. personen gereicht, nehmlich s̃eiñe excell̃enz dem h̃err̃n geheimten rath von Hünicke, deßen fr̃au gemahlin, fr̃äul̃ein tochter vnd adel̃igen jung̃f̃er̃.

^{SBC}Samstag» d̃en» 8 febr̃uarii» empfing weg̃en unpäßlichkeit zu hause das h̃eilige abendmahl die fr̃au obriste Starckin wittib durch d̃octor Carpzoven.

^{JBF}Domiñica Septuages̃imæ com̃municirten XII. personen, als s̃eiñe excell̃enz der h̃er̃r geheimte rath von Knoche nebst fr̃äul̃ein schwester vnd adel̃igen jung̃f̃er̃, der h̃er̃r geheimte rath von Bose vnd die fr̃äul̃ein Gustädt, der h̃er̃r hofpred̃iger Hertzog nebst fr̃au liebsten, h̃er̃r Schade, nebst fr̃au liebsten, sohn vnd jung̃f̃er̃ tochter, vnd jung̃f̃er̃ La Marchin bey d̃er fr̃äul̃ein von Borston. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead◀em◀ domin◀ica◀ ward der fr◀au◀ geheimten rätin von Knoche das h◀eilige◀ abendmahl zu hause gereicht durch den hofpred◀iger◀ Freießleben <etc.◀²³²

SBC◀Freitag◀ post Septuages◀imæ◀ d◀en◀ 14. febr◀uarii◀ co◀mm◀u◀n◀icirte in d◀er◀ sacristey die frau von Reißwizin, wittib, allein, bey d◀octor◀ Carpzoven.

JBF◀Domin◀ica◀ Estomihi com◀m◀unicirten VII personen, als d◀er◀ h◀er◀r hofrath Reubold vnd 6 mädgen von ihr hoheit der churf◀ürstlichen◀ fr◀au◀ mutter. Das amt hielte d◀er◀ h◀er◀r hofpred◀iger◀ Hertzog alleine.²³³

JEH◀Freytags◀ nach Esto mihi ward das heil◀ige◀ abendmahl dem h◀errn◀ stallmeister Vizthumb in der sacristey durch m◀agister◀ Herzogen gereicht.

Domin◀ica◀ Invocavit com◀m◀unicirten XVIII. personen, als s◀ein◀e excell◀enz◀ der h◀er◀r geheimte rath von Senff nebst fr◀au◀ gemahlin, h◀er◀r d◀octor◀ Gmelin nebst fr◀au◀ liebsten, 2 söhnen vnd einer bediendtin, der h◀er◀r geh◀eime◀ secret◀arius◀ Beyer, der pagen hofmeister h◀er◀r Poßner nebst 8 pagen vnd ein churf◀ürstlicher◀ laqvey. Das amt hielten beyde hofprediger.

◀Mittwoch◀ post domin◀icam◀ Invocavit com◀m◀unicirten IV personen, als der h◀er◀r stallmeister von Zehm nebst fr◀au◀ gemahlin, die fr◀au◀ haußmarschallin von Miltitz nebst einer fräulein, Das amt hielt d◀er◀ hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 63. l_{19v}

Domin◀ica◀ Remiscere com◀m◀unicirten XIX personen, als: der h◀er◀r cam◀m◀errath von Reisewitz nebst fr◀au◀ gemahlin, die fr◀au◀ oberhofmeisterin von Wangelin nebst 4 fräulein von ihr hoheiten der churf◀ürstlichen◀ fr◀au◀ mutter. die fr◀au◀ cam◀m◀erherrin von Haubitz, die fr◀au◀ oberhofrichter Pflügin, die fräulein von Hillgerin, die fräulein von Ende, die fräulein von Carlowitz, die fr◀au◀ d◀octor◀ Geierin, die fr◀au◀ Greenin vnd jung◀f◀e◀r tochter, die 2 jungen h◀er◀rn von Birckholtz vnd der h◀er◀r hofkirchner. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin◀ica◀ Oculi com◀m◀unicirten VI personen, als der h◀er◀r cam◀m◀erh◀er◀r vnd creißhauptmann von Bose, der mittlere h◀er◀r baron von Rackenitz, die fräulein von Hartschin, 2 pagen vnd h◀er◀r Schneider, Das amt hielte der hofpred◀iger◀ Freießleben alleine.

SBC◀Dom◀inica◀ Lætare ward 6 personen in d◀er◀ sacristey das h◀eilige◀ abendmahl durch d◀octor◀ Carpzov◀en◀ gereicht, als d◀er◀ fr◀au◀ hoffrätin von Schönbergin, vnd ihrer jung◀f◀e◀r. d◀er◀ fr◀au◀ d◀octor◀ Dreherin, h◀errn◀ d◀octor◀ Kühn vnd s◀einer◀ liebsten vnd h◀errn◀ d◀octor◀ Drehern.

Dom◀inica◀ Judica ward 2 personen in d◀er◀ sacristey das h◀eilige◀ abendmahl durch d◀octor◀ Carpzoven gereicht, d◀er◀ fr◀au◀ geh◀eimen◀ rätin von Burckersrodin, vnd ihrer fräulein tochter.

JBF◀Domin◀ica◀ Palmarum com◀m◀unicirten V personen, als s◀ein◀e excell◀enz◀ der herr cantzler von Friesen nebst fr◀au◀ gemahlin, der h◀er◀r münzt◀gardain◀ Graherd vnd fr◀au◀ liebste vnd ein balbiengesell, Das amt hielt d◀er◀ h◀er◀r hofpred◀iger◀ Gleich alleine.

◀Montag◀ post Palmar◀um◀ ward dem h◀errn◀ hofrath Zechen vnd fr◀au◀ liebsten das h◀eilige◀ abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Die Viridium com◀m◀unicirten XIX.²³⁴ personen, als der h◀er◀r oberhofmeister Pflug, der h◀er◀r oberhofmeister Werther, der h◀er◀r cam◀m◀erh◀er◀r von Planitz nebst fr◀au◀ gemahlin vnd fräulein von Mosel, der h◀er◀r cam◀m◀erjuncker Vitzthumb vnd fr◀au◀ gemahlin, der h◀er◀r graff von Eck die fr◀au◀ baronin von Reisewitz, der h◀er◀r d◀octor◀ Becker deßen fr◀au◀ liebste vnd 2 jung◀f◀e◀r töchter, h◀er◀r d◀octor◀ Stempel vnd fr◀au◀ liebste, die fr◀au◀ Linckin vnd jung◀f◀e◀r tochter, wie auch 2 churf◀ürstliche◀ pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod◀em◀ die Virid◀ium◀ wurde dem h◀errn◀ generaladjutanten von Hopffgart das h◀eilige◀ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpred◀iger◀ Freießleben.²³⁵

232 Regulär eingetragen nach dem 14. Februar.

233 Regulär eingetragen nach dem Freitag nach Estomihi.

234 »XIX.« korrigiert aus »XVI«.

235 Zweiter Eintrag eingetragen nach dem Karfreitag, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

Die Parasceves com^municirten XII personen, als der h^{er}r obristlieut^{enant} Spiegel, 7 mädgen von der churf^{ürstlichen} fr^{au} wittbe, wie auch derselben cam^merdiener Em^merling, der küchenmeister vnd informator von den jungen printzen, Das amt hielt der h^{er}r hofpred^{iger} Gleich alleine.

[Latus] 72. l_{20r}

Feria I. Paschatos com^municirten XVI personen, als: der h^{er}r obriste Keßel nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}r stallmeister Tritzscher nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräul^{ein} töchtern, die fr^{au} obristwachtmeist^{erin} von Haubitz nebst fräul^{ein} tochter, der h^{er}r cäm^merirer Marge nebst fr^{au} liebsten, der h^{er}r geheimte expeditor Starcke nebst deßen h^{er}r bruder im marschallamt, die 2 jung^fe^r Luciusin vnd 2 mädgen von der princeßin v^{on} Anspach. Das amt hielt d^{er} hofpred^{iger} Freießleben alleine.

Ead^{em} feria ward dem h^{er}m obristen Panier das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr^{ediger} Freießleben.

It^{em} s^{eine}r excell^{enz} dem h^{er}m geheimten rath vnd obristen cäm^merer von Haxthausen wurde schwachheit halber auf seinem bette das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, per eundem.

Domin^{ica} Qvasimodogeniti com^municirten XX. personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath v^{on} Bose, der h^{er}r ober-stallmeister von Schleunitz nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd 2 fräul^{ein} töchtern, der h^{er}r hofprediger Gleich, ein cam^merdiener von der churf^{ürstlichen} fr^{au} wittben nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r cäm^merirer Lüttkens nebst fr^{au} liebsten vnd noch 3 personen, 2 churf^{ürstliche} pagen, vnd 4 personen von der fräul^{ein} von Königsmarck, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} wurde das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber der jung^fe^r Lütken zu hause gereicht durch den hofpr^{ediger} Freießleben.

Ead^{em} domin^{ica} wurde der fr^{au} gräfin von Löwenhaupt vnd der fräul^{ein} von Königsmarck das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den h^{er}m hofprediger Gleich.

«Mittwoch» d^{en} 22 aprilis wurde dem stallmeister von ihr hoheiten d^{er} churf^{ürstlichen} fr^{au} wittbe von Sachßen, dem von Carlowitz das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofpr^{ediger} Freießleben

«^{SBC}Donnerstag» ward d^{as} h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} feldmarschall von Schöning auff sein^{em} siechbette gereicht durch d^{octor} Carpzoven.»

^{JBF}Domin^{ica} Misericord^{ias} D^{omi}ni wurde in d^{er} sacristey III personen das h^{eilige} abendmahl gereicht, nehml^{ich} dem h^{er}m geheimten kriegs-rath Kühlewein nebst fr^{au} liebsten vnd einer jung^fe^r, durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzov.

Ead^{em} domin^{ica} wurde auch V personen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, als dem h^{er}m «von» Luttitz nebst deßen fr^{au} gemahlin, der fräul^{ein} von Gustädt, fräul^{ein} von Schönb^{erg}, vnd einen aufwart-mädgen, durch den hofprediger Freießleben.

«Mittwoch» post domin^{icam} Misericord^{ias} D^{omi}ni com^municirten IV personen, als d^{er} h^{er}r cam^merherr von Bose nebst fr^{au} gemahlin, vnd d^{er} h^{er}r cam^merrath von Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin. Das amt hielt d^{er} hofpred^{iger} Freießleben alleine.

«Freitag» post eand^{em} domin^{icam} wurde dem cam^merdiener Bernegg vnd deßen eheliebsten das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 57. l_{20v}

Domin^{ica} Jubilate com^municirten XVII personen, als der h^{er}r ober-hofprediger d^{octor} Carpzov^{ius} nebst fr^{au} liebsten, 6 personen von ihr hoheiten, der churf^{ürstlichen} fr^{au} mutter- vnd 6 personen von der regierenden churfürstin cam^mer-leuten, 2 mädgen von der fräul^{ein} von Borston, vnd h^{er}r Mendel, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» post Jubilate wurde der fr^{au} baronin von Teuffel das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}m ober-hofprediger d^{octor} Carpzovium.

Eod^{em} wurde 3 personen durch den hofprediger Freießleben das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, als der fräul^{ein} von Borston, der fr^{au} Staritzin vnd ihrem sohne.

«Freitag» post Jubilate wurde einem cam^mer-mädgen von der regierenden churfürstin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Cantate com^municirten XIII. personen, als der h^{er}r wittumbs-rath Lenthe vnd deßen h^{er}r sohn, h^{er}r doctor Gast mit denen seinigen selb siebend, ein page von der churfürstlichen fr^{au} wittbe, ein mädgen, vnd der hofprediger Freießleben (welchem das h^{eilige} abendmahl durch den h^{er}m ober-hofprediger doctor Carpzovium in der sacristey gereicht wurde) nebst seiner ehefrau. Das amt hielte gedachter hofprediger Freießleben.

Freitag post Cantate wurde dem h^{er}m cam^merjuncker von Berbißdorf vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Rogate com^municirten XI personen als s^{ein}e excellenz der h^{er}r geheimte rath von Knoche, nebst fräulein schwester, adeligen jungf^{er} vnd 2 jungen herrn, der h^{er}r cam^merer von Haubitz, der taffelsteher von Bentzig, der h^{er}r Baldauf nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^{er} tochter vnd die fr^{au} Wolffin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Eadem dominica wurde der fr^{au} geheimten rätthin von Knoche das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eadem dominica wurde den h^{er}m cam^merdiener Em^merling das h^{eilige} abendmahl auf seinem siechbette gereicht p^{er} eundem.

Festo Ascensionis Christi com^municirten IV personen, als h^{er}r Schade nebst fr^{au} liebsten, sohn vnd tochter. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria I Pentecostes wurde dem h^{er}m stallmeister Vitzthumb, ingeleichen einen mohren das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 55[?] ²³⁶ l_{21r}

Festo Trinitatis com^municirten XI. personen, als: der h^{er}r ober-stallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r secretarius Landsberger nebst fr^{au} liebsten, der h^{er}r mundschenck von d^{er} churfürstlichen fr^{au} wittbe nebst fr^{au} liebsten vnd fr^{au} mutter vnd der h^{er}r hofkirchner nebst fr^{au} liebsten vnd 2 jungf^{er} töchtern, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica I. post Trinitatis com^municirten VI personen, als: h^{er}r Erhard nebst sohn vnd tochter, h^{er}r Pape Junior h^{er}r Engelman vnd die fr^{au} holtzverwalterin. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Mittwoch post dominicam I. post Trinitatis wurde dem h^{er}m hofconditor Papen vnd seiner fr^{au} liebsten, schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zuhause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Freitag d^{en} 19. junⁱⁱ wurde der fr^{au} cam^merdienerin La Croin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Samstag d^{en} 20 junⁱⁱ wurde der jungf^{er} Lütkin das h^{eilige} abendmahl zu hause auf ihren siechbette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 2. post Trinitatis com^municirten VI personen, als die fr^{au} doctor Geierin vnd 5 personen von ihr hoheiten cam^mermädgen, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 3. post Trinitatis com^municirten XVIII personen, als s^{ein}e excellenz d^{er} h^{er}r geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg nebst fr^{au} gemahlin h^{er}m sohn vnd 2 fräulein, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, die fr^{au} gräfin von Taube, die fr^{au} obriste Starckin, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräulein tochter, der h^{er}r leibmedicus doctor Gmelin, nebst fr^{au} liebsten, h^{er}m sohn vnd fr^{au} muhmen, der h^{er}r geheimte cam^mer-secretarius Beyer, die fr^{au} doctor Ganzlandin, vnd 2 pagen. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Festo Visitationis Mariæ com^municirten IX personen, als die fräulein von Rackenitz, die verwittibte fr^{au} cam^merherrin von Reisewitz vnd VII personen von der verwittibten churfürstin cam^mer-leuten. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

SBC Dominica IV. post Trinitatis com^municirten 15. personen, als h^{err} canzler Friese, h^{err} geheimrath Bose, h^{err} oberhoffmeister Werthern, fr^{au} von Reisewizin, Senior, h^{err} kriegsrath Küh-

lewein, mit fr̃au vnd tochter, h̃err̃ ṽon Mezs̃ch, fr̃au hoffpr̃edigerin Greenin vnd dero j̃uñgfr̃au tochter, 4. pag̃en 1 laqvey, D̃as amt hielt h̃err̃ hoffpr̃ediger Freisleben.

Die 4 jul̃ii <donnerstag> com̃municirte zu hause auff seinen siechbette d̃er churf̃ürstliche feldmarschall <etc.> h̃err̃ Hans Adam von Schöning <etc.> durch d̃octor̃ S̃amuel B̃enedict̃ Carpzoven.

Dom̃inica V. p̃ost Trinitatis ward d̃as h̃eilige abendmahl in d̃er sacristey d̃er fr̃au Linckin ṽnd ihrer j̃uñgfr̃au tochter, auc̃n folgend̃s h̃err̃ oberhoffmeister Pflug̃en ṽnd h̃err̃ obr̃ist̃ Keßel samt beid̃er̃seits gemahliñen, ṽnd d̃er fr̃äul̃ein Endin, zusam̃men 7.²³⁷ personen gereicht durch d̃octor̃ Carpzoven.

[Latus] 77. l_{21v}

<Freitag> post dom̃inica VI. p̃ost Trinitatis ward d̃as h̃eilige abendmahl in d̃er sacristey d̃er fr̃au hoffr̃äthin Schönbergin, wie auch d̃er fr̃äul̃ein Stubenbergin und ihrer j̃uñgfr̃au gereicht durch d̃octor̃ Carpzoven.

Dom̃inica VII. p̃ost Trinitatis ward d̃as h̃eilige abendmahl in d̃er sacristey durch d̃octor̃ Carpzoven 3. personen gereicht, nemlich h̃err̃ geh̃eimrath von Hünike, deßen gemahlin, ṽnd adeligen j̃uñgf̃er.

Dom̃inica VIII. p̃ost Trinitatis ward in d̃er sacristey h̃err̃ hoffr̃ath Triern d̃as h̃eilige abendmahl gereicht durch d̃octor̃ Carpzoven.

<Mittwoch> post dom̃inica 8 Trinitatis ward dem h̃err̃ oberhoffmarschall von Heugwiz ṽnd deßen gemahlin d̃as h̃eilige abendmahl gereicht durch d̃octor̃ Carpzoven.

Dom̃inica IX. p̃ost Trinitatis cõmmũnicirt̃en 4 personen in d̃er sacristey, alß die fr̃au d̃octor̃ Dreherin, h̃err̃ d̃octor̃ Kühn mit s̃einer liebsten ṽnd h̃err̃ d̃octor̃ Dreher, bey d̃octor̃ Carpzoven.

Dom̃inica X. p̃ost Trinitatis ward d̃as h̃eilige abendmahl 3. persoñen in d̃er sacristey von d̃octor̃ Carpzoven gereicht, als h̃err̃ d̃octor̃ Beckern ṽnd s̃einer liebsten, ṽnd d̃er fr̃äul̃ein Justäd̃tin.

JBF̃D̃en 5 augusti ward dem h̃err̃n graf̃en von Geiersberg das h̃eilige abendmahl in d̃er sacristey gereicht durch den hofpred̃iger Freießleben.

SBC̃D̃ie 21. aug̃usti <freitag> post dom̃inica X. Trinitatis ward d̃as h̃eilige abendmahl h̃err̃ cam̃merh̃err̃ ṽnd kreyßhauptmañ Bosen gereicht in d̃er sacristey, p̃er̃ d̃octor̃em Carpzovium.

JBF̃Dominica XI. post Trinitatis com̃municirten XXX personen, als: der h̃err̃ oberhofprediger d̃octor̃ Carpzovius̃ nebst fr̃au liebsten, der h̃err̃ stallmeister Tritschler nebst fr̃au gemahlin ṽnd 2 fr̃äul̃ein, der h̃err̃ hofrath Zeche nebst fr̃au liebsten, die fr̃äul̃ein von Vitzthumb, der h̃err̃ cäm̃merirer Marge ṽnd fr̃au liebste, der h̃err̃ cäm̃merirer Lütkeñs nebst fr̃au liebsten, j̃uñgf̃er Enckin ṽnd diener, der h̃err̃ geheimte secret̃arius̃ Starcke ṽnd deßen h̃err̃ bruder im marschallamte, d̃er h̃err̃ pagen-hofmeister Poßner, der h̃err̃ reise-bettmeister, h̃err̃ Mendel, h̃err̃ Pape Juñior̃ drey churf̃ürstliche pagen, ṽnd 6 mädgen von der durchl̃auchtigsten regierenden churf̃ürstin. Das amt hielte der hof-prediger Freießleben alleine.

SBC̃Eod̃em die ward dem churf̃ürstlichen feldmarschall von Schöning d̃as h̃eilige abendmahl auff seinem siechbette gereicht durch d̃octor̃ Carpzoven.

JBF̃Mittwoch d̃en 26 augusti wurd der fr̃äul̃ein von Borston das h̃eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpred̃iger Freießleben.

<Freitag> d̃en 28 dito. wurde dem h̃err̃ amtshauptmann von Libenau das h̃eilige abendmahl schwachheit halber zu hauße, deßen fr̃au gemahlin aber in der sacristey, gereicht, per eundem.

[Latus] 51. l_{22r}

Dominica XII. post Trinitatis com^municirten IX personen, als: der h^{er} cam^merh^{er} von Reubold, monsieur Luttitz nebst fr^{au} liebsten, die 2 jung^fe^r Luciusin, der h^{er} Bernegg vnd fr^{au} liebste, ein mädgen von ihr hoheiten vnd der mohr Clemens. Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Dominica XIII. post Trinitatis com^municirten XXI personen, als: der oberhofmeister von Einsiedel nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er} cam^merherr von Planitz nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} von Mosel, d^{er} h^{er} cam^merh^{er} von Boße nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er} wittumbs-rath Lenthe, vnd deßen h^{er} sohn, d^{er} h^{er} proviantverwalter Baldauf, nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, h^{er} Schade nebst fr^{au} liebsten, jung^fe^r tochter vnd sohn, der h^{er} hofkirchner, nebst fr^{au} liebsten vnd 2 jung^fe^r töchtern vnd die jung^fe^r La Marchin. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XIV. post Trinitatis com^municirten VIII. personen, als: der h^{er} cam^merrath Zehm nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} haußmarschallin von Miltitz vnd ihre fr^{au} muhme von Miltitz, wie auch ein adeliges fräul^{ein} ein page, vnd der hofprediger Freießleben (welchem d^{er} h^{er} oberhofprediger h^{er} doctor Carpzov das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht) vnd deßen ehfrau, Das amt hielte der hofprediger Freießleben allein.

Dominica XV. post Trinitatis com^municirten XIX personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er} geheimte rath Senff nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er} cam^merjuncker Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin, h^{er} doctor Stempel vnd fr^{au} liebste, XI von ihr hoheit cam^mer-mädgen, wie auch die bettfrau vnd die frau Breuerin, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Freitag d^{en} 25 sept^{embris} als am großen buß-tage wurde dem h^{er}m cäm^merer von Haubitz das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XVI post Trinitatis com^municirten VII. personen, als: h^{er} Erhard nebst seinem sohn vnd jung^fe^r tochter, die fr^{au} cam^mer-präsidentin von Schönberg, die fr^{au} cam^merherrin von Reißwitz, die fräul^{ein} von Ende, vnd die fr^{au} doctor Geierin, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Festo Michaëlis com^municirten V personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er} geheimte rath von Knoche, nebst fr^{au} gemahlin (welcher schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht wurde) deßen fräul^{ein} schwester, vnd 2 junge herren. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben.

Dominica XVIII post Trinitatis com^municirten «XIV personen», als s^{ein}e excellenz d^{er} h^{er} geheimte rath von Schleunitz nebst h^{er}m sohn vnd 2 fräul^{ein} h^{er} doctor Gmelin nebst fr^{au} liebsten, h^{er}m sohn vnd fr^{au} muhme, die fr^{au} doctor Gantzlandin, 2 churfürstlicheⁿ pagen, ein adelige jung^fe^r bey der fr^{au} geheimten rätin von Knochin vnd 2 mädgen, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 84. l^{22v}

D^{en} 5 octob^{ris} wurde dem h^{er}m baron von Rackenitz, auf seinen krancken-bette das h^{eilige} abendmahl gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XIX post Trinitatis com^municirten VIII personen, als: h^{er} doctor Gast, nebst fr^{au} liebsten, h^{er}m sohn vnd 3 jung^fe^r töchtern vnd 2 pagen Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben.

Dominica XIX post Trinitatis com^municirten IV personen, als: der h^{er} obriste Keßel sam^bt fr^{au} gemahlin, die fr^{au} gräfin von Taube, vnd 1 churfürstlicher laqvey. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Mittwoch post dominicam 19 post Trinitatis com^municirten VI personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er} geheimte rath vnd ober-steuer-director von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd 2 fräul^{ein} wie auch der h^{er} stallmeister von jung^fe^r²³⁸ hoheiten Carlowitz, Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Dominica 20 post Trinitatis com^municirten X personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er} geheimte rath von Bose nebst fräul^{ein} tochter, der h^{er} cam^merrath von Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin,

die fr̥au cam̥merherrin von Schönberg, die fr̥au obriste Starckin, die fr̥au obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr̥äul̥ein tochter, der h̥er̥r geheimte secret̥arius Beyer vnd die fr̥au holtzverwalterin, Das amt hielte d̥er hofpred̥iger Freießleben alleine.

D̥en 30 octob̥ris wurde d̥er fr̥au baron Teuflin das h̥eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den h̥er̥n oberhofpred̥iger d̥octor Carpzovium.

Domin̥ica XXI. p̥ost Trinit̥atis wurde der fr̥au geheimt̥en secret̥arien Linckin v̥nd ihrer j̥ungf̥er tochter das h̥eilige abendmahl in d̥er sacristey gereicht durch den hofpr̥ediger Freießleben.

Domin̥ica XXII. p̥ost Trinit̥atis com̥municirten XVIII. personen, als d̥er h̥er̥r geheimte kriegsrath Kühlewein nebst fr̥au liebsten v̥nd j̥ungf̥er tochter, h̥er̥r oberhofprediger d̥octor Carpzov nebst fr̥au liebsten, fr̥au d̥octor Geierin, fr̥au hofpredigerin Greenin v̥nd j̥ungf̥er tochter, h̥er̥r Graherd v̥nd fr̥au liebste, h̥er̥r Engelmann v̥nd fr̥au liebste, fr̥äul̥ein von Gustädt v̥nd ihr mädgen, wie auch 4 churf̥ürstliche pagen. Das amt hielte d̥er hofpred̥iger Freießleben alleine.

[Latus] 50. l_{23r}

Domin̥ica XXIV. com̥municirten VII. personen, als: s̥ein̥ excell̥enz d̥er h̥er̥r cantzler von Friesen, fr̥au Reißewitzin wittbe, v̥nd 5 churf̥ürstliche pagen. Das amt hielte d̥er h̥er̥r hofprediger Gleich alleine.

Freitag post dom̥inica 24. p̥ost Trinit̥atis com̥municirten IV. personen: als d̥er h̥er̥r oberküchenmeister v̥on Reubold nebst fr̥au gemahlin, v̥nd d̥er h̥er̥r von Seyffertitz nebst fr̥au gemahlin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin̥ica 1. Adventus com̥municirten XI personen, als: die fr̥au oberhofmeisterin von Wangelin, die fr̥äul̥ein von Haxthausen, die fr̥äul̥ein Friesin, «v̥nd» die fr̥äul̥ein von Bülau, als allerseits von ihrer hoheiten frauenzim̥mer, ferner ihre excell̥enz d̥er h̥er̥r geheimte rath von Hünicke nebst fr̥au gemahlin v̥nd einer adeligen j̥ungf̥er, der h̥er̥r oberhofmeister von Pflug nebst fr̥au gemahlin, der h̥er̥r ober-schenke von Eck, v̥nd der h̥er̥r hofprediger Gleich. Das amt hielten beyde hofprediger.

Mittwoch post dom̥inica 1 Adventus wurde dem h̥er̥n taffel-steher von Bentzig v̥nd jagtjuncker von Bomsdorff das h̥eilige abendmahl in d̥er sacristey gereicht, durch den hofpr̥ediger Freießleben.

Freitag d̥en 4 decemb̥ris wurde d̥er fr̥äul̥ein v̥on Borston das h̥eilige abendmahl in d̥er sacristey gereicht, p̥er eundem.

Dom̥inica 2. Adventus com̥municirten XVI personen, als: der h̥er̥r cam̥merherr v̥on Bose, nebst fr̥au gemahlin, die fr̥au hofr̥äthin v̥on Schönberg, die fr̥äul̥ein v̥on Rackenitz, d̥er h̥er̥r hofrath Zeche nebst fr̥au liebsten v̥nd 2 söhnen, der h̥er̥r geheimte expeditor Starcke, der h̥er̥r hofkirchner, nebst fr̥au liebsten v̥nd 2 j̥ungf̥er töchtern, der mohr Clemens, v̥nd 2 churf̥ürstliche laqveyes. Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC Mittwoh̥ d̥en 9. dec̥embris ward d̥as h̥eilige abendmahl in d̥er sacristey h̥er̥n stallm̥eister von Gersdorff gereicht durch d̥octor Carpzoven.

JBF Dom̥inica 3. Adventus com̥municirten III. personen, als die fr̥äul̥ein von Carlowitz v̥nd 2 j̥ungf̥er Luciusin, Das amt hielte d̥er hofpr̥ediger Freießleben alleine.

Dom̥inica 4. Adventus com̥municirten VIII. personen, als: d̥er h̥er̥r trabanten hauptmann v̥on Pflug, h̥er̥r Starcke im marschallamte, h̥er̥r Mendel, ein ch̥urf̥ürstlicher laqvey, die fr̥au d̥octor Beckerin v̥nd j̥ungf̥er tochter, wie auch d̥er hofpred̥iger Freießleben nebst seiner ehefrau, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod̥em ward h̥er̥r d̥octor Beckern schwachheit halber das h̥eilige abendmahl durch den h̥er̥n oberhofpr̥ediger zu hause gereicht.

Ead̥em domin̥ica wurde dem h̥er̥n geheimten rath von Bose, wegen schwachheit das h̥eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr̥ediger Freießleben.²³⁹

239 Dritter Eintrag notiert am Seitenende nach dem 24. Dezember, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

^{SBC}Mittwoch d'en 23. dec^embriſ ward das h^eilige abendmahl d^er fräul^ein von Stubenbergin und ihr^em mädlein, folgendſ auch d^em h^errn ob^er^ehoffmarschall von Haugwitz vnd deßen gemahlin in d^er sacristey gereicht durch d^octor Carpzoven.

^{JBF}Eod^em ward dem h^errn oberſtallmeiſter «von» Thilau vnd deßen fr^au gemahlin das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofpredⁱger Freießleben.

«Donnerſtag» d'en 24 dec^embriſ wurde dem h^errn cam^merjuncker v^{on} Vitzthumb vnd deßen fr^au gemahlin das h^eilige abendmahl vorgegebener übli^kheit wegen zu hauße gereicht, p^er eundem.

[Latus] 63. l^{23v}

Feria 1. Nativit^atiſ Chriſti wurde dem h^errn oberhofmeiſter von Einsiedel das h^eilige abendmahl ſchwachheit halber zu hauße gereicht, durch den hofpredⁱger Freießleben.

Feria 2. Nativit^atiſ com^municirten IX personen, als der h^err cam^merh^er von Reiſewitz nebst fr^au gemahlin, der h^err cam^merh^er von Haubitz nebst fr^au gemahlin, die fräul^ein v^{on} Wurmbrand, der churf^{ür}ſtliche leibpage von Vitzthumb, der cam^merjuncker von Cram^m vnd 2 churf^{ür}ſtliche pagen, Das amt hielte der hofpredⁱger Freießleben alleine.

Feria 3 Nativit^atiſ com^municirten XIII. personen, als: ſein^e excell^{enz} der h^err general-lieut^{enant} graff von Löwenhaupt nebst fr^au gemahlin vnd x bedienten, wie auch die fräul^ein von Hillgerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Sum^ma der com^municanten des 1696 jahres 650.
Hinzu kom^men von churf^{ür}ſtlichen com^municanten 41.
Sum^ma ſummarum 691.

ANNO 1697.

Festo Circumciſionis Chriſti com^municirten VI personen, als: h^err doctor Kühn nebst fr^au liebſten, fr^au ſchwieger vnd h^errn ſchwager, dann die fr^au obriſtwachtmeiſterin von Haubitz nebst fräul^ein tochter, Das amt hielte d^er hofpredⁱger Freießleben alleine.

^{JAG}Eod^em die dem churf^{ür}ſtlichen cam^merherren von Seiffertitz mit deßen gemahlin wurde das h^eilige abendmahl von hoffprediger Gleichen gereicht.²⁴⁰

^{JBF}Dominⁱca poſt feſt^{um} Circumciſionis com^municirten X personen, als: der h^err landcam^merrath von Tritzſchler, nebst fr^au gemahlin, h^errn ſohn vnd deßen informator, die fr^au oberhofmeiſterin v^{on} Einsiedel h^err rittmeiſter Wehle, d^er h^err proviantverwalter Baldauff nebst fr^au liebſten vnd jung^fe^r tochter vnd die fr^au kellerschreiberin Wolffin, Das amt hielte d^er hofpredⁱger Freießleben alleine.

Festo Epiph^anias ward der fräul^ein v^{on} Rödern das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofpredⁱger Freießleben.

^{JBF}Freitag den 22 januarⁱⁱ wurde 3 personen, als: der fr^au amthauptmannin von Libenau vnd dem h^errn cam^merjuncker von Berbißdorff ſam^bt deßen fr^au gemahlin, das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}Dominⁱca 4²⁴¹. poſt Epiph^anias ward d^as h^eilige abendmahl h^errn hofrath Triern vnd ſeiner liebſten in d^er sacristey gereicht durch d^octor Carpzoven.²⁴²

[Latus] 24. l^{24r}

^{JBF}Domⁱnica 3. poſt Epiph^anias com^municirten XV personen, als: der h^err cäm^merirer Lütkenſ nebst fr^au liebſten, jung^fe^r Enckin, dem h^errn reiſe-bettmeiſter vnd diener, die fr^au d^octor Geierin, die fr^au geh^eime ſecret^{arien} Linckin vnd jung^fe^r tochter, 6 personen von ihr hoheiten cam^mer-mädgen vnd die bettfrau. Das amt hielte d^er hofpredⁱger Freießleben alleine.

240 Absatz nachträglich eingefügt.

241 Korrekt: 3.

242 Regulär eingetragen am Seitenende nach dem 4. Sonntag nach Epiph^anias.

«Mittwoch» d«en» 27 januar«ii» wurde dem h«er»n ampts-hauptmann von Libenau das h«eilige» abendmahl zu hause²⁴³ gereicht, durch den hofpr«ediger» Freießleben.

Domin«ica» Septuages«imæ» com«m»unicirten IV personen, als: der h«er»r wittumbrath Lenthe, sam«b»t seinen h«er»n sohn, vnd 2 mädgen von ihr durchl«aucht» dem chur-printzen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben, alleine.

Domin«ica» Sexages«imæ» com«m»unicirten X personen, als: die fr«au» haußmarschallin v«on» Miltitz, nebst ihrer fr«au» muhmen, die fräul«ein» v«on» Gustädt sam«b»t ihren mädgen, h«er»r Schade, cancellist nebst seiner fr«au» liebsten, sohn v«nd» tochter, wie auch 2 mädgen von ihr hoheiten. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» Esto mihi com«m»unicirten X personen, als: s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath von Knoche, nebst fräul«ein» schwester, 2 h«er»n söhnen vnd adel«igen» j«ung»f«er». der h«er»r cam«m»erherr v«on» Bentzig, die fräul«ein» von Wurmbrand, die fr«au» cam«m»er-präsidentin von Schönberg nebst fräul«ein» tochter, vnd die fräul«ein» v«on» Ende. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead«em» domin«ica» wurde d«er» fr«au» geheimten rätthin Knochin, schwachheit halber «das h«eilige» abendmahl» zu hauße gereicht, durch den hofprediger» Freießleben.

«Mittwoch» d«en» 17. febr«uarii» wurde dem h«er»n obristen Keßel v«nd» deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin«ica» Invocavit com«m»unicirten VI personen, als: der h«er»r oberhofprediger d«octor» Carpzovius nebst fr«au» liebsten, der «h«er»r» cam«m»erjuncker Osterhausen, h«er»r doct«or» Stempel vnd fr«au» liebs- te, vnd die fr«au» doct«or» Gantzlandin. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» d«en» 26 febr«uarii» wurde der fr«au» oberhofmeisterin von Präkin das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den h«er»n ober-hofprediger d«octor» Carpzovium.

Eod«em» com«m»unicirten IV personen von der durchl«auchtigsten» regierenden churfürstin cam«m»erleuten, Das amt hielt der hofpr«ediger» Freießleben.

Domin«ica» Reminiscere com«m»unicirten XVI personen, als: s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath von Bose, die fräul«ein» von Carlowitz, h«er»r d«octor» Gast nebst fr«au» liebsten, 3 j«ung»f«er» töchtern vnd h«er»n sohn, h«er»r Erhard nebst j«ung»f«er» tochter vnd sohn, die fr«au» holtzverwalterin, 3 mädgen von der regierenden churfürstin durchl«aucht» vnd ein page von ihr hoheiten, Das amt hielte d«er» hofprediger» Freießleben alleine.

«Mittwoch» d«en» 3 martii wurde dem h«er»n reise-marschall von Bomsdorff das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger» Freießleben.

Domin«ica» Oculi com«m»unicirten XIV. personen, als: s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath v«nd» cantzler von Friesen, d«er» h«er»r geheimte kriegs-rath Kühlewein, nebst fr«au» liebsten vnd j«ung»f«er» tochter, die fr«au» geh«eime» rätthin von Bottmar nebst einer adel«igen» j«ung»f«er» h«er»r cam«m»erdiener Bernegg, 3 mädgen von ihr hoheiten, 3 mädgen von der hochseel«igen» churf«ürstlichen» fr«au» wittbe, vnd h«err» Pape, jun«ior» Das amt hielte d«er» hofprediger» Freießleben alleine.

[Latus] 85.l_{24v}

Ead«em» domin«ica» com«m»unicirten IV personen von ihr hoheiten hochadl«igen» frauenzim«m»er, als: die fr«au» oberhofmeisterin von Wangelin, die fräul«ein» von Haxthausen, die fräul«ein» von Friesen vnd fräul«ein» v«on» Rödern, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post Oculi, den 10 martii com«m»unicirten IV personen, als: der h«er»r cam«m»erherr von Bose, nebst fr«au» gemahlin, der h«err» graff von Geiersberg, vnd h«err» Jäger. Das amt hielte der hofprediger» Freießleben alleine.

«Freitag» d«en» 12 martii wurde h«er»r Schäfern das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

243 »zu hause« korrigiert aus »in der sacristey«.

Dominica Lætare, com^municirten XXXIX personen, als: s^ein^e excell^{enz} d^{er} h^{er}r geheimte rath von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin, 2 fräulein vnd h^{er}m sohn, der h^{er}r cam^merh^{er}r von Planitz nebst fr^{au} gemahlin vnd adeligen fräulein, d^{er} h^{er}r cam^merh^{er}r von Reubold, der h^{er}r stallmeister Tritzscher, nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräulein, die fr^{au} geheimte rätin von Burckersroda nebst fräulein tochter, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, die fräulein von Vitzthumb, der h^{er}r geh^eime cäm^merirer Marge, nebst fr^{au} liebsten, der h^{er}r geheimte secret^{arius} Beyer, d^{er} h^{er}r ober-inspector Braunschweig, der h^{er}r hofkirchner, nebst fr^{au} liebsten vnd 2 jung^fe^r töchtern, der h^{err} baron von Rackenitz, der h^{er}r pagenhofmeister Poßner, XI churf^{ürstliche} pagen, vnd ein churf^{ürstliche} laqvey, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Judica com^municirten V personen, als: s^ein^e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath von Schleunitz, nebst 2 fräulein töchtern, monsieur Rößing bey dem h^{er}m von Planitz, vnd ein mädgen von ihr hoheiten. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Palmarum com^municirten XIX personen, als: s^ein^e excell^{enz} d^{er} h^{er}r geheimte rath von Hünicke, nebst fr^{au} gemahlin vnd einer adeligen jung^fe^r, der h^{er}r geheimte rath von Senff, nebst fr^{au} gemahlin, die fräulein von Hillgerin, die fr^{au} oberhofmeisterin von Einsiedel, die fr^{au} hofrätin von Schönberg, d^{er} h^{er}r hofrath Zech nebst fr^{au} liebsten vnd h^{er}m sohn, h^{er}r geheimter expeditor Starcke vnd deßen h^{er}r bruder im marschallamte, d^{er} h^{er}r münztgwardain Grahert nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r Mendel, Clemens der m^{ohr}, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehefrau. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica wurde dem h^{er}m ober-hofmeister von Einsiedel das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Montag den 29 martii wurde der fr^{au} cam^merdienerin Lacroin, schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, per eundem.

Die Viridium com^municirten XXIII. personen, als: s^ein^e excell^{enz} der h^{er}r oberhofmarschall von Haugwitz, der h^{er}r ober-stallmeister von Thilau nebst frau gemahlin, der h^{er}r ober-hofmeister von Werthern, der h^{er}r cam^merjuncker von Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r von Metzsch, der h^{er}r cam^merherr von Seiffertitz nebst fr^{au} gemahlin, der h^{err} taffelsteher von Bentzig, fr^{au} obrist Starckin, die fr^{au} von Reißewitzin²⁴⁴, fräulein von Bosin vnd von Schönberg, frau secret^{arien} Linckin vnd jung^fe^r tochter, h^{er}r cäm^merirer Breyer nebst fr^{au} liebsten, jung^fe^r La Marchin, vnd 4 churf^{ürstliche} pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem wurde d^{er} fräulein von Friesin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht, durch den h^{er}m oberhofprediger doctor Carpzovium.

JAGEodem die wurde auch h^{er}m general adjutant Hopfgarten schwachheit und vnvermögens halber das h^{eilige} ab^{en}d^mahl in der sacristey gereicht durch hofprediger Gleichen.²⁴⁵

[Latus] {...} |_{25r}

JBFAm h^{eiligen} Charfreytage com^municirten V. personen, als: die fr^{au} geheimte rätin von Hoym, nebst einer adeligen jung^fe^r, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz, nebst fräulein tochter, vnd die fr^{au} von Lüttitzin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Eodem wurde der frau baronin von Teufflin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h^{er}m oberhofprediger doctor Carpzov.

Eodem wurde das h^{eilige} abendmahl gleichfalß in d^{er} sacristey gereicht dem h^{er}m obristwachtmeister von Wehle, vnd d^{er} fr^{au} Staritzin, durch den hofprediger Freießleben.

Feria I. Paschatos com^municirten IX personen, als: die fr^{au} hofpredigerin Greenin, nebst jung^fe^r tochter, der h^{er}r hofprediger Gleich, der h^{er}r geheimte cäm^merirer Lütken nebst fr^{au} liebsten, die jung^fe^r Enckin, d^{er} h^{er}r reise-bettmeister, ein page von ihr hoheiten vnd ein aufwart knabe, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem wurde dem h^{er}m stallmeister von Vitzthumb das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

244 »die fr^{au} von Reißewitzin« korrigiert aus »nebst einer adeligen jung^fe^r«.

245 Absatz nachträglich eingefügt.

Feria 2 Paschatos wurde der verwittibten fr̃au secretar̃ien Landsbergerin das h̃eilige abendmahl in d̃er sacristey gereicht p̃er eund̃em̃.

^{SBC}Feria 3. Paschatos co·mmu·ñicirt̃en 2. cam·m̃erfr̃aul̃eiñ d̃er durchlauchtigsten churfürstin, fr̃äul̃eiñ Lützelburger, vnd fr̃äul̃eiñ ṽon Wallbruñn, vnd ṽerrichtete die c·ommu·nion in d̃er sacristey d̃octor Carpzo·ṽ.

«Mittwoch» post festum Paschatis com·m̃unicirte vnp̃äblichk̃eit halb̃er die fr̃au ob̃erhoffmarschallin in d̃er sacristey bey d̃octor Carpzo·ṽen.

^{JBF}Dominica Quasimodogeniti wurde dem h̃er̃n von Luttitz das h̃eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}Die «montag» post Quasimodog̃eniti co·mmu·ñicirten in d̃er sacristey 3 personen, die fr̃au cam·m̃erh̃errin vnd amtshauptmañnin von Schönbergin auff Wingendorff mit 2 fr̃äul̃eiñ bey d̃octor Carpzo·ṽen.

^{JBF}Dienstag d̃en 13. aprilis wurde dem h̃er̃r cam·m̃erjuncker Cram·m̃ das h̃eilige abendmahl unp̃äblichkeit halber zu hauße gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Die 16 aprilis, als am grosen buß- vnd beth-tage, com·m̃unicirten III. personen, als: der h̃er̃r ober-schenck graff von Eck, vnd der h̃er̃r ober-küchenmeister von Reubold nebst fr̃au gemahlin, Das amt hielte d̃er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Misericordias Domini com·m̃unicirten VII personen, als: h̃er̃r d̃octor Becker nebst fr̃au liebsten vnd jung·f̃er̃ tochter, die fr̃au proviant-verwalterin Baldauffin nebst jung·f̃er̃ tochter, die fr̃au Engelmännin vnd des h̃er̃n c̃am·m̃erirer Lützens diener, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Jubilate com·m̃unicirten XI personen, als: der h̃er̃r oberhofmeister ṽon Bose, nebst fr̃au gemahlin, d̃er h̃er̃r cam·m̃erh̃err ṽnd c̃am·m̃er̃er von Haubitz nebst fr̃au gemahlin, d̃er h̃er̃r baron Mordax, die fr̃au amtshauptmannin von Libenau, der h̃er̃r cam·m̃erjuncker von Berbißdorff nebst fr̃au gemahlin, der h̃er̃r d̃octor Gmelin nebst fr̃au liebsten vnd fr̃au muhme, Das amt hielte d̃er hofprediger Freießleben alleine.

Ead̃em̃ dominica wurde dem h̃er̃n amts-hauptmañ{n} von Libenau das h̃eilige abendmahl unp̃äblichkeit halber zu hause gereicht, durch den hofpr̃ediger Freießleben.

«Mittwoch» d̃en 28 aprilis wurde dem h̃er̃n proviant-verwalter Baldauff das h̃eilige abendmahl in d̃er sacristey gereicht, durch hofprediger Freießleben.

^{JAG}Dominica Cantate com·m̃unicirten h̃err̃ hoffrath Trier nebst fr̃au liebsten, fr̃au d̃octor Geierin, h̃err̃ d̃octor Kühn ṽnd liebste, auch fr̃au schwiegermutter ũnd schwager, Das amt hielt hoffpr̃ediger Freießleben.

«Mittwoch» d̃en 5. maij com·m̃unicirte h̃err̃ geh̃eimer̃ rath Knoch selb̃ funf, bey h̃er̃m̃ hoffpr̃ediger Freießleb̃eñ welcher die fr̃au geh̃eimẽ r̃äthin auch zu hauße com·m̃uniciret.

Dom̃inica Rogate com·m̃unicirten 3 persohnen, als 2 cam·m̃ermädgen von der durchlauchtigsten regirenden churfürstin, und der geñeral̃ feldzeugmeisterin gräfin Reußin cam·m̃ermädgen bey hoffpred̃iger Gleichen.

[Latus] 66. l_{25v}

^{SBC}Festo Ascens̃ionis co·mmu·ñicirten 6. personen, als d̃er h̃err̃ ober·c̃am·m̃er̃er Pflug, beide jung·f̃raueñ Luciin, vnd 3. churf̃ürstlichẽ pages. Das̃ amt hielt h̃err̃ hoffpr̃ediger Gleich allein.

Dom̃inica Exaudi co·mmu·ñicirt̃en 2. personen, als die fr̃au ober·c̃am·m̃ern Pflugin vnd fr̃äul̃eiñ von Endin, bey d̃octor Carpzo·ṽen.

F̃esto Sanctissim̃e Trinitatis, co·mmu·ñicirten 4. personen, als d̃er h̃err̃ genera[l] major von Jordan, mit d̃er fr̃au gemahlin, sohn vnd tochter in d̃er sacristey bey d̃octor Carpzo·ṽen.

«Freitag» post festum Sanctissim̃e Triñitatis co·mmu·ñicirt̃en 2 personen in d̃er sacristey, die fr̃aul̃eiñ von Stubenbergin, mit ihren mädgl̃eiñ bey d̃octor Carpzo·ṽen.

JBF<Mittwoch> post dom<in>icam> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV personen, als: der h<er>r cammerrath von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, vnd d<er> h<er>r obriste von Keßel nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielt der hofpred<iger> Freießleben alleine.

Domin<ica> 3. post Trinit<atis> com<m>unicirten XXXVIII personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r cantzler von Friesen, h<er>r geheimte rath von Schönberg nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter v<nd> h<er>m sohn. h<er>r legationrath von Gersdorff, fräul<ein> von Carlowitz, fr<au> präsidentin von Schönberg nebst fräul<ein> tochter v<nd> noch einer von adel, «fr<au> oberhofrichterin Pflügin,» h<er>r oberhofprediger d<oc>tor Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten. h<er>r cäm<m>erirer Lütke selb fünft, h<er>r Schade selb viert, 8 personen von ihr hoheit cam<m>erleuten, vnd der h<er>r hofkirchner selb viert. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicirten VIII. personen, als: die fr<au> obristwachtmeisterin von Hau-bitz nebst fräul<ein> tochter, die fr<au> proviantverwalterin Baldauffin nebst jung<f>er tochter, vnd 4 churfürstliche< pages>, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> 4. post Trinit<atis> com<m>unicirten IX personen, als: d<er> h<er>r geheimte kriegsrath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>er tochter, die fräul<ein> von Bosin, 4 mädgen von der durchlauchtigsten< regierenden churfürstin>, vnd die fr<au> d<oc>tor Gantzlandin. Das amt hielte der hofpred<iger> Freießleben.

<Freitag> festo Visitationis Mariæ com<m>unicirten 2 personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Bose, vnd mons<ieur> Schönberg von Pfaffrotha. Das amt hielte d<er> hofpred<iger> Freießleben alleine.

Domin<ica> V. post Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als: h<er>r d<oc>tor Stempel nebst fr<au> liebsten, d<er> h<er>r Bernegg nebst fr<au> liebsten vnd einen hofmädgen, h<er>r Mendel, vnd die fr<au> geh<eime> secret<arien> Linckin nebst jung<f>er tochter, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben.

Ead domin<ica> wurde h<er>r Papen v<nd> deßen fr<au> liebsten schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

[Latus] 85. l_{26r}

Domin<ica> VI. post Trinit<atis> com<m>unicirten VII personen, als: der h<er>r von Luttitz nebst fr<au> gemahlin vnd einen adel<igen> fräulein, die fr<au> hofrathin von Schönberg nebst einer adel<igen> jungfer, die fräulein Gustädtin, h<er>r Erhard, deßen sohn vnd tochter, jung<f>er Rebeckgen, vnd der hofprediger Freießleben mit seiner frau, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> VII. post Trinit<atis> com<m>unicirten XII personen, als die fr<au> cam<m>erräthin von Reise-witz, die fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, h<er>r hofrath Zech nebst fr<au> liebsten vnd h<er>m sohn, h<er>r d<oc>tor Becker, deßen fr<au> liebste vnd jung<f>er tochter, 2 pagen von ihr hoheiten, vnd 2 mädgen von d<er> fr<au> oberhofmeisterin von Werthern, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> VIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVI personen, als: der h<er>r cam<m>errath von Zeh-men, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> schwieger v<nd> einer adel<igen> jung<f>er die fr<au> obriste Starckin, der h<er>r von Metzsch, h<er>r hofprediger Gleich nebst fr<au> liebsten, die fr<au> hofpredigerin Greenin, h<er>r cäm<m>erirer Marge, nebst fr<au> liebsten, h<er>r proviantverwalter Baldauff, die fr<au> secret<arien> Landsbergin, 2 hofmädgen, vnd ein page bey dem h<er>m von Planitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> d<en> 28 julii, wurde s<eine>r excell<enz> dem h<er>m ober-stallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

<Freitag> d<en> 30 julii wurde der fr<au> cam<m>erdienerin la Croin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, p<er> eund.

Domin<ica> IX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIII personen, als: der h<er>r cam<m>erh<er>r vnd cäm<m>erirer von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> amtsauptmannin von Libenau, d<er> h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Berbißdorf nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r wittumbrath Lenthe nebst sohn vnd jung<f>er tochter, die fr<au> holtzverwalterin, der h<er>r geheimte expeditor Starcke v<nd> deßen h<er>r bruder im marschallamte, vnd der h<er>r münztgvardain Grahert nebst fr<au> liebsten, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Ead◀em◀ domin◀ica◀ wurde dem h◀er◀rn amts-hauptmann von Libenau das h◀eilige◀ abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht, durch den hofpred◀iger◀ Freießleben.

◀Montag◀ d◀en◀ 2 augusti wurde dem h◀er◀rn cam◀m◀erh◀errn◀ v◀on◀ Minckwitz das h◀eilige◀ abendmahl in groser schwachheit auf dem bette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Eod◀em◀ wurde der fr◀au◀ lieutenantin v◀on◀ Bühnau das h◀eilige◀ abendmahl auf ihren siechbette gereicht, p◀er◀ eund◀em◀.

Domin◀ica◀ X. p◀ost◀ Trinit◀atis◀ com◀m◀unicirten VIII. personen, als: s◀ein◀e excell◀enz◀ d◀er◀ h◀er◀r geheimte rath v◀on◀ Schleinitz nebst h◀er◀rn sohn v◀nd◀ 2 fräul◀ein◀ töchtern, die fr◀au◀ cam◀m◀erherrin v◀on◀ Bentzig, die fräul◀ein◀ v◀on◀ Borston, die fr◀au◀ d◀octor◀ Geierin vnd die fr◀au◀ Wolffin. Das amt hielte der hofpr◀ediger◀ Freießleben

◀Mittwoch◀ d◀en◀ 11 augusti wurde dem h◀er◀rn cam◀m◀errath von Einsiedel v◀nd◀ deßen fr◀au◀ gemahlin, sowohl auch der fr◀au◀ baronin Teuflin, das h◀eilige◀ abendmahl in d◀er◀ sacristey gereicht, durch den h◀er◀rn ober-hofprediger d◀octor◀ Carpzovium.

◀Freitag◀ d◀en◀ 13 dito wurde s◀eine◀r excell◀enz◀ dem h◀er◀rn geheimten rath von Hünicke, deßen fr◀au◀ gemahlin, v◀nd◀ j◀un◀gf◀er◀²⁴⁶ das h◀eilige◀ abendmahl in d◀er◀ sacristey gereicht p◀er◀ eundem.

Eodem wurde das h◀eilige◀ abendmahl dem h◀er◀rn oberküchenmeister von Reubold, vnd deßen fr◀au◀ gemahlin, in d◀er◀ sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 74. l_{26v}

Domin◀ica◀ XI. post Trinit◀atis◀ com◀m◀unicirten XIX personen, als: s◀ein◀e excell◀enz◀ der h◀er◀r geheimte rath von Knoche, nebst fräul◀ein◀ schwester, h◀er◀rn sohn, h◀er◀rn vetter vnd adel◀igen◀ j◀un◀gf◀er◀, der h◀er◀r geheimte rath von Senff nebst fr◀au◀ gemahlin, der h◀er◀r cam◀m◀erh◀err◀ von Reubold, der h◀er◀r cam◀m◀erh◀err◀ von Boße nebst fr◀au◀ gemahlin, die fräul◀ein◀ von Hillgerin, die fräul◀ein◀ von Ende, h◀er◀r d◀octor◀ Gast nebst fr◀au◀ liebsten, h◀er◀rn sohn vnd 3 j◀un◀gf◀er◀ töchtern vnd ein churf◀ürstlicher◀ laqvey. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead◀em◀ wurde der fr◀au◀ geheimten rätthin von Knoche das h◀eilige◀ abendmahl, schwachheit halber, zu hauße gereicht durch den hofpred◀iger◀ Freießleben.

Ead◀em◀ domin◀ica◀ wurde dem h◀er◀rn Gleich das h◀eilige◀ abendmahl in d◀er◀ sacristey gereicht per eund◀em◀.

◀Mittwoch◀ d◀en◀ 18 augusti com◀m◀unicirten III personen, als: der h◀er◀r oberhofmeister v◀on◀ Einsiedel samt deßen fr◀au◀ gemahlin, vnd der h◀er◀r cam◀m◀erh◀err◀ von Planitz, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

JAGD◀en◀ 20. augusti wurde dem h◀errn◀ Seyfertitz churf◀ürstlichen◀ cam◀m◀erherrn◀ u◀nd◀ seiner gemahlin das h◀eilige◀ abendmahl gereicht von hoffpred◀iger◀ Gleichen.

JBF Domin◀ica◀ XII. post Trinit◀atis◀ com◀m◀unicirten V personen, als: der h◀er◀r oberhofmeister Werther nebst fr◀au◀ gemahlin vnd fräul◀ein◀ Karben, die fr◀au◀ cam◀m◀erherrin von Planitz vnd fräul◀ein◀ v◀on◀ SBC Friesen²⁴⁷, JBF Das amt hielte d◀er◀ hofpr◀ediger◀ Freießleben alleine.

Ead◀em◀ domin◀ica◀ com◀m◀unicirten VI personen von ihr hoheit frauenzim◀mer◀, als: die fr◀au◀ oberhofmeisterin von Wangelin, fräul◀ein◀ v◀on◀ Haxthausen, 2 fräul◀ein◀ von Friesen, fräul◀ein◀ Rödern v◀nd◀ fräul◀ein◀ Nostitzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

◀Mittwoch◀ den 25 augusti wurde der fr◀au◀ geheimten rätthin von Hoym das h◀eilige◀ abendmahl in der sacristey gereicht durch den h◀er◀rn oberhofprediger d◀octor◀ Carpzovium.

◀Freitag◀ d◀en◀ 27. dito wurde der fr◀au◀ cam◀m◀errätthin von Vitzthumb vnd dem h◀er◀rn stallmeister von Carlowitz das h◀eilige◀ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

SBC◀Mittwoch◀ post dom◀inica◀ XIII. p◀ost◀ Trin◀itatis◀ 30. aug◀usti◀ ward zu hause dem h◀errn◀ ob-risten von Monck d◀as◀ h◀eilige◀ abendmahl auff sein◀em◀ siechbette gereicht durch d◀octor◀ Carpz◀oven◀.

246 »v◀nd◀ j◀un◀gf◀er◀« korrigiert aus »vnd fräul◀ein◀ tochter«.

247 »Friesen« korrigiert aus »Mosel«.

JBF Dominica XIV. post Trinitatis com-municirten VII. personen, als: der herr cam-merjuncker von Vitzthumb, nebst frau gemahlin, herr doctor Gmelin, frau liebste vnd jungf-er muhme, der herr pagen-hofmeister Poßner vnd ein churf-ürstlicher page, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XV. post Trinitatis com-municirten V personen, als sein-e excellenz der herr geheimte rath von Bose, der herr hofrath Trier nebst frau liebsten, monsieur von Schönberg vnd die fräul-ein von Schleinitz, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Freitag den 17 septemb-ris als am grosen buß-tage com-municirten 3 personen, als: der herr oberhofmeister von Bose nebst frau gemahlin vnd die frau cam-merherrin von Reisewitzin.

[Latus] 56. l_{27r}

JAG Dominica XVI. post Trinitatis wurde dem obristlieutenant herrn von Hopfgarten unbäßligkeit halber das heilige abendmahl in der sacristey gereicht von hoffprediger Gleichen.

Übrigens com-municirten herr canzlar freyherr von Friesen, herr appellat-ion præs-ident von Schönberg nebst dero gemahlin herrn sohn, 2 fräulein, herr doctor Kühn, liebste, frau schwiegermutter vnd herr schwager, fräul-ein[?] von Carlowitzen, herr Gräbe nebst frau liebste vnd beiden jungf-er töchtern, vnd frau Engelman-nin, zusam-men 16 persohnen, Das amt hielten beide hoffprediger.

SBC Die freitag co-mm-u-nicirte in der sacristey fräul-ein Stubenbergin mit ihren mädglein, bey doctor Carpzoven.

JBF Festo Michaelis com-municirten VIII personen, als: der herr geheimte kriegsrath Kühlewein, der herr obriste Keßel nebst frau gemahlin, der herr graff von Geiersberg vnd 4 churf-ürstliche pages. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Dominica XIX. post Trinitatis com-municirten XIX. persohnen, frau gräfin von Löwenhaupt, gräfin Königsmarck, nebst 4 ihrer bedienten, frau geh-eime kriegsräthin Kühlewein, und jungfer tochter, herr hofrath von Ponickau, und 10. hoffmädglein von der königin, Das amt hielt nebst herrn Freießleben, hoffprediger Gleich.

JBF Dominica XIX post Trinitatis com-municirten XVI. personen, als: der herr oberhofprediger doctor Carpzovi-us, nebst frau liebsten, die frau obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fräul-ein tochter, 8 personen von ihr hoheiten der königlichen frau mutter cam-mer-mädgen, nebst der bettfrau, herr Schade, cancellist, nebst frau liebsten, sohn vnd tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica wurde dem alten herrn hof-conditeur Papen nebst frau liebsten, schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XX. post Trinitatis com-municirten IX personen, als: der herr cam-merer Lützens nebst frau liebsten, jungf-er Enckin vnd diener, die frau cam-mer-präsidentin von Schönberg, die fräul-ein von Gustädt, die 2 jungf-er Luciusin, vnd herr Mendel, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

JAG Eodem die empfing das heilige abendmahl in der sacristey herr obristwachtmeister Löwen, nebst deßen gemahlin, von hoffprediger Gleichen.

SBC Mittwoch co-mm-u-nicirte in der sacristey die frau hoffr-äthin von Schönbergin, mit ihr-en magd-lein bey doctor Carpzoven.

Dom-inica XXI. post Trinitatis co-mm-u-nicirte in der sacristey (weil keine öffentliche co-mmunion war) herr geh-eim-rath vnd obercam-merer Pflug. bey doctor Carpzoven.

JAG Dominica XXII. post Trinitatis com-municirten IIX. persohnen herr cam-merherr Penzig, frau obercam-merin[?] Pflugin, frau obriste Starkin, herr geh-eimer cam-merer Brauer vnd liebste, herr Baldov, liebste vnd jungf-er tochter. Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBF Mittwoch post dominicam 22 post Trinitatis wurde einem mädgen von ihr hoheiten frauenzim-mer, wegen unpäßligkeit, das heilige abendmahl auf dem bette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XXIII. post Trinitatis com-municirten XII. personen, als: der h-err von Lüttitz nebst fr-au gemahlin und adeligen fräulein die fr-au cam-merherrin von Schönberg, die fr-au geheimte secretarien Linckin vnd jung-f-er tochter, die fr-au doctor Ganzlandin, h-err Erhard, nebst sohn vnd jung-f-er tochter vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrau, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XXIV. [post Trinitatis] com-municirten VII personen, als sein-e excellenz d-er h-err geheimte rath Bose, nebst monsieur Schönbergk, h-err hofrath Zeche nebst fr-au liebsten, 2 mädgen von hofe, vnd ein churfürstlicher laqvey, Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XXV. post Trinitatis com-municirten XIII. personen, als h-err cam-merjuncker von Berbißdorf nebst fr-au gemahlin, fr-au amtsauptmannin von Libenau, h-err doctor Stempel nebst fr-au liebsten, die fr-au doctor Geierin, h-err cam-merirer Marge «vnd fr-au liebste», h-err cam-merdiener Berneck nebst fr-au liebsten, die fr-au secretarien Landsbergin, die fr-au Lacroin vnd d-er h-err reise-bettmeister, Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben,

Eadem dominica ward dem h-errn amtsauptmann von Libenau das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 121. l_{27v}

Dominica I. Adventus com-municirten XIII. personen, als der h-err ober-schenck graff von Eck, der h-err geheimte rath von Schleinitz, nebst h-errn sohn vnd fräulein tochter, der h-err jagt-juncker von Pomsdorff, die fräulein von Hillgern, der h-err hofprediger Gleich nebst fr-au liebsten, die fr-au hofpredigerin Greenin, h-err doctor Treer, h-err Braunschweig, h-err Starcke im marschallamte, vnd ein mädgen von d-er fr-au oberhofmeisterin von Wangelin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica II. Adventus com-municirten XV personen, als: sein-e excellenz d-er h-err geheimte rath von Knoche, nebst fräulein schwester, h-errn sohn vnd vetter, auch einer adeligen jung-f-er, der h-err cam-merherr von Seyffertitz nebst fr-au gemahlin, h-err wittumbrath Lenthe, nebst sohn vnd tochter, der h-err geheimte expeditor Starcke, der h-err müntz-gwardain vnd fr-au liebste, die fr-au holtzverwalterin, vnd ein mädgen bey d-er fr-au gräfin von Reuß. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eadem dominica wurde der fr-au geheimten rathin von Knoche das heilige abendmahl, schwachheit halber, zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

_{SBC}Mittwoch comm-unicirten in d-er sacristey h-err cam-mer-rath von Einsiedel mit d-er fr-au gemahlin, bey doctor Carpzoven.

_{JBF}Freitag wurde VII. personen, als: dem h-errn cam-merherrn von Haubitz vnd deßen fr-au gemahlin, dem h-errn cam-merath von Zehmen, deßen fr-au gemahlin, fr-au schwieger vnd einer adeligen jung-f-er, wie auch d-er fräulein von Ende, das heilige abendmahl in d-er sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica III. Adventus com-municirten XII. personen, als: sein-e excellenz der h-err geheimte rath vnd cantzler, freyh-err von Friesen. die fräulein von Carlowitz, VI. pagen, der h-err hofkirchner Gräbe, nebst fr-au liebsten, vnd zwey jung-f-er töchtern, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

_{JAG}Den 17. decembris freitag wurde dem jüngern h-errn von Seifertitz, lieutenant unter den cadetts das heilige abendmahl schwachheit halber auf den bette gereicht durch magister Gleich-chen.

_{JBF}Dominica IV. Adventus com-municirten VIII. personen, als ihrer hoheiten fr-au oberhofmeisterin von Wangelin, die fräulein von Friesen, fräulein von Rödem vnd fräulein von Nostitz. der h-err oberhofmeister von Bose nebst fr-au gemahlin, der cam-merherr von Reubold, vnd die fr-au oberhofrichter Pflügin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria II. Nativitatis Christi com-municirten IX personen, als: h-err leibmedicus doctor Gmelin, nebst fr-au liebsten vnd jung-f-er muhme, h-err doctor Gast nebst fr-au liebsten h-errn sohn, vnd 3 jung-f-er töchtern. Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben alleine.

«_{SBC}Mittwoch post Nativitatis Christi comm-unicirten in d-er sacristey 3 pers[on]en, h-err geheimer rath Hünike, fr-au gemahlin, vnd base»

JBF[Summa] 71.²⁴⁸

Sum<m>a der com<m>unicanten des 1697sten jahres: 678.

Hierzu kom<m>en von denen «3»
churfürstlichen com<m>unionen 9Sum<m>a sum<m>arum 690²⁴⁹. l_{28r}

JBFANNO 1698.

Festo Circumcis<ionis> Christi com<m>unicirten IX persohnen, als: der h<er>r cam<m>erh<er>r von Planitz, deßen fr<au> gemahlin vnd fräul<ein> von Mosel. die fr<au> oberhofmeisterin von Bröcke, der h<er>r stallmeister v<on> Gersdorff, der h<er>r von Metzsch, die fr<au> kriegs-räthin Kühl[ew]ein v<nd> dero j<ung>f<er> tochter, vnd ein mädgen von ihr hoheiten. Das amt hielte der hofpred<iger> Freießleben alleine.

Domin<ica> post fest<um> Circumcis<ionis> wurde einem pagen mons<ieur> Rößing, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießle{ben}.

«Dienstag» d<en> 4 januar<ii> wurde des h<er>m amtsauptmanns von Hoyerswerth, h<er>m von Döhlau fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in großer schwachheit zu hauße gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Festo Epiphan<ias> com<m>unicirten 3 personen, als: der h<er>r obriste Keßel, samt fr<au> gemahlin, vnd die verwittibte fr<au> v<on> Miltitz. Das amt hielt d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Domin<ica> 1. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten IX personen, als: der h<er>r cam<m>errath von Vitzthumb v<nd> fr<au> gemahlin, die fr<au> cam<m>erherrin von Bentzigin, die fr<au> obristwachmeisterin von Haubitz v<nd> fräul<ein> tochter vnd 4 königliche< pages>. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Domin<ica> 2. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten VII. personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath vnd graff von Zintzendorff samt fr<au> gemahlin, der h<er>r geheimte rath v<nd> oberhofmeister von Einsiedel samt fr<au> gemahlin, die fr<au> cam<m>erherrin v<on> Reisewitz vnd d<er> h<er>r oberhofprediger h<er>r d<octo>r Carpzovi<us> samt fr<au> liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 3. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten VI. personen, als: der h<er>r cäm<m>erirer Lütken, fr<au> liebste, 2 j<ung>f<er> Enckin, diener v<nd> d<er> h<er>r reise-bettmeister, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben, alleine.

Domin<ica> 4. post Epiphan<ias> com<m>unicirten XXXII. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Bose, nebst seinen enckel mons<ieur> Schönberg, der h<er>r geheimte rath von Schönberg nebst fr<au> gemahlin, h<er>m sohn vnd 2 fräul<ein> töchtern, der h<er>r geheimte rath von Senff nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> gräfin von Löwenhaupt, nebst 6 bediendten, die fr<au> cam<m>er präsidentin von Schönberg, h<er>r d<octo>r Kühn, fr<au> liebste, «vnd» fr<au> schwieger, der h<er>r graff von Geiersberg, der h<er>r Mendel, h<er>r Erhard, nebst sohn v<nd> tochter, die fr<au> Engelmännin vnd 6 personen von ihr hoheiten cam<m>er-leuten, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBCF<esto> Purificationis> ward das h<eilige> abendmahl d<er> königlichen< cam<m>erfräul<ein> von Walbrun<n>in (weg<en> dero vorhabend<en> reise, vnd weil keine öffentliche com<m>union war) in d<er> sacristey gereicht von d<octo>r Carpzoven<.

Und freytags hernach d<er> fr<äu>le<in> Stubenbergin, nebst ihren mädglein.

JBFDomin<ica> V. post Epiphan<ias> wurde 3 personen, als: der fräul<ein> von Gustädt vnd d<er> fr<au> geheimten secret<arien> Linckin samt ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

«Mittwoch» post dominicam> 5. post Epiphan<ias> wurde dem h<er>m cam<m>erjuncker v<on> Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

248 »71.« korrigiert aus »68.«.

249 »690« korrigiert aus »87«.

Dominica VI. post Epiphanias com^municirten XIX personen, als: der h^er oberküchenmeister von Reubold nebst fr^au gemahlin, die fr^au cam^merherrin von Schönberg, der h^er cam^merjuncker Osterhausen, h^er hofrath Trier nebst frau liebsten vnd 8 personen von ihr maj^estät d^er königin cam^mer-mädgen, Das amt hielte d^er hofpr^edig^er Freießleben alleine.

[Latus] 90. l_{28v}

Dominica Septuagesimæ com^municirten VI personen, als: die fr^au hofrätthin von Schönberg nebst adeligen jung^fe^r, die 2 jung^fe^r Luciusin vnd 2 mädgen von hofe, Das amt hielte d^er hofpr^edig^er Freießleben alleine.

JAG Dominica Sexagesimæ com^municirten III. persohnen, die fr^au d^octor Gantzlandin nebst ihrer tochter vnd ein churfürstlicher laqvey. Das am^bt hielt hoffpr^edig^er Gleich alleine.

SBC Die freitag co^mmuⁿicirte die fr^au cam^merherrin von Holzendorffin bey d^octor Carpzoven in d^er sacristey allein.

JBF Dominica Qvinqvagesimæ com^municirten XI personen, als: der h^er hofprediger Gleich nebst fr^au liebsten, die fr^au hofpredigerin Greenin, die fräul^ein von Bose, der h^er proviant-verwalter Baldauf nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r tochter, h^er Schade cancellist nebst sohn vnd tochter, vnd dann jung^fe^r Rebecgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^em dominica wurde der fr^au geheimten rätthin von Knoche das h^eilige abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht, durch den hofpr^edig^er Freießleben.

Ead^em dominica wurde der fr^au Schadin das h^eilige abendmahl wegen leibes-unpäßigkeit zu hauße gereicht, per eundem.

D^en 7 martii empfing monsieur Knoche das h^eilige abendmahl auf seinem sieg-bette vom hofpr^edig^er Freießleben.

D^en 11 martii wurde d^er fräul^ein von Borston das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht p^er eund^em.

Dominica Invocavit com^municirten 3 personen, als s^ein^e excellenz der h^er geheimte rath vnd cantzler freyh^er von Friesen, vnd der hofprediger Freießleben sam^bt seinem eheweibe, Das amt hielte der h^er hofprediger Gleich alleine.

JAG D^en mittwoch d^en 16. [März] wurde das h^eilige abendmahl tödlicher schwachheit halber zu hauße gereicht h^ern obrist lieutenant von Lüttichau durch hoffpr^edig^er Gleichen.²⁵⁰

SBC Freitag post Invocavit ward d^as h^eilige abendmahl in d^er sacristey h^ern cam^merh^ern von Reißwitz fr^au wittib gereicht durch d^octor Carpzoven.

JBF Dominica Remiscere com^municirten XIII. personen, als: s^ein^e excellenz d^er h^er geheimte rath von Knoche, nebst fräul^ein schwester vnd adeligen jung^fe^r, der h^er geheimte rath Zeche nebst fr^au liebsten, die fr^au d^octor Geierin, die fr^au obriste Starckin, h^er geheimte cäm^merirer Marge nebst fr^au liebsten, die fräul^ein von Carlowitz, h^er Bernegg nebst fr^au liebsten. vnd h^er Pape jun^{ior}. Das amt hielte d^er hofpr^edig^er Freießleben alleine.

Ead^em dominica wurde d^er fräul^ein von Haxthausen das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofpr^edig^er Freießleben.

Mittwoch post Remiscere wurde dem h^ern cam^merjuncker Stam^mer das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, p^er eund^em.

Eod^em wurde dem h^ern cam^merh^ern von Schönberg nebst fr^au gemahlin vnd adeligen fräul^ein das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h^ern oberhofprediger d^octor Carpzov^{ium}.

Dominica Oculi com^municirten XVI. personen, als: der h^er geheimte rath von Schleinitz nebst h^ern sohn vnd fräul^ein tochter, der h^er d^octor Gmelin nebst fr^au liebsten vnd muhme, h^er d^octor Astmann, die fr^au amtsauptmannin von Libenau, h^ern cam^merjuncker von Berbißdorff,

[Latus] 64. l_{29r}

nebst fr<au> gemahlin, 3 mädgen von ihr hoheiten, die fr<au> Lacroin nebst j<ung>f<er> tochter vnd die fr<au> Wolffin, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>rn amthauptmann von Libenau schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

«Mittwoch» post Oculi com<m>unicirten IV. personen, als: der h<er>r cam<m>errath v<on> Einsiedel nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r marschall v<on> Bombsdorff vnd der h<er>r cam<m>erjuncker von Schönbergk, Das amt hielte der hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Domin<ica> Lætare com<m>unicirten VII personen, als s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath v<on> Bose, mons<ieur> Schönberg, mons<ieur> von Haugwitz, fräul<ein> von Carlowitzin, h<er>r d<octor> Dreyer vnd fr<au> liebste, wie auch j<ung>f<er> Anna Sabina bey der fr<au> oberhofm<eisterin> v<on> Wangelin, Das amt hielte der hofpr<ediger> Freießleben alleine.

«Mittwoch» post Lætare wurde dem h<er>rn ober-stallmeister v<on> Thilau v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> Judica com<m>unicirten XVIII. personen, als: der h<er>r oberhofmeister Bose nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<er> tochter, die beyde h<er>rn Starcken, der junge h<er>r Senff, der h<er>r geheimte secret<arius> Engelschall nebst fr<au> liebsten, der h<er>r hofkirchner nebst 2 j<ung>f<er> töchtern, 4 pagen von ihr maj<estät> der königin, vnd noch ein ander edelknabe. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>rn geheimten rath von Senff, wegen leibes-indisposition, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpred<iger> Freießleben.

JAG Dom<inica> Judica wurde auch tödlicher leibes schwachheit halber des h<errn> cam<m>errath von Schleinitz sohne das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht durch hoffpr<ediger> Gleich<en>.²⁵¹

JBF D<en> 6²⁵² aprilis ist h<er>r Papen, dem alten hof-conditeur das h<eilige> abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht worden, p<er> eundem.

SBC D<en> 13 aprilis «mittwoch» ist d<er> fr<au> ob<er>hoffmeisterin von Präkin d<as> h<eilige> abendmahl (weg<en> vorstehend<er> reise) von d oberhoffprediger in d<er> sacristey gereicht worden.

JBF D<en> 15 aprilis wurde dem h<er>rn stallmeister v<on> Carlowitz das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> Palmarum com<m>unicirten 2 personen, als: der h<er>r obriste Keßel nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielte der hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Die Viridium com<m>unicirten XV personen, als: der h<err> geheimte rath von Bose nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> obercäm<m>erin Pflügin, die fr<au> von Reisewitzin, die fräul<ein> Hillgerin, h<er>r wittumbrath Lenthe, nebst h<er>rn sohn vnd j<ung>f<er> tochter, die fr<au> secret<arien> Linckin nebst j<ung>f<er> tochter, der h<er>r cäm<m>erirer Breyer nebst fr<au> liebsten, die fr<au> holtzverwalterin, ein studios<us> vnd ein mädgen bey der fr<au> gräfin v<on> Reußin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Die Parasceves com<m>unicirten VIII. personen, als die fr<au> haußmarschallin v<on> Miltitz, nebst h<er>rn sohn, d<er> h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz, nebst fräul<ein> tochter, die fr<au> v<on> Lüttitzin v<nd> fräul<ein> von Ende. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Eod wurde der fr<au> cam<m>erherrin v<on> Haugwitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 63. l_{29v}

Feria I. Paschatos com<m>unicirten III. personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath vnd graff von Zintzendorff, der h<er>r cam<m>erjuncker Metzsch v<nd> fräul<ein> von Mosel, Das amt hielte der hofpr<ediger> Freießleben alleine.

251 Letzter Eintrag regulär eingetragen nach dem 13. April.

252 Korrekt: 13.?

«Freitag» post festum Paschatos wurde der fräul^ein von Borston das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofpr^eediger Freießleben.

^{SBC}Eodem die ward d^as h^eilige abendmahl in d^er sacristey 3 personen, durch d^octor Carpzoven gereicht, nemlich der fr^au generalmajor von Jordanin, cum filio et filia²⁵³.

^{JAG}Domⁱnica Quasimodogeniti com^municirten XII. persohnen, der h^err ober steuer director vnd appellation praesident von Schönberg, fr^au gemahlin, h^er^r sohn, fräul^ein tochter und fräul^ein von Dießkau, h^err d^octor Gast, fr^au liebste, 2. söhne und 3. t^öchter. Das amt hielt h^err hoffpr^eediger Freießleben alleine.

Domⁱnica Misericordias Domini com^municirte h^err canzlar Frieße bey dem h^errn oberhoffpredⁱger d^octor Carpzoven.

Domⁱnica Jubilate com^municirten 2. persohnen, h^err von Luttitz, und fr^au oberhoffrichterin Pflügin, Das amt hielt hoffpr^eediger Gleich alleine.

Eodem die wurde tödlicher leibes schwacheit halber das h^eilige abendmahl h^errn Gräfers hoffkirchners eheweibe zu hauße gereicht, durch hoffpr^eediger Gleichen.

^{SBC}Samstag vor Cantate ward d^as h^eilige abendmahl d^er fr^au obrⁱstin Starckin auff ihr^em siechbette gereicht p^er d^octorem Carpzovium.²⁵⁴

^{JAG}Domⁱnica Cantate com^municirten V. persohnen, die fr^au cam^mer praesidentin freyherrin von Hoymb, h^err hoffrath Trier, fr^au liebste und tochter, und fräul^ein Gutstedt, Das amt hielt hoffpr^eediger Gleich.

^{SBC}Mittwoch nach Cantate ward d^as h^eilige abendmahl h^errn geh^eimen rath Hüniken vnd seiner fr^au gemahlin in d^er sacristey (d^er fr^au gemahlin indisposition weg^en) gereicht durch d^octor Carpzoven.

^{JAG}Domⁱnica Rogate com^municirte der h^err muntz qvaradien Krahle und fr^au liebste bey hoffpr^eediger Gleichen.

^{JBF}Domⁱnica Exaudi com^municirten VIII. personen, als: der h^er^r cam^merh^er^r von Haugwitz, die verwittibte fr^au cam^mer-praesidentin von Schönberg, die fräul^ein von Carlowitz, h^er^r d^octor Kühn vnd fr^au liebste, h^er^r Mendel, vnd 2 personen von ihr hoheit cam^mer-leuten, Das amt hielte der hofpr^eediger Freießleben alleine.

Eadem dominica hora 8. com^municirten ihr hoheiten frauen-zim^mer, V personen, als: die fr^au oberhofmeisterin von Wangelin, die fräul^ein von Haxthausen, die fräul^ein von Friesen, fräul^ein von Rödern vnd fräul^ein von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria I. Pentecostes com^municirten XV personen, als: die fr^au cam^meririn Lütkin, 2 jung^fe^r Enckin, d^er h^er^r reise-bettmeister vnd deßen diener, 5. personen von ihr hoheit cam^mer-leuten, fr^au Engelmännin, h^er^r Erhard, fr^au liebste, sohn vnd tochter. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Feria III. Pentecostes com^municirten III. personen, als sein^e excellenz d^er h^er^r geheimte rath von Bose, d^er h^er^r stallmeister von Vitzthumb vnd monsieur von Schönberg, Das amt hielte d^er hofpr^eediger Freießleben alleine.

[Latus] 64. l_{30r}

Festo Trinitatis com^municirten III. personen, als: der h^er^r proviantverwalter Baldauff nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielt d^er hofpr^eediger Freießleben alleine.

Festo Johannis Baptista com^municirten VIII. personen, als: die fr^au geheimte rätthin von Senffin nebst ihren älteren h^errn sohn, der h^er^r cam^merrath von Vitzthumb nebst fr^au gemahlin vnd h^er^r Schade nebst fr^au liebsten, sohn vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

253 Deutsch: mit Sohn und Tochter.

254 Regelmäßig eingetragen nach dem Sonntag Cantate.

Dominica 1. post Trinitatis com^municirten XIII. personen, als: s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath v^{on} Knoche nebst fräul^ein^e schwester vnd adel^eigen^e j^ung^fe^r, h^er^r cam^merrath Zehme nebst fr^au^e gemahlin, die alte fr^au^e von Miltitz nebst fräul^ein^e tochter, die fr^au^e d^octor^e Ganzlandin nebst j^ung^fe^r tochter, der h^er^r hofkirchner nebst 2 j^ung^fe^r töchtern vnd ein ch^ur^fürstlicher laqvey. Das amt hielte der hofpr^ediger Freie^leben alleine.

Festo Visitationis Mariæ com^municirten 2 personen, als d^er h^er^r ober-schenck graff von Eck, vnd die fr^au^e d^octor^e Geierin, Das amt hielt der hofprediger Freie^leben alleine.

Dominica 2. p^ost Trinitatis com^municirten VI. personen, als: s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath vnd graff von Zintzendorff, die fr^au^e obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul^ein^e tochter vnd 3 mädgen von ihr hoheiten, Das amt hielte d^er hofprediger Freie^leben alleine.

«Freitag» post dominicam 2. post Trinitatis wurde d^er fr^au^e hofr^athⁱⁿ von Schönberg nebst einer adel^eigen^e j^ung^fe^r das h^eilige^e abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^er^m oberhofprediger d^octor^e Carpzovium.

Dominica 3. p^ost Trinitatis com^municirten XXI. personen, als: s^ein^e excell^enz d^er h^er^r oberhofmarschall von Haubitz nebst fr^au^e gemahlin. die fr^au^e gräfin von Löwenhaupt, «vnd» gräfin von Königsmarck, nebst 6 bedienten, h^er^r hofr^ath^e von Ponickau, fr^au^e geh^eime^e secret^arien^e Linckin vnd j^ung^fe^r tochter, fr^au^e d^octor^e Beckerin vnd j^ung^fe^r tochter, 2 j^ung^fe^r Luciusin, ein hofmädgen, it^em^e j^ung^fe^r Rebeccgen, vnd der hofprediger Freie^leben nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post dominicam 3. post Trinitatis com^municirten IX personen, als: der h^er^r graff von Geiersberg, die fr^au^e obristlieutenantin Kirchbachin vnd 7 personen von ihr maj^estät^e d^er königin cam^mer-leuten, Das amt hielte d^er hofprediger Freie^leben alleine.

Dominica 4. post Trinitatis wurde dem h^er^r obristen Keßel vnd deßen gemahlin, wie auch h^er^m secret^ario Engelschalle vnd deßen fr^au^e liebsten das h^eilige^e abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofpr^ediger Freie^leben.

Dominica 5. post Trinitatis com^municirten XXI. personen, als: d^er h^er^r geheimte rath von Schleinitz nebst h^er^m sohn vnd fräul^ein^e tochter, der h^er^r oberhofmeister Bose nebst fr^au^e gemahlin, d^er h^er^r cam^merh^er^r von Planitz nebst fr^au^e gemahlin vnd fräul^ein^e von Mosel, der h^er^r geheimte rath Zeche, nebst fr^au^e liebsten vnd h^er^m sohn, die fr^au^e geheimte r^athⁱⁿ von Reisewitz, die fr^au^e cam^merherrin v^{on} Schönberg, die fräul^ein^e von Hillgern, die fräul^ein^e von Ende, h^er^r d^octor^e Treuer vnd fr^au^e liebste, die fr^au^e Lacroin nebst j^ung^fe^r tochter, vnd ein studios^{us} nebst einen edelknaben. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 89. l^{30v}

---SBC«Mittwoch» post dominicam V. Trinⁱtatis ward das h^eilige^e abendmahl in d^er sacristey 3 personen, nemlich h^er^m cam^merh^er^m von Schönberg auff Wingendorff, mit seiner gemahlin, vnd bey sich habend^en^e j^ung^frau^e gereicht durch d^octor^e Carpzoven.

JBF«Freitag» post dominicam 5. post Trinitatis wurde das h^eilige^e abendmahl einem cam^mer-mädgen von ihr maj^estät^e der königin gereicht durch den hofprediger Freie^leben.

Dominica VI. post Trinitatis com^municirten IX personen, als s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath von Bose nebst fräul^ein^e von Gustädt, der h^er^r oberhofprediger d^octor^e Carpzovius nebst fr^au^e liebsten, der h^er^r cam^merjuncker Metzsch, die fr^au^e hofpredigerin Greenin vnd der h^er^r hofprediger Gleich nebst fr^au^e liebsten vnd j^ung^fe^r schwester, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC«Freitag» post dominicam 6. p^ost Trinⁱtatis com^municirte in d^er sacristey h^er^r geh^eimer^e rath vnd kriegßhauptman^en^e Bose, mit d^er fr^au^e gemahlin, bey d^octor^e Carpzoven.

JBF Dominica VII. post Trinitatis com^municirten XII. personen, als: s^ein^e excell^enz d^er h^er^r cantzler freyh^er^r von Friesen nebst fr^au^e gemahlin, der h^er^r geheimte rath vnd oberhofmeister v^{on} Einsiedel, nebst fr^au^e gemahlin, der h^er^r ober-stallmeister von Thilau nebst fr^au^e gemahlin, der h^er^r d^octor^e Stempel nebst fr^au^e liebsten vnd j^ung^fe^r tochter, die fr^au^e secret^arien^e Landsbergerin, der h^er^r Starcke im marschallamt vnd ein mädgen von ihr hoheiten, Das amt hielte d^er hofprediger Freie^leben alleine.

Ead⟨em⟩ domin⟨ica⟩ wurde dem hofconditor Papen schwachheit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofpr⟨ediger⟩ Freießleben.

Domin⟨ica⟩ VIII. post Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VIII personen, als: der h⟨er⟩r d⟨octor⟩ Gmelin nebst fr⟨au⟩ liebsten, j⟨ung⟩f⟨er⟩ muhmen, h⟨er⟩rn informator vnd vetter, der h⟨er⟩r cām⟨m⟩erirer Marge nebst fr⟨au⟩ liebsten, der h⟨er⟩r geheimte expeditor Starcke, der h⟨er⟩r Braunschweig vnd 2 mädgen von hofe, Das amt hielte d⟨er⟩ hofpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

D⟨en⟩ 17 augusti wurde der fr⟨au⟩ obristwachtmeisterin Trützschlerin das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihrem todt-bette gereicht durch den hofprediger Freießleben.²⁵⁵

JAG⟨Freitag⟩ p⟨ost⟩ dom⟨inica⟩ 8. [post Trinitatis] wurde dem h⟨errn⟩ cam⟨m⟩errath von Einsiedel u⟨nd⟩ seiner fr⟨au⟩ liebste das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleich⟨en⟩.

JBF⟨Dominica⟩ IX. post Trinit⟨atis⟩ wurde der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin v⟨on⟩ Bentzigin das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr⟨ediger⟩ Freießleben.

Domin⟨ica⟩ X post Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VI personen, als: der h⟨er⟩r wittumbrath Lenthe, nebst h⟨er⟩rn sohn vnd j⟨ung⟩f⟨er⟩ tochter, die fr⟨au⟩ holtzverwalterin, ein mädgen von hofe vnd ein page von ihr maj⟨estät⟩ der königin, Das amt hielte der hofpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

JAG⟨Dominica⟩ XI. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ wurde, weil keine öffentliche com⟨m⟩union, dem pagen Gersdorff, das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleich⟨en⟩.

JBF⟨Dominica⟩ XII. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VIII. personen, als d⟨er⟩ h⟨er⟩r geheimte rath Born, der h⟨er⟩r kriegs-rath Kühlewein nebst fr⟨au⟩ liebsten vnd 2 j⟨ung⟩f⟨er⟩ töchtern, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩er-präsidentin von Schönberg, vnd der h⟨er⟩r cam⟨m⟩erjuncker v⟨on⟩ Vitzthumb nebst fr⟨au⟩ gemahlin, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 55. l_{31r}

D⟨en⟩ 16 septemb⟨ris⟩ als am großen buß-tage, com⟨m⟩unicirten X personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ d⟨er⟩ h⟨er⟩r geheimte rath vnd graff von Löwenhaupt, nebst fr⟨au⟩ gemahlin vnd 4 bedienten, s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ der h⟨er⟩r geheimte rath von Hünike nebst fr⟨au⟩ gemahlin, die fr⟨au⟩ haußmarschallin v⟨on⟩ Miltitz nebst ihrem h⟨er⟩rn sohne, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG⟨Dominica⟩ XIII. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten 7 persohnen, h⟨err⟩ hoffrath Trier fr⟨au⟩ liebste u⟨nd⟩ jungfer tochter, herr Gräfe und beide jungfer töchtern, und h⟨errn⟩ Schadens sohn, Das amt hielt h⟨err⟩ hoffpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

Dom⟨inica⟩ XIV. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten 6. persohnen, die jungern h⟨erren⟩ von Haugwitz u⟨nd⟩ Bose, fräulein Carlowitzin und h⟨err⟩ Schade, fr⟨au⟩ liebste u⟨nd⟩ jungfer tochter, Das am⟨b⟩t hielt hoffpr⟨ediger⟩ Gleich allein.

Festo Michaëlis wurde weil keine öffentliche com⟨m⟩union der fr⟨au⟩ oberlandjäge(r)meisterin Ziegesarn das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleichen.

JBF⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 5 octob⟨ris⟩ wurde der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Haugwitz das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 7 octob⟨ris⟩ wurde der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩er-räthin von Vitzthumb das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin⟨ica⟩ XVI. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XXI personen, als: die fr⟨au⟩ obercām⟨m⟩erin Pflügin, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin v⟨on⟩ Planitz v⟨nd⟩ fräulein v⟨on⟩ Mosel, die fr⟨au⟩ obriste Starckin, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Geierin, h⟨er⟩r d⟨octor⟩ Gast nebst fr⟨au⟩ liebsten 3 j⟨ung⟩f⟨er⟩ töchtern v⟨nd⟩ sohn, 6 mädgen von ihr hoheiten v⟨nd⟩ die wäschfrau, h⟨er⟩r Mendel, h⟨err⟩ Pape Junior vnd ein capell-knabe, Das amt hielt d⟨er⟩ hofprediger Freießleben alleine.

Domin⟨ica⟩ XVII. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XII. personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ d⟨er⟩ h⟨er⟩r geheimte rath v⟨on⟩ Bose, mons⟨ieur⟩ v⟨on⟩ Schönberg, die fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ Gustädt, fräul⟨ein⟩ von Bose,

255 Eingetragen nach Freitag nach dem 8. Sonntag nach Trinitatis.

fräul^{ein} v^{on} Seebach, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, d^{er} h^{er}r proviant-verwalter Bald-
auff nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, die fr^{au} Engelmännin, ein conditer vnd ein churfürst-
licher laqvey, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» post domⁱⁿicam 17. p^{ost} Trinit^{atis} wurde d^{er} fr^{au} amts-hauptmannin von Libenau
das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eod^{em} wurde dem h^{er}m amts-hauptmann v^{on} Libenau, schwachheit halber, das h^eilige
abendmahl zu hauße gereicht p^{er} eund^{em}.

Domin^{ica} XIX p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VIII. personen, als der h^{er}r obriste Keßel, nebst
fr^{au} gemahlin, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul^{ein} tochter, h^{er}r d^octor Kühn
vnd fr^{au} liebste vnd die fr^{au} d^octor Gantzlandin nebst jung^fe^r tochter, Das amt hielte d^{er}
hofprediger Freießleben alleine.

SBC«Dienstag» post d^{omi}n^{ica}m 18. Trin^{itatis} ward das h^eilige abendmahl d^{er} frau baron Teu-
felin in d^{er} sacristey durch d^octor Carpz^{oven} gereicht.

JBF Domin^{ica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r ge-
heimte rath v^{on} Knoche, nebst fräul^{ein} schwester vnd adeligen jung^fe^r der h^{er}r cäm^merer
v^{on} Haugwitz, die fr^{au} hofrätthin v^{on} Schönberg nebst 2 adeligen fräul^{ein} die fr^{au} d^octor Be-
ckerin nebst jung^fe^r tochter, vnd die fr^{au} Wolffin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben allei-
ne.

Domin^{ica} XX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIV. personen, als: s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{er}r
cantzler v^{on} Friesen, nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r graff von Sintzendorff nebst fr^{au} gemahlin,
h^{er}r d^octor Dreuer vnd fr^{au} liebste, h^{er}r müntzgwardain Graherd nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au}
cäm^mererin Lütkin, die 2 jung^fe^r Enckin, der h^{er}r reise-bettmeister vnd deßen diener, wie auch
mons^{ieur} Tüntzel, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 94. l_{31v}

JAG Eod^{em} die wurde das h^eilige abendmahl h^{er}m Johanⁿ Kneil, general adjutant bey ihrer hoch-
fürstlichen durchlaucht printz Carl von Würtemberg unbäligkeit halber zu hauße gereicht durch
hoffpr^{ediger} Gleich^{en}.

JBF Domin^{ica} XXI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XXII personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r
geheimte rath vnd obersteuer director v^{on} Schönberg nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräul^{ein} der h^{er}r
stallmeister Tritschler nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräul^{ein} der h^{er}r oberhofprediger d^octor Carp-
zov nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} geheimte secret^{arien} Linckin nebst jung^fe^r tochter, 3 mädgen
von ihr hoheiten, h^{er}r Erhard, nebst fr^{au} liebsten vnd sohn, jung^fe^r Rebeccgen, h^{er}r Wunder-
lich, studios^{us}, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehefrauen, Das amt hielten beyde hof-
prediger.

«Mittwoch» post domin^{ica}m XXI p^{ost} Trinit^{atis} wurde dem h^{er}r cam^merrath v^{on} Vitzthumb
vnd deßen h^{er}m sohne das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hof-
pr^{ediger} Freießleben.

«Freitag» wurde dem h^{er}m oberstallmeister v^{on} Thilau vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^eilige
abendmahl in der sacristey gereicht, p^{er} eund^{em}.

Domin^{ica} XXII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten V personen, als: der h^{er}r oberhofmeister Bose
nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} geheimte rätthin von Reisewitzin, fräul^{ein} von Ende, vnd ein mädgen
von churprintzen, Das amt hielte d^{er} hofpr^{ediger} Freießleben alleine.

«Freitag» post domⁱⁿicam 22 p^{ost} Trinit^{atis} wurde dem h^{er}m cam^mer-junker Scham^mer
das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr^{ediger} Freießleben.

Domin^{ica} I Adventus com^municirten XVII. personen, als: der h^{er}r geheimte rath Zeche nebst fr^{au}
liebsten «vnd sohn», der h^{er}r geheimte rath v^{on} Einsiedel nebst fr^{au} gemahlin, die fräul^{ein} Hillge-
rin, der h^{er}r von Luttitz nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r d^octor Stempel nebst fr^{au} liebsten vnd
jung^fe^r tochter, d^{er} h^{er}r geheimte expeditor Starcke vnd deßen h^{er}r bruder im marschall amte,
die fr^{au} Lacroin vnd ihre tochter, vnd 2 pagen von ihr maj^{estät} der königin, Das amt hielten beyde
hofprediger.

Ead«em» dominica com«m»unicirten V personen von ihr hoheit frauenzim«m»er, als die fr«au» oberhofmeisterin v«on» Wangelin, die fräul«ein» von Haxthausen, die fräul«ein» Friesin, fräul«ein» Rödern v«nd» fräul«ein» Nostitzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post domin«icam» 1. Adventus, d«en» 30 decemb«ris»²⁵⁶ wurde dem h«er»m cam«m»errath von Zehmen nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr«ediger» Freießleben.

Eod«em» wurde dem h«er»m cam«m»erherrn von Schönberg nebst fr«au» gemahlin vnd einen adel«igen» fräul«ein» das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch den h«er»m oberhofprediger d«octor» Carpzov«ium».

«Freitag» d«en» 2. decemb«ris» wurde s«eine»r excell«enz» dem h«er»m oberhofmarschall von Haubitz vnd deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den h«er»m oberhofprediger d«octor» Carpzoven.

Eod«em» wurde dem h«er»m graffen von Geiersberg das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 63. l_{32r}

JAGD«en» 7. «decemb«ris» «mittwoch» wurde in der sacristey das h«eilige» abendmahl gereicht h«err»m cam«m»errath Einsiedel u«nd» fr«au» gemahlin, h«err»m hoffmarschall Bomsdorfen u«nd» der fr«au» von Gablentz durch den h«err»m oberhoffpred«iger» und h«err»m Freießleben.

Dom«inica» III. Advent«us» com«m»unicirten 7. persohnen, h«err» geheimbde rath von Schl«ei»nitz deßen fraulein tochter u«nd» h«err» sohn h«err» cam«m»erherr Reibold, h«err» stallmeister Gersdorf u«nd» h«err» geh«eimer» secret«arius» Engelschall u«nd» liebste. Das am«bt» hielt hoffpr«ediger» Gleich alleine.

JBF«Mittwoch» d«en» 14 decemb«ris» wurde denen beyden jüngerer herren von Knoche das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den hofpr«ediger» Freießleben.

«Freitag» d«en» 16 dito. wurde der fräul«ein» von Borston vnd einen hofmädgen das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht per eundem.

Domin«ica» IV. Adventus com«m»unicirten XXIV personen, als d«er» h«er»r wittumbsrath Lenthe nebst h«er»m sohn v«nd» j«ung»f«er» tochter, der h«er»r hofprediger Gleich nebst fr«au» liebsten vnd j«ung»f«er» schwester, die fr«au» hofpredigerin Greenin, 2 j«ung»f«er» Luciusin, 9 mädgen von ihr maj«estät» der köni«gin», h«er»r cäm«merirer Marge, vnd d«er» h«er»r hofkirchner nebst 2 j«ung»f«er» töchtern, wie auch die fr«au» holtzverwaltherin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Sum«m»a der com«m»unicanten des 1698sten jahres 620.
Hierzu kom«m»en von der hohen herrschafft com«m»union 18.
[Summa summarum] 638.

ANNO 1699.

Festo Circumcis«ionis» Christi com«m»unicirten IX personen, als: s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath von Bose, auf Netzschka, nebst fr«au» gemahlin, der h«er»r kriegsrath Kühlewein nebst fr«au» liebsten, j«ung»f«er» tochter vnd einer andern j«ung»f«er», der h«er»r cam«m»erjuncker von Metzsch vnd der h«er»r cam«m»erdiener Berneck, nebst fr«au» liebsten, Das amt hielte d«er» hofpr«ediger» Freießleben alleine.

Domin«ica» I. post Epiphan«ias» com«m»unicirten IV personen, als: s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath Bose, nebst mons«ieur» von Schönberg, die verwittibte fr«au» cam«m»er-praesidentin v«on» Schönberg, v«nd» die fr«au» Landsbergerin, Das amt hielte d«er» hofpr«ediger» Freießleben alleine.

«Freitag» d«en» 13 januar«ii» wurde der fr«au» haußmarschallin von Miltitz vnd ihrem h«er»m sohn, sowohl der verwittibten fr«au» v«on» Miltitz v«nd» ihrer fräul«ein» tochter v«nd» dann h«er»m Schäfern das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den hofpr«ediger» Freießleben.

Dominica 2. post Epiphania com^municirten X personen, als: h^{er}r Schade vnd deßen j^{ung}f^{er} tochter, die fräul^{ein} v^{on} Gustädt, fräul^{ein} von Bose, fräul^{ein} von Carlowitz, fräul^{ein} von Seebach, die fr^{au} d^{octor} Geierin, die fr^{au} obristwachtmeisterin v^{on} Haubitz sam^bt fräul^{ein} tochter vnd ein mädgen. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Ead^{em} dominica wurde der fr^{au} Schadin das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 29. l^{32v}

«Freitag» d^{en} 20 januarⁱⁱ wurde s^{eine}r excell^{enz} dem h^{er}m geheimten rath Hünicken vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpov.

Dominica 3. post Epiphania com^municirten V personen, als: der h^{er}r cam^merherr von Planitz nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} v^{on} Mosel, vnd der h^{er}r cäm^merer Haubitz nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

JAG Dominica IV. post Epiphania com^municirten vii persohnen, als fr^{au} cam^merherrin von Reißewitz, wittbe, fr^{au} obriste Starkin, fr^{au} oberlandjägermeisterin Ziegesam, h^{err} geh^{eimer} secretarius Dauderstadt und fr^{au} liebste und sohn, auch h^{err} Mendel. Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Dom^{inica} Septuagesimæ com^municirten vij persohnen, der herr canzlar Friese, fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} stieftochter. h^{err} Baron Eck, h^{err} stallmeister Racknitz, die fr^{au} geheimbde rätin von Reißewitz, und²⁵⁷ h^{err} Wunderlichen studios^{us}. Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBF Dominica Sexagesima com^municirten IX personen, als: h^{er}r obriste Keßel, vnd fr^{au} gemahlin, h^{er}r hofrath Gerstorff nebst fr^{au} gemahlin, die beyde jüngern h^{er}m von Knoche, der h^{er}r Braunschweig, ein page vnd ein laqvey, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Qvinqvagesimæ com^municirten XVII personen, als: die fr^{au} amtsauptmannin von Libenau, der h^{er}r cam^merjuncker von Berbißdorff nebst fr^{au} gemahlin, die fräul^{ein} Spoorin, h^{er}r d^{octor} Dreier vnd fr^{au} liebste, 7 cam^mer-mädgen von ihr hoheiten, nebst der bettfrau, der h^{er}r proviant-verwalter Baldauf nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Invocavit com^municirten XXII. personen, als: der h^{er}r geheimte rath von Knoche nebst fräul^{ein} schwester vnd adeligen j^{ung}f^{er}, der h^{er}r geheimte rath vnd graff von Zinzendorff, der h^{er}r geheimte rath von Senff nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, der h^{er}r major von Börner nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r hofrath Trier, fr^{au} liebste vnd j^{ung}f^{er} tochter, h^{er}r d^{octor} Gast, fr^{au} liebste, 3 j^{ung}f^{er} töchter vnd sohn, h^{er}r d^{octor} Kühn nebst fr^{au} liebsten, vnd die fr^{au} d^{octor} Ganzlandin nebst j^{ung}f^{er} tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

«JAG» Freitag d^{en} 3. martⁱⁱ wurde der fräul^{ein} von Schleinitz schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht durch hoffprediger Gleichen.

JBF Dominica Remiscere com^municirten IV personen, als: der h^{er}r oberküchenmeister v^{on} Reubold nebst fr^{au} gemahlin, vnd d^{er} h^{er}r oberhofprediger d^{octor} Carpovⁱus nebst fr^{au} liebsten, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

JAG Eod^{em} die wurde dem h^{er}m geheimbden auch cam^merrath von Schleinitz nebst fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl gereicht in der sacristey durch hoffprediger Gleichen.

JBF Dominica Oculi com^municirten XIV personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath vnd appellation-gerichts præsident von Schönberg, nebst 2 fräul^{ein} töchtern, die fr^{au} geheimt^e secretarien Linckin nebst j^{ung}f^{er} tochter, 2 mädgen von ihr hoheiten, j^{ung}f^{er} Rebeccgen, 3 pagen von ihr maj^{estät} der königin vnd der h^{er}r hofkirchner nebst 2 j^{ung}f^{er} töchtern, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 90. l^{33r}

SBC‹Mittwoch› post Oculi d‹en› 15. [März] co‹mm›u‹n›icirte in d‹er› sacristey die fräul‹ein› von Stubenbergin mit ihr‹em› mädgl‹ein›.²⁵⁸

JBF‹Freitag› de‹n› 17. martii wurde der fräul‹ein› von Stubenberg nebst ihrem mädgen das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht durch den h‹er›n oberhofprediger d‹octor› Carpzo.

Dominica› Lætare com‹m›unicirten XI. personen, als: d‹er› h‹er›r geheimte rath von Schleunitz nebst fräul‹ein› tochter, der h‹er›r geheimte rath vnd oberhofmeister von Einsiedel, h‹er›r cäm‹m›erirer Breyer vnd fräul‹ein› liebste, h‹er›r münzt-gvardain Graherd vnd fräul‹ein› liebste vnd h‹er›r Erhard nebst fräul‹ein› liebsten vnd sohn, Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Annunciat‹ionis› Mariæ wurde der fräul‹ein› geheimten rätthin vnd appellation-gerichts præäsidentin von Schönberg das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht durch den h‹er›n oberhofprediger d‹octor› Carpzo.

Dominica› Judica com‹m›unicirten V personen, als: s‹ein›e excell‹enz› der h‹er›r geheimte rath von Bose, der h‹er›r oberhofmeister Bose nebst fräul‹ein› gemahlin, die fräul‹ein› von Ende vnd mons‹ieur› von Schönberg auf Pfaffroda, Das amt hielten d‹er› hofprediger Freießleben alleine.

SBC‹Mittwoch› post Iudica d‹en› 29. martii ward d‹as› h‹eilige› abendmahl zuhause durch d‹octor› Carpzo vnd d‹er› fräul‹ein› geheimen rätthin vnd creyßhauptman‹in› Bosin gereicht auff d‹em› bette.²⁵⁹

JBF‹Dominica› Palmarum com‹m›unicirten XXIV personen, als d‹er› h‹er›r cam‹m›errath von Einsiedel nebst fräul‹ein› gemahlin, der h‹er›r cam‹m›erjuncker Vitzthumb nebst fräul‹ein› gemahlin, die fräul‹ein› hofpredigerin Greenin, h‹er›r hofprediger Gleich nebst fräul‹ein› liebsten vnd jungf‹e›r schwester, h‹er›r Bernegg nebst fräul‹ein› liebsten, 4 personen von ihr maj‹estät› d‹er› königin cam‹m›er-leuten, fräul‹ein› Lacroin, fräul‹ein› Engelmännin, h‹er›r reise-bettmeister vnd deßen bedienter, h‹er›r geh‹eimer› expeditor Starcke, vnd deßen h‹er›r bruder im marschallamte, die fräul‹ein› hofrätthin von Schönberg nebst adel‹igen› jungf‹e›r, ein conditor vnd mons‹ieur› Senff. Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC‹Dienstag› post Palmarum d‹en› 4. aprilis ward d‹as› h‹eilige› abendmahl zuhause auff dem bette d‹er› ältern frau von Reißwizin gereicht durch d‹octor› Carpzo.²⁶⁰

JBF‹Am h‹eiligen› Charfreytage com‹m›unicirten XXXII personen, als: der h‹er›r geh‹eimer› rath von Bose, auf Netzschka, der h‹er›r cam‹m›erherr von Schönberg nebst fräul‹ein› gemahlin «vnd einen fräulein», die fräul‹ein› generalin von Jordan nebst 2 fräulein, die fräul‹ein› obercäm‹m›erin von Pflug, h‹er›r hauptmann von Neitschitz, der h‹er›r ober-stallmeister von Thilau nebst fräul‹ein› gemahlin, die fräul‹ein› v‹on› Hillgerin, fräul‹ein› von Gustädt vnd Seebach, die fräul‹ein› obristwachtmeisterin v‹on› Haubitz nebst fräul‹ein› tochter, die fräul‹ein› Luttitzin, h‹er›r doctor Stempel nebst fräul‹ein› liebsten vnd jungf‹e›r tochter, V personen von ihr maj‹estät› d‹er› königin cam‹m›ermädgen, die fräul‹ein› cäm‹m›eririn Lütkin, 2 jungf‹e›r Enckin, ein dänisch wachtmeister, die fräul‹ein› kellerschreiberin Wolffin vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehefrauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC‹Eod‹em› die com‹m›unicirte in d‹er› sacristey unpäßlichkeit halber die königliche fräul‹ein› oberhoffmeisterin, von Pröckin, mit ein‹em› mädglein.

«JBF‹Eod‹em› wurde dem alten h‹er›r Papen, unvermögens vnd schwachheit halber das h‹eilige› abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

JAG‹Am h‹eiligen› Charfreytag wurde das h‹eilige› abendmahl in der sacristey nach der predigt gereicht h‹err›n rittmeister von Tauben und seinem edelknaben durch hofprediger Gleichen.

Feria› 1. Paschatos› com‹m›unicirten IIX. personen, die fräul‹ein› cam‹m›er præäsidentin von Hoym nebst fräul‹ein› tochter, h‹err› geh‹eimer› kriegsrath Kühlewein, nebst fräul‹ein› liebsten und zweyen jungfer töchtern, h‹err› Engelschalln vnd fräul‹ein› liebsten, Das amt hielt hofprediger Gleich alleine.

[Latus] 92. l_{33v}

258 Regulär eingetragen nach dem Karfreitag.

259 Regulär eingetragen nach dem Karfreitag bzw. nach dem Mittwoch nach Oculi.

260 Regulär eingetragen nach dem Karfreitag bzw. nach dem Mittwoch nach Judica.

Eod^em die wurde s^eine^r hochfürstlichen durchlaucht printz Carl von Wurtenberg, general über die gesam^bten in Sachsen stehenden königlⁱchen dähnischen trouppen <etc.> das h^eilige abendmahl zu hauße gereicht durch hoffpr^ediger Gleichen.

^{JBF}Dominⁱca Qvasimodogeniti com^municirten VIII. personen, als: s^ein^e excell^enz der h^er cantzler freyh^er von Friesen, nebst fr^au gemahlin vnd einem fräulein, der h^er cam^merh^er von Reubold, der h^er wittumbsrath Lenthe, nebst h^ern sohn vnd jung^fe^r tochter, vnd die fr^au holtzverwaltherin Reinholdin, Das amt hielte der hofpr^ediger Freießleben alleine.

Freitag d^en 21 aprilis wurde dem h^ern cam^merrath von Zehmen, deßen fr^au gemahlin, der fr^au haußmarschallin von Miltitz vnd ihren h^ern sohn, wie auch einer fräulein, das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominⁱca Misericordⁱas D^omiⁿi com^municirten X personen, als: d^er h^er geheimte rath Zech, nebst fr^au liebsten vnd h^ern sohn, der h^er stallmeister Trutzschler nebst fr^au gemahlin vnd 2 fräul^ein die fr^au d^octor Geierin, die fräul^ein von Carlowitz vnd jung^fe^r Köhlerin, Das amt hielte d^er hofpr^ediger Freießleben alleine.

Ead^em dominⁱca com^municirten ihrer hoheit frauenzim^mer, als: die fr^au oberhofmeisterin von Wangelin, die fräul^ein von Haxthausen, fräul^ein Friesin, fräul^ein Röderin vnd fräul^ein Nostitzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^em dominⁱca wurde dem h^ern baron von Rechenberg das h^eilige abendmahl auf seinem siech-bette gereicht durch den hofpredⁱger Freießleben.

Dominⁱca Jubilate wurde, weil sonst keine com^munion gehalten, das h^eilige abendmahl einem hofmädgen in der sacristey gereicht durch den hofpredⁱger Freießleben.

^{JAG}Mittwoch d^en 3. maij. wurde das h^eilige abendmahl der fr^au baron Teuffelin durch h^ern d^octor Carpzov in der sacristey gereicht.

Freitag d^en 5. maij. wurde das h^eilige abendmahl nach der predigt h^ern geheimbden rath Hunicken und fr^au gemahlin gereicht durch h^ern d^octor Carpzoven in der sacristey.

Eod^em die vor der predigt wurde das h^eilige abendmahl dem h^ern rittmeister von Seyfertitz gereicht durch hoffpr^ediger Gleichen.

^{JBF}Dominⁱca Cantate com^municirten IX personen, als: der h^er legations-rath von Gerstorff nebst fr^au gemahlin, die 2 jung^fe^r Luciusin, die fräul^ein von Borston, die fr^au secret^arien Landsbergin, die fr^au secret^arien Gerfin, vnd ihre fr^au mutter, wie auch ein seiden-stücker, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Mittwoch d^en 10. maij <mittwoch> wurde das h^eilige abendmahl dem gewesenen am^btmanⁿ zu Schwartzau herr Joh^ann Andreae vorhabender reiße halber in der sacristey gereicht von hoffpr^ediger Gleich^en.

^{JBF}Freitag d^en 12. maji wurde der fr^au cam^merherrin von Neitschitz das h^eilige abendmahl durch den h^ern oberhofprediger d^octor Carpzovium in der sacristey gereicht.

Dominⁱca Rogate com^municirten V personen, als: d^er h^er hofrath Trier nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r tochter, vnd d^er h^er cäm^merirer Marge nebst fr^au liebsten, Das amt hielte d^er hofpredⁱger Freießleben alleine.

Dominⁱca Exaudi com^municirten 2 personen, als d^er h^er cam^merherr von Haubitz nebst fr^au gemahlin, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Freitag d^en 26 maji wurde der fr^au cam^mer-räthin von Zehmen in ihrer blatter-kranckheit, in groser schwachheit das h^eilige abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Feria I. Pentecostes com^municirten 2 personen, als: s^ein^e excell^enz der h^er geheimte rath graff von Zintzendorf, vnd h^er Mendel, Das amt hielt d^er hofpredⁱger Freießleben.

Feria II. Pentecost^es wurde h^er Schellen, dem hofmeister bey monsⁱeur Schönbergen das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Festo Trinitatis com^municirten XIII. personen, als: s^{ein}e excellenz d^{er} h^{err} geheimte rath von Bose, der h^{err} obriste Keßel nebst fr^{au} gemahlin, der h^{err} oberhofprediger d^{octor} Carpzovius nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} cam^mer-präsidentin von Schönberg, monsieur von Schönberg, h^{err} d^{octor} Treuer nebst fr^{au} liebsten, vnd h^{err} Schade nebst fr^{au} liebsten vnd 2 jungf^er töchtern, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

SBC^{Freitag} d^{en} 9. junii ward d^{as} h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey dem hoffkirchner h^{errn} Johanⁿ Gräben und deß^{en} beid^{en} jun^gfr^{au} töchtern durch h^{errn} hoffprediger Freisleben, und folgendes diesem samt d^{er} fr^{au} liebsten, weg^{en} vorstehend^{er} reise durch d^{octor} Carpz^{oven} gereicht.

JAG^{Dominica} I. p^{ost} Trinit^{atis} wurde das h^{eilige} abendmahl in der sacristey durch den h^{errn} oberhoffprediger Carpzoven gereicht der fr^{au} obrist Starckin, h^{errn} hoffrath Beiern, h^{errn} d^{octor} Kuhn und deßen liebste, der fr^{au} d^{octor} Beckerin und jungfer tochter.

Dominica II. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VIII. persohnen, nemlich der h^{err} ober steuer director und appell^{ation} praesident h^{err} von Schönberg nebst fr^{au} gemahlin, h^{errn} sohn und fräul^{ein} tochter, auch fräul^{ein} von Dießkau und h^{err} secr^{etarius} Dauderstadt und deßen fr^{au} liebste «und sohn» Das amt hielt hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

Festo Jo^{hannis} Baptist^æ wurde das h^{eilige} abendmahl in der sacristey dem h^{errn} geh^{eimen} rath von Schleinitz und deßen fräul^{ein} tochter gereicht durch den h^{errn} oberhoffprediger Carpzoven.

Festo Visit^{ationis} Mariæ com^municirten IIX. persohnen, als der h^{err} geheimbde rath graff von Zinzendorff, h^{err} geh^{eimer} kriegs rath Kühlewein und jungfer tochter, die fr^{au} oberlandjägermeisterin von Zigesar, wittbe, die fr^{au} secret^{arien} Linckin nebst jungfer tochter, fr^{au} d^{octor} Gantzlandin und jungfer tochter, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

Dominica V. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten 4. persohnen h^{err} von Metzsch, fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, fr^{au} geheimbde kriegs rät^{hin} Kühlewein und jungfer tochter, Das amt hielt hoffpr^{ediger} Gleich.

Dominica vj p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten III. persohnen als h^{err} graff Eck, fräulein Carlwitzen und fräul^{ein} Endin, Das amt hielt hoffpr^{ediger} Gleich.

D^{en} 21. [Juli] wurde durch h^{errn} d^{octor} Carpzoven der frau cam^merherrin von Reißewitz, wittbe, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht.

D^{en} 22. [Juli] am tage Mariae Magdalene weil keine öffent^{liche} com^munion war reichte das h^{eilige} abendmahl der jungfer Krügerin hoffpr^{ediger} Gleich in der sacristey.

JBF^{Dominica} VII. post Trinit^{atis} com^municirten VIII. personen, als d^{er} h^{err} oberhofmeister von Bose nebst fr^{au} gemahlin, die fräul^{ein} von Gustädt, d^{er} h^{err} proviantverwalter Baldauff nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^er tochter, h^{err} Pape Jun^{ior} vnd jungf^er Rebeccgen, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Freitag d^{en} 28. julii wurde dem h^{errn} amtsauptmann von Libenau nebst deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica VIII. post Trinit^{atis} com^municirten XX personen, als: h^{err} d^{octor} Gast nebst fr^{au} liebsten, drey jungf^er töchtern vnd sohn, der h^{err} cäm^merirer Breyer nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul^{ein} tochter, die fr^{au} d^{octor} Geierin, fr^{au} cam^merdienerin Lacroin, vnd 8 personen von ihr hoheiten cam^mer-mädgen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag post domin^{icam} 8. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X personen, als: s^{ein}e excellenz d^{er} h^{err} geheimte rath vnd cantzler v^{on} Friesen, nebst fr^{au} gemahlin, d^{er} h^{err} cam^mer-rath v^{on} Einsiedel nebst fr^{au} gemahlin vnd einer adeligen jungf^er, die fräul^{ein} von Borston, d^{er} h^{err} cam^merjuncker v^{on} Scham^mer vnd h^{err} d^{octor} Stempel nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^er tochter, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica IX. post Trinitatis wurde wegen ihrer majestät der königin comunion ihrer excellenz dem herrn geheimten rath von Knoche nebst fräulein schwester vnd adeligen jungfeyer das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freieleben.

«Mittwoch» den 9 augusti, wurd dem herrn ober-stallmeister von Thilau vnd deßen frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freieleben.

«Freitag» den 11. dito wurde durch den herrn oberhofprediger doctor Carpzen, der frau hofrathin von Schönberg vnd einer adeligen jungfeyer das heilige abendmahl in der sacristey gereicht. wie auch dem herrn grafen von Geyersberg durch den hofprediger Freieleben.

Dominica X. post Trinitatis comunicirten XIX. personen, als: seine excellenz der herr geheimte rath von Bose, der herr cammerherr von Reubold, die frau hofpredigerin Greenin, der herr hofprediger Gleich nebst frau liebste, der herr geheimte expeditor Starcke vnd deßen herr bruder im marschallamt, 3 königliche pages, herr Bernegg vnd frau liebste, ein mädgen von hofe, herr Erhard, nebst frau liebste vnd sohn, herr geheimter secretarius Engelschall vnd frau liebste, vnd dann die fräulein von Hillgerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. post Trinitatis comunicirten XI personen, als: der herr oberküchenmeister von Reubold nebst frau gemahlin, der herr general major Pannier, herr witthumsrath Lenthe nebst herrn sohn vnd jungfeyer tochter, 4 mädgen von ihr majestät der königin, «vnd» herr reisebettmeister, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica comunicirten ihr hoheit frauenzimmer, als die frau oberhofmeisterin von Wangelin, die fräulein von Haxthausen, fräulein von Friesen, fräulein von Rödern vnd fräulein von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica wurde der frau holtzverwalterin Reinholdin das heilige abendmahl auf ihren siech-bette gereicht durch den hofprediger Freieleben.

^{JAG}Eodem die «sonntag» wurde der frau cammererrathin Tritschlerin auf ihrem krancken bette abends 4. uhr das heilige abendmahl gereicht durch hofprediger Gleichen.

^{JBF}Dominica XII. post Trinitatis comunicirten VII. personen, als: ein conditergesell, die jungfeyer Luciusin, frau Leprinin, chur-printzens mädgen, 2 mädgen von ihr majestät der königin vnd die frau Engelmännin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XIII. post Trinitatis comunicirten XII. personen, als: der herr geheimte rath Zeche vnd frau liebste, herr geheimter rath Bose, nebst frau gemahlin, herr cammerherr von Schönberg nebst frau gemahlin vnd adeligen jungfeyer herr cammerer Lütke nebst frau liebsten, jungfeyer Enckin vnd jungfeyer Tüntzlin, vnd ein mädgen vom hofe. Das amt hielte der hofprediger Freieleben alleine.

«Mittwoch» den 6. septembris wurde seine excellenz dem herrn geheimten rath von Hünicke nebst frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herrn oberhofprediger doctor Carpzen.

[Latus] 66. l_{35r}

Dominica XIV. post Trinitatis comunicirten VII. personen, als: der herr obriste Keßel nebst frau gemahlin, monsieur von Schönberg nebst seinem hofmeister herr Schellen, herr Mendel, frau Landsbergerin, vnd frau Wolffin, Das amt hielte der hofprediger Freieleben alleine.

«Mittwoch» den 13 septembris wurde der verwittbten frau geheimten rathin von Schönberg das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herrn oberhofprediger doctor Carpzen.

«Freitag» den 15 dito comunicirten VIII. personen, als der herr geheimte rath vnd oberhofmeister von Einsiedel nebst frau gemahlin, frau haußmarschallin von Miltitz, die frau von Miltitz nebst fräulein tochter, die fräulein von Stubenberg nebst ihrem mädgen, vnd herr Schäfer. Das amt hielte der hofprediger Freieleben alleine.

Dominica XV. post Trinitatis comunicirten XI. personen, als: herr doctor Dräuer nebst frau liebsten, herr Schade nebst frau liebsten vnd 2 jungfeyer töchtern, der herr hofkirchner nebst 2 jungfeyer töchtern vnd 2 königliche pages. Das amt hielt der hofprediger Freieleben alleine.

Ead⟨em⟩ domin⟨ica⟩ wurde das h⟨eilige⟩ abendmahl der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Vitzthumb, schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofpr⟨ediger⟩ Freießleben.

SBC⟨Mittwoch⟩ ward d⟨er⟩ frau Teufelin d⟨as⟩ h⟨eilige⟩ abendmahl zu hause auff d⟨em⟩ bette, krankheit halb⟨er⟩ gereicht p⟨er⟩ d⟨octor⟩ Carpzoven.

⟨Freitag⟩ ward das h⟨eilige⟩ abendmahl h⟨err⟩ cam⟨m⟩errath Trizschlern weg⟨en⟩ vorstehend⟨er⟩ reise gereicht durch d⟨octor⟩ Carpzoven.

JBFDomin⟨ica⟩ XVI. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VIII personen, als d⟨er⟩ h⟨er⟩r cam⟨m⟩erherr v⟨nd⟩ stallmeister von Vitzthumb nebst fr⟨au⟩ gemahlin, der h⟨er⟩r cam⟨m⟩erjuncker v⟨on⟩ Vitzthumb, h⟨er⟩r hofrath Trier, fr⟨au⟩ liebste vnd jung⟨f⟩er tochter, die fr⟨au⟩ secret⟨arien⟩ Gerfin vnd fr⟨au⟩ Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Mittwoch⟩ post dom⟨inica⟩ 16 p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ wurde dem h⟨er⟩m hofmarschall v⟨on⟩ Bomsdorff²⁶¹ v⟨nd⟩ fr⟨au⟩ gemahlin das h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

SBCF⟨esto⟩ Mich⟨aelis⟩ ward das h⟨eilige⟩ abendmahl h⟨err⟩ hofrath von Gersdorff vnd deß⟨en⟩ fr⟨au⟩ gemahlin (weg⟨en⟩ ermangelns²⁶² mehrerer co⟨mm⟩u⟨n⟩icanten) in d⟨er⟩ sacristey durch d⟨octor⟩ Carpzoven gereicht.

JBFDomin⟨ica⟩ XVII. post Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten IV personen, als: der h⟨er⟩r baron von Taube, nebst einen pagen, der h⟨er⟩r hofrath Beyer vnd jung⟨f⟩er Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDom⟨inica⟩ XIX. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ waren IX. persohnen, h⟨err⟩ geh⟨eimer⟩ rath u⟨nd⟩ ober steuer director h⟨err⟩ von Schönberg, nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩m sohn u⟨nd⟩ fr⟨äu⟩l⟨ein⟩ tochter auch fräul⟨ein⟩ von Dießkau, h⟨er⟩r hoffpr⟨ediger⟩ Freießleben nebst fr⟨au⟩ liebsten, h⟨err⟩ Braunschweig u⟨nd⟩ Elias Käse der schloß thurmer, Das am⟨b⟩t hielten beide hoffprediger.

D⟨en⟩ 9. [Oktober] ⟨montag⟩ reichte hoffpr⟨ediger⟩ Gleich h⟨err⟩m secret⟨ario⟩ Dauderstadts jungfer tochter das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihrem krancken bette.

JBFDomin⟨ica⟩ 19. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VIII personen, als h⟨er⟩r geheimte rath von Bose, Jun⟨ior⟩ nebst fr⟨au⟩ gemahlin, die fr⟨au⟩ geheimte rāthin von Hoym, die fr⟨au⟩ landjägermeisterin v⟨on⟩ Zigeser, die fr⟨äu⟩l⟨ein⟩ v⟨on⟩ Carlowitz, fr⟨au⟩ obriste Starckin, h⟨er⟩r d⟨octor⟩ Kühn v⟨nd⟩ fr⟨au⟩ liebste. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin⟨ica⟩ 20. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XII. personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ der h⟨er⟩r cantzler freyh⟨er⟩r von Friesen, nebst fr⟨au⟩ gemahlin v⟨nd⟩ fr⟨äu⟩l⟨ein⟩ tochter, s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ der h⟨er⟩r geheimte rath von Bose Sen⟨ior⟩ h⟨er⟩r geheimte rath v⟨on⟩ Schleinitz nebst fr⟨äu⟩l⟨ein⟩ tochter, h⟨er⟩r oberhofprediger d⟨octor⟩ Carpzovi⟨us⟩ nebst fr⟨au⟩ liebsten, die fr⟨au⟩ geh⟨eime⟩ secretar⟨ien⟩ Linckin nebst jung⟨f⟩er tochter, vnd fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Beckerin nebst jung⟨f⟩er tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 76. l_{35v}

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 27. octob⟨ris⟩ wurde dem h⟨er⟩m cām⟨m⟩erirer v⟨on⟩ Haubitz v⟨nd⟩ deßen fr⟨au⟩ gemahlin das h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin⟨ica⟩ 21. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VI personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ der h⟨er⟩r geheimte rath graff von Zintzendorff nebst fr⟨au⟩ gemahlin, der h⟨er⟩r hofrath Bose, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Schönberg, vnd d⟨er⟩ h⟨er⟩r cam⟨m⟩erjuncker v⟨on⟩ Vitzthumb nebst fr⟨au⟩ gemahlin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben allein.

Domin⟨ica⟩ 22. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XII. personen, als: der h⟨er⟩r proviant-verwalter Baldauß nebst fr⟨au⟩ liebsten v⟨nd⟩ jung⟨f⟩er tochter, 4 pagen von ihr hoheiten, wie auch ein königlicher page, vnd 4 königliche laqveyes, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGEod⟨em⟩ die wurde das h⟨eilige⟩ abendmahl h⟨err⟩m burgermeister Bergern von Torgau {gerei}chet {in} der sacristey durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleichen.

261 »Bomsdorff« korrigiert aus »Vitzthumb«.

262 »ermangelns« korrigiert aus »ermangelung«.

Eod^{em} die ist dem h^{errn} general Jordan nebst fr^{au} gemahlin und beiden fräul^{ein} töchtern das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpzovium.

D^{en} 10. novembr^{is} wurde das h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} obercäm^mrer Pflugen in der sacristey gereicht von dem h^{errn} oberhoffprediger Carpzovio.

Domin^{ica} 23. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IV. persohnen, der h^{err} stallmeister baron von Ragnitz, h^{err} cam^merherr von Seifertitz, fr^{au} d^{octor} Geierin, und ein königl^{icher} page, Das amt hielten beide hoffprediger.

Domin^{ica} 24. Trinit^{atis} com^municirten III. persohnen, fräul^{ein} von Schleinitzen, h^{err} d^{octor} Öhring, burgermeister von Langen Saltza und h^{err} Erntel kauf und handelsmanⁿ von Breßlau, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Domin^{ica} 25. Trinit^{atis} com^municirten IV. persohnen, fräul^{ein} von Gutstedt und fräul^{ein} von Bosen, nebst 2. laqveyen, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 1. decembr^{is} wurde dem h^{errn} von Osterhaußen instehender reiße halber das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} 1. Adventus com^municirten X. persohnen, der h^{err} cam^merrath von Schleinitz auf Grödel etc. fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} tochter, h^{err} geheimbde kriegs rath Kuhlewein, nebst fr^{au} liebste und beiden jungfer töchtern h^{err} Hanßgeorg von Schütze auf Erdmansdorf, nebst fräul^{ein} tochter und jungfer Rebeccgen, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Dom^{inica} 2. Adventus JBF com^municirten VI. personen, als: die fr^{au} amtsauptmannin von Libenau, der h^{err} cam^merjuncker v^{on} Berbisdorf nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} obriste-wachtmeisterin v^{on} Haugwitz nebst fräul^{ein} tochter vnd die fr^{au} geheimte cam^merdienerin La Croix, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

JAG Eod^{em} die wurde dem h^{errn} von Lüttichau königl^{ichem} kam^mer-juncker das h^{eilige} abendmahl gereicht von hoffprediger Gleichen.

JBF Mittwoch d^{en} 13. decembr^{is} wurde dem h^{errn} cam^merdiener Bernegg vnd deßen fr^{au} liebsten das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eod^{em} wurde das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht ihrer excell^{enz} dem h^{errn} cam^merrath von Einsiedel nebst fr^{au} gemahlin, durch den h^{errn} oberhofprediger d^{octor} Carpzov.

Eod^{em} wurde h^{errn} Schaden, dem cancellisten in groser schwachheit das h^{eilige} abendmahl auf dem bette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Freitag d^{en} 15 decembr^{is} wurde ihr excell^{enz} dem h^{errn} cam^merrath von Zehmen, deßen fr^{au} gemahlin, fr^{au} schwiegermutter von Miltitz, vnd fräul^{ein} v^{on} Miltitz das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

JAG D^{en} 16. decembr^{is} wurde ihrer hochfurstl^{ichen} durchlaucht^{en} hertzog Friedrichen zu Sachsen Weißenfels, schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht, durch den hoffprediger Gleichen.

[Latus] 65. l_{36r}

JBF Domin^{ica} 3. Adventus, da wegen ihrer maj^{estät} der königin com^munion kein öffentlich amt gehalten wurde, com^municirten in der sacristey IX personen, als: der h^{err} hofrath Trier nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{eu}r tochter, der h^{err} wittumbs-rath Lenthe nebst h^{errn} sohn vnd j^{ung}f^{eu}r tochter, der h^{err} geh^{eime} secret^{arius} Engelschall nebst fr^{au} liebsten vnd die fr^{au} Leonhardin.

Mittwoch post domin^{icam} 3 Adventus wurde dem h^{errn} obristen Keßel vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Freitag post eand^{em} domin^{icam} d^{en} 22 decembr^{is} com^municirten V personen, als: der h^{err} ober-schenck graff von Eck, der h^{err} cam^merrath v^{on} Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräul^{ein} töchtern, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Eod^{em} wurde der fr^{au} baronin von Gräfenfeil vnd ihrem mädgen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 4. Adventus communicirten XXIX personen, als: der h_{er}r stallmeister Tritschler nebst fr_{au} gemahlin vnd 2 fräulein, h_{er}r von Schleinitz, der h_{er}r geheimte cäm_{er}erirer Lütke, nebst fr_{au} liebsten, j_{ung}f_{er} Enckin j_{ung}f_{er} Tüntzlin, d_{er} h_{er}r reise bettmeister vnd deßen diener, h_{er}r Tüntzel, h_{er}r cäm_{er}erirer Marge vnd fr_{au} liebste, monsieur Senff, h_{er}r Mendel, 5 pages vnd 8 mädgen von ihr maj_{estät} der königin.

Eod_{em} dominica wurde der fr_{au} oberforstmeisterin Römerin, leibes indisposition halber, sowohl ihrem sohne d_{er} am blattern kranck das h_{eilige} abendmahl zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Feria 2. Nativit_{atis} Christi communicirten X personen, als: der h_{er}r ober-hofmeister Bose nebst fr_{au} gemahlin, der h_{er}r general major Panier, die fr_{au} geheimte rät_{hin} von Hoymin, h_{er}r d_{octor} Gast, nebst fr_{au} liebsten, 3 j_{ung}f_{er} töchtern vnd h_{er}rn sohn, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Eod_{em} wurde der fr_{au} Schadin das h_{eilige} abendmahl leibes-schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Feria 3 Nativit_{atis} communicirten V personen, als: der h_{er}r geheimte rath von Hünicke, d_{er} h_{er}r cam_{er}h_{er}r von Bentzig nebst fr_{au} gemahlin, vnd h_{er}r cäm_{er}erirer Breyer nebst fr_{au} liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Summa] 65.

Freitag d_{en} 29. decembris communicirten noch IV personen, als: der h_{er}r cam_{er}herr Bentzig nebst fr_{au} gemahlin, vnd 2 söhne des h_{er}rn land-cam_{er}erraths von Dürrfeld, Das amt hielte d_{er} hofprediger Freießleben.²⁶³

It_{em} dominica post festum Nativit_{atis} communicirten XI personen, als: d_{er} h_{er}r geheimte rath von Bose auf Netzschka nebst fr_{au} gemahlin, die fr_{au} hofrät_{hin} von Schönberg, h_{er}r d_{octor} Stempel nebst fr_{au} liebsten vnd j_{ung}f_{er} tochter, h_{er}r geheimter expeditor Starcke, h_{er}r Erhard fr_{au} liebste vnd sohn, wie auch ein goldstücker gesell, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.²⁶⁴

Sum_a der communicanten des 1699sten jahres 646²⁶⁵.
 Hierzu kom_{men} von der hohen herrschafft com_{union}: 18.
 [Summa summarum] 664²⁶⁶.^{136v}

SBC Anno 1700.

F_{esto} Circumcis_{ionis} co_{mmu}n_{icir}t_{en} in d_{er} sacristey (weil keine communicanten mehr vorhanden waren,) h_{err} d_{octor} Dreher, mit seiner liebste_n bey d_{octor} Carpzoven.

JBF Mittwoch d_{en} 3. januar_{ii} wurde der fräulein von Nischwitz das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Freitag d_{en} 5. dito wurde der fr_{au} oberhofmarschallin von Haugwitz das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h_{er}rn oberhofprediger d_{octor} Carpzovium.

Festo Epiph_{anias} communicirten V personen, als: h_{err} Schade cancellist nebst 2 j_{ung}f_{er} schwestern, die fr_{au} Leprinin vnd fr_{au} cam_{er}erschreiberin Wolffin, Das amt hielte d_{er} hofprediger Freießleben alleine.

Eod_{em} wurde dem h_{er}rn rittmeister v_{on} Taube vnd deßen pagen, wie auch der j_{ung}f_{er} Köhlerin das h_{eilige} abendmahl in d_{er} sacristey gereicht durch den h_{er}rn hofprediger Gleich.

Dominica 1. post Epiph_{anias} communicirten VI personen, als: der h_{er}r oberhofprediger d_{octor} Carpzovi_{us} nebst fr_{au} liebsten vnd h_{er}rn sohn, die fräulein von Hillgerin, die fr_{au} secret_{arien} Landsbergerin, vnd ein stadtvogt von Zwickau h_{er}r Croll[?]. Das amt hielten beyde hofprediger.

263 Eingetragen am Seitenende unter der Gesamtsumme.

264 Eingetragen am Seitenende unter der Gesamtsumme bzw. unter dem 29. Dezember.

265 »46« korrigiert aus »31«.

266 »64« korrigiert aus »49«.

SBC<Mittwoch> co<mm>u<n>icirte in d<er> sacristey die fr<au>lein von Stubenbergin, mit ihr mädgl<ein> bey d<octor> Carpzoven.

JBF<Montag> d<en> 8 januarii wurde dem herrn von Benteleben das h<eilige> abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> 2. post Epiphan<ias> com<mm>unicirten XV. personen, als: der h<er>r geheimte rath von Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> schwester vnd fräul<ein> stieff-tochter, der h<err> geheimte rath Zechen nebst fr<au> liebsten, der h<er>r geheimte rath von Senff nebst fr<au> gemahlin vnd h<er>rn sohn, die fräul<ein> von Carlowitz, die fr<au> d<octor> Ganzlandin nebst j<ung>f<e>r tochter, die fr<au> Köhlerin, fr<au> secret<arien> Gerfin, vnd h<er>r Maniti<us>, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> com<mm>unicirte ihr hoheit frauenzim<mer>, als: die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin, die fräul<ein> von Haxthausen, fräul<ein> von Friesen, fräul<ein> von Rödern, vnd fräul<ein> von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>rn geheimten rath von Bose, Sen<ior> wegen leibes-indisposition das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

SBC<Freitag> post dom<in>icam 2 post Epiph<anias> ward das h<eilige> abendmahl d<er> fr<au> cam<mer>herrin Schönbergin auff Wulßtroph weg<en> indisposition vnd weil sie hochschwanger, in d<er> sacristey gereicht durch d<octor> Carpzoven.

JBF<Domin<ica> 3. post Epiphan<ias> com<mm>unicirten V personen, als: d<er> h<er>r hofrath Beyer, h<er>r hofprediger Gleich vnd fr<au> liebste, die fr<au> hofpredigerin Greenin vnd ein mädgen von d<er> fr<au> oberhofmeisterin Wangelinin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde der fräul<ein> von Schlieben das h<eilige> abendmahl zu hauße auf ihren siech-bette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 49. l_{37r}

Domin<ica> Septuages<imæ> com<mm>unicirten III personen, als: der h<er>r cam<mer>herr von Reubold nebst fr<au> gemahlin, vnd ein junger h<er>r von Schleinitz aus dem hauße Grödel, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Mittwoch> d<en> 31 januar<ii> wurde dem h<er>rn marschall von Bomsdorf v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Festo Purificationis Mariæ wurde der fr<au> cam<mer>herrin von Reisewitz das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<er>rn oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

JAG<Dom<in>ica> Sexages<imæ> com<mm>unicirten XVII. personen, der h<err> geh<eime> rath graf Zinzendorff und fr<au> gemahlin, h<err> hoffrath Gersdorff u<nd> fr<au> gemahlin, h<err> hoffpr<ediger> Freießleb<en> u<nd> fr<au> liebste, h<err> geh<eimer> secr<etarius> Dauderstadt, fr<au> liebste u<nd> j<ung>f<e>r tochter, h<err> d<octor> Kuhn u<nd> fr<au> liebste. 5. bediente von h<err>rn graf Löwenhaupten, und Elias der schloßthurner, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 7. febr<uarii> wurde das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, h<err>rn grafen von Löwenhaupt, nebst deßen fr<au> gemahlin, von hoffpr<ediger> Gleichen.

D<en> 9. febr<uarii> wurde das h<eilige> abendmahl durch h<err>rn d<octor> Carpzovium gereicht h<err>rn cam<mer>herrn von Schönberg, auf Wingendorf <etc.> nebst fr<au> gemahlin, beiden söhnen und einer adel<igen> fräulein.

JBF<Domin<ica> Estomihi com<mm>unicirten X personen, als: ihre excell<enz> der h<er>r cantzler freyh<er>r von Friesen, nebst fr<au> gemahlin v<nd> fräul<ein> stieftochter, der h<er>r geheimte rath von Schleinitz, die fr<au> d<octor> Geierin, die fr<au> geheimte secret<arien> Linckin, nebst j<ung>f<e>r tochter, die fr<au> d<octor> Beckerin nebst j<ung>f<e>r tochter, vnd ein churf<ürstlicher> laqvey. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Donnerstag> d<en> 15 febr<uarii> wurde dem h<er>rn von Benteleben auf seinem sterbe-bette das h<eilige> abendmahl gereicht durch den hofprediger Freießleben.²⁶⁷

267 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Invocavit. Die anschließenden zehn Tage fielen in Sachsen aufgrund des Wechsels vom gregorianischen zum julianischen Kalender weg.

JAG Dominica Invocavit com^municirten vj. persohnen, h^{err} geheimbde rath und ober steuer director auch apellation-raths praesident von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} tochter und fräul^{ein} von Dießkau, h^{err} cam^merherr und stallmeister Racknitz nebst der fr^{au} oberlandjägermeisterin von Zigesar, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

JBF Dominica Reminiscere com^municirten IV personen, als: der h^{err} geheimte rath vnd oberhofmeister v^{on} Einsiedel nebst fr^{au} gemahlin, wie auch d^{er} hofmahler Fritzsche nebst seiner ehefrau, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Oculi com^municirten XIII personen, als d^{er} h^{err} cam^merherr vnd stallmeister von Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin, der h^{err} von Lüttitz nebst fr^{au} gemahlin, die fräul^{ein} von Gustädt, fräul^{ein} Bosin, h^{err} Starcke im marschall amte, der pagen hofmeister bey ihr hoheiten nebst 3 seiner untergebenen, die fr^{au} Engelmännin vnd frau Radisa[?] ²⁶⁸, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben allein

«Mittwoch» d^{en} 17 martii wurde dem h^{err}n cam^merjuncker Scham^mer das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d^{en} 19. dito wurde das h^eilige abendmahl der fr^{au} oberhofmeisterin von Bröke durch den h^{err}n oberhofprediger d^octor Carpzovium, wie auch dem h^{err}n ober stallmeister von Thilau vnd deßen fr^{au} gemahlin durch den hofprediger Freießleben in d^{er} sacristey gereicht.

[Latus] 68. l^{37v}

Domⁱnica Lætare com^municirten IV. personen, als d^{er} h^{err} cam^merherr von Haugwitz nebst fr^{au} gemahlin, vnd d^{er} h^{err} cam^merh^{err} von Seifertitz nebst fr^{au} gemahlin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Annunciationis wurde das h^eilige abendmahl der fräul^{ein} von Borston in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d^{en} 26 martii wurde der fr^{au} oberforstmeisterin Römerin vnd ihrem h^{err}n sohne das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«SBC Eodem die empfing des hanⁿoverisch^{en} abgesant^{en} h^{err}n von Gohren gemahlin d^{as} h^eilige abendm^{ahl} in d^{er} sacristey von d^octor Carpzoven.»

JBF Domⁱnica Judica com^municirten III personen, nehml^{ich} d^{er} h^{err} hofkirchner nebst seinen 2 jung^fe^r töchtern, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben.

~~SBC «Freitag» d^{en} 2. april^{is} ward das h^eilige abendmahl h^{err}n geh^eim^{rath} Hünicken vnd d^{er} frau gemahlin wegen d^{er} lezten unpäßlichkeit in d^{er} sacristey gereicht durch d^octor Carpzoven.~~ ²⁶⁹

JBF Dominica Palmarum com^municirten VIII personen, als der h^{err} oberhofmeister von Bose nebst fr^{au} gemahlin, der h^{err} obriste von Kanitz, die fr^{au} Lacroin nebst jung^fe^r tochter, jung^fe^r Rebecgen, der getaufte türckenknabe Friedrich Christian, vnd ein seiden-stücker, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC «Mittwoch» d^{en} 7. april^{is} ward das h^eilige abendmahl h^{err}n geh^eimen^{rath} Huniken vnd d^{er} fr^{au} gemahlin weg^{en} dieser unpäßlichkeit in d^{er} sacristey gereicht durch d^octor Carpzoven.

JAG D^{en} 8. april^{is} wurde das h^eilige abendmahl gereicht der fr^{au} von Dießkau, auf Knauthahn etc., h^{err}n regiments quartier meister Heiniken und deßen jungfer schwester durch hoffprediger Gleichen.

JBF Am h^eiligen Charfreytage d^{en} 9 aprilis com^municirten XXXVI personen, als: der h^{err} oberküchenmeister Reubold nebst fr^{au} gemahlin, der h^{err} cam^merherr von Bentzig nebst fr^{au} gemahlin, d^{er} h^{err} graff von Geiersberg als ihr maj^{estät} d^{er} königin stallmeister, der h^{err} cam^merrath von Zehmen, nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} haußmarschallin von Miltitz, die alte frau von Miltitz nebst fräul^{ein} tochter, der h^{err} obriste Keßel nebst fr^{au} gemahlin, h^{err}n sohn vnd einen jungen Barner,

268 »frau Radisa« korrigiert aus »ein mädgen«.

269 Gestrichen. Siehe den übernächsten Eintrag von 7. April.

die fr̥au obristwachtmeisterin von Haubitz «nebst fr̥äulein tochter», der h̥er r̥ appellation-rath von Osterhausen, h̥er r̥ Senff der Jüngere, h̥er r̥ c̃äm̃erirer Marge nebst fr̥au liebsten vnd einen jungen von adel, der h̥er r̥ c̃äm̃erirer Lützens, die j̃ung̃f̃er Enckin, j̃ung̃f̃er Tentzlin, h̥er r̥ Tentzel, der h̥er r̥ reise-bettmeister vnd deß diener, die fr̥au proviantverwalterin, nebst j̃ung̃f̃er tochter vnd sohn, die fr̥au JAGLeonhardin²⁷⁰, JBFder h̥er r̥ ball-inspector Braunschweig, vnd 4 pagen von ihr maj̃estät d̃er k̃önigin. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGEod̃em die wurde auch das h̃eilige abendmahl gereicht h̥ern baron von Taube und seinem pagen durch hoffpr̃ediger Gleichen.

JBFeria 1. Paschatos com̃unicirten XV personen, als: d̃er h̥er r̥ geheimte rath Kühlewein nebst fr̥au liebsten vnd 2 j̃ung̃f̃er töchtern, der h̥er r̥ stallmeister Tritschler nebst fr̥au gemahlin vnd 2 fr̥äul̃ein töchtern, die fr̥äul̃ein von Hillgern, fr̥äul̃ein von Carlowitz, vnd fr̥äul̃ein von Ende, h̥er r̥ Bernegg vnd fr̥au liebste, fr̥au Leprinin vnd ein mädgen von hofe. Das amt hielte d̃er hofprediger Freießleben alleine.

JAGEod̃em die ist auch der gr̃äfin Königsmarckin das h̃eilige abendmahl gereicht worden von hoffpr̃ediger Gleichen.

[Latus] 78. l_{38r}

JBFeria III. Paschatos com̃unicirten 2 personen, nemlich: der h̥er r̥ cam̃erjuncker von Vitzthumb nebst fr̥au gemahlin, Das amt hielte d̃er hofpr̃ediger Freießleben alleine.

SBCFreitag ward das h̃eilige abendmahl d̃er fr̥äul̃ein von Stubenbergin und ihren mädlein vor d̃er predigt, und nach d̃er selb̃en d̃er fr̥au baronin von Teufelin gereicht durch d̃octor Carpzozen.

JAGEod̃em die wurde das h̃eilige abendmahl auf ihrem siegbette gereicht der fr̥au Köhlerin durch hoffpr̃ediger Gleichen.

JBFDominica Quasimodogeniti com̃unicirten XXV personen, als: s̃eiñe excell̃enz d̃er h̥er r̥ geheimte rath von Knoche nebst fr̥au gemahlin, fr̥äul̃ein schwester vnd fr̥äul̃ein stief-tochter, der h̥er r̥ oberhofprediger d̃octor Carpzozius nebst fr̥au liebsten vnd h̥ern sohn, h̥er r̥ d̃octor Dreyer vnd fr̥au liebste, die fr̥au d̃octor Beckerin nebst j̃ung̃f̃er tochter, h̥er r̥ secretari^{us} Gleich, 5 mädgen von ihr maj̃estät der k̃önigin, 6 mädgen von ihr hoheiten, ein page vnd noch ein mädgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post Quasimodogniti com̃unicirten VIII personen, als: h̥er r̥ d̃octor Stempel nebst fr̥au liebsten vnd j̃ung̃f̃er tochter, die fr̥au hofr̃äthin von Schönberg, die fr̥au geheimte secretari^{en} Linckin nebst j̃ung̃f̃er tochter vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrau, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDominica Misericordias Domini com̃unicirten X. persohnen, h̥err graf von Eck, h̥err cam̃errath von Einsiedel, nebst fr̥au gemahlin, und einer adeligen fr̥äulein, h̥err proviant verwalter Baldov, herr Erhard, nebst seiner frauen und sohn, h̥err Mendel, nebst einem mädgen von ihrer hoheit zu Sachßen, Das am̃t hielten beide hoffprediger.

JBF«Mittwoch» post Misericordias Domini wurde dem alten hofconditeur Papen [das heilige Abendmahl] hohen-alters vnd schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Jubilate com̃unicirten V personen, als: die fr̥au amtsauptmannin von Libenau, die fr̥au cam̃erjunckerin von Berbisdorff, die fr̥au geheimte secretari^{en} Engelschallin, ein mädgen von ihr maj̃estät d̃er k̃önigin vnd j̃ung̃f̃er Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» d̃en 7 maji wurde dem h̥ern cam̃errath von Vitzthumb, wie auch deß fr̥au gemahlin vnd 2 fr̥äulein das h̃eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr̃ediger Freießleben.

Eod̃em wurde s̃eine excell̃enz dem h̥ern geheimten rath vnd graffen von Zintzendorff, leibes unpäßigkeit halber, sowohl deß fr̥au gemahlin, wegen hoher schwangerschafft, das h̃eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Cantate com^municirten XII personen, als: s^ein^e excellenz der h^er cantzler von Friesen nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^ein tochter, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, h^er wittumbs-rath Lenthe, h^er sohn vnd jung^fe^r tochter, der hannoverische legations-secretari^{us}, die fr^{au} secret^{arien} Landsbergin, die fr^{au} doctor Geierin, mons^{ieur} Senff vnd deßen informator, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» post Cantate com^municirte d^er h^er cam^merjuncker v^{on} Berbisdorff bey dem hofprediger Freießleben.

Dominica Rogate com^municirten VI personen, als: die fr^{au} geheimte rätin von Hoym, h^er Schade, deßen fr^{au} mutter, 2 jung^fe^r schwestern vnd fr^{au} secret^{arien} Gerfin, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 81. l_{38v}

Dominica Exaudi com^municirten 3 personen, als: der h^er geheimte expeditor Starcke nebst 2 mädgen von hofe. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben.

Feria 1. Pentecostes com^municirten IV personen, als: der h^er geheimte rath Zeche nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, wie auch d^er h^er general major Pannier, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria III. Pentecostes com^municirten VII personen, als h^er doctor Gast, nebst fr^{au} liebsten 3 jung^fe^r töchtern vnd h^ern sohn, und die fr^{au} hofpredigerin Greenin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Ead^em feria wurde s^eine^r excellenz dem h^ern geheimten rath von Bosen das h^eilige abendmahl hohen alters halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Festo Trinitatis com^municirten ihrer hoheit von Sachßen fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin, nebst der fräul^ein von Friesen vnd fräul^ein von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^em wurde der fr^{au} cam^merschreiberin Wolffin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Mittwoch» d^en 9 junii wurde der fräul^ein von Haxthausen das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d^en 11. [Juni] wurde der fr^{au} Staritzin vnd ihrer tochter, wie auch einer hofwaschmagd das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

««Samstag» d^en 12. junii wurde s^eine^r excellenz dem h^ern geheimten rath von Zintzendorf das h^eilige abendmahl in höchster schwachheit auf seinem siechbette gereicht durch den hofprediger Freießleben.»

Dominica 1. post Trinit^{atis} com^municirten VII personen, als: der h^er hofrath Beyer nebst fr^{au} liebsten, die fräul^ein von Borston vnd fräul^ein v^{on} Spanheim, die jung^fe^r »Luciusin, ein mädgen von hofe vnd der schloß-thürmer, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

D^en 18 junii als am grosen bußtage com^municirten VI personen, als: der h^er obriste von Alvenheil nebst fr^{au} gemahlin, die fräul^ein v^{on} Gustädt, h^er Sittingthal nebst fr^{au} liebsten vnd h^er Schäfer, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 2. post Trinit^{atis} com^municirten VI personen, als: der h^er baron von Friesen Junior h^er hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten, h^er Starcke im marschall amt, vnd 2 knaben, Langhanße, gebrüdere, welche von päbstischen eltern gebohren, auch im pabstum eine zeitlang erzogen worden, nunmehr aber in der wahren evangelischen religion informiret vnd diese reine bekänntuß angenom^men haben. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Festo Joh^{annis} Baptistæ com^municirten 2 personen, als: die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haugwitz sam^bt fräul^ein tochter, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 3 post Trinit^{atis} wurde, weil sonst niemand com^municiret, dem h^ern cam^merjuncker von Knoche das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 46. l_{39r}

Festo Visitat^{ionis} Mariæ com^municirten VII personen, als: der h^{er}r cam^merh^{er}r von Schönberg auf Wingendorff nebst fr^{au} gemahlin, 2 jungen herren, vnd adel^{igen} j^{ung}f^{er}, vnd der h^{er}r oberstallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielte d^{er} hofpred^{iger} Freießleben alleine.

Domin^{ica} IV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X personen, als: der h^{er}r cäm^merirer Lützens nebst fr^{au} liebsten vnd diener, die j^{ung}f^{er} Enckin, j^{ung}f^{er} Tentzlin, der h^{er}r reise-bettmeister, der h^{er}r hofkirchner nebst 2 j^{ung}f^{er} töchtern vnd ein seidensticker-gesell. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} V. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XVII personen, als: s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{er}r geheimte rath vnd appella^{{ti-on-geric}hts} präsident von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin vnd adel^{igen} j^{ung}f^{er}, der h^{er}r geheimte rath v^{on} Schleinitz, der h^{er}r obriste Keßel nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd mons^{ieur} Barner, die fr^{au} gräfin von Wurmbrand nebst 2 fräul^{ein} töchter, die fräul^{ein} von Carlowitz, h^{er}r hofrath Trier nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter vnd h^{er}r d^{octor} Kühn nebst fr^{au} liebsten, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

JAG D^{en} <mittwoch> 14. julⁱⁱ wurde das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht der fr^{au} oberlandjägermeistern von Zigesar, wie auch h^{errn} baron Racknitzen könig^{lichen} stallmeistern seiner bevorstehenden reiß halber, durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

D^{en} 15. julⁱⁱ wurde durch den h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzoven das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht h^{errn} geheimbden kriegs rath Kühlewein, nebst deßen fr^{au} liebsten vnd jungfer tochter.

Domin^{ica} VI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX. persohnen, als der h^{err} geheimbde rath Senff, nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} oberhoffmeister Bose und fr^{au} gemahlin, h^{err} appellation rath Osterhausen, fräul^{ein} von Ende, h^{err} geheimbde secretari^{us} Engelschall nebst fr^{au} liebste, und h^{err} d^{octor} Richter, Das amt hielten beide hoffprediger.

D^{en} 19. julⁱⁱ <montag> reichte das h^{eilige} abendmahl in der sacristey dem h^{errn} geheimbden rath und oberhoffmeister bey ihrer hoheiten von Sachßen, h^{errn} von Einsiedel und deßen fr^{au} gemahlin h^{err} hoffpr^{ediger} Freießleben.

Dom^{inica} VII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten V. persohnen, als die fr^{au} cam^merherrin von Reußewitz, h^{err} d^{octor} Dreier und fr^{au} liebste, fr^{au} La Croyn und ihre jungfer, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

JBF<Freitag> post domin^{icam} 7. p^{ost} Trinit^{atis} wurde dem h^{errn} cam^merrath von Vitzthumb deßen fr^{au} gemahlin vnd 2 fräul^{ein} töchtern, wegen vorhabender reise das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin^{ica} VIII. post Trinit^{atis} com^municirten XXI personen, als: der h^{er}r geheimte rath von Bose, auf Netzschka nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r cam^merh^{er}r von Haubitz nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r cam^merh^{er}r von Seiffertitz nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r oberhoffprediger d^{octor} Carpzovi^{us} nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r d^{octor} Carpzovi^{us} Jun^{ior} h^{er}r secret^{arius} Dauderstadt nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter. h^{er}r secret^{arius} Gleich, h^{er}r proviant-verwalter Baldauff nebst fr^{au} liebsten, sohn vnd tochter, der h^{er}r saltz-factor Thiele nebst fr^{au} liebsten, vnd h^{err} Lachs, studios^{us}, wie auch die j^{ung}f^{er} Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} IX. post Trinit^{atis} com^municirten XVIII personen, als: s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{er}r geheimte rath von Knoche nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} stieftochter, s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath vnd cantzler freyh^{er}r von Friesen nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} stieftochter, die fräul^{ein} von Knoche, die fräul^{ein} von Nischwitz, der h^{er}r cäm^merirer Marge, nebst fr^{au} liebsten, vnd einen bey sich habenden jungen von adel, die fr^{au} d^{octor} Ganzlandin, nebst j^{ung}f^{er} tochter, der h^{er}r pagen-hofmeister bey ihr hoheiten, nebst 3 pages vnd h^{er}r Mendel, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 98. l^{39v}

JAG Dom^{inica} X. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IIX. persohnen, als die fr^{au} am^btshauptmanⁿ Liebenauin, fr^{au} d^{octor} Geierin, h^{err} Fritzsche hoffmahler nebst seiner frauen, h^{err} Erhard, nebst frau und sohne, und einen conditer gesellen von ihrer hoheit von der Pfaltz, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Dominica XI post Trinitatis com-municirten XVII personen, als: der h-er-r cam-m-errath von Zehmen nebst fr-au gemahlin, die fr-au haußmarschallin von Miltitz, die fr-au von Miltitz nebst ihrer fr-äul-kein tochter, der h-er-r stallmeister Tritschler nebst fr-au gemahlin vnd fr-äul-kein tochter. 7 cam-m-ermädgen von ihr hoheiten, wie auch eines officianten beym kriegszahlamte-n frau, nebst bey sich habender jungfer. Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben alleine.

Ead-er dominica wurde s-eine-r excell-enz dem h-er-m geheimten rath von Bose, hohen alters halber, das h-eilige abendmahl zu hause²⁷¹ gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

JAG D-en 25. aug-usti <mittwoch> wurde dem h-ern baron Tauben und seinem pagen das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr-ediger Gleichen.

SBC D-en 27 aug-usti <freitag> wurde h-ern geh-eimen r-ath Hüniken und d-er frau gemahlin, wie auch d-er fr-au hoffr-äthin Schönbergin, vnd bey sich habend-er fräulein gereicht durch d-ector Carpz-oven.

JAG Dom-inica XII. p-ost Trinitatis com-municirten VI. persohnen, fr-au cam-m-erherrin Schönbergin, fr-au cam-m-erherrin Bentzigin, h-err hoffprediger Freießleben, nebst deßen fr-au liebste, nebst einem hoffmädgen u-nd jungfer Rebecgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

SBC Die 1. sept-embris <mittwoch> ward d-as h-eilige abendmahl in d-er sacristey gereicht h-ern hoffrath von Gersdorff, und deß-en gemahlin (weg-en dieser unpäßlichkeit) von d-ector Carpzoven.

Die 3 sept-embris <freitag> co-mm-u-nicirt-en in d-er sacristey h-err cam-m-erh-err v-nd cam-m-errath von Einsiedel mit d-er fr-au gemahlin bey d-ector Carpzoven.

JBF Dominica XIII. p-ost Trinitatis com-municirten XVII personen, als: der h-er-r Oberschenck graff von Eck, die fr-äul-kein von Gustädt vnd fr-äul-kein von Seebach. der h-er-r Wittumbs rath Lenthe, deßen h-er-r sohn vnd jungf-e-r tochter, die fr-au geheimte secret-arien Linckin nebst jungf-e-r tochter, h-er-r cäm-m-erirer Breyer nebst fr-au liebsten, die fr-au Leprinin, die fr-au secret-arien Gerfin, h-er-r secret-arius Manitus, h-er-r Schade, nebst seiner fr-au mutter vnd 2 jungf-e-r schwestern. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG D-en 10. sept-em-bris wurde der fr-au geheimbden r-äthin gräfin von Zintzendorfin das h-eilige abendmahl gereicht durch h-ern d-ector Carpzoven.

«JBF Dominica XIV. post Trinitatis wurde dem h-er-m fourirer Papen das h-eilige abendmahl gereicht durch h-of-pr-ediger Freiesleben.»

JAG Dom-inica XV. p-ost Trinitatis com-municirten VII. persohnen, h-err hoffrath von Schleinitz nebst fr-au gemahlin u-nd fr-äul-kein tochter, h-err d-ector Stempel, fr-au liebsten u-nd jungfer tochter, auch fr-au geheimbde r-äthin von Bottmar, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBF <Mittwoch> d-en 15 sept-embris wurde dem alten h-er-m hofconditer Papen das h-eilige abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofpr-ediger Freießleben.

Dominica XVI. p-ost Trinitatis com-municirten IX personen, als: der h-er-r geheimte rath Zeche, nebst fr-au liebsten vnd jungf-e-r tochter, die fr-äul-kein von Hillgern, h-er-r von Luttitz nebst fr-au gemahlin, die fr-au d-ector Beckerin, d-er h-er-r geheimte secret-arius Starcke vnd die fr-au Engelman-nin. Das amt hielte d-er hoffprediger Freießleben alleine.

Auch wurde nachts vorher der fr-au cam-m-erdienerin La Croix das h-eilige abendmahl in groser schwachheit auf ihrem siech-bette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 79. l_{40r}

Dominica XVII. post Trinitatis com-municirten IX personen, als: der h-er-r geheimte cäm-m-erirer Lütke, deßen fr-au liebste, d-er h-er-r reise bettmeister vnd deßen diener, die jungf-e-r Enckin, jungf-e-r Tintzlin, die fr-au secret-arien Landsbergin, fr-au secret-arien Gerfin vnd der schloßthürmer, Das amt hielte d-er hofprediger [Freiesleben] alleine.

271 »zu hause« korrigiert aus »in der sacristey«.

JAG Dominica XIX. post Trinitatis com^municirten VII. personen, h^{err} hoffrath Trier, nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, h^{err} geheimbde secretari^{us} Beyer nebst fr^{au} liebsten, und der fr^{au} regiments qvartier meister Heinecken, und jungfer Heinecken, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBF Dominica 19. post Trinitatis com^municirten V personen, als: h^{err} Starcke aus dem marschall-
amte, ein seiden-stücker, die fr^{au} generalin von Benckendorff, fräul^{ein} von Carlowitz vnd fräul^{ein} von Endin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica 20. post Trinitatis com^municirten XIII. personen, als d^{er} h^{err} hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten, h^{err} d^octor Kühn nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} gräfin von Wurmbrand nebst 2 fräul^{ein} töchtern, die fräul^{ein} von Bose, die fr^{au} hofpredigerin Greenin, der h^{err} hofkirchner nebst 2 jungf^{er} töchtern, vnd ein adel^{iges} aufwart-mädgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» d^{en} 29 octobr^{is} wurde der fräul^{ein} von Borston das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eodem wurde der fr^{au} oberlandjägermeisterin von Ziegesar das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch h^{errn} hofprediger Gleichen.

Dominica XXI. post Trinitatis com^municirten XI personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin vnd einer adel^{igen} jungf^{er}, der h^{err} obriste Keßel nebst fr^{au} gemahlin, h^{errn} sohn vnd mons^{ieur} Barner, der h^{err} obriste Elffentheil nebst fr^{au} gemahlin, die jungf^{er} Köhlerin vnd ein aus dem pabstum bekehrter schneider-gesell, namens Junghanß. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Eadem dominica wurde d^{er} fr^{au} generalin Neitschitzin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{errn} oberhoffprediger d^octor Carpzovium.

«Mittwoch» d^{en} 3 nov^{embris} wurde dem h^{errn} cam^merjuncker von Knoche das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.²⁷²

«Mittwoch» d^{en} 3 nov^{embris} wurde s^{eine}r excell^{enz} dem h^{errn} general vnd com^menda[n]ten von Birckholtz in groser schwachheit das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, durch den h^{errn} oberhoffprediger d^octor Carpzovium.²⁷³

JAG D^{en} 4 nov^{embris} wurde der jungfer Heinecken eußerster schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl auf ihren siegbette gereicht durch hoffprediger Gleichen.

JBF «Donnerstag» d^{en} 4. nov^{embris} wurde der fr^{au} geheimten cäm^meririn Breuerin das h^{eilige} abendmahl, in groser schwachheit auf ihrem siechbette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d^{en} 5. [November] wurde der fr^{au} Staritzin vnd ihrer tochter, wie auch einer andern frau von hofe das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XXII. post Trinitatis com^municirten IV personen, als: d^{er} h^{err} geheimte rath Kühlewein, nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^{er} tochter, vnd ein mädgen von hofe. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Nota bene» Auch wurde dem h^{errn} geheimten rath Bosen das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.»

«Mittwoch» d^{en} 10 nov^{embris} wurde vor d^{er} predigt dem h^{errn} oberstallmeister v^{on} Thilau vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eodem wurde nach d^{er} predigt d^{er} fr^{au} baronin von Teuffel das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{errn} oberhoffprediger d^octor Carpzovium.

[Latus] 63. l_{40v}

272 Regulär eingetragen nach dem Eintrag zum 4. November von Johann Andreas Gleich.

273 Regulär eingetragen nach dem Eintrag zum 4. November von Johann Bartholomäus Freiesleben.

Dominica 23. post Trinitatis com-municirten XIV. personen, als s-ein-e excellenz der h-er-r cantzler von Friesen nebst fr-au gemahlin, vnd fr-äu-kein stiefftchter, d-er h-er-r geheimte rath von Schleinitz, die fr-au cammerherrin von Schönberg, h-er-r cäm-merer Haubitz nebst fr-au gemahlin, die fr-au d-actor Geierin, h-er-r d-actor Dreuer, die jung-f-er Luciusin, der h-er-r proviant-verwalter Baldauff, nebst fr-au liebsten, jung-f-er tochter vnd sohn, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 24. p-ost Trinitatis com-municirten VII personen, als: der h-er-r oberhofprediger d-actor Carpzovius nebst fr-au liebsten, der h-er-r cam-merjuncker vnd stallmeister Tritschler nebst fr-au gemahlin vnd fr-äu-kein tochter, der h-er-r cam-merherr v-on Vitzthumb, vnd h-er-r d-actor Carpzovius der Jüngere. Das amt hielte der hofprediger Freießleben allein.

Dominica 1. Adventus com-municirten XXI. personen, als die fr-au ober-hofmeisterin von Wangelin, fr-äu-kein von Haxthausen vnd fr-äu-kein von Friesen. die fr-äu-kein von Gustädt, fr-äu-kein von Seebach vnd noch einer andern adel-igen fr-äu-kein der h-er-r cäm-merer Marge nebst fr-au liebsten, h-er-r ballinspector Braunschweig, die fr-au d-actor Gantzlandin nebst jung-f-er tochter, h-er-r Mendel, h-er-r Burchardi, 5 mädgen von ihr hoheiten, ein page, ein junger von adel vnd die jung-f-er La Croix. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead-er-m dominica wurde dem h-er-rn general-lieutenant von Flem-ming, wegen leibes indisposition das h-eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 2. Adventus com-municirten VIII personen, als: der h-er-r oberküchenmeister von Reubold nebst fr-au gemahlin, die fr-au geheimte rätin von Einsiedel nebst einer adel-igen fr-äu-kein die fr-au amtsauptmannin von Libenau, der h-er-r cäm-merer Breyer vnd deßen sohn, vnd dann ein studiosus h-er-r Lachß, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post dominica 2. Adventus wurde der verwittibten fr-au geheimten rätin von Zinzendorff das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den h-er-rn oberhofprediger d-actor Carpzovium.

Dominica 3. Adventus com-municirten XVI. personen, als: der h-er-r cam-merh-er-r von Schönberg auf Wingendorff nebst fr-au gemahlin, zwey h-er-rn söhnen vnd einer adel-igen jung-f-er, monsieur von Schleinitz, der h-er-r appellationrath Osterhausen, h-er-r Schade, cancellist, nebst 2 jung-f-er schwestern, h-er-r Erhard nebst fr-au liebsten vnd sohn, ein küchenjung, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehewfrauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead-er-m dominica wurde d-er fr-au Schadin, unpäßigkeit halber das h-eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Ead-er-m dominica wurde auch einer bediendtin beym h-er-rn cäm-merer Lütkin das h-eilige abendmahl in groser schwachheit gereicht, p-er eund-er-m.

[Latus] 70. l_{41r}

«Mittwoch» d-en 15. decembr-is com-municirten V personen. als: d-er h-er-r cam-mererrath von Vitzthumb nebst fr-au gemahlin vnd 2 fr-äu-kein töchtern vnd die fr-au cam-merherrin von Rackenitz, Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» d-en 17 dito wurde der fr-au Miltitzin das h-eilige abendmahl in d-er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 4. Adventus com-municirten XIII. personen, als: s-ein-e excellenz d-er h-er-r geheimte rath von Knoche, nebst fr-au gemahlin, fr-äu-kein schwester vnd fr-äu-kein stiefftchter, der h-er-r appellation-rath Gersdorff nebst fr-au gemahlin, des h-er-rn obristen Knochen sohn, der h-er-r general Pannier, h-er-r Sittingthal nebst fr-au liebsten, die fr-au hofmahlerin Fritzschin, ein mädgen von hofe, vnd jung-f-er Rebecgen, Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben alleine.

JAGFeria 1. Nativitatis Christi com-municirten vj. persohnen, h-err cam-merherr von Reibold nebst fr-au gemahlin, h-err Thile, churf-ürstlicher saltzfactor und fr-au liebste, Ernst August von Regensburg, und Ernst Christian Pinte ein am vorhergehenden sonntag getauffter jude. Das am-b-t hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBFeria II. Nativitatis com-municirten VI personen, als: der h-er-r graff von Geyersberg, stallmeister bey ihr maj-estät der königin, die fr-au hofrätin von Schönberg, h-er-r d-actor Gast, nebst 2 jung-f-er töchtern vnd sohn, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria III. Nativitatis com^municirten IV. personen, als: der h^{er}r oberhofmeister von Bose nebst fr^{au} gemahlin, auch bey sich habenden zwey moscowitischen jungen von adel, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Sum^ma der com^municanten des 1700ten jahres 667.
 Hierzu kom^men von ihr maj^{estät} der königin com^munionen 11.
 [Summa summarum] 678. l_{41v}

JAG Anno 1701.

Fest^o Novⁱ Anⁿi d^{en} 1. jan^{uarii} com^municirten IV. persohnen, h^{err} overschencke graff von Eck, h^{err} von Senff, herr Baudeqvin, seidenstucker, und ein hoffmädgen des prinzens, Das am^bt hielt der hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

Dom^{inica} p^{ost} fest^{um} Circumcis^{ionis} d^{en} sonntag 2. jan^{uarii} com^municirten IIX. persohnen, als h^{err} geheimbde rath Bose auf der Willischen Gaße, nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} cam^merrath von Einsiedel und fr^{au} gemahlin, h^{err} hauptmanⁿ von Schleinitz und fr^{au} gemahlin, h^{er}r geheimbde secretari^{us} Engelschall und fr^{au} liebste, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

JBF Domin^{ica} 1. post Epiphan^{ias} com^municirten XII personen, als: der h^{er}r hofrath von Schleinitz nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fräul^{ein} tochter, der h^{er}r wittumbsrath Lenthe nebst h^{er}rn sohn vnd j^{ung}f^{er} tochter, die fr^{au} geheimte secret^{arien} Linckin nebst j^{ung}f^{er} tochter, d^{er} h^{er}r secret^{arius} Gleich nebst fr^{au} liebsten, vnd die fr^{au} Reinhardin, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} 2. post Epiphan^{ias} com^municirten XVIII personen, als: der h^{er}r cam^merherr von Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} geheimte rät^{hin} von Bottmarin, die fr^{au} secret^{arien} Gerfin, VIII personen von ihr maj^{estät} d^{er} königin cam^merleuten, wie auch 4 pag^{en} vnd d^{er} h^{er}r hofkirchner nebst j^{ung}f^{er} tochter, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» d^{en} 19 januarⁱⁱ com^municirten VI personen, als: d^{er} h^{er}r geheimte cäm^merirer Lütke, nebst fr^{au} liebsten, j^{ung}f^{er} Enckin, j^{ung}f^{er} Beckerin, der h^{er}r reise bettmeister vnd deßen diener. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

«Freitag» d^{en} 21 januarⁱⁱ frühe vor d^{er} predigt wurde der fräul^{ein} von Stubenbergin vnd derselben mädgen das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{er}rn oberhofprediger d^{octor} Carpzovium.

Eod^{em} wurde nach d^{er} predigt das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht dem h^{er}rn cam^merrath von Zehmen nebst fr^{au} gemahlin, dann der fr^{au} haußmarschallin von Miltitzin vnd 2 adel^{igen} fräul^{ein} durch den hofprediger Freießleben.

Domin^{ica} Septuages^{imæ} com^municirten XXIII personen, als: d^{er} h^{er}r geheimte rath Zeche nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, der h^{er}r geheimte rath Kühlewein nebst fr^{au} liebsten vnd 2 j^{ung}f^{er} töchtern, die fr^{au} obristin von Elffentheilin, die fräul^{ein} von Carlowitz, fräul^{ein} von Endin, der h^{er}r d^{octor} Stempel nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, h^{er}r d^{octor} Richter vnd deßen h^{er}r sohn, h^{er}r Bernegg vnd fr^{au} liebste, 2 pag^{en} von ihrer maj^{estät} der königin vnd 3 pag^{en} von ihr hoheiten nebst ihrem h^{er}rn hofmeister, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} wurde der verwittibten fr^{au} hofpredigerin Greenin, unpäßligkeit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause²⁷⁴ gereicht durch den hofprediger Freießleben.

SBC«Freitag» post Septuages^{imæ} ward d^{er} fr^{au} oberhoffmeisterin von Geestin und ihren 2. mädglein das h^{eilige} abendmahl (weil sie zur zeit d^{er} co^mmuⁿion i^{hrer} k^{öniglichen} maj^{estät} verreiset war) in d^{er} sacristey gereicht von d^{octor} Carpzoven.

JAG Domin^{ica} Sexages^{imæ} com^municirten V. persohnen, h^{err} geheimbder secretari^{us} Dauderstad, nebst fr^{au} liebste und jungfer tochter, wie auch der h^{err} stallschreiber bey ihrer maj^{estät} der königin und deßen eheliebste. Das am^bt hielt der hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

274 »zu hause« korrigiert aus »in der sacristey«.

Festo Purificationis> Mariae <mittwoch> d<en> 2. febr<uarii> com<m>unicirten III. persohnen, die fr<au> gräffin Wurmbrandin nebst dero zwo fräulein töchtern. Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

[Latus] 90. l_{42r}

Dom<inica> Qvingvages<imæ> [kommunizierten] X. persohnen, h<err> cantzlar Frieße, deßen fr<au> gemahlin u<nd> fr<äu>lein> sti{eff}tochter, die fr<au> cam<m>erherrin Schönbergin, h<err> d<octo>r Kühn u<nd> fr<au> liebste, h<err> baro{n} Taube nebst seinen pagen, die jungfer Köhlerin u<nd> ein adelich mädgen, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Dom<inica> Invocavit wurde Elias dem schloßthurmer das h<eilige> abendmahl (weil keine öffentl<iche> comm<m>union) in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Eod die wurde dem h<errn> geheimbden kriegs rath Boßen am stalle, hohen alters halber und deßen zwey fr<auen>²⁷⁵ töchtern «wegen» schwachheit und unpäßligkeit das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

D<en> 18. febr<uarii> <freitag> wurde das h<eilige> abendmahl von h<errn> d<octo>r Carpzovio in der sacristey h<errn> obrist Pentzig u<nd> deßen fr<au> gemahlin [gereicht].

Dom<inica> Remiscere com<m>unicirten III. persohnen, h<err> hofrath Trier, nebst fr<au> liebsten und jungfer tochter, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 25. [Februar] <freitag> wurde das h<eilige> abendmahl von h<errn> d<octo>r Carpzovio der fr<au> geheimbden kriegsräthin von Boßen in der sacristey gereicht.

Dom<inica> Oculi com<m>unicirten V. persohnen h<err> geheimbde rath Born von Leipzig, h<err> obriste Keßel, nebst fr<au> gemahlin und 2 jungen herrn, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

D<en> 28. febr<uarii> <montag> wurde der fr<au> cäm<m>erirer Bergerin das h<eilige> abendmahl auf ihren siegbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> Laetare wurde h<errn> d<octo>r Drewern, weil keine öffentl<iche> com<m>union, da{s} h<eilige> abendmahl in der sacristey gerei{che}t, durch h<errn> d<octo>r Carpzovium.

JBF<Freitag> d<en> 11. martii wurde d<er> fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> Judica com<m>unicirten XIII personen, als: der h<err>r geheimte rath vnd oberstallmeister von Schleinitz, der h<err>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten, h<err> geh<eimer> secret<arius> Starcke vnd deßen h<err>r bruder im marschall amte, die fräul<ein> von Gustädt nebst noch 2 andern adel<igen> fräul<ein> die fr<au> d<octo>r Geierin, h<err>r proviantverwalter Baldauff nebst fr<au> liebsten, jungf<er> tochter v<nd> sohn. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

JAG<Freitag> d<en> 18. wurde das h<eilige> abendmahl dem ältern cam<m>erhern h<errn> von Seyferitz nebst deß{en} fr<au> gemahlin u<nd> einen pagen gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> Palmarum da zugleich das fest<um> An<n>unc<i>ationis> Mariae gefeyret worden, com<m>unicirten XV. persohnen, s<ein>e excell<enz> h<err> geheimbde rath, appellat<ion> praesident und obersteuer director, h<err> Gotthelf Friedrich von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin u<nd> einer adel<igen> fräulein, h<err> hoffpr<ediger> Freießleben, nebst fr<au> liebsten und sohn, fr<au> cancellist, nebst zweyen jungfer schwestern, h<err> Mendel, ein mädgen von ihrer hoheit von Sachsen, und jungfer Rebeccgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF<Montag> post Palmarum d<en> 21 martii wurde der fr<au> baronin von Bibra nebst ihren zwey fräul<ein> töchtern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

SBC<Freitag> ward das h<eilige> abendmahl d<er> frau von Bottmarin auff ihr bette zu hause gereicht durch d<octo>r Carpzoven.

JBF Am h«eiligen» Grünen Donners-tage com«m»unicirten XX. personen, als: der h«er»r geheimte rath von Senff nebst fr«au» gemahlin vnd h«er»n sohn, h«er»r ober-stallmeister von Thilau, nebst fr«au» gemahlin, die fr«ä»l«ein» Hillgerin, fr«ä»l«ein» von Carlowitz, der h«er»r hofrath Gerstorff nebst fr«au» gemahlin, die fr«au» geheimte secretar«ien» Linckin nebst j«ung»f«er» tochter, die verwittibte fr«au» hofr«ä»thin von Schönberg, die j«ung»f«er» Luciusin, die fr«au» Engelmännin, h«er»r cäm«m»erirer Breyer, deßen sohn vnd informator h«er»r Lachß vnd ein königlicher» page, «wie auch h«er»r Sittingthal vnd fr«au» liebste.» Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod«em» com«m»unicirten ihrer hoheit von Sachßen frauenzim«m»er, als: die fr«au» oberhofmeisterin von Wangelin, die fr«ä»l«ein» von Haxthausen, fr«ä»l«ein» von Friesen vnd fr«ä»l«ein» von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod«em» wurde dem h«er»n general-lieutenant von Diesenhausen, ingleichen der fr«au» oberhofmeisterin von Einsiedel vnd einer bey sich habender fr«ä»l«ein» von Schönbergin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben

[Latus] 91. l_{42v}

Am h«eiligen» Charfreytage com«m»unicirten XXVIII personen, als: s«ein»e excell«enz» der h«err» geheimte rath von Knoche, nebst fr«au» gemahlin, fr«ä»l«ein» schwester vnd fr«ä»l«ein» stieff-tochter, der h«err» cam«m»erherr von Haubitz, nebst fr«au» gemahlin, der h«er»r cam«m»erjuncker von Vitzthumb nebst fr«au» gemahlin, der h«er»r geheimte rath von Bose auf Netzscha nebst fr«au» gemahlin, der h«er»r oberhofprediger d«octor» Carpzovius» nebst fr«au» liebsten, h«er»r d«octor» Carpzovius» Junior h«er»r hofprediger Gleich nebst fr«au» liebsten, der h«err» cam«m»erjuncker von Schönberg, h«er»r cäm«m»erirer Marge nebst fr«au» liebsten, monsieur» Wackerbarth nebst deßen hofmeister, h«er»r ball-inspector Braunschweig. monsieur» Knoche, vnd VI mädgen von ihr hoheiten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod«em» wurde s«eine»r excell«enz» dem h«er»n geheimten rath von Hünicke vnd deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den herrn oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

JAG Eod«em» die wurde s«eine»r hochfürstlichen» durchlaucht» hertzog Carl von Wurtemberg gen«eral» lieutenant ihrer königlichen» maj«estät» von Den«n»emarck, nebst IX. persohnen von dero hoffstadt das h«eilige» abendmahl gereicht, durch hoffpr«ediger» Gleichen, zu Altendreßden in deßen quartier, in des h«err»n hoff bettmeister Lützens hauße.

D«en» 1. aprilis» «freitag» wurde der fr«au» hofr«ä»thin von Döringen, auf Perlen «etc.» wegen instehender geburthszeit das h«eilige» abendmahl gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen, in der sacristey.

JBF Feria II Paschatos wurde s«eine»r excell«enz» denn h«er»n general-Bannier das h«eilige» abendmahl in der sacristey der Sophien-Kirche gereicht durch den hofprediger Freießleben.

N«ota» b«ene». Weilen am Charfreytage vorher nachmittag gegen 4 uhr eine grose feuersbrunst auf dem churfürstlichen» schloß entstanden vnd das feuer etliche tage gebrennet, als ist der hofgottesdienst die Oster feyertage über in der Sophien-Kirche gehalten worden.

Dominica» Qvasimodogeniti com«m»unicirten III personen, als: ein seidenstückler vnd die fr«au» obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fr«ä»l«ein» tochter, Das amt hielte d«er» hofprediger Freießleben alleine.

JAG Dom«inica» Misericordias» Domini wurde (weil keine öffentliche com«m»union) das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht dem h«err»n von Berlepsch, aus Thuringen, durch hoffpr«ediger» Gleichen.

JBF D«en» 10 aprilis» wurde d«er» fr«au» generalin von Bornstädt, unpäßigkeit halber das h«eilige» abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.²⁷⁶

JAG Mittwoch» p«ost» dom«inica» Misericordias» Domini d«en» 13. aprilis» com«m»unicirten VII. persohnen, h«err» cam«m»erherr Schönberg von Wingendorff, nebst fr«au» gemahlin, 2. söhnen u«nd» einer fräulein, h«err» Engelschall, geheimbder secretari«us» bey ihro maj«estät» der königin, nebenst fr«au» liebsten Das am«b»t hielt hoffpr«ediger» Gleich.

^{JBF}Dominica Jubilate com^municirten XIV. personen, als: der h^er geheimte rath Kühlewein, nebst fr^au liebsten vnd 2 j^ungf^er töchtern, h^er witthumbsrath Lenthe nebst h^ern sohn vnd j^ungf^er tochter, die fr^au Wolffin, h^er Erhard nebst fr^au liebsten vnd sohn, 2 mädgen von ihr hoheiten, vnd ein edelknabe, Das amt hielte d^er hofprediger Gleich alleine.

Ead^em dominica wurde dem alten hofconditeur Papen schwachheit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 69. l_{43r}

Montag d^en 18 aprilis wurde der verwittibten fr^au geheimten rätin von Zintzendorff das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den h^ern oberhofprediger d^octor Carpvium.

Mittwoch d^en 20. dito wurde der j^ungf^er Klugin in groser schwachheit auf ihrem siechbette das h^eilige abendmahl gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Freitag d^en 22. dito wurde d^er fr^äu^kein Stubenbergin vnd ihrem mädgen das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den h^ern oberhofprediger d^octor Carpvium.

^{JAG}Domⁱnica Cantate com^municirten XIII. persohnen, der h^err oberhoffmeister Boße nebst fr^au gemahlin, h^err hofrath von Schleinitz, nebst fr^au gemahlin und fräul^kein {toch}ter, zweyen muskowitischen von adel, auch einer adeligen fräul^kein h^err hoffma{hler} Fritzsche nebst deßen ehefrau, frau kuchenmeistern, und h^err Gräfe nebst seiner jungfer tochter, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

^{JBF}Freitag post Cantate com^municirten IV personen, als: der h^er stallmeister Tritschler nebst fr^au gemahlin vnd 2 fr^äu^kein töchtern, Das amt hielte d^er hofp^rediger Freiesleben alleine.

Festo Ascensionis Christi com^municirten VIII personen, als: die fr^au gräfin von Wurmbbrandin nebst 2 fr^äu^kein töchtern, die fr^au landjägermeisterin von Zigesar, die fr^au Lacroin nebst j^ungf^er tochter, die fr^au Leonhardin vnd ein getaufter jüde August^us, von Pappenheim. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Exaudi com^municirten XI personen, als: d^er h^er von Luttitz nebst fr^au gemahlin, die fr^au cam^merherrin von Schönberg, fr^äu^kein von Ende, der h^er cäm^merirer Lütke, nebst fr^au liebsten vnd diener, die j^ungf^er Enckin, j^ungf^er Beckerin, der h^er reisebettmeister vnd fr^au Lep^rinin, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Freitag post Exaudi com^municirten VII personen, als: d^er h^er oberküchenmeister Reubold nebst fr^au gemahlin, der h^er cam^merrath von Vitzthumb nebst fr^au gemahlin, h^ern sohn vnd 2 fr^äu^kein töchtern, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria I. Pentecostes com^municirten XII. personen, als: der h^er geheimte-rath Zeche, nebst fr^au liebsten vnd j^ungf^er tochter, d^er h^er general-major von Eilffentheil nebst fr^au gemahlin, h^er d^octor Zapffe nebst fr^au liebsten, 2 söhnen, j^ungf^er tochter vnd informator, vnd die j^ungf^er Köhlerin. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria III. Pentecostes com^municirten IV personen, als: der h^er obriste Keßel nebst fr^au gemahlin, h^ern sohn vnd monsⁱeur Barner, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Ead^em feria wurde d^er fr^au geheimten cäm^meririn Breyerin das h^eilige abendmahl auf ihren siechbette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

^{JAG}D^en 20. maij. freitag wurde dem h^ern hofrath von Döring, auf Perlen <etc.> das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffp^rediger Gleichen.

Fest^o Trinitatis com^municirten VII. persoh{ne}n, h^err geheimbder rath von Schleinitz, h^err cam^mer rath von Einsiedel, nebst fr^au gem{ah}lin, h^err hofrath Trier, nebst fr^au liebsten und jungfer tochter, auch einen adeligen m{ägd}lein, Das am^bt hielt hoffp^rediger Gleich alleine.

Domⁱnica 1. p^ost Trinit^atis com^municirten IIX. {pers}ohnen, h^err geheimbder rath und cantzlar freyherr von Frießen, nebst frau gemahlin und fräul^kein stieftochter, h^err d^octor Stempel nebst fr^au liebsten, 2. jungfer töchtern, und noch einer jungfer. Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

[Latus] 80. l_{43v}

Dom<inica> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> graff {Ec}k, königlicher und churfürstlicher oberschencke, h<err> d<octo>r Kühn nebst fr<au> liebsten, h<err> Maniti<us> secretari<us> und Elias Käse der schloßthurmer, Das amt hielt hoffp<rediger> Gleich.

«Freitag> d<en> 10. jun<i>i> wurde wegen vorhabenden marches dem h<err> regiments q<uartier> meister Heinecken, nebst seiner liebsten und jungfer schwester das h<eilige> abendmahl gereicht, durch hoffp<rediger> Gleichen, in der sacristey.

Dom<inica> III. p<ost> Trin<itatis> weil keine öffentliche com<m>union wurde der fr<au> von Schellendorffin adel<igen> mädgen das h<eilige> abendmahl gereicht in der sacristey, durch hoffp<rediger> Gleichen.

Dom<inica> IV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IV. persohnen, die fr<au> geheimbde rätin von {H}oym, fräul<ein> vo{n} Carlwitz, h<err> cam<m>erjuncker von Birckholtz, fr<au> secretari<en> {Ger}vin, Das amt hielt hoffp<rediger> Gleich alleine.

JBF<Festo> Joh<annis> Baptistæ com<m>unicirten III personen, als: die fr<au> obristwachtmeisterin von Hau<bitz>, nebst fr<au> tochter. vnd die verwittibte fr<au> oberhofpredigerin d<octo>r Geerin, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> V. post Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als: der h<er>r geheimte kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd 2 jungf<er> töchtern, die fr<au> marschallin von Bomsdorff, h<err> d<octo>r Dreyer, h<er>r Mendel vnd ein knabe Langhanß, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

JAG<Fest<o>> Visitationis> Mariae d<en> 2. jul<i>i> com<m>unicirten XV. persohnen, h<err> cam<m>errath von Zehmen nebst fr<au> gemahlin, fr<au> haußmarschallin von Miltitz, fräul<ein> Schwarzen, fr<au> von {...ei...itzen}²⁷⁷ nebst fr<au> tochter, h<err> hoffp<rediger> Freießleben, nebst fr<au> liebsten u<nd> sohn, fr<au> d<octo>r Beckerin u<nd> jun{gfer} tochter, h<err> Baldov, nebst fr<au> liebste, jungfer tochter u<nd> sohn. {Das amt} hielten beide hoffprediger

Dom<inica> VI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IIX. persohnen, {h<err>} oberhoffmeister Boße, nebst fr<au> gemahlin, einer adel<igen> fräulein, u<nd> 2. moscowitisch<en> von ad{el, h<err>} cam<m>e{r}juncker von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin, und m<onsieu>r {Baude}qvi{n s}eidensticker. Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF<Freitag> d<en> 8 julii wurde der fr<au> Staritzen vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> VII. post Trinit<atis> com<m>unicirten XIX personen, als: der h<er>r geheimte rath vnd obersteu<er>director von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin vnd {einer} adel<igen> jungf<er>, der h<er>r oberhofprediger d<octo>r Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, der h<er>r hofrath von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten, die fr<au> oberhofmeisterin von Einsiedel nebst fr<au> tochter von Schönbergin, h<err> d<octo>r Carpzovi<us> Jun<ior> h<er>r cäm<m>erirer Breyer nebst seine{m} sohn, der h<er>r pagen-hofmeister von ihr hoheiten, nebst 3 pages, wie auch die verwittibte fr<au> secretari<en> Landsbergin, Das amt hielten beyde hofprediger

«Ead domin<ica> wurde der fr<au> secretari<en> Gleichin, schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht.»

Domin<ica> VIII. post Trinitatis com<m>unicirten XX personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> schwester vnd fr<au> stieftochter, mo{n}s<ieur> Knoche, h<er>r cam<m>erherr v<on> Haubitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>r hofpre{dige}r Gleich nebst fr<au> liebsten, der h<er>r geheimte secretari<us> Starc{ke, h<er>}r secretari<us> Gleich, die fr<au> geheimte secretari<en> Linckin, die fr<au> d<octo>r Gan{zland}in nebst jungf<er> tochter, h<er>r Schade nebst deßen fr<au> mutte{r} vnd jungf<er> schwester, jungf<er> Rebeccgen, vnd der h<er>r hofkirchner nebst jungf<er> tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 89 l<44r>

«Mittwoch> d<en> 20 julii wur{de} s<eine>r excell<enz> dem h<er>n geheimten rath von Hünicke vnd deßen f{r<au> gemahlin, wie auch der fr<au> baronin von Teuff{el das h<eilige> ab}endmahl in der sacristey gereicht {durch den} h<er>n oberhofprediger d<octo>r Carp{zo}vium.

Dominica IX. post Trinitatis com^municirten X personen, als: der h^{er}r secret^{arius} Dauderstädt nebst f^{rau} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, VI mädge{n} von ihr hoheiten von Sachßen, vnd ein page, Das am^t hⁱelte{n} beyde hofprediger.

Eod^{em} dominica wurde s^eine^r excell^{enz} dem h^{er}m geheimten rath Bosen, hohen alters vn^d un^{ver}mögens halber, [das heilige Abendmahl] zu hause gereicht, durc^h den hofpr^{ediger} Freießleben.

{Montag} d^{en} 25 julii wurde der {f^{rau}} geheimten cäm^meririn Breyerin auf i^hrem sⁱech^{be}ttete da{s} {h^eilige} abendmahl gereicht durch {den hof}prediger Freießleben.

Dominica X. post Trinitatis com^municirten {VI p}ersonen, als: d^{er} h^{er}r Starcke aus dem marschallamt, die f^{rau} {b}aronin vnd geheimte rätin von Bottmarin, die frä^ul^ein von Gu^tstädt nebst noch 2 andern bey sich habenden fräulein vn^d die j^{ung}f^er Köhlerin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

{Freitag} d^{en} 5 augusti wurde dem h^{er}m oberstallmeister von Thilau nebst deßen f^{rau} gemahlin das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XI. post Trinitatis com^municirte{n} XII. personen, als: der h^{er}r geheimte rath von Bose auf Netz^{schka}, nebst f^{rau} gemahlin, der h^{er}r cam^merherr von Schönberg auf Wingendorff nebst f^{rau} gemahlin, 2 h^{er}m söhnen vnd eine^r adeligen j^{ung}f^er, die f^{rau} cam^merherrin von Schönberg, der h^{er}r stallmeister Tritzschler nebst f^{rau} gemahlin vnd 2 {j^{ung}f^er} töchtern, die {f^{rau}} gräfin von Wurmbrandtin nebst frä^ul^ein tochter, d^{er} h^{er}r saltzfactor Thile nebst f^{rau} liebsten, die f^{rau} cam^merdienerin Lacroix nebst j^{ung}f^er tochter, ein mädgen von hofe, h^{err} Erhard f^{rau} liebste vnd sohn. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Eod^{em} die reichte hoffpr^{ediger} Gleich das h^eilige abendmahl, h^{errn} Am^bthoren, g^{rä}fl^{ichem} Stollbergischen hoffrath.

{Freitag} d^{en} 12. aug^{usti} wurde der f^{rau} hoffrätin von Döring das h^eilige abendmahl gereicht in der sacristey durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Dominica XII. post Trinitatis com^municirten XV. personen, h^{err} canzlar von Frießen, nebst f^{rau} gemahlin und 2 frä^ul^ein stieftöchtern, h^{err} hoffrath Schleinitz, nebst f^{rau} gemahlin und frä^ul^ein tochter, f^{rau} hoffrätin von Schönbergin, frä^ul^ein von Wurmbrand, h^{err} geheimbde cäm^merirer Marge nebst f^{rau} liebste, h^{err} magister Friedrich Nier prediger der königl^{ichen} pohnischen gvardie, nebst seiner f^{rau} liebsten, m^{onsieu}r Wackerbarth, nebst einen mädgen von ihrer hoheit von Sachßen, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

Eod^{em} die wurde das h^eilige abendmahl in der sacristey durch h^{errn} hoffpr^{ediger} Freießleben gereicht dem h^{errn} general Banⁿier,

[Latus] 63. l^{44v}

Dominica XIV. post Trinitatis com^municirten XV. personen, h^{err} geheimbde rath Senff, nebst f^{rau} gemahlin und 2 h^{errn} söhnen, h^{err} hoffrath Trier, nebst f^{rau} liebsten und jungfer tochter, h^{err} hoffrath von Kn^{oche}, h^{err} wⁱth^{thumbs}rath Lenthe, nebst jungfer tochter, frä^ul^ein Hilligin, f^{rau} {am^btshauptmanⁿin L}iebenauen, f^{rau} Leonhardin, und ein adeliges mädgen, {...} h^{err} ballmeister Braunsweig, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

JBF Dominica XV. post Trinitatis com^municirten XII personen, als: d^{er} h^{er}r geheimte rath Zeche nebst f^{rau} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, d^{er} h^{er}r generalmajor von Alfenthiel nebst f^{rau} gemahlin, der h^{er}r obriste Keßel nebst f^{rau} gemahlin, h^{er}m sohn vnd bey sich habenden 2 jungen von adel des geschlechts d^{er} Barⁿer, die frä^ul^ein von Carlowitz vnd die f^{rau} Leprinin des churprintzens cam^merfrau. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

JAG D^{en} 9. septem^{bris} wurde das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht beiden frä^ul^ein von Bibra, durch h^{errn} hoffpr^{ediger} Fr^eißleben.

Dominica XVI. post Trinitatis com^municirten VII. personen, der h^{err} reiße bettmeister, vnd 3. bediente von s^eine^r excell^{enz} h^{errn} graf^{fen} von Löwenhaupt, jungfer Baldovin, und 2 adeligen mädgen. Das am^bt hielten beide hoffprediger.

Eod^{em} die com^municirten ihrer hoheit {von Sa}chßen frauenzim^mer, als die f^{rau} ober hoffmeisterin von Wangelin, {und} frä^ul^ein Haxthausen, frä^ul^ein Friesen, frä^ul^ein von Nostitz, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

D<en> 12. <septem>br<is> <montag> wurde dem h<ern> graffen von Löwenhaupt, königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen wircklichen geheimbden rath auch general über die gesamte infanterie, u<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen,

D<en> 16. [September] <freitag> wurde dem h<ern> hoffrath von {Dör}ing das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleich{en}.

Der fr<au> geheimbden rätthin von Schönberg ist das h<eilige> abendmahl auf dem bette gereicht worden, durch h<ern> d<octo>r Carpzoven.

D<ominica> XVII. p<ost> Trin<itatis> weil keine öffentliche com<m>union ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey dem h<ern> geheimbden rath von Schleinitz gereicht durch h<ern> d<octo>r Carpzoven.

Eod die ward h<ern> d<octo>r Richtern unpäßlichkeit halber das h<eilige> abendmahl auf dem bette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen,

JBF<Mittwoch> d<en> 21 sept<embris> wurde der fr<au> hofmarschallin von Bomsdorff das h<eilige> abendmahl, wegen ihrer nach Pohlen vorhabenden reise, in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> 18. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIII. personen, als: der h<er>r cam<m>erherr von Hauwitz nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r cam<m>errath von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fr<äu>lein tochter, die fr<au> obristwachtmeisterin von Hauwitz nebst fr<äu>lein tochter, h<er>r d<octo>r Gast nebst 2 jungf<e>r tochter, die fr<au> cäm<m>eririn Lütkin vnd die fr<au> Engelmännin. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

JAGFest<o> Michaëlis com<m>unicirten 2. persohnen, h<err> d<octo>r Drewer, und h<err> Erhard der Jungre, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBFDomin<ica> 19. post Trinit<atis> com<m>unicirten IV personen, als: h<er>r d<octo>r Kühn vnd fr<au> liebste, der schloßthürmer Elias Käse vnd ein bekehrter jüde, namens Friedrich August<us>, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde d<er> verwittibten fr<au> landjägermeisterin von Ziegesar, weil sie zu spat kom<m>en, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<er>m hofprediger Gleich.

<Freitag> d<en> 7 octobr<is> wurde der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> 20. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV personen, als: die fr<au> cam<m>erherrin von Vitzthumb, die fr<au> d<octo>r Geierin, vnd d<er> h<er>r hofkirchner samt jungf<e>r tochter, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

[Latus] 73. l_{45r}

Domin<ica> XXI. post Trinit<atis> com<m>unicirten XIII personen, als: der h<er>r geheimte kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd 2 jungf<e>r tochter, h<err> hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten, h<er>r d<octo>r Stempel nebst fr<au> liebsten vnd 2 jungfer tochter, h<er>r cäm<m>erirer Breyer nebst seinen sohn, vnd ein seidenstücker gesell, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDom<inica> XXII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVI. personen, s<ein>e excell<enz> h<err> geheimbde rath von Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fr<äu>lein schwester u<nd> fr<äu>lein stieftochter, auch deßen vetter den jüngeren h<ern> von Knochen, h<err> pagen hoffmeister von ihrer hoheit zu Sachßen, nebst 3. pagen, fr<au> secret<arien> Gervin und dero jungfer schwester, h<err> proviant verwalter Baldov nebst seiner liebsten, {fräulein tochter}²⁷⁸ und sohne, fr<au> kellerschreiber Wolffin, und jungfer Rebecgen, Das amt hielten beide hofprediger.

Eod die empfangen das h<eilige> abendmahl in der sacristey h<err> cam<m>erjuncker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, von h<ern> hoffpr<ediger> Freießleben,

D<en> 26. [Oktober] <mittwoch> wurde das h<eilige> abendmahl dem h<ern> cam<m>er rath von Einsiedel u<nd> deßen fr<au> gemahlin in der sacristey gereicht durch h<ern> d<octo>r Carpzov.

D<en> 27. [Oktober] wurde des nachts gegen 1. uhren, h<ern> Som<m>ern, secretario des h<ern> haußmarschalls von Erdmansdorff, auf hiesigem schloße, das h<eilige> abendmahl in tödlicher schwachheit gereicht, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBF Domin<ica> XXIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath vnd obersteu<er>director von Schönberg nebst einer adel<igen> j<ung>f<e>r, d<er> h<er>r oberhofprediger d<oc>tor Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, die fr<au> cam<m>erherrin v<on> Schönberg, h<er>r Schade, cancellist, nebst j<ung>f<e>r schwester vnd j<ung>f<e>r Beckerin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde s<eine>r excell<enz> dem h<er>m geheimten rath von Bose hohen alters v<nd> unvermögens halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Ead wurde d<er> verwittibten fr<au> Schadin das h<eilige> abendmahl unpäßlichkeit halber zu hause gereicht, p<er> eundem.

JAG Die< IV. <novem>bris< <freitag> am allgemeinen buß bet u<nd> fasttag com<m>unicirten h<ern> hoffpr<ediger> Freießleb{en} nebst fr<au> liebsten vnd ältern sohne, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

Domin<ica> XXIV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XII. persohnen, h<ern> geheimbde rath Hunigke, nebst fr<au> gemahlin, h<ern> canzlar freyherr von Frießen, nebst 2 fr<äu>lein stieftöchtern, hoffpr<ediger> Gleich nebst sein{er} frauen, fr<au> d<oc>tor Beckerin, mit ihrer j<ung>f<e>r tochter, h<ern> hoffmahler Fritzsche nebst seiner ehewfrauen, u<nd> ein conversus. Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF <Freitag> d<en> 11. novem
is< com<m>unicirten V personen, als die fr<au> d<oc>tor Zapffin, nebst 2 h<er>m söhnen, j<ung>f<e>r tochter vnd h<er>m informator. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XXV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten III personen, als der h<er>r oberste-schencke graff von Eck, die fr<au> cantzlerin von Friesen vnd die fr<au> geheimte secret<arien> Linckin. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Donnerstag> d<en> 17 novbris< wurde der fr<äu>lein von Marschallin, als ihr hoheit von d<er> Pfaltz cam<m>erfräulein auf ihren krancken-bette das h<eilige> abendmahl gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.²⁷⁹

SBC <Freitag> d<en> 18. novbris< co<mm>u<nicirte die fr<au> general-lieut<enantin> Jordanin, mit 2. fr<äu>lein in d<er> sacristey bey d<oc>tor Carpzoven.

JBF Domin<ica> XXVI. post Trin<itatis> com<m>unicirten VIII personen, als d<er> h<er>r stallmeister Tritzscher nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fr<äu>lein töchtern, die fr<au> geheimte räthin von Schönberg, fr<au> geheimte räthin von Bottmar, die fr<äu>lein Gustädin, vnd fr<äu>lein von Seebach. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Freitag> d<en> 25. novem
is< wurde dem h<er>m cam<m>erjuncker von Schönberg, wie auch d<er> verwittibten fr<au> hofrätthin v<on> Schönberg das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<er>m oberhofprediger d<oc>tor Carpzovium.

[Latus] 81. l_{45v}

Domin<ica> 1. Adventus com<m>unicirten XXIII. personen, als: der h<er>r oberstallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r hofrath von Gerstorff nebst fr<au> gemahlin, die fr<äu>lein von Ende, h<er>r Starcke im marschallamt, h<er>r secret<arius> Gleich, die fr<au> geheimte cäm<m>eririn Margin, monsieur Wackerbarth nebst seinem hofmeister, die fr<au> d<oc>tor Ganzlandin nebst j<ung>f<e>r tochter, die fr<au> Lacroix nebst j<ung>f<e>r tochter vnd 9 mädgen von ihr hoheit von Sachßen, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG D<en> 30. novbris< <mittwoch> com<m>unicirten 3. persohnen, der ältere cam<m>erherr h<ern> von Seyfertitz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> einen pagen, wegen vorstehender reiße wurde in der sacristey ihnen das h<eilige> abendmahl gereicht durch hoffpr<ediger> Gleich<en>.²⁸⁰

279 Regulär eingetragen nach dem 18. November.

Dom^{inica} II. Adventus com^municirten XXIII. persohnen, h^{err} geheimbde rath Boße, auf Netzschka <etc.> h^{err} oberhoffmeister Boße, nebst fr^{au} gemahlin und einer bey sich habenden fräulein, fr^{au} geheimbde räthin und oberhoffmeisterin von Einsiedel, nebst einer fräulein, h^{err} cam^merherr von Schönberg auf Wingendorff, nebst fr^{au} gemahlin, 2. söhnen und einer fräulein, h^{err} von Lottitz nebst fr^{au} gemahlin, 2. junge von adel auß Moscovien, h^{err} geheimbder expeditor Starcke, fr^{au} kuchenmeisterin, und eine adel^{ige} mädgden, cam^merfrau von ihrer hoheit fr^{au} Landsbergerin, h^{err} Sitingthal nebst seinem weibe, h^{err} Erhard nebst seinem weibe, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

D^{en} 7 <decem^{bris}> <mittwoch> wurde durch hoffpr^{ediger} Gleichen dem h^{errn} baron von Tauben, leibes unpäßligkeit halber das h^{eilige} abendmahl «zu hauße» gereicht, wie auch seinem pagen.

«JBF D^{en} 9 <decem^{bris}> <freitag> com^municirten der h^{er}r cam^merherr von Vitzthumb vnd d^{er} h^{er}r graff von Geiersberg, Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Domin^{ica} 3. Adventus wurde der fr^{äu}l^{kein} von Carlowitz das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzovium.

JAG D^{en} 16. <decem^{bris}> com^municirten V. persohnen, h^{err} cam^merrath von Zehmen, nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} haußmarschallin von Miltitzin, fräul^{kein} Schwarzen und fräul^{kein} Miltitzin, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich.

Dom^{inica} IV. Adv^{entus} com^municirten III. persohnen bey h^{errn} d^{octor} Carpzoven in der sacristey, h^{err} hofrath von Schleinitz, nebst fr^{au} gemahlin und fräul^{kein} tochter.

JBF <Mittwoch> d^{en} 21. decem^{bris} com^municirten VII personen, als: der h^{er}r obriste Keßel, nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd 2 jungen von adel des geschlechts der Barner. der h^{er}r cam^merjuncker von Knoche vnd h^{er}r cam^merjuncker von Ponikau, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

<Freitag> d^{en} 23 decem^{bris} wurde h^{er}m Müllern, dem stallschreiber bey ihr maj^{estät} der königin, vnd deßen fr^{au} liebsten, das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eod^{em} wurde dem h^{er}m hofrath Döring vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{errn} hofprediger Gleich.

JAG Eod^{em} die wurde auch unbäßligkeit halber das h^{eilige} abendmahl nach der predigt in der sacristey gereicht h^{errn} obristen Löwen, durch hoffpr^{ediger} Gleich^{en}.

<Samstag> d^{en} 24 decem^{bris} ward das h^{eilige} abendmahl durch h^{errn} ober hoffpred^{iger} d^{octor} Carpzoven gereicht dem h^{errn} von Birckholtz königlichen cam^merjuncker.

Fer^{ia} I. Nativ^{itatis} Christi ward das h^{eilige} abendmahl (weil keine öffentliche communion) h^{errn} geheimbden secretario Engelschalln und seiner fr^{au} liebsten gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

JBF Fer^{ia} II. Nativ^{itatis} Christi com^municirten V personen, als: die fräul^{kein} von Hillgern, h^{er}r saltz factor Thiele nebst fr^{au} liebsten, vnd h^{er}r m^agister Friedrich Nier, prediger d^{er} königlichen pohn^{ischen} gvarde, nebst s^{einer} fr^{au} liebsten, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 82. l_{46r}

<Donnerstag> d^{en} 29 decem^{bris} wurde dem h^{er}m geheimten kriegsrath Kühlewein, nebst deßen fr^{au} liebsten vnd 2 jung^fe^r töchtern das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzovium.

Sum^ma der com^municanten, des 1701ten jahres: 722²⁸¹.

Hierzu kom^men von ihrer maj^{estät} d^{er} königin com^munionen 26.

Zusam^men 748²⁸². personen.

Weiteres verzeichnüß der com^municanten siehe unten fol^{io} 71. ll_{47r}

280 »wurde in der sacristey ihnen das h^{eilige} abendmahl gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleich^{en}« korrigiert aus »in der sacristey bey hoffpr^{ediger} Gleichen«.

281 »22« korrigiert aus »18«.

282 »8« korrigiert aus »4«.

JAL[?] Chur- und fürstliche communionen. II_{48r}

Anno 1660.

D*e* 1. januarij, alß am Neüenjahrstage com*m*unicierten früh nach 6 uhr herzog Moriz, s*einer* fürst*lichen* durch*laucht* gemahlin, nebenst 3. personen von adelichen frauenzim*m*er (in allen 5 personen) Das ambt hielt nebenst dem churfürst*lichen* sächß*ischen* oberhoff-predigern, herrn d*octor* Wellern, herr Valentinus Heerbrand.

Am sontag Septuages*mæ* com*m*unicierten 11 personen, alß s*eine* churfürst*liche* durch*laucht* nebenst dero gemahlin, princessin und fräulein von Oppersdorff, und churfürst*lichen* frauenzim*m*er, nach gehaltener ambspredigt, Das ambt hielt Herr Valentinus.

Am sonstage Palmarum com*m*unicierten früh nach 6 uhr s*eine* fürst*liche* durch*laucht* herzog Moriz und dero gemahlin, nebenst drey personen vom adelichen frauenzim*m*er; in allen 5 personen. Das ambt nebenst dem h*err*n oberhoffpredigern, hielt m*agister* Joh*ann* Andreas Lucius.

Am Grünendonnerstage com*m*unicierten nach gehaltener ambspredigt, s*eine* churfürst*liche* durch*laucht* dero gemahlin, der churfürst*liche* prinz (zum 1*en* mahl) und princessin, nebenst 6 adelichen personen. in allen 10 personen. Das ambt hielt nebenst h*err*n doct*or* Wellern h*err* Valentinus Heerbrand.

Am ersten Pfingstfestage com*m*unicierten nach der predigt s*eine* churfürst*liche* durch*laucht* dero gemahlin, churfürst*licher* prinz und princessin, nebenst neiden[?] adelichen personen. Waren in allem 11 personen. Das ambt hielt nebenst herrn d*octor* Wellern herr Heerbrand.

^{VH}D*omi*n*i*ca XIX. Trinit*atis* com*m*unicirte nach verrichteter ambspredigt, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg, herzog Johan Georg der Ander; s*eine*r churfürst*lichen* durch*laucht* gemahlin, der churfürst*liche* printz vnd princeßin, deßgleichen ein holsteinisch*es* fürst*liches* freulin, benebenst 6. personen auß dem adelichen frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst herrn d*octor* Wellern h*err* Valentin Heerbrand.

D*omi*n*i*ca IV. Advent*us* communicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg, herzog Johan Georg II. benebenst s*eine*r churfürst*lichen* durch*laucht* gemahlin, churfürst*lichem* prinzen vnd princeßin, auch einem holsteinischen fürst*lichen* freulin, vnd 7. adelichen personen auß dem frauenzimmer, Das ampt hielte nebenst h*err*n d*octor* Wellern h*err* Valentin*us*.

I_{48v}

Anno 1661.

D*omi*n*i*ca I. post Epiph*anias* communicirte frühe umb 6. vhr, der churfürst*liche* stathalter, herzog Moriz zu Sachsen, s*eine*r fürst*lichen* durch*laucht* gemahlin, benebenst 2. adelichen personen auß dero frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffpredig*er* herr Valentin*us*.

D*omi*n*i*ca Palmarum, com*m*unicirte frühe vor der predigt herzog Mauriti*us* zu Sachsen, sampt s*eine*r fürst*lichen* durch*laucht* gemahlin vnd dreyen personen auß dem adelichen frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffprediger d*octor* Wellern, herr Valentinus Heerbrandt.

Am h*eiligen* Ostertage nach der predigt com*m*unicirte der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg der Ander, s*eine*r churfürst*lichen* durch*laucht* gemahlin, der churprintz vnd die princeßin, benebenst einem holsteinisch*en* alhier sich auffhaltenden freulin, vnd 7. personen auß dem churfürst*lichen* adelichen frauenzimmer, Das ampt hielt nebenst d*octor* Wellern h*err* Valentin*us*.

Am 31. maij, welcher war der freytag vor Pfingsten, vnd churfürst Johann Georgen des Andern, geburts-tag, communicirten frühe vor der predigt, s*eine*r churfürst*lichen* durch*laucht*, deroselben gemahlin, der churfürst*liche* printz vnd princeßin sampt dem holsteinisch*en* freulein vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffprediger, herr Valentinus Heerbrand.

Domi*n*i*c*a XX. post Trinitat*i*s communicirte in der Sophienkirchen, daselbst der gottesdienst zu dieser zeit verrichtet wurde, frühe morgens, kurz vor 7. vhr, der churfürst zu Sachsen, s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt den churfürstlichen prinzen vnd freulein, auch 6. adelichen personen auß dem frauenzim*m*er, Das ampt hielt nebenst d*o*ctor Wellern h*err* Valentin.

Domi*n*i*c*a IV. Advent*u*s com*m*unicirte in dem Riesengemach nach gehaltener predigt, der churfürst zu Sachsen, Johan Georg II. s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churfürstliche printz vnd princeßin, sampt sechß adelichen p*e*rsonen auß dem frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst dem h*errn* oberhoffprediger d*o*ctor Wellern, herr Valentin Heerbrandt. l_{49r}

Anno 1662.

Domi*n*i*c*a Palmarum communicirte nach der predigt in der neuen capelle, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg <etc.> hertzog Johan Georg der Ander, s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin <etc.> der churfürstliche printz vnd princeßin, neben 6. adelichen personen auß dem frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffprediger d*o*ctor Wellern, herr Valentin Heerbrandt.

Den 31. maji als an dem churfürstlichen geburtstage, com*m*unicirten in der neuen capell, so in der frau mutter hause ist, nach gehaltener predigt, s*eine*r churfürstlichen durchlaucht d*e*roselben gemahlin <etc.> der churprinz vnd princeßen nebenst 4 adelichen personen, <etc.> Das ampt hielte nebenst herrn d*o*ctor Wellern, oberhoffpredigern, herr Heerbrandt.

Domi*n*i*c*a XVIII. Trinitatis com*m*unicirte in der renovirten schloßkirchen, bey einweihung derselben nach verrichteter predigt, der churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johan Georg der Ander, s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churfürstliche printz vnd princeßin, benebenst 8. personen auß dem adelichen frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst d*o*ctor Wellern, herr Valentin*us*.

Domi*n*i*c*a I. Advent*u*s communicirten frühe vor der predigt, wegen entstehender großer kälte, der churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johan Georg der Ander, s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churfürstliche printz, vnd 6. personen auß den frauenzim*m*er, in allen 9 p*e*rsonen, Das ampt hielt nebenst d*o*ctor Wellern herr Valentin.

Anno 1663.

Domi*n*i*c*a IV. post Epiph*a*nias communicirte abermals wegen noch verhanden großen kälte frühe morgens, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg <etc.> hertzog Johan Georg II. sampt s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin vnd dem churprinzen, item 5. adelichen personen auß den frauenzim*m*er, waren in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst h*errn* d*o*ctor Wellern oberhoffpredigern, herr Valentin Heerbrandt. l_{49v}

Am h*e*iligen Ostertage com*m*unicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, item der churprintz vnd hertzog Moritz, (welcher gleich damals alhie sich befunden) nebenst 6 p*e*rsonen auß den churfürstlichen adelichen frauenzim*m*er, waren in allen 10 p*e*rsonen, Das ampt hielte nebenst den herrn oberhoffpredig*e*r d*o*ctor Wellern, herr Valentin*us*.

Am fest der Heilig*e*n Dreyfaltigkeit com*m*unicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johan Georg II nebenst s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, den churfürstlichen printzen, vnd 7. p*e*rsonen auß den adelichen frauenzim*m*er, waren in allen 10 p*e*rsonen, Das ampt hielte nebenst h*errn* d*o*ctor Wellern h*err* Heerbrandt.

Domi*n*i*c*a I. Advent*u*s communicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd s*eine*r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churprinz vnd ein fürstliches saßisch lauenburgisches freulin (welches die churfürstin von der dännemärkischen reise mit sich anhero gebracht) nebenst 7. adelichen personen auß den frauenzim*m*er, waren in allen 11. p*e*rsonen, Das ampt hielte nebenst den herren oberhoffprediger, h*err* Valentin*us*.

Anno 1664.

Domi*n*i*c*a IV. post Epiph*a*nias war der 31. januarij communicirte wegen großer kälte frühe vor der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg II. nebenst s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin, dem churfürstlichen printz*e*n, «item den saßischen lauenburgischen freulein» vnd 6. personen auß den adelichen frauenzim*m*er, in allen 10 p*e*rsonen. Das ampt hielte ne[benst] dem herren oberhoffprediger d*o*ctor Wellern h*e*rr Valentinus.

JAL Am ersten Pfingsttage, war der 28 maji, com*m*unicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> nebenst dero herzeliebte gemahlin, dem churfürstlichen printzen vnd dem fräulein von Sassen Lauenburg, nebenst 6 personen außm adelichen frauenzim*m*er, in allen 10 personen (nach dem die 4. chur- vnd fürstlichen personen in herm d*o*ctor Wellers behausung, wegen dessen unbäßligkeit, gebeichtet hatten) Das ambt hielt h*e*rr Valentinus, nebenst magister Lucio. l_{50r}

vH Anno 1665.

Am heiligen Neuenjahrstage communicirte, wegen großer kälte, frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen, nebenst deßen herzeliebten gemahlin, dem churfürstlichen prinzen vnd dem anwesenden freulein von Saßen Lauenburg, item 6. personen auß dem adelichen frauenzim*m*er, in allen 10 personen, Das ampt hielte nebenst den neüen oberhoffprediger d*o*ctor Geyern, h*e*rr Valentin Heerbrand.

JAL Am sontage Palmarum, an welchen das fest der Empfengnüß Christi gefeyert wurde, com*m*unicirte nach der predigt, der churfürst zu Sachsen <etc.> nebenst der gemahlin und churprinzen, item andere 5 personen von frauenzim*m*er, in allen 8 personen. Das ambt hielte nebenst h*e*rrn d*o*ctor Geiern h*e*rr Heerbrand.

Am Grünen Donnerstage com*m*unicirten 6 personen, alß das fürstliche fräulein von Sassen Lauenburg im trauren wegen ihrer seeligen fr*a*u mutter, benebenst h*e*rrn oberkäm*m*erer Wolframsdorff mit seiner liebsten; h*e*rr stallmeister Rothleben, h*e*rrn kam*m*erjuncker Molzan und Waldau. Das ambt hielte nebenst dem oberhoffprediger, h*e*rrn d*o*ctor Geiern, h*e*rr Valentinus Heerbrand.²⁸³

vH Am 31. maji, welcher war die Mittwoch nach den 1. Trinit*a*tis vnd der geburtstag vnsers gnädigsten churfürsten vnd herren, com*m*unicirten nach verrichteter predigt, s*e*ine churfürstliche durchlaucht, sampt dero herzeliebten gemahlin, vnd churfürstlichen prinzen, item 5. adelichen p*e*rsonen auß den frauenzim*m*er, in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst h*e*rrn d*o*ctor Gejern oberhoffpredigern h*e*rr Heerbrandt.

Am tage Michaelis des Erzengels com*m*unicirte wegen fürhabender reise in Dennemark, der churprinz zu Sachsen herzog Johan Georg gar alleine, vnd geschahe solches frühe morgens für der predigt, Das ampt hielte neben herr d*o*ctor Gejern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Am 21. sontag post Trinit*a*tis (an welchem zugleich ein dankfest gehalten wurde, wegen des für einem jahr vnd drüber mit dem türken getroffenen friedens) com*m*unicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> nebenst dero herzeliebten gemahlin, vnd 6. personen auß den adelichen frauenzim*m*er, in allen 10 personen, Das ampt hielte nebenst h*e*rrn d*o*ctor Gejern oberhoffpredigern, herr Heerbrandt. l_{50v}

Am 4. Adventsontag, war der 24. decemb*r*is communicierte frühe morgens für der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> nebenst der gemahlin vnd churprinzen, item 6. personen von frauenzimmer, in allen 9. personen, Das ampt hielte nebenst d*o*ctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Anno 1666.

Am fei[er]tag der Empfängniß Christi, war der 25 martij, communicirte nach verrichteter predigt der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg <etc.> zusampt s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht

283 Nichtherrschaftliche Kommunion, wohl ins falsche Verzeichnis eingetragen, aber nicht gestrichen und umgeschrieben.

gemahlin vnd churfürstlichen prinsen, item 7. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, in allen 10 p^{er}sonen, Das ampt hielte nebenst d^octor Geiern oberhoffpredigern herr Heerbrandt.

Am tag der Him^melfahrt Christi, war der 24 maij communicirte frühe vor der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg der Ander <etc.> gar alleine, weil die gemahlin vnd der churprintz abwesend waren, Das ampt hielte nebenst d^octor Geiern oberhoffpredig^{ern} h^{err} Heerbrand.

Am VII. sonntag nach Trinitatis, war der 29. julij, communicirte zu Torgau in der schloßkirche, frühe ümb 6 vhr, der churprintz gar alleine, vnd solches wegen vorhabender reise in Dennemark, Das ampt hielte nebenst h^{errn} oberhoffpredigern d^octor Gejern, herr Heerbrand <etc.>

Am XI. sonntag nach Trinitatis, war der 26. augusti, com^municirte frühe vor der predigt die churfürstin gar alleine, und zwar in ihrer capelle, so in den churfürstlichen^{en} hause gegen den schloß über zufinden, Das ampt hielte neben dem oberhoffprediger d^octor Gejern, herr Heerbrand.

Am XX. sonntag nach Trinitatis, war der 28. octobr^{is} communicirten, wegen damaligen kam^mertrauens, frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg <etc.> sampt s^{eine}r churfürstlichen durchl^aucht gemahlin, vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielt nebenst h^{errn} d^octor Geiern oberhoffpredig^{ern} herr Heerbrand.

Am IV Adventsonntag, war der 23 decemb^{ris} com^municirte frühe morgens, der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd s^{eine}r churfürstlichen durchl^aucht gemahlin, benebenst 6. adelichen p^{er}sonen, in allen 8. personen, Das ampt hielt nebenst d^octor Geiern h^{err} Heerbrand. l_{51r}

Anno 1667.

Am Gründonnerstag, war der 4. april^{is} com^municirte frühe vor der predigt, in der schloßkirchen, der churfürst zu Sachsen benebenst dem churprintzen <etc.> So balden aber der öffentliche gottesdienst «alda» verrichtet, com^municirte in ihrem gemach die churfürstin, sampt der churprinceßen, vnd zwar nach der predigt, so auch daselbst durch den herren oberhoffprediger abgelegt wurde, Das ampt hielte nebenst gemeltem herren oberhoffprediger an beyden orten herr Heerbrandt.

Am heilig^{en} Pfingstag, war der 26. maij com^municirte nach der predigt, der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg der Ander, nebenst dero durchl^auchtigsten herzogeliebten gemahlin vnd 6. personen auß dem churfürstlichen frauenzim^mer, in allen 10 p^{er}sonen, Das ampt hielte nebenst h^{errn} d^octor Gejern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand <etc.>

Am II. sonntag nach Trinitatis, war der 16. junij, com^municirte frühe vor der predigt der churprintz vnd deßen durchl^auchtigste gemahlin, nebenst 5. personen auß dero adelichen frauenzimmer, in allen 7. p^{er}sonen, Das ampt hielt neben h^{errn} d^octor Gejern h^{err} Heerbrand

Am XXIV. sonntag nach Trinitatis, war der 17. novemb^{ris} com^municirte frühe morgens nach 6. vhr, der churprintz vnd s^{einer} hochfürstlichen durchl^aucht gemahlin, nebenst 6. personen auß dem frauenzim^mer, in allen 8. p^{er}sonen, Das ampt hielt nebenst h^{errn} d^octor Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am IV. sonntag des Advents, war der 22. decemb^{ris} com^municirte frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg herzog Johan Georg der Ander, vnd s^{eine}r churfürstlichen durchl^aucht gemahlin, nebenst 5. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, Das ampt hielt neben d^octor Geiern oberhoffpredig^{ern}, h^{err} Heerbrandt.

JAL[Summa] 36 person^{en}

v_HAnno 1668.

Am Gründonnerstag, war der 19. martij com^municirte frühe vor der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg der Ander <etc.> vnd s^{eine}r churfürstlichen durchl^aucht gemahlin, wie auch der churprintz vnd deßen durchl^auchtigste gemahlin, benebenst 12. personen auß den adelichen frauenzim^mer, in allen 16. personen, Das ampt hielte nebenst den herren oberhoffprediger d^octor Geiern, herr Heerbrandt.

JAL Am andern sonstage nach Trinitatis war der 31 maji und geburths-tag unsers gnädigsten churfürsten und herrns, com^municirte seine churfürstliche durchlaucht und dero gemahlin, nebenst 6 von adelichen frauenzim^mer, nach der predigt, da der gottesdienst halb 6 uhr aber angegangen. Das ampt hielte nebenst herrn doctor Geiern, magister Lucius. l_{51v}

vH Am V. sontag nach Trinitatis, war der 21. junij, com^municirte frühe halweg 7. vhr der churprinz herzog Johan Georg, vnd seine churprinzlichen durchlaucht gemahlin, nebenst 6 personen auß dero adelichen frauenzim^mer, in allen 8. personen, Das ampt hielte sampt doctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrandt.

Am IX. sontag nach Trinitatis, war der 19. julij com^municirte frühe ümb 6. vhr der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg <etc.> gar alleine, Das ampte hielte nebenst doctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Am XVII. sontag nach Trinitatis, war der 13. septemb^ris com^municirte frühe, nach 6. vhr, der churprinz, herzog Johann Georg etc. vnd seine churprinzlichen durchlaucht gemahlin, sampt 6. personen auß dero frauenzim^mer, in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst doctor Geiern, oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Den 31. octobris, (war der sonnabend vor den 24. Trinitatis, der gedechtnißtag des anfangs Lutheri zum reformationwerk) com^municirte der churfürst zu Sachsen mit der gemahlin; vnd 6. personen auß den adelichen frauenzim^mer, Das ampt hielt sampt doctor Geiern herr Heerbrand. Wurde gehalten wie am sontag, vnd geschach die com^munion nach der predigt.

JAL Sum^ma 49 personen.

vH Anno 1669.

Am III. nach Epiphaniæ, war der 24. januarⁱⁱ com^municirte frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd deßen gemahlin, item ein fürstlich anhaltisches freulein, vnd 5. personen auß dem adelichen frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst doctor Geiern oberhoffpredigern herr Heerbrand.

Folgenden mittwoch, war der 27. januarⁱⁱ com^municirte frühe nach 6. vhren der churprinz mit der gemahlin vnd 6. personen auß den adelichen frauenzim^mer, Das ampt hielte nebenst doctor Geiern oberhoffpredig^{ern}, herr Heerbrand.

Am Palmsontag, war der 4. april^{is} com^municirte frühe, nach 6. vhren der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd deßen durchlauchtigste gemahlin, neben einen fürstlichen anhaltischen freulin vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, in allen 9 personen, Das ampt hielte nebenst doctor Geiern oberhoffpredig^{ern}, herr Heerbrand l_{52r}

Am heiligen Ostertage, war der 11. april^{is} frühe morgens für der predigt, com^municirte der churprinz sampt der gemahlin vnd 6. personen auß dem frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte neben den herrn oberhoffprediger, herr Heerbrand.

Am heiligen Pfingstag, war der 30. maij, com^municirte nach der predigt, vnser gnädigster churfürst vnd herr <etc.> vnd seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, nebenst 6. personen auß dero frauenzim^mer, in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst herrn doctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Am II. sontag nach Trinitatis, war der 20. junij, com^munⁱcierte frühe nach 6. vhren der churprinz <etc.> vnd deßen durchlauchtigste gemahlin, sampt 4. adelichen personen auß den frauenzim^mer, in allen 6. personen, Das ampt hielte nebenst den herrn oberhoffprediger doctor Geiern, herr Heerbrand.

Am XXI. sontag nach Trinitatis, war der 31. octob^ris vnd gedechtniß tag Repurgatæ Doctrinæ²⁸⁴ com^municirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg II. gar allein, wegen unpäßlichkeit der gemahlin, Das ampt hielt nebenst doctor Geiern, herr Heerbrand.

Am folgenden XXII. sonntag nach Trinitatis war der 7. novemb^{ris} com^municirte frühe vor der predigt, der churprinz herzog Johan Georg III. sampt der gemahlin vnd 5. personen auß dero adelichen frauenzim^mer, in allen 7. p^{er}sonen, D^{as} ampt hielt mit d^octor Geiern h^{err} Heerbrand.

Am folgenden XXIII. sonntag post Trinitatis war der 14 novemb^{ris} com^municirte in ihrem gemach nach der predigt, welche der h^{err} oberhoffprediger daselbst verrichtete, die churfürstin, sampt den fürstlich^{en} anhaltischen bey sich habend^{en} freulin, vnd 6. personen auß den adelichen frauenzimmer, Das ampt hielte neben h^{errn} d^octor Geiern oberhoffpredig^{ern}, h^{err} Heerbrand.

JAL Sum^ma 63 personen

vH Anno 1670.

Am sonntag Reminiscere, war der 26. febr^{uarii} com^municirte, wegen todlichen hintritt des koniges in Dennemark, im gemach, der churprintz mit der gemahlin vnd 5. personen auß den frauenzim^mer, waren in allen 7. personen, D^{as} ampt hielte nebenst d^octor Geiern oberhoffpredigern herr Heerbrand.

Am festag der Verkündigung Mariæ com^municirte frühe nach 6. vhren, der churfürst zu Sachsen, vnser gnädigster herr vnd landesvater, gar alleine, Das ampt hielte nebenst den oberhoffpredig^{ern}, h^{errn} d^octor Geiern, h^{err} Heerbrand.

Eben denselben festag, ist der 25. martij, com^municirte im gemach wegen leibes beschwerung die churfürstin zu Sachsen, vnser gnädigste frau, benebenst dem anhaltischen freulein vnd 7. adelichen personen auß dero frauenzimmer, D^{as} ampt hielte nach daselbst verrichteter predigt, nebenst dem herren oberhoffprediger, h^{err} Heerbrand. l_{52v}

Am IV. sonntag post Trinitatis, war der 26. junij, com^municirte frühe morgens in der kirche, der churprintz mit der gemahlin, vnd 5. personen auß dero adelichen frauenzim^mer, waren in allen 7. personen, D^{as} ampt hielte nebenst h^{errn} d^octor Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

Am festag Visitationis Mariæ, war der 2. julij, frühe nach 6. vhr, communicirte in der kirche der churfürst zu Sachsen, vnser gnädigster herr vnd landesvater, vnd mit ihm der anwesende hällische prinz, herzog Christian, in allen 2. p^{er}sonen, D^{as} ampt hielt neben h^{errn} d^octor Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am VII. sonntag post Trinitatis war der 17. julij, com^municirte frühe vor der predigt in ihren gemach, die churfürstin zu Sachsen, nebenst dem anwesenden anhaltischen freulein, vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, in allen 8. personen, D^{as} ampt hielt neben den h^{errn} oberhoffprediger, d^octor Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am I. Adventsonntag, war der 27. novemb^{ris} com^municirten nach der predigt, die sämptliche her schafft miteinander, nemlich s^{ein}e churfürstliche durchlaucht, vnd dero gemahlin, der churprintz vnd deßen gemahlin, der anwesende hällische printz, vnd nebenst ihnen 12. personen auß beyden frauenzimmern, waren in allen 17. personen, Das ampt hielte nebenst den h^{errn} oberhoffpredig^{ern} d^octor Geiern, h^{err} Heerbrand.

Anno 1671.

Am sonntag Reminiscere, war der 19. martij, com^municirte frühe morgens für der predigt, der churprintz mit der gemahlin vnd 6. personen auß den frauenzim^mer, in allen 8. personen, D^{as} ampt hielt neben den h^{errn} oberhoffprediger, herr Heerbrand.

Am h^{eiligen} Ostertage, war der 23. april^{is} com^municirte nach der predigt, der churfürst zu Sachsen, mit der gemahlin, der churfürstin, vnd dem hällischen anwesenden printze, benebenst 8. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, in allen 11. personen, D^{as} ampt hielt neben d^octor Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am tag der Him^melfahrt Christi, war der 1. junij, com^municirte frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen, vnser gnädigster herr, gar alleine, D^{as} ampt hielte nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger d^octor Geiern, herr Heerbrand.

Am fest Sanctissimæ Trinitatis, war der 18. junij, com^municirte frühe morgens nach 6. vhr der churprinz mit der gemahlin vnd 6. personen auß dero frauenzim^mer, in allen 8. p^eersonen, D^as ampt hielt neben h^errn d^octor Geiern, h^err Heerbrand. l^{53r}

D^omiⁿi^ca XVI. post Trinitatis, war der 8. octob^ris com^municirte frühe morgens für der predigt, s^eine churf^rüstliche durchl^aucht vnd dero gemahlin, sampt den hällischen anwesenden printz, vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, in allen 9. personen, D^as ampt hielte nebenst dem h^errn oberhoffpredig^ern d^octor Geiern h^err Heerbrand.

D^omiⁿi^ca IV. Adventus, war der 24. decemb^ris com^municirte frühe morgens für der predigt die ganze sämptliche herschafft, nemlich der churfürst mit der gemahlin, der churprinz vnd deßen gemahlin, der hällische anwesende printz, vnd auß beyden frauenzim^mern 13. personen, macht in allen zusam^men 18. personen, Das ampt hielte nebenst d^octor Geiern oberhoffpredig^ern h^err Heerbrand.

JAL Sum^ma, 54 personen

v^HAnno 1672

Am festage Purificationis Mariæ, ist der 2. febr^uarii com^municirte frühe morgens nach 6. vhren der churfürst zu Sachsen herzog Johan Georg der Ander <etc.> gar alleine, Das ampt hielte nebenst d^octor Geiern oberhoffpredigern, h^err Heerbrand.

D^omiⁿi^ca Reminiscere, war der 3. martij, com^municirte frühe nach 6. vhren, der churprinz mit der gemahlin, vnd 8. personen auß deßen frauenzim^mer, in allen 10. personen, Das ampt hielte nebenst h^errn d^octor Geiern oberhoffpredigern, h^err Heerbrand.

Am 29. martij, war der freytag für Palmarum, vnd der erste neuangeordnete fast- buß- vnd bethtag, com^municirte frühe morgens vor der predigt, der churfürst zu Sachsen mit der gemahlin, vnd dem hällischen printze, auch 4. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, in allen 7. personen, da denn das ampt benebenst h^errn d^octor Geiern oberhoffpredigern, hielte h^err Heerbrand.

Festo die Sanctissimæ Trinitatis, war der 2. junij, com^municirte frühe vor der predigt, der churprinz mit der gemahlin, vnd 7. personen auß dero frauenzim^mer, in allen 9. personen, D^as ampt hielte nebenst dem h^errn oberhoffprediger, h^err Heerbrand.

D^omiⁿi^ca III. post Trinit^atis war der 23. junij, com^municirte zur Moritzburg in der neuerbaueten capell, welche heut eingeweiht wurde, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg, nebenst der gemahlin, vnd dem hällischen anwesenden printz, in allen 3. personen, nach verrichteter predigt, D^as ampt hielte nebenst dem h^errn oberhoffprediger d^octor Geiern, h^err Heerbrand

D^omiⁿi^ca 16. Trinit^atis war der 22. septemb^ris com^municirte frühe vor der predigt, der churprinz mit der gemahlin, vnd 7. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, in allen 9. personen, D^as ampt hielte nebenst den h^errn oberhoffpredig^ern, h^err Heerbrand l^{53v}

Am 27. septemb^ris war der freytag für Michaelis, da abermal ein allgemeiner fast- beth- vnd bußtag angeordnet, com^municirte der churfürst zu Sachsen, herzog Joh^an Georg der Ander, benebenst s^einer churf^rüstlichen durchl^aucht gemahlin, dem hällischen printz, vnd 6. personen auß den frauenzimmer, in allen 9. personen. D^as ampt hielte nebenst d^octor Geiern, h^err Heerbrand.

Am 4. sonntag des Advents, war der 22. decemb^ris com^municirte frühe morgens der churfürst zu Sachsen, herzog Johan Georg II. mit der gemahlin, vnd einem wiesenburgischen anwesenden fraulein, deßgleichen 7. adelichen personen auß dem frauenzim^mer, in allem 10. personen, D^as ampt hielte nebenst h^errn d^octor Geiern, h^err Heerbrand.

JAL Sum^ma 56 personen.

v^HAnno 1673.

D^omiⁿi^ca Reminiscere, war der 23. febr^uarii com^municirte frühe vor der predigt, der durchlauchtigste churprinz mit der gemahlin, auch dem hällischen prinzen herzog Christian, vnd 7. personen auß dem frauenzim^mer, in allen 10. personen, D^as ampt hielte nebenst herren d^octor Geiern oberhoffpredigern h^err Heerbrand.

Am sonntag Palmarum, an welchen d^as festum Annunciationis Mariæ, so sonsten erst folgenden dinstag gefallen, begangen worden, com^municirte «frühe morgens vor der predigt,» der churfürst zu Sachsen, sampt s^eine^r churf^{ürstlichen} durch^{laucht} gemahlin, vnd einen wiesenburgischen anwesenden fräulein, auch 7. personen auß den frauenzim^mer, in allen 10. personen, D^as ampt hielt nebenst d^octor^r Geiern h^{err} Heerbrand.

Festo S^anc^tissimæ Trinitatis, war der 25. maij, com^municirte frühe vor der predigt der durch^{lauchtigste} churprinz mit der gemahlin, vnd 7. personen auß den frauenzimmer, in allen 9. personen, D^as ampt hielt nebenst d^octor^r Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am sonabend nach dem fest Trinitatis, war der 31. maij, com^municirte nach vorhergehender predigt, die von dem h^{errn} oberhoffprediger verrichtet ward, der durch^{lauchtigste} churfürst zu Sachsen gar alleine, vnd solches wegen seines heutigen geburtstages, welcher solenniter begang^{en} wurde, D^as ampt hielte nebenst h^{errn} d^octor^r Geiern, h^{err} Heerbrand.

D^{omi}nⁱca III. post Trinitatis, war der 16. junij, com^municirte frühe vor der predigt in ihrem gemach, die churfürstin sampt 5. adelichen jungfrauen auß dero frauenzim^mer, in allen 6. personen, D^as ampt hielt neben h^{errn} d^octor^r Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand. l^{54r}

D^{omi}nⁱca IV. post Trinitatis, war der 22. junij, communicirte der anwesende hällische printz, herzog Christian, frühe morgens für der predigt, gar alleine, D^as ampt hielte neben den h^{errn} oberhoffpredig^{ern} d^octor^r Geiern, h^{err} Heerbrand.

D^{omi}nⁱca XIV. post Trinⁱtatis war der 31. augusti, com^municirte in der churfürstin capelle, dem schloß gegen über, der churfürst zu Sachsen herzog Johan Georg II. sampt der gemahlin, vnd 6. personen auß den frauenzim^mer, in allen 8. personen, D^as ampt hielte frühe vor der predigt, neben h^{errn} d^octor^r Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

D^{omi}nⁱca XVII. post Trinⁱtatis war der 21. septemb^{ris} com^municirten in der schloßkirche, frühe morgens nach 6. vhren, der churprinz mit der gemahlin, herzog Christian von Halle, vnd 7. personen auß dem churprinzlich^{en} frauenzimmer, Das ampt hielte neben h^{errn} d^octor^r Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

Am I. sonntag des Advents, war der 30. novemb^{ris} com^municirte frühe morgens für der predigt, der durch^{lauchtigste} churfürst, herzog Johan Georg II. gar alleine, Das ampt hielte nebenst d^octor^r Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

Am dritten sonntag des Advents, war der 14. decemb^{ris} com^municirte frühe morgens nach 6. vhren herzog Christian von Halle, D^as ampt hielt nebenst h^{errn} d^octor^r Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am sonntag nach dem Christag, war der 28. decemb^{ris} com^municirte frühe morgens nach 6. vhren, die churprinzeßin, in abwesen ihres herren, mit 7. personen auß dero adelichen frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte neben d^octor^r Geiern oberhoffpredig^{ern} h^{err} Heerbrand.

JALSum^ma 65 com^municanten.

vHAnno 1674.

Am ersten sonntag nach Epiphantias com^municirte in ihren gemach, nach verrichteter predigt daselbst, die durch^{lauchtigste} churfürstin zu Sachsen, nebenst 6. personen auß dero adelichen frauenzim^mer, in allen 7. personen, Das ampt hielte nach abgelegter seiner predigt, nebenst herren d^octor^r Geiern, oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

Am 6. februarij, war der freytag nach Purificationis Mariæ, communicirte der durch^{lauchtigst} churfürst zu Sachsen herzog Johan Georg II. gar alleine, vnd solches wegen des heutigen angeordneten fast- buß- vnd bettages, Die com^munion geschahe frühe vor der predigt, vnd verrichtete d^as ampt nebenst h^{errn} d^octor^r Geiern oberhoffpredig^{ern}, h^{err} Heerbrand. l^{54v}

D^{omi}nⁱca Reminiscere, war der 15. martij, com^municirte frühe morgens für der predigt, der durch^{lauchtigste} churprinz mit der gemahlin, dabey auch herzog Christian von Halle, vnd 7. personen auß dem churprinceßlichen frauenzim^mer, in allen 10. personen, D^as ampt hielte nebenst h^{errn} d^octor^r Geiern oberhoffpredig^{ern} h^{err} Heerbrand.

Domiⁿi^ca Palmarum, war der 12. aprilis, com^municirte frühe morgens, der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen, herzog Johan Georg II. gar alleine, Das^a ampt hielt nebenst doct^or Geiern oberhoffpredigern h^err Heerbrand.

Am Gründonnerstag, war der 16. aprilis com^municirten in ihren gemach, nach gehaltener predigt daselbst, die der h^err oberhoffprediger verrichtet, die churfürstin wegen vnⁿpäßlichkeit, vnd nebenst ihr 5. personen auß dero frauenzim^mer, in allen 6. personen, Das^a ampt hielte nebenst den h^errn oberhoffpredig^ern h^err Heerbrand.

JAL Domⁱnica Exaudi, alß dem 31 maji, am geburths-tage unsers gnädigsten churfürstens und herms, com^municirte früh halb 6 uhr seine churfürstliche durchlaucht alleine Die com^munion hielte nebenst herrn doct^or Geiern herr m^agister Schmid, diac^onus bey der Creuzkirchen, wegen unbäßlichkeit der beyden hoffprediger herrn Val^entini Heerbrands, und m^agister Lucij.

Festo Sanctissimæ Trinitatis com^municirten 9 personen alß der durchlauchtigste churprinz zu Sachsen und dessen gemahlin, herzog Christian von Halle, und sechße vom adelichen frauenzim^mer. Das ambt hielt m^agister Lucius, nebenst dem oberhoffprediger, herrn doct^or Geiern.

Am 4den sontage nach Trinitatis com^municirte früh halb 7 uhr die durchlauchtigste churfürstin wegen noch anhaltender unbäßlichkeit, in ihrem gemache, nebenst 5 personen vom adelichen frauenzim^mer; in allen 6 personen, Das ambt nebenst dem churfürstlichen oberhoffprediger, herrn doct^or Geiern, «hielt» m^agister Lucius.

Am 10 sontage nach Trinitatis com^municirte vor der predigt, halb 7 uhr, s^eine churfürstliche durchlaucht unser gnädigster herr, alleine. Das ambt hielte nebenst dem oberhoffprediger, herrn doct^or Geiern, m^agister Lucius.

Am 14 sontage nach Trinitatis com^municirten 10 personen, halb 7 uhr, alß der durchleüchtigste churprinz mitt dero gemahlin, und herzog Christian von Halle «etc.», ingleichen 7 personen von der durchlauchtigsten churprincessin frauenzim^mer. Das ambt hielt nebenst dem oberhoffprediger, herrn doct^or Geiern, m^agister Lucius. l^{55r}

Den 23 octobrⁱs freytags, alß an einem buß- und fest-tage com^municirten der durchleüchtigste churfürst zu Sachsen und dessen gemahlin sambt dero frauenzim^mer, in allen 9 personen, halb 7 uhr. Das ambt nebenst herrn doct^or Geiern hielt m^agister Lucius.

Am 4 Advent-sontage com^municirten früh halb 7. uhr beyde churprinzliche durchleüchtigkeiten und 7 personen, vom frauenzim^mer, in allen 9. personen. Das ambt hielt nebenst herrn doct^or Geiern, m^agister Lucius.

Anno 1675.

Am Neüen Jahrs-tage com^municirte früh vor der predigt der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen «etc.» und dero gemahlin, mit dem adelichen frauenzim^mer; in allen 9 personen, Das ambt nebenst herrn doct^or Geiern hielt m^agister Lucius.

Den 29 januarij, alß am abermahligen dritten buß-tage com^municirte der durchleüchtigste churfürst «etc.» alleine, halb 7 uhr. Das ambt nebenst h^errn doct^or Geiern, hielt m^agister Lucius.

SBC Den 7. martij, alß domⁱnica Oculi com^municirte halbweg 7. uhr der durchlauchtigste churprinz, deßen gemahlin, und dero frauenzim^mer, in allen 9. personen. Das amt hielt nebenst dem h^errn oberhoffprediger m^agister Carpzov.

JAL Domⁱnica Palmarum com^municirte vor der predigt der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen sambt dero gemahlin, und dero frauenzim^mer, in allen 8 personen. Das ambt hielte nebenst herrn doct^or Geiern m^agister Lucius.

Festo Trinitatis com^municirten der durchlauchtigste churfürst und churprinz zu Sachsen nebenst dero gemahlinnen und adelichen frauenzim^mer; waren in allen 16 personen, Das ambt hielt nebenst herrn doct^or Geiern m^agister Lucius.

Dem 27 augusti, am buß-tage com^municirte halb 7 uhr der durchleüchtigste churfürst zu Sachsen alleine, Das ambt hielte nebenst h^errn doct^or Geiern m^agister Lucius.

Dom⟨inica⟩ 16 post Trinitatis com⟨m⟩unicierte vor der predigt der durch⟨auchtigste⟩ churprinz, nebenst dero gemahlin, nebenst dem adelichen frauenzim⟨m⟩er. in allen 10 personen. Das ambt nebenst herrn doct⟨or⟩ Geiern, hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 17 post Trinitatis com⟨m⟩unicierte die durch⟨auchtigste⟩ churfürstin, nebenst dero adelichen frauenzim⟨m⟩er, in dero audienz-gemach⟨e⟩ wegen unbäßligkeit. in allen 7 personen. Das ambt hielte, nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern m⟨agister⟩ Lucius.

Den 26 novembr⟨is⟩ früh gegen 3 uhr com⟨m⟩unicierte die durch⟨auchtigste⟩ chur-princessin wegen anhaltender krankheit in ihrem gemache, da nach verrichteter absolution, herr d⟨octor⟩ Geier ihr reichete das gesegnete brod; m⟨agister⟩ Lucius aber consecrierte, und reichete ihr den gesegneten kelch. l_{55v}

Am dritten sontage des Advents com⟨m⟩unicierte der durch⟨auchtigste⟩ chur-prinz alleine. Das ambt hielte, nebenst herr d⟨octor⟩ Geiern m⟨agister⟩ Lucius.

Am 4den sontage des Advents com⟨m⟩unicierte früh vor der predigt der durch⟨auchtigste⟩ churfürst, und dero gemahlin, nebenst 5 adelichen jungfrauen (die fr⟨au⟩ hoffmeisterin com⟨m⟩unicierte im gemache) Waren in der kirche 7 personen. Das ambt, nebenst dem h⟨errn⟩ ober-hoffprediger, hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Sum⟨m⟩a dieser com⟨m⟩unicanten 70 personen.

Anno 1676.

Am sontage Invocavit com⟨m⟩unicierte früh vor der predigt die durch⟨auchtigste⟩ chur-princessin, nebenst 8 personen von adel⟨igen⟩ frauenzim⟨m⟩er in allen 9 personen. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern m⟨agister⟩ Lucius.

SBC Am sontag Reminiscere²⁸⁵ com⟨m⟩unicirte früh vor der predigt der durch⟨auchtigste⟩ churprinz, nebst herz⟨og⟩ Christiani von Hall hochfürst⟨licher⟩ durch⟨aucht⟩. Das amt hielte nebst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern, m⟨agister⟩ Carpzov.

JAL Am 17 martij, freytags, am bußtage, com⟨m⟩unicierte früh vor der predigt der durch⟨auchtigste⟩ churfürst zu Sachßen <etc.⟩ nebenst dero gemahlin, mit²⁸⁶ dem frauenzim⟨m⟩er, in allen 7 personen. Nebenst herr d⟨octor⟩ Geiern hielt das ambt m⟨agister⟩ Lucius.

Am ersten Pfingst-feyertage com⟨m⟩unicierte der durch⟨auchtigste⟩ chur-prinz sambt dero gemahlin, nebenst 7 personen ihres adelichen frauenzim⟨m⟩ers, in allen 9 personen. Das ambt hielte nebenst herr d⟨octor⟩ Geiern m⟨agister⟩ Lucius.

Den 31 maji, alß an dero 64 geburths-tage com⟨m⟩unicierte churfürst⟨liche⟩ durch⟨aucht⟩ unser gnädigster herr, nach der vom herrn oberhoffprediger gehaltenen predigt, welcher auch nebenst m⟨agister⟩ Lucio b⟨ey⟩ d⟨er⟩ com⟨m⟩union administrierte.

Den 2 junij, alß am buß- und fest-tage com⟨m⟩unicierte herzog Christian von Halle, Das ambt nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 3 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierte die durch⟨auchtigste⟩ churfürstin in ihrer capelle umb halb 7 uhr, nebenst dem adelichen frauenzim⟨m⟩er, Waren in allen 7 personen Das ambt nebenst herrn d⟨octor⟩ Geiern, hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am Michaelis feste com⟨m⟩unicierte nach der predigt der durch⟨auchtigste⟩ churfürst zu Sachßen <etc.⟩ alleine Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩. l_{56r}

Dom⟨inica⟩ 23 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierte vor der predigt die durch⟨auchtigste⟩ churprincessin, nebenst ihrem frauenzim⟨m⟩er, in allen 8 personen. Das ambt hielte nebenst herr d⟨octor⟩ Geiern m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 1 Adventus com⟨m⟩unicierte s⟨eine⟩ churf⟨ürstliche⟩ durch⟨aucht⟩ unser gnädigster herr, halb 7 uhr allein. Hernach⟨er⟩ alß m⟨agister⟩ Lucius in der durch⟨auchtigsten⟩ churfürstin gemache die predigt

285 »Reminiscere« korrigiert aus »Invocavit«.

286 »mit« korrigiert aus »nebenst«.

verrichtet hatte, com⟨m⟩unicierte höchstgedachte churfürstin in dero audienz-gemache, nebenst 4 personen von ihrem frauenzim⟨m⟩er, Das ambt hielte[n] an beyden orten herr d⟨octor⟩ Geier und m⟨agister⟩ Lucius.

Sum⟨m⟩a dieser com⟨m⟩unicanten 51 personen.

A⟨nno⟩ 1677.

Dom⟨inica⟩ Reminiscere com⟨m⟩unicierte der durchl⟨auchtigste⟩ chur-prinz, mit dero gemahlin, nebenst 8 adelichen personen, in allen 10 personen, Das ambt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger, m⟨agister⟩ Lucius.

Den 23. martij, an einem buß-tage com⟨m⟩unicierte der durchl⟨auchtigste⟩ churfürst zu Sachsen <etc.> alleine. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern m⟨agister⟩ Lucius.

Am sontage Palmarum com⟨m⟩unicierte die durchleüchtigste churfürstin in ihrem gemache, nebenst dem adelichen frauenzim⟨m⟩er, waren in allen 7 personen, Das ambt hielte nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger, m⟨agister⟩ Lucius.

Am Charfreytage com⟨m⟩unicierte der hällische Prinz, herzog Christian, alleine, vor der predigt, Das ambt hielte nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger, m⟨agister⟩ Lucius.

Den 31 maji, donnerstags, alß an dero geburths-tage, com⟨m⟩unicierte s⟨eine⟩ churfürstliche durchl⟨aucht⟩ herzog Johann George II. alleine; Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius, nebenst dem oberhoffprediger, herrn d⟨octor⟩ Geiern.

Am ersten sontage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierte die durchl⟨auchtigste⟩ chur-princessin, mit ihrem frauenzim⟨m⟩er, in allen 9 personen; Nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern hielte das ambt m⟨agister⟩ Lucius.

Am 4dten sontage nach Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierte die durchl⟨auchtigste⟩ churfürstin, nebenst dem holsteinischen freülein, [Leerstelle] welche zum erstenmahl com⟨m⟩unicierte, wie auch das churfürstliche frauenzim⟨m⟩er, in allen 9 personen, in der churfürstin capelle, da zuvor m⟨agister⟩ Lucius die predigt gehalten. Die com⟨m⟩union verrichtete nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern m⟨agister⟩ Lucius.

Am 14 sontage nach Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierte nach der predigt der durchl⟨auchtigste⟩ churfürst, nebenst dero gemahlin, und dem hollsteinischen freülein, nebenst dem adel⟨igen⟩ frauenzim⟨m⟩er, in allen 10 personen.

Am 15 sontage nach Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierte vor der predigt die durchl⟨auchtigste⟩ churprincessin mit dem frauenzim⟨m⟩er, in allen 6 personen. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius, nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern.

^{SBC}Am 2. sontag des Advents com⟨m⟩unicirte früh vor d⟨er⟩ predigt herzog Christiani von Halle fürstliche durchl⟨aucht⟩ alleine. D⟨as⟩ amt hielte neben den h⟨errn⟩ oberhoffprediger, m⟨agister⟩ Carpvov.

^{JAL}Am 4dten sontage des Advents com⟨m⟩unicierten vor der predigt der durchl⟨auchtigste⟩ churfürst zu Sachsen nebenst dero gemahlin und dem hollsteinischen freülein, wie auch 7 personen vom adelichen frauenzim⟨m⟩er, in allen 10 personen; Das ambt, nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern hielte d⟨octor⟩ Lucius.

Sum⟨m⟩a 66 com⟨m⟩unicanten. l_{56v}

Anno 1678.

Dom⟨inica⟩ 2 post Epiphantias com⟨m⟩unicierten früh vor der predigt die durchl⟨auchtigste⟩ churprincessin, nebenst ihrem frauenzim⟨m⟩er, in allen 8 personen. Das ambt, nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern hielte d⟨octor⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Septuagesimæ com⟨m⟩unicierte der durchl⟨auchtigste⟩ churfürst zu Sachsen <etc.> allein, vor der predigt. Das ambt, nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern, hielt d⟨octor⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Lætare com⟨m⟩unicierte der du[r]chl⟨auchtigste⟩ churprinz mit dero gemahlin, und ihrem frauenzim⟨m⟩er, in allen 7 personen. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Geiern, d⟨octor⟩ Lucius.

^{SBC}Dom^{inica} Palmarum, (war zugleich festum Annuncⁱationis) com^municirte d^{er} durchl^auchtigste churfürst in d^{er} kirche, im gemach ab^{er} deßen herzogelⁱebte gemahlin, nebst d^{er} holsteinisch^{en} princeßin, vnd ihren frauenzim^mer, waren in allen 10. personen, D^{as} amt hielte nebst den h^{err}n ob^{er}hoffpredigern, m^agister Carpzov.

Am Charfreitag com^municirte herzog Christian^{us} von Halla, allein. D^{as} amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern, m^agister Carpzov.

Den 31 maji com^municirten churf^{ürstliche} durchl^aucht unser gnädⁱgster herr, alß an dero geburthstage, allein, D^{as} amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern m^agister Carpzov.

Den II. sontag nach Trinit^{atis} d^{en} 9. junⁱⁱ com^municirte ihre hoheit, die durchl^auchtigste churprinceßin, nebst dero frauenzim^mer, waren in allen 6. personen, D^{as} amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern m^agister Carpzov.

Den IV. post Trin^{itatis} d^{en} 23. junⁱⁱ com^municirte die durchl^auchtigste churfürstin, in dero capelle, nebst d^{er} holsteinisch^{en} princeßin, vnd frauenzim^mer, waren in allen 8. personen, D^{as} amt hielten d^{er} h^{err} ob^{er}hoffprediger, vnd m^agister Carpzov,

^{GG}Den XV post Trinitatis d^{en} 8 septembr^{is} communicirte ihre hoheit die durchl^auchtigste churprintzeßin, nebenst dero frawenzimmer, waren in allen 7 personen, Das ambt hielte nebenst den h^{err}n oberhoffprediger h^{err}n d^octor Gejern m^agister Green.

^{SBC}Am Michaelisfest com^municirte früh vor der predigt, ihre churf^{ürstliche} d^{ur}chl^aucht unser gnädⁱgster herr, samt dero gemahlin, der holsteinisch^{en} princeßin, und frauenzim^mer, waren zusam^men 10. personen, D^{as} amt hielte nebenst dem h^{err}n oberhoffprediger, m^agister Carpzov.

Dom^{inica} IV. Advent^{us} com^municirte frühe d^{er} durchl^auchtigste churfürst allein, nach d^{er} predigt ab^{er} in ihrem gemach die durchl^auchtigste churfürstin, und die holsteinische princeßin, samt den churf^{ürstlichen} frauenzim^mer, waren in allen 10. personen, Das amt hielte nebst dem h^{err}n ob^{er}hoffprediger m^agister Carpzov.

Sum^ma dieser co^{mm}uⁿicanten 69. personen. l^{57r}

Anno 1679.

Dom^{inica} post Circumcis^{ionis} com^municirte die durchl^auchtigste churprinceßin, mit ihren frauenzim^mer, waren in allen 7. personen. D^{as} amt hielte nebst den h^{err}n ob^{er}hoffprediger, m^agister Carpzov,

Festo Purif^{icationis} Mar^{iæ} (fiel ein den IV. post Epiph^{anias}) com^municirte d^{er} durchl^auchtigste churfürst allein. Das amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern, m^agister Carpzov,

Dom^{inica} Reminiscere, co^{mm}uⁿicirte d^{er} durchl^auchtigste churprinz samt dero gemahlin, vnd dem frauenzim^mer, waren in allen 8 personen, und hielte d^{as} amt nebst h^{err}n d^octor Geiern, m^agister Carpzov.

Dom^{inica} Palmarum co^{mm}uⁿicirte der durchl^auchtigste churfürst samt d^{er}o gemahlin, holstein^{ischer} princeßin, vnd frauenzim^mer, frühe vor d^{er} predigt, waren in allen 10. personen, vnd hielte d^{as} amt nebst h^{err}n d^octor Geiern, m^agister Carpzov.

Den 31. maji, (war d^{er} sonⁿabend vor Exaudi) alß an dero «67.» geburtstage co^{mm}uⁿicirten ihr^e churf^{ürstliche} d^{ur}chl^aucht vnser gnädⁱgster h^{err}, allein. D^{as} amt hielte nebst den ob^{er}hoffpredⁱger h^{err}n d^octor Geiern, m^agister Carpzov,

Festo Sanctissimæ Trinit^{atis} co^{mm}uⁿicirte d^{er} durchl^auchtigste churprinz samt d^{er} gemahlin, vnd dero frauenzim^mer, waren zusam^men 8. personen, vnd hielte d^{as} amt nebst h^{err}n d^octor Gei{er}n m^agister Carpzov.

Dom^{inica} IV. post Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirte die d^{ur}chl^auchtigste churfürstin bey anhaltend^{er} unpäßlichkeit in dero schlaffgemach, allein. D^{as} amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern m^agister Carpzov. worauff [Leerstelle]

Dom^{inica} V. post Trin^{itatis} co^{mmu}n^{ic}irte in d^{er} kirche die holst^{einische} princeßin, samt den ch^{ur}f^{ürstlichen} gesamten frauenzim^mer, in allen 8. personen. D^{as} amt hielte nebst h^{errn} d^{octor} Geiern m^{agister} Carpzov,

Dom^{inica} XIV. p^{ost} Trin^{itatis} co^{mmu}n^{ic}irten d^{er} d^{ur}chl^{auchtigste} churprinz samt dero gemahlin, vnd frauenzim^mer, in allen 8. personen, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} d^{octor} Geiern, m^{agister} Carpzov,

Am bußtage, war der 24 octobr^{is} vnd freitag post dom^{inica} 18. post Trin^{itatis} co^{mmu}n^{ic}irte d^{er} d^{ur}chl^{auchtigste} churfürst allein, vnd hielte nebst h^{errn} d^{octor} Geiern m^{agister} Carpzov d^{as} amt. Geschahe frühe vor d^{er} predigt.

Dom^{inica} XXIII. post Trin^{itatis} co^{mmu}n^{ic}irte in d^{er}o audienz-gemach die d^{ur}chl^{auchtigste} churfürstin und holsteinische princeßin, samt dem cf^{ur}h^{ürstlichen} frauenzim^mer, frühe halb. 7 uhr. Und hielte d^{as} amt nebst den h^{errn} ob^{er}-hoffpr^{ediger} d^{octor} Martin Geiern m^{agister} Carpzov. D^{er} co^{mmu}n^{ic}anten waren in allen 9. personen,

Dom^{inica} IV. Adventus com^municirten früh vor d^{er} predigt, d^{er} d^{ur}chl^{auchtigste} churfürst zu Sachsen, der d^{ur}chl^{auchtigste} churprinz, vnd princeßin, samt dero frauenzim^mer, waren zusam^men 9. personen, und hielt d^{as} amt nebst h^{errn} d^{octor} Geiern, m^{agister} Carpzov,

Dom^{inica} post Nat^{ivitatis} Ch^{risti} co^{mmu}n^{ic}irte herzog Christian von Halle allein. Hielte d^{as} amt nebst h^{errn} d^{octor} Geiern m^{agister} Carpzov.

Sum^ma dieser com^municanten 72.²⁸⁷ personen l^{57v}

Anno 1680.

Dom^{inica} IV. post Epiph^{anias} co^{mmu}n^{ic}irte früh vor d^{er} predigt, d^{er} d^{ur}chl^{auchtigste} churfürst zu Sachsen, nebst d^{er} gemahlin, vnd holsteinisch^{en} princeßin, wie auch dem ch^{ur}f^{ürstlichen} frauenzim^mer, waren in allen 10. personen, vnd hielte d^{as} amt nebst dem h^{errn} ob^{er}-hoffpr^{ediger} h^{errn} d^{octor} Geiern, m^{agister} Carpzov,

Dom^{inica} L^{etare} co^{mmu}n^{ic}irten frühe vor [der] predigt d^{er} d^{ur}chl^{auchtigste} churprinz zu Sachsen, nebst d^{er} gemahlin, vnd d^{er}o frauenzim^mer, zusam^men 7. personen, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} d^{octor} Geiern m^{agister} Carpzov,

Den 3. april^{is} samstag vor Palmarum co^{mmu}n^{ic}irten früh ümb 5. uhr d^{er} d^{ur}chl^{auchtigste} churfürst zu Sachsen in dero rathscam^mer. Und hielt d^{as} amt nebst h^{errn} d^{octor} Geiern m^{agister} Carpzov.

Den Grünen Donⁿerstag (war der 8. april^{is}) co^{mmu}n^{ic}irten früh halb 7. uhr «in dero audienz-gemach» die d^{ur}chl^{auchtigste} churfürstin, nebenst der holstein^{ischen} princeßin, vnd gesamten frauenzim^mer, zusam^men 9. personen, D^{as} amt hielte nebst dem h^{errn} ob^{er}-hoffprediger, d^{octor} Martin Geiern, m^{agister} Carpzov.

Den II. Pfingst-feiertag, war d^{er} 31. maji co^{mmu}n^{ic}irte, als am 68. geburtstage, der durchl^{auchtigste} churfürst zu Sachsen halbweg 6. uhr, und hielte das amt nebst dem h^{errn} oberhoffpr^{ediger} d^{octor} Martin Geiern, m^{agister} Carpzov.

«Donnerstag» nach Pfingsten, ({3}. junⁱⁱ) co^{mmu}n^{ic}irte die d^{ur}chl^{auchtigste} churprinzeßin allein, vnd hielte d^{as} amt nebst h^{errn} d^{octor} Geiern, m^{agister} Carpzov, tages hernach (4. junⁱⁱ) d^{ero} frauenzim^mer, alle zusam^men 7. personen, vnd hielt d^{as} amt m^{agister} Carpzov alleine.

Festo Sanctissimæ Trin^{itatis} 6. junⁱⁱ co^{mmu}n^{ic}irte frühe nach 4. uhr²⁸⁸ d^{er} d^{ur}chl^{auchtigste} churprinz zu Sachsen, vnd hielt d^{as} amt nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov.

[Summa] 37 personen.

287 Korrigiert.

288 »nach 4. uhr« korrigiert aus »vor d^{er} predigt«.

ggAnno 1681.

Dom⟨inica⟩ XX post Trinit⟨atis⟩ communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfurstl⟨iche⟩ frau wittib nebenst der holsteinschen princessin vnd gesamten frawenzimmer zusammen 7 personen in der churfurstl⟨ichen⟩ haußcapelle, Das ambt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger «d⟨octor⟩» Lucio m⟨agister⟩ Georg Green.

Domin⟨ica⟩ IV. Advent⟨us⟩ communicirte der durch⟨auchtigste⟩ churfürst zu Sachsen Joh⟨annes⟩ Georg⟨ius⟩ der III. vnd hielt das ambt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Joh⟨anne⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio Georg Green.

N⟨ota⟩ b⟨ene⟩

Dominica XX post Trin⟨itatis⟩ communicirte die durch⟨auchtigste⟩ regierende churfürstin zu Sachsen nebenst dem bey sich habenden adelichen frawenzimmer zusammen 6 personen, Das ambt hielt hielt der h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Joh⟨ann⟩ Andr⟨reas⟩ Luci⟨us⟩ im gemache.

S⟨umm⟩a 14 personen l_{58r}

Dominica Estomihi communicirte die churfurstl⟨iche⟩ frau wittib in Freyberg nebenst der hollsteinschen princessin vnd adelichen frawenzimmer 6. personen Das ambt hielt im gemach auff dem schlosse Frewdenstein h⟨errn⟩ m⟨agister⟩ Krantze nebenst dem hofprediger Green.

Dominica Oculi communicirten churfürstl⟨iche⟩ durch⟨aucht⟩ auff dem schlosse Ortenburg in Budissin allein, Daß ambt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Johan⟨ne⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio m⟨agister⟩ Green.

Dominica Trinitatis communicirte churfürstl⟨iche⟩ durch⟨aucht⟩ in der schloßcapelle «zu Torgaw», Daß ambt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ Joh⟨anne⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio m⟨agister⟩ Green.

Domin⟨ica⟩ II. post Trinit⟨atis⟩ communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfurstin zu Sachsen in Freyberg in der schlos⟨s⟩capelle, nebenst ihrem adelichen frawenzimmer, zusammen 6 personen, Daß ambt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ [Doktor] Joh⟨anne⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio m⟨agister⟩ Krantze.

Dominica III. post Trinit⟨atis⟩ communicirte zu Freyberg auff dem schlosse Frewdenstein im gemach die durch⟨auchtigste⟩ churfürstl⟨iche⟩ frau wittib nebenst der hollsteinschen princessin, Das ambt hielt nebenst dem hoffprediger Green h⟨errn⟩ m⟨agister⟩ Krantz archidiacon⟨us⟩ zu Freyberg am thum. Waren zusammen 6. personen.

Dom⟨inica⟩ IV. Advent⟨us⟩ commun⟨icirten⟩ s⟨ein⟩e churfurstl⟨iche⟩ durch⟨aucht⟩ Das ambt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger m⟨agister⟩ Green,

S⟨umm⟩a 20 personen

«Sind zusammen 34 personen.»

A⟨nn⟩o 1682.

Am h⟨eiligen⟩ Newjahrstag communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfurstin von Sachsen nebenst ihrem frawenzimmer, zusammen 7 personen, Das ambt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ Johann⟨e⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio «d⟨octor⟩» m⟨agister⟩ Green.

Domin⟨ica⟩ V. post Epiphani⟨as⟩ communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfürstl⟨iche⟩ frau wittib nebenst der hollsteinschen princessin und gesamnten frawenzimmer, zusammen 7. personen Das ambt hielte nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ herrn d⟨octor⟩ Lucio Georg Green.

Domin⟨ica⟩ Exaudi communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfürstl⟨iche⟩ frau wittib, nebenst der hollsteinschen princessin, vnd andern adelichen frawenzimmer, zusammen 7 personen, Das ambt hielte nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Lucio m⟨agister⟩ Green.

Dominica Trinitatis communicirten s⟨ein⟩e churfürstl⟨iche⟩ durch⟨aucht⟩ nebenst dero hohem gemahl vnd dem churprintzen (welcher zum erstenmahl dießes hohen geheimnisses theilhaftig worden) wie auch churfürstl⟨ichem⟩ frawenzimmer zusammen 9 personen, Das ambt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger m⟨agister⟩ Green.

Dominica XIII. post Trinitatis communicirte die durchlauchtigste churfürstliche frau wittibe nebenst der hollsteinischen princessin und andern adelichen frawenzimmer zusammen 7 personen Das ambt hielten magister Green vnd der herr magister Sperling.

Dominica XV. post Trinitatis communicirten die durchlauchtigste regierende churfürstin nebenst seine r churprinzlichen durchlaucht vnd waren dabey 6 des churfürstlichen frawenzimmers zusammen 8. personen, Daß ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger seine r magnifizenz herrn doctor Lucio magister Green.

Dominica I. Adventus communicirten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittib die durchlauchtigste printze(ss)in auß Holstein nebenst 5 jungfrawen zusamen 7. personen, Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger ihr er magnifizenz herrn doctor Lucio Georg Green. l_{58v}

Dominica nach dem Christage communicirten seine churfürstliche durchlaucht nebenst dero hohem gemahl vnd durchlauchtigstem churprinzen, dabey 5 adeliche jungfrawen zusammen 8 personen, Das ambt hilt nebenst seiner magnifizenz dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Summ'a 60 personen.

Aⁿⁿo 1683.

Dominica Reminiscere communicirte die durchlauchtigste churfürstliche fraw wittib nebenst der hollsteinischen princessin vnd ihren adelichen frawenzimmer zusammen 7. personen, Das ambt hielt der herr magister Sperling nebenst magister Greenen, wegen unpäßligkeit des herrn oberhoffpredigers.

Am Grünen Donnerstage communicirte die durchlauchtigste regierende churfürstin vnd der gnadigste churprinz, nebenst 6 adlichen jungfrawen zusammen 8. personen Daß ambt hielten die beyden herren hoffprediger

Dominica Trinitatis communicirte die durchlauchtigste churfürstliche frau wittib [neben] der hollsteinischen princessin vnd ihrem adelichen frawenzimmer zusammen 7. personen Daß ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Festo Johannis et dominica III. post Trinitatis commu[ni]cirten seine churfürstliche durchlaucht vnd dero hohes gemahl nebenst dem durchlauchtigsten churprinzen auch 5 adelichen damen zusammen 8 personen, Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Den 24. augusti war der tag Bartholomæi communicirten churfürstliche durchlaucht zu Horn in Oesterreich alß sie auff den feldzug mit ihrer «armee» Wien zu entsetzen, vnd wieder den erbfeind zu kriegen begriffen waren, Die sacra verrichtete magister Green, der mit auff der reiß war.

Festo Michaëlis communicirten die gnadigst regierenden churfürstin nebenst denen beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen, vnd 7 ihres adlichen frawenzimmers zusammen 10. personen, Daß ambt hielt nebenst seine r magnifizenz dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Dominica XIX. communicirte im audientz gemach die verwittibte churfürstin zu Sachsen nebenst den hollsteinschen fräwlein vnd 5 adelichen jungfrawen, zusammen 7. personen Das ambt hielt nebenst seine r magnifizenz dem herrn oberhoffprediger herrn doctor Lucio titulo herr magister Sperling.

Aⁿⁿo 1684.

Dominica I post Epiphanias communicirte ihr hoheit die regierende churfürstin sambt beyden printzen vnd 5 auß dem adelichen frawenzimmer zusammen 8. personen Das ambt hielt nebenst seine r magnifizenz den herrn oberhoffprediger herrn doctor Lucio magister Green. l_{59r}

Am Grünen Donnerstage communicirten seine churfürstliche durchlaucht allein Daß ambt hielten beyde hoffprediger, weil der herr oberhoffprediger unpäßlich.

Feria I. Paschatos communicirte ihre hoheit die durchlauchtigste churfürstin zu Sachsen nebenst denen beyden durchlauchtigsten printzen vnd 5 adelichen jungfrawen vnd hoffmeysterin zusammen 9 personen, Daß ambt hielten die beyden hoffprediger.

Dominica Jubilate communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfürstin von Sachsen nebenst der hollsteinschen printzeßin vnd 5. adelichen jungfrawen zusammen 7. personen Daß ambt hielten beyde hoffprediger weil d^{er} h^{err} oberhoffprediger unpäßlich

Dominica VI. post Trinitatis communicirten ihre hoheit die durchlauchtigste regirende churfürstin zu Sachsen nebenst denen beyden durchlauchtigsten printzen vnd adelichen frawenzimmer zusammen 10. personen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica IX. post Trinitatis communicirten ihre churfürstliche durchlaucht die fr^{au} mutter, nebenst der durchlauchtigsten princeßin von Holstein, und fünf adelichen jungfrawen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXIV post Trinitatis communicirte ihre hoheit die regierende churfürstin von Sachssen nebenst den beyden printzen und der hofmeysterin sambt 5 adelichen jungfrawen zusammen 9. personen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

~~Den 10 novembris ist h^{errn} David Schirmern geweßenen bibliothecario von m^{agister} Green, zu hause wegen unpäßlichkeit d^{as} heilige abendmahl gereicht worden,~~

Dominica I. Adventus communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfürstliche fr^{au} mutter nebenst der printzeßin auß Hollstein vnd 5. adelichen damen zusammen VII. personen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica IV. Adventus communicirten churfürstliche durchlaucht zu Sachsen unser gnadigster herr D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Summa 59 personen.

Aⁿn^o 1685.

Dominica Estomihi communicirte die durchlauchtigste churfürstliche fr^{au} mutter nebenst denen durchlauchtigsten durchlauchtigsten beyden printzessinen von Anhalt vnd Holstein, wie auch adelichen jungfrawen zusammen X. personen, Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Reminiscere communicirten ihre hoheit die durchlauchtigste regirende churfürstin sambt denen beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen und adelichen frawenzimmer, zusammen X personen, Das ambt hielten beyde hoffprediger droben in der gnadigsten hoheit gemache.

Den 26 maji communicirte die durchlauchtigste furstin zu Anhalt Eleonora Hedwig, decanissin zu Gandersheim in der verwittibten churfürstin capelle nebenst ihrer adelichen jungfer von Walwitzin [zusammen] 2 personen, Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Den sonntag Exaudi communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfürstin zu Sachsen nebenst der princessin von Hollstein vnd 6 adeliche damen, zusammen 8. personen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger. ^{159v}

Dominica Trinitatis communicirte ihre hoheit die regierende churfürstin zu Sachsen nebenst den beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen und 8 adelichen personen zusammen 11. personen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XI post Trinitatis communicirte die verwittibte churfürstliche fraw mutter in ihrer haußcapelle, nebenst 5 adelichen jungfern zusammen VI. personen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dom^{inica} XIV post Trin^{itatis} communicirten s^{eine} churf^{ürstliche} durchlaucht von Sachsen Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVI. post Trinitatis communicirten ihre hoheit die regierende churfürstin sambt denen beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen fr^{au} hoffmeysterin vnd adelichen jungfrawen, zusammen X. personen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica I. Adventus communicirte die churfürstliche fr^{au} wittib nebenst der durchlauchtigsten marggräflichen princessin von Brandenburg Bareuth vnd 6 adelichen personen ihres churfürstlichen frawenzimmers zusammen VIII. personen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Zusammen 66 personen.

Anno 1686.

Dominica post fest[um] Circumcis[ionis] communicirten 1) ihre hoheit die durchlauchtigste regirende churfürstin zu Sachsen 2) ihre hoheit die durchlauchtigste verwittibte churfürstin von Pfaltz, alß ihrer hoheit fr[au] schwester 3.) der durchlauchtigste printz Friedrich August. 4.) die beyden hoffmeysterinnen beyder churfurstlichen durchlaucht durchlaucht vnd 5.) neun adeliche jungfrawen zusammen XIV personen D[as] ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Reminiscere communicirte der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen, Daß ambt hielten beyde hoffprediger weil der h[err] oberhoffprediger todes verblichen.

Am Grünen Donnerstag communicirte ihre hoheit die regirende churfurstin nebenst dero fr[au] schwester ihr hoheit der verwittibten churfürstin von Pfaltz vnd dem durchlauchtigsten printzen zu Sachsen, Und über dem communicirten dabey die beyden frawen fr[auen] hoffmeysterinnen die von Pflugen vnd von Wangelin sambt 10 adelichen jungfrawen zusammen XV. personen, D[as] ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria I. Paschatos communicirte die verwittibte churfurstin zu Sachsen in ihrem residenz-hause in der capelle nebenst der princessin von Bareüth vnd 6 adelichen jungfrawen, D[as] ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica VII. post Trinitatis communicirten die verwittibte churfurstin von Sachsen nebenst der durchlauchtigsten princessin von Bareyth und sechs adelichen damen zusammen VIII. personen, Das ambt hielt nebenst dem h[errn] oberhoffprediger titulo h[errn] doctor Spenern magister Green.

Dominica XVII. post Trinitatis communicierten seine churfurstliche durchlaucht unser gnadigster herr allein Daß «ambt» hielte nebenst dem h[errn] oberhoffprediger titulo h[errn] doctor Spenern magister Green.

Dominica XXI. post Trinitatis communicirten ihre hoheit die regirende churfurstin sambt dem durchlauchtigsten printzen Friedrich August vnd dem hochadlichen frawenzimmer zusammen XI. personen D[as] ambt hielt nebenst dem h[errn] oberhoffprediger l_{60r} titulo herrn doctor Spenern, der hoffprediger magister Green.

Dominica XXII. post Trinitatis communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfürstin von Sachsen, nebenst der durchlauchtigsten princessin von Bareuth vnd 7. ihres hochadligen frawenzimmers die fr[au] hoffmeysterin vnd 6. adeliche damen. D[as] ambt hielte titulo der h[err] oberhoffprediger h[err] doctor Spener, vnd h[err] magister Sperling.

Dominica I. Adventus communicirte der durchlauchtigste churprintz von Sachsen, D[as] ambt hielte nebenst dem h[errn] oberhoffprediger magister Green.

Zusammen 68. personen.

Anno 1687.

Dominica Reminiscere communicirten seine churfurstliche durchlaucht zu Sachsen unser gnadigster herr allein Das ambt hielt nebenst dem h[errn] oberhoffprediger magister Green.

Dominica Oculi communicirten ihre hoheit die regierende durchlauchtigste churfurstin zu Sachsen nebenst den beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen vnd hochadlichen frawenzimmer zusammen XII. personen, Das ambt hielte nebenst dem h[errn] oberhoffprediger magister Green.

Dominica Lætare communicirte ihre hoheit die verwittibte durchlauchtigste churfurstin zur Pfaltz Heydelberg, nebenst der fr[au] oberhoffmeysterin vnd zweyen adelichen damen zusammen IV. personen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Judica communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfurstliche fr[au] mutter nebenst der durchlauchtigsten marggräflichen princessin von Bareuth vnd der hoffmeyster[in] auch adelichen frawenzimmer zusammen 6 personen, Das ambt hielt nebenst dem h[errn] oberhoffprediger magister Green.

^{PFS}Dominica III. post Trinitatis communicirten ihre hoheit nebenst dem durchlauchtigsten churprintz und hochadeligen frauenzimmer zusammen 8 personen, Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Sperling.

^{GG}Dominica XVIII. post Trinitatis communicirten seine churfürstliche durchlaucht nebenst dero hohen gemahl churprintzen vnd adelichen frauenzimmer, zusammen zehen personen, Das ambt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Zusammen 41. personen

ANNO 1688.

Dominica IV. post Epiphantias communicirten ihre hoheit die regierende churfürstin nebenst seine churprintzlichen durchlaucht, wie auch die frau hoffmeysterin vnd das hochadelige frauenzimmer zusammen IX personen, Das ambt hielten der herr oberhoffprediger herr doctor Spener vnd magister Green.

Die Viridium communicirten ihre hoheit die regierende churfürstin nebenst dem durchlauchtigsten churprintzen, frau hoffmeysterin vnd hochadelichen frauenzimmer zusammen IX personen Daß ambt hielten der herr oberhoffprediger und magister Green.

Dominica V. post Trinitatis communicirten ihre hoheit nebenst dem durchlauchtigsten churprintzen frau hoffmeysterin vnd 6 adeliche damen zusammen IX personen Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green. ^{l60v}

Dominica XV. post Trinitatis communicirten churfürstliche durchlaucht unser gnädigster herr Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

^{PFS}Dominica I. Adventus communicirten ihre hoheit und der durchlauchtigste churprintz wie auch die frau hoffmeisterin mit 6 adelichen damen, zusammen IX personen, Das ambt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Sperling.

Zusammen 37 personen.

^{GG}Annno 1689.

Es haben in Schweinfurt unser gnädigster herr den IV Advent verwichenen jahres communiciret, alß sie in dem feldzuge wieder die frantzosen waren Das ambt verrichtete magister Green.

Die Viridium communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst dem durchlauchtigsten churprintzen, vnd der frau hoffmeysterin auch 7 hochadelichen jungfrauen, zusammen 10 personen, Das ambt hielten der herr oberhoffprediger vnd magister Green.

^{PFS}Dominica VI. post Trinitatis communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst der frau hoffmeisterin und 7 adelichen damen, zusammen IX personen, Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Sperling.

^{GG}Dominica XXIV. [post Trinitatis] communicirten churprintzliche durchlaucht allein Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger titulo herr doctor Spener magister Green

Dominica XXV. [post Trinitatis] communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst ihrer frau hofmeysterin vnd 7 frawlein zusammen IX personen Das ambt hielt magister Green, nebenst dem herrn oberhoffprediger.

Summa 30 personen

Hierzu kommet daß churfürstliche durchlaucht in dem feldzuge zweymahl alß erst zu Aschaffenburg auff dem schlosse vnd zum andern mahl in Bentzheim auch dominica post Natalia Christi in Torgau nebenst dem durchlauchtigsten printzen hertzog Friedrich Augusto communiciret haben.

Nochmehr das auch die beyden printzen in Risselsheim in dem feldzuge daß heilige abendmahl empfangen

A<nn>o M. DC. XC

Dominica Judica communicirten ihre hoheit nebenst dem durchlauchtigsten printzen fr<au> hofmeysterin vnd 7 frawen, Daß ambt hielten der h<err> oberhoffprediger vnd m<agister> Green.

Dominica Exaudi communicirten churprinzlicher durchlaucht. D<as> ambt hielt nebenst dem herrn, oberhoffprediger m<agister> Green.

^{pFS}Festo Trinitat<is> haben churfürstliche durchlaucht das hochwürdige abendmal in Torgau empfangen.

Dom<inica> 2. p<ost> Trinitat<is> com<m>unicirten ihre hoheit mit 8 cam<m>erfräulein, Das amt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger m<agister> Sperling.

^{GG}Dom<inica> I. Adventus communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst ihrer fr<au> hoffmeysterin vnd 8 fräulein, zusammen X personen, D<as> ambt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffprediger h<errn> d<octo>r Spener m<agister> Green. ^{l61r}

Den II. Advent hielten churfürstliche durchlaucht ihre devotion zur Anneburg im gemach{e} vnd verrichtete m<agister> Green in allen die auffwartung

Domin<ica> III. Advent<us> communicirten churprinzliche durchlaucht D<as> ambt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffprediger m<agister> Green.

Zusammen 33. personen.

Anno 1691.

Domin<ica> post festum Circumcisionis communicirten seine hochfürstliche durchlaucht printz Friedrich August im gemache, D<as> ambt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffprediger h<errn> d<octo>r Spener m<agister> Green.

Domin<ica> Judica communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst der fr<au> hoffmeysterin vnd VIII. frawlein zusammen X. personen, Daß ambt hielten der h<err> oberhoffprediger h<err> d<octo>r Spener, vnd der hoffprediger Green.

Am Grünen Donnerstage communicirten s<ein>e churprinzliche durchlaucht D<as> ambt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffprediger h<errn> d<octo>r Spener, der hoffprediger Green.

^{JBF}Domin<ica> V. post Trinitatis com<m>unicirten ihre hoheit die durchlauchtigste churfürstin, nebenst der fr<au> hofmeisterin vnd IX fräulein, zusam<m>en XI personen, Das amt hielten m<agister> Freießleben vnd h<er>r m<agister> Seebisch vom ministerio zum Heiligen Creutz, jener verrichtete die consecration, dieser administrirte den heiligen kelch.

Domin<ica> XX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten ihre hoheit die durchlauchtigste churfürstliche fr<au> wittbe, nebst der fr<au> hofmeisterin vnd IX fräulein, zusam<m>en XI personen, Das amt hielten m<agister> Freießleben vnd h<er>r m<agister> Kühn, diac<onus> zum H<eiligen> Creutz.

Domin<ica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten ihre hochfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus, Das amt hielten m<agister> Freießleben vnd h<er>r m<agister> Seebisch, diac<onus> zum H<eiligen> Creutz.

Freitag d<en> 6 novemb<ris> als am grosen bußtage com<m>unicirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Johann Georg der IV. Das amt hielten der hofprediger Freießleben vnd h<er>r m<agister> Seebisch. diac<onus> zum H<eiligen> Creutz.

Hierzu kom<m>et daß s<ein>e churfürstliche durchlaucht Johann Georg der Dritte in wehrenden feldzuge 2 mahl als zu Rotenburg an der Tauber im hinausmarch, vnd im septembri in Tübingen vor ihrem hochseeligen ende com<m>uniciret haben.

Sum<m>a 38 personen.

ANNO 1692.

Feria I Paschatos com^municirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Johann Georg der Vierte, Das amt hielte nebst dem h^{er}m ober-hofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Dominica IX. post Trinitatis com^municirten ihre hoheiten die durchlauchtigste churfürstliche fr^{au} wittbe, nebenst ihrer fr^{au} ober-hofmeisterin vnd VI cam^merfräulein, zusam^men VIII. personen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. post Trinitatis com^municirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Johann Georg der Vierte, nebenst ihrer churfürstlichen fr^{au} gemahlin, beyderseits unpäßlichkeit halber, in dero gemach, da der h^{er}r ober-hofprediger d^octor Carpzov die administration verrichtet nebst m^agister Freießleben.

N^{ota} b^{ene} Der durchlauchtigsten regierenden churfürstin fr^{au} oberhofmeisterin, nebst fünff cam^merfräulein, zusam^men VI personen, com^municirten ead^em dominica in der schloß-capelle, vnd hielten das amt beyde hofprediger. ^{l61v}

Dominica 23. post Trinitatis com^municirten ihre hoheiten die durchlauchtigste churfürstliche fr^{au} wittbe, nebst dero fr^{au} ober-hofmeisterin vnd 6 cam^merfräulein, zusam^men VIII. personen, Das amt hielte nebst dem hofprediger Freießleben h^{er}r hofprediger Hertzog.

Sum^ma 25 personen.

ANNO 1693.

Festo Circumcisionis Christi com^municirten ihre churfürstliche durchlaucht nebst dero churfürstlichen fr^{au} gemahlin, wie auch die fr^{au} ober-hofmeisterin vnd 4 cammer fräulein, zusam^men VII. personen, Das amt hielte der h^{er}r oberhofprediger d^octor Carpzovius, vnd der hofprediger Freießleben.

Dominica Palmarum com^municirten ihre hoheiten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittbe, nebst dero fr^{au} ober-hofmeisterin vnd VI cam^merfräulein, zusam^men VIII personen, Das amt hielte nebst dem hofprediger Freießleben, d^{er} h^{er}r hofprediger Hertzog.

Dominica Jubilate com^municirten die durchlauchtigste regierende churfürstin nebst dero fr^{au} ober-hofmeisterin vnd V cam^merfräulein, in dero taffel-gemach, Das amt hielte d^{er} h^{er}r oberhofprediger d^octor Carpzov, vnd d^{er} hofprediger Freießleben.

Dominica X. post Trinitatis com^municirten ihrer hoheiten der churfürstlichen fr^{au} wittben fr^{au} ober-hofmeisterin nebst V cam^merfräulein, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. post Trinitatis com^municirten die durchlauchtigste regierende churfürstin nebst dero fr^{au} ober-hofmeisterin vnd VII cam^merfräulein, zusam^men IX personen, in dero taffel-gemach, Das amt hielte der h^{er}r ober-hofprediger d^octor Carpzov vnd der hofprediger Freießleben.

~~Dominica XII. post Trinitatis com^municirten IV. personen, als s^{ein}e excellenz der h^{er}r geheime rath Bose, vnd die fräulein von Gustädt, wie auch h^{er}r Breyer vnd deßen eheliebste, Das~~²⁸⁹

Dominica XX post Trinitatis d^{en} 29 octob^{ris} com^municirten ihre churfürstliche durchlaucht Joh^ann Georg der IV. zu Moritz-Burg im gemach alleine, vnd ward das amt durch den hierzu erfordernten superint^endenten von Colditz, h^{er}m licentiat Gotthelff Birnbaum verrichtet.

Dominica I. Adventus com^municirten ihre churfürstliche durchlaucht die regierende churfürstin in dero gemach alleine, Das amt hielte der h^{er}r ober-hofprediger d^octor Carpzovius vnd der hofprediger Freießleben.

²⁸⁹ Gestrichen, da nichtherrschaftliche Kommunion, und ins andere Verzeichnis eingeschrieben (vgl. Bl. 7r; dort XIII. Sonntag nach Trinitatis).

«Freitag» post domⁿicam» 1. Adventus d^en» 8 decemb^ris» com^municirten der durchl^auch-
tigsten» regierenden churfürstin fr^au» ober-hofmeisterin nebst 5 cam^mer-fräulein. Das amt hielten
beyde hofprediger.

Dominⁱca» 2 Adventus d^en» 10 decemb^ris» com^municirten ihre hoheiten die churfürstlⁱche» fr^au»
wittbe, nebst dero fr^au» ober-hofmeisterin vnd V cam^merfräulein, zusam^men VII personen, Das amt
hielte nebst dem hofprediger Freießleben der h^er^r hofprediger Hertzog.

Sum^ma 52 personen. l_{62r}

ANNO 1694.

Festo Annunciatⁱonis» Mariæ com^municirten ihre hoheiten die churfürstlⁱche» fr^au» wittbe nebst dero
fr^au» ober-hofmeisterin vnd 4 cam^merfräulein, zusam^men VI personen, Das amt hielte nebst dem
hofpredⁱger» Freießleben d^er h^er^r hofpredⁱger» Hertzog.

«Donnerstag» d^en» 19 aprilis, als am grosen fast- buß- vnd beth-tage com^municirten ihre
churfürstliche» durchl^aucht» Johann Georg der IV. in dero gemach alleine, Die aufwartung hatte
der h^er^r hofprediger Hertzog.²⁹⁰

Dominⁱca» Rogate com^municirten die durchl^auchtigste» churfürstliche» fr^au» wittbe nebst dero fr^au»
ober-hofmeisterin vnd 5 cam^merfräul^ein» in ihren trauer-gemach, zusam^men VII. personen, Das amt
hielt nebst den h^erⁿ ober-hofprediger d^octor» Carpzovio d^er hofpredⁱger» Freießleben.

Festo Joh^annis» Baptistæ com^municirten ihre churfürstliche» durchl^aucht» hertzog Friedrich Au-
gustus zu Moritzburg. Das amt hielte daselbst nebst dem h^erⁿ ober-hofprediger d^octor» Carpzovⁱo»
der hofpredⁱger» Freießleben.²⁹¹

Dominⁱca» VII. p^ost» Trinit^atis» et festo Mariæ Magdal^enæ» com^municirten ihre hoheiten die chur-
fürstliche» fr^au» mutter nebst dero fr^au» ober-hofmeisterin vnd 3 adeligen» fräulein, zusam^men V
personen, Das amt hielte nebst dem hofpredⁱger» Freießleben der h^er^r hofprediger Hertzog.

~~Eod^em ward dem h^erⁿ~~

Dominⁱca» IX. p^ost» Trinit^atis» com^municirten die durchl^auchtigste» regierende churfürstin, nebst 3
ihrer cam^mer-fräulein, zusam^men IV personen, Das amt hielte nebst dem h^erⁿ ober-hofprediger
d^octor» Carpzovⁱo» d^er hofprediger Freießleben.

Dominⁱca» 17 post Trinit^atis» com^municirte die durchl^auchtigste» churfürstliche» fr^au» wittbe nebst
ihrer fr^au» ober-hofmeisterin vnd 4 cam^merfräulein in dero gemach, Das amt hielte nebst dem h^erⁿ
ober-hofprediger d^octor» Carpzovio der h^er^r hofpredⁱger» Hertzog.

Dominⁱca» 4 Adventus com^municirten ihre churfürstliche» durchl^aucht» hertzog Friedrⁱch» Augustus
abermahl zu Moritzburg in dero gemach alleine. Das amt hielte nebst dem h^erⁿ ober-hofprediger
d^octor» Carpzovio d^er hofpr^ediger» Freießleben.

Feria I Nativit^atis» Christi com^municirten die durchl^auchtigste» regierende churfürstin nebst ihrer
fr^au» ober-hofmeisterin vnd 5 adeligen» fräul^ein» zusam^men VII personen, Das amt hielte nebst dem
h^erⁿ ober-hofprediger d^octor» Carpzovio der hofpr^ediger» Freießleben.

Sum^ma 38 personen. l_{62v}

ANNO 1695.

Festo Epiphania» com^municirten ihre hoheiten die churfürstliche» fr^au» mutter nebst ihrer fr^au»
oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfräul^ein» «7 personen in allen,» Das amt hielte nebst dem hofprediger
Freießleben d^er h^er^r hofpr^ediger» Hertzog.

Eod^em festo com^municirten die durchl^auchtigste» churfürstliche» fr^au» wittbe in ihrem residenz-
hause auf der Moritzstraße, nebst ihrer fr^au» oberhofmeisterin vnd 6 cam^merfräul^ein» in allen VIII perso-
nen, Das amt hielte nebst dem h^erⁿ oberhofprediger» d^octor» Carpzovio, der hofpr^ediger» Freießleben.

290 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Rogate.

291 Regulär eingetragen nach dem 17. Sonntag nach Trinitatis, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

Am h^eiligen Charfreytage com^municirten die durchlaughtigste churfürstliche fr^au wittbe in ihren residenz-hause auf d^er Moritzstraße, nebst ihrer durchlaughtigsten princeßin, sowohl dero fr^au oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfräulein, in allen VIII. personen, Das amt hielte nebst dem h^erⁿ oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Dominica Misericordias D^omini com^municirten ihre churfürstliche durchlaucht die regierende churfürstin nebst ihrer durchlaughtigsten princeßin schwester von Bayreuth, sowohl dero fr^au oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfräulein, in allen VIII personen, Das amt hielte nebst den h^erⁿ oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Freitag post Misericordias D^omini, d^en 12. aprilis com^municirten ihrer hoheit der churfürstlichen fr^au mutter fr^au oberhofmeisterin nebst 4 dero cam^merfräulein, zusam^men V personen, Das amt hielte nebst dem hofprediger Freießleben der h^er^r hofprediger Hertzog.

^{JEH}D^omini^{ca} XIV. post Trinitatis communicirteⁿ die durchlaughtigste regierende churfürstin nebenst ihrer fr^au oberhofmeisterin und 4. cammerfraulein, in alle^m VI. personen Das ampt hielt nebenst dem h^erⁿ oberhofprediger h^erⁿ d^octor Carpzovio m^agister Herzogk.

D^omini^{ca} XVII. post Trinitatis communicirteⁿ die durchlaughtigste churfürstliche fr^au wittwe in ihren residenzhause nebenst ihrer durchlaughtigsten prinzeßin tochter, so wohl dero fr^au oberhofmeisterin und VII. cammerfraulein in alle^m X. personen, Das ampt hielt nebenst dem h^erⁿ oberhofprediger h^erⁿ d^octor Carpzovio m^agister Herzogk.

D^omini^{ca} II. Adv^entus communicirteⁿ die durchlaughtigste churfürstliche fr^au wittwe nebenst ihrer durchlaughtigsten prinzeßin tochter so wohl der fr^au oberhofmeisterin und VI. cammerfraulein, in allem IX. personeⁿ, Das ampt hielt in dero residenzhause nebenst dem h^erⁿ oberhofprediger h^erⁿ d^octor Carpzovio m^agister Herzogk ^{l_{63r}}

^{JBF}Den 24 novemb^ris / 4 decemb^ris als dominica 2 Adventus styli novi com^municirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus, auf der rückreise aus ungrischer campagne zu Wien in dero residentz-hauße, Das amt verrichtete der hofprediger Freießleben.

Feria I Nativit^{is} Christi com^municirte die durchlaughtigste regierende churfürstin, nebst dero fr^au oberhofmeisterin vnd 3 cam^merfräulein, in allen V personen, Das amt hielt nebst dem h^erⁿ oberhofprediger d^octor Carpzovio, der hofprediger Freießleben.

Sum^ma 67 personen.

ANNO 1696.

Am Grünen-Donnerstage com^municirten die durchlaughtigste churfürstliche fr^au wittbe in ihrem residentz-hause auf der Moritz-Straße, nebst ihrer durchlaughtigsten princeßin tochter, sowohl der fr^au oberhofmeisterin vnd VI cam^merfräulein in allen IX personen, Das amt hielt nebst dem h^erⁿ oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben. ²⁹²

Am h^eiligen Charfreytage com^municirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus zu Moritzburg in dero gemach alleine, Das amt hielte nebst dem h^erⁿ oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Dominica Misericordias D^omini com^municirten die durchlaughtigste regierende churfürstin nebst ihrer fr^au oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfräulein, in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem h^erⁿ oberhofprediger d^octor Carpzovio, d^er hofprediger Freießleben.

^{SBC}Domⁱnica IV. post Trinⁱtatis com^municirte die durchlaughtigste churfürstliche frau wittib nebst dero durchlaughtigsten princeßin tochter, wie auch dero fr^au oberhoffmeisterin, vnd 6. cam^merfräulein in allen 9. personen, in d^er^o residenzhause, und hielten d^as amt d^er oberhoffprediger d^octor Carpzov vnd h^er^r hoffprediger Freisleben.

²⁹² Regulär eingetragen nach dem Karfreitag und durch Nummerierung korrigiert.

Dom^{inica} IX. p^{ost} Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirteⁿ die d^{ur}chl^auch^{tig}ste^r regierende churfürstin, nebst ihrer fr^{au} oberhoffmeisterin, vnd 5. cam^merfr^{äu}l^{ei}n in all^{en} 7. personen. Das amt hielt nebst d^{em} oberhoffpred^{iger} d^octor Carpzoven h^{err} m^{ag}ister Sebisch.

«Donnerstag» post dom^{inica}m 12. Trin^{itatis} d^{en} 4. sept^{embris} ward der d^{ur}chl^auch^{tig}sten^r churf^{ürst}lichen^r fr^{au} wittib das h^{eilige} abendmahl auff ihrem todbette zu Prezsch gereicht durch d^octor Carpzoven.

JBF Feria I. Nativit^{atis} Christi com^municirte die durchl^auch^{tig}ste^r regierende churfürstin nebst ihrer fr^{au} oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfr^{äu}l^{ei}n in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem h^{er}m oberhofpred^{iger} d^octor Carpzovio d^{er} hofprediger Freießleben.

Sum^ma 41 personen. l_{63v}

SBC Anno 1697.

«Mittwoch» post Cantate, d^{en} 5. majⁱ co^{mm}uⁿicirten frühe für d^{er} predigt die durchl^auch^{tig}ste^r regierende churfürstin, mit dero fr^{au} ob^{er}hoffmeisterin, vnd d^{er} fr^{äu}l^{ei}n von Schönaui, 3 personen, Das amt hielt nebst d^{em} ob^{er}hoffpred^{iger} h^{err} Freisleb^{en}.

JAG Dom^{inica} XVII. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten frühe in der schloßcapelle ihrer königlichen maj^{estät} in Pohlen und churf^{ürst}lichen^r durchl^aucht^r zu Sachßen gemahlin, nebst dero fr^{au} oberhoffmeisterin und 4 fr^{äule}n, zusam^men 6 persohnen, Das amt hielt neben dem h^{er}m oberhoffpredi^{ger} d^octor Carpzovio, hoffpr^{ediger} Gleich.

JBF Sum^ma IX. personen.

ANNO 1698.

Domin^{ica} V. post Epiphan^{ias} com^municirten ihre maj^{estät} unsere allergnädigste königin, churfürstin vnd frau, nebst 4 ihrer cam^merfr^{äule}n, zusam^men V personen, Das amt hielte nebst dem h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Domin^{ica} 4. post Trinit^{atis} com^municirten ihre maj^{estät} unsere allergnädigste königin vnd frau nebst ihrer fr^{au} oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfr^{äule}n, zusam^men VII personen, Das amt hielte nebst dem h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovio d^{er} hofprediger Freießleben.

[Gestricher falscher Eintrag zum V. Sonntag nach Trinitatis]

Domin^{ica} 2 Adventus com^municirten ihre maj^{estät} die königin, unsere allergnädigste frau, nebst ihrer frau oberhofmeisterin vnd 4 cam^merfr^{äule}n, Das amt hielte nebst dem h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Sum^ma XVIII personen. l_{64r}

ANNO 1699.

Am Grünen Donnerstage com^municirten ihre maj^{estät} unsere allergnädigste königin nebst 4 ihrer cam^merfr^{äule}n, in allen V personen, Das amt hielte nebst dem h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Domin^{ica} IX p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten ihre maj^{estät} unsere allergnädigste königin, nebst ihrer fr^{au} oberhofmeisterin vnd 4 cam^merfr^{äule}n, in allen VI personen, Das amt hielte nebst dem h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Domin^{ica} 3. Adventus com^municirten ihre maj^{estät} unsere allergnädigste königin vnd frau, nebst ihrer fr^{au} oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfr^{äule}n, in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovio, der hofprediger Freießleben.

Sum^ma XVIII. personen.

ANNO 1700

Am Grünen Donnerstage com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau nebst 5 ihrer cam<m>erfräulein, in allen VI person, Das amte hielte nebst dem h<er>rn oberhoffprediger d<octo>r Carpzovio d<er> hofprediger Freießleben.

^{SBC}Am X[?]²⁹³ sonntag nach Trinit<atis> com<m>unicirte ihre maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau nebst d<er> fr<au> oberhoffmeisterin Geestin, und drey kam<m>erfräulin, zu Torgau in gemach. Vnd hielte das amt d<er> oberhoffprediger alleine.

^{JBF}Sum<m>a XI personen.

ANNO 1701.

Festo Epiphantias com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau, nebst 5 ihrer cam<m>erfräulein, Das amt hielte nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Dominica Rogationum com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau, nebst der fr<au> oberhofmeisterin von Geist, vnd V cam<m>erfräulein, in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio, der hofprediger Freießleben. ^{l64v}

^{SBC}Dom<inica> XIII post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirten ihre maj<estät> die königin in Pohl<en> und regierenden churfürstin zu Sachsen nebst dero fr<au> oberhoffmeisterin von Geestin, vnd 4 kam<m>erfräul<ein> in der schloßkirche zu Torgau, und hielte das amt nebst dem oberhoffprediger d<octo>r Carpzovio, d<er> h<err> sup<er>int<endens> zu Torgau, d<octo>r Hoffkunz.

^{JBF}Feria I Nativit<atis> Christi com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin in Pohlen vnd regierende churfürstin zu Sachsen, unsere allergnädigste frau, nebst dero fr<au> oberhofmeisterin von Geestin vnd V cam<m>erfräulein, in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Sum<m>a XXVI. personen.

^{SBC}A<nno> 1702.

Die <dienstag> post d<omi>n<icam> Judica co<mm>u<n>icirte i<hre> maj<estät> die königin in Pohlen und churfürstin zu Sachsen, nebst dero fr<au> oberhoffmeisterin, vnd 5 fräul<ein> zusam<m>en 7. personen in d<er> schloßkirche, und hielte das amt nebenst d<octo>r Carpzoven h<err> hoffprediger Gleich.

D<omi>n<ica> 7. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte in d<er> schloßkirche zu Torgau, ihre königl<iche> maj<estät> unsere allergnädigste frau, samt 5 fräulein, und hielte das amt nebst d ob<er>hoffprediger d<octo>r Carpzovio, d<er> sup<er>int<endens> zu Torgau, h<err> d<octo>r Hoffkunz.

^{JBF}Sum<m>a XIII. personen.

Anno 1703.

Domin<ica> Esto mihi, com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin in Pohlen vnd churfürstin zu Sachßen, unsere allergnädigste frau, samt dero fr<au> oberhofmeisterin vnd vier cam<m>erfräulein, zusam<m>en 6 personen vnd hielte das amt nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio der hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> Exaudi com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin in Pohlen unsere allergnädigste frau, samt vier dero cam<m>erfräul<ein> zusam<m>en V personen, Das amt hielte nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio der hofprediger Freiesleben. ^{l65r}

ANNO 1704.

Dominica Invocavit com^municirten ihre maj^{estät} unsere allergnädigste königin vnd frau, nebst ihrer frau oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfräulein, zusam^men VII personen, Das amt hielte nebst dem h^{errn} oberhofprediger d^{octor} Carpzovio der hofprediger Freiesleben.

^{JAG}Festo Trinitatis haben ihro maj^{estät} unsre allergnädigste königin und frau nebst dero frau oberhoffmeisterin und 5. cam^merfräulein com^municiret, Das amt hat nebst dem h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovio, h^{err} hoffprediger Freiesleben gehalten.

Dominica 17. post Trinitatis haben ihro königliche maj^{estät} abermahl zu Torgau in der schloßkirche com^municiret bey h^{errn} d^{octor} Carpzovio, Die consecration hat d^{octor} Hoffkunz superintendens daselbst, verrichtet.

Summa XXI.

^{JBF}ANNO 1705.

Dominica Qvinqvagesimæ com^municirten ihre maj^{estät} unsere allergnädigste königin und frau, nebst ihrer frau oberhofmeisterin und 4 cam^merfräulein, zusam^men VI. personen, Das amt hielte nebst dem h^{errn} oberhofprediger d^{octor} Carpzovio der hofprediger Freiesleben.

^{SBC}Dominica 9. post Trinitatis com^municirte ihre maj^{estät} die königin in d^{er} schloßkirche zu Torgau, nebst «d^{er} frau oberhoffmeisterin und» 3 cam^merfräulein. Das amt hielt nebst dem oberhoffprediger, d^{octor} Carpzov h^{err} d^{octor} Hoffkunz superintendens daselbst.

Dominica 3. Adventus com^municirt(e) ihre maj^{estät} {die} könig{in} in d^{er} schloßkirche zu Torgau, nebst dero frau oberhoffmeisterin, und 3 cam^m{erfräulein}. Das amt hielt nebst dem oberhoffprediger d^{octor} Carpzoven h^{err} d^{octor} Hoffkunz superintendens daselbst.

Summa XVI.

Anno 1706.

Die Viridium com^municirte ihre maj^{estät} die königin {in} d^{er} schloßkirche allhier, nebst 3 fräulein, und hielte das amt nebst dem oberhoffprediger d^{octor} Carpzovio h^{err} hoffprediger Freiesleben.

Dominica VII. post Trinitatis com^municirte {ihre} königliche maj^{estät} die regierende churfürstin, nebst ihrer hochfürstlichen [?] durchlauch^t d^{er} frau erbprinzeßin zu Brandenburg-Baireuth, d^{er} frau oberhoffmeisterin Geestin, und 4. cam^merfräulein, «in d^{er} schloßkirche zu Torgau». Das amt hielte nebst dem oberhoffprediger d^{octor} Carpzovio d^{er} h^{err} superintendens daselbst, d^{octor} Hoffkunz.

Summa XI. l^{65v}^{SBC}Anno 1707.

Feria I. Paschos communicirte ihr maj^{estät} die königin in Pohlen und churfürstin zu Sachsen, frühe vor d^{er} predigt in d^{er} schloßkirchen allhier, nebst 3. cam^merfräulein, ^{JAG}Das amt hielt nebst dem h^{errn} oberhoffprediger h^{errn} d^{octor} Carpzovio, der hoffprediger Gleich.

Dominica IIX. post Trinitatis com^municirte ihro maj^{estät} die königin und regierende churfürstin zu Sachsen in der schloßkirche zu Torgau, nebenst [Leerstelle] prinzeßin von Braunschweig Wolfenbüttel, welche zum ersten mahle zur heiligen communion sich gehalten, und eingefunden, auch 3. cam^merfräulein, Das amt hielt nebst dem h^{errn} oberhoffprediger h^{errn} d^{octor} Carpzovio, h^{err} d^{octor} Hoffkunz superintendens zu Torgau.

A<nno> 1708.

D<ominica> Misericord<ias> Do<min>i ist ihre maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfürstin zu Sachsen das h<eilige> abendmahl nebst 3. cam<m>erfräulein zu Torgau in dero zim<m>er gereicht worden, durch d<octo>r Hoffkunzen sup<e>r<intendentes> zu Torgau.

D<ominica> XV. p<ost> Trinit<atis> ist ihre maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfürstin zu Sachsen das h<eilige> abendmahl nebst 3. cam<m>erfräulein zu Torgau in dero zim<m>er abermahl gereicht worden durch d<octo>r Hoffkunzen dem sup<e>r<intendentes> daselbst

A<nno> 1709.

D<ominica> Laetare ist ihre maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfürstin zu Sachsen nebst der prinzeßin von Braunschweig Wolffebüttel u<nd> 2. cam<m>erfräulein in dero gemach «das h<eilige> {ab}endmahl zu Tor{ga}u» gereicht worden durch d<octo>r Hoffkunzen, sup<e>r<intendentes> daselbst.

_{HP}A<nno> eodem

D<ie> 5. julii, als an dem ersten in diesem jahre zu {D}resden gehaltenen bußtage ist ihrer majestät, unserer allergnädigsten königin, churfürstin u<nd> frau, benebst der prinzeßin von Braunschweig Wolffebüttel u<nd> 4. cam<m>erfräulein das h<eilige> abendmahl in der schloßcapelle von mir, dem oberhofprediger, d<octo>r Pippingen, gereicht worden U<nd> hielt zugleich das amt der mitlere hofprediger, herr J<ohann> A<ndreas> Gleich. D<eo> s<it>/oli< >laus²⁹⁴.

Dom<inica> VI. post Trinit<atis> com<m>unicirten, nach abgelegter beichte in der sacristei der hiesigen schloßkirche, ihre hoheit, die königliche frau mutter, unsre gnädigste frau, benebst 4. cam<m>erfräulein. Das amt hielt der oberhofprediger d<octo>r Pipping, u<nd> h<err> hofprediger Gleich.

_{JAG}Dom<inica> p<ost> Nativit<atis> Chr<ist>i d<en> 29. decembr<is> com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin in Pohlen u<nd> regierende churfürstin zu Sachsen nebst 5. dero cam<m>erfräulein, Das amt hielte nebst dem h<errn> oberhoffprediger d<octo>r Pippingen der hoffprediger Gleich.

Sum<m>a XXI. l_{66r}

_{HP}A<nno> 1710.

Dom<inica> Palmarum communicirten ihre königliche maj<estät> die königin in Pohlen u<nd> churfürstliche durchlaucht von Sachsen, nebst der prinzeßin von Braunschweig Wolffebüttel, «u<nd> 5. cam<m>erfräulein, namentlich von Brand, von Brandstein, von Seebach, von Ponickau, u<nd> von Erfft, Das amt hielt nebst dem oberhofprediger, d<octo>r Pippingen, der herr hofprediger Gleich.

_{JAG}D<ominica> IV. p<ost> Trinitatis haben ihre maj<estät> die königin und churfürstin zu Sachsen, nebst der prinzeßin von Braunschweig Wolffebüttel und 5. cam<m>erfräulein zu Torgau com<m>uniciret, und ist ihnen das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den superintendentes daselbst h<errn> d<octo>r Hoffkunzen.

_{HP}Dom<inica> XLIX. post Trinit<atis> communicirten in dero schloßkirche zu Lichtenburg ihre hoheit die königliche frau mutter; nebst ihnen, u<nd> zwar zum erstenmahle, der königliche printz, hertzog Friedrich August, ingleichen ihrer hoheit 4. cam<m>erfräulein. Beyde hohe, u<nd> allerseits hochadliche personen beichteten bey dem oberhofprediger d<octo>r P<ipping> welcher auch das amt hielte, nebst ihrer hoheit, der durchlauchtigsten verwitweten churfürstin, hofpredigern, d<octo>r Joh<ann> Heinrich Faustkingen, prof<essore> publ<ico> zu Wittenberg, und jetziger zeit daselbst prorectore.

Die folge findet sich im neuen volumine, welches mit dem jahre 1711. ist angefangen worden.

l_{66v-70v} [Leerseiten] l_{71r}

JBF Register über die com<m>unionen der herren-standes- vnd adelichen, auch anderer personen.

Anno 1702.

N<ota> b<ene>.

Das register der com<m>unicanten von anno 1660, biß 1691 suche fol<io> 110.
von anno 1692 aber biß 1701 inclus<ive> fol<io> 1. s<e>q<uentibus>

JAG Festo Novi {An}ni com<m>unicirten VI. persohnen, h<err> general Ban<n>ier, fr<au> obrist wachtmeisterin von Haugwitz nebst dero fräul<ein> tochter, h<err> kellerschreiber Schin{d}ler {neb}st deßen liebste und {so}hne, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Festo Epiphani^as com<m>unicirten XII. personen, als XI persohnen von ihrer maj<estät> d<er> königin cam<m>erleuten, vnd ein seidenstücker, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> 1. post Epiphani^as weilen keine öffent<liche> com<m>union bestellet war vnd die confitenten sich sehr spat ansagen laßen, wurde d<er> fr<au> geheimten rätthin von Hoym vnd einer fr<au>ke<in> das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

Ead do{m<inica>} wurde der fr<au> amtsauptmannin von Libenau das h<eilige> abend{m}ahl in der sacristey gereicht, durch den hofpred<iger> Freießleben <etc.>

Ead wurde ihrer excell<enz> den ältern h<er>m geheimten rath vo{n} Bose hohen alters vnd unvermögens halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben <etc.>

<Freitag> post domin<icam> 1. post Epiphani^as wurde der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> 2. post Epiphani^as com<m>unicirten VI. personen, als: der h<er>r geheimte rath Zeche nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, h<er>r hofrath Trier nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, d<er> h<er>r wittumbrath Lenthe, die fr<au> d<octor> Geierin, der h<er>r bettmeister, vnd d<er> h<er>r hofkirchner, samt j<ung>f<e>r tochter.

<Montag> d<en> 16 februar<ii>²⁹⁵ wurde der verwittibten fr<au> geheimten rätthin von Zinzendorff das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

<Freitag> d<en> 20 februar<ii>²⁹⁶ wurde der fr<au> geheimten rätthin von Bosin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

Domin<ica> 3. post Epiphani^as com<m>unicirten IX personen, als: der h<er>r geheimte rath von Schleinitz, die fr<au> landjägermeisterin von Ziegesar, h<er>r d<octor> Dreuer, die j<ung>f<e>r Köhlerin, vnd V pages von ihrer maj<estät> der königin, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 46. l_{71v}

<Freitag> post dom<inica> 3. p<ost> Epiph<anias> d<en> 27 januar<ii> wurde dem h<er>m cam<m>erherrn von Haugwitz vnd deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

JAG Eod die empfang das h<eilige> abendmahl h<er>r obriste Löwen auf seinem siegbette von hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> IV. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten IIX. persohnen, die fr<au> obrist Löwin, h<err> geheimbder cäm<m>erirer Lüdicke, mit seiner fr<au> liebsten u<nd> ein diener, h<err> ballmeister Braunswieg, h<err> Mändel, fr<au> secretarien Gervin, fr<au> Leonhardin, Das amt hielten beide hoffprediger.

Festo Purif<icationis> Mariae com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> geheimbde secretari<us> Dauderstad nebst seiner fr<au> liebste u<nd> jungfer tochter, h<err> proviant verwalter Baldov, nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, auch dem bekehrten juden Ernst Auf<gus>t, Das amt hielten beide hoffprediger.

295 Korrekt: Januar.

296 Korrekt: Januar.

JBF Dominica V. post Epiphania com^municirten XVIII p(er)sonen, als: s{ein>e} excellenz der h^{er}r cantzler freyherr von Friesen, nebst fr^{au} gemahlin vnd den[?] stiefftochtern, der h^{er}r geheimte rath von Senff, nebst fr^{au} gemahlin vnd h^{er}m sohn, der h^{er}r obriste von Alventhiel nebst fr^{au} {gemahlin/lieben[?]}, die fr^{au} cam^merherrin von Schönbergin, der h^{er}r cam^mer{rath von E}insiedel nebst fr^{au} gemahlin, {h^{err}} hofrath Beyer nebst {fr^{au}} liebsten, h^{er}r doctor Kühn nebst fr^{au} liebsten, der schloßthürmer vnd jungf^er Rebeccken, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» d^{en} 8 februarⁱⁱ wurde h^{er}m doctor Gasten auf seinem siechbette das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch d^{en} hofprediger Freießleben.

Dominica Septuagesimæ com^municirten VIII personen, als: der h^{er}r oberhofprediger doctor Carpzovius nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r doctor Stempel nebst fr^{au} liebsten, vnd jungf^er tochter, die fr^{au} geheimte secret^{arien} Linckin, die fr^{au} doctor Beckerin vnd jungf^er tochter, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

«Dienstag» d^{en} 14 februarⁱⁱ wurde monsieur Barnern bey dem h^{er}m general Keßel das h^{eilige} abendmahl in groser schwachheit zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Sexagesimæ com^municirten IV. personen, als: d^{er} h^{er}r cam^merirer Breyer, die fr^{au} klein von Gustädt vnd 2 fr^{au} klein von Seebach. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post Sexagesimæ wurde dem h^{er}m oberküchenmeister von Reubold vnd deßen fr^{au} gemahlin, wie auch d^{er} alten fr^{au} von Miltitzin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Estomihi com^municirten VII personen, als: s{ein>e} excellenz der h^{er}r geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd adeligen jungf^er, der h^{er}r hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^er Beckerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica wurde dem h^{er}m cam^merjuncker von Birckholtz vnd d^{er} fr^{au} klein von Erdmannsdorff das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h^{er}m oberhofprediger doctor Carpzovium.

SBC «Mittwoch» com^municirten in d^{er} sacristey h^{err} geheimer rath freyh^{err} von Reisewitz, und deßen gemahlin etc.»

[Latus] 64. l^{72r}

JBF «Samstag» d^{en} 4. martii wurde der fr^{au} klein von Marschallin auf hiesigen schloß in groser schwachheit das h^{eilige} abendmahl auf ihrem siechbette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

JAG Dom^{inica} Invocavit com^municirten VI persohnen, die fr^{au} oberhoffmeisterin von ihrer hoheiten von Sachßen nebst 3. cam^merfräulein, h^{err} Schaden vnd deßen jungf^er schwester, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eodem die ward der fr^{au} Schadin schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch h^{err}m hoffprediger Freießleben.

Dom^{inica} Reminiscere com^municirten VI. persohnen, die fr^{au} gräfin von Löwenhaupt h^{err} cam^merherr Reibold nebst fr^{au} gemahlin, fräulein von Carlwitz, ein laquey, und «ein» studiosus theologiae h^{err} Lim^mer, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

Eodem die wurde das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht der fr^{au} cam^meriren Margin durch hoffprediger Gleichen.

«SBC Eodem» wurde dem hofprediger Freießleben, unpäßlichkeit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger doctor Carpzoven.»

JAG D^{en} 22. martⁱⁱ «mittwoch» wurde das h^{eilige} abendmahl in der sacristey durch hoffprediger Gleichen gereicht h^{err}m Heinecken regimentsquartier meister unter des gen^{eral} feldmarschalls Steinau regiment vnd deßen fr^{au} liebsten.

Fest^o Anⁿunciat^{ionis} Mariae com^municirten 3 persohnen, die fr^{au} klein Enden, fr^{au} doctor Ganzlandin, nebst ihrer jungf^er tochter, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

SBC‹Montag› ward das h‹eilige› abendmahl d‹er› fr‹au› bar‹onin› Teufelin unpäßlichkeit halb‹er› zu hause gereicht durch d‹octor› Carpzoven.²⁹⁷

JAG Dom‹inica› Judica com‹m›unicirten XI. persohnen, h‹err› cam‹m›errath Vitzthum, nebst seiner fr‹au› gemahlin u‹nd› drey fräul‹ein› töchtern, h‹err› hoffrath von Gersdorff nebst fr‹au› gemahlin, h‹errn› hoffpr‹ediger› Freißlebens fr‹au› liebste, sohn u‹nd› jungfer tochter[?], auch einem adel‹igen› mädgen. Das amt hielt hoffpr‹ediger› Gleich alleine.

Dom‹inica› Palmarum com‹m›unicirten IV. persohnen, h‹err› geheimbder rath Kühlewein, h‹err› cam‹m›erh‹err› von Seyfertitz der Ältere, nebst fr‹au› gemahlin, u‹nd› einem pagen, Das am‹b›t hielt hoffpr‹ediger› Gleich alleine.

D‹en› ‹montag› ist das h‹eilige› abendmahl der fr‹au› geheimbden räthin gräfin von Sinzendorff durch den h‹errn› oberhoffpr‹ediger› d‹octor› Carpzoven in der sacristey gereicht worden.

Die Viridium haben com‹m›uniciret XXVI. persohnen, h‹err› general lieutenant Keßel nebst fr‹au› gemahlin, nebst ein‹em› sohn u‹nd› m‹onsieu›r Barner, h‹err› obriststallmeister von Thielau nebst fr‹au› gemahlin, fr‹au› geheimbde räthin Kühleweinen, nebst jungfer tochter, h‹err› stallmeister Tritzscher, nebst fr‹au› gemahlin, und zwey fräul‹ein› töchtern, fr‹au› von Liebenau, fr‹au› obristwachtmeister Haugwitz, nebst fräul‹ein› tochter, fräul‹ein› von Bibra, h‹err› Siedingthal u‹nd› fr‹au› liebste, fr‹au› geheimbde secretarien Linckin, 5. mädgen von hoffe, fr‹au› Engelman‹n›in, frau kuchenmeisterin von d‹er› königin, Das am‹b›t hielten beide hoffprediger.

Eod‹em› die wurde h‹errn› baron Tauben eußerster schwachheit halber das h‹eilige› abendmahl zu hause gereicht, wie auch seinen pagen, durch hoffpr‹ediger› Gleichen.

JBF Die Parasceves communicirten XIX personen, als: s‹ein›e excell‹enz› d‹er› h‹err› geheimte rath Knoche, nebst fr‹au› gemahlin, fräul‹ein› schwester, fräul‹ein› stiefftochter vnd h‹errn› vetter, d‹er› h‹err› geheimte rath Bose, auf Netzschka, h‹err› general von Alventhiel nebst fr‹au› gemahlin, h‹err› hofrath Schleinitz vnd fr‹au› gemahlin, nebst fräul‹ein› tochter, die fr‹au› hofrätthin von Schönbergin, fräul‹ein› von Hillgerin, h‹err› geheimte cäm‹m›erirer Marge, monsieur Wackerbarth, h‹err› Braunschweig, h‹err› hofkirchner nebst jungf‹er› tochter, vnd ein convers‹us›. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod‹em› wurde nach d‹er› predigt der fr‹au› geheimten rätthin von Bosen, wie auch dem h‹errn› cam‹m›erh‹errn› von Haugwitz vnd deßen fr‹au› gemahlin, weilen beyde weibespersonen hochschwanger das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 87. l_{72v}

Feria I. Paschatos com‹m›unicirten XXXVI personen, als: der h‹err› geheimte rath vnd oberstallmeister v‹on› Schleinitz, der h‹err› cam‹m›erherr von Schönberg, auf Wingendorff, nebst fr‹au› gemahlin, 2 h‹errn› söhnen, vnd einer adel‹igen› jungf‹er›, die fr‹au› geheimte rätthin von Bottmarin, die fr‹au› cam‹m›erherrin v‹on› Vitzthumb, h‹err› leibmedic‹us› d‹octor› Zapffe, nebst fr‹au› liebsten, 3 söhnen, jungf‹er› tochter vnd h‹errn› informatore, h‹err› geheimter secret‹arius› Engelschall nebst fr‹au› liebsten, h‹err› geheimter secret‹arius› Starcke, vnd deßen h‹err› bruder im marschallamte, h‹err› pagenhofmeister sam‹b›t 3 pages von ihr hoheiten, 9 mädgen von ihr hoheiten, h‹err› hofmahler Fritzsche nebst fr‹au› liebsten vnd sohn, vnd die jungf‹er› Köhlerin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod‹em› wurde dem h‹errn› general Bannier wie auch der fr‹au› oberhofmeisterin von Einsiedel vnd einer fräul‹ein› von Schönberg das h‹eilige› abendmahl in d‹er› sacristey gereicht, durch den hofpr‹ediger› Freießleben.

«Feria 2. Paschat‹os› wurde dem h‹errn› geheimten rath Bosen, hohen alters halber das h‹eilige› abendmahl zu hause gereicht, per eund‹em›.»

JAG ‹Freitag› d‹en› 21. april‹is› wurde h‹errn› hoffrath von Döring u‹nd› deßen fr‹au› gemahlin das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr‹ediger› Gleichen.

Dom‹inica› Quasimodogeniti com‹m›unicirten X persohnen, s‹ein›e excell‹enz› h‹err› canzlar freyh‹err› von Frießen, nebst fr‹au› gemahlin u‹nd› 2 fräul‹ein› {sti[?]}efftöchtern, h‹err› cam‹m›erjuncker von Vitzthum u‹nd› fr‹au› gemahlin, des königlichen prinzens cam‹m›erfrau fr‹au› L'Croix und ihre jungfer muhme, wie auch der seidensticker h‹err› Baudequin, Das am‹b›t hielten beide hoffprediger.

297 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Judica, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

^{JBF}Domini^{ca} Misericord^{ias} Domiⁿⁱ com^municirten XIV personen, als: der h^{er}r hoffrath Trier nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, der h^{er}r geheimte cäm^merirer Lütke, nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} secret^{arien} Landsbergin, h^{er}r Erhard vnd fr^{au} liebste, die fr^{au} kellerschreiberin Schindlerin, nebst ihrem sohn, h^{er}r bettmeister, h^{er}r Mendel, des h^{er}m Lüttkens diener, vnd ein aufwartmädgen von der fr^{au}lein^von Bibrau. Das amt hielten beyde hoffprediger.

^{JAG}D^{en} 3. majj <mittwoch> ward der fr^{au} Staritzen und ihrer j^{ung}f^{er} tochter das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch h^{errn} hoffprediger Freißleben.

«^{JBF}Eod^{em} wurde dem ältern h^{er}m Papen, schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht»

^{JAG}Dom^{inica} Jubilate com^municirten IX. persohnen, als h^{err} oberhoffmeister Bose nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, auf Wilsdorff, fräul^{ein} von Vitzthum, 2. moscowitische von adel, zwey junge h^{errn} gebruder von Spanheimb und ein hoffmädgen, Das amt hielte hoffpr^{ediger} Gleich.

^{JBF}Domini^{ca} Cantate com^municirten IX personen, als: h^{er}r d^{octor} Dreuer, die fr^{au} landjägermeisterin von Ziegesar, die fr^{au} d^{octor} Geierin, fr^{au} d^{octor} Gastin nebst 2 j^{ung}f^{er} töchtern vnd sohn, die fr^{au} keller-schreiberin Wolffin vnd der hoffprediger Freießleben, Das amt hielten beyde hoffprediger.

^{JAG}Dom^{inica} Rogate com^municirten III. persohnen, fräul^{ein} von Carlwizen, der schloßthurner Elias, und Friedrich Krack(e) ein conversus, Das amt hielt hoffpr^{ediger} Gleich.

<Freitag> d^{en} 26. majj abends gegen 10. uhren ward der frau geheimbde secretarien Engelschallin in höchster schwachheit das h^{eilige} abendmahl auf dem bette gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Dom^{inica} Exaudi weil keine öffent^{liche} com^munion, ist der frau hoffmarschallin von Bomsdorffin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpzoven,

D^{en} 31. majj <mittwoch> wurde das h^{eilige} abendmahl h^{errn} Müllern, königl^{icher} maj^{estät} in Pohlen unser allergn^{ädigsten} frauen stallschreiber und seiner liebsten in der sacristey gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen

[Latus] 94. l_{73r}

Fer^{ia} 1. Pentecost^{es} wurde weil keine öffent^{liche} com^munion das h^{eilige} abendmahl durch hoffpr^{ediger} Gleichen gereicht einem pagen, und jungfer Kunigunda Taunerin, von Wien aus Österreich burtig, welche nach verlaßung der päbst^{lichen} irrthumer und empfangnen unterricht die evangel^{ische} wahrheit angenom^men, dabey sie Gott väterlich biß an ihr ende erhalten wolle um Christi willen!

Fer^{ia} 3. Pentecost^{es} wurde weil keine öffent^{liche} com^munion das h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} von Tiefenbrock in der sacristey gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleich^{en}.

Festo Trinitatis com^municirten IV. persohnen, h^{err} geheimbde rath und appellation praesident auch ober steuer director von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin und einer adel^{igen} jungfer, die fr^{au} hoffpredigerin Freißleben, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich.

Dom^{inica} 1. p^{ost} Trinitatis com^municirten X. persohnen, h^{err} graf Löwenhaupt, geheimder rath und general königl^{icher} maj^{estät} in Pohlen und churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu Sachsen nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} d^{octor} Stempel, nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, h^{err} d^{octor} Kühn, fr^{au} secret^{arien} Gervin, fr^{au} d^{octor} Beckern, fr^{au} Leonhardin, h^{err} Christian {Arzt} studio{s}us, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich.

Festo Joanⁿis B^{ap}tistae com^municirten VIII. persoh^{nen}, hoffpr^{ediger} Gleich nebst seiner frauen, {frau} d^{octor} Kühnin, nebst jungfer tochter, h^{err} proviantverwalter Baldov, {nebst} fr^{au} liebsten und sohne, wie auch einen jung^{en} von adel, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

D^{en} 20. junⁱⁱ ist das h^{eilige} abendma^{hl} der frau von Hoym auf ihren siechbette gereicht worden, durch h^{errn} d^{octor} {Carpzo}ven,

JBF Dominica 2. post Trinitatis com-municirten V personen, als: d-er h-er-r geheimte rath Zeche nebst fr-au liebsten vnd j-ung-f-e-r {toch}ter, d-er h-er-r cam-m-e{r}juncker Knoche vnd h-er-r witthumbrath Lenthe. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» d-en 28 junii wurde dem h-er-m d-actor {Ga}sten, schwachheit halber, das h-eilige abendmahl zu hause gere{ic}het, durch den hofprediger Freießleben.

«JAG Eod-em» die wurde der jungfer Engelschallin von Colditz, das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr-ediger Gleichen.»

JBF Dominica 3. post Trinitatis et festo Visitationis Mariæ com-municirten VI personen, als: d-er h-er-r hofrath Beyer nebst fr-au liebsten, die fr-ä-u-kein v-on Enden, ein bekehrter jude, August-us, ein mäd-gen von der fr-au v-on Bibrau, vnd j-ung-f-e-r Rebecgen. Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben.

JAG D-en 29. jun-ii «donnerstag» nachmittags ward der frau geheimbden cäm-m-eriren u-nd hoffbe-ttmeisterin Ludicken zu Altendreßden auf ihren kranckenbette das h-eilige abendmahl gereicht durch hoffpr-ediger Gleichen.

JBF Dominica 4. p-ost Trinitatis com-municirten XII. personen, als: der h-err geheimte rath Kühlewein, nebst fr-au liebsten vnd j-ung-f-e-r tochter, der h-er-r oberhofprediger d-actor Carpzovi-us nebst fr-au liebsten, die fr-au cam-m-erräthin von Zehmen, die verwittibte fr-au haußmarschallin v-on Miltitz, die fr-ä-u-kein von Miltitz, die fr-ä-u-kein von Gustädt, vnd fr-ä-u-kein v-on Nischwitz, die fr-au geheimte secret-arien Linckin, vnd h-er-r Budekin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead-em dominica wurde, dem h-er-m geheimten rath Bosen, hohen alters vnd unvermögens halber das h-eilige abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

JAG D-en 12. jul-ii «mittwoch» ward der fr-au obristin von Löwin, wittben, das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr-ediger Gleichen.

«D-en 14. jul-ii «freitag» ward der frau hoffr-äthin von Schönberg das h-eilige abendmahl gereicht in der sacristey durch h-er-m d-actor Carpzov.»

Dom-inica V. p-ost Trinitatis com-municirten X persohnen, h-err hoffrath von Schleiniz, nebst fr-au gemahlin u-nd fr-ä-u-kein tochter, frau obristwachtmeisterin von Haugwiz, nebst fr-ä-u-kein tochter, h-err Schade nebst jungfer schwester, fr-au cam-m-erdienerin Stephanin, h-err hoffkirchner Gräbe nebst jungfer tochter, Das am-b-t hielten beide hoffprediger.

Eod-em die wurde der frau Schadin unpäßlichkeit halber das h-eilige abendmahl zu hauße gereicht durch h-er-n hoffpr-ediger Freießleben.

JBF «Mittwoch» d-en 19 julii com-municirten IV personen, als: d-er h-er-r general Keßel, nebst fr-au gemahlin, h-er-m sohn vnd bey sich habenden mons-ieur Barner, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.²⁹⁸

Festo Mariæ Magdalenæ com-municirten V personen, als: d-er h-er-r cam-m-erherr von Schönberg, auf Wingendorff, nebst fr-au gemahlin vnd 2 h-er-m söhnen, wie auch die verwittibte fr-au amtsauptmannin von Libenau, Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben.

[Latus] 71. l_{73v}

Dominica VI. p-ost Trinitatis com-municirten XII personen, als: der h-er-r geheimte rath von Senff nebst fr-au gemahlin, vnd h-er-m sohn, der h-er-r cam-m-erherr von Haugwitz nebst fr-au gemahlin, der h-er-r amtsauptmann von Lüttitz, nebst fr-au gemahlin, die fr-au küchenmeisterin von ihr maj-estät der königin, die j-ung-f-e-r Köhlerin, j-ung-f-e-r Beckerin, vnd 2 aufwart-mädgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Dom-inica 7. p-ost Trinitatis com-municirten XIII persohnen, s-ein-e excell-enz h-err geheimbde rath Knoch u-nd fr-ä-u-kein schwester, {h-err} geheime {sec}ret-arius Dau{ders}tad, nebst fr-au liebsten u-nd jungfer tochter, fr-au d-actor Zapfin, nebst 2 söhnen, ju{ng}fer tocht{er} u-nd informatore der jungre h-err von Knoche, h-err saltzfactor {Th}iele {nebst} fr-au liebsten, Das am-b-t hielten beide hoffprediger.

298 Regulär eingetragen auf der Folgeseite nach dem Fest Mariä Magdalenä.

JBF<Mittwoch> post domin<icam> 7. post Trinit<atis> com<m>unicirten IV. personen, als: der h<er> oberstallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin, {vnd} die fr<au> geheimte rätthin Knochin, nebst fr<äu>lein tochter. Das amt hiel{te der ho}fprediger Freießleben alleine.

D<en> {...}. julii²⁹⁹ {wur}de der fr<au> gehei{mt}en rätthin vnd{?} oberhofmeisterin von Einsiedel, {vnd} d<er> fr<äu>lein von Sch{önberg[?]} das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hof{predi}ger Freießleben.

Domin<ica> 8. post Trinit<atis> com<m>unicirten VIII. personen, als: der h<er> geheimte rath von Bose, auf Netzschka, {nebs}t fr<au> gemahlin, die fr<au> geheimte rätthin Bottmarin, der h<er> ca{m<m>err}ath von Zehmen, die fr<au> {d<oc>tor} Gantzlandin nebst jung<f>er tochter, vnd h<er> Erhard nebst fr<au> liebsten. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> 9. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVII. personen, als: der h<er> geheimte rath Born, der h<er> oberhofmeister Bose, nebst fr<au> gemahlin, fr<äu>lein von Vitzthumb vnd 2 jungen moscovischen v<on> adel, der h<er> cam<m>erherr v<on> Vitzthumb, die fr<au> cam<m>erherrin v<on> Schönberg, der h<er> hofrath v<on> Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, der h<er> cäm<m>erirer Lutke, der h<er> geheimte expeditor Starcke d<er> h<er> reise bettmeister, v<nd> deßen diener, h<er> Mendel vnd die fr<au> Lacroin, nebst ihrer stieftochter, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Freitag> post dom<inica> 9. p<ost> Trinit<atis> wurde der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> X. post Trinit<atis> com<m>unicirten XV. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er> cantzler freyherr von Friesen, nebst fr<au> gemahlin vnd fr<äu>lein stieff-tochter, die fr<au> d<oc>tor Geierin, h<er> hofsecret<arius> Starcke, 8. mädgen von ihr hoheit von Sachßen, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frau, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG<Freitag> p<ost> X. Trinit<atis> d<en> 25. aug<usti> wurde das h<eilige> abendmahl vorhabender reiß halber der fr<au> cam<m>erherrin von Seyfertitz u<nd> ihrem pagen gereicht in der sacristey durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, ihre hoheiten von Sachsen der churf<ürstlichen> fr<au> wittben <fr<au>> oberhoffmeistern von Wangeliene, nebst 4. adel<igen> fräulein, auch die fr<au> reiß marschallin Bomsdorffin u<nd> h<err> geheime cäm<m>erirer Berger, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<ominica> XII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IV. persohnen, fr<au> cam<m>erherrin von Lüttichau, h<err> hoffrath von Döring, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<err> secret<arius> Gleich, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF<Mittwoch> d<en> 6. sept<embris> ward der fr<au> geheimten cäm<m>eririn Lütkin, auf ihrem siech-bette, zu Altendreßden, in ihrem hause das h<eilige> abendmahl gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

<Freitag> d<en> 8. sept<embris> com<m>unicirten III. personen, nehml<ich> der h<er> stallmeister Tritschler, nebst fr<au> gemahlin, vnd fr<äu>lein tochter, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben.

[Latus] 94. l_{74r}

JAGDom<inica> XIII p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> geheime cäm<m>erirer Marge, m<onsieu>r Wackerbarth, h<err> Siedingthal nebst seiner frauen, der schloßthurmer Elias, und die fr<au> Engelman<n>in mit ihren sohne, Das amt hielten beide hoffprediger,

JBFDomin<ica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX personen, als: der h<er> cam<m>errath von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fr<äu>lein töchtern, h<er> d<oc>tor Dreyer, die fr<au> d<oc>tor Gastin nebst 2 jung<f>er töchtern, vnd mons<ieur> Barner, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Ead domin<ica> wurde, s<eine>r excell<enz> dem h<er> geheimten rath von Bose, hohen alters halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

JAG<Freitag> d<en> 22. <septem>br<is> ward das h<eilige> abendmahl der frau von Räcknitz in der sacristey gereicht durch h<errn> d<octor> Carpzoven.

Dom<inica> XV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XVI. persohnen, die fr<au> cam<m>erherrin von Vitzthum, h<err> hoffrath Trier, nebst fr<au> gemahlin und jungfer tochter, h<err> geheimbde secretari<us> Engelschall nebst fr<au> liebsten, h<err> kellerschreiber Schindler nebst fr<au> liebsten, u<nd> sohne, h<err> pagen hoffmeister nebst 3 pagen von ihrer hoheit zu Sachßen u<nd> 1. pagen von ihro maj<estät> der königin, h<err> Arzt studios<us>, fr<au> Leprinen, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF<Domin<ica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten III. personen, als: h<er>r Lim<m>er stud<iosus> the<olog<ia>e vnd 2 aufwart-mädgen, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

JAG<Domin<ica> XVII. p<ost> Trinit<atis> [haben] VII. persohnen com<m>uniciret, fr<au> obercam<m>erherrin von Pflug{en}, h<err> hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen u<nd> sohne, fr<au> Leonhardin, jungfer Köhlerin, h<err> Baudeqvin der seidensticker, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich allein.

Dom<inica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V persohnen, h<err> d<octor> Stempel nebst fr<au> liebsten vnd zweyen jungfer töchtern, auch fräul<ein> von Enden, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBF<Mittwoch> d<en> 18. octobr<is> wurde dem alten hofconditeur Pape, hohen alters vnd schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dom<inica> XIX. post Trinit<atis> com<m>unicirten XVIII personen, als: d<er> h<er>r geheimte rath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten v<nd> jung<f>e<r> tochter, h<er>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten, h<er>r hofprediger Gleich nebst fr<au> liebsten, die fr<äul<ein> von Hillgerin, h<er>r d<octor> Kühn nebst fr<au> liebsten v<nd> jung<f>e<r> tochter, die fr<au> geheimte secret<arien> Linckin, die fr<au> Landsbergerin, die fr<au> proviant-verwalterin Baldauffin nebst jung<f>e<r> tochter, der h<er>r hofkirchner nebst jung<f>e<r> tochter, vnd jung<f>e<r> Rebecgen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> XX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V personen, als: d<er> h<er>r geheimte rath Zeche nebst fr<au> liebsten v<nd> jung<f>e<r> tochter, d<er> h<er>r cam<m>erh<er>r baronf v<on> Mordax vnd fr<au> d<octor> Beckerin. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

JAG<D<en> 3. <novem>br<is> <freitag> ward dem h<errn> obrist lieutenant von Breitenbach das h<eilige> abendmahl morgens frühe um 3 uhr in eußerster schwachheit zu hauße gereicht von hoffpr<ediger> Gleichen.

Domin<ica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. persohnen, s<ein>e excell<enz> der h<err> canzlar von Frießen, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2 fräul<ein> stiftöchtern, s<ein>e excell<enz> h<err> geheime rath u<nd> appellation raths praesidente von Schönberg u<nd> deßen fr<au> gemahlin, fräul<ein> Carlwizen, fräul<ein> Gutstedtin u<nd> fr<äul<ein> Seebachen, h<err> Baldow, h<err> Erhard u<nd> deßen ehfrau, Das amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Freießleben alleine,

JBF<D<en> 10. nov<embris> am grosen buß-tage com<m>unicirten XI. personen, als: d<er> h<er>r general Keßel, nebst fr<au> gemahlin, h<er>r sohn vnd mons<ieur> Barner, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fr<äul<ein> tochter, die fr<au> d<octor> Zapffin, nebst 2 h<er>r söhnen, jung<f>e<r> tochter v<nd> h<er>r informatore, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> 22. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIII personen, als: der h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzovi<us>, nebst fr<au> liebsten, h<er>r hofsecret<arius> Starcke, eines kochs frau nebst ihrer schwester, h<er>r Schade vnd jung<f>e<r> schwester. vnd fr<au> secr<etarien> Gerfin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde d<er> verwittibten fr<au> Schadin, schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 106. l_{74v}

JAG<D<en> 13. nov<embris> <montag> ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht der fr<au> gräfin von Zinzendorffen durch h<errn> d<octor> Carpzoven.

D<en> 15. nov<embris> <mittwoch> ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht h<errn> cam<m>erherrn und cäm<m>erer von Haugwitz v<nd> deßen fr<au> gemahlin durch h<errn> hoffpr<ediger> Freießleben,

D<en> 17. nov<embris> <freitag> ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht der fr<au> hoffrätthin von Schönberg durch h<errn> d<octo> Carpzoven.

Dominica XX[III]. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX. persohnen, h<err> hoffrath von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin v<nd> fr<äu>l<ein> tochter, fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, fr<au> d<octo> Geierin, h<err> {Mü}ller nebst deßen fr<au> liebsten, jungfer Beckerin, Ernst August ein convers<us>, Das amt hielte h<err> hoffprediger Freießleben.

JBF<Freitag> post dominicam 23. p<ost> Trinit<atis> ward der alten fr<au> Miltitzin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht von dem hofprediger Freießleben.

Dominica XXIV. [post Trinitatis] com<m>unicirten XI personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, fr<äu>l<ein> sch{we}ster, fr<äu>l<ein> stiefftochter v<nd> h<errn> vetter, die fr<au> {d<octo>} Gantzlandin nebst j<ung>f<er> tochter, die fr<au> Lacroix {neb}st j<ung>f<er> tochter v<nd> der hofprediger Freießleben nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG<en> 29. nov<embris> <mittwoch> ist der fr<au> geheime rath Einsiedelin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> d<octo> Carpzoven,

D<en> 1. decembr<is> <freitag> wurde das h<eilige> abendmahl der jungfer Engelschallin in der sacristey gereicht, durch hoffpr<ediger> Gleichen,

Dominica 1. Advent<us> com<m>unicirten XV personen, h<err> geheime rath Bose auf Netzscha <etc.> nebst fr<au> gemahlin, fr<au> oberlandjägermeisterin von Zigesar, h<err> amtsauptman<n> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> geheime expeditor Starcke, 8. mädgen von ihrer hoheit von Sachßen, und die jungfer Taunerin Das amt hielten beide hoffprediger,

JBF<Ead dominica> wurde dem h<errn> geheimten rath Bosen, hohen alters halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

<Freitag> post dominicam 1. Adventus com<m>unicirten VI. personen, als: der h<er>r oberfalckenier graff von Beuchlingen nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r cam<m>errath von Tritschler nebst fr<au> gemahlin, v<nd> 2 fr<äu>l<ein> töchtern. Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben.

Dominica 2. Adventus com<m>unicirten VIII. personen, als: die fr<au> geheimte rätthin von Bodmarin, d<er> h<er>r oberküchenmeister v<on> Reubold, nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r hoffrath Trier nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<er> tochter, d<er> h<er>r wittumbs-rath Lenthe, v<nd> h<er>r Mendel, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben allein.

<Mittwoch> post dominicam 2. Adventus, wurde dem h<errn> ober-stallmeister von Thilau v<nd> fr<au> gemahlin, ingleichen dem h<errn> marschall von Bombsdorff v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

<Freitag> comunicirten V. personen, als: d<er> h<er>r ober-schenck graff von Eck, d<er> h<er>r cam<m>errath von Zehm, die verwittibte fr<au> haußmarschallin von Miltitz, nebst fr<äu>l<ein> v<on> Miltitz, v<nd> fr<äu>l<ein> Häßlerin, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Eod wurde der fr<au> cam<m>errätthin von Zehmen, wegen hoher schwangerschafft, das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 67. l_{75r}

D<en> 15. <decembr<is> wurde der alten fr<au> Staritzin v<nd> ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 3. Adventus com<m>unicirten VIII. personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r oberhofmarschall von Haugwitz, der h<er>r oberstallmeister von Schleinitz, die fr<au> general lieutenantin von Birckholtz nebst fr<äu>l<ein> tochter, h<er>r secret<arius> Dauderstädt nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<er> tochter, v<nd> d<er> h<er>r hofbettmeister, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead dominica> wurde d<er> verwittibten fr<au> geheimten rätthin v<nd> oberhofmeisterin v<on> Einsiedel nebst d<er> fr<äu>l<ein> von Schönbergin, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

«Mittwoch» d«en» 20. decembr«is» wurde dem h«er»m geheimten rath von Reisewitz vnd deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch den h«er»m oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

Domin«ica» IV. Adventus wurde das h«eilige» abendmahl der fr«äu»l«ein» von Friesen in der sacristey gereicht durch den h«er»m oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

Feria I. Nativit«atis» com«m»unicirten IV. personen, als h«err» d«octor» Dreuer, mons«ieur» Mings[?], mons«ieur» Nemesis, beyde junge moscovische v«on» adel, vnd des h«er»m cäm«m»erirer Lütken diener. Das amt hielte d«er» hofprediger Freießleben.

JAGFeria III. Nativit«atis» ward das h«eilige» abendmahl weil keine öffentl«iche» com«m»union der frau obrist Löwin u«nd» ih«er»m h«err»m sohn in der sacristey gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«JBF»Domin«ica» post fest«um» Nativit«atis» com«m»unicirten XI. personen, als: d«er» h«er»r hofrath v«on» Gersdorff nebst fr«au» gemahlin, d«er» h«er»r saltzfactor Thile, vnd VII mädgen von ihr maj«estät» der kö-nigin, Das amt hielte d«er» hofprediger Freießleben alleine.»

Sum«m»a der com«m»unicanten des 1702ten jahres	661 ³⁰⁰ .
Hierzu kom«m»en von ihr maj«estät» d«er» kö-nigin com«m»unionen	13.
Zusam«m»en:	674 ³⁰¹ . l _{75v}

ANNO 1703.

Festo Circumcisionis Christi wurde der fr«au» d«octor» Gastin vnd ihren beyden j«ung»f«e»r töchtern das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Festo Epiph«anias» com«m»unicirten VIII. personen, als: der h«er»r cäm«m»erirer Marge nebst mons«ieur» Wackerbarth, die fr«äu»l«ein» v«on» Carlowitz, fr«au» küchenmeisterin Lorandin, h«er»r Sittingthal v«nd» fr«au» liebste, ein mädgen von hofe vnd j«ung»f«e»r Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGD«ominica» 1. p«ost» Epiph«anias» weil keine öffentl«iche» com«m»union ward das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht h«err»m Arzt studios«o» u«nd» der fr«au» cam«m»er dienerin Stephanin durch hoffpr«ediger» Gleich,

JBF«Mittwoch» d«en» 10. [Januar] wurde das h«eilige» abendmahl dem h«er»m stallmeister Tritschler deßen fr«au» gemahlin vnd 2 fr«äu»l«ein» töchtern in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

JAGDom«inica» 2. p«ost» Epiph«anias» com«m»unicirten ihrer hoheit von Sachßen frauenzim«m»er nebst dero fr«au» obrist hoffmeisterin, an der zahl V. persohnen. Das am«b»t hielten beide hoffprediger.

Eod«em» die com«m»unicirten XII. persohnen, h«err» geheimer rath Kühlewein, nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, fr«au» cam«m»erherrin von Lüttichau, h«err» hoffrath Döring, nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erjuncker Knoche, h«err» hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen u«nd» sohne, h«err» Bau-deqvin der seidensticker u«nd» h«err» Elias der schloß thurmer, Das am«b»t hielten beide hoffprediger.

JBF«Mittwoch» de«n» 17. januar«ii» wurde dem h«er»m cäm«m»erirer Lütken das h«eilige» abendmahl, wegen noch etwas anhaltender unpäßlichkeit, in d«er» sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin«ica» 3. post Epiph«anias» wurde der fr«au» secret«arien» Linckin vnd der fr«au» Leprinin das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAG«Freitag» d«en» 26. febr«uarii»³⁰² wurde dem h«err»m geheimen rath «v«on»» Einsiedel das h«eilige» abendmahl gereicht durch h«err»m d«octor» Carpzoven in d«er» sacristey.

Domin«ica» 4. p«ost» Epiph«anias» com«m»unicirten IX. persohnen, h«err» {cam«m»e}rherr von Seyfertitz der Ältere, nebst fr«au» gemahlin, h«err» hoff rath von Ponickau u«nd» deßen fr«au» gemahlin, h«err»

300 »61« korrigiert aus »50«.

301 »74« korrigiert aus »63«.

302 Korrekt: Januar.

cam<m>erjuncker von Seyfertitz nebst seinen pagen, fräulein von Enden, fr<au> Leonhardin, u<nd> h<err> Joseph, cam<m>er curier, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 1. febr<uarii> ist der fr<au> geheimen u<nd> cam<m>er rätin von Einsiedel das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereicht worden durch h<errn> d<octo>r Carpzovium.³⁰³

<Freitag> d<en> 2. febr<uarii> fest{o} Purif<icationis> Mariae com<m>unicirten V persohnen, h<err> canzlar Friesen, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräulein> stief töchtern, u<nd> die fr<au> d<octo>r Beckern, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

^{JBF}Domin<ica> Septuages<imæ> com<m>unicirten IV. personen, als: d<er> h<er>r graff von Geiersberg nebst seinem h<errn> vetter, d<er> h<er>r hofkirchner vnd deßen jung<f>e<r> tochter, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Ead domin<ica> wurde der fr<äulein> von Löschbrandin, ihrer hoheiten von der Pfaltz ersten cam<m>erfräulein, in groser schwachheit auf den hiesigen schloß gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

[Latus] 58. l_{76r}

{<Montag>} d<en> 5 februar<ii> wurde d<er> verwittibten fr<au> geheimten rätin vnd gräfin von Zintzendorff das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<errn> oberhofprediger d<octo>r Carpzov.

<Freitag> d<en> 9. februar<ii> wurde der fr<äulein> von Spannheim, wie auch h<errn> Bernegg vnd fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eod wurde d<er> jung<f>e<r> Westhofin, auf hiesigem schloß das h<eilige> abendmahl in groser schwachheit auf ihren siechbette gereicht p<er> eund.

Domin<ica> Sexages<imæ> com<m>unicirten XV personen, als: h<er>r cäm<m>erirer Breyer, h<er>r Wieseloh, churprintz<licher> informator, 2 pages von ihr maj<estät> der königin, 3 pages von ihr hoheiten von Sachsen, 3 mädgen von ihrer maj<estät> d<er> königin, d<er> h<er>r proviantverwalter nebst fr<au> liebsten<en> «JAGsohn» ^{JBF}vnd einer jung<f>e<r>, wie auch jung<f>e<r> Rebecgen, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Montag> d<en> 12. februar<ii> ward der verwittibten fr<au> hofrätin Schönbergin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den h<errn> oberhofprediger d<octo>r Carpzovium.

<Samstag> d<en> 17. februar<ii> weilen folgenden sonntags ihre maj<estät> unsere allergn<ädig>ste königin com<m>uniciret, wurde dero cam<m>erherrn v<on> Reubold vnd deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

<Mittwoch> d<en> 21. februar<ii> wurde dem h<errn> cam<m>erjuncker vnd ober<auf>seher von Osterhausen das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> Invocavit com<m>unicirten XXII. personen, als: d<er> h<er>r oberhofmeister Bose nebst fr<au> gemahlin v<nd> fr<äulein> v<on> Vitzthumb, h<er>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>e<r> tochter, h<er>r d<octo>r Stempel nebst fr<au> liebsten vnd 3 jung<f>e<r> töchtern, die fr<au> cam<m>erherrin v<on> Schönberg, h<er>r hofprediger Gleich nebst fr<au> liebsten v<nd> fr<au> schwester, h<er>r geheimer secret<arius> Engelschall nebst fr<au> liebsten, die fr<au> secret<arien> Landsbergin, die fr<au> d<octo>r Geierin, der h<er>r kellerschreiber Schindler nebst fr<au> liebsten vnd sohn, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Eod die abends 4. uhr ward dem h<errn> baron von Taube eußerster schwachheit halber das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicirten XVII. persohnen h<err> geheime rath Senf, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> general lieutenant Keßel, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn wie auch mons<ieur> Barner, h<err> hoffpr<ediger> Freießleben nebst fr<au> liebsten, fr<au> obrist wachtmeisterin von Haugwitz nebst dero fräulein> tochter, 2. pagen von ihro maj<estät> der königin, fr<au> d<octo>r Kühnin u<nd> jungfer tochter, fr<au> Bodinqven u<nd> dero jungfer schwester, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod^{em} die abends 6. uhr ist der jungfer Taunerin das h^{eilige} abendmahl auf ihrem krancken bette gereicht worden durch hoffpr^{ediger} Gleich^{en}.

JBF³⁰⁴ «Mittwoch» d^{en} 8. martii wurde dem h^{er}m cäm^merer v^{on} Haubitz vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

«Freitag» d^{en} 10.³⁰⁵ martii wurde dem h^{er}m general von Flem^ming vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Eod^{em} wurde der verwittibten cam^merdienerin La Croin das h^{eilige} abendmahl zu hause auf ihren siechbette gereicht per eund^{em}.

[Latus] 70. l^{76v}

JAG^{Dom}inica Oculi com^municirten XII. persohnen, h^{er}r oberhoffpr^{ediger} d^{octor} Carpz{o}v nebst fr^{au} liebsten, fräul^{ein} Gustädten und fräul^{ein} von Seebach, h^{err} Schade und deßen jungfer schwester, h^{err} Erhard und seine frau, fr^{au} Engelmanⁿin und ihr sohn ein page von ihrer hoheit von Sachßen, und h^{err} Lim^mer ein studios^{us}, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

JBF^{Ead}em dominica wurde der verwittibten fr^{au} Schadin schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

«Dienstag» post Oculi wurde dem h^{er}m cam^merherrn v^{on} Miltitz vnd deßen fr^{au} gemahlin, wie auch einer adeligen fräul^{ein} das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzovium.

«Freitag» d^{en} 16 martii wurde h^{er}m d^{octor} Zapffen, deßen fr^{au} liebsten, 2 h^{er}m söhnen, jung^fe^r tochter vnd h^{er}m informator das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Lætare com^municirten XI. personen, als: d^{er} h^{er}r geheimte rath Zech nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, der h^{er}r oberfalckenier graff von Beuchlingen nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r cam^merrath von Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräul^{ein} töchter, h^{er}r Libert conditer vnd h^{er}r Mendel. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

«Freitag» wurde dem h^{er}m cam^merjuncker Geist das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzoven.»

Dominica Judica com^municirten VI personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er}r geheimte rath Knoche nebst fr^{au} gemahlin fräul^{ein} schwester, fräul^{ein} stief-tochter vnd h^{er}m vetter, wie auch die fr^{au} kellerschreiberin Wolffin, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freiesleben alleine.

D^{en} 27. martii wurde dem h^{er}m obristwachtmeister Unruh vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

D^{en} 28. martii wurde dem h^{er}m cam^merjuncker Birckholtz vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzovium.³⁰⁶

«Freitag» d^{en} 30. martii, als am grosen buß-tage wurde der fr^{au} Staritzin vnd ihrer tochter das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Palmarum com^municirten XVII personen, als: h^{er}r geheimter expeditor Starcke nebst seinem h^{er}m bruder im marschallamte, die fr^{au} marschallin von Bomsdorff, fr^{au} obriste Löwin nebst h^{er}m sohn, fr^{au} d^{octor} Ganzlandin vnd jung^fe^r tochter, IX. mädgen von ihr hoheiten, vnd die jung^fe^r Lacroin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} dominica wurde d^{er} verwittibten fr^{au} geheimten rätthin vnd oberhofmeisterin v^{on} Einsiedel nebst d^{er} fräul^{ein} v^{on} Schönberg das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

304 Korrekt: 7.

305 Korrekt: 9.

306 Regulär eingetragen nach dem 30. März.

Am Grünen Donners-tage comꝰunicirten XIV. personen, als: der hꝰer oberküchenmeister Reubold nebst frꝰau gemahlin, hꝰer baron Mordax, frꝰäulein von Carlowitz hꝰer camꝰerjuncker vꝰon Berbisdorff nebst frꝰau gemahlin, frꝰau amts-hauptmannin vꝰon Libenau, hꝰer archivariꝰus Tentzel, hꝰer Braunschweig, frꝰau Linckin, hꝰer Bregizer des printzen von Würtenbꝰerg informator, Augustꝰus, ein getauffter jude, vnd Christiana Eberhardina, eine getauffte türckin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Am Charfreytage comꝰunicirten X personen, als: der hꝰer geheimte rath vꝰon Bose, auf Netzscha, nebst frꝰau gemahlin, hꝰer hofrath Gersdorff nebst frꝰau gemahlin, die frꝰau landjägermeisterin vꝰon Ziegesar, die frꝰäulein Hillgerin, hꝰer camꝰerjuncker von Vitzthum nebst frꝰau gemahlin, hꝰer camꝰerjuncker vꝰon Schönberg, vnd die frꝰau dꝰoctor Beckerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 89. l_{77r}

Feria I. Paschatos comꝰunicirten IX personen, als: dꝰer hꝰer geheimte rath Kühlewein nebst frꝰau liebsten vnd jungꝰfꝰer tochter, dꝰer hꝰer oberstallmeister vꝰon Thilau nebst frꝰau gemahlin, der hꝰer camꝰerherr vꝰon Vitzthumb nebst frꝰau gemahlin, hꝰer camꝰerrath von Zehmen vnd hꝰer dꝰoctor Dreuer. Das amt hielte dꝰer hofprediger Freiesleben alleine.

Feria II. Paschatos wurde der jungꝰfꝰer Beckerin das hꝰeilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Freitag dꝰen 13. aprilꝰis comꝰunicirten V personen, als: dꝰer hꝰer graff von Geiersberg, vnd der hꝰer stallmeister Tritschler, nebst frꝰau gemahlin vnd 2 frꝰäulein töchter, Das amt hielte dꝰer hofprediger Freiesleben alleine.

Dominica Qvasimodogeniti comꝰunicirten XIV personen, als: sꝰeine excellꝰenz der hꝰer geheimte rath vnd obersteuer-director vꝰon Schönberg, nebst frꝰau gemahlin vnd hꝰern sohn, die frꝰau camꝰerräthin vꝰon Zehmen, nebst ihrer frꝰau mutter, einer adelꝰigen frꝰäulein die alte frꝰau von Miltitzin nebst frꝰäulein tochter, die frꝰau secretꝰarien Gerfin vnd jungꝰfꝰer Köhlerin, hꝰer stall-schreiber Müller nebst frꝰau liebsten, hꝰer Arzt, studiosꝰus vnd ein seidenstücker, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Misericordias Dꝰomiꝰni comꝰunicirten VIII personen, als: dꝰer hꝰer oberhofmeister Bose nebst frꝰau gemahlin vnd frꝰäulein vꝰon Vitzthumb, hꝰer hofrath Döring nebst frꝰau gemahlin, 2 junge von adel aus Moscau vnd der hꝰer bettmeister. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDꝰen 25. aprilꝰis <mittwoch> wurde das hꝰeilige abendmahl hꝰern general Jordan, nebst deßen frꝰau gemahlin, hꝰern sohn uꝰnd frꝰäulein tochter in der sacristey gereicht durch hꝰern dꝰoctor Carpzen.

Dꝰen 27. aprilꝰis <freitag> wurde das hꝰeilige abendmahl hꝰern hauptmanꝰ von Miltitz uꝰnd deßen frꝰau gemahlin in der sacristey gereicht durch hoffprꝰediger Gleichen.

Dominica Jubilate comꝰun{ic}irten VII. persohnen, frꝰau geheime räthin von Sinzendorff nebst 2. fräulein hꝰer camꝰerhꝰer von Gersdorff hꝰer hoff rath Trier, nebst frꝰau liebsten uꝰnd jungfer tochter, Das amꝰt hielte hoffprꝰediger Gleich alleine.

Montag dꝰen 30. aprilꝰis gegen 4 uhren n{ac}hmittage ward jungfer Rosinen Rauin, mädgen bey der prinzeßin von Braunßweig Wolffenbittel, wegen zugestoßener leibes schwachheit das hꝰeilige abendmahl auf ihren bette gereicht durch hoffprꝰediger Gleichen.

Mittwoch dꝰen 2. maij comꝰunicirten V persohnen, hꝰer geheimer rath uꝰnd camꝰer herr von Sch{ön}berg, auf Wingendorff, nebst frꝰau gemahlin uꝰnd einer adelꝰigen frꝰäulein wie auch hꝰer hoffrath von Ponickau nebst frꝰau gemahlin, Das amꝰt hielte hoffprꝰediger Gleich alleine.

SBCDie 3. maji <donnerstag> ward das hꝰeilige abendmahl dꝰer frau geheimen räthin Teufelin witten kranckheit halber zu hause gereicht durch dꝰoctor {Carpz}oven,³⁰⁷

JAGDꝰen 4. maij <freitag> ward das hꝰeilige abendmahl durch hꝰern dꝰoctor Carpzen dem hꝰern grafen von Eck, Oberschencken in der sacristey gereicht.

Dom<inica> Cantate com<m>unicirten X persohnen, h<err> hoffrath von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> tochter, auch fräul<ein> Kötteritzen, 3. churprinzliche pagen, von Carlwitz, Franckenberger u<nd> Weißbach, h<err> Gräbe nebst seiner jungfer tochter, u<nd> Elias der schloß thurmer, Das amt hiel{t} hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 11. maij ward das h<eilige> abendmahl durch h<erm> d<octor> Carpzoven gereicht dem furstlichen wurtenbergischen hoffmeister.

Dom<inica> Rogate com<m>unicirten VI. persohnen, {[5 hoffm}ädgen, nebst der jungfer Heynin, Das amt hielt ho{ff}pr<ediger> G{leic}h alleine.

[Latus] 75. l_{77v}

JBF Festo Ascens<ionis> Christi wurde der fr<äu>lk<ein> von Friesen, bey ihr hoheiten v<on> Sachßen, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG FERIA I. Pentecost<es> com<m>unicirten III. persohnen der h<err> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, u<nd> h<err> geheime cäm<m>erirer Marge, Das amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Freiesleben alleine.

FERIA II. Pentecost<es> ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht der fr<au> von Dießkau, auf Knauthahn, nebst ihrer bedienten, und der fr<au> Stephanin, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBF FERIA III. Pentecostes wurde d<er> fr<au> d<octor> Gastin v<nd> ihren beyden j<ungf<e>r töchtern das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.³⁰⁸

JAG Festo Trinitatis com<m>unicirten IX. persohnen, h<err> geheime rath Senf nebst deßen fr<au> gemahlin u<nd> h<err> sohn, h<err> secret<arius> Gleich, h<err> bereüter Clare nebst seiner frauen, h<err> proviantverwalter Baldow nebst seiner frauen, wie auch fr<au> Leonhardin, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 7. jun<i>i> <donnerstag> ward das h<eilige> abendmahl eußerster schwachheit halber dem h<erm> geheimen secretario Dauderstaden auf seinem bette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBF Eod wurde das h<eilige> abendmahl d<er> fr<au> d<octor> Geierin, wie auch dem informatori, vnd cam<m>erdiener des königl<ichen> printzens in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> 1. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. personen, als: d<er> h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Knoche, die fr<au> cam<m>erherrin v<on> Schönberg, h<er>r wittumbrath Lenthe, h<err> cäm<m>erirer Lütke v<nd> deßen diener, h<err> Erhard v<nd> deßen fr<au> liebste, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>n geheimten rath v<on> Bose, hohen alters halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Ead domin<ica> wurde der fr<au> geheimten rätthin v<on> Einsiedel, wie auch der verwittibten fr<au> cam<m>erherrin v<on> Lüttichau das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<er>n hofprediger Gleich.

<Freitag> d<en> 15 junii wurde der fr<äu>lk<ein> von Gustädt vnd Nischwitzin, ingleichen mons<ieur> Seebachen, wie auch der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Domin<ica> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persohnen, hoffpr<ediger> Gleich nebst seiner frauen h<err> Sidingthal nebst seiner frauen, fr<au> kuchenmeisterin Loranen, h<err> hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen und sohne, fräul<ein> von Enden, fr<au> Lieberin und jungfer Rebeccgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF <Mittwoch> d<en> 20. junii wurde durch den hofpred<iger> Freiesleben das h<eilige> abendmahl VI. personen in der sacristey gereicht, als: dem h<er>n oberstallmeister v<on> Thilau nebst fr<au> gemahlin, der fr<au> generalin von Keßel, nebst ihrem h<er>n sohn, mons<ieur> Barnern vnd einer adeligen fr<äu>lk<ein>.

Domin<ica> 3. p<ost> Trinit<atis> <et> festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicirten XIV personen, als: d<er> h<er>r cam<m>erherr v<on> Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r legations-rath v<on> Nischwitz nebst

308 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Trinitatis.

fr_{au} gemahlin, die fr_{au} geheimte rät_{hin} von Einsiedel nebst fr_{äu}l_{kein} von Schönberg, die fr_{au} ob-
ristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst fr_{äu}l_{kein} tochter, h_{er}r hofrath Beyer nebst fr_{au} liebsten vnd
jung_fe_r tochter, eines kochs frau, nebst ihrer schwester, vnd h_{er}r Mendel. Das amt hielten beyde
hofprediger.

JAGD_{en} 30³⁰⁹. jun_{ii} <freitag> com_municirten IV. persohnen, h_{err} cam_merh_{err} von Seyfertitz
nebst fr_{au} gemahlin und seinen pagen, auch die fr_{au} hoffrät_{hin} von Schönberg, bey hoffpr_{edi}-
ger Gleichen in der sacristey.

[Latus] 73. l_{78r}

Dom_{inica} IV. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XVI. persohnen, h_{err} obermarschall von Haugwitz,
h_{err} geheime rath Knoche, nebst fr_{au} gemahlin, fräul_{kein} schwester, fräul_{kein} stieftochter, h_{errn}
vetter, h_{err} von Schleinitz, h_{err} geheime secretari_{us} Engelschall, nebst fr_{au} liebsten, fr_{au} geheime
secretarien Linckin, fr_{au} d_{octor} Beckerin, fr_{au} Christiana, h_{err} Baudequin, h_{err} Baldow der Junge-
re, h_{err} Thru[?]{...} nebst seiner frauen, Das am_bt hielten beide hoffprediger.

JBFDomin_{ica} V. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XV. personen, als: h_{er}r d_{octor} Stempel nebst fr_{au}
liebsten und 3 jung_fe_r töchtern, die fr_{au} geheimte rät_{hin} Kühlewein_{in} nebst jung_fe_r tochter, die
fr_{äu}l_{kein} von Carlowitzin, mons_{ieur} Wackerbarth, die fr_{au} secret_{arien} Dauderstäd_{tin} nebst
{jung_fe_r} tochter, h_{er}r saltz factor Thiele nebst fr_{au} liebsten, ein page von churprintzen vnd h_{er}r
Artzt, studios_{us}, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDom_{inica} VI. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XV. persohnen, h_{err} geheimer rath Zeche, nebst
fr_{au} liebsten u_{nd} jungfer tochter, h_{err} geheime rath Kühlewein, h_{err} oberhoffprediger d_{octor}
Carpzovi_{us}, nebst fr_{au} liebsten, frau hoffmarschallin Bomsdorffin, fr_{au} gräfin von Zinzendorff nebst
3. adel_{igen} fräul_{kein} h_{err} Schade, nebst jungfer schwester, fr_{au} kellerschreiberin Schindlerin, jung-
fer K(ö)hlerin, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

Eod_{em} die ward der fr_{au} Schadin alters und schwacheit halber das h_{eilige} abendma_{hl} zu hauße
gereicht durch h_{errn} hoffpr_{edi}ger Freießleben.

JBFDomin_{ica} VII. post Trin_{itatis} <et festo Mariæ Magdal_{enæ}> com_municirten XVI. personen, als: der
h_{er}r hofrath Gersdorff nebst fr_{au} gemahlin, h_{err} hofrath Thöring nebst fr_{au} gemahlin, h_{er}r
d_{octor} Drauer, fr_{au} d_{octor} Kühnin vnd ihre tochter, die fr_{au} d_{octor} Gantzlandin vnd jung_fe_r
tochter, h_{er}r Bregitzer, die fr_{au} Lacroin vnd jung_fe_r tochter, mons_{ieur} Gersdorff vnd der hofpre-
diger Freiesleben nebst seiner frauen vnd tochter, Das am_bt hielten beyde hofprediger.

Ead_{em} domin_{ica} com_municirten ihr hoheit von Sachßen frauenzim_mer, als: die fr_{au} oberhof-
meisterin v_{on} Wangelin, frau_{kein} Haxthausen fr_{äu}l_{kein} v_{on} Friesen, fr_{äu}l_{kein} v_{on} Rödern vnd
fr_{äu}l_{kein} Schwartzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> d_{en} 27. julii wurde der fr_{au} geheimten rät_{hin} von Burckersroth, sam_bt ihrer fr_{äu}l_{kein}
tochter, wie auch der fr_{au} d_{octor} Zapffin, dero jung_fe_r tochter vnd h_{errn} informator das
h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAGDom_{inica} IIX. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XII. persohnen, fr_{au} cam_merherrin u_{nd} stall-
meisterin von Vitzthum, h_{err} cam_mer rath von Vitzthum nebst fr_{au} gemahlin u_{nd} 2. fräul_{kein} töch-
tern, die fr_{au} oberlandjägermeisterin von Zigesar, h_{err} pagen hoffmeister von ihro hoheit der
churfürstlichen fr_{au} wittben, nebst 2. pagen, h_{err} Becker, h_{err} Lim_mer, jungfer Taunerin Das
am_bt hielten beide hoffprediger.

JBFDomin_{ica} IX. post Trin_{itatis} com_municirten X personen, als: die fr_{äu}l_{kein} von Hillgern vnd IX.
von ihr hoheiten von Sachßen cam_mermädgen, Das amt hielt d_{er} hofprediger Freiesleben alleine.

<Freitag> d_{en} 10. augusti, wurde der fr_{au} general-Rosin, nebst ihrem h_{errn} vetter vnd einer
adel_{igen} fr_{äu}l_{kein} wie a_{uch} 2. mädgen vnd einem diener das h_{eilige} abendmahl in der
sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben,

JAGDom_{inica} X. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XIX. persohnen, h_{err} canzlar Frieße, nebst fr_{au}
gemahli_n u_{nd} 2. fräul_{kein} stieftöchtern, h_{err} geheime rath u_{nd} appellation gericht_s präsident_e

von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> geheimer rath Born, h<err> hoffrath Trier, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, fr<au> obristen von Löwen, fr<au> amtschauptman<n>in von Liebenau, h<err> rath u<nd> archivari<us> Tentzelius, 2 junge von Sponheimb, gebrüder, h<err> geheime secretari<us> Starcke, fr<au> Engelman<n>i{n} nebst ihrem sohn. Das amt hielten beide hoffprediger.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XV.³¹⁰ persohnen, h<err> geheimer rath von Schönberg auf Wingendorf <etc.> nebst fr<au> gemahlin, fr<au> geheime räthin von Reisewitz, h<err> oberhoffmeister von Bose, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Vitzthumen, fräul<ein> Zigesar, noch eine adel<ige> fräul<ein> so bey der fr<au> von Reisewitz, h<err> hoffrath von Ponickau nebst fr<au> gemahlin, 2. churprinz<liche> pages³¹¹, h<err> reise bettmeister, h<err> Förster, Das amt hielten beide hoffprediger. «h<err> geheimer secr<etarius> Starcke,»

JBF Ead domin<ica> wurde d<er> fr<au> oberfalckenirin gräfin von Beuchlingin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Ead wurde ihrer excell<enz> dem ältern h<errn> geheimten rath Bose das h<eilige> abendmahl zuhause gereicht, per eundem.

[Latus] 137[?] l_{78v}

JAG D<en> 24. aug<usti> <freitag> wurde dem wurtenberg<ischen> prinzen hofmeister das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch h<errn> d<octor> Carpzoen.

Dom<inica> 12. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, ein junger von adel aus Moscovien, h<err> geheimer cäm<m>erirer Brauer, ein königl<icher> page, fr<au> geheime secretarien Gervin, h<err> Gräbe nebst seiner jungfer tochter, Ernst August der getaufte jude, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

Dom<inica> 13. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> hoff u<nd> justitien rath von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin, und fräul<ein> tochter, fräul<ein> von Carlowitzen und Elias der schloßthurmer, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

JBF Domin<ica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. personen, als: h<err> cam<m>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> schwieger, fräul<ein> von Miltitz vnd j<ung>f<e>r Hainin. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freiesleben.

Domin<ica> XV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VI. personen, als: h<err> geheimte rath von Bose, auf Netzscha, nebst fr<au> gemahlin, h<err> proviantverwalter Baldauff, nebst fr<au> liebsten vnd sohn, vnd die j<ung>f<e>r Beckerin. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freiesleben.

JAG Eod die wurde schwachheit halber der jungfer Köhlerin das h<eilige> abendmahl auf ihrem bette gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten VI. persohnen, h<err> stallmeister von Vitzthum, fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, auf Wilstrupp, fr<au> obrist wachtmeisterin von Haugwitz, nebst ihrer fräul<ein> tochter, h<errn> Clere und seiner frauen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Festo Michaëlis, com<m>unicirten X persohnen, h<err> geheime cäm<m>erirer Marge, h<err> Baudeqvin, fr<au> geheime secretarien Dauderstadtin, nebst dero 2 jungfer töchtern frau Leonhardin, fr<au> Erhardin, fr<au> Staritzen u<nd> ihre j<ung>f<e>r tochter, fr<au> kuchen meisterin Lorange, Das amt hielten beide hoffprediger.

Dom<inica> XVII. p<ost> Trinit<atis> [haben] III. persohnen com<m>uniciret, fräul<ein> von Ende, frau geheimen secretarien Engelschalln, u<nd> h<err> Arzt, studios<us>, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

JBF <Mittwoch> d<en> 3 octobr<is> wurde d<er> fr<au> generalin von Keßel, samt einer adel<igen> fräul<ein> wie auch h<errn> sohn vnd mons<ieur> Barner, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Dom<inica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX. persohnen, fr<au> cam<m>erherrin von Lütichau, h<err> geheimer cäm<m>erirer Lütken, fr<au> d<octor> Gastin, nebst 2. jungfer töchtern h<err> Mendel, wie auch h<errn> Lutkens diener und eine magd, wie auch jungfer Rebecgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

310 »V.« korrigiert aus »IV«.

311 »pages« korrigiert aus »laqueyen«.

D^{en} 12. octobr^{is} <freitag> ward dem h^{errn} hauptmanⁿ von Miltitz vnd seiner gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Eod^{em} die ward das h^{eilige} abendmahl der fr^{au} legation r^{äthin} von Nischwitz auf ihrem siechbette gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, h^{err} stallmeister von Tritzscher, nebst fr^{au} gemahlin vnd 2. fr^{äul}keinⁿ töchtern, fr^{au} hofr^{äthin} von Schönberg, h^{err} legation rath von Nischwitz, h^{err} Braunschweig, Das am^t hielten beide hoffprediger.

JBF Domin^{ica} XX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX. personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimte rath Knoche nebst fr^{au} gemahlin vnd fr^{äul}keinⁿ stiefftochter, «auch h^{errn} vetter,» der cam^merh^{err} v^{on} Haubitz nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} hofrath Beyer nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, wie auch die fr^{au} secret^{arien} Linckin, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freiesleben.

SBC <Freitag> ward d^{er} frau baron Teufelin unpäßlichkeit halb^{er} d^{as} h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch d^{octor} Carpzoven.³¹²

JBF Domin^{ica} XXI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VI. personen, als: der h^{err} geheimte kriegsrath Bose, h^{err} appellation-rath Knoche, die verwittibte fr^{au} landjägermeisterin von Ziegesar, h^{err} geheimte secretari^{us} Engelschall, h^{err} Bregitzer vnd ein churprintz^{licher} page, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 99. l^{79r}

Festo Reformationis Lutheri, <mittwoch> d^{en} 31. octobr^{is} com^municirten V. personen, als: der h^{err} geheimte rath Zeche nebst fr^{au} liebsten, 2 h^{errn} söhnen vnd j^{ung}f^{er} tochter, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freiesleben alleine.

Domin^{ica} 22. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XVI. personen, als: d^{er} h^{err} geheimte rath Kühlewein nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, d^{er} h^{err} oberhofprediger d^{octor} Carpzov, nebst fr^{au} liebsten, d^{er} h^{err} hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten vnd fr^{au} schwester, die fr^{äul}keinⁿ von Gustädt, fr^{äul}keinⁿ von Nischwitz, h^{err} Pfannenschmid pagenhofmeister bey ihr hoheit von Sachßen, nebst 3 dero pages, vnd h^{err} Schade nebst j^{ung}f^{er} schwester, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} wurde s^{eine}r excell^{enz} dem h^{errn} geheimten rath Bosen, wie auch d^{er} fr^{au} Schadin, beyden alters vnd schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dom^{inica} 23. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIII. personen, als s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{err} cantzler, freyh^{err} v^{on} Friesen, nebst fr^{au} gemahlin vnd 2. fr^{äul}keinⁿ stieff-töchterm, d^{er} h^{err} cam^merherr v^{on} Mordax, h^{err} d^{octor} Stempel, nebst fr^{au} liebsten vnd 3. j^{ung}f^{er} töchtern, h^{err} d^{octor} Dreyer, die fr^{au} kellerschreiberin Wolffin vnd ein page von ihr hoheiten v^{on} Sachßen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} com^municirten ihr hoheit von Sachßen frauenzim^mer, als: die fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin, fr^{äul}keinⁿ von Haxthausen, fr^{äul}keinⁿ von Friesen, fr^{äul}keinⁿ von Rödern vnd fr^{äul}keinⁿ Schwartzin, in allen V. personen, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> d^{en} 14. novemb^{ris} ward das h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} hofmarschall von Bomsdorff vnd deßen fr^{au} gemahlin in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d^{en} 16. dito, wurde der alten frau von Miltitz, wie auch h^{errn} Wießlau dem churprintz^{lichen} informatori vnd einem cam^merdiener das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht p^{er} eund^{em}.

Domin^{ica} 24. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. personen, als: der h^{err} cam^merherr von Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} hofrath Trier, nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, die frau geheimte r^{äthin} von Bottmarin, vnd fr^{au} d^{octor} Beckerin. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

312 Regulär eingetragen nach dem 21. Sonntag nach Trinitatis, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

JAG<Mittwoch> d<en> 21. nov<embris> wurde das h<eilige> abendmahl der jungfer Taunerin schwach-
eit halb{er} das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

SBC<Freitag> d<en> 23. nov<embris> ward d<as> h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey d<er> frau
Burckersrodin geheimen rätthin, und ihrer fr<äu>lein tochter, weg<en> vorhabend<er> reise gereicht
durch d<octo> Carpzoven.

JAGD<en> 28. nov<embris> <mittwoch> ward das h<eilige> abendmahl h<ern> hoffmahler Fritzschen
schwacheit halbe{r} auf seinem bette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen,

JBFDomin<ica> I. Adventus com<m>unicirten XXII. personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte
rath vnd appella<ti>on gerichts-präsident von Schönberg, nebst frau gemahlin, h<er>r geheimter rath
von Reisewitz, h<er>r hofrath v<on> Gersdorff nebst frau gemahlin, die fr<äu>lein von Carlowitz, h<er>r
archivari<us> Tenzel, h<er>r hofsecret<arius> Starcke, h<er>r Zeche Jun<ior> IX personen von ihr hoheiten
cam<m>ermädgen, frau Lacroin nebst jung<f>er tochter, vnd d<er> h<er>r hofkirchner, nebst jung<f>er
tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

«JAGEod die ist dem h<ern> obermarschall von Haugwitz u<nd> seiner frau gemahlin das h<eilige>
abendmahl zu hauße gereich{t} worden durch h<ern> d<octo> Carpzov.»

JBF<Mittwoch> post domin<icam> 1. Adventus com<m>unicirten V. personen, als: der h<er>r
cam<m>errath von Vitzthumb nebst frau gemahlin, vnd 2 fr<äu>lein töchtern, vnd die frau ge-
heimte-rätthin vnd cam<m>errätthin von Einsiedel. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

Domin<ica> 2. Adentus, com<m>unicirten XXI. personen, als: d<er> h<er>r oberstallmeister v<on> Thilau,
nebst frau gemahlin, d<er> h<er>r overschenck, graff von Eck, d<er> h<er>r hofrath von Schleinitz, nebst
frau gemahlin vnd fr<äu>lein tochter, d<er> h<er>r hofrath von Ponickau nebst frau gemahlin, der h<err>
hofrath Döring, nebst frau gemahlin, der hofprediger Freiesleben nebst seiner frau vnd tochter, die
verwittibte frau secret<arien> Landsbergin, h<er>r wittumbrath Lenthe vnd h<er>r sohn, h<er>r geheimter
secret<arius> Starcke, die frau d<octo> Gantzlandin nebst jung<f>er tochter, vnd ein churprinzlicher
page wie auch die frau oberfalckenirin, gräfin v<on> Beuchlingen, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 147[?] l_{79v}

JAG<Freitag> d<en> 14. <decem
is> com<m>unicirten VI. persohnen der h<err> oberkuchenmeister
von Reibold u<nd> frau gemahlin, nebst einer adel<igen> fr<äu>lein die frau obristen von Löwin,
nebst ihren 2. söhnen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod die ward der frau legation rätthin von Nischwitz das h<eilige> abendmahl auf ihrem
siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> 3. Advent<us> com<m>unicirten III. persohnen, frau cam<m>erherrin von Schönberg auf
Wilsdorff, h<err> general adjutant Huldreich, jungfer Köhlerin, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

Dom<inica> IV. Advent<us> com<m>unicirten IIX. persohnen, h<err> geheimer cäm<m>erirer Brauer, h<err>
secre<etarius> Gleich, h<err> oberein<n>ehmer Becker, Ernst-August, h<ern> hoffmahler Fritzschen sohn,
frau d<octo> Kühnen nebst ihrer jungfer tochter, frau Friezschin, hoffmahlerin, Das amt hielten
beide hoffprediger.

Fer<ia> I. Nativ<itatis> Christi <dienstag> ward das h<eilige> abendmahl, weil keine öffentliche com<m>u-
nion, in der sacristey gereicht h<ern> cam<m>erh<ern> von Seyfertitz, deßen frau gemahlin u<nd> de-
ßen pagen, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBFSum<m>a der com<m>unicanten des 1703ten jahres 729.

Hierzu kom<m>en von ihr maj<estät> d<er> königin com<m>unionen 17.

Zusam<m>en 746.

JAGD<ominica> p<ost> fest<um> Nativ<itatis> Chr<ist>i, hat h<err> d<octo> Carpzovi<us> dem cam<m>erjuncker
von Marschall und der fr<äu>lein von Ende das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht.³¹³

JBF ANNO 1704.

JAG Festo Nov<i> Anni 1. jan<uarii> <dienstag> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> geheime rath Bose, auf Netzscha, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitzin, nebst ihrer fräul<ein> tochter, h<err> keller schreiber Schündler nebst seiner liebsten u<nd> sohn, jungfer Beckerin, jungfer Heynin, jungfer Rebeccgen, und der seidensticker h<err> Baudeqvin, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Festo Epiphan<ias> com<m>unicirten VII. personen, als: d<er> h<er>r amtsauptmann von Luttitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>r von Schleinitz, fr<au> secret<arien> Dauderstädtin nebst 2 j<ung>f<er> toächtern, vnd fr<au> Engelmännin, Das amt hielten beyde h<of>pr<ediger>.

<Freitag> d<en> 11. januar<ii> com<m>unicirten VI. personen von ihr maj<estät> d<er> königin cam<m>er<mädgen>, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freiesleben.

Domin<ica> I. post Epiphan<ias> com<m>unicirten XI. personen, als: der h<er>r von Nostitz, hofmeister bey ihr durch<aucht> printz von Würtemberg, die fr<au> generalin von Birckholtz nebst fr<au> tochter, die fr<au> geh<eime> rätthin von Reisewitz, fr<au> von Littichau, h<er>r proviant-verwalther nebst fr<au> liebsten vnd sohn, der h<er>r Sittingthal vnd fr<au> liebste, wie auch d<er> schloßthürmer, Das amt hielten beyde hofpr<ediger>.

Domin<ica> Septuagesima com<m>unicirten III. personen, als: h<er>r Mendel, die fr<au> d<octor> Beckerin, vnd fr<au> secret<arien> Gervin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> ward dem h<er>rn geheimten rath von Bose, hohen alters wegen das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> cam<m>erjuncker von Schönberg, h<err> Pregitzer informator des prinzen von Würtemberg, fr<au> geheime secretarien Linckin, fr<au> Leonhardin, fr<au> Erhardin, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBF <Freitag> d<en> 25. januar<ii> wurde h<er>rn Erharden, schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofpr<ediger> Freiesleben.

[Latus] 47. l_{80r}

JAG <Samstag> d<en> 2. febr<uarii> festo Purif<icationis> Mariae com<m>unicirten IX persohnen, die fr<au> generalin von Keße{l} nebst ihrem sohn, u<nd> einer fräul<ein> auch mons<ieur> Barner, fräul<ein> von Gustädt, und 3. fräul<ein> von Nischwitz, auch einen pagen von ihro hoheit zu Sachßen, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBF <Montag> d<en> 11. februar<ii> wurde dem h<er>rn amtmann von Wolckenstein Johann Friedrich Colditz, das h<eilige> abendmahl auf seinen sterbebedte gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d<en> 15. dito com<m>unicirten IX personen, als: 3 pagen von ihr hoheiten von Sachßen, h<er>r Berneck vnd fr<au> liebste, vnd dann 4 cam<m>ermädgen von ihr maj<estät> der königin, Das amt hielte d<er> hofprediger Freiesleben alleine.

Eod wurde der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter schwachheit vnd unvernögligkeit halber das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Reminiscere com<m>unicirten XVI personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r cantzlar freyherr von Friesen, nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fr<au> stiefftöchtern, h<er>r geheimte rath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<er> tochter, die fr<au> Trostin, h<er>r cam<m>erjuncker Geist, h<er>r oberhofmeister Bose, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> von Vitzthumb vnd einen jungen moscowitischen von adel, h<er>r cam<m>erherr von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, h<er>r cam<m>erjuncker von Ponikau, h<er>r hofrath Beyer, nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<er> tochter, h<er>r geheimte cam<m>erirer Marge, h<er>r geheimte cam<m>erirer Lüttke, nebst seinen schreiber vnd bediendtin, 4 pages von ihr maj<estät> der königin, fr<au> kü<ch>enmeisterin Lorandin, h<er>r saltz factor Thiele nebst fr<au> liebsten, h<er>r d<octor> Dreyer, h<er>r geheimer secretari<us> Engelschall nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<er> schwester, h<er>r stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, h<err> geheimer secretari<us> Engelschall nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<er> schwester, h<er>r cam<m>er currier Josepho, h<er>r m<agister> Bennemann, vnd h<er>r Erhard Jun<ior> Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> de<n> 22. februar<ii> wurde dem h<er>rn obristen Bornemann das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Oculi com^municirten XI. personen, als: sein^e excellenz^e der h^{er}r geheimte rath Knoche, nebst fr^{au} gemahlin, vnd h^{er}rn vetter, d^{er} h^{er}r hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au}lein von Carlowitz, fr^{au} landjägermeisterin von Ziegesar, h^{er}r Artzt, studios^{us}, ein cam^mermädgen von ihr maj^{estät} der königin, vnd die fr^{au} Bodingin sam^bt ihrer j^{ung}f^er schwester. Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag post Oculi wurde dem h^{er}rn cam^merjuncker von Berbisdorff nebst deßen fr^{au} gemahlin das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Lætare com^municirten XXII. personen, als: der h^{er}r geheimte rath Zeche, nebst fr^{au} liebsten, j^{ung}f^er tochter vnd 2 h^{er}rn söhnen, die fr^{au} geheimte r^äthin von Burckersrodin, h^{er}r cam^merrath v^{on} Zehmen, nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} schwieger vnd fr^{au}lein von Miltitz, h^{er}r appellation rath v^{on} Knoche nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}r stallmeister Tritschler, nebst fr^{au} gemahlin, vnd 2 fr^{au}lein töchtern, h^{er}r Schade cancellist nebst j^{ung}f^er schwester, h^{er}r bettmeister, h^{er}r bereuter Clari nebst fr^{au} liebsten, vnd h^{er}r hof-conditeur Hübscher nebst fr^{au} liebsten. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica wurde der alten fr^{au} Schadin, unvermögens halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

SBC Freitag d^{en} 7. martii ward d^{as} h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey h^{er}rn cam^merh^{er}rn Holzendorffen, und deßen hochschwängern gemahlin gereicht durch d^octor Carpzoven.

[Latus] {...} 180v

JAG Dominica Judica com^municirten IV. persohnen, h^{er}rn von Osterhaußen, verwittibte fr^{au} von Miltitz, fr^{au} secretarien Krugin, ein page von ihr maj^{estät} der königin, Das am^bt hielte hoffprediger Gleich.

JBF Mittwoch post Judica wurde dem alten hofconditeur Papen, schwachheit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Palmarum et festo Annunciationis com^municirten XXVIII. personen, als: der h^{er}r geheimte rath Bose, Jun^{ior} h^{er}r cam^merherr Seiffertitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd einen pagen, h^{er}r graff von Geiersberg. fr^{au} marschallin v^{on} Bomsdorff, fr^{au} cam^merherrin von Gersdorff, h^{er}r hofrath Trier, nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, h^{er}r leibmedicus d^octor Stempel nebst fr^{au} liebsten vnd 3. j^{ung}f^er töchtern, h^{er}r geheimter secretarius Starcke vnd deßen h^{er}r bruder d^{er} hofsecretarius, IX. mädgen von ihr hoheiten von Sachßen, vnd der h^{er}rn hofkirchner sam^t seiner j^{ung}f^er tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Mittwoch post Palmarum d^{en} 19. martii wurde der fr^{au} amtsauptmannin von Libenau das h^eilige abendmahl auf ihrem siechbette gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Die Viridium com^municirten XVII. personen, als: ihr durchlauch^t hertzog Friedrich Ludwig von Württemberg, nebst dero h^{er}rn hofmeister vnd informator, h^{er}r cam^merherr v^{on} Reubold nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}r com^mission rath Zech, h^{er}r rath Tentzel, h^{er}r Sittingthal nebst fr^{au} liebsten, 4. churprintzliche pages, j^{ung}f^er Beckerin, h^{er}r kellerschreiber Schindler, nebst fr^{au} liebsten vnd h^{er}r Krumbach, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem com^municirten ihrer hoheit von Sachßen hochadlige frauenzim^mer, als: die fr^{au} oberhofmeisterin v^{on} Wangelin, die fr^{au}lein von Haxthausen, fr^{au}lein von Friesen, fr^{au}lein Rödern, vnd fr^{au}lein Schwartzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem ward der fr^{au} geheimten r^äthin von Bosen, das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{er}rn oberhofprediger d^octor Carpzov.

Die Parasceves com^municirten XXVI. personen, als: sein^e excellenz^e der h^{er}rn oberhofmarschall von Haubitz, h^{er}r geheimte rath von Reisewitz, h^{er}r oberstallmeister v^{on} Thilau nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} geheimte r^äthin von Einsiedel, h^{er}r hofrath Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} cam^merherrin v^{on} Schönberg, fr^{au} cam^merherrin von Vitzthumb, fr^{au}lein von Hillgerin, «fr^{au} cam^merjunckerin von Vitzthum,» der alte herr von Seebach, h^{er}r von Senff Jun^{ior}, fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz, nebst fr^{au}lein tochter. h^{er}r adjutant Heldreich, h^{er}r d^octor Zapffe nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, vnd der hofprediger Freiesleben nebst seiner frau, sohn vnd tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod wurde d<er> fr<au> obermarschallin von Haubitz, unpäßligkeit halber, [das heilige Abendmahl] zu hause gereicht, durch den herrn oberhofprediger d<octor> Carpzozen.

JAGD<en> 22. mart<ii> wurde dem h<ern> cam<m>errath von Schleinitz, auf Muckenberg, nebst seiner gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBFer<ia> 1. Paschatos com<m>unicirten XII. personen, als: der h<er>r geheimte rath von Senff, nebst fr<au> gemahlin, h<er>r geheimte rath von Schönberg, auf Wingendorff, nebst fr<au> gemahlin vnd 2 adel<igen> fr<äu>l<ein> h<er>r cam<m>erherr baron v<on> Mordax, fr<au> d<octor> Gantzlandin vnd j<ung>f<er> tochter, die fr<au> geheimte räthin von Einsiedel, ein seidenstückler vnd ein aufwartmäden, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBCeod die ward d<er> fr<au> geh<eimen> r<äthin> Teufelin d<as> h<eilige> abendmahl auff ihr todrette gereicht durch d<octor> Carpzozen.

[Latus] {...} l_{81r}

JAGFer<ia> III. Pasch<atos> ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht der fr<au> d<octor> Gastin nebst dero zwo jungfer töchtern, durch h<ern> hoffpr<ediger> Freisleben.

D<en> 28. mart<ii> <freitag> ward dem h<ern> hofrath von Ponickau u<nd> seiner fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicirten IV. persohnen, der h<err> geheime rath und appellation auch oberconsistorial praesident von Schönberg nebst fr<au> gemahlin, h<err> hofrath Döring nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBFDom<inica> Qvasimodog<eniti> wurd das h<eilige> abendmahl hohen alters vnd schwachheit halber dem h<ern> geheimten rath von Bose zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Ead domin<ica> w<urde d>er fr<au> Lacro<in> auf ihren siechbette das heilige abendmahl {...} gereicht durch den hofpr<ediger> Freiesleben.³¹⁴

D<en> 2. april<is> <mittwoch> ward das h<eilige> abendmahl h<ern> hauptman<n> von Miltitz u<nd> seiner gemahl<in> in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

D<en> 4. april<is> <freitag> ante dom<inica> Misericord<ias> Do<min>i ist dem h<ern> cam<m>erjuncker von Marschall das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<ern> d<octor> Carpzozen.³¹⁵

Dom<inica> Misericord<ias> Do<mini> com<m>unicirten VII persohnen, fr<au> cam<m>erherrin von Lütt<icha>u, wittbe, 2. jungfer Dauderstädin, jungfer Köhlerin, jungfer Haynin, h<err> Traun nebst seiner frauen, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Eod die ward der fr<au> geheime secretarien Dauderstädin das h<eilige> abendmahl zu hauße schwachheit halber gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

D<en> 9. april<is> <mittwoch> p<ost> dom<inica> Misericord<ias> Do<min>i ward der fr<au> obrist Löwin u<nd> ihren beiden erster ehe erzeugten söhnen, zwey jungen h<ern> von Span<hei>mb das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> Jubilate com<m>un<ic>irten II. persohnen, {fr<äu>l<ein>} von Ende, u<nd> fr<au> geheime secretarien Linck<in>, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

<Freitag> d<en> 18. april<is> ward das heilige ab<en>dahl in der sacristey durch h<ern> d<octor> Carpzozen gereicht dem h<ern> cam<m>erjuncker von Schönberg

JBFDomin<ica> Cantate com<m>unicirten IV. personen, als: der h<er>r geheimte rath von Bose auf Netzscha, nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> oberfalkenirin gräfin von Beuchlingen, vnd ein aufwartmäden. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

<Mittwoch> post Cantate com<m>unicirten IV. personen, als: d<er> h<er>r oberküchenmeister von R<eubol>d, nebst fr<au> gemahlin, vnd fr<äu>l<ein> von Stubenbergin, wie auch die j<ung>f<er> {L}acroix. Das amt hielte d<er> hofprediger Freiesleben alleine.

314 Einträge 2 und 3 regulär eingetragen nach dem 2. April.

315 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Misericordias Domini.

«Freitag» post Cantate wurde der fr^au general Rosin, n{eb}st einer adelⁱgen fr^au^lkein jungen herrn vnd 3 bediendten das h^eilige abend{ma}hl in der sacristey gereicht, durch den hofpredig(er) Freiesleben.

Dominⁱca Rogate, com^municirten XII. personen, als: h^er general adjutant Mengerling, h^er proviantverwalther Baldauff nebst fr^au liebsten vnd sohn, 5 personen von ihr maj^estät d^er königin cam^merleuten, ein page, August^us d^er bekehrte jude, vnd jung^fe^r Rebeccgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁱca Exaudi ward der fr^au^lkein von Gustädt das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch de{n} hofprediger Freiesleben.

JAGFerⁱa I. Pentecost^es com^municirten XI. persohnen, {h^err} geheime rath und canzlar freyh^err von Frießen, nebst fr^au gemahlin und 2. fräul^ein stieftöchtern, h^err cam^merh^err und stallmeister von Vitzthumb, fr^au magister Kistenmacherin nebst ihrer tochter, und h^err Fritzsche, hoffmahler, nebst seiner frau, sohn und tochter, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

JBF{Fes}to Trinit^atis com^municirten VII. personen, als: der h^er oberhofprediger d^octor Carpzovⁱus, nebst fr^au liebsten vnd h^errn sohn, die fr^au geheimte räthin von Reisewitz, h^err cam^merjuncker von Schönberg, cam^merjuncker von Schleinitz, vnd der schloß-thürmer. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben, alleine.

«Freitag» post festum Trinit^atis com^municirten in der sacristey III. personen, als: die fr^au stallmeisterin von Rackenitz, der churprintzliche informator vnd cam^merdiener. Die administration verrichtete der hofprediger Freiesleben.

[Latus] {...6[?]} |_{81v}

Dominⁱca I. post Trinit^atis com^municirten XV. personen, als: der h^er cam^merherr von Haugwitz, nebst fr^au gemahlin vnd einen pagen, die verwittibte fr^au generalin Keßlin, nebst einer adelⁱgen fr^au^lkein vnd h^errn sohn, monsⁱeur Barner, der h^er stallmeister Tritschler nebst fr^au gemahlin vnd 2 fr^au^lkein töchtern, die fr^au secret^arien Landsbergin, h^er Mendel, die fr^au Erhardin vnd ihr stieffsohn, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

«Mittwoch» post domⁱnicam I. p^ost Trinit^atis com^municirten VI. personen, als: der h^er cam^merherr vnd cam^merrath von Vitzthumb, nebst fr^au gemahlin, h^errn sohn vnd zwey fr^au^lkein töchtern, wie auch h^er Erha{rd.} Das amt hielt der hofprediger Freiesleben.

JAGDomⁱnicam 2. post Trinit^atis com^municirten IIX. persohnen, die {fra}ül^ein Schönauden und legaten von ihro maj^estät der königin, fr^au hoffmar{schal}lin Bomsdorffin fr^au secretarien Gervin, 2. cam^mermädgen von der w{olff}enbuttelⁱschen prinzeßin h^err Arzt studios^us, jungfer Staritzen, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

JBFD^en 6. junii wurde d^er fr^au Staritzin, schwachheit halber, das h^eilige abendmahl zu hause gereicht per eund^em^{316 317}.

Dominⁱca III. p^ost Trinit^atis com^municirten XIV. personen, als: s^eine excell^enz der h^er geheimte rath v^on Knoche, nebst fr^au gemahlin, h^er legations-rath von Nischwitz, h^er hofrath Beyer, nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r tochter, h^er wittumbsrath Lenthe, h^er amtsauptmann von Luttitz, nebst fr^au gemahlin, h^er cäm^merirer Marge, fr^au Leonhardin, vnd 3 pages von ihr hoheiten. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^em dominⁱca wurde s^eine excell^enz dem ältern h^errn geheimten rath von Bose, hohen alters vnd unvermögens halber, das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAGD^en 11. junⁱi «mittwoch» p^ost domⁱnicam III. p^ost Trinit^atis wurde h^errn regiments quartier meister Heyneckes und deßen fr^au liebsten das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

316 durch den Hofprediger Freiesleben.

317 Regulär eingetragen nach dem 3. Sonntag nach Trinitatis.

^{JBF}Dominica IV. post Trinitatis com^municirten VI. personen, als: d^{er} h^{er}r hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten vnd h^{er}m bruder, monsieur K{no}che vnd der h^{er}r hofkirchner Gräbe, nebst jung^fe^r tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica V. post Trinitatis com^municirten III. personen, als: d^{er} h^{er}r hof-bettmeister, die fr^{au} Bodingen vnd ihre jung^fe^r schwester, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freiesleben alleine.

Dominica VI. post Trinitatis com^municirten XXI. personen, als: der h^{er}r geheimte rath Zech, nebst fr^{au} liebsten, jung^fe^r tochter vnd 3 h^{er}m söhnen, der h^{er}r geheimte rath von Senff nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} geheimte rätthin Kühlewein nebst jung^fe^r tochter, der h^{er}r hofrath v^{on} Schleinitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{kein} tochter, h^{er}r doctor Dreuer, h^{er}r obereinnehmer Becker nebst jung^fe^r braut, h^{er}r Sittingthal nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r secretarius Gleich, h^{er}r Bau-deking vnd der hofprediger Freiesleben, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Festo Visitationis Mariae com^municirten III. persohnen, frau d^octor Beckerin, h^{err} kellerschreiber Schindler und frau liebste, Das am^bt hielte hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

Dom^{inica} VII. post Trin^{itatis} com^municirten XX persohnen, ihre durchl^{aucht} der hertzog von Wurttemberg nebst seinem hoffmeister von Nostitz, und informatore h^{errn} Pregitzer, h^{err} cam^merjunker Geist, h^{err} von Spanheimb, h^{err} Tentzeli^{us}, h^{err} d^octor Kühn nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, frau geheime rätthin von Einsiedelin, fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, fräul^{kein} von Carlowitz, 4 churprintzlicheⁿ pagen, und 1. page von ihrer hoheit zu Sachßen, 2 Dauderstädtsche jungfer töchter, fr^{au} geheime secretarien Linckin, Das am^bt hielt der hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

[Latus] 100 |_{82r}

Eod^{em} die ward der fr^{au} geheime secretarien Dauderstädtn, leibes unpäßligkeit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht, durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

«Mittwoch» d^{en} 9. julⁱⁱ ward der jungfer Engelschallin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

«Freitag» d^{en} 11. julⁱⁱ ward der fr^{au} hoffrätthin Schönbergin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch h^{errn} d^octor Carpzoven.

Dom^{inica} IIX. post Trinitatis com^municirten IIX. persohnen, als h^{err} geheimer rath und appellation auch oberconsistorial praesident von Schönberg nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} graf zu Eck und Hungersbach, fräul^{kein} von Dießkau, h^{er}r hoffrath Trier nebst fr^{au} liebsten, h^{err} magister Benemanⁿ, studios^{us}, jungfer Köhlerin, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

«Dienstag» d^{en} 15. julⁱⁱ ward das h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} hoffrath von Schleinitz auf seinem bette unpäßligkeit halber gereicht durch h^{errn} d^octor Carpzoven.

«Mittwoch» den 16. julⁱⁱ ward das h^{eilige} abendmahl durch h^{errn} d^octor Carpzoven in der sacristey gereicht dem h^{errn} cam^merherrn von Holtzendorff, nebst deßen gemahlin.

«Freitag» d^{en} 18. julⁱⁱ ward das h^{eilige} abendmahl durch hoffpr^{ediger} Gleichen in der sacristey gereicht h^{errn} hauptmanⁿ von Miltitz und deßen gemahlin.

Dom^{inica} IX. post Trinitatis com^municirten IIX. persohnen, h^{err} leibmedic^{us} d^octor Stempel nebst fr^{au} liebsten, und 3. jungfer töchtern, fr^{au} hoffpredigerin Freißleben nebst jungfer tochter, und h^{err} von Gersdorff, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 25. julⁱⁱ «freitag» ward das h^{eilige} abendmahl in der sacristey durch h^{errn} d^octor Carpzoven gereicht h^{errn} geheimen rath Bosen, auf Netzschka, und deßen fr^{au} gemahlin.

Dom^{inica} X. post Trinitatis com^municirten XI. persohnen, h^{err} obristmarschall von Haugwitz, fr^{au} geheime «kri{egs}» rätthin von Boßen nebst einer adeligenⁿ fräul^{kein}, h^{err} hoffrath von Ponickau nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}r hoffrath Döring nebst fr^{au} gemahlin, fräul^{kein} Enden, fr^{au} appellation rätthin Knochin h^{err} bereuter Clare, nebst seiner frauen, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Eod^{em} die ist durch h^{errn} d^octor Carpzoven, der fr^{au} obermarschallin von Haugwitz unpäßligkeit halber, wie auch der fräul^{kein} Lom^merten [das heilige Abendmahl] zu hauße gereicht worden.

D<en> 30. jul<i>i> <mittwoch> com<m>unicirten VII. persohnen, der h<err> general Jordan, nebst fr<au> gemahlin h<errn> sohn u<nd> deßen fräul<ein> tochter, auch h<errn> bruder und deßen gemahlin, und die fräul<ein> von Ziegesar, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 1. aug<usti> <freitag> ward dem h<errn> von Seebach vorstehender reiße halber das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. persohnen, fr<au> cam<m>erherrin von Lüttichau h<err> hoffrath Gersdorff u<nd> deßen gemahlin, wie auch die jungfer Heynin. Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBF<Mittwoch> d<en> 6. augusti wurde dem h<er>m obristwachtmeister von Blancken Sen<i>or> das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d<en> 8. dito com<m>unicirten III. personen, nehml<ich> d<er> h<er>r cäm<m>erirer Lüttke, nebst seinem diener vnd einer magd. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

JAG Dom<inica> XII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXI. persohnen, der h<err> canzlar von Friesen, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> stieftochter, h<err> obristhoffmeister Bose, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> von Vitzthumb, frau cam<m>erjunckern von Vitzthumb, 3 mädgen von ihrer hoheit zu Sachßen, h<err> geheime secretari<us> Starcke, nebst h<errn> hoffsecretario Starcken, frau kuchenmeister Lorangen, h<err> proviantverwalter Baldow nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, h<err> Schade, nebst jungfer schwester, fr<au> cam<m>erdienerin La Croix und ihre jungfer muhme, u<nd> jungfer Rebeccgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod die com<m>unicirte ihrer hoheit zu Sachsen frauenzim<m>er, nebst der frau ober hoffmeisterin von Wangeliem, fräul<ein> Haxthaußen, fräul<ein> Friesen, fräul<ein> Rödem fräul<ein> Schwarzen, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF<Freitag> d<en> 15. augusti wurde der fr<au> marschallin von Bomsdorff, leibes indisposition halber, das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Eodem com<m>unicirten bey dem hofprediger Freiesleben in der sacristey h<er>r oberküchenmeister von Reubold nebst fr<au> gemahlin, ingleichen die fr<au> general Rosin, nebst ihrer fr<äu>lt<ein> einen jungen von adel vnd 3 bedienden.

Domin<ica> XIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. personen von ihr hoheiten von Sachßen cam<m>ermädgen.

<Freitag> d<en> 22. augusti ward der fräul<ein> von Stubenbergin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

[Latus] 96. l_{82v}

JAG Dom<inica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX persohnen, fr<au> kellerschreiberin Wolffin h<err> Elias der schloß thurmer, h<err> Traun und seine frau, h<err> Förster, h<err> com<m>ission rath Zeche, fräul<ein> Gutstädten, fr<au> Engelmannen u<nd> ihr liebster, Das amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Freiesleben.

<Freitag> d<en> 29. aug<usti> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz und deßen fr<au> gemahlin, nebst seinen pagen, und fr<au> obristin von Löwen auch einem jungen h<errn> von Spanheimb, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

JBF Domin<ica> 14. p<ost> Trinit<atis> ward auch dem h<er>m geheimten rath von Bose, hohen alters vnd schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> XV. post Trinit<atis> com<m>unicirten XII. personen, als: der h<er>r cam<m>erherr von Haugwitz, nebst fr<au> gemahlin vnd einen pagen, h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpozov<i>us> nebst fr<au> liebsten vnd h<er>m sohn, h<er>r cam<m>erjuncker von Schleinitz nebst fr<au> gemahlin, fr<au> d<octor> Gantzlandin vnd jungf<er> tochter, jungf<er> Traunin vnd August<us> der bekehrte jud. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Dom<inica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, fr<au> d<octor> Gastin nebst 2. jungfer töchtern, die jungfer Beckerin, die fr<au> Staritzin nebst ihrer tochter, u<nd> h<err> Grebe nebst seiner tochter, Das amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Freiesleben.

D<en> 12. septbr<is> <freitag> an dem allgemeinen fast, buß u<nd> bettage com<m>unicirten X persohnen, h<err> cam<m>erh<err> u<nd> cam<m>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> haußmarschallin von Miltitz wittbe, fräul<ein> von Miltitz, fräul<ein> von Mordeißten, h<err> von Ponickau, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, frau Leonhardin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

JBF Domin<ica> XVII. com<m>unicirten V. personen, als: h<er>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, h<er>r Mendel vnd h<er>r {Arzt/Lachs[?]} studios<us>, Das amt hielt der hofprediger Freiesleben allei<ne>.

JAG Eod die ward dem h<ern> Burchard von Wrangel königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchlaucht zu Sachßen über dero leibgardie obristen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XIIIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IIX persohnen, h<err> geheimer rath von Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Carlwitz, h<err> geheimer cäm<m>erirer Marge, fr<au> geheime secretarien Linckin, frau cam<m>erdienerin Baumin, fr<au> Erhardin nebst ihren stief sohn, Das amt hielten beide hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 24. <septem
is> ward durch h<ern> d<octo>r Carpzoven in der sacristey das h<eilige> abendmahl gereicht h<ern> geheimen rath von Schönberg, auf Wingendorff, nebst deßen fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> von Zigesar.

JBF Domin<ica> XIX post Trinit<atis> com<m>unicirten X personen, als: d<er> h<er>r geheimte rath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<e>r tochter, h<er>r appellation rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, mons<ieur> Zech, ein seiden-stücker vnd noch ein mann mit seiner frau, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

Festo Michaëlis wurde h<er>r Erhardin, dem goldschmidt unpäßigkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d<en> 3. octobr<is> wurde d<er> fr<au> general Keßlin nebst h<er>m sohn, mons<ieur> Barnern vnd einer adeligen fr<äu>lein das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Dom<inica> XX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. persohnen h<err> geheimer rath von Reißewitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> legationsrath von Nischwitz, h<err> cam<m>erjunker von Marschall, fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst ihrer fräul<ein> tochter, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen u<nd> bruder, wie auch 2. churprinzliche< >pagen, und h<err> d<octo>r Dreuer. Das amt hielten beide hoffprediger.

Dom<inica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. persohnen, h<err> cam<m>errath von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, fr<au> d<octo>r Beckerin, fr<au> geheime secretarien Gervin, jungfer Dauderstädin, fräul<ein> Hilligerin, frau Zießlerin, fr<au> m<agister> Kistenmacherin nebst ihrer jungfer tochter, der h<err> reiße bettmeister, u<nd> 2. churprinzliche< >pagen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod die ist durch hoffpr<ediger> Gleichen der fr<au> geheime secretarien Dauderstädin unpäßigkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden.

S<umma> 90. l_{83r}

Eod die <sonntag> d<ominica> XXI. p<ost> Trinit<atis> ist das h<eilige> abendmahl dem alten h<ern> hoffconditor Papen durch den h<ern> hoffpr<ediger> Freiesleben unvermögen halber zu hauße gereicht worden.

<Dienstag> ist dem wolffenbüttel<ischen> obristwachtmeister [Leerstelle] das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<ern> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovium.

<Freitag> d<en> 17. octobr<is> ist der fr<au> oberhoffmarschallin von Pflugin, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den h<ern> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovium.

Dom<inica> XXII. p<ost> Trinit<atis> weil keine öffentliche com<m>union wurde der fr<au> oberfalkenierern gräfin von Beuchlingen, wie auch der jungfer Köhlerin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XXIII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VI. persohnen, als fr^{au} geheime räthin von Einsiedel, fr^{au} d^octor Kühnin nebst dero jungfer tochter, ein page Geiersberg von ihro maj^{estät} der königin, wie auch h^{err} Clauß nebst seiner frauen, Das am^bt hielte hoffpr^{ediger} Gleich.

«Freitag» d^{en} 31. octobr^{is} festo Reform^{ationis} Lutheri weil keine öffentliche com^munion, ward das heilige abendmahl in der sacristey gereicht h^{errn} hauptmanⁿ von Miltitz nebst seiner gemahlin durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Dom^{inica} XXIV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten V. persohnen, h^{err} obrist marschall von Haugwitz h^{err} saltz factor Thiele mit seiner frauen, fr^{au} Bodeingven nebst ihrer jungfer schwester, Das am^bt hielte hoffpr^{ediger} Gleich.

^{SBC}Mittwoch» d^{en} 5. nov^{embris} ward in d^{er} sacristey d^{as} h^{eilige} abendmahl fräul^{ein} von Zigesarin weg^{en} vorgefallner[?] reise gereicht von d^octor Carpzoven.

^{JAG}Freitag» d^{en} 7. nov^{embris} ist der jungfer Engelschallin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Eod^{em} die ist der fr^{au} obrist marschallin von Haugwitz das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch h^{errn} d^octor Carpzoven.

Dom^{inica} XXV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, h^{err} canzlar freyherr von Frießen nebst fr^{au} gemahlin, und fräul^{ein} stieftochter, h^{err} hofrath Senft von Pilsach, h^{err} hofrath Trier nebst fr^{au} liebsten, h^{err} m^agister Benemanⁿ, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

D^{en} 12. nov^{embris} «mittwoch» ward der alten frau von Miltitz das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

^{SBC}D^{en} 14. nov^{embris} «freitag» co^{mm}uⁿicirte in d^{er} sacristey die fr^{au} hoffr^{äthin} Schönbergin wittib,

^{JAG}Eod^{em} die ward dem ältern h^{errn} geheimen rath von Boßen hohen alters und schwachheit halber, wie auch der fr^{au} Zießlerin auf ihren siegbette das h^{eilige} abendmahl gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

D^{ominica} 26. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten XIV. persohnen, der prinz von Wurtemberg, nebst seinem hoffmeister und informatore, h^{err} geheimer rath von Schönberg, appellation und oberconsistorial praesident, h^{err} geheimer rath Zeche, nebst fr^{au} liebsten, jungfer tochter und drey söhnen, h^{err} baron von Mordax, h^{err} hofrath von Gersdorff nebst fr^{au} liebsten, fräul^{ein} von Dießkau, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

^{JBF}Mittwoch» d^{en} 19. nov^{embris} ward dem h^{errn} oberstallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Eodem wurde der verwittibten cam^merdienerin La Croin, unpäßlichkeit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, p^{er} eund^{em}.

«Freitag» d^{en} 21. nov^{embris} wurde dem h^{errn} stallmeister Tritschler nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fr^{äu}l^{ein} töchtern das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht p^{er} eund^{em}.

Domin^{ica} XXVII. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten IX personen, als: der h^{err} proviantverwalther Baldauff nebst fr^{au} liebsten vnd h^{errn} sohn, die fr^{au} cam^merherrin von Littichau, ein studios^{us}, h^{err} Jauchius nebst fr^{au} liebsten, die jung^fe^r Lacroin vnd die jung^fe^r Heynin, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post domin^{icam} 27. p^{ost} Trinit^{atis} wurde dem h^{errn} oberküchenmeister von Reubold nebst fr^{au} gemahlin, wie auch der fr^{äu}l^{ein} von Stubenberg das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

«Freitag» post eand^{em} domin^{icam} com^municirten V personen, als: der h^{err} geheimte cäm^merirer Lütke nebst deßen schreiber vnd köchin, der churprintzliche informator «h^{err}» Wieselau, wie auch der churprintzliche cam^merdiener, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

Dominica I. Adventus com^municirten XXXIII. personen, als: der h^{er}r geheimte rath v^{on} Bose auf Netzscha, nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r Oberschencke graff von Eck, der h^{er}r cam^merherr von Haubitz, der h^{er}r cam^merherr von Rackenitz nebst fr^{au} gemahlin, die verwittibte fr^{au} landjägermeisterin von Ziegesar, die fr^äu^lein von Carlowitz, die verwittibte fr^{au} marschallin v^{on} Bomsdorff, d^{er} h^{er}r wittumbrath Lenthe, h^{er}r leibmedic^{us} d^octor Stempel nebst fr^{au} liebsten vnd 3 j^ung^fe^r töchtern, der h^{er}r hofsecretari^{us} Starcke, h^{er}r ober accis-einnehmer Becker nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r Schade nebst j^ung^fe^r schwester, 4 pages von ihr hoheiten von Sachßen, ein page bey dem h^{er}m von Haubitz, h^{er}r hofmahler Fritzsche nebst fr^{au} liebsten, sohn vnd tochter, h^{er}r rath Tentzel vnd der hofprediger Freiesleben sam^bt seiner frau vnd tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} dominica com^municirten ihrer hoheit von Sachßen frauenzim^mer, als: die fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin, die fr^äu^lein von Haxhausen, fr^äu^lein von Friesen, fr^äu^lein Röderin vnd fr^äu^lein Schwarzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} dominica wurde dem h^{er}m amtschauptmann von Luttitz, vnd deßen frau gemahlin, baufälliger leibes disposition halber das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Ead^{em} dominica wurde der verwittibten fr^{au} Schadin alters vnd schwachheit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht p^{er} eundem.

Freitag wurde dem h^{er}m geheimten rath von Schönberg auf Wingendorff, nebst deßen fr^{au} gemahlin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovium.

Dominica II. Adventus com^municirten XIX personen, als: der h^{er}r oberhofprediger d^octor Carpzovius nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} geheimte räthin von Burckers Roth, die fr^{au} cam^merherrin von Haubitz, h^{er}r geheimter secretari^{us} Engelschall nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r geheimter secretari^{us} Starcke, h^{er}r bereuter Clare nebst fr^{au} liebsten, IX mädgen von ihr hoheit von Sachßen vnd j^ung^fe^r Rebeccgen, Das amt hielten beyde hofprediger.

J^{AG}Dom^{nica} III. Adventus com^municirten IX persohnen, h^{err} hoffrath Döring und fr^{au} gemahlin fr^{au} geheime secretarien Linckin, fr^{au} kuchenmeisterin Lorange, h^{err} Siedingthal und fr^{au} liebste, h^{err} kellerschreiber Schindler und fr^{au} liebste und ein mädgen Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

J^{BF}Dom^{nica} IV. Adventus com^municirten VIII. personen, als: der h^{er}r graff von Geiersberg, h^{er}r hofrath Beyer nebst fr^{au} liebsten vnd j^ung^fe^r tochter, h^{er}r hofconditeur Hübscher nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r Mendel vnd j^ung^fe^r Beckerin. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freiesleben alleine.

Ead^{em} dominica wurde der fr^{au} Staritzin, gebrechlichkeit halber, das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Feria I. Nativit^{atis} com^municirten III. personen von ihrer maj^{estät} der königin cam^mer-mädgen. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freiesleben allein.

J^{AG}Fer^{ia} 2. Nativit^{atis} com^municirten VI. persohnen, h^{err} geheime rath Kühlewein, h^{err} oberhoffmeister Bose, nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} stallmeisterin von Vizthum, fr^äu^lein von Vizthum, und ein cam^mer mädgen von ihrer maj^{estät} der königin Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Dom^{nica} post Nativit^{atis} Christi weil keine öffentliche com^munion wurde in der sacristey das h^eilige abendmahl gereicht der fr^äu^lein von Gustädt und fr^{au} Leonhardin, durch hoffprediger Gleichen.

[Summa] 91

Sum^ma d^{er} com^municanten 1704 770

dazu 14. persohnen von gnädigster herschaft {com^munionen}

{zusammen 784} l^{84r}

ANNO 1705.

Fest^{to} Circumcis^{ionis} weil keine offent^{liche} com^munion, ward das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht h^{errn} Baudeqvien durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Dom^{inica} p^{ost} fest^{um} Circumcis^{ionis} weil keine offent^{liche} com^munion, ward das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, h^{errn} d^{octor} Balthas^{aris} Bebelii generalsup^{er}intendenten^{und} prof^{essoris} prim^{arii} zu Wittenberg hinterbliebener^{frau} wittben durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Fest^o Epiphan^{ias} ward dem jungern h^{errn} Zechen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht weil keine offent^{liche} com^munion durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

D^{ominica} 1. p^{ost} Epiphan^{ias} ist der fr^{au} geheimen kriegsräthin Kühleweinen und ihrer jungfer tochter das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpzoven.

D^{ominica} 2. p^{ost} Epiph^{anias} com^municirten VI. persohnen, die fr^{au} von Gersdorffen, h^{err} generaladjutant Huldreich, fr^{au} Otterichen, h^{err} Traun und seine frau, Elias der schloß thurmer, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

^{JBF}Domin^{ica} 3. p^{ost} Epiphan^{ias} com^municirten X. personen, als: h^{err} cam^merjuncker von Schönberg, h^{err} cam^merjuncker von Schleinitz, nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr^{au}lein^{tochter}, h^{err} d^{octor} Dreuer, fr^{au} d^{octor} Gantzlandin, nebst j^{ung}f^{er} tochter, vnd h^{err} Artzt, studios^{us}. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freiesleben alleine.

^{JAG}Eod^{em} die ward der verwittibten frau Krugin das h^{eilige} abendmahl auf ihren siechbette gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

^{JBF}«Mittwoch» d^{en} 28. januarⁱⁱ wurde dem h^{errn} leibmedico d^{octor} Zapffen, nebst seiner fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofpred^{iger} Freiesleben.

«Freitag» d^{en} 30. dito, wurde dem h^{errn} Bernegg vnd deßen fr^{au} liebsten das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht per eund^{em}.

Eod^{em} wurde dem h^{errn} geheimten rath von Bose, hohen alters und unvermögligkeit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, p^{er} eund^{em}.

Domin^{ica} IV. post Epiphan^{ias} com^municirten IX personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimte rath v^{on} Knoche nebst fr^{au} gemahlin, d^{er} h^{err} obriste von Seidlitz nebst fr^{au} gemahlin, d^{er} h^{err} cam^merjuncker von Ponickau, der h^{err} cäm^merirer Marge, d^{er} h^{err} bettmeister, ein könig^{licher} page, vnd j^{ung}f^{er} Taunerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Purificat^{ionis} Mariæ com^municirten XII. personen, als: die fr^{au} general Keßlin nebst h^{errn} sohn, vnd mons^{ieur} Barner, die fr^{au} obristin Löwin, nebst h^{errn} sohn, vnd 7 cam^mermädgen von ihr maj^{estät} der königin, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Donnerstag» d^{en} 5. februarⁱⁱ wurde dem h^{errn} geheimten secretario Starcken das heil^{ige} abendmahl auf seinem krancken-bette gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Domin^{ica} Septuages^{imæ} com^municirten V. personen, als: der h^{err} hofprediger Gleich, nebst fr^{au} liebsten vnd h^{errn} bruder, ein churprintz^{licher} page vnd h^{err} Förster, goldschmied. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}«Dienstag» 10. febr^{uarii} ist das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpzoven einem wolffenbuttel^{ischen} obrist wachtmeister.

«Mittwoch» d^{en} 11. febr^{uarii} ist das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpzoven der fr^{au} geheime räthin von Einsiedelin.

«Donnerstag» d^{en} 12. febr^{uarii} ist das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpzoven der verwittibten fr^{au} hoffr^{äthin} von Schleinitzen und ihrer fräul^{ein} tochter.

«Freitag» d«en» 13. febr«uarii» ist das h«eilige» abendmahl in der sacristey durch h«errn» d«octor» Carpzozen gereicht worden der fräul«ein» von Kiesewetter.

Summa» 60. l_{84v}

JBF«Freitag» d«en» 13. februar«ii» wurde der alten fr«au» von Miltitzin, groser schwachheit halber das heil«ige» abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.³¹⁸

JAGD«en» 14. febr«uarii» com«m»unicirten bey hoffpr«ediger» Gleichen in der sacristey h«err» cam«m»errath von Schleinitz auf Muckenbergh, nebst fr«au» gemahlin.

JBFDomin«ica» Sexagesim«æ» com«m»unicirten IV. personen, als: s«ein»e excell«enz» der h«err» cantzlar, freyh«er»r von Friesen, nebst fr«au» gemahlin vnd fr«äul«ein» stieff-tochter, wie auch ein page von ihr maj«estät» d«er» königin, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben.

«Donnerstag» d«en» 26. februar«ii» ist der fr«au» geheimten rätthin {vn}d oberconsistorial-præsidentin von Schönberg das h«eilige» abendmahl zu hause gereicht worden, durch den h«er»rn oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

«Freitag» d«en» 27. dito wurde dem h«er»rn hofkirchner Gräben das heil«ige» abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin«ica» Invocavit com«m»unicirten XIV. personen, als: der h«er»r legations-rath von Nischwitz, h«er»r appellation-rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, fr«äul«ein» von Ende, h«er»r hofrath Trier nebst fr«au» liebsten, 4. pages, ein mädgen, h«er»r Clauß vnd fr«au» liebste wie auch die jung«f«er» Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead«em» domin«ica» wurde s«eine»r excell«enz» dem h«er»rn oberhofmarschall von Haugwitz nebst fr«au» gemahlin, schwachheit halber das h«eilige» abendmahl zu hause gereicht, durch den h«er»rn oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

«Mittwoch» d«en» 4. martii wurde der fr«äul«ein» von Löschbrandin auf hiesigen schloß in groser schwachheit das h«eilige» abendmahl gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

«Freitag» d«en» 6. dito wurde der verwittibten fr«au» general-lieutnantin von Birckholtz das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den h«er»rn oberhofprediger d«octor» Carpzov.

Eod«em» wurde der fr«au» secret«arien» Landsbergin das heil«ige» abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAGDom«inica» Reminiscere com«m»unicirten IV. persohnen, h«err» cam«m»erjuncker Geest, fr«au» secretarien Gervin, h«err» m«agister» Beneman«n», und h«err» m«agister» Schmidt, Das am«b»t hielt hoffpr«ediger» Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 11. mart«ii» ward das h«eilige» abendmahl in der sacristey dem h«errn» hauptman«n» von Miltitz nebst deßen fr«au» gemahlin gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen.

JBF«Freitag» d«en» 13. martii wurde s«eine»r excell«enz» dem h«er»rn obermarschall von Pflug und deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den h«er»rn oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

Domin«ica» Oculi com«m»unicirten IX personen, als: der h«er»r appellation- und oberconsistorial-præsident von Schönberg, der h«er»r geheimte rath von Senff, nebst fr«au» gemahlin, die fr«äul«ein» von Dießkau, fr«äul«ein» von Pölnitz, die fr«au» von Littichau, die fr«au» Erhardin, h«er»r Erhard, und August«us» der getauffte jud. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG«Freitag» d«en» 20. mart«ii» ward das h«eilige» abendmahl in der sacristey durch den h«errn» oberhoffprediger gereicht dem h«errn» geheimen rath von Reißewitz, nebst fr«au» gemahlin.

Eod«em» die hat h«err» hoffprediger Freißleben das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht h«errn» ober kuchenmeister von Reibold und deßen fr«au» gemahlin,

Summa» 49. l_{85r}

«Sonntag» dom^{inica} Laetare com^municirten XXVI. persohnen, der printz von Wurtenberg, nebst deß hofmeister und informatore, h^{err} geheimer rath Zeche nebst fr^{au} liebsten, jungfer tochter, und drey söhnen, h^{err} cam^merherr von Haugwitz nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} geheime secretarien Linckin, fr^{au} d^octor Gastin, nebst 2 jungfer töchtern, h^{err} stallschreiber Müller, nebst seiner frauen, h^{err} Schade nebst seiner jungfer schwester, h^{err} hoffmahler Fehling; nebst seiner frauen und sohne, ein page, und mädgen, h^{err} Jauchius nebst fr^{au} liebsten, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist der fr^{au} geheimen kriegsräthin Bosin durch den h^{errn} oberhoffprediger das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden.

JBF Domin^{ica} Judica com^municirten XXIII. personen, als: d^{er} h^{err} geheimte rath Kühlewein, nebst fr^{au} liebsten und j^{ungf}e^r tochter, d^{er} h^{err} oberhofprediger d^octor Carpzovi^{us} nebst fr^{au} liebsten, h^{err} geheimer secret^{arius} Engelschall, nebst fr^{au} liebsten und j^{ungf}e^r schwester, die frau secretar^{ien} Dauderstädin, nebst j^{ungf}e^r tochter, die fr^{au} proviantverwalterin Baldauffin nebst h^{errn} sohn, 2 pagen von ihr maj^{estät} d^{er} königin, h^{err} hofconditeur Hübscher nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} m^{agister} Küstenmacherin nebst j^{ungf}e^r tochter, eine adel^{ige} bediendtin, fr^{au} Engelmannin und ihr liebster, h^{err} Mendel vnd die fr^{au} Öttrichin. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post Judica d^{en} 1. aprilis com^municirten IV. personen, nemlich d^{er} h^{err} cam^merrath von Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin und 2 fräul^{ein} töchtern. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

«Freitag» d^{en} 3. aprilis am allgemeinen grosen bußtage com^municirten V. personen, als: der h^{err} cam^merrath von Zehmen, nebst fr^{au} gemahlin und fr^{au} schwiegermutter, wie auch eine adel^{ige} fräulein und die fräul^{ein} von Miltitz. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freiesleben alleine.

Eod^{em} wurde d^{er} fr^{au} Staritzin, leibesschwachheit halber, das heil^{ige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin^{ica} Palmarum com^municirten XXXIIX personen, als: der h^{err} cam^merherr von Gersdorff d^{er} h^{err} cam^merherr graff von Geiersberg, d^{er} h^{err} hofrath v^{on} Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} stallmeister Tritzscher nebst fr^{au} gemahlin, 2 fräul^{ein} töchtern und einer adel^{igen} j^{ungf}e^r. h^{err} hof-rath Beyer nebst fr^{au} liebsten und j^{ungf}e^r tochter, die fr^{au} marschallin von Bomsdorff, die fr^{au} d^octor Stemplin nebst 3 j^{ungf}e^r töchtern, h^{err} geheimte cäm^merirer Lütke, nebst fr^{au} liebsten, schreiber und köchin, die fr^{au} Lacroin nebst j^{ungf}e^r tochter, h^{err} hofsecret^{arius} Starcke, die j^{ungf}e^r Staritzin, IX mädgen von ihr hoheiten, und der hofprediger Freiesleben nebst seiner frau, sohn und tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} wurde der fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin das heil^{ige} abendmahl in groser schwachheit auf dem bette gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

«Mittwoch» post Palmar^{um} wurde der frau oberfalckenirin von Vitzthumb das heil^{ige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Die Viridium com^municirten XIX personen, als: der h^{err} ober-schenck graff von Eck, der h^{err} oberfalckenier von Vitzthumb, h^{err} oberhofmeister Bose, nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} cam^merjunckerin von Vitzthumb, die fräul^{ein} von Vitzthumb,

Summa 118 l^{85v}

die fr^{au} cam^merherrin von Seiffertitz, h^{err} rath Tentzel, h^{err} d^octor Kühn nebst fr^{au} liebsten und j^{ungf}e^r tochter, h^{err} kellerschreiber Schindler nebst fr^{au} liebsten, h^{err} Sittingthal nebst fr^{au} liebsten, j^{ungf}e^r Pölmannin, j^{ungf}e^r Beckerin, j^{ungf}e^r Rebeccgen, und die fr^{au} kellerschreiberin Wolffin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^{em} die Virid^{ium} com^municirten III personen von ihr hoheit frauenzim^mer, als: die fräul^{ein} von Haxthausen, fräul^{ein} von Friesen und fräul^{ein} Schwartzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^{em} wurde dem h^{errn} general von Diesenhausen, wie auch dem h^{errn} cam^merjuncker von Berbisdorff, nebst deß fr^{au} gemahlin das heil^{ige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Die Parasceves com^municirten XIIX personen, als: der h^{err} geheimte rath von Bose, auf Netzschka nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} oberstallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin und h^{errn} sohn, h^{err} hofrath Senff, h^{err} amtsauptmann von Lottitz nebst fr^{au} gemahlin, die fräul^{ein} von Hillgern,

monsieur Geiersberg, 3 pages von ihr hoheiten, die frau landjägermeisterin von Ziegesar und 4 personen von ihr durchlauchet dem hertzog von Merseburg, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Eodem wurde dem herm general-lieutenant graffen von Flemming, das heilige abendmahl gereicht durch den hofprediger Freiesleben.»

JAG Den 11. aprilis ward das heilige abendmahl in der sacristey gereicht dem herm cammerherm von Nostitz, und frau gemahlin auch drey seiner bedienten, durch hoffprediger Gleichen.

Eodem die ist das heilige abendmahl zu hauße auf ihrem bette, groser schwachheit halber gereicht worden der frau oberhoffmarschallin von Haugwitz, durch herm doctor Carpzozen.

Feria I. Paschos sonntag den 12. aprilis ist hertzog Moritz Wilhelm, postulirten administratori des stifts Mörseburg das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den herm oberhoffprediger doctor Carpzozen.

Eodem die ist das heilige abendmahl weil keine offentliche communion, in der sacristey, dem herm cammerherm und herm cammerjuncker, gebrudern von Seyfertitz, gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

JBF Eodem wurde dem herm cammerherm von Mordax und der frau küchenmeisterin Lorandin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Freitag post festum wurde dem herm geheimten rath von Bose, hohen alters und schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Eodem wurde dem alten hofconditeur Papen, groser schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht, per eundem.

Dominica Quasimodogniti communicirten XII. personen, als: der herm cammerherr von Reubold nebst frau gemahlin, der herm stallmeister von Rackenitz nebst frau gemahlin, die frau oberfalknirin von Beuchlingin, die frau von Gustädt, nebst einem diener, die jungföhr Köhlerin, herm Budekin, die frau Bodingin nebst jungföhr schwester und noch eine frau, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Mittwoch den 22. aprilis ward dem herm geheimen rath von Schönberg auf Wingendorff, nebst frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch herm doctor Carpzozen.

JBF Freitag den 24. [April] wurde der verwittibten frau hofrätthin von Schönberg das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herm oberhofprediger doctor Carpzozen.

Eodem wurde der frau von Stubenbergin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Summa 54 l_{86r}

JAG Dominica Misericordias Domini communicirten IIX personen, die frau geheime rätthin Burckersrothin, frau cammerherrin Schönbergin auf Wilsdorff, frau secretarien Krugin, herm cammerjuncker Schönberg, herm cammerjuncker von Marschall, und drey churprintzliche pages, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

JBF Mittwoch den 28³¹⁹. aprilis wurde dem herm cammerherm von Bünau, auf Pichen, nebst frau gemahlin, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Jubilate communicirten IV. personen, als: seine excellenz der herm cantzlar freyherr von Friesen, nebst frau gemahlin und frau steiff-tochter, dann der herm hofbettmeister, Das amt hielt der hofprediger Freiesleben.

Dominica Cantate communicirten XIV. personen, als: der herm cammerjuncker von Schönberg, die frau obristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst frau steiff-tochter, des dänischen ambassadeurs herm von Jeßen legations-prediger, 9 personen von ihr majestät der königin cammerleuten, und der schloßthürmer herm Elias. Das amt hielt der hofprediger Freiesleben alleine.

D<en> 23. maji wurde der fr<au> Gauchin, in groser schwachheit das heil<ige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> Exaudi, wurde einem cam<m>ermädgen von ihr maj<estät> d<er> königin das heil<ige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAGD<en> 29. majj <freitag> wurde dem h<ern> hauptman<n> von Miltitz nebst deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Eod die nach der predigt ist das h<eilige> abendmahl durch den h<ern> oberhoffprediger gereicht worden der fr<au> general major Tro{st}in.

D<en> 30. majj abends um 10. uhr ist dem h<ern> obermarschall von Haugwitz in eußerster schwachheit das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den h<ern> oberhoffprediger d<octo> Carpzovium.

JBFer<ia> I. Pentecostes com<m>unicirten V personen, als: der h<er>r cam<m>erjuncker von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin, die fr<äu>lein von Ende, jungf<er> Beckerin und fr<au> Öttrichin. Das amt hielte d<er> hofprediger Freiesleben.

JAGD<en> 3. jun<ii> <mittwoch> frühe morgens um 3. uhr ist dem hiesigen schloß thurmer, Elias das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden von hoffprediger Gleichen.

JBFesto Trinitatis com<m>unicirten XIII. personen, als: der h<er>r geheimte rath Zeche nebst fr<au> liebsten jungf<er> tochter und drey h<ern> söhnen, die fr<au> generalin Keßlin nebst h<ern> sohn, monsieur Barner, h<er>r d<octo> Dreyer, h<er>r Erhard, fr<au> Erhardin, wittbe, und h<er>r Krumbach, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

<Mittwoch> d<en> 10. junii wurde der fr<au> geheimten rätthin von Einsiedel das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<ern> oberhoffprediger d<octo> Carpzovium.

<Freitag> d<en> 11³²⁰. dito wurde dem alten h<ern> hofkirchner Gräben schwachheit halber, das heil<ige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> I. post Trinit<atis> com<m>unicirten X personen, als d<er> h<er>r hofrath Döring nebst fr<au> gemahlin, h<er>r hofprediger Gleich nebst fr<au> liebsten und h<ern> bruder, h<er>r witthumsrath Lenthe, die fr<au> secret<arien> Landsbergin, h<er>r Klär nebst fr<au> liebsten und h<er>r Arzt studios<us>. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGD<en> 19. jun<ii> ist das h<eilige> abendmahl durch h<ern> d<octo> Carpzovium gereicht worden in der sacristey der fr<au> hofrätthin von Schleinitz, u<nd> dero fräul<ein> tochter,

Sum<m>a 67 l_{86v}

JBFDomin<ica> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX personen, als: der h<er>r ober-stallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin und h<ern> sohn, d<er> h<er>r oberhoffprediger d<octo> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, h<er>r appellation-rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, die jungf<er> Heinin und jungf<er> Staritzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde der fr<au> Staritzin, leibesschwachheit halber das heil<ige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAGFesto Joannis B{a}ptistae ist der fr<au> cam<m>erdienern Baumin das h<eilige> abendmahl, weil keine offent<liche> com<m>union, in der sacristey gereicht worden durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> III. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IIX. persohnen, als h<err> geheimer kriegs rath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> hofrath Trier, nebst fr<au> liebsten fr<au> d<octo> Gantzlandin nebst ihrer jungfer tochter, h<err> B{au}deqvien ein seidenstücker Das amt hielte hoff{f}pr<ediger> Gleich alleine.

Fest<o> Visit<ationis> Mariae com<m>unicirten IIX. persohnen, die fr<au> obrist Löwin nebst ihren h<ern> sohn, h<err> von Ponickau, nebst fr<au> gemahlin, auch frauen und drey fräul<ein> töchtern, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Dom^{inica} IV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, h^{err} geheimer rath und appellat^{ion} auch oberconsistorial praesident von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin auch fräul^{ein} von Dießkau, fr^{au} cam^merherrin von Lüttichau, h^{err} Schade nebst jungfer schwester auch h^{err} m^{agister} Schmidt studios^{us}, Das am^bt hielt der hoffprediger Gleich a{llein}e.

Eod^{em} die ward der verwittibten fr^{au} Schadin schwacheit halber das h^{eilige} abendmahl [zu Hause?] gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Dom^{inica} V. p^{ost} Trinit^{atis} ist, weil keine offent^{liche} com^munion dem h^{errn} cam^merjuncker von Schönberg das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpsov

«Montag» d^{en} 13. julⁱⁱ ist der fr^{au} cam^merherrin von Zehmen das h^{eilige} abendmahl zu hau^{ße} gereicht worden durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

«Mittwoch» d^{en} 15. julⁱⁱ hat h^{err} d^{octor} Carpzovi^{us} das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, h^{errn} geheimen rath Schönberg, auf Wingendorff, nebst fr^{au} gemahlin.

«Freitag» d^{en} 16³²¹. julⁱⁱ ist dem h^{errn} geheimen rath Knochen das h^{eilige} abendmahl auf sein siechb{ette} gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpzo^{ven}.»

Dom^{inica} VI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, h^{err} oberhoffmeister Bose, die fr^{au} general Klengelin, fr^{au} cam^mer junckerin von Vitzthumin, fräul^{ein} von Vitzthum, fr^{au} geheime se^{cretari}en Linckin, h^{err} oberkriegs com^missari^{us} König, nebst fr^{au} liebsten, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

D^{en} 22. julⁱⁱ «mittwoch» ist das h^{eilige} abendmahl in der sacristey durch h^{errn} d^{octor} Carpzo^{ven} gereicht worden der fr^{au} geheimen cäm^meriren Schrödterin, und jungfer Gumprechtin.

Dom^{inica} VII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X persohnen fr^{au} oberlandjä{ger}meisterin von Ziegesar fr^{au} d^{octor} Stemplin nebst drey jungfer töchtern, h^{err} Osiand{e}r furstl^{icher} württemberg^{ischer} informator, fr^{au} geheime se^{cretari}en Dauderstädtin nebst ihrer jungfer tochter, und zwey churprintzl^{ichen} pagen, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Dienstag» d^{en} 28. julⁱⁱ ist dem h^{errn} von Polentz, auf Lintz, das h^{eilige} abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d^{en} 31. julⁱⁱ ist dem h^{errn} regimen{ts} q^{uartier} meister Heinecken und seiner frauen das h^{eilige} aben{dmah}l in der sacristey gereicht worden, durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Eod^{em} die ist dem ältern h^{errn} geheimen rath von Bosen, auf Franckenleben, hohen alters und unvermögens halber das h^{eilige} abendmahl zu hau^{ße} gereicht worden, durch hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} IIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XII. persohnen, h^{err} obrister Seidelitz nebst fr^{au} gemahlin, ein moscowitischer von adel, h^{err} Jauchius, fräul^{ein} Gustädten, h^{err} hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen, tochter und sohn, fr^{au} Leonhardin, ein page, fr^{au} Lorandin Das am^bt hielten beide hoffprediger.

Sum^ma 66 l^{87r}

«Mittwoch» d^{en} 5. aug^{usti} wurde dem h^{errn} capitain lieutenant Milcken von der trabanten gvardie das h^{eilige} abendmahl gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

JBF«Freitag» d^{en} 7. augusti com^municirten X. personen, als: d^{er} h^{er}r obristwachtmeister Bornemann nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r cäm^merirer Lütke nebst fr^{au} liebsten, dem h^{er}m bruder und schreiber, h^{er}r proviantverwalther nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r hofse^{cretari}us Starcke und h^{er}r Mendel, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freiesleben.

JAGDom^{inica} IX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirt{en} XXI persohnen, h^{er}r cam^merh^{err} von Haugwitz nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} {stal}lmeister Tridschler, nebst fr^{au} gemahlin, zwey fräul^{ein} töchtern und einer französin, h^{err} ho{ffrath}[?] ...er nebst fr^{au} liebsten, sohn und tochter, {h^{err} ...} se^{cretari}us Frandor}ff nebst seiner tochter, fr^{au} se^{cretar}{ien Gerv}in, h^{err} s{altz factor Th}iele mit seiner

frauen, ein churpri[nzl<icher> dien[?]}er, h<err> F<örster gold> schmieds geselle, jungfer Rebeccgen, {... h<err>} cäm<m>erirer Marge, und der junge Baldow, Das amt hie[lt]en beide} hoffprediger.

JBF Domin<ica> X. post Trinit<atis> com<m>unicirten XXI. personen, als: der h<er>r geheimte rath von Bose auf Netzschka, nebst fr<au> gemahlin, h<er>r hofrath Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<er>r cam<m>erjuncker Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, der königl<iche> dänische legations-prediger, die fr<au> oberfalckenirin von Vitzthumb, fr<au> Lacroin nebst jung<f>er tochter, h<er>r stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, h<er>r Conradi und VIII cam<m>ermädgen von ihr hoheit von Sachßen. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> d<en> 19 augustj wurde 2 pages von ihr hoheit von Sachßen, vorhabender reise wegen, das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG D<en> 20. aug<usti> in der nacht ward Elias dem schloß thurmer in eußerster schwachei[t] das heil<ige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.³²²

JBF<Freitag> den 21. dito com<m>unicirten V. personen, als: der h<er>r oberküchenmeister und hofmarschall von Reubold, nebst fr<au> gemahlin, h<er>r cam<m>erherr von Birckholtz, nebst fr<au> gemahlin, und die verwittibte fr<au> oberforstmeisterin Römerin von Colditz. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVII. persohnen, der prin[tz] von Wurtenberg nebst deßen hoffmeister, h<err> hoffprediger Freißleben, nebst deßen fr<au> liebsten jungfer tochter u<nd> sohne, h<err> Tentzelius, h<err> von Grävenstein, h<err> reißebettmeister, fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, fr<au> hoffmarschallin Bomsdorffin, fr<au> d<octo>r Bebelin, fr<au> secret<arien> Krugin nebst ihrer schwiegermutter, fr<au> m<agister> Kustenmachern nebst ihrer tochter, fr<au> Bodingen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die com<m>unicirten die fr<au> oberhoffmeisterin von Wangelienen, fräul<ein> Haxthaußen u<nd> fräul<ein> Frießin, von ihrer hoheit zu Sachßen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 26. aug<usti> ward das heil<ige> abendmahl durch h<errn> d<octo>r Carpzoven dem h<errn> obermarschall Pflugen u<nd> seiner fr<au> gemahlin, wie auch der fr<au> geheimen rath Knochin gereicht in der sacristey.

D<en> 27. aug<usti> ist dem h<errn> obristen Gersdorff das heil<ige> abendmahl gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octo>r Carpzoven.

<Freitag> d<en> 28. aug<usti> ward das heil<ige> abendmahl dem h<errn> cam<m>erhern u<nd> stallmeister von Racknitz nebst fr<au> gemahlin gereicht in der sacristey durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBF Domin<ica> XII. [post Trinitatis] com<m>unicirten X personen, als: d<er> h<er>r com<m>issions-rath Zech, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fr<au>l<ein> tochter, h<er>r d<octo>r Kühn nebst fr<au> liebsten und jung<f>er tochter, und 4 pages. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> d<en> 4. septembr<is> wurde dem fürstl<ichen> merseburgischen leibmedico, h<errn> d<octo>r Straußen, in der sacristey, deßen fr<au> liebsten aber unpäßligkeit halber zu hause das heil<ige> abendmahl gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Summa 98. l_{87v}

JAG Dom<inica> XIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten III. persohnen, h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau, jungfer Beckerin, jungfer Taunerin, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 8. septbr<is> <dienstag> ist h<errn> m<agister> Rödingern von Leipzig, s<anctae> theol<ogiae> studioso das heil<ige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

JBF<Freitag> d<en> 11. septembr<is> als am allgemeinen bußtage, com<m>unicirten VI {per}sonen, nehml<ich> der h<er>r geheimte rath von Senf{f ne}bst fr<au> gemahlin, die {ve}rwittibte fr<au> «hauß[?]» marschalli{n Miltitzi[?]}n nebst fr<au>l<ein> Mordeisin und der cam<m>erjuncker} von Sch{lei}nitz {n}ebst fr<au> gemahlin, Das a{mt hielte de}r hof{prediger} Freießleben.

Dominica XIV. post Trinitatis com-municirten X personen, als der h-err cam-m-erherr von {... nebst fr-au gemahlin}, der h-err graff von Geiersberg, h-err lieut-en{an}t Zech, die fr-au d-actor Gastin nebst 2 fräul-^{ein} töchter{n}, h-err Heinrichshofen vocirter pastor zu Rabenau, und der {con[?]}sti{t}ui{r}te hofk{i}rc{h}ner h-err Ötterich nebst fr-au liebsten, Das amt hielt der hofprediger Freiesleben alleine.

JAG D-en 19. septembr-is ist des h-ern hoffprediger Freißlebens {älti}ster jungfer tochter das h-eilige {a}bend{ma}hl auff ihrem siechbette gereicht [worden] durch h-ern oberhoffprediger d-actor Carpzovium.

Domica XV. post Trinitatis com-municirten XII persohnen, h-err geheimer rath Zeche, nebst fr-au liebsten, jungfer tochter h-ern sohn, h-err {o}brister von Plötze, h-err hofforganist Brauns, nebst fr-au liebsten u-nd fr-au mutter, h-err accis ein-n-ehmer Becker, nebst fr-au liebsten, ein peruqvenmacher nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod-em die ist {dem} herrn hertzog Moritz Wilhelm zu Sachßen, postulirten administratori des st{if}fts Mörseburg das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h-ern oberhoffprediger d-actor Carpzovium.

«Mittwoch» d-en 23. sept-em-br-is com-municirten VII. persohnen, der h-err von Ponickau, nebst h-ern sohn, fr-au gemahlin, {au}ch{?} frau und drey fräul-^{ein} töchtern, Das am-b-t hielte hoffpredig{er} Gleich.

«Freitag» d-en 25. sept-em-br-is ist dem h-ern überschenc{k}en graffen von Eck das heil-ige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den herrn oberhoffprediger d-actor Carpz{oviu}m.

Domica XVI. post Trinitatis com-municirten XIX. persohnen, h-err cam-m-erherr von Seyfertz nebst fr-au gemahlin und seinem pagen, h-err d-actor Drewer nebst fr-au liebsten, des printzen von Mörseburg informator h-err Krüger, wie auch der cam-m-er diener und 10. bediente von seiner hoffs-tadt, und der fr-au obermarschall Pflugin cam-m-er mädgen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

D-en 29. sept-em-br-is festo Michaelis com-municirten VI. persohnen, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, und bruder, fr-au hoff-räthin von Schönberg, fr-au geheime secretarien Linckin, u-nd fr-au d-actor Beckerin Das am-b-t hielten beyde hoffprediger.

Eod-em die ist das h-eilige abendmahl der fr-au geheime räthin von Einsiedel auf ihrem siechbette gereicht worden durch h-ern d-actor Carpzovium.

D-en 2. octobr-is «freitag» ist dem h-ern graffen von Eck und dem h-ern geheimen kriegs rath Kühlewein das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h-ern d-actor Carpzoven.

D-en 2. octobr-is ist das h-eilige abendmahl dem churprinzlichen informatori h-ern Wieseloh, auch deßen kam-m-erdiener gereicht worden in der sacristey durch h-ern hoffprediger Freißleben.³²³

Domica XVII. post Trin-^{itatis} com-municirten IIX. persohnen, fr-au geheime kriegsräthin Kühleweinen nebst jungfer tochter, h-err hoffmahler Fehling nebst seiner frauen und zweyen söhnen, h-err {ho}ffmeister der Einsiedelischen kinder, jungfer Haiugin[?]³²⁴, Das am-b-t hielten beyde hoffprediger.

Summa 78. l_{88r}

JBF «Freitag» d-en 9. octobr-is wurde der fr-au generalin Keßlin, nebst ihrem h-ern sohne und mon-sieur Barnern das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Domica XIX post Trinitatis com-municirten drey persohnen, der h-ern oberhoffprediger d-actor Carpzovi-us, nebst fr-au liebsten, u-nd h-err Arzt studios-us Das am-b-t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» {d-en 14}. octobr-is com-municirten drey persohnen, h-err cam-m-errath von Vitzthum, nebst fr-au gemahlin u-nd h-ern sohn, bey dem h-ern hoffprediger Freißleben in der sacristey.

323 Zweiter Eintrag regulär eingetragen nach dem 17. Sonntag nach Trinitatis.

324 Korrekt: Hainin?

«Freitag» d«en» 16. octobr«is» ist dem ältern herrn geheimen rath Boßen, unvermögen halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden durch h«errn» hoffprediger Freißleben.

Dom«inica» XIX. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten VI. persohnen, h«err» von Lottitz nebst fr«au» gemahlin, 2. churprintzliche» pagen Weißbach u«nd» Oberländer, frau kell{erschrei}ber Wolffin, und Ernst August ein gewesener jude, Da{s amt hielten} beyde ho{ff}prediger.

«Freitag» d«en» 23. o{ctobr«is» wurde dem h«errn» o{bristen von Löwen das h«eilige» abendmahl in der sacristey ge{reicht ... durch} den hoffprediger Gleichen.

JBF Domin«ica» {20. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten} X. personen, als: der h«er»r hofrath von Se{nff, ...} nebst fr«au» liebsten³²⁵, fr«au» generalin Kl{engelin}, fr«au» c{am«m»e}rher{rin} von {Ger}sdorff, fr«au» d«octo» Ganzlandin nebst j{«ung»f«e»r} tochter, {...}, fr«au» {Erha{?}}rdin wittbe, und j«ung»f«e»r {St}aritz{in}. Das am{t hielte der} hof{predi}ger Freiesleben alleine.

D«en» 28{?}. [Oktober] wurde der fr«au» {S}taritzin {schwachheit} halber das heil«ige» abendmahl zu hause gereiche{t}, durch d{en hofpred}iger Freiesleben.

JAG Dominica» 21. p«ost» Trinit«atis» com«m»un{icir}{t}{en} XIV. {persohn}en, h«err» geheimer rath u«nd» apellation auch oberconsistorial praesident von {Sch}önberg, nebst fr«au» gemahlin, h«err» geh«eimer» rath von Reißewi{tz} nebst fr«au» gemahlin, h«err» baron von Mordax, h«err» apellation rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» von Dießkau, frau geheime cäm«m»erern Schrödterin, jungfer Gumprechtin, h«err» Schade nebst fr«au» liebste u«nd» jungfer schwester, die fr«au» oberfalckenieren gräf«in» von Beüchl{i}ngen, Das am«b»t hielt{en} beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist der verwittibten fr«au» Sc{ha}din das h«eilige» abendmahl zu hauße gereich{et} worden, durch h«errn» hoffprediger {Fre}ißleben.

JBF«Mittwoch» d«en» 4. nov«embris» wurde dem alten h«er»m hofkirchner Gräben das heil«ige» abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Domin«ica» 22. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XI. personen, {a}ls: s«ein»e excellenz» der h«er»r geheimte rath und cantzlar freyherr von Friesen, nebst fr«au» gemahlin und fräul«ein» stief-tochter, die fräul«ein» von Gustädt, die fr«au» geheimte secretarin Dau{d}erstädtin nebst j«ung»f«e»r tochter, 2 pages von ihr hoheiten von Sachsen, die verwitt{i}bte fr«au» amtmannin von Kyßel, {ein} bediendter, und mädgen von d«er» fräul«ein» von Gustädt. Das amt hielten b{ey}de hofprediger.

JAG D«en» 9. nov«embris» «montag» ist dem schloßthürmer Elias das h«eilige» abend{m}ahl auf seine{m} siechbette gereicht worden du{rch} hoffprediger Gleichen,

D«en» 11. nov«embris» «mittwoch» ward der fr«au» oberlandj{äger}meisterin von Ziegesar das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht {durch ho}ffpr«ediger» Gleichen.

JBF«Freitag» d«en» 13. nov«embris» com«m»unicirten III. personen, a{l}s: der h«er»r oberstallmeister von Thilau, nebst fr«au» gemahlin und h«er»m sohn, Das amt hielte d«er» hofprediger Freiesleben alleine.³²⁶

Dom«inica» 23. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten IV. per{sonen, a}ls: ein c{am«m»e}rjunck{er} von ihr durchl«auch» dem hertzog von Zeitz, die fr«au» vo{n ..., h«er»r} Krum{bbac}h{?}, und j«ung»f«e»r Rebeccgen. Da{s} amt hielte d«er» h«er»r hofprediger Gle{ich} alleine}.

JAG«Montag» d«en» 16. nov«embris» ist dem h«errn» Adam Friedrichen freyherrn von Dölau, welcher anno 1695. zu Wien zur röm«ischen» cathol«ischen» religion verführ{et} w{or}den, nachdem er sein unrech{t} erkant, und hertzlich bereuet, auch mehrern unterricht der evangel«ischen» wahrheit empfangen, auf vorhero abgelegte demütige beichte, und darauf ertheilte h«eilige» absolution das hochwürdige abendmahl gereicht, u«nd» er in der evang«elischen» kirche wieder an u«nd» aufgenommen worden, durch hoffpr«ediger» Gleichen, in welcher ihn Go{tt b}iß an sein {en}de gnädiglich erhalten wolle, um Christi willen.

Sum«m»a 65 l_{88v}

325 »liebsten« korrigiert aus aus »gemahlin{?}«.

326 Regulär eingetragen nach dem 23. Sonntag nach Trinitatis.

«Dienstag» d«en» 17. novembr«is» ist der alten verwittibten fr«au» Krugin, von Coburg, das h«eilige» abendmahl gereicht worden tödtlicher schwacheit halber auf ihrem bette durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Freitag» d«en» 20. novembr«is» ist dem h«errn» cam«m»er com«m»issario Starcken, nebst deßen frau liebsten das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hoffprediger Gleichen.

JBF Domin«ica» 24. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XIII. personen, als: der h«er»r stallmeister Tritzscher, nebst fr«au» gemahlin, 2 adeligen» fräul«ein» und einer j«ung»f«er», die fr«au» cam«m»erherrin v«on» Schönberg, h«er»r proviantverwalther Baldauff nebst fr«au» liebsten und h«errn» sohn, h«er»r bereuter Klär nebst fr«au» liebsten, h«er»r bettmeister und d«er» königliche» cam«m»er currier. Das amt hielte d«er» hofprediger Freiesleben alleine.

Domin«ica» I. Adventus com«m»unicirten XX person(en, a)ls: {der h«er»r ho}frath Döring nebst fr«au» gemahlin, fr«au» marschallin v{on Bomsdorff}, h«er»r hofrath Beyer, fr«au» liebste h«er»r sohn und j«ung»f«er» to{chter, h«er»r cäm«m»erir}er Marge, h«er»r cäm«m»erirer Lütke nebst {fr«au»} lieb{sten und tocht/die-n[?]}er, h«er»r secret«arius» F{rau}endorff nebst j«ung»f«er» to{chter, h«er»r hof/geheimer[?]} secretarius/commissarius[?]} Starcke, h«er»r wittumbs rath Le{n}th«e», mons«ieur» Richter, und {4} mädgen, von ihr hoheiten, D{as amt} hielten beyde hofprediger.

Ead«em» domin«ica» com«m»unicirt{en die f}r«au» oberhofmeisterin Wangelinin, fr«äul«ein» von H{axt}hausen[?]}, fr«äul«ein» von Friesen, und fräul«ein» von Bonickau, Da{s amt h}ie{l}ten beyde hofprediger.

JAG Eod«em» die ist dem h«errn» rath Ten{tze}l das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d«en» 2. decembr«is» ist dem h«errn» obristen Zschöpping nebst seinem diener das h«eilige» abendmahl gereicht worden in der sacristey durch hoffprediger Gleichen.

JBF «Freitag» d«en» 4. decembr«is» ist s«eine»r excell«enz» dem h«errn» oberhofmarschall von Pflugk nebst fr«au» gemahlin, in d«er» sacristey das heil«ige» abendmahl gereicht worden durch den h«errn» oberhofprediger d«octor» Carpzov.³²⁷

Domin«ica» II. Adventus com«m»unicirten XIX personen, als: der h«er»r cam«m»erherr von Haugwitz, nebst fr«au» gemahlin, und einen jungen von adel, h«er»r hofrath Gersdorff nebst fr«au» gemahlin, fr«au» d«octor» Stemplin nebst 3 j«ung»f«er» töchtern, fr«au» secret«arien» Landsbergin, nebst 3 mädgen von ihr hoheiten. einer von adel, fr«au» Leonhardin, eines secretarii frau, h«err» Mendel und fr«au» Lacroin, nebst j«ung»f«er» tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» III. Adventus com«m»unicirten V personen, als: der h«er»r oberküchenmeister von Reubold, nebst fr«au» gemahlin, ein mädgen von ihr hoheiten, die fr«au» Bodingen und ihre j«ung»f«er» schwester, Das amt hielte d«er» hofprediger Freiesleben alleine.

Domin«ica» IV. Adventus com«m»unicirten XIII. personen, als: der h«er»r kam«m»erjuncker von Berbisdor{ff} nebst fr«au» gemahlin, die fr«au» obristin von Seidlitz, h«er»r cam«m»erjunc{ker von} Marschall, fr«au» obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr«äul«ein» {tocht}er, h«er»r geheimte secret«arius» Engel-schall, nebst fr«au» liebsten, h«er»r Jauchius der dänische legationsprediger, h«er»r Conradi, und d«er»R «co«n»[?]stituirte» hofkirchner h«er»r Ötterich nebst fr«au» liebsten. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG «Mittwoch» d«en» 23. dec«embris» ist dem printzen von Wurtemberg nebst seinem hoffmeister das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

«Freitag» d«en» 25. dec«embris» fest«o» Nativ«itatis» Chr«isti» com«m»unicirten IIX persohnen, h«er»r geheimer rath Kühlewein, nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, h«err» com«m»ission rath Zeche, h«err» Schindler u«nd» fr«au» liebste, fr«au» Lora{n}gen u«nd» fr«au» Zenckerin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Summa» 96[?]. l_{89r}

D«en» 27. decembr«is» «sonntag» fer«ia» III. Nativ«itatis» Christi ist dem h«errn» cam«m»erherrn von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch d«octor» Carpzoven.

327 Regulär eingetragen nach dem 2. Adventssonntag.

«D^en» 30. decembrⁱs ist dem h^errn^e d^octor^e Strauß und fr^{au} liebsten das h^eilige^e abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch h^errn^e hoffpr^ediger^e Freißleben.»

JBF Sum^ma der com^municanten des 1705ten jahres 751.³²⁸
 Hierzu kom^men von ihr maj^estät^e d^er königin com^munion{en}, 16
 Zusam^men 767³²⁹. persohnen.

JAG ANNO 1706.

D^en» 1. jan^{uarii} <freitag> fest^o Circumci^onis Christi com^municirten VI. persohnen h^err Osiande{r} fürstlicher wurtenb^ergischer informator, h^err Kunig, königlicher kuchschreiber, fr^{au} geheime s^ecretarien Linckin, fr^{au} d^octor Beckerin, fr^{au} d^octor Kühnin und jungfer tochter, {Das} am^bt hielt hoffprediger {G}leich alleine.

D^en» 3. jan^{uarii} domⁱnica {p^{ost}} fest^{um} Circumcis^onis Christi {com^m}unicirten XIV. persohnen h^err geheime rath Schönberg von Wingend{orff}, nebst fr^{au} gemahlin, der h^err oberhoffmeister Bose, nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} cam^merjunckern von Vitzthum, fräul^ein von Vitzthum, fräul^ein von Zigesar, fräul^ein von Seebach, h^err hoffprediger Freißleben, nebst fr^{au} liebsten und sohn, h^err kriegs com^missari^{us} König, nebst fr^{au} liebsten, jungfer Beckerin, Das am^bt hielte{n} beyde hoffprediger.

D^en» VI. jan^{uarii} festo Epiphanⁱas com^municirten III persohnen, die fr^{au} geheime rät^h{in} und cam^mer praesidentin Einsiedelin, h^err cam^merjuncker von Schleinitz nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

D^en» 8. {jan^{uarii}} <freitag> ist {dem} alten h^errn^e geheimen kriegs rath h{o}hen alters halber das h^eilige^e abendmahl zu hauße gereicht worden durch h^errn^e hoffpredⁱger^e Freißleben.

D^{ominica} I. p^{ost} Epiphanⁱas com^municirten XIX. persohnen, h^err graf Eck, fr^{au} geheime rät^hin Knochen, fr^{au} gen^eral^e lieuten^antin Braußin, fräul^ein Hilligin, fräul^ein vom Ende, 4. pagen, hoffprediger Gleich, nebst seiner frauen, und bruder, 2. m^ädgen von d{er} k{lön}igin, h^err Hübscher und fr^{au} liebste, fr^{au} Baumin, fr^{au} d^octor Gastin, nebst jungfer tochter Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

<Montag> d^en» 11. jan^{uarii} com^municirten beym h^errn^e oberhoffprediger d^octor Carpzovio in der sacristey, der durchk^auchtige hertzog zu Sachßen Mörseburg, Moritz Wilhelm, nebst seinem oberhoffmeister h^errn^e geheimen rath Leowolda, und deßen jungfer tochter.

JBF <Mittwoch> d^en» 13. jan^{uarii} wurde der fr^{au} geheimten rät^hin von Einsiedel, der fr^{au} generalin von Birckholtz und der fr^{au}l^ein von Gersdorff das heilⁱge^e abendmahl in der sacristey gereicht durch den hoffprediger Freiesleben.

Dominⁱca 2. post Epiphanⁱas com^municirten XXII. personen, als: der h^er^r geheimte rath Zech nebst fr^{au} liebsten, 2 h^er^m söhnen und jung^fe^r tochter. der h^er^r oberhoffprediger d^octor Carpzov, nebst fr^{au} liebsten, d^er h^er^r cam^merherr von Gersdorff, h^er^r stallschreiber Müller nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} s^ecret^arien Gervin, wie auch 12 hofbedienten von ihr durchk^aucht dem hertzog von Mörseburg³³⁰. Das amt hielten beyd{e} hoffprediger.

JAG Eod^em die ist dem königlichen pohlⁿ-ischen und churf^{ür}stlichen sächsⁱchen obrist lieutenant von Tritschler das h^eilige^e abendmahl leibes unpäßlichkeit h{a}lber zu hauß{e} ge^reicht worden durch hoffpr^ediger^e Gleichen.

<Freitag> d^en» 22. jan^{uarii} hat der h^er^r d^octor Carpzov der fr^{au} geheimen rä{thin Leo}wolden das h^eilige^e abendm{ahl} zu hauße gereicht, weil dieselbe un{päßlich}.

Domⁱnica III. p^{ost} Epi{phanⁱas} com^municirten XI. p{erso}hnen, {h^err} cam^merju{nc}ker von Ponickau, bey{de} h^errn^e c{am^m}erjunc{er ... und Schön}berg, h^err c{am^m}erjuncker von Knobelsdorff, h^err von Sp{an}heimb, h^err d^octor Drewer nebst fr^{au} liebsten, h^err von Siedingtha{l} nebst fr^{au} liebsten, h^err Först{e}r, jungfer {...}, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Summa 84[?]. l^{89v}

328 »51.« korrigiert aus »49.«.

329 »7« korrigiert aus »5«.

330 »Mörseburg« korrigiert aus »Zeit«.

«Sonntag» dom«inica» Septuages«imæ» weil keine öffentliche com«m»union, ward dem h«errn» baron von Racknitz, königlichem cam«m»erherrn u«nd» stallmeister, nebst seiner frau gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Dienstag» d«en» 2. febr«uarii» fest«o» Purif«icationis» Mariae com«m»unicirten III. persohnen, der h«err» cantzlar freyherr von Friesen, nebst fr«au» gemahlin u«nd» fräul«ein» stieftochter, Das am«b»t hielt hoffpr«ediger» Gleich.

«Freitag» d«en» 5. febr«uarii» ward h«errn» fehnrichen von Carlwitz das h«eilige» abendmahl in der sacristey (wegen vorstehender reise nach Pohlen) gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Sonntag» dom«inica» Sexages«imæ» weil keine öffentliche com«m»union, ward der jungfer Hüblerin³³¹ das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d«en» 10. febr«uarii» ist dem h«errn» grafen Löschgewand nebst deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Freitag» d«en» 12. febr«uarii» ist dem h«errn» obristen von Plötze das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» dom«inica» Qvinqvages«imæ» com«m»unicirten VII. persohnen, fr«au» ge{neral}in verwittibte Keßelin, nebst dero h«errn» s{o}hn, und mons«ieur» Barner, h«err» hofforganist Brauns nebst fr«au» liebsten, h«err» m«agister» Schmidt u«nd» h«err» Arzt, beydes studiosi theologiae, Das am«b»t hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 17. febr«uarii» ist der cam«m»erjungfer Clärgen, bey ihrer maj«estät» der königin, das h«eilige» abendmahl in großer schwacheit auf ihrem siechbette gereicht worden durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Freitag» d«en» 19. febr«uarii» ist dem h«errn» geheimen rath von Bosen, auf Netzscha «etc.» nebst deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

Dom«inica» Invocavit com«m»unicirten XII. persohnen, der h«err» cam«m»erherr von Seyfertitz, nebst fr«au» gemahlin u«nd» seinem pagen, fr«au» cam«m»erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, fräul«ein» von Lüttichau, auf Promniz, h«err» Daniel Podel, ihrer maj«estät» der königin kuchenmeister u«nd» deßen fr«au» liebste, h«err» hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen, sohn u«nd» tochter, ein page von ihrer hoheit von Sachsen, Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Donnerstag» d«en» 25. febr«uarii» ist des obristen Browns gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

D«en» «freitag» d«en» 26. febr«uarii» ist zweyen mädgen, ihrer maj«estät» d«er» königin, das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» Reminiscere com«m»unicirten VI. persohnen, h«err» von Rumor, fräul«ein» von Gustädt nebst ihrem pagen u«nd» mädglein, auch fr«au» geheime cäm«m»eriren Schrödterin u«nd» jungfer Gumprechtin, Das am«b»t hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d«en» 5. mart«ii» ist der verwittibten fr«au» oberlandjägermeisterin von Ziegesar das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» Oculi weil keine öffentliche com«m»union ist des seel«igen» h«errn» d«octor» Balthas«aris» Bebelii hochverdient gewesenen generalsuperintendentens fr«au» wittben das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

JBF«Mittwoch» d«en» 10. martii ward durch den hofprediger Freiesleben V personen das heil«ige» abendmahl in der sacristey gereicht, als: der verwittibten fr«au» haußmarschallin v«on» Miltitz, nebst der fr«au» Mordeisin und einer bediendtin, h«errn» Berneck und fr«au» liebsten.

«Freitag» d«en» 12. martii com«m»unicirten VIII. personen, als: der h«er» oberküchenmeister und hofmarschall v«on» Reubold nebst fr«au» gemahlin, h«er» cäm«m»erirer Lütke nebst fr«au» liebste, h«er» Mendel, mons«ieur» Richter, und h«er» Fritzsche nebst seiner frau, Das amt hielte d«er» hofprediger Freiesleben alleine.

Eod«em» wurde der j«ung»f«er» Lacroin, in groser schwachheit [das heilige Abendmahl] auf dem bette gereicht durch den hofpr«ediger» Fr«eiesleben».

Dom«inica» Lætare com«m»unicir{ten XXXIV} personen, als: der h«er» oberconsistor«ial» præsident« und geheimte rath von Schönberg, neb{st} fr«ä»k«ein» Dießkau, die verwittibte fr«au» cam«m»erherrin von Littichau, h«er» appellat«ion» rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, h«er» hofrath Beyer nebst fr«au» liebsten, h«er»m sohn und j«ung»f«er» tochter, h«er» cäm«m»erirer Marge, h«er» proviantverwalther Baldauff nebst fr«au» liebsten h«er»m sohn u«nd» fr«au» tochter. die fr«au» geheimte secret«arien» Dau{de}rstä{d}tin nebst j«ung»f«er» tochter, h«er» hofmahler Fehling nebst fr«au» liebsten, 2 h«er»m söhnen³³², 4 pagen von ihr maj«estät» der königin, die verwittibte fr«au» amtmannin Kyßlin, h«er» ober accis einnehmer Becker nebst fr«au» liebsten, h«er» Erhard und fr«au» stieffmutter, mons«ieur» Span, h«er» Schade nebst j«ung»f«er» schwester, j«ung»f«er» Staritzin, und der h«er» hofbettmeister. Das amt hielten {be}yde hofprediger.

[Latus] {...} l_{90r}

Ead«em» dom«inica» Lætare wurde der verwittibten fr«au» Schadin, hohen alters und schwachheit halber das heil«ige» abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr«ediger» Freiesleben.

JAG«Mittwoch» d«en» 17. mart«ii» ist durch den hoffprediger Gleichen dem h«err» cam«m»erherm und rittmeister von Seyfertitz, auf Potschapfel, nebst deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden.

Dom«inica» Judica com«m»unicirten IX persohnen, h«err» graf von Geiersberg fr«au» generalin von Birckholtzen, h«err» hoffrath Trier u«nd» fr«au» liebste, 3 königl«iche» pagen, jungfer Rebeccgen, «h«err»» huffsecretari«us» Starcke, Das am«b»t hielte h«err» hoffprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» d«en» 24. mart«ii» ward dem h«err» cam«m»er rath von Schleinitz, auf Muckenberg, nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

JBF«Dominica» Palmarum com«m»unicirten XXIII. personen, als: der h«er» geheimte rath Born, h«er» cam«m»erh«er» von Zehmen nebst fr«au» gemahlin, die fr«au» marschallin von Bomsdorff, fr«au» general Klenglin, h«er» cam«m»erjuncker von Geist, h«er» cam«m»erjuncker v«on» Schleinitz nebst fr«au» gemahlin, fr«au» obrißwachtmeisterin v«on» Haubitz nebst fr«ä»k«ein» tochter, h«er» Berenau nebst fr«au» liebsten, fr«au» d«octor» Stemplin nebst 3 j«ung»f«er» töchtern, 4 mädgen von ihr hoheiten, eine frau von hofe, und der h«er» hofkirchner nebst fr«au» liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Dienstag» post Palmarum com«m»unicirten IX personen, als: der h«er» cam«m»errath von Vitzthumb nebst fr«au» gemahlin, und 2 fr«ä»k«ein» töchtern, d«er» h«er» leib«medic«us» d«octor» Zapff nebst fr«au» liebsten, h«er»m sohn und 2 j«ung»f«er» töchtern, Das amt hielt d«er» hofpr«ediger» Freiesleben.

JAG«Mittwoch» post Palm«arum» ist das h«eilige» abendmahl in der sacristey durch h«err» d«octor» Carpzoven der fr«au» ober hoff marschallin von Pflugin gereicht worden.

Eod«em» die, weil keine öffentliche com«m»union, ist der frau ober krieges com«m»is{sa}rien Königin, auch h«err» hauptman«n» Heinecken u«nd» deßen fr«au» liebsten das heil«ige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Die Viridium ist wegen ihrer maj«estät» der königin com«m»union dem h«err» rath und historiographo Tentzelio das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch hoffpredige{r} Gleichen in der sacristey.

Eod«em» die ist drey fräulein von ihrer hoheit zu Sachßen, wie auch der frau oberfalckenierer gräfin von Beuchlingen das h«eilige» abendmahl in der sacriste{y} gereicht worden durch den h«err» hoffprediger Freießleben.

Die Parasceves «freitag» com«m»unicirten XXIX. persohnen, der printz zu Wurtenberg neb{st} seinem hoffmeister, h«err» ober stallmeister von Thielau, nebst frau gemahlin u«nd» h«err»m sohn, h«err» cam«m»erherr von Haugwitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» baron von Mo{r}dax, h«err» obrist von Kiau, h«err»

332 »2 h«er»m söhnen« korrigiert aus »h«er»m sohn und j«ung»f«er» tochter«.

cam<m>erh<err> von Holtzendorf{f} nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Carlwitz, h<err> hoffrath von Gersdorff, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> ca{m<m>er}junker Marschallin, fr<au> secretarien Linckin, h<err> d<octor> Glaser, cam<m>er procurator, h<err> bereiter Cläre, nebst fr<au> liebsten, fr<au> Wolffin, fr<au> obriste Kufferin, wittbe, jungfer Beckerin, 2 hoffmädgen, und frau Christ{ian}a, jungfer Taunerin, noch eine adeliche fräulein.

Eod die ist dem h<errn> administratori des stifts Mörseburg u<nd> herzog zu Sachßen Moritz Wilhelm, nebst dem h<errn> geheimen kriegsrath von Leowolda, deßen hoffmeister u<nd> der fräul<ein> von Leowolda das h<eilige> abendmahl {in} der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octor> Carpzovium.

Eod die ist der fr<au> geheime kriegs rätthin v{on} Löwolda, unpäßligkeit halbe{r} das h<eilige> abendmahl auf ihrem bette gereicht {worden}, durch h<errn> d<octor> Carpzovium.

Fer<ia> I. Pasch<atos> com<m>unicirten XXXI. persohnen, h<err> geheim{er r}ath von Schönberg auf Wingendorff, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Ziegesar u<nd> {fr}äul<ein> von Seebach, h<err> ober{hoff}meister Bose{?}, neb{st} fr<au> gemahlin u<nd>{?} fräul<ein> {von} Vitzthum, fr<au> oberfalckenir{en} von Vitzthum, h<err> cam<m>erh<err> von R{eu}b{ol}d, h<err> cam<m>erj{unk}er {von V}itzthum, frau von Lottitz, fr<au> cam<m>erjun{k}ern von Vitzthum, hoffprediger Gleich n{eb}st seiner frauen u<nd> bruder, fr<au> gehe{i}me rä{thin} von {Einsiedel/Knoche{?}}, h<err> cam<m>erj{unk}er von Mars{chall}, h<err> geheimer secretari<us> Engelschall u<nd> fr<au> liebste, {...}, fr<au> d<octor> Gan{zlandin} u<nd> jungfer tochter, h<err> saltzfactor Thiele u<nd> fr<au> liebste, h<err> stallschreibe{r} Muller u<nd> fr<au> liebste, h<err> com<m>ission rath Zeche, fräul<ein> Endin, 2. mädg<en> von {...}, Ernst August ein beke{hr}ter jude.

S<umma> 119{?} l_{90v}

Eod die ist der fr<au> oberhoffmeisterin von ihrer hoheit zu Sachßen der fr<au> von Wangelien, u<nd> fräul<ein> Schwartzen, auch der fr<au> geheimen rätthin von Einsiedelin, wittbe und dero fräulein das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> hoffprediger Freißleben.

Fer<ia> II. Pasch<atos> weil keine öffentliche com<m>union ist dem h<errn> hoffrath von Ponickau der fr<au> obristen von Löwin, auch h<errn> von Spanheim, dem Jungern, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicirten VII persohnen, h<err> geheimer kriegs rath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, die verwittibte fr<au> stallmeisterin Tritzscherin, nebst 2. fräul<ein> töchtern, u<nd> die fr<au> Leonhardin, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d<en> 14. april<is> ist durch den h<errn> oberhoffprediger Carpzovium das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden h<errn> geheimen rath von Reißewitz u<nd> deßen fr<au> gemahlin, wie auch der fr<au> geheimen rätthin von Einsiedelin, gebohrnen von Marschallen.

«Eod die hat der h<err> hoffprediger Freißleben der fr<au> La Croin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht.»

JBF<Freitag> d<en> 16. april<is> wurde dem h<errn> geheimten rath Bose, hohen alters und schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Dom<inica> Misericord<ias> Do<min>i [kommunizierten] XXVI [Personen,] h<err> oberschenke graf zu Eck u<nd> Hunge[r]spach, h<err> oberfalkenier von Vitzthum, h<err> hoffrath Senf, h<err> cam<m>erjunker von Schönberg, h<err> Jauchius, h<err> Krüger, furst<licher> mörseburgischer informator, h<err> Eichler, cam<m>erdiener, nebst 10. persohnen von des printzen zu Mörseburg hoffstadt, {ein/der{?}} page von dem churprintzen, fr<au> generalin von Seidlitz, fr<au> obristlieutenanten de Nouverau{?}, 4 mädgen von hofe, jungfer Heinin, die jungfer Frauendorffin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 22. april<is> ist der fr<au> oberhoffmeisterin von ihro maj<estät> der königin, der fr<au> von Geisten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octor> Carpzovium.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicirten V. persohnen, h<err> Osiander fürst<licher> wurtenbergischer informator, h<err> Schindler kellerschreiber nebst fr<au> liebsten, frau cam<m>erdienerin Eichlerin, h<err> hoffprediger Freißlebens andrer sohn. Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBF<Freitag> d<en> 30. april<is> wurde dem h<errn> d<octor> Strauß und deßen frau liebsten das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Eod⟨em⟩ die ist der verwittibten frau von Polentz, gebohrnen von Schleinitz, leibesunpäßlichkeit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 7. maij ist der verwittibten frau Krugin, von Coburg, hohen alters und unpäßlichkeit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

JBF Dominica Rogate com⟨m⟩unicirten IX. personen, als: s⟨ein⟩e excellenz der h⟨er⟩r cantzlar freyherr von Friesen, nebst fr⟨au⟩ gemahlin und 4 adeligen fr⟨äu⟩lein der h⟨er⟩r general von Seydelitz und h⟨er⟩r oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovius nebst fr⟨au⟩ liebsten. Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

JAG Dom⟨inica⟩ Exaudi com⟨m⟩unicirten XII. persohnen, die frau von Ponickau nebst 3. fräulein tochter, drey fräulein von Polentzen, h⟨err⟩ hoffprediger Freießleben, nebst deßen fr⟨au⟩ liebsten und jungfer tochter, h⟨err⟩ general accis com⟨m⟩issarius Starcke, nebst fr⟨au⟩ liebsten, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Feria I. Pentecostes com⟨m⟩unicirten XI. persohnen, der h⟨er⟩r geheime rath Zech, nebst fr⟨au⟩ liebste, 2. söhnen und jungfer tochter, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Schönberg, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erherr von Seyfertitz, nebst fr⟨au⟩ gemahlin und seinen pagen, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Drewer und fr⟨au⟩ liebste, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Feria II. Pentecostes ist der fr⟨au⟩ geheimen cäm⟨m⟩erirerin Schrödterin und der jungfer Gumprechtin von Halle, das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h⟨errn⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovium.

Feria III. Pentecostes ist das h⟨eilige⟩ abendmahl gereicht worden in der sacristey h⟨errn⟩ general major von Flem⟨m⟩ing und deßen fr⟨au⟩ gemahlin, durch den h⟨errn⟩ hoffprediger Freießleben.

Eod⟨em⟩ die ist das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden h⟨errn⟩ cam⟨m⟩erherrn von Vitzthum neb⟨st⟩ fr⟨au⟩ gemahlin durch den h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Carpzovium.

Fest⟨o⟩ Trinitatis com⟨m⟩unicirten XI. persohnen, fräulein von Gustädt, nebst ihrem dien⟨e⟩r und aufwartmägdl⟨ein⟩, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Kühn, nebst fr⟨au⟩ liebsten, und zwo jungfer tochter, {2} churprinzliche p⟨a⟩gen, der junge Schindler, h⟨err⟩ Arzt, studiosus, Das am⟨b⟩t hielt h⟨err⟩ hoffprediger Freießleben alleine.

{Summa} 104 l_{91r}

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 4. jun⟨ii⟩ ist dem jungern h⟨errn⟩ hertzog zu Wurtemberg {nebst seinem hoff}meister das h⟨eilige⟩ abendmahl gerei⟨ch⟩et worden in der sacristey durch h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Carpzovium.

Dom⟨inica⟩ I. p⟨ost⟩ Trinitatis com⟨m⟩unicirten XI. persohnen h⟨err⟩ geheimer rath Bose auf Netzsc⟨hka⟩ ne⟨bst⟩ fr⟨au⟩ gemahlin, fr⟨au⟩ generalin Keßelin nebst h⟨errn⟩ sohn und einem von adel fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Gastin nebst jungfer tochter, fr⟨au⟩ kuchenmeisterin Lorange, frau cam⟨m⟩erdienerin Baumin, fr⟨au⟩ m⟨agister⟩ Kustenmacherin nebst jungf⟨e⟩r tochter, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Dom⟨inica⟩ II. p⟨ost⟩ Trinitatis com⟨m⟩unicirten XXII. persohnen, h⟨err⟩ oberhoffmeister Bose, nebst fr⟨au⟩ gemahlin, fräulein von Vi⟨tz⟩thumin, auch fr⟨au⟩ stallmeisterin von Vitzthum, h⟨err⟩ witthums rath Lenth, h⟨err⟩ proviant verwalther Baldow nebst fr⟨au⟩ liebste⟨n⟩ und sohne, h⟨err⟩ Osiander furstlicher württembergischer informator, der h⟨err⟩ reiße bettmeister, h⟨err⟩ Mendel, h⟨err⟩ Fritzsche nebst seiner frauen, h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Schmidt studiosus, h⟨err⟩ Conra⟨di⟩ sprachmeister, h⟨err⟩ Ötterich nebst seiner frauen, 2. pagen, fr⟨au⟩ von Rüßelin, fr⟨au⟩ Bodenqven, jungfer Staritzen, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffpredige⟨r⟩.

Dom⟨inica⟩ III. p⟨ost⟩ Trinitatis com⟨m⟩unicirten V. persohnen, der h⟨err⟩ obriste von Plötze, h⟨err⟩ hoffrath Döring nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ von Rumor, und fr⟨au⟩ secretarien Gervin, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

Festo Joan⟨n⟩is Baptistae weil keine öffentliche com⟨m⟩union ist h⟨errn⟩ Grumpachen das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom⟨inica⟩ IV. p⟨ost⟩ Trinitatis com⟨m⟩unicirten VI. persohnen, fr⟨au⟩ geheime kriegs rätthin Küh⟨le⟩wein und jungfer tochter, h⟨err⟩ hoffrath Trier nebst fr⟨au⟩ liebsten fr⟨au⟩ obrist wa⟨cht⟩meisterin von Haugwitz nebst fräulein tochter, Das am⟨b⟩t hielt hoffprediger Gleich allein⟨e⟩.

Festo Visitat^{ionis} Mariae weil keine öffent^{liche} com^munion ist der fr^{au} general lieutenante{n} von Birckholtz, wittbe, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch de{n} h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovium.

Dom^{inica} V. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten V. persohnen, h^{err} obrist stallmeister von Thielau nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} kuchenmeisterin Podelln, und 2. churprintz^{liche} pagen, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d^{en} 9. julⁱⁱ ist der verwittibten frauen von Pohlentz, unvermögender schwacheit halber, das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden, durch hoffprediger Gleich{en.}

Dom^{inica} VI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIII. persohnen, der h^{err} geheime rath und appella^{tion} gerichts auch oberconsistorial praesidente von Schönberg, fr^{au} cam^merherrin von Lütt{ⁱ}chau, h^{err} cam^mer juncker von Schleinitz, nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} cam^merjuncker von Marschall, fräul^{ein} von Dießkau, fr^{au} geheime secretarien Linckin, fr^{au} geheime secretarien Dauderstäd^{tin}, nebst jungfer tochter, h^{err} Schade, nebst fr^{au} liebsten und jungfer schwester, jungfer Gen{t^zs{^c}hin}, Das am^bt hielt hoffprediger Gleic{h} alleine.

Eod^{em} die ist der verwittibten fr^{au} Schadin das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

D^{en} 14. julⁱⁱ «mittwoch» ist der fr^{au} generalin Klengelin, wie auch dem h^{errn} cam^merhern von Gersdorff und deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch de{n} h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovium.

D^{en} 16. julⁱⁱ «freitag» ist dem alten herrn geheimen rath Bosen, hohen alters und schwacheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffpred^{iger} Gleichen

D^{en} 17. «donnerstag»³³³ julⁱⁱ ist dem h^{errn} obristen von Wrangel in eußerster schwacheit das h^{eilige} abendmahl auf seinem bette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} VII. p^{ost} Trinit^{atis} weil keine öffent^{liche} com^munion, ist der fr^{au} kriegs com^missarien Köni{gin} wie auch der jungfer Heynin, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden, du{rch} hoffprediger Gleichen.

D^{en} 22. julⁱⁱ ist der fr^{au} geheimen rät^{hin} und ober consistorial praesidentin von Schönberge{n} das h^{eilige} abendmahl gereicht worden in der sacristey durch h^{errn} oberhoffpredig{er} d^{octor} Carpzovium.

Dom^{inica} IIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIII. persohnen, h^{err} cam^merh^{err} von Haugwitz nebst fr^{au} gema{h}lin, h^{err} cam^merjuncker von Knoche und deßen fr^{au} gemahlin, die verwittibte fr^{au} geheime rät^{hin} Knochin, h^{err} geheimer cäm^merirer Lütke nebst fr^{au} liebsten, fräul^{ein} von Ende, fr^{au} d^{octor} Gantzlandin, nebst ihrer jungfer tochter, h^{err} Förster, h^{err}{?} Richter, die fr^{au} geheime rät^{hin} von Einsiedel, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

JBF Domin^{ica} IX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XXI personen, als: d^{er} h^{err} graff von Eck, h^{err} geheimte rath von Schönberg auf Wingendor{ff} nebst fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} tochter, h^{err} hof{f}rath Beyer nebst fr^{au} l{ie}bsten, sohn und tochter, h^{err} com^missions-rath Zech, die fr^{au} d^{octor} Stemplin nebst 3 j^{ung}f^{er} töchter, h^{err} landbaumeister Pöpelmann nebst fr^{au} liebsten und j^{ung}f^{er} tochter, die fr^{au} Zänckerin, fr^{au} Erhardin, h^{err} Erhard, j^{ung}f^{er} Rebeccgen, und August^{us} der bekehrte jud. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben allein.

JAG D^{en} 2. aug^{usti} «montag» ist der verwittibten fr^{au} Krugin das h^{eilige} abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Summa 111 l^{91v}

JBF Freitag d^{en} 6. augusti com^municirten VI personen, als: der h^{err} cam^merherr von Zehmen, nebst fr^{au} gemahlin, frau schwiegermutter, fräul^{ein} schwester, fräul^{ein} Mordeisin, und cam^merfrau, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben allein.

JAG Dom<inica> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XX persohnen, der h<err> canzlar von Frießen nebst fr<au> gema{hli}n u<nd> fräul<ein> stieftochter, fr<au> von Degenfeldten u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen und bruder, h<er>r rath Tentzelius, h<err> hoffsecretari<us> Sta{rcke}, h<err> secretari<us> Frandorff nebst jungfer tochter, h<err> accis einnehmer Becker, nebst fr<au> liebsten und jungfer tochter, fr<au> Leonhardin, jungfer Cleeman<n>in, fr<au> La Croixen, jungfer Taunerin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 12. aug<usti> ist dem h<errn> general Thiesenhausen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Freißleben.

D<en> 13. aug<usti> <freitag> ist der fr<au> oberhoff marschallin von Pflugin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octo>r Carpzoven.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IIX persohnen, h<err> cam<m>erjuncker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>er herrin von Racknitz, fr<au> oberlandjagermeisterin von Zigesar, nebst 4. fräulein von Polentz, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XII. [post Trinitatis] com<m>unicirten IV persohnen, der h<err> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cäm<m>erirer Marge, u<nd> h<err> Jauchius advocate alhier, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 27. aug<usti> <freitag> ist dem h<errn> baron von Döhlau das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffpr<ediger> Gleichen.

JBF Eod wurde dem h<errn> obristwachtmeister von Arnstädt, wie auch der fr<äu>ke<in> von Haxthausen und fr<äu>ke<in> Schwartzin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> XIII. post Trinit<atis> com<m>unicirten XIII. personen, als: der h<er>r obristwachtmeister v<on> Seidlitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>r d<octo>r Kühn, nebst fr<au> liebsten und 2 jungf<e>r töchtern, h<er>r d<octo>r Wächtler nebst fr<au> liebsten u<nd> jungf<e>r tochter, 2. mädgen von ihr hoheiten und d<er> herr hofkirchner nebst fr<au> liebsten, Das amt hielte d<er> hoffpr<ediger> Freiesleben.

JAG Dom<inica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. persohnen, die fr<au> stallmeisterin Tritzscherin nebst einer fräul<ein> tochter fr<au> cam<m>erh<errin> und fräul<ein> von Schönberg. Das amt hielt h<err> hoffprediger Freißleben.

<Mittwoch> d<en> 8. septbr<is> ist dem h<errn> obrist stallmeister von Thielau das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> hoffprediger Freißleben.

<Mittwoch> d<en> 8. septbr<is> ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Gersdorff das h<eilige> abendmahl auf seinen siechbette gereicht worden, durch den h<errn> oberhoffprediger d<octo>r Carpzoven.³³⁴

Dom<inica> XV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. persohnen, der h<err> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, h<err> d<octo>r Drewer nebst fr<au> liebsten, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

<Montag> d<en> 13. septbr<is> ist dem h<errn> hoffprediger Freißleben leibes schwachheit halber das heilige abendmahl auf seinem bette gereicht worden, durch h<errn> d<octo>r Carpzovium.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVII. persohnen, h<err> geheimer rath Born, h<err> cam<m>erherr von Vitzthum, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fr<au> schwiegermutter, h<err> proviantverwalther Baldow nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, h<err> hoffmahler Fritzsche, nebst frauen, auch sohn u<nd> tochter, h<err> hoffmahler Fehling, nebst frauen, und 2. söhnen auch tochter, die jungfer Richterin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eod die ist dem h<errn> obrist lieutenant von Tritzscher leibesunpäßigkeit halber das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

334 Zweiter Eintrag regulär eingetragen nach dem 15. Sonntag nach Trinitatis.

Dom^{inica} XVII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VI. persohnen h^{err} bereuter Clare nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} secretarien Landsbergerin, nebst 3. mädgen von ihro hoheit zu Sachßen, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IV. persohnen h^{err} saltzfactor Thiele nebst seiner frauen, h^{err} Berenau paruqvenmacher nebst seiner frauen, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d^{en} 6. octobr^{is} ist das h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} obristen von Plötzen in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten III. persohnen, h^{err} hoffbettmeister, jungfer Langin, frau kellerschreiberin Wolffin, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 12. octobr^{is} «dienstag» ist der fr^{au} d^{octor} Drewerin auf ihrem siechbette das h^{eilige} abendmahl gereicht worden durch den h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovium.

Dom^{inica} XX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten öffentlich V persohnen, h^{err} hoffrath von Döring nebst frau gemahlin, h^{err} hofforganist Brauns nebst fr^{au} liebsten, jungfer Heynin, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine

Eod^{em} die ist der fr^{au} oberhoffmeisterin von ihro hoheit zu Sachßen, fr^{au} von Wangelienen und der fräul^{ein} von Friesen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovium.

S^{umma} 107[?] l^{92r}

«Freitag» d^{en} 22. octobr^{is} ist der {verwittibten fr^{au} von Polenz, gebohrnen von Schleinitzen} leibes unvermögenheit und schwacheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D^{ominica} XXI. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten XIV. persohnen, h^{err} geheimer rath Zech, nebst fr^{au} liebsten, jungfer tochter und 2. söhnen, fr^{au} obrist wachtmeisterin von Haugwitz, nebst dero fräul^{ein} tochter, h^{err} fehnrich Barner, h^{err} geheimer cäm^merirer Lütke, nebst fr^{au} liebsten, h^{err} Mendel, h^{err} Fritzsche nebst seiner frauen, h^{err} Richter, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 27. octobr^{is} «mittwoch» wurde durch den hoffpr^{ediger} Gleichen in der sacristey das h^{eilige} abendmahl gerei{chet} dem h^{errn} capitain lieutenant von Milckau, nebst fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} schwester.

D^{en} 29. octobr^{is} «freitag» ist dem h^{errn} cam^merrath von Vitzthum das h^{eilige} abendmahl in der sacrist{ey} gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{ominica} XXII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX. persohnen, der h^{err} canzlar freyherr von Fries{en} nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} geheime räthin Knochen, fr^{au} generalin Klengelⁱⁿ, h^{err} d^{octor} Glaser, nebst fr^{au} liebsten, fr^{au} Bodengen, jungfer Staritzen, wie auch jungfer Rebeccgen, Das am^bt hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d^{en} 5. novembr^{is} ist der fr^{au} Staritzen schwacheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereiche{t} worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XXIII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IV. persohnen, h^{err} cam^merherr von Haugwitz nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} hoffkirchner Öttrich nebst seiner frauen, Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich allein{e.}

Dom^{inica} XXIV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen h^{err} hoffrath von Ponickau, h^{err} Scha{de} nebst fr^{au} liebsten, und jungfer schwester, fr^{au} d^{octor} Gantzlandin, nebst ihrer jungfer tochter und der jungfer Hauptvogelin, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Eod^{em} die ist der alten verwittibten fr^{au} Schadin leibes schwacheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d^{en} 19. novembr^{is} ist dem h^{errn} geheimen rath Schönberg von Wingendorff das h^{eilige} abendma{hl} in der sacristey gereicht worden, durch den h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovium

Dom⟨inica⟩ XXV. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten vj persohnen, h⟨err⟩ Erhard nebst seiner frau stiefmutter, und 4. fräulein, geschwistere von Polentz, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine

Dom⟨inica⟩ 1. Adventus com⟨m⟩unicirten lIX. persohnen, h⟨err⟩ rath u⟨nd⟩ historiographus Tentzelius, h⟨err⟩ ho⟨ff⟩secretarius Starcke, h⟨err⟩ sprachmeister Conradi, fr⟨au⟩ hoffmarschallin verwittibte von Bomsdor⟨f⟩fin, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Gersdorffin, fr⟨au⟩ L'Croixin, fr⟨au⟩ Zenckerin, jungfer Taunerin, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 3. decembr⟨is⟩ ist dem h⟨errn⟩ secretario Krugen, nebst fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ deren jungfer schwester das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hof⟨f⟩pred⟨iger⟩ Gle⟨ich⟩en.}

D⟨ominica⟩ 2. Adventus com⟨m⟩unicirten V. persohnen, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Schönbergen auf Wilsdorff, hoffprediger Gleichens haußfrau, fr⟨au⟩ geheime secretarien verwittibte Dauderstädin, nebst ihrer jungfer tochter, und die fr⟨au⟩ Leonhardin, Das am⟨b⟩t hielt hoffprediger Gleich.

Eod⟨em⟩ die ist dem hoffprediger Gleichen (wegen abgestorbenen mittlern hoffpredigers) das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h⟨errn⟩ oberhoffprediger, h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Carpzovium.

D⟨ominica⟩ 3. Advent⟨us⟩ com⟨m⟩unicirten XIV. persohnen, der h⟨err⟩ geheime rath u⟨nd⟩ appellation raths auch oberconsistorial praesident h⟨err⟩ von Schönberg, nebst fr⟨au⟩ gemahlin, u⟨nd⟩ fräulein von Dießkau, h⟨err⟩ witthums rath Lenthe, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Wächtler nebst fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ jungfer tochter, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Gastin nebst jungfer tochter, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Dreuer, h⟨err⟩ legation secretari⟨us⟩ Frandorff nebst seiner jungfer tochter, h⟨err⟩ Förster, Ernst August, convers⟨us⟩ judae⟨us⟩³³⁵, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

D⟨ominica⟩ 4. Advent⟨us⟩ com⟨m⟩unicirten IX. persohnen, h⟨err⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzov nebst fr⟨au⟩ liebsten, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Kühn, nebst fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ 2. jungfer tochter, h⟨err⟩ proviant verwalter Baldow, nebst fr⟨au⟩ liebsten, fr⟨au⟩ kuchenmeisterin Lorangen, Das am⟨m⟩t hielt hoffprediger Gleich alleine.

Feria II. Nativ⟨itatis⟩ Chr⟨isti⟩ ist (weil keine öffentliche com⟨m⟩union gehalten worden) der fr⟨au⟩ general lieutena⟨nt⟩ von Birckholtzen das h⟨eilige⟩ abendmahl gereicht worden durch den h⟨errn⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzoviu⟨m⟩.

[Summa] 89³³⁶.

Sum⟨m⟩a der com⟨m⟩unicanten dieses jahr 717³³⁷.

Hierzu kom⟨m⟩en von ihro maj⟨estät⟩ der königin 11.

Zusam⟨m⟩en 728. persohnen.

ANNO 1707.

Festo Circumcis⟨ionis⟩ Christi com⟨m⟩unicirten IV. persohnen, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erjuncker von Berbisdorff nebst fr⟨au⟩ gemahlin u⟨nd⟩ einer adeligen fräulein, und die jungfer Richterin, Das am⟨b⟩t hielte hoffpred⟨i⟩ger Gleich alleine.

D⟨en⟩ 6. jan⟨uarii⟩ fest⟨o⟩ Epiph⟨anias⟩ weil keine öffentliche com⟨m⟩union, ist der fr⟨au⟩ haußmarschallin verwit⟨tib⟩ten von Miltitzin, der fr⟨au⟩ bettmeisterin von Meißen u⟨nd⟩ dem jungen h⟨errn⟩ Baldow das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch hoffprediger Gleichen.

D⟨en⟩ 7. jan⟨uarii⟩ ⟨freitag⟩ ist der verwittibten fr⟨au⟩ von Polentzen leibes unvermögenheit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

D⟨en⟩ 9. jan⟨uarii⟩ ⟨sonntag⟩ d⟨ominica⟩ 1. p⟨ost⟩ Epiph⟨anias⟩ com⟨m⟩unicirten VI persohnen, der h⟨err⟩ hoff bettmeister fr⟨au⟩ general von Seidelitzen, u⟨nd⟩ 4. mädgen von ihro hoheit zu Sachße⟨n⟩, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

335 Deutsch: ein konvertierter Jude.

336 Korrigiert.

337 Korrigiert.

D«en» 14. jan«uarii» <freitag> ist der fr«au» von Bomsdorf das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worde{n} durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzoven.

Eod«em» die ist das h«eilige» abendmahl dem h«errn» cam«m»erjunker von Vitzthum in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Summa» 16. l_{92v}

<Sonntag> dom«inica» 2. p«ost» Epiphan«ias» com«m»unicirten IIX. persohnen, h«err» hoffrath Gersdorff nebst fr«au» gemahlin, h«err» appellation rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, fr«au» cam«m»erjunckern von Haugwitz, h«err» landbaumeister Popelman«n», nebst seiner frauen u«nd» tochter, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Freitag> d«en» 21. jan«uarii» ist dem h«errn» obristen Bosen u«nd» seiner gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» III. p«ost» Epiphan«ias» com«m»unicirten IV. persohnen die verwittibte fr«au» obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst ihrer fräul«ein» tochter, fr«au» secret«arien» Landsbergerin u«nd» jungfer Heynin, Das am«b»t hielt hoffprediger Gleich alleine.

<Mittwoch> d«en» 26. jan«uarii» ist das h«eilige» abendmahl der verwittibten fr«au» oberlandjägermeistern von Ziegesar in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D«ominica» IV. p«ost» Epiphan«ias» com«m»unicirten vii. persohnen, h«err» generalmajor Seidelitz, fräul«ein» von Ende, fr«au» geheime kriegsräthin Kühleweinen nebst ihrer tochter, und jungfer Rebecca, h«err» m«agister» Christian Friedrich Apel, u«nd» h«err» m«agister» Sybold, studiosi, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Mittwoch> d«en» 2. febr«uarii» festo Purific«ationis» Mariae ist der fräul«ein» von Tritschlerin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

<Sonntag> dom«inica» V. p«ost» Epiphan«ias» com«m»unicirten XI. persohnen, der h«err» canzlar von Frießen nebst fr«au» gemahlin, h«err» ober stallmeister von Thielau, nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» tochter u«nd» h«errn» sohn, h«err» oberein«n»ehmer Becker nebst fr«au» liebsten, h«err» Mendel, h«err» Fritzsche nebst seiner frauen, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Montag> d«en» 8³³⁸. febr«uarii» ist der fr«au» oberhoffmeisterin von ihrer hoheit zu Sachßen, der fr«au» von Wangelien das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» hoffprediger d«octor» Carpzoven.

<Freitag> d«en» 11. febr«uarii» ist das h«eilige» abendmahl durch den hoffprediger Gleichen in der sacristey gereicht worden h«errn» von Wolframsdorff, nebst fr«au» gemahlin u«nd» deßen stiefsohn h«errn» von Bunau.

<Sonntag> dom«inica» VI. p«ost» Epiphan«ias» com«m»unicirten XIII. persohnen, fr«au» geheime räthin von Einsiedelin, gebohrne von Marschallin. h«err» geheimer rath Zech, nebst fr«au» liebsten, jungfer tochter u«nd» 2. h«errn» söhnen, h«err» lieütenant von Gersdorff, fr«au» general lieutenanten von Keßelin nebst ihr«em» h«errn» sohn, h«err» bereüter Clare nebst fr«au» liebsten, jungfer Staritzen, h«err» hoffkirchner Öttrich, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eod«em» die ist der fr«au» geheimen räthin von Einsiedelin, gebornen Rumorin, wittbe, das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

<Sonntag> dom«inica» Septuages«imæ» com«m»unicirten XVII. persohnen h«err» cam«m»erherr von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin fr«au» generalin Klengelin, h«err» hoffrath von Döring nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erjunker von Schönberg, h«err» cam«m»erjunker von Schleinitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» geheimer cam«m»erirer Lutke nebst fr«au» liebsten, fr«au» secretarien Höferin, fr«au» cam«m»erdiener Baumin, h«err» hofforganist Brauns nebst fr«au» liebsten, fr«au» Braunsen, fr«au» kellerschreiber Wolffin, herr Richter Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 23. febr«uarii» ist dem h«errn» oberschencken grafen von Eck und Hungerspach, wie auch dem h«errn» cam«m»erherrn von Zehmen nebst deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 25. febr«uarii» com«m»unicirten IV. persohnen, h«err» cam«m»er rath von Vitzthum, nebst fr«au» gemahlin u«nd» zwo fräul«ein» töchtern, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eod«em» die ist der fr«au» Staritzen eußerster leibes schwachheit halber das h«eilige» abendmahl gereicht worden zu hauße durch hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» dom«inica» Sexages«imæ» com«m»unicirten III. persohnen, h«err» hofrath von Ponickau nebst fr«au» gemahlin, fr«au» cam«m»erherrin verwittibte von Luttichau, Das am«b»t hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Donnerstag» d«en» 4³³⁹. mart«ii» ist der fr«au» cam«m»erdienerin l'Croixen, wittben, das h«eilige» abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» dom«inica» Qvinqvages«imæ» com«m»unicirten V. persohnen, h«err» cam«m»erh«err» von Haugwitz, nebst fr«au» gemahlin, h«err» obrist Plötze, fr«au» cam«m»erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, fr«au» secretarien Gervin, Das am«b»t hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» 9. mart«ii» ist das h«eilige» abendmahl h«errn» capitain lieutenant von Milckau, nebst fr«au» gemahlin u«nd» einer adel«igen» fräul«ein» von Schleinitzen in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 11. mart«ii» ist dem h«errn» oberhoffmarschalln grafen von Pflug nebst deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

«Sonntag» dom«inica» Invocavit, weil keine öffentliche com«m»union, ist dem h«errn» hoffmarschall von Reibold, nebst seiner fr«au» gemahlin u«nd» einer adel«igen» fräul«ein» von Reibold das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» dom«inica» Reminiscere com«m»unicirten XII. persohnen, 4 fräul«ein» schwestern von Polentzen, fräul«ein» Trosten, h«err» Schade nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer schwester, h«err» hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen, sohn und tochter, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Montag» d«en» 21. mart«ii» ist der verwittibten fr«au» Schadin, unpäßligkeit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» d«en» 27. mart«ii» dom«inica» Oculi com«m»unicirten IV. persohnen, herr obristlieutenant von der Lippe, h«err» obrist wachtmeister von Damnitz, h«err» Berenau, paruquenmacher, nebst seiner frauen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

S«umma» {...} l_{93r}

«Freitag» d«en» {1}. april«is» ist das h«eilige» abendmahl h«errn» Swantislaus und h«errn» Georg Reinhold von Puttkam«m»er, gebrüder, von der königl«ichen» pohl«n»ischen» u«nd» churf«ürstlichen» säch«ßischen» chevalier gvardie in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» d«ominica» Laetare com«m»unicirten X persohnen h«err» d«octor» Wächtler, nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tocht{er,} h«err» hoffmahler Fehling, nebst seiner frauen, 2. söhnen u«nd» tochter, fr«au» Erhardin nebst ihrem stief sohn, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Donnerstag» d«en» 7. april«is» ist der verwittibten fr«au» Krugin das h«eilige» abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» dom«inica» Judica com«m»unicirten XXIII. persohnen, h«err» oberhoffmeister Bose, nebst fr«au» gemahlin, h«err» oberhoffmeister vom prinzen, h«err» von Miltitz, fr«au» stallmeisterin von Tritzsclern nebst 2. fräul«ein» töchtern, fräul«ein» von Vitzthumen, h«err» cam«m»er junker von Berbisdorff nebst fr«au» gemahlin, u«nd» einer adel«igen» fräulein, fr«au» d«octor» Stempelin, nebst 3. jungfer t{öc}htern, fr«au» secretarien Dauderstadin, nebst jungfer tochter, fr«au» d«octor» Ganzlandin nebst jungfer tochter,

fr<au> kuchenmeisterin Lorangin, fr<au> Leonhardin, drey pagen vom printzen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d<en> 15. april<is> ist der verwittibten fr<au> von Polentzen das h<eilige> abendmahl eußers-ter leib{es} schwacheit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» d<en> 17. april<is> dom<inica> Palmarum com<m>unicirten XXIV. persohnen, der h<err> cam<m>erherr u<nd> stallmeister graf von Geiersberg, h<err> d<uctor> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, fr<au> cam<m>erherrin von Gersdorffin, fr<au> geheime räthin von Knochen, fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin, fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst ihrer frau<ein> tochter, h<err> geheimer secretari<us> Herold, fr<au> amtman<n>in von Seida, fr<au> Bodengen, h<err> stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, h<err> conditor Hübscher, nebst fr<au> liebsten, h<err> bettmeister, h<err> sprachmeister Conradi, h<err> hauptman<n> Heinecken, nebst fr<au> liebste, h<err> m<agister> Ap{el} studios<us>, jungfer Taunerin, fr<au> d<uctor> Gastin, nebst ihrer jungfer tochter, frau<lein> von Hilligin Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Dienstag» d<en> 19. april<is> weil keine öffentliche com<m>union ist der fr<au> cam<m>erräthin von Schleinitz auf Muckenberg, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d<en> 20. april<is> ist s<eine>r hochfurst<lichen> durch<laucht> von Wurtenberg nebst dero hoffmeister da{s} h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<uctor> Car{p}zovium.

«Donnerstag» d<en> 21. april<is> die Virid<ium> com<m>unicirten XX. persohnen h<err> cam<m>erh<err> von Seyfertitz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> einen pagen, h<err> cam<m>erherr von Tritzscher nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. frau<ein> töchtern, h<err> cam<m>erjuncker von Seyfertitz, h<err> general major von Seidel{itz} nebst fr<au> gemahlin, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, 3. königliche<e> pagen h<err> von Sittingthal nebst seiner frauen h<err> rath Tenzeli<us> u<nd> h<err> Förster, fr<au> am<m>{t}man<n> verwittbete Rußelin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der fr<au> oberhoffmeisterin von Wangelienen, nebst 2. adel<igen> frau<lein> das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger.

«Freitag» d<en> 22. april<is> die Parasceves com<m>unicirten XXX persohnen, h<err> geheimer rath von Bose, auf Netzscha, nebst fr<au> gemahlin, h<err> oberstallmeister von Thielau, nebst fr<au> gemahlin, h<errn> sohn u<nd> frau<ein> tochter, h<err> cam<m>erherr von Mordax, h<err> hoffrath von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> amtshauptman<n> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau, h<err> d<uctor> Kühn nebst fr<au> liebsten u<nd> 2. jungfer töchtern, h<err> d<uctor> Glaser nebst fr<au> liebsten, h<errn> sohn u<nd> jungfer tochter, h<err> landbaumeister Popelman<n>, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter fr<au> hoffpredigerin Freießlebin nebst ihrer jungfer tochter, der frau<lein> Friesin mädgen, jungfer An<n>a Sabiena, u<nd> 2. von ihro hoheiten cam<m>erleuten, h<err> Arzt studiosus, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist nach der predigt dem h<errn> d<uctor> Zapfen nebst fr<au> liebsten, h<errn> sohn u<nd> 2. jungfer t{öch}tern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den h<errn> hoffpredig{er} Engelschalln.

Eod die ist der fr<au> generalin von Zinzendorffen das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<uctor> Carpzovium.

D<en> 23. april<is> «samstag» ist dem h<errn> general major von Zeidler das h<eilige> abendmahl unpäßligk{eit} halber zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> II. Pasch<atos> d<en> 25. april<is> «montag» com<m>unicirten V persohnen h<err> d<uctor> Drewer, h<err> Wieseloh churprinz<licher> informator, fr<au> general lieutenantin von Birckholtzen, wittwe, frau<lein> Leowolda, und jungfer Richterin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicirten XXI. persohnen, der h<err> geheime rath und praesident von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> geheime räthin von Einsiedelin nebst 2. h<errn> söhnen, frau<lein> von Dießkau, h<err> hoffrath Trier, nebst fr<au> liebsten u<nd> fr<au> tochter, h<err> legation secretari<us> Frandorff nebst jungfer tochter, fr<au> Baldowen, nebst ihre fr<au> tochter. h<errn> sohn, 2. pagen von ihro hoheit, 2. persohnen von ihrer hoheit cam<m>erleuten, jungfer Heynin, fr<au> hoff fouriern Hübner, neb{st} jungfer tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom⟨inica⟩ Misericord⟨ias⟩ Do⟨min⟩i com⟨m⟩unicirten X persohnen, der h⟨err⟩ canzlar freyherr von Friesse{n} nebst fr⟨au⟩ gemahlin u⟨nd⟩ fräul⟨ein⟩ stieftochter, der h⟨err⟩ cam⟨m⟩erjunker von Haugwitz und seine gemahlin, auch fräul⟨ein⟩ von Beüßt, fr⟨au⟩ geheime kriegs räthin Kühleweinen, nebst 2. jungfer töchtern, und die fr⟨au⟩ secretarien Landsbergerin, wittbe, Das am⟨b⟩t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Summa 160. l_{93v}

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 11. maij ist dem h⟨errn⟩ obrist lieutenant von Tritschler abends um 6. uhr auf seinem siechbette das h⟨eilige⟩ abendmahl gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom⟨inica⟩ Jubilate, weil keine öffentliche com⟨m⟩union gewesen, ist dem h⟨errn⟩ proviant verwalter Baldowen, und Ernst August einem bekehrten jüden, das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom⟨inica⟩ Cantate com⟨m⟩unicirten XI. persohnen, fr⟨au⟩ haußmarschallin von Miltitz, wittbe, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erherr von Gersdorff, h⟨err⟩ cam⟨m⟩er junker von Schönberg, h⟨err⟩ geheimer cam⟨m⟩erirer Lütke nebst fr⟨au⟩ liebsten, h⟨err⟩ Bierling churprinzlicher cam⟨m⟩er diener, h⟨err⟩ Richter, h⟨err⟩ Mendel, h⟨err⟩ Fritzsche nebst seiner frauen, fr⟨au⟩ Abelgarn, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

D⟨en⟩ 27. maij ⟨freitag⟩ ist der verwittibten fr⟨au⟩ ober berg hauptman⟨n⟩in von Carlwitzen, nebst V. fräulein töchtern und anverwandten in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom⟨inica⟩ Rogate com⟨m⟩unicirten IV. persohnen, die fr⟨au⟩ geheime räthin u⟨nd⟩ cam⟨m⟩er präsidentin von Einsiedelin, die verwittibte fr⟨au⟩ oberlandjägermeisterin von Ziegesar, h⟨err⟩ m⟨agister⟩ König studiosus, und jungfer Rebecgen, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

D⟨en⟩ 30. maij ist der fräul⟨ein⟩ von Schleinitz unpäßligkeit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hause gereicht worden durch den h⟨errn⟩ ober hoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovium.

Fest⟨o⟩ Adscens⟨ionis⟩ Christi com⟨m⟩unicirten V. persohnen, h⟨err⟩ appellation rath Knoche nebst fr⟨au⟩ gemahlin, fräul⟨ein⟩ von Ende, h⟨err⟩ witthums rath Lenth, h⟨err⟩ lieutenant Zech, Das am⟨b⟩t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dom⟨inica⟩ Exaudi weil keine öffentliche com⟨m⟩union, ist dem h⟨errn⟩ cam⟨m⟩erherrn und rittmeister von Seyfertitz, auf Potschapfel, nebst deßen fr⟨au⟩ gemahlin das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 8. jun⟨ii⟩ ist der fr⟨au⟩ generalin Keßelin, wittben, nebenst ihrem h⟨errn⟩ sohn das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod⟨em⟩ die ist der fr⟨au⟩ Staritzen höchster leibes schwachheit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fer⟨ia⟩ I. Pentecostes com⟨m⟩unicirten XVI. persohnen h⟨err⟩ geheimer rath Zechen nebst fr⟨au⟩ liebsten, jungfer tochter u⟨nd⟩ h⟨errn⟩ sohn, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erjunker von Schleinitz nebst fr⟨au⟩ gemahlin fr⟨au⟩ generalin Klengelin, 4 fräul⟨ein⟩ von Polenzen, h⟨err⟩ saltzfactor Thiele nebst fr⟨au⟩ liebsten, h⟨err⟩ Schade nebst fr⟨au⟩ liebsten, jungfer Staritzin, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 16. jun⟨ii⟩ ist das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey der fr⟨au⟩ obristwachtmeisterin von Arnstedtin gereicht worden durch den h⟨errn⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovium.

Eod⟨em⟩ die weil keine öffentliche com⟨m⟩union, ist dem h⟨errn⟩ geheimen cäm⟨m⟩erirer Margen und deßen frau liebsten das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Festo Trinitatis weil keine öffentliche com⟨m⟩union ist der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Luttichau, wittben, und fräulein Trosten das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D⟨ominica⟩ I. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten V. persohnen, h⟨err⟩ geheimer kriegs rath Kühlewein, h⟨err⟩ cam⟨m⟩er herr u⟨nd⟩ churprinzlicher oberhoffmeister von Miltitz, h⟨err⟩ accis secretarius Groschau nebst fr⟨au⟩ liebsten, fr⟨au⟩ secretarien Höferin, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 29. jun«ii» com«m»unicirten V persohnen h«err» cam«m»erh«err» von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin h«err» capitain lieutenant von der Schweitzer gvardie zu fuß, von Milke, nebst fr«au» gemahlin u«nd» fräul«ein» von Schleinitzen, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d«en» 8. jul«ii» ist dem h«errn» cam«m»erh«errn» u«nd» cam«m»errath grafen von Leschgewang, nebst frau gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod«em» die ist das h«eilige» abendmahl der verwittibten fr«au» von Polentz, eußerster leibes schwachheit halber zu hauße gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» III. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten X persohnen, fr«au» hoffmarschallin von Bomsdorffin, fr«au» obrist wachtmeisterin Haugwitz nebst ihrer fräul«ein» tochter, «h«err»» hofrath Döring u«nd» fr«au» gemahlin, h«err» ober ein«n»ehmer Becker nebst fr«au» liebsten, h«err» Ötterich, h«err» m«agister» Apel, ein churprinzlicher, page Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

D«en» 11. jun«ii»³⁴⁰ «montag» ist der fr«au» geheime cäm«m»erirerin Schrödterin unpäßligkeit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

Dom«inica» IV. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XIV. persohnen, h«err» cam«m»erh«err» von Haugwitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erh«err» Zehm nebst fr«au» gemahlin, h«err» hofrath von Ponickau nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» von Schleinitz, h«err» rath Tentzelius, h«err» Döbel nebst fr«au» liebsten, fr«au» cam«m»erdinerin Baumin, fr«au» geheime secretarien Linckin, fr«au» kellerschreiberin Wolfin, jungfer Beckerin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d«en» 20. jul«ii» ist dem h«errn» cam«m»erh«errn» von Racknitz nebst fr«au» gemahlin auch h«errn» obristen von Plötze das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

«Donnerstag» ist Johan«n» Georg Miethen[?] das h«eilige» abendmahl in leibes schwachheit zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Summa 99. l_{94r}

Dom«inica» V. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XXVII. persoh«nen», die fr«au» geheime kriegs rätthin Kühleweinen, nebst 2 jungfer töchtern, h«err» cam«m»erjuncker von Berbisdorff nebst fr«au» gemahlin u«nd» einer adeligen» fraulein, h«err» hoffprediger Engelschall, nebst fr«au» liebsten fr«au» d«octor» Gastin nebst jungfer tochter, fr«au» d«octor» Stempelin nebst 3. jungfer töchtern, h«err» d«octor» Wächtler nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, fr«au» Köpplerin nebst 2. jungfer töchter, h«err» Erhard, fr«au» Erhardin, fr«au» L'Croixin, jungfer Schadin, h«err» Clare nebst fr«au» liebsten, h«err» hoff bettmeister Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist der fr«au» Schadin leibes unvermögenheit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden.

Dom«inica» VI. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XXIII. persohnen, h«err» canzlar freyherr von Friesen, nebst fr«au» gemahlin u«nd» fräul«ein» Mösebuch, h«err» hoffmarschall Reibold, h«err» Oberschencke graf zu Eck und Hungersbach, h«err» obrist hoffmeister von der königin h«err» Bose, nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»er rath von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin, drey fräul«ein» töchtern, u«nd» h«errn» sohn, fr«au» cam«m»erjunckerin von Vitzthum, h«err» d«octor» Kühn nebst fr«au» liebste u«nd» 2. jungfer töchtern, fr«au» secretarien Gervin, fr«au» Leonhardin, h«err» Fritzsche nebst fr«au» liebsten, jungfer Taunerin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Montag» d«en» 2³⁴¹. aug«usti» ist der fräulein von Bölaun leibes schwachheit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d«en» 4³⁴². aug«usti» ist dem h«errn» general feldzeugmeister grafen von Zinzendorff nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzoven.

340 Korrekt: Juli.

341 Korrekt: 1.

342 Korrekt: 3.

CGE‹Freitag› den 6³⁴³ aug‹usti› ist dem jungern h‹err›n d‹octor› Zapfen das heil‹ige› abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Engelschall.

JAG Dom‹inica› VII. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten XIV. persoh‹nen›, h‹err› oberfalkenier von Vitzthum nebst fr‹au› gemahlin, fr‹au› cam‹m›erherrin von Gersdorffin, gebohrne von Friesen, fraul‹ein› Hilligen, h‹err› d‹octor› Carpzovi‹us› nebst fr‹au› liebsten, fr‹au› Gumprechten, nebst dero jungfer tochter, fr‹au› Rußelin, h‹err› m‹agister› Schmidt studios‹us›, 3. königl‹iche› pagen, jungfer Heynin, Das am‹b›t hielten beyde hoffprediger.

‹Mittwoch› d‹en› 10. aug‹usti› ist dem h‹err›n oberhoffmarschall grafen Pflugen u‹nd› deßen fr‹au› gemahlin das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h‹err›n oberhoffprediger d‹octor› Carpzovium.

‹Freitag› d‹en› 12. aug‹usti› ist dem h‹err›n Swantislauß u‹nd› h‹err›n Georg Reinhold von Putkam‹m›er, gebrudern, von der königl‹ichen› u‹nd› chur sächs‹ischen› chevalier gvardie das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleich‹en›.

Dom‹inica› IIX. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten IX persohnen, die fr‹au› gräfin von Beüchlingen, gebohrne Haxthausen, fr‹au› stallmeisterin Tritzschlerin, nebst 2. fraül‹ein› töchtern, 3 churprinzl‹iche› pagen, h‹err› Siebold studios‹us›, h‹err› Förster goldschmiedsgeselle, Das am‹b›t hielte hoffprediger Gleich alleine.

‹Freitag› d‹en› 19. aug‹usti› ist der fr‹au› obristin Löwin, wittben, auch einem jungen h‹err›n von Spanheim, das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom‹inica› IX. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten XVII. persohnen, h‹err› general von Seidelitz, nebst fr‹au› gemahlin, fr‹au› geheime rätthin Einsiedelin, wittbe, nebst 2. h‹err›n söhnen, h‹err› hofrath Trier nebst fr‹au› liebsten u‹nd› fr‹au› tochter, fr‹au› hoffpredigerin Freießlebin wittbe, nebst ihrer jungfer tochter, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, h‹err› cam‹m›erjunker von Ponickau, h‹err› proviant verwalthen Baldow nebst fr‹au› liebsten, h‹err› sprachmeister Conradi, h‹err› d‹octor› Drewer, Das am‹b›t hielten beyde hoffpredig{er.}

D‹en› 27. [August] ‹samstag› ist dem jungern h‹err›n Baldow in höchster schwacheit das h‹eilige› abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D‹ominica› X. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten XVI. persohnen, h‹err› baron von Mordax, fr‹au› cam‹m›erjunkerin von Haugwitz, fraül‹ein› Beusten, h‹err› geheimer cäm‹m›erirer Ludicke, nebst fr‹au› liebsten, h‹err› hoffsecretari‹us› Ulich nebst fr‹au› liebsten, fr‹au› geheime secretarien Dauderstadtin wittbe, nebst jungfer tochter, h‹err› Brauns nebst fr‹au› liebsten, jungfer Richterin, h‹err› Mendel, h‹err› Richter, h‹err› Arzt, studios‹us›, Das am‹b›t hielten beyde hoffprediger.

D‹en› 31. aug‹usti› ‹mittwoch› ward das h‹eilige› abendmahl dem h‹err›n obristen von Glasenap in der sacristey gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

D‹ominica› XI. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten XIV. persohnen, h‹err› von Lottitz nebst fr‹au› gemahlin, h‹err› kriegs cassirer Conradi nebst fr‹au› liebsten, h‹err› stallmeister Schultze nebst fr‹au› liebsten, h‹err› pagenhoffmeister Lochmann h‹err› Berenau nebst seiner frauen u‹nd› stiefsohn, 2. pagen von ihrer hoheit, h‹err› hoffkuchschreiber König, jungfer Rebeccgen, Das am‹b›t hielten beyde hoffprediger.

D‹ominica› XII. p‹ost› Trin‹itatis› com‹m›unicirten XI. persoh‹nen› h‹err› appellat‹ion› u‹nd› oberconsist‹orial› praesident von Schönberg h‹err› oberstallmeister Thilo nebst fr‹au› gemahlin, h‹err›n sohn u‹nd› fraül‹ein› tochter, fr‹au› geheime rät{in} u‹nd› cam‹m›erpraesidentin Einsiedeln, fraül‹ein› von Dießkau, h‹err› legations secretari‹us› Frandorff nebst jungfer tochter, fr‹au› geheime secretarien Landsbergerin, ein königl‹icher› page Dobrisovsky Das am‹b›t hielten beyde hoffprediger.

D‹en› 12. septembr‹is› ‹montag› ist der fr‹au› appellat‹ion› u‹nd› ober consist‹orial› praesidentin von Schönberg, leibesunpäßlichkeit halber das h‹eilige› abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Summa 145. l_{94v}

Dominica XIII. post Trinitatis com-municirten IX. persohnen, die frau ober rechnungs praesidentin von Schönberg, frau Gustädten, herr accis secretarius Köhler, herr cam-merschreiber Wolf nebst frau liebsten, herr landbaumeister Popelman nebst frau liebsten und jungfer tochter, auch einen adelichen mädgen, Das am-bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Freitag den 23. sept-embris ist der verwittibten frau von Polentzen, wegen leibes unvernögenheit und schwachheit das heilige abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XIV. post Trinitatis com-municirten XIII. persohnen, herr cam-m-erh-err von Seyfertz der Ältere, nebst seiner gemahlin, und herrn brüder, auch seinen pagen, herr cam-m-erjunker von Schleinitz nebst frau gemahlin, frau doctor Gantzlandin nebst jungfer tochter, frau kuchenmeisterin Lorange, herr hoffmahler Fehling nebst frau liebsten, jungfer tochter und sohne, Das am-bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Den 27. sept-embris <dienstag> ist des seeligen herrn oberhoffpredigers doctor Carpzovii hinterbliebenen frau wittben das heilige abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XV. post Trinitatis com-municirten V persohnen, herr hauptman Olbrich nebst seiner frau liebsten und sohne frau Bodengen und jungfer Staritzen, Das am-bt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

Mittwoch den 5. octobris ist der frau generalin Keßelin, wittbe und ihrem sohne das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Den 5. octobris ist der frau Staritzin unpäßigkeit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.³⁴⁴

Freitag den 7. octobris ist der frau hausemarschallin verwittibten von Miltzen wie auch der frau Abelgarn das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XVI. post Trinitatis com-municirten VI. persohnen, die frau cam-m-erherrin verwittibte von Luttichau, herr geheime cam-m-erirer Marge nebst frau liebsten, 2. cam-m-er mädgen von ihrer hoheit zu Sachsen, frau Barthin, Das am-bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eodem die ward der frau oberhoffmeisterin von ihrer hoheit zu Sachsen, frau von Wangelien hohem alters wegen das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

Mittwoch den 12. octobris ist dem herrn capitain lieutenant von der trabanten gvardie herrn von Milckau, nebst seiner gemahlin und frau von Schleinitzen das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XVII. post Trinitatis com-municirten IV. persohnen frau general lieutenantin von Birckholtzen wittbe, herr graf von Geiersberg, ihrer majestät der königin cam-m-erh-err und stallmeister, herr Schade nebst frau liebsten Das am-bt hielten beyde hoffprediger.

Dienstag den 18. octobris ist der frau ober land jagermeisterin verwittibten von Ziegesar das heilige abendmahl unpäßigkeit halber zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XIX. post Trinitatis weil keine öffentliche com-munion ist dem herrn ober kriegs com-missario König auch dem bekehrten jüden Ernst August das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eodem die ist der frau ober falkenmeisterin von Vitzthumen, weil sie zu langsam erschienen, durch den herrn hoffprediger Engelschalln das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden.

Freitag den 28. octobris ist herrn secretario Christian Siegfried Kießlingen das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XIX. post Trinitatis com-municirten VII. personen, herr hofrath von Ponickau, nebst frau gemahlin, auch 4. frau-lein geschwistere von Polentzen, Das am-bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dominica XX. post Trinitatis com-municirten III personen herr cam-merjunker von Berbißdorf nebst frau gemahlin, der herr hoffbettmeister, Das am-bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Freitag den 11. novembris ist dem herrn vice canzlar von Kötteritz nebst frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XXI. post Trinitatis com-municirten XXII. personen herr cam-merherr und ober rechnungs rath von Vitzthum nebst frau gemahlin, herr hofrath von Gersdorff nebst frau gemahlin herr witthums rath Lenth, frau leibmedicußin Stempelin nebst 3. jungfer töchtern herr hoffprediger Engel-schall nebst frau liebsten, frau secret-arien Löhnerten, herr hoffmahler Fritzsche nebst seiner frau-en, sohn und tochter, herr trabanten furirer nebst seiner tochter, 2 königliche pagen, herr magister Schmidt studiosus, jungfer Anna Catharina Brandin, Das am-bt hielten beyde hoffprediger.

Freitag den 18. novembris am fast- buß und bet tag com-municirten v. personen, herr cam-merherr und cam-mer rath graf Löschgewang nebst frau gemahlin, herr Wieseloh chur-prinzlicher informator, herr obrist lieutenant Birckholtz und herr ober rechnungs rath von Gersdorff Das am-bt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXII. post Trinitatis com-municirten XVI. personen herr hoffmarschall von Reibold, nebst frau gemahlin, und frau-lein von Reibolden, herr cam-merherr von Seyfertitz nebst frau gemahlin, herr geheimer rath Zeche, nebst frau liebsten, herr sohn, jungfer tochter, herr cam-merjunker von Schönberg herr cam-mercom-issarius Daniel Ilgen, frau secret-arien Höfe-rin, frau La Croin, frau doctor Gastin nebst jungfer tochter, und jungfer Schadin, Das am-bt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eodem die ist der alten frau Schadin leibes unvermögenheit halber das heilige abendmahl zu hau-ße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Den Montag den 21. novembris ist herrn rath und historiographo Tentzelio das heilige abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Mittwoch den 23. novembris ist dem herrn obristen von Plötze das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Summa 111 l_{95r}

Den 25. novembris Freitag ist dem herrn secretario Krugen nebst seiner frau liebsten und deren jungfer schwester das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eodem die ist der alten frau Krugin hohen alters und unvermögenheit halber das heilige abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica 1. Adventus com-municirten XXV. personen, herr cam-merherr Haugwitz nebst frau gemahlin, frau hoffmarschallin von Bomsdorffen, frau obrist wachmeisterin von Haugwitz nebst ihrer frau-lein tochter, herr capitain von Niemeck, herr capitain von Bornstädt, herr capitain von Schut-ze, herr cam-merjunker von Bomsdorff, 8 personen von ihrer hoheit cam-mer leuten, herr Öttrich hoffkirchner, frau magister Kustenmacherin nebst ihrer tochter, frau adjutantin Cojem, herr Erhard nebst seiner frau stiefmutter, herr magister Apel studiosus, frau von Rußelin, Das am-bt hielten beyde hoffprediger.

Freitag den 2. decembris com-municirte der herr proviant verwalter Baldow, nebst frau liebsten frau tochter, 2. herrn söhnen, und herrn Sartorio jagtbedienten, Das amt hielt der hoffprediger Gleich.

Dominica 2. Adventus com-municirten XV. personen der herr general von Seidelitz nebst frau gemahlin, herr hoff rath von Leipzig, hoffprediger Gleich, nebst seiner frauen, herr geheimer cam-merirer Ludiken nebst frau liebsten, herr Mendel, herr Fritzsche nebst seiner frauen, herr Richter, frau Baumin, jungfer Taunerin, jungfer Richterin, Das am-bt hielten beide hoffprediger.

D<en> 7. dec<embris> <mittwoch> ist der verwittibten frau hoffrätin von Schleinitzen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 9. dec<embris> <freitag> ist der verwittibten fr<au> von Polentzen, weil sie vom schlage gerühret nicht ausgehen kan<n> das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}D<ominica> 3 Advent<us> com<m>unicirten {15} persohnen, als: 1) h<err> von Kleewitz und h<err> von Putkam<m>er, h<err> acciß-com<m>issari<us> Starcke und frau liebste, frau secret<arien> Gervin, frau secret<arien> Dauderstädin mit ihrer j<ungf<e>r tochter, h<err> d<octo>r Kühn mit der frau liebsten und 2 j<ungf<e>r töchtern, frau Keplerin, nebst 2. j<ungfer> töchtern, und j<ungf<e>r Rebeccgen. Das ambt hielten beyde hoffprediger, h<err> Gleich und h<err> Engelschall.

^{JAG}Freitag> d<en> 16. dec<embris> com<m>unicirten V. persohnen h<err> cam<m>er rath von Vitzthum, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, auch der fr<au> obristlieutenantin von Wilsdorffen, geboh{r}ne von Lüttichau, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eod die ist der fräul<ein> von Bölau leibes schwacheit halber auf ihrem bette zu hauße das h<eilige> abendmahl gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 4. Advent<us> com<m>unicirten XX. persohnen, h<err> geheimer rath freyherr von Reißewitz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> tochter, fräul<ein> Seebach<en>, fräul<ein> Gustädten nebst ihren mädgen, h<err> hoffsecretari<us> Ulich nebst fr<au> liebste, h<err> cam<m>er schreiber Wolff nebst fr<au> liebsten, h<err> ober ein<n>ehmer Becker nebst fr<au> liebsten, h<err> Döbel advocate alhier nebst fr<au> liebsten, 4 pagen von ihro maj<estät> d<er> königin h<err> Förster goldarbeiter alhier, fr<au> Wolffin kellerschreiberin, wittbe, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 21. dec<embris> <mittwoch> ist der fr<au> obrist lieutenantin von Nostitzen, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 23. dec<embris> <freitag> ist dem h<errn> amtsauptman<n> von Lottitz nebst seiner gemahlin, u<nd> h<errn> [Leerstelle] von der chevalier gvardie das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 24. dec<embris> <samstag> ist dem h<errn> oberhoffprediger d<octo>r Gottlob Friedrich Seeligman<n>en, halb zwey uhr des morgens auf seinem todtbette das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen, worauf er hernach halb 3 uhr im herrn verschieden

Fer<ia> I. Nativ<itatis> Christi com<m>unicirten VI. persohnen, h<err> cam<m>erh<err> u<nd> stallmeister freyherr von Racknitz, nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr freyherr von Mordax, h<err> cam<m>erjunker von Ponikau, fr<au> d<octo>r Carpzovin, wittbe, und jungfer Beckerin, Das amt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

Fer<ia> 2. Nativ<itatis> Christi weil keine offentliche com<m>union ist der fr<au> general lieutenantin von Birckholtzen, wittben, nebst der fr<au> tochter der fr<au> generalin Trostin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> III. Nativ<itatis> Christi, ist ihrer hoheit zu Sachßen fr<au> obrist hoffmeisterin d<er> fr<au> von Wangeliene das h<eilige> abendmahl alters u<nd> schwacheit halber in ihrem zim<m>er gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

[Summa] 106

Sum<m>a der com<m>unicanten dieses 1707ten jahres 748.
Wozu von gnädigster herrschaft com<m>unionen kom<m>en 9.

Sum<m>a 758³⁴⁵. l_{95v}

ANNO 1708.

Fest<o> Circumcis<ionis> Christi com<m>unicirten XIII. persohnen, fr<au> oberfalkenierern gräfin von Beichlingen, h<err> cam<m>erjuncker von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Beust, h<err> bereüter Clare nebst fr<au> liebsten, h<err> accis secretari<us> Kruhl nebst fr<au> liebsten, h<err> saltz factor Thiele nebst fr<au> liebsten, h<err> von Sidingthal nebst fr<au> liebsten, h<err> Green, iur<is> pract<icus> alhier, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d<en> 4. jan<uarii> ist dem durch<auchtigen> prinzen Friedrich Ludwig von Wurtemberg, nebst deßen hoffmeister h<errn> von Nostitz, und fräul<ein> Leowolda, von ihrer hoheit zu Sachßen cam<m>er frau<ein> das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» fest<o> Epiph<anias> d<en> 6. jan<uarii> weil keine offentliche com<m>union ist der fräul<ein> von Tritzsclern, von Mörseburg, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 1. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten XII. persohnen, fr<au> ober rechnungs praesidentin von Schönbergen, fr<au> hoffpredigerin Freießlebin nebst jungfer tochter, h<err> legations secretari<us> Frandorff, nebst jungfer tochter, h<err> hauptman<n> Olbrich, nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, h<err> Conradi sprach meister, fr<au> Bodengen, frau Traunin, jungfer An<n>a Catharina Danthin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Freitag» d<en> 13. jan<uarii> ist dem h<errn> leibmedico d<octo>r Zapfen, deßen fr<au> liebsten, h<errn> sohn u<nd> frau auch 2. jungfer töchtern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Engelschalln.

D<ominica> II. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten XV. persohnen, der h<err> geheime rath u<nd> ap<ell>ation<er> gerichts auch oberconsistorial praesidente von Schönberg, h<err> {ober} hoffmeister Bose nebst fr<au> gemahlin, fr<au> geheime räthin Imhof{fen}, fr<au> generalin Klengelin, fräul<ein> von Ende, fräul<ein> von Dießkau, fräul<ein> von Vitzthumen, fr<au> cam<m>er junker von Vitzthumen, h<err> d<octo>r Drewer, h<err> geheimer cäm<m>erirer Marge nebst fr<au> liebsten, h<err> landbaumeister Popelman<n> nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Freitag» d<en> 20 jan<uarii> ist dem h<errn> hauptman<n> Römer u<nd> obristwachtmeister von Carlwitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> III. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten V persohnen h<err> hoffrath von Döring nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erherrin von Lutichau, wittbe, h<err> {P}arum von der chevalier gvardie, jungfer Heynin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d<en> 25. jan<uarii> wurde dem h<errn> d<octo>r Glaser cam<m>er com<m>issario, nebst fr<au> liebsten, h<errn> sohn und jungfer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 27. jan<uarii> wurde dem h<errn> cam<m>erherrn u<nd> cam<m>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, auch fr<au> schwiegermutter u<nd> fr<au> Abelgarn, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IV. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten X{I}V. persohnen, h<err> obriststallmeister von Thilo, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter u<nd> h<errn> sohn, fr<au> stallmeisterin verwittibte von Tritzsclerlin, nebst 2. fräul<ein> töchtern, fr<au> Lorangin[?], h<err> pagenhoffmeister von ihro hoheiten, nebst 4 pagen, «u<nd> jungfer Staritzen[?]», Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der fr<au> hoffpredigerin Engelschalln auf ihrem bette das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist dem h<errn> general w{ac}ht{m}eister von Thilo eüßerster schwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Dienstag» d<en> 31. jan<uarii> ist der frau Staritzen in großer schwacheit das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} Septuagesimae com^municirten VIII. persohnen, h^{err} canzlar von Friesen nebst fr^{au} gemahlin und frau^{ein} stieftochter, h^{err} graf Eck, h^{err} cam^merh^{err} von Seyfertitz, nebst fr^{au} gemahlin und sein pagen, fr^{au} generalin Keßelin nebst dero h^{errn} sohn, h^{err} appell^{ation} rath Knoche nebst fr^{au} gemahlin, auch 2 pagen von dem königl^{ichen} prinzen Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d^{en} 8. febr^{uarii} com^municirten V. persohnen h^{err} cam^merh^{err} von Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} capitain lieutenant von der trabanten gvardie «h^{err}» von Milcke, nebst fr^{au} gemahlin und frau^{ein} von Schleinitzen, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich.

«Freitag» d^{en} 10. febr^{uarii} ist das h^{eilige} abendmahl der verwittibten fr^{au} oberlandjägermeisterin von Ziegesar wie auch dem h^{errn} cam^mer juncker von Seyfertitz in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Summa 103. l^{96r}

Dom^{inica} Sexages^{imæ} com^municirten XI. persohnen, h^{err} graf von Geiersberg, ihrer maj^{estät} d^{er} königin und churfürstin zu Sachßen cam^merherr und stallmeister, wie auch fr^{au} Vizthum von ihrer maj^{estät} der königin, wie auch der durchlauchtigen prinzeßin von Braunsweig Wolffenbittel cam^merleute, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d^{en} 15. febr^{uarii} ist dem herrn Rauhen nebst fr^{au} liebsten und der möhrin Christiana das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den herrn hoffprediger Engel-schalln.

Eod^{em} die ist herrn Johanⁿ Traun von Stam^mbach ihro maj^{estät} der königin zwerchen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{ominica} Qvinqvages^{imæ} com^municirten X persohnen, h^{err} com^mission rath Zech, h^{err} stall-schreiber Müller nebst fr^{au} liebsten, h^{err} hoffconditor Hübscher nebst fr^{au} liebsten, 4 frau^{ein} geschwistere von Polenzen, auch ein churprinzlicher page, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Montag» d^{en} 20. febr^{uarii} ist dem h^{errn} oberkriegs com^missario König das h^{eilige} abend-mahl zu hauße unpäßligkeit halber³⁴⁶ gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D^{ominica} Invocavit, ist, weil keine offentliche com^munion, der fr^{au} d^{octor} Gantzlandin nebst ihrer jungfer tochter, und einem pagen von ihrer hoheit, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{ominica} Remiscere com^municirten XV. persohnen, h^{err} cam^merjuncker Geist, h^{err} kriegs cas-sirer Conradi nebst fr^{au} liebsten, h^{err} stallmeister Schultze nebst fr^{au} liebste, jungfer Müllerin, h^{err} Schade nebst fr^{au} liebste und jungfer schwester, h^{err} hoffkirchner nebst seiner frauen, fr^{au} Bart-hin, herr trabanten fourirer nebst jungfer tochter, h^{err} hoff bettmeister, Das am^bt hielten beyde hoff-prediger.

Eod^{em} die ist der alten fr^{au} Schadin leibes schwacheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d^{en} 9. martⁱⁱ ist der verwittibten fr^{au} von Polenzen leibes unvermögenheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} Oculi com^municirten XXIIIX. persohnen, h^{err} geheime rath Zech, nebst fr^{au} liebsten, jungfer tochter, h^{errn} sohn, h^{err} hoffrath von Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} cam^merjuncker von Berbisdorff nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} cam^merjunckern von Haugwitz, fr^{au} d^{octor} Stempelin, nebst 3 jungfer töchtern, h^{err} geheimer secretari^{us} Engelschall nebst fr^{au} liebsten, fr^{au} d^{octor} Gastin nebst jungfer tochter, h^{err} oberrechnungs rath von Gersdorf, h^{err} obristlieutenant von Birck-holtz, fr^{au} proviantverwalthern Baldowen, nebst 2 söhnen, fr^{au} Zänckerin, h^{err} Sartorius, h^{err} Er-hard nebst seiner fr^{au} stiefmutter, fr^{au} secret^{arien} Leonhardin nebst ihrer jungfer muhme, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

346 »zu hauße unpäßligkeit halber« korrigiert aus »in der sacristey«.

«Mittwoch» d«en» 14. mart«ii» ist das h«eilige» abendmahl dem h«errn» cam«m»erjunker von Schleinitz nebst fr«au» gemahlin in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 16. mart«ii» ist dem jungern h«errn» d«octor» Zapfen nebst seiner fr«au» liebsten das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» hoffprediger Engelschalln.

Dom«inica» Laetare com«m»unicirten XIX. persohnen, h«err» hoffrath von Ponickau nebst fr«au» gemahlin h«err» cam«m»erjunker von Schönberg, h«err» hoffprediger Engelschall nebst fr«au» liebsten, h«err» accis secretari«us» Köhler, nebst fr«au» liebsten, h«err» hoffmahler Fehling, nebst fr«au» liebsten, sohn u«nd» tochter, h«err» Berenau nebst fr«au» liebsten u«nd» stiefsohn, fr«au» obristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst fr«au»l«ein» tochter, 2. königliche» pagen, fr«au» von Rußelin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d«en» 21. mart«ii» ist das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden, fräul«ein» von Haxthausen, fräul«ein» von Leowolda, fraul«ein» Zeitel[?], sämtlich von ihrer hoheit zu Sachßen, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 23. mart«ii» ist dem h«errn» Wieseloh und dem chur prinzl«ichen» cam«m»erdiener das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod«em» die ist der fräul«ein» Rödern das h«eilige» abendmahl gereicht worden in der sacristey durch den h«errn» hoffprediger Engelschalln.

Dom«inica» Judica da zugleich d«as» fest«um» An«n»unc«iationis» Mariae eingefallen, com«m»unicirten XXIII. persohnen, h«err» oberkuchenmeister von Reibold, nebst fr«au» gemahlin, fr«au» ober rechnungs praesidentin von Schönberg«en», fräul«ein» von Reibold, h«err» geheimer cäm«m»erirer Lutke, nebst fr«au» liebsten, h«err» hoffsecretari«us» Ulich nebst fr«au» liebsten, x persohnen von ihrer hoheit zu Sachßen frauenzim«m»er, h«err» Mendel, h«err» Fritzsche nebst seiner frauen, h«err» Richter, fr«au» kellerschreiber Wolfin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Dom«inica» Palmarum com«m»unicirten XIII. persohnen, fr«au» hoffmarschallin von Bomsdorffin, wittbe, h«err» d«octor» Kühn nebst fr«au» liebsten u«nd» zwey jungfer töchtern, h«err» Ener[?] von Taubenheim, fr«au» La Croin, h«err» magister» Apel, studios«us», h«err» Ernst August, jungfer Taunerin, jungfer Rebeccgen, die fr«au» geheime secretarien Dauderstedtin nebst jungfer tochter, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Summa 139 l_{96v}

[gestrichener Eintrag zum 01.01.1708 mit Jahr und denselben Personen, aber in anderer Reihenfolge]

Die Viridium com«m»unicirten XXV. persohnen, fr«au» geheime räthin von Reisewitz u«nd» dero fräul«ein» tochter, fr«au» generalin von Birckholtzin, h«err» baron von Mordax, h«err» oberfalkenmeister von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erh«err» von Haugwitz nebst fr«au» gemahlin fraul«ein» Hilligin u«nd» fräul«ein» von Beusten, fr«au» cam«m»erherrin von Luttichau, fr«au» d«octor» Carpzovin, 5 königliche» pagen, h«err» Green, h«err» Brauns u«nd» fr«au» liebste, fr«au» Schöblerin, jungfer Brandin, jungfer Heynin, fr«au» secret«arien» Höferin, und einen adeligen» mädgen, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist das h«eilige» abendmahl dem h«errn» oberkriegs com«m»issario König zu hauße gereicht worden wegen leibes unpäßlichkeit, durch den hoffprediger Gleichen.

Die Parasceves «freitag» d«en» 6. april«is» com«m»unicirten XIX. persohnen, der h«err» vicecanzlar von Kötteritz nebst fr«au» gemahlin, h«err» obrist stallmeister von Thielo u«nd» fr«au» gemahlin, h«errn» sohn u«nd» fräul«ein» tochter, h«err» cam«m»er rath von Vitzthum, nebst fr«au» gemahlin, 2. fräul«ein» töchtern u«nd» h«errn» sohn, h«err» cam«m»erh«err» von Seyfertitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erh«err» graf Löschgewang, nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erh«err» von Watzdorff, h«err» cam«m»erherr von Holtzendorf nebst fr«au» gemahlin, jungfer Freießlebin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist der fr«au» com«m»ission räthin Bergerin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» hoffprediger Engelschalln.

Eod«em» die ist dem h«errn» general von Flem«m»ing zu hauße das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den h«errn» hoffprediger Engelschalln.

Eod«em» die ist der fräul«ein» von Bölaunen unpäßlichkeit halber zu hauße das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Feria I. Paschatos comunicirten VII. persohnen, herr cammerherr von Vitzthum nebst frau gemahlin, 2. von der chevalier gvardie, herr cammerschreiber Wolff nebst frau liebsten, herr cammerjuncker von Bomsdorff, Das ambt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Feria II. Paschatos comunicirten V. persohnen, der herr oberhoffmeister Bose nebst frau gemahlin, frau von Vitzthumen und fraulein von Vitzthumen, herr kuchsreiber König Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria III. Paschatos ist herrn Martio königlichem cammerdiener das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den herrn hoffprediger Engelschalln.

Domnica Qvasimodogeniti comunicirten VI. persohnen, herr obriste von Plötze, fraulein Gustäden nebst ihrem mädlein, frau geheime secretarien verwittibte Landsbergerin herr reise apotheker Reckrad, nebst einem königlichen pagen, Das ambt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Mittwoch den 18. aprilis ist das heilige abendmahl vorstehender reise halber der fraulein von Seebach ihrer majestät der königin cammerfraulein, wie auch herrn Förster gereicht worden in der sacristey durch den hoffprediger Gleichen.

Domnica Misericordias Dominii, weil keine öffentliche comunion, ist der frau generalin Klengel, auch herrn geheimen cammerirer Margen, nebst frau liebsten das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Domnica Jubilate comunicirten XI. persohnen, herr geheimer rath und appellat-ion gerichts auch oberconsistorial praesident von Schönberg, herr landjägermeister von Leibnitz nebst frau gemahlin, herr wittums rath Lenth nebst seinem herrn sohne, herr hauptman Heincken nebst frau liebsten, frau hoffpredigerin Freieblein, herr proviant verwalthen Baldow, herr von Siedingthal nebst frau liebsten, Das ambt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Mittwoch den 2. maij ist der frau hofrätin von Schleinitzen, wittbe, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Domnica Cantate comunicirten IIX. persohnen, herr appellation rath von Knoche nebst frau gemahlin, herr Balthasar Christoph Parum, lieutenant von der königlichen chevalier gvardie, fraulein von Enden, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, herr Döbel, advocat nebst seiner frauen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Montag den 7. maij, ist der verwittibten frau Köpplerin, eüßerster schwacheit halber auf ihrem siechbette das heilige abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Freitag den 11. maij. ist der verwittibten frau oberlandjägermeisterin von Zigesar, der verwittibten frau obristin Pistoriussin nebst ihrer fraulein muhme, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Donnerstag³⁴⁷ den 12. maij ist dem herrn oberkriegs commissario König das heilige abendmahl in eüßerster schwacheit auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica Rogate comunicirten XIX. persohnen, herr canzlar freyherr von Friesen, nebst frau gemahlin und fraulein stieftochter, herr von Lottitz nebst frau gemahlin, herr von Milkau nebst frau gemahlin und fraulein von Schleinitzen herr doctor Wächtler nebst frau liebsten und jungfer tochter, herr von Nostitz, herr Conradi, herr magister Janzen, 2. jungfer Köpplerin, herr secretarius Frandorff nebst sein sohne, Das amte hielten beyde hoffprediger.

Summa 116. l_{97r}

Festo {Ad}scensionis Christi comunicirten III. persohnen, die frau obrist lieutenantin von Nostitzen, herr doctor Drewer, jungfer Frandorffin, {E}s wurde ihnen aber das heilige abendmahl, weil keine öffentliche comunion, in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} Exaudi com^municirten XII persohnen, h^{err} cam^merherr von Seyfertitz, der Ältere, nebst fr^{au} gemahlin {und zwey[?] pagen}, h^{err} com^mission rath Zeche, 4 fräul^{ein} schwestern von {Po}lenzen, h^{err} o{b}er a{cc}is e{inneh}mer B{ec}ke{r} nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, Das am^bt hielte der hoffprediger {Gleic}h {all}ein{e}.

D^{en} 21. maij <montag> ist {der alt}en vom schlage gerührten fr^{au} von P{o}l{enz}en in großer schwacheit das h^{eilige} abendmahl auf ihrem be{tte} gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{en} 24. maij ist der verwittibten fr^{au} Schadin in höchster schwacheit auf ihrem siechbette das h^{eilige} abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fer^{ia} 1. Pent{ecostes} com^municirten VII. persohnen, h^{err} graf Geiersberg königl^{icher} und churf^{ürstlicher} stallmeister, h^{err} Clare bereiter nebst {seiner} frauen, fr^{au} von Tritzsclerin, stallmeisterin nebst 2. fräul^{ein} töchtern, jungfer Starizen, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d^{en} 1. junⁱⁱ ist der fr^{au} Starizen unpäßligkeit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fest^o Trinit^{atis} com^municirten V. persohnen, h^{err} general von Seideliz nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} generalin Keßelin nebst ihrem h^{errn} sohn, und h^{errn} von Greifenstein, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

<Freitag> d^{en} 8. junⁱⁱ com^municirten IV. persohnen, h^{err} cam^merherr von Zehmen nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} haußmarschallin von Miltitzen, und fr^{au} Abelgarn, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D^{ominica} 1. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XX. persohnen, h^{err} cam^merherr {und sta}ll{m}eister von Rackniz, nebst fr^{au} gemahlin h^{err} hoffrath von Dör{in}g nebst fr^{au} gemahlin, {h^{err}} hauptmanⁿ {Olb}rig nebst fr^{au} liebsten {und sohn}, fr^{au} secret^{arien} Gervin, fr^{au} d^{octor} Ganzlandin nebst jungfer tochter, fr^{au} kuchenmeisterin Lorange, h^{err} landbau{mei}ster Popelmanⁿ nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, fr^{au} m^{agister} Kustenmachern nebst ihrer tochter, h{^{err}} F^eßka nebst seiner frauen, h^{err} Öttrich nebst seiner frauen, Das am^bt hielte der hoffpredige{r} {Gl}eich alleine.

<Freitag> d^{en} 15. junⁱⁱ ist dem h^{errn} von Kleewitz und h^{errn} von Putkam^mer, beyde von der königl^{ichen} chevalier gvardie das h^{eilige} abendmahl in der {sacr}istey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{ominica} 2. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten IX. persohnen, h^{err} Oberschencke graf Eck, fr^{au} gräfin von Beüchlingen oberfalkenmeisterin, h^{err} von B{er}jenau und h^{err} von Radenberg beyde von der königl^{ichen} chevalier gvardie, h^{err} hoff{bett}meister Ehling, h^{err} hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen und jungfer tochter, und fr^{au} Baumin, cam^merdienerin, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D^{ominica} 3. p^{ost} Trin^{itatis} da zugleich fest^{um} Jo^{hannis} Bapt^{istae} eingefallen com^municirten IV. persohnen h^{err} general accis secretari^{us} Kru{schau} nebst fr^{au} lie{bsten} und 2. königl^{iche} pagen Das am^bt hielte der hoffprediger G{leich a}lleine.

<Montag> {den 25.} junⁱⁱ ist dem {h^{errn} ca}m^m{er}herm von Nostiz und deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in {der} sacristey gereicht worde{n dur}ch den hoffprediger Gleichen.

D{om^{inica} 4.} p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten {XI.} persohnen, die fr^{au} geheime räthin von Reißewitz nebst fräul^{ein} tochter, fr^{au} obristwachtmeisterin von Haugwiz nebst fräul^{ein} tochter, fr^{au} d^{octor} Carpzovin, fr^{au} cam^merschreiberin Wolfin, h^{err} von S{i}dingthal nebst fr^{au} liebste, h^{err} Erhard nebst fr^{au} stiefmutter, jungfer Rebecgen, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 2. julⁱⁱ <montag> fest^o Visit^{ationis} Mariae weil keine öffentliche com^munion, ist der fr^{au} generalin lieutenantin von Birckholzin, wittbe, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 6. jul<ii> <freitag> com<m>unicirten IV. persohnen, der h<err> cam<m>erherr von Gersdorff, auf Haußwald, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> V. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> hoffrath von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, fr<au> ober rechnungs praesidentin von Schönbergen, auf Wilstrupp, h<err> geheimer cäm<m>erirer Luttken nebst fr<au> liebsten, fr<au> d<octo>r Gastin wittbe, nebs{t} ihrer jungfer tochter, h<err> Richter, h<err> Mendel, h<err> Fritzsche neb{st} seiner frauen, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> VI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XX. persohnen, h<err> obrist stallmeister Thielo nebst fr<au> gemahlin, h<err> sohn u<nd> fräul<ein> tochter, h<err> hoffrath von Ponickau nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr von Haugwiz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau, h<err> mühlenvoigt nebst fr<au> liebsten, h<err> Schade nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer schwester, 3. königliche< >pagen, h<err> trabanten fourirer nebst jungfer tochter u<nd> jungfer Beckerin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 16. jul<ii> <montag> ist der fr<au> oberforstmeisterin Röm{er}in, w{ittb}en, in eußerster schwachheit das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 20. jul<ii> <freitag> ist h<err> m<agister> Apeln, studioso alhier das h<eilige> abendmahl, wegen gro{ßer} leibes schwachei{t} u<nd> unpäßligkeit zu hauße gereicht worden, durch d{en} hoffprediger Gleichen.

D<ominica> VII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XXIV. {per}sohnen, h<err> geheimer rath Zech nebst fr<au> gemahlin, «auch 2. jungfer töchtern,» h<err> cam<m>erherr von Holtzendorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>{er}juncker von Haugwiz nebst fr<au> gemahlin, u<nd> fräul<ein> von Beusten fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin, fr<au> d<octo>r {Stem}pelin nebst 2. jungfer töchtern, h<err> d<octo>r Beneman<n>, h<err> proviant verwalthen Baldow, nebst f{r<au> lie}bst{en}, fr<au> tochter, 2. söhnen, u<nd> h<err> Sartorius, jungfer Heinin, fr<au> Barthin, fr<au> Leonhardin nebst ihrer jungfer muhmen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Summa 148[?]. l_{97v}

<Donnerstag> d<en> 26. jul<ii> ist der fräul<ein> von Bölaue, kranckheit halber, das h<eilige> abendmahl zu {hau0e} gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIX[?]. persohnen, h<err> oberho{ffme}ister Bose nebst f{r<au>} gemahlin fräulein von Gustädt, fräul<ein> von Vitzthumin, fräul<ein> von {..., h<err>} hoff rath Leipziger h<err> d<octo>r Kühn, nebst fr<au> liebsten u<nd> zwo jungfer töchtern, h<err> {..., h<err>} secretari<us> Köhler nebst fr<au> liebsten, h<err> saltz factor Thiele nebst fr<au> lie{bsten,} jungfer Taunerin, u<nd> ein adelich mädgen, h<err> hoffsecretarius Ulich, nebst fr<au> liebsten, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 1. aug<usti> <mittwoch> ist der frau La Croixen wegen leibes unpäßligkeit das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIX. persohnen, fr<au> generalin Klengelin, h<err> cam<m>errath von Vitzthum nebst h<err> sohn, h<err> cam<m>erjuncker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraul<ein> von Schmerzing, h<err> geheimer rath u<nd> praesident von Schönberg nebst h<err> sohn, h<err> cam<m>erjuncker von Schleiniz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker Geist, h<err> von Birckholtz nebst einem officirer, h<err> geheimer cäm<m>erirer Marge nebst fr<au> liebsten, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, 2. königliche< >pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist h<err> Joh<ann> Traunen, der königin zwergen nebst seiner fr<au> mutter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen. CG<elt>em> h<err> d<octo>r Zapfen und dessen frau liebste durch h<err> Engelschallin.

JAG D<ominica> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> stallmeister Schulze u<nd> fr<au> liebste, h<err> kriegs cassirer Conradi nebst fr<au> liebsten, 2. königliche< >pagen, nebst einem adeligen mädgen, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 15. aug«usti» com«m»unicirten V. persohnen, die fr«au» cam«m»er rätthin von Vitzth{umen} nebst {2.} fräul{ein} töchtern, h«err» obriste von Plötze, h«err» regiments quartier meister Küffner, Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d«en» 17. aug«usti» ist der fr«au» ober-berg-hauptman«n»in von Carlwitzen das h«eilige» abend{mahl} in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«ominica» XI. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XII. persohnen, h«err» cam«m»erherr von Vitzthum nebst fr«au» gemahl{in,} fr«au» cam«m»erherrin von Lüttichau, h«err» appellation rath Knoch nebst fr«au» gemahlin, h«err» t{rabanten} lieutenant von Parum, h«err» capitain von Dohr, h«err» capitain von Lentz, fr«au» Schößlerin, fr«au» Schrödterin, fr«au» kellerschreiberin Wolfin, wie auch die fr«au» cam«m»er praesidentin Im«m»hoffin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d«en» 22. aug«usti» ist der fr«au» oberhoffmeisterin von ihro hoheit zu Sachßen, der frau von Wangelien das h«eilige» abendmahl auf ihren siech bette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» XII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten VII. persohnen, h«err» cam«m»erherr von Seyfertz auf Cunersdorff, nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» von Enden[?], fr«au» {geheime} secretarien Dauderstadtin, wittbe, nebst jungfer tochter, fr«au» se{cretarien Hö}ferin und fr«au» Bodengen, Das am«b»t hielt der hoffpredig{er Gleich alleine.}

CGE«Freitag» d«en» 31. aug«usti» ist Anna Christina Frissin, von Jurau aus Nied{er...} nachdem sie den päbsti{schen irrthum[?]} mit unsern wahren evangelisch lutt{eris}chen glauben verwechselte, {das h«eilige» abendmahl} in der sacristey gereich{et worden} durch hoffprediger Engel{schall}n.

JAG«D«ominica» XIII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XV. persohnen, fr«au» ober{falken}meisterin von Vitzthum{in,} h«err» cam«m»erherr von Mordax, h«err» Döbel, fr«au» hoffpredigerin Freißlebin, h«err» Römer, h«err» Dobenecker nebst seiner frauen, jungfer Müllerin, fr«au» Köplerin nebst ihrer jungfer tochter, h«err» Conradi sprachmeister, h«err» Helmert, h«err» hoffkirchner nebst seiner frauen, u«nd» h«err» von Nostitz, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

{«Freitag»} d«en» 7. sept«em»bris ist dem h«errn» vice canzlar u«nd» geheimen rath von Kötteritz nebst fr«au» gemahlin wie auch der verwittibten fr«au» oberlandjägermeisterin von Ziegesar das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht w{o}rden durch den hoffprediger Gleichen.

D«ominica» XIV. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XV. persohnen, h«err» cam«m»erherr von Gersdorff nebst fr«au» gemahlin, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, h«err» d«octor» Wächtler nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, h«err» d«octor» {D}rewer, h«err» hoffmahler Fehling nebst seiner frauen, sohn u«nd» jungfer tochter; h«err» lieutenant von Gersdorff, h«err» Berenau neb{st} seiner frauen, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d«en» 12. [September] ward dem h«errn» capitain lieutenant von Milkau u«nd» seiner fr«au» gemahlin auch fräul«ein» von Schlünzen das h«eilige» abendmahl gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 14. [September] am allgemeinen fast buß u«nd» bettag weil keine öffentliche com«m»union ist dem h«errn» cam«m»erherrn u«nd» cam«m»er rath grafen von Löschgewang nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» XV. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten IIX persohnen, h«err» am«b»tshauptman«n» von Lottitz nebst fr«au» gemahlin u«nd» fräul«ein» tochter, fr«au» obrist wachtmeisterin von Haugwitz nebst fräul«ein» tochter, h«err» com«m»ission rath Zech nebst fr«au» liebsten, u«nd» h«err» von Pulleriz[?] Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D«ominica» XVI. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten VI. persohnen die fr«au» generalin Keßelin nebst ihren h«errn» sohn, h«err» hoffbettmeister, h«err» Erhard nebst seiner fr«au» stiefmutter, u«nd» einen pagen von dem königl«ichen» prinzen, Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eod«em» die ist dem h«errn» geheimen rath u«nd» cam«m»er praesidenten, freyherrn von Löwenthal das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Montag» d«en» 24. [September] ist der verwittibten fr«au» Schadin das h«eilige» abendmahl {alte}rs u«nd» leibes schwacheit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d«en» 26. sept«em»br«is» ist dem h«errn» obrist Glasenapp das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Summa 137[?]. 198r

Festo Michaëlis com«m»unicirten V persohnen h«err» legations secretari«us» Frandorff nebst seinem sohn, fr«au» Döbelin, ein königlicher» page u«nd» jungfer Staritzen, Das am«b»t hielt der hoffprediger Gleich alleine.

D«ominica» 17. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten VI. persohnen, h«err» general von Seidelitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» von Putkam«m»er, h«err» von Seebach, h«err» von Schmaskebitz allerseits von der königlichen» chevalier gvardie, u«nd» jungfer Frandorffin, Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 3. octobr«is» ist der alten frau Staritzen, kranckheit u«nd» unvermögenheit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«ominica» XLIX. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten IX. persohnen, fräul«ein» Hilligen, h«err» witthums rath Lenth nebst seinem h«errn» sohn, fr«au» d«octor» Carpzovin, fr«au» geheime secretarien Landsbergerin, frau kuchenmeisterin Lorange, jungfer Anna Sabiena, h«err» m«agister» Beck[?], h«err» cam«m»er courier Josepho, u«nd» einer von der chevalier gvardie, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Freitag» d«en» 12. octobr«is» ist h«errn» d«octor» Glasern, nebst seiner fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, auch h«errn» cam«m»er secretario Buden das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» XIX. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XVII. persohnen, die fr«au» generalin von Birckholtzen, die fr«au» stallmeister Tritschlern nebst 2. fräul«ein» töchtern, 2. cavaliere von der gvarnison, h«err» von Pflug, h«err» von Kos{er}itz s«eine»r excell«enz» des h«errn» obermarschalls pagen, h«err» gehei{me}r cäm«m»erir{e}r Lutken nebst fr«au» liebsten, h«err» Mendel, h«err» Fritzsche nebst seiner frauen, h«err» bereuter Clare nebst fr«au» liebsten, fr«au» cam«m»erschreiberin Wolffin, h«err» Richter, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

D«en» 19. «octobr«is» «freitag» ist dem h«errn» obristen Gefug das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«ominica» XX. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten IX. persohnen, h«err» cam«m»erherr von Gersdorff, nebst fr«au» gemahlin, u«nd» zweyen fräul«ein» töchtern, die fr«au» d«octor» Gastin nebst jungf«e»r tochter, die fr«au» d«octor» Ganzlandin nebst jungf«e»r tochter, u«nd» jungfer Rebeccgen, Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d«en» 26. «octobr«is» ist der fr«au» obrist lieutenantin von Nostitzen, gebohrnen von Schleinitzen das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch den hoffprediger Gleichen.

D«ominica» XXI. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XI. persohnen, h«err» cam«m»erherr Haugwitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erherr von Zehmen nebst fr«au» gemahlin, u«nd» fr«au» schwiegermutter, fr«au» cam«m»erherrin von Bomsdorffen, fr«au» geheime secreta{rien} Gervin, der trabanten fourirer nebst seine{r} tochter, h«err» m«agister» Apel studiosus, {fr«au» Abel}garn, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist der alten verwittib{ten fr«au» Kr}ugin in höchster leibes schwacheit das h«eilige» abendmahl auf ihren siechbett{e gereicht} worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 2. nov«embris» ist zween fräul«ein» S{...}lein, geschwistern, das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden, d{urch den hoffp}rediger Gleichen.

D«ominica» XXII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten {XXXIII. per}sohnen, h«err» geheimer rath Zech nebst fr«au» liebste u«nd» 2. jungfer töchtern, h«err» graf E{ck, h«err» hoff} rath von Ponickau nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erjunker von Berbisdorff ne{bst fr«au» gem}ahlin u«nd» fräul«ein» von Schmerzing, frau ober rechnungs praesidentin von Sch{önbergen}, h«err» hoffprediger Engelschall nebst fr«au» liebste{n,} h«err» secretari«us» Sternickel, h«err» accis s{ecre}tari«us» K{rus}chau nebst fr«au» liebsten u«nd» ihrer jung-

fer schwester, h_{err} Nauman_n nebst fr_{au} liebsten h_{err} ober ein_nehmer Becker nebst fr_{au} liebsten u_{nd} j_{ung}f_er tochter, h_{err} adjutant Cogem, nebst seiner liebsten, h_{err} reise apotheker Recksrade, h_{err} kuchsreiber König, 3. königl_{iche} pagen, h_{err} d_octor Kühn nebst fr_{au} liebsten u_{nd} zwey jungfer töchtern, Das am_bt hielten beyde hoffpredige_r.

«Montag» d_{en} 5. nov_{embris} ist der fräul_{ein} von Bölaun leibes unpäßlichkeit halber das h_{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D_{ominica} XXIII. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XVI. persohn, h_{err} cam_merherr u_{nd} stallmeister von Ragknitz nebst fr_{au} gemahlin, h_{err} hoffrath von Gersdorff nebst fr_{au} gemahlin, h_{err} cam_merjunker von Schönberg, h_{err} cam_merjunker von Haugwitz, {nebst} fr_{au} gemahlin, fräul_{ein} von Gustädt, fräul_{ein} von Rödern, h_{err} cam_merjunk_{er vo}n Bomsdorff, h_{err} hofforganist Brauns nebst fr_{au} liebsten, fr_{au} m_agister Kuste_{nmach}ern nebst ihrer tochter, u_{nd} jungfer Heynin, u_{nd} ein adelich mägdelein, {Da}s am_bt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d_{en} 14. nov_{embris} ist der fräul_{ein} von Beusten das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D_{ominica} XXIV. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten vj. persohnen, fr_{au} generalin Klengelin, fr_{au} Baldwin, nebst 2. söhnen u_{nd} fr_{au} tochter Zenckerin, h_{err} Sartori_{us}, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

D_{ominica} XXV. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten IIX. persoh_{nen}, fr_{au} gehei_{me räth}in von Reisewitz nebst dero fräul_{ein} tochter, fr_{au} d_octor Stempelin nebst zwo jungfer tö_{chtern}, h_{err} accis secretari_{us} Lachman_n, jungfer Schadin u_{nd} jungfer Taunerin, Das am_bt hielte de_r hoffprediger Gleich alleine.

D_{en} 25. nov_{embris} ist der frau obristwachtmeisterin von Haugwitz das h_{eilige} abendmahl hohen alters halber zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D_{en} 30. nov_{embris} «freitag» ist dem h_{errn} von Peiger u_{nd} h_{errn} von Holhöfer beydes von der königl_{ichen} chevalier gvardie das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D_{en} 3. dec_{embris} «montag» ist dem h_{errn} general u_{nd} geheimen rath von Flem_ming das h_{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den h_{errn} hoffprediger Engelschalln.

[Latus] 146 l_{98v}

D_{ominica} 1. Advent_{us} com_municirten XVI. persohnen fr_{au} oberfalkenierern gräfin von Beuchlingen, fr_{au} geheime secretarien Dauderstadin nebst 2. jungfer töchtern h_{err} hauptman_n Ulbrich nebst fr_{au} liebsten u_{nd} sohne, h_{err} proviant verwalthen Baldow, h_{err} von Greifenstein, h_{err} Schade nebst fr_{au} liebste, fr_{au} secretarien Leonhardin, h_{err} Feßka nebst seiner frauen, h_{err} hoffkirchner Öttrich nebst seiner frauen, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d_{en} 5. dec_{embris} ist h_{errn} hoff conditor Hübschern u_{nd} deßen fr_{au} liebsten das h_{eilige} abendmahl in d_{er} sacristey gereicht worden durch den hoffpredi_{ge}r Gleichen.

«Freitag» d_{en} {7}. dec_{embris} ist dem h_{errn} obrist_{en} von Plötze das h_{eilige} abendmahl in d_{er} sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D_{ominica} 2. Adventus com_municirten XXII. persohnen, d_{ie} fr_{au} praesidentin von Imhoff nebst ihrer haußfräulein, h_{err} cam_merherr von Seyfertitz nebst fr_{au} gemahlin, h_{err} hoffrath von Döring nebst fr_{au} gemahlin, fraul_{ein} von Haugwitz, der hoffpr_{ed}iger Gleich nebst seiner frauen, 7 persohnen von ihro hoheit zu Sachßen cam_mer leüten, h_{err} geheimer cäm_merirer Marge nebst fr_{au} liebsten, h_{err} kriegs cassirer Conradi nebst fr_{au} liebsten, fr_{au} La Croixen, h_{err} Kießling, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

«Freitag» d_{en} 14. dec_{embris} ist dem h_{errn} jagtsecretario Krugen nebst seiner fr_{au} liebsten u_{nd} jungfer Abels, auch dem churprin_{zlichen} informatori h_{errn} Wieseloh u_{nd} dem ch_{urprin}zlichen cam_merdiener das h_{eilige} abendmahl in d_{er} sacristey gereicht worden durch den hoffprediger G_{leich}_{en}.

Eod_{em} die ist der alten frau Schadin leibes schwachheit halber das h_{eilige} abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D_{ominica} III. Advent_{us} com_municirten XXI. persoh_{nen}, h_{err} graf Geiersberg, h_{err} cam_merherr von Holtzendorff nebst fr_{au} gemahlin, h_{err} appellation_{rath} Knoch nebst fr_{au} gemahlin, fräul_{ein} von Ende, h_{err} cam_merjuncker von Leipzig, h_{err} hoff secretari_{us} Uli_{ch} nebst fr_{au} liebsten h_{err} m_{agister} Zeisold feldprediger, h_{err} landbaumeister {Popelman_n}, 3 königl_{iche} pagen, h_{err} Conradi sprachmeister, h_{err} Helmert, h_{err} von Nostitz, ein adelich mädgen, fr_{au} Popelman_nin nebst jung_fe_r tochter, fr_{au} oberlandjägermeistern verwittibte von Ziegesar, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

Eod_{em} die com_municirten ihre hoheit zu Sachßen fr_{au} oberhoffmeisterin nebst 4. adel_{igen} fräulein Das amt hie_lten beyde hoffprediger.

{CGE}Den 19 dec{embris} ist in der sacristey das heil_{ige} ab_{endmahl} gerei_{chet} worden dem h_{err}n geheimbden rath Loß dessen frau gemahlin und fräulein {tochter_?} durch den_{en} hofpre_{diger} Engelschalln.

Den 21. dec_{embris} ist in der sacristey das h_{eilige} abendmahl {gereicht worden} ihrer gnad_{en} dem h_{err}n oberhofmeister Bosen, dero frau gemahlin, fräulein v_{on} ... h_{err} Be_{rneck} und frau Berneckin, sambt ihrer majestät cam_mer möh_{ri}n.

{JAG}D{ominica} IV. Advent_{us} com_municirten XXIX. persohnen, {fr_{au} oberkuchen}meisterin von Reibolden, {n}ebst fräul_{ein} von Reibold, fr_{au} generalin v_{on} Birk_{holtzen}, h_{err} ca_merjuncker von Ponickau, h_{err} trabanten lieutenant Parum, {h_{err}} com_miss_{ari}_{us}_? ... n}ebst fr_{au} liebsten, h_{err} lieutenant von Gersdorff, h_{err} von Bomsdorff, 10. perso_{hnen} von i_{hro} maj_{estät} der königin cam_mer leüten 3 königl_{iche} pagen, fr_{au} von Sie_{din}gthalen, h_{err} lieutenant Weist_?, h_{err} artollerie se_{cretari}_{us} Kellner, fr_{au} Traunin, h_{err} {jäge_?}r Marini, convers_{us}, fr_{au} Baumin, ein adel_{iges} mädgen Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

Eod_{em} die ist der königin zwergen h_{err}n Joh_{ann} Traun u_{nd} seinem informatori h_{err}n von Sie_{dignthal} das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod_{em} die ist dem h_{err}n oberkuchenmeister u_{nd} hoffmarschall von Reibold das h_{eilige} abendmahl zu hause unpäßlichkeit halber gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D_{en} 24. dec_{embris} <montag> ist der fräul_{ein} von Rödern das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h_{err}n hoffprediger Engelschalln.

Fer_{ia} I. Nativ_{itatis} Christi <dienstag> c_{om}unicir_{ten} VI. persohnen, der h_{err} ober stallmeister von Thielo, nebst fr_{au} gema_{hlin} u_{nd} h_{err}n sohn, h_{err} d_{octor} Drewer, fr_{au} cam_mer schreiberin Wolffin, u_{nd} jung_fer t_{ochter}, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

Fer_{ia} II. Nativ_{itatis} Chr_{ist}i, w_{eil} keine offentliche com_munion ist dem h_{err}n von Putkam_mer u_{nd} h_{err}n von Schamaßky beyden {von d_{er}} chevalier gvardie das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleich_{en}.

{D_{en}} 29. dec_{embris} <samstag> ist dem h_{err}n grafen u_{nd} cam_merh_{err}n auch cam_merrath von Löschgewang nebst deßen frau gemahlin das h_{eilige} abendmahl vorstehender reiße halber in d_{er} sacristey gereicht word_{en} durch d_{en} hoffp_{rediger} Gleichen.

Dom_{inica} p_{ost} Nativ_{itatis} Chr_{ist}i festum com_municirten XII. persohnen, h_{err} cam_mer rath von Vitzthum nebst fr_{au} gemahlin, h_{err}n sohn {und 2}. fräul_{ein} töchtern, h_{err} obrist-lieutenant Bernhardi nebst seiner fr_{au} gemahlin, h_{err} d_{octor} {..., fr_{au}} Barthin, fr_{au} Erhardin nebst ih_{rem} h_{err}n sohn, u_{nd} ein königl_{icher} page, Das am_bt hielten {beyde ho}ffprediger.

Sum_ma der com_municanten des 1708 jahres 905.

Wozu von gnädigster herrschaft kom_men 8.

Sind in allen 913. 199r

ANNO 1709.

^{CGE}Am Neuenjahrstag ist in der sacristey das heil^{ig}e abendmahl gereicht worden dem h^{err}n oberfalkenier Vitzthum, nebst seiner gemahlin, durch hofpr^{ediger} Engelschalln.

^{JAG}Fest^o Epiph^{anias} com^municirten IX. persohnen, fr^{au} generalin von Keßeln nebst ih^{rem} h^{errn} sohn, h^{err} general major von Seidelitz nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} cam^merherr und ober rechnungs {rath} von Vitzthum nebst fr^{au} {ge}mahlin, fr^{au} doctor {Carpzovin}, h^{err} doctor Thielo, h^{err} hoffbettmeister Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 9. jan^{uarii} <mittwoch> ist dem h^{errn} capitain lieutenant von Milckau nebst fr^{au} gemahlin und d^{er} fräul^{ein} von Schleinitz das h^{eilig}e abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleich^{en}.

D^{en} 11. jan^{uarii} <freitag> ist der fr^{au} von Haugwitz auf ihrem siechbette das h^{eilig}e abendmahl gereicht worden durch den h^{offpre}diger Gleichen.

D^{ominica} 1. p^{ost} Epiph^{anias} {com^municirte}n VI. persohn h^{err} capitain Bentz und h^{err} capitain {von[?] Dohren[?]}, h^{err} {...}er nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, jungfer Mü{lle}rin, Das a{m^mt} hiel{t} der hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 16. jan^{uarii} <mittwoch> ist dem h^{errn} ca{m^merherrn und ri}ttmeister von Seyfertitz nebst fr^{au} gemahlin, und der fr^{au} cam^mer junkerin von {Haugwi[?]}tzen das h^{eilig}e abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleich^{en}.

D^{en} 18. jan^{uarii} <freitag> ist der königin cam^merfräul^{ein} von Seebach das h^{eilig}e abendmahl auf ih^{rem} siechbette auf hiesigem schloße das h^{eilig}e abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleich^{en}.

Eod^{em} die ist der fräul^{ein} von Bölaun unpäßigkeit halber [das heilige Abendmahl] zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{ominica} 2. p^{ost} Epiph^{anias} com^municirten IIX. persohnen, fr^{au} hoffmarschallin von Bomsdorf, frau^{lein} von Polentzen, h^{err} geheimer cäm^mer{rer} Ludicke, nebst fr^{au} liebsten, h^{err} Richter, h^{err} Mendel, h^{err} Fritzsche nebst {seiner frauen/liebsten[?]}, D{as} am^bt hielte {der hoffpre}diger Gleich alleine.

D^{en} 23. jan^{uarii} <donnerstag> ist dem h^{errn} mühlenvoigt Naumanⁿ in höchster schwacheit das h^{eilig}e abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.³⁴⁸

^{CGE}Den 24. jan^{uarii} ist ihrer gnaden dem h^{errn} von Lo{ß} das heil^{ig}e abendmahl in der {sac}ristey gereicht worden durch hofpr^{ediger} Engelschalln.

^{JAG}D^{ominica} Septuages^{imæ} weil keine öffentliche com^munion ist dem h^{errn} von Pflug und h^{errn} von Koseritz, auch jungfer Rebeccgen das h^{eilig}e abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod^{em} die ist dem h^{errn} m^agister Apel studioso in höchster schwacheit das h^{eilig}e abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

<Mittwoch> d^{en} 30. jan^{uarii} ist denen beyden {f}räul^{ein} von Tritzscherin das h^{eilig}e abendmahl gereicht worden durch den hoff{pr}ediger Gleichen.

Fest^o Purif^{icationis} Mariae com^municirten IV. persohnen, h^{err} canzlar freyherr von Frießen nebst fr^{au} gemahlin, und der frau stieftochter freyfrauen von Frießen, und einem königl^{ichen} pagen, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D^{ominica} Sexagesimae com^municirten IV. persohnen, die fr^{au} general Klengel, fr^{au} cam^merherrin von Luttichen, h^{err} trabanten furirer nebst seiner tochter, Das am^bt hielte h^{err} hoffpredig{er} Engelschall alleine.

<Freitag> ist h^{errn} doctor Zapfen Jun^{ior} nebst fr^{au} liebsten das h^{eilig}e abendmahl in d^{er} sacristey gereicht worden durch den h^{errn} hoffprediger Engelschalln.

Eod_{em} die d_{en} 8. febr_{uarii} ist der alten fr_{au} Staritzen leibesschwacheit halber auf ih_{rem} siechbette das h_{eilige} abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE} Den 9. febr_{uarii} ist h_{errn} obrist lieutenan{t} Nemitzen leibesschwacheit halber auf dem siechbette das heil_{ige} abendmahl gereicht worden durch hofprediger Engelschaln.³⁴⁹

^{JAG} D_{ominica} Qvinaqvages_{imæ} com_municirten X persohnen, ihre durchlaucht printz Friedrich Ludwig von Wurtenberg nebst deßen hoffmeister h_{errn} von Nostitz, fr_{au} stallmeisterin von Tritzschem nebst 2. fräul_{ein} töchtern, fr_{au} ober rechnungs praesidenten von Schönberg_{en}, fr_{au} Lorange, h_{err} Döbel nebst fr_{au} liebste, jungfer Staritzen, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

D_{ominica} Invocavit com_municirten IV. persohnen, fr_{au} secretarien Höferin, fr_{au} Bodengen, h_{err} Berenau nebst fr_{au} liebsten, Das am_bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Dienstag» d_{en} 19. febr_{uarii} ist der fr_{au} generalin von Seidelitzen das h_{eilige} abendmahl in höchster schwacheit auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleich_{en}.

«Donnerstag» d_{en} 21. febr_{uarii} ist der fr_{au} Feßken das h_{eilige} abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom_{inica} Reminiscere com_municirten XIV. persohnen h_{err} geheimer rath Bose auf Netzschka nebst fr_{au} gemahlin, fräul_{ein} Gustädt, fräul_{ein} von Bunau, fräul_{ein} von Seebach, fräul_{ein} von Röckern, fr_{au} hoffpredigerin Freißlebin nebst jung_fer tochter und sohn, h_{err} Fraundorff, jung_fer Fraundorffen, jungfer Heynin, jungfer An_na Sabina, und fräul_{ein} Gustädten mädge{n} Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

[Latus] 83[?] 199v

D_{en} 28. febr_{uarii} «donnerstag» ist h_{errn} magister Lachßen, verordnetem pfarr zu Wilstrupp, so hier in der cur gelegen, in höchster leibes schwacheit das h_{eilige} abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D_{en} 1. mart_{ii} «freitag» ist der fr_{au} obristin Pistoriussin wie auch der fräul_{ein} von Müheln das h_{eilige} abendmahl gereicht worden in der sacristey durch den hoffprediger Gleichen.

Dom_{inica} Oculi com_municirten V. persohne{n}, h_{err} legations secretari_{us} Frauendorff, h_{err} Nauman_n nebst seiner fr_{au} stiefmutter {h_{err} stallmeist}er Schult{z}e nebst fr_{au} liebsten, Das am_bt hielt hoffprediger Gleich allein.

D_{ominica} Laetare com_municirten X{VI.} persohnen, h_{err} cam_merherr Haugwitz nebst fr_{au} gemahlin und fräul_{ein} schwester, {h_{err} cam_mer} jun{k}er vo{n Schö}nberg, h_{err} hoffprediger Engelschall nebst fr_{au} liebste h_{err} {accis se}cretari_{us} Köh{le}r nebst fr_{au} liebsten, fr_{au} proviant verwalthen Baldowin nebst fr_{au} tochter und {2.} söhnen, h_{err} Öttrich nebst seiner frauen, h_{err} Sartori_{us} und ein königlicher page, Das am_bt hielten beyde hoffpredi{ge}r.

«Freitag» d_{en} 15. mart_{ii} ist ihre maj_{estät} d_{er} königin cam_mer fräulein von Pöllnitz das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom_{inica} Judica com_municirten IX. {pe}rsohnen, h_{err} geheimer rat{h} Ze{ch}e nebst 2. jungfer töchtern, h_{err} hofrath von Ponickau nebst fr_{au} gemahlin, h_{err} cam_mer {juncke}r {Berbis}dorff nebst fr_{au} gemahlin, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, {Das am_bt} hielten beyde hoffprediger.

Eod_{em} die ist der fr_{au} geheimen rätthin Zechen leibes unpäßlichkeit halber das h_{eilige} abendmahl zu hauße gereicht [worden] durch den hoffprediger G{leichen}.

«Freitag» d_{en} 22. mart_{ii} ist dem h_{errn} geheimen rath von Looß nebst fr_{au} {gemahlin das h_{eilige} abendmahl in der} sacristey gereicht worden, durch den {h_{errn} hoffpre}diger {... Engel-schall}n.

Eod_{em} die ist dem h_{errn} geheimen rath und vicecanzlar von K{ötteritz} nebst fr_{au} gemahlin und 2. fräul_{ein} töchtern das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden {dur}ch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Eod die ist das heil<ige> abendmahl in der sacristey g{e}reicht word{e}n h<err>n geh<eimen> secretario Starc{ken} und dessen frau liebste durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Eod die ist der fräul<ein> Brandin von ihro maj<estät> der königin, [das heilige Abendmahl] in der s{ac}ristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Palm<arum> da f{estum Annunc<i>ationis} Mariae zugl{eich gefey}ret wurde {com<m>unicir<t>}en XXII. persoh<nen> fr<au> generallieutenantin {verwittibte von Birckholtzen, fr<au> marscha}llin verwittibte von Bomsdorffen h<err> obrist Plöt{z}e, h<err> hauptman<n> Heinicke nebst fr<au> {gemahlin, h<err> acc<is> secretari<us> Kruschau nebst fr<au> liebsten, h<err> {Erhar}d nebst fr<au> stiefmutter, {fr<au> secr<et>arien} Leonhardin, fr<au> Opperman<n>in, h<err> sprachmeister Conradi, h<err> von Muschwitz, h<err> von {...}, h<err> {v}on No{st}jitz, h<err> Helm{er}t, h<err> von [Leerstelle] h<err> bereuter Clare nebst seiner fr<au> liebsten, {fr<au> li}eut{enant}in Schrödterin, fr<au> d<oc>tor Ganzlandin nebst jungfer tochter, Das amt hielten beyde ho{ffp}red{i}ger.

D<en> 25. mart<ii> <montag> ist der fr<au> obrist lieutenantin v{on} Streithorst das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 27. mart<ii> <mittwoch> ist der fr<au> cam<m>er herrin von Thall{wi}tz, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gle{ichen}.

Eod die ist der alten frau S{ch}adin, alters u<nd> vnvermögenheit hal{ber} das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht w{ord}en durch d{en} hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Den 27. martij ist das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereich{et word<en>} ihrer gnad<en> d{em} h<err>n haup{t}mann Kiesewetter, dessen frau gemahlin, und fräulein durch d{<en>} hoffprediger Engelschalln.)

^{JAG}D<en> 28. mart<ii> <donnerstag> am Grunen Don<n>{er}stage com<m>unicirten XXXII. persohnen, h<err> oberkuchenmeister von Reibold, nebst fr<au> gemahlin, h<err> Oberschencke graff Eck, h<err> cam<m>er h<err> von Racknitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr baron Mordax, h<err> cam<m>erjuncker von Seifertitz h<err> lieutenant von Gersdorff, fräul<ein> Hilligin, h<err> hauptman<n> Craßau, h<err> hauptman<n> Mezerath 4 königl<iche> pagen, fr<au> d<oc>tor Carpzovin, fr<au> d<oc>tor Stempelin nebst 3. jungfer töchtern, fr<au> geheime secretarien Linckin, fr<au> d<oc>tor Beckerin, fr<au> geheime secretarien Dauerstä{d}tin nebst 2. jungfer töchtern, fr<au> hauptman<n> Ulbrichen, nebst ihrem sohne, h<err> hoff secretarius Ulich nebst fr<au> liebsten, h<err> Wieseloh, des königl<ichen> prinzens informator, fr<au> Schöblerin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>erherm von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töchtern [das heilige Abendmahl] in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Die Parasceves d<en> 29. mart<ii> <freitag> c{o}m<m>unicirten XX persohnen, h<err> obrist stallmeister von Thielau nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> cam<m>erh<err> von Holtzendorff nebst f{r<au>} gemahlin, h<err> cam<m>erherr graff Löschgewang nebst fr<au> gemahlin, h<err> hoff rath von {Ger}sdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> vo{n} Bjeusten, h<err> hauptman<n> von Hertzberg h<err> d<oc>tor Kühn nebst fr<au> liebsten u<nd> 2 jungfer töchtern, h<err> canzell{ist} Schade, nebst fr<au> liebsten, und jungfer Schadin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Samstag> d<en> 30. mart<ii> ist dem h<errn> cam<m>erherm von Nostitz nebst fr<au> gemahlin u<nd> sein pagen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> I. Pasch<atos> com<m>unicirten XXIII. {pe}rsohnen, fr<au> generalin von Kanitz, fr<au> cam<m>erherrin von Seifertitz{en}, {n}ebst ihren pagen, fr<au> obriste Löwin, nebst ihren sohn, h<err> Fehling nebst seiner frauen u<nd> jungfer tochter auch sohn, h<err> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter u<nd> pagen, h<err> stalttschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, fr<au> Margin, fr<au> cam<m>erschreiber Wolfin, jungfer Köplerin, fr<au> kellerschreiber Wolffin, h<err> Ruger cam<m>erschreiber h<err> Thiele nebst seiner frauen, u<nd> ein adel<iges> mädgen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

^{CGE}Fer<ia> II. wurden in der sacristey mit dem heil<igen> abendmahl versorget der h<err> oberhoffmeister Bose, dessen frau gemahlin, und fräulein Vitzthum!. von hofprediger Engelschalln.

Fer'ia> III [Paschatos] ist das heil'ige> abendmahl in der sacristey gereicht worden h'err'n cam'm'er-juncker JAG Bomsdorfen,³⁵⁰ CGE durch hofprediger Engelschalln.

Summa> 158. l_{100r}

JAG Fer'ia> III. Pasch'atos> ist dem h'err'n cam'm'erherrn von Gersdorff das h'eilige> abendmahl auf seinem siechbe{tte} gereicht [worden] durch den hoff prediger Gleichen.

«Freitag» d'en> 5. april'is> ist das h'eilige> abendmahl dem h'err'n obristen d'Fug u'nd> der fr'au cam'm'erherrin von Gersdorfin, in der sacristey gereicht worden, durch den ho{ffprediger} Gleichen.

Dom'nica> Qvasimodogeniti com'm'unicirten IX. persohnen, h'err> hoffrath Dö{ring nebs}t fr'au ge{mah}lin h'err> hoffrath von Leipziger, fräul'ein> Enden, h'err> von Gräfenst{ei}n, h'err> wi{ttthum}s rath Le{nt}h nebst h'err'n sohn, fr'au> geheime secretarien Gervin, fr'au> L'Croixen, Da{s a}m'm't hielten {b}eyde hoffprediger.

Eod'em> die ist dem h'err'n cam'm'er pr{ae}sid{enten und geheimden} rath freyherrn von Löwendahl nebst fr'au> gemahlin das h'eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» {d'en> 10. april'is>} ist der {frau ...}en, w{ittben, u'nd>{?}} der fräul'ein> von Polentz das h'eilige> {abendmahl} in der s{acristey gereicht} wor{den durch den hoffprediger Gleichen{?}.}

Eodem d{ie ist der frau ...}in das h'eilige> abendmahl auf {ihrem} siechbette gerei{chet worden durch den ho}ffprediger Glei{ch}en.

«Donnerstag» d'en> 11. april'is> ist de{... schwacheit halber} das h'eilige> abendmahl zu hau{ße ge}reicht worden durch den h'err'n hoffprediger Gleichen}.

«Freitag» d'en> 12. {apr'ilis> ist de{m ...} nebst seiner} liebsten u'nd> noch {4 p...} in der {sa}cristey {ge}reicht w{orden durch} den h'err'n hoff{pre}diger {Engelschalln.}

Dom'nica> Mis{eri}cord'ias {Do'min'i} co{m'm'unicirten ... pe}rsohnen, h'err> cam'm'erjun{ck}er von {Poni{?}}ckau, h'err> cam'm' {er}ju{ncker ..., fr'au> ... nebst ihrem sohn{?}} h'err> com'm'ission rath {Zech{?} nebst fr'au>} liebsten, {h'err> d{octor} Drewer{?}, h'err> von Schmaskeb}itz{?}, h'err> {von Putka}m'm'er{?} h'err> von {Seebach{?}, alle{?}}rseits von der chevalier gvardie, {...} persohnen von ih{re}r hoheit cam'm'erleuten, h'err> {v}on Siedingthal nebst fr'au> lieb{sten} u'nd> h'err'n stief sohn, h'err> ho{ff}mahler Fritzsche nebst fr'au> liebsten, {h'err'n} s{ohn u'nd> {j}ung-f'e'r{?}} tochter, h'err> {... ...}, Das am'b't hielten beyde hoff{prediger}.

«Montag» d'en> 15. april'is> ist der {frau>} geheimen secretarien{?} {... d}as h'eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den {hoffprediger Gleichen}.

D'en> 17. april'is> «mittwoch» ist {der} fräul'ein> {von} Bölaue[n] leib{es} schwacheit halber das h'eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den {hoffpre}diger Gleiche{n.}

Eod'em> die com'm'unicirten {... persohnen, ...}, h'err> cam'm'erherr u'nd> ober rechnungs rath von Vitzthum nebst fr'au> gema{hlin}, h'err> {proviant verwal}ther Baldow, h'err> pagen hoffmeister Lachman'n>, nebst{?} ... adel'igen>{?}} pagen {von} ihro hohe{it} zu Sachßen, Das am'b't hielten {beyd}e ho{ffpred}ig{er.}

D'en> 19. april'is> «freitag» ist das {h'eilige> abend}mahl{?} der {v}erw{ittibten{?}} fr'au> haußmar-s{chall}in{?} von Miltitz, de{r/m fr'au/h'err'n>{?} ...} Ziegler{?} {... das h'eilige>} ab{endmahl in der sa}cristey gereicht {worden}, durch den {hoffpred}iger Gleichen.

CGE D'en> 20. aprilis ist das h{ei}l{ige} abendmahl zu hauße gerei{chet word}en {seiner} excellentz dem h'err'n grafen von Calenbergk und dessen frau g{emahlin} dur{ch den hofpre}diger Engel-schalln.

JAG Dom'nica> Cantate com'm'unicirten VI. persohnen, h'err> g{eneral{?}} von Seydeli{?}}tz, fräul'ein> von Seebach, h'err> landbaumeist{er} P{o}pe{lman'n> nebst fr'au> lie{bsten u'nd>} jun{gfer toc}hter, h'err> bett{?}meister, Das am'b't hielte der hoff{p}rediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 1. maij ist dem h«errn» canzlar freyherm von Friesen, nebst dessen fr«au» ge-
ma{hl}in u«nd» frau tochter, wie auch h«errn» capit{a}in lieutenant Milken nebst fr«au» gemahlin
u«nd» fräul«ein» von {...barschen[?]} das h«eilige» abendmahl in der sac{ri}stey gereicht worden
durch den hoff{pr}ediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 3. maij. ist der fr«au» obristin Braunen, fr«au» hoffrathin von Schleinitzen, {w}ittbe,
4[?] fräul«ein» von Polentzen das h«eilige» {a}bendmahl in der sacr{istey} g}ereicht worden durch
den hoffprediger Gleich«en».

Dom«inica» Rogate com«m»unicirten VI[?] persohnen, h«err» {vo}n {Eg[?]}berg von der chevalier gvardie
h«err» von Carlwitz, fr«au» Barthin {j}ungfer {...}, fr«au» m«agister» Küstenmach«ern» u«nd» ihre tochter Das
am«b»t hielte der hoffpre{diger} Gleich {alleine.}

Eod«em» die ist der fr«au» secretarie{n ...} lei{be}s unvermög{e}nh{ei}t halber das h«eilige» abendmahl
in der sacri{stey} gereicht wor}den {du}rch den hoffpr{e}diger Gleichen.

Fest«o» Adscensionis» Chr«ist»i weil keine {offentliche com«m»union ist das} h«eilige» abendmahl 4 per-
sohnen von ihrer maj«estät» d«er» königin cam«m»er {leuten in der sacristey gereicht} w{orden durch}
den hoff{pr}edi{g}er Gleich«en».

Dom«inica» Exaudi com«m»unicirten XIII. persohnen, {h«err» geheime[?]}e rath {Senff[?]} nebst fr«au»} ge-
mahlin h«errn» sohne u«nd» 2. fräul«ein» töchtern, h«err» geheime cam«m»er{irer[?]} Lüt{k[?]}en {n}ebst fr«au»
{lie}bsten, h«err» accis secretarius Lachman«n» nebst fr«au» liebsten, h«err» Me{ndel,} h«err» Fritzsche
neb{st} seiner frauen, h«err» Richter königl«icher» ingenieur, Das am«b»t hiel{te} der hoffprediger Gleich.

«Mittwoch» d«en» 15. maij ist der fräul«ein» von {...} das h«eilige» abend{m}ahl in der {sacristey ge-
reicht} worde{n} durch den hoff prediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 17. maij, ist ihrer hoheit zu Sachßen fr«au» oberhoffmeis{terin} von Einsiedel{in
u«nd»} dero fräul«ein» tochter wie auch der cam«m»er fräulein von Löwenwolda, das {h«eilige»}
abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod«em» die ist dem h«errn» von Holhöffer u«nd» h«errn» Berger beyde von der königl«ichen» che-
valier gvard{ie} das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger
Gleichen.

Summa» 110. l_{100v}

D«en» 17. maij «freitag» ist dem h«errn» hauptman«n» Olbrich das h«eilige» abendmahl auf seinen
siechbette gereicht w{or}den durch den hoffprediger Gleichen.

Feria I. Pentecost«es» com«m»unicirten XV. persohnen, fr«au» generalin Klengelin, fr«au» generalin Ke-
ßelin, h«err» appellation rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, h«err» d«octor» Wächtler nebst fr«au»
li{e}bsten u«nd» jungf{er} tochter, h«err» kriegs cassirer Conradi nebst fr«au» liebste, fr«au» Bodeqvien,
h«err» m«agister» Ap{e}l, studios«us», jungfer Heynin, jungfer Müllerin, h«err» von Koseriz u«nd» h«err» von
Pflug, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

_{CGE}Feria II. [Pentecostes] ist das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht word«en» dem trabanten
f{urire}r und dessen j«unger» tochter.

D«en» 24. maij «freitag» ist frauen Marien Eleonoren gräfin v{on ...}, gebohrnen gräfin von Strasoldo,
h«errn» {...} grafen u«nd» herrn v{on ... im[?]} hertzogthum Krain, key{serl«ichen»} geheimen raths u«nd»
cam«m»er herr{n fr«au» wittwe[?], nachdem sie}} denen päbstischen irrthumern mit herz u«nd» mund
{abgesprachen[?], das} heilige» abendmahl in der sacristey ge{rei}chet worden, durch den
hoff{prediger} Gleichen.

Fest«o» Trinitatis com«m»unicirten IIX. persohne{n, fr«au» hoffm}arschallin von Bomsdorfen, fr«au» ober
rechnungs praesidentin von Sch{önberg, h«err» geheimbder secre}tari«us» Engelschall h«err» oberein-
«n»ehmer Becker, nebst fr«au» liebsten {en ...} fr«au»[?] Traunin und einem adelichen mädgden, Das am«b»t
h{ielte} der hoffpredig}er Gleich alleine.

Eod«em» die ist der königin zwergen {m«on»}sieur[?] T{raunen das h«eilige» abend}mahl {in der}
sacristey gereicht worden, durch den hoff{prediger} Gleichen.

D«en» 1. jun«ii» ist {der} fr«au» obrist lieutenant{n von Nostitz/Streithorst[?]} in eußerster leibes-
schwacheit, {das h«eilige»} abendmahl {gereicht worden durch} den hoff{prediger} Gleichen.

Dom<inica> I. p<ost> Trinit<atis> weil keine {öffentliche} com<m>union ist der fr<au> {geh}ei{m}e rätin freyin von Reißewitz nebst dero fräul<ein> tochter, u<nd> h<errn> d<octor> Beneman<n>en das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 14. jun<ii> ist dem h<errn> obrist lieutenant Ne{hm}itz wie auch einer französin, das h<eilige> abendmahl in der {s}acrist{ey} gereicht worden durch den h<errn> hoffprediger Engelschalln.³⁵¹

D<ominica> III. p<ost> Trinit<atis> weil keine öffentliche com<m>union, ist dem h<errn> hauptman<n> von Bülau, nebst deßen fr<au> {ge}mahl{i}n, u<nd> jungfer {tochter} das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 4. p<ost> Trinit<atis> weil keine öffentli{che co}m<m>union, ist der fr<au> d<octor> Carpzovin, wittbe, und der verwittibten fr<au> mühlen voigten {Nau}man<n>en das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch den hoffprediger {Gl}eichen.

«Freitag» d<en> 28. jun<ii> ist der fr<au> obristin verwi{ttibt}en P{istoriuss[?]}in nebst {ein}er fräul<ein> «von» Mü{c}helen{?}, das h<eilige> abendmahl in der sacristey {gereicht word}en durch hoffprediger Gleichen.

Eod die ist der alten fr<au> Staritz{en leibes} schwacheit halber das {h<eilige>} aben{dmahl} zu hauße gereicht worden du{rch den hoff}prediger Gleichen.

D<ominica> V. p<ost> Trin<itatis> com<m>{unicirt}en V. {persoh}nen, h<err> cam<m>erjuncker von Schönberg, h<err> {Dö}bel, juris practic<us>, {h<err> Hübsch[?]}er königlicher conditor{?} nebst fr<au> liebsten, h<err> Baudeqvien, Das amt hielte der hoffp{rediger Gleich} alleine.

Fest<o> Visit<ationis> Mariae com<m>unicirten V. persohnen, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, h<err> Wieseloh, des prinzen informator, u<nd> h<err> hoffkirchner Öttrich nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Donnerstag» d<en> 4. jun<ii>³⁵² ist dem durchl<auchtigen> printz Friedrich Lu{d}w{ig v}on Wurtemberg, könig<lichem> und churf<ürstlichem> sächß<ischem> obristen, nebst deßen hof{fmeister h<errn>} von Nostitz das h<eilige> abendmahl bevorstehender reiß<e> halber, {in der sacristey gereicht worden} durch den hoffprediger Gleich<en>.³⁵³

«Freitag» d<en> 5. jul<ii> ist VII. persohnen von ihro hoheit zu Sachßen der verwittibten churfurstin cam<m>er leüten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Holtzendorff nebst fr<au> gemahlin, h<errn> cam<m>erherrn grafen von Geiersberg, herr hoffrath Leipziger nebst fr<au> gemahlin, {wie} auch dem cam<m>erjuncker h<errn> von Bomsdorff, durch den h<errn> hoffprediger Engelschalln in der sacristey das h<eilige> abendmah{l} gereicht worden.

cGE Den 7³⁵⁴. jul<ii> ist ihrer gnaden der frau {...} das heikige> abendmahl in der sacristey durch den hofprediger Engelschalln gereich{et word}en.

JAG D<ominica> VI. p<ost> Trin<itatis> weil wegen ihrer h{oheit} zu Sachßen com<m>union keine öffentliche com<m>union gehalten werden kön<n>en, ist in der sacristey das h<eilige> abendmahl gereicht worden, der fr<au> generalin verwittibten von Birckholtzin, h<errn> cam<m>erherrn u<nd> cam<m>er rath von Zehmen nebst deßen fr<au> schwiegermutter der fr<au> haußmarschallin von Miltitzen, fräul<ein> von Zehmen, fr<au> Abelgarin, h<errn> kuchschreiber König<en>, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 12. jul<ii> com<m>unicirten XII. persohnen, der jüngere h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>errath von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin, h<errn> sohn u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, wie auch 5. königliche> pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Summa> 87. l_{101r}

351 Regulär eingetragen nach dem 3. Sonntag nach Trinitatis.

352 Korrekt: Juli.

353 Regulär eingetragen nach dem 5. Juli.

354 Korrekt: 6?

Dom<inica> VII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXXVI. persohnen, h<err> obriste Plötze, fr<au> obrist Löwi{n}, fräul<ein> von Haugwitz, fräul<ein> von Büнау, h<err> hauptman<n> de Dossa, h<err> hauptman<n> Lentz{?}, fr<au> hauptman<n> Ulbrichen nebst ihrem sohne, h<err> d<octo>r Kühn nebst fr<au> liebsten und zwo jungf{ern t}öchtern, h<err> d<octo>r Glaser nebst seiner fr<au> liebsten u<nd> h<errn> sohn, herr secretarius Bude nebs{t} fr<au> liebste, h<err> secretarius Ulich nebst fr<au> liebsten, fr<au> Opperman<n>in, h<err> proviant verwalthen Baldov nebst fr<au> liebsten, {frau/fräul<ein>/j<ung>f<e>r{?} tocht}er, 2. söhnen, h<err> Sartorius, fr<au> d<octo>r Ganzlandin nebst j<ung>f<e>r tochter, fr<au> Ker{Benbroc{?}}kin nebst 2{?} jungfer töchtern und soh{n}, h<err> Feßka, h<err> cam<m>erherr von Haugwitz neb{st} fr<au> gemahlin, «fräul<ein> {...}», Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>erherrn freyherrn von Gersdorff, dem Ältern, unpäßligkeit halb{er} nebst seiner fr<au> gemahlin und zwo fräul<ein> töchtern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

CGE Den 17. Julij wurde ihrer gnaden dem h<errn> geheimbden rath von Loß, dessen frau gemahlin, fräule{in} tochter, und h<errn> sohn das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Engelschalln.

JAG D<en> 19. julii <freitag> ist der frau cam<m>erherrin von Zehmen, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVII. persohnen, fr<au> d<octo>r Stempelin nebst 2. jungfer töchtern fräul<ein> von Enden, h<err> secretarius Gruschau nebst fr<au> liebsten, h<err> secretarius Horbach, jung{fer} Beckerin, fr<au> cam<m>erschreiberin Wolfin, fr<au> Köplerin, nebst jungfer tochter, h<err> sprachmeister Conra{di}, h<err> von Nostitz, h<err> von Löwen, h<err> Helmert, jungfer An<n>a Sabiena, fr<au> lieutenantin Schr{ö}derin, Das amt h{ielt}en beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 24. julii ist der fräulein von Bölau das h<eilige> abendmahl leibes schwacheit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 26. julii ist der fräul<ein> von Polentzen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worde{n} durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IX. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XXV. persohnen, h<err> geheimer rath Zech, nebst fr<au> liebsten un{d} 2. jungfer töchtern, h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz der Ältere, nebst fr<au> gemahlin, h<err> oberfalkenierer von Vitzthum, h<err> obriste Kayßer, h<err> major von Damnitz, h<err> regiments quartier meister Kufner, h<err> cam<m>er junker von Schleinitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> com<m>{i-ss<ion>} rath Zech nebst fr<au> liebste, h<err> d<octo>r Dreuer, fr<au> secretarien Leonhardin, h<err> d<octo>r Thiel{o}, h<err> Weidner, h<err> hoff organist Brauns nebst fr<au> liebsten, h<err> Erhard nebst fr<au> stiefmutter, h<err> Frandorff nebst seiner jungfer schwester, und h<errn> von Seyfertitzens zwerg Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 31. julii ist dem h<errn> Stauden, capitain von der chevalier gvardie, nebst fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGE <Freitag> den 2. aug<usti> ist dem h<errn> hoffmedico d<octo>r Zapfen und dessen frau liebste das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch d<en> hofprediger Engelschalln.

JAG Eod die ist dem braunsweig lu{ne}burg<ischen> legations secretario h<errn> Frandorffen das h<eilige> abendmahl leibes unpäßligk{eit} halber zu hauße gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

D<ominica> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXIII. persohnen, h<err> obrist hoffmeister Bose nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr u<nd> königlicher stallmeister freyherr von Rackniz nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erherrin verwittibte von Lu{ttich}au, h<err> general von Seydelitz, h<err> ober rechnungs rath von Gersdorf, h<err> cam<m>erjuncker von Berbißdorff, neb{st} fr<au> gemahlin, h<err> obristlieutenant von Birkholtz, 2. von der chevalier gvard{ie} 2. pagen, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, fr<au> La Croixen, fr<au> Baumin, h<err> Schade nebst fr<au> liebsten u<nd> j<ung>f<e>r schwester, fräul<ein> von Vitzthum, fr<au> kellerschreiber Wolffin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der fr<au> Schadin, wittben, leibes unvermögenheit halber das h<eilige> abendm{ahl} zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 5. aug<usti> <montag> ist dem h<errn> cam<m>erjuncker von Hau{gwitz neb}st fr<au> gemahlin, instehender reiße ha{lber} das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Den 7 aug<usti> ist dem h<err>n cam<m>erschreiber Rügern, w{egen} der bevorstehenden reise das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch d{en hofp}rediger Engelschalln.

^{JAG}Freitag> d<en> 9. [August] ist dem h<errn> cam<m>erjuncker von Seifertitz, {h<errn>} reiße {apo-}t)hecker Recksrad und einem königlichen> pagen das h<eilige> abendmahl wegen {be}vor- st{ehend}en marches in Pohlen, in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIII. persohnen, h<err> geheimer rath Bose {h<err> ... nebst} fr<au> gem{ahlin,} h<errn> sohn u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, h<err> hoffrath von Ponickau nebst fr<au> gema{hlin, h<err> hoff} rath v{on} Gersdorff, auf Graupe, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> stallmeisterin von T{rit}zsch{lern, n}ebst 2. fräul<ein> töchtern, fr<au> geheime secretarien Linckin, Das amt hielten beyde hoff{pre}diger.

D<ominica> XII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. persohnen, h<err> cam<m>erherr von Mordax, fr<au> generalin Klengel{in,} fr<au> hoffmarschallin verwittibte von Bomsdorffen, h<err> oberhoffprediger d<octor> Pipping nebst fr<au> lieb{st(en,} h<err> trabanten lieutenant Parum, fr<au> geheime secretarien verwittibte Dauderstadtin nebst 2. jung{fer} töchtern, h<err> geheimer canz{e}llist Müller, fr<au> kuchen meisterin Lorangen, h<err> hoffbettmeister fr<au> Bodengen, h<err> Frisch, studios<us>, Das amt hielten beyde hoffprediger.

S<umma> 152[?]. l_{101v}

Eod die ist dem h<errn> geheimen rath von Einsiedel nebst fr<au> gemahlin und h<errn> sohn das h<eilige> abendmahl vor der predigt in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist der königlichen> pohnischen krohn groß schatzmeisterin frau Brebendovsky nebst der fräul<ein> von Flem<m>ingen das h<eilige> abendmahl nach der predigt in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffpr{edige}r d<octor> Pippingen.

Eod die ist dem königlichen> cam<m>erherrn {h<errn>/dem[?]} v{on} Gersdorff auf Haußwalda in höchster schwacheit das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 23. aug<usti> <freitag> ist dem h<errn> geheimen kriegs rath von Arnstedt nebst fr<au> gemahlin, der fr<au> hoffrätthin von Schleinitzen, u<nd> frau obrist Brounen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht [worden], durch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Den 23 aug<usti> ist h<err>n acciß secretarii Sternickels frau eheliebste das heil<ige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch hofprediger Engelschalln.³⁵⁵

^{JAG}D<ominica> XIII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> geheimer cäm<m>erirer Luttke nebst fr<au> liebsten, h<err> Clare nebst fr<au> liebsten, h<errn> obermarschall graf Pflugens stallmeister Schultze nebst fr<au> liebste h<err> Mendel, kirchstübgen verwahrer, h<err> von Siedingthal nebst fr<au> liebsten, h<err> Fritzsche nebst fr<au> liebste, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 30. aug<usti> ist der fr<au> generalin Keßelin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X. persohnen, h<err> cam<m>erherr von Nostitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> von Pflug, h<err> von Koseritz, h<err> artollerie secretarius Kellner, h<err> Richter, herr Berenau nebst fr<au> liebsten, fr<au> Barthin, jungfer Heynin, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eod die ist dem herrn geheimen rath und cam<m>er praesidenten freyherrn von Löwendahl nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persohnen fr<au> oberrechnungs praesidentin von Schönberg h<err> appellation rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, h<err> d<octor> Wächtler nebst fr<au>

liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> von Pflug, h<err> hoffkirchner Öttrich nebst seiner frauen, h<err> trabanten furirer nebst jungfer tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX. persohnen h<err> overschencke graff Eck, fräulein Hilligen, fr<au> oberfalkenieren Vitzthumen, fr<au> hofrathin Döringen, fr<au> secretari<en> Landsbergerin, h<err> accis secretari<us> Köhler, nebst fr<au> liebsten, fr<au> m<agister> Kistenmach<ern> nebst ihrer tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XVII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. persohnen, fr<au> oberlandjäger meisterin von Ziegesar zwey herm cam<m>erjunckern gebrüdere von Schönberg, h<err> witthums rath Lenth nebst h<errn> sohn h<err> landbaumeister Poppelman<n> nebst fr<au> liebsten, jungfer tochter u<nd> sohn, fr<au> secretarien Gervin, h<err> hoffmahler Fehling nebst seiner frauen jungf<e>r tochter u<nd> sohn, Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d<en> 25. sepembr<is> ist dem h<errn> vice cantzl{a}r von Kö{t}teritz, nebst fr<au> gemahlin und 2. fräul<ein> töchtern, wie auch deßen eydam herm von Berlepsch, auf Teuchern und Hen<n>in[?]gsleben, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist nach der predigt das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden h<errn> jagt secretario Krugen, nebst fr<au> liebsten, jungfer Abels und h<errn> Abel, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 27. septembr<is> an dem allgemeinen fast- buß- und bet-tage com<m>unicirten IV. persohnen, fr<au> generalin verwittibte von Birkholtzin, h<err> obrist stallmeister von Thielau nebst fr<au> gemahlin und h<errn> sohn, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dom<inica> XIX. p<ost> Trinit<atis> da zugleich festum Michaëlis eingefallen com<m>unicirten XV. persohnen fr<au> geheime rathin freyin von Reißewitz nebst dero fr<ä>ul<ein> tochter, h<err> cam<m>erh<err> von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr und ober rechnungs rath von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin, fr<au> d<oc>tor Carpzovin fr<au> kriegs cassirerin Conradin, fr<au> saltzfactorin Thielöen, h<err> hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen, sohn u<nd> tochter, fr<au> Boudeqvinen, fräul<ein> von Haugwitzen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<ominica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. p{ersoh}nen, h<err> cam<m>erherr und cam<m>er rath graf Leschgewang nebst fr<au> gemahlin, fr<au> mühlen{voig}tin Nauman<n>in, wittbe, fr<au> hauptman<n> Ulbrechtin wittbe, nebst ihrem sohne, h<err> Baudeqvien, u<nd> jungfer Rebeccgen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d<en> 16. octobr<is> ist der fr<au> obristin Pistoruissin, wittbe, nebst ihrer muhmen d<er> fräul<ein> von Müheln, das {h<eilige> abendma}hl gereicht [worden] durch den hoffprediger Gleichen in der sacristey.

Eod d{ie is}t {der} frau von Siedingthalen das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 18. octobr<is> ist der fräul<ein> von Bölau, langwieriger leibes unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereicht worden der fr<au> Staritzin, durch den hoffprediger Gleichen.

[Latus] 106.l_{102r}

D<ominica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X. persohnen, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, h<err> stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, fr<au> proviant verwaltherin Baldwin, nebst ihren 2. söhnen, jungfer Nauman<n>in, jungfer Staritzen, h<err> Sartori<us>, jägerey bedienter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<ominica> XXII. p<ost> Trinit<atis> weil keine öffentliche com<m>union, ist dem h<errn> hofrath Döring und der ältesten fräul<ein> von Tritzscherin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

^{cGE}Den 31 octobr<is>, als am Lutheri fest, ist dem h<errn> geheimbden rath von Loß, nebst dessen frau gemahlin und fräulein tochter, das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht word<en> durch hoffprediger Engelschalln.

JAG D^ominica XXIII. p^ost Trinⁱtatis com^municirten XIII. persohnen, h^err v^on ...}, h^err d^octor Kühn {neb}st fr^{au} liebs{ten} und 2. jungfer töchtern, h^err secretarius Kruschau nebst fr^{au} liebs{te}n, h^err proviant-verwalther Baldow nebst fr^{au} tochter, h^err accis calculator Elß, jungfer Anⁿa Sabiena, jungfer Beckerin, fr^{au} secretarien Buden, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^em die ist dem h^errn geheimen rath und cam^mer praes{ide}nten, freyherrn von Löwendahl nebst fr^{au} gemahlin, auch der frau cam^merherrin Gersdorffin und zwey fräulein töchtern das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch den hoffprediger Gleichen

«Mittwoch» d^en 6. nov^embris ist dem h^errn capitain lieutenant unter dero[?] Schweitzer gvardie h^errn von Mil{k}au und deßen fr^{au} gemahlin, auch fräul^ein von Schleinitzen das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Eod^em die ist dem h^errn cam^mer rath von Vitzthum leibes schwacheit halber das h^eilige ab{end}mahl auf seinem bette gereicht word{en} durch hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d^en 8. nov^embris ist {dem} h^errn obristen von Plötze, {h^errn ...} rath von Vitzthum nebst deßen fr^{au} mu{tte}r und fräul^ein schwester das h^eilige a{bendmah}l in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

CGE Den 9 nov^embris ist dem jüngern h^errn von Loß das heilⁱge abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hofprediger Engel{schalln.}

JAG D^ominica XXIV. p^ost Trinitⁱatis com^mun{icirten} V{ll.} persohnen, h^err geheimer rath Zech nebst fr^{au} liebsten und zwo jungfer töchtern, h^err cam^merjunker vo{n} Ponickau, fräul^ein von Enden, fr^{au} Schößlerin, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

«Freitag» d^en 15. nov^embris ist dem churprinzlichen cam^merdiener h^errn Bierlingen das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch d^en hoffprediger Gleichen.

D^ominica XXIV.³⁵⁶ p^ost Trinⁱtatis com^municirten XIII. persohnen, h^err hoffmarschall von Reibold, nebst fr^{au} gemah{lin} h^err cam^merjunker von Berbisdorff nebst fr^{au} gemahlin, h^err hoffrath Dreuer[?], fr^{au} d^octor Stempelin, nebst 2. jungfer töchtern, fr^{au} secretarien Höferin, h^err obereinⁿehmer Becker, nebst fr^{au} lieb{st}en und jungfer tochter, fr^{au} Oppermanⁿin, fr^{au} Erhardin nebst ihrem sohn, h^err sprachmeister Conra{di} h^err von Löwen, h^err Helmert, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

D^ominica XXV. p^ost Trinⁱtatis com^municirten XXVI persohnen, h^err cam^merherr von Seyfertitz der Jungre nebst fr^{au} g{e}mahlin, {fr^{au}} von Imhoffen, nebst dero fräul^ein tochter, fräul^ein von Bülau, h^err oberhoffprediger d^octor Pipping nebst fr^{au} liebsten, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, fr^{au} geheime secretarien verwittibte Linckin, fr^{au} Leonhardin, h^err hoffsecretari^{us} Ulich nebst fr^{au} liebsten, h^err von Bose, Junⁱor h^err pagen hoffmeister Lachmanⁿ, nebst 6. adelⁱgen pagen von ihro hoheit zu Sachßen, fr^{au} cam^m{er}schreiber Wolffin, fr^{au} Köplerin nebst j^ung^fe^r tochter, h^err hoffbettmeister, h^err Frisch st{udi}osus, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

D^en 21. nov^embris ist h^errn Berenau höchster schwacheit halber das h^eilige abendmahl auf seine{m} siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d^en 22. nov^embris ist dem h^errn geheimen rath Bosen auf Netzscha, nebst fr^{au} gemahlin und zwo fräul^ein töchtern das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h^errn hoffprediger Engelschalln.

D^ominica I. Adv^entus com^municirten XXIX. persohnen, fr^{au} hoffmar{schallin} von Bomsdorffin, h^err geheimer cäm^merirer L{uttke} nebst fr^{au} liebsten, h^err lieutenant Meyer neb{st fr^{au}} lie{bsten}, h^err d^octor Benemanⁿ nebst fr^{au} liebsten, {h^err jagt{?} secre}tari^{us} Döbel nebst fr^{au} liebsten, {b...} jungfer Ulichin, h^err Mendel, h^err F{ritzsche} nebs{t} seiner frauen, 8. persohnen von ihro {hoheit zu Sach}sen cam^merleüten, h^err Schade nebst fr^{au} {liebsten und} jungfer schwester, h^err {Richter[?]}, fr^{au} La C{roixen}, h^err ...}ndorff, jungfer Frandorffen, {Das am^bt hie}lten beyde hoff{predi}ger.

Die {eodem[?]} ist der fr^{au} Schadin, alters und leibes schwacheit halber das h^eilige abendmahl zu hauße g{ereicht wor}den durch den hoffprediger Gleichen.

Eod⟨em⟩ {die ist der} fr⟨au⟩ generalin Klengel in das h⟨eilige⟩ abendmahl {un}vermögenheit halber in der sacristey gereicht worden durch den h⟨errn⟩ hoff{predige}r E{ng}els{challn.}

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 4. dec⟨embris⟩ ist der fräul⟨ein⟩ von Polentz das h⟨eilige⟩ {abendm}ahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 6. dec⟨embris⟩ ist der alten fr⟨au⟩ haußmarschallin von Miltitzen, wie auch der fr⟨au⟩ Abelgarn das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Eod⟨em⟩ die ist das heil⟨ige⟩ abendmahl dem h⟨errn⟩ obristlieutenant Nehmitz und dessen bruder, medicinæ doctori, in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Engelschalln.

S⟨umma⟩ 134 l_{102v}

^{JAG}D⟨ominica⟩ 2. Advent⟨us⟩ com⟨m⟩unicirten XIV. persohnen h⟨err⟩ cam⟨m⟩erherr von Seyfertitz der Ältere nebst fr⟨au⟩ gemahlin u⟨nd⟩ seinem pagen, fr⟨au⟩ geheime rätthin von Degenfeld nebst dero fräul⟨ein⟩ tochter, fr⟨au⟩ von Frießin, h⟨err⟩ hoffrath Senft, nebst fräul⟨ein⟩ schwester, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erjunker von Bomsdorff, h⟨err⟩ com⟨m⟩issionrath Zech nebst fr⟨au⟩ liebste, h⟨err⟩ legations secretari⟨us⟩ Frandorff, zwey jungfern Freießlebin, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Eod⟨em⟩ die ist dem h⟨errn⟩ geheimen rath und oberconsistorial praesidenten von Senft das h⟨eilige⟩ abendmahl unpäßlichkeit halber auf seinem bette gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 13. dec⟨embris⟩ ist dem hoffmedico h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Zapfen, Jun⟨ior⟩ nebst fr⟨au⟩ liebsten das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h⟨errn⟩ hoffprediger Engelschalln.

D⟨ominica⟩ III. Advent⟨us⟩ com⟨m⟩unicirten {XII.} persohnen, fr⟨au⟩ generalin verwittibte Birckholtzen fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Racknitz, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erherr u⟨nd⟩ cam⟨m⟩errath von Zehmen nebst fr⟨au⟩ gemahlin, fr⟨au⟩ ober rechnungs praesidentin von Schönbergen, h⟨err⟩ obristwachtmeister Bernhardi nebst fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ jungfer tochter, fr⟨au⟩ geheimde secretarien Dauderstedtin nebst jungf⟨e⟩r tochter, h⟨err⟩ geheimer registrator Müller nebst fr⟨au⟩ liebsten Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Eod⟨em⟩ die ist der frau kriegs secretarien Kerßenbrocken [das heilige Abendmahl] leibes unpäßlichkeit halber in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D⟨ominica⟩ IV. Advent⟨us⟩ com⟨m⟩unicirten XIV. persohnen, h⟨err⟩ geheimer rath von Einsiedel nebst fr⟨au⟩ gemahlin u⟨nd⟩ h⟨errn⟩ sohn, h⟨err⟩ general von Seidelitz, fr⟨au⟩ generalin verwittibte Keßelin h⟨err⟩ hoffrath von Leipziger nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ von Pflug, h⟨err⟩ von Koseritz, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Ganzlandin nebst jungf⟨e⟩r tochter, jungfer Hübnerin, fr⟨au⟩ Lorangin, fr⟨au⟩ Traunin, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Eod⟨em⟩ die ist d⟨er⟩ königin zwergen {h⟨errn⟩} Traun und h⟨errn⟩ von Siedingthal das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht wor{den d}urch den hoffprediger Gleichen.

Fer⟨ia⟩ 1. Nativ⟨itatis⟩ Christi weil keine off{ent}liche com⟨m⟩union ist dem h⟨errn⟩ cam⟨m⟩erherm von Mordax u⟨nd⟩ der jungfer Heynin das h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fer⟨ia⟩ 2. Nativ⟨itatis⟩ Christi ist dem h⟨errn⟩ cam⟨m⟩erherm grafen Geiersberg (weil keine öffentliche com⟨m⟩union gewesen) das h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht worden durch h⟨errn⟩ hoffprediger Engelschalln.

D⟨ominica⟩ p⟨ost⟩ Nativ⟨itatis⟩ Chr⟨ist⟩i, weil keine öffentliche com⟨m⟩union ist dem pagen Römer und der jungfer Beckerin das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

	Sum⟨m⟩a	51.
Wozu von gnädigster herrschaft kom⟨m⟩en		21.
Sind zusam⟨m⟩en		900 com⟨m⟩unicanten.

ANNO 1710.

{D<en> 1.} jan<uarii> festo Circumcis<ionis> Chr<ist>i <mittwoch> weil keine öffentliche com<m>union ist das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, dem königl<ichen> printz<lichen> informatori h<errn> Wieseloh, h<errn> Baudeqvien der fr<au> hauptman<n> Ulbrichen, wittbe, durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 5. jan<uarii> <sonntag> d<ominica> p<ost> festum Circumcis<ionis> weil keine öffentliche com<m>union ist der fr<au> d<octo>r Carpzovin wie auch h<errn> Feßka das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 1. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten IX. persohnen, fr<au> oberlandjäger meisterin von Ziegesar, fr<au> cam<m>erherrin von Lüttichau, fr<au> stallmeisterin Tritzscherin nebst 2. fräul<ein> töchtern, h<err> trabanten lieutenant Parum, h<err> Ötterich hoffkirchner, fr<au> lieutenantin Schrödterin, frau kellerschreiberin Rößelin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Montag> d<en> 13. jan<uarii> ist dem h<errn> cam<m>er u<nd> bergrath von Vitzthum das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 17. jan<uarii> ist dem jüngern h<errn> von Looß, wie auch h<errn> accis secretario Sternickel u<nd> seiner frauen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> hoffprediger Engelschalln.

D<ominica> 2. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten XI{V. persohnen}, h<err> d<octo>r Wächtler nebst fr<au> lieb{en} und jungfer tochter, fr<au> geheime kriegs {secretarie}n Landsbergerin, h<err> capitain T{..., h<err> cap}itain Lentz, h<err> Nauman<n> nebst seine{r fr<au> stief}mutter, h<err> landbaumeister Popelm{an<n> nebst} fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, fr<au> saltz{factorin} Thielin, wit{tbe}, fr<au> Boudeqvinen, fr<au> {...} Das amt hielten beyde hoffprediger.

cGE Den 22 jan<uarii> ist in der sacristey das heilige<e> abendmahl gereicht worden ihrer g{naden} dem h<errn> oberfalckenierer Vitzthum durch h{o}ffprediger Engelschalln.

D<ominica> 3. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten XII. persohnen, com<m>unicirten h<err> hoffrath von {Ger}sdorff nebst deßen fr<au> gemahlin, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, fr<au> proviant verwaltherin Baldowen nebst zween ihrer söhne, h<err> hoffconditor Hübscher nebst seiner frauen, fr<au> m<agister> Kistenmacherin nebst ihrer tochter, jungfer Rebeccgen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 31. jan<uarii> ist dem h<errn> obrist Kayßer das h<eilige> abendmahl durch h<errn> hoffprediger Engelschalln in der sacristey gereicht worden.

Dom<inica> 4. p<ost> Epiph<anias> da zugleich fest<um> Purif<icationis> Mariae eingefallen com<m>unicirten IX. persohnen, h<err> appellat<ion> rath Knoch nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, fraul<ein> von Haugwitz, h<err> stallmeister Schultze nebst fr<au> liebsten, h<err> trabanten fourierer nebst j<ung>f<e>r tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

{S<umma> ...} l_{103r}

<Mittwoch> d<en> 5. febr<uarii> ist der fräul<ein> von Bölauden, leibesschwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu {hause} gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

<Donnerstag> d<en> 6. febr<uarii> ist dem h<errn> Berenauen, hoff peruqvierer {auf} seinem siech u<nd> sterbebette da{s} h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den hoffpred{iger} Gleichen.

<Freitag> d<en> 7. febr<uarii> com<m>unicirten IV. persohnen h<err> capitain lieutenant von Milckau, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Schleinitzen u<nd> fräul<ein> von Milckau, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> V. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten X. persohnen, h<err> obrist stallmeister von Thielo nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> obrist hoffmeister ihrer ma{j<estät> der} königin h<err> Bose nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> von Vitzthum, h<err> hoffrath von Po{nickau n}ebst fr<au> gemahlin, h<err> bereiter Clare nebst seiner frauen, Das amt hielten {beyde} hoffprediger.

«Freitag» d«en» 14. febr«uarii» ist dem h«errn» cam«m»erherrn von Vitzthum, k«önigl«ichen» u«nd» churf«ürstlichen» ober rechnungs ra{th} nebst deßen fr«au» ge{m}ahlin das h«eilige» abendmahl in der {sa}cristey gereicht worden durch den hoffprediger {Gl}eichen.

Eod«em» die ist dem {h«errn» geheim}en rath Looß nebst fr«au» {gema}hlin u«nd» einer adel«igen» fräul«ein» das h«eilige» abendmahl in der {sacri}stey gereicht {word}en {dur}ch den h«errn» hoffprediger Engelschallen.

Dom«inica» Septuages«imæ» com«m»un{icirten} XI. persohnen, h«err» cam«m»{erhe}rr von Gersdorff, h«err» cam«m»erjuncker von Schönb{erg, h«err»} El{ß}, königl{icher} u«nd» {churf«ürstlicher} sächß«ischer» accis calculator, h«err» Ludwig, {...} pagen{?}, {fr«au» ...} jung{f}er Abels, ju{ngfer S}taritzen, Das am«b»t {hielte der hoffpre}diger Gleich alleine.

«Donnerstag» d«en» 20. febr«uarii» ist d{er ...} fräulein von {Gersdorff{?}} auf ihrem} siechbette das h«eilige» abendmahl g{ere}ich{et wor}den durch den hoffpredig{er Gleiche}n.

«Freitag» d«en» 21. febr«uarii» ist {der fr«au» St}aritzen leibes unpäßligk{eit halber} das h«eilige» abendmahl zu hauße g{er}eicht worden durch den hoffprediger G{le}ichen.

Eod«em» die ist der fr«au» Schößlerin auf ihrem siechbette das h«eilige» abendmahl gereicht word{en} durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» Sexages«imæ» com«m»unicirten vi. persohnen, h«err» cam«m»erjuncker von Schleinitz, nebst fr«au» gemahlin, h«err» Erhard nebst fr«au» stiefmutter, h«err» Sartori«us», fr«au» Zenckerin, Das am«b»t hiel{te} hoffprediger Gleich alleine.

Eod«em» die ist dem königl«ichen» u«nd» churf«ürstlichen» sä{ch}ß«ischen» h«errn» proviant verwalthen Baldow, leibes schwachheit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGE Den 26. febr«uarii» wurde h«err»n cam«m»erherrn {von Ha}ugwitz und dessen frau gemahlin das heil«ige» abendmahl in der sacristey gereicht durch h{ofp}rediger Engelschalln.

JAG «Freitag» d«en» 2{8}. febr«uarii» ist dem h«errn» hoffmarschalln {von R}eibold nebst fr«au» gem{a}hlin das h«eilige» abendma{hl} in der sacristey g{ere}icht worden durch {den ho}ffprediger Gleichen.

D«ominica» Qvinqvages«imæ» co{m«m»un}icirten VIII. perso{hne}n, fr«au» g{ene}ralin Kl{engel}in, h«err» hoffrath Döring {neb}st fr«au» g{ema}hlin, h«err» capitain lieutenant S{chönberg}, ho{ff}prediger Gleic{h} nebst seiner frauen, fr«au» Opperman«n»in, wittbe, jungfer Nauman«n»in, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist {das h«eilige»} abendmahl auf ihrem sie{chbette} der fr«au» hoffmarschallin verwittibten v{on Bomsdor}ffen gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen

D«en» 3. mart«ii» «montag» ist {dem h«errn» ...} in eüßerst{er schwac}heit auf se{inem} siechbe{tte} das h«eilige» abendmahl ger{eicht wo}rden durch hoffprediger G{leiche}n.

D«en» 5. mart«ii» «mittwoch» ist dem jüngern herrn von Seyfertitz nebst fr«au» {gemah}lin ist das h«eilige» abendmahl in d{er} sacristey gereicht worden durch den hoffprediger {Gleich}en.

D«en» 7. ma{rt«ii»} «freitag» ist} de{m h«errn»} cam«m»erherrn von Gersdorffen, u«nd» {...} das h«eilige» abendmahl in der sa{crist}ey {gereich}et worden durch den hoffpredi{ger Gleich}en.

Dom«inica» Invo{cavit com«m»unic}irten XVII. p{ersohnen,} h«err» c{anzlar} freyherr von Friesen nebst fr«au» gemahlin u«nd» frau stiefto{chter, h«err»} geheimer r{ath Zech}{?} nebst fr«au» liebsten} und zwo jungfer {tö}cht{ern,} fräul«ein» von Neitzsch{itz}, h«err» {...} j«ungf«e»r} tochter{?}, h«err» hoffrath Dreuer, h«err» secret«arius» Lachman«n» {nebst fr«au»} lie{bsten, h«err»} lieutenan}t Meyer nebst fr«au» lie{bsten,} h«err» F{risch} studiosus, nebst ei{nem} könig{l«ichen} pa{ge}n, {Das am«b»t hiel}ten {b}eyde hoffprediger.

CGE Den 11. {mar}tij ist {das h«eilige»} abendma{hl in} der sac{ristey} gereicht worden dem h«errn» general von Ze{i}dl{er} durch den hof{prediger} Engelschalln.

Den 12. martij ist das heil«ige» ab{en}dmahl in der sacristey gereicht worden dem h«errn» leibmedi{co} d«octor» Zapfen, dessen frau liebste un{d} 2en{?} j«ungf«e»rn töchtern {durch} hofprediger Engelschalln.

JAG D^{ominica} Reminiscere {com<m>un}icirten XIX. {persohn}en, fr<au> d<oc>tor S{te}mpel{in}, ne{b}st 2. j{ungfer t}öchtern, h<err> cäm<m>erirer Lu{tke,} nebst fr<au> liebsten, h<err> geheime{r s}ecre{tar}i<us> {E}nge{lschall nebst fr<au>} liebsten, h<err> d<oc>tor Kühn nebst fr<au> liebsten und 2. jungfer töchtern, h<err> Mendel, h<err> Fritzsche neb{st} seiner frau{en,} h<err> hoffbettmeiste{r} nebst fr<au> liebsten, fr<au> secretarien Leonhardin, jungfer Beckerin, jungfer An<n>a Sab{i}na, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D^{ominica} Oculi com<m>unicirten XX persohnen, h<err> ober rechnungs rath von Gersdorff, h<err> cam<m>erjunker von Berbi{s}dorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Bomsdorff, fräul<ein> von Ende, frau<ein> von Polentzen, her{r} witthums rath Lenth, nebst h<errn> sohn, h<err> secretari<us> Kruschau nebst fr<au> liebsten, fr<au> secretarien Höferin, he{rr} hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen, sohn u<nd> tochter fr<au> cam<m>erschreiberin Wolfin, fr<au> {...}aug{?}{...} nebst jungfer tochter, h<err> sprachmeister Conradi, h<err> Helmert, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 25. mart<ii> <dienstag> fest<o> Annunc<iationis> Mariäe weil keine öffentliche com<m>union, ist der fr<au> d<oc>tor Gantzlandin neb{st} ihrer j{ungf<e>r} tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

S<umma> 135. l_{103v}

{<Freitag>} d<en> 28. mart<ii> ward das h<eilige> abendmahl dem jungern herrn von Thielau und h<errn> von Keßel bevorstehender reiße halber in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Laetare com<m>unicirten XII. {per}sohnen, h<err> geheime rath Bose, nebst fr<au> gemahlin, 2. fräulein u<nd> h<errn> sohn, fr<au> ober rechnungs praesidentin von Schönberg, h<err> hoff secretari<us> Ulich nebst fr<au> liebsten h<err> Wieseloh, churprinzlicher informator, h<err> Schade nebst fr<au> liebsten, jungfer Schadin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der alten fr<au> Schaden unvermögenheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Mittwoch> d<en> 2. aprili{s} ist der fr<au> obrist Pist{oriuß}en nebst fräul<ein> von Mücheln das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 4. april<is> com<m>unicirten XXI. p{ersoh}nen, h<err> hofrath von Leipzig nebst fr<au> gemahlin, h<err> Bernegg nebst fr<au> liebsten u<nd> der königin m{o}hrin, 8 persohnen von ihro hoheit cam<m>er leüten, 7 pagen von ihro hoheit zu Sachßen, und h<err> Lachman<n> pagenhoffmeister, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> vicecanzlar, von Kötteritz nebst fr<au> gemahlin und fräul<ein> tochter, wie auch dem h<errn> obristwachtmeister von Lüttichau nebst {sein}er gemahlin {d}as h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> Judica com<m>unicirten XVI. p{ersohnen,} h<err> graf Geiersberg, h<err> {d<oc>tor} Glaßer nebst fr<au> liebsten und h<errn> sohne, fr<au> secretarien Ger{vin, h<err> stall}schreiber Müller nebst fr<au> {liebst}en, h<err> stabsprediger m<agister> Zeisold zwey jungfer Freießleben, {h<err> hoffmahler} Fehling, nebst seiner frauen, {sohn} u<nd> jungfer tochter, frau Berenauen, frau {Baudeqv}ien, Das amt hielten beyde {hof}fprediger.

Eod die com<m>unicirten IV. cam<m>e{r} fräulein von ihro hoheit der verw{ittib}ten churfurstin zu Sachsen fräul<ein> Haxthausen, fräul<ein> von Bölau, fräul<ein> von Ponickau, fräul<ein> Leo{wol}da, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 9. april<is> ist der fr<au> cam<m>erdienerin Baumin leibes unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 11. april<is> als am ersten buß- bet u<nd> fasttage com<m>unicirten XLIX. persohnen, h<err> geheimer rath von Einsiedel, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> graff Leschgewang nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erherrin von Racknitz, fräul<ein> von Vitzthum, fr<au> La Croixen, und X. persohnen von ihro maj<estät> der königin und prinzeßin von Wolffenbittel cam<m>erleüten Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dom^{nica} Palmarum com^municirten IIX. persohnen, h^{err} com^mission rath Zeche nebst fr^{au} liebsten, fräul^{ein} von Bunau, fr^{au} kriegs com^missarien Conradin, f^{rau} geheime secretarien Dauderstedtin nebst jungfer tochter, h^{err} geheimer registrat^or Müller nebst fr^{au} liebsten, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d^{en} 16. april^{is} ist dem herrn von Römer leibes s^{chw}acheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleic^{he}n.

Die Viridium d^{en} 17. april^{is} com^municirten XXV^ll. [Personen] ihro hochfurstl^{ichen} durchl^{aucht} prinz Friedrich Ludwig von Wurtenberg, könig^{licher} obrister, h^{err} von Nostitz, h^{err} cam^merherr von Seyfertitz nebst fr^{au} gemahlin und seinen pagen, h^{err} cam^merherr von Tritschler, nebst fr^{au} gemahlin und zwo fräulein töchtern, h^{err} hoffrath von Gersdorff Jun^{ior} h^{err} cam^merherr von Mordax, h^{err} cam^merjunker von Ponickau, h^{err} von Gersdorff page, fr^{au} d^{octor} Carpzovin, h^{err} von Pflug, h^{err} von Koseritz, fr^{au} geheime secretarien Linckin, fr^{au} kuchenmeisterin Lorange, h^{err} hoff conditor Hübscher nebst fr^{au} liebsten, h^{err} secretari^{us} Döbel und fr^{au} liebste auch jungfer Ulichin, fr^{au} hauptmanⁿ Ulbrichen, h^{err} {Schade[?]} Jun^{ior} nebst seiner jungfer schwester, fr^{au} Traunin, Das am^bt hielten beyde {hoffpred}iger.

Eod^{em} die ist der königin zwergen h^{errn} Traun und dem h^{errn} von Sieding^{tha}l das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden d^{urch} den hoffprediger Gleichen.

Die Parasceves d^{en} 18. apri^{is} co^muni^cirten XIII. persohnen, fr^{au} geheime rätthin Senfin nebst h^{errn} sohn und zwey fräulein tö^{ch}tern,} fräul^{ein} Hi^{lli}gin, fr^{au} oberfalkenmeisterin von Vitzthum h^{err} general Amstedt und {fr^{au} gema}hlin, h^{err} von Oberländer, h^{err} lie^{uten}ant Parum, h^{err} accis secretarius Köhler {... jungfer} Heynin, Das {am^bt hi}elten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist dem herrn gehei^{men} rath und cam^mer praeside^{nten} freyh^{ern} von Löwendahl nebst fr^{au} gemahlin und {... dem h^{errn} g}eheimen rath und ober consistorial praesident S^{enffen} ...} das h^{eilige} {abendmahl} in d^{er} sacristey gereicht word^{en} durch den hoffprediger Gleichen.

Fer^{ia} I. Pasch^{atos} com^municirten XI. {persoh}nen, h^{err} obrist s^{tall}meister von Thielau nebst fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} tochter, {h^{err} o}b^{erschenc}ke graff {Eck}, fr^{au} hoffmarschallin v^{on} Bomsdorffin, h^{err} hofforganist Brauns, nebst fr^{au} liebsten, f^{rau} m^{agister} {L}achßen wittbe, jungfer Strunkin, fr^{au} lieutenantin Schrödterin nebst jungfer tochter, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist zwey jungen h^{errn} gra^{fen} von Cahlenberg das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h^{errn} {ho}fprediger Engelschalln.

c^{GE}Den 21 april^{is} ist das heilige^e abendmahl dem h^{errn} oberhofmeister Bosen und dessen frau gemahlin «und fraulein[?] Vitzthumb[?]» das heilige^e abendmahl in der sacristey gereicht word^{en} durch hofprediger Engelschalln.

J^{AG}Dom^{nica} Qvasimodogeniti com^municirten IV. persohnen, fr^{au} oberlandjägermeisterin von Ziegesar h^{err} legations secretarius Frandorff, fr^{au} mühlen voigtin Neumanⁿin nebst ihrem herrn stüef sohn Neumanⁿ, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

H^PDen 27. april^{is} wurde das h^{eilige} abendmahl der fr^{au} ober floß commissariußin Richterⁱⁿ von Wolckenstein[?] auf ihrem siechbette gereicht von dem oberhofprediger d^{octor} Pippingen.

J^{AG}«Mittwoch» d^{en} 30. april^{is} ist der fr^{au} generalin Keßelin und fr^{au} cam^merrätthin von Vitzthum, beyderseits wittben, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

S^{umma} 160. l^{104r}

Dom^{nica} Misericord^{ias} Do^{min}i com^municirten VII. {persohn}en, h^{err} cam^merherr und cam^merrath von Zehmen {nebst fr^{au}} gemahlin und fr^{au} haußmarschallin von Mil^{titz}, auch fr^{au} hoffmarschallin von Reibolden, fr^{au} saltzfactorin {Thielen[?]}, fr^{au} lieut^{enantin} Cog^{em}, und fr^{au} {A}be^{lg}arn, Das am^bt hielte der ho^{ff}prediger Gleich alleine.

Dom^{nica} Jubilate com^municirten IIX. persohnen {h^{err}} geheimer {rath} Zech, nebst fr^{au} lieb^{sten} und zwo jungfer töchtern, h^{err} von Sch^{leinitz}[?] nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} geheime secreta^{rien} Landsbergerin, h^{err} Feßka, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 16. maij <freitag> ist der fraülein von {Bö}lau leibes schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu ha{uße} gereicht worden durch den hoff{p}rediger Gl{eic}hen.

Dom<inica> Cantate com<m>unicirten V{III[?]}. persohnen} fr<au> proviant {ver}waltherin Baldowin neb{st} 2. söhnen u<nd> jungfer tochter, {..., h<err> ober}marschall Pflug, neb{st} fr<au> liebsten, u<nd> jungfer Rebeccgen, D{as amt} hiel{te} hoff{pred}iger Gleich alleine.

<Freitag> d<en> 22. maij ist {dem} herrn g{...}schen g{raven} Wilhelm von Weißenfelß n{e}bst sein{er} fr<au> gemahlin, da{s h<eilige> abendmahl in der sacristey gereich}et worden durch hoffpred<iger> Gleich{en.}

Dom<inica> Rogate com<m>unicirten XIII{?}. {persohnen, h<err> hoff}ra{t}h {von} Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> oberhoffprediger d<octor> P{ipping nebst fr<au> lie}bsten, h<err> hofrath Stentzel, {h<err>} hauptman<n> von Doßau nebst fr<au> gemahlin, {...}tz, h<err> {...} nebs{t herrn sohne{?}} und jungfer tochter, h<err> hoff{...}di{...}, {fr<au> B}arthin, Das {amt} hielten beyde hoff{prediger}.

D<en> 29. maij festo Adscens<ionis> Christi weil keine offentliche com<m>union ist dem h<errn> hoffprediger Engelschalln nebst fr<au> liebsten, wie auch der alten kellerschreiberin frau {Röss}elin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> Exaudi com<m>unicirten VI. persohnen, fr<au> generalin Klengelin, h<err> cam<m>erh<err> u<nd> oberrechn{ung}s rath von Vi{tz}thum nebst fr<au> ge{ma}hlin, und fraül<ein> schwester, h<err> hofrath Drewer, «herr cam<m>er curir Josepho,» Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der königl<ichen> dähnischen gesa{ndten} freyfrauen von Schackin we{gen} hoher schwangerschaft [das heilige Abendmahl] zu hauße gereicht word<en> durch hoffpr<ediger> Gleich<en>.

<Freitag> d<en> 6. jun<ii> {ist dem h<errn> ...}n und fr<au> liebsten {das} h<eilige> abendmahl in {der} sacristey {gereicht worden durch den hoffpre}diger Gleichen.

{Fer<ia>} I. {Pentecostes com<m>unicirten} IX{?}. per{soh}nen, h<err> appellation rath Knoch nebst fr<au> gemahlin, h<err> {...,} h<err> ho{ffpredi}ger Gleich nebst seiner {fr}au{en,} fr<au> regiments q{vartier meisterin Küffn{?}}em, {...} h<err> M{iet{?}}h, ju{ng}fer Stari{tzen}, Das amt {hielten beyde hoffpre}diger.

_{CGE}Fer<ia> II. w{urde das h<eilige> abendmahl in} der sac{ristey gereicht ...} und dessen fr<au> gemahlin {durch den hoffprediger Engelschall}n.

_{JAG}Fer<ia> III. Pentec{ostes ist das h<eilige> abendmahl dem} herrn von Mi{lckau}, capitain lieutenant v{on} d{e}r königl<ichen> trabanten {qvardie{?}, nebst} fr<au> gemahlin, {fr}aül<ein> von Schleinitzen und {f}raül<ein> von Milckau gereicht {worden} in der sacristey durc{h d}en hoffprediger Gleichen.

<Freitag> {d<en>} 13. jun<ii> ist dem h<errn> geheimen rath von Looß neb{s}t fr<au> gemahlin u<nd> fraül<ein> tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden {du}rch den h<errn> ho{ff}prediger Engelschal{ln.}

Eod die ist der fr<au> Staritzen lei{bes} unpäß{lig}keit halber das {h<eilige>} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hof{f}prediger Gleichen.

Festo Trinitatis weil keine offentli{che} com<m>u{n}ion ist dem h<errn> obrist-lieutenant von Schacht{man<n>} das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleich<en>.

<Freitag> d<en> 20. jun<ii> ist dem h<errn> berg rath von Vitzthum das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht word{en} durch den h<errn> hoff prediger Engelschalln.

D<ominica> 1. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. {persohnen, fr<au> ca}m<m>erherrin vo{n} Luttichau, fraül<ein> von Neitzschütz, h<err> Wi{l}helm cam<m>er {diener ihrer maj<estät> d<er> königin{?}}, nebs{t se}iner frauen, {h<err> bett}meister und seiner frauen, fr<au> secre{ta}rien Lindeman<n>in, jungfer {...,} h<err> Mendel, h<err> Fritzsche nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde {hoff}prediger.

Eod die ist der frau<ein> von Schleinitzen das h<eilige> a{ben}dmahl vor {der} predigt in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> hoff prediger {En}gelsch{alln.}

Eod die ist nach der früh{?}predigt {d}as h<eilige> {abendmahl dem h<errn> leibmedico} d<octor> Zapfen nebst fr<au> liebste{n} wie a{uch h<errn>} accis {secretario Sternic}kel und fr<au> {liebsten}, in der {sa}cristey gereicht worde{n} durch de{n h<errn>} hoffprediger Engel{schall}n.

Fest<o> Jo<hannis> Baptistae <dienstag> d<en> 24. jun<ii> weil keine öffentliche com<m>union, ist der frau geheimen rätthin verwittibten freyin von Reißewitz nebst dero fräul<ein> tochter un<d> der fr<au> Bodengen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> ho<ffr>jath von Ponickau nebst fr<au> gemahlin, fr<au> d<octor> Carpzo{vin,} h<err> geheimer cäm<m>erirer Lütke nebst fr<au> li{ebste}n, fr<au> d<octor> Gantzlandin nebst ihrer jungfer tochter, fr<au> secretar{ien} Leonhardin, fr<au> hauptman<n>in Erigsohnin, fr<au> Zenckerin, jungfer Beckerin, Das amt hielten beyde hoff{pre}diger.

{<Mittwoch>} d<en> 2. jul<ii> fest<o> Visit<ationis> Mariae weil keine öffentliche com<m>union ist dem herrn lieutenant von Spanheim das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGE Den 4. jul<ii> ist das heil<ige> abendmahl in der sac{ristey gereiche}t worden dem h<err>n obristen {K}ayßer du{rch} hofprediger {En}gelschalln.

JAG Dom<inica> III. p<ost> Trinit<atis> com<m>uni{ci}rten XLIX. persohnen, h<err> canzlar von Friesen, nebst fr<au> gemahlin, frau geheime rätthin D{egen}feldin nebst fräul<ein> tochter, fr<au> {m}ajorin vo{n Frie}sin, fr<au> {... ..}, h<err> d<octor> Beneman<n> n{ebst} fr<au> liebste, h<err> d<octor> Kühn nebst fr<au> liebste un<d> 2. fräul<ein> töchtern, h<err> {...}er {ne}bs{t} fr<au> liebs{ten}, {fr<au>} Erhardin nebst ihrem stief sohn, h<err> Elß accis calculator, jungfer Hüb{ne}rin, {Das} amt hiel{ten beyde hoffp}rediger.

S<umma> 120[?]. l_{104v}

{D<en> 11.} jul<ii> <freitag> ist dem h<errn> cam<m>erherrn un<d> rittmeister von Seyfertitz nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> IV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. persohnen, h<err> cam<m>erherr graf Geiersberg, fräul<ein> von Ende, fr<au> stallmeisterin von Tritzschlern nebst 2. fräul<ein> töchtern, h<err> landbaumeister Popelman<n> nebst fr<au> liebsten un<d> jungfer tochter, h<err> Conradi, h<err> Helmert, fr<au> Schadin jungfer An<n>a Sabiena, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin 2. fräul<ein> töchtern h<errn> vetter, un<d> deßen hoffmeister das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> V. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persoh<nen>, fr<au> generalin von Birckholtzen, h<err> cam<m>erjunker von {Sei}fertitz, h<err> cam<m>erjunker von Pom<m>sdorff, fr<au> {d<octor>} S{tem}pelin nebst 3. jungfer töchtern h<err> com<m>ission rath Zech nebst fr<au> liebsten, fr<au> Z{änk[?]}erin, jungfer Nauman<n>in, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<ominica> VI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XXI. persoh<nen> h<err> geh{eimer} rath Bose auf N{e}tztzschka, nebst fr<au> gemahlin un<d> fräul<ein> tochter, h<err> general von {Seidelitz[?]}, h<err> hoffrath Döring nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Schleiniz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Berbißdorff neb{st} fr<au> gemahlin, fr<au> geheime secret{arien} Dau{derstadten} nebst jungfer tochter, {fr<au>} kriegs com<m>issarien Conradin, h<err> gehei{mer} registrator Müller nebst fr<au> liebsten, jungfer Heynin, fr<au> cam<m>erschreiberin Wolffin, jungfer Köplerin, h<err> m<agister> Degenkolb nebst zwey jungen maegden, {Das} amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 30. jul<ii> <mittwoch> ist dem herrn geheimen rath von Einsiedel, nebst fr<au> gemahlin und h<errn> sohn, wie auch der fr<au> hofrätthin von Schleinitzen, wittbe, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> VII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. persohnen, h<err> oberhoffmeister Bose nebst fr<au> gemahlin fräul<ein> von Vitzthum, h<err> d<octor> Höpner, h<err> lieutenant Meyer nebst fr<au> liebsten, herr trabanten fourirer nebst jungfer tochter, fr<au> hauptman<n>in Ulbrichen, fr<au> m<agister> Küstenmachern nebst ihrer tochter, fr<au> kuchenmeisterin Lorange, h<err> stallschreiber Müller nebst frau liebsten, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 8. aug<usti> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> obrist {Plötze}, {h<err> obrist wacht} meister Damnitz nebst fr<au> liebsten, h<err> accis secretarius Kruschau nebst fr<au> liebsten, Das a{m<m>t} hielte der hoffprediger Gleich all{eine}.

D^ominica VII. p^ost Trinitatis com^municirten X persohnen, fr^{au} marschallin von {... ..}, h^{err} von Schleⁱⁿjiz nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} hoff{secre}tarius Ul{ich nebst fr^{au} liebs}ten, h^{err} obereinⁿeh{mer} Becker nebst fr^{au} liebsten {und} jungfer toc{hter}, h^{err} {cancel}liste Schade nebst jungfer schwester. Das {am^bt hiel}ten beyd{e hoffprediger.}

Eod^{em} die ist der alten frau Schadin, {alters und leibes[?]} unpäß}ligk{eit ha}lber das h^eilige abendmahl zu hauße gereicht wor{d}en durch den {hoffpredi}ger Gleichen.

D^{en} 15. aug^{usti} <freitag> ist der jungfer Wießnerin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D^ominica IX. p^ost Trinitatis com^municirten VII. persohnen, fr^{au} cam^merräthin von Vitzthum, wittbe, h^{err} oberhoffprediger d^octor Pipping, nebst fr^{au} liebste, h^{err} Parum trabanten lieutenant, frau geheime secretarien Linckin, wittbe, h^{err} Gersdorff, königl^{icher} page, h^{err} Frisch studiosus, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

{<Freitag>} d^{en} 22. aug^{usti} am allgemeinen fast, buß und bet-tage com^municirten V. persohnen, h^{err} general Arnstedt nebst fr^{au} gemahlin, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, frau Berenauen, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

D^ominica X. p^ost Trinitatis com^municirten XI. persohnen, h^{err} cam^merherr von Mordax, fr^{au} haußmarschallin von Miltitzen, wittbe, herr cam^merjunker von Ponickau, h^{err} von Pflug, h^{err} von Koseritz zwey jungfer Freislebin, fr^{au} secretarien Höferin, fr^{au} Abelgarn, fr^{au} regiments quartiermeisterin Cogem fräul^{ein} Sch{lünz[?]}, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d^{en} 29. aug^{usti} ist der fräul^{ein} von Bülaen das h^eilige abendmahl unpäß}ligkeit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^ominica XI. p^ost Trinitatis com^municirten VII per{soh}nen, fr^{au} oberlandjägermeisterin von Ziegesar, wittbe, fräul^{ein} von Bunau, herr jagt secr{etarius} Döbel, nebst fr^{au} liebsten, jungfer Ulichin h^{err} secretarius Köhler, fr^{au} La Croixen, Das am^bt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

<Freitag> d^{en} 3⁵⁷. sept^{embris} ist das h^eilige abendmahl dem h^{errn} oberstallmeister von Thielau nebst fr^{au} gemahlin wie auch h^{errn} hauptmanⁿ Holhöfern in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

D^ominica XII. p^ost Trinitatis com^municirten XXII. persohnen, h^{err} geheimer rath Zech nebst fr^{au} liebsten und jungf^er tochter fr^{au} ober falkeniererin von Vitzthum h^{err} cam^merherr Seyfertitz der Ältere nebst fr^{au} gemahlin und sein^{em} zwergen h^{err} von Pflug, page bei ihrer hoheit zu Sachßen, h^{err} hoffprediger Engelschall nebst fr^{au} liebsten herr ober berg inspector Hänel, h^{err} d^octor Richter, fr^{au} secretarien Gervin, h^{err} hofforganiste Brauns nebst fr^{au} liebsten, fr^{au} m^agister Lachßin, jungfer Str{unck}in, frau mühlen voigtin Naumanⁿin jungfer Frandorffin, fr^{au} saltz factorin Thielin, fr^{au} lieutenant Schrödterin nebst ihrer tochter, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Dom^{inica} XIII. p^ost Trinitatis com^municirten XV. persohnen, h^{err} baron Schwan, königl^{icher} und churf^{ürstlicher} general accis {rath} nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} generalin Keßelin, fräul^{ein} von Milckau, h^{err} hoffrath Dreuer nebst fr^{au} lie{bs}te h^{err} d^octor Wächtler nebst fr^{au} liebste und jungfer tochter, frau d^octor Glaserin, h^{err} secretarius Bude nebst fr^{au} liebste, fr^{au} kellerschreiberin Rößelin, h^{err} Frandorff Jun^{ior} h^{err} von Löwen, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

_{CGE}Den 17 sept^{embris} ist {das heil^{ige}} abend{mahl dem} h^{errn} secretario Collmart[?] und dessen liebsten in der sacristey gereicht worden durch hofprediger Engelschalln.

[Latus] 157. l_{105r}

_{JAG}{<Freitag> d^{en} 1}9. sept^{embris} com^m{unici}rten V. persohnen, der h^{err} vice canzlar von Kötteritz nebst frau gemahlin und zwo fräul^{ein} töchtern, h^{err} witthums rath Lenth, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eod^{em} die ist dem herrn legations secretario Frandorffen leibes schwacheit halber das h^eilige abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XIV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, fr^{au} generalin Klengelin, fräul^{ein} von Schleinitzen, fr^{au} secretarien Landsbergerin, h^{err} hoffbettmeister Ehling nebst seiner frauen, h^{err} Erhard nebst seiner fr^{au} stiefmutter, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Dom^{inica} XV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IIX. persohnen, der königl^{iche} oberschencke h^{err} graf Eck, h^{err} appellation rath Knoch nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} Oppermanⁿin, h^{err} hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen, sohn und tochter, Das am^bt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

^{CGE}Festo Michäelis wurde dem h^{err}n cam^merh^{err}n von Hau{gwitz} und dessen frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Dom^{inica} XVI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X persohnen, fr^{au} geheime rätin freyin von Reißwitz nebst fr^{au} tochter, fr^{au} generalin von Birckholtzin, herr hoffrath von Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} d^octor Carpzovin, herr geheimer cäm^merirer Lütke nebst fr^{au} liebsten, fr^{au} secretarien Leonhardin, h^{err} Jäckel studiosus, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich.

«Mittwoch» d^{en} 8. octobr^{is} com^municirten V persohnen h^{err} cam^merherr und ober rechnungs rath von Vitzthum, nebst fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} schwester, h^{err} {cap}itain lieutenant von Milke nebst fr^{au} gemahlin, Das am^bt hielte der hoff{predi}ger Gleich alleine.

D^{en} 10. oct^obr^{is} ist der fr^{au} Staritzin auf ihrem siechbette das h^eilige abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.³⁵⁸

Dom^{inica} XVII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIV. persohnen, fr^{au} ober kuchenmeisterin von Reibolden, zwey fräulein Senffen, fräul^{ein} Hilligin, fr^{au} proviant verwalterin Baldowen, nebst jungfer tochter und zweyen söhnen, herr hoffmahler Fehling nebst seiner frauen, sohn und tochter, fr^{au} Barthin, jungfer Staritzen, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist dem herrn geheimen rath und ober consistorial präsidenten Senffen das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d^{en} 15. octobr^{is} ist dem h^{err}n proviant verwalter Baldow leibesunpäßlichkeit halber das h^eilige abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleich^{en}.

Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XII. persohnen, h^{err} obrist lieutenant Bernhard{i} nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, frau hauptmanⁿin von Doßau, fr^{au} geheime secretarien Lingkin, herr accis secretarius Köhler nebst fr^{au} liebste und jungfer tochter, fräul^{ein} von Ende, frau regiements quartier meisteri{n ...³⁵⁹}, h^{err} stallmeister Schultze nebst fr^{au} liebste, Das {am^bt h}ielten beyde hoffprediger.

^{CGE}Den 24 octobr^{is} ist dem h^{err}n geh^eimen rath von Loß, dessen frau g{em}ahlin nebst fräulein, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX. persohnen fr^{au} ober rechnungs praesidentin von Schönbergen fr^{au} cam^merherrin von Lüttichau, fräul^{ein} von Neitzschütz, h^{err} cam^merjunker von Schönberg, h^{err} cam^merjunker von Bomsdorff, h^{err} Wilhelm der königin cam^mer diener nebst seiner frauen, jungfer Stegemüllerin, h^{err} Öttrich, hoffkirchner, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d^{en} 29. octobr^{is} ist das h^eilige abendmahl herrn grafen Leschgewang königl^{ichen} cam^merherm auch cam^mer und berg rath, nebst fr^{au} gemahlin gereicht [worden] in der sacristey durch hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X persohnen, h^{err} hoffrath Gersdorff Jun^{ior} h^{err} capitain lieutenant Schachtmanⁿ, fr^{au} d^octor Ganzlandin, nebst jungfer tochter, h^{err} Mendel, h^{err} Fritzsche nebst seiner frauen, frau Zenckerin, h^{err} Feßka, jungfer Rebeccgen, Das am^bt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eod^{em} die ist dem h^{err}n d^octor Zapfen Jun^{ior} und fr^{au} liebsten, h^{err}n secret^{ario} Sterneckel nebst fr^{au} liebsten das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h^{err}n hoffprediger Engelschalln.

³⁵⁸ Regulär eingetragen nach dem 17. Sonntag nach Trinitatis.

³⁵⁹ Korrigiert.

«Mittwoch» d«en» 5. nov«embris» ist das h«eilige» abendmahl der frau baronin von Schackin, königl«icher» dähn«ischer» gesandin gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.³⁶⁰

^{CGE}Den 7. nov«embris» ist der frau cam«m»er praesidentin Imhofin, nebst dero fräulein und ältesten h«err»n sohn, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Freitag» d«en» 7. nov«embris» ist der jungfer Heynin auf ihrem siech bette das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«ominica» XXI. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten X persohnen, h«err» canzlar freyherr von Friesen nebst fr«au» gemahlin h«err» cam«m»erherr u«nd» cam«m»errath Zehme nebst fr«au» gemahlin, fr«au» majorin freyin von Friesen, h«err» bereiter Clare nebst fr«au» liebsten, h«err» Ölß accis calculator, ein königl«icher» page jungfer Beckerin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

D«ominica» XXII. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XXV. persohnen, h«err» cam«m»erh«err» Tritzschler nebst fr«au» gemahlin u«nd» fräul«ein» tochter, h«err» hoffrath Ponickau nebst fr«au» gemahlin, h«err» von Löwendahl Jun«ior» h«err» obristwachtmeister von Schleinitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» com«m»ission rath Zeche nebst fr«au» liebste, h«err» d«octo»r Kühn nebst fr«au» liebste, und zwo j«ung»f«e»r töchtern, des königl«ichen» prinzens informator h«err» Wieseloh, h«err» pagen hoffmeister Lochman«n», 5. pagen von ihrer hoheit u«nd» dem königl«ichen» prinzen, fr«au» cam«m»erschreiberin Wolffi{n} jungfer Köpplerin, h«err» hoffsecretarius Ulich nebst fr«au» liebsten, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

S«umma» 135. l_{105v}

^{CGE}Den 21. nov«embris» ist ind«er» früh in der sacristey das heil«ige» abendmahl dem geh«eimen» rath von Bosen, dessen frau gemahlin und fräulein tochter gereich{et} worden durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}D«ominica» XXIII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XXI. persohnen, fr«au» stallmeisterin Tritzschlerin nebst 2. fräul«ein» töchtern, fr«au» d«octo»r Stempelin nebst 3. jungfer töchtern, frau geheime secretarien Dauderstadtin nebst jungfer tochter, h«err» geheimer registrator Müller nebst fr«au» liebsten, 7 persohnen von ihrer hoheit cam«m»erleuten, fr«au» Lorangen h«err» sprachmeister Conradi, u«nd» ein churprinzl«icher» page, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

D«en» 24. nov«embris» «montag» abends um IX uhr ist {der} fr«au» L'Croixen auf ihrem siechbette das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«en» 25. nov«embris» «dienstag» ist dem h«errn» amtsauptman«n» von Lottitz auf seinem siechbette das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«en» 26. nov«embris» «mittwoch» ist der fräulein von Bölau das h«eilige» abendmahl leibesunpäßlichkeit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«en» 28. nov«embris» «freitag» ist dem h«errn» grafen von Weißenfels nebst fr«au» gemahlin u«nd» dem churprinzl«ichen» cam«m»er diener h«errn» Bierlingen das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Eodem die wurde in der sacristey das heil«ige» abendmahl gereicht ihrer gnaden, dem obriste«n» Kayßer, wie auch der fräulein von Endten durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Dom«inica» 1. Adventus com«m»unicirten VI. persohnen, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen fr«au» secretarien Lindeman«n»in, fr«au» Opperman«n»in, der trabanten fourirer nebst seiner tochter Das am«b»t hielten beyde hoff prediger.

«Mittwoch» d«en» 3. dec«embris» com«m»unicirten der h«err» geheime rath Einsiedel nebst fr«au» gemahlin u«nd» h«errn» sohn Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich.

«Freitag» d«en» 5. dec«embris» ist der fr«au» hoffräthin von Schleinizin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eodem die ist dem herrn oberhoffprediger d«octo»r Pippingen leibes unpäßlichkeit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger G{leichen}.

360 Regulär eingetragen nach dem ersten Eintrag zum 7. November.

Dom<inica> 2. adve<ntus com<m>unicirten XIX. persohnen, h<err> cam<m>erjunker von Ponickau, h<err> capitain von {..., h<err>} capitain Lentz, h<err> von Koseritz, h<err> von Pflug, herr von Preuß, herr von Leipziger, {h<err> m<agister>[?] Na[?]}uman<n> iur<is> studios<us>, fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin, fräul<ein> von Enden, {h<err>} S{cha}de nebst fr<au> liebsten, und jungfer schwester, zwey jungfern Freießlebin, jungfer {...}bin, frau Bodengen, jungfer Nauman<n>in, Das amt hielten beyde hoff{predige}r.

Eod die ist der alten frau Schadin leibes unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 12. decembr<is> com<m>unicirten IX persohnen, h<err> cam<m>erherr von Gersdorff, nebst fr<au> gemahlin und zwey fräul<ein> töchtern, h<err> von Gersdorff, Jun<ior> u<nd> deßen hoffmeister, auch h<err> secretarius Kruschau nebst fr<au> liebsten und deren jungfer schwester, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

Eod die ist h<errn> d<octor> Höpfnern u<nd> fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Engelschalln.

D<ominica> III. Advent<us> com<m>unicirten XIII. persohnen, h<err> obrist stallmeister von Thielo nebst fr<au> gemahlin, h<err> obrist hoffmeister der königin h<err> von Bose nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraul<ein> von Vitzthum, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, fr<au> secret<arien> Höferin, h<err> accis ober ein<n>ehmer Becker nebst fr<au> liebsten u<nd> jungf<er> tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d<en> 17. decembr<is> ist der fr<au> cam<m>erherrin freyin von Racknitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> IV. Advent<us> com<m>unicirten XX persoh<nen>, h<err> geheimer rath Zech nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> graf Geiersberg, königl<icher> cam<m>erherr, h<err> ober rechnungs rath von Gersdorff, fr<au> generalin Keßelin, fr<au> cam<m>erräthin von Vitzthumen, h<err> hoffrath von Leipziger nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Milckau, h<err> geheimer cäm<m>erirer Popelman<n> nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> jagt secretarius Döbel nebst frau liebste, h<err> von Siedingthal, fr<au> Schößlerin, h<err> Frisch studios<us> Das amt hielten beyde hoffprediger.

Fer<ia> 1. Nat<ivitat>is Christi <donnerstag> weil keine {o}ffentliche com<m>union ist der fr<au> d<octor> Arnoldin, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

{D<ominica>} p<ost> Nat<ivitat>is Christi com<m>unicirten XII. {per}soh<nen>, h<err> {ge}heimer rath u<nd> vice canzlar von Kötteritz nebst fr<au> gemahlin u<nd> zwo fräul<ein> töchtern, h<err> obristwachtmeister von Damnitz nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> schwester, auch 5. pagen von ihro maj<estät> d<er> königin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

«{D<en>} 30. dec<embris> ist der jungfer Heynin das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereichet worden durch den hoffprediger Gleich<en>.»

S<umma> 128[?]

Sum<m>a der com<m>unicanten des 1710 jahres 880.

Wozu von herrschaft<lichen> com<m>unionen 20

S<umma> 900. l_{106r–109v} [Leerseiten] l_{110r}

JAL Register über die communionen der herrnstands- und adelichen personen, hoffprediger, hoffdiener und der ihrigen. II_{111r}

Anno 1660.

Am 6 januarⁱⁱ alß am festage der Offenbahrung Christi, communicierten 11 personen, alß herzog Moritzen 8 paschen «und» andere 3 personen. Das ambt hielt nebenst h^{err}n Valentin Heerbrand, m^{agister} Joh^{ann} Andreas Lucius.

Dom^{inica} I. post Epiphan^{ias} com^municierte der churfürst^{liche} geheimbde rath freyherr von Taube und dessen gemahlin. Das ambt hielt nebenst h^{err}n d^{octor} Wellern, herr Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} III. post Epiph^{anias} communicierten 3 personen Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

^{VH}Am fest der Reinigung Mariæ communicirten frühe 3 adeliche personen, Das ampt hielte herr Valentin Heerbrand.

JAL Dom^{inica} V. post Epiph^{anias} communicierten 2 personen. Das ambt hielt m^{agister} Lucius.

Am 9 februarij com^municierte des canditers weib aufn schlosse in kreissen, durch m^{agister} Lucium.

Dom^{inica} VI. post Epiph^{anias} communicierten 6 personen. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Den 22 febr^{uarii} mitwochs nach Septuages^{imæ} com^municierten früh nach 6 uhr der churfürst^{liche} oberhoffmarschall freyherr von Rechenberg und dessen gemahlin, fräulein und eidam (4 personen) Das ambt hielt nebenst h^{err}n d^{octor} Wellern herr Val^{entinus}.

^{VH}Am sonntag Sexagesimæ com^municirten frühe vor der predigt 16 personen darunter 11. churfürst^{liche} paschen, nebenst andern adelichen vnd vnadelichen, mannes vnd weibesperonen, Das ampt hielte m^{agister} Lucius.

JAL Am sonntag Reminiscere com^municierten früh nach 6 uhr 19 personen, alß der churfürstin <etc.> kam^merweiber und mädgden, Das ambt hielt m^{agister} Lucius.

Am tage der Empfängniß Christi, war der sonntag Oculi, com^municierten 18 personen meistentheiß adeliche, Das ambt hielte nebenst dem h^{err}n oberhoff-prediger m^{agister} Lucius.

Eodem die com^municierten zu hause die fr^{au} Heerbrandin, hofpredigerin und ihrer t^{öchter} kind^{er}, durch m^{agister} Luciu^m.

Montags drauf com^municierte auch zu hause h^{err} Val^{entinus} Heerbrand durch den oberhoff-prediger, h^{err}n d^{octor} Weller.

[Latus] {...} I_{111v}

Am sonntage Lætare com^municierten 5 personen, alß der churfürst^{liche} kam^merrath h^{err} Wolf-framsdorff nebenst seiner liebsten &c. Das ambt hielt mit dem h^{err}n oberhoffprediger, m^{agister} Lucius.

Am sonntage Judica com^municierten früh 6 uhr, 12 personen, alß der herr oberhoffprediger mit seiner liebsten, söhnen, und tochter, m^{agister} Lucius &c. welcher auch nebenst h^{err}n doct^{or} Wellern das ambt hielt.

Am Charfreytage com^municirten früh nach uhr der churfürst^{liche} s^{ächsische} geheime rath freyherr von Taube sambt dessen gemahlin, item herr stalmeister Metsch und liebste (4 personen) Das ambt hielt nebenst dem h^{err}n oberhoffpredigern, h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Am ersten Ostertage com^municierten früh vor 6 uhr, 3 personen. Das ambt hielt m^{agister} Joh^{ann} Andreas Lucius.

^{VH}Am dritten Osterfeyertage com^municirten fruhe ümb 6 vhr drey personen von adel, Das ampt hielte h^{err} Valentin Heerbrand.

Am sonntag Quasimodogeniti com^municirten frühe nach 5. vhr, 12 personen von adel darunter auch herzog Moritzens paschen gewesen, Das ampt hielte m^{agister} Lucius.

JAL Am sonstage Misericordias com⟨m⟩unicierten früh 6 uhr, 16 personen, alß der trabanten-lieutenant h⟨err⟩ Sebottendorff nebst dienern, wie auch 11 churfürstliche paschen. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Am sonstage Jubilate com⟨m⟩unicierte h⟨err⟩ Bomsdorff, jägerpage, früh 6 uhr. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Am sonstage Cantate communicierten 3 adeliche personen, früh ümb 6 uhr, da das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am sonstage Rogationum communicierten 2 adeliche personen, umb 6 uhr, Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Am sonstage Exaudi communicierten früh umb 6 uhr, 5 personen. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

D⟨ie⟩ 6 jun⟨ii⟩ communicierte zu hause herr Kotte, churfürstlicher kam⟨m⟩erschreiber, durch m⟨agister⟩ Lucium.

D⟨ie⟩ 8 jun⟨ii⟩ com⟨m⟩unicierte zu hause der churfürstliche leibbalbier h⟨err⟩ Christian Lucht, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Am dritten Pfingstfestage com⟨m⟩unicierte früh 6. uhr ein hof-mägdgen durch m⟨agister⟩ Joh⟨ann⟩ Andr⟨eam⟩ Lucium.

Festo Sanctissimæ Trinitatis com⟨m⟩unicierten früh nach 5 uhr, 20 personen, alß der h⟨err⟩ stalmeister Schleüniz und dessen liebste, nebenst etlichen churfürstlichen mädgen. D⟨as⟩ ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Am festtage Johannis des Teüffers com⟨m⟩unicierte früh umb 5 uhr aufn schlosse in der laterne[?], die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Dilckin, durch herrn doct⟨or⟩ Wellern.

Item in der kirche h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Schleüniz. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Joh⟨ann⟩ Andreas Lucius.

Latus 91 personen. l_{112r}

Dom⟨inica⟩ 2. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten umb 6 uhr, 14 personen, alß die h⟨err⟩n hoffprediger mit den ihren, item der churfürstliche leibpasche, herr Molzan. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 3. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß der h⟨err⟩ kam⟨m⟩errath Wolframsdorf und h⟨err⟩ hofrath Schönberg mit deren liebsten &c. Das ambt hielt nebenst dem h⟨err⟩n oberhofpredigern m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 4. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten früh 9 personen, alß kam⟨m⟩erjuncker, von Büнау, mit seiner liebsten, fr⟨au⟩ hoffmeisterin von Gerstorffin &c. Das ambt hielt nebenst h⟨err⟩n Valentin, m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 5. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß der h⟨err⟩ landkam⟨m⟩errath von Mezrad, nebenst dessen liebsten, und zweyen pagen. Das ambt hielte nebenst h⟨err⟩n Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 6 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 16 personen, alß der herr oberhoffmarschall freyherr von Rechenberg nebenst dessen gemahlin; h⟨err⟩ hauptman Pflug, weib und söhnen, etliche paschen &c. Das ambt hielt nebenst dem h⟨err⟩n oberhofprediger h⟨err⟩ Valentinus.

Dom⟨inica⟩ 7. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 11. personen, alß der h⟨err⟩ kam⟨m⟩erath Burckersrode, stalmeister Metsch und kam⟨m⟩erjuncker Hauchwiz, sambt deren liebsten, &c. Das ambt hielte nebenst herrn Valentino m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 8 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 2 personen, alß der churfürstliche sächsische geheime rath, freyherr von Tauben mit dero gemahlin. Das ambt hielt nebenst h⟨err⟩n doct⟨or⟩ Wellern, h⟨err⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ 12 post Trin⟨itatis⟩ communicierten 2 personen, alß der h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Ponickau und dessen liebste. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 13 post Trin⟨itatis⟩ communicierten nach 6 uhr, 2 personen, alß h⟨err⟩ stallmeister Trietschler, und dessen liebste. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom<inica> 14. post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß der herr kam<m>errath Wolframsdorff, dessen liebste, h<err> Sedenick und weib. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Festo Michaelis com<m>unicierte früh nach 6 uhr die frau hoffmeisterin T{riet}schlerin alleine, Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 27 personen, alß die herrn hoffprediger, herr <etc.> stalmeister Schleüniz, hauptman Pflug, leütenant Sebottendorff, kam<m>erdiener Kittel, mit denen ihrigen. Das ambt hielt nebenst herrn Valentino, m<agister> Lucius.

Die<e> 10 octobr<is> com<m>unicierte zu hauße h<err> Kotte, churfürstlicher<e> s<ächsischer> kam<m>erschreiber, wegen unbäßlichkeit, durch m<agister> Lucium.

Die 17 octobr<is> com<m>unicierte zu hauße h<err> Carl Friedrich Heyman, stadrichter alhier, zur nacht, durch m<agister> Lucium.³⁶¹

^{VH}Dom<ini>n<i>ca XVIII Trin<itatis> communicirten 2 p<er>sonen, als junker Rothleben, vnd j<uncker> Liebenau der leibpasche, frühe vor der predigt, D<as> ampt hielte herr Heerbrandt.

^{JAL}Die 26 octobr<is> empfieng das hochwürdige abendmahl zuhause wegen unbäßligkeit h<err> rittmeister Spor, durch m<agister> Lucium.

Die eode<m> beichtete/berichtete[?] vnd empfieng das heilige abendmahl aufm schloße Johannes Christian<us> ein mohr, wegen krankheit, durch m<agister> Lucium.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten früh nach 5 uhr, 3 personen, alß der h<err> landkam<m>errath Mezrad, dessen liebste und eine jungfrau. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten nach 6 uhr, 31 personen, alß die churfürstlichen<e> paschen, wie auch mädgen und kam<m>erweiber. Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 139 personen. l_{112v}

Am 21 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß h<err> hofrath Schönberg, dessen gemahlin, kam<m>erj<uncker> Büнау, frau und schwester, andere adeliche frauen und jungfrauen &c. Das ambt hielt nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 22 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 2 personen, alß die churprintzlichen<e> kam<m>erjuncker, von Miltiz und Kottelinzky. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Am 1 sonstage des Advents com<m>unicierten 6 personen, alß der herr cam<m>errath Burckersrode, h<err> kam<m>erjuncker Hauchwiz, vnd herr Lucht, sambt deren liebsten, Das ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Am 2 sonstage des advents communicierten 2 personen, alß der herr stalmeister Metsch mit seiner liebsten, durch m<agister> Lucium.

Den 20 tag decembr<is> com<m>unicierte zu hause auß unbäßligkeit der churfürstliche<e> ambts-hauptman, herr Christian Reichbrod, durch m<agister> Lucium.³⁶²

^{VH}Am freytag nach den dritten sontag des Advends, war der tag Thomæ, com<m>unicirten die herren hoffprediger mit den ihrigen, in allen 13 p<er>sonen, Das ampt hielte m<agister> Luci<us>.

^{JAL}Am andern Christage com<m>unicierte in der kirche herr cam<m>errath Wolframsdorff sambt dessen liebsten, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Am dritten feyertage in Weynachten communicirte für der predigt der churfürstliche<e> oberhoffmarschall, herr von Rechenberg mit der gemahlin, Das ampt hielte nebenst h<err>n d<octor> Wellern h<err> Val<entinus> Heerbrand

Am sontag nach den Christag com<m>unicirte der churfürstliche<e> geheimbte rath, herr von Taube mit der gemahlin, item der kleine Balzer, mit seinen weibe, D<as> ampt hielte nebenst h<err>n d<octor> Wellern h<err> Val<entinus>. l_{113r}

361 Regulär eingetragen nach dem 18. Sonntag nach Trinitatis.

362 Regulär eingetragen nach dem Thomastag.

JAL A·nno· 1661.

Am Neüenjahrstage com·m·unicierten vmb 6 uhr, 6 personen, alß der h·err landkam·m·errath und dessen liebste, h·err kam·m·erj·uncker Ponickau und liebste, sambt 2 andern; Das ambt hielt m·agister Joh·ann· Andr·eas· Lucius.

Am 2 sontage post Epiphan·ias· com·m·unicierten 26 personen, alß herr hauptman Pflug undt stalmeister Trietschler, mit deren liebsten und söhnen, churfürstliche und herzog Morizens paschen, Das ambt hielt nebenst h·err·n Valentino, m·agister Lucius.

Am 3 sontage post Epiphan·ias· co·mm·u·n·icierten 8 personen, alß h·err·n stalmeister Schleüniz, der von Molzan, h·err Kittel, und dessen liebsten &c. Das ambt hielt nebenst herrn Heerbranden m·agister Lucius.

Am 4. sontage post Epiphan·ias· com·m·unicierten 3 personen, alß h·err·n Rothleben, Liebenau und Bombsdorff. Das ambt hielt nebenst h·err·n Valentino, m·agister Luci·us·.

Dom·inica· Septuages·imæ· com·m·unicierten 9 personen, alß h·err kam·m·erj·uncker Büнау, dessen liebste, der sel·igsten churfürstin kam·m·erfrauen und mägdelein, <etc.> D·as· ambt hielt nebenst h·err·n Valentino, m·agister Luci·us·.

Dom·inica· Invocavit com·m·unicierten 5 personen, alß herr hoffrath Schönberg mit dessen liebsten und einer jungfrau, item h·err Lucht und weib. Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger, m·agister Lucius.

^{VH}Dom·inica· Reminiscere com·m·unicierten 20 personen, darunter 2 von adel, vnd denn der churfürstin mägdelein nebenst and·er·n bedientin, Das ampt hielte nebenst herren Valentino m·agister Luci·us·.

Dom·inica· Lætare com·m·unicierten die herren hoffprediger mit den ihrigen, dabey etliche andere, waren in allen 17. personen, Das ampt hielte m·agister Luci·us·.

JAL Am Grunen Donnerstage com·m·unicierten 23 personen, alß der herr oberhoffmarschall und dessen gemahlin, herr stallmeister Metsch, Hauchwiz, Ponickau und andre, nebst deren liebsten, item 5 paschen herzog Morizens <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m·agister Lucius.

Am dritten Ostertage com·m·unicierten 5 personen, alß der herr landkam·m·errath von Mezrad nebenst 4 personen. Das ambt hielt m·agister Lucius.

Dom·inica· Qvasimod·ogeniti· com·m·unicierten 16 personen, alß der h·err stalmeister Schleüniz, dessen liebste sambt einer jungfrau, ingleichen 12 churf·ürstliche· pagen. Das ambt hielt m·agister Lucius.

Dom·inica· Misericord·ias· com·m·unicierten 9 personen, alß der churf·ürstliche· geheimbde rath, herr von Taube und dessen gemahlin, wie auch h·err Wolfframsdorff und h·err hauptman Pflug mit deren eheliebsten, 2 söhnen, und «der» jagtpage, von Bombsdorff.

Dom·inica· Jubilate com·m·unicierten 6 personen, alß vier vom adelichen frauenzim·m·er der seligsten churfürstin, jungfrau Bunauin, und trabanten-hauptmannin. Das ambt hielt nebenst h·err·n Heerbranden, m·agister Lucius.

Dom·inica· Rogationum com·m·unicierten 5 personen, alß h·err kam·m·erdiener Kittel, hoff-conditer, mit ihren liebsten, und der hoff-kirchner. Das ambt hielt m·agister Lucius.

Den 20 maji com·m·unicierte zu hauße h·err kam·m·erschreiber Kotte, durch m·agister Lucium.

[Latus] 159 personen. l_{113v}

Dom·inica· Exaudi com·m·unicierten früh umb 6 uhr, 2 personen, alß h·err kam·m·erjuncker Büнау und dessen liebste. Das ambt hielt m·agister Luci·us·.

Festo Trinitatis com·m·unicierten 22 personen, alß h·err hoffrath Schönberg, stalmeister Trietschler nebenst ihren liebsten, obr·ist leütenant Curth, und der churfürstin kam·m·ermägdgen &c. Das ambt hielt m·agister Luci·us·.

^{VH}Dom·i·n·i·ca· III. Trinitatis com·m·unicierte frühe vor der predigt der churfürstliche leibpasche Li·benau, Das ampt hielte h·err Valentin·us·. JAL in der Sophienkirche.

Festo Visitationis Mariæ com⟨m⟩unicierten herr Burckersrode und dessen liebste, Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 4. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierte h⟨err⟩ Lucht, der balbier, undt seiner frauen. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 5 post Trinitatis communicierte der churfürstliche kam⟨m⟩erpasche, der von Bomsdorff. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 6 post Trin⟨itatis⟩ communicierte herr Sedenick, churfürstlicher sächsischer kam⟨m⟩er-music⟨us⟩. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

^{VH}Am tage Mariæ Magdalenæ com⟨m⟩unicirte der mittlere hoffprediger, herr Valentin⟨us⟩ mit den seinigen, in allen 3. personen, D⟨as⟩ ampt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

^{JAL}Dom⟨inica⟩ 7. post Trinitatis com⟨m⟩unicierte h⟨err⟩ stallmeister Schleüniz, mit dessen liebsten und befreundtin; in allen 3 personen. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Den 31 julij, mitwochs vor der predigt, communicierten 5 personen, nemlich der herr land-kam⟨m⟩errath von Mezrad, dessen liebste und befreundte. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 8 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 9 personen; alß die fr⟨au⟩ gräfin von Colbrath mit einer jungfrauen, herr hauptman Pflug, dessen liebste, jungfr⟨au⟩ Bünauin, m⟨agister⟩ Lucius mit seinen weibe, fr⟨au⟩ m⟨agister⟩ Laurentien und schwester. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius, nebenst h⟨err⟩n Valentino.

[Den] 9. aug⟨usti⟩ freytags, vor der predigt, com⟨m⟩unicierten 11 personen, alß herr d⟨octor⟩ Weller mit den seinigen, ite⟨m⟩ 3 weibesperonen von adel. Das ambt hielt nebenst dem h⟨err⟩n oberhoffprediger, m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 9 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß h⟨err⟩ stallmeister Metsch und kam⟨m⟩erjuncker Hauchwiz, mit deren liebsten. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 10 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩errath Wolframsdorff, kam⟨m⟩erj⟨uncker⟩ Miltiz und Ponickau, mit ihren liebsten und 1. jungfrau. D⟨as⟩ ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

^{VH}Den 21 augusti, war die mitwoch nach den 10 Trinitatis com⟨m⟩unicirte der herr oberhoffmarschal, herr von Rechenberg mit der gemahlin, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffprediger, h⟨err⟩ Valentinus etc.³⁶³

^{JAL}Dom⟨inica⟩ 12 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß h⟨err⟩ Kittel, dessen liebste und der kirchner. D⟨as⟩ ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 76 personen. l_{114r}

^{VH}Am XIV Trinitatis, com⟨m⟩unicirte frühe herr hoffrath Schönberg mit deßen liebsten vnd einer junfrau, deßgleich⟨en⟩ kam⟨m⟩erjuncker Taupadel, Das ampt hielte nebenst d⟨octor⟩ Wellern herr Valentinus.

^{JAL}Am 15 sontage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierten der hoffconditer und sein weib, Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Den 25 sept⟨embris⟩ com⟨m⟩unicierte zu hause des thorwärters zu hoffe eheweib, wegen krankheit; durch m⟨agister⟩ Lucium.

Am 17 sontage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierten 2 personen, nemlich h⟨err⟩ Michaël Schmid, music⟨us⟩ und sein weib, Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Am 19 sontage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß der hofprediger m⟨agister⟩ Lucius und h⟨err⟩ Sedenick, mit ihren weibern D⟨as⟩ ambt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩.

Am 21 sontage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierten 17 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Schleüniz mit seiner liebsten und jungfrau schwester, h⟨err⟩n Rothleben, Kottelinzky, Liebenau, jungfrau Bünauin, und 9 churfürstliche paschen. D⟨as⟩ ambt hielte nebenst herrn Valentino, m⟨agister⟩ Lucius.

Am 22 sontage nach Trin·itatis com·m·unicierten 18 personen, alß der churfürstin mädgden, der balbier h·err Lucht und weib &c. Das ambt hielt nebenst herrn Heerbranden, m·agister Lucius.

Am 23 sontage [nach Trinitatis] com·m·unicierten 5 personen, alß herr stalmeister Metsch, sambt dessen liebste, h·err leütenant Curth &c. D·as ambt hielt m·agister Lucius.

Am 24 sontage nach Trin·itatis com·m·unicierten 22 personen, alß der churfürstliche ober- und mitlerhofprediger, h·err hauptman Pflug, stalmeister Trietschler, und deren angehörige, wie auch vier andere adeliche weibes-personen. D·as ambt hielte nebenst herrn Valentino, m·agister Lucius.

Am 1 sontage des Advents com·m·unicierten 11 personen, alß herr Burckersrode, stalmeister Schleüniz, kam·m·erjuncker Ponickau und Molzan, nebenst ihren liebsten &c. Das ambt hielte nebenst h·err·n Valentino, m·agister Lucius.

Am 2 sontage des Adv·ents com·m·unicierten 7 personen, alß h·err Wolframsdorff, h·err kam·m·erjuncker Hauchwiz, kam·m·erdiener Kittel, und deren liebsten, wie auch der kirchner. D·as ambt hielt m·agister Luc{i·us·}.

Am 3 Advents-sontage com·m·unicierten 4 personen, «alß» der h·err landkam·m·errath von Mezrad, mit den seinigen. Das ambt hielt m·agister Lucius. l_{114v}

^{VH}Am freytag vor dem IV Advent com·m·unicirte frühe vor der predigt h·err hoffrath Schönberg mit deßen liebste vnd einer adelich·en jungfer, D·as ampt hielte nebenst herren d·octor Wellern herr Valentin Heerbrand.

^{JAL}Am 1 Christage com·m·unicierte der churf·ürstliche kam·m·erjuncker, herr Taubadel. D·as ambt hielt m·agister Lucius.³⁶⁴

^{VH}Am andern feyertage in Weynachten com·m·unicirte frühe der herr von Rechenberg, oberhoffmarschall mit der gemahlin, Das ampt hielte nebenst d·octor Wellern herr Heerbrandt.

Anno 1662.

Am Neuenjahrstag frühe vor der predigt, communicirte der herr von Taube, churf·ürstlicher geheimbter rath, mit der gemahlin, Das ampt hielte nebenst d·octor Wellern h·err Val·entinus Heerbrand.

^{JAL}Am sontag nachm Neüjahrstage com·m·unicierten 9 personen, alß die frau Colbrathin mit den ihrigen, fr·au m·agister Laurentien &c. Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m·agister Lucius.

Am 2 sontage post Epiphan·ias com·m·unicierten 18 personen, alß h·err stalmeister Rothleben und kam·m·erj·uncker Liebenau, sambt 16 churf·ürstlichen paschen. Das ambt hielte nebenst h·err·n Heerbranden, m·agister Lucius.

Dom·inica Septuages·imæ com·m·unicierten 3 personen, alß h·err kam·m·erjuncker Miltiz, mit seiner liebsten, und juncker Bomstorff, D·as ambt hielte m·agister Lucius.

D·ie 31. jan·uarii freytags früh com·m·unicierte zu hause h·err Otto Friedrich von Krahe. item herr Joh·ann Jeremias Reißner, i·uris u·triusque doctor; beyde wegen leibesschwachheit, durch m·agister Lucium.

Latus 34 personen. l_{115r}

Dom·inica Esto mihi, com·m·unicierten 2 personen, alß h·err Sedenick mit seinem weibe, Das ambt hielt m·agister Lucius.

Dom·inica Invocavit com·m·unicierten 3 personen, alß die jungfrau Bünauin, herr Schmid, hoff-musicus und dessen eheweib. D·as ambt hielt m·agister Lucius.

Dom·inica Reminiscere com·m·unicierten 21 personen, alß h·err obr·ist leüt·enant Curth, h·err Molzhan und dessen liebste, der churfurstin kam·m·ermädgden &c. Das ambt hielt nebenst herr Valentino, m·agister Lucius.

364 Eingetragen nach dem zweiten Weihnachtsfeiertag in eine extra groß gelassene Lücke vor Beginn des neuen Jahres.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 7 personen, alß der seligsten churfürstin kam<m>erfrauen &c. Das ambt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> hauptman Pflug und h<err> stallmeister Metsch mit denen ihrigen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<omi>n<i>c<a> Judica communicirten 18 personen, als die herren hoffprediger mit den ihrigen, item h<err> Kittel cam<m>erdiener mit deßen liebste, D<as> ampt hielte nebenst h<errn> Valentino m<agister> Lucius.

^{JAL}Dom<inica> Palmaru<m> com<m>unicierten h<err> kam<m>errath Wolfframsdorff und dessen liebste, D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

^{VH}Am Grünendonnerstag com<m>unicirte der churf<ürstliche> oberhoffmarschall, herr von Rechenberg vnd deßen gemahlin, item cam<m>erjuncker Ponickau vnd Tritschler sampt deren liebsten, der churfürstin hoffmeisterin, nebenst and<er>n adelichen vnd vnadelichen personen deren in allen 10. waren, D<as> ampt hielte nebenst h<errn> d<octor> Wellern herr Valentin<us>.

Am h<eiligen> Ostertag com<m>unicirte der churf<ürstliche> geheimbte rath, herr von Taube, vnd deßen gemahlin, {item} h<err> hoffrath Schönberg, sampt deßen liebsten, vnd einer j<ungfrau, in a<llen> 8 p<er>sonen, Das ampt hielt nebenst d<octor> Wellern herr Vale<ntinus>.

^{JAL}Dom<inica> Qvasimod<og>eniti com<m>unicierten 10 personen, alß die fr<au> Colbrathin, h<err> Burckersrode, h<err> kam<m>erjuncker Hauchwiz, mit den ihrigen, D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericord<ias> com<m>unicierten {13 perso}nen, alß h<err> stalmeister Schleüniz, liebste und befreundtin, ite<m> 10 churf<ürstliche> p<asch>en. Das a<mbt> hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<omi>n<i>ca Jubilate com<m>unicirten 4 per<sonen>, als h<err> stalmeister Rothleben, der jägerpasche Pombstorff, der conditor mit der frau, D<as> ampt hielt nebenst h<errn> Valentin, m<agister> Luci<us>.

Am tag der Him<m>elfahrt Christi com<m>unicirte der churfürst<liche> leibpasche von Liebenau, Das ampt hielte herr Heerbrandt.

^{JAL}Dom<inica> Exaudi com<m>uni<cierten> 3 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Miltiz, liebste und jungfrau. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am 1. Pfingsttage com<m>unicierten 3 personen: alß jungfrau Büнауin, und herr Sedenick sambt dessen weib. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am 2. feyertage com<m>unicierten 2 personen, nemlich h<err> Wolfframsdorff und liebste, D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Latus 111 personen |_{115v}

Festo Trinitatis com<m>unicierten 6 personen, alß obr<ist> leüt<enant> Curth, und h<err> kam<m>erjuncker Schleüniz, nebenst seiner liebsten, fr<au> mütter und schwester, D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Den 22 april<is> com<m>unicierte zu hause, wegen leibesschwachheit, des hofpredigers m<agister> Lucij haußfrau, durch den oberhoffprediger, herrn doct<or> Wellern.

^{VH}Dom<omi>n<i>ca 1. Trinit<atis> com<m>unicirten 9 p<er>sonen, als d<er> h<err> landcam<m>errath Mezrad <etc.> cam<m>erjuncker Molzahn, vnd h<err> Sebottendorff, trabanten leutenant mit den ihrigen, Das ampt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Luci<us>.

^{JAL}Dom<inica> 2 Trin<itatis> com<m>unicierten 39 personen, alß 4 adeliche frauen, churf<ürstliche> paschen, und mägden &c. D<as> ambt hielt nebenst h<errn> Heerbranden m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 adeliche frauen, D<as> ambt hielt nebenst h<errn> d<octor> Wellern, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trinitatis communicierten 4 personen, alß h<err> Burck, kam<m>erjuncker &c. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Den 27 junij com<m>unicierte der obriste wachtmeister und kam<m>erjuncker h<err> Taubadel, D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Domini-ca 7 Trinitatis com-municirten 26. p(er)sonen, darunter die herren hoffprediger mit den i(hrigen), {und an}dere adeliche v(nd) vnadeliche p(er)sonen, Das ampt hielt {nebenst[?]} h(ern) Heerbrand(en) m(agister) Lucius

^{JAL}Dom(inica) 8. post Trin(itatis) com-m-unicirten 12. personen. Das ambt hielte m(agister) Lucius.

^{VH}Domini-ca 9. Trinitatis com-m-unicirte d(er) herr oberhoffmarschal, herr von Rechenberg mit der gemahlin, 2 p(er)sonen, Das ampt hielte herr Heerbrandt.

Domini-ca 10. post Trin(itatis) co-m-mun-icirten 5. personen, Das ampt hielt h(ern) Heerbrand.

Den 12. augusti com-m-unicirte z(u ha)use wegen leibesschwachheit h(ern) Matthei Vogels churf(ürstlichen) s(ächsischen) mund(schenck)ens haußfrau, durch herrn Heerbranden

^{JAL}Dom(inica) 14 post Trin(itatis) com-m-unicirte die frau Burckersrodin, Das ambt hielt m(agister) Lucius.

Dom(inica) 15 post Trin(itatis) com-m-unicirten 11 personen, alß h(ern) stallmeister Schleüniz, h(ern) Trietschler, kam-m(er)juncker Hauchwiz &c. Das ambt hielt nebenst h(ern) Valentino, m(agister) Lucius.

Dom(inica) 16 post Trin(itatis) com-m-unicirten 9 personen, alß freyherr von Taube mit der gemahlin, item h(ern) kam-m(er)juncker Burck sambt seiner liebsten &c. Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger, herr Heerbrand.

Dom(inica) 17 post Trin(itatis) com-m-unicirten 6 personen, alß der seligsten churf(ürst)in frauenzim-mer &c. Das ambt hielt nebenst h(ern) Valentin, m(agister) Lucius.

{Latus} 136 personen. l_{116r}

^{JAL}Am Michaelis-feste com-m-unicirten früh vor der predigt, in der renovierten churf(ürstlichen) schloßkirche, 29 personen, alß der geheime rath von Wolfframsdorff, mit seiner liebsten, ite(m) 24 churf(ürstliche) paschen &c. Das ambt hielte nebenst h(ern) Valentin Heerbranden, m(agister) Joh(ann) Andr(eas) Lucius.

Dom(inica) 19 post Trin(itatis) com-m-unicirten 33 personen, alß h(ern) hauptman Pflug, v(nd) kam-m(er)juncker Ponickau, mit deren liebsten und söhnen, h(ern) stalmeister Rothleben, der churfurstin kam-m(erm)ägdgen &c. Das ambt hielt nebenst h(ern) Valentino, m(agister) Lucius.

Dom(inica) 20 post Trin(itatis) com-m-unicirten 6 personen, alß h(ern) stalmeister Metsch, der churf(ürstliche) conditor mit den seinigen; Das ambt hielt m(agister) Lucius.

^{VH}Dom(inica) 24 post Trinitatis communicirten 14. personen, als die churf(ürstlichen) herren hoffprediger mit den ihrigen, Das ampt hielte neben h(ern) Valentin m(agister) Lucius

^{JAL}Dom(inica) 26 post Trin(itatis) com-m-unicirte herr kam-m(er)diener Kittel mit seiner liebsten, Das ambt hielte m(agister) Lucius.

Den 25 novembris com-m-unicirte zu hause, leibes-schwachheit wegen, herr kam-m(erschreiber) Kotte, durch m(agister) Lucium.

Dom(inica) 2 Adventus com-m-unicirten 12 personen, alß h(ern) hofrath von Schönberg, stallmeister Trietschler, leüt(enant) Sebottendorff mit den ihrigen, item 4 paschen des churprinzens. Das ambt hielte nebenst h(ern) Valentino, m(agister) Lucius.

Den 8 decemb(ris) com-m-unicirte zu hauße, wegen leibes-schwachheit, h(ern) Valentini Heerbrands, haußfrau, durch m(agister) {Lucium}.

Den 13 decemb(ris) com-m-unicirte wegen kranckheit, zu hauße herrGrünrad, churf(ürstlicher) s(ächsischer) hofritmeister, durch m(agister) {L}uc(ium).

Dom(inica) 3 Advent(us) com-m-unicirten 19 personen, alß die fr(au) Colbrathin, h(ern) kam-m(er)juncker Schleüniz, h(ern) Molzhan vnd Taubadel, mit denen ihrigen &c. Das ambt hielt nebenst h(ern) Valentino, m(agister) Lucius.

Dom(inica) 4 Adv(entus) com-m-unicirten 31 personen, alß herr st(allm)eister Schleüniz, h(ern) obr(ist) wachtmeister Taupadel, mit denen ihrigen, item 12 churf(ürstliche) paschen <etc.> Das ambt hielt nebenst h(ern) Valentino, m(agister) Luc(ius).

Den sonntag nach dem {Weyhnacht}feste com<m>unicierten 8 personen, alß die fr<au> gräfin von der N{a}ttau, und geheimde rath, freyherr von Taube, sambt dessen gemahlin und bedienten. Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger, h<err>n d<octo>r Wellern, herr Val<entinus> Heerbrand. l_{116v}

I<n> n<omine> J<esu>
ANNO 1663.

Am Neüenjahrs-tage com<m>unicierten 2 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Hauchwiz und dessen liebste. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Am festage der Erscheinung Christi com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> Sedenick und conditor mit den ihrigen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 38 personen, alß der seligsten churfürstin kam<m>erfrauen, item ieziger churfürstin mädgden, herr hauptman Pflug, kam<m>erj<uncker> Burg, Miltiz &c. mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

^{vH}Dom<inica> II post Epiph<anias> com<m>unicirte der churf<ürstliche> s<ächsische> oberhoffmarschal «herr von Rechenberg» mit der gemahlin, 2. personen, D<as> ampt hielte nebenst h<errn> Valent<ino> d<octo>r Weller.

^{JAL}Dom<inica> 3 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> obr<ist> leüt<enant> Curth, h<err> kam<m>erj<uncker> Ponickau, mit der liebsten, und 2 mohren. D<as> ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 5. post Epiphan<ias> com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> geheimer rath von Wolframsdorff, und h<err> Schmied, musicant, sambt deren liebsten; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{vH}D<omi>n<i>ca Septuages<imæ> com<m>unicirten 3. personen, als cam<m>erjuncker Molzahn, vnd deßen liebste, item der leibpage Libenau, Das ampt hielt h<err> Valentin Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicierten 17 personen, alß der herr ober- nebenst denen andern hof-predigern und denen ihrigen, item h<err> Dießkau mit seiner liebsten &c. D<as> ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicierte die jungfrau Schleünizin, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierte der herr hofrath von Schönberg, Das ambt hielte nebenst h<errn> d<octo>r Valten, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierten 6 churprinzliche paschen; Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> Kittel und h<err> Balthasar Sedenick, mit ihren weibern; D<as> ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 9 personen, alß h<err> stallmeister Metsch und frau Colowrathin, mit den ihrigen. Das ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 20 personen, alß h<err> stalmeister Trietschler, mit seiner liebsten, wie auch der churfürstin kam<m>ermädgden &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Den 3 april<is> com<m>unicierte zu hause h<err> kam<m>erschreiber Kotte.

Latus 126[?] personen. l_{117r}

^{vH}Am mittwoch in der M{a}rterwochen com<m>unicirte auß schwachheit in der kreuselstube bey hoffe, des churprinzen bettfrau, nahmens Anna Maria n<omen> durch h<errn> Valentin Heerbrand.

^{VAL}Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 18 personen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

^{vH}Am Charfreytag com<m>unicirte frühe morgens der churf<ürstliche> geheimbte rath, herr von Taube, mit der gemahlin und einer adelich<en> jungfer, D<as> ampt hielte herr Valentin.

Am Ostermontag com⟨m⟩unicirte frühe vor der predigt der churfürstliche sächsische oberhoffmarschall herr von Rechenberg mit der gemahlin, item die gräffin von der Natt, sampt dero herren bruder, vnd zween jungfrauen, waren in allen 6. p⟨er⟩sonen, D⟨as⟩ ampt hielt nebenst h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Wellern h⟨err⟩ Valentin H⟨eer⟩brand.

Am Osterdinstag co⟨mmun⟩icirten 4. baschen herzog Morizens zu Sachsen, Das ampt hielte nebenst h⟨errn⟩ Valentino, m⟨agister⟩ L⟨ucius⟩.

JAL Dom⟨inica⟩ Qvasi⟨modo⟩geniti com⟨m⟩unicierten 26 personen, alß der h⟨err⟩ landkam⟨m⟩erath von Mezrad, u⟨nd⟩ h⟨err⟩ stalmeister Schleüniz, mit den ihrigen, item die churfürstlichen paschen, D⟨as⟩ ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Valentino, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Misericord⟨ias⟩ com⟨m⟩unicierten 22 personen, alß der herr ober- und die andern hoffprediger nebenst den ihrigen, item kam⟨m⟩erjuncker Ponickau &c. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Valentino, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Jubilate com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Haugwiz und liebste, wie auch des h⟨errn⟩ haußmarschals söhne &c. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Cantate com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß h⟨err⟩ obrist leütenant Curth, vnd h⟨err⟩ hofcantor mit seinem weibe; D⟨as⟩ ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

VH D⟨omi⟩n⟨i⟩ca Exaudi com⟨m⟩unicirten 2 personen, nemlich h⟨err⟩ Molzahn cam⟨m⟩erjuncker, vnd deßen liebste, D⟨as⟩ ampt hielte h⟨err⟩ Vale⟨ntinus⟩.

JAL Am Pfingsttage com⟨m⟩unicierten {... personen}, alß h⟨err⟩[?] leütenant Sebottendorff mit den seinigē, und m⟨agister⟩ {... Das} amt hielte herr Heerbrand.

VH D⟨omi⟩n⟨i⟩ca Trinitatis com⟨m⟩unicirte wegen leibes[schwachheit] zu hause des churfürstlichen sächsischen cam⟨m⟩erjunkers von Liebenau, liebste, geborne Beuchlingen, durch h⟨errn⟩ Valentin Heerbrand.

Am tag Johannis Baptistæ com⟨m⟩unicirte frühe h⟨err⟩ Liebenau churfürstlicher cam⟨m⟩erjuncker, alleine, D⟨as⟩ ampt hielte herr {Heer}br⟨an⟩d.

JAL Dom⟨inica⟩ 2 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß drey churprinzliche paschen und jungfrau Bünauin. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Valentino Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 4 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 17 personen, alß h⟨err⟩ Wolfframsdorff vnd liebste, item der churfürstin kam⟨m⟩ermägdgen. D⟨as⟩ ambt hielt nebenst h⟨errn⟩ Valentino, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 5 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß h⟨err⟩ stalmeister Metsch, h⟨err⟩ kam⟨m⟩erdiener Kittel und h⟨err⟩ Schmied, musicus, nebenst ihren weibern. D⟨as⟩ ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 6 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 3 perso⟨nen⟩, {alß} jungfr⟨au⟩ Anna Sibylla Friesin, vnd fr⟨au⟩ Luchtin mit ihrer befreundtin. D⟨as⟩ ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 126 personen. l_{117v}

Am 7 sontage nach Trinitatis, com⟨m⟩unicierten 17 personen, alß h⟨err⟩ hofrath Schönberg, fr⟨au⟩ Colovrathin, h⟨err⟩ stallmeister Trietschler, h⟨err⟩ Sedenick und bettmeister, sambt denen ihrigen. Das ambt hielte, nebenst h⟨errn⟩ Valentino Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Am 8 sontage nach Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 39 personen, alß die h⟨errn⟩ ober- und andern hoffprediger mit den ihrigen, item etliche adeliche personen, und 22 churfürstliche paschen. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Valentino, m⟨agister⟩ Lucius.

Den 13 und 14 augusti com⟨m⟩unicierten wegen unbäßligkeit zu hauße, die fr⟨au⟩ Burckersrodin und h⟨err⟩ kam⟨m⟩erschreiber Kotte, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Am 9 sontage com⟨m⟩unicierten 10 personen, alß h⟨err⟩ obrist wachtmeister Taupadel, mit seiner liebsten, der seligsten churfürst in etliche adeliche frauen &c. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Valentino, m⟨agister⟩ Lucius.

Nach mittage com⟨m⟩unicierte wegen kranckheit auñ schlosse fr⟨au⟩ Felicitas Jostin, bey dem adelichen frauenzim⟨m⟩er, stubenheizerin, durch m⟨agister⟩ Lucium.

^{vH}Am 10 sonntag, com^municirten 8. personen, als h^{err} geheimbter rath, herr Taube mit der gemahlin vnd einer jungfer, «item» der canditor mit seiner l*iebsten* D*as* ampt hielte herr Valentin*us* Heerbrand.

^{JAL}Am 11 sonstage {com^municirten ...} personen, alß h^{err} hauptman Pflug mit den seinen, wie auch h^{err} k*a*m^merjuncker Liebenau, mit seiner liebsten, Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m*agister* Luc*ius*.

Am 14 sonntag nach Trin*itatis* com^municirten 4 personen, alß der oberhoffmarschall freyherr, von Rechenberg und gemahlin, wie auch h^{err} obr*ist* leütenant von Curth, und jungfrau Büнауin; Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m*agister* Lucius.

Am Michaelis feste com^municirten 3 personen, alß h^{err} stalmeister Rothleben, vnd der h^{err} hofcantor mit seinem weibe, D*as* ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m*agister* Lucius.

Am 16 sonstage post Trin*itatis* com^municirten 5 personen, alß h^{err} stalmeister Schleüniz und kam^merjuncker Molzan, sambt deren liebsten, nebenst einer jungfrau. Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m*agister* Lucius.

Latus 97 personen. l_{118r}

Am 20 sonstage nach Trinitatis com^municirten 4 personen, alß h^{err} trabanten-leütenant von Se-bottendorff, nebenst den seinigen. Das ambt hielte m*agister* Lucius.

Den 5 nov*embris* com^municirte wegen unbäßligkeit zu hause die fr*au* Burckersrodin, durch m*agister* Lucium.

Am 21 sonstage nach Trin*itatis* com^municirten 5 personen, alß h^{err} kam^merjuncker Hauchwiz und kam^merdiener Kittel, sambt denen ihrigen. D*as* ambt hielte m*agister* Luc*ius*.

Am 22 sonstage nach Trinitatis com^municirten 3 personen, alß der hoff-conditor mit den seinigen. Das ambt hielte m*agister* Luc*ius*.

Am 23 s*onstage* nach Trin*itatis* com^municirten 21 personen, alß die fr*au* Colovrathin mit den ihrigen, und etliche churfürst*liche* mägden «etc.» Das ambt hielte, nebenst herrn Valentino, m*agister* Lucius.

Am 2 sonstage des Advents com^municirten 59 personen, alß die herren ober- und hoff-prediger mit den ihrigen, h^{err} hoffrath Schönberg, stalmeister Trietschler, kam^merj*uncker* Liebenau, wie auch die churfürst*lichen* pagen und jungfrauen «etc.» Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m*agister* Lucius.

Den 4 decembr*is* com^municirte wegen unbäßligkeit zu hause h^{err}n Valentini Heerbrands, haußfrau, durch m*agister* Lucium.

Am 3 Advent-sonstage com^municirten 15 personen, alß h^{err} geheimer rath Wolfframsdorff h^{err}n stallmeister «Schleüniz,» Metsch und Rothleben, sambt deren liebsten, kam^merjuncker Kottelinzky, drey adeliche kam^merfrauen der seligst*en* churfürstin «etc.» Das ambt nebenst h^{err}n Valentino, hielt m*agister* Lucius. l_{118v}

A*nno* 1664.

Am sonstage nach dem Neüenjahrstage, com^municirten 6 personen, alß herr hauptman Pflug mit den seinigen, item die jungfrau Büнауin. Das ambt hielte m*agister* Lucius.

Am tage der Erscheinung Christi, com^municirten 4 personen, alß h^{err} Molzhan mit seiner liebsten, h^{err} kam^merjuncker Miltiz, und h^{err} Waldau, Friedrich, Das ambt nebenst h^{err}n Valentino, hielte m*agister* Lucius.

Am ersten sonstage post Epiphani*as* com^municirten 7 personen, alß h^{err} obr*ist* wachtmeister Taupadel mit denen seinigen, item des h^{err}n haußmarschalls söhne. D*as* ambt hielt m*agister* Lucius.

Am dritten sonstage post Epiphani*as* com^municirte die frau gräfin von Nattau, wegen unbäßligkeit zu hause, durch herrn d*octor* Wellern.

In der kirche com^municirten ihre 2 bedienten. Das ambt hielte m*agister* Lucius.

Am fest der Reinigung, com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> Wolfframsdorff, h<err> obr<ist> leütenant Curth von Renneberg, h<err> Hauchwiz, der hoff-conditor, mit denen ihrigen, D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am sontag Septuagesimæ com<m>unicierten 5 personen, alß der h<err> oberhoffprediger, sambt dessen liebsten und jungfr<au> tochter, wie auch h<err> hoffrath Schönberg, und frau Gerßdorffin. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am sontag Sexagesimæ com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> stalmeister Metsch, kam<m>erjuncker Ponickau und liebste, D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am sontag Qvinqvagesimæ com<m>unicierten 24 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, und dessen liebste, item der churfürstin kammermädgen &c. Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 60 personen. l_{119r}

^{vh}Am sontag Invocavit com<m>unicierten 2 mädgen der churfürstin, D<as> ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbrand.

^{jAl}Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 9 personen, alß frau Colovrathin, h<err> stallmeister Trietschler, mit denen ihrigen, it die fr<au> trabanten-hauptmannin, witbe, D<as> ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Zu hause com<m>unicierte selbigen tages wegen kranckheit, des h<err>n hofpredigers h<err>n Heerbrands, haußfrau, durch m<agister> Lucium.

Den 23 mart<i> com<m>unicierte wegen leibes-schwachheit zu hause der churf<ürstliche> oberhoffmarschall, freyh<err> von Rechenberg, durch m<agister> Lucium.

Festo Annunc<iationis> Mariæ com<m>unicierten in der kirche 2 personen, alß herr Val<entinus> Heerbrand hoffprediger, und jungfrau Bünauin. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 12 personen, alß 8 churprinzliche< > pagen, und der bettmeister mit den seinen. Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> trabanten-hauptman «Pflug» mit den seinigen, m<agister> Lucius, fr<au> m<agister> Laurentien etc. Das ambt hielte h<err> Valentinus, nebenst m<agister> Lucio.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 14 personen, alß h<err> stallmeister Schleüniz mit der liebsten, etliche «von» der seligsten< > churfürstin frauenzim<m>er, wie auch etliche pagen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am 1 Ostertage com<m>unicierten des herrn haußmarschalls 2 söhne, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 3 feyertage com<m>unicierte herr Schmid, churf<ürstlicher> musicus und dessen haußfrau; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> obrister wachtmeister Taupadel mit der liebsten und einer befreundtin, Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 3 personen, alß des churprinzens kam<m>erjuncker kerr Kottelinzky, der von Bomsdorff, und von Maxen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 12 personen, alß der h<err> oberhoffprediger, h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, h<err> trabanten-leü<enant> Sebotten{do}rff, mit den ihrigen, Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationum com<m>unicierten 13 personen, alß h<err> leütenant Taupadel, die churprinzlichen< > kam<m>erjuncker, h<err>n Pappenheim und Waldau, item 10 churf<ürstliche> kam<m>er- und silberpagen. Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 88 personen. l_{119v}

Am fest der Him<m>elfarth com<m>unicierten 4 personen, alß ein kam<m>erpage, und der conditor mit den seinigen. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> geheimer rath Wolfframsdorff und kam<m>erj<uncker> Hauchbiz mit ihren liebsten, wie auch h<err> stallmeister Rothleben und h<err> Hanß Jacob, kam<m>erdiener, Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am andern Pfingstfestage com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> stalmeister Metsch, mit den seinigen, und h<err> kam<m>erjuncker Burck, durch m<agister> Lucium.

Festo Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß die fr<au> hoffmeisterin Gersdorffin, it h<err> obr<ist> leüt<enant> Curth von Renneberg, h<err> kam<m>erjuncker Ponickau v<nd> frau; Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß h<err> d<octo>r Martini, prof<essor> zu Wittenberg, dessen liebste und fr<au> doct<or> Röberin, wie auch der churfürstin mädgden <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Den 18 jun<i> brauchte ein mädgden der churfürstin d<as> heilige abendmahl, wegen unbäßligkeit, aufn schlosse, durch m<agister> Lucium.³⁶⁵

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß fr<au> Colobrathin, h<err> stalmeister Trietschler mit denen ihrigen, jungfr<auen> Rechenbergerin und Bünauin, wie auch der churfürstin 3 kam<m>erweiber; Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am tage Johannis des Teüffers com<m>unicierten 3 personen, alß der hoffcantor, mit seinem weibe &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß die verwittibte frau oberhoffmarschallin, von Rechenberg mit d<er> jungfer Salin, it h<err> trabanten hauptman Pflug, sambt seiner liebsten und paschen, Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Den 1 julij com<m>unicierte zu hauße, wegen großer schwachheit, der oberhoffprediger, h<err> d<octo>r {Weller}, durch h<err>n Val<entinum> Heerbrand.

Den 3 jul<i> oder 4 sonntag post Trin<itatis> com<m>unicierte, ihrer unbäßligkeit wegen, zu hause, herrn Valentini Heerbrand{s}, haußfrau, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den V. sonntag nach Trinit<atis> com<m>unicierten 8 p<er>sonen, als d<er> hoffrath Schönberg, die beyden hoffpredig<er> mit den ihrig<en> etc. D<as> ampt hielte neben h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

JALatus 69 personen. l_{120r}

Am 6 sonstage post Trin<itatis> com<m>unicierten 11 personen, alß h<err> Molzan mit seiner liebsten, etliche churprinzliche<en> pagen, &c. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am 7 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten {13[?]} personen, alß fr<au> doct<or> Wellerin mit den ihrigen, item 8 churfürstliche<en> pagen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Den 29 julij beichtete zu hause h<err> kam<m>erschreiber Kotte, wegen beharrlicher schwachheit, durch m<agister> Lucium.³⁶⁶

Am 8 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß der seeligsten<en> churfürstin hoffmeisterin Trietschlerin, nebenst 2. jungfrauen, h<err> Kittel und der bettmeister mit denen ihrigen, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 9 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Waldau und h<err> Sedenick sambt seinem weibe, Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Am 10 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten herr kam<m>erjuncker Liebenau und dessen liebste, Das ambt hielte herr Heerbrand.

Am 11 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten des herrn haußmarschalls von Mezrad, 2 söhne, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

365 Regulär eingetragen nach dem 2. Sonntag nach Trinitatis.

366 Regulär eingetragen nach dem 8. Sonntag nach Trinitatis.

Am 12 sonstage nach Trin^{itatis} com^municierten 3 personen, alß h^{err} stallmeister Schleüniz, dessen liebste, und h^{err} kam^merjuncker Miltiz. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Am 14 sonstage nach Trin^{itatis} com^municierten 10 personen, alß h^{err} stalmeister Metsch, obr^{ist} wachmeister Taupadel und der churf^{ürstliche} conditor, mit denen ihrigen. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Am 16 sonstage com^municierten 2 personen, alß frau hoffmarschall Gersdorffin und frau trabantenhauptmannin, witben. Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentin, m^{agister} Lucius.

Am festtage Michaelis com^municierten 3 personen, alß h^{err} kam^merjuncker Ponickau, mit seiner haußfrauen, und jagtpage h^{err} Bomsdorff. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Am 17 sonstage nach Trin^{itatis} com^municierten 15 personen, alß die freyin von Colobrathin, mit ihren bedienten, wie auch etliche der churfürstin kam^merfrauen und jungfrauen. Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m^{agister} Lucius.

Den 7 octob^{ris} com^municierte herrn Valentin Heerbrands «hoffpredigers» haußfrau, wegen unbäßligkeit zu hause, durch m^{agister} Lucium.

Am 18 sonstage nach Trin^{itatis} com^municierten 2 personen, alß h^{err} Herbrand, hoffprediger, und kam^merjuncker Maxen. Das ambt hielt m^{agister} Lucius.

Den 13 octobr^{is} com^municierte wegen ihrer leibesschwachheit aufn schloß, jungfrau Elisabeth Franckin, der churfürstin kam^mermägdgen, durch m^{agister} Lucium.

Latus 79 personen. l_{120v}

Den 19 sontag nach Trin^{itatis} com^municierte herr Sedenick mit seinem weibe. Das ambt hielt m^{agister} Lucius.

Den 20 sontag post Trin^{itatis} com^municierten 21 personen, alß herr stalmeister Trietschler, h^{err} leüt^{enant} Sebottendorff, fr^{au} d^{octor} Wellerin mit den ihrigen; wie auch etliche churfürstliche kam^mermägdgen <etc.> Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m^{agister} Lucius.

Den 21 sontag nach {Trin}itatis com^municierten 7 personen, alß herr trabantenhauptman Pflug, h^{err} hoffrath Schönberg mit den ihrigen, wie auch h^{err} Curth von Renneberg, Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m^{agister} Lucius.

Am 22 sonstage nach Trin^{itatis} com^municierten 16 personen, alß h^{err} kam^merjuncker Haubiz mit seiner liebsten, item 10 churprinzliche pagen, &c. Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m^{agister} Lucius.

Am 23 sonstage nach Trinitatis com^municierten 20 personen, alß fr^{au} oberhoffmarschallin von Rechenberg, der hoffprediger m^{agister} Lucius, item 14 churf^{ürstliche} paschen &c. Das ambt hielte nebenst h^{err}n Valentino, m^{agister} Lucius.

Am 24 sonstage post Trin^{itatis} com^municierten 15 personen, alß h^{err}ren kam^merjuncker Molzhan, und Liebenau, mit den ihrigen &c. Das ambt hielte, nebenst h^{err}n Valentin, m^{agister} Lucius.

Dom^{inica} 1. Adventus com^municierten 3 personen, alß der hoff-cantor &c. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Dom^{inica} 2 Adv^{entus} c^{om}m^{unicierten} 6 {per}sonen, alß der churf^{ürstliche} oberkäm^merer, h^{err} Wolframsdorff, mit seiner liebsten; item jungfr^{au} Rechenbergerin; hoffconditor, mit den seinig^{en}. Das ambt hielt nebenst h^{err}n Valentino, m^{agister} Lucius.

Den 15 dece{mbr^{is}} com^municierte wegen großer schwachheit zu hauße des h^{err}n hoffpredigers h^{err}n Heerbrands, haußfrau, durch m^{agister} Lucium.³⁶⁷

Do{m^{inica} 4. Adv^{entus}} com^municierten 3 personen, alß h^{err} kam^merjuncker Waldau, {und} h^{err} Kittel mit seiner liebsten, {Das} ambt hielt m^{agister} Lucius.

Am 2. fey{ertage} Weihnachten com^municierten 3 personen, alß h^{err} stalmeister Metsch, nebenst seiner {liebsten und} jungfr^{au} tochter, {Das} ambt hielte m^{agister} Lucius. l_{121r}

367 Regulär eingetragen nach dem 4. Adventssonntag.

Anno 1665.

Dom⟨nica⟩ 1. post Epiphan⟨ias⟩ com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß herr kam⟨m⟩erjuncker Ponickau mit seiner liebsten, fr⟨au⟩ hofmeisterin Gerstorffin, h⟨err⟩ jagtjuncker Pomsdorff &c. Das ambt hielt nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ 2. post Epiphan⟨ias⟩ com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß h⟨err⟩ stallmeister Schleüniz, dessen liebste und befreundtin. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Den 21 jan⟨uarii⟩ com⟨m⟩unicierte in ihrer kranckheit zu hause, die fr⟨au⟩ doct⟨or⟩ Röberin, durch m⟨agister⟩ Lucium.³⁶⁸

Dom⟨nica⟩ Septuages⟨imæ⟩ com⟨m⟩unicierten 7 personen, der churf⟨ürstliche⟩ hoffprediger, h⟨err⟩ Heerbrand, fr⟨au⟩ Colobrathin mit den ihrigen &c. Das ambt hielte nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩, m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨nica⟩ Sexages⟨imæ⟩ com⟨m⟩unicierten des herrn haußmarschalls 2 söhne, Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Festo Purif⟨icationis⟩ Mariæ com⟨m⟩unicierte zu hauße h⟨err⟩n Valentini, churf⟨ürstlichen⟩ hoffpredigers haußfrau, wegen langwieriger schwachheit, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Dom⟨nica⟩ Qvinqva[ge]s⟨imæ⟩ com⟨m⟩unicierten 3 personen, nemlich die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Wellerin mit der jungfr⟨au⟩ tochter und knaben. Das ambt hielt nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Invocavit com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erj⟨uncker⟩ Hauchbiz, h⟨err⟩ obr⟨ist⟩ wachtmeister Taupadel, mit ihren liebsten, und jungfr⟨au⟩ it⟨em⟩ h⟨err⟩ leütenant Taupadel, Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Reminiscere com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug, h⟨err⟩ stallmeister Metsch, h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Liebenau, mit den ihrigen, Das ambt hielte nebenst m⟨agister⟩ Lucio, herr Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨nica⟩ Oculi com⟨m⟩unicierten 28 personen, alß die churprinzlichen kam⟨m⟩erjuncker, h⟨err⟩ Kottelinzky und Max⟨en⟩, m⟨agister⟩ Lucius mit seinem weibe, der churfürstin kam⟨m⟩ermägdgen und frauen &c. Das ambt hielte nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Lætare com⟨m⟩unicierten 14 personen, alß h⟨err⟩n kam⟨m⟩erj⟨uncker⟩ Miltiz und Könderiz, obr⟨ist⟩ leütenant Curth von Renneberg, die jungfr⟨au⟩ Büнауin, fünff churprinzliche pagen, h⟨err⟩ hoffcantor und conditor mit den ihrigen, Das ambt hielte nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Judica com⟨m⟩unicierten 8 personen, alß fr⟨au⟩ oberhoffmarschallin von Rechenberg, h⟨err⟩ hoffrath Schönberg mit den ihrigen &c. Das ambt hielte nebenst herrn Val⟨entino⟩, m⟨agister⟩ Lucius.

Am Charfreytage com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß die frau gräfin von der Nattau, und die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Trietschlerin, mit etlichen jungfrauen, Das ambt hielte nebenst dem h⟨err⟩n oberhoffprediger, d⟨octor⟩ Geiern, m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 94 personen. l_{121v}

Am heiligen Ostertage com⟨m⟩unicierten 16 churfürstliche pagen; Das ambt hielte nebenst h⟨err⟩n Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Qvasimod⟨ogeniti⟩ com⟨m⟩unicierten 11 personen, alß h⟨err⟩ stallmeister Schleüniz, stallmeister Trietschler, kam⟨m⟩erj⟨uncker⟩ Ponickau, mit den ihrigen &c. Das ambt hielte nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Den 3 ap⟨rilis⟩ com⟨m⟩unicierte in ihrer leibesschwachheit h⟨err⟩n Val⟨entini⟩ Heerbrands haußfrau, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Den 10 ap⟨rilis⟩ com⟨m⟩unicierte wegen unbäßligkeit zu hause die frau Molzhanin, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Den 11 april^{is} com^municierte {a}uf der patienten burg vorm Wilßdorffer Thore, Hanß Naboth, ein blöder und gebrechlicher mensch, nachdem er notthürfftiglich seiner buße und glaubens bekentniß gethan; durch m^agister Lucium.

Domⁱnica Jubilare com^municierten 9 personen, alß die frau Colobrathin, und der churfürstliche bettmeister, mit den ihrigen, Das ambt hielte m^agister Lucius.

Domⁱnica Cantate com^municierten der kam^merjuncker von Hauchwiz und dessen liebste. Das ambt hielte m^agister Lucius.

Domⁱnica Exaudi com^municierten 5 personen, alß h^err kam^merjuncker Wazdorff, h^err kam^merdiener Kittel vnd h^err Schmied mit ihren weibern, Das ambt hielte m^agister Lucius.

Am ersten Pfingstfestage com^municierten 4 personen, alß herr trabanten-hauptman von Pflug, mit den seinigen; Das ambt hielte m^agister Lucius.

Domⁱnica 1. post Trinⁱtatis com^municierten 9 personen, alß der oberhofprediger, h^err d^octor Geier, wie auch der trabanten-leütenant von Sebottendorff, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h^errn Valentino, m^agister Lucius.

Domⁱnica 2 post Trinⁱtatis com^municierten 9 personen, alß h^err kam^merjuncker Liebenau, m^agister Lucius mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielt herr Heerbrandt nebenst m^agister Lucio.

Domⁱnica 3 post Trinⁱtatis com^municierten 6 personen, alß h^err hoffrath Schöneberg und frau d^octor Wellerin, mit denen ihrigen <etc.> Das ambt hielt nebenst h^errn Heerbranden, m^agister Lucius.

Domⁱnica 4 post Trinⁱtatis com^municierten 9 personen, alß h^err oberkäm^merer Wolfframsdorff, vnd h^err stalmeister Metsch mit den ihrigen; item h^err hoffprediger Heerbrand <etc.> Das ambt hielte m^agister Lucius.

Latus 83 personen. l_{122r}

Am Johannis tage com^municierten h^err stallmeister Trietschler und frau. Das ambt hielte m^agister Lucius.

Domⁱnica 5 post Trinⁱtatis com^municierte h^err Balthasar Sedenick vnd frau, Das ambt hielte m^agister Lucius.

Domⁱnica 6 post Trinⁱtatis com^municierten 17 personen, alß frau oberhoffmarschallin von Rechenberg, frau hoffmeisterin Gerstorff, und der churfürstin kam^mermägdgen und frauen <etc.> Das ambt hielt nebenst h^errn Valentino, m^agister Lucius.

Domⁱnica 7 post Trinⁱtatis com^municierten 20 personen, alß h^err obrⁱst leütenant Curth, und die churfürstlichen pagen. Das ambt hielte nebenst h^errn Valentino, m^agister Lucius.

Den 11 julij com^municierte zu hause der churfürstliche hof-cantor, in seiner kranckheit, durch m^agister Lucium.

Domⁱnica 8 post Trinⁱtatis com^municierten 13 personen, alß h^errn kam^merjuncker Ponickau, Molzan, Taupadel, Kottelinzky, Waldau <etc.> mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h^errn Valentino, m^agister Lucius.

Domⁱnica 9 post Trinitatis com^municierten 5 personen, alß kam^merjuncker Schleüniz vnd frau, frau hoffmeisterin Trietschlerin mit 2 adelⁱgen jungfrauen. Das ambt hielt m^agister Lucius.

Domⁱnica 11 post Trinitatis com^municierten h^err stallmeister Schleünitz und dessen liebste. Das ambt hielt m^agister Lucius.

Domⁱnica 13 post Trinⁱtatis com^municierten 5 personen, alß die jungfrau Bunauin, item der churfürstliche bettmeister mit den seinigen. Das ambt hielt m^agister Lucius.

Domⁱnica 14 post Trinⁱtatis com^municierten 4 personen, alß h^err kam^merdiener Kittel, und h^err Schmied, musicus, mit ihren Weibern. Das ambt hielt m^agister Lucius.

Domⁱnica 15 post Trinⁱtatis com^municierten 8 personen, alß der h^err ober-hofprediger, d^octor Geier, wie auch h^err hoffrath Schöneberg, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst herrn Valentino Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom^{inica} 16 post Trin^{itatis} com^municierten 4 der churfürstl^{ichen} mägden und frauen <etc.> Das amt hielt nebenst herrn Valentino, m^agister Lucius.

Den 17 [Sonntag] post Trin^{itatis} com^municierten 13 personen, alß h^{err} oberkäm^merer Wolfframsdorff, h^{err} trabanten-hauptmann Pflug, fr^{au} d^octor Wellerin, mit den ihrigen. item 5 churprinzl^{iche} pagen. Das amt hielt nebenst h^{errn} Valentino, m^agister Luci^{us}.

Dom^{inica} 18 post Trin^{itatis} com^municierten 22 personen, alß h^{err} stallmeister Metsch, kam^merjuncker Miltiz, Haubiz, h^{err} stalmeister Rothleben, h^{err} Liebenau, item die beiden hofprediger, h^{err} Heerbrand und m^agister Lucius, mit den ihrigen, wie auch 7 churfürstl^{iche} und prinzl^{iche} pagen. Das amt hielt nebenst h^{errn} Valentino Heerbrand, m^agister Lucius.

^{VH}Dom^{inica} 20 post Trin^{itatis} com^municirten 2. p^{er}sonen, alß kam^merjuncker Molzahn vnd seine liebste, Das amptt hielt herr Heerbrand.

^{JAL}Dom^{inica} 22 post Trin^{itatis} com^municierten 24 personen, alß h^{err} stallmeister Trietschler, h^{errn} kam^merjuncker Ponickau, Pomsdorff, Juchstet, vnd 10 churfürstliche pagen, it^{em} fr^{au} haußmarschallin &c. Das amt hielt nebenst herrn Valentino, m^agister Luci^{us}.

Latus 143 personen. l_{122v}

Dom^{inica} 24 Trin^{itatis} com^municierten 7 personen, alß h^{err} trabantenleüt^{enant} von Sebottendorff mit den seinigen, fr^{au} hoffmeisterin Trietschlerin, nebenst 2. adelichen jungfrauen. Das amt hielt m^agister Lucius.

Den 17 novemb^{ris} alß am bußtage, com^municierten 3 personen, alß fr^{au} oberhoffmarschallin von Rechenberg, nebenst einer adelich^{en} jungfrau <etc.> Das amt hielt nebenst h^{errn} Valentino, m^agister Lucius.

Am 26 post Trin^{itatis} com^municierten 19 personen, alß h^{err} obr^{ist} leüt^{enant} von Renneberg, vnd jungfr^{au} Bünauin, item der churfürstin kam^mermägden und weiber <etc.> Das amt hielt nebenst h^{errn} Valentino Heerbrand^{en} m^agister Lucius.

Am 27 sonntag p^{ost} Trinit^{atis} com^municierten 4 personen alß h^{err} obr^{ist} wachtmeister Taupadel mit den seinigen. item h^{err} leütenant Taupadel, Das amt hielt m^agister Lucius.

Dom^{inica} 1. Adventus com^municierten 5 personen, alß die frau Colobrathin mit den ihrigen. Das amt hielt m^agister Lucius.

Dom^{inica} 3 Advent^{us} com^municierten 9 personen, alß der hoffprediger, herr Heerbrandt, item herr hauptman Pflug, kam^merdiener Kittel und der hoffmusicus, h^{err} Schmid, mit d^{en} ihrigen. Das amt hielt nebenst h^{errn} Heerbrandten, m^agister Lucius.

Am dritten Weynacht-feyertage com^municierten 2 personen, nemlich herr oberkäm^merer, von Wolfframsdorff und liebste. Das amt hielt m^agister Lucius.

Am sonstage nach dem Christfest com^municierten 27 personen, alß: herrn kam^merjuncker Waldau; Libenau und Wazdorff mit ihren liebsten; h^{err} Kottelinzky, Maxen &c. item 18 churfürstliche pagen. Das amt hielt nebenst herr Valentino Heerbranden, m^agister Lucius. l_{123r}

Anno 1666.

Den 6 jan^{uarii} com^municierten 4 personen, alß m^agister Lucius und weib, fr^{au} Laurentien und ihre schwester. Das amt hielt h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} 1. post Epiphani^{as} com^municierten 12 personen, alß herr d^octor Geier, oberhoffprediger, h^{err} hoffrath Schönberg, h^{err} stalmeister Trietschler, fr^{au} d^octor Wellerin, mit denen ihrigen. Das amt hielt nebenst h^{errn} Valentino, m^agister Lucius.

Dom^{inica} 2 post Epiphani^{as} com^municirte wegen beharrlicher unbäßligkeit, zu hause, die fr^{au} hoffmeisterin von Gerstorffin, durch m^agister Lucium.

Den 17 jan^{uarii} com^municirte zu hause das freülein von Wagen <etc.> wegen anhaltender kranckheit, durch m^agister Lucium.

Dom<inica> 3 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 6 personen, alß herr stallmeister Schleüniz mit der liebsten, h<err> Hans Jacob Senff, und der bettmeister mit den seinigen, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> stallmeister Rothleben und kam<m>erjuncker Pomsdorff &c. Das ambt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

^{VH}Am festag der Reinig<ung> Mariæ com<m>unicirte frühe morgens des h<errn> oberhoffmarschals, herren von Calenberg freulein tochter, D<as> ampt hielt neben d<octo> Geiern herr Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 5. post Epiphan<ias> com<m>unicierten 16 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Ponickau und der hoff-conditor mit den ihrigen; item 10 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 7 personen, alß herr oberkäm<m>erer Metsch mit den seinigen, &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvinqv[a]ges<imæ> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Molzan, seine liebste, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

D<ie> 26 febr<uarii> empfieng das heil<ige> abendmahl zu hause, der churf<ürstliche> sächsische geheime rath, herr Hauchbiz, durch m<agister> Lucium.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 20 personen, alß fr<au> Rechenbergin, h<err> kam<m>erjuncker Hauchbiz, mit den ihrigen, item der durchl<auchtigsten> churfürstin kam<m>er-bediente jungfern v<nd> weiber. Das ambt hielt nebenst h<errn> Val<entino> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Dom<inica> Remiscere com<m>unicierte herr kam<m>erjuncker Miltiz. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 10 personen, alß der churf<ürstliche> hofprediger, h<err> Heerbrand; h<err> trabantenhauptman Pflug, h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel <etc.> mit d<en> ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmaru<m> com<m>unicierten 18 personen, alß fr<au> Colobrathin, herr kam<m>erjuncker Liebenau, m<agister> Lucius, h<err> kam<m>erdiener Kittel, mit denen ihrigen; wie auch 5 churprinzl<iche> pagen; Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 108 per{s<onen>} |_{123v}

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 26 personen, alß h<err> oberkäm<m>erer Wolfframsdorff und h<err> stallmeister Trietschler, mit d<en> ihrigen; wie auch 21 churfürstl<iche> pagen; Das ambt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierten 4 personen, alß der oberhoffprediger, herr d<octo> Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbrand, m<agister> Lucius.

Am Ostermontage com<m>unicierte herr stallmeister Rothleben. Das ambt hielt herr Heerbrand.

Am Osterdienstage com<m>unicierten 2 personen, alß der churfürstin kam<m>ermägdgen und der bergverwalter; D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

^{VH}D<omi>n<i>ca Quasimodogeniti com<m>unicirten 3. p<er>sonen, als der h<err> hoffrath Schönberg, deßen liebste vnd eine jungfrau, D<as> ampt hielte herr Heerbrandt.

^{JAL}Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 5 personen, alß die churprinzl<ichen> kam<m>erjuncker, h<err> Kottelinzky v<nd> h<err> Maxen, h<err> Schmied, churf<ürstlicher> music<us> &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierten 7 personen, alß fr<au> d<octo> Wellerin mit den ihrigen v<nd> 4 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 13 personen; alß h<err> stallmeister Schleüniz, h<err> kam<m>erjuncker Ponickau, der churf<ürstliche> conditor und bettmeister mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationu<m> com<m>unicierten 5 personen, alß die frau trabanten-hauptmannin &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 8 personen, alß h<errn> kam<m>erjuncker Molzan, Wazdorff und trabanten-leütenant Sebottendorff, mit d<en> ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am ersten Pfingsttage com<m>unicierten 11 personen; alß der durchl<auchtigsten> churfürstin <etc.> mädgden und weiber, wie auch h<err> Pomsdorff. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 5 personen, alß h<err> oberkäm<m>erer Metsch und kam<m>erjuncker Haubiz, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> stallmeister Rothleben nebenst frauen und jungfrau it fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin sambt 2. adelichen jungfrauen &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicierten 4 personen, alß der oberhoffprediger, h<err> d<octor> Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte, nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 101[?] personen. l_{124r}

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß fr<au> oberhoffmarschallin von Rechenberg, h<err> hauptman Pflug, herr kam<m>erjuncker Liebenau, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trinitatis com<m>unicierte des churprinzens kam<m>erjuncker, herr Maxen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß h<erren> kam<m>erjuncker Miltiz und Kottelinzky, h<err> Sedenick &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trinitatis com<m>unicierten 5 personen, alß m<agister> Lucius &c. Das ambt hielte herr Val<entinus> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> oberkäm<m>erer Wolframsdorff mit der liebsten, wie auch der churfürstliche leibpage, h<err> Juchstet. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß herr hoffrath Schönberg; item h<erren> Kittel und Schmid mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der churfürstliche hofprediger, herr Heerbrand, h<err> kam<m>erjuncker Waldau, und churfürstliche pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß ein freül<ein> von [Leerstelle] mit dero bedienten, und h<err> obr<ist> leüt<enant> Curth von Rennebek, Das ambt hielte nebenst herrn d<octor> Geiern, herr Heerbrand.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß herr stallmeister Schleüniz, h<err> Ponickau, h<err> Trietschler, fr<au> d<octor> Wellerin, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Zu hause com<m>unicierte der herr oberkäm<m>erer Metsch, wegen anhaltender leibes-schwachheit.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 25 personen, alß die gräfin von Nattau, h<err> Taupadel v<nd> h<err> Wazdorff mit den ihrigen, wie auch etliche churfürstliche pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

vH Dom<inica> 13. post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, als cam<m>erjuncker Molzahn, die fr<au> hauptmannin etc. mit den ihrigen, Das ampt hielte herr Heerbrand.

JAL Dom<inica> 14 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> stalmeister Rothleben, h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, v<nd> m<agister> Lucius mit den ihrigen. Das ambt hielte h<err> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß die fr<au> hofmeisterin Trietschlerin, mit zweyen adelichen jungfrauen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der herr oberhoffprediger, d<octor> Geier, mit den seinigen, fr<au> hoffmeist{er} Gerstorffin, und der durchl<auchtigsten> churfürstin kam-

«m»erjungfern und frauen «etc.» Das ambt hielte nebenst h«err» Val«entino» Heerbrand«en», m«agister» Lucius.

Den 18 sonntag post Trin«itatis» com«m»unicierten 4 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug mit den seinigen. Das ambt hielt m«agister» Lucius.

Dom«inica» 19 post Trin«itatis» com«m»unicierte herr kam«m»erdiener Hanß Jacob Senff. Das ambt hielt m«agister» Lucius.

Latus 126 personen. l_{124v}

Den 25. octobr«is» com«m»unicierte zu hause der herr oberkäm«m»erer Metsch, wegen großer schwachheit, durch m«agister» Lucium.

Den 21 sonntag post Trin«itatis» com«m»unicierten eilff personen, alß etliche churfürstliche» pagen. Das ambt hielt nebenst h«err» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Den 22 sonntag post Trin«itatis» com«m»unicierten 5 personen, alß der churf«ürstliche» bettmeister mit den seinigen &c. Das ambt hielt m«agister» Lucius.

Den 1 sonntag des Advents com«m»unicierten 17 personen, alß h«err» Heerbrand hofprediger, fr«au» Rechenbergerin, h«err» kam«m»erjuncker Hauchbiz, h«err» stalmeister Rothleben, mit den ihrigen «etc.» Das ambt hielte nebenst h«err» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom«inica» 2 Adventus com«m»unicierten 13 personen, alß h«err» hoffrath Schönberg, stalmeister Schleüniz, kam«m»erjuncker Ponickau und leüt«enant» Sebottendorff, mit den ihrigen «etc.» Das ambt hielte nebenst h«err» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom«inica» 3 Adv«entus» com«m»unicierten 19 personen, alß herr stalmeister Trietschler, kam«m»erjuncker Liebenau, Molzan, Pomsdorff, mit den ihrigen, item 7 churf«ürstliche» pagen. Das ambt hielte nebenst herr Val«entino» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Am andern Weihnacht-feyertage com«m»unicierten 5 personen, alß herr Wolfframsdorff, oberkäm«m»erer, herr Juchstet, h«err» Sedenick «etc.» Das ambt hielte m«agister» Lucius.

Am dritten Weihnacht-feyertage com«m»unicierten 4 personen, alß der oberhoffprediger, herr d«octor» Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte nebenst h«err» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Am sontage nach dem Christtage com«m»unicierte die frau hoffmeisterin Trietschlerin und jungfrau Manslohin. Das ambt hielte m«agister» Lucius.

Latus 77 personen.

Sum«m»a aller com«m»unicanten sambt den churfürstlichen» personen 441 personen. l_{125r}

Anno 1667.

Den 1 jan«uarii» com«m»unicierte die frau trabanten-hauptmannin. Das ambt hielt herr Valentin Heerbrand.

Am 1 sontage post Epiphan«ias» com«m»unicierten 10 personen, alß herr kam«m»erjuncker Wazdorff mit der liebsten, und etliche churfürstliche» pagen. Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m«agister» Lucius.

Am 2 sontage nach Epiphan«ias» com«m»unicierten 7 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug mit den seinigen, item herrn kam«m»erherr Knoche, kam«m»erjuncker Kottelinzky und Maxen. Das ambt hielte m«agister» Lucius.

Am 3 sontage nach Epiphan«ias» com«m»unicierten 4 churprinzliche» pagen. dabey das ambt nebenst h«err» Heerbranden hielte m«agister» Lucius.

Am fest der Reinigung Mariæ com«m»unicierten 9 personen, alß m«agister» Lucius, h«err» hof-conditor v«nd» der bergverwalter, mit den ihrigen. Das ambt hielte h«err» Heerbrand nebenst m«agister» Lucio.

Dom«inica» Septuages«imæ» com«m»unicierten 29 personen, alß h«err» kam«m»erh«err» Miltiz mit der jungfer» braut und fr«au» schwiegermutter, item 9 churf«ürstliche» pag(en), und der churfürstin kam«m»ermägdgen und weiber. Das ambt hielte nebenst h«err» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> obr<ist> wachmeister Taupadel mit den seinigen, item h<err> leütenant Taupadel. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierte der churf<ürstliche> kam<m>errath herr Klem<m>, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierte d{er} du{rchl<auchtigsten> c}hu{r}fü{r}stin <etc.> kam<m>erherr von Ponickau mit seiner liebsten. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 2 personen, alß der churf<ürstliche> ambtshauptman Burg und hoffprediger, herr Valtin Heerbrand; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 4 personen, alß herr kam<m>erjuncker Liebenau und liebste, item fr<au> doct<or> Wellerin und hoff-cantorin. Das ambt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 8 personen, alß fr<au> hoffmeisterin Gerßdorffin, fr<au> Metschin, h<err> kam<m>erdiener Hanß Jacob, v<nd> d<er> churf<ürstliche> bettmeister, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmaru<m> {com<m>un}icierten 21 personen, alß h<err> stallmeister Schleüniz, h<err> Trietschler, h<err> kam<m>erj<uncker> Molzan, it h<err> Kittel, mit den ihrigen <etc.> wie auch 9 churprinzeßliche kam<m>erjungfern und frau. Das ambt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 102 personen. l_{125v}

^{VH}Am Charfreytage frühe com<m>unicierten 26. personen, als das churf<ürstliche> vnd churprinceßliche adeliche frauenzim<m>er, item die churf<ürstlichen> baschen etc. Das ampt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

^{JAL}Am Ostertage com<m>unicierten 11 personen, alß der churf<ürstliche> hoffmeister, freyherr von Rackniz, h<err> stalmeister Rothleben, h<err> kam<m>erh<err> Miltiz, h<err> kam<m>erjuncker Wazdorff und Bomsdorff, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst [herrn] Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am anderen Ostertage com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> obr<ist> leütenant Curth von Rennebeg, h<err> Sedenick und weib. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Nach mittage empfieng eine jungfrau von der durchl<auchtigsten> churprincessin, wegen anhaltender krankheit, das heilige abendmahl, durch m<agister> Lucium.

Am dritten Ostertage com<m>unicierten 4 personen, alß der churf<ürstliche> oberhofprediger, herr do<ctor> Geier, mit den seinigen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Am sonstage Qvasimodogeniti com<m>unicierten 13 personen, alß herr hofrath Schönberg, h<err> leü<enant> Sebottendorff, mit den ihrigen; item fr<au> hofmeisterin Trietschlerin v<nd> jungfr<au> Manslohin <etc.> Das ambt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Am sonstage Misericordias com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> trabantenhauptman Pflug mit seiner liebsten und h<err> kam<m>er-herr Waldau. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am Him<m>elfarthstage com<m>unicierte der churf<ürstliche> s<ächsische> geheime rath und oberkäm<m>erer, h<err> Wolfframsdorff mit der liebsten.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 17 personen, alß h<err> kam<m>erj<uncker> Haubiz mit der liebsten, it etliche churf<ürstliche> pagen, frauen v<nd> jungfrauen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valtin, m<agister> Lucius.

Am Pfingstmontage com<m>unicierten 13 churf<ürstliche> und churprinzeßliche pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 5 personen, alß der churprinzeßliche stallmeister von Maxen; item herr kam<m>errath Klem<m> mit den seinigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen; alß der churf<ürstliche> kam<m>erherr Ponickau, bettmeister &c. mit den ihrigen. item etliche churf<ürstliche> kam<m>erweiber und mädgden. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 31 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Kottelinzky, h<err> stalmeister Rothleben, h<err> kam<m>erj<uncker> Liebenau, m<agister> Lucius mit den ihrigen; item 14 churfürst<liche> pagen &c. Das ambt hielte herr Heerbrand nebenst m<agister> Lucio.

Latus 148 personen. l_{126r}

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der herr hofrath Schönberg, mit den seinigē, die kam<m>erherren Knoche und Rumohr; item 10. churprinzeß<liche> kam<m>er-mägdgen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß der herr ober- und andere hofprediger, h<err> d<uctor> Geier und h<err> Heerbrand, fr<au> d<uctor> Wellerin, h<err> stalmeister Trietschler, h<err> oberforstmeister Pomsdorff, h<err> cornet Juchstet, mit den ihrigen, Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß frau gräfin von Nattau, mit 2. jungfern, h<err> kam<m>erh<err> Miltiz, und h<errn> haußmarschals söhne. Das ambt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Molzan mit der liebsten, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, jungfr<au> Manslohin, h<err> kam<m>erjuncker Ißbeck, &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß herr stallmeister Schleüniz, h<err> Curth von Rennebegk, h<err> kam<m>erdiener Kittel, h<err> Schmid &c. mit den ihrigen. Das ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 9 post Trinitatis com<m>unicierten 4 personen, alß herr kam<m>erjuncker Wazdorff mit der liebsten etc[?]. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß der durch<auchtigsten> churfürstin <etc.> hoffmeister, herr von Räckniz, und dessen gemahlin, h<err> trabanten-hauptman Pflug und liebste, h<err> kam<m>erh<err> Waldau, der bergverwalter und frau <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten {7} personen, alß: fr<au> oberhoffmarschallin von Rechenberg mit 2. adelichen jungfrauen, zwo churprinz<liche> pagen, h<err> Sedenick und weib. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valtin Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß h<err> kam<m>errath Klem<m> mit den seinigē, h<err> stalmeister Rothleben mit der lieb{sten} und 8 churf<ürstliche> pagen &c. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 32 personen, alß acht churf<ürstliche> pagen, etl<iche> mägdgen und kam<m>erweiber, fr<au> hoffmeisterin Gerstorffin, h<err> leüt<enant> Sebottendorff, conditor und bettmeister mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> oder festo Michaëlis com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> kam<m>erh<err> Ponickau und kam<m>erjuncker Liebenau, frau Metschin mit den ihrigen; und 3 churprinz<liche> pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß der oberhoffprediger, herr d<uctor> Geier mit den seinigē, wie auch der hoffprediger, herr Heerbrand, und die frau doct<or> Wellerin. Das ambt hielte nebenst herr Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß oberforstmeister h<err> Pomsdorff, und m<agister> Lucius, mit d<en> ihrigen. Das ambt hielte h<err> Heerbrand nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Kottelinzky, h<err> stalmeister Maxen, kam<m>erj<uncker> Haubiz, und 5 churprinz<liche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> hofrath Schönberg mit den seinigē &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 170 personen. l_{126v}

Dom⟨inica⟩ 22 post Trinitatis com⟨m⟩unicierten 12 personen, alß herr kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Knoche, h⟨err⟩ cornet Juchstet &c. Das ambt hielt nebenst h⟨err⟩n Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 23 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß der geheime rath herr Wolfframsdorff und h⟨err⟩ trabantenhauptman Pflug mit der liebsten. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Den 20 novembris alß mitwochs früh nach 6 uhr, com⟨m⟩unicierte in der kirche der churfürstin stalmeister und kam⟨m⟩erjuncker, herr Trietschler, wegen w[i]riger³⁶⁹ unbäßligkeit, und vorstehenden reise. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 25 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 18 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erherr Miltiz, h⟨erren⟩ leüt⟨enant⟩ Taupadel, Kittel &c. item 10 churprinzeßliche «kam⟨m⟩er» frau und mädgen. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 1 Adventus com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß fr⟨au⟩ Rechenbergin mit einer jungfrau, h⟨err⟩ stalmeister Schleüniz mit der liebsten &c. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 2 Adventus com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Wazdorff mit der liebsten, die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Gerstorffin <etc.> <etc.> Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 3 Adv⟨entus⟩ com⟨m⟩unicierten 11 personen, alß der herr von Räckniz, h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Molzan, h⟨err⟩ stalmeister Rothleben, mit den ihrigen. Das amt hielt nebenst h⟨errn⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Am sonstage nach dem Christfeste com⟨m⟩unicierten 23 personen, alß der churfürstin kam⟨m⟩erh⟨err⟩ von Ponickau und kam⟨m⟩erjuncker Liebenau mit den liebsten, item 19 churfürstliche pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 79. personen.

Sum⟨m⟩a 499 personen ohne den churfürstlichen com⟨m⟩unionen.

36 personen bey den churfürstlichen com⟨m⟩union.

In allen 535 com⟨m⟩unicanten. l_{127r}

Anno 1668.

Am Neüen Jahrs-tage com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß herr kam⟨m⟩er-rath Klem⟨m⟩ und obrist wachtmeister Taupadel, mit den ihrigen, item 3 churfürstliche pagen vnd h⟨err⟩ Sedenick, Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Am sonstage nachm Neüen Jahrs-tage com⟨m⟩unicierte ein der churfürstin kam⟨m⟩ermädgen. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am [ersten] s⟨onta⟩ge post Epiphaniās com⟨m⟩unicierten eilff pers⟨onen⟩, alß der herr oberhoffprediger, fr⟨au⟩ doctor Wellerin, und fr⟨au⟩ oberkäm⟨m⟩{erin} Metsch⟨i⟩n, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Septuagesimæ com⟨m⟩unicierten 16 p⟨er⟩sonen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Wazdorff und der durchlauchtigsten churfürstin mädgen und weiber. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Sexagesimæ com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß herr kam⟨m⟩erjuncker Hauchwiz mit der liebsten, und der churprincessin kam⟨m⟩erjuncker, von Schönberg; item 10 churprinzliche pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Festo Purificationis com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Woldau und oberforstmeister Pomsdorff, mit den ihrigen. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Invocavit com⟨m⟩unicierten 19 personen, alß die beyden hofprediger, herr Heerbrand und m⟨agister⟩ Lucius, item et⟨lic⟩he pagen etc. Das ambt hielte nebenst h⟨err⟩n Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierte des churf<ürstlichen> s<ächsischen> haußmarschalls von Mezrad, sohn. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 23 personen, alß der herr geheime rath Wolframsdorff, h<erren> «hoffrath Schönberg» hoffrath Knoche und stalmeister Rothleben, mit den ihrigen; item der churprincessin 10 kam<m>ermägdgen vnd frau. Das ambt hielt nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 5 personen, alß herr hauptman Pflug mit den seinigen; item der churprinzliche leibpage, h<err> Trietschler <etc.> Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbrand<en>, m<agister> Lu<cius>.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 12 personen alß der churprincessin hoffmeister von Rumohr, kam<m>e<r>herr Miltiz, leüt<enant> Se<{bottendor}ff, h<erren> Kittel und Schmied, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicierten {8[?]} personen, alß der stalmeister Schleüniz, kam<m>erherr Ponickau, stallm<eister> Maxen und kam<m>erj<uncker> Kottelinzky mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<err> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierten 6 personen, alß frau Reche<n>bergin, und hoffmeister freyh<err> von Räckniz, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am heil<igen> Ostertage com<m>unicierten 30 personen, alß h<err> stalmeister Trietschler mit den seinigen <etc.> item 24 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierte der churfürstliche kam<m>er<juncker> von Sebottendorff, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 12 personen, alß der herr oberhoffprediger, d<octor> Geier, kam<m>errath Klem<m>, kam<m>er<juncker> Liebenau und Wilstorff, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 178 personen. l_{127v}

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierte der obr<ist> leütenant, herr Curth von Rennebeck. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 2 personen, alß der herr kam<m>erjuncker Wazdorff mit seiner liebsten. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogat<ionum> com<m>unicierten 18 personen, alß 11 churprinzliche pagen, frau Metschin mit den ihrigen (wie auch die frau hoffmeisterin Gerstorffin wegen ihrer kranckheit, zu hause) Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten eilff personen, alß etliche der durch<auchtigsten> churfürstin kam<m>er< weiber und mägdgen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Am Pfingstfeste com<m>unicierten 3 personen, alß der churfürstin mohr und 2 kam<m>ermägdgen. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 7 personen, alß die frau trabanten-hauptmannin, item der churf<ürstliche> conditor und bettmeister, mit den ihrig<en>. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der geheime rath von Wolframsdorff, und oberforstmeister Pomsdorff mit den ihrigen. wie auch frau d<octor> Wellerin, der churprincessin kam<m>er< frau und mägdgen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß herr hofrath Schönberg mit den seinigen; und der churprincessin kam<m>erjuncker Schönberg; item d<er> churfürstin «2.» kam<m>er< mägdgen und frau. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß herr stalmeister Schleiniz, hauptman Pflug, kam<m>erherrn Miltiz und Waldau, kam<m>erjuncker Molzan, herr hoffprediger Valentin Heerbrand, und m<agister> Lucius, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom^{inica} 6 post Trin^{itatis} com^municierten 31[?] personen, alß der freyherr von Räckniz, kam^merherr Ponickau, «die» stallmeister Trietschler, Rothleben und Maxen. mit den ihrigen, wie auch 16 churfürstlicheⁿ pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 7 post Trin^{itatis} com^municierten 7 personen, alß h^err hoffrath Knoche und kam^merjuncker Haubiz, mit den ihrigen; wie auch der churprinzlicheⁿ leibpage Trietschler <etc.> Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 8 post Trin^{itatis} com^municierten 3 personen, alß fr^au Rechenbergin, mit eine jungfrau. item ein mohr. Das ambt hielte m^agisterⁿ Lucius.

Am tage Mariæ Magdalena^e com^municirte h^err cornet Juchstet. Das ambt hielte m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 11 post Trin^{itatis} com^municierten 4 personen, alß der oberhoffprediger herr d^octorⁿ Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

Latus 134 personen. l_{128r}

Dom^{inica} 12 post Trin^{itatis} com^municierten 19 personen, alß der obrⁱst leüt^enantⁿ Curth von Rennebeck, obrⁱst wachtmeist^er Taupadel, kam^merjuncker Libenau, fr^au oberkäm^merinⁿ Metschin, h^errn Kittel vnd Schmid, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 14 post Trin^{itatis} com^municierten 16 personen, alß fr^au hoffmeisterin Trietschlerin, fr^auen d^octoresⁿ Wellerin und Röberin, und der churprincessin kam^merfrau und mädgden <etc.> Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 15 post Trin^{itatis} com^municierten 15 personen, alß herr kam^mer-rath Klem^m, und etliche churfurst- und prinzliche pagen &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 16 post Trin^{itatis} com^municierten 28 personen, alß der churf^{ür}stlicheⁿ hoffprediger, herr Heerbrand, h^errn kam^merjuncker Wazdorff, «vnd» leüt^enantⁿ Sebottendorff, mit den ihrigen. item etlicheⁿ kam^merweiber und mädgden der durchlauchtigstenⁿ churfurstin. Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbrand^en, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 18 post Trin^{itatis} com^municierten 28 p^ersoⁿen, alß h^err hauptman Pflug, hoffrath Schönberg, oberforstmeister Pomsdorff, mit den ihrigen; etliche churf^{ür}stlicheⁿ {pa}gen <etc.> Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbrand^en, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 19 post Trin^{itatis} com^municierten 12 personen, alß der geheime rath Wolframsdorff, stalmeister Schleüniz und Rothleben, mit den ihrigen. item 2 churf^{ür}stlicheⁿ pagen &c. Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 20 post Trin^{itatis} com^municierten 10 personen, alß h^err hoffrath Knoch, vnd m^agisterⁿ Lucius, mit den ihrigen. Das ambt hielte herr Heerbrand, nebenst m^agisterⁿ Lucio.

Den 9 octobrⁱs freytags com^muⁿicirte früh nach 6 uhr h^err cornet Juchstet, wegen seiner reise. Das ambt hielte m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 21 p^ost Trinit^{atis} com^municierten 4 personen, alß h^err kam^merh^err Miltiz und kam^merjuncker Haubiz, mit ihren liebsten. Das ambt hielte m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 22 post Trin^{itatis} com^municierten 4 personen, alß h^err kam^merjuncker Molzan, mit den seinigen <etc.> Das ambt hielte m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 23 post Trin^{itatis} com^municierten 9 personen, alß kam^merh^err Ponickau, stalmeister Maxen und Trietschler, kam^merjuncker Schleüniz und Liebenau, mit d^en ihrigen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

^{VH}Dom^{inica} 24. Trin^{itatis} com^municirte eine person, war der churfürstlicheⁿ leibbasche Rodewitz, Das ampt hielte h^err Heerbrand.

^{JAL}Dom^{inica} 25 post Trin^{itatis} com^municierten 3 churfürstlicheⁿ pagen, Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agisterⁿ Lucius.

Dom^{inica} 26. post Trin^{itatis} com^municierten 10 personen, alß h^err Räcknitz und fr^au Metschin, mit den ihrigen &c. Das ampte hielte nebenst h^errn Heerbrand^en, m^agisterⁿ Lucius.

Dom<inica> 27 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, nemlich herr d<oc>tor {Ge}ier, mit den seinig. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 Advent<us> com<m>unicierten 9 personen, alß h<err> hoffrath Knoche, h<erren> kam<m>erdiener Kittel und Schmid, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Advent<us> com<m>unicierten 20 personen, alß leüt<enant> Taupadel, frau hoffmeisterin Trietschlerin, fr<au> trabanten-hauptmannin, und der churfürstin mädgden &c. Das ambt hielt nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3. Advent<us> com<m>unicierten 33 personen, alß h<erren> stalmeister Rothleben v<nd> forstmeister Pomsdorff mit den ihrigen. item herr Heerbrand, hoffprediger, fr<au> d<oc>tor Wellerin, und der churprincessin mädgden. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 Adv<entus> com<m>unicierten 33 personen, alß h<err> geheimer rath Wolframsdorf, h<err> hauptman Pflug, kam<m>erh<err> Waldau und kam<m>er-rath Klem<m>, mit den ihrigen. item 20 churfürstliche<en> pagen. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 1 Weihnacht-feyertage com<m>unicierten 2 jagtpagen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 3 feyertage com<m>unicierte h<err> Sedenick mit seinem weibe. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Latus 263 personen.
(Sum<m>a dafur[?] 575 personen)

Sum<m>a sum<m>aru<m> mit den churfürstlichen<en> com<m>unionen si{nd} 624. personen. |_{128v}

Anno 1669.

Am Neüenjahrstage com<m>unicierten 3 personen, alß der junge freyherr von Reichenbach (der nachdem er von päbstischer religion, zur augspurgischen confession sich bekennet, bey uns zum erstenmahl com<m>uniciet) item die frau obr<istin> Muschelzin, und eine zwärgin der churfürstin D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am sonstage nach dem Neüenjahrstage com<m>unicierte der churprincessin kam<m>erherr von Schönberg. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 3 personen, alß kam<m>erherr Miltiz, mit der liebsten und kam<m>erjuncker Kottelinzky; Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> kam<m>erherr Ponickau, stalmeister Maxen, Dinau, h<err> bettmeister &c. mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<in>i<ca> 4. post Epiph<anias> com<m>unicirten 14. personen, als h<err> hoffpredig<er> m<agister> Lucius mit den seinig, stalmeister Schleiniz, cam<m>erjuncker Molzahn, Liebenau, Wazdorff <etc.> mit den ihrigen, Das ampt hielt herr Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio <etc.>

^{JAL}Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 7 personen, alß herr hoffrath Schönberg, mit den seinig; der hoff-organist und h<err> Jeremias Seyfferth &c. D<as> ambt hielt nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierten 15 personen, alß h<err> kam<m>erherr Kromsdorf, stalmeister Trietschler und leüt<enant> Sebottendorff, mit den ihrigen. item 2 churfürstliche<en> pagen. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 9 personen, alß der herr oberhoffprediger mit den seinig. it die fr<au> obr<istin> Lüzelburgin, hoffmeisterin Trietschlerin, fr<au> trabanten-hauptmannin <etc.> D<as> ambt hielte nebenst h<ern> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 20 personen, alß der churfürstliche<en> hoffprediger, herr Heerbrand, wie auch h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel (dieser zu hause wegen unbäßligkeit) mit den seinig; item der durchl<achtigsten> churfürstin mädglein &c. D<as> ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Annunciationis com^municierten 2 personen, alß die fr^au obrⁱstin Muschlizin, und eine zwär^gin der churfürstin. Das ambt hielte m^agister Lucius.

Domⁱnica Judica com^municierten 16 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug, herr fendrich Kottwiz, d^octor Gast und fr^au d^octor Wellerin, h^erren Kittel vnd Schmid, mit den ihrigen, Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agister Lucius.

Am Grünen Donnerstage com^municierten 65 personen, alß kam^merh^err Ponickau, kam^merrath Klem^m, stalmeister Rothleben, kam^merjuncker Haubiz und Wazdorff, mit den ihrigen. item churfürstliche vnd churprinzliche pagen, und der churprincessin kam^mermägdgen <etc.> Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbranden, m^agister Lucius.

Am Charfreytage com^municierten 6 personen, alß der churfürstin hoffmeister, f^re^yh^err von Räckniz, und h^err hoffrath Knoche, mit den ihrigen. Das ambt hielt m^agister Lucius.

Latus 173 personen. l_{129r}

Am andern Oster-tage com^municierten 3 churfürstliche pagen, Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agister Lucius.

Domⁱnica Misericordias com^municierten 3 personen, alß der churfürstliche oberforstmeister Pomsdorff, dessen liebste und befreundtin. Das ambt hielte m^agister Lucius.

v^HD^omiⁿi^ca Jubilate com^municirten 3. personen, als cam^merherr Miltiz mit deßen liebste, vnd m^agister Starke <etc.> Das ampt hielte h^err Heerbrand

D^omiⁿi^ca Rogate com^municirten 2. personen, als cam^merjuncker Molzahn vnd deßen liebste, D^as ampt hielte h^err Heerbrand.

Am Him^melfahrtstage com^municirten 4. personen, nemlich der bettmeister mit der frauen vnd zween knaben, D^as ampt hielte h^err Heerbrand.

J^AL Festo Trinitatis com^municierten 7 personen, alß h^err geheimer rath Wolframsdorff, h^err kam^merjuncker Liebenau, stalmeister Maxen und diener, und eine adeliche jungfrau Wißdorffin Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m^agister Lucius.

Domⁱnica 1. post Trinⁱtatis com^municierten 11 personen, alß kam^merh^err Kromsdorff, und m^agister Lucius mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbranden, m^agister Lucius.

Am Johannis tage com^municierten 12 personen, alß herr oberhoffprediger, d^octor Geier und trabanten-hauptman Pflug mit den ihrigen; item h^err hoffrath Knoche, 3 capellknab^en <etc.> Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbranden, m^agister Lucius.

Domⁱnica 3 post Trinⁱtatis com^municierten 8 personen, alß herr hoffrath Schönberg und kam^merh^err Waldau, mit den ihrigen. item kam^merjuncker Kottelinzky, fr^au hoffmeisterin Trietschlerin vnd jungfer Mandelslohin. Das ambt hielte nebenst herr Heerbrand^en, m^agister Lucius.

Domⁱnica 4 post Trinⁱtatis com^municierten 16 personen, alß der churfürstliche hoffprediger, h^err Heerbrand, der churprincessin hoffmeister, herr Rumor, und churfürstlicher stalmeister Rothleben, mit seiner liebsten. item der churprincessin kam^mer-frau und jungfrauen <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Val^entino Heerbranden, m^agister Lucius.

Domⁱnica 5. post Trinⁱtatis com^municierten 29 personen, alß d^er princessin kam^merh^err von Schönberg, die fr^au Wazdorffin, fr^au d^octor Wellerin mit den ihrigen; item etliche pagen und kam^mermägdg^en <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Val^entino Heerbranden, m^agister Lucius.

Domⁱnica 6 post Trinⁱtatis com^municierten 8 personen, alß die obrⁱstin Muschlizin, h^err stalmeister Schleiniz und Balthasar Sedenick, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte m^agister Lucius.

Am tage Mariä Magdalena, com^municierten 3 churprinzliche jagt-pagen. Das ambt hielte nebenst h^errn Heerbranden, m^agister Lucius.

Domⁱnica 7. post Trinⁱtatis com^municierten 33 personen, alß kam^merh^err Ponickau obrⁱst leüt^enant von Rennebeck, kam^merjuncker Ponickau vnd Wazdorff, oberforstmeister Pomsdorff und conditor, mit den ihrigen. item 20 churfürstliche pagen. Das ambt hielte «nebenst» herr Heerbrand^en m^agister Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß kam<m>erh<err> Miltiz, stalmeister Trietschler, h<err> Kittel, Schmid und Seyferth, mit den ihrigen; item 3 churf<ürstliche> pagen, und mädg<en> &c. Das ambt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß die fr<au> geheime rätthin Burckersrodin sambt freül<ein> tochter. item 1 mohr, mit der frauen D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 2 personen, alß fr<au> Luchtin vnd ein kam<m>er<mädg<en> der churfürstin. D<as> ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> kam<m>errath Klem<m> und h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß herr trabanten-leütenant Sebottendorff mit den seinigen &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, und die beyden leütenante h<erren> Taupadel v<nd> Sebottendorff. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 184 personen. l_{129v}

^{VH}D<omi>n<i>ca XIX. Trinit<atis> com<m>unicirten 4. personen, alß h<err> hofrath Schönberg mit den seinigen, vnd ein hoffmädgen, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

^{JAL}Am 16 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß herr hauptman Pflug, mit den seinigen, und ein churf<ürstlicher> page. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Am tage Michaelis com<m>unicierten 5 personen, alß kam<m>erherr Kromsdorff mit den seinigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Am 17. sontag nach Trinit<atis> com<m>unicirte eine p<er>son, nemlich der churprinzliche cam<m>erjuncker Tritzschler, Das ampt hielte herr Heerbrand.

^{JAL}Am 18 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> Molzahn mit der liebsten, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 19 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß herr d<octo>r Geier, mit den seinigen, stalmeister Maxen, und der churprincessin kam<m>erfrau und mädg<en>. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 20 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 28 personen, alß herr hofmeister Räckniz, h<err> stallmeister Rothleben, fr<au> obr<istin> Muschlizin, fr<au> doct<or> Wellerin und m<agister> Lucius, mit den ihrigen, wie auch etliche churfürstliche v<nd> churprinzliche pagen. Das ambt hielte herr Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Den 5 novemb<ris> freytags com<m>unicierten (wegen der churfürstlichen und churprinzlichen com<m>unionen, wie auch wegen vorstehenden reisen) 5 personen, alß herr Wolfframsdorff und kam<m>erh<err> Ponickau, mit den weibern; item kam<m>erjuncker Reibold. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Den 10 nov<embris> mittwochs com<m>unicierten 15 personen, alß herr kam<m>erh<err> Miltiz, hoffrath Knoche, und oberforstmeister Pomsdorff mit den ihrigen, it h<err> kam<m>erjuncker Kottelinzky, vnd sechs churprinzliche pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 23 sonstage post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß frau Burckersrodin, mit fr<äu><lein> tochter, herr Val<entinus> Heerbrand, kam<m>erjuncker Dina und der conditor mit den seinigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Am 24 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 30 personen, alß der churprincessin hoffmeister, h<err> Rumohr, stalmeister Schleiniz und Trietschler, der bettmeister mit den ihrigen. item vier churfürstliche pagen, der churfürstin mädgen und frauen <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 1sten sontage des Advents com^municierten 6 personen, alß h^{err} Kittel, Schmid und Seyfferth, mit ihren weibern. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Am andern sontage des Advents com^municierten 7 personen, alß kam^merh^{err} Schönberg, und kam^merjuncker Wazdorff, mit d^{er} liebsten; item j^{ungfer} Bünauin, der churfürstin kam^merjungfer, h^{err} Kittel d^{er} organist, etc. Das ambt hielte nebenst h^{errn} Heerbranden, m^{agister} Lucius.

Am 4dt^{en} sontage des Advents com^municierten 5 personen, alß ein mohr mit seinen weibe, it^{em} 3 capell-knaben. D^{as} ambt hielte nebenst h^{errn} Heerbranden, m^{agister} Luci^{us}.

Am andern feyertage com^municierten 2 personen, alß h^{err} obr^{ist} leütenant Curth von Renneberg, und der durchl^auchtigsten churfürstin hauß voigt, Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Den 28 dec^{embris} com^municierte zu hause h^{errn} Sedenicks haußfrau, wegen leibes-beschwerd^{en} durch m^{agister} Lucium.

Latus 144 personen.

Sum^ma aller com^municanten sam^bt den churfürstlichen com^munionen, 564. l^{130r}

v^HAnno 1670.

Am sonntag nach dem Neuen Jahr com^municirte der churf^{ürstliche} cam^merherr vnd corneth bey der leibcompagni, von Rodewitz, Das ampt hielte h^{err} Heerbrand.

JALAm ersten sontage nach Epiph^{anias}, com^municierten 19 churfürstlicheⁿ pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^{agister} Lucius.

Am 2 sontage post Epiph^{anias} com^municierten 10 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug und kam^merjuncker Haubiz, mit den ihrigen; item fr^{au} Miltizin, und leütenant Taupadel. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Am 3 sontage post Epiph^{anias} com^municierten 25 personen, alß der geheime rath herr Wolfframs-dorff, hoffrath Knoche, fr^{au} Miltizin, frau doct^{or} Wellerin und d^{octor} Gast mit den ihrigen. item der chur-princessin kam^mer-frau und mädg^{en}. D^{as} ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^{agister} Luci^{us}.

Dom^{inica} Septuagesima com^municierten 6 personen, alß herr Valentin Heerbrand, kam^merherr Miltiz und stallmeister Maxen, mit der liebsten; item die obriste Muschelzin, mit einer zwärgin. Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m^{agister} Lucius.

v^HDom^{inica} Sexagesima com^municirten 3. personen, alß h^{err} stalmeister Rothleben mit der liebsten, vnd kam^merjuncker Sale, D^{as} ampt hielte h^{err} Heerbrand.

D^{omi}nⁱca Esto mihi com^municirten 8. personen, als die fr^{au} Burckersrodin mit einen freulin, der h^{err} hoffrath Schönberg mit den seinen etc. D^{as} ampt hielte h^{err} Heerbrand.

D^{omi}nⁱca Invocavit com^municirten 10. p^{er}sonen, meistens churf^{ürstliche} vnd churprinzlicheⁿ baschen, Das ampt hielte herr Heerbrand.

Am 2. martij, war die mitwoch nach Reminiscere, com^municirten wegen vorhabender reise in Frankreich cam^merherr Rodewiz vnd cam^merjuncker Carlewiz, D^{as} ampt hielt h^{err} Heerbrand

D^{omi}nⁱca Oculi com^municirten 29. p^{er}sonen, meistens churprinzliche baschen, vnd der churfürstin mädg^{en} neben den kam^mer vnd bettweibern, D^{as} ampt hielte h^{err} Heerbrand.

JALDom^{inica} Lætare com^municierten 8 personen, alß h^{err} kam^mer-præäsident Klem^m und kam^merherr Kromsdorff, mit den ihrigen, Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Dom^{inica} Judica com^municierten 20 personen, alß der herr oberhofprediger, hoffrath Knoche, kam^merjuncker Belenau[?] vnd Molzan, kam^merdiener Senff, mit den ihrigen «it^{em} 5 pagen». D^{as} ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^{agister} Lucius.

Dom^{inica} Palmarum com^municierten 4 personen, alß h^{err} stallmeister Schleiniz, kam^merh^{err} Ponnickau mit der liebsten, it^{em} der hoff-organiste Das ambt hielte nebenst h^{errn} Heerbranden, m^agister Lucius.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten eilff personen, alß der obr<ist> wachtmeister Taupadel, kam<m>erjuncke{r} Wazdorff, v<nd> d<er> conditor mit den ihrigen. it 2. churf<ürstliche> pagen. D<as> ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Luc{i<us>..}

Am Charfreytage com<m>unicierten 7 personen, alß herr hoffmeister³⁷⁰ Räckniz und stalmeister Trietschler, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.³⁷¹

^{VH}Am heilig<en> Ostertag com<m>unicirten 3. personen, als h<err> stalmeister Rothleben mit der liebste, vnd ein hoffemädgen, D<as> ampte hielte h<err> Heerbrand

^{JAL}Am dritten feyertage com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> kam<m>erdiener Kittel, h<erren> Schmid u<nd> Seyfferth, mit ihren weibern, item die 2 jungen freyherren von Reichenbach³⁷². D<as> ambt hielte m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierten 4 personen, alß zwey capell-knaben und ein mohr mit seinem weibe. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 8 personen, alß herr hauptman Pflug mit den seinigen, fr<au> obriste Muschlizin, und freülein Burckersrodin <etc.> D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 15 personen, alß h<err> capitain leüt<enant> Sebottendorf, mit den seinigen; item der chur-princessin kam<m>erfrau v<nd> mädgden. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationu<m> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> kam<m>erherr Schönberg, obr<ist> leüt<enant> von Rennebeg, kam<m>erjuncker Reibold, und der von Pflug etc. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Latus 207 personen. l_{130v}

Festo Adscensio<ni>s com<m>unicierten 8 personen, alß kam<m>erherr Miltiz, und fr<au> d<octor> Wellerin, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 17 personen, alß herr oberkäm<m>erer Wolframsdorff, stalmeister Maxen und leut<enant> Taupadel, herr Val<entinus> Heerbrand, item 12 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am dritten Pfingsttage com<m>unicierten 9 personen, alß der herr oberhofprediger d<octor> Geier, mit den seinigen, und sechß churf<ürstliche> pagen. D<as> ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 2 personen, alß der churprincessin hoffmeister herr Rumohr, und dessen liebste. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Freytag post Trinit<atis> com<m>unicirte 1. personen, nemlich< > der durch<auchtigsten> chur-princeßin ältiste cam<m>erjungfer, die von Vffenbergin, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß m<agister> Lucius mit den seinigen, it h<err> kam<m>erdiener Hanß Jacob Senff. D<as> ambt hielte h<err> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß h<err> oberforstmeister Pomsdorff mit den seinigen, item 9 churf<ürstliche> pagen &c. D<as> ambt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß kam<m>erh<err> Krom<m>sdorff und kam<m>erjuncker Hauchwiz, mit den ihrigen. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicierten 10 churprinzliche pagen. Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 12 personen, alß der kam<m>er-präsident h<err> Klem<m>, h<err> kam<m>erh<err> Ponickau, kam<m>erjuncker Molzan, Liebenau und Wazdorff, mit den ihrigen. item

370 »hoffmeister« korrigiert aus »stallmeister«.

371 Regulär eingetragen nach dem Ostersonntag.

372 »von Reichenbach« korrigiert aus »Kirchbach[?]«.

der churfürstliche leib-page von Neititsch und herr Sedeneck. Das ambt nebenst herr Heerbranden, hielte magister Lucius.

Domnica 6 post Trinitatis com-municierten 28 personen, alß herr stallmeister Schleiniz, herr Kotelinzky, frau hoffmeister Trietschlerin vnd jungfer Manslohin; item 3 churfürstliche pagen und der durchlauchtigsten churfürstin kammer-mägdgen. Das ambt hielt nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Domnica 7 post Trinitatis com-municierten 13 personen, alß frau Burckersrodin, herr hofrath Schönberg, herr Knoche, herr Kittel &c. mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Den 14. und 20. julij haben die eltiste und dritte tochter magister Lucij wegen grosser leibeschwachheit, das heilige abendmahl zu hause empfangen.³⁷³

Domnica 8 post Trinitatis com-municierten 9 personen, alß herr hofrath Räckniz, herr trabantenhauptman Pflug, und herr stallmeister Trietschler, mit den ihrigen. Das ambt hielte magister Lucius.

Domnica 10 post Trinitatis com-municierten 4 personen, alß herr stallmeister Rothleben, mit der liebsten, item herr Heerbrand, und der hoff-organist. Das ambt hielte magister Lucius.

Domnica 11 post Trinitatis com-municierten 7 personen, alß herr stallmeister Maxen, mit der liebsten, herr obrist leutenant Rennebeg, und kammerjuncker Reibold, item drey capell-knaben. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Latus 139 personen, l_{131r}

Domnica 12 post Trinitatis com-municierten 3 personen, nemlich der herr oberhoffprediger, doctor Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, magister Lucius.

Domnica 13 post Trinitatis com-municierten 6 personen, alß die frau doctor Wellerin, und herr doctor Gasto, mit den ihrigen. Das ambt hielte, nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Domnica 14 post Trinitatis com-municierten 4 personen, alß herr kammerherr Kromsdorff mit den seinigen vnd frau obristin Muschlizin. Das ambt hielte magister Lucius.

Domnica 15 post Trinitatis com-municierten 7 personen, alß oberforstmeister Pomsdorf mit den seinen, item 4 mägdgen der churprincessin Das ambt hielt nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Domnica 16 post Trinitatis com-municierten 4 personen, alß der geheime rath herr Wolfframsdorff, item kammerherr Miltiz, mit den seinigen. Das ambt hielte magister Lucius.

Domnica 17 post Trinitatis com-municierten 12 personen, alß kammerherr Waldau, mit der liebsten; item 8 churfürstliche pagen (vnd zuhause com-municierte die frau hauptman Pflugin, wegen kranckheit) Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Domnica 18 post Trinitatis com-municierten 7 personen, alß magister Lucius mit den seinen, item herr leutenant Taupadel vnd herr Sedenick. Das ambt hielte herr Heerbrand, nebenst magister Lucio.

Domnica 19 post Trinitatis com-municierten 24 personen, alß herr kammerjuncker Liebenau, frau Räcknizin, herr kammerdiener Senff, und zwanzig churfürstliche vnd churprinzliche pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Valentin Heerbranden, magister Lucius.

Domnica 20 post Trinitatis com-municierten 9 personen, alß 4 churfürstliche pagen, item des jungen prinzens amme und wärerin, ein mohr mit dem weibe. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Domnica 21 post Trinitatis com-municierten 24 personen, alß kammerherren Ponickau, Schleiniz, Wazdorff, der churfürstin kammermägdgen und weiber, item der conditor mit dem weibe. Das ambt hielt nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

373 Regulär eingetragen nach dem 8. Sonntag nach Trinitatis.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß h<err> Heerbrand, hofprediger, herr hoffrath Schönberg, stalmeister Rothleben, fr<au> Burckersrodin, die hoffmeister Trietschlerin &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß herr kam<m>erpræsident Klemm, stallmeister Trietschler und kam<m>erjuncker Haubiz, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 24 post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß herr d<octo>r Geier, trabanten-hauptman Pflug und des churprinzens stallmeister Maxen, item etliche von der churprincessin mädgen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß herr hoffrath Knoche, oberforstmeister Pomsdorff, capitain leütenant Sebottendorff, h<err> Kittel, Schmid v<nd> Seyfferth, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst herr Valentin Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Adv<entus> com<m>unicierten 9 personen, alß kam<m>erherr Schönberg, h<err> Curth von Rennebeg, h<err> Molzan und dessen liebste <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 Adventus com<m>unicierten 3 personen, alß herr hoffmeister Rumohr und liebste, item h<err> kam<m>erjuncker Kottelinzky; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 Advent<us> com<m>unicierten 15 personen, alß h<err> kam<m>erh<err> Miltiz, h<err> Rodewiz, fr<au> d<octo>r Wellerin v<nd> d<octo>r Gasto, mit den ihrigen, it der hofforganist und etliche capellknaben, Das ambt hielte nebenst herr Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am heiligen Christtage com<m>unicierte der churf<ürstliche> kam<m>erjuncker, von Carlowiz. Das ambt hielte herr Val<entinus> Heerbrand.

Am andern feyertage com<m>unicierte der churf<ürstliche> geheime rath und oberkäm<m>erer, von Wolf-framsdorff. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Latus 186 personen.

Sum<m>a dieser com<m>unicanten	532 personen.
Dazu kom<m>en von churf<ürstlichen> com<m>unionen	51 personen.
Machen in allen	583 com<m>unicant{en} _{131v}

Anno 1671.

Am Neüenjahrs-tage com<m>unicierten 5 personen, alß das freülein von Burckersroden, fr<au> obristin Muschlizin, h<err> kam<m>erjuncker Wazdorff, dessen liebste, und eine zwärgin. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Festo Epiphantias com<m>unicierten 5 personen von der churprincessin mädgen <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 18 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 24 personen, alß obr<ist> wachtmeister und leüt<enant> Taupadel mit den ihrigen, it etliche> churprinzliche> &c. pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 8 personen, alß herr hoffmeister Räckniz, und m<agister> Lucius, mit den ihrigen. Das ambt hielte herr Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Festo Purificationis com<m>unicierte der churf<ürstliche> hofprediger, herr Val<entinus> Heerbrand, dabey das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 26 personen, alß h<err> trabanten hauptman Pflug und kam<m>erherr Ponickau, mit den ihrigen, item der churfurstin mädgen &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Epiphan<ias> com<m>unicierten eilf personen, alß herr d<octo>r Geier, hoffrath Knoche, v<nd> stallmeister Trietschler, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 4 personen, alß fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin v<nd> j<ungfer> Manslohin, item h<err> Balthasar Sedenick <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicierten 12 personen, alß fr<au> Burckersrodin, h<err> stalmeister Rothleben, der conditor, und bettmeister, mit d<en> ihrigen &c. Das ambt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicierten 6 personen, alß herr stallmeister Schleiniz, herr Maxen und herr Polenz, mit den ihrigen, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 5 personen, alß herr oberforstmeister Pomsdorff, mit den seinen, item die 2 jungen freyherrn von Reichenbach. Das ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Am tage der Verkündigung Mariæ com<m>unicierten 5 personen, alß ein page von Schleiniz, herr Kittel und h<err> Seyfferth, mit den weibern. Das ambt hielte nebenst herr Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 8 personen, alß der geheime rath Wolframsdorff, h<err> kam<m>er-præäsident Klem<m>, mit den ihrigen, wie auch h<err> Carlowiz. Das ambt hielte nebenst herrn Valentino Heerbrand, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 17 personen, alß fr<au> gräfin von Nattau³⁷⁴, fr<au> Lüzelburgin, fr<au> d<octor> Wellerin mit den ihrigen, item obr<ist>leüt<enant> von Rennebeck, kam<m>erjuncker Haugwiz, der leibpage von Nostiz. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 154 personen. l_{132r}

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 22 personen, alß herr hoffrath Schönberg, kam<m>erherr Miltiz und hoffrath Knoche, mit den ihrigen; herr kam<m>erj<uncker> Liebenau, «Dinau» und der churprincessin mädgden, h<err> Schmid <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palm<arum> com<m>unicierten 19 personen, alß herr kam<m>erherr Schönberg, und achtzehnen churfurstliche<e> pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 35 personen, alß freyherr von Räckniz, kam<m>erh<err> Ponickau, stallmeister Trietschler, Molzahn mit den ihrigen, item 18 churf<ürstliche> pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierte die fr<au> obr<istin> Muschlizin mit ihrem zwärglein. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierten 6 personen, alß kam<m>erherr Kromsdorff, und h<err> stallmeister Rothleben, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 5 personen, alß herr hoffmeister Rumohr, mit der frauen und dero schwester, item ein mohr, mit seinem weibe. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierte der churf<ürstliche> kam<m>erjuncker, der von Wazdorff mit seiner liebsten. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{vH}Dom<omi>n<i>ca Cantate com<m>unicierten 4 p<er>sonen, als d<er> junge organist Kittel, mit 3 capelknaben Das ampt hielte h<err> Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> Rogat<ionum> com<m>unicierten 24 personen, alß der capitayn leutenant Sebottendorff, und m<agister> Luci<us> mit den ihrigen, item der durchl<auchtigsten> churfürstin kam<m>er<weiber> und mädgden. Das ambt hielte h<err> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 7 personen, alß kam<m>erherr Miltiz, mit den seinen, it fr<au> Burckersrodin, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin v<nd> j<ungfer> Mandelslohin <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

374 »von Nattau« korrigiert aus »von der Nattau«.

Feria I. Pentecost«es» com«m»unicierten 5 personen, alß h«err» obr«ist» wachtmeister Taupadel, mit der liebsten und jungfer, it«em» h«err» leütenant Taupadel und h«err» kam«m»erjuncker Sale. Das ambt hielte nebenst herrn Val«entino» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Feria III. Pentecost«es» com«m»unicierten 3 personen, alß der churf«ürstliche» oberhoffprediger, h«err» d«octor» Geier, mit den seinen. Das ambt hielte m«agister» Lucius.

^{VH}Festo Joh«annis» Bapt«istæ» com«m»unicierten 2. personen, als d«er» churprinzliche» leibbasche Gettfort, vnd ein mädgen der princeßin, D«as» ampt hielte herr Heerbrand.

^{JAL}Dom«inica» 1. post Trin«itatis» com«m»unicierten 8 personen, alß d«as» freülein von Wagen herr stallmeister Maxen der oberforstmeister Bomsdorff und conditor, mit d«en» ihrig«en». D«as» ambt hielte m«agister» Lucius.

Festo Visitat«ionis» oder dom«inica» 2. post Trin«itatis» com«m»unicierten 13 personen, alß h«err» stallmeister Schleiniz, h«err» leüt«enant» Sebottendorff Junior, fr«au» d«octor» Wellerin und d«octor» Gasto, mit den ihrigen, item fünff mädg«en» d«er» churprincessin. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom«inica» 3 post Trin«itatis» com«m»unicierten 12 personen, alß h«err» hoffprediger Heerbrand, der geheime rath Wolfframsdorff, hauptman Waldau und der bettmeister mit den ihrigen. item 2 churf«ürstliche» pagen «etc.» Das ambt hielte m«agister» Lucius, nebenst herrn Heerbranden.

Dom«inica» 4 post Trin«itatis» com«m»unicierten 17 personen, alß h«err» hoffrath Knoche, kam«m»erjuncker Haugwiz, kam«m»erdiener Kittel und h«err» Seyffarth mit den ihrigen, item acht churprinzliche» pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m«agister» Lucius.

Die Mariæ Magdalenæ com«m»unicierten 4 churprinzliche pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom«inica» 5 post Trinitatis com«m»unicierte der herr trabanten hauptman Pflug, mit seiner tochter, Das ambt hielte m«agister» Lucius.

Dom«inica» 6 post Trin«itatis» com«m»unicierten 6 personen, alß obr«ist»leüten«ant» von Rennebeg, kam«m»erh«err» Ponickau und kam«m»erjuncker Wazdorf, mit den ihrigen, item jungfr«au» Buchwaldin. Das ambt hielte m«agister» Lucius.

Dom«inica» 7 post Trin«itatis» com«m»unicierten 10 personen, alß der kam«m»erpræsident Klem«m», kam«m»erh«err» Rodewiz, stallmeister Rothleben mit den ihrigen, it«em» fr«au» Muschlizin, v«nd» 2 Reichenbache. Das ambt hielt nebenst herrn Heerbranden, m«agister» Lucius.

Latus 206 personen. |^{132v}

Dom«inica» 8 post Trinitatis com«m»unicierten 4 personen, nemlich der churfürstin stallmeister Trietschler, mit den seinigen. Das ambt hielte m«agister» Lucius.

Dom«inica» 9 post Trin«itatis» com«m»unicierten 5 personen, alß herr hoffrath Schönberg, mit der liebsten, fr«au» stallmeisterin von Maxen, und h«err» Schmid «etc.» Das ambt hielte nebenst h«errn» Val«entino» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom«inica» 10 post Trin«itatis» com«m»unicierten 3 personen, alß des churfürstens zu S«achsen» kam«m»erpage, von Schleiniz. fr«au» Hantschmannin und jungfr«au» Liboriusßin, beyde bey der churprincessin. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom«inica» 11 post Trin«itatis» com«m»unicierten 32 personen, alß herr hoffmeister Räckniz, der churf«ürstliche» oberhoffprediger h«err» d«octor» Geier mit den ihrigen; item kam«m»erjuncker Carlwiz, der durchl«auchtigsten» churfürstin mädg«en», und etliche von der churprincessin ihren, herr Senff &c. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom«inica» 12 post Trin«itatis» com«m»unicierten 30 personen, alß der kam«m»erh«err» Kromsdorff, fr«au» hoffmeist«erin» Trietschlerin und j«ungfrau» Mandelslohin, item 24 churf«ürstliche» pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Val«entino» Heerbranden, m«agister» Lucius.

Dom«inica» 13 post Trin«itatis» com«m»unicierten eilff personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, herr Valtin Heerbrand, churf«ürstlicher» hoffprediger, und m«agister» Lucius, mit den ihrigen «etc.» Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m«agister» Lucius.

^{vH}Dom^{inica} 14. Trin^{itatis} com^municirten 5. personen, als die fr^{au} Burckersrodin, geheimbte rähtin, kam^merjuncker Molzahn mit der liebsten, vnd 2. capelknaben, D^{as} ampt hielte herr Heerbrand.

D^{omi}nⁱca 17. Trin^{itatis} com^municirten 4. personen, als der obristwachmeister Taupadel mit der liebsten und einer jungfer, vnd der leutenand Taupadel, Das ampt hielte herr Heerbrand.

^{JAL}Dom^{inica} 18 post Trin^{itatis} com^municirten 6 personen, alß fr^{au} d^octor Wellerin, d^octor Röberin, und herr d^octor Gasto, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom^{inica} 19 post Trin^{itatis} com^municirten 9 personen, alß herrn Kottelinzky, Liebenau und Bomstorff mit den seinigen, item vier churprinzlicheⁿ pagen. D^{as} ambt hielte nebenst h^{errn} Heerbranden, m^agister Luci^{us}.

Dom^{inica} 20 post Trin^{itatis} com^municirten 5 personen, alß herr hoffrath Schönberg und capitain leutenant Sebottendorff, mit den ihrigen. Das ambt hielt nebenst h^{errn} Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom^{inica} 21 post Trin^{itatis} com^municirten 8 personen, alß herr hauptmann Pflug, stallmeister Maxen, der conditor, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom^{inica} 22 post Trin^{itatis} com^municirten 20 personen, alß der churprincessin hoffmeister von Roumor, kam^merherr Miltiz, hoffrath Knoche, kam^merjuncker Dina, kam^merdiener Senff, der bettmeister, mit den ihrigen. item sieben churprinzlicheⁿ pagen, Das ambt nebenst herr Heerbranden, hielte m^agister Lucius.

Dom^{inica} 23 post Trin^{itatis} com^municirten 24 personen, alß der oberhoffprediger, herr d^octor Geier, kam^merh^{err} von Ponickau, obr^{ist} leüt^{enant} Curth von Rennebeck, kam^merjuncker Haugwiz, die b^eyden stalmeister Trietschler und Rothleben mit den ihrigen, item der durchl^auchtigstenⁿ churprincessin kam^merfrau und mädgden. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom^{inica} 1 Advent^{us} com^municirten eilff personen, der geheime rath von Wolframsdorf, der kam^merpræsident Klem^m, und leüt^{enant} Sebottendorff, Junior, mit den ihrig^{en}, item 4 churprinzlicheⁿ pagen. Das ambt hielt m^agister Lucius.

Dom^{inica} 2 Adv^{entus} com^municirten 25 personen, alß der churf^{ürstliche} hofprediger, herr Heerbrand, stalmeister Schleiniz, kam^merh^{err} Rodewiz mit der liebsten, juncker Erdmansdorff, wie auch der gn^{ädigsten} churfurstin kam^mer-mädgden und weiber. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom^{inica} 3 Adv^{entus} com^municirten 23 personen, alß fr^{au} Burckersrodin, herr hoffmeister Räg^{niz}, kam^merh^{err} Schönberg, kam^merjun^{cker} Kottwiz, Carlwiz, der leibpage Ettfurt, it^{em} m^agister Lucius, h^{errn} Kittel, Schmid und Seyffert, mit den ihrigen &c. Das ambt hielt herr Val^{entinus} Heerbrand, nebenst m^agister Lucio.

Feria III. Natal^{is} <Christi> com^municirten 6 personen, alß fr^{au} d^octor Wellerin, d^octor Röberin, h^{err} d^octor Gasto, mit d^{en} ihren. D^{as} ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m^agister Luci^{us}.

«{Den} sontag nachm Christage com^municirten 7 personen, alß fr^{au} obr^{istin} Muschlizin und etlicheⁿ pagen. Das ambt hielte nebenst {h^{errn} Heerbranden, m^agister Lucius.}»

Sum^ma <etc.> 638[?] {personen} |_{133r}

Anno 1672.

Am Neüenjahrstage com^municirten 21 personen, nemlich churfürstlicheⁿ durchl^auchtⁿ pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Val^{entino} Heerbranden, m^agister Lucius.

Festo Epiph^{anias} com^municirten 6 personen, alß herr Sedenick, mit der frauen, item der hofforganist mit etlichen capellknaben. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom^{inica} 1 post Epiph^{anias} com^municirte des h^{errn} kam^merpræsidentens Klem^mens sohn und der præceptor. Das ambt hielte m^agister Lucius.

Dom^{inica} 2 post Epiph^{anias} com^municirten 5 churfürstlicheⁿ pagen. Das ambt hielt nebenst h^{errn} Heerbranden, m^agister Lucius.

^{VH}Dom<inica> 3. post Epiph<anias> com<m>unicirten 2. p<er>sonen, als h<err> Molzahn cam<m>erjuncker vnd deßen liebste, D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand

^{JAL}Dom<inica> 4 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 4 churfürstliche<e> pagen. Das ambt nebenst herrn Valentin Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

^{VH}D<omi>n<i>c<a> Sexages<imæ> com<m>unicirten 3. personen, als leutenant Kottwitz vnd deßen liebste, auch ein cam<m>ermädgen der churfürstin, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>c<a> Invocavit com<m>unicirten 4 p<er>sonen, als h<err> hoffrath Knoch mit deßen liebsten vnd einer jungfer, item cam<m>erjuncker Liebenau, D<as> ampt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

^{JAL}Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 14 personen, alß der oberhoffprediger, h<err> d<oc>tor Geier, h<err> Val<entinus> Heerbrand, h<err> hoffrath Dölaue, hoffrath<e> Schönberg, kam<m>erh<err> Miltiz, mit d<en> ihrigen, item kam<m>erjuncker Kottelinzky. Das ambt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 42 personen, alß der churfürstliche<e> oberschencke von Bose, hoffrath {K}oßbot, oberforstmeister Bomsdorff, v<nd> fr<au> Burckersrodin, mit den ihrigen. ingleichen der durchlauchtigsten<e> churfürstin v<nd> churprincessin kam<m>ermädgen v<nd> frauen etc. Das ambt nebenst h<errn> Heerbranden, hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 9 personen, alß der geheime rath von Wolframsdorf, kam<m>erherr von Ponickau, und stallmeister Trietschler, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmaru<m> com<m>unicierten 22 personen, alß h<err> hoffmeister fr<ey>h<err> von Räckniz, hoffmeister Rumohr, stalmeister Rothleben, oberküchenmeister Dölaue, kam<m>erjuncker Wazdorf und Reibold, m<agister> Lucius, und der bettmeister, mit den ihrigen. Das ambt hielte h<err> Val<entinus> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 53 personen, alß h<err> hauptman Pflug, hauptman Waldau, stalmeister Maxen kam<m>erh<err> Rodewiz, obr<ist> leutenant von Rennebeck, kam<m>erjuncker Molzan und Nostiz, h<err> Carlwiz, fr<au> Kromsdorffin, und fr<au> d<oc>tor Wellerin, mit denen ihrigen; item 26 churfürstliche<e> &c. pagen, h<err> Senff <etc.> <etc.> Das ambt nebenst herr Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierten 12 personen, alß die obr<istin> Muschlizin, jungfer Mandelslohin, des hällischen prinzens kam<m>erjuncker Carlwiz, it 8 churprinzliche<e> pagen. D<as> ambt nebenst h<errn> Heerbranden, hielt m<agister> Lucius.

Am ersten Ostertage com<m>unicierten 6 personen, alß herr hoffrath Hundius, mit den seinen, item leutenant Taupadel, und der churprinceßliche<e> kam<m>erjuncker von Sala. D<as> ambt nebenst herr Heerbranden, hielt m<agister> Lucius.

Am andern f<ey>ertage com<m>unicierte h<err> Sedenick mit seinem weibe. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Quasimodogeniti com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Haugbiz und liebste, item der durchlauchtigsten<e> churfürstin hoffmeisterin, und etliche<e> kam<m>erweiber. Das ambt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 19 personen, alß der kam<m>er-präsident Klem<m>, kam<m>erjuncker Erdmansdorff, «Muschliz» oberlandbaumeister Starcke, h<err> Kittel, Schmid v<nd> Seyfried, mit den ihrigen <etc.> item der hofforganist Kittel mit etlichen knaben &c. Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierten 5 personen, alß h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel, mit den seinigem, item die fr<au> Hantschmanin und jungfr<au> Liborußin, bey der churprincessin. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Den 8 maji, mitwochs vor der predigt, com<m>unicierten 5 personen, nemlich die frau hoffmeisterin von Räckniz, mit etlichen ihren bedienten <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationum com<m>unicierten 3 personen, alß eine adeliche jungfrau, auß der du[r]ch<lauchtigsten> churfürstin frauenzim<m>er, it der churfürstliche< hoffmahler h<err> Fincke und frau. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am dritten Pfingst-feyertage com<m>unicierte herr doctor Geier und dessen liebste. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Latus 245 personen. l_{133v}

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß kam<m>erh<err> Miltiz, hoffr<äthe> Knoche und Kosboth, kam<m>erherr Schönberg, kam<m>erj<uncker> Kottelinzky, Liebenau, Rocho; der leibpage Ettfurth, it h<err> Kisel &c. Das ambt hielt nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß der geheime rath von Wolframsdorff, kam<m>err<ath> Bose, stalmeister Schleiniz, hoffr<ath> Dölau und Schönberg, mit den ihrigen; Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3. post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß fr<au> Burckersrodin, item h<err> oberforstmeister Pomsdorff, mit den seinen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Die 28 junij, freytags com<m>unicierte, wegen vorhabender reise, der oberstallmeister Göze, mit der frauen und jungfrau. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 35 personen, alß kam<m>erherr Rodewiz, stalmeister Trietschler, kam<m>erjuncker Erdmansdorff, die churprinzlichen< pagen, fr<au> d<octor> Wellerin, der bettmeister, it der churprincessin mädgden <etc.> D<as> ambt, nebenst herrn Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

Am tage der Heimsuchung Mariä com<m>unicierten 3 personen, als der churfürstliche< capitain leüttenant von Sebottendorff, mit dem sohne und tochter. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 46 personen, alß der durch<lauchtigsten> churfürstin adeliches frauenzim<m>er, it herr hauptman Pflug, kam<m>erh<err> Ponickau, stalmeister Rothleben, kam<m>erjuncker Wazdorff, oberküchenmeister Dölau, herr Heerbrand, hoffprediger, cornet Carlewiz, kam<m>erjuncker Sala, 16 churfürstliche< pagen der conditor <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Val<entino> Heerbrand, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 28 personen, alß herr hoffmeister Rumohr, fr<au> gräfin von Nattau, dero bruder, kam<m>erh<err> Alefeld, und j<ungfer> schwester, stalmeister Maxen, kam<m>erj<uncker> Nostiz, und Muschliz, 9 churfürstliche< pagen, etliche< von der churfürst<in mädggen, h<erren> Sedeneck, Schmid, und der hofforganist, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß fr<au> Muschlizin, kam<m>erh<err> Kromsdorff mit den seinigen, d<octor> Gasto mit der frauen, und etliche< der churfürstin kam<m>ermädggen und weibern <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß die beyden hoffräthe, herr Knoche und Hundius, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß der kam<m>erh<err> und hauptman Waldau mit der liebsten; fr<au> Hantschmannin, ihre tochter und j<ungfrau> Liborußin. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß kam<m>erjuncker Dina, die fr<au> Laurentien, und fünff churfürstliche< mädggen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß herr d<octor> Geier, kam<m>erjuncker Molzan m<agister> Lucius mit den ihrigen, it 2 churprinzliche< jagt-pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Valentinus Heerbrand.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß obr<ist> leüt<enant> Curth von Rennebeck, kam<m>erjuncker Haubiz, obr<ist> wachtmeister v<nd> leüt<enant> Taubadel, der hoffmahler Fincke,

mit den ihrigen. item 2 churprinzliche pagen und Joh³⁷⁵annes Paschasius von Moll, nobilis Belgæ, der auß dem pabsthumb zu uns getreten <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 14 post Trin^{itatis} com^municierten 6 personen, alß h^{err} kam^merjuncker Liebenau, h^{err} Kittel vnd h^{err} Seyfferth, mit den weibern. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 15 post Trinitatis com^municierte der kam^merherr von Miltiz, und dessen liebste. Das ambt hielte magister Lucius.

Latus 222 personen. l_{134r}

Dom^{inica} 17 post Trin^{itatis} oder festo Mich^{aelis} com^municierten 44 personen, alß der geheime rath Wolframsdorff, fr^{au} Burckersrodin, h^{err} hoffmeister Räckniz, h^{err} Roumohr, kam^merrath Bose, hauptman Pflug, hofrath Schönberg vnd Koßboth, stalmeister Rothleben, mit den ihrigen; item 15 churprinzliche pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Valentin Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 18 post Trin^{itatis} com^municierten 4 personen, alß der churprinzliche kam^merjuncker, und der churfürstliche oberlandbaumeister, h^{err} Starcke, mit den seinigen. Das ambt hielte magister Lucius.

Dom^{inica} 19 post Trin^{itatis} com^municierten 21 personen, alß der churfürstliche hoffprediger, herr Heerbrand; der bettmeister, conditor und h^{err} Küßeling, item etliche von der churprincessin kam^mer-mägdgen <etc.> Das ambt hielte nebenst h^{err}n Val^{entino} Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 20 post Trin^{itatis} com^municierten 10 personen, alß stallmeister Schleiniz, kam^merjuncker Wazdorff, oberforstmeister Bomsdorff, fr^{au} doctor Röberin, vnd fr^{au} doctor Wellerin, mit den ihrigen. Das ambt hielt nebenst herrn Val^{entino} Heerbrand, magister Lucius.

Dom^{inica} 21 post Trinitatis com^municierten 4 personen; alß kam^merherr Ponickau mit d^{er} liebsten; kam^merjuncker Nostiz und Muschliz. Das ambt hielte magister Lucius.

Dom^{inica} 22 post Trin^{itatis} com^municierten 24 personen, alß der hofrath Knoche, und kam^merherr Rodewiz, mit den ihrigen, item cornet Carlowiz, 4 pagen, und der gnädigsten churfürstin mägdgen und kam^merweiber <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Val^{entino} Heerbrand^{en}, magister Lucius.

Dom^{inica} 23 post Trin^{itatis} com^municierten 35 personen, alß der geheime kam^merrath Klem^m, stallmeister Maxen, kam^merjuncker Liebenau, hauptman Nostiz, kam^merjuncker Erdmansdorff vnd Burg, mit d^{en} ihrigen, item 17 churfürstliche pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Val^{entino} Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 24 post Trin^{itatis} com^municierten 17 personen, alß stallmeister Trietschler mit den seinigen, h^{err} doctor Gasto mit d^{er} liebsten, etliche churfürstliche pagen, weiber und mägdgen d^{er} churfürstin vnd princessin. Nebenst h^{err}n Heerbranden, hielte das ambt, magister Lucius.

Dom^{inica} 25 post Trin^{itatis} com^municierten 8 personen, alß hofrath Hundius mit 2 söhnen, ein page, und 4 mägdgen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Am 1 sonstage des Advents com^municierten 13 personen, alß herr doctor Geier, «oberhoffmeister Dölau,» hauptman von Waldau, kam^merjuncker Carlowiz und h^{err} Schmid, mit den ihrigen. Das ambt hielte magister Lucius.

Am 3 sonstage des Advents com^municierten 15 personen, alß kam^merjuncker Molzan, magister Lucius, herr Kittel, Fincke und Seyffert, mit den ihrigen. item zwey churprinzliche pagen. Das ambt hielte herr Heerbrand, nebenst magister Lucio.

Am ersten Weynacht-feyertage com^municierten 3 personen, alß hofrath Kosboth, frau und jungfrau Sporin. Das ambt hielte magister Lucius.

Am andern Weynacht-feyertage com^municierten 6 personen, alß der churfürstliche stallmeister Rothleben, und h^{err} Sedeneck mit den frauen, item 2 churfürstliche jagt-pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Val^{entino} Heerbranden, magister Lucius.

375 Deutsch: ein Adliger aus Belgien.

Am sonstage nach dem Christtage comꝰunicierten 14 personen, alß hauptman Pflug, und der vice-canzler Dölau mit den ihrigen, item obrꝰist leütꝰenant von Rennebeck, und 6 pagen. Das ambt hielte nebenst herr Valꝰentino Heerbranden, mꝰagister Lucius.

Latus 218 personen.
(Sumꝰa 685 personen.)

Summa sumꝰarum aller communicanten mit den churfꝰürstlichen comꝰunionen sind 741 personen. l_{134v}

Mit Gott! Anno 1673.

Den 1 janꝰuarii am Neüenjahrs-tage comꝰunicierten 3 personen, alß der churfꝰürstliche geheime rath von Wolfframsdorff, mit der liebsten, und jungfer Losin. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Am sonstage nach dem Neüenjahrs-tage comꝰunicierten 7 personen, alß der churfꝰürstliche stallmeister von Schleiniz, mit der liebsten; item fünff pagen. Das ambt hielt nebenst hꝰerrn Heerbranden, mꝰagister Luciꝰus.

Am feste der Erscheinung Christi comꝰunicierten 3 personen, alß die frau geheime rätthin Burckers-rodin, wie auch der oberstalmeister Göze und liebste (wie wohl diese wegen unbäßligkeit zu hause) Das ambt hielt mꝰagister Lucius.

Domꝰinica 1. post Epiphantias comꝰunicierte der churfꝰürstliche hoffprediger, herr Valentinus Heerbrand, Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Domꝰinica Septuagesimæ comꝰunicierten 12 personen, alß kamꝰerrath Bose, mit den seinigen, itꝰem die frau Carlwizin der hofforganist vꝰnd 3 capellknaben <etc.> Das ambt hielt nebenst herrn Heerbrandꝰen, mꝰagister Luciꝰus.

Festo Purificationis comꝰunicierten 25 personen, alß der hoffmeister fꝰreyherr von Räckniz hoffrath Knoche, kamꝰerhꝰerr Ponickau vꝰnd kamꝰerjuncker Haugwiz, mit den ihrigen. item der churfꝰürstliche leibpage Plön, hꝰerr Kosboth, und etliche mädgden der chur-princessin. Das ambt hielt nebenst hꝰerrn Heerbrandꝰen mꝰagister Luciꝰus.

Domꝰinica Esto mihi comꝰunicierten 13 personen, alß kamꝰerhꝰerr Miltiz, kamꝰerjuncker Büнау, Liebenau, Dina, hauptman Nostiz mit den ihrigen. itꝰem cornet Nostiz vꝰnd 2 churprinzliche pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, mꝰagister Lucius.

Domꝰinica Invocavit comꝰunicierten 12 personen, alß hꝰerr stallmeister Maxen, kamꝰerhꝰerr Rodewiz, hꝰerr dꝰoctor Geier, und kamꝰerjuncker Wazdorff, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte mit hꝰerrn Heerbrand, mꝰagister Luciꝰus.

Domꝰinica Oculi comꝰunicierten 49 personen, alß kamꝰerherr Kromsdorff, hoffrath Hundiꝰus, stallmeister Trietschler, kamꝰerjuncker Kottelinzky «vꝰnd Erdmansdorff», frau dꝰoctor Wellerin, hꝰerr dꝰoctor Gasto, sambt den ihrigen, wie auch 26 churfꝰürstliche vꝰnd churprinzliche pagen. Das ambt hielte, nebenst hꝰerrn Heerbrandꝰen, mꝰagister Lucius.

Domꝰinica Lætare comꝰunicierten 16 personen, alß hꝰerr hoffrath Schönberg, ambtshauptman Burg, capitäin leütꝰenant Sebottendorff, dꝰer leibpage Schleiniz und 3 pagen herr Kieseling, frau Hantschmanin, mit dꝰen ihrigen &c. Das ambt hielte nebenst herrn Valꝰentino Heerbranden, mꝰagister Lucius.

Domꝰinica Judica comꝰunicierten 32 personen, alß obrꝰist leütꝰenant Waldau, die beyden Taupadel, dꝰer churfꝰürstin mädgden, 3 pagen, hꝰerr Fincke, vꝰnd conditor, mit dꝰen ihrigen. Das ambt hielte nebenst hꝰerrn Heerbrandꝰen, mꝰagister Luciꝰus.

Am Grünen Donnerstage comꝰunicierten 35 personen, alß der churfꝰürstliche geheime rath Wolfframsdorff, hauptman Pflug, oberküchenmeister Dölau, stallmeister Rothleben, ambtshauptman Molzan, kamꝰerjuncker Sahle, und Carlewiz, oberlandbaumeister Starcke, mit den ihrigen. itꝰem frau mꝰagister Laurentien, witbe, und 12 pagen. Das ambt hielte mit hꝰerrn Heerbrandꝰen, mꝰagister Luciꝰus.

Am Charfreytage comꝰunicierten 2 personen, alß die frau gräfin von Nattau, und ihre schwester, die jungfer Alefeldin. Das ambt hielt mꝰagister Lucius.

Am Ostertage com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß hoffrath Kosboth, dessen liebste, und kam⟨m⟩erjuncker Pflug. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am andern Oster-feyertage com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß herr »Friedr⟨ich⟩ Carl» Bose auf «Schweinsburg, Fuchshain «etc.»» dessen liebste, wie auch deren und hoffraths Dölau tochter. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Qvasimodogeniti com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß die frau geheime rāthin, von Burckers-rodin, h⟨err⟩ stallmeister Schleiniz, der geheime kam⟨m⟩erierer Kittel, h⟨err⟩ Schmid und h⟨err⟩ Seiffert, mit ihren weibern. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Misericordias com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß der churfürstliche sächsische hoffprediger, h⟨err⟩ Heerbrand, m⟨agister⟩ Lucius und der kam⟨m⟩erdiener h⟨err⟩ Sedeneck, mit den ihrigen. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius «etc.»

Dom⟨inica⟩ Jubilate com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß frau Carlowizin, witbe, und d⟨er⟩ mahler, Simon Telion, ein mohr, sambt seinem weibe. Das ambt nebenst herr Heerbranden, hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 236 personen. l_{135r}

Dom⟨inica⟩ Exaudi com⟨m⟩unicierten 18 personen, alß der churprinceßliche hoffmeister, herr Roum-ohr, obr⟨ist⟩ leüt⟨enant⟩ Curth von Rennebegk, kam⟨m⟩erj⟨uncker⟩ Liebenau mit d⟨er⟩ liebsten, der churprincessin kam⟨m⟩ermägdgen, und d⟨er⟩ hofforganist mit 2 knaben. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbrand⟨en⟩, m⟨agister⟩ L{ucius.}

Am Pfingsttage com⟨m⟩unicierten 12 personen, alß oberstallmeister Göze, hoffrath Knoche, kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Ponickau, kam⟨m⟩erjuncker Haubiz, und der hoffmahler Fincke, mit den ihrigen. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 1 post Trinitatis com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß stallmeister Maxen und der oberhoffprediger, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Geier mit den ihrigen, item der churprinzliche kam⟨m⟩erjuncker von Nostiz, und leibpage Wehle. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 2 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 25 personen, alß der kam⟨m⟩errath Bose, h⟨err⟩ hoffrath Schönberg, kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Miltiz und stallmeister Trietschler, mit den ihrigen. item kam⟨m⟩erjuncker Kottelinzky, die hoffmeisterin Trietschlerin, j⟨ungfer⟩ Mandelslohin, 6 churfürstliche pagen &c. Das ambt nebenst herr Val⟨entino⟩ Heerbranden, hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am Johannis-tage com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß 10 churfürstliche und churprinzliche pagen, item frau Hantschmannin ihre tochter v⟨nd⟩ j⟨ungfer⟩ Liborußin. Das ambt nebenst herr Heerbranden, hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 3. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß geheimer rath Klem⟨m⟩, mit dem sohne, d⟨er⟩ churfürstliche bettmeister «etc.» Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 5 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 24 personen, alß der vice-canzler Dölau, rittmeister Rodewiz, kam⟨m⟩erj⟨uncker⟩ Wazdorf v⟨nd⟩ Dina, «hauptman Nostiz,» d⟨er⟩ leibpage Gettfurt, und conditor, mit d⟨en⟩ ihrig⟨en⟩. it⟨em⟩ 10 pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 6 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 35 personen, alß der geheime rath Wolframsdorf, obr⟨ist⟩ leüt⟨enant⟩ Waldau, ambtshauptmann Molzan, mit d⟨en⟩ ihrigen; cornet Carlowiz, 6 pagen, Joh⟨annes⟩ Paschasi⟨us⟩ à Moll, frau d⟨octor⟩ Wellerin v⟨nd⟩ d⟨octor⟩ Röberin, it⟨em⟩ d⟨er⟩ churfürstin kam⟨m⟩ermägdgen und weiber. Das ambt nebenst h⟨errn⟩ Val⟨entino⟩ Heerbrand, hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 7 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 17 personen, alß der trabanten-hauptman Pflug, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Gasto, und h⟨err⟩ Küsel, mit d⟨en⟩ ihrigen, item etliche churfürstliche pagen «etc.» Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 8 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 12 personen, alß d⟨er⟩ churfürstliche hoffprediger, h⟨err⟩ Heerbrand, h⟨err⟩ hoffrath Kosboth und Hundius, stallmeister Rothleben, kam⟨m⟩erjuncker Liebenau, und jagt-juncker Erdmansdorff, mit den ihrig⟨en⟩. item 2 churfürstliche pagen. Das ambt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß der churf<ürstliche> hoffmeister freyh<err> von Räckniz, der ober-küchenmeister Dölau, h<erren> kam<m>erirer Kittel, Schmied und Seif-ferth, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<inica> 10. post Trin<itatis> com<m>unicierten 2. baschen der churprinceßin, Das ampt hielte herr Heerbrand.

Dom<inica> 11. post Trin<itatis> com<m>unicierte die fr<au> geheimbte rähtin Burckardsrodin, eine p<er>son, D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand.

Dom<inica> 12. post Trin<itatis> com<m>un[i]cirten 5. personen, als h<err> Kittel hofforganist mit 4. capelknaben, D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß der churf<ürstliche> oberhoffprediger, herr d<octo>r Geier mit den seinen, item der churf<ürstliche> leib-page Schleiniz. Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 29 personen, alß die beyden stallmeister, Schleiniz v<nd> Maxen, der oberlandbaumeister Starcke, m<agister> Lucius, der kam<m>erdiener Sedenick, und der conditor, mit den ihrig<en>; it 1 churprinzliche<er> page, und der churprincessin mädg<en> <etc.>, Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß h<err> hoffrath Knoche, hoffr<ath> Arnheim, kam<m>erjuncker Carlwiz, und Nostiz, item der hoffmahler Fincke, mit den ihrigen. Das ambt nebenst herrn Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 29 personen, alß der geheime rath von Wolframsdorff, oberstallmeister Göze, hoffrath Schönberg, kam<m>erh<erren> Rodewiz v<nd> Ponickau, stalmeister Trietschler, kam<m>erjuncker Haugwiz, Dina und Sale, der churf<ürstliche> bettmeister, frau Hantschmannin, mit d<en> ihrigen, item der obr<ist> leüt<enant> Curth von Rennebeg <etc.> Das ambt hielt nebenst herrn Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trinitatis com<m>unicierten 7 personen, alß der churf<ürstliche> hoffprediger, h<err> Valentin<us> Heerbrand, der princessin hoffmeister h<err> Roumohr, fr<au> Carlwizin, witbe, und 4 churprinzliche<er> pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß der durch<lauch>tigsten<en> churfürstin <etc.> kam<m>ermädg<en> und weiber, wie auch des bettmeisters bruder <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der trabanten-hauptman Pflug, vice-canzler Dölau, kam<m>erjuncker Liebenau, v<nd> capitain leüt<enant> Sebottendorff, mit d<en> ihrigen. item 6 pagen, Das ambt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß der churf<ürstliche> ampts-hauptman h<err> Molzan mit d<er> liebsten; h<erren> Carlewiz, Pflug v<nd> Wehle; fr<au> d<octo>r Wellerin, 10 pagen, und 3 churfürstliche<er> mädg<en>. Das ambt [hielt] nebenst herrn Valentin Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 324. l_{135v}

Dom<inica> 23 post Trinitatis com<m>unicierten 10 personen, alß der churprinzliche<er> kam<m>erjuncker Rochau mit der liebsten, rittmeister Gettfurt, der von Dölau, h<err> Kisel und frau, item drey churfürstliche<er> pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 24 post Trinitatis com<m>unicierte die frau geheime räthin, von Burckers-Rodin, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß h<err> hoffrath Kosboth und h<err> d<octo>r Gasto, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 26 post Trinitatis com<m>unicierten 15 personen, alß der churf<ürstliche> kam<m>errath Bose, kam<m>erh<err> Miltiz, der oberhoffprediger h<err> d<octo>r Geier, und hoffrath Hundius, mit den ihrigen, item der churprinzliche<er> kam<m>erjuncker Kottelinzky. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Den 5 decembris, freytags, an einem buß-tage com⟨m⟩unicierten 8 personen, alß der churfürstliche hoffmeister freyherr von Räckniz, und der churfürstliche stallmeister von Rothleben mit den ihrigen, Das ambt hielte nebenst herrn Valentino Heerbranden, magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ 2. Adventus com⟨m⟩unicierten 23 personen, alß der churfürstliche ober-küchenmeister Dölau, hofrath Knoche, und kammerjuncker Wazdorff, mit den ihrigen; item 10 churfürstliche pagen; der hoff-organist mit 4 c[a]pell-knaben, Das ambt hielt, nebenst herrn Valentino Heerbranden, magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ 3 Adventus com⟨m⟩unicierten 3 viertheil auf 6 uhr (weil hernach der hällische prinz herzog Christian allein com⟨m⟩unicierte) 7 personen, alß magister Lucius mit den seinigen, item der churfürstliche kammerjuncker Muschliz, und leibpage von Schleiniz. Das ambt hielt herr Heerbrand, nebenst magister Lucio.

Dom⟨nica⟩ 4 Adventus com⟨m⟩unicierten 23 personen, alß der geheime kammer-rath Klemm, herr stallmeister Schleiniz, «kammerherr Rodewiz,» frau Kromstorffin vnd frau Nostizin, herr Kittel vnd Seyffrid, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Latus 92 com⟨m⟩unicanten.

Mit den chur- und fürstlichen personen sind in allen 737 com⟨m⟩unicanten. l_{136r}

vHAnno 1674.

Am Neuenjahrstage frühe morgens com⟨m⟩unicirte die frau Carlewizen, witwe, gar alleine, Das ampt hielte herr Heerbrand.

JALAm sonstage nach dem Neuenjahrstage com⟨m⟩unicierten 20 personen, alß der geheimbte rath herr Wolfframsdorff und stallmeister Trietschler, mit den ihrigen, item kammerherr Schönberg; wie auch der churprincessin mädgen und etliche pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Am feste der Offenbahrung Christi com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß herr Sedenick, herr Schmied und herr Fincke, mit den ihrigen. Das ambt hielte magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ 1 post Epiphanias com⟨m⟩unicierten 8 personen, alß die frau gräfin von Nattau, der churfürstliche trabanten-hauptman Pflug, und kammerjuncker Haugbiz, mit den ihrigen. Das ambt hielt magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ 2 post Epiphanias com⟨m⟩unicierten 16 personen, alß der churfürstliche hoffprediger, herr Valentinus Heerbrand, der vice-cancler von Dölau, der bettmeister vnd conditor, mit den ihrigen. item frau hoffmeister Trietschlerin, frau Maxin, und jungfrau Mandelslohin <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ 3 post Epiphanias com⟨m⟩unicierten 30 personen, alß kammerherr Ponickau, obrist wachmeister Taupadel mit den seinen, kammerjuncker Carlwiz; item 6 pagen; wie auch der durchlauchtigsten churfürstin mädgen, und etliche von der churprincessin (die frau Hantschmannin com⟨m⟩unicierte wegen unbäßligkeit zu hause) Das ambt, nebenst herrn Heerbranden, hielt magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ 4 post Epiphanias com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß herr oberstallmeister Göze, mit der liebste und jungfrau, item herr hauptman Nostiz und juncker Büнау. Das ambt hielt magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ 5 post Epiphanias com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß herr Molzan und liebste, item 5 pagen. Das ambt hielte nebenst herrn Valentin Heerbranden, magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ Septuagesimæ com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß der churfürstliche oberhoffprediger, herr doctor Geier und herr hofrath Schönberg, mit den ihrigen, item von der durchlauchtigsten churfürstin frauenzimmer, freülein Jörgerin, und frau-lein Neideckin, wegen bevorstehenden hochzeiten. Das ambt nebenst herrn Valentino Heerbranden, hielte magister Lucius.

Dom⟨nica⟩ Sexagesimæ com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß der churfürstliche kammerjuncker von Liebenau, mit der liebsten, item die frau Goldhanin, des hiesigen regiments-secretarij herrn Goldhains, eheweib; die com⟨m⟩union hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Luci{us}.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicierten 15 personen, alß der hofrath Hundius, oberlandbau-meister Starcke, fr<au> d<oc>tor Wellerin, und herr d<oc>tor Gasto, mit den ihrigen, it 4 churprinz-liche> pagen, Das ambt hielt nebenst h<err>n Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 9 personen, alß der churf<ürstliche> hofrath von Kosboth v<nd> stallmeister Trietschler, mit den ihrigen, it fr<au> Trom<m>erin, h<err>n m<agister> Trom<m>ers, feld-predigers, eheweib. Das ambt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 15 personen, als kam<m>erh<err> Miltiz, obr<ist> leüt<enant> Waldau, hofrath Knoche, stallmeister Rothleben, kam<m>erj<uncker> Kottelinzky, capitain leut<enant> Sebotten-dorff v<nd> Cüseling[?], mit den ihrig<en>, it der hoff-kirchner. Das ambt hielte, nebenst herr Valenti-no Heerbranden, m<agister> Lucius.

v<H>D<omi>n<i>ca Lætare com<m>unicirten 22. personen, als die fr<au> Burckartsrodin mit einen freulin, cam<m>erherr Rodewitz mit deßen liebsten, vnd 17. churf<ürstliche> baschen, <etc.> D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Judica com<m>unicirten 11. personen, als die fr<au> Carlewizin, 5. churprinzliche baschen, vnd der hofforganist Kittel mit 3. capelknaben, etc. D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

Am Gründonnerstag frühe com<m>unicirten 19 personen, als h<err> hauptman Pflug mit den seinen etliche churf<ürstliche> vnd churprinzliche> baschen, etc. D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

Am Charfreytag com<m>unicirten 7. personen, als h<err> hoffmeister von Rackniz mit den seinen, cam<m>erjuncker Sääle, leibbasche Schleiniz, etc. D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand.

Am heilig<en> Ostertag com<m>unicirten 10. personen, als d<er> h<err> vicekanzler Dölau mit den seinen, d<er> herr oberküchenmeister Dölau mit den seinigen etc. D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Quasimodogeniti com<m>unicirten 21 personen, als d<er> h<err> cam<m>errath Bose mit den seinigen, cam<m>erjuncke{r} Wazdorff mit der liebsten, vnd ezliche bediente der princeßin, D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Misericord<ias> D<omi>ni com<m>unicirten 9. personen, als d<er> h<err> geheimbte rath Ramsdorff, hauptman Nostiz mit den seinig<en>, cam<m>erdiener Kittel mit d<er> frauen, <etc.> D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

JALatus 242 personen. l_{136v}

v<H>D<omi>n<i>ca Jubilate com<m>unicirten 5. p<er>sonen, als die fr<au> hoffmeisterin Tritschlerin, die j<ungfer> Manslohin, d<oc>tor Geiers famulus³⁷⁶ etc. D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Cantate com<m>unicirten 15. personen, als der churf<ürstliche> hoffprediger, herr Lucius mit den seinigen, der cam<m>erjuncker Liebenau mit der frauen, vnd etliche andere <etc.> D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

JALDom<inica> Rogationu<m> com<m>unicierten 25 personen, alß die beyden stallmeister, Schleiniz und Maxen, der ober- und mitler-hoffprediger, h<err> d<oc>tor Geier, und herr Heerbrand, mit den ihrig<en>, item etliche> personen von d<er> churfürstin mädgden und weibern. Das ambt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, herr m<agister> Kühn, diaconus ad S<anctæ> Crucis.

Am ersten Pfingst-feyertage com<m>unicierten 2 personen, alß herr hoffmeister Roumohr, und frau Se-denickin. Das ambt hielte h<err> m<agister> Paul Bose, diac<onus> bey der Creuzkirche, in unbäßligkeit herrn Val<entini> Heerbrands und m<agister> Lucij.

Am andern feyertage com<m>unicierten 4 personen, alß herr stallmeister Trietschler mit d<en> seinen. Das ambt hielte herr m<agister> Bose, diaconus.

Dom<inica> 1. post Trinitatis com<m>unicierten 16 personen, alß der hofrath Knoche, und kam<m>er-juncker Haugwiz, mit d<en> ihrigen, item 10 churf<ürstliche> mädgden. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß die churf<ürstlichen> hoff-räthe, der von Schönberg, und Hundius, it h<err> d<octo>r Gasto, fr<au> d<octo>r Wellerin, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß der churf<ürstliche> oberstalmeister h<err> Göze, kam<m>erh<err> Schönberg, rittmeister Rodewiz, amts-hauptman Molzan, stallmeister Rothleben, die hoffr<äthin> Koßbothin, nebenst d<en> ihrig<en>, it kam<m>erjuncker Muschliz, v<nd> 5 churprinz<liche> pagen <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 34 personen, alß hoffrath Kosboth, fr<au> Burckersrodin und freülin, fr<au> Carlwizin, jungf<rau> Planckenfeldin, 23 pagen, der hoff-organist, h<err> Hertel und 3 capellknaben. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß der churf<ürstliche> trabanten-h<auptman> Pflug, kam<m>erjuncker Kottelinzky, oberlandbaumeister Starcke mit d<en> ihrig<en>; fr<au> Hantschmanin, jungf<rau> Liborußin, m<agister> Martius, it 6 churfürst<liche> pagen <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß der vice-canzler Dölau mit den seini-gen, der durchlauchtigsten> churprincessin kam<m>erfrau v<nd> mädgden, it h<err> Kiseling mit der frauen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß der churf<ürstliche> kam<m>erjuncker Liebenau mit der liebsten, u<nd> churprinz<licher> jagtjuncker h<err> Erdmansdorff, der churf<ürstliche> leibpage Schleiniz, h<err> Schöne, und 3 pagen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß der kam<m>errath Bose mit d<en> seinen, der churf<ürstliche> oberhoffprediger h<err> d<octo>r Geier, und der kam<m>erdiener Schmid mit d<en> ihrigen, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 28 personen, alß der churfürst<liche> oberküchenmeister Dölau, die beyden herren Nostize, h<erren> Kittel, Fincke und Seyffert, mit d<en> ihrigen, it der churprinz<liche> kam<m>erjuncker Pflug, hauptman Drandorff, churprinz<licher> leib-page Wehle, 2 Klem<m>e, 2 churprinz<liche> pagen, der hoff-organist, fr<au> Brunnerin; it m<agister> Lucius mit den seinen. Das ambt hielte h<err> m<agister> Schmid, diac<onus> nebenst m<agister> Lucio.

Latus 218 com<m>unicanten. l_{137r}

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß die frau gräfin von Nattau, h<err> stallmeister Schleiniz, d<er> bettmeister v<nd> conditor, mit den ihrig<en>. wie auch herr capitain leüt<enant> Sebottendorff, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, v<nd> j<ungfer> Mandelslohin. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der geheime rath h<err> Wolfframs-dorff, der hoffrath Knoche, stallmeister Maxen und kam<m>erh<err> Kromsdorff mit d<en> ihrigen, wie auch rittmeister Wo[l]ffersdorff³⁷⁷, und der junge Dölau; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß herr hoff-rath Schönberg und obr<ist> leüt<enant> Waldau, item 4 pagen, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Festo Michaëlis com<m>unicierte der durchleüchtigsten chur-princessin hoffmeister, herr Roumohr. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß drey churfürst<liche> pagen, der durchlauchtigsten> churfürstin kam<m>erfrau und mädgden <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius, nebenst herrn Samuel Benedicto Carpzoven.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß frau Carlwizin, fr<au> Taupadelin, j<ungfer> Salin, der mohr mit dem weibe, wie auch der hoff-kirchner. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

377 Über »Wilß« notiert: »Wo[l]ffers«.

Dom^{inica} 18 post Trin^{itatis} com^municierten 16 personen, alß kam^merjuncker Wazdorff, fr^{au} d^octor Wellerin, herr d^octor Gasto, mit den ihrigen, wie auch etliche kam^mermägdgen der churfürstin <etc.> Das ambt hielte, nebenst m^agister Lucio, herr Carpzov.

Dom^{inica} 19 post Trin^{itatis} com^municierten 24 personen, alß herr hoffmeister Räckniz (zu hause) hauptman Pflug, kam^merh^{err} Ponickau, ambtshauptman Molzan, stallmeister Trietschler, vnd h^{err} Rothleben &c. Das ambt nebenst herrn Carpzoven, hielt m^agister Lucius.

Dom^{inica} 20 post Trin^{itatis} com^municierten 15 personen, alß kam^merjuncker Liebenau mit d^{er} liebsten, h^{err} Potenschky unter der leibfahne, und 12 pagen. Das ambt hielt, neb^{enst} m^agister Lucio herr Carpzov.

Dom^{inica} 21 post Trin^{itatis} com^municierten 13 personen, alß kam^merj^{uncker} Haugwiz, h^{err} Sedenick mit d^{en} ihrig^{en}, it^{em} 3 pagen <etc.> Das ambt hielte h^{err} Carpzov, nebenst m^agister Lucio.

Dom^{inica} 22 post Trin^{itatis} com^municierten 21 personen, alß herr d^octor Geier, vnd rittmeister Rodewiz, mit d^{en} ihrigen, item 2 pagen, und der churprincessin mädgen, Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m^agister Lucio.

Dom^{inica} 23 post Trin^{itatis} com^municierten 15 personen, alß herr geheimer rath Wolfframsdorff, oberstallmeister Göze, herr vice-canzler Dölau, vnd hoffrath, mit den ihrig^{en}. wie auch der kam^merh^{err} Schönberg, m^agister Martius, &c. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m^agister Lucio.

Dom^{inica} 1. Advent^{us} com^municierten 4 personen, alß frau Wolfframsdorffin vnd jungfer Neüdorffin, der churfürstliche leib-page Schleiniz, und der page Bölau. Das ambt hielte m^agister Lucius.

Dom^{inica} 2 Adv^{entus} com^municierten 11 personen, alß herr stallmeister Schleiniz, und kam^merherr Miltiz, mit den ihrigen, it^{em} 3 pagen. Das ambt hielte h^{err} Carpzov, nebenst m^agister Lucio.

Dom^{inica} 3 Adv^{entus} com^municierten 13 personen, alß der hoffprediger Lucius und der bettmeister mit den ihrigen, item j^{ungfer} Liborußin. Das ambt hielte herr Carpzov nebenst m^agister Lucio.

Den 18 decembr^{is} alß an einem buß-tage com^municierten 9 personen, alß herr hoffrath Kosboth, und h^{err} hauptman Nostiz mit den ihrigen, wie auch der hoff-organist Kittel, mit der liebsten. Das ambt hielte m^agister Lucius.

Am andern Christ-tage com^municierten 15 personen, alß kam^mer-rath Bose, hoff-rath Knoche und obr^{ist} wachtmeister Kromsdorff, mit den ihrigen. Das ambt hielte m^agister Lucius.

Am 3dten feyertage com^municierten 6 personen, alß h^{err} cäm^merirer Kittel, h^{err} Schmid und Je[re]mias Seifferth, mit ihren weibern, Das ambt hielt m^agister Lucius.

Latus 223 personen.

Sum^ma dieser com^municanten 683.

Dazu kom^men die com^munion d^{er} gn^{ädigsten} h^{errschaf}t[?],

Sind in allen com^municiant^{en} 710[?]. _{137v}

Anno 1675.

Am sontage nach dem Neüen Jahrs-tage com^municierten 18 personen, alß der oberküchenmeister Dölau, stallmeister Maxen, der hoff-mahler Fincke mit den ihrigen; fr^{au} hofmeisterin Trietschlerin, j^{ungfer} Mandelslohin, und 5 pagen. Das ambt nebenst m^agister Lucio, hielt herr Carpzov.

Dom^{inica} 1 post Epiphan^{ias} com^municierten 3 personen, alß frau Carlwizin, vnd der churf^{ürstliche} conditor mit seinem weibe. Das ambt hielt m^agister Lucius.

Dom^{inica} 2 post Epiphan^{ias} com^municirten 8 personen, alß h^{err} stallmeister Rothleben, und frau, 4 pagen, fr^{au} Sedenickin, und unser kirchner. Das ambt nebenst m^agister Lucio hielte herr m^agister Carpzov.

Dom^{inica} 3 post Epiphan^{ias} com^municierten 4 personen, alß herr hoff-rath Schönberg, und der mahler, ein mohr mit den ihren. Das ambt hielte m^agister Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 26 personen, alß obr<ist> leüt<enant> Waldau, rittmeister Rodewiz, Molzhan, Wazdorff, Nostiz mit den ihrigen; it fr<au> d<octo>r Wellerin, herr Erdmansdorff, d<octo>r Gasto mit der liebsten. Das ambt hielte herr m<agister> Carpzov nebenst m<agister> Lucio.

Festo Purificationis com<m>unicierten 22 personen, alß h<err> d<octo>r Geier mit den seinigen, wie auch der durchl<auchtigsten> churfürstin kam<m>erfrau und mädgen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> Sexagesimæ com<m>unicierten 3 personen, nemlich der kam<m>erherr Ponickau, frau und tochter. Die com<m>union verrichtete m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicierten 6 personen, alß der churf<ürstliche> rittmeister Haugbiz mit den seinigen. item drey pagen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 20 personen, alß der churf<ürstliche> trabanten-hauptman Pflug, und stallmeister Trietschler mit den ihrigen, item der durchl<auchtigsten> chur-princessin kam<m>erfrau und mädgen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

^{SBC}Dom<inica> Reminiscere com<m>unicirten 9. personen, darunter churprinzlicher durchl<aucht> kam<m>erjuncker von Godelinzky, h<err> m<agister> Marci, ein page, und ihr<er> durchl<aucht> der churfürstin leibschneider, so zu unserer religion von den calvinisch<en> irrthümern sich gewendet, und diß-mahl zu erst bey uns com<m>unicirt, Johan<n> Geiß von Sigen auß der graffschafft Naßau bürdig, Das amt hielt nebenst h<errn> m<agister> Lucio, m<agister> Carpzov.

^{JAL}Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 18 personen, alß die fr<au> gräfin von Nattau, hoffmeister Roum-ohr, der vice-canzler Dölau, ambtshauptman von Burg, kam<m>erj<uncker> Liebenau, herr Mem<m>inger, v<nd> Kiseling, mit den ihrigen. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius nebenst herrn m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 29 personen, alß der geheime rath Wolframsdorf, stallmeister Schleiniz, hauptman Nostiz, stallmeister Rocho, m<agister> Lucius und der hofforganist mit den ihrigen. item 4 churf<ürstliche> pagen v<nd> hauptman Drandorff; die capell-knaben <etc.> Das ambt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Latus, 166 com<m>unicant<en>. l_{138r}

Festo Annunciationis com<m>unicierten 6 personen, alß kam<m>erh<err> Miltiz, kam<m>erjuncker Pflug, fr<au> Brunnerin, und [Herr] Hertel. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 44. personen, alß herr hofmeister Räckniz (zu hause) h<err> kam<m>errath Bose, hoff-rath Knoche, stallmeister Rothleben, und der bettmeister mit den ihrig<en>. item kam<m>erj<uncker> Carlwiz, v<nd> Sale, die fr<au> Carlwizin, witbe, und 21 pagen. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Am heilig<en> Ostertage com<m>unicierten 6 personen, alß der ober-stallmeister Göze, und hoffrath Hundius mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am andern Oster-feyertage com<m>unicierten 5 personen, alß hoffrath Kosboth v<nd> h<err> Sedenick, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am dritten feyertage com<m>unicierten 7 personen, alß stallmeister Maxen, und kam<m>erherr Kromsdorf, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogniti com<m>unicierten 3 personen, alß der churf<ürstliche> hoffprediger, herr m<agister> Carpzov. mit der liebsten, item die frau Goldhaynin <etc.> Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericord<ias> com<m>unicier[t]en 3 personen, alß herr hoffrath Schönberg, dessen liebste und sohn. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierten 14 personen, alß kam<m>erj<uncker> Wazdorf, kam<m>erirer Kittel, herr Seyfferth, conditor mit den ihrigen. it 2 churf<ürstliche> pagen, der jungen prinzen kam<m>erdiener Bartholomæ<us> Haubold Reiser, fr<au> Seideneckin <etc.> Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 6 personen, alß fr<au> Burckersrodin v<nd> freülein, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, j<ungfer> Mandelslohin v<nd> h<err> Fincke mit seinem weibe. Das ambt hielte m<a-gister> Lucius.

Dom<inica> Rogat<ionum> com<m>unicierten 4 personen, alß herr rittmeister Rodewiz mit der liebsten die frau bettmeisterin, und j<unger> Johanna Catharina Roußlin, von Mompelgard. Das ambt hielt m<agister> Lucius<us>.

Am Him<m>elfarths-tage com<m>unicierten 3 personen, alß der churf<ürstliche> oberlandbaumeister Starcke, dessen liebste und jungfer; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 13 personen, alß der oberküchenmeister von Dölau, und stallmeister Trietschler, wie auch h<err> Feistel, mit den ihrigen, und 4 pagen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr m<agister> Carpzov.

Am Pfingst-montage com<m>unicierten 7 personen, alß fr<au> d<octor> Wellerin, d<octor> Gasto mit der liebsten, item 4 churf<ürstliche> pagen. Das ambt nebenst m<agister> Lucio hielt herr Carpzov.

Am Pfingst-dienstage com<m>unicierten 4 personen, alß der churf<ürstliche> oberhoffprediger, herr d<octor> Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte herr Carpzov nebenst m<agister> Lucio.

Am 1sten sonstage nach Trinitatis com<m>unicierten 41 personen, alß herr hauptman Pflug, hoffrath Knoche, kam<m>erj<uncker> Liebenau v<nd> Molzan, mit den ihrigen, h<err> Erdmansdorff; item der durch<auchtigsten> churfürstin und churprincessin mädgden <etc.> Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Am andern sonstage nach Trinitatis com<m>unicierten 6 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, kam<m>erjuncker Liebenau, capitain leüt<enant> Sebottendorff, und der mohr mit dem weibe. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Am dritten sonstage post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der vice-canzler Dölau und stallmeister Maxen mit den ihrigen. it fr<au> Carlwizin, fr<au> Ackermanin &c. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio herr Carpzov.

Am 4den sonstage post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß kam<m>errath Kromsdorff mit d<en> seinig<en> &c. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Latus, 196 personen. l_{138v}

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß der hoffrath Kosboth, der hofforganist mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 22 personen, alß der oberstallmeister Göze, kam<m>errath Bose, stallmeister Trietschler, m<agister> Lucius<us> und herr Carpzov, mit den ihrigen. it fr<au> Taupadelin und j<unger> Salin. Das ambt hielte herr m<agister> Carpzov nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß der kam<m>erherr Miltiz, kam<m>erj<uncker> Wazdorff, und der bettmeister, mit den ihrigen. it kam<m>erherr Schleiniz. Das ambt hielt m<agister> Lucius<us>.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß hoffrath Schönberg und Hundius mit den ihrigen; d<er> cornet Carlwiz, v<nd> 11 pagen, wie auch kam<m>erdiener Schmid mit seinem weibe. Das ambt hielte herr Carpzov nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 11 personen, alß h<err> stallmeister Schleiniz, obr<ist> wachtmeister Haugbiz, fr<au> Burckersrodin mit den ihrigen, item h<err> Örtel Das ambt hielte m<agister> Lucius<us>.

Am 10 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß fr<au> gräfin von Nattau, kam<m>erh<err> Schönberg, kam<m>erjuncker Pflug, kam<m>erirer Kittel, h<err> Seyfried und Kieseling, mit ihren weibern, it fr<au> Goldhanin, Brunnerin, Sedenickin. Das ambt hielte nebenst herrn Carpzov, m<a<gister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 22 personen, alß herr d<octor> Geier und rittmeister Rodewiz mit d<en> ihrigen. item d<er> churf<ürstliche> ambtshauptman Burg, kam<m>erjuncker Kottelinzky, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, leibpage Wehle, und 9 pagen <etc.> Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 12 personen, alß der oberzeügmeister Drandorff, 4 churfürstliche< pagen, it h<err> Balthasar Sedenick, h<err> Feistel und conditor mit d<en> ihrigen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 24 personen, alß herr hauptman Pflug und h<err> Fincke, mit den ihrigen, it kam<m>erjuncker Sahle, 2 pagen und der durchlauchtigsten< chur-princessin kam<m>er-frau und mädgen <etc.> Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 14 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß der chur-princessin secretari<us> herr Lend mit den seinigen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß herr stallmeister Rothleben, kam<m>erjuncker Liebenau, und h<err> Mem<m>inger, mit den ihrigen<en>. Das ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, stallmeister Maxen, und d<octo> Gasto, mit d<en> ihrigen<en>. item 6 pagen. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Festo Michaëlis com<m>unicierten 19 personen, alß der churfürstin hoffmeister fre<y>h<err> von Räckniz, der churfürstliche< oberküchenmeister Dölau, ambtshauptman Molzan, stallmeister Trietschler, v<nd> oberlandbaumeister Starcke, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Latus 189 personen. l_{139r}

Dom<inica> 18 post Trinitatis com<m>unicierten 4 personen, alß der hoffmeister Roumohr, der hofrath Knoche und frau, wie auch fr<au> Carlwizin. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten 23 personen, alß herr hoff-rath Hundius, fr<au> Taupadelin, jungfer Salin, der churfürstin kam<m>erfrau v<nd> mädgen <etc.> wie auch der churfürstliche< hoffprediger «herr Carpzov» mit seiner liebsten <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius, nebenst herr Carpzov.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß m<agister> Lucius mit den seinen, d<er> hoff-organist Kittel, m<agister> Marti<us>, und etliche von der churfürstin mädgen. Das ambt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> kam<m>errath Bose, v<nd> kam<m>erjuncker Wazdorff, mit d<en> ihrigen<en>. it 2 capellknaben. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß kam<m>erjuncker Dölau, 2 junge Reibolde, und der mohr mit seinem weibe. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicierten 23 personen, alß der churfürstliche< oberstallmeister Göze, kam<m>errath Kromsdorff, hofrath Kosboth, und der bettmeister mit den ihrigen. it kam<m>erherr Schleiniz, und 8 churfürstliche< pagen. Das ambt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 24 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß der cornet Cottewiz, der leib-page Witzenshasen, it 5 andere pagen. Das ambt hielt m<agister> Lucius, nebenst h<err>n Carpzov.

Den 19 novembr<is> alß am buß-tage, com<m>unicierte der churprinzliche< kam<m>erherr Miltiz mit der liebsten. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß der hofrath Schönberg, ambtshauptman Burg, h<err> oberhoffprediger d<octo> Geier, herr kam<m>erirer Kittel, mit d<en> ihrigen<en>, it 4 pagen. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 1 Adventus com<m>unicierten 17 personen, alß herr hauptman Pflug, obr<ist> wachtmeister Rodewiz und Haubiz, fr<au> Burckersrodin, h<err> Kiseling, fr<au> Brun<ner>jin, h<err> Örtel, 2 pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<err>n Carpzoven, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Advent<us> com<m>unicierten eilff personen, alß kam<m>erh<err> Schönberg, capitain leüt<enant> Sebottendorff, kam<m>erjuncker Liebenau und Erdmansdorff, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, jungfer Mandelslohin, fr<au> Sedenickin, und 2 pagen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Am heil^{igen} Christtage com^municierten 9 personen, alß h^{err} stallmeister Maxen vnd Rothleben, h^{err} Mem^minger mit den ihrigen, it^{em} fr^{au} Carlwizen, vnd Finckin. Das ambt hielt m^{agister} Lucius.

Am and^{er}n Weynachtfeyertage com^municierten 9 personen, alß h^{err} vice-canzler Dölau und stallmeister Schleiniz mit d^{en} ihrigen, it^{em} der cornet Rodewiz. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Am 3dten feyertage com^municierten 9 personen, alß h^{err} stallmeister Trietschler, h^{err} d^{octor} Gas- und fr^{au} d^{octor} Wellerin, mit den ihrigen. Das ambt hielt m^{agister} Lucius.

710 } personen

Latus 159 personen.

70 }

780 com^municant^{en} in allen.

Mit der churfürst^{lichen} herrschafft, sind aller com^municanten sum^ma 780 personen. l_{139v}

Anno 1676.

Am Neüen Jahrs-tage com^municierten 8 personen, alß 5 pagen, h^{err} Sedenick <etc.> Das ambt hielt nebenst m^{agister} Lucio, herr Carpzov.

Festo Epiphania^s com^municierten 3 personen, alß ein churprinz^{licher} page, Polenz, die fr^{au} Schmiedin, witbe, und der churfürstin mädg^{en} eines. Das ambt hielte m^{agister} Lucius nebenst h^{errn} m^{agister} Carpzoven.

Dom^{inica} 1. post Epiphan^{ias} com^municierten 12 personen, alß h^{err} hoffrath Knoche mit den seinig^{en}, it^{em} kam^merjuncker Kottelinzky, 4 pagen, fr^{au} Goldhanin, fr^{au} Ackermanin, vnd ihre tochter. Das ambt hielt h^{err} Carpzov, nebenst m^{agister} Lucio.

Dom^{inica} 2 post Epiphan^{ias} com^municierten 16 personen, alß die fr^{au} Räcknizin mit den ihrigen, der stallmeister Rochau, der hoffprediger h^{err} Carpzov, etliche pagen, und der chur-princessin mädg^{en}. Das ambt hielte m^{agister} Lucius, nebenst h^{errn} Carpzoven.

Dom^{inica} Septuages^{imæ} com^municierten 8 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, amts-hauptman Molzan, mit den ihrigen, d^{er} churprinceßin kam^merfrau vnd 3. mädg^{en}; Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Dom^{inica} Sexages^{imæ} com^municierten 8 personen, alß fr^{au} obriste wachtmeisterin Taupadelin vnd j^{ungfer} Sahlin, h^{err} Feistel und der churf^{ürstliche} conditor mit ihren weibern, wie auch eines von der chur-princessin mädg^{en}. Das ambt hielt m^{agister} Lucius.

Festo Purificationis com^municierten 12 personen, alß der churfürst^{liche} kam^merh^{err} von Schleiniz, und dessen braut, jungfrau Mezradtin, item der churfürstin mädg^{en} <etc.> Das ambt hielte nebenst m^{agister} Lucio, herr m^{agister} Carpzov.

Dom^{inica} Esto mihi com^municierten 13 personen, alß der hoffmeister Ruomohr, der hoffrath Kosboth, und der hoff-organist mit den ihrigen, it^{em} d^{octor} Gast h^{err} Starcke Das ambt hielte h^{err} Carpzov, nebenst m^{agister} Lucio.

^{SBC}Dom^{inica} Oculi communicirten 22. personen, alß h^{err} kam^merrath Bose mit den seinig^{en}, h^{err} kam^merherr Miltiz mit den seinig^{en}, h^{err} secr^{etarius} Lenth vnd desen liebste, h^{err} m^{agister} Marci, 4. pag^{en}, 4. kam^mermädg^{ch}^{en} &c. Das amt hielt m^{agister} Carpzov.

^{JAL}Dom^{inica} Lætare com^municierten 32 personen, alß h^{err} d^{octor} Geier, d^{er} oberküchenmeister Dölau, h^{err} Rodewiz, kam^merj^{uncker} Wazdorff, Liebenau, Sahle, oberlandbaumeister Starcke, fr^{au} Nostizin, mit d^{en} ihrigen. it^{em} 6 pag^{en}. Das ambt hielte h^{err} Carpzov nebenst m^{agister} Lucio.

Dom^{inica} Judica com^municierten 28 personen, alß h^{err} hoffrath Schönberg, kam^merrath Kromsdorff, hoffrath Hundius, m^{agister} Lucius, d^{er} bettmeister, mit d^{en} ihrig^{en}, item 5 pag^{en} &c. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m^{agister} Lucio.

Festo Annunciatioⁿis (war dom^{inica} Palmaru^m) com^municierten 3 personen, alß die jungfer Mandelslohin, h^{err} Barthol^{omæus} Haubold, kam^merdiener, vnd fr^{au} Seyffertin. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Latus 165 personen. l_{140r}

Am Grünen Donnerstage comꝰunicierten 43 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, hꝰerr oberstalmeister Göze, vice-canzler Dölau, hauptman Pflug, stalmeister Maxen, Trietschler, Rothleben, hꝰerr Erdmansdorff mit dꝰen ihrigꝰen, itꝰem der hꝰerr geheime kāmꝰerirer Kittel, frꝰau Carlwizin, hꝰerr Kiseling, 10 pagen <etc.> Das ambt hielte mꝰagister Lucius nebenst herrn Carpzov.

Am Charfreytage comꝰunicierten 4 personen, alß frꝰau gräfin von der Nattau, und jꝰungfer Vizdomin, itꝰem frꝰau Burckersrodin mit ihrem freülein. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Am heiligen Oster-tage comꝰunicierten 2 personen, alß die frꝰau Memꝰingerin, und ein französisch mädgen, so bey den jungen prinzen gewesen. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Domꝰinica Qvasimodogeniti comꝰunicierten 5 personen, alß der obrꝰist wachtmeister Haubiz, ein churfꝰürstliche page, herr Härtel, frꝰau Finckin und Brunnerin. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Domꝰinica Misericordias comꝰunicierten 16 personen, alß der jungen prinze hoffmeister Knoche mit der liebsten und jungfer. item der chur-princessin mädgen <etc.> Das ambt hielte nebenst mꝰagister Lucio, herr Carpzov.

Domꝰinica Jubilate comꝰunicierten 2 pagen des durchlauchtigsten chur-prinzens. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Domꝰinica Cantate comꝰunicierten 6 personen, alß der kamꝰerjuncker Kottelinzky, und der hoffprediger herr Carpzov, mit der liebsten &c. Das ambt hielte mꝰagister Lucius, nebenst herrn mꝰagister Carpzov.

Domꝰinica Rogationum comꝰunicierten 16 personen, alß herr dꝰoctor Gasto mit der liebsten, frꝰau dꝰoctor Wellerin, und der churfürstin mädgen <etc.> Das ambt hielte herr Carpzov, nebst mꝰagister Lucio.

Am Himꝰelfarths-tage comꝰunicierten 2 personen, alß hꝰerr Balthasar Sedenick mit dem sohne. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Am sonstage Exaudi comꝰunicierten 9 personen, alß der churfürstliche stallmeister Schleiniz, hꝰerr Feistel vꝰnd conditor, mit den ihrigꝰen. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Am andern Pffingst-feyertage comꝰunicierten 4 personen, alß der churfürstliche ampts-hauptman Molzan mit der liebsten und sohne; wie auch herzog Christians von Halle obrꝰist wachtmeister und kamꝰerjuncker. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Festo Trinitatis comꝰunicierten 8 personen, alß der chur-prinzliche kamꝰerjuncker hꝰerr Ponickau, und 7 pagen, Das ambt hielte nebenst mꝰagister Lucio, hꝰerr mꝰagister Carpzov.

Domꝰinica 1 post Trinꝰitatis comꝰunicierten 8 personen, alß kamꝰerhꝰerr Schleiniz, frꝰau Goldhannin, der hofforganist frau und 4 capell-knaben. Das ambt hielt mꝰagister Lucius.

Domꝰinica 2 post Trinꝰitatis comꝰunicierten 7 personen, alß hꝰerr hoffrath Kosboth vꝰnd kamꝰerjuncker Liebenau, mit den ihrigꝰen, frꝰau kamꝰerhꝰerin Schleinizin <etc.> Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Domꝰinica 3 post Trinꝰitatis comꝰunicierten 5 personen, alß herr kamꝰer-rath Kromsdorff mit den seinigen, nach halbweg 6 uhr; weil hernach die durchlauchtigste churfürstin in ihrer capelle comꝰunicierte.

Domꝰinica 4 post Trinꝰitatis comꝰunicierten 14 personen, alß herr oberhoffprediger dꝰoctor Geier und hoffrath Hundius, mit den ihrigen, itꝰem frꝰau geheime rätthin Burckersrodin, nebenst dem freülein, frꝰau Carlewizin, herr kamꝰerjuncker Muschliz <etc.> Das ambt hielte hꝰerr Carpzov nebenst mꝰagister Lucio.

Latus 151 personen. l_{140v}

Am tage Johannis comꝰunicierten 6 personen, alß der jungen prinzen hoffmeister herr Knoche, und frau, item 4 churfürstliche pagen. Das ambt hielte mꝰagister Lucius.

Domꝰinica 5 post Trinꝰitatis comꝰunicierten 15 personen, alß herr kamꝰer-rath Bose, stallmeister Maxen, oberlandbaumeister Starcke, mit dꝰen ihrigen, item herr kamꝰerjuncker Sahle, frꝰau Taupadelin, jꝰungfer Sahlin. Das ambt hielte nebenst mꝰagister Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> oder festo Visitat<ionis> com<m>unicierten 19 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, obr<ist> wachtmeister Rodewiz, stallmeister Trietschler, fr<au> Rochin, h<err> ambtshauptman Burgk, der bettmeister, etliche pagen <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius, nebenst h<errn> Carpzov.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der vice-canzler Dölau, h<err> appellation-præäsident Schönberg, oberküchenmeister Dölau, stallmeister Rothleben, mit den ihrigen. item 4 pagen, und fr<au> Sedenickin. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß h<err>n kam<m>erjuncker Wazdorff v<nd> Nostiz, die beyden hoffprediger m<agister> Lucius v<nd> h<err> Carpzov mit den ihrig<en>, it fr<au> Rodewizin und j<ungfer> schwester, j<ungfer> Knochin, und 4 pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, h<err> m<agister> Carpzov.

Am tage Mariæ Magd<alenæ> com<m>unicierten 3 personen, alß herr Kittel, mit der liebsten, v<nd> h<err> Seyffert, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Selbigen tages com<m>unicierte herr Hertel, wegen unbäßligkeit zu hauße.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> geheimer secretarius Lend, mit den seinigen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der churfürst<liche> hoffmeister f<re>yherr von Räckniz, und trabanten-hauptman Pflug, mit den ihrigen; it herr Wehle, h<err> Starcke, fr<au> Finckin und etliche pagen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr m<agister> Carpzov.

Am bußtage, d<en> 4 aug<usti> com<m>unicierten 3 personen, alß der kam<m>erherr Miltiz, frau und jungfrau. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß der churf<ürstliche> oberforstmeister Erdmansdorff, v<nd> h<err> Kieseling, mit den ihrig<en>, it 2 churprinz<liche> pagen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß fr<au> d<octor> Wellerin, h<err> d<octor> Gasto, der conditor, fr<au> Ackermannin, mit den ihrig<en>, it 2 churprinz<liche> pagen <etc.> Das ambt hielte, nebenst m<agister> Lucio, h<err> m<agister> Carpzov.

Latus 123 personen. l_{141r}

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Pflug, 4 pagen, d<er> churfürstin mädg<en>, frau Seyffertin &c. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß herr oberstallmeister Göze, hoffrath Kosboth und obr<ist> wachtmeister Haugwiz mit den ihrig<en>, it fr<au> Carlw[i]zin, die herrn kam<m>erjuncker, Kottelinzky und Carlwiz. wie auch 5 chur-princeß<liche> mädg<en> <etc.> Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr m<agister> Samuel Benedict<us> Carpzov.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß 3 pagen und die frau Goldhanin <etc.> Das ambt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß der churf<ürstliche> kam<m>errath Bose, der oberhoffprediger herr d<octor> Geier mit den ihrigen, etliche von d<er> churfürstin mädg<en>, item der hoff-organist sambt den capell-knaben. Das ambt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 23 personen, alß h<err> kam<m>er-rath Kromsdorff, fr<au> Burckersrodin, stallmeister Schleiniz, ambtshauptman Burg, h<erren> Liebenau, Molzan, h<err> Carpzov, mit den ihrigen, it h<err> capitain leüt<enant> Carlwiz, leibpage Witzenshasen, fr<au> Feistelin <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius nebenst herrn Carpzov.

Die frau Kromsdorffin com<m>unicierte wegen unbäßligkeit zu hauße. item herr Feistel.

Dom<inica> 19 post Trinitatis com<m>unicierten 10 personen, alß h<err> stallmeister Maxen, kam<m>er-h<err> Schleiniz, stallmeister Trietschler mit den ihrigen, item 2 pagen, und der churfürstin mohr. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 12 personen, alß capitain leütenant Sebottendorff, etliche von der chur-princessin mädg<en>, 2 pagen, der bettmeister mit den seinigen. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom^{inica} 21 post Trin^{itatis} com^municierten 13 personen, alß die frau gräfin von Nattau, h^{err} vice-canzler Dölau, h^{err} appellation-præäsident Schönberg, mit d^{en} ihrigen, it^{em} frau Taupadelin, jungfer Sahlin &c. Das ambt nebenst m^{agister} Lucio, hielte herr Carpzov.

Dom^{inica} 22 post Trin^{itatis} com^municierten 19 personen, alß 6 personen, von der durchlauchtigsten churfürstin (welche sich bettlegerig befand) adelichen frauenzim^mer; item der geheime rath herr Wolfframsdorff, general wachtmeister von Schönberg, «hoffmeister Knoche,» und stallmeister Rothleben mit den ihrigen, m^{agister} Martius, die frau Sedeneckin und Brunnerin «etc.» Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Dom^{inica} 24 post Trin^{itatis} com^municierten 19 personen, alß h^{err} hoffmeister Roumohr, der oberküchenmeister Dölau, kam^merjuncker Wazdorff, mit den ihrigen, it^{em} kam^merh^{err} Schönberg, h^{err} oberlandbaumeister Starcke (dessen ehfrau zu hause) wie auch 7 churf^{ürstliche} pagen «etc.» Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m^{agister} Lucio.

Dom^{inica} 25 post Trin^{itatis} com^municierten 16 personen, alß h^{err} trabanten-hauptman Pflug mit den seinigen, kam^merh^{err} Schönberg, h^{err} Lend mit der liebsten, m^{agister} Lucius mit den seinig^{en} 3 pagen «etc.» Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m^{agister} Lucio.

Dom^{inica} 26 post Trin^{itatis} com^municierte der churfürstliche hoffprediger, herr Carpzov, mit der liebsten. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Dom^{inica} 27 post Trin^{itatis} com^municierten eilff personen, alß h^{err} obr^{ist} wachtmeister Rodewiz, fr^{au} d^{octor} Wellerin, h^{err} d^{octor} Gasto, der conditor mit den ihrigen. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Latus 182 personen. l_{141v}

Den 8 decemb^{ris} freytags nach dom^{inica} 1 Adventus, am buß-tage, com^municierten 5 personen, alß frau geheime rätthin Burckersrodin, kam^merherr Miltiz mit der liebste und jungfer Wilßdorffin; wie auch die fr^{au} Carlwizin, witben Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

Dom^{inica} 2 Adventus com^municierten 25. personen, alß h^{err} Wehle, herr Mem^minger, h^{err} Kieseling und weiber, 11 churf^{ürstliche} pagen, und der churfürstin mädgden, Das ambt hielte h^{err} Carpzov, nebenst m^{agister} Lucio.

Dom^{inica} 3 Adventus com^municierten 33 personen, alß die beyden hoffrätthe, h^{err} Koßboth und Hundius, fr^{au} kam^merrätthin Bosin, mit den ihrigen; der churprincessin mädgden &c. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m^{agister} Lucio.

Dom^{inica} 4 Adventus com^municierten 10 personen, alß herr stallmeister Schleiniz mit den seinigen, item herr ambts-hauptman Burg, kam^merjuncker Kottelinzky, jungfer Franckin, fr^{au} Ackermannin und ihre tochter. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.

~~Feria I. Nativ^{itatis} Christi com^municierten 10 personen, alß herr stallmeister Schleiniz mit den seinigen, herr ambts-hauptman Burgk, kam^merjuncker Kottelinzky, fr^{au} Ackermannin &c. Das ambt hielte m^{agister} Lucius.~~³⁷⁸

Feria II. Nativ^{itatis} Christi com^municierte h^{err} stallmeister Rothleben mit der liebsten. Das ambt hielt m^{agister} Lucius.

Latus 75 personen.

Sum^ma dieser com^municanten sind 696 personen.

Hinzu gerechnet 51 personen von den churfürstlichen com^munioⁿen sind in allen 747 com^municanten.

Zu diesen kamen noch den 31 decemb^{ris} alß am sonstage nach dem Christfest 19 personen, alß h^{err} kam^merrath Kromsdorff, h^{err} stallmeister Trietschler mit den ihrigen, der hoff-organist mit d^{en} capell-knaben &c. Das ambt hielte nebenst m^{agister} Lucio h^{err} Carpzov.

Werden also in d^{er} sum^ma 766 personen. l_{142r}

Anno 1677.

Am Neüen Jahrs-tage com⟨m⟩unicierte der capitain leütenant von Carlewiz. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 1 post Epiphan⟨ias⟩ com⟨m⟩unicierten 12 personen, alß der churfürstliche oberhoffprediger, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Geier, der kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Schleiniz, v⟨nd⟩ ambtshauptman Molzahn mit d⟨en⟩ ihrigen. it⟨em⟩ cornet Rodewiz &c. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ 2 Epiphan⟨ias⟩ com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß der oberstallm⟨eister⟩ Göze, hoffmeister Knoche, vice-canzler Dölau, und appellation-präsident «Schönberg», mit den ihrigen, &c. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ 3 post Epiphan⟨ias⟩ com⟨m⟩unicierten eilff personen, alß 2 von der durchlauchtigsten churfürstin frauenzim⟨er⟩, h⟨err⟩ cornet Pflug mit der frau und einer jungfer, capitain leut⟨enant⟩ Schachtman, j⟨ungfer⟩ Blanckenfeldin, der mohr mit dem weibe; Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 4 post Epiphan⟨ias⟩ com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß herr kam⟨m⟩errath Bose, sohn und vetter. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Festo Purificatio⟨ni⟩s com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff mit der liebsten, der obr⟨ist⟩ wachtmeister Drandorff, der bettmeister mit den seinigē. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 5 post Epiphan⟨ias⟩ com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß der churfürstliche rittmeister Dina, und 4 pagē. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius, nebenst h⟨errn⟩ Carpzov.

^{SBC}Dom⟨inica⟩ Septuagesim⟨æ⟩ com⟨m⟩unicierten 11. personen, alß d⟨er⟩ churfürstliche trabanten hauptman⟨n⟩, h⟨err⟩ Pflug, h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Pflug, capitain lieutenant Carlwiz, &c, Das amt hielt m⟨agister⟩ Carpzov.

^{JAL}Dom⟨inica⟩ Esto mihi com⟨m⟩unicierten 7 personen, {alß} der oberküchenmeister Dölau, mit den seinigē, j⟨ungfer⟩ Mandelslohin, m⟨agister⟩ Marti⟨us⟩ &c. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Oculi com⟨m⟩unicierten 35 personen, alß frau Burckersrodin, obr⟨ist⟩ wachtmeister Rodewiz, v⟨nd⟩ Haugwiz, k⟨am⟩erjuncker Wazdorff, mit den ihrigen; it⟨em⟩ 17 churfürstliche und andere pagē <etc.> Das ambt hielte h⟨err⟩ Carpzov, neben m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ Lætare, war das fest Mariæ Verkündigung, com⟨m⟩unicierten 42 personen, alß herr general wachtmeister Schönberg, kam⟨m⟩er-rath Kromsdorff, kam⟨m⟩erjuncker Liebenau, frau d⟨octor⟩ Wellerin, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Gasto, herr hoffprediger Carpzov, «h⟨err⟩ secr⟨etarius⟩ Lend u⟨nd⟩ conditor,» mit den ihrigen; it⟨em⟩ etliche pagē und der churfürstin mägden, Das ambt hielte m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩, nebenst h⟨errn⟩ Carpzoven.

Dom⟨inica⟩ Judica com⟨m⟩unicierten 20 personen, alß herr hoffmeister Räckniz, hoffrath Hundius, stallmeister Rothleben, und oberlandbaumeister Starcke, wie auch m⟨agister⟩ Lucius, mit den ihrigen. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ Palmarum com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß herr stallmeister Schleiniz, kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Miltiz, h⟨err⟩ Mem⟨m⟩inger und h⟨err⟩ Kittel, mit den ihrigen. item kam⟨m⟩erjuncker Kottelinzky. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am Grünen Donnerstage com⟨m⟩unicierten 24 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩errath Bose mit den seinen, h⟨err⟩ Wehle, der leibpage Wizenshasen, 8 pagē, h⟨err⟩ Kiseling, frau Finckin. Das ambt hielte h⟨err⟩ Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Latus 204 com⟨m⟩unicanten. l_{142v}

Am heiligen Oster-tage com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß der churfürstliche oberhoffprediger, d⟨octor⟩ Geier, «v⟨nd⟩» h⟨err⟩ hoffrath Kosboth, mit den ihrigen, wie auch h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Sahle, Das ambt hielt h⟨err⟩ Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ Qvasimodogeniti com⟨m⟩unicierten 23 personen, alß der geheime rath von Wolfframsdorff, h⟨errn⟩ stallmeister Maxen und Trietschler, h⟨err⟩ appellation-präsident Schönberg, mit den ihrigen, und der durchlauchtigsten chur-princessin mägden <etc.>, Das ambt hielte herr Carpzov nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Am dritten Oster-feyertage com⟨m⟩unicierte die jungfrau Vizdomin, (bey der chur-fürstin³⁷⁹) D⟨as⟩ ambt hielte herr Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Misericordias com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß der herr ambtshauptman Molzahn, frau und sohn. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Jubilate com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß der capitain leütenant Sebottendorff, kam⟨m⟩er-juncker Pflug, fr⟨au⟩ Pistorusin, und jungfer. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Cantate com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß trabanten-hauptman Pflug, item cornet Pflug, mit d⟨er⟩ liebsten, h⟨err⟩ Starcke, copist in dem hoffmarschalls-ambte, fr⟨au⟩ Ackermannin &c. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Rogationum com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß h⟨err⟩ hoffmeister Knoche und capitain Carlwiz mit den ihrigen, item h⟨err⟩ rittmeister Dina, Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am Him⟨m⟩elfarths-tage com⟨m⟩unicierten h⟨err⟩ Sedenick mit seinem sohn. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Exaudi com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß h⟨err⟩ hauptman Nostiz, mit d⟨en⟩ seinig⟨en⟩, frau Carlwizin, und der mohr mit seinem weibe. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am heil⟨igen⟩ Pfingsttage com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß der oberstallmeister Göze, der oberküchenmeister Dölau, der bettmeister, mit d⟨en⟩ ihrigen, item 3 pagen, Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Festo Trinitatis com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß der kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Schleiniz und h⟨err⟩ Jeremias Seyferth mit den weibern, frau Sedeneckin <etc.> Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Festo Joh⟨annis⟩ Bapti⟨s⟩tæ, war der 2 sonntag nach Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß der churfürstliche stallmeister Rothleben, und frau, j⟨ungfer⟩ Mandelslohin, und etliche pagen &c. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 3 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 8 personen, alß kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Miltiz, und obr⟨ist⟩ wachtmeister Haugbiz, mit den ihrig⟨en⟩, &c. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Latus 100 personen. l_{143r}

{Do}m⟨inica⟩ 4 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 18 personen, alß kam⟨m⟩errath Kromsdorf, fr⟨au⟩ Burckersrodin, hoffrath Ponickau, kam⟨m⟩erjuncker Liebenau und Rohr, hoffrath Hundius, mit den ihrigen, it⟨em⟩ 4 pagen. Das ambt hielte h⟨err⟩ Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ 5 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 20 personen, alß der geheime rath Wolframsdorff, hoffrath Kosboth, obr⟨ist⟩ wachtmeister Rodewiz, h⟨err⟩ hoffprediger Carpzov und conditor, mit den ihrigen, it⟨em⟩ 6 pagen. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius, nebenst h⟨err⟩n Carpzov.

Dom⟨inica⟩ 6 post Trin⟨itatis⟩ seu festo Mariæ Magdalenæ com⟨m⟩unicierten 22 personen, alß kam⟨m⟩errath Bose, stallmeister Maxen, herr oberhoffprediger d⟨octor⟩ Geier, kam⟨m⟩erjuncker Wazdorff und Kottelinzky, item der hofforganist Kittel, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ 7 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 23 personen, alß einer von Lüttichau, fendrich, herr d⟨octor⟩ Gasto, secr⟨etarius⟩ Lend, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Wellerin, fr⟨au⟩ vice-canzlerin mit d⟨en⟩ ihrigen, it⟨em⟩ der chur-princessin mägden, <etc.> Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Den 26 julij com⟨m⟩unicierte zu hauße der churfürstliche sächsische oberhoffmarschall, freyherr von Kanne, wegen unbäßlichkeit, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Dom⟨inica⟩ 8 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten eilf personen (in der Sophien-Kirche, alß in der schloßkirche der wendelstein geendert wurde) alß der general wachtmeister Schönberg mit der liebsten, kam⟨m⟩erjuncker Sahle, h⟨err⟩ Kießling v⟨nd⟩ frau, v⟨nd⟩ etliche von d⟨er⟩ churfürstin kam⟨m⟩ermägdg⟨en⟩. Das ambt hielte nebenst m⟨agister⟩ Lucio, herr Carpzov.

379 »fürstin« korrigiert aus »princessin«.

Dom⟨inica⟩ 9 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß h⟨err⟩ hauptman Pflug, und sohn, rittmeister Thünau, m⟨agister⟩ Lucius mit den seinigen, h⟨err⟩ kam⟨m⟩erirer Kittel mit der frauen &c. Das ambt hielte h⟨err⟩ Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ 10 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß herr hoffmeister Knoche und der mohr, Sigismund Delion, mit den ihrig⟨en⟩. D⟨as⟩ ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 11 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 11 personen, alß der appellation-präsident h⟨err⟩ Schönberg, stallmeister Schleiniz, amptsman Molzahn, mit den ihrig⟨en⟩, item leütenant Vizthum. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 12 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten «6 personen» alß h⟨err⟩ Mem⟨m⟩inger, fr⟨au⟩ Carlwizin, fr⟨au⟩ Taupadelin <etc.⟩ Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 13 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß stallmeister Pflug, frau und 7 pagen. Das ambt hielten h⟨err⟩ Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Den 21 sept⟨embris⟩ freytags vorm 15 Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß hoffmeister Romohr, «kam⟨m⟩erherr» Schönberg, fr⟨au⟩ Goldhanin und ein kam⟨m⟩ermägdg⟨en⟩ d⟨er⟩ churprincessin.

Festo Michaëlis com⟨m⟩unicierten 14 personen, alß der oberküchenmeister von Dölau, kam⟨m⟩erh⟨err⟩ von Schleiniz³⁸⁰, der leib-page Pölau, der bettmeister &c. D⟨as⟩ ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 16 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß capitain leüt⟨enant⟩ Carlwiz nebenst d⟨er⟩ liebsten, obr⟨ist⟩ wachtmeister Drandorff und 6 pag⟨en⟩. D⟨as⟩ ambt hielten beyde hoffprediger.

Dom⟨inica⟩ 17 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß h⟨err⟩ ambtshauptman Rothleben «und» oberlandbaumeister Starcke mit d⟨en⟩ ihrigen, it⟨em⟩ 6 pagen. Das ambt hielte h⟨err⟩ Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

{L}atus 190 personen. l_{143v}

Dom⟨inica⟩ 18 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 15 personen, alß der hoffmeister Knoche, hauptmann Nostiz, stallmeister Trietschler, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Gasto, mit den ihrigen. it⟨em⟩ h⟨err⟩ capitain leüt⟨enant⟩ Sebottendorff. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 19 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 17 personen, alß h⟨err⟩ obr⟨ist⟩ wachtmeister Rodewiz, hoffrath Hundius, ampts-hauptman Liebenau, mit den ihrigen, item kam⟨m⟩erjuncker Dölau, fr⟨au⟩ Pistorußin, 3 pagen <etc.⟩ Das ambt hielte h⟨err⟩ Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ 20 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten eilff personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩errath Bose, hoffrath Opel v⟨nd⟩ obr⟨ist⟩ wachtmeister Haugbiz, mit den ihrig⟨en⟩, it⟨em⟩ jungfer Mandelslohin <etc.⟩ Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 21 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 31 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Kromsdorff, herr d⟨octor⟩ Geier v⟨nd⟩ h⟨err⟩ hoffprediger Carpzov mit d⟨en⟩ ihrig⟨en⟩, und der churfürstin mädgen &c. Das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius, nebenst h⟨err⟩n Carpzoven.

Dom⟨inica⟩ 22 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 20 personen, alß der churfürstliche oberstallmeister Göze, h⟨err⟩ hoffmeister Räckniz, fr⟨au⟩ Bosin, mit d⟨en⟩ ihrig⟨en⟩, 2 pagen &c. Das ambt hielte h⟨err⟩ Carpzov, nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

^{SBC}Dom⟨inica⟩ 23. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten 10. personen, alß d⟨er⟩ churfürstliche stallmeister von Maxen nebst d⟨er⟩ liebsten, «h⟨err⟩ kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Schönberg,» fr⟨au⟩ kam⟨m⟩erjunckerin Wazdorffin, h⟨err⟩ hoffrath Ponickau, d⟨er⟩ jung⟨en⟩ prinz⟨en⟩ kam⟨m⟩erdiener, Bartholomæus die fr⟨au⟩ Ackerman⟨n⟩in vnd 3 churprinzliche kam⟨m⟩ermädch⟨en⟩. D⟨as⟩ amt hielte m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ 1 Advent⟨us⟩ com⟨m⟩unicirten 4. personen, alß h⟨err⟩ geh⟨eimer⟩ rath Schönberg nebst d⟨er⟩ liebsten, und h⟨err⟩ rittmeis⟨ter⟩ Willisdorff, nebst der liebsten, D⟨as⟩ amt hielte m⟨agister⟩ Carpzov.

380 »Schleiniz« korrigiert aus »Carlwiz«.

Den 14. dec^{embris} com^municirten zu hause weg^{en} unpäßligkeit d^{er} churf^{ürstliche} ober-küchmeister, Dölau, durch m^{agister} Carpzoven,

JAL Dom^{inica} 3 Adventus com^municirten 33 personen, alß «der oberhoffmarschall Wolfframsdorff,» der generalwachtmeister von Schönberg, stallmeister Schleiniz, kam^merh^{err} Schönberg, h^{err} Kittel, mit den ihrigen, fr^{au} Carlwizin, fr^{au} Rodew[i]zin und der chur-princessin mädgden «etc.» Das ambt hielte, nebenst d^{octor} Lucio, h^{err} Carpzov.

Am Christage com^municirten 2 personen, alß kam^merh^{err} Thüna, mit der liebsten. Das ambt hielte d^{octor} Lucius.

Am 2. feyertage com^municirten 9 personen, alß hauptman Pflug und stallmeister Pflug mit den ihrigen, kam^merjuncker Sahla, und 3 pagen. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst d^{octor} Lucio.

Am sonstage nach dem feyertage com^municirten 12 personen, alß h^{err} stallmeister Trietschler und ambtshauptman Molzan mit den ihrigen^{en}, wie auch etliche^{en} pagen. Das ambt hielte nebenst d^{octor} Lucio, herr Carpzov.

Latus 165 personen.

Sum^ma dieser com^municanten sind 659 personen.

Hinzu kom^men von d^{en} fürstlichen^{en} com^munionen^{en} 66 personen.

Sind also in allem 725 com^municanten. l_{144r}

Anno 1678.

Am heiligen^{en} Neuen Jahrstage com^municirten 17 personen, alß h^{err} obr^{ist} wachtmeister Haugbiz und frau, capitain leüt^{enant} Schachtman, fr^{au} Muschlizin, j^{ungfer} Hackschin[?], fr^{au} Sedeneckin, und 11 pagen. Das ambt hielte nebenst d^{octor} Lucio, herr Carpzov.

Festo Epiphania^s com^municirten 16 personen, alß fr^{au} Burckersrodin, hoffmeister Knoche und d^{octor} Lucius mit den ihrigen, ingleich^{en} kam^merjuncker Spor und 3³⁸¹ pagen. Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst d^{octor} Lucio.

Dom^{inica} 1. post Epiphan^{ias} com^municirten 26 personen, alß herr hoff-marschall Haugbiz, herr obr^{ist} wachtmeister Rodewiz, Curth von Rennebegk, kam^merj^{uncker} Liebenau, fr^{au} T[a]up[a]tellin, vnd j^{ungfer} Sahlin, der bettmeister, fr^{au} Goldhanin, der mohr, und 3 pag^{en}. Das ambt hielten b^eyde hoffprediger.

Den 25 jan^{uarii} am tage Pauli Bekehrung, com^municirten eilff personen, alß hoffrath Kosboth, hoffrath Ponickau, capitain leüt^{enant} Carlwiz, kam^merh^{err} Schleiniz, h^{err} Wehle, D^{as} ambt hielt d^{octor} Lucius.

Dom^{inica} Sexages^{imæ} com^municirten 5 personen, alß der churf^{ürstliche} oberhoffprediger, herr d^{octor} Geier, mit den seinigen. Das ambt, nebenst d^{octor} Lucio, hielt herr Carpzov.

Dom^{inica} Esto mihi com^municirten 10 personen, alß der zeügmeister Drandorff, fr^{au} Wellerin, h^{err} d^{octor} Gasto, herr hoffprediger Carpzov, mit den ihrigen, 1 page «etc.» Das ambt hielte d^{octor} Lucius, nebenst h^{errn} Carpzoven.

Dom^{inica} Invocavit com^municirten 2 personen, alß herr Mem^minger und liebste, Das ambt hielte d^{octor} Lucius.

Dom^{inica} Oculi com^municirten 14 personen, alß fr^{au} kam^merräthin Bosin, k^am^merj^{uncker} Wazdorff, und d^{octor} Lucius mit den ihrigen^{en}, it^{em} herr Lend, D^{as} ambt hielte herr Carpzov, nebenst d^{octor} Lucio.

Den 8 martij, am bußtage com^municirten 21 personen, alß kam^merr^{ath} Kromsdorff, herr Rägkniz, kam^merh^{err} Miltiz, stallm^{eister} Maxen, oberlandbaumeister Starcke, der hofforganist mit den ihrigen^{en}; wie auch h^{err} Kottelinzky, stallmeister Loß «etc.», Das ambt hielte nebenst d^{octor} Lucio, herr Carpzov.

^{SBC}Den 17. martii »dominica Judica« comunicirten 28. personen, alß herr generalwachmeister Schönberg und kammerherr Schönberg mit den ihrigen, der durchlauchtigsten churfürstin mädchen, der conditor mit seiner haußfrau, etliche pag-en &c. Das amt hielte magister Carpzov.

Den 17 martii comunicirte zu hause der durchlauchtigsten churfürstin zwerg, der auch deßelben tages gestorben.

Den Grünen Donnerstag, den 28. martii comunicirten 32. personen, alß der herr oberhoffmarschall von Wolframsdorff, mit der gemahlin, »tochter etc.», herr amtsauptman Molzahn, herr hauptman Nostiz mit den ihrigen, herr capitain leutenant Sebottendorff, herr stallmeister Trizschler mit den seinigen, etliche pag-en, &c. &c. Das amt hielte nebst herrn Greenen, magister Carpzov.

Den Charfreytag comunicirte weg-en unbäßlichkeit zu hause der herr oberküchmeister, Dölau, durch magister Carpzoven,

Den 2. Oster-feiertag, communicirten 3. churfürstliche pag-en. Das amt hielte magister Carpzov.

Dominica Quasimodogeniti comunicirten 25. personen, alß der dänische abgesante, herr von Ahlefeld, herr stallmeister Schleiniz, herr berghauptman Liebenau, herr stallmeister Pflug mit den ihrigen, frau gehaime räthin Burckersrodin mit den fräulein frau oberste Muschlizin, &c. item der durchlauchtigsten churprinzeßin mädchen vnd cammerfrau auch zu hause (weg-en unpäßlichkeit) frau Pistorißen etc. Das amt hielte nebst herrn Greenen magister Carpzov.

Latus 212. personen. |_{144v}

Dominica Misericordias Domini comunicirten 6. personen, nemlich herr gehheimer rath Schönberg, herr kammerherr Schleiniz, und herr cammerirer Kittel mit den ihrigen. Das amt hielte magister Carpzov alleine.

Dominica Jubilate comunicirten 6. personen, alß herr hoffmeister Knoche, »jungrau Dölauin» und herr Kieseling mit den ihrigen. Das amt hielte nebst herrn Green magister Carpzov.

^{GG}Dominica Cantate communicirten 4 personen, als der cammerjuncker Rohr der churfürstin mahr mit seiner frauen, und der hoffkirchner Das amt hielt magister Green allein.

^{SBC}Dominica Rogationum comunicirten 14. personen, alß herr doctor Geier, herr kammerherr Carlwiz, herr obrist leutenant Curth mit den ihrigen, und 4. pag-en churfürstliche Das amt hielte nebst herrn Green magister Carpzov.

Dienstag post Rogationum den 6. maii comunicirte zu hause weg-en unpäßlichkeit die frau bettmeisterin, durch magister Carpzoven.

Den Himelfarthstag comunicirten 5. personen, der herr bettmeister, mit seinen 4. bedienten, Das amt hielte magister Carpzov,

Dominica Exaudi, [kommunizierten] 7. personen, alß capitain leutenant Vizthum, 4. churprinzliche pag-en, vnd hoffprediger Carpzov, nebst seiner frauen, welcher auch nebst herrn Green das amt hielte,

Freytags post Exaudi [kommunizierten] 2. personen, herr stallmeister Pflug, benebst der liebsten, Das amt hielte magister Carpzov allein.

Am Pfingstmontage [kommunizierten] 5. personen, alß herr hofrath Ponickau nebst der liebsten, vnd dero jungrau schwester, frau regiments secretarien Goldhanin, vnd frau Fäustelin, Das amt hielte magister Carpzov allein,

»Festo Trinitatis» [kommunizierten] 6. personen, alß 5. pag-en vnd herr Gräfe. Das amt hielte nebst herrn Green magister Carpzov.»

Am 1. sonntag post Trinitatis comunicirten {4} personen, alß herr hofmeister Rumohr, 2. pag-en »vnd» churfürstliche [kammer]frau, Das amt hielte nebst herrn Green, magister Carpzov.

Freytag post 1. Trinitatis alß bußtag, comunicirten 3. personen, herr oberst wachmeister Hauchwiz, mit der frau vnd sohne, Das amt hielte magister Carpzov allein,

Dom^{inica} III post Trin^{itatis} com^municirten 20. personen, alß h^{err} cam^merrath Bose mit den seinig^{en}, h^{err} Starcke, h^{err} m^{agister} Gräfe, «3 churf^{ürstliche} pag^{en},» d^{er} churf^{ürstliche} leibschneider^{er} Geuse, wie auch d^{er} durch^{lauchtigsten} churfürstin kam^mermädch^{en}, Das amt hielte nebst h^{errn} Grenen, m^{agister} Carpz^{ov}.

Dom^{inica} IV. post Trin^{itatis} com^municirten 14. personen, nahmentlich h^{err} stallm^{eister} Trizschler, frau d^{octor} Wellerin, h^{err} d^{octor} Gasto, mit den ihrig^{en}, h^{err} cornet Wehle, d^{er} leibpage Belau, 1. page, 2. capellknaben, Das amt hielte nebst h^{errn} Grenen, m^{agister} Carpzov,

Dom^{inica} V. post Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirten 5. personen, alß h^{err} hoffpr^{ediger} Green mit d^{er} liebsten, 2. pag^{en} d^{er} jung^{en} prinzen, und d^{er} auffwärter am kirchstübchen, Das amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov,

Festo Visit^{ationis} com^municirte zu hause die frau geh^{eime} r^{äthin} Burckersrodin mit ihren fräulein, durch m^{agister} Carpzoven,

Dom^{inica} VI. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten 10. personen, alß die frau cam^merh^{err}in Schönbergin, h^{err} berghauptm^{ann} Liebenau, d^{er} conditor mit den ihrig^{en}, 4. pag^{en}, cam^merjuncker Sahle, Das amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov.

Dom^{inica} VII. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten 26. personen, alß d^{er} h^{err} ob^{er}hoffmarschall von Wolfframsd^{orff} h^{err} kam^merh^{err} Schleiniz, h^{err} amtshauptm^{ann} Molzahn, «mit den ihrig^{en},» h^{err} kam^merjuncker Cottelinßky, etliche pag^{en}, frau Ackermanⁿin, kam^merdienerin Brun^{nerin} <etc.> <etc.> Das amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpz^{ov}.

Lat^{us} 140. personen. l_{145r}

Dom^{inica} VIII. post Trin^{itatis} com^municirten 22. personen, alß h^{err} general wachm^{eister} Schönberg, h^{err} geh^{eimer} rath Schönberg, h^{err} hoffm^{eister} Knoche, h^{err} cam^merrath Krumsdorff, h^{err} cam^merh^{err} Carlwiz mit den ihrig^{en}, ein page, und d^{er} durch^{lauchtigsten} churprinceßin kam^mermädch^{en}, &c. Das amt hielte nebst h^{errn} Green, m^{agister} Carpzov,

^{GG}Dom^{inica} IX post Trin^{itatis} communicirten vier personen, der churprintz^{liche} reisestallmeister herr von Loß, der jungen printzen cammerjuncker h^{err} von Rohr, vnd der churfürstin cammerfraw Kieselung mit ihrem manne. Daß ambt hielte m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} XII. post Trin^{itatis} communicirten 3 personen, des älteren printzen cammerdiener Bartholomæ^{us} vnd der gnadi^gst^{en} churfürstin cammerdiener d^{er} mohr mit seinem eheweibe, Das ambt hielte m^{agister} Green allein

Dom^{inica} XIV post Trin^{itatis} communicirten 7 personen, die gräfin von der Natte, die frau von Pistoriusin nebenst ihrer jungfer, die frau Meldin vnd 3 pag^{en}, Das ambt hielte m^{agister} Green allein.

Freytags post XIV. Trin^{itatis} war d^{er} 6 septembr^{is} vnd 3 bußtag communicirten zwey personen, der h^{err} cammerherr vnd appellation rath Pflug nebenst seiner liebsten, Das ambt hielte m^{agister} Green allein.

^{SBC}Dom^{inica} XVI. post Trin^{itatis} com^municirten 3. personen, alß h^{err} capit^{ain} leut^{enant} Seibottendorff, und d^{er} durch^{lauchtigsten} churfürstin 2. kam^merfrauen.

Dom^{inica} XVII. post Trin^{itatis} com^municirten 40. personen, alß h^{err} kam^mer rath Bose, h^{err} stallm^{eister} Schleiniz, h^{err} obrister Curth Renⁿebeg, mit den ihrig^{en}, ob^{er}zeugmeister Trandorff, h^{err} secretar^{ius} Lenth, hoffpr^{ediger} Carpzov, h^{err} bettmeister mit den ihrig^{en}, «herr Starcke» ingleich^{en} 18. pag^{en}, «2. capellknaben» Das amt hielt nebst h^{errn} Greenen m^{agister} Carpzov,

Freitags vor Michaëlis, 27. sept^{embris} com^municirte h^{err} geh^{eimer} rath Schönberg, nebst d^{er} liebsten, Das amt hielte m^{agister} Carpzov.

Dom^{inica} XIX. com^municirten 16. personen, alß h^{err} hoffm^{eister} Ragkniz mit seinen fräul^{ein} h^{err} berghauptmanⁿ Liebenau «vnd h^{err} d^{octor} Geier», mit den ihrig^{en}, etliche mädgl^{ein} d^{er} durch^{lauchtigsten} churfürstin <etc.> Das amt hielte nebst h^{errn} Greenen, m^{agister} Carpzov.

Dom^{inica} XX. post Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirten 7. personen, alß h^{err} stallm^{eister} Trizschler mit den seinig^{en}, h^{err} m^{agister} Gräfe, frau Goldhanin, vnd d^{er} thürhüter am kirchstübch^{en}, Das amt hielte nebst h^{errn} Green, m^{agister} Carpzov,

Dom^{inica} XXI. post Trin^{itatis} communicirten 12 personen, alß d^{er} dänische abgesante, h^{err} Ahlefeld fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} Burckersrodin nebst ihren fräul^{ein} fr^{au} d^{octor} Wellerin h^{err} d^{octor} Gasto, vnd seine liebste <etc.> h^{err} hoffpr^{ediger} Green, samt d^{er} liebsten, d^{er} kirchner in gleich^{en} 2. mägdl^{ein} d^{er} durchl^{auchtigsten} churfürstin, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov.

Dom^{inica} XXII. post Trin^{itatis} com^municirten 31. personen, alß d^{er} h^{err} ob^{er}hoffmarschall, h^{err} cam^merh^{err} Schönberg, kam^merh^{err} Carlwiz, hauptm^{ann} Nostiz, h^{err} amtsauptmanⁿ Molzahn «mit den ihrig^{en}», leibpage Belau, 7. and^{er}e pag^{en}, d^{er} churprinzeßin mägdl^{ch}^{en}, &c. D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green, m^{agister} Carpz^{ov}.

Dom^{inica} XXIII. post Trin^{itatis} com^municirten 5. personen, h^{err} hoffr^{ath}³⁸² Rumohr, h^{err} hoffm^{eister} Knoche, mit d^{er} liebsten vnd schwester, vnd h^{err} capit^{ain} leut^{enant} Vizdohm. D^{as} amt hielte m^{agister} Carpzov alleine,

Dom^{inica} XXIV. post Trin^{itatis} com^municirten 16. personen, alß h^{err} obrist wachm^{eister} Hauchwiz, mit d^{er} liebsten, h^{err} hoff- vnd jagt junker Carlwiz, 7. ch^{ur}f^{ürstliche} pag^{en}, frau Ackermanⁿin, mit ihren leuten, fr^{au} kamerd^{ienerin} Brunⁿerin <etc.> D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green, m^{agister} Carpzov

Eben denselben tag com^municirte auch zu hause weg^{en} unpäßlichkeit, d^{er} churf^{ürstliche} ob^{er}k^{üch}meister, von Dölau, durch m^{agister} Carpzoven,

Dom^{inica} XXV. p^{ost} Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirten 3. personen, alß h^{err} cam^merj^{uncker} Cotelinsky, ein churprinzlicher^{er} page; und die j^{un}gr^{au} Geierin, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov,

Latus 174. personen. l^{145v}

Dom^{inica} XXVI. post Trin^{itatis} com^municirten 7. personen, alß h^{err} cornet Dölau, die j^{un}gr^{au} Dölauin, h^{err} Kieseling, vnd d^{er} durchl^{auchtigsten} churfürstin m^{ohr}, mit ihren weibern, wie auch d^{er} fr^{au} Mem^mingerin tochter, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Greenen m^{agister} Carpzov,

^{GG}Dom^{inica} 1. Advent^{us} communicirten 4 personen drey pag^{en} vnd die fr^{au} cammerdienerin Melden, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green,

^{SBC}Dom^{inica} 2 Adv^{entus} com^municirten 10. personen, alß h^{err} gen^{eral} wachm^{eister} Schönberg mit d^{er} liebsten, vnd d^{er} ob^{er}hoffprediger mit den seinig^{en}, 3 pag^{en}, vnd kam^merd^{iener} Barthol^{omæus}. D^{as} amt hielte m^{agister} Carpzov nebst h^{errn} Greenen.

^{GG}Dom^{inica} 3 Advent^{us} communicirte nur eine person, der churfürstin vorige cammerfraw, Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

^{SBC}Am 1 Christ-feiertage com^municirten 4. personen, h^{err} legations-rath Schönberg, samt d^{er} liebsten, und die fr^{au} Pistorißen mit d^{er} tochter, D^{as} amt hielte m^{agister} Carpzov allein,

^{GG}Dominic^a nach dem Christagen communicirten 7 persohnen, der herr stallmeyster von Schleunitz selb vierte, prinzlicher cammerjuncker von Rohr, vnd h^{err} Seyfried mitt seiner frawen, Das ambt hielte nebenst dem h^{errn} Ca[r]pzovio, m^{agister} Green.

^{SBC}Latus 33. personen.

Sum^ma dieser com^municanten ingesamt 559. personen.

Hinzu kom^men von fürstlichen^{en} com^munionen 69. personen,

Thut zusammen 628. personen.

Anno 1679.

Am h^{eiligen} Neujahrstage com^municirten 4. personen, alß h^{err} capit^{ain} leut^{enant} Carlwiz mit d^{er} liebsten, vnd j^{un}gr^{au}, und h^{err} cam^merj^{uncker} Sahle, D^{as} amt hielt m^{agister} Carpz^{ov} allein.

382 Korrekt: Hofmeister?

Am großen Neujahr com⟨m⟩unicirten 4 personen, alß hoffpr⟨ediger⟩ Carpzov vnd h⟨err⟩ secr⟨etarius⟩ Lenth mit ihren weib⟨er⟩n, und hielt d⟨as⟩ amt h⟨err⟩ Green allein,

Dom⟨inica⟩ I. post Epiph⟨anias⟩ com⟨m⟩unicirten 10 personen, alß h⟨err⟩ cämerj⟨uncker⟩ Schweinich⟨en⟩, 6 ch⟨ur⟩f⟨ürstliche⟩ pag⟨en⟩, 2. capellknaben, und d⟨er⟩ gn⟨ädigsten⟩ churfürstin möhrin. D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Greenen m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ II. post Epiph⟨anias⟩ com⟨m⟩unicirten 25. personen, alß h⟨err⟩ ob⟨er⟩st Curth, h⟨err⟩ berg-hauptm⟨ann⟩ Liebenau, h⟨err⟩ stallm⟨eister⟩ Trizschler, h⟨err⟩ stallm⟨eister⟩ Pflug, d⟨er⟩ h⟨err⟩ bettmeister, mit den ihrig⟨en⟩, etliche ch⟨ur⟩f⟨ürstliche⟩ pag⟨en⟩, h⟨err⟩ Starcke &c. D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Greenen m⟨agister⟩ Carpzov,

42. personen, l_{146r}

Dom⟨inica⟩ III. post Epiph⟨anias⟩ co⟨mm⟩u⟨n⟩icirten 28 personen, alß d⟨er⟩ ob⟨er⟩hoffmarschall von Wolf-framsdorff, «frau geh⟨eime⟩ rath Burckersrodin,» h⟨err⟩ hoffm⟨eister⟩ Knoche, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Gast, h⟨err⟩ kām⟨merirer⟩ Kittel, frau d⟨octor⟩ Wellerin, h⟨err⟩ hoffpr⟨ediger⟩ Green samt den ihrig⟨en⟩, ingleich⟨en⟩ 8 der ch⟨ur⟩f⟨ürstlichen⟩ vnd churprinzlichen pag⟨en⟩, wie auch d⟨er⟩ hoffkirchner &c. D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Green m⟨agister⟩ Carpzov.

Freytags post IV. Epiph⟨anias⟩ co⟨mm⟩u⟨n⟩icirte zu hauß die regiments secretarin Goldhanin, durch m⟨agister⟩ Carpzoven,

Dom⟨inica⟩ V. Epiph⟨anias⟩ co⟨mm⟩u⟨n⟩icirten 12. personen, h⟨err⟩ hauptm⟨ann⟩ Nostiz, h⟨err⟩ amtsauptm⟨ann⟩ Molzahn «samt den ihrig⟨en⟩», leibpage Belau, h⟨err⟩ kam⟨merjunker⟩ Bünauf, 4 ch⟨ur⟩f⟨ürstliche⟩ pag⟨en⟩, d⟨er⟩ thürhuter am kirchstübch⟨en⟩, D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Green m⟨agister⟩ Carpzov,

Dom⟨inica⟩ VI. post Epiph⟨anias⟩ com⟨m⟩unicirte 1. person, h⟨err⟩ ober-zeugm⟨eister⟩ Trandorff, vnd hielte d⟨as⟩ amt m⟨agister⟩ Carpzov allein.

Dem 21 febr⟨uarii⟩ (freitag nach IV³⁸³. post Epiph⟨anias⟩) co⟨mm⟩u⟨n⟩icirte zu hause weg⟨en⟩ unpäßlichkeit, die schloßthürmerin, durch m⟨agister⟩ Carpzoven.

Dom⟨inica⟩ Qvinqvagesimæ com⟨m⟩unicirten 7. personen, h⟨err⟩ geh⟨eimer⟩ rath Schönberg mit d⟨er⟩ liebsten, frau obr⟨istin⟩ Muschlizin, jun⟨gfrau⟩ Mandelslohin, h⟨err⟩ ober-küchm⟨eister⟩ Dölau (dieser zu hause weg⟨en⟩ unpäßlichkeit) ein mädch⟨en⟩ vnd bettfrau d⟨er⟩ gn⟨ädigsten⟩ princeßin, D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Green, m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Invocavit co⟨mm⟩u⟨n⟩icirten 9 personen, d⟨er⟩ h⟨err⟩ ob⟨er⟩hoffpr⟨ediger⟩ mit den seinig⟨en⟩, h⟨err⟩ ober wachm⟨eister⟩ Hauchwiz mit d⟨er⟩ liebsten, vnd 2. pag⟨en⟩, wie auch (zu hause weg⟨en⟩ unpäßlichkeit) die alte bedientin d⟨er⟩ durchlauchtigsten churfürstin, Salome. D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Green m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Oculi co⟨mm⟩u⟨n⟩icirten 30. personen, alß h⟨err⟩ hoffm⟨eister⟩ Rackniz, mit sein fräuklein tochter h⟨err⟩ ob⟨er⟩kām⟨merer⟩ Trizschler, h⟨err⟩ appellation-rath vnd hauptman⟨n⟩ Pflug, kam⟨merjunker⟩ Cottelinski, h⟨err⟩ secr⟨etarius⟩ Lenth, d⟨er⟩ hoffconditor, d⟨er⟩ churf⟨ürstliche⟩ mohr, mit den ihrig⟨en⟩, ingleich⟨en⟩ die churf⟨ürstlichen⟩ vnd princeßlichen mädch⟨en⟩, die frau Feustelin, kam⟨merdienerin⟩ Brun⟨nerin⟩ &c. D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Green, m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Lætare co⟨mm⟩u⟨n⟩icirten 14. personen, alß h⟨err⟩ generalwachm⟨eister⟩ Schönberg, mit d⟨er⟩ liebsten h⟨err⟩ capitain leut⟨enant⟩ Sebottendorff, vnd h⟨err⟩ capitain lieutenant Vizthum, h⟨err⟩ Kieselung mit d⟨er⟩ frau, jun⟨gfrau⟩ Dölauin, frau Ackerman⟨in⟩, mit ihren töchtern, jun⟨gfrau⟩ Hanzschman⟨in⟩ etc. D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Green m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Judica co⟨mm⟩u⟨n⟩icirten 14. personen, alß h⟨err⟩ legation-rath Schönberg, mit d⟨er⟩ liebsten, h⟨err⟩ cam⟨merjunker⟩ Rohr, frau Pistoriñin, mit d⟨er⟩ tochter, h⟨err⟩ stallm⟨eister⟩ Trizschler, mit den seinig⟨en⟩, frau Meldin, 1 page etc. D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ G{reen} m⟨agister⟩ Carpzov.

Am Grünen Don⟨nerstage⟩ com⟨m⟩unicirten 29. personen, alß d⟨er⟩ h⟨err⟩ ob⟨er⟩hoffmarschall mit den seinig⟨en⟩, die frau gräfin von Thernath, h⟨err⟩ capitain leut⟨enant⟩ Carlwiz, h⟨err⟩ berghauptm⟨ann⟩ Liebenau mit den ihrig⟨en⟩, h⟨err⟩ cam⟨merjuncker⟩ Schweinich⟨en⟩, vnd etliche ch⟨ur⟩f⟨ürstliche⟩ vnd ch⟨ur⟩prinzliche pag⟨en⟩, D⟨as⟩ amt hielte nebst h⟨errn⟩ Green m⟨agister⟩ Carpzov,

Am Charfreytage co^{mm}uⁿicirten 7. personen, alß h^{err} hoffm^{eister} Knoche, vnd h^{err} stallm^{eister} Pflug, wie auch hoffpr^{ediger} Carpzov, mit den ihrig^{en}, welcher auch nebst h^{errn} Green d^{as} amt hielte.

153 personen. l_{146v}

Den II. Osterfeiertag co^{mm}uⁿicirten 4. personen, alß h^{err} cam^merj^{uncker} Ziegler, h^{err} hoffpr^{ediger} Green mit d^{er} liebsten, vnd kem^merd^{iener} Bartholom^{æus}. D^{as} amt hielte m^{agister} Carpzov,

Sontag Qvasimodogeniti com^municirten 10. personen, alß die fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} Burckersrodin mit ihren fr^{äu}l^{ein} h^{err} stallm^{eister} Schleiniz mit den seinig^{en}, 2. pag^{en}, vnd 2. capellknaben, vnd hielte d^{as} amt m^{agister} Carpzov allein,

Den 3. maji sonⁿabends vor Miseric^{ordias} Domⁱⁿⁱ co^{mm}uⁿicirte zu hause weg^{en} unpäßlichkeit, die fr^{au} stallm^{eisterin} Trizschlerin, durch m^{agister} Carpz^{oven}.

Miseric^{ordias} Domⁱⁿⁱ co^{mm}uⁿicirten 5. personen, alß h^{err} d^{octor} Gasto mit d^{er} liebsten, die fr^{au} d^{octor} Wellerin vnd ihre neffin, ingleich^{en} d^{er} hoffkirchner, vnd hielte d^{as} amt m^{agister} Carpzov.

Mittwochs nach Miseric^{ordias} Domⁱⁿⁱ (den 7. maji) co^{mm}uⁿicirte zu hause weg^{en} unpäßlichkeit, die fr^{au} amtsauptm^{annin} Molzahnin, durch m^{agister} Carpz^{oven}.

Dom^{inica} Jubilate co^{mm}uⁿicirten 5. personen, alß h^{err} obrist. Curth Rennebeg mit d^{er} liebsten vnd j^{un}gr^{au}, h^{err} Starcke vnd der frau hofemeist^{erin} Pflugin sohn, Hielte d^{as} amt m^{agister} Carpzov,

Dom^{inica} Cantate, co^{mm}uⁿicirten 10. personen, alß h^{err} amtsauptm^{ann} Molzahn, h^{err} hauptm^{ann} Nostiz mit d^{er} liebsten, j^{un}gr^{au} Mezschin, h^{err} cäm^meri[r]er Kittel mit der liebsten, vnd 4. ch^{ur}fürstliche pag^{en}, D^{as} amt hielte m^{agister} Carpz^{ov}.

Dom^{inica} Rogationum co^{mm}uⁿicirten 5. personen, alß h^{err} Seiffert mit seiner fr^{au}, 2. pag^{en}, vnd d^{er} thürhüter am kirchstübch^{en}. D^{as} amt hielte m^{agister} Carpzov,

Dom^{inica} Exaudi co^{mm}uⁿicirten 8. personen, alß d^{er} h^{err} bettmeister mit den seinig^{en}, die fr^{au} secr^{etarien} Goldhanin, vnd 3. pag^{en}. D^{as} amt hielte m^{agister} Carpzov.

Fer^{ia} II. Pentec^{ostes} [kommunizierten] 3. personen, h^{err} obr^{ist} wachm^{eister} Hauchwiz, mit d^{er} liebsten, vnd sohn, D^{as} amt hielte m^{agister} Carpz^{ov},

Dom^{inica} I. post Trin^{itatis} [kommunizierten] 8. personen, alß h^{err} hofem^{eister} Rumohr, h^{err} cam^merj^{uncker} Cotelinski, leibpage Belau, j^{un}gr^{au} Mandelslohin, fr^{au} obr^{istin} Muschlizin, 2. mädch^{en} d^{er} durchl^{auchtigsten} churprinceßin, vnd eine bettfrau D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov,

GGFesto Joh^{annis} Baptistæ communicirte der herr hoffprediger Carpzovi^{us} nebenst seiner eheliebsten allein Das ambt hielt m^{agister} Green.

SBCDom^{inica} II. post Trin^{itatis} [kommunizierten] 10. personen, alß h^{err} geh^{eimer} rath Schönberg, h^{err} stallm^{eister} Trizschler, mit den seinig^{en}, d^{er} hoff-conditor mit d^{er} frau vnd 1. page, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov,

Festo Visitat^{ionis} [kommunizierten] 5. personen, alß d^{er} h^{err} ob^{er}hoffpred^{iger} mit den seinig^{en}, vnd eine alte bettfrau, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov.

77. personen, l_{147r}

Dom^{inica} III. post Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirten 9. personen, alß h^{err} secr^{etarius} Lenth mit d^{er} liebsten, die j^{un}gr^{au} Dölauin, d^{er} churprinceßin kam^merfrau vnd mädglein, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green, m^{agister} Carpzov,

Dom^{inica} IV. post Trin^{itatis} [kommunizierten] 6 personen, alß die frau Pistorißin mit d^{er} j^{un}gr^{au} Gersdorffin, vnd 4. ch^{ur}pr^{inzliche} pag^{en}, D^{as} amt hielte h^{err} Green allein.

[Am Tag] Mariæ Magdal·enæ (◁dienstag▷ post V. Trin·itatis) [kommunizierten] 5. personen, h·err hoffm·eister Knoche mit den seinen, h·err cam·m·erj·uncker Sahle, v·nd fr·au kam·m·erd·ienerin Brun·n·erin, Das amt hielte m·agister Carpz·ov allein.

Dom·inica VI. p·ost Trin·itatis [kommunizierten] 30. personen, alß fr·au geh·eime r·äthin Burckersrodin mit ihren fr·äu·kein h·err general·wachm·eister Schönberg, h·err capit·ain leut·enant Carlwiz mit den liebsten, h·err Kieseling, d·er d·ur·chl·auchtigsten churfürstin cam·m·erfr·au v·nd mädch·en, 8. churf·ürstliche v·nd ch·ur·pr·inzliche pag·en &c. Das amt hielte nebst h·errn Green, m·agister Carpzov.

Dom·inica VII. post Trin·itatis [kommunizierten] 4. personen, d·er churprinzliche ob·er·cäm·m·erer, h·err Trizschler, v·nd cam·m·erjunker Liebenau samt d·er liebsten, wie auch cam·m·erd·iener Bartholom·æus Das ambt hielte m·agister Carpz·ov allein.

Dom·inica VIII. post Trin·itatis [kommunizierten] 14. personen, alß d·er h·err ob·erhoffmarschall mit seiner famili, fr·au geh·eime r·äthin Schönbergin, h·err cam·m·erj·uncker Schweinchen, die frau d·octor Wellerin, h·err d·octor Gasto, v·nd h·err hoffpr·ediger Green, mit den ihrig·en, v·nd die fr·au Fäustelin, wie auch ein junger Pflug, Das amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

Dom·inica IX. post Trin·itatis [kommunizierten] 14. personen, alß die fr·au kam·m·errath Krumsdorffin mit 2. j·un·gfr·au·en, h·err hauptm·ann Nostiz mit d·er liebsten, v·nd j·un·gfr·au Mezschin, h·err stallm·eister Schleiniz mit den seinigen, h·err cam·m·erj·uncker Rohr, d·er hoffkirchner, v·nd 2. capellknaben, Das amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov.

Dom·inica X. post Trin·itatis [kommunizierten] XI. personen, alß h·err amtsauptm·ann Burg, h·err appellat·ion·rath Pflug, mit d·er liebsten v·nd schwester, h·err oberster Ren·n·eberg mit d·er liebsten v·nd j·un·gfr·au junge Bose, ingleich·en 3. ch·ur·f·ürstliche pag·en, Das amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov.

Dom·inica XI. Trin·itatis co·mm·u·n·icirte d·er ch·ur·f·ürstliche oberzeugmeister, h·err Trandorff, allein, Das amt hielte m·agister Carp{z·ov}

Dom·inica XII. Trin·itatis co·mm·u·n·icirten 9 personen, h·err amtsauptm·ann Molzahn, mit d·er liebsten, h·err stallm·eister Pflug, h·err Starcke, d·er thürwärter am kirchstübch·en, v·nd 4. ch·ur·f·ürstliche pag·en, Das amt hielte nebst h·errn Green m·agister Ca{rpz·ov}

Don·n·erstags zuvor, d·en 4 sept·embris co·mm·u·n·icirte zu hause weg·en unpäßlichk·eit die fr·au stallm·eisterin Pflügin.

Dom·inica XIII. p·ost Trin·itatis co·mm·u·n·icirten 12. personen, alß h·err obr·ist wachm·eister Hauchwiz, h·err cäm·m·er·irer Kittel, d·er h·err bettmeister, hoffpr·ediger Carpzov mit den ihrig·en, ingleich·en die fr·au secr·etarien Goldhanin, v·nd zu hause d·er churf·ürstliche ob·er·küchm·eister von Dölau, Das amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

Dom·inica XV. post Trin·itatis [kommunizierten] 13. personen, alß d·er h·err ob·erhoffpred·iger mit den seinig·en, capit·ain leut·enant Sebottendorff, die j·un·gfr·au Dölauin, 6. ch·ur·f·ürstliche pag·en, v·nd eine alte bettfrau d·er gn·ädigsten churfürstin. Das amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

^{gg}Dom·inica XVI post Trinit·atis communicirte die fr·au obrist·in Muschlitzten allein Das ambt hielte der dritte hoffprediger m·agister Green allein.

SBC 130. personen, l_{147v}

Dom·inica XVII. post Trin·itatis co·mm·u·n·icirten 9 personen, alß h·err generalwachm·eister Schönberg, h·err hoffm·eister Knoche mit den ihrig·en, h·err cornet Belau, 2. churprinzliche pag·en, v·nd (zu hause weg·en unpäßlichkeit) die j·un·gfr·au Hanzschman·n·in, Das amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

Dom·inica XVIII. post Trin·itatis [kommunizierten] 11. personen, alß h·err capit·ain leut·enant Vizardom, capit·ain leut·enant Brause, leuten·ant Lüttich, 2. c·hur·prinzliche pag·en, 1. kam·m·erfr·au bey d·er churfürstin, 2. kam·m·ermädch·en d·er princeßin, frau Pistorißen, j·un·gfr·au Gerßdorffin, h·errn stallm·eister Trizschlers informator &c. Das amt hielt nebst h·errn Green m·agister Carpz·ov.

Dom^{inica} XIX. p^{ost} Tr^{initatis} [kommunizierten] 41. personen, alß d^{er} h^{err} ob^{er}hoffmarschall mit seiner famili, h^{err} geh^{eimer} rath Schönberg, h^{err} hoffm^{eister} Rackniz, h^{err} capit^{ain} leut^{enant} Carlwiz, h^{err} stallm^{eister} Trizschler mit den ihrig^{en}, die fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} Burckersrodin samt ihren fr^{äu}l^{ein} h^{err} cam^merj^{uncker} Cottelinski, j^{un}gf^{rau} Mandelslohin, d^{er} ch^{ur}pr^{inzliche} leibpage, samt etl^{ichen} ch^{ur}f^{ürstlichen} vnd ch^{ur}pr^{inzlichen} pag^{en}, d^{er} d^{ur}chl^{auchtigsten} churfürstin vnd princeßin mädch^{en}, kam^merfr^{au} &c. D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov,

^{GG}Dom^{inica} XXII. post Trinit^{atis} communicirten 7. personen, der herr ampts hauptmann von Borck, h^{err} secretar^{ius} Lente mit seiner «ehe»liebsten, die fr^{au} Ackermanin mit ihren 2. tochtren, vnd der kirchner, Daß amt hielt nebenst dem h^{errn} Carpzovio m^{agister} Green.

^{SBC}Dom^{inica} XXIII. post Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirten 20. personen, nemlich h^{err} cam^merrath Cromsdorff, h^{err} hauptm^{ann} Nostiz mit ihren familien, die fr^{au} d^{octor} Wellerin, d^{er} hoffconditor, mit s^{einem} sohne, h^{err} cornet Dölau, 6. pag^{en}, fr^{au} cam^merd^{ienerin} Brunⁿerin <etc.> D^{as} amt hielte h^{err} Green (weg^{en} einfallend^{er} co^{mm}uⁿion ihrer ch^{ur}f^{ürstlichen} d^{ur}chl^{aucht} in dero zim^mer,) alleine,

Dom^{inica} I. Adv^{entus} [kommunizierten] 23 personen, alß h^{err} hofem^{eister} Rumohr, h^{err} bergh^{aupmann} Liebenau mit d^{er} liebsten, h^{err} appellat^{ion} rath Rohr, h^{err} cam^merj^{uncker} Einsiedel, h^{err} hoffpr^{ediger} Green «h^{err} d^{octor} Gasto», h^{err} Seifferth mit den ihrig^{en}, d^{er} ch^{ur}f^{ürstliche} leibpage mit etlich^{en} and^{er}n pag^{en}, fr^{au} Mendin³⁸⁴, etliche mädch^{en} <etc.> D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Gr^{een} m^{agister} Carpzov.

Dom^{inica} II Adv^{entus} [kommunizierten] 19 personen, alß h^{err} hauptm^{ann} Pflug, fr^{au} cam^mer^{räthin} Bosin mit den ihrig^{en}, 11. churf^{ürstliche} pag^{en}, cam^merd^{iener} Barthol^{omæus} vnd d^{er} churfürstin mohr. D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpz^{ov}.

Dom^{inica} 3. Adv^{entus} [kommunizierten] 5 personen, alß h^{err} cam^merj^{uncker} Sahle, 2. churf^{ürstliche} pag^{en}, vnd 2. capellknaben, D^{as} amt hielte m^{agister} Carpzov^{allein}.

Fer^{ia} I. Nat^{ivitatis} Chr^{isti} [kommunizierten] 9. personen, alß h^{err} amts hauptm^{ann} Molzahn vnd h^{err} stallm^{eister} Pflug, mit den liebsten, h^{err} cam^merj^{uncker} Ziegler, vnd 4 churf^{ürstliche} pag^{en}, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpz^{ov},

Fer^{ia} III. N^{ativitatis} C^{hristi} [kommunizierten] 5. personen, als d^{er} h^{err} ob^{er}hoffpr^{ediger} mit den seinig^{en}, vnd eine alte frau von d^{er} d^{ur}chl^{auchtigsten} churfürstin leuten, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpzov.

[Latus] 149. personen.

Sum ^m a aller co ^{mm} u ⁿ icanten	551. personen.
Hirzu[?] von d ^{er} herschafft co ^{mm} u ⁿ ionen	72.
Thut alles in allen	623. personen. l ^{148r}

Anno 1680.

Festo Circumcis^{ionis} co^{mm}uⁿicirten 6. personen, als d^{er} h^{err} bettmeister mit den seinig^{en}, vnd d^{er} thürwärter am kirchstübch^{en}. D^{as} amt hielt m^{agister} Carpzov^{allein}.

Dom^{inica} post festum Circumcis^{ionis} [kommunizierten] 4. personen, als h^{err} cam^merh^{err} vnd legationsrath Schönberg, h^{err} obr^{ist} Curth mit d^{er} liebsten, vnd h^{err} cam^merschreib^{er} Starcke. D^{as} amt hielte m^{agister} Carpzov^{alleine}.

^{GG}Festo Epiphaniae communicirte der h^{err} hoffprediger Carpzovius benebenst seiner eheliebsten, Das amt hielte m^{agister} Green.

^{SBC}Dom^{inica} I. p^{ost} Epiph^{anias} co^{mm}uⁿicirten 9 personen, alß h^{err} stallm^{eister} Trizschler mit den seinig^{en}, h^{err} obr^{ist} wachm^{eister} Trandorff, vnd 3 pag^{en}, D^{as} amt hielte nebst h^{errn} Green m^{agister} Carpz^{ov}.

Dom<inica> II. post Epiph<anias> co<mm>u<n>icirten 14. personen h<err> hoffm<eister> Knoche mit seiner famili, h<err> ob<er> cäm<m>erer Trizschler, h<err> hoffrath Pflug, mit d<er> liebsten, v<nd> schwester, h<err> cam<m>erj<uncker> Cottelinski, vnd 5. ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> III. post Epiph<anias> [kommunizierten] 12. personen, als h<err> geh<eimer> rath Schönberg, h<err> stallm<eister> Schleiniz mit den ihrig<en>, h<err> cam<m>erj<uncker> Pflug, h<err> cäm<m>er<irer> Kittel, mit d<er> fr<au> leibpage Reibold, die fr<au> regimentssec<retarien> Goldhanin, vnd zu hause d<er> h<err> ob<er>küchmeister Dölau. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Festo Purif<icationis> [kommunizierten] 15. personen, alß d<er> h<err> ob<er>hoffmarschall von Wolf-framsdorff mit d<er> gemahlin (welche zu hause weg<en> unpäßlichkeit co<mm>u<n>icirte,) «v<nd>» h<err> cam<m>err<ath> Kr<u>msdorff (deßen liebste gleichfalls zu hause krankheit weg<en>) samt den ihrig<en>, 4. pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> Septuages<imæ> [kommunizierten] 15. personen, als h<err> cam<m>erh<err> Carlwiz, h<err> obr<ist> wachm<eister> Hauchwiz mit den ihrig<en>, die fr<au> geh<eime> rätthin von Burckersrodin mit den fr<äu>-l<ein> h<err> capit<ain> leut<enant> Vizth<um> h<erren> cam<m>erj<uncker> Büнау v<nd> Schwenich<en>, die fr<au> von Pistorißen (zu hause weg<en> unpäßlichkeit,) 2. ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, d<er> hoffkirchner, vnd eine cam<m>erfrau d<er> gn<ädigsten> churfürstin. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> Sexages<imæ> [kommunizierten] 11. personen, als die j<un>gfr<au> Dölauin, v<nd> j<un>gfr<au> Gersdorffin, ingleich<en> d<er> d<ur>ch<lauchtigsten> churprinceßin cam<m>ermädch<en>, kam<m>erfrau &c. D<as> amt hielte m<agister> Carpz<ov> allein.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> [kommunizierten] 12. personen, als d<er> h<err> generalwachm<eister> von Schönberg, samt d<er> liebsten, h<err> capit<ain> leut<enant> Sebottendorff, vnd d<er> d<ur>ch<lauchtigsten> churfürstin cam<m>ermädch<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> Invocavit [kommunizierten] 11. personen, als «fr<äu>l<ein> Jörgerin,» die fr<au> hauptm<annin> Nostizin, j<un>gfr<au> Mezschin, d<er> churfürst<liche> mohr, fr<au> bettmeisterin, fr<au> Ackermannin mit ihren töchtern, junge Pflug <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> Reminiscere, [kommunizierten] 4. personen, h<err> hoffpr<ediger> Green, v<nd> h<err> secr<etarius> Lenth mit ihren liebsten, D<as> amt hielte m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> Oculi, [kommunizierten] 12. personen, als h<err> hofem<eister> Rackniz (zu hause weg<en> unpäßlichkeit) j<un>gfr<au> Rabin, h<err> berghauptm<ann> Liebenau mit d<er> liebsten, h<err> d<octor> Ruperti ingleich<en> h<err> Kiesling mit den ihrig<en>, v<nd> 4. pag<en>. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

[Latus] 125. personen |_{148v}

Festo Annunc<iationis> [kommunizierten] 10. personen, als fr<äu>l<ein> Racknizin fr<au> kam<m>err<äthin> Bosin mit den ihrig<en>, 3. pag<en>, v<nd> 2. capellknaben, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> Judica [kommunizierten] 15. personen, als fr<au> gräfin von der Natt mit ihren 2. fr<äu>l<ein> fr<au> obr<istin> Muschlizin, j<un>gfr<au> Mandelslohin, v<nd> j<un>gfr<au> Büнауin, h<err> kam<m>erh<err> Burg, h<err> hauptm<ann> Nostiz, h<erren> cam<m>erj<uncker> Spoor vnd Einsiedel, v<nd> 5. pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

^{GG}Dominica Palmarum [kommunizierten] 15. personen, alß der stalmeyster Pflug vnd ampts hauptmann Moltzan nebenst den ihrigen. d<er> h<err> appellation rath Rohr die fr<au> d<octor> Wellerin mit den ihrigen v<nd> h<err> d<octor> Gasto vnd 4. pag<en> item d<er> fenrich Pistori<us> v<nd> die fr<au> Melden. D<as> amt hielte nebenst den h<errn> Carpz<ov>io m<agister> Green.

^{SBC}Am Charfreitag co<mm>u<n>icirten 24 personen, als h<err> hoffr<ath> Knoche «mit seiner famili», h<err> cam<m>err<ath> Bose, h<err> hauptm<ann> Pflug, h<err> stallm<eister> Trizschler, mit den seinig<en>, h<err> cornet Belau, leibpage Grunau, 4. pag<en>, d<er> ch<ur>f<ürstliche> hoffconditor mit den seinig<en>, fr<au> Fäustlin mit d<er> tochter v<nd> sohne, alte bediente d<er> churfürstin, <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Am 1. Osterfeiertage co·mm·u·n·icierte d·er «h·err» ob·er·hoffmarschall, von Wolfframsdorff mit den seinig·en, vnd die cam·m·erd·ienerin Brun·n·erin, zusam·m·en 5. personen, vnd hielte d·as amt m·agister Carpzov.

Am 2. Osterfeiertage [kommunizierten] 5. personen, alß h·err hoffrath Pflug mit d·er liebsten vnd schwester, h·err cam·m·erj·uncker Bose, vnd kam·m·erdiener Bartholom·æus D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov.

Dom·inica Qvasimodog·eniti [kommunizierten] 6. personen, h·err ob·er·küchm·eister Dölau «(zu hause)», h·err cornet Dölau, h·err Starcke, j·un·gfr·au Gumprechtin, d·er mohr mit seiner braut. D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

Dom·inica Miseric·ordias Dom·ini [kommunizierten] 16. personen, als d·er ob·er·hoffpr·ediger h·err obr·ist Curth mit den ihrig·en, die fr·au geh·eime r·äthin Burckersrodin nebst ihren fr·äu·lein h·err cam·m·erj·uncker Cotelinski, vnd 6. pag·en, D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

Dom·inica Jubilate, [kommunizierten] 6. personen, als h·err stallm·eister Schleiniz mit den seinig·en, vnd hoffpr·ediger Carpzov, welcher auch nebst h·errn Green d·as amt hielte.

Freitags vorher «den 30. aprilis» [kommunizierte] bey wehrend·er unpäßlichkeit die regiments secr·etarien Goldhanin zu hause.

Dom·inica Cantate, [kommunizierten] 8. personen, als h·err obr·ist wachm·eister Drandorff, d·er h·err bettmeister mit den seinig·en, d·er hoffkirchner, vnd 1. page, D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov.

^{GG}Dom·inica Rogate [kommunizierten] 4 personen der churprintzliche leibpage Reiboldt vnd 3. mädgen auß dem churfurstlichen frawenzimmer D·as ambt hielt m·agister Green allein.

Festo Ascensionis communicirten 2 churprintzliche pag·en h·erren Reiboldt vnd Pflug D·as ambt hielte m·agister Green allein.

Dominica Exaudi communicirten 5 personen der junge Pflug vnd 4 madgen auß der churfürstin frawenzimmer, D·as ambt hielt m·agister Green allein

SBC[Latus] 122. personen. l_{149r}

Festo Pentecostes, fer·ia I. co·mm·u·n·icirten 8. personen, als d·er churprinztliche obercäm·merer, h·err Trizschler, cam·m·erh·err Carlwiz, cam·m·erj·uncker Pflug, capit·ain leut·enant Vizthum, h·err cäm·merirer Kittel mit d·er frau, 1. ch·ur·fürstlicher page, D·as amt hielte m·agister Carpzov allein.

Fer·ia III. Pentec·ostes [kommunizierten] 13. personen, als h·err obr·ist wachm·eister Hauchwiz mit d·er liebsten, d·er d·urchlauchtigsten churprinceßin kam·m·ermagdl·ein vnd kam·m·erfr·au D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov.

Festo Trin·itatis vnd selbige woche co·mm·u·n·icirten (außer d·er churprinztlichen co·mm·u·n·ion) successiv³⁸⁵ 7. personen, als «sonntag» «montag» vnd «donnerstag» 6. «7. vnd 10.» jun·ii zu hause weg·en unpäßlichkeit, die fr·au stallm·eisterin Trizschlerin, j·un·gfr·au Gersdorffin, vnd fr·au geh·eime r·äthin Burckersrodin, in d·er kirche ab·er weg·en einfallend·er reise «mittwoch» 9. jun·ii die fr·au von Pistorißen, vnd fr·au Gersdorffin, «freitag» 11. jun·ii h·err secret·arius Lenth mit d·er liebsten, vnd hielte iedesmahl d·as amt m·agister Carpzov allein.

Dom·inica 1. post Trin·itatis [kommunizierten] 10. personen, als h·err berghauptm·ann Liebenau mit d·er liebsten, die fr·au obr·istin Muschlizin, cam·m·erpage Hauchwiz, d·er mohr mit d·er fr·au fr·au Ackerman·n·in mit der tochter, 2. capellknaben. D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov.

^{GG}Dom·inica II. post Trin·itatis communicirten 2 personen herr Kieseling mit seiner frawen Das ambt hielte m·agister Green allein.

SBCWie auch zu hause weg·en unpäßlichkeit die fr·au Fäustelin, Hielt d·as amt m·agister Carpzov

Dom<inica> 3. Trin<itatis> [kommunizierten] 14. personen, als die fr<au> hoffm<eisterin> Pflügin nebst 3. personen, aus dem ch<ur>f<ürstlichen> frauenzim<m>er, h<err> generalwachm<eister> Schönberg, h<err> legationsrath Schönberg, h<err> amtsauptm<ann> Molzahn, d<er> hoffconditor mit denen ihrig<en>, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov< allein.

Dom<inica> 4. Trin<itatis> [kommunizierten] 10. personen, als h<err> hoffrath Pflug mit den seinig<en>, h<err> obristwachm<eister> Drandorff, h<err> d<octor> Gasto, 2. mädch<en> d<er> d<ur>chl<auch<igsten> churfürstin, 1. page <etc.> D<as> amt hielte h<err> Green allein.

Dom<inica> 5. Trin<itatis> [kommunizierten] 6. personen, als h<err> obr<ist> Curth Ren<n>eberg mit d<er> liebsten h<err> hoffpr<ediger> Green mit d<er> liebsten, d<er> hoffkirchner v<nd> h<err> stallm<eister> Trizschlers inform<ator> D<as> amt hielt nebst h<errn> Gr<een> m<agister> Carpzov<.

Dom<inica> 6. Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte d<er> h<err> trabanten hauptman<n>, Pflug, D<as> amt hielt m<agister> Carpzov< alle{in.}

Die Mariæ Magd<alenæ> co<mm>u<n>icirte m<agister> Carpzov, mit d<er> frau, D<as> amt hielte h<err> Green.
 GG Den 22 junii communicirte in d<er> patienten burg der gnadigsten churfürstin cammer mohr Sigismund. di Lion³⁸⁶

SBC Dom<inica> 7. Trin<itatis> [kommunizierten] 9. personen, als d<er> h<err> bettm<eister> mit den seinen, d<er> thürhüter am kirchstüb<en>, kam<m>erd<iener> Barthol<omæus> vnd 3. ch<ur>f<ürstliche> mädch<en> zu hause weg<en> unpäßlich<eit> die regiments-secr<etarien> Goldhanin, D<as> amt hielt m<agister> Carpzov nebst h<errn> Green.

D<ominica> 10. Trin<itatis> [kommunizierten] 6. personen, als fr<au> obr<istin> Muschlizin, d<er> d<ur>chl<auch<igsten> prinzeßin vnd jung<en> h<err>n cam<m>erfrauen, vnd 3. mädch<en> D<as> amt hielte h<err> Green allein.

Dom<inica> XII. Trin<itatis> [kommunizierten] 3.³⁸⁷ personen, als d<er> hoffconditor mit d<er> frau v<nd> sohne³⁸⁸. D<as> amt hielt m<agister> Carpzov< allein,

Dom<inica> XIV³⁸⁹. Trin<itatis> [kommunizierten] 5. personen, als h<err> hoffpr<ediger> Green, v<nd> h<err> cäm<m>erirer Kittel mit den ihrig<en>, vnd d<er> hoffkirchner, h<err> Gräbe, D<as> amt hielte m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> XIV³⁹⁰. Trin<itatis> [kommunizierte] d<er> obr<ist> wachm<eister> von Drandorff, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov<.

Dom<inica> XVI. Trin<itatis> [kommunizierten] 3 personen, als h<err> Schade mit den seinen, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov<

«Mittwoch» vorher [kommunizierten] 2 personen, h<err> Kiesling mit d<er> frau. D<as> amt hielte h<err> Gr<een>.

Festo Mich<aëlis> [kommunizierten] 3 personen, h<err> amtsauptm<ann> Molzahn, v<nd> 2. capellkn<aben>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov<.

[Latus] 105 [Personen] |_{149v}

Dom<inica> XVII. post Trin<itatis> [kommunizierten] 7. personen, als h<err> obr<ist> leut<enant> Volckerstein vnd h<err> bettmeister mit den ihrig<en>, D<as> amt hielte m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> XVIII. post Trin<itatis> [kommunizierten] 9. personen, als d<er> h<err> generalwachm<eister> von Schönberg, h<err> obr<ist> Ren<n>eberg, mit den ihrig<en>, die fr<au> hoffm<eisterin> Pflügin, j<un>gfr<au> Benzin, v<nd> j<un>gfr<au> Walwizin, cam<m>erd<iener> Brauer/Brauer[?], cam<m>erd<iener> Barthol<omæus> D<as> amt hielte m<agister> Carpzov<.

386 Zweiter Eintrag eingetragen nach dem 10. Sonntag nach Trinitatis.

387 »3.« korrigiert aus »4.«.

388 »d<er> hoffconditor mit d<er> frau v<nd> sohne« korrigiert aus »2. cam<m>erfr<äu>le<in> v<nd> 2. mädgl<ein>. D<as> amt hielt«.

389 Korrekt: XIII.?

390 Korrekt: XV.?

Dom⟨inica⟩ XIX. Trin⟨itatis⟩ [kommunizierte] d⟨er⟩ h⟨err⟩ trabantenhauptm⟨ann⟩ Pflug allein. D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Carpzov.

~~Montag~~ drauff 1 nov⟨embris⟩ co⟨mm⟩u⟨n⟩icirte hoffpr⟨ediger⟩ Carpzov mit d⟨er⟩ fr⟨au⟩. V⟨nd⟩ hielt d⟨as⟩ amt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Sebisch

D⟨ie⟩ 2. nov⟨embris⟩ [kommunizierten] 5. personen, als die cam⟨m⟩erfrau v⟨nd⟩ mägdl⟨ein⟩ bey d⟨er⟩ d⟨ur⟩chl⟨auchtigsten⟩ churf⟨ürstin⟩ Anna Sophia, fr⟨au⟩ Ackerman⟨n⟩in v⟨nd⟩ ihre tochter, D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ XXII. Trin⟨itatis⟩ [kommunizierten] 2. personen, h⟨err⟩ secr⟨etarius⟩ Müller mit d⟨er⟩ fr⟨au⟩. D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ II. Adv⟨entus⟩ [kommunizierten] 10. personen, als d⟨er⟩ hoffconditor mit den seinig⟨en⟩, 5. ch⟨ur⟩f⟨ürstliche⟩ cam⟨m⟩ermägdl⟨ein⟩ v⟨nd⟩ d⟨er⟩ hoffkirchner, h⟨err⟩ Gräbe, D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Carpzov.

D⟨en⟩ [Leerstelle] dec⟨embris⟩ [kommunizierte] zu hause die fr⟨au⟩ secr⟨etarien⟩ Goldhanin, weg⟨en⟩ unpäßlichkeit.

Fer⟨ia⟩ II. Natalit⟨ii⟩ [kommunizierten] 7 personen, als h⟨err⟩ amtsauptm⟨ann⟩ Molzahn, h⟨err⟩ capit⟨ain⟩ leut⟨enant⟩ Vizthum, h⟨err⟩ bettmeister mit den ihrig⟨en⟩ etc. Das amt hielte m⟨agister⟩ Carpzov.

[Latus] 44. personen.

Sum⟨m⟩a dieser com⟨m⟩unicanten 396. personen

Hinzu [kommen] von herschaffts co⟨mm⟩u⟨n⟩ionen 37. personen.

Thut 433. personen

Anno 1681.

Dom⟨inica⟩ II. Epiph⟨anias⟩ co⟨mm⟩u⟨n⟩icirte h⟨err⟩ cäm⟨m⟩erirer mit d⟨er⟩ frau. D⟨as⟩ amt hielte m⟨agister⟩ Carpzov.

Den 22. jan⟨uarii⟩ [kommunizierte] zu hause weg⟨en⟩ unpäßlichkeit h⟨err⟩ Kieseling mit d⟨er⟩ frau.

Dom⟨inica⟩ Septuages⟨imæ⟩ [kommunizierten] 5. personen, h⟨err⟩ obr⟨ist⟩ Curth «mit d⟨er⟩ liebsten» h⟨err⟩ obr⟨ist⟩ wachm⟨eister⟩ Drandorff, fr⟨au⟩ hoffm⟨eisterin⟩ Pflügin, v⟨nd⟩ j-un⟨gfrau⟩ Walwizin, D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Carpzov.

Festo Purif⟨icationis⟩ Mar⟨iæ⟩ [kommunizierten] 3. personen, als die fr⟨au⟩ obr⟨istin⟩ Muschlizin, hoffconditor gesell, v⟨nd⟩ unbäßlichkeit weg⟨en⟩ zu hause die fr⟨au⟩ obr⟨ist⟩ leut⟨enantin⟩ Volckersteinin, D⟨as⟩ amt hielte m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Sexages⟨imæ⟩ [kommunizierten] 5. personen, als h⟨err⟩ obr⟨ist⟩ leut⟨enant⟩ Volckerstein mit den seinig⟨en⟩, v⟨nd⟩ h⟨err⟩ cam⟨m⟩erd⟨iener⟩ Bartholom⟨æus⟩. D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Qvinqvages⟨imæ⟩ [kommunizierten] 3. personen, als h⟨err⟩ generalwachm⟨eister⟩ Schönberg mit d⟨er⟩ liebsten v⟨nd⟩ cam⟨m⟩erd⟨ienerin⟩ Brun⟨n⟩erin. D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Invocavit [kommunizierten] 6. personen, als die ch⟨ur⟩f⟨ürstliche⟩ cam⟨m⟩erfrau v⟨nd⟩ mägdl⟨ein⟩ fr⟨au⟩ Kohlin mit d⟨er⟩ tochter, d⟨er⟩ hoffkirchner, D⟨as⟩ amt hielte m⟨agister⟩ Carpzov.

Dom⟨inica⟩ Oculi co⟨mm⟩u⟨n⟩icirte zu hause weg⟨en⟩ unpäßlichkeit h⟨err⟩ capit⟨ain⟩ leut⟨enant⟩ Se-bottendorff,

Festo Annunc⟨iationis⟩ [kommunizierten] 4 personen, h⟨err⟩ Schade mit d⟨er⟩ liebsten v⟨nd⟩ schwester, v⟨nd⟩ h⟨errm⟩ haußkellners schreib⟨er⟩, D⟨as⟩ amt hielte m⟨agister⟩ Carpzov.

[Latus] 31. ann⟨o⟩ 1681. l_{150r}

Grün Don⟨n⟩erst⟨ag⟩ [kommunizierten] 4. personen, als d⟨er⟩ hoffconditor mit den seinig⟨en⟩, v⟨nd⟩ 1. mägdl⟨ein⟩.

Am 3. Osterfeiertage [kommunizierte] die frau geh⟨eime⟩ rāthin Burkersrodin mit den fr⟨äu⟩l⟨ein⟩. [Das] amt hielte m⟨agister⟩ Carpzov.

Misericordias Domini [kommunizierte] die frau secretarien Goldhanin allein, Das amt hielte magister Carpzov.

Festo Ascensionis [kommunizierten] X. personen, als herr generalwachmeister Schönberg mit der liebste, frau legationsrätin Schönbergin, herr obrist wachmeister Drandorff, herr Kittel mit der frau, herr bettmeyer herr Kiesling (zu hause wegen unpäßlichkeit) vnd seine liebste, der hoffkirchner, Das amt hielte magister Carpzov,

Domnica Exaudi, [kommunizierten] 7. personen, als herr capitain leutenant Vizthum, David am kirchstübchen, die churfürstliche cammerfrau mit 4. mädlein. Das amt hielte magister Carpzov.

Feria I. Pentecostes [kommunizierten] 9 personen, als die frau hofmeisterin Pflügin vnd jungfrau Walwizin, der herr haußkellner Martini mit den seinigen, Das amt hielt doctor Carpzov.

Feria II. Pentecostes [kommunizierten] 3 personen, der herr obrist Rennebeck, mit der liebsten, vnd herr cammerdiener Bartholomæus. Das amt hielte doctor Carpzov,

GG Den 21 junii als den dienstag nach domnica III. Trinitatis communicirten 6 personen, der herr geheimte rath von Schemberg nebenst seiner liebsten herrn sohn vnd dessen hoffmeister Sennerto die frau obristin Muschlitz, vnd ihre schnur³⁹¹ Das amt hielt magister Green

JAL Domnica 7 post Trinitatis communicierten 7 personen, alß der oberstallmeister von Schleiniz, und der oberhoffprediger doctor Lucius, mit den ihrigen. Das amt hielte herr magister Schmid, diaconus.

Domnica 11 post Trinitatis communicierten 10. personen, alß frau doctor Geierin nebst der tochter, der bettmeister, die kammerfrau, 2 mädgen etc. Das amt hielte herr magister Kühn.

Domnica 13 post Trinitatis communicierten 3 personen alß herr oberlandbaumeister Starcke, frau vnd jungfer. Das amt hielte herr magister Sebisch.

GG Domnica 15 post Trinitatis [kommunizierten] 8 personen, der herr geheimte rath von Schemberg nebenst seiner liebsten, der herr cammerjunker Moltzan nebenst seiner liebsten vnd herrn sohn, der herr appellationrath von Rohr, vnd der hoffprediger Green mit seiner frawen, Das amt hielt magister Green allein

Dominica 16 post Trinitatis [kommunizierten] 6 personen, der herr obrist Court nebenst seiner liebsten, der herr geheimte cammersecretarius Lente nebenst seiner liebsten, der herr floßmeister Bartholomæi, vnd die frau Melden. Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XVII. post Trinitatis communicirten 16 personen der herr cammer director Bose nebenst seiner hertzebeliebsten 2 söhnen vnd 3 tochter und der eheliebsten schwester; der hoffconditor mit seiner frawen vnd sohn herr Schade mit seiner frawen vnd ihrer schwester, vnd die cammerdienerin Drommern «vnd der jungfer Bentzin mädgen» Das amt hielt magister Green allein.

«Zu hause communicirte wegen unpäßlichkeit des herrn cammerdirectoris sohn den 26 septembris.»

Dominica XVIII. post Trinitatis communicirten 9 personen, die cammerfraw Ackermannin mit ihrer tochter 4. mädgen, der päuer mit seiner frawen beyde mohren vnd der edelpage von Belaw.

[Latus] 105[?] |_{150v}

Dominica XIX. post Trinitatis communicirten 5. personen der herr hoffmeister Knoche benebenst seiner eheliebsten vnd 3. pagen Caspar Dietrich von Hartitzsch Hanß Friedrich von Schonbergk vnd Abraham Gotthart von Pentzig Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XX post Trinitatis communicirten 5 personen, zwey pagen als Haubolt von der Gabelantz aus der cammer vnd Wolff Christoff von Löben silberpage, die fraw Kiseling mit ihrem manne (welcher da[s] heilige abendmahl zu hause empfangen) vnd die jungfer Gumprechtin. Daß amt hielt magister Green allein.

391 Schwiegertochter.

Dom^{inica} XXI. post Trinit^{atis} communicirten 19 personen alß der churfürstl^{iche} cämmerer von Sale, der churfürstl^{ichen} fr^{au} wittiben stallmeyster der h^{err} von Dritzschler sambt seiner eheliebsten vnd j^{ungfer} tochter der h^{err} stuckhauptmann Ziegler nebenst sieben churfürstl^{ichen} pagen vnd 7. mädjen der verwittibten churfürstin. Das amt hielt m^{agister} Georg Green allein.

Dom^{inica} XXII. post Trinit^{atis} communicirten 11. personen der h^{err} geheimte cammerirer Kittell mit seiner liebsten, der h^{err} registrator Starke, vnd 8. pagen. unter welchen einer von Ziegler zu hause wegen unpaßligkeit das abendmahl empfangen, Das amt hielte m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} XXIII. post Trinit^{atis} communicirten 5 personen der von Nostitz cammerjunker bey den jungen printzen vnd 4 pagen Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} XXIV. post Trinit^{atis} communicirten 21 personen der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz nebenst seiner eheliebsten vnd j^{ungfer} tochter der h^{err} hoffmarschall von Pflug der churfürstl^{ichen} fr^{au} wittiben hoffmeyster «von Burgk.», d^{er} h^{err} stallmeyster Bose, cammerjunker Kotlintzky h^{err} hauptman vnd cammerjunker Wehle, capitain leutenant Vitzthum. der h^{err} oberhoffprediger mit seinen j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} töchtern die fr^{au} d^{octor} Geyerin vnd ihrer j^{ungfer} tochter der tanzmeyster La Marche, des kirchstübchen verwahrer der hoffkirchner der churfürstin cammerfraw vnd zwey mädgen. Daß amt hielte der h^{err} oberhoffprediger h^{err} d^{octor} Luci^{us} nebenst m^{agister} Green.

Domin^{ica} XXV. post Trinit^{atis} communicirten 13. personen, als der von Einsiedel, der churfürstl^{ichen} fr^{au} wittiben cammerjunker, der von Delaw. cammerj^{uncker} bey den printzen, die fr^{au} obr^{istin} Muschelitzen vnd ihre fr^{au} «schwiger» tochter, der h^{err} cammerfourirer Starke mit seiner liebsten, der h^{err} Stärke im oberhoffmarschall amt. der h^{err} kellerschreiber mit seiner liebsten vnd j^{ungfer} tochter, vnd j^{ungfer} Isabelle cammerj^{ungfer} bey d^{er} durchlauchtigsten churfürstin, nebenst einem mädgen vnd bettfrawen. Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} I. Advent^{us} communicirten 8 personen der h^{err} capitain lieutenant mit seiner liebsten der h^{err} leibmedic^{us} d^{octor} Ruperti vnd seine liebste der h^{err} geheimte cammer secretari^{us} Lente mit der liebsten ein page vnd die fr^{au} Melden. Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} II. Advent^{us} communicirt[en] 3 personen «h^{err}» cammerjunker Grunaw der printzen cammerdiener vnd h^{errn} hauptmann Wehlens cammerdiener. Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} III. Advent^{us} communicirten 9 personen h^{err} cammerjunker von Liebenau nebenst seiner eheliebsten der h^{err} cammerjunker von Büнау nebenst seiner eheliebsten vnd j^{ungfer} von Metzchen der h^{err} bettmeister mit seiner liebsten vnd diener vnd j^{ungfer} Johanna Liboriusin. Das amt hielte m^{agister} Green allein.

S^{umm}a 99 personen. l^{151r}

Den 21 decembr^{is} ward der h^{err} Kieseling wegen schleuniger unpaßligkeit zu hause berichtet durch m^{agister} Green

Feria I. Nativit^{atis} Dominⁱ communicirte der general adjutant der von Pflug Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Noch ist zugedenken, das weil das churfürstl^{iche} hofflager zu Torgaw gewesen, daselbst in der schloß capelle von hoffbedienten, von dem 15. maji biß den 4. septembr^{is} bey dem hoffprediger Green gebeichtet vnd communiciret 64. personen.

S^{umm}a 66 personen.

S^{umm}a aller communicanten 297. personen.
Hierzu kommen von der herrschafft 34 personen.
Zusammen 331. personen.

Anno 1682

Festo Epiphani^{as} communicirten 5 personen der h^{err} d^{octor} Gasto nebenst seiner eheliebsten vnd der churfürstl^{iche} herpauker nebenst seiner frawen, etc. Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica I. post Epiphanias communicirten 29 personen der h^{err} geheimte rath von Schonberg nebenst seiner liebsten der h^{err} cammerrath von Ende selb funfte der printzen hoffmeister der h^{err} von Knoche nebenst seiner liebsten vnd j^{ungfer} schwester, der h^{err} stalmeyster von Tritschler seine eheliebste vnd j^{ungfer} tochter der herr obr^{ist} Court mit seiner eheliebsten 8 churfurstliche pagen h^{err} Schade cantzeley verwahrer selb dritte, der hoffprediger Green nebenst seiner frawen vnd ein churfurstlicher laquey Das ambt hielte nebenst m^{agister} Green der h^{err} m^{agister} Sperling.

Dominica II. post Epiphanias communicirten 18. personen der h^{err} feldmarschall herr von Goltze der h^{err} cammerdirector Bose nebenst s^{eine}r eheliebsten vnd familie zusammen 8. personen der churfurstliche leibpage nebenst 6 andern pagen. vnd die fr^{au} oberhoffpredigerin d^{octor} Gejerin sambt ihrer j^{ungfer} tochter, Das ambt hielt nebenst. h^{errn} m^{agister} Sperlingen m^{agister} Georg Green.

Dominica III. post Epiphanias communicirten 11. personen der h^{err} von Moltzan churfurstlicher cammerj^{uncker} nebenst s^{eine}r eheliebsten vnd sohn; churfurstlicher cammerjunker der h^{err} von Sebach, 2 pagen der churfurstliche hoffconditor selb vierdte, vnd h^{err} Seiferdt Das ambt hielte nebenst dem h^{errn} m^{agister} Sperling Georg Green.

Dominica IV. post Epiphanias communicirten 3 pagen Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica V. post Epiphanias communicirten 5 personen der printzliche cammerjunker von Nostitz 3 pagen vnd des mundkoches fraw Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} Septuagesimæ³⁹² communicirten 15 personen der h^{err} hauptmann Nostitz nebenst seiner liebsten vnd derselben j^{ungfer} schwester der h^{err} hoffprediger m^{agister} Sperling 3. pagen der churfurstlichen fr^{au} wittiben 7 mädgen vnd die cammerdienerin Drommerin Das ambt hielt m^{agister} Green allein

Dominica Sexagesimæ communicirten 7 personen der herr hofrath Pflug nebenst seiner liebsten zweyen jungfrawen schwestern vnd herrn bruder, vnd zweyen pagen von der regierenden churfurstin. Das ambt hielte h^{err} m^{agister} Green allein.

Dominica Quinquagesimæ oder Estomihi communicirten 11. personen 5. pagen der hoffkirchn^{er} die fr^{au} Kieseligen, j^{ungfer} Gumprechtin vnd 3 kammermädgen der regierenden churfurstin Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

[Latus] 104. personen. l_{151v}

Dominica Invocavit communicirten 7 person der oberlandbaumeister Stark mit nebenst seiner liebsten vnd einer jungfer der h^{err} cammerirer Kittell mit seiner liebste vnd des churfurstlichen kirchen stubchen verwahrer mit seiner liebsten Das ambt hielt m^{agister} Green allein

Dominica Reminiscere communicirten 8. personen s^{ein}e hochw^{ürdige} magnif^{izienz} der h^{err} oberhoffprediger nebenst seinen 3 j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} tochteren der h^{err} cammerjunker Cotlinzky vnd der printzliche cammerjunker der von Reibold, vnd die beyden herren Starken in der steuer vnd hoffmarschalambt, Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Oculi communicirten 7 personen der h^{err} capitain leutnant von Nostitz mit seiner liebsten wie auch capitain leutenant von Vitzthumb mit seiner liebsten, die cammerdienerin Melden vnd La Marche mit seiner frawen, Das ambt hielt h^{err} m^{agister} Sperling allein.

Den 22 martii alß den mittewochen nach Oculi communicirte der oberkriegscommissarius vnd obr^{ist}leutenant Rummell mit seiner liebsten 2 personen, Das ambt hielt der h^{err} m^{agister} Sperling allein.

Dominica Lætare communicirten 4 personen der von Einsiedell der gnäd^{igsten} regierenden churfurstin cammerjunker der h^{err} bettmeyster selb dritte Daß ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Judica communicirten 6 personen der h^{err} cammerjunker von Liebenaw mit seiner liebsten der h^{err} geheimbte secretari^{us} Lente mit seiner liebsten, vnd der h^{err} cammerfurirer Starke mit s^{eine}r liebsten, Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

392 »Septuagesimæ« korrigiert aus »VI. post Epiphanias«.

Dominica Palmarum communicirte[n] 22 personen der h^{err} geheimte rath vnd appellation-präsident von Schömburg nebenst seiner liebsten der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte der printzen hoffmeyster, der h^{err} von Knoche selb vierdte der pagen hoffmeyster, der h^{err} cammerjuncker von Grunaw der cammerdiener Marche der regierende[n] churfürstin page h^{err} Schade nebenst seiner fraw{en vnd} derßelben j^{ungfer} schwester die churfurstl^{iche} cammerfraw sambt 3. mädgen vnd {der} betfraw. Das amt hielt nebenst m^{agister} Green der h^{err} m^{agister} Sperling.

Am Grünen Donnerstage communicirten {15} personen der h^{err} general {fel}dmarschall Goltze der h^{err} general adjutant Pflug der h^{err} cammerjuncker von Bunaw mit seiner liebsten {de}r h^{err} hauptmann von Wehle vnd 10. pagen Das amt hielt der h^{err} m^{agister} Sperling nebenst m^{agister} Green.

Am Charfreytag communicierten 3 personen der h^{err} hoffmarschall von Pflug der herr stallmeyster von Bose, vnd die fr^{au} obr^{ist}wachtmeysterin von Haugwitz wittibe Daß amt hielt m^{agister} Green allein.

Fer^{ia} I. Pasch^{atos} communicirten 6 personen der h^{err} cammerrath von Ende selb funfte vnd der h^{err} cämmerer Sale, Das amt hielt m^{agister} Green allein

Fer^{ia} II. Pasch^{atos} communicirten 8 personen d^{er} h^{err} d^{octor} Gasto mit s^{eine}r liebsten vnd 6 pagen. Daß amt hielt m^{agister} Green allein.

Fer^{ia} III. Pasch^{atos} communicirten 4 personen die fr^{au} obr^{istin} Muschlitz mit ihrer schwieger tochter der hoffprediger Green vnd seine fraw Das amt hielt h^{err} m^{agister} Sperling allein.

[Latus] 92 personen. l^{152r}

Dominica Quasimodog^{eniti} communicirten 8 personen der h^{err} oberlandcammerrath von Krumsdorff, der h^{err} obr^{ist} Curt mit s^{eine}r liebsten der h^{err} kellerschreiber selb dritte vnd 2 mundköche weiber, Das amt hielt m^{agister} Green allein.

p^{FS}Dom^{inica} Miseric^{ordias} Domⁱⁿⁱ com^municirten 2 pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

g^GDen 4 maji communicirte zu hause j^{ungfer} Johanna Liboriusin, so am fieber krank lag vnd verordnete m^{agister} Georg Green die communion.³⁹³

Dom^{inica} Jubilate communicirten 5 personen der h^{err} general auditeur lieutenant Spengler, 2. pagen die fr^{au} oberhoffpredigerin d^{octor} Geyerin vnd eine conversa auß dem pabstum, Anna Eleonora Hedwig Arnoldin welche sich ausgab vor eine gebohrne grafen von Hartmanin auß Böhmen, Das amt hielt m^{agister} Green allein

Dominica Cantate communicirten 10 personen der h^{err} hoffprediger Sperling, 5 pagen, vnd der hoffconditor selb vierdte. Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Rogate communicirten 7. personen der h^{err} Dritzschler der verwittibten churfürstin stallmeyster selb dritte, der h^{err} hauptmann Nostitz nebenst seiner liebsten die j^{ungfer} von Metzschin vnd der churfurstl^{iche} leibpage. Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Exaudi communicirten 9 personen der h^{err} cammerdirector Bose mit seiner liebsten ihrer j^{ungfer} schwester vnd eine jungf^{er} tochter vnd der h^{err} hoffrath Pflug mit seiner liebsten h^{errn} brud^{er} vnd 2 j^{ungfer} j^{ungfer} schwestern Daß amt hielt h^{err} m^{agister} Sperling allein.

Den 1 junii communicirten zu hause des h^{errn} cammerdirectoris Bosen zwey söhne nebenst der jüngsten j^{ungfer} tochter, welche alle drey am fieber gelegen vnd reichete das heilige abendmahl. m^{agister} Georg Green.

p^{FS}Fer^{ia} 2da Pentecost^{es} com^municirten 17 pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

g^GDominica I post Trinit^{atis} communicirten 16 personen alß der h^{err} cammerjuncker Moltzan nebenst seiner liebsten vnd h^{errn} sohn, d^{er} h^{err} cammerjuncker Nostitz wie auch der h^{err} cammerjuncker Cotlintzky 4 pagen des churfurstl^{ichen} kirchenstübchen verwahrer nebenst seiner frawen, vnd der verwittibten churfürstin 5. mädgen. Das amt hielt nebenst h^{errn} m^{agister} Sperling m^{agister} Green.

Festo Johannis communicirten 4 personen alß 3 pagen vnd die fr^{au} obr^{ist}wachtmeysterin Hauqwitz Daß amt hielten beyde hoffprediger.

393 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Exaudi.

Dom^{inica} II. post Trinit^{atis} communicirten 2 personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} appellation præsid^{ent} vnd geheimer rath nebenst seiner liebsten D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} III. post Trinit^{atis} et festo Visit^{ationis} Mariæ communicirten 13 personen der h^{err} hoffmeyster Knoche selb 4te. die fr^{au} Kiselingen, vnd der regierenden churfürstin mädgen sambt der cammerfraw vnd bettfraw, zusammen 8 personen. Daß ambt hielte m^{agister} Green allein.

Die <freitag> vor dem IV sonntag post Trinitatis war der erste bußtag communicirten zwey personen die beyden herren Starken gebrudere Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} IV. post Trinit^{atis} communicirten 11. personen der cammerjunker der printzen der h^{err} von Ponikau der h^{err} capitain leut^{enant} von den trabanten d^{er} h^{err} von Vitzthum nebenst seiner liebsten der h^{err} La Marche nebenst s^{eine}r liebsten vnd der j^{ungfer} schwester zwey printzliche pagen, die mohrin des heerpaukers fraw, nebenst der churfurstl^{ichen} fr^{au} wittiben mohr{in} od^{er} cammerfraw etc. D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

[Latus] 110. personen. l^{152v}

Dom^{inica} V. post Trinit^{atis} communicirten 18 personen der h^{err} oberhoffprediger nebenst seinen j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} töchtern, der h^{err} cammerj^{uncker} von Einsiedel der h^{err} cammerjunker von Planitz «die fr^{au} von Nostitzen nebenst ihrer j^{ungfer} schwester die Metschen» der pagen hoffmeyster der h^{err} cammerdiener March, der h^{err} bettmeyster nebenst s^{eine}r liebsten, die fr^{au} Melden ein page, h^{err} Schade selb dritte vnd des bettmeysters diener, Das ambt hielt m^{agister} Green vnd ließ der h^{err} oberhoffprediger ihm auch gefallen mit zu administriren.

Dom^{inica} VI. post Trinitatis war 1 page D^{as} ambt hielt «h^{err}» m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} VII. post Trinit^{atis} communicirten 9. personen der h^{err} von Gersdorff ein leutenant, der h^{err} Lente geheimer secretari^{us} der reg^{ierenden} churfürstin nebenst seiner liebsten 4. pagen der paucker mohr, vnd ein trabant, Daß ambt hielte nebenst h^{errn} m^{agister} Sperling Georg Green.

Dom^{inica} VIII. p^{ost} Tr^{initatis} communicirten 3. personen der h^{err} obr^{ist} Court vnd seine liebste wie auch der junge h^{err} von Schleinitz D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 7. Augusti montags nach den 8. p^{ost} Trinit^{atis} communicirte zu hause der general feldmarschall leutenant h^{err} von Flemming zu hause nebenst s^{eine}r liebsten fräulein tochter vnd j^{ungfer} Waldauen durch m^{agister} Green 4 personen

Dom^{inica} IX post Trinit^{atis} commun^{icirten} 2 personen der cammerjunker Libenaw nebenst seiner liebsten D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} X [post Trinitatis kommunizierten] 11 personen d^{er} h^{err} d^{octor} Gasto vnd seine liebste 7 pagen der h^{err} Becker bruder der fr^{au} bethmeysterin vnd der h^{err} schloßkirchner, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} XI. post Trinit^{atis} communicirten 9 personen der cammerjunker Delau der h^{err} leibmedic^{us} h^{err} d^{octor} Ruperti mit seiner liebsten, hoffprediger Green vnd seine fraw der h^{err} cammerirer Kittell vnd seine liebste h^{err} Seyffert vnd h^{errn} hauptmann Wehlens cammerdiener, Das ambt hielt h^{err} m^{agister} Sperling allein.

D^{en} 30 augusti mittwoch nach den XI post Trinit^{atis} communicirten 11. personen der h^{err} obrist-leutenant vnd oberzeugmeyster Buchner sambt seiner familia «als» der h^{err} leutenant Taube, der führer Taube 2 sohne nebenst dem præceptore die j^{ungfer} tochter, die j^{ungfer} Prætoriusin der junge Wilsdorff vnd 2 mägde, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Kalend^{is} septembr^{is} communicirte die fr^{au} obr^{ist}-wachtmeysterin Hauqwitzten allein Daß ambt hielte m^{agister} Green allein

Domin^{ica} XII. post Trinit^{atis} communicirten 11 personen d^{er} h^{err} cammerrath von Ende selb 6. der h^{err} hauptmann von Wehle der h^{err} cammerfourirer Stark mit seiner liebsten die fr^{au} obr^{istin} Muschlitzten mit ihrer schnur³⁹⁴ D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

394 Schwiegertochter.

Dom^{inica} XIII. post Trinit^{atis} [kommunizierten] XII. personen der h^{err} oberstallmeyster Schleunitz nebenst seiner liebsten vnd j^{ungfer} tochter der h^{err} hoffrath Pflug nebenst s^{eine}r liebsten vnd 2. j^{ungfer} j^{ungfer} schwestern der h^{err} general quartiermeyster Starke vnd seine liebste «vnd j^{ungfer}» d^{er} h^{err} hoffprediger Sperling vnd die fr^{au} d^{octor} Geyerin, D^{as} ambt hielt nebenst h^{errn} m^{agister} Sperlingen Georg Green.

Dom^{inica} XIV post Trinit^{atis} communicirten XXVIII. personen ihr excell^{enz} der h^{err} cammerdirector von Bose mit seiner adlichen familia zusammen 10 personen der h^{err} cammerjunker von Nostitz, 10 pagen der h^{err} kellerschreiber «Rössell» selb dritte, vnd der h^{err} hoffconditor Pape selb vierdte, Das ambt hielte nebenst m^{agister} Green der h^{err} hoffprediger m^{agister} Sperling.

Dom^{inica} XV. post Trinit^{atis} communicirte zu hause wegen der churfurstl^{ichen} communion der churf^{ürstliche} land cammerrath von Krumstrorff nebenst seiner liebsten durch m^{agister} Green Waren 2. personen.

[Latus] 122 [Personen] l^{153r}

Festo Michaelis communicirten 2. personen der h^{err} geheimte rath vnd appellation præsident von Schomberg mit s^{eine}r liebsten D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Domin^{ica} XVI. post Triⁿⁱt^{atis} communicirten 19. personen der h^{err} general feldmarschalk von Goltze. der h^{err} hoffmeyster Knoche selb vierte, 6 pagen vnd der verwittibten churfürstin madgen sambt d^{er} bettfraw zusammen 8. personen. D^{as} ambt hielt nebenst h^{errn} m^{agister} Sperlingen m^{agister} Green.

Domin^{ica} XVII. [post Trinitatis] communicirten 7. personen der h^{err} cammerjunker Kotlintzky 3 pagen, der h^{err} bibliothecari^{us} Schirmer vnd h^{err} Mendel mit seiner liebsten, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} XVIII. [post Trinitatis] communicirten 16 personen der h^{err} hoffmarschall von Pflug der h^{err} cammerjunker Moltzan mit seiner liebsten vnd herren sohn, der h^{err} stallmeyster von Bose nebenst seiner liebsten vnd einer adlichen j^{ungfer} der h^{err} capitain lieutenant Vitzthumb bey denn trabanten mit seiner liebsten vnd ihrem bruder 2. pagen die fr^{au} Kieseling vnd h^{err} Schade selb dritte, Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Dom^{inica} XIX post Trinit^{atis} communicirten 10 personen der churfurstl^{iche} stallmeyster von Berg-horn 8. pagen vnd ein laquey, Das ambt hielt nebenst h^{errn} m^{agister} Sperling Georg Green.

Dom^{inica} XX post Trinit^{atis} communicirten 19 personen der h^{err} stallmeyster Tritzschler nebenst s^{eine}r liebsten vnd j^{ungfer} tochter, der h^{err} cammerjunker von Ponikau der h^{err} general auditeur lieutenant Spengler der h^{err} cammerdiener March mit seinem bruder, der h^{err} bettmeyster selb dritte, der pagenhoffmeyster, vnd 7. churfurstl^{iche} madgen sambt der cammer- vnd bett-fraw. Das ambt hielte m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} XXI. post Trinit^{atis} communicirten 5. personen, der h^{err} oberhoffprediger h^{err} d^{octor} Lucius nebenst seinen 3. j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} töchtern vnd die cammerdienerin Melden, Das ambt hielte m^{agister} Green allein.

D^{en} 10. novembr^{is} war d^{er} dritte bußtag communicirten die beyen herren Starken. gebrüder, Daß ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} XXII. post Trinit^{atis} communicirten 13. personen der h^{err} cammerrath von Ende selb sechste. der cammerjunker h^{err} von Einsiedell 4 pagen der kirchner vnd des h^{errn} pagen hoffmeysters diener. Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} XXIII. post Trinit^{atis} communicirten 4. personen der h^{err} cämmerer Saal, der h^{err} La Marche nebenst seiner liebsten vnd ein churfürstl^{icher} page, Das ambt hielt m^{agister} Green allein

Den 20 nov^{embris} montags nach den 23. dom^{inica} post: Trinit^{atis} communicirte zu hause wegen zugestossener schwachheit der h^{err} von Metsch thumdechant von Meersburg und hochfu^{rst}licher meersburgischer abgeordneter nebenst seiner liebsten durch m^{agister} Green.

Domin^{ica} XXIV. post Trinit^{atis} communicirten 10 personen der h^{err} hoffmeyster Knoche nebenst seiner liebsten (welche aber wegen unpäßligkeit daß heil^{ige} nachtmahl zu hause empfangen) j^{ungfer} schwester vnd j^{ungfer} tochter der h^{err} obr^{ist} Curt nebenst seiner liebsten «vnd d^{er} j^{ungfer}

Carlewitzen», der churfurstl^{iche} leibmedicus Ruperti mit seiner liebst^{en} vnd ein page, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} I. Advent^{us} communicirten 5. personen der h^{err} d^{octor} Gasto vnd seine eheliebste. der h^{err} geheimte cammer secretari^{us} der regirenden churfurstin h^{err} Lente mit seiner liebsten vnd die fr^{au} obriste wachmeysterin von Hauchwitz, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

[Latus] 104. [Personen] |_{153v}

Domin^{ica} II. Adventus communicirten 6 personen der h^{err} oberstallmeyster Schleunitz selb dritte die cammerdienerin Drommerin vnd der hoffprediger Green nebenst seiner frawen, D^{as} ambt hielt h^{err} m^{agister} Sperling all^{ein}.

Dom^{inica} III. Advent^{us} communicirten 19 personen der h^{err} cammerjunker Libenaw nebenst seiner liebsten der h^{err} oberzeugmeyster Buchner mit seiner liebsten vnd gantzem hause zusammen 15 personen der h^{err} cammerjunker Delaw vnd d^{er} h^{err} hoffprediger Sperling, nebenst welchem m^{agister} Green d^{as} ambt gehalten.

Domin^{ica} IV. Adventus communicirten 15. personen der h^{err} geheimte rath von Schomberg nebenst seiner liebsten der cammerjunker von Planitz, vnd 12 pagen Daß ambt hielt nebenst m^{agister} Green der h^{err} m^{agister} Sperling.

Feria I. Nativ^{itatis} [kommunizierte] 1 personen die morhin Isabella D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Sum^ma 41. personen.

Summa aller communicanten 573. personen.

Hierzu kommen von der gnadigst^{en} herschafft 60 personen.

Sind zusammen 633 personen.

Aⁿⁿo 1683.

Kal^{endis} januarⁱⁱ communic^{irten} 13. personen der h^{err} hoffmeister churfurstl^{icher} hoheit nebenst s^{eine}r hertzeliebsten vnd kinder informatore der h^{err} landcammerrath von Krumßdorff nebenst s^{einer} hertzeliebsten der h^{err} cammerjunker Brockenhausen 6 pagen vnd ein mädgen Daß ambt hielt der h^{err} m^{agister} Sperling nebenst m^{agister} Green.

Festo Epiphaniæ communicirten 20 personen der h^{err} hauptman Wehle der h^{err} leibpage von Spiegel 8 churfurstl^{iche} pagen vnd ein laquey die fr^{au} oberhoffpredigerin Geyerin acht madgen auß der churfurstl^{ichen} fr^{au} wittiben frawenzimmer D^{as} ambt hielt nebenst m^{agister} Green der h^{err} m^{agister} Sperling

Domin^{ica} II. post Epiphani^{as} communicirten 10 personen der h^{err} von Seebach nebenst seiner liebsten der h^{err} cammerfourirer Starke nebenst seiner liebsten 2 pagen des h^{errn} hauptmann Wehlens cammerdiener vnd h^{err} Schade selb dritte, D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} III. post Epiphani^{as} communicirten 17. personen der h^{err} cammerdirector von Bose selb 7. der h^{err} capitain lieutenant von Vitzthum nebenst seiner fr^{au} brud^{er} der h^{err} cammerjunker von Nostitz der h^{err} kellerschreiber selbt dritte, vnd der h^{err} hoffconditor mit seiner frawen vnd 2. kind^{ern} D^{as} ambt hielt der h^{err} m^{agister} Sperling nebenst m^{agister} Green.

Domin^{ica} IV. post Epiphani^{as} communicirten 12. personen der h^{err} hoffmeyster von Bork der h^{err} cammerjunker von Moltzan selb vierte, der h^{err} stallmeyster Tritschler selb dritte vnd 4 pagen, Daß ambt hielte der h^{err} m^{agister} Sperling nebenst m^{agister} Green.

Festo Purif^{icationis} Mariæ communicirten 4 personen der h^{err} cammerirer Kittell nebenst seiner liebsten vnd h^{err} Mendel mit seiner frawen D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Dominic^a Septuages^{imæ} communicirten 5. personen 4. pagen vnd ein laquey D^{as} ambt hielte h^{err} m^{agister} Sperling allein.

Domin^{ica} Quinquages^{imæ} communicirten 10 personen der h^{err} cammerjunker Grunaw 7 pagen, der h^{err} schloßkirchner vnd die fr^{au} Kieseling Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

[Latus] 91. pers^{onen}. |_{154r}

Den 2³⁹⁵ martii hat m<agister> Green die beyden abgesandten der meerßburgischen gnadigsten herrschafft wegen unpaßligkeit communiciret zusammen 3. personen alß den h<errn> thumdechante von Metzsch nebenst seiner liebsten vnd der h<err> vicecantzler h<err> d<octor> Fuhrmann.

Dominica Reminiscere communicirten 17 personen, der h<err> hofrath Pflug mit seiner gemahlin v<nd> beyden j<ungfer> j<ungfer> schwestern der h<err> stalmeyster Berghorn, der h<err> La Marche mit seiner liebsten h<err> Seigfried der regirenden churfurstin cammerfraw vnd 9 mädgen D<as> ambt hielt nebenst h<errn> m<agister> Sperling Georg Green.

D<en> 9 martii communicirten in der schloßcapelle der h<err> generalfeldmarschall lieutenant von Flemming nebenst seiner hertzeheliebsten vnd drey andern personen zusammen 5. personen, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Oculi communicirten 10 personen der h<err> obr<ist> Court nebenst seiner liebsten v<nd> einer adelichen jungfer Romerin d<er> pagen hoffmeyster d<er> h<err> bettmeyster selb dritte der printzliche cammerdiener March mit seinem bruder v<nd> die j<ungfer> Gumprechtin D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Lætare communicirten 8. personen der h<err> hoffmeyster von Knoche nebenst seiner liebsten v<nd> j<ungfer> schwester der h<err> oberlandbawmeyster Starke selb dritte vnd der h<err> geheimte cammersecretari<us> Lente mit seiner liebsten, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Judica od<er> festo Annunc<iationis> Mariæ communicirten 21. personen der h<err> cammerath von Ende selb fünfte d<er> h<err> Cotlinsky v<nd> seine liebste der h<err> cammerjunker von Liebenau die beyden h<erren> Starken gebrudere, die cammerdienerin Melden die mohrin des heerpaukers fraw, v<nd> der verwittibten churfurstin cammermadgen 8 personen Daß ambt hielte h<err> m<agister> Sperling nebenst Georg Green.

Dominica Palmarum [gab es] 16 communicanten v<nd> communicirte der h<err> von Seebach mit seiner liebsten, der h<err> hoffprediger Sperling 12. pagen v<nd> die fr<au> Drommerin Daß ambt hielte m<agister> Green nebenst dem h<errn> m<agister> Sperling.

Die Parascev<es> communicirten 20 personen der h<err> general feld marschall Goltze, der h<err> cammerdirector Bose selb achte, der h<err> general kriegescommissari<us> Pful selb fünfte. die h<err> h<err> cammerjunker Brockenhausen Reibolt vnd Planitz, 2 pagen. vnd die fr<au> obr<ist> wachtmeysterin Hauqwitzin D<as> ambt hielte nebenst h<errn> m<agister> Sperling m<agister> Green.

Feria I. Pascat<os> communicirten 8 personen der h<err> landcammerrath von Crumsstorff selb dritte, die j<ungfer> Metzchen der h<err> cämmer[i]rer von Sahle, der cammerjunker Dehlaw, der hoffprediger Green nebenst seiner frawen, Daß ambt hielten der h<err> m<agister> Sperrling v<nd> m<agister> Green.

Ferio II. Pasch<atos> communicirten 2. personen d<er> h<err> d<octor> Gasto mit seiner liebsten, Daß ambt hielt m<agister> Green allein.

[Latus] 110. personen |_{154v}

Domin<ica> Quasimodog<eniti> communicirten 29 personen der h<err> oberstallmeyster von Schleunitz selb dritte, der h<err> hoffmarschalk der h<err> stallmeyster Bose mit seiner eheliebsten der h<err> obr<ist>lieutenant Buchner mit seiner familia v<nd> bedienten zusammen 13. personen der h<err> hauptmann v<nd> cammerjunker von Wehle, vnd 9. pagen Das ambt hielte nebenst m<agister> Green der h<err> m<agister> Sperling.

Domin<ica> Miseric<ordias> Dom<ini> communicirten 14 personen der h<err> oberhoffprediger nebenst dreyen j<ungfer> j<ungfer> j<ungfer> töchtern der h<err> graf von Tettenbach 8 pagen v<nd> ein laquey Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> Jubilate communicirten 6 personen, die fr<au> oberhoffpredigerin fr<au> d<octor> Geyerin ein printzlicher page her Schade selb dritte v<nd> des pagen hoffmeysters diener, Das ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Cantate communicirten 5 personen der h^{err} von Vitzthumb capitain leutenant der trabanten nebenst seiner hertzeheliebsten vnd ihrem h^{errn} bruder, vnd zwey pagen von der gnadigsten churfürstin Daß ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Rogate communicirten 12 personen der h^{err} generall auditeur leutenant Spengler 5 pagen der alte hoffconditor selb 4te der h^{err} hoffkirchner ein laquey D^{as} ambt hielte beyden hoffprediger.

Dominica Exaudi communicirte der h^{err} haußmarschall von M[i]ltitz nebenst seiner hertzeheliebsten Daß ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Trinitatis communicirten 4 personen die fr^{au} obr^{ist}in Muschlitz die fr^{au} obr^{ist}-wachtmeysterin von Hauqwitz vnd d^{er} h^{err} geheimte secretari^{us} Lente nebenst s^{eine}r liebsten D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Dominica I. post: Trinitatis communicirten 10 personen der regirenden churfürstin h^{err} hoffmeyster von Senff nebenst seiner liebsten. h^{err} La March vnd seine fr^{aw}. der h^{err} kellerschreiber selb dritte, 2. churfürstliche pagen vnd ein studios^{us} bey dem h^{errn} hoffmeyster, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica II. post: Trinitatis communicirten 15. personen der h^{err} cammerjunker Moltzan selb dritte der verwittibten churfürstin stallmeyster d^{er} von Dritzschler selb dritte, der hoffprediger Green mit s^{eine}r fr^{awen} d^{er} h^{err} cammer fourirer Starke mit seiner fr^{awen} die beyden h^{erren} Starken gebrüder vnd h^{err} Melde mit s^{eine}r fr^{awen}, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica IV. post Trinitatis communicirten 36 personen der h^{err} general feldmarschall leutenant von Flemming nebenst s^{eine}r gemahlin fraulein tochter vnd jungfer Waldauen «der von Grunow» d^{er} h^{err} bettmeyster selb dritte, herr Marche mit seinem bruder h^{err} Seyfried die fr^{au} Kieseling jungfer Gumprechtin 15 pagen vnd 8 auß der verwittibten churfürstin mädgen vnd bettfr^{aw}. Daß «ambt» hielten bey[de] hoffprediger

Dominica V. post Trinitatis communicirten 24 personen der h^{err} hoffprediger m^{agister} Sperling der churfürstliche stallmeyster herr von Bose, nebenst s^{eine}r liebsten der h^{err} obr^{ist} Court selb dritte d^{er} h^{err} cammerjunker Liebenau mit s^{eine}r liebsten 8 pagen 1 laquey vnd 6 auß der regierenden churfürstlichen hoheit madgen sambt d^{er} cammerfr^{aw}. D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

[Latus] 107[?] personen. l_{155r}

Den 10 julii communicirten in d^{er} schloßcapelle der h^{err} obr^{ist} leutenant vnd oberzeugmeyster Buchner mit seiner liebsten zusammen 9 personen Daß ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica VI. post Trinitatis communicirten 16 personen der h^{err} hoffmeyster von Knoche nebenst s^{eine}r liebsten vnd jungfer schwester, der h^{err} graff von Tettenbach der h^{err} stallmeyster Berg-horn 6 pagen vnd des h^{errn} obr^{ist}leutenant Buchners zwey sohne informator vnd laquey. Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica VII. post Trinitatis communicirten 7. personen der von Kottulinsky der h^{err} general quartiermeyster Starke selb dritte der leibpage von Spiegel, churfürstlicher corporal d^{er} von Wahl vnd die fr^{au} Melden, D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Dominica VIII post Trinitatis communicirten XVIII. personen der h^{err} cammerdirector von Bose selb funfte s^{eine}r adelichen familiæ der general kriegescommissari^{us} von Pful selb vierdte. der h^{err} pagen hoffmeyster der h^{err} d^{octor} Gusto vnd seine liebste sambt d^{er} jungfer tochter, die fr^{au} d^{octor} Geyerin der h^{err} secretari^{us} Landesberger nebenst s^{eine}r liebsten der oberkammerjungfer regirender churfürstin jungfer Isabella vnd ein jagtpage von Behlow Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

^{pfs}Dem 30 julii communicirte der h^{err} general feldmarschall Goltz, Daß ambt hielt m^{agister} Sperling

Dem 1 augusti communicirte der herr appellation-præsid^{ent} Schönberg mit seiner eheliebsten und jungfer tochter, D^{as} amt hielt herr Green.

Dom^{inica} IX p^{ost} Tr^{initatis} com^municirten VII personen, der cam^merjuncker Dölau, die j^{ungfer} Carlwitzen der herr cäm^merirer Kittel und seine eheliebste, herr Schade mit seiner liebsten, und derselben j^{ungfer} schwester. Das ambt hielt m^agister Sperling allein.

Dom^{inica} X p^{ost} Tr^{initatis} com^municirten VI personen, der herr oberhoffprediger mit seinen dreyen j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} töchtern und ältesten sohn, welcher zum ersten mal dieses h^{eilige} werck brauchte, und einem cam^mermädgen, Das ambt hielt m^agister Sperling.

Dom^{inica} XI. p^{ost} Tr^{initatis} com^municirten XII personen, der herr von Vitzthumb capitain lieutenant der trabanten nebenst s^{eine}r eheliebsten und ihren herrn bruder, der herr von Bose mit seiner eheliebsten, ein page, der herr kirchner, der alte hoffconditeur selb dritte und die fr^{au} cam^merdienerin Drom^merin, D^as ambt hielt m^agister Sperling allein

Dom^{inica} XII p^{ost} Tr^{initatis} com^municirte der h^{err} cam^merjuncker von Ponickau, D^as ambt hielt m^agister Sperling.

D^{em} 30 aug^{usti} com^municirte zu hauße wegen unpäßligkeit die mohrin des heerpauckers frau, Die com^munion verrichtete m^agister Sperling.

Dom^{inica} XIII [post Trinitatis] com^municirten IV personen, die 2 j^{ungfer} j^{ungfer} Pflügin, j^{ungfer} Gutstädin und die j^{ungfer} Pfulin, D^as amt hielt m^agister Sperling.

Dem 18 aug^{usti} hat die fr^{au} Green zu hauße wegen unpäßligkeit com^municiret, Die com^munion hat verrichtet tit^{ulo} d^{er} herr ober-hoffprediger

Dom^{inica} XV p^{ost} Tr^{initatis} com^municirten 3 personen, der verwittibten churfurstin stallmeister herr Tritschler mit seiner eheliebsten und j^{ungfer} tochter.

Dom^{inica} XVI p^{ost} Tr^{initatis} com^municirten V personen, 4 pagen und ein studiosus bey herm hoffmeister Senffen sich auffhaltend.

gg[Latus] 94 personen. l^{155v}

Festo Michaelis ward dem h^{errn} hoffmarschalk Pflug zu hause durch m^agister Green d^as heilige abendmahl gereicht vnd entschlief darauff dem andern tag sehlig.

Dom^{inica} XVII. Trinit^{atis} communicirten VIII personen der h^{err} haußmarschalk von Miltitz mit seiner liebsten der h^{err} von Moltzan cammerjunker selb dritte der cammerjunker von Reibold vnd h^{err} Mendel kirchstubchen verwahrer mit seiner frawen, D^as ambt hielt m^agister Green allein.

Domin^{ica} XVIII. Trinit^{atis} communicirten XI. personen 3 pagen der regierenden churfurstin vnd 8 mädgen der verwittibten churfurstin D^as ambt hielt h^{err} m^agister Sperling allein.

Dom^{inica} XIX post Trinit^{atis} communicirten 7. personen der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz nebenst seiner liebsten vnd j^{ungfer} tochter, der h^{err} geheimte cammersecretari^{us} der regirenden churfurstin Lente nebenst seiner liebsten 1 page vnd 1 laquey. D^as ambt hielte m^agister Green allein.

Domin^{ica} XX. post Trinit^{atis} communicirten 32. personen s^{eine} excell^{enz} d^{er} h^{err} hoffmeyster Knoche selb vierte der h^{err} obr^{ist}leutenant Buchner selb zehende der h^{err} hoffprediger Sperling der h^{err} bettmeyster nebenst s^{eine}r frawen vnd diener der h^{err} La Marche mit s^{eine}r liebsten. der fr^{au} bettmeysterin bruder h^{err} Gräfe, die fr^{au} obr^{istin} Muschlitz, 2 pagen vnd der regierenden churfurstin 6 mädgen nebenst der cammer vnd betfraw. D^as ambt hielten beyde hoffprediger zusammen.

Domin^{ica} XXI. post Trinit^{atis} communicirten 12. personen der h^{err} cammerjunker von Liebenau mit seiner liebsten der h^{err} von Reibold, der pagen hoffmeyster h^{err} March mit seinem bruder, der h^{err} kellerschreiber selb dritte die fr^{au} obr^{ist}wachtmeysterin Hauqwitzin. die fr^{au} Kieselingen vnd j^{ungfer} Kuhlin auß der regierenden churfurstin mädgen. D^as ambt hielt m^agister Green all^{ei}n.

Domin^{ica} XXII. post Trinit^{atis} communicirten 6. personen der h^{err} capitainlieutenant bey denen drabanten der von Vitzthumb nebenst s^{einer} liebsten vnd ihrem h^{errn} bruder der h^{err} general auditeur lieutenant Spengler ein churf^{ürstlicher} page von Laven[?] vnd des pagen hoffmeysters diener D^as ambt hielt m^agister Green allein

Dominica XXIII. post Trinitatis communicirten 8 personen der h^{err} geheimte rath von Schomberg nebenst s^{eine}r liebsten vnd j^{ungfer} tochter der h^{err} cammer fourirer Starke nebenst s^{eine}r liebsten, vnd h^{err} Schade selb dritte Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XXIV. communicirten 17 personen der h^{err} cammerrath von Ende selb sechste der h^{err} obrist Court vnd siene liebste der h^{err} stallmeyster Berghorn. der h^{err} d^{octor} Gasto seine liebste vnd j^{ungfer} tochter zum ersten mahl 4 pagen vnd 1 laquey Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXV. post Trinitatis communicirten 4 personen der h^{err} cammerjunker von Planitz mit seiner liebsten der h^{err} hoffkirchner vnd die fr^{au} Melden, Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica I. Adventus communicirten 10 personen s^{eine} excellence der h^{err} general feldmarschall Flemming nebenst s^{eine}r liebsten vnd j^{ungfer} Waldauen. der h^{err} general quartiermeyster Starke selb dritte die fr^{au} d^{octor} Geyerin, der h^{err} Kittell heimter cammerirer vnd der h^{err} secretari^{us} Landsberger mit s^{eine}r liebsten, Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

[Latus] 116 [Personen] 156r

Dominica II. Adventus communicirten 16. personen der h^{err} hoffmarschalk von Bose die fr^{au} cammerdirectorin von Bosen nebenst d^{er} j^{ungfer} Jugstadtin vnd j^{ungfer} tochter «2» h^{err} h^{err} sohn vnd j^{ungfer} Pfülin vnd beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Pflügin, die beyden h^{erren} Starken gebrüder der hoffprediger Green vnd seine fr^{aw}. h^{err} Seyfriedt vnd der päuer ein mohr mit seiner fr^{aw}en. Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica III. Adventus communicirten 9 personen der h^{err} general kriegscommissari^{us} Pful nebenst s^{eine}r hertzgeliebten vnd 2. j^{ungfer} j^{ungfer} töchtern, des h^{errn} oberhoffpredigers magnificenz nebenst 2. j^{ungfer} j^{ungfer} töchtern vnd altesten h^{errn} sohn vnd des h^{errn} cammerdirectoris Bosen excellenz altester h^{err} sohn Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 18 decembris ward durch m^{agister} Green zu hause berichtet j^{ungfer} Charlotta Wallrabin von der regirenden churfurstin mädgen welche auch den 21. ej^{us}de^m gestorben vnd selig v^{er}schied{en}

Dominica IV. Adventus communicirte 1 person der h^{err} cammerdirector von Bose Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Feria I. Nativitatis Christi ist der h^{err} hauptman Hayn wegen unpaßigkeit durch m^{agister} Green zu hause communiciret worden, vnd gestorben den 27. decembris 1683.

Feria II. Nativitatis Christi communicirte der h^{err} leibpage Spiegell Daß ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica post Natalitia Christi communicirten 9 personen der h^{err} cammerjunker Cottolinsky vnd 8. pagen.

[Latus] 38. [Personen]

Summa aller communicanten	624.
Hierzu kommen von der gnädigst ^{en} herrschaft	55
Hieher werden referiret welche von d ^{er} hoffstadt im churfurstlichen feldzuge wieder dem turken communiciret.	50

Summa aller 729.

Anno 1684.

Festo Circumcisionis s^{eu} kalendis jan^{uarii} comunicirten 8 personen der h^{err} cämmerer Sahle, der h^{err} appellations rath von Rohr nebenst seiner liebsten vnd einer adelichen jungfr^{aw} die j^{ungfer} Krähen auß dem adelichen fr^{aw}enzimmer der regirenden churfurstin vnd 3 churfürstliche pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica II. post Epiph^{an}ias communicirten XXVIII. personen. der h^{err} hoffmeyster von Senff selb dritte der h^{err} hoffmeister von Knoche selb vierdte, vnd die eheliebste communicirte zu hause, der

h«err» haußmarschalk mit seiner liebsten 5 pagen: achte auß der verwittibten churfürstin bedienten worunter die fr«au» Kieseling, h«err» Pape hoffconditor selb funfte darunter die j«ungfer» tochter freytags vorher zu hause communiciret, v«nd» die fr«au» Drummerin, D«as» ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin«ica» Septuages«imæ» communicirten 5 personen d«er» h«err» hoffprediger m«agister» Sperling der h«err» cammerjunker Moltzan mit seiner liebsten, des h«errn» Flemmings general feld marschall lieutenant hoffmeyster nebenst seinen diener, D«as» ambt hielt m«agister» Green allein.

[Latus] 42. personen |_{156v}

Festo Purif«icationis» Mariæ communicirten 4 personen d«er» h«err» landcammerrath von Krumdorff nebenst s«eine»r liebsten zu hause vnd der h«err» Mendell mit seiner frawen in d«er» schloßkirchen, D«as» ambt hielte m«agister» Green allein.

Domin«ica» Sexages«imæ» communicirten 4 pagen von churfürstlichen D«as» ambt hielte m«agister» Green allein

Domin«ica» Estomihi communicirten 12 personen der h«err» cammerjunker von Grunau, vnd von Nostitz cammerjunker 5 pagen wie auch der junge h«err» Moltzan die mohrin cammerfraw d«er» verwittibten churfürstin vnd h«err» Schade selb dritte, D«as» ampte hielten beyde hoffprediger.

Dominica Invocavit communicirten 14 personen der h«err» pagen-hoffmeyster, der h«err» bettmeyster nebenst seiner liebsten ihrer j«ungfer» muhme Enkin, vnd dem h«errn» schwager Græven, vnd dienern die cammerfraw der regirenden churfürstin nebenst 5. madgen. D«as» ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Reminisc«ere» communicirten 18 personen der h«err» obr«ist» Buchner mit seiner familia 8 personen. der h«err» capitain leut«enant» von Vitzthumb bey denn trabanten selb vierdte d«er» h«err» cammerjunker von Liebenaw mit seiner liebsten. der h«err» La Marche mit seiner liebsten 1 page vnd der h«err» kirchner. D«as» ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Oculi communicirten IX personen der h«err» oberstallmeyster selb dritte der h«err» geheimte secretari«us» Lente nebenst seiner liebsten der h«err» cammerdiener Marche, vnd der h«err» kellerschreiber selb dritte. Daß ambt hielt m«agister» Green allein.

Den 5. martii mittwochens communicirte der h«err» geheimte rath vnd appellation præsident von Schömberg nebenst seiner hertzeheliebsten vnd j«ungfer» tochter 3. personen, D«as» ambt hielt m«agister» Green allein.

Den 7. martii ward des h«errn» hoffconditors Papen j«ungfer» tochter zu hause berichtet durch m«agister» Green. Ist darauff den 9 ej«us» dem abends umb 8 uhr sehl«ig» gestorben

Dominica Lætare communicirten 8 personen der h«err» obr«ist» Court mit seiner hertzeheliebsten die fr«au» d«octor» Geyerin vnd 5. pagen, D«as» ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Judica communicirten 6 personen des h«errn» oberhoffpredigers magnif«izen»z» selb vierdte der h«err» geheimte cammerirer Kittell vnd die fr«au» Melden D«as» ambt hielt m«agister» Green allein.

Domin«ica» Palmarum et festo Annunciationis Mariæ communicirten 7. personen der h«err» von Kottolinßky, der h«err» appellation rath v«nd» cammerjunker von Rohr nebenst s«eine»r liebsten vnd ihrer j«ungfer» schwester nebenst 3. pagen Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Die 24 martii communicirten s«eine» excell«enz» der h«err» feldmarschall lieutenant von Flemming nebenst seiner gemahl die unpäßlig zu hause durch m«agister» Green.

[Latus] 98 personen |_{157r}

Die P[a]rasceves communicirten 19 person. der h«err» cämmerrath von Ende selb sechste. der h«err» stallmeyster von Wehle, der h«err» von Planitz mit seiner liebsten v«nd» einer adl[i]chen jungfraw. der h«err» von Brockenhausen der printzliche cammerjunker von Reibol[d], der leibpage der h«err» stallmeyster von Drischler selb dritte di[e] fr«au» obr«ist»wachtmeysterin von Hauqwitz, vnd die beyden herren Starken gebrudere Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Fer«ia» II. Paschat«os» communicirten 18 personen der h«err» d«octor» Gasto selb dritte vnd 15 pagen Daß ambt hielt «h«err»» m«agister» Sperling allein

Dominica Quasimodogeniti communicirten 6 personen der cammerfourirer Starke m{it} seiner liebsten die frau obristin Muschlitzin ein laquey vnd der hoffprediger Green m{it} seiner frawen. Daß ambt hielt herr magister Sperling allein.

Dominica Misericordias Domini communicirten 6. personen die jungfer Waldawen der herr secretarius Landsberger mit³⁹⁶ seiner liebsten vnd 1. page «vnd der mohr Allmoy s{ambt} seiner frawen» Das ambt hielt magister Green allein.

Den 16 aprilis war der mittwoch nach Misericordias Domini communicirten 11. personen der herr cammerdirector von Bose nebenst seiner hochadlichen hertzeheliebsten vnd familia 2. jungfer Pfulen vnd der herr bruder. Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Jubilate communicirten 2. personen der herr cammerjunker Ziegler mit seiner hochadlichen hertzeheliebsten Das ambt hielt magister Green allein.

Den 26 aprilis ward durch magister Green zu hause berichtet daß herrn hoffmeyster Knochens ältester herr sohn Johann Georg vnd zum erstenmahl communiciret.

Dominica Cantate communicirten 7. personen nemlich 7 mädgen auß der verwittibten churfurstin frawenzimmer Daß ambt hielt «herr» magister Sperling allein.

Dominica Rogate communicirten 5 personen des herrn hoffmeyster Knochens excellenz sambt seiner hochadlichen liebsten jungfer schwester vnd muhme vnd eine auß der verwittibten churfurstin leuten. Das ambt hielt magister Green allein.

Festo Ascensionis Domini communicirten 2 personen der herr general qua{r}tiermeyster Starke nebenst seiner hertzeheliebsten Das ambt hielte magister Green allein

Dominica Exaudi communicirten 19 person, der herr obristlieutenant von Schonfelß, daß fräwl{ein} von Flemming des herrn generalfeldmarschalk von Flemming frau{kein} tochter, nebenst einer adlichen jungfer von [Leerstelle] der herr leibchirurgus Klipfell selb vierde der herr La March mit seiner liebsten, der herr hoffconditor Pape selb dritte der herr Schade selb dritte, die frauen Kieseling vnd Drummerin, vnd zufferst der herr hoffprediger Sperling vnd der herr kirchner. Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria I. Pentecostes communicirte die frau appellation rähtin von Rohr eine person, Daß ambt hielte magister Green allein.

Dominica I. post Trinitatis communicirten 2 personen der herr obercammerer vnd kreiß hauptman von Sahle, vnd die frau obristin Muschlitzin, Das ambt hielt magister Green allein

Dominica II. post Trinitatis communicirten 17 personen der herr cammer rath von Krumßdorff, nebenst seine liebsten vnd einer adeliche jungfer, der herr haußmarschall von Miltitz nebenst seine liebsten herrn sohn vnd informatore. der herr cammerjunker von Molzan nebenst seine liebsten

[Latus] 116 personen |_{157v}

der herr obristleutenant Buchner selb 7. vnd daß herrn bettmeysters diener, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica III. post Trinitatis communicirten XVI. personen, der herr capitain-leutenant der trabanten. von Vitzthumb selb dritte der herr bettmeyster selbst sechse der junge von Moltzan, herr March der printzen cammerdiener herr Mendel vnd seine liebste vnd 3 pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica IV. post Trinitatis communicirte die frau Melden cammerdienerin, Das ambt hielt magister Green allein.

Festo Johannis communicirte die frau obrist wachtmeyerin von Hauqwitz. Das ambt hielt magister Green allein.

396 »secretarius Landsberger mit« korrigiert aus »der cammerfourirer Starke«. Vgl. den vorhergehenden Eintrag.

Dominica V. post: Trinitatis communicirten XIX personen der h^{err} obr^{ist} Kourt mit seiner eheliebsten vnd einer adelichen jungfer der h^{err} secretarius Lente mit seiner liebsten der h^{err} oberstallmeyster Schleunitz selb vierte ein page, vnd 6 churfurstliche mädgen nebenst der cammer vnd bettfraw. Daß amt hielten beyde hoffprediger

Festo Visitationis Mariæ communicirten XI. pagen Das amt hielt der h^{err} m^{agister} Sperling allein

~~Dominica VI. post Trinitatis commu~~

Am 1 bußtage den 4 julii communicirten XIII. personen der h^{err} cammer rath vonn Ende selb sechste, der h^{err} cammerjunker Ziegler nebenst seiner eheliebsten, der pagen hoffmeyster die beyden herren Starcken gebrüdere vnd der hoffprediger Green mit seiner frawen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

^{JAL}Mitwochs am 9 julii communicierte früh umb 6 uhr vor der predigt herr Ludewig Gebhard, freyherr von Hoymb etc. churfürstlicher sächsischer kammer- vnd berg-rath etc. Die communion verrichtete m^{agister} Sperling.

^{GG}Dominica VII. post Trinitatis communicirten XXXIV. personen der herr cammerdirector von Bose nebenst seiner familia vnd auch etzlichen von des herrn oberkrieges commissarien Pfuls seiner familia zusammen 11 personen der herr hoffmarschall von Bose nebenst seiner liebsten zwey cammerjunkern der h^{err} Kottelinsky vnd der von Schweynitz, vnd der h^{err} kellerschreyber selb dritte 13. pagen vnd deß h^{errn} hoffmeyster Senffens præceptor. Das amt hielten beyde hoffprediger

Dominica eadem communicirten wegen unpaßligkeit zu hause, der h^{err} hoffmeyster von Senfft nebenst seiner liebsten durch m^{agister} Green.

Den 18 julii ward auff dem churfurstlichen schlosse die adliche jungfraw von Marschalk communiciret durch m^{agister} Green welche in grosser schwachheit zu bette lage.

Dominica VIII. [post Trinitatis] communicirten VII. personen des h^{errn} oberhoffpredigers magnifizenz selb dritte der h^{err} cammerjunker Brockenhausen die fr^{au} oberhoffpredigerin fr^{au} doctor Geyerin der h^{err} cammerirer Kittell vnd die mohrin Almoyen.

Dominica IX. post Trinitatis communicirten 4 personen der h^{err} cammerjunker von Liebenau nebenst seiner liebsten. vnd deß h^{errn} von Flemmings general feldmarschalks lieutenants hoffmeyster mit seinem diener. Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica X. post: Trinitatis communicirten 10. personen der h^{err} appellationrath Rohr nebenst seiner liebsten vnd ihrer jungfer schwester der verwittibten churfurstin stallmeyster von Dritzschler vnd 6. aus der cammer der verwittibten churfurstin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

{...} |_{158r}

Den 6 augusti communicirte der h^{err} general feldmarschalk leutenant mit seiner liebst^{en} vnd jungfer Waldawen, Das amt hielt m^{agister} Green. Zusammen III. personen

Dominica XI. post Trinitatis communicirten IV. personen der h^{err} hoffprediger Sperling, der h^{err} kirchner h^{errn} Wehlens cammerdiener vnd die fr^{au} Kieseligen churfürstlicher fr^{au} wittiben cammerfraw, Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XII. post Trinitatis communicirten 6 personen der h^{err} doctor Gasto selb dritte vnd der h^{err} Schade selb dritte Das amt hielt m^{agister} Green allein

Dominica XIII. post Trinitatis communicirten V. personen der h^{err} hoffconditor Pap{e} selb fünffte, Das amt hielte m^{agister} Green allein.

Dominica XIV. [post Trinitatis] communicirten V. personen ihr excellenz der h^{err} hoffmeyster Knoche nebenst seiner hertzehe liebsten jungfer schwester, vnd jungfer muhme, vnd der h^{err} cammerjunker Grun{aw} Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XVI. [post Trinitatis] ward daß amt von m^{agister} Green allein gehalten vnd waren IV communicanten der h^{err} jagtjunker Pflug der mohr Allmoey mit seiner frawen vnd eine der zwergin bey der verwittibten churfurstin.

Montag nach dem XVI. post Trinitatis war der 15 septembris communicirte wegen unpäßlichkeit zu hause durch magister Green der herr landcammerath von Krumdorff, vnd {ist} den 17. ejusdem abends umb ¼ nach 6 uhr selig verschieden.

Die 17 septembris mittwoch communicirte in der schloßcapelle der herr von Planitz cammerjunker nebenst seiner hertzebeliebsten, vnd einer adelichen jungfer Das ambt hielt magister Green allein. Waren zusammen 3 personen.

Die 18. septembris donnerstag communicirte zu hause, die frau landcammerähtin verwittibte Krumdorffin durch magister Green.

Dominica XVII. post Trinitatis communicirten X personen seine excellenz der herr cammerdirector von Bose selb achte vnd die beyden Pflügischen jungfrauen Das ambt hielt magister Green allein

Am bußtage war der 26 septembris communicirten die beyden herren Starken gebrude{re} Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica XVIII. post Trinitatis communicirten XI personen der herr cammerjunker von Kottolitzky 8 pagen vnd herr Mendel mit seiner liebsten Das ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica XIX. post Trinitatis communicirten XI. personen die frau obrist: wachmeyste(rin) von Hauwitzin, welcher jungfer tochter zum ersten mahl communicirte herr Klipfel selb vierdte der herr secretarius Landsberger vnd seine liebste, vnd zwey pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XX. post Trinitatis communicirten XXI. personen der herr oberste Kael selb dritte, der herr kammerjunker von Molzan nebenst seiner liebsten. der herr general quartir meyster Starke, 7 pagen vnd der regirenden churfürstin hoff mädgen nebenst der cammer vnd bett-fraw, zusammen 8 personen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den Mittwoch darauff war der 15. octobris communicirte der herr oberzeugmeyste(r) vnd obristlieutenant Buchner selb sieben Das ambt hielte magister Green allein.

Dominica XXI. post Trinitatis communicirten XVII personen der vicesallmeyste(r) und cammerjunker bey der verwittibten churfürstin der von Dehlaw

[Latus] 109 [Personen] |_{158v}

wie auch der von Bose, beyde cammerjunkern bey denn durchlauchtigsten printzen der herr capitain lieutenant von trabanten selb vierdte der herr bettmeyster selb sechste die frau Melden vnd 3 pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXII post Trinitatis communicirten V. personen der herr stuckhauptmann von Ziegler mit seiner hertzebeliebsten der herr geheimte secretarius Lente mit seiner liebsten vnd der pagenhoffmeyster, Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica XXIII post Trinitatis communicirten XII personen der herr oberstallmeyster von Schleunitz selb vierte, der herr haußmarschall von Miltitz nebenst seiner hertzebeliebsten herrn sohn vnd dessen informatore, der herr cammerjunker Hinrich von Bünaw nebenst seiner liebsten. herr March prinzlicher cammerdiener vnd die frau Kieseling Daß ambt hielten beyde hoffprediger

Den 29 octobris communicirte der herr drabanten hauptman vnd obrist lieutenant Schönfeld allein Das ambt hielte magister Green.

Den 10 novembris communicirte zu hause herr David Schirmer gewesener bibliothecarius durch magister Green wegen unpäßlichkeit.

Dominica XXV. post Trinitatis communicirten XII. personen der hoffmarschall von Bose mit seiner hertzebeliebsten, der herr cammerjunker von Einsiedell «der herr cammerirer Kittel» 2 churfürstliche pagen der herr Schade selb dritte der herr hoffkirchner die frau obristin Muschlitzin vnd die frau oberhoffpredigerin doctor Geyerin Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXVI. [post Trinitatis] communicirten IX personen der herr oberhoffprediger selb vierdte der herr stallmeyster Tritschler selb dritte vnd 2 churfürstliche pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica I. Adventus communicirten XII. personen der h^{err} cammerjunker von Rohr selb vierdte der h^{err} von Bose «hoffmarschall nebenst seiner liebsten» die fr^{au} obriste Muschlitzten der h^{err} kellerschreiber Rössell selb dritte nebenst 2 pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica II. Advent communicirten XVI. personen der junker von Hauqwitz, die fr^{au} general quartier meysterin Starken, der h^{err} La Marche vnd seine eheliebste «p^{fs}m^agister Sperling» GG1 page, der h^{err} Seyferd, deß h^{errn} Papens geselle, vnd der verwittibten churfurstin cammerleuchte zusammen 10³⁹⁷ personen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Die Mercurii d^{en} 10 decembris communicirten ihr excell^{enz} d^{er} h^{err} hoffmeyster Knoche bene[benst] seiner hertzeheliebsten j^{ungfer} schwester vnd einer adelichen jungfraw zusammen IV personen Das ambt hielte m^agister Green allein

Dominica III. Adventus communicirten X. personen der h^{err} kammerrath von Ende selb funfte ein churfurstlicher jagtpage vnd h^{err} Pape selb vierdte Das ambt hielte m^agister Green allein.

Den 19 decembris war der freitag communicirten in d^{er} schloßcapelle 2. personen der chursachsische cammerrath freyherr von Heym mit seiner frawlein tochter, Das ambt hielt m^agister Green allein.

Die fr^{au} cammerrähtin aber empfang wegen unpaßigkeit d^{as} heilige abend-mahl den 28 nov^{embris} durch m^agister Green zu hause.

Zusammen 85. personen. l^{159r}

Festo Nativitatis Christi communicirten IV. personen der h^{err} cämmerer von Sahle, der h^{err} cammerjunker vnd general adjutant von Pflug vnd die fr^{au} landcammerrähtin verwittibte Kromsdorffin nebenst ihrer adlichen jungfer Daß ambt hielt m^agister Green allein.

Feria II. Nativitatis Christi communicirten X. personen der h^{err} geheimbte rath von Schomberg nebenst s^{eine}r ehegemahl vnd fr^{äu}lein tochter die fr^{au} obristwachtmeysterin von Hauqwitz nebenst ihrer j^{ungfer} tochter vnd 5 churfürstliche pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dom^{inica} post: Nativitatis Christi communicirten IV. personen der herr cammerjunker Kottolinßky vnd der h^{err} doctor Gasto selb dritte, Das ambt hielt m^agister Green allein.

S^{umm}a 18 personen.

Zusammen das gantze jahr – 584 personen.

Dazu kommen aus den churfürstlichen communionen. 59

643. S^{umm}a aller communicanten.

Anno M DC LXXX V aⁿn^o 1685

Festo Circumcisionis communicirten V personen der h^{err} cammerjunker von Liebenaw, nebenst seiner hertzeheliebsten vnd 3 pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica post Circumcisionis communicirten X personen der hoffprediger Green mit seiner frawen der h^{err} m^agister Richter bey der verwittibten churfurstin mitwochs predig^{er} 6 pagen vnd 1 laquey Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Festo Epiphaniæ communicirte 1. page von Carlwitz Das ambt hielt m^agister Green allein

Dominica I. post Epiphaniæ communicirten IV personen h^{err} cammerjunker von Osterhausen der h^{err} jagtjunker Pflug vnd die beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Pflüginn Das ambt hielt m^agister Green allein.

Den 16 jan^{uarii} communicirte der herr obergzeugmeister Buchner nebenst seiner hertzehelieb^{sten} wegen unpaßigkeit zu hause vnd waren zusammen VIII. personen durch m^agister Green

Dominico II post Epiphaniæ communicirten XV. personen der h^{err} cammerdirector von Bose nebenst seiner familie vnd h^{errn} sohn cammerjunkern der herr camme^rjunker von Reibolt, 6/8[?] pagen und cammerdiener des h^{errn} Reibolts welcher zu hause d^{as} abendmahl empfangen, weil er die nacht unpaßlich worden, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica III. post Epiphanias communicirten VII. personen ihr hoheit der regierenden churfur{stin} hoffmeyster von Senff nebenst dero hertzeheliebsten vnd informatore der junge h{err} von Bose s{eine} excellenz des h{errn} cammerdirectoris sohn. s{eine} excellenz von Wehle churfürstlicher sachsischer stallmeister vnd h{err} Mendel mit seiner frawen Das ambt hielte m{agister} Green allein.

Dominica IV. post Epiphanias communicirten XI personen der h{err} bettmeyster selb sechste, die beyden herren Starken gebrudere, die cammerdienerin Drummerin, vnd der mohr Allmoy mit seiner frawen Daß ambt hielt m{agister} Green allein.

Zusammen 61 personen. l_{159v}

Dom{inica} V. post Epiphanias communicirten VI. personen der herr hoffmarschall von Bose nebenst seiner liebsten, der obr{ist} Kourt selb dritte vnd der hoffkirchner Das ambt hielt m{agister} Green allein.

Die 13 febr{uarii} communicirte wegen unpaßligkeit zu hause die fr{au} obr{istin} Muschlitzten durch m{agister} Green.

Dominica Septuagesimæ communicirten 2 personen der pagen hoffmeyster vnd der h{err} March churprintzlicher cammerdiener, D{as} ambt hielt m{agister} Green.

Dominica Sexagesimæ communicirten 10 personen der cammerjunker h{err} von Planitz nebenst seiner liebsten vnd der regierenden hoheit vnd churfürstin mädgen cammer vnd bettfraw zusammen 8 personen, D{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica Quinquagesimæ communicirten XVII. personen s{eine} excellenz der herr haußmarschall selb vierdte, der h{err} appellation-rath von Rohr selb vierte, der h{err} m{agister} Sperling, der h{err} Grunau cammerjunker der h{err} Moltzan nebenst sein{er} liebsten 2 pagen vnd h{err} Schade selb dritte, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Invocavit communicirten IV personen die fr{au} d{octor} Geyerin vnd 3 churfürstliche pagen D{as} ambt hielt h{err} Sperling allein.

Dominica Oculi waren XXXII communicanten der h{err} oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte, der h{err} Tritzschler selb dritte s{eine} magnifizenz der h{err} oberhoffprediger selb vierdte der h{err} capitailieutenant von Vitzthumb selb vierdte, der chursachsische leibchirurgus selb vierdte der h{err} kellerschreiber Rossell selb dritte der verwittibten churfurst{in} madgen vnd cammerfraw zusammen 10 personen D{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Fest[o] Annunciationis Mariæ communicirten 2 churfurstliche pagen, D{as} ambt hielt h{err} m{agister} Sperling allein.

Dominica «Lætare» communicirten XIV personen s{eine} excellenz der geheimte rath Knoche selb dritte den die eheliebste communicirte zu hause wegen unpaßligkeit der h{err} cammerjunker Kottlinsky der kammerjunker herr von Osterhausen die fr{au} obr{ist}lieutenantin von Hauqwitz nebenst ihren h{errn} sohn vnd jungfer tochter der h{err} geheimte secretari{us} Lente vnd seine hertzeheliebste. der h{err} Kittell cammerirer deß h{errn} feldmarschalk lieutenants von Flemming hoffmeyster vnd ein churfürstlicher page D{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Judica communicirten IV. personen der h{err} general quartirmeyster Starke vnd der secretarius Landsberger mit seiner liebsten «pf{und} der verwittibten churfürstin mitwochs prediger» _{GG}D{as} ambt hielt m{agister} Green allein

Kalendis aprilis communicirten VI personen der h{err} general feldmarschal lieutenantt von Fleming nebenst seiner gemahl vnd jungfer Waldauen. vnd s{eine} excellenz der h{err} geheimte rath von Schönberg mit seiner hertzeheliebsten vnd jungfer tochter, D{as} ambt hielt m{agister} Green allein.

Dominica Palmarum sind XIV. personen bey der communion gewesen die communiciret die fr{au} general quartirmeysterin Starken nebenst einer adlichen jungfer der h{err} d{octor} Gasto selb dritte, der hoffprediger Green mit seiner frawen ein page der fr{au} cammerdienerin Meldin, ein madjen auß der verwittibten churfürstin auffwartung vnd der h{err} Pape selb vierdte. D{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

{Zusam}men 112. personen l_{160r}

Den 15 aprilis communicirte der h^{err} La Marche nebenst seiner eheliebste, D^{as} ambt hie{lt}e {m^a-gister} Green allein.

^{PFS}Eodem die wurde der herr cam^merrath von Ende wegen seiner unpäßligkeit durch den tit^{ulo} herrn ober-hoffprediger zu hause com^municiret.

Am Grünen Donnerstag com^munic{ir}ten XVI personen, die fr^{au} cam^merrathin von Ende mit ihrer j^{ungfer} tochter vnd 3 herren söhnen, h^{err} cam^merjuncker Pflug mit seinen beyden j^{ungfer} schwestern, und 8 pagen. Das ambt hielt m^agister Sperling allein.

Domin^{ica} Qvasimod^{ogeniti} com^municirten 2 personen, h^{err} cam^merjuncker Liebenau mit seiner eheliebste, Das ambt hielt m^agister Sperling.

Domin^{ica} Misericord^{ias} Domini com^municirten 4 pagen, Das ambt hielt m^agister Sperling allein.

Domin^{ica} Jubil^{ate} wurde durch s^{eine} hochehrw^{ürdige} magnif^{izen}z in abwesenheit tit^{ulo} herrn Greens m^agister Sperling in der sacristey com^municiret.

^{GG}Den 22 maji communicirte ihrer hoheit cammerjuncker der von Einsiedel, D^{as} ambt hielt m^agister Green allein.

Eodem die empfing wegen unpäßligkeit d^{as} abendmahl zu hause die fr^{au} cammerjunckerin von Molzan durch m^agister Green.

Domin^{ica} Rogate communicirten V. personen der h^{err} obriste Kourt selb dritte, die fr^{aw} Richter in eines churfurstlichen sachs^{ischen} trumpeters fr^{aw} welche von der reformirten religion zu unser kirchen getreten, vnd heute zum ersten mahl communiciret hat, wie auch der printzessin von Anhalt ihr cammermadjen, D^{as} ambt hielt m^agister Green allein.

Dominica Exaudi communicirten XIII personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} cammerdirector von Bose nebenst seiner fr^{au} eheliebsten selb sechste 2 pagen der h^{err} Schade selb dritt{e} vnd h^{err} Mendel mit seiner fr^{awen} Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den freytag nach Exaudi war der 5 junii communicirten allein der h^{err} camjuncker von Bose Das ambt hielt m^agister Green allein

Feria I. Pentecost^{es} communicirten 3 personen der leibpage churf^{ürstlicher} durchlaucht vnd die beyden herren Starken gebruder{e}, D^{as} ambt hielt m^agister Green allein.

{Den} freytag nach Pfingsten war der 12. junii communicirte der h^{err} cämmerer von Reibold allein D^{as} ambt hielt m^agister Green.

Den freytag nach dem feste der H^{eiligen} Dreyeinigkeit ward einem churfurstlichen pagen von Micheln in sacristey daß abendmahl gereicht durch m^agister Green war der 19 junii.

Domin^{ica} I. post Trinit^{atis} communicirten XXIII. personen, der herr oberlandjägermeyste{r} von Erdmansdorff nebenst s^{eine}r hochadlichen fr^{au} eheliebsten vnd beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Pflügen, der h^{err} cammerjuncker Ziegler mitt seiner hertzeheiebsten der h^{err} camjuncker von Gruna{u} der verwittibten churfurstin stallmeyster h^{err} Radeburtzky der h^{err} bettmeyste{r} selb sechste der h^{err} cammerdiener Marche vnd achte von der verwittibten churfurstin cammer leuten. D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 23 junii hat des h^{errn} geheimten raths von Werthern außgeberin durch m^agister Green zu abend krank das heil^{ige} abendmahl empfangen.³⁹⁸

Festo Johannis communicirten XXI. personen. der h^{err} haußmarschall von Miltitz selb vierdte der h^{err} ambtshauptmann vnd cammerjuncker Moltzan, der verwittibten churfurstin stallmeyster von Dritschler selb dritte der junge Bose vnd der junge Borchersrode. sambt der regierenden churfurstin kammerfr^{aw} vnd 6 mädgen, D^{as} ambt hielten beyde hoffp{re}diger

Zusammen 46. personen. |_{160v}

Dominica II. post Trinit^{atis} communicirten IX personen ihrer hoheit hoffmeyster von Senff nebenst dero gemahlin der herr oberstallmeyster Schleunitz nebenst s^{eine}r gemahlin vnd beyden adelichen

398 Regulär eingetragen nach dem Johannistag.

jungfer jungfer töchtern, der capitain lieutenant Vitzthum nebenst seiner eheliebsten, Das ambt hielt magister Green allein.

Den 1 julii empfing wegen unpäßligkeit die frau obrist'in Muschlitz den heiligen abendmahl zu hause durch magister Green.

Festo Visitationis Mariæ communicirten 3 personen die frau doctor Geyerin nebenst zween churfürstlichen pagen, Das ambt hielt magister Green allein

Dominica III. post Trinitatis communicirten XVI. personen, der herr geheimte rath von Schomberg selb dritte der herr cammerjunker Osterhausen, der herr appellation rath Rohr selb vierde. drey churfürstliche pagen. der mohr Amaly mit seiner frawen eine von der regirenden churfürstin mädgen vnd die zwärgin bey der verwittibten churfürstin zu welchen noch kommt der herr magister Richter bey der verwittibten churfürstin mittwochs prediger. Daß ambt hielt hielten beyde hoffprediger.

Die 10 julii war der erste bußtag communicirten IX. personen, seine excellenz der herr geheimte rath Knoche nebenst seiner hertzehe liebsten jungfer schwester vnd adelichen jungfer der hoffprediger Green nebenst seiner frawen ein printzlicher cammerjunker vnd die frau obrist wachtmeyerin Hauqwitz sambt ihrer jungfer tochter Das ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica IV. post Trinitatis communicirten VIII. personen der herr stallmeister Wehle der pagen hoffmeister sambt 2. pagen der herr La March samt seiner liebsten die hochadliche jungfer von Ende deß herrn cammeraths jungfer tochter, vnd die cammerdienerin Drommerin Das ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica V. post Trinitatis communicirten IV personen der herr cammerirer Kittell sampt drey pagen, Das ambt hielt herr magister Sperling allein

Dominica VI. post Trinitatis communicirten VIII personen der herr geheimte secretarius Lente nebenst seiner eheliebsten der herr doctor Gasto nebenst seiner liebsten jungfer tochter vnd der jungfer Jentzen vnd herr Schade mit seiner liebsten Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica VII. post Trinitatis communicirten XI personen seine excellenz der herr general feldmarschall lieutenant von Flemming nebenst seinem gemahl vnd adelichen jungfer Waldaw der herr oberhoffprediger selb vierde. die frau cammerdienerin Melden vnd herr Rossell churfürstlicher kellerschreiber selb dritte, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica VIII. post Trinitatis communicirte der herr kammerjunker Kottolinsky, Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica IX post Trinitatis communicirten XX personen der herr hoffmarschal von Bose mit seiner hertzehe liebsten der herr general quartier meyster Starke selb dritte der herr secretarius Landsberger mit seiner eheliebsten der herr hoffconditor Pape selb vierde vnd 9 churfürstliche pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica X post Trinitatis communicirten XII. personen der herr hoffprediger Sperling mit seiner eheliebsten der churfürstliche herr leibchirurgus Klipfell. selb vierde 5 churfürstliche pagen vnd der herr magister Schortlinus Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XI. post Trinitatis communicirten VII. personen seine freyherrliche gnaden von Heym, nebenst dero gemahlin der herr cammerjunker von Einsidel item von Pflug. der churprintzliche herr secretarius Beyer ein churfürstlicher laquey vnd eine auß den churfürstlichen cammermädgen verlobte braut. Das ambt hielte magister Green allein.

Zusammen 110 personen 1611

Dominica XII. post Trinitatis communicirten XII. personen der printzliche hoffmeister herr von Haxhausen nebenst seiner gemahlin in³⁹⁹ 4 dienern der herr obrist Kaurt selb dritte der herr cammerjunker Liebenaw nebenst seiner eheliebsten vnd der herr hoffkirchner Das ambt hielt magister Green allein.

Den 29 augusti ward der herr «de» La March bestalter tantzmeyster am churfürstlichen hofe zu hause berichtet durch magister Green, vnd starb zwo stunden hernach sanfft und seelig bey guhter vernunft an der schwindsucht.

Dominica XIII post Trinitatis communicirten XIII. personen, drey churfürstliche pagen, 7 personen von der verwittibten churfürstin cammerleuten, der frauen Schaden jungfer schwester nebenst herrn Mendeln vnd seiner eheliebsten Das amt hielten beide hoffprediger.

Den 18 septembris war der freitag communicirten in der schloßcapell der churfürstliche sächsische herr cammerdiener Brauer «nebenst seiner jungfer braut.» durch magister Green.

Den 23 septembris war der mittwoch nach dem XIV post Trinitatis communicirte der herr cammerdirector von Bose selb sechste Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XV. post Trinitatis communicirten XVIII. personen seine excellenz der herr oberlandjäger meyster von Erdmansdorff nebenst seiner hertzeliebsten vnd ihren beyden jungfer jungfer schwestern die jungfer jungfer Pflügen, der herr cammerjunker Grunau, der verwittibten churfürstin herr stallmeyster Tritschler selb dritte der herr appellationrath Rohr selb vierde, drey churfürstliche «herren» leib» pagen. neben drey andern pagen. vnd der verwittibte churfürstin cammerfraw nebenst der zwärgin. Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVII. post Trinitatis communicirten XXI. personen seine excellenz der geheimte rath von Knoche selb vierde der herr oberstallmeyester von Schleunitz selb vierde, der herr cammerjunker Moltzan nebenst seiner hertzeliebsten, der capitain lieutenant von Vitzthum nebenst seiner hertzeliebsten vnd zwen adelichen junkern von Bose vnd Borchersroden der «herr» cammerjunker Osterhausen, der herr cammerjunker von Thilo, der herr von Hauqwitz. der pagenhoffmeyster, der herr bettmeyster selb sechste. der herr cammerdiener Marche 7. pagen vnd der regierenden churfürstin cammerfraw und madjen zusammen achte Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVIII post Trinitatis communicirten III personen der herr kammerjunker Dehlau, die frau kammerdienerin Melden vnd die frau Richter, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XIX post Trinitatis communicirten VIII personen die frau obristwachtmeisterin von Hauqwitz nebenst ihrer jungfer tochter die beyden herren Starken gebrüdere, der herr hoffmeyster Senffs informator, die verwittibte frau La Marchen vnd der hoffprediger Green samt seiner frawen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XX post Trinitatis communicirten VIII. personen der herr stuckhauptmann Ziegler nebenst seiner liebsten die frau oberhoffpredigerin doctor Geyerin vnd 5 churfürstliche pagen Das amt hielten beyde hoffprediger

Dominica XXI. post Trinitatis communicirten 2 churfürstliche pagen Das amt hielt magister Green allein.

Zusammen 122. personen. l_{161v}

Den {13. n}ovembris war der andere bußtag communicirten VI personen, der herr haußmarschall selb fünfte (vnd ging seine hochadliche jungfer tochter zum ersten mahl zum hochwürdigen abendmahl), nebenst dem der herr Brockenhausen oberforstmeyster Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XXII. post Trinitatis communicirten X personen der herr geheimte rath vnd excellenz von Schomberg selb dritte, der herr cammerer Reibold der herr stallmeyster der⁴⁰⁰ der verwittibten churfürstin Radeburtzy der herr Schade, nebenst seiner frawen die churfürstliche kammerfraw Amaley die cammerdienerin Drummerin, vnd zu hause communicirte die frau obristin Muschlitzin wegen unpaßigkeit, Die communion verrichtete magister Green allein.

Dominica XXIII. post Trinitatis communicirten XI. personen der herr oberhoffprediger selb vierde der herr geheimte secretarius Lente nebenst seiner liebsten. der herr cammerirer Kittel vnd 4 churfürstliche pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica I Adventus communicirten V. personen der regierenden churfurstin vnd hoheit herr hoffmeyster nebenst seine r hertzeliebsten der herr secretarius Landesberger mit seiner eheliebsten vnd der herr Seyfried Das ambt hielt magister Green allein

Dominica II. Adventus communicirten XXII. personen, seine excellenz der herr feldmarschall lieutenant Flemming mit seine r gemahlin vnd der jungfer Waldauen, der herr hoffprediger Sperling mit seine r eheliebsten. 3. churfürstliche pagen. der verwittibten churfurstin cammerleute zusammen 9 personen. der herr kirchner vnd der princessin von Bareuth cammermädgen, wie auch zween andere bedienten. Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 9 decembris communicirte der herr obristlieutenant Buchner nebenst seiner hertzeliebsten, ihrer hochadligen jungfer schwester, jungfer tochter vnd andern seines hauses, zusammen 8. personen, Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica III. Adventus communicirten VII. personen seine excellenz der herr cammerdirector von Bose nebenst der frau cammerdirectorin jungfer Juchstedten vnd jungfer tochter auch herrn sohn der herr cammerjunker von Kottolinsky vnd ein churfürstlicher laquey Das ambt hiel[t] magister Green allein.

Dominica IV. Adventus communicirten XXI. [Personen] seine excellenz der herr von Bork der verwittibten churfürstin hoffmeyster. der herr obrist Court mit seiner hertzeliebsten vnd einer adelichen jungfer der herr Schott designirter churfürstlicher sachsischer resident in Wien, der herr Graf hoffhandelsmann, der herr Pape selb fünffte ein vom adell des geschlechts von Bose nebenst seiner hertzeliebsten, welcher wegen des deputation tags sich hier auffhielt, vnd 8 churfürstliche pagen. Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria II. Natalitii Christi communicirten III. personen der herr doctor Gasto nebenst seine r eheliebsten vnd jungfer tochter, Das ambt hielt magister Green allein.

Feria III. communicirten II. churfürstliche pagen, Das ambt hielt magister Green allein.

Summa 95. personen.

Summa aller communicanten des gantzen jahrs – 596.

Hie zu kommen auß denen churfürstlichen communio[n]en – 66 personen

Summa aller die communiciret 662 in dem 1685 jahr 162r

ANNO M DC LXXXVI.

Festo Circumcisionis communicirte ein einziger page ihrer hoheit, Daß amt hielte herr magister Sperling allei{n}

Festo Epiphaniae communicirten VII. personen der herr cammerjunker von Libenaw mit seine r eheliebsten der verwittibten churfürstin oberstallmeister von Tritschler mit seiner eheliebsten vnd jungfer tochter der herr kellerschreiber Rössel mit seiner frawen, Daß ambt hielte magister Green allein.

Dominica I. post Epiphaniae communicirten IV personen. der herr hoffmarschall Bose nebenst seine r hertzeliebsten, vnd der herr Mendel mit seiner frawen. Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica II. post Epiphaniae communicirten XVI. personen der her oberlandjagermeyster Edtmansdorff nebenst seine r hertzeliebsten vnd beyden jungfer jungfer Pflügen der herr cammerjunker Sp[ie]gel bey ihrer hoheit von der Pfaltz, der herr cammerjunker Osterhausen 2 churfürstliche pagen, ihrer hoheit von der Pfaltz Heydelberg drey cammermädgen drey pagen, vnd zween laqueyen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 16 januarii ward durch magister Green zu hause berichtet der chursachsische herr oberhoffprediger doctor Johann Andreas Lucius, welcher auch den 17 darauff selig im Herrn entschlaffen.

Dominica III. post Epiphanias communicirten XX personen der herr capitainlieutenant von Vitzthum nebenst seine hertzelheliebsten, der herr churfürstliche leubchyrurgus Klippel selb vierdte, der churfürstliche cammerdiener Brawer nebenst seiner frawen 4 churfürstliche pagen. ihrer hoheit der regirenden churfürstin cammerleuchte nebenst der cammerfrawen zusammen 8 personen Das ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica Septuagesimæ communicirten VIII. personen der herr hauptmann von Knoche die frau geheimte rathin von Knochen selb dritte drey churfürstliche pagen vnd die frau La March(en) Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria Purificationis Mariæ communicirte I page in der sacristey durch herrn magister Sperling.

Die 24 januarii ward durch magister Green das abendmahl zu hause auff dem siegbette dem herrn grafen von Linar gereicht, welcher den 2 februarii darauff seelig verschieden.

Die 5 februarii ward der verwittibten churfürstin zwärgin jungfer Rebecka durch magister Green zu hause berichtet.

Dominica Sexagesimæ communicirten XIV. personen der herr pagen hoffmeyster der herr bethmeyer selb sechste herr Marche vnd 6 churfürstliche pagen, Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 12 februarii communicirte zu hause durch magister Green des herrn cammerjunkers von Dritzschlers eheliebste wegen plötzlicher unpäßlichkeit.

Dominica Quinquagesimæ communicirten VII. personen die beyden herren Starke(n) gebrüdere des gleichen 4 churfürstliche pagen, vnd die frau cammerdienerin Melden, Daß ambt hielt magister Green allein.

Dominica Invocavit communicirte I. person der herr cammerjunker Grunau Das ambt hielt magister Green allein.

Den 28 februarii communicirte zu hause wegen unpäßlichkeit die frau obristin Muschlitz durch magister Green.

Die 3 martii communicirten V personen der herr geheimte rath von Schomberg nebenst seine gemahl vnd fraulein tochter, der printzliche hoffmeyster Haxhausen nebenst seine hertzelheliebsten Das ambt hielt magister Green.

[Latus] 89 personen. |_{162v}

Do(minica) Oculi communicirten XVI. personen der herr cämmerer Reibold, der cammerjunker Molzan nebenst seiner eheliebsten die verwittibte frau haußmarschalkin von Miltitz selb vierdte, zwey studiosi informatores ein page die frau doctor Geyerin herr Schade mit seiner frawen der hoffkirchner vnd der hoffprediger Green sambt seine frawen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Lætare communicirten X personen der herr kammerjunker Kottlinsky der herr kammerjunker von Hauqwitz, 4 pagen. die frau obristwachtm(eisterin) vom Hauqwitz nebenst ihrer jungfer tochter die frau Richterin, vnd die möhrin verehlte bey der verwittibten churfürstin kammerfraw. Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica Judica communicirten IX personen der herr oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte der herr oberlandbawmeyster vnd general quartier meyster Starke nebenst seine eheliebsten vnd 3 pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 26 martii communicirten zu hause wegen unpäßlichkeit der herr ob(rist) Buchner, mit seiner familie zusammen VII personen durch magister Green.

Dominica Palmarum communicirten XXI. personen der herr kammerjunker von Libenaw mit seiner hertzelheliebsten die frau cammerdirectorin von Bosen selb fünffte, der herr oberstuckhauptman Keßler mit seiner hertz eheliebsten des sehligen herrn oberhoffpredigers Lucii bey(de) jungfer jungfer töchter vnd sohn. der herr hoffprediger Sperling vnd seine liebste. der herr geheimte secretarius Lente selb dritte seine liebste vnd die jungfer Pinkerten. der herr cammerirer Kittel vnd 3. pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 2 aprilis war der Stille Freytag communicirten XII personen seine excellenz der herr generalfeldmarschall lieutenant Flemming nebenst seiner gemahlin herrn vettern einem hauptman vnd der

j<unger> Waldauen zusammen 4 personen der h<err> stallmeyster Wehle der h<err> cammerj<uncker> Reibold, der gewesene leibpage der h<err> Pape selb fünffte D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Den ersten Ostertag ward nach der ambsprediget der fr<au> cammerdienerin Brun<n>erin durch m<agister> Green d<as> abendmahl zu hause gereicht.

Feria II. Paschatos communicirten XIII personen der freyherr von Heym nebenst s<eine>r gemahlin 8 pagen ein churfurstl<icher> laquey vnd zween von der verwittibten churfürstin zu Heydelberg D<as> ambt hielten beyde hoffprediger

Den 7 aprilis ward der verwittibten La Marchen d<as> abendmahl wegen unpäßligkeit zu hause gereicht, durch m<agister> Green.

Den 8 aprilis communicirte zu hause auff dem siegbette die fr<au> obriste Muschlitzten durch m<agister> Green.

Domin<ica> Quasimodogeniti communicirten XXVIII. personen. s<eine> excell<enz> der h<err> cammerdirector Bose, der h<err> hoffmeyster von Senff nebenst seiner hertzelheliebsten v<nd> der j<unger> Wangelin der regierenden churfürstin fr<au> hoffmeysterin j<unger> tochter (welche zum ersten mahl d<as> heil<ige> abendmahl genossen,) deßgleichen ihrer hoheit der verwittibten churfürstin von Heydelberg zwarglein j<unger> Margaretgen [Leerstelle] Communicirte auch zum ersten mahl der h<err> obr<ist> Kourt nebenst seiner hertzelheliebsten v<nd> adlichen jungfr<au> der h<err> stallmeyster von Tritschler nebenst s<eine>r hertzelheliebsten v<nd> j<unger> tochter, 5 madgen von ihr<er> hoheit, der verwittibten churfürstin von Heydelberg. 11. personen auß

[Latus] 119 personen |_{163r}

der churfurstl<ichen> fr<au> mutter v<nd> der princessin von Bareuth mädgen. die acht vnd zwanzigste person war ein von adel v<nd> hauptman aus Schweden welcher in Unger{n} reisete, d<as> abendmahl in der sacristey von m<agister> Green empfang, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> Misericordias Domini communicirten IX personen der h<err> cammerjunker Thilo der h<err> d<octo>r Gasto selb dritte, der cammerdiener Brawer der princessin von Bareuth page v<nd> cammerlaquey ein churfurstl<icher> page, v<nd> der conditor bey der churfurstl<ichen> fr<au> mutter, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> Jubilate communicirten VII. personen. der h<err> Radeburtzi stallmeyster, der h<err> trabanten hauptmann von Vitzthum mit seiner hertzelheliebsten. ein churfurstl<icher> jagtpage, herr Mendel mit s<eine>r frawen vnd der fr<au> geheimten rätthin von Schemberg madgen welche von der Calvinschen religion zu uns getreten, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

^{pfs}Domin<ica> Cantate com<m>unicirten VII personen, der churf<ürstliche> leibchirurgus h<err> Klippel selb vierte, 1 churf<ürstlicher> page und 2 pagen der verwittibten churfürstin von Heydelberg, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Den 5 maij com<m>unicirten 9 personen, der herr general auditeur Tritschler selb sechste die geheime rätthin von Knochen selb dritte, Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Trinit<atis> com<m>unicirten 2 churf<ürstliche> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling.

Domin<ica> 1. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 3 personen, als ein page, der h<err> kirchner und ein abgedanckter churf<ürstlicher> heidelbergischer cam<m>erdiener.

Domin<ica> 2 p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 6 churf<ürstliche> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Den 19 jun<i>i> ward durch m<agister> Sperling zu hauße berichtet ein mädglein von der heydelberg<ischen> churfürstin, welche bald darauff sanfft und seel<ig> ihren geist auffgab.

Domin<ica> 3. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten «16 personen», 10 pagen, h<err> cam<m>erdiener Marche und die fr<au> cam<m>erdienerin Melden, 3 mädgen von der regierenden churfürstin und die⁴⁰¹ bettfrau, D<as> amt hielt m<agister> Sperling allein⁴⁰²

ggDom<inica> 4 post Trin<itatis> communicirten XIII. personen «d<er>» h<err> obriste wachtheyster von Borck nebenst seiner liebsten der h<err> hauptmann von Knoche nebenst seiner hertzeliebsten, der h<err> geheimte secretari<us> ihr<er> hoheit Lente selb dritte nebenst 4 pagen, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Festo Visitationis Mariæ communicirten VI. personen der h<err> cammerjunker von Osterhausen die fr<au> hauß marschallin nebenst der j<ungfer> tochter h<errn> sohn vnd informatore, vnd des h<errn> Flemmings hoffmeyster, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> V. post Trin<itatis> communicirten XXII. personen der h<err> oberhoffjagermeyster nebenst s<eine>r hertzeliebsten vnd beyden j<ungfer> j<ungfer> Pflügen der h<err> hoffmarschall Bose selb ander, der h<err> cammerjunker Liebenau selb ander ihre[r] hoheit hoffmeysterin nebenst 3. adlichen j<ungfer> j<ungfer> jungfrawen der cammerjunker Kottolinsky 8 pagen, vnd die fr<au> Drommerin, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 7 julii communicirten X personen der h<err> obrist<lieutenant> Buchner selb sechste, ihr hoheit cammerfraw mit 3. mädgen, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Summ<a> 110 personen l_{163v}

Domin<ica> VI. post Trin<itatis> communicirten XXIII personen der h<err> cammerjunker Molzan mit seiner hertzeliebsten die fr<au> d<octor> Geyerin, der h<err> bettmeyster selb sechste die beyden herren Starken der h<err> Pape conditor selb funffte, der h<err> Schade v<nd> seine jungfraw, die doctorin Luja mit ihrer tochter der h<err> kellerschreiber mit s<eine>r jungfrawen vnd des h<errn> cammerath Senffens kind<er> informator, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> VII. post: Trin<itatis> communicirten VIII. personen die fr<au> obrist: wachtheysterin von Hauqwitz nebenst dem h<errn> sohn vnd j<ungfer> tochter die beyden j<ungfer> j<ungfer> Lucien vnd der junge Luci<us> sambt denem churfurst<lichen> pagen. D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Die 20 julii ward die fr<au> hoffmeysterin Haxhausen zu hause berichtet durch m<agister> Green.⁴⁰³

In festo Mariæ Magdalenæ communicirten der verwittibten churfurstin cammer frawen und mädgen zusammen 10 personen, D<as> ambt hielt h<err> m<agister> Sperling.

Domin<ica> VIII p<ost> Trin<itatis> communicirten XIV personen der cammerdirector Bose v<nd> geheimter krieges rath selb vierdte der h<err> oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte der h<err> oberstückhauptmann Kessel nebenst s<eine>r liebsten der h<err> cammerirer Kittel der hoffprediger Green mit s<eine>r frauen vnd ein churf<ürstlicher> laquey D<as> ambt hielten beyde hoffprediger

Die 30 julii communicirte zu hause h<err> Schirmer durch m<agister> Green.

Domin<ica> IX post Trin<itatis> communicirten XV. personen s<eine> excell<enz> der h<err> feldmarschall v<nd> geheimer rath von Flemming nebenst dero gemahlin v<nd> d<er> j<ungfer> Waldauen, der h<err> geheimte rath und appellation præsident der h<err> von Schomberg nebenst d<er> gemahlin v<nd> fräulein tochter der h<err> obriste Kourt selb dritte, der h<err> Klipfel leibchirurg<us> selb vierdte. ein churf<ürstlicher> page vnd die churfurst<liche> cammerfraw Almony. D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> X. post Trin<itatis> communicirten IX personen die fr<au> cammerdirectorin von Bosen der h<err> cammerjunker Ziegler nebenst s<eine>r hertzeliebsten der h<err> Grunau: der h<err> hoffprediger Sperling v<nd> seine eheliebste, vnd der h<err> d<octor> Gasto selb dritte, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 11 augusti war der mittwoch nach dem 10 Trin<itatis> ward durch den herrn oberhoffprediger h<errn> d<octor> Spenern der baron de Sauerman auß der Schlesie zu hause communiciret wegen unpäßlichkeit.

Den 14 augusti ward durch m<agister> Green die fr<au> obr<istin> Muschlitz zu hause communiciret wegen unpäßlichkeit

402 Nachfolgende Ergänzung Georg Greens »zusammen XIV personen« wieder gestrichen.

403 Regulär eingetragen nach dem 8. Sonntag nach Trinitatis.

Dom⟨inica⟩ XI post Trinitatis communicirten IX. personen der h⟨err⟩ stallmeyster Tritzscher selb dritte der h⟨err⟩ general quartiermeyster Starke nebenst s⟨eine⟩r hertzeheliebste{n} vnd 4 pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Summ⟨a⟩ 92 personen. l_{164r}

Dom⟨inica⟩ XII. post Trinitatis communicirten 11. personen der churfurstliche cammerdiener Brwer mit seiner frawen D⟨as⟩ ambt hielte m⟨agister⟩ Green allein.

Dominic⟨a⟩ XIII post Trinitatis communicirten III. personen der h⟨err⟩ Mendel mit s⟨eine⟩r frawen vnd der fr⟨au⟩ von Schomberg mädjen D⟨as⟩ ambt hielt m⟨agister⟩ Green.

Dominica XIV post Trinitatis communicirten VII. personen der h⟨err⟩ cammerrath Senff nebenst seiner hertzeheliebsten vnd d⟨er⟩ j⟨ungfer⟩ Wangelin, der h⟨err⟩ capitain lieutenant Vitzthum nebenst s⟨eine⟩r hertzeheliebsten der churfürstliche leibpage vnd der h⟨err⟩ kirchner, Das ambt hielt m⟨agister⟩ Green allein.

Dom⟨inica⟩ XV. post Trinitatis communicirten VII. personen die fr⟨au⟩ geheimte rahtin von Knochen nebenst der j⟨ungfer⟩ Knochin vnd j⟨ungfer⟩ Stutterheim der h⟨err⟩ hauptmann von Knoche nebenst s⟨eine⟩r eheliebsten h⟨err⟩ Grafe der churfürstlichen fr⟨au⟩ mutter factor vnd die fr⟨au⟩ Meldin, D⟨as⟩ ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVI. [post Trinitatis] communicirten III personen als zween pagen D⟨as⟩ ambt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Sperling allein Vnd der fr⟨au⟩ obristin Muschlitz ward zu hause durch m⟨agister⟩ Green d⟨as⟩ abendmahl gereicht.

Den 24 septembris war der freitag nach diesem sonntag communicirte der churfürstliche sachsische herr oberhoffprediger mit seiner familie zusammen 8 personen D⟨as⟩ ambt hielten beyde hoffprediger.⁴⁰⁴

Dominica XVII post Trinitatis communicirten zween churfurstliche pagen D⟨as⟩ ambt hielt h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Sperling allein.

Festo Michaelis communicirten XIII personen der churfürstliche sachsische herr cammerer von Reibold der h⟨err⟩ cammerjunker von Bölau, die fr⟨au⟩ obristwachtmeysterin von Hauqwitz m⟨it⟩ ihrer j⟨ungfer⟩ tochter vnd 9 pagen D⟨as⟩ ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVIII post Trinitatis communicirten VIII personen der h⟨err⟩ obristwachtmeyster von Borck nebenst s⟨eine⟩r hertzeheliebsten der churfurstliche kammerjunker von Hauqwitz vnd 5 churfürstliche pagen, D⟨as⟩ ambt hielten beyde hoffprediger

Die VI octobris ward ein churfürstlicher page Klitzing durch m⟨agister⟩ Green berichtet in der patientenburg

Die VIII. octobris ward durch m⟨agister⟩ Green zu hause berichtet ein von adel Abraham von Borg studiosus vnd starb bald darauff.

Dom⟨inica⟩ XIX post Trinitatis communicirten III personen der h⟨err⟩ capitain lieutenant Alberti mit seiner eheliebsten vnd des h⟨errn⟩ cammerraths Senffs informator, D⟨as⟩ ambt hielt m⟨agister⟩ Green allein.

Dom⟨inica⟩ XX post Trinitatis communicirten VI personen die fr⟨au⟩ haußmarschallin verwittibte von Miltitz selb vierde vnd der h⟨err⟩ von Liebenau churfürstlicher kammerjunker mit s⟨eine⟩r hochadelichen eheliebsten D⟨as⟩ ambt hielt m⟨agister⟩ Green allein

Den 21 octobris communicirte zu hause der h⟨err⟩ obristlieutenant Buchner wegen unpäßigkeit nebenst seiner familie zusammen VI personen durch m⟨agister⟩ Green

Den 22 octobris communicirte{n} in der schloßcapelle VI. personen der herr oberhoffjägermeyster von Erdmansdorff nebenst s⟨eine⟩r hertzeheliebsten vnd den beyden j⟨ungfer⟩ j⟨ungfer⟩ Pflügen, wie auch der h⟨err⟩ Schade nebenst s⟨eine⟩r frawen D⟨as⟩ ambt hielte m⟨agister⟩ Green allein

Summ⟨a⟩ 76 personen. l_{164v}

404 Regulär eingetragen nach dem 17. Sonntag nach Trinitatis.

Den 29 octobr^{is} communicirten VI. personen der h^{err} hoffmeyster des printzen der von Haxhausen, der cammerjunker Osterhausen vnd der h^{err} von Thilo, vnd dazu 3 diener, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

PFS Dom^{inica} XXII p^{ost} Trinitatis^{is} com^municirten 3 pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling.

GG Dom^{inica} XXIII. p^{ost} Trinitatis^{is} communicirten XXXIV. personen der herr geheimte rath von Schomberg nebenst s^{eine}r gemahlin vnd frawlein tochter. der h^{err} Kottlinsky vnd cammerjunker Bölau der h^{err} Klipfel selb dritte, der pagen hoffmeyster der h^{err} bettmeyster selb funffte Seine liebs- te aber war 8. tage vorher von dem h^{errn} oberhoffprediger auff dem siegbette communiciret. «die fr^{au} d^octor Geyerin» 3 pagen. 3 von ihrer hoheit madjen, vnd von der verwittibten churfurstin cam- merleuhten 13 personen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} XXIV post Trinitatis^{is} communicirten XXIV. personen der h^{err} oberstallmeyster selb vierd- te, der h^{err} ob^{rist} Kurt selb dritte, der h^{err} geheimte: secr^{etarius} Lente selb dritte, der h^{err} Pape selb vierdte die cammerfrau Ameley die cammerdienerin Drommerin, 3 von der princessin von Bareuth leuchten page cammerlaquey vnd conditor. der hoffprediger Green mit seiner frawen noch ein madjen von d^{er} verwittibten churfurstin D^{as} ambt hielten die beyden hoffprediger.

Domin^{ica} XXV. post Trinitatis^{is} communicirten XV personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte kriegesrath Bose selb vierdte der herr von Bork verwittibter churfurstin hoffmeyster mit seiner hertzehe- liebsten der h^{err} cammerjunker Molzan nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten der h^{err} hoffprediger Sper- ling sambt s^{eine}r liebsten die beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Luciusin nebenst ihrem bruder d^{er} h^{err} secretari^{us} Landsberger nebenst s^{eine}r liebsten D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Die Mercurii post dom^{inica}m I. Advent^{us} 1. decembr^{is} communicirten XV personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte rath Knoche selb vierdte, der verwittibten churfurstin oberstallmey- ster Tritzschler selb dritte der churprintzliche stallmeyster von Einsiedel der h^{err} oberstuck- hauptman Kessell allein, der h^{err} cammerirer Kittell nebenst seiner eheliebsten vnd 4. mädjen der regirenden churfurstin, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Die 3 decembr^{is} communicirten III. personen der h^{err} cammerjunker Bose, der h^{err} cammer- junker von Hauqwitz bey ihrer hoheit, vnd der churprintzliche cammerjunker von Pflug, D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} II. Advent^{us} communicirten XIII personen s^{eine} excell^{enz} der herr feldmarschalk lieu- tenant von Flemming nebenst dero gemahlin vnd j^{ungfer} Waldauen der h^{err} general-quartiermeister Starke selb dritte der churprintzliche secretari^{us} h^{err} Beyer ein studios^{us} von Hamburg herr Schaar bey dem h^{errn} oberhoffprediger der h^{err} Seygfried 2 pagen vnd der fr^{au} von Schombergen geheimten rähtin madjen, wie auch der h^{err} schloßkirchner, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} III. Advent^{us} hat 1 person communiciret die fr^{au} cammerdirectorin Melden D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

[Latus] 114 personen. l_{165r}

Domin^{ica} IV Adventus communicirten VIII. personen der h^{err} cammerdiener Brawer nebenst s^{eine}r frawen vnd ihrer mutter der kellerschreiberin Rosselin 4 pagen vnd 1. laquey D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

«Noch ward ein kranker page durch h^{errn} m^{agister} Sperling zu hause communiciret»

Festo Nativitatis^{is} communicirten III personen der cammerjunker Grunau vnd die beyden herren Starken D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Feria II. Nativitatis^{is} communicirte der chursächsische h^{err} stallmeyster von Wehle D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Feria III Natalitii^{is} communicirten III. churfurstliche pagen, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Summ>a 12. personen.

Summa aller communicanten des gantzen jahres	523.
Hirzu[?] kommen aus den churfurstlichen communien	68.
Summ>a aller communicanten in dem 1686 jahre	591

Cum Deo⁴⁰⁵.
ANNO M DC LXXXVII.

Festo Circumcis^{ionis} communicirten X personen die fr^{au} obr^{ist} wach^tmeysterin von Hauqwitz mit ihrer adl^{igen} j^ungfer^{er} tochter vnd 8 pagen D^{as} ambt hielten m^{agister} Green vnd h^{err} Sperlin{g}⁴⁰⁶

Domin^{ica} post fest^{um} Circumcis^{ionis} comm^{unicirten} VI personen s^{eine} excell^{enz} der herr hoffmarschall von Bose nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten vnd 4. pagen D^{as} ambt hielten beyde hoffp^rediger^{er}

Festo Epiphaniae communicirten V. personen. der herr obriste wach^tmeyster von Bork mit seiner hertzeheliebsten, der h^{err} hauptmann Knoche mit s^{eine}r hertzeheliebsten vnd der h^{err} cammerjuncker von Hauqwitz. D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Den 8 jan^{uarii} ward durch m^{agister} Green der fr^{au} obriste Muschlitzin das abendmahl gegeben
Eodem die reichete m^{agister} Green h^{errn} Schirmern gewesenen bibliothecario zu hause d^{as} abendmahl.⁴⁰⁷

Domin^{ica} 1. post Epiphaniae ward durch m^{agister} Green des h^{errn} bettmeister seim diener Hanß, auff dem siegbette, d^{as} abendmahl gegeben.

Den 12 januarⁱⁱ communicirten in der schloß capell 11. personen der h^{err} capitain lieutenant von den drabanten der h^{err} von Vitzthumb nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} II. post Epiphaniae communicirten in der schloßcapelle 11. personen die fr^{au} oberstuckhauptmanin Kesseln vnd des h^{errn} cammerrath Senffts informator D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Den 21. januarⁱⁱ communicirte der h^{err} oberhoffprediger h^{err} d^octor Spener nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten j^ungfer^{er} Schmieden, jungf^{er}er tochter præceptore vnd köchin D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Septuagesema communicirten XVII personen der h^{err} d^octor Gasto mit s^{eine}r eheliebsten vnd j^ungfer^{er} tochter sambt 14 pagen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 24 januarⁱⁱ communicirte der h^{err} obriste lieutenant Buchner mit seiner familie zu hause weil er unpasslig zusammen VI personen durch m^{agister} Green.

[Latus] 57. personen. l^{165v}

Den 9 febr^{uarii} empfinde wegen unpäßligkeit zu hause von m^{agister} Green d^{as} heilige abendmahl die hochadliche jungfraw.

Domin^{ica} Sexagesima communicirten II. personen der h^{err} Mendel⁴⁰⁸ mit seiner frawen, D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Den 17 febr^{uarii} empfing die fr^{au} obriste Muschlitzin durch m^{agister} Green d^{as} heil^{ige} abendmahl zu hause wegen unpäßligkeit.

Den 18 febr^{uarii} communicirte in der schloßcapell ein churfurstl^{icher} page D^{as} ambt hielt m^{agister} Green.

Den 23 febr^{uarii} communicirten IIII. personen der h^{err} stallmeyster von Wehlen vnd die verwittibte fraw haußmarschallin von Miltitz nebenst ihrer j^ungfer^{er} tochter wie auch der verwittibten churfurstin cammerfraw vnd amtschreiberin die mohrin, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 25 febr^{uarii} communicirten III. personen, der h^{err} cammerjuncker Kottlinsky, vnd der herr Schade mit seiner jungfrawen, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

405 Deutsch: Mit Gott.

406 »hielten m^{agister} Green vnd h^{err} Sperling« korrigiert aus »hielte m^{agister} Green allein«.

407 Regulär eingetragen nach dem 1. Sonntag nach Epiphaniae.

408 »Mendel« korrigiert aus »Melde«.

Den 2 martii communicirten XV personen der h^{err} oberhoffjagermeyster von Eckmansdorff⁴⁰⁹ nebenst s^{eine}r hochadlichen gemahl vnd den beyden adelichen j^{ungfer} j^{ungfer} Pflugin der herr cämmerer von Reibold der h^{err} von Brockenhausen der h^{err} cammerjunker von Böhlau, der h^{err} cammerjunker Pflug, vnd der cammerjunker Bose. der h^{err} Klipfel churfürstlicher leibchirurg^{us} nebenst seiner frawen vnd j^{ungfer} tochter den auch 3. churfürstlicheⁿ pagen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 4 martii communicirten der h^{err} geheimte rath vnd appellation præäsident von Schonberg nebenst s^{eine}r gemahlin vnd frawlein tochter der prinzliche h^{err} hoffmeyster Haxhausen selb vierdte vnd 2 jagt pagen zusammen 9. personen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 9 martii communicirten XI personen der her cammerpræäsident freyherr von Heym nebenst s^{eine}r gemahlin der h^{err} cammerjunker Spiegel bey dero hoheit verwittibter churfürstin von Heydelberg der h^{err} cammerjunker Osterhausen, der h^{err} hauptman Alberti nebenst s^{eine}r liebsten vnd 5. von der verwittibten churfürstin von Heydelberg pagen vnd laqueyen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica Judica communicirten XXXVI personen der h^{err} geheimte rath Knoche nebenst dero gemahlin vnd 2 adlichen jungfrawen. der h^{err} geheimte kriegesrath Bose selb dritte der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz selb vierte, der h^{err} cammerjunker Moltzan mit s^{eine}r hertzeliebststen, der h^{err} cammerjunker Liebenaw mit s^{eine}r liebsten, der h^{err} stallmeyster Tritschler selb dritte ihrer hoheit geheimter secretari^{us} Lente selb dritte die fr^{au} d^octor Geyerin, der h^{err} conditor Pape selb vierdte funffe madjen von der churfürstlichen fr^{au} wittiben von Pfaltz. die cammerdienerin Drommerin die cammerfraw der verwittibten churf^{ür}stin Isabella. der hoffprediger Green mit s^{eine}r frawen vnd der hoffkirchner, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Eadem dominica empfang durch m^{agister} Green der obriste Kourt wegen unpaßigkeit d^{as} abendmahl zu hause.

S^{umm}a 84 personen |_{166r}

Den 14 martii empfang wegen unpaßigkeit die fr^{au} obriste Muschlitzin d^{as} heil^{ig}e abendmahl zu hause, durch m^{agister} Green.

Den 16 [März] communicirten III. personen der h^{err} secretari^{us} Landesberger mit s^{eine}r eheliebsten vnd der verwittibten churfürstin conditor D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Festo Annunciatioⁿis Mariæ communicirten XXXVIII personen der h^{err} hoffmeyster Bra^(un)schweig der churprinzliche secretari^{us} Beyer der cammerdiener March, der junge Luci^{us} 6 pagen vnd ein laquey die beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Lucien, vnd so wohl ihrer hoheit der regierenden alß verwittibten churfürstinnen cammer mädgen, vnd cammerfrawen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Die Viridium communicirten XI personen der h^{err} obristk^{ieutenant} Tritschler der h^{err} obristk^{ieutenant} Schulenburg 2. prinzliche pagen die fr^{au} obriste Kourtin von Rennebek nebenst zween adlichen jungfrawen worunter eine von Watsdorffen vnd die hochadliche jungf^{er} Jugstädten nebenst ihrer j^{ungfer} schwester D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 25. martii war der Charfreytag communicirten VI personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} feldmarschal lieutenant von Flemming nebenst der fr^{au} gemahlin vnd der j^{ungfer} Waldawen wie auch die fr^{au} obriste wachtmeysterin von Hauqwitz nebenst der j^{ungfer} tochter, vnd der h^{err} studios^{us} Schaar. D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

{Fe}ria I. Pasch^{atos} communicirten III. personen der herr cammerrath von Senff nebenst s^{eine}r hertzeliebststen, vnd der fr^{au} geheimten rähtin cammermadjen D^{as} ambt hielt h^{err} m^{agister} Sperling.

Kalend^{is} aprilis communicirte der h^{err} vom Hauqitz cammerjunker bey ihrer hoheit der regierenden churfürstin D^{as} ambt hielt m^{agister} Green.

Dominica Quasimodogeniti communicirten XVII. der churprinzliche stallmeyster von Einsiedel, der h^{err} cammerjunker Thilo, der h^{err} oberstuckhauptmann Keßler mit s^{eine}r eheliebsten der h^{err} bettmeyster selb siebende, der cammerdiener Brawer nebenst der frawen vnd fr^{au} Rösselin des h^{errn} Senffs informator vnd 2 pagen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

409 Erdmansdorff.

Die 7 aprilis empfang die frau Muschlitz den das heilige abendmahl auff dem siegbette, auff ihr einstündiges begehren vnd weil sie morti vicina⁴¹⁰ zu seyn schiene durch magister Green.

Dominica Misericordias Domini communicirten XVII. personen der herr general quartier vnd oberlandbawmeyster Starke selb dritte der herr cammerjunker Hauqwitz der herr Radeburtzy. die beyden herren Starken gebrüdere die frau Melden 8 churfürstliche pagen vnd ein laquey, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Jubilate communicirten II personen der herr cammerirer Kittell nebenst seine eheliebsten Das amt hielte magister Green allein.

Den 18 aprilis ward durch magister Green der cammerfraw Allmonoy das heilige abendmahl gereicht weil sie unpaß vnd bettlagerig war.

Dominica Cantate communicirten VIII personen der herr capitain lieutenant von Vitzthum nebenst seine hertzeliebsten, der herr doctor Gasto selb dritte, vnd 3 churprinzliche pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

[Latus] 109 personen l_{166v}

Dominica {Vo}cem Jucund{ita}tis communicirten V personen der herr cammerjunker Ziegler nebenst seiner hertzeliebsten der herr cammerjunker Gruno, vnd der herr hauptman Knoche nebenst seiner eheliebsten, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica Exaudi communicirten XI personen der herr obriste wachmeyster Bork, der printzliche kammerjunker Kornbergk, vnd 8 pagen Das amt hielten beyde hoffprediger.

^{pfs}Feria 3tia Pentecostes communicirte ein norweger, welcher ihrer hoheit auffwartet, Das amt hielt magister Sperling allein

Festo Trinitatis communicirten 3 churfürstliche pagen, Das amt hielt magister Sperling allein.

Den 3 junij communicirten «8 person(en)», der herr oberhofprediger und seine eheliebste mit der jungfer tochter, dem herrn præceptore und herren söhnen nebenst der köchin, Das amt hielt magister Sperling allein.

Dominica II. «post Trinitatis» communicirte der herr kirchner, Das amt hielt magister Sperling allein.

Dominica IV. post Trinitatis communicirten 3 pagen, Das amt hielt magister Sperling allein.

^{gg}Festo Visitatioⁿis Mariæ communicirten V. pagen Das amt hielt magister Green allein

Dominica VI. post Trinitatis communicirten XXI. personen der herr hoffmarschall von Bose, nebenst seiner hertzeliebsten, der herr cämmerer Reibold, der herr stallmeyster Tritschler selb dritte, der cammerjunk(er) Moltzan «nebenst seine hertzeliebsten» item Pflug der churfürstliche cammerjunker, der herr obr(iste) Kourt (ward wegen unpaßigkeit zu hause berichtet) 9 cammermä(dgen) ihrer hoheit, vnd der herr Mendel mit seine jungfrawen Das amt hielten beyde hoffprediger

Dominica VII. post Trinitatis communicirten XXVI personen der herr oberhoffjagermeyster nebenst seine hertzeliebsten, vnd beyden jungfer jungfer Pflügen der herr geheimte rath von Schömberg nebenst seine hertzeliebsten vnd frauⁿlein tochter auch den frawlein Rackenitzen, die frau obr(ist)wachtmeysterin von Hauqwitz sambt ihrer jungfer tochter der herr geheimte secretarius Lente selb dritte, der herr secretarius Bayer, die frau oberhoffpredigerin Geyerin der herr Kottelinßky cammerjunker auch cammerjunker herr Osterhausen der herr cammerjuncker Bose der herr cammerjuncker bey ihrer hoheit von Hauqwitz, vnd 7. pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger

Dominica VIII. post Trinitatis communicirten XXIX personen seine excellenz der herr feldmarschal lieutenant von Flemming nebenst dero gemahlin vnd jungfer Waldawen der geheimte rath von Knoch selb dritte, der herr geheimte krieges rath von Bose selb vierde, «der herr ober(s)tallmeyster selb vierde.» der herr cammerjunker von Liebenau nebenst seiner hertzeliebsten der newe proviantverwalter Samuel Waldauf vnd seine fraw der hoffprediger Green vnd seine fraw die beyden

410 Deutsch: dem Tode nahe.

j<unger> j<unger> Lucien vnd d<er> jüngste Luci<us> die fr<au> Melden der herr Bose page. vnd d<er> hochsehlighsten churfurstin 4 cammerleute, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> IX post Trinit<atis> communicirten XXVIII personen der h<err> oberzeugmeister Kessel mit s<eine>r hertzeheliebsten, der h<err> capitain lieutenant Vitzthumb mit s<eine>r hertzeheliebsten der churfurstliche<e> leibpage. der h<err> secretari<us> Landsberger mit s<eine>r eheliebsten

[Latus] 141 personen l_{167r}

der h<err> bettmeyster selb siebende⁴¹¹, der herr Pape selb vierdte vnd die Allmoney 4 churf<ürstliche> pagen der h<err> Schade mit s<eine>r jungefrawen der h<err> hoffprediger Sperling mit s<eine>r hertzeheleiebsten vnd des h<errn> geheimten raths Schombergen gemahlin madjen, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Die 27 julii communicirten zwo adeliche jungfrawen aus ihrer hoheit adelichen frawenzimmer die j<unger> Rumorin vnd die fr<awlein> Heym, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein

^{pfs}Dom<inica> X. p<ost> Tr<initatis> com<m>unicirten 2 pagen und ein laqvai, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

^{gg}Dom<inica> XI post Trinit<atis> communicirten IX personen der churprintzliche<e> stallmeyste{r} von Einsiedel der churf<ürstliche> cammerjunker von Hauqwitz der h<err> general qua{r}tirmeyster Starke mit seiner hertzeheliebsten der pagen-hoffmeyster nebenst 3. pagen D<as> ambt hielten beyde hoffprediger, Vnd zu hause ward die fr<au> obr<istin> Muschlitzten als eine lange zeit betlägerig durch m<agister> Green zu hause communiciret.

Domin<ica> XII. post Trinit<atis> communicirte eine person, D<as> ambt hielte m<agister> Green.⁴¹²

Den 20 augusti ward die fr<au> geheimte cammeririn Kittelin wegen unpaßligkeit durch m<agister> Green zu hause berichtet

Domin<ica> XIII. post Trinit<atis> communicirten XI. personen der h<err> von Brockenhausen der h<err> d<octo>r Gasto selb dritte, der h<err> Klipfel nebenst s<eine>r jungefrawen vnd 5 churfurstliche<e> pagen, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XIV post Trinit<atis> communicirten IV personen der h<err> obriste wachmeyster von Bork nebenst s<eine>r hertzeheliebsten vnd der h<err> geheimte cammerirer Kittell dessen liebste aber wegen unpaßligkeit den 20 augusti zu hause communiciret, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XV post Trinit<atis> communicirten IV personen der h<err> Johan Jakob Erhart. hoffjubilirer nebenst s<eine>r jungfrawen der h<err> kirchner vnd der Norweger bey ihrer hoheit D<as> ambt hielte h<err> m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XVI post Trinitatis communicirten VII. personen der h<err> capitain lieutenant Albert{i} nebenst seiner eheliebsten, der viceleybpage Pflug, die beyden herren Starken gebrüder{e} vnd 2 pagen. D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> XVII. post Trinit<atis> communicirten XVI personen der h<err> oberhoffprediger selb achte die fr<au> cammerrähtin Senffen der h<err> hauptmann Knoch nebenst s<eine>r hertzeheliebsten, die fraw Rösselin und der cammerdiener Bräuer nebenst s<eine>r eheliebsten nebenst zween churf<ürstlichen> pagen, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Festo Michaëlis communicirten IV personen der h<err> cammerjunker Grunau 2 churfurstliche<e> pagen vnd die fr<au> burgermeysterin Petermannen, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XIX. post Trinit<atis> communicirten II. personen die fr<au> obristin von Rennebek nebens{t} ihrer adelichen jungfer D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XXI post Trinit<atis> communicirten VII. personen, s<eine> excell<enz> der h<err> geheimte rath Knoch nebenst s<eine>r hochadlichen hertzeheliebsten j<unger> schwester, vnd j<unger> muhme wie auch 3 churfurstliche<e> pagen D<as> ambt hielten beyde hoffprediger

411 »siebende« korrigiert aus »sechste«.

412 Regulär eingetragen nach dem 20. August.

Dominica XXII. post Trinitatis communicirten XX person s<eine> excell<enz> der h<err> geheimte rath vnd app[el]lation präsident von Schömberg nebenst dero gemahl frawlein tochter v<nd> frawl<ein> Rackenitz, der h<err> cammerjunker Liebenaw nebenst s<eine>r hertzelheliebsten der h<err> stuckhauptmann Ziegl<er> der h<err> capitain lieutenant Vitzthum nebenst ihren hertzelheliebsten, der h<err> cammerjunker von Hauqwitz vnd 9 personen von ihrer hoheit cammerleuten, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger

[Latus] {91[?]} personen. |_{167v}

Den XXIII. post Trinitatis communicirten XXVII. personen der h<err> geheimte kriegesrath von Bose selv vierdte der herr oberhoffjägermeister nebenst s<eine>r hertzelheliebsten vnd beyden j<unger> j<unger> Pflügen der h<err> geheimte secretari<us> Lente selv dritte die fr<au> oberhoffpredigerin Geyern, die fr<au> obr<ist>wachtmeisterin Haugqwitz nebenst ihrer j<unger> tochter der newe h<err> proviantverwalter mit s<eine>r jungfrawen der h<err> Schade mit s<eine>r frawen 7 churfurstl<iche> pagen, der hoffprediger Green mit s<eine>r frawen der fr<au> geheimten rahtin von Schomberg cammermadgen, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXIV post Trinitatis communicirten XIX personen s<eine>r excell<enz> der h<err> general feldmarschall von Flemming nebenst s<eine>r gemahlin j<unger> Waldawen vnd h<errn> vetter. der h<err> cammerjunker Moltzan nebenst s<eine>r hertzelheliebsten, d<er> churfurstl<iche> reisestallmeister Radebursky, der cammerjunker h<err> von Osterhausen, der churprintzliche cammerjunker h<err> von Pflug. der h<err> hoffprediger Sperling mit s<eine>r liebsten, 5. churfurstl<iche> pagen, die cammerfraw der verwittibten churfürstin zu Sachsen hochsehlighsten h<err> Mendel mit s<eine>r frawen D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXV. post Trinitatis communicirten XVII. personen der h<err> cammerjunker Bose 15 churfurstl<iche> pagen vnd ein churfurstl<icher> laguey D<as> ambt hielt h<err> hoffprediger Sperling allein

Dominica XXVI. post Trinitatis communicirten XXXII. personen s<eine> excell<enz> der h<err> oberstallmeister von Schleunitz nebenst s<eine>r hertzelheliebsten v<nd> beyden j<unger> j<unger> töchtern, der h<err> stallmeister Tritzscher selv dritte, der h<err> cammerjunker Kottlinßky. der h<err> oberzeugmeister Kessel mit s<eine>r hertzelheliebsten, der h<err> cammerjunker bey ihr hoheit von Hauqitz, die j<unger> Borstauen, die j<unger> Wangelin, der pagenhoffmeister sambt zweyen pagen, der h<err> bettmeister selv siebend, die j<unger> Schwabin aus ihr hoheit cammerleuten, die fr<au> cammerdienerin Melden, die beyden j<unger> j<unger> Luciusin sambt denn jungsten bruder vnd der herr Pape selv vierdte D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica I. Advent<us> communicirten III personen der h<err> hauptmann Schleunitz, der churprintzliche secretari<us> Beyer vnd ihrer hoheit page, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein

Den 30 novembr<is> ward die fr<au> obriste Muschelitzen auff ihren todtbette durch m<agister> Green berichtet, v<nd> starb darauff sehligh selbigen tages gegen 8. uhr des abends

Dom<inica> II. Adventus communicirten IX personen s<eine>r excell<enz> der h<err> hoffmarschall nebenst s<eine>r hertzelheliebsten der h<err> general quartir meyster Starke nebenst s<eine>r eheliebsten der h<err> secretari<us> Landesberger nebenst s<eine>r eheliebsten ein page von ihr hoheit der h<err> kirchner vnd j<unger> Rebbeckchen von der verwittibten sehlighen churfürstin D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Den 5 decembr<is> ward zu hause berichtet einer vom adel von Lüttichau von dem hause Kmehlen, welcher auch selbigen tags sehligh entschlaffen.

Dominica III. Advent<us> communicirten XI personen s<eine> excell<enz> der h<err> cammerrath von Ende selv vierdte, der chursachs<ische> h<err> cammerer von Reybold nebenst seinem herrn b[r]uder vnd 5 churfurstl<iche> pagen D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

[Latus] 12/70[?] personen |_{168r}

Dominica IV Adventus communicirten XIV personen der h<err> geheimte rath von Schömbe[r]g nebenst s<eine>r gemahlin frawlein tochter, v<nd> frawlein Rakenitzen der h<err> oberhoffprediger selv sechste, der churprintzliche h<err> stallmeister von Einsiedel der h<err> obrist: wachtmeister von Bork nebenst s<eine>r hertzelheliebsten vnd der h<err> Seyferd, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria I. Natalitⁱⁱ communicirte der churprintzliche leibpage der baron von Rakenitz D^{as} ambt hielt m^{agister} Green.

Summ^a 15. personen

Summa aller communicanten des gantzen jahres	617.
Dazu kommen aus denn churfurstl ^{ichen} communione	41.
Summa aller communicanten des 1687 jahrs	658.

ANNO M DC LXXXVIII

Festo Circumcisionis communicirten VII personen der churfurstl^{iche} cammerjunker Bölaw, der h^{err} hauptmann Knoche mit seiner hertzeheliebsten, der churprintzlich^e cammerjunker von Dolaw nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten, die fr^{au} burgermeysterin Petermannen vnd ein page, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Festo Epiphaniæ communicirten IV. personen der h^{err} von Planitz nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten vnd der h^{err} Kittell nebenst seiner eheliebsten, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} I. post Epiphani^{as} communicirten III personen die fr^{au} geheimte rathin von Loß vnd der herr Erhart nebenst s^{eine}r eheliebsten D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Domin^{ica} II. post Epiphani^{as} communicirten X personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} cammerrath von Senff nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten der h^{err} capitain lieutenan^t Alberti nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten vnd 6 churfurstl^{iche} pagen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} III. post Epiphani^{as} communicirten II personen die beyden herren Starken gebrüder, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Die 29 januarii ward d^{as} heilige abendmahl wegen unpäßligkeit dem chur sachsischen leibchirur^{go} h^{errn} Klipfeln und seiner frawen durch m^{agister} Green zu hause gereicht

Domin^{ica} V. post Epiphani^{as} communicirten XXXIV. personen s^{eine} exc^{ellenz} der h^{err} geheim^{te} rath Knoche selb dritte, vnd s^{eine}r hertzeheliebsten ward durch m^{agister} Green d^{as} abendmahl wegen unpäßligkeit zu hause gereicht der h^{err} cammerjunker von Hauqwitz, der von Grunau die fr^{au} obriste Kurtin von Rennebek mit ihrer jungfer, die fr^{au} obriste wachtmeysterin von Hauqwitz mit ihrer j^{ungfer} tochter, der h^{err} d^{octor} Gasto selb dritte der hoffprediger Green mit seiner frawen 8 pagen, der Norweger vnd 10 von ihrer hoheit cammerleuhten, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

PFS[Latus] 62 personen. l^{168v}

ggDom^{inica} Septuagesima communicirten IV. personen 3 churfurstl^{iche} pagen vnd des h^{errn} Schonnbarges geheimten raths madjen D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Dom^{inica} Sexagesima communicirten XIII personen der capitain lieutenant d^{er} drabanten von Vitzthum nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten die fr^{au} d^{octor} Geyerin der h^{err} hoffprediger Sperling nebenst s^{eine}r liebsten, fr^{au} Anna Christina von d^{er} hochsehl^{igen} churfürstin vnd 7. pagen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Domin^{ica} Estomihi communicirten XVII. personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte kriegesrath Bose, selbst fünffte, seine excell^{enz} der h^{err} oberstallmeyster selbst vierdte, der h^{err} cammerjunker Bose, 5 churfurstl^{iche} pagen der h^{err} Schade nebenst s^{eine}r frawen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} Invocavit communicirten XII personen der h^{err} cämmerer Reybold nebenst seinem h^{errn} bruder der h^{err} cammerjunker Libenau nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten der h^{err} cammerjunker Osterhausen, der h^{err} hauptmann Schleunitz, der h^{err} geheimte secretari^{us} Lente selb dritte, der h^{err} Mendel mit s^{eine}r frawen vnd d^{er} h^{err} hoffkirchner, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Reminiscere communicirten XVIII personen der h^{err} oberhoffjägermeyster nebenst der hertzeheliebsten vnd beyeden j^{ungfer} j^{ungfer} Pflügen der churprintzliche obercammerer von Pflug. s^{eine} excell^{enz} der h^{err} general feldmarschall von Flemming zu hause selb dritte, die jun^g-fer Borstownen der h^{err} stuckhauptman Ziegler «nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten» der junker Flem-

ming der h^{err} vetter der h^{err} Radeburtzky churfürstlicher stallmeister des h^{errn} feldtmarschall von Flemming hoffmeister. die j^{ungfer} Wangelin, die fr^{au} Melden der h^{err} proviant verwalter, vnd seine eheliebste. D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 12 martii ward durch m^{agister} Green zu hause auff dem siegbette das h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} obersten wachtmeister von Schonfelß gereicht

Dominica Oculi communicirten XXVII. personen der h^{err} oberhoffprediger selb siebende der h^{err} oberzeugmeister Kessel nebenst s^{eine}r hertzeliebsten, der herr cammerjunker Kottelinßky der pagen hoffmeister nebenst 7. pagen, der h^{err} bettmeister selb sechste, der cammerdiener Brewer nebenst s^{eine}r frawen vnd schwiegermutter D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Lætare s^{eu} festo Annunciatioⁿis Mariæ communicirten XVII. personen der chürprinzliche hoffmarschall von Einsiedel der cammerjuncker Moltzan selb dritte der h^{err} general quartir meyster Starke nebenst s^{eine}r hertzeliebsten, die beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Luciusin nebenst ihrem bruder der h^{err} secretari^{us} Landsberger nebenst s^{eine}r eheliebsten, der churprinzliche secretari^{us} herr Beyer, vnd der h^{err} Pape selb vierdte nebenst der zwergin j^{ungfer} Rebecka, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Judica communicirte der h^{err} obristlieutenant Tritschler D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Den 4 aprilis communicirte der hochadliche herr von Wangelin fänrich bey dem churprinzlichem leibregimente D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

PFS[Latus] 111 personen |_{169r}

^{gg}Dominica Palmarum communicirten X. personen der h^{err} hoffmarschall von Bose nebenst s^{eine}r he^{rt}zeliebsten vnd der fr^{au} trabanten hauptmanin Pflügen s^{eine} excellenz der h^{err} geheimte rath vnd appellation præsidet von Schömberg nebenst s^{eine}r frawlein tochter, der h^{err} stallmeister Tritschler nebenst s^{eine}r hertzeliebsten vnd j^{ungfer} tochter, vnd zwey churprinzliche pagen von Bose vnd von Bambsdorff, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Am Stillen Freytag communicirte der von Brockenhausen, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green al^{lein}

Feria I. Paschatos communicirte der herr von Döhlau nebenst s^{eine}r hertzeliebsten churprinzlicher cammerjunker, Das ambt hielte m^{agister} Green allein.

Dominica Quasimodogeniti communicirten VI. personen 3 churfürstliche pagen, vnd ein page von ihrer hoheit ein churfürstlicher laquei nebenst der fr^{au} burgermeisterin Petermanin D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Dominica Misericordias Domini communicirten XVII. personen der h^{err} cammerjunker von Böhlau, der h^{err} obriste wachtmeister von Bork nebenst seiner hertzeliebsten 3 pagen der h^{err} goldschmid vnd jubilirer Erhart, vnd 10 personen von ihrer hoheit cammerleuten, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica Jubilate communicirten XIII. personen s^{eine} excellenz der h^{err} geheimte rath Knoche nebenst dero gemahlin j^{ungfer} schwester, vnd anderer adlichen jungf^{er} der h^{err} cammerirer Kittell nebenst s^{eine}r jungefrawen, der hoffprediger Green nebenst s^{eine}r fraw^{en} 4 churfürstliche pagen vnd des h^{errn} cammerrath Senffens informator, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 9 maji empfang die churfürstliche cammerfraw d^{as} heilige abendmahl zu hause durch m^{agister} Green.⁴¹³

Dominica Cantate communicirte der h^{err} hoffprediger Sperling nebenst seiner eheliebsten, Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Vocem Judunditatis communicirten XVI. personen der h^{err} capitain lieutena^{nt} von Vitzthum nebenst s^{eine}r hertzeliebsten der h^{err} cammerjunker von Hauqwi^{tz} eilff churfürstliche pagen, vnd die fr^{au} verwittibte kellerschreiberin Rösselⁱⁿ nebenst ihrem bräutigam h^{errn} Antonio Wolffen. D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

413 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Cantate.

Festo Ascensionis communicirten V. personen der h^{err} hauptmann Knoche nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten die hochadliche j^{ungfer} Karlwitzen vnd die fr^{au} obriste wac{ht}meysterin von Hauqwitz
nebenst ihrer j^{ungfer} tochter, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} Exaudi communicirten V. personen die fr^{au} obriste Kourtin nebenst ihrer adliche{n} jung-
fer, zwey churfürstlicheⁿ pagen, vnd der kirchner D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Feria I. Pentecost^{es} communicirten VI. personen ihrer hoheit cammerjunker von Hauqwitz die beyden
herren Starcken gebrüdere, der h^{err} Schade mit seiner jungefrawen vn{d} ihrer hoheit Norweger, D^{as}
ambt hielten beyde hoffprediger.

Festo Trinitatis communicirten XII personen der herr oberstallmeyster selb fünff{te} der churprintzliche
cammerjunker von Bose nebenst 6 churfurstl^{ichen} pag{en} D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

pFS[Latus] 96. personen. l_{169v}

Freitag post festum Trinitatis war der 15 junii commu{nic}irte der herr oberhoffprediger vnd seine
hertzehelebste nebenst s^{eine}r familia zusammen VII personen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Domin^{ica} I. post Trinit^{atis} communicirten VIII. personen der h^{err} d^{octor} Gasto selb dritte drey
churfürstlicheⁿ pagen die hochadliche j^{ungfer} von Borstauen vnd die hochadl^{ige} j^{ungfer} von Juchs-
täten D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} II. post Trin^{itatis} communicirten X personen s^{eine} excell^{enz} der herr cammerrath Senff
nebenst s^{eine}r hochadl^{igen} eheliebsten der churprintzlicher obercammerer h^{err} von Pflug nebenst
s^{eine}r hochadl^{igen} eheliebsten der h^{err} Kottolinsky cammerjunker der h^{err} capitain lieutenant
Alberti nebenst s^{eine}r hertzehelebsten die fr^{au} d^{octor} Geyerin fr^{au} Meldin vnd des h^{errn} ge-
heimten raths Schombergs madjen, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} III. post Trinit^{atis} communicirten IX. personen s^{eine} excell^{enz} der churprintzlicheⁿ
hoffmarschall von Einsiedel der h^{err} oberzeugmeyster Kessell nebenst s^{eine}r hertzehelebsten der
h^{err} geheimte secretari^{us} vnd rath ihrer hoheit herr Lente nebenst s^{eine}r hertzehelebsten vnd
j^{ungfer} Pinkerten der h^{err} proviant verwalter nebenst s^{eine}r eheliebsten, vnd ein junger vom adel
bey dem h^{errn} hoffrath Rohr, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Festo Visit^{ationis} Mariæ communicirten V. personen der h^{err} secretari^{us} Landsberger mit seiner
hertzehelebsten vnd drey churfurstl^{ichen} pagen D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein

Dominica IV post Trinit^{atis} communicirten XVII «III» personen s^{eine} excell^{enz} der herr oberhoffja-
germeyster nebenst s^{eine}r hertzehelebsten vnd ihre j^{ungfer} schwester, j^{ungfer} Pflügen der h^{err}
Moltzan nebenst {de}ro hertzehelebsten vnd d^{er} h^{err}⁴¹⁴ reisestallmeyster Radeburskey nebenst
s^{eine}r hertzehelebsten der h^{err} bettmeyster selb siebende, der h^{err} Mendel mit s^{eine}r jungefra-
wen vnd 3 pagen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 13 julii communicirten X. personen der h^{err} stuckhauptmann Ziegler nebenst s^{eine}r hertz-
eheliebsten, 5 mädgen von ihrer hoheit, welche mit auff die reise gehen solten vnd 3 churfürst-
licheⁿ pagen. D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Den 18 julii communicirten V. personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} feldmarschall lieutenant Flem-
ming nebenst s^{eine}r gemahlin vnd der j^{ungfer} Waldauen; der h^{err} cammerjunker Moltzan ne-
benst s^{eine}r hertzehelebsten, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica VI. post Trinitatis communicirten XV. personen der herr geheimte kriegesrath Bose nebenst
s^{eine}r hertzehelebsten j^{ungfer} tochter vnd zukunfftigen schnur⁴¹⁵ j^{ungfer} Vitzthum der h^{err} ge-
heimte rath vnd appellation præsidente der herr von Schomberg nebenst s^{eine}r fräwlein tochter der
h^{err} general quartier meyster Starke nebenst s^{eine}r hertzehelebsten «vnd einer adelichen jungfer»
der churprintzliche secretari^{us} Bayer der junge Bose die hochadliche j^{ungfer} Karlwitzin, vnd die
beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Lucii nebenst ihrem bruder, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

414 »Moltzan nebenst {de}ro hertzehelebsten vnd d^{er} h^{err}« korrigiert aus »cammerjunker Kottelinsky«.

415 Schwiegertochter.

Den 25 julii communicirten IV. personen der stallmeyster Tritschler nebenst seiner hertzeheliebsten vnd jungfer tochter, vnd der herr von Brockenhausen oberforstmeyster, Das ambt hielt magister Green allein.

PFS[Latus] 93 personen |_{170r}

Dominica VII. post Trinitatis communicirten XIV personen der pagen hoffmeyster herr Braunschweig der churfurstliche cammerdiener B[r]ewer nebenst seine jungefrawen 5. churfurstliche pagen die frau burgermeysterin [Leerstelle] vnd der Pape selb funffte, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Die Lunæ hernacher ward dem chursachsichen leibchirurgo herrn Klippeln vnd seiner jung(e)-frawen wegen unpaßigkeit durch magister Green das abendmahl zu hause gereicht.

Dominica VIII. post Trinitatis communicirten X. personen seine excellenz der herr geheimte rath v[on] Knoche selb vierdte der herr cammerjunker Liebenaw nebenst seine hertzeheliebs{ten} der herr Erhart nebenst seiner jungefrawen vnd des herrn Senffs informator, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica IX post Trinitatis communicirten VII. personen der chursächsische cämmerer von Reibolt ein cantzleybedienter vnd 4 madjen auß ihrer hoheit cammer nebenst der camme[r]fraw Isabellen, Das ambt hielte magister Green allein.

Dominica X. post Trinitatis communicirten VII. pagen churfurstliche Das ambt hielt herr magister Sperling allein.

Den 22. augusti communicirten VIII. personen der herr oberhoffprediger herr doctor Spener mit seiner hertzeheliebsten kindern vnd haußgenossen Das ambt hielten beyde hoffprediger Unter diesen war auch der junge herr von Borggersode, welcher zum ersten mahl bey uns communiciret

Den 24 augusti ward der frau secretarii Landsbergerin zu hause wegen unpaßigkeit das heilige abendmahl durch magister Green gereicht.⁴¹⁶

Dominica XI. post Trinitatis communicirten VII. personen die frau obriste Kurtin nebenst zwey adelichen jungfrawen, der hoffprediger Green mit seiner frawen vnd zwey pagen {ein} churfurstlicher, vnd der andere ihrer hoheit Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XII. post Trinitatis communicirten VI. personen der obriste wachtmeyster von Bork nebenst seine hertzeheliebsten, der herr hoffprediger Sperling nebenst seine eheliebsten. vnd der geheimte cammerirer Kittell nebenst seine eheliebsten, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XIII. post Trinitatis communicirten V. personen der cammerjunker Grunau, der herr Schade mit seiner jungefrawen der herr kirchner, «vnd» des herrn bettmeysters diener, Das ambt hielt magister Green allein.

Dem 12 septembris communicirten 11. personen seine excellenz der herr hoffmarschall nebenst seiner hertzeheliebsten, Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica XIV post Trinitatis communicirten VII personen seine excellenz der herr oberstallmeyster von Schleunitz nebenst dero hertzeheliebsten vnd beyden jungfer jungfer töchtern die frau obriste wachtmeysterin von Hauwitz nebenst ihrer jungfer tochter vnd herrn sohn churfurstlicher cammerjunker Das ambt hielt magister Green allein.

Den 19 septembris communicirten III personen der herr trabanten capitain lieutenant⁴¹⁷ von Vitzthum nebenst seine hertzeheliebsten vnd ihrer jungfer schwester, Das ambt hielt magister Green

Den 26 septembris communicirten III churfurstliche pagen Das ambt hielt der herr hoffprediger Sperling alle[in]

Festo Michaëlis communicirten VIII. churfurstliche pagen, Das ambt hielt herr Sperling alle{in.}

416 Regulär eingetragen nach dem 11. Sonntag nach Trinitatis.

417 »capitain lieutenant« korrigiert aus »hauptmann«.

Dominica XVI. post Trinitatis communicirten V. personen der h^{err} hauptmann Knoche nebenst s^{eine}r hertzehe liebsten, die hochadliche j^{ungfer} Carlwitzin vnd zween churf^{ürstliche} page{n} D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

PFS[Latus] 95 personen. l^{170v}

GG Dominica XVII. post Trinitatis communicirte die frawlein von Rackenitz allein, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XVIII. [post Trinitatis] communicirten IV personen die hochadliche j^{ungfer} von Borstauen, die fr^{au} d^{octor} Geyerin oberhoffpredigerin vnd der herr proviantverwalter nebenst seiner hertzehe liebsten Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XIX. post Trinitatis communicirten XXV. personen der herr geheimte kriegesrath Bose selb funfte der h^{err} oberhoffjagermeyster selb dritte der h^{err} obriste lieutenant Kessell nebenst seiner hertzehe liebsten der h^{err} cammerjunker Kottelinßky der h^{err} stallmeyster Radeburßkey nebenst s^{eine}r hertzehe liebsten der h^{err} cammerjunker Bose. der h^{err} d^{octor} Gasto nebenst seiner hertzehe liebsten die beyden h^{erren} von Starken gebrüder, vnd 7. churf^{ürstliche} pagen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

PFS Dominica XX post Trinitatis communicirten V personen, der cam^merjuncker Osterhausen, die fr^{au} cam^merdienerin Meldtin, 2 churf^{ürstliche} pagen und der irrländer. Das ambt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica XXI [post Trinitatis] communicirten 3 personen, der h^{err} appellat^{ion} präsident von Schönberg und deßen j^{ungfer} tochter, und h^{errn} d^{octor} Gastens j^{ungfer} tochter, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Am 30 oct^{obris} ist herrn cam^merrath Schleinizen das h^{eilige} abendmahl zu hause wegen unpäßlichkeit durch den herrn oberhof^{prediger} gereicht worden.

Dominica XXII. [post Trinitatis] communicirten XIII personen, die fr^{au} stückhauptmannin Zieglerin, h^{errn} d^{octor} Speners j^{ungfer} tochter, 7 personen von ihrer hoheit cam^merleuten, und 4 churf^{ürstliche} pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica XXIII. post Trinitatis communicirten XXIV personen, der churprintzliche cäm^merer «h^{err} von» Einsiedel der churprintzliche marschall herr Pflug und seine hochadelige fr^{au} liebste ihrer hoheit geheime secretarius herr Lente mit s^{eine}r fr^{au} liebste nebenst der j^{ungfer} Pinckertin, «der churprintzliche secretarius herr Bayer» 3. j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} Luciußin nebenst dem herrn bruder, herr Pape mit seiner liebsten und 3 söhnen, 3 mädgden, bey ihrer hoheit, h^{err} Mendel mit s^{eine}r liebsten und 3 pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dominica XXIV communicirten 2 churprintzliche pagen, Das ambt hielt m^{agister} Sperling allein.

Den 28 nov^{embris} communicirten 2 personen h^{err} cam^merjuncker Moltzan und seine fr^{au} liebste, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dominica II. Advent^{us} communicirten XIV personen der herr oberhoffprediger selb 6te «h^{err}» cam^merjuncker Liebenau mit seiner fr^{au} liebsten, herr Schade mit seiner liebsten 2 churf^{ürstliche} pagen der herr hoffkirchner, und eine j^{ungfer} des herrn geheimen raths Schönbergk mädgden, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica III Advent^{us} communicirten VI personen der h^{err} cam^merjuncker Belau, die fr^{au} general quartirmeisterin Starcken nebenst einer j^{ungfer}, herr Erhard und seine liebste, ein page Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica IV. Adv^{entus} communicirten X personen, der h^{err} geheime rath Knoch mit seiner gemahlin und 2 adelichen j^{ungfern}, wie auch VI churf^{ürstliche} pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica post Nativ^{itatis} Christi communicirten III pagen, D^{as} amt hielt m^{agister} Sperling.

[Latus⁴¹⁸] 113 personen.

Sum<m>a aller com<m>unicanten	570
Dazu kom<m>en aus denen churfürstlichen com<m>un<ion>en	37
Sum<m>a aller com<m>unicanten des 1688sten jahrs	607. l _{171r}

ANNO MDCLXXXIX.

Festo Epiphan<ias> com<m>unicirten V churfürstliche<e> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling

Dom<inica> I. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten VI. personen die fr<au> oberstin Curtin nebenst 2. adelichen jungfern, ein churfürstliche<e> page, und m<agister> Sperling nebenst seiner fra{u} Das amt hielt m<agister> Sperling allein, nachdem ihm von tit<ulo> herrn oberhoffprediger zuvor das hochwürdige abendmahl in der sacristey war gereicht worden.

Dom<inica> II p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten 2 personen, der h<err> capitain lieut<enant> Vitzthum mit seiner hochadelichen fr<au> liebsten, Das amt hielt m<agister> Sperling.

Dom<inica> Septuagesimæ com<m>unicirten VI personen, der h<err> obr<ist> wachmeister von Borgk vnd seine hochadel<ige> fr<au> liebste, herr hauptmann von Knoche nebenst seiner hochadelichen fr<au> liebsten, und 2 churfürstliche<e> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling

Den 27 jan<uarii> wurde der fr<au> cam<m>erdienerin Meldtin wegen unpäßlichkeit das hochwürdige abendmahl zu hause gereicht durch m<agister> Sperling

Festo Purificat<ionis> Mar<iae> com<m>unicirte der churprintzliche geheime secretar<ius> herr Beyer, Das amt hielt m<agister> Sperling.

Den 7 febr<uarii> ward der h<err> cammerrath Ende zu hause auff dem siegbette v<on> m<agister> Green berichtet, welcher hernacher den 9 ej<us> dem fruhe umb 7 uhr gestorben⁴¹⁹

ggDomin<ica> Estomihi communicirten XV. personen seine excell<enz> der h<err> oberstallmeyster von Schleunitz nebenst dero gemahl vnd beyden j<unger> j<unger> tochteren, die fr<au> stuckhauptma{nin} Zieglerin der h<err> capitain lieutenant Alberti selb dritte, der h<err> proviant ve<r>walter nebenst seiner eheliebsten 4 churfürstliche<e> pagen v<nd> ein laqwey, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> Invocavit communicirten XV. personen der h<err> oberforstmeyster Brockenha{usen} der h<err> cammerjunker von Bose, die j<unger> Borstauen die hochad<ige> j<unger> Juchstedten d<ie> fr<au> d<octor> Geyerin die fr<au> obriste wachmeysterin von Hauqwitz nebenst ihre<r> j<unger> tochter 4 churfürstliche<e> pagen der hoffprediger «Green» selb vierdte D<as> ambt hielten bey<de> hoffprediger.

Den 21 febr<uarii> ward durch den h<errn> m<agister> Sperling die fraw Erhartin wegen unpäßlichkeit zu hause communiciret.⁴²⁰

Dominica Reminiscere communicirten XXV personen, der herr oberhoffjäger meyster nebenst s<eine> hertzeheliebsten v<nd> ihrer j<unger> schwester von Pflugen, der h<err> hoffmarschall sambt s<eine> hertzeheliebsten der churfurstliche<e> h<err> cämmerer von Reybolt h<err> d<octor> Gasto selb vierdte, worunter seine andere j<unger> tochter die zum ersten mahl gangen, der h<err> secretari<us> Landsberger nebenst s<eine>r hertzeheliebsten der h<err> bettmeyster selb siebende. die fr<au> obriste lieutnantin Kesseln, 3 churfürstliche<e> pagen. des h<errn> cammer rath Senffens informator v<nd> die fr<au> burger meysterin Petermanin. D<as> ambt hielten beyden hoffprediger.

Den 27 febr<uarii> communicirte die fr<au> general feldmarschallin Flemmingen nebenst der j<unger> Waldauen D<as> ambt hielt m<agister> Green allein

Dom<inica> Oculi communicirten XI. personen der h<err> hoffmarschall bey churprintzlicher durch<laucht> nebenst s<eine>r hertzeheliebsten der h<err> stallmeyster Tritschler selb dritte die beyden herren Starken gebrüdere, zween pagen, der fr<au> bettmeysterin bruder vnd der h<err> hoffkirchner, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 6 martii empfang ihrer hoheit cammerfraw zu hause das heil<ige> abendmahl durch m<agister> Green.

S<umm>a 92. l_{171v}

419 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Estomihi.

420 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Reminiscere.

Dominica Lætare communicirten X. personen, der herr oberhoffprediger herr doctor Spener selbst sechste, der herr cammerjunker Kottelinßky, dero hoheit cammerjunker herr Osterhaussen ein junger herr von Bosen, wie auch der Norweger bey ihrer hoheit, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Den 13 martii communicirten VI. personen s<eine> excell<enz> der herr cammerrath von Senff nebenst s<eine>r hertzeliebsten der frau Rakenitzen vnd dem jungen edelln[?] {von[?]} Gertz. der herr geheimte secretari<us> Lente nebenst s<eine>r hertzeliebsten, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica Judica communicirten XXVIII. personen s<eine> excell<enz> der herr geheimte krieges-rath Bose selbst sechste. der churprinzlicher cämmerer Pflug nebenst s<eine>r hochadelichen frau eheliebsten der herr cammerdiener Brewer nebenst s<eine>r jungfrauen, die jungfer jungfer jungfer Luciusin sambt ihren bruder, der herr Pape selbst funfte. herr Mendel vnd seine frau, vnd 7. churfürstliche pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger. Nechsten diesen communicirten zu hause wegen einigen schwachheiten die frau cammerrathin Enden nebenst zweyen jungfer jungfer töchtern durch magister Green also in allen XXXI. personen.

Dominica Palmarum communicirten XVII. personen ihrer hoheit cammerjunker von Hauqwitz 4 churfürstliche pagen, 10 von ihrer hoheit cammerleuten, vnd der herr Schade nebenst seiner jungfrauen, Das amt hielten beyde hoffprediger

Den 26 martii communicirten zwo personen eine freyfrau von Schleunitz wittib aus Böhmen, nebenst einer adelichen dame, Das amt hielt magister Green allein.

Den 27. communicirten s<eine> excell<enz> der herr appellation præäsident vnd geheimter rath von Schomberg nebenst s<eine>r frau tochter Das amt hielt magister Green allein.

Am Kahrfreytag communicirten VII personen, der churprinzliche herr stallmeister von Schweinichen nebenst s<eine>r hertzeliebsten der pagen hoffmeister nebenst 4. pagen, Das amt hielt magister Green allein.

Feria I. Paschat<os> communicirte der herr cammerjunker Bohlau Das amt hielt magister Green allein

Feria II. communicirten II. personen der herr Erhart vnd ein madgen von hofe, Das amt hielt herr magister Sperling allein.

Dominica Quasimodogeniti communicirten IV personen der herr cammerjunker von Liebenaw, nebenst s<eine>r hertzeliebsten, vnd jungfer tochter, (welche zum ersten mahl communicirt), vnd des herrn geheimten raths von Schomberg mädgen, Das amt hielt magister Green allein.

Den 10 aprilis communicirten III personen der herr hauptman Knoch nebenst s<eine>r hertzeliebsten und ein junger vom adel von Ende des geschlechtes, Das amt hielt magister Green allein

Dominica Misericordias Domini communicirten X personen s<eine> excell<enz> der herr geheimte rath vnd præcidente von Knoche nebenst der frau gemahlin frau frau schwester, vnd adelichen jungfer von Stutterheim, die frau general quartier meysterin Starken nebenst ihrer jungfer der herr hoffprediger Sperling nebenst s<eine>r liebsten vnd 2 pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Jubilate communicirten VI personen der hoffprediger Green selbst dritte vnd drey churfürstliche pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Summa 98. l_{172r}

Dominica Cantate communicirten 3 personen, der herr obriste wachmeister von Bork nebenst seiner hertzeliebsten, vnd der churprinzliche herr secretari<us> Beyer Das amt hielt magister Green allein.

pfs Dominica Rogate communicirten 5 personen der cammerjuncker herr Moltzhan mit seiner hochadeligen frau eheliebste, und 3 churfürstliche pagen, Das amt hielt magister Sperling allein.

Den 8 maij ist der frau cammererräthin Schleinitzen das hochwürdige abendmahl zu hause wegen unpäßlichkeit durch den herrn oberhoffprediger gereicht worden, welche auch den 9 dieses seel[ig] ve[r]schieden ist.

Dominica Exaudi communicirten XIII personen, {die frau} obristin Curtin mit 2 adelichen jungfern, die frau obristewachmeisterin Hauqwitz mit ihrer jungfer tochter, des herrn oberstallmeisters {von}

Schleinitz {be}yde hochadeliche j<unger> j<unger> töchter zwey hochadeliche j<unger> j<unger> von Vitzthum, die fr<au> {ob}erhofpredigerin Geierin, und 3 churfürstliche<e> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Ead domin<ica> wurde die hochadel<ige> j<unger> Knochen zu hause durch m<agister> Sperlingen com<m>uniciret welche auch an demselben tage des abends gegen 7 uhr gar sanfft in dem Herrn entschlieff.

Festo Pentecost<es> com<m>unicirten 3 personen, der churprintzliche<e> hoffmarschall von Einsiedel mit seiner gemahlin, und ein page, D<as> amt hielt m<agister> Sperling

Domin<ica> Trinit<atis> com<m>unicirten XI personen, der h<err> oberstallmeister Schleinitz mit seiner fr<au> gemahlin, der h<err> capitain lieutenant Vitzthum mit seiner hochadel<igen> fr<au> liebste herr cam<m>{erjuncker} Bose mit seiner hochadel<igen> fr<au> liebsten, 3 pagen der herr kirchner und ein laquai, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Dom<inica> I. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XI personen, der h<err> oberhofprediger h<err> d<octo>r Spener selb sechste, der h<err> pr<oviant ver>walter mit {se}iner liebsten, des herrn hofp<rediger> Greens informator h<err> m<agister> Heider und 2 pagen, Das amt hielt m<agister> {Sper}ling {a}llein.

Dom<inica> III. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten VI personen, die fr<au> obr<ist> lieutenantin Keßeln, ein junger h<err> von Bose, ein junger edelmann, Gertz genandt mit seinem hoffmeister ein page und ein hofmädgen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Den 18 jun<i>i> wurde d<er> churfürstliche<e> bettfrau unpäßlichkeit halber das hochwürdige abendmahl «{zu} hause» gereicht durch m<agister> Sperling.

Dom<inica> IV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten {I}V personen, der herr oberhoffjägermeister⁴²¹ Erdmanßdorff mit seiner gemahlin und ihrer j<unger> schwester Pflügin wie auch der j<unger> Schönbergin mädgen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Dom<inica> V. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. personen, der h<err> cam<m>erjuncker Osterhausen und h<err> d<octo>r Gasto selb vierdte, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Den 3 julii com<m>unicir[ten] 2 personen, eine freyfrau von Schleinitzin nebenst einer adelichen damen, D<as> amt hielt m<agister> Sperling allein.

Den 10. j<ul<i>i> com<m>unicirten IX personen, der h<err> geheime rath und appellation præsid<ent> Schönberg und seine hochadel<ige> j<unger> tochter, das fräulein von Racknitz, die frau bürgermeisterin Petermannin, und 5 churfürstliche<e> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Eod die empfieng ihrer hoheit cam<m>erfrau frau Großin zu hause das hochwürdige abendmahl.

Dom<inica> VII. p<ost> Trin<itatis> com<m>un<icirten> XIIIX. personen, der h<err> cam<m>erj<uncker> Kotelinßky, h<err> hauptmann Alberti und seine fr<au> liebste, «10» personen von ihrer hoheit cam<m>erleuten, h<err> Erhard und seine frau, h<err> Schade und seine frau, wie auch herrn hauptmanns Alberti h<err> sohn, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Dom<inica> IIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXI personen, s<eine> excell<enz> der geheimbde kriegsrath her Bose selb vierdte, die j<unger> j<unger> j<unger> Luciußin mit ihren herrn bruder, der herr bettmeister selb sechste, herr Pape selb {fünffte}, und der stübichen verwahrer herr Mentel mit seiner frau, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Den 26 jul<i>i> com<m>unicirten V personen, der h<err> stallmeister Tritschler, selbfünffte, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Summ<a> 120 |_{172v}

Dom<inica> IX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 2 personen, der hoffprediger Sperling mit seinem weibe, und wurde beyden das hochwürdige abendmal durch den herrn oberhoffprediger d<octo>r Spenern in der sacristey gereicht.

421 »hoff« korrigiert aus »land«.

Dom<inica> X. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 7 personen, der h<err> geheime rath Knoche selb vierdte, der h<err> geheime secret<arius> Lente, und der h<err> secr<etarius> Landsberger mit seiner eheliebsten, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 6 personen, der h<err> cam<m>erj<uncker> Liebenau mit seiner hochadelichen fr<au> liebste, und j<ungfer> tochter, der h<err> cam<m>erj<uncker> Bölau, ein churf<ürstliche> page, und h<err> Grefe, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 7 personen, der h<err> obr<ist> lieut<enant> Borgk mit seiner gemahlin, der h<err> obr<ist> wachm<ei>ster Knoche mit seiner gemahlin, und 3. churf<ürstliche> pagen, D<as> amt hielt m<agister> Sperng.

Dom<inica> XIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. personen, die fr<au> oberhoffpredigerin Geierin, die hoffpredigerin Greenin mit ihrem herrn sohn samt dem h<errn> informatore, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V personen, der h<err> cam<m>erjuncker Moltzhain mit seiner hochadelichen fr<au> eheliebsten, die fr<au> general qvartirmeisterin Starckin nebenst einer jungfer, der h<err> kirchner, D<as> amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 2 personen, die fr<au> obr<ist> wachmeisterin und ihre j<ungfer> tochter, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Den 20 sept<embris> wurde der freyfrau von Schleinitz zu hause unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl durch m<agister> Sperlingen gereicht.

Dom<inica> XVII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX personen, der h<err> oberstallmeister mit seiner gemahlin und j<ungfer> tochter, der h<err> capitain lieut<enant> Vitzthum mit seiner hochadelichen fr<au> liebste, die fr<au> obristin Curtin mit einer adelichen jungfer, die fr<au> hoffmarschallin Einsidelin und die fr<au> obr<ist> lieutenantin Keßelin, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XIX. [post Trinitatis] com<m>unicirten XI personen, d<er> h<err> oberhoffprediger h<err> d<oc>tor Spener selbsechste der h<err> proviantverwalter mit seiner liebsten, und 2 churf<ürstliche> pagen. Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV personen, ein junger von adel Gertz genandt mit seinem hoffmeister, ein page und die frau bürgermeisterin Petermannin, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Domin<ica> XX. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IV personen, ihrer hoheit cam<m>erjuncker h<err> von Haubitz, und 3. pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

GG Dom<inica> XXIII. post Trinit<atis> communicirten XX personen s<eine> excell<enz> der h<err> appellation præsident von Schomberg nebenst s<eine>r gemahlin frawl<ein> tochter vnd adeliche j<ungfer> der h<err> cammerjuncker Bose nebenst s<eine>r hertzeheliebsten v<nd> einer adelichen j<ungfer> die h<er>ren cammerjuncker von Legmitz vnd Reybold, der churfurstl<iche> vnd churprintzliche leybpage, h<err> d<oc>tor Gasto selb vierdte. der h<err> stallmeyster Wehle. h<err> Schade vnd seine jungfraw. der fr<au> oberhoffmarschallin cammermädgen nebenst einem hoffmädgen D<as> ambt hielten beyde hoffprediger

Den 8 novembr<is> alß am fast buß vnd bethtage communicirten X personen der h<err> geheimte kriegsrath Bose selb vierdte worunter eine adeliche j<ungfer> von Vitzthum, der churprintzl<iche> cammerer von Pflug nebenst s<eine>r gemahlin vnd fräwl<ein> schwester der h<err> general quartier meyster Starke selb dritte. D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Dom<inica> XXIV. ward der cammerfraw d<as> heil<ige> abendmahl auff dem schlosse durch m<agister> Green gereicht.

Eodem die ward zu hause dem von Revenklau wegen unpäßligkeit d<as> abendmahl durch m<agister> Green gereicht.

Den 13 nov<embris> communicirten XIX personen der h<err> hoffmarschall von Bose der h<err> stallmeyster Tritschler selb funffte, eilff cammerleute von ihrer hoheit vnd h<err> Mendel mit s<eine>r jungfrawen, D<as> ambt hielten beide hoffprediger.

Den 15. novembriſ communicirten ihre excellenz der herr geheimte rath Knoch nebenst der gemahlin frawlein schwester vnd einer adelichen jungfer zusammen IV. personen, Das ambt hielte magister Green allein

Summa 117. l_{173r}

Domnica XXV. post Trinitatis ward dem herrn geheimten registratori Starken in der sacristey daß heilige abendmahl von magister Green gereicht weil ihre hoheit communicirten.

Den XXII novembriſ communicirten VIII personen der Kottelinßky, vnd der herr Pape selb 7. Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica XXVI. post Trinitatis communicirten XXII. personen der herr cammerjunk(er) von Bölau die frawlein Bosin, die frau obriste wachtheysterin von Hauwitz nebenst ihrer jungfer tochter die drey jungfer jungfer jungfer Luciusin (vnd ward der jüngsten wegen unpäßlichkeit das abendmahl zu hause gereicht) sambt ihren bruder, die frau be(t)ttheysterin selb siebende, der cammerdiener Marche der churprintzliche secretarius Bayer, drey pagen vnd der herr Erhart nebenst seiner jungfrauen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Domnica I. Adventus communicirten VIII. personen der herr obristlieutenant von Bork nebenst seiner hochadligen eheliebsten, der herr hoffprediger Sperling sambt seiner eheliebsten, der herr geheimte secretarius Lente, der pagen hoffmeyster, her(r) Starke vnd der herr bettheyster, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Den 2. decembriſ ward dem herrn oberhoffrichter von Pflug zu hause wegen unpäßlichkeit das heilige abendmahl durch magister Green gereicht.

Den 4. decembriſ reichete der herr oberhoffprediger der frawlein Rumoren zu hause daß abendmahl wegen unpäßlichkeit.

Den 5. decembriſ empfing die frau feldmarschallin Flemmingen wegen ihrer schwachheit daß abendmahl von magister Green

Dominica II. Adventus communicirten XI. personen der churprintzliche hoffmarschal(l) von Einsiedel nebenst seiner gemahl, der herr cammerjunk(er) von Spoor mit 3 die(nern) der herr cammerdiener Breuer nebenst seiner eheliebsten, zween pagen vnd d(er) schloß kirchner, Das ambt hielten beide hoffprediger

Den 11. decembriſ communicirten III. [Personen] der herr cammerjunk(er) von Liebenau nebenst seiner hertzehe liebsten vnd frawlein tochter Das ambt hielt magister Gree(n)

Dominica III. Adventus communicirten V. personen, der herr cammerjunk(er) v(on) Ende, vnd der hoffprediger Green selb vierde, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Domnica IV. Adventus communicirten V. personen die fräulein von Flemming zum ersten mahl nebenst der jungfer Waldauin, die frau oberhoffrichterin von Pfl(ug) vnd der herr obriste wachtheyster von Knoch nebenst seiner hertzehe liebsten, Das ambt hielt magister Green allein

Domnica post festum Nativitatis communicirte I. page, Das ambt hielt magister Sperrling

Summa 68. personen

Die summa aller communicanten in diesem jahr ist 497.

Darzu kommen von denn churfürstlichen communionen 28

[Zusammen] 525

Weiter haben bey dem hoffprediger Green im felde von der hoffstat vnd garde gebeichtet vnd communiciret 201 personen. l_{173v}

ANNO M DC XC.

Dominica post festum Circumcisionis communicirten IX personen seine excellenz der herr oberstallmeyster, nebenst seiner gemahlin vnd frawlein tochter, die frau obriste Courten nebenst ihrer adligen jungfrau der herr cammerjunk(er) Molzan nebenst seiner hertzehe liebsten die frau doctor Geyerin vnd die Petermanin, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Festo Epiphan*ia*e communicirten IV. personen der h*err* oberzeugmeyster Kessel nebenst s*eine*r hertzelheliebsten, v*nd* der h*err* proviantverwalter selb ander, D*as* ambt hielt m*agister* Green allein,

Den 10 jan*uarii* communicirten II. personen: die fr*au* cammerdirectorin von Heym v*nd* die fr*äw*l*ein* Borstauen D*as* ambt hielt m*agister* Green.

Dom*inica* I. post Epiphan*ias* communicirten II. personen der h*err* hauptmann Ziegler nebenst s*eine*r gemahl D*as* ambt hielt h*err* Sperling.

Dom*inica* II. post Epiph*anias* communicirten VI. personen der h*err* oberhoffprediger mit s*eine*r familia D*as* ambt hielt h*err* Sperling.

Dom*inica* III. post Epiph*anias* communicirten IV. personen der h*err* capitain lieutenant von Vitzthum nebenst s*eine*r hertzelheliebsten v*nd* 2 pagen D*as* ambt hielt h*err* Sperling

Dom*inica* V. post: Epiph*anias* communicirten II. personen der von Gertz v*nd* sein informator D*as* ambt hielt h*err* Sperling.

Dom*inica* Septuag*esimæ* communicirten III. personen der h*err* appellation rath Bose v*nd* h*err* Schade mit s*eine*r jungefrawen, D*as* ambt hielt h*err* Sperling

Dom*inica* Sexages*imæ* communicirten II. personen der h*err* Kottelinßky. [Leerstelle]

Den 5. martii empfing die cammerfraw auff dem schlosse in ihrer stuben von h*errn* Sperling d*as* heil*ige* abendmahl

Domin*ica* Invocavit communicirten IX. p*ersonen* die j*ungfer* j*ungfer* j*ungfer* Luciusin mit ihrem bruder h*err* Mendel mit s*eine*r jungefrawen zwo cammermadjen v*nd* der h*err* kirchner, D*as* ambt hielt h*err* Sperling allein.

Dom*inica* Reminiscere communicirten XII. personen s*eine* excell*enz* der h*err* feldmarschall nebenst dero gemahl fraulein v*nd* j*ungfer* Waldau, der h*err* appellation pr*æsident* von Schomberg nebenst dero gemahl frawlein tochter v*nd* der adl*igen* j*ungfer* von Listen, der churprintzliche mar*schall* von Einsiedel nebenst s*eine*r gemahl, ein churfurstlicher page, v*nd* h*err* Jager der copist auß der kriegs cantzeley, D*as* ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin*ica* Oculi communicirten XV. personen. der h*err* geheimte kriegsrath von Bose nebenst der gemahl beyde frawl*ein* frawl*ein* töchter v*nd* h*err* sohn, der h*err* stallmeyster von Tritschler selb vierdte, h*err* d*octor* Gasto selb vierdte v*nd* 2 pagen, D*as* ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin*ica* Lætare communicirten XXXVI. [Personen] s*ein*e excell*enz* der h*err* geheimte rath von Knoch nebenst dero gemahl fr*äw*l*ein* schwester v*nd* adelichen j*ungfer*, der h*err* cammerrath von Senf nebenst der gemahlin v*nd* freyfr*äw*l*ein* Rakenitzen der cammerjunker Osterhausen, der h*err* Lente, der hoffprediger Green selb fünffte von ihrer hoheit cammerleuten eilffe, der h*err* bettmeyster selb siebende, 3 pagen, v*nd* der fr*au* oberhoffmarschalin cammermädjen, D*as* ambt hielten beyde hoffprediger.

PFSum*ma* 105 l_{174r}

GGDomin*ica* Palmarum communicirten XXX personen der h*err* oberhoffprediger selb siebende, der h*err* hoffprediger Sperling v*nd* seine liebste, der cammerjunker Lie{be}nau selb dritte, der h*err* c*äm*merer Reibold, der cammerjunker Sp*oor*, die fr*au* obristin Courtin mit ihrer adel*igen* j*ungfer*, der h*err* proviantverwalter, die beyden h*erren* Starken gebruder, die obriste wachtmeisterin fr*au* von Hauquitzen samt ihr*er* fr*äw*l*ein* tochter, der h*err* pagenhoffmeyster, der h*err* Pape selb sechste, v*nd* zwo diener des cammerjunker Spoors. D*as* ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 14 aprilis communicirte der h*err* obriste wachtmeyster von Knoche nebenst seiner gemahl. D*as* ambt hielte m*agister* Green allein.⁴²²

Die Viridium communicirten XXI personen, der h*err* baron von Ecke, der h*err* baron von Herberstein der h*err* oberhoffjägermeyster, der herr oberstallmeyster von Schleunitz selb dritte, die fr*au* cammerdirectorin, der obristl*ieutenant* Kessell mit s*eine*r hertzelheliebsten, der h*err* von Moltzan mit

422 Regulär eingetragen nach dem Gründonnerstag.

seiner hertzeheliebsten, der h«err» general quartier meyster Starke (welchem wegen unpäßligkeit d«as» heil«ige» abendmahl zu hause gereicht ward) vnd seine hertzeheliebste «h«err» Marche», der h«err» proviantve{r}walter, die fr«au» bettmeysterin der h«err» Brewer mit der liebsten, v«nd» die fr«au» Petermanin «v«nd» h«err» Geier[?]», D«as» ambt hielten beyde hoffprediger.

Die Parascev«es» communicirten V. personen der hoffmarschall Bose, nebenst s«eine»r gemahl der stallmeyster Wehle, vnd der h«err» oberschenke, sambt der fräwl«ein» von Bühlau auß ihrer hoheit adl«igen» frauenzimmer, D«as» ambt hielt m«agister» Green allein

Dominica Quasimodogeniti communicirten III. personen, die fräwl«ein» Borstauen v«nd» der h«err» secretari«us» Landsberger mit s«eine»r hertzeheliebsten, Daß ambt hielt m«agister» Green allein

Dominica Misericordias Domini communicirten V. personen der churfurstl«iche» leibpage die fr«au» d«oc»tor» Geyerin oberhoffpredigerin vnd der herr Erhart selb dritte D«as» ambt hielt m«agister» Green allein

Dominica Cantate communicirten II. churfurstl«iche» pagen, D«as» ambt hielt m«agister» Green allein

Den 22 maji empfang der h«err» appellation rath Bose d«as» heil«ige» abendmahl zu hau{se} wegen schleuniger abreise in catholische örther⁴²³

Dominica Rogate communicirten V personen der h«err» capitain lieutenant Vitzthum nebenst s«eine»r hertzeheliebsten v«nd» ihren h«errn» bruder, vnd der herr cammerjunker von Bose nebenst s«eine»r hertzeheliebsten, D«as» ambt hielt m«agister» Green allein

Festo Ascensionis communicirten IV personen s«eine»r excell«enz» der herr geheimte rath von Knoche nebenst dero gemahl fr«au»l«ein» schwester vnd adelichen jungfer D«as» ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 4 junii communicirten VI personen der churprintzl«iche» hoffmarschall von Pflug nebenst s«eine»r gemahl vnd fräwl«ein» schwester, der herr von Rateborsky neben s«eine»r hochadl«igen» ehelieb{sten} vnd der h«err» cammerjunker von Einsiedel, D«as» ambt hielt m«agister» Green allein.

Feria I. Pentecostali communicirten III. personen der churprintzl«iche» herr geheimter secretarius Bayer, der junge herr von Görtz vnd sein informator, D«as» ambt hielt m«agister» Gree{n} allein.

Feria II communicirte der churprintzl«iche» leibpage von Rakenitz, D«as» ambt hielt m«agister» Gree{n}.

pFS Den 13 jun«ii» com«m»unicirten 7. personen, der herr general Flem«m»ing mit seiner gemahlin samt dem fräulein und der j«ungfer» Waldau, der churprintzl«iche» marschall herr Einsidel mit seiner gemahlin, und der h«err» hoffprediger Green, Das amt hielten die beyden hoffprediger.

Sum«ma» 95. l_{174v}

Festo Trinitat«is» com«m»unicirten 3 personen, der granadier hauptmann h«err» Ziegler mit seiner hochadel«igen» fr«au» gemahlin und der h«err» kirchner, Das amt hielt m«agister» Sperling.

Dom«inica» 1. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten 4 personen, der cam«m»erjuncker h«err» Kettlinßki und 3. churfurstl«iche» pagen, Das amt hielt m«agister» Sperling allein.

Festo Visitat«ionis» Mari«æ» com«m»unicirten VI personen, der h«err» appellation-præsident von Schönberg mit seiner gemahlin und fräulein tochter nebenst einer adelichen jungfer, wie auch h«err» Schade mit seiner frau, Das amt hielt m«agister» Sperling allein.

Den 4 junij⁴²⁴ empfieng das hochwürdige abendmal die cam«m»erfrau auff dem schloße in ihrer stube von m«agister» Sperlingen.

Dom«inica» 3. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XXII personen, der h«err» oberhoffprediger h«err» d«oc»tor» Spener selb vierdte, der herr obr«ist» lieut«enant» von Borgk mit seiner hochadel«igen» fr«au» liebste 3 pagen, 11 cam«m»erleute von ihrer hoheit, und h«err» Mentel mit seine eheliebsten, Das amt hielt m«agister» Sperling.

Dom«inica» 4. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XXIV personen, der h«err» stallmeister Tritschler selb vierdte, die frau hoffpredigerin Greenin «selb vierdte», die j«ungfer» j«ungfer» j«ungfer» Luciußin, der

423 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Rogate.

424 Korrekt: Juli.

h^{err} bettmeister selbsechste, und herr Pappe selb fünffte, ein churfürstlicher page und ein hoffmädgen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dom^{inica} V. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII personen ihrer hoheit fr^{au} hoffmeisterin nebenst dem fräulein Knochin, der h^{err} cäm^merer von Nostitz, 1 page, die frau bettmeisterin und die frau bürgermeisterin Petermannin, wie auch der fr^{au} oberhoffmarschallin cam^mermädgen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} VII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 8 personen, der h^{err} oberhoffjägermeister der von Erdmansdorff, h^{err} cam^merj^{uncker} Liebenau mit seiner gemahlin und fräulein tochter, die fr^{au} obr^{istin} Curtin nebenst seinem adelichen fräulein, die fr^{au} obr^{ist} lieutenantin Keßelin, und ein cam^mermädglein, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dom^{inica} IIX. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten XX personen, der geheime kriegsrath h^{err} Bose selb vierdte, der h^{err} oberstallmeister selb vierdte, der h^{err} obr^{ist} wachmeister Knoche mit seiner gemahlin, der h^{err} cam^merj^{uncker} Moltzhahn h^{err} d^{octor} Gast selb vierdte, m^{agister} Sperling (dem in der sacristey das hochwürdige abendmal gereicht wurde) nebenst seiner frau, der pagenhoffmeister, h^{err} cam^merdiener March und ein hoffmädgen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} IX p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten 3 personen, der h^{err} geheime secret^{arius} Lent, und 2 churfürstliche pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dom^{inica} X. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten V. personen, die fr^{au} obr^{ist} wachmeisterin von Hauqwitz mit ihrer fräulein tochter, die fr^{au} d^{octor} Geierin und der h^{err} proviantverwalter, mit seiner frau eheliebsten, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} XI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX personen, die fr^{au} cam^merräthin Senffen mit dem fräulein Racknitzen, der h^{err} appellat^{ion} rath Bose, die frau stallmeisterin Rateborsky, h^{err} secret^{arius} Landsberger mit seiner eheliebsten, h^{err} Erhard mit seiner eheliebste und sohne, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} XIII p^{ost} Trin^{itatis} com^municirte 1. person, der h^{err} kirchner, Das amt hielt m^{agister} Sperling

Dom^{inica} XIV. [post Trinitatis] communicirte 1. page, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dom^{inica} XV p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VI personen, 3. churfürstliche pagen, und der münzgardin mit seiner fr^{au} eheliebste nebenst der j^{unger} tochter, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} XVI. com^municirten XIIIX personen, der h^{err} cam^merj^{uncker} Kottelinßky, der herr oberhoffprediger d^{octor} Spener selb vierdte, die fr^{au} hoffpred^{igerin} Greenin selb vierdte 2 churfürstliche pagen, herr Pape selb fünffte, herr Mentel mit seiner frau, Das amt hielt m^{agister} Sperling alleine.

Dom^{inica} XVII [post Trinitatis] com^municirten 3 personen, h^{err} Schade mit seiner fr^{au} liebste und j^{unger} tochter, Das amt hielt zum letztenmal m^{agister} Sperling

Den 15 octobr^{is} wurde der fr^{au} cam^merfrau Großin das hochwürdige abendmal in ihrer wohnung auff dem schloße gereicht durch m^{agister} Sperling.

Sum^{ma} 142. l_{175r}

^{gg}Den XVIII. post Trinit^{atis} communicirten XIII. personen alß d^{er} h^{err} geheimte rath Knoche selb vierdte der obriste Starke selb dritte, der churfürstliche leibpage, der h^{err} von Gerds mit s^{ei}nem hoffmeyster, und drey churfürstliche pagen Das amt hielten beyde hoffprediger

Den 31 octobr^{is} communicirte d^{er} h^{err} hoffprediger Freißleben einen churfürstlichen p^agen in der sacristey.

Domin^{ica} XX post Trinit^{atis} communicirten XIX personen der churprintzliche h^{err} hof^fmarschall der h^{err} von Pflug nebenst s^{einer} fr^{au} gemahlin vnd fraw^{lein} schwester der h^{err} obristlieutenant Bork nebenst der gemahlin der h^{err} cammerjunker Oste^rhausen, vnd der churprintzliche leibpage h^{err} von Rakenitz. wie auch 12. von ihrer hoheit cammermädgen, Das amt hielte beide hoffprediger

Den 5 novembr^{is} empfing der hoffprediger Green in der sacristey von dem h^{errn} m^{agister} Freyßleben daß heil^{ige} abendmahl.

Den 7. novembr^{is} communicirten V personen der h^{err} oberhoffjagermeyster vnd s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte rath von Schömberg appellation præsidet nebenst der gemahlin fräw^{lein} tochter vnd adelichen jungfer, D^{as} ambt hielt der hoffprediger Green allein

Dom^{inica} XXI. [post Trinitatis] communicirten VIII personen, der h^{err} bettmeyster selb sechste der fr^{au} Hauqwitzten madjen vnd der beyden jungfer jungfer Haxhausen mädjen D^{as} ambt hielten beyden hoffprediger.

Den 12. [November] ward dem von Luttichau in der sacristey d^{as} abendmahl von m^{agister} Green gereicht.

Dom^{inica} XXII. post Trin^{itatis} communicirten XI. personen der churprintz^{liche} hoffmarschall von Einsiedel nebenst der hochad^{ligen} eheliebsten, der churprintz^{liche} h^{err} sta^{ll}meyster von Bose, nebenst der hochad^{ligen} hertzeheliebsten vnd einer hochadelichen jungfer von Vitzthumen, die 3 jungfern Lucien, vnd 3 churfurst^{liche} pagen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Domin^{ica} XXIII [post Trinitatis] communicirten VII. personen der h^{err} baron von Ecke der printz^{liche} h^{err} stallmeyster Thilo die fr^{au} obristeleut^{enantin} Kesseln vnd 4 chur vnd printz^{liche} pagen D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 3 «decembr^{is}» communicirten XIII. personen s^{eine} exc^{ellenz} der h^{err} feldmarschall selb vierdte der h^{err} oberstallmeyster selb vierdte die fr^{au} obriste Kourtin mit ihrer adel^{igen} jungfer vnd die fr^{au} obriste wachtmeysterin Hauqwitzten mit ihrer jungfer tochter vnd dem h^{errn} sohn churfurst^{licher} cammerjunker D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Den 5 [Dezember] communicirten 2. personen der h^{err} cammerer Reibold vnd h^{err} Lente D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein

Dom^{inica} II. Advent^{us} communicirten VI. personen der h^{err} oberhoffprediger selb virdte der h^{err} schloßkirchner, vnd ein churfurst^{licher} laquey, D^{as} ambt hielt der h^{err} hoffprediger Freißleben

Den 12. decembr^{is} ward die cammerfraw ihrer hoheit durch m^{agister} Green auff dem schlosse berichtet

Domin^{ica} III. Advent^{us} ward wegen der churprintzlichen communion dem h^{errn} cammerjunker Spoor nebenst 4. dienern durch m^{agister} Green d^{as} abendmahl in der sacristey gereicht zusammen V. personen.

Summ^a 93. l^{175v}

Den 17. decembr^{is} commun^{icirten} V. personen der h^{err} cammerjunker von Liebenaw selb dritte, vnd der h^{err} obriste wachtmeyster Knoche nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} IV. Advent^{us} communicirten XXV. personen der h^{err} hoffmarschall von Bose nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten, der cammerjunker Molzan, der h^{err} stallmeyster Kottelinßky der h^{err} stallmeyster Tridschler nebenst seinen beyden fräw^{lein} töchtern, die fr^{au} geheimte kriegsrähtin Bosen mit ihren beyden frawlein, die fr^{äu}^{lein} Borstauen die fr^{au} d^{octor} Geyerin, der h^{err} d^{octor} Gasto selb vierdte, vnd der ältere h^{err} Starke, der h^{err} lieutenant Wehle 4. pagen vnd der h^{err} proviantverwalter nebenst s^{eine}r liebsten, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} post Natalitⁱⁱ Christi communicirte der churprintz^{liche} cammerer von Planitz allein, D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Den 27. ward die fr^{au} Erhartin zu hause berichtet durch h^{errn} m^{agister} Freißleben

[Latus] 32.

Die summa aller dieser communicanten in dem jahre sind	467.
Hierzu kommen von denn churfurst ^{lichen} communionen	33
item welche von der hoffstat im felde bey dem hoffprediger gebeicht v nd communiciret	99
[Zusammen]	599.

ANNO M DC XCI.

Festo Circumcisionis communicirten III. personen der h^{err} obristlieut^{enant} Kessell vnd der herr Erhart, nebenst seinem sohn, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Festo Epiph^{anias} communicirten III. personen der h^{err} hoffprediger Freißleben nebenst s^{eine}r hertzeheleibsten, vnd der h^{err} geheimte registrator Stark, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 10 januarii ist durch den h^{errn} oberhoffprediger daß abendmahl den h^{errn} grafen von Kalenberg vnd s^{eine}r fr^{au} gemahlin zu hause gereicht worden.⁴²⁵

Domin^{ica} I. Epiph^{anias} commun^{icirten} III. person der printzliche cammer diener Marche ein churfürstliche page vnd die fr^{au} Petermannen, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dom^{inica} II. post Epiph^{anias} communicirten V. personen der h^{err} overschenke von Bentzig der h^{err} general adjutant Wehle vnd der h^{err} muntz gardein Graert selb dritte, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} III. Epiph^{anias} communicirten IX personen der h^{err} cammerjunker Ende der h^{err} appellation rath Bose, der churprintzliche geheimte secretari^{us} Beyer vnd der hoffprediger Green selb fünfte, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Sum^{ma} 24[?] |_{176r}

Domin^{ica} IV post Epiph^{anias} communicirten VII personen zween churfurstliche pagen, der h^{err} Schade aus der cantzeley nebenst s^{eine}r tochter vnd s^{eine}r jungefrawen ward d^{as} abendmahl durch m^{agister} Green zu hause gereicht wegen unpäßligke{it} vnd den der h^{err} Mendel mit s^{eine}r jungefrawen, Das ambt hielten beyde hofp^{rediger}.

Domin^{ica} Septuages^{imæ} communicirten IX personen der h^{err} capitain lieutenant Vitzthumb von Eckstat nebenst s^{eine}r gemahl vnd ihrem herrn bruder wie auch der h^{err} cammerjunker von Reibolt, vnd der h^{err} Pape selb funfte D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Domin^{ica} Sexages^{imæ} communicirten III personen der h^{err} hofrath von Reibolt der herr Gerets vnd sein informator D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 20 febr^{uarii} ward der fr^{au} geheimten rahtin von Schomberg zu hause wegen unpäßligkeit von m^{agister} Green das abendmahl gereicht.

Domin^{ica} Quinquag^{esimæ} communicirten VI. personen des h^{errn} oberstallmeysters von Schleunitz fr^{äu}l^{ein} tochter, der h^{err} secretari^{us} Landsberger nebenst s^{eine}r hertzeheleibsten, vnd drey churfürstliche pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Den 27 [Februar] communicirten s^{eine} excell^{enz} der herr geheimter rath und appellationsge[r]icht præsident der h^{err} von Schomberg nebenst s^{eine}r frawl^{ein} tochter vnd einer adelichen dame, zusammen III personen, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} Invocavit communicirten VI. personen s^{eine} excell^{enz} der her oberhoffjäger meyster der printzliche stallmeyster von Thilau. nebenst 4. pagen, D^{as} ambt hielten be{yde} hoffprediger.

Domin^{ica} Reminiscere communicirten XXI personen der h^{err} oberhoffprediger h^{err} d^{octor} Spener selb dritte die fr^{au} obristewachtmeysterin von Hauquitz, nebenst ihrer frawl^{ein} tochter die fr^{au} stallmeysterin Radeburzkin ein musikverwandter der h^{err} schloß kirchner, vnd 13 von ihrer hoheit cammerleuchten, D^{as} ambt hielten die beyden hoffprediger

Domin^{ica} Oculi communicirten XVII. personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte rath von Knoche selb dritte s^{eine} excell^{enz} der h^{err} cammerrath von Senff nebenst der gemahl vnd freyherl^{ichen} frawl^{ein} von Rakenitz, der churprintzliche stallmeyster von Bose mit s^{eine}r gemahl «vnd adelichen jungfer» der h^{err} cammerjunker von Hauquitz, der churprintzliche leibpage freyherr von Rakenitz, ihrer hoheit geheimter secretari^{us} Lente. die jungfer jungfer jungfer Luciu{sin} vnd zwo mädgen von hofe D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

425 Regulär eingetragen nach dem 1. Sonntag nach Epiph^{anias}.

Dominica Lætare communicirten XIV. personen der h^{err} hoffmarschall von Einsiedel nebenst s^{eine}r fr^{au} gemahl. der h^{err} cammerjunker von Osterhausen, die fr^{au} obriste Courten von Rennebek sambt ihrer adelichen jungfer, der h^{err} bettmeyster selb sechste, zwo pagen vnd die j^{ungfer} Rebecka bey der frawl^{ein} Rothern D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Festo Annunciationis Mariæ communicirte der h^{err} obriste wachmeyster von Knoch nebenst seiner gemahlin D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 26 martii ward durch den hoffprediger Green s^{eine}r excell^{enz} des h^{errn} oberstallmeysters von Schleunitz «jüngren» fräwl^{ein} tochter Johannæ Benedictæ zum ersten mahl auff dem siegbette daß heil^{ige} abendmahl gereicht

Sum^ma: 90. l^{176v}

Den 27. martii communicirte in der schloß capella der h^{err} obriste wachmeyster von Knoch mit s^{eine}r gemahl, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 1 aprilis communicirten III. personen die fräwl^{ein} Knochen, vnd der h^{err} obriste Kessel mit s^{eine}r gemahl, Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 3. aprilis communicirten X personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte (unter welchen seine alteste frawl^{ein} tochter, anderer ehe zum ersten mahl communicirte) der h^{err} von Kottelinsky der h^{err} obriste lieutenant von Bork nebenst s^{einer} gemahlin, vnd die frawl^{ein} von Borstau sambt zwo adlichen frawlein, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica Palmarum communicirten VIII. personen der h^{err} obriste Stark nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten vnd adelichen jungfer vnd der h^{err} cammerjuncker Spoor mit 4. diener, D^{as} ambt hielt
m^{agister} Green allein

Die Viridium communicirten zu hause, wegen der churprintzlichen communion s^{eine} excell^{enz} der
h^{err} feldmarschall Flemming nebenst s^{eine}r gemahl frawlein tochter vnd j^{ungfer} Waldau, zusammen
IV. personen, Die communion verrichtete der hoffprediger Green.

Am Charfreytag communicirten XV. personen s^{ein}e excell^{enz} der herr churprintzliche hoffmarschal
von Pflug nebenst der frawl^{ein} Pflügen ihre gnaden die fr^{au} cammerdirectorin Heymen nebenst
ihr^{er} fräwl^{ein} schwester, die h^{err} h^{err} cammerjunkern Molzan vnd Tritzschler gewesener stall-
meyster der h^{err} obristeleutenant Bork nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten die fr^{au} oberhoffpredigin
docto^r Geyerin der h^{err} cammerjunker von Liebenau selb dritte der h^{err} proviant verwalter vnd
seine liebste der h^{err} Stark auß dem hoffmarschall ambt, vnd zween pagen, D^{as} ambt hielten beyde
hoffprediger

Feria II. Paschatos communicirten V. personen der h^{err} hauptmann Wehle zween churfürstliche pa-
gen die fr^{au} burgermeysterin Petermanin vnd Catharin Lieschen der frawl^{ein} von Hauqwitz cam-
mermädgen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Feria III. Paschat^{os} ward einem churfürstlichen laqueyen d^{as} abendmahl in der sacristey gereicht.

Den freytag nach Ostern communicirte der h^{err} stallmeyster Radebursky, D^{as} ambt hielt
m^{agister} Green allein.

Dominica Quasimodogeniti communicirten V. personen der freyherr von Ecke, die fr^{au} von Pflügen
churprintzlichem hoffmarschall gemahlin der h^{err} hoffprediger Freißleben mit s^{eine}r eheliebsten,
vnd der h^{err} cammerdiener Marche, D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Den 22. aprilis war der mittwoch nach Quasimodogeniti communicirten s^{eine} excell^{enz} der herr
geheimte krieges rath von Bose nebenst seiner gemahlin zwo frawlein töchter vnd zween adeli-
chen knaben die zum ersten mahl communicirten alß sein jungster h^{err} sohn vnd der vetter Jug-
stedte D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein, zusammen VI. personen.

Sum^ma 60. l^{177r}

Dominica Misericordias Domini communicirten XV. personen, der churprintzliche cam{me}rer von Planitz selb dritte, der h^{err} legationsrath von Bose die fr^{au} stallmeysterin Tritschlerin nebenst zwo fräwlein, der hoffprediger Gre{en} selb vierdte. der h^{err} muntz gardein selb drittte, vnd ein page. Das amt hielte{n} beyde hoffprediger.

Den 29 aprilis communicirte der h^{err} capitain von Vitzthum nebenst s^{eine}r gemahl vnd ihren herrn bruder 3 personen, Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Den 30 aprilis ward dem herrn registratori Stark zu hause durch m^{agister} Green d^{as} abendmahl zu hause wegen unpäßlichkeit gereicht.⁴²⁶

Dominica Jubilate communicirten IV. personen der h^{err} hoffmarschall nebenst s^{eine}r gemahlin vnd der h^{err} Erhart nebenst seinem sohn Das amt hielt m^{agister} Gree{n} allein

Den 5 maji ward durch den herrn hoffprediger Freießleben Hans Heinrich Green wegen unpäßlichkeit, d^{as} abendmahl zu hause gereicht.⁴²⁷

Dominica Cantate communicirten XI personen eine adeliche jungfraw bey dem h^{errn} cammerrath von Schleunitz, der h^{err} d^{octor} Gast selb vierdte der hoffconditor Pape selb vierdte, der h^{err} m^{agister} Heyder vnd die fr^{au} Erharten, Das amt hiel{ten} beyde hoffprediger.

^{JBF}Dominica Rogate com^municirten zwey personen, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haugwitz sam^bt fräul^{ein} tochter, Das amt hielte m^{agister} Freießleben.

Dominica Exaudi com^municirten 7 personen, als: der churfürstliche reise-marschall h^{er}r von Reubold, ein churfürstlicher page, h^{er}r Schade, deßen fr^{au} liebste vnd j^{ung}f^{er} tochter, h^{er}r Mendel vnd deßen fr^{au} liebste, Das amt hielte m^{agister} Freießleben.

Festo Trinitatis com^municirten 2 personen, als der h^{er}r geheimte rath vnd appellation-gerichts präsident von Schönberg, vnd deßen fr^{au} tochter die fr^{au} stallmeisterin von Thilau. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

«Mittwoch» post festum Trinit^{atis} com^municirten 2 personen, als der churprintzliche h^{er}r marschall von Einsiedel vnd deßen fr^{au} gemahlin. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Dominica 1. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 2 personen, ein churfürstlicher page vnd der h^{er}r hofkirchner. Das amt hielte {m^{agister}} Freießleben.

Dominica 3. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 13 p^{er}sonen, nehmlich 12 cam^mer⁴²⁸-mädgen vnd die wäschfraw, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Festo Visitationis Mariæ, com^municirten 2 personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r oberhoffjägermeister von Erdmannsdorff vnd h^{er}r geheimter secretarius Lenth, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Dominica 4. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 6 personen, als 1 churfürstlicher 1 printz-Friedr^{ich} Augusti page, drey mädgen vom churfürstlichen frauenzim^mer, vnd h^{er}r Elster, hofmusicant. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Freytags nach dominica 4. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 4 personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath Knoche, deßen fr^{au} gemahlin, fr^{äu}l^{ein} schwester, vnd eine adel^{ige} j^{ung}f^{er} so bey ihnen sich aufhält, Das amt hielt m^{agister} Freießleben

Dominica 6. post Trinitatis, com^municirten 4 personen, als 3 von des seeligen h^{er}m oberhofpredigers d^{octor} Lucii j^{ung}f^{er} töchtern, vnd der churfürstliche pagen hofmeister, Das amt hielte m^{agister} Freießleben.

Festo Mariæ Magdalenæ com^municirten 2. personen, der h^{er}r obriste Keßel vnd deßen fr^{au} gemahlin, Das amt hielte m^{agister} Freießleben.

Sum^ma 81. l^{177v}

426 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Jubilate.

427 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Cantate.

428 »cam^mer« korrigiert aus »hof«.

Dom^{nica} VII. post Trinitatis com^municirten XV. personen, als ihr excell^{enz} der h^{er}r geheimte kriegsrath Bose selb 4. die fr^{au} d^octor Geierin, der h^{er}r bettmeister selb 6. drey churfürstlicheⁿ pagen, vnd die fr^{au} cam^merdienerin La Cronin, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

«Freitag» d^{en} 31 julii com^municirten 2 personen, als der h^{er}r capitain lieutenant von Vitzthumb, vnd deßen befreundter mons^{ieur} Bose. «[Das] amt hielt m^{agister} Freießleben.»

Domin^{ica} VIII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten der h^{er}r obristlieutenant von Burgk, nebst dero hochadl^{igen} fr^{au} liebste, ingleichen 2 pagen, zusam^men 4 personen, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} IX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 3 personen, als das fräul^{ein} von Burstau, nebst noch zwey adel^{igen} fräul^{ein} von Bernsdorff. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} X. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIV. personen als der h^{er}r ober-stallmeister von Schleinitz, selb viert, die fr^{au} obristin Starckin, nebst einer j^{ung}f^{er} der h^{er}r münztgwardain, deßen fr^{au} liebste vnd tochter, der h^{er}r proviantverwalter vnd fr^{au} liebste, die fr^{au} kellerschreiberin Wolffin vnd ein churfürstlicherⁿ laqvey.

Ead^{em} domin^{ica} hat auch der h^{er}r obrist Starck wegen unpäßligkeit zu hause com^municiret, Das amt hat allerseits gehalten m^{agister} Freießleben.

«Mittwoch» d^{en} 19. augusti hat com^municiret der h^{er}r obristwachtmeister Knoche, samt seiner fr^{au} gemahlin, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

«Freitag» d^{en} 21. dito com^municirten 7 personen, als die fr^{au} ober-hofpredigerin Greein selb fünfft, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehefrauen. Da{s} amt hielt{e} h^{er}r m^{agister} {K}ühn, diac^{onus} zum Heil^{igen} Creutz weil sonst keiner vom hofministerio zugegen war.

Domin^{ica} XI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirte das hochherrliche fräulein von Rackenitz, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

«Freitag» d^{en} 28. augusti com^municirten der h^{er}r secretari^{us} Landsberger vnd deßen fr^{au} liebste, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} XIII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX {per}sonen, als der h^{er}r cam^merjuncker Osterhausen, h^{er}r Pape {selb} fünfft, vnd h^{er}r Erhard selb dritte, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} XIV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XI. personen, als h^{er}r d^octor Gast nebst seiner fr^{au} liebsten vnd zwey j^{ung}f^{er} töchtern, h^{er}r cam^merdiener Marge, h^{er}r Schade, cancellist nebst seiner liebsten vnd tochter, der h^{er}r hofkirchner, vnd dann h^{er}r Mendel vnd deßen liebste, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Dom^{nica} XVI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirte der h^{er}r geheimte rath von Schönberg, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} XVII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirte ein churfürstlicherⁿ page in der sacristey.

D^{en} 7. octob^{ris} com^municirten 3 personen, als der churfürstlicheⁿ stallmeister Bose, nebst fr^{au} liebsten vnd einer adel^{igen} j^{ung}frau, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} XIX p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 2 churfürstlicheⁿ pagen, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Sum^ma 78. l^{178r}

Domin^{ica} XIX p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten ihrer hoheiten der churfürstlichenⁿ fr^{au} wittbe cam^mer-mädgen vnd bettfrau, an der zahl XIV personen.

D^{en} 23 octob^{ris} «freitag» com^municirten ihre excell^{enz} der h^{er}r hofmarschall von Reubold. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

D^{en} 28. octob^{ris} «mittwoch» com^municirten «2 personen, nemlich» ihrer durchlauchtⁿ hertzog Friedrich Augusti stallmeister, der von Thilau nebst fr^{au} liebsten. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

D^{en} 4. novemb^{ris} als <mittwoch> post domⁱⁿicam 21 p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XI personen, nehm^{lich} der churfürst^{liche} cäm^merer von Planitz, nebst fr^{au} liebsten vnd einer adel^{igen} j^{ung}f^{er}, der h^{er}r cam^mer-juncker von Haubitz, h^{er}r cam^merjuncker von Nischwitz, h^{er}r geheimter secret^{arius} Lenthe, vnd 5 churfürst^{liche} pagen. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

D^{en} 6. novemb^{ris} am grosen bußtage, ward s^{eine}r excell^{enz} dem h^{er}rn geheimten kriegs-rath Bosen, durch den hofprediger Freießleben das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht.

Domin^{ica} XXII. [post Trinitatis] com^municirten XI personen, als der h^{er}r reisesecretari^{us} Starcke, ein page von ihrer hoheiten der churfürst^{lichen} fr^{au} wittbe, die fr^{au} geheimte kriegs-räthin Bosin nebst ihren 3 fräulein, die fr^{au} obristin Courtin nebst adel^{igen} j^{ung}f^{er} vnd die 3 j^{ung}f^{er} Luciusin. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

<Mittwoch> d^{en} 11 novemb^{ris} com^municirten der h^{er}r obriste Keßel vnd deßen fr^{au} gemahlin, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} XXIII. [post Trinitatis] com^municirten XV personen, als: ihr excell^{enz} d^{er} h^{er}r geheimte rath Knoche samt fr^{au} gemahlin, fraul^{ein} schwester vnd adel^{igen} j^{ung}f^{er} der h^{err} hauptmann Wehle, der churfürst^{liche} leib-page von Rackenitz, die fr^{au} d^octor Geierin, vnd der h^{err} bettmeister selb siebend, dann auch h^{er}r Elster der musicant, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} XXIV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten V personen als das fräul^{ein} von Burstenau nebst zwey adel^{igen} j^{ung}f^{er}en, ein page vnd ein mädgen, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

<Freitag> d^{en} 27. nov^{embris} com^municirte der churfürst^{liche} hofjuncker von Wackerbarth. Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Domin^{ica} 1 Adventus com^municirten IX personen, als die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst ihrer adel^{igen} j^{ung}f^{er}, die fr^{au} hofpredigerin Greein selb fünft, vnd 2 churfürst^{liche} pagen, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben.

<Mittwoch> d^{en} 2. decemb^{ris} com^municirten der h^{er}r obristwachtmeister von Knoche nebst seiner fr^{au} gemahlin, Das amt hielte m^{agister} Freießleben.

<Freitag> d^{en} 4. decemb^{ris} com^municirten V personen, als der h^{er}r berghauptmann von Libenau nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} tochter, der h^{err} capitain lieutenant Vitzthumb von Eckstädt vnd mons^{ieur} Bose, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben.

Domin^{ica} 2. Adventus com^municirten der churfürst^{liche} hofjuncker Pflug vnd der h^{er}r hofkirchner, Das amt hielt m^{agister} Freießleben.

Ead^{em} dominica ward dem h^{er}rn marschall von Einsiedel, sam^bt deßen fr^{au} gemahlin durch den hofprediger Freießleben das h^{eilige} abendmahl in dero hauß gereicht.

<Mittwoch> d^{en} 9. decemb^{ris} com^municirte der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrau, Das amt hielte h^{er}r m^{agister} Kühn, diac^{onus} zum H^{eiligen} Creutz.

Domin^{ica} IV Adventus com^municirten IX personen, als die fr^{au} stallmeisterin Ratiborskin, der h^{er}r proviantverwalter vnd fr^{au} liebste, der h^{er}r münztgvardain, nebst fr^{au} liebste vnd tochter, d^{er} h^{er}r Schade nebst fr^{au} liebste vnd tochter.

^{JEH}Feria 2. Nativ^{itatis} communicirt[e] 1. person der h^{err} legationrath von Bosen, Das ambt hielte m^{agister} Herzogk.

Sum^ma 95. l^{178v}

^{JB}F Sum^ma aller com^municanten des 1691sten jahres, 428.

Hierzu kom^men von denen he^rrschaftlichen com^munionen 38.

it^{em} welche im felde bey dem seekigen h^{er}rn hofprediger Gr^een com^municiret, 58.

Sum^ma: 524.

Weiteres verzeichniss der com^munionen siehe droben von anfang dieses buchs. fol^{iis} 1. s^equentibus l^{179r}

JAL Register über die copulationen
der standes- adelichen und anderen personen.

Anonymus 1660–1710. II_{180r}

[eingelegetes Blatt 19.Jh.:]

Anonymus Hanns Dietrich von Schleinitz, chursächsischer kam \langle m \rangle erherr und amtsauptmann zu Hoyerswerda, auf Zschaiten (– sonst Zschäten auch Tzscheten geschrieben –) nebst vorwerk Colmnitz und seit 1679. auch besitzer des Ritterguthes Glauschnitz bey Königsbrück heyrathete am 2. july 1660. wie er noch kam \langle m \rangle erjunker war die fräulein:

Marie Elisabeth von Gustedt (– auch Gutstadt geschrieben –) die am 1. april 1635. gebohrne zweyte tochter Joachim Johannis v \langle on \rangle Gustedt domherr und thesaurarius bey dem hohen stift zu Magdeburg, probst bey dem collegiatstift Sanct Nicolai und director der Magdeburger landschaft auf Deersheim bey Osterwieck ohnweit Halberstadt und Bexen und deßen zweyter gemahlin Ursula von Kracht aus dem hause Wilkersdorf.

– Die Marie Elisabeth von Gustadt war zur zeit ihrer zu Dresden vollzogenen vermählung hofdame bey ihro durchlaucht der [kur]fürstin Magdalene Sybille herzogin zu Sachsen gebohrne markgräfin zu Brandenburg. – II_{181r}⁴²⁹

JAL A \langle nno \rangle 1660.

Dom \langle inica \rangle 2. post Epiphan \langle ias \rangle alß den 15 jan \langle uarii \rangle sind auf dem churfürst \langle lichen \rangle schlosse im Ri \langle esen \rangle gemach copuliret worden der churfürst \langle liche \rangle s \langle ächsische \rangle kam \langle m \rangle erherr, herr Herman von Wolff-Ramsdorff, und jungfrau Anna Margaretha von Klizingin, churf \langle ürstliche \rangle s \langle ächsische \rangle kam \langle m \rangle erjungfrau, durch den oberhoffprediger, herr doct \langle or \rangle Jacob Wellern.

Am 17 jan \langle uarii \rangle sind zu hause copuliret worden h \langle err \rangle Basilius Chemnitius, bey der churf \langle ürstlichen \rangle geheimden kam \langle m \rangle er-canzley expeditor, und frau Magdalena Mölichin. Die copulation verrichtete der churf \langle ürstliche \rangle oberhoffprediger, herr d \langle octor \rangle Weller.

Am 24. jan \langle uarii \rangle 1660. wurden zu hause copuliret herr Johannes Fincke, churfürst \langle licher \rangle sächß \langle ischer \rangle hoffmahler, und jungfrau Anna Rosina, h \langle err \rangle n Cornelij Mellens, churf \langle ürstlichen \rangle s \langle ächsischen \rangle münzmeisters, hinterlassene tochter, durch m \langle agister \rangle Lucium.

vHAm 28. februarij wurden zu hause copuliret herr George Rompe, churf \langle ürstlicher \rangle sächß \langle ischer \rangle hoffmusic \langle us \rangle vnd organist, vnd jungfr \langle au \rangle Johanna Maria, h \langle errn \rangle Johan Elbels, churf \langle ürstlichen \rangle s \langle ächsischen \rangle hoffkürschners eheleibliche tochter, durch herren Val \langle entinum \rangle Heerbrand \langle en \rangle

Am 26 febr \langle uarii \rangle war der sonntag Sexages \langle imæ \rangle wurden zuhause copuliret, herr Gotthelff Friederich von Schönberg \langle etc. \rangle churf \langle ürstlicher \rangle s \langle ächsischer \rangle hoff- vnd justitien rath, vnd obersteuer-einnehmer, mit fräul \langle ein \rangle Sophia Elisabeth, herren Johan Georg, freyherrens von Rechenberg, churf \langle ürstlichen \rangle s \langle ächsischen \rangle oberhoffmarschals etc. freulein tochter, durch den churf \langle ürstlichen \rangle s \langle ächsischen \rangle oberhoffprediger herrn d \langle octor \rangle Wellern.

Am 29. februar \langle ii \rangle wurden bey hoff vff den Steinern Sahl copuliret, vnd folgendes tages nebenst einer hochzeitpredigt in {der} schloßkirchen eingesegnet, h \langle err \rangle Johan Georg von Schleinitz vff {Zottew}itz etc. churf \langle ürstlicher \rangle s \langle ächsischer \rangle stallmeister, vnd freul \langle ein \rangle Susanna Elisabeth, herren Bernhard Wilhelm, freyherren von Oppersdorff, fr \langle e \rangle ul \langle ein \rangle tochter, churf \langle ürstliches \rangle s \langle ächsisches \rangle kam \langle m \rangle erfreulein, durch herren d \langle octor \rangle Wellern.

JALAm 2 jul \langle ii \rangle wurden aufn Steinern Saale copuliret zwey paar, alß «h \langle err \rangle » Johann Ernst von Molzan auf Rothen Mohre, und jungfrau Anna Maria von Bunauin, h \langle err \rangle n Günthers von Bünau auf Naundorff, tochter. item:

herr Dietrich von Schleünitz, uff Zscheten und Colnitz, und jungfrau Maria Elisabeth von Guestedt, h \langle err \rangle n Joachim Johannis von Guestedt uff Dersheim, dombherrn zu Magdeburg, tochter, durch den churf \langle ürstlichen \rangle oberhoffprediger, herrn d \langle octor \rangle Wellern. I_{181v}

429 Hier beginnt zugleich eine zusätzliche Seitenzählung (S. 1–52) – ein Hinweis darauf, dass die Verzeichnisse ursprünglich getrennt geführt wurden. Diese Paginierung wird nicht wiedergegeben.

JALDie 31 julⁱⁱ wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Friedrich Sulze, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hofmusic^{us}, und jungfr^{au} Barbara Catharina Hofmannin, Christoph Hofmans, churf^{ürstlichen} rüstkam^merbedientens tochter, durch m^{agister} Lucium.

D^{ie} 21 aug^{usti} wurden zu hause copuliret h^{err} Melchior von dem Boß, von Brüssel in Braband, kunstmahler, und jungfrau Cornelia Weydin, h^{err}n Johann Weidens, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} cam^merdieners tochter, durch m^{agister} Lucium.

VHDie 30. octobr^{is} wurden zu hause copuliret, herr Christian Backpusch i^{uris} u^{triusque} d^{octor} vnd advocat^{us} ordinari^{us} in chur- vnd fürstl^{ichem} sächß^{ischem} oberhoffgericht zu Leipzig, vnd jungfer Clara Sophia, herren d^{octor} Abraham Birnbaums, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} leibmedici, eheleibliche tochter, durch herren d^{octor} Weller, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffprediger.

Die 18. novembr^{is} wurden zu hause copuliret herr m^{agister} Johan Müller pfarr zu Seliz in der inspection Kemniz, vnd j^{ungfer} Anna Catharina Löwin, h^{errn} Wolfgang Löwens ham^mermeisters in Friedenfels in der Pfalz eheleibliche tochter, durch h^{errn} Val^{entinum} Heerbrandt.

JALDie 19 nov^{embris} wurden zu hause copuliret herr Johann Paulus Caden, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} procuratur-verwalter zu Meissen, und jungfrau Euphrosyna, herrn Christian Rothens, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} münzmeisters, tochter, durch den oberhoffprediger, h^{errn} d^{octor} Wellern.

D^{ie} 20. nov^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Hanß Joachim Steinheüser, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} erzeinkeuffer und bergwercksbedienter, und jungfrau Rebecca, herrn Christoff Köhlers, churf^{ürstlichen} hoffschneiders, tochter durch m^{agister} Lucium.

D^{ie} 25 nov^{embris} alß dem 23 sonntag nach Trin^{itatis} wurden zu hofe aufn Steinern Sahle copuliret, und den 26 nov^{embris} darauf in der schloßkirche nebenst einer predigt eingesegnet herr Hans Sigißmund von Miltitz, churprintzlicher kam^merjuncker, und jungfrau Magdalena Elisabeth von Dölau, herrn Joachim Friedrich von Dölau, auf Zieger und Tieffenau, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} obristen lieutenanten, cam^merjunckers und ambtshauptmans, nachgel^{assene} tochter, durch den churf^{ürstlichen} sächß^{ischen} oberhoffprediger, herrn doctor Wellern. l^{182r}

Anno 1661.

Den 15 jan^{uarii} wurden zu hause copuliret herr Andreas Winckler, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hoffmusicus und jungfrau Sophia, h^{err}n Johann Linsemeyers, bürgers alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 22 januarii wurden zu hause copuliret herr George Peter von der Heyde, uff Kemniz «etc.» königl^{icher} maj^{estät} in Schweden obrister zu roß, und jungfrau Johanna Magdalena Reüboldin, von herrn doctore Wellern. Darauf mitwochs, 23 jan^{uarii} die hochzeit predigt ab eodem verrichtet.⁴³⁰

Den 13. martⁱⁱ wurden zu hause copuliret herr Christoph Melchior von Neitschiz, auß dem hause Burck von Bern, und frau Barbara von Throta, genandt Treydin, gebohrne Bosin auß dem hause Neckau, durch den churf^{ürstlichen} oberhoffpredigern, herrn doct^{or} Wellern.

VHDen 21. martij, wurden zu Fischersdorff in der churfürstin forberg copuliret, in gegenwart acht chur- vnd fürstl^{icher} personen, h^{err} Johan Sebott[?], freyher[r]^{licher} calenbergischer gewesener cam^merdiener, vnd Elisabetha Backoffin, der churfürstin zu Sachsen bediente, durch h^{errn} Val^{entinum} Heerbrandt.

Am sonntag Quasimodogeniti, war der 21 april^{is} wurden zu hause copuliret, George Konnitzky seines handwerks ein schneider, von Elbingen auß Preußen, vnd j^{ungfer} Anna Barbara Hahnin, der churprincessin kam^mermägdlein, Andreæ Hahnens gewesenen reitschmids alhie sel^{igen} nachgelaßene tochter, durch h^{errn} Valentinum Heerbrandt.

JALDen 24 aprilis, mitwochs, nach mittage gegen 4 uhr wurden in der schloßkirche copuliret, nebenst vorhergehen{den} kurzen sermon, zwey paar, alß: herr Johann Schuman, der churf^{ürstlichen} princes-

430 Regulär eingetragen nach dem 21. März, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

sin kam<m>erdiener und leibschneider, von Berlin[?] auß die Neüemarck, und jungfrau Anna Elisabeth Kranachin, h<err>n Johann Christoff Kranachs, notar<ii> publ<ici> cæs<arei> und Witterischen gerichtsverwalters zu Meusselwiz, nachgelaßene tochter, durch<auchtigster> churfürstin zu S<achsen> oberkam<m>er-mägdgen. item: herr George Pape, churf<ürstlicher> hoff-conditor, und jungfr<au> Maria Driebsbachin, Friedrich Driebsbachs, bürgers und schmids in Freyberg, tochter, churfürstl<iches> kam<m>er-mägdgen. Die copulation verrichtete m<agister> Lucius. Vor und nach der copulation wurde gesungen: Wo Gott zum hauß <etc.> und: Wohl dem, der in Gottesfurcht steht.

Den 30 aprilis wurden zu hause copuliret herr Centurio Wiebel, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hoffmahler, und frau Anna Sibylla, h<err>n Abraham Pfeiffers, tuchhändlers alhier, nachgelassene witbe, durch m<agister> Lucium. l_{182v}

^{VH}Den 20. maij, wurden zu hause copuliret h<err> Christian Schneider, bürger vnd posamentirer alhier, vnd jungfr<rau> Anna Dorothea Lippoldin, herren Zachariæ Lippolds weiland churf<ürstlichen> s<ächsischen> försters vnd bergverwalters zun Gißhiebel seligen, nachgelaßene eheleibliche tochter, durch herren Heerbranden

Den 18. junij wurd<en> zu hause copuliret herr Martin Köckeritz, gewesener herrlicher Wehrterischer verwalter, vnd frau Anna Maria, h<errn> Christoph Bergers gewesenen churfürstl<ichen> reiseleibschneiders selig<en> nachgelaßene witwe, auch des hochseligsten churfürstens gewesene nachtwächterin, durch h<errn> Valentinum.

^{JAL}Den 18 jun<ii> wurden zu hause copuliret h<err> Abraham Freißlöben, churf<ürstlicher> s<ächsischer> reisender hoffbedienter, und jungfr<au> Anna Barbara, h<err>n Martin Beinschens, corporals zu pferde, hinterlaßene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 17 sept<embris> wurden zu hause copuliret herr Wolfgang Heinrich Dreier, i<uris> u<triusque> d<octor> des landgerichts in der Niederlausiz assessor, und des raths zu Leipzig; und frau Anna Magdalena, herrn d<octor> Theodori Mösels, assessoris des schöppenstuls zu Leipzig &c. hinterlassene witbe, durch den oberhoffpredigern herrn d<octor> Wellern.

Eode<m> die wurde zu hause copuliret h<err> Johann Barthel Buhler, churf<ürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erbedienter, und fr<au> Anna Catharina, h<err>n Johann Pilizens, ludimoderatoris zu Lom<m>atsch, hinterlassene witbe, durch m<agister> Lucium.

Am 1 octobr<is> wurden zu hause copuliret, Simon Gärtner, herzog Morizens leib-trabante, und jungfrau Magdalena, Petri Thalheimens, bürgers zu Radeburg, hinterl<assene> tochter, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 1. octobr<is> wurden auff den churfürstl<ichen> schloß zu Zabeltitz copuliret, Hans Henrich von Rohr, vff Elsterwerda etc. vnd jungfr<au> Anna Sibylla, geborne Büнауin auß dem hause Pilnitz, weiland Rudolphs von Büнау, hauptmans daselbst, nachgelaßene eheleibliche tochter, durch herren d<octor> Weller.

^{JAL}Den 29 octobr<is> wurden zu hause copuliret, herr Matthæus Erlman, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hoff-cantor, h<err>n Johann Erlmans, schichtmeisters zu Greßliz, nachgel<assener> sohn, und jungfr<au> Dorothea, h<err>n Heinrich Bernhorns, churf<ürstlichen> rauchmeisters nachgelassene tochter, durch m<agister> Lucium.

Eodem die wurden zu hause copuliret Paulus Dieze, churf<ürstlicher> trabante und reise-rottmeister, und jungfr<au> Eva Maria, h<err>n Johann Döllens, schenckens alhier, hinterl<assene> tochter, durch m<agister> Lucium. l_{183r}

Den 19 nov<embris> wurden zu hause copuliret h<err> Johannes {...} von Hamburg, churf<ürstlicher> kam<m>erbedienter, und jungfrau Magdalena Sibylla, h<err>n Johann Linsemeyers, b<ürgers> und handelsmans alhier tochter, durch m<agister> Lucium.

Anno 1662.

Den 10 febr<uarii> wurden zu hause copuliert h<err> Andreas Nacke, churf<ürstlicher> s<ächsischer> buchbinder, und jungfrau Catharina, h<err>n Paul Domanizens, gewesenen bürgers in der Neüstad Prag, <hinterl<assene tochter,> durch m<agister> Lucium.

Den 7 aprilis wurden zu hause copuliret h^{err} Daniel Centner, der churfürstin leibschneider, und «j^{un}gfr^{au}» Maria Magdalena Patschkin, h^{err}n Samuel Patschkens, churfürstlichen sächsischen geschirrschreibers, nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 25 maji wurden zu hause copuliret h^{err} Johann George Hildesheim, des landgrafens von Homburg kam^merdiener, und jungfrau Sophia Christina, h^{err}n Eliæ Gepperts, goldarbeiters alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 25. junij wurden zu hause copuliret der hochedelgeborne <etc.> herr Andreas Adrian von {Bur}gk, churfürstlicher sächsischer amptshauptman zu Schwarzenberg etc. vnd die hochede{lgeb}orne jung{f}r^{au} An{dre[?]}a A{g}neß von Gerßdorff, herren Hans Abraham von {G}erstorff <etc.> churfürstlichen sächsischen {general} wachmeisters etc. eheleibliche tochter, durch den churfürstlich^{en} oberhoffprediger, herren d^{octor} Wellern.

^{JAL}Den 2 julij wurden zu Röhrstorff copuliret h^{err} Balthasar Abraham von Taubadel, obr^{ist} wachmeister und churfürstlicher kam^merjuncker, und fr^{au} Ursula Margaretha Sporin, wittbe, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 23 julij {wurden} zu hause copuliret herr Wolff Caßpar Klengel churfürstlicher sächsischer oberla{ndbaumeister}, vnd j^{ungfer} {Maria}, weiland h^{errn} Fra{nz} Bexen, vff Nitzschwitz vnd Ponitz, {des[?]} rath}s zu Le{ip}zig, {na}chgelaßene tochter, durch herren d^{octor} Wellern

Den 12[?]. aug{usti wurden zu} hauß copuliret h^{err} Johan Jäger, churfürstlicher sächsischer hoffmusic^{us} vnd j^{ungfer} Maria {St}einbergern, weiland h^{errn} Nicolai Steinbergers kauffmans zu Flensburg p^{ost} m^{ortem}[?] nachgelaßene tochter, durch h^{errn} Val^{entinum} Heerbranden.

^{JAL}Den 16 septemb^{ris} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Heinrich {B}uhler, churfürstlicher sächsischer kam^merdiener, und jungfr^{au} Judith Klem^min, h^{err}n Samuel Klem^mens, goldschmiedens alhier, hinterlaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 30 sept^{embris} wurden zu hau{se} copuliret h^{err} Gideon Gellius, von {...}tenburg in Preußen churfürstlicher sächsischer kam^merdiener, und jungfr^{au} Magdalena Sibylla, h^{err}n Johann Löwens, churfürstlichen sächsischen vorrathsverwalters vnd küchschreibers hinterlassene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 12 octobr^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Jacob Sulze, churfürstlicher sächsischer instrumental-musicus, und jungfrau Catharina Elisabeth, Jacob Schönens, e^{ines} e^{hrbaren} raths außreüters alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium. ^{183v}

^{VH}Den 17 novemb^{ris} wurden zu hause copuliret der edle <etc.> herr Werner Theodor^{us} Martini, i^{uris} u^{triusque} doctor, vnd designirter professor zu Wittenberg, vnd die woledle <etc.> jungfer Magdalena Sybilla Wellerin, pfarren d^{octor} Wellers, churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigers etc. eheleibliche tochter, durch herren Valentinum Heerbranden.

^{JAL}Den 19 nov^{embris} wurden zu hause copuliret, h^{err} Christian Eckardj[?], pastor zu Zetlitz, und fr^{au} Margaretha, Martin Hypers, voⁿ der Ölß, sel^{igen} hinterlaßene witbe, durch m^{agister} Lucium.

A^{nno} 1663.

Den 20 jan^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Paul Agrer[?], goldarbeiter, und jungfr^{au} Anna Dorothea, h^{err}n Nicolai Schwarzens, churfürstlichen sächsischen weinmeisters tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 29 jan^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Christian Vogelheüpt[?] steüereinnehmer zu Döbchen[?], und jungfr^{au} Maria Elisabetha h^{err}n Johann Walthers, gewesenen vestungs-bauschreibers nachgelassene to{chter}, durch m^{agister} Lucium.

Den 16 febr^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Gottfried Hanitzsch, amtschösser zu Hohenstein und Lohmen, und jungfrau Dorothea Hedewig, h^{err}n Daniel Mißblings churfürstlichen sächsischen tragoner-hauptmans, sel^{igen} tochter, durch m^{agister} Luciu{m}.

Den 23 febr^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann George Peutschki[?], churfürstlicher durchlaucht^{er} unser gnädigsten frauen, geheimbder secretari^{us} und renth-inspector, und jungfr^{au}

[Leerstelle] Euphrosyna, h^{err}n Gabriel Voigts, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} bergraths und geheimen cam^mersecretarij tochter, durch den oberhoffpredigerm h^{err}n d^{octor} Wellern.⁴³¹

^{VH}Den 24. febr^{uarii} wurden bey hoff im gema{ch copu}liret herr Hans Georg von Libenau, vff Crumh{ermsdor}ff, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cam^merjuncker, vnd j^{ungfer} Dorothea von Beuchlingen d^{er} churfürstin cammerjungfrau, durch den h^{errn} oberh{off}prediger d^{octor} Wellern.

^{JAL}Den 3 martij wurden zu hause copuliret h^{err} m^{agister} Johannes Thilo, diacon^{us} zu Tschopa[?], und jungfr^{au} Magdalena Sibylla, h^{err}n Andreæ {B}öhmens, pfarrers zu Schröbiz, tochter, durch m^{agister} Lucium. l^{184r}

Den 28 april^{is} wurden zu hause copuliert George Jahn, churf^{ürstlicher} trabantenpfeiffer, und fr^{au} Margaretha, Gottfried Göbels, bürgers und meüers⁴³², nachgelaßene witbe, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Am 1 junij wurden zu hause copuliret, der churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerrath Wolff Rudolff vom Ende vff Ehrenberg, vnd j^{ungfer} Magdalena Sophia, herren Rudolff von Neitschitz churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} hochbestalten obersten über dero leibgvardi zu roß eheleibliche tochter, durch den churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigern <etc.> herren d^{octor} Wellern.

^{JAL}Den 16 junij wurden zu hause copuliret m^{agister} Joh^{ann} Andreas Lucius, churf^{ürstlicher} hofprediger, und frau Johanna Charitas, gebohrne Griebin, herm Christian Hartmans, uff Steinichtwolmsdorff, hinterlaßene witbe, durch den oberhofprediger, {herm} d^{octor} Jacob Wellern.

^{VH}Den 7 julij wurden zu hause copuliret h^{err} Johan Ku{ni[?]}tz, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} artolleri-verwanter, vnd j^{ungfer} Susanna, h^{errn} Nicolai Hybners, e^{ines} e^{hrbaren} raths zur Jauer, Striega, Schwe{idni}tz vnd Landeshutte, mühlenbau{mei}sters, eheleibliche tochter, durch herren Valentin Heerbranden.

^{JAL}Den 9 julij wurden zu hause copuli{e}ret h^{err} Christian Gottlob von Schreibersdorff, uf Steiniz, der churfürstin kam^merjuncker, und jungfrau Euphrosyna Maria von Opel, h^{err}n Johann George von Opel, churf^{ürstlichen} geheimten raths &c. älteste jungfr^{au} tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 28. julij wurden zu hause cop{ul}iret, «h^{err}» licentiat Paul^{us} Hoffman, churprinzlicher informator, vnd j^{ungfer} Anna Sibylla Friesin, h^{errn} Johann Erich Friesen, weiland bürgers alhie nachgelaßene tochter, der churfürstin cammermägden, durch herren d^{octor} Wellern.

Den 22. novemb^{ris} wurden zu hause copuliret h^{err} Johan Ross, schloßthorwärter vnd jungfr^{au} Anna Johanna, h^{errn} T{o}bi{æ} Heyken weiland bürgers in der Alten Stad Prage nachgelaßene tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

Eodem die wurden zu hause copuliret h^{err} Peter Seyfert Pille, herren hoffmarschals {Kann}ens bedien-ter, vnd j^{ungfer} Ba{rba}r[?], h^{errn} Jacob Heikenys[?] nachgelaßene tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

Den 2. decemb^{ris} wurden zu hau{se copu}liret h^{err} Wolff Günther von Carlewitz, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cam^merherr vnd amptshauptman zun Großenhayn, mit fr^{au} Catharinen Margarethen, gebornen Pflügin auß dem hauß Frauenhein, h^{errn} Jochim von der Sahle vff Schönfeld nachgelaßene witwe, durch h^{errn} d^{octor} Wellern oberhoffpredig{ern.} l^{184v}

^{JAL}Anno 1664.

Den 19 januarij wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Heinrich Steinert, h^{err}n Jacob Steinerts, amtschreibers zu Radeberg, hinterlassener sohn, vnd jungfr^{au} Anna Catharina, h^{err}n Sebastian Hauptmans, bürgers seel^{igen} alhier, nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 18 jan^{uarii} ward zu hause copuliret herr Wilhelm von Pistoris, uf Cracau, vnd fr^{au} Brigitta Agnes von Bomsdorff, gebohrne von Gerstorff, witbe, durch den churf^{ürstlichen} oberhoffprediger, herm d^{octor} Wellern.

431 Regulär eingetragen nach dem 3. März.

432 Maurer (>meü[r]er<) oder Meier?

Den 9 febr^{uarii} wurden zu hause copuliret herr Caspar Hütter[?], amtschösser zu Pir{na} und jungfr^{au} Anna Magdalena, herrn Johann Andre{as} Bothens, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} haußkellners, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 1 martij wurden zu hause copuliret h^{err} Martin Ditmār, e^{ines} e^{hrbaren} raths zu Leipzig, instrumental-musicus, und jungfr^{au} Anna Helena, h^{errn} Paul Steinbrechers, e^{ines} e^{hrbaren} raths zu Leipzig gleichfalls instrumental-musici, tochter, so bißher bey dem churf^{ürstlichen} adelichen frauenzim^mer gewesen. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

^{VH}Den 23 augusti wurden zu hause copuliret h^{err} Johan Gräbe, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kam^merthürhütter, vnd j^{ungfer} Maria Elisabeth, Jacob Billichens[?], bürgers alhir eheleibliche tochter, durch h^{errn} Val^{entinum} Heerbranden.

Den 27 novemb^{ris}, war der Erste Adventsontag, worden zu hause copuliret h^{err} Georg Bundman, bey der churf^{ürstlichen} hoffküche schreibebedienter, vnd j^{ungfer} Anna Elisabeth, Johan Fischers, bürgers zu Freyberg eheleibliche tochter, durch h^{errn} Valentin Heerbrand.

Den 11. decemb^{ris} war der Dritte Advent sonntag wurden zu hofe vff den kirchsaal copuliret h^{err} Sigemund Adolpff von Zigeser churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} oberhoffjägermeister, vnd amptshauptman zu Nossen vnd j^{ungfer} Anna Catharina von Rechenberg, h^{errn} Johan Joseph von Rechenberg, weiland vff Weißig nachgelaßene tochter churf^{ürstlicher} durch^{laucht} zu S^{achsen} herzogeliebten gemahlin cam^merjungfrau, durch h^{errn} Valentin Heerbrand.

^{JAL}Den 28 dec^{embris} wurden zu hause copulirt h^{err} Johannes Arnold, churfürstlicher s^{ächsischer} obrister trompeter, und frau Catharina, h^{errn} Michaël Struperts, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} zeugleutenants, hinterlassene witbe, durch m^{agister} Lucium. 1^{85r}

Anno 1665.

Den 10 januarij wurden zu hause copuliret h^{err} Samuel Klem^m, churfürstlicher s^{ächsischer} feuerwercker und buchßenmeister, auch goldarbeiter; und jungfrau Margaretha Dorothea Frähnlin, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 29 januarij wurden zu hoff vff den Steinern Saal copuliret, vnd den 30. januarⁱⁱ darauff in der schloßkirchen nebenst einer predigt eingesegnet, herr Vlrich, graff von Kinzky, churfürstlicher cam^merherr, vnd churprinzlich^{er} hoffmarschall, vnd jungfr^{au} Anna Catharina von Carlwiz, churfürstliche cam^merjungfrau herren George Hiob von Carlwiz vff Holscha seligen nachgelaßene ehleibliche tochter durch h^{errn} Valentin Heerbranden.

^{JAL}Den 2 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Christoph Lindner, chu^rpriⁿzlicher trompeter, und jungfr^{au} Maria, h^{errn} Christoph Lindenbergers, churf^{ürstlichen} hoff- und feld-trompeters tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 4 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} George Löbe, churfürstlicher geheimer cam^merierer, und jungfr^{au} Anna Sophia, h^{errn} George Gözens, churf^{ürstlichen} obr^{ist} wachtmeisters und festungs-hauptmans alhier, tochter. durch m^{agister} Lucium.

Den 2 maji wurden zu hause copuliret h^{err} Gottfried Rothe «mundkoch», und jungfr^{au} Anna Maria Heüptmannin, durch m^{agister} Lucium.

Den 4 julij wurden zu hause copuliret h^{err} Joh^{ann} George Behle, churf^{ürstlicher} stallschreiber, und frau Dorothea, h^{errn} Joh^{ann} Gleichmans stallschreibers, hinterlassene witbe, durch m^{agister} Lucium.

Den 22 augusti wurden zu hause copuliret h^{err} Urbanus Starcke, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} oberzeügschreiber, und jungfr^{au} Dorothea, h^{errn} Michaël Gepperts, kirchen-vorstehers zu S^{ankt} Sophien tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 4 septemb^{ris} wurden zu hause copuliret h^{err} Heinrich Erndl, medicinæ doctor, und jungfr^{au} Sophia Elisabeth, h^{errn} Martin Rathkens, churf^{ürstlichen} geheimen cam^merierers, seligen hinterlassene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 25 septemb^{ris} wurden zu hause copuliet h^{err} lic^{entiat} Paul Hoffman, thumprobst zu Wurzen, und jungfr^{au} Johanna Susannen, herrn d^{octor} Abraham Birnbaums, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} leib^{medici}, tochter, durch herrn d^{octor} Geiern, oberhoffpredigern.

Den 7 novembr^{is} wurden zu hause copuliet h^{err} Johann Sigißmund Leister, churf^{ürstlicher} amts^{adjunctus} alhier, und jungfrau Brigitta Dorothea, h^{err}n Christoph Fischers, münzg^{vardiens}, tochter, von m^{agister} Lucio.

Den 27. novembr^{is} wurden zu hause getrauet herr Gottlob von Werthern, röm^{ischer} keys^{erlicher} maj^{estät} vnd des Heil^{igen} Röm^{ischen} Reichs erbkam^merth^{ürhüter}, und jungfr^{au} Sabina Elisabeth von Maxen, auf Ratwiz[?], herrn Wolff von Maxen, des marggraffthums Ober-Laußniz Budißinischen Creyßes, gewesenen landes^{eltisten}, hinterl^{assene} tochter; durch den oberhoffprediger, herr d^{octor} Geier.⁴³³

Den 4 dec^{embris} wurd^{en} zu hause copuliet h^{err} m^{agister} Joh^{ann} Martin Richter, n^{otarius} publ^{icus} vnd j^{ungfer} Magd^{alena} Sibylla Börckerin, h^{err}n Christoph Börckers, churf^{ürstlichen} kam^merdiener, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 5 dec^{embris} wurd^{en} zu hause copuliet h^{err} Caspar Klipgen, churf^{ürstlicher} hoffküchschreiber, und frau Maria Elisabeth, h^{err}n Abraham Stingerinzens[?], churf^{ürstlichen} canzley^verwand^{tens}, sel^{igen} witbe, durch m^{agister} Lucium. l^{185v}

Den 6 decembris wurd^{en} zu hause copuliert h^{err} Nicol von Gerstorff auf Baruth, Brötenig und Haußwalda, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} geheimer rath und kam^mer^{herr}, und j^{ungfer} Eva Catharina, herrn Albrecht von Günterodt, auff Weißtrop, Groitsch und Deliz[?] «etc.» churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} overschenckens und kam^merjunckers, ehliche j^{ungfer} tochter; von herrn d^{octor} Geiern, oberhoffpredigern.

Anno 1666.

Den 21 jan^{uarii} wurden zu hause copuliet Abraham Riese, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} stallschreiber, und j^{ungfer} Barbara, Johann Leschkens, bürgers alhier, tochter, des herrn graffen Kinzky gemahlin bediente; durch m^{agister} Lucium.

Den 5 febr^{uarii} wurden zu hause copuliet, herr Wigand, freyh^{err} von Lüzelburg, uff Imlingen &c. ritter, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kam^merh^{err} vnd obrister, und freül^{ein} Anna Margaretha, von Calenberg, herrn Curth Reiniken, freyh^{err}n von Calenberg &c. churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffmarschalls, würcklichen geheimen raths, wollmächtigen landvoigts des marggraffthums Oberlausiz, cam^merh^{err}n vnd obristens, freül^{ein} tochter; durch den oberhoffprediger, h^{err}n d^{octor} Geiern.

D^{en} 18 febr^{uarii} wurd^{en} zu hause copuliet, h^{err} Bartholomæus König, churprinzl^{icher} silberdiener, und j^{ungfer} Anna Elisabeth, h^{err}n Johann Schorrens, b^{ürgers} und materialistens alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 20 febr^{uarii} wurden auf dem Steinern Saale, auf dem churf^{ürstlichen} schloße copuliet, und den 21. drauf, nach gehaltener predigt in der schloßkirche eingesegnet, herr Wolff Lorenz, graff von Hofkirch, freyh^{err} auf Colmuz vnd Tresiedel, churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu S^{achsen} kam^merh^{err} vnd obr^{ist}leütenant der deutschen leib^gardie zu roß «etc.» und j^{ungfer} Johanna Magdalena, h^{err}n Augusti von Hanau, auf Gamich und Meyscha. churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} general^{wachtmeisters} vnd obristen zu roß, hinterlaßene tochter «etc.» durch den churf^{ürstlichen} oberhoffprediger, h^{err}n doct^{or} Geiern. l^{186r}

Den 6 martij wurden zu hause copuliet herr Christoph Vizthum, von Ecksted, auf Jahnen und Dürbach, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hoffmeister, kam^merh^{err} vnd hoffrath; und frau Helena Sophia von Loß, gebohrne von Lüttichau, außn hause Kmehlen, h^{err}n Christoph von Loß, auf Schleiniz und Stößiz, sel^{igen} nachgelaßene witbe, durch herr d^{octor} Geiern.

433 Regulär eingetragen nach dem 5. Dezember auf der Folgeseite.

Den 22 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Daniel Samuel Hebenstreit, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} weingebürgs-verwalter, und j^{ungfer} Anna Barbara, Johann Dittrichs, goldarbeiters zu Pima, nachgelaßene tochter, der durchl^{auchtigsten} churfürstin zu Sachsen ^{etc.} kam^mermägden; durch m^{agister} Lucium.

Den 23 april^{is} wurden auf dem churfürstlichen schlosse copuliret herr Hans Christoff von Rothleben, auf Rothleben und Großwechßungen, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kam^merjuncker vnd reise-stallmeister und jungfrau Magdalena Sibylla von Liebenau, herrn Christoff von Liebenau, auf Cromhermsdorff und Oberullersdorff, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^merjunckers, auch oberforst- und wildmeisters zu Cunnersdorff, seligen nachgelaßene tochter, bißher der durchl^{auchtigsten} churfürstin zu Sachsen kam^mer-jungfer. Die copulation, wie auch den 24 april^{is} in der schloßkirche die traupredigt, [wurde verrichtet] durch den oberhoffprediger, h^{errn} d^{octor} Geiern.

Den 23 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Matthæus Schuman, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hoffzim^mermeister, und j^{ungfer} Anna Sabina, h^{errn} George Thilemans, gewesenen leütenants, iezo erb- und landrichters zu Cosdorff, eheleibliche tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 24 april^{is} wurd^{en} zu hause copuliret h^{err} Michaël Schmieder, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} reiseküchschreiber, und j^{ungfer} Rosina, Zachariæ Wim^mers[?], churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} ein-spennigers nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 30 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Ernst Pyrner, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} renth-kam^merverwandter, und j^{ungfer} Catharina Elisabeth, h^{errn} Johann Glasers, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} hoff-breuverwalters, elteste tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 4 sept^{embris} wurden zu hause copuliret herr d^{octor} Rudolf Gast, fürstlicher sächßischer kam^mer-procurator in Niederlausiz, und jungfr^{au} Johanna Magdalena, h^{errn} d^{octor} Jacob Wellers, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigers ^{etc.} seligen hinterlaßene tochter, durch h^{errn} d^{octor} Geiern.

Den 6 sept^{embris} wurden zuhause copuliret Gottfried Seyfert, tuchmacher zu Dippoldiswalde, vnd j^{ungfer} Magdalena, Adam Wellers, schneiders zu Neükirchen, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 18 sept^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Job von Pomsdorff, churprinzlicher kam^merjuncker, und j^{ungfer} Anna Magdalena, h^{errn} Joh^{ann} Friedrichs von Knochen, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^merh^{errn}, obr^{istens} vnd ambtshauptmans der festung Senfftenberg hinterlaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Eodem die wurden zu hause copuliret h^{err} George Jacob Göber, auß Holstein, bey dem h^{errn} Curth von Rennebeck, obr^{ist} leütenant vnd kam^merjuncker, kam^merdiener, vnd jungfr^{au} Maria Margaretha, h^{errn} Kellets, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} heüptmans, nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium. l^{186v}

Den 30 octobr^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} d^{octor} Christoph Ritter, der juristen facultet assessor, und des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} hofgerichts und consistorij zu Wittenberg advocat^{us} ordinarius, h^{errn} Samuel Ritters, fürstlichen anhaltisch^{en} und gräfflichen manßfeldischen rathes, des hoffgerichts zu Halle assessoris &c. nachgelasener sohn. und jungfr^{au} Catharina, h^{errn} George Gözens, obr^{ist} wachtmeisters und festungsheüptmans alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{vH}Den 4 novemb^{ris} wurde zu hause copuliret meister Michaël Lohß, hoffschloßer, vnd fr^{au} Barbara, meister Erasmi Lorenzes selig^{en}, gewesenen müllers zu Döhlen nachgelaßene wittwe, durch h^{errn} Heerbranden.

JAL Anno 1667.

Den 3 jan^{uarii} wurden zu hause copuliret herr Heinrich Wichard, gewesener Pauliner-mönch und presbyter zu Prage, und fr^{au} Maria Eleonora, von Püllowen, gebohrne von Pröhen, auß dem herzogthumb Mecklenburg bürtig, durch m^{agister} Lucium.

Den 6 febr^{uarii} wurden aufn churf^{ürstlichen} schlosse copuliret herr Hans Siegmund von Miltiz, churprintzlicher kam^merherr, und jungfr^{au} Agnes Catharina von Schwarzen, herrn Johann Adolffs von Schwarz, zu Braunsbrug, gewesenen gräfflichen lippischen raths und hoferichters zu Detmolt,

seligen» hinterlaßene tochter; i-hrer» churprinzeßlichen» durchlauchthoff-jungfer. Den 7 februarii» drauf geschahe in der schloß-kirche die einsegnungs-predigt beydes durch den churfürstlichen» oberhoffpredigern, h-errn» doctor» Geiern.

Den 27 februarii» wurden zu hause copuliret herr Johannes Lieckler, kauffman zu Praga, und jungfer» Agnes Drei[?] di Teresier[?], der durchlauchtigsten» churfürstin zu Sachsen» kam-m-ermägden; beyde auß Franckreich. durch magister» Lucium.

Den 15 aprilis» wurden zu hause copuliert h-err» Johann Christoph Schimpff, churfürstlicher» sächsischer» fleisch-steuer-einnehmer alhier, und frau» Sibylla, Nicolai Walthers, fürstlichen» sächsischen» zeügwärters zu Altenburg, witbe; durch magister» Lucium.

Den 24 junii» wurden auf dem churfürstlichen» sächsischen» schloße copuliret h-err» Christoph Bernhard von Waldau, auf Königswalde, als Sanct» Johanniter-ordens ritter und designer com-m-endator zu Werben, churfürstlicher» vnd» churprinzlichen» sächsischer» cam-m-erherr und hauptman; und jungfer» Maria Margaretha, h-errn» Hans Wolff von Mezrad, churfürstlichen» sächsischen» haußmarschalls und kam-m-erh-errns älteste tochter; durch herrn doctor» Geiern. ^{187r}

Den 26 juni wurden zu hause copuliret h-err» Johannes Wolfgang Kranckfuß, churfürstlicher» sächsischer» zehrgärtner, und jungfrau» Rosina Röllichin, Michaël Röllichs, bürgers» und schiffhändlers zu Schandau, nachgelaßene tochter, durch magister» Lucium.

Den 2 julij wurden zu hause copuliret h-err» Bartholomæus Müller, vorwerchs-schreiber zur Lichtenburg, und jungfrau Anna Maria, h-errn» Johann Wincklers, churfürstlichen» sächsischen» einspennigers, seligen» nachgelaßene tochter; durch magister» Lucium.

Den 30 sept-embris» wurden zu hause copuliret h-err» David Töpffer, hoff-cantor, Johann Töpffers, hoffschuhmachers alhier, hinterlaßener sohn, und jungfer» Elisabeth, h-errn» Johann Bünßens, Ranzovischen verwalters zu Schmoll[?] und Edelzinne[?] in Holstein, nachgelaßene tochter; durch magister» Lucium.

Den 13 octobr-is» wurden zu hause copuliret⁴³⁴ Elias Fischer, reitknecht beym kam-m-errath von Ende etc.» und jungfer» Maria Magdalena Weberin, durch magister» Lucium.

^{vh}Den 29 octob-ri» wurden zuhause copuliret, h-err» Johan Paul Buchner, churfürstlicher» sächsischer» steuercopist, vnd jungfrau» Esther, Meister Georg Schurichtens, bürgers vnd schusters alhie nachgelaßene tochter, durch h-errn» Heerbranden.

Den 3 novemb-ri» wurden zuhause copuliret h-err» Johan Georg Rauchfuß churfürstlicher» sächsischer» stalmahler, vnd jungfer Anna Catharina, Paul Dieterichs, rüstkammer bedientens, eheleibliche tochter, durch h-errn» Heerbranden.

^{JAL}Den 28 octobr-is» wurden zu hause copuliret h-err» Donatus de Amaducci, auß der stad Bertinovo, in Italien; und jungfrau» Anna, herrn Johann Holmbergs, handelsmans in Hamburg, nachgelaßene tochter, durch magister» Lucium.

Den 17 novemb-ri» wurden zu hause copuliret h-err» Andreas Wagner, churfürstlicher» sächsischer» kalter küchkoch, und jungfer» Anna Dorothea, h-errn» Antonij Jungens, bürgers und gastwirths zu Spiez in Osterreich, seligen» nachgelaßene tochter, durch magister» Lucium.

Den 19 nov-embris» wurden zu hause copuliret h-err» Heinrich Schram-m», churfürstlicher» sächsischer» oberzeug- und bäuschreiber, wie auch churprinzlichen» kam-m-erdiener, und jungfer» Anna Margaretha, h-errn» Christoph Lindenbergers, churfürstlichen» feld- und hoff-trompeters, seligen» nachgelaßene tochter, durch magister» Lucium.

Den 25 nov-embris» wurden zu hause copuliret h-err» David Kupffer, churfürstlicher» sächsischer» holzverwalter zu Alten Dreßden, vnd jungfer» Anna Christina, meister Georg Rolfens, bürgers» und schneiders alhier seligen» hinterlaßene tochter, durch magister» Lucium.

Den 2 decembr-is» wurden zu hause copuliret h-err» Christoph Richter, churfürstlicher» sächsischer» musicalischer hoff-trompeter, und jungfer» Eva Maria, h-errn» Andreæ Müllers, churfürstlichen»

434 »copuliret« korrigiert aus »getauft«.

sächsischen> kunstkam<m>erdieners und klein-hoff-uhrmachers sel<igen> nachgelaßene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 3 decembr<is> wurden zu hause copuliret h<err> Johann Heinrich Kramer, churfürstlicher> sächsischer> haußvoigt, und j<ungfer> Dorothea, h<err>n Christian Zschim<m>ers, churfürstlichen> sächsischen> amtschössers zur Morizburg, eheleibliche> tochter, durch m<agister> Lucium.

In allen 17 paar copuliret. l_{187v}

v_HAnno 1668.

Den 7 januar<i>i> wurden auff churfürstliche> anordnung in der schloßkirchen copuliret, h<err> Matthæ<us> Vogel churfürstlicher> mundschenke, vnd der churfürstin kam<m>ermagdlein, j<ungfer> Eva Baldvinin, h<err>n Caßpar Baldvins, freyherlich<en> Schönburgischen gewesenen zehendners, auch berg- vnd gegenschreibers zu Gräßlitz, nachgelaßene tochter, durch h<err>n Heerbranden.

Den 9. ja<nuar>i>j wurden zu hause copuliret h<err> Daniel Rasch, der churfürstin mundschenke, vnd fr<au> Sybilla, h<err>n Christian Gragebauers, der alten hochseligsten churfürstin gewesenen mundschenkens nachgelaßene witwe, durch h<err>n Heerbranden.

JALDen 4 februar<i>j> wurden zuhause copuliret herr George Fesser, churfürstlicher> sächsischer> hoffapotheker, und fr<au> Rosina, h<err>n Caspar Klemmens, churfürstlichen> sächsischen> mundschenckens sel<igen> hinterlaßene witbe, durch m<agister> Lucium.

Den 9 febr<uari>i> wurden zu hause copuliret herr Johann Ernst Knoche, auf Alten Döber und Peützen, churfürstlicher> und churprinzlicher> sächß<ischer> kam<m>erherr und hoffrath, herrn Johann Friedrich von Knoche, churfürstlicher> sächsischer> kam<m>erh<err>, obriste v<nd> amtschauptmann und com<m>endant zu Senfftenberg, nachgelaßener sohn <etc.> und jungfrau Maria {Salome} Kanoffskyn, h<err>n Friedrich Ludewig Kanoffsky, von Langendorff, der conföderierten kronen, churfürsten, und ständen, obristens zu roß und fuß, nachgelaßene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 11 febr<uari>i> wurd<en> zuhause copuliret h<err> Gottfried Herman, churfürstlicher> sächsischer> general- hoff- und kriegs-auditeur, und jungfrau Maria Catharina, h<err>n Salomon Weydens, churfürstlichen> sächsischen> rittmeisters, tochter, durch m<agister> Lucium.

v_HDen 11 febr<uari>i> wurden zuhause copuliret h<err> Georg Kurze, marggrafflicher bareitisch<er> lustgärtner, vnd j<ungfer> Anna Maria Hermannin, h<err>n Johan Hermans, weiland bürgers vnd bildhauers zu Brieg in der Schlesien nachgelaßene tochter, durch h<err>n Heerbranden.

Den 19 april<is> wurden zu hause copuliret, Johan Friederich Trautel, churfürstlicher> leibknecht, vnd j<ungfer> Christina Waltherin, h<err>n Sebastian Walthers, churfürstlichen> baumeisters vnd bildhauers selig<en>, nachgelaßene tochter, durch h<err>n Heerbranden.

JALDen 19 julij wurden zu hause copuliret herr Christian Herold, churfürstlicher> sächß<ischer> uff dero rüstkam<m>er bestelter büchßen-macher und büchßen-wärter; und frau Anna Dorothea Aræckstädtin[?], gebohrne Rosin, h<err>n Heinrich Aræckstädens[?], feüerwerckers und büchßenmeisters, auch balbiars alhier, witbe, durch m<agister> Lucium. l_{188r}

v_HDen 10. augusti wurden in der schloßkirchen copuliret h<err> Peter Schaup, churprinzlicher cam<m>erpfeiffer, vnd j<ungfer> Anna Catharina, h<err>n Hans Georg Abendtheuers, churfürstlichen> sächsischen> schützenmeisters, eh<e>leibliche tochter, durch h<err>n Heerbranden

Am 1. septemb<ris> wurden zu hause copuliret, Martin Bamer[?], ein c<om>bath[?] auß der leibcompagnie, vnd j<ungfer> Margaretha Schubartin, meister Matthes Schubarts bürgers vnd fleischhauers zum Geising nachgelaßene eheleibliche tochter, durch herr Heerbranden.

JALDen 29 sept<embris> wurden zu hause copuliret herr Gottfried Zschenderling, churfürstlicher> sächsischer> kam<m>er-lackey, und jungfrau Elisabeth Zobelin, meister George Zobels, schuhmachers in Dreßd<en> tochter, durch m<agister> Lucium.

v_HDen 27 octob<ris> wurden zu hause copuliret h<err> Martin Rohrwacher, churprinzlicher hofffurierer, vnd frau Anna Sophia, h<err>n Andreae Barths, gewesenen amptsactuarij zur Laußniz seligen, nachgelaßene witwe, durch h<err>n Heerbranden <etc.>

JAL Den 2 novemb^{ris} wurd^{en} zu hause copuliet h^{err} Heinrich Wilhelm Schober, der durchlauchtigsten churfurstin zu Sachßen <etc.> kam^merbedienter vnd hofmahler, und j^{ungfer} Anna Susanna, h^{err}n Samuel Krausens, schiffhändlers alhier, hinterlaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 3 novembr^{is} wurd^{en} zuhause copuliet h^{err} Friedrich Sulze, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} musicalischer trompeter, und j^{ungfer} Anna Catharina, h^{err}n Hanß Christoph Palitschens, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} feld-trompeters tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 24 novembr^{is} wurden zu hause copuliet h^{err} Christoph Lieberman, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kam^merdiener und leibschneider, und frau Johanna Catharina, h^{err}n David Puzens, handelsmans alhier, nachgelaßene witbe, durch m^{agister} Lucium.

Den 1 decembr^{is} wurden zu hause copuliet der hochedelgebohrne h^{err} Albrecht Christian von Kromsdorff, auf Ottenhausen, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cam^merherr und rittmeister unter den ritterpferden; und frau Dorothea Sibylla, gebohrne Taubin, h^{err}n Sebastian Hildebrand Metschens, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^merherms, und churprinzlichen s^{ächsischen} oberkam^merers und stallmeisters, hinterlaßene witbe, durch m^{agister} Lucium.

vH Den 30 novemb^{ris} wurden zuhause copuliet, Gottfried Arnold, tuchmacher, vnd churprinzlicher cam^merheizer, vnd j^{ungfer} Anna Elisabeth Kurzin, h^{err}n Johan Kurzens, churf^{ürstlichen} alten lüst- vnd zwinger gärtners eheleibliche tochter, durch h^{err}n Heerbranden.

JAL 17 paar copuliet. l^{188v}

Anno 1669.

Den 27 januarij wurden in dem churf^{ürstlichen} waschhause copuliet h^{err} Christoph Fischer, churprinzlicher lackey, und frau Maria, Valentin Wietschorecks, gewesenen churprinzlichen s^{ächsischen} heyduckens, nachgelaßene witbe, durch m^{agister} Lucium.

Den 1 martij worden in der fraumutter hause copuliet h^{err} Jeremias Seyfert, churf^{ürstlicher} mechanicus und bau-aufseher; und j^{ungfer} Anna Sophia, h^{err}n Christian Rivanders, pfarrers zu Pri^etiz, eheleibliche j^{ungfer} tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 14 febr^{uarii} worden aufn churf^{ürstlichen} schlosse copuliet h^{err} Johann von Ponickau, auf Bombsen, Nauenhoff und Schönborn, churprinzlicher kam^merjuncker, und j^{ungfer} Dorothea, h^{err}n Otto von Leschbrand, uf Sagra und Silberberg, gewesenen königl^{ichen} schwedischen rittmeisters, und churf^{ürstlichen} brandenburgischen kriegs-com^missarij, nachgelaßene tochter, durch den oberhoffprediger, herm d^{octor} Geiern.

Den 17 febr^{uarii} wurden aufn schlosse copuliet herr Christoph Bernhard von Wahren[?] uff Unterlauterbach, und frau Juliana, gebohrne von Kolmiz, h^{err}n Johann Melchior von Tilken, sel^{igen} nachgelaßene witbe, jezt der durchlauchtigsten churfurstin zu Sachsen wohlbestelte hoffmeisterin durch herm doct^{or} Geiern.

vH Den 18 april^{is} wurden im kloster copuliet, Michael Farco, bestalter wärter der maulthiere, vnd Vrsula Wernerin, des h^{err}n stalschreibers dienerin, durch herr Heerbranden.

JAL Den 27 april^{is} wurd^{en} zuhause copuliet Johann Peter Kurz, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} adjungierter lust-gärtner im zwinger alhier, und jungfrau Justina, h^{err}n Gregorij Lindners, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} hoff-geschür-furierers, eheleibliche tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 9 junij wurden zu hause copuliet h^{err} Wolff Heinrich von Schönberg uff Glücks und Gom^merau, und j^{ungfer} Johanna Magdalena, h^{err}n Loth von Bomsdorff, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffjägermeisters, andere tochter, durch m^{agister} Lucium.⁴³⁵

vH Den 10 junij, wurd^{en} zu hause copuliet h^{err} Johan Schulze, der churfurstin kam^merbedienter, vnd j^{ungfer} Maria Quäkin, Valentin Quäckens weiland einwohners zu Steinbach, nachgelaßene tochter, durch h^{err}n Heerbranden.

435 Regulär eingetragen nach dem 10. Juni.

JAL Den 20 junij wurden zu hause copuliret h^{err} Christian von Gehe, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} herold, und des hospitals zu Dohna inspector, und j^{ungfer} Rosina, h^{err}n Martin Zeibigs, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} amtschössers zu Annaburg, seligen nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 15 aug^{usti} wurden zuhause copuliret h^{err} Christian Piersig, Vizdomischer verwalter zur Harthau vnd Goldbach, und j^{ungfer} Elisabeth, h^{err}n George Zierlichs, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} mundkochs, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 14 sept^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Christoph Thormehl, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hofmahler, und fr^{au} Dorothea, weiland h^{err}n Matthæi Erlmans, hoff-cantors witbe, durch m^{agister} Lucium. l^{189r}

VH Am 15. sept^{embris} wurden vff churf^{ürstliche} gnedigste verordnung in der schloßkirchen copuliret m^{agister} Felicianus Jerichovi^{us} pfarr zu Poßendorff, vnd j^{ungfer} Dorothea, h^{err}n Friederich Triebbachs, weiland bürgers zu Freiberg relicta filia, der churfürstin zu Sachsen waschmägdelein, <etc.> durch herr Heerbranden

JAL Den 5 octobr^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Philipp Mey, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} reitender kam^merdiener, und jungfrau Margaretha, h^{err}n Martini Taubennests, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} secretarij tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 18 octobris wurden auf dem Riesen-Sale getrauet herr Caj Rumor, auf Roest, Hohenlied und Toesdorff erbherr, der durch^{lauchtigsten} churprincessin hoffmeister und kam^merherr; und jungfrau Sophia Elisabeth von Haxhausen, der durch^{lauchtigsten} churprincessin hoff-jungfer, h^{err}n Falck Arendt von Haxhausen, auf Tuichhausen und Herstell[?] erbherrens, seligen tochter, durch den churf^{ürstlichen} oberhoffprediger, h^{err}n d^{octor} Geiern.

Den 25 octobr^{is} wurden zuhause copuliret h^{err} Nicol Maxen, churprinzlicher s^{ächsischer} kam^merh^{err} vnd stallmeister, und jungfrau Justina Eleonora Wertherin, herm Wolff von Werthers, auf den herrschafften Beüchlingen, Frondorff, Neunheiligen, Putsniz[?] &c. des Röm^{ischen} Reichs erbkam^merthürhüters, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} geheimen raths, kam^merh^{err}ns, oberhauptmans in Erzgebürgischem Kreysse und steuer-directoris, nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

VH Den 27. octobr^{is} wurden in der schloßkirch copuliret h^{err} Noha Schade, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} amptman zu Rochliz, vnd j^{ungfer} Loysa de Trodit, de Raisiere, der churfürstin zu Sachsen obercammermäden, durch h^{err}n Heerbranden

JAL Den 2 nov^{embris} wurden zu hause getraut h^{err} Sebastian Andreas Volprecht, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} geheimer kam^merschreiber und hoff-musicus, und jungfr^{au} Claudia Reinhartin, herm Christian Reinhards, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^merdieners und oberkäm^merey-jubelierers, tochter, durch m^{agister} Lucium.

VH Den 9. novemb^{ris} wurden zu hause copuliret, h^{err} Jonas Schrader, churprinzlicher kam^merlackey, vnd j^{ungfer} Maria Leschkin, Hansen Leschkens bürgers vnd einwohners vor den Pirmischen Thore eheleibliche tochter, durch h^{err}n Heerbranden.

Den 21 novemb^{ris} wurden zu hause copuliret h^{err} Johan Grahl, herren hoffrath Schönberges cammerdiener, vnd j^{ungfer} Anna Dorothea, h^{err}n Johan Adami, iuris practici alhie, nachgelaßene eheleibliche tochter, durch h^{err}n Heerbranden.

JAL Den 21 nobembr^{is} wurden zuhause copuliret h^{err} Johannes Förster, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kellerey-bedienter, Johann Försters, b^{ürgers} vnd schlossers zum lauten, sohn, und frau Margaretha Schmiedin, h^{err}n Gregor Schmiedens, bürgers alhier, s^{eligen} nachgelaßene witbe; durch m^{agister} Lucium.

Den 28 novembr^{is} wurden zu hause copuliret meister Christian Klem^m, bürger vnd büttner, und jungfrau Dorothea, h^{err}n Johann Zinckens, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} gewesenen feld-trompeters, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Sum^ma 21 paar der copulierten. l^{189v}

Anno 1670.

Den 18 januarii wurden zu hause copuliret herr Christian Meyer, der durchlachtigsten churfürstin kammerschreiber, meister Erhard Meyers, bürgers und büchßen-machers in Dippoldiswalde, seligen nachgelaßener sohn, und jungfrau Susanna Sieringin, der churfürstin kammer-mägdgen, herrn Heinrich Sierings, canzley-bedientens bey der königlichen dennemärckischen regierung zu Glückstad, eheleibliche tochter, Die copulation verrichtete magister Lucius.

^{VH}Den 6. februarij wurden zuhause copuliret, herr Lorenz Helmreich, bey der churfürstlichen accis einnahme zu Leipzig bedienter, vnd junger Magdalena herrn Johann Hoyers, churfürstlichen leibtrabantens eheleibliche tochter, Die copulation verrichtete herr Heerbrand.

Den 22 februarii wurden zu hause copuliret herr Otto Hölthoff, churfürstlicher sächsischer edelgestein-schneider, mit junger Anna Elisabethen, herrn Johan Dietzen churfürstlichen sächsischen löwenwärters eheleibliche tochter, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 5 aprilis wurden zu hause copuliret der hochedelgebohrne herr Friedrich Wilhelm Römer, auf Wisenbrun etc. churfürstlicher sächsischer kammerjuncker und oberforstmeister zu Colditz, und jungfrau Anna Catharina Losin, herrn Christoph Losens, churfürstlichen sächsischen hoff-raths, und hoffrichters zu Wittenberg, nachgelaßene tochter, durch magister Lucium.

Den 11 aprilis wurden zu hause copuliret herr Johann Ernst Schuman, churfürstlicher sächsischer kammerdiener, herrn Matthæi Schumans, seligen churfürstlichen sächsischen gewesenen hoffzimmmermans sohn. und jungfrau Maria Kühnin, herrn Johann Kühnens, seligen churfürstlichen sächsischen büchßen-spanners nachgelassene tochter; durch magister Lucium.

^{VH}Den 3 maij, wurden zuhause copuliret meister Hans Bullenheim, bürger vnd stadkoch alhie, vnd junger Rosina Kurzin, herrn Johan Kurzens, churfürstlichen lust- vnd zwingergärtners eheleibliche tochter; durch herrn Heerbranden.

Den 8 maij wurden zuhause copuliret, Erhard Plechschmid, schneider in der churfürstlichen «hoff» schneiderey, vnd junger Vrsula, herrn Christian Hörnigs, weiland bürgers vnd goldarbeiters alhie nachgelaßene eheleibliche tochter, durch herrn Heerbranden

^{JAL}Den 17 maji wurden zu hause copuliret herr Wolff Carl Braun, churfürstlicher sächsischer vicehütten-reiter zu Freyberg, und junger Anna Maria, herrn Constantini Rothens, churfürstlichen sächsischen münzmeisters, eheleibliche tochter; durch magister Lucium.

Den 24 maji wurden zuhause copuliret herr David Frietsche, der durchlachtigsten churfürstin haußvoigt, und junger Anna Sophia, herrn Zachariæ Lippelts, bergmeisters und försters zum Berggißhübel, eheleibliche tochter; durch magister Lucium.

Den 31 maji wurden zu hause bey dem herrn oberhoffprediger, copuliret herr magister Johannes Augustinus Egenolphus, bey der schulen zum Heiligen Creüz conrector, und jungfrau Maria Magdalena Schacherin, herrn magister Hartmann Schachers, archidiaconi zu Sanct Michaelis in Zeiz, seligen hinterlaßene tochter, durch magister Lucium. ^{190r}

Den 5 junij, dominica 1. post Trinitatis wurden zuhause copuliret herr Christian August, freyherr von Friesen, römischer keyserlicher majestät reichshoffrath, und churfürstlicher durchlacht zu Sachsen rath vnd kammerherr, wie auch domprobst zu Meissen vnd domherr zu Magdeburg etc. und jungfer Christina von Offenbergh, der durchlachtigsten chur-princessin zu Sachßen kammerjungfer, des weiland herrn Christoph von Offenbergh, auf Tasdau[?] und Breußen erbsassens, fürstlichen hollsteinischen norburgischen rahts und hofmeisters, seligen tochter. Die copulation verrichtete herr doctor Geier, churfürstlicher oberhoffprediger. ⁴³⁶

Den 14 junij wurden in der frau mutterhause copuliret herr Christian Schmid, churfürstlicher sächsischer reise-apotheker, und jungfrau Johanna Martha, der durchlachtigsten churfürstin kammer-mägdgen, herrn Leonhard Dumburghs, churfürstlichen sächsischen gewesenen brücken-hauptmans, nachgelaßene tochter; durch magister Lucium.

436 Langer senkrechter Strich als Kennzeichnung am Rand.

Den 28 junji wurd«en» zu hause copuliet herr Rudolph Haubold von Göckeriz, auf Groß- und Klein-Promniz, churfürstlicher sächsischer kammerjuncker, und fendrich bey der tragoner-leib-compagnie; und frau Anna Christina von Schleünizin, gebohrne Pistorißen, herrn Hanß Wolffs von Schleiniz, auf Zottewiz und Cunnersdorff, hinterlassene frau witbe; durch magister Lucium.

Den 8 aug«usti» wurden zu hause copuliet herr Christoph Richter, churfürstlicher sächsischer musicalischer trompeter und instrumentist, und jungfer Dorothea Elisabeth, herrn Johann Arnds, bürgers zu Wallsrode hinterlassene tochter, durch magister Lucium.

Den 26 sept«embris» wurden zu hause copuliet herr Johann Dietrich Mendel, churprinzlicher sächsischer roßbereuter, herrn Christoph Mendels, churfürstlichen sächsischen roßbereüters, sohn und jungfrau Johanna Magdalena Otin, herrn Hanß Christoph Ottens, churfürstlichen hofefischers, tochter, durch magister Lucium.

^{vH}Den 12. octob«ris» wurden zuhause copuliet des churfürstlichen sächsischen stalmeisters, des von Rothlebens, diener vnd dienerin, nahmens Matthes Zeitze vnd jungfer Maria Künelin, durch herrn Heerbranden

^{JAL}Den 23⁴³⁷ oct«obris» ward zuhause getrauet Jacob Wigand, churfürstlicher trabante, vnd jungfrau Maria Dörnerin, bey herrn doctor Birnbaumen in diensten, durch magister Lucium.

Den 1. nov«embris» wurden zuhause copuliet herr lic«entiat» Johannes Abraham Birnbaum, herrn doctor Abraham Birnbaums, churfürstlichen sächsischen leib-medici sohn, und jungfer Maria Dorothea Findekellerin, herrn Sigißmund Findekellers, beyder rechten doctoris, nachgelassene tochter; durch magister Lucium.

Den 7 nov«embris» wurden in der frau mutter hause copuliet herr Nicolaus Lütke, churfürstlicher sächsischer hoffbettmeister, und der durchlauchtigsten churfürstin kammerdiener, und jungfrau Johanna, herrn Michael Gräfers, churfürstlichen sächsischen gewesenen fleischsteuereinnehmers, und eines hochwürdigsten raths zu Leipzig wegedeputierten, nachgelassene tochter; durch magister Lucium.

Den 14 nov«embris» wurd«en» zuhause copuliet herr Christian Kreische, churfürstlicher sächsischer musicalischer trompeter, vnd jungfrau Dorothea, Matthes Meyers, huffschmieds vnd kirchvaters zur Lieben Frauen, tochter; durch magister Lucium.

Eode«m» die wurden zuhause copuliet herr Christian Häckisch, churfürstlicher sächsischer zu dero geheimer einnahme kammereschreiber, und frau Anna Sibylla, gebohrne Gengenbachin, herrn Augusti Nehmers, hauptvoigts, witbe «etc.» durch magister Lucium.

Den 21 nov«embris» wurden zuhause copuliet herr David Faber, churprinzlicher renthssecretarius, und jungfer Königunda, herrn Christoph Fischers, churfürstlichen sächsischen münzgvardins, tochter, durch magister Lucium.

Den 28 nov«embris» wurden zuhause copuliet herr Christian Erixsen, der durchlauchtigsten churprincessin lackey, vnd jungfer Anna Margaretha, herrn Donati Schmiedens, stad-musici tochter, durch magister Lucium.

Eodem die wurden zuhause copuliet herr Johann George Mohr, churfürstlicher heerpaucker, vnd jungfer Maria Dorothea, Peter Untenzu, churprinzlichen geschirrmeisters tochter, durch magister Lucium.

In allen 24 paar. l_{190v}

Anno 1671.

Den 3 januarij wurden zuhause copuliet der churfürstliche sächsische geheime rath und oberkammerer, herr Herman von Wolfframsdorff, und freülein Henriette Ida Burckersrodin, des churfürstlichen sächsischen geheimen rathes, herrn Johann Friedrichs von Burckersrode, freülein tochter; Die copulation verrichtete magister Lucius.

^{VH}Am 22. januarij wurden in des churfürstlichen hoff- vnd appellationraths, herren von Schönbergs hause, copuliret h^{err} Johan George Schulze, pfarrzu Bieberstein vnd j^{ungfer} Justina Elisabeth, h^{errn} Lorenz Freudels, hochadelichen bosischen gerichtsverwalters zu Schweinsburg, eheleibliche tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 14 febr^{uarii} wurden zuhause copuliret h^{err} Johann Christoph Hartman, churfürstlicher sächsischer hoff- und feld-trompeter, und jungfrau Rosina, herrn Johann Rockstrohens, gewesenen ham^m-ermeisters zu Johann Georgen Stad hinterlaßene tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 21 febr^{uarii} wurden zu hause copuliret herr Johannes Michaël Krause, churfürstlicher sächsischer kam^m-erdiener, und jungfrau Catharina Sophia, herrn Johann Balthasar Zim^m-ermans, churfürstlichen sächsischen kam^m-er- und rentherey-verwandtens tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 28 febr^{uarii} wurden zuhause copuliret herr Johann Albhard, bürger und handelsmann von Zwickau, und jungfrau Maria Wergauin, der durchlauchtigsten churfürstin zu Sachßen <etc.> kam^m-ermägdgen, Martin Wergauens, churfürstlichen sächsischen hoff-büttners zu Coldiz, nachgelassene tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 30 april^{is} wurden copuliret herr Bernhard von Könderiz, auf Frauendorff und Pößen, churfürstlicher sächsischer kam^m-erjuncker, und frau Martha Agnes von Loß, gebohrne Gerstorffin; durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 28 maij wurden zu hause copuliret, Christian Fabian, ein churfürstlicher trabante, vnd j^{ungfer} Christina Leschkin, George Leschkens weiland müllers zu Breitenbach nachgelaßene eheleiblich tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

Den 4 junij, wurden in der schloßkirchen copuliret h^{err} Henrich Rehmingen, königlicher majestät in Dennemark bey dero fünischen provinzregiment zu fuß bestalter auditeur vnd secretari^{us}, vnd fr^{au} Judith, h^{errn} Henrich Langemackens, weiland königlichen dänemärkischen hoffjubilirers vnd goldarbeiters nachgelaßene witwe, izo der durchlauchtigsten churprinceßin cam^m-erfrau, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 5 junij wurden zu hause copuliret h^{err} Peter Ernst Kramer, churfürstlicher sächsischer hoff- und justitien-secretarius, und j^{ungfer} Anna Justina, herrn doct^{or} Christophori Bulæi, churfürstlichen sächsischen kirchen-raths und assessoris im ober-consistorio, auch pastoris und sup^{er}-intendenten alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 24 julij wurden zu hause copuliret h^{err} Nicola^{us} Schwarze, churfürstlicher sächsischer weinmeister, und fr^{au} Elisabeth, gebohrne Schusterin, h^{errn} George Gänsels, churfürstlichen sächsischen reise-apothekers, sel^{igen} hinterlaßene witbe, durch m^{agister} Lucium. ^{l191r}

Den 1 augusti ward zuhause copuliret Johann George Koch, churfürstlicher sächsischer musicus und schalmeyen-pfeiffer, und j^{ungfer} Anna Maria, herrn Donati Schmiedens, stadmusicus alhier eheleibliche tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 27 aug^{usti} wurden zuhause copuliret herr Joachim Kramer[?], churfürstlicher sächsischer accißeinnehmer zu Leipzig, und j^{ungfer} Anna Rosina Müllerin, herrn Paul Müllers, handelsmans in Dreßden, hinterlaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 20. septemb^{ris} wurden zu hause copuliret, Matthes Holzleudner, seylergeselle, vnd j^{ungfer} Anna Christina Bayreuthin, der churfürstin bediente, durch h^{errn} Heerbranden.

Den 25. sept^{embris} wurden zuhause copuliret h^{err} Balthasar Sedeneck, churfürstlicher cam^m-erbedienter vnd cam^m-ermusic^{us}, vnd j^{ungfer} Maria Elisabeth, h^{errn} Simon Frobergers; gewesenen rath herrns alhie nachgelaßene eheleibliche tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 27 nov^{embris} wurden zuhause copuliret herr Carl Du Meniel, tanzmeister, und jungfr^{au} Anna Sophia, herrn Christoph Bürckners, der durchlauchtigsten churfürstin <etc.> kam^m-erdiener, nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Ingleichen herr Gottfried Janetzschky, churfürstlicher durchlauchter in dero hoff-capell bestellter musicus, und frau Anna Catharina, herrn Daniel Seqvenides, gräfflichen Ebersteinischen hoffmeisters, sel^{igen} hinterlaßene witbe. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

[Summa] 16 paar.

A<nno> 1672.

Den 9. jan<uarii> wurden zu hause copuliret herr Ludewig de Münter, churf<ürstlicher> silber-diener, und jungfr<au> Maria Agnes Grim<m>in, eines soldatens tochter alhie; durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 14. jan<uarii> wurden in der schloßkirchen copuliret h<err> Caßpar Kieseling inspector in der churfürstin hause, vnd j<ungfer> Anna Sophia, h<errn> Henrich Barthols, kauffmans zu Röhte seligen nachgelassene eheleibliche tochter, der churfürstin cam<m>ermädgen, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Den 15. jan<uarii> wurden zuhause copuliert h<err> Johann Heinrich Nitsche, churf<ürstlicher> s<ächsi-scher> musicalischer-hoff-trompeter, vnd jungfr<au> Anna Elisabeth, h<errn> Christian Barthels, bürgers und bildhauers alhier hinterlassene tochter, durch m<agister> Lucium.

^{MG}N<ota> b<ene> <sonntag> den 4. febr<uarii> ward zuhause getrauet (tit<ulo>) herr Nicol<aus> von Gersdorff, uff Baruth, Pretviz, Rockel v<nd> Hauswalde, churf<ürstlicher> würcklicher geheimer rath v<nd> kammerherr <etc.> und (tit<ulo>) fr<äul>in Henrietta Catharina, (tit<ulo>) herm Carl, freyh<errn> von Friesen, herren zu Rötha, Kotte v<nd> Geschwiz, churf<ürstlichen> würcklichen geheimen rahts v<nd> kammerherrens, auch des obern consistorij präsidentens fräulin tochter.⁴³⁸

^{JAL}Den 4 febr<uarii> wurden zuhause copuliret herr Johann Torian, churf<ürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erbedienter, und jungfrau Johanna Sophia Holzmännin, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 29. febr<uarii> wurden zu hause copuliret, h<err> Johan Georg von Liebenau, vff Krombhermsdorff, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker, vnd j<ungfer> Magdalena Sophia von Minckwitz, h<errn> Caspar Christophs von Minckwitz vff Maltitz vnd Lamzietzsch selig<en>, nachgelassene eheleibliche tochter, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Den 16 april<is> wurden zu hause copuliret herr Abraham Weber, churf<ürstlicher> s<ächsischer> amts-mahler, auß Österreich, und jungfr<au> Judith, herm George Dürrens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoffmahlers, sel<igen> nachgelassene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 28 april<is> wurden zu hause copuliret h<err> Michael Schmieder, churprinz<licher> lackey und frau Eva Sophia, h<errn> Valentin Töpffers, churf<ürstlichen> s<ächsischen> münz-schmiedemeisters hinterlassene witbe, durch m<agister> Lucium.

Den 20 maji wurden zuhause copuliret herr Bartholomæus Münch, churf<ürstlicher> s<ächsischer> fleischsteuer-einnehmer und wagschreiber zu Leipzig, und jungfrau Beata, h<errn> m<agister> Balthasar Schwabens, oberpredigers zu S<anct> Marienberg, hinterlassene tochter; durch m<agister> Lucium. |_{191v}

^{MG}A<nno> 1672.

D<en> 21. maij: wurden im Friesischen hause copuliret h<err> Hans Henrich, freih<err> von Malzan, herr von Wartenberg, Penzeli, Miltsch v<nd> Freiha, erbherr der herrschafft Neuschloß v<nd> Dobrigaß: v<nd> fräulin Catharina Sophia, herren Heinrichs, fr<ei>h<errn> von Friesen, herm von Schönfeld, Puzkau, Kraupa v<nd> Jeßen, churf<ürstlichen> geh<eimen> rahts directoris v<nd> kammerherrens fr<äu>lk<ein> tochter.

^{JAL}Den 30. junij wurden zu hause copuliret herr Johann George von Schleiniz, auff Zottewiz und Blattersleben, churf<ürstlicher> s<ächsischer> stalmeister und kam<m>erherr, und jungfrau Benedicta Christina, herm Paul von Buchwald, der regierenden fürst<lichen> durch<laucht> zu Holstein land-raths, sel<igen> nachgelassene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 5 augusti wurden zu hause copuliret herr Gottfried Schmied, churf<ürstlicher> s<ächsischer> zeug-leütenant und ober-feüerwercker, und jungfr<au> Maria Elisabeth, herm Andreæ Herolds, stü<cke>-giessers, tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 17 sept<embris> wurden zu hause copuliret meister Christoph Hekel, bürger und buchbinder alhier, von Glauchau, und j<ungfer> Anna Magdalena, h<errn> Andreæ Nackens, churf<ürstlichen> hoffbuchbinders tochter; durch m<agister> Lucium.

438 Eingetragen am Seitenende nach dem 20. Mai, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

^{VH}Den 1. octob^ris wurden zuhause copuliret h^{err} Laurenti^{us} Domet, churprinzlich cam^merdiener, ein franzose, vnd fr^{au} Magdalena Cretot, weiland Petri du Vivier, auch gewesenenen cam^merdieners nachgelaßene wittwe, der churprinceßin cammerbediente, durch h^{errn} Heerbranden

^{JAL}Eode^m die wurden in der schloßkirche copuliret h^{err} George Ludewig Dümbl^r, in d^{er} churfürstlichen hoffapotheke bißher bediente, iezt apotheker zu Alten Dreßden, herrn George Sigmund Dümblers, archidiaconi zu Herschbrug, bey Nürnberg, sel^{igen} sohn, und j^{ungfer} Anna Margaretha Schwanenbergerin, der durchlauchtigsten churfürstin kam^mermägdgen, h^{errn} Adams Schwanenbergers, des churfürsten zu Brandenburg bey dem spanischen regiment, leütenants, eheleibliche tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 27 oct^{obris} wurden zuhause copuliret herr Adolff Friedrich von Thumbshirn, uff Kauffung, Franckenhausen, Gabelenz vnd Breünsdorff, und jungfr^{au} Maria Elisabeth Miltizin, herrn Hans Dietrichs von Miltiz, uff Siebeneichen <etc.> s^{eine}r churprinzlichen durchlaucht zu S^{achsen} wohlbestalten kam^merjunckers, älteste jungfer tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

Den 29 decembr^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Christian Richter, churfürstlicher s^{ächsischer} stallschneider, und jungfer Dorothea Schlifferin, des herrn oberstallmeisters Gözens bediente, durch m^{agister} Lucium.

[Summa] 17 paar. l_{192r}

Anno 1673.

Den 4 februarij wurden zu hause copuliret h^{err} Johann George Ziebeck, des churfürstlichen s^{ächsischen} geheimen raths von Wolfframsdorff, bestellter kam^merdiener, und j^{ungfer} Anna Rosina Pflugbeilin, h^{errn} Martin Pflugbeils, musici bey d^{er} stad, eheleibliche tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 9. febr^{uarii} wurden zu hause copuliret, George Alter, churfürstlicher s^{ächsischer} bestelter lackey, vnd j^{ungfer} Maria Magdalena, weiland George Walters, bürgers vnd büchsenmeisters alhie nachgelaßene eheleibliche tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 11. febr^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Christoph Günther, churfürstlicher s^{ächsischer} cam^mer- vnd hoff-goldarbeiter, vnd j^{ungfer} Magdalena Sibylla, h^{errn} Christian Reinhardt, churfürstlichen s^{ächsischen} kam^merdieners, und oberkäm^merey-jubelierers tochter, durch m^{agister} Lucium.⁴³⁹

^{VH}Den 13. febr^{uarii} wurden in der schloßkirchen copuliret h^{err} Johan Goldhahn, churfürstlicher s^{ächsischer} regiments-secretari^{us} vnd proviantmeister, vnd j^{ungfer} Rebecca, h^{errn} Dieterich Brunsfelds, bürgers vnd handelsmanns zu Ambsterdam eheleibliche tochter, der durchlauchtigsten churprinceßin cammermägdgen, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 8 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Lorenz, churfürstlicher s^{ächsischer} vice-reise-futtermarschall, und jungfrau Anna Elisabeth, h^{errn} Joachim Lindners, b^{ürgers} und goldschmieds alhier, tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 15 april^{is} wurd^{en} zu hause copuliret h^{err} Daniel Krumslofsky auß Böhmen, gold-arbeiter alhier, und jungfr^{au} Justina Meznerin, herrn Michael Mezners, bürgers und goldschmieds sel^{igen} tochter, bey dem churfürstlichen kam^merdiener herrn Puhlern <etc.> Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

Den 27 maji wurden zu hause copuliret herr Caspar Heinrich von Grünrod, auff Seiffersdorff, churfürstlicher s^{ächsischer} kam^merh^{err} vnd obr^{ist} leütenant bey dero deütschen leib-gvardie zu roß <etc.> und fr^{au} Ursula Margaretha, gebohrne Bunauin, herrn Wolff Daniels/Davids[?] Lösers, auß dem hause Lebusa, nachgelaßene witbe. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

Den 29 junij wurden zu hause copuliret h^{err} Johann George Göze, bey dem churfürstlichen leib-regimente zu fuße capitäin leütenant, und jungfr^{au} Maria Elisabeth, herrn Sebastian Kottens, churfürstlichen s^{ächsischen} raths, landrenthmeisters und obersteüer-einnehmers tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

439 Regulär eingetragen nach dem 13. Februar.

Den 26 aug<usti> wurden zuhause copuliret Johannes Gresse[?], des churf<ürstlichen> ober-hoffmarschalls Kannens reitknecht, und fr<au> Anna Weberin, der durch<lauchtigsten> churfürstin <etc.> kleine köchin; durch m<agister> Lucium.

MGD<en> 16 septem<bris> [wurden] zu hause copuliret h<err> Joh<ann> Christian von Arnheim, auf Prezsch v<nd> Züchau, churf<ürstlicher> kammerherr, auch hof- v<nd> justitien rath: v<nd> jun<gfer> Charlotta Elisabeth, h<errn> Christian Ernst Kannen auf Clöden, churf<ürstlichen> ober-hofmarschals, oberkämmerers, etc. ju<ngfer> tochter.⁴⁴⁰

JAL Den 28 sept<embris> wurden zu hause copuliert Johannes Jacob Otto, churf<ürstlicher> s<ächsischer> einspenniger, und j<ungfer> Dorothea Kühnin, Johann Kühnens, churf<ürstlichen> büchßenwärters hinterlaßene tochter; durch m<agister> Lucium.

Den 14 octobr<is> wurden zuhause copuliert Christian Gebauer, bey der churfürstin bey-schencke, und jungfr<au> Dorothea, Johann von Endens, churf<ürstlichen> hoffschmieds sel<igen> hinterlaßene eheleibliche tochter, Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

MGD<en> 28. octob<ris> [wurden] hier aufn schloß copuliret h<err> Gustav Wilhelm von Rochau, churprinzlicher kammerjuncker, v<nd> ju<ngfer> Johanna Elisabeth, h<errn> Christoph von Ponickau auf Dobra s<eligen> tochter.⁴⁴¹

VH Den 3 novemb<ris> wurden in der churfürstin hause gegen dem schloß über copuliret m<agister> David Trom<m>er, churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachsen bestalter leibregimentsprediger, vnd j<ungfer> Maria h<errn> Christoph Mezlers, churf<ürstlichen> brandenburgisch<en> cam<m>erdiener sel<igen> nachgelaßene eheleibliche tochter, durch h<errn> Heerbranden. l_{192v}

JAL Den 9 novembr<is> wurden zuhause copuliret h<err> Johann Pillier, churf<ürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erdiener und parucken-macher, h<errn> Johann Pilliers, bürgers und weinhändlers zu Tourin, eheleiblicher sohn, und j<ungfer> Margaretha Dorothea, h<errn> Ernst Gellens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> secretharij[?] sel<igen> nachgelaßene tochter. durch m<agister> Lucium.

Den 16 novembr<is> wurd<en> zuhause copuliret, h<err> Daniel Centner, der churfürstin leib-schneider und kam<m>erdiener, und fr<au> Anna Catharina, h<errn> Adolff Ludersen, handelsmans alhier, sel<igen> hinterlaßene witbe, durch m<agister> Lucium.

MGD<en> 30 <decem<bris> [wurden] zu hause getrauet (tit<ulo>) h<err> Curd Reinigk fr<ei>h<err> von Kallenberg herr auf d<er> herrschafft Moskau, Wettesing v<nd> Westheim: churf<ürstlicher> kammerh<err> v<nd> fr<äu>lin Ursula Regina, (tit<ulo>) h<errn> Henrich fr<ei>h<errn> von Friesen, auf Schönfeld etc. churf<ürstlichen> geheimen rahtsdirectoris v<nd> kammerh<err>ens fr<äu>k<ein> tochter.

JAL Anno 1674.

Den 11 januarij wurden zuhause copuliret h<err> Paul Christian Schindler, königl<icher> maj<estät> in Dennemarck bestellter musicus, h<errn> Paul Schindlers, königl<ichen> dennemärckischen bestellten künstlers, eheleiblicher sohn, und j<ungfer> Petronella Polixena Reinerin, der durch<lauchtigsten> churfürstin zu Sachßen gewesenes mädgen, h<errn> George Reiners, lichtensteinischen schloßhauptmans und forstmeisters, sel<igen> hinterlaßene tochter; Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

Den 2 febr<uarii> wurden zu hause copuliret herr Nicolaus Schneider, churf<ürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erdiener, und, fr<au> Eva, h<errn> Matthæi Vogels, churf<ürstlichen> mundschenckens, hinterlaßene witbe, durch m<agister> Lucium.

Den 1 martij wurden zuhause copuliret Johann George Heunzman[?], churf<ürstlicher> s<ächsischer> lackey, und j<ungfer> Catharina, meister Christoph Göckerizens, schusters zu Stolpen, nachgelaßene tochter, durch m<agister> Lucium.

440 Regulär eingetragen nach dem 3. November.

441 Regulär eingetragen nach dem 3. November bzw. 16. September.

Eben an demselben tage wurden zuhause copuliret Christoph Zim^merman, meurer, und j^ungfer Anna, Christoph Salomons, schneiders zu Zeidlitz⁴⁴², tochter, so bißher bey dem churf^urstlichen stallmeister, dem von Trietschler in diensten gewesen. Die copulation verrichtete m^agister Lucius. l_{193r}

M^GANNO 1674.

Dⁱe 18. febr^uarii [wurden] auf der churf^urstlichen residenz copuliret d^er hochedelgeb^orne <etc.> h^err Rudolf von Körbiz, churf^urstlicher durchl^aucht cammerjuncker v^und oberforstmeister: v^und die wohlgeborne fr^äu^lein fr^äu^lein Judith Dorothea, gräfin Jörgerin, d^er durchl^auchtigsten churf^urstin kammerfräulin: des hochwohlgeb^ornen h^errn, h^errn Johan Septimij Jörgers, grafen v^und h^errn zu Tolleth, fr^ei^herrn auf Greißbach, h^errn zu Zäcking, Geiersdorf, Blattenbrun v^und Johanstein, und obersten erbland hofmeisters des herzogthums ob d^er Ens fr^äu^lein tochter.

Dⁱe 25. febr^uarii [wurden kopuliert] eben daselbs: tit^ulo h^err Christoph, fr^ei^herr von Degenfeld, edlen v^und pannerherrn auf Hohen Eybach, Dürnau v^und Neuhausen, churf^urstlicher durchl^aucht krigsrath, kammerh^err v^und obriste zu fuß: v^und tit^ulo fr^äu^lein Johanna Susanna fr^ei^herrin v^und Neideck, churf^urstliche kammerfräulin, (tit^ulo) h^errn Ehrenreich Fridrichs, h^errn von Neudeck, freih^errn auf Saß v^und Wildeg, «seeligen» fr^äu^lein tochter.

v^HDen 28 aprilⁱs wurden in der schloßkirchen copuliret h^err Johan Georg Brunner, churf^urstlicher sächsⁱcher cam^merlacqei, v^und j^ungfer Anna Rosina h^errn Martin Willers, gewesenen leibschneiders bey der alten hochseligsten churf^urstin, eheleibliche tochter, v^und der izigen durchl^auchtigsten churf^urstin cam^mermägdlein, durch h^errn Heerbranden.

M^GD^en 6. julij [wurden] zu hauß getrauet (tit^ulo) h^err Hans Georg von Schleiniz auf Graupzig v^und Seerhausen, churf^urstlicher kammerrathsdirector, kammerherr, des Meißnisch^en v^und Erzgebürgⁱsch^en Kreises steureinnehmer, v^und (tit^ulo) fr^äu^lein Rachel Sophia <etc.> (tit^ulo) h^errn Carl fr^ei^herrn von Friesen, auf Rötha v^und Cotta, churf^urstlichen würcklichen geheimen raths, cammerherrens v^und præsidentens des obernconsist^orii fr^äu^lein tochter.

J^AL^Den 25 augusti wurden zuhause getrauet h^err Isaac Hallbruck, der durchl^auchtigsten churf^urstin lackey, und jungfr^äu Anna Sophia Tauscherin, h^errn Johann Tauschers, bürgers v^und materialistens alhier, tochter, durch m^agister Lucium.

Den 7 sept^embri^s wurden copuliret der churf^urstliche hofforganist, h^err Johann Heinrich Kittel, und jungfrau Anna Sabina, h^errn Johann Friedrich Gleiners, churf^urstlichen fleischsteuersecretarij elteste tochter, durch m^agister Lucium.

Den 21 sept^embri^s wurden zuhause copuliret h^err Reichard von Wolfersdorff, churf^urstlicher kam^merjuncker und capitain leütenant bey der mußqveter leibg^uardie, v^und j^ungfer Clara Ursula von Büнау, herrn Rudolff von Büнау, auff Ottendorff, churf^urstlichen sächsⁱchen gewesenen oberküchenmeisters, kam^merjunckers und ampts-hauptmans zu Annaburg und Gräfenhänichen, nachgelassene tochter. Die copulation verrichtete m^agister Lucius.

Den 29 sept^embri^s wurden zu hause copuliret Christoph Fröming^er, bader und wundarzt zu Dippoldiswalda, und j^ungfer Anna Maria, h^errn Wilhelms Frölichs, der durchl^auchtigsten churf^urstin <etc.> lackeyens, tochter; durch m^agister Lucium. l_{193v}

Den 3 nov^embri^s wurde in dem churf^urstlichen hause auf der Creuzgasse copuliret h^err Johann Friedrich Vollprecht, churf^urstlicher sächsⁱcher geheimer kam^merdiener, und j^ungfer Anna Rosina, h^errn doctor Christophori Bulæi superin^tendentens alhier, eheleibliche tochter. Die copulation verrichtete m^agister Lucius.

Den 30 novembris wurden zu hause copuliret herr Wolfgang Christoph von Memmingen, von Regenspurg, und frau Adelgunda Hantschmannin, herrn Johann Georgen Hantschmans, hauptmans, nachgelassene witbe; durch m^agister Lucium.

MG ANNO 1675.

D^{ie} 22. febru^{arii} wurd^{en} auf dem schloße copuliret h^{err} Georg, freih^{err} von Reißwiz erbh^{err} auf Grabofke, Lubom, Serin vnd Neobotscheff; vnd fr^{äu}lin Magdalena Sophia, fr^{äu}l^{ein} von Callenberg, churf^{ürst}lich kammerfräulin, ([tit^{ulo}]) h^{errn} Curt Reinicken fr^{ei}h^{errn} von Callenberg, oberhofmarschalls etc. seligen fr^{äul}in tochter.

JAL[Den] 15 junij wurden zu hause copuliret h^{err} Wolff Dietrich von Erdmansdorff, churf^{ürst}licher vnd churprinzlicher kam^mer- und jagt-junker, und jungfr^{au} Johanna Christiana Pflügin, des churf^{ürst}lichen trabanten-hauptmans, h^{errn} Hieronymi Sigißmund Pflugs, elteste tochter; durch m^{agister} Lucium.

D^{en} 14 sept^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Mattheus Kriebel, der durchl^{auchtigsten} churf^{ürst}in kam^merschreiber, und j^{ungfer} Anna Catharina, h^{errn} Martin Zinckens, churf^{ürst}lichen hoffschneiders tochter, durch m^{agister} Lucium.

[Den] 3 nov^{embris} wurden copuliret herr Salomon Friedrich Lincke, churf^{ürst}licher s^{ächsischer} rath, geheimer und jagt-secretarius, und jungfer Johanna Margaretha, herrn Philipp Büttners, churf^{ürst}lichen s^{ächsischen} bergraths, seligen hinterlaßene tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius. l_{194r}

[Den] 9 novembr^{is} wurden zu hause copuliret herr Adam Friedrich {von Döhlau}, auf Ziegra und Tiefenau, und jungfrau Anna Elisabeth Zeidlerin, herrn Hans Sigmund von Zeidler, auf Berbißdorff, Grubniz und Ragewiz, eheleibliche tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

Den 22 nov^{embris} wurden zu hause copuliret der churf^{ürst}liche hoff- und justitien-secretari^{us} herr Magnus Lichtwer, und j^{ungfer} Sophia Elisabeth, herrn Christoph Fischers, churf^{ürst}lichen münzgardins tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 23 nov^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Wolfgang Richter, churf^{ürst}licher s^{ächsischer} «vice» oberförster im ampte Freyberg, und j^{ungfer} Anna Margaretha Zschechnerin, beyde bißher in diensten des herrn oberforstmeisters von Pomsdorff; durch m^{agister} Lucium.

Eode^m die wurden zuhause copuliert meister Johannes Büttner, bürger und weißbecker alhier, und j^{ungfer} Dorothea, h^{errn} Augusti Röpschers, churf^{ürst}lichen s^{ächsischen} hoff-beckers tochter, tochter; durch m^{agister} Lucium.

8 paar copuliret.

Anno 1676.

Den 9 jan^{uarii} ward zuhause copuliret des churprinzlichen hoff-marschalls h^{errn} Heinrich Gebhard von Miltiz, reitknecht, Johannes Enderlein, und j^{ungfer} Catharina Schröterin. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

SBCDen 9. jan^{uarii} ward in der gn^{ädigsten} churf^{ürst}in hause copuliret h^{err} Georg Theodor Reinecci^{us}, iur^{is} cand^{idatus} vnd hochf^{ürst}licher merseburgischer kam^merdiener, und jungfr^{au} Anna Elisabeth Vollertin, d^{er} gn^{ädigsten} churf^{ürst}in kam^mermägdg^{en}. Die trauung verrichtete m^{agister} Carpzov.

JALDen 6 febr^{uarii} ward zuhause copuliret Alexander Grabner[?], bißher des churf^{ürst}lichen oberküchenmeisters von Dölau bedienter, ietzt chur-prinzlicher stall-schneider, und j^{ungfer} Maria Sophia, herrn Christian Herzogs, gewesenen hütten-reüters zu Sanct^o Marienberg seligen hinterlaßene tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

MGD^{en} 7 febr^{uarii} ward in der churf^{ürst}lichen residenz getrauet (tit^{ulo}) h^{err} Andreas Dietrich von Schleiniz auf Maudiz, churf^{ürst}licher cammerherr vnd amts-haubtman zu Grimme, vnd (tit^{ulo}) j^{un}ger Martha Elisabeth, herrn Hans Wolff von Mezrath, auf Colmen, Neuhoff vnd Glaubiz, churf^{ürst}lichen hausmarschalls, kammerherrens vnd amts-haubtmans zu Stolpen vnd Radeberg, tochter.⁴⁴³

^{SBC}Den 15. febr^{uar}ii ward zu hause copuliret h^{err} Hanß Sigmund Pflug, churprinzlicher kam^merjuncker, vnd j^{un}gfr^{au} Anna Elisabeth, des von Starrschedel eheleibliche tochter. Die trauung verordnete m^{agister} Carpzov. l^{194v}

^{JAL}Den 16 maji wurd^{en} zuhause copuliret h^{err} Hanß George von Carlwiz, chur- und furstlicher s^{äch}sischer kam^merjuncker, und obr^{ist}leutenant, vnd jungfer Agnes Elisabeth, h^{err}n Siegfried von Luttichau, auf Großkmählen, Blogwiz vnd Merzkuch[?], eheleibliche tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 21 maji wurd^{en} zuhauße copuliret h^{err} m^{agister} Jeremias Geißler, diaconus zu Mutschen, vnd jungfr^{au} Eva Magdalena, h^{err}n Christian Wißhums, goldarbeiters alhier, seligen nachgelaßene tochter, bißher beym h^{err}n marschall Miltizen in diensten etc.

^{SBC}Den 16 julⁱⁱ wurden in der durchlauchtigsten churfürstin garten vor dem Pirnischen Thore copuliret h^{err} Peter Werchau d^{er} durchlauchtigsten churfürstin über dero forwergsgüter bestellter verwalter, und j^{un}gfr^{au} Christina Elisabeth h^{err}n Jacob Bezichs[?], churfürstlichen hoff- vnd feldtrompeters nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Carpzoven,

Den 6. aug^{usti} wurden zu hause copuliret des durchlauchtigsten churprinzens sattelknecht, Georg Gotthausen, und fr^{au} Maria Johanⁿ Fuchsens churfürstlichen roßarzts nachgelaßene wittib, durch m^{agister} Carpzoven.

^{JAL}Den 24 oct^{obris} wurd^{en} zuhause copuliret (beym h^{err}n hoffmeister Räckniz) meister Johann Elias Radecker, bürger und schneider zu Ardern, in der graffschafft Mansfeld, und j^{un}gfr^{au} Eva Ungerin, h^{err}n Daniel Ungers, gewesenen keyserlichen cornets, tochter, bißher bey der frau hoffmeisterin Räcknizin in diensten; durch m^{agister} Lucium.

^{SBC}Den 30. oct^{obris} wurden zu hause copuliret h^{err} Christian Richter, bürger vnd materialist allhier, vnd j^{un}gfr^{au} Anna Magdalena, h^{err}n Joh^{ann} Christoph Schreibers, churfürstlichen mundschenckens tochter, durch m^{agister} Carpzoven.

Den 6. nov^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Stephan Moriz unter d^{er} churfürstlichen leibcompagnie der croaten, vnd fr^{au} Dorothea Blasii Straschlicks, churprinzlichen heiduckens wittib, durch m^{agister} Carpzoven,

^{JAL}Den 19 nov^{embris} wurd^{en} zuhause copuliret h^{err} Joachim Conrad Nagel[?], bey dem churprinzlichen hoffmarschall h^{err}n Miltiz alß jäger, in diensten, vnd j^{un}gfr^{au} Anna Elisabeth, Thomas Andreßen, churfürstlichen wallachens⁴⁴⁴, tochter, durch m^{agister} Lucium.

[Summa] 13 paar.

MG ANNO 1677.

D^{en} 19. februarⁱⁱ ward in d^{er} churfürstlichen residenz copuliret (tit^{ulo}) h^{err} Georg Heinrich von Carlwiz, kammerherr vnd capitain leutenant bei d^{er} teutsch^{en} leibgvardie zu roß: vnd j^{un}gfr^{au} Dorothea Sophia, h^{err}n Rudolff von Büнау, churfürst Joh^{ann} Georgij I.^{ten}[?] Oberschenckens, auch amtschubtmans zu Schlieben, Seida, Annaburg vnd Gräfenhen^{ichen} tochter. etc.

^{JAL}Den 25 april^{is} wurden im hause des herrn marschall Miltizens, copuliret herr Johann Abraham von Sebottendo[r]f, auf Rottwerndorff und Kaurau, churfürstlicher s^{äch}sischer kam^merjuncker, und j^{un}gfr^{au} Anna Catharina von Planckenfeld, h^{err}n Hans Hennings von Planckenfeld, uf Öhren[?], im marggrathumb Oberlausiz hoffrichters, eheleibliche tochter; durch m^{agister} Lucium. l^{195r}

Den 27 april^{is} wurden zu hause copuliret. Michael Persch, bey h^{err}n marschall {Miltizen} lackey, und jungfr^{au} Anna Dorothea Müllerin, Johann Müllers, bürgers und einwohners vorm Wilßdorffer Thor, eheleibliche tochter; durch m^{agister} Lucium.

^{SBC}D<en> 29 april<is> dom<inica> Misericord<ias> Dom<ini> wurde zu hause copuliret h<err> David Hennequin, von Mez auß Franckreich, peruquenmacher allhier, und j<un>gfr<au> Maria, h<errn> Gerhard Michaels, corporals unter der schweizerisch<en> leibguardi, tochter, durch m<agister> Carpzoven,

^{JAL}Den 1 maji wurden zuhause copuliret h<err> Johann Mehlich, not<arius> publicus und freyherrlicher Rechenbergischer gerichts-verweser <etc.> und j<un>gfer Anna Magdalena, h<errn> Peter Firlichs, rentherey secretarij v<nd> registratoris, älteste tochter; durch m<agister> Lucium.

Den 17 junij wurden zu hause copuliret h<err> Johannes Rudolf von Thünau, churprinzlicher kam<m>erherr und rittmeister, und frau Maria Elisabeth, gebohrne Büнауin, h<errn> Augusti Friedrichs von Kotteritz, auf Jahnishausen, sel<igen> witbe; durch m<agister> Lucium.

^{SBC}Den 27 jun<ii> wurde in d<er> frau mutter hause copuliret h<err> d<octor> Johan<n> Chilian Stißer, churfürstlicher cam<m>er-consulent, und j<un>gfr<au> Maria Dorothea, h<errn> Christiani Ehewalds, handelsman<n>s allhier sehl<igen> nachgelaßene tochter, durch m<agister> Carpzoven.

^{JAL}[Den] 31 jul<ii> wurden copuliret zu {ha}use, h<err> Cornelius Melde, prinzens Friderici Augusti kam<m>erdiener, und der churprincessin kam<m>er-mägdgen j<un>gfer Catharina, h<errn> Nicolai Sauters, ober-feüerwerckers zu[?] Straßburg, hinterlaßene tochter; durch m<agister> Lucium.

[Den] 28 aug<usti> wurd<en> zuhause copuliret Johann Christian Wißhu{n}, hoffbefreyeter goldarbeiter, und j<un>gfer Anna Magdalena, h<errn> August Fritschens, churfürstlichen s<ächsischen> schichtmeisters zu [...?], tochter.

Den 23 sept<embris> wurden zuhause copuliret Johann Jacob Trautman, des h<errn> appellation-präsidentens von Schönberg verwalter zu Leibnuz, und j<un>gfer Anna Magdalena, Andreas Trüblers, churfürstlichen constabels tochter, durch m<agister> Lucium.

D<en> 24 sept<embris> wurden zuhause copuliret Nicolaus Hein[?], der durchlauchtigsten churprincessin verwalter zu Blösien[?], und j<un>gfer Martha Dorothea Hoffmannin, der churprincessin kam<m>ermägdgen <etc.>

Den 5 nov<embris> wurden in der schloßkirche copuliret h<err> m<agister> Johann Henrich Martius, pfarrer zu Mitweida, v<nd> jungfrau Sabina Hubertin, der durchlauchtigsten churfürstin kam<m>er-mägdgen. durch m<agister> Lucium.

^{SBC}Den 11. nov<embris> wurden in h<errn> hoffmarschalls Hauchwizen hause copulirt h<err> Daniel Crubsatius, unter wohlermelten herrn hoffmarschalls vnd obristen leutenants von Hauchwiz, compagnie, und jungfer Dorothea, Melchior Schreibers, garnwebers zur Sittau⁴⁴⁵ tochter, durch h<errn> m<agister> Lucium.

Den 26. novembr<is> wurden in der schloßkirchen copuliret h<err> Ludwig Langemach, churfürstlicher reisebarbierer, und j<un>gfr<au> Maria Anna Dorisellin[?], d<er> durchlauchtigsten churfürstin cam<m>er magdlein, durch m<agister> Carpzoven,

^{JAL}Den 30 dec<embris> wurden zuhause copuliret des churfürstlichen s<ächsischen> hoffmarschalls und obr<ist> leütenants musterschreiber, herr Caspar Henrich Schuster, v<nd> j<un>gfer Anna Catharina Försterin. Die copulation verrichtete d<octor> Lucius.

[Summa] 15 paar. l_{195v}

Anno 1678.

Den 8 jan<uarii> wurden zuhause copuliret Christian Haman, bey churprinzlicher marschalls-tafel bestellter silberdiener, und j<un>gfer Johanna Müllerin, h<errn> Christian Müllers, fleischsteuer-einnehmers tochter, durch d<octor> Lucium.

^{MG}Den 24 febr<uarii> wurden auf dem Riesensaal copuliret (tit<ulo>) h<err> Hans Christoph von Ponickau auf Pomsen v<nd> Neuenhoff <etc.> churfürstlicher v<nd> churpr<inzlicher> d. d.⁴⁴⁶ respectivè kammerherr, hoff- v<nd> justititenrath; v<nd> (tit<ulo>) jungf<rau> Anna Elisabeth Wezlerin von Marsilien des

445 Zittau?

446 Bedeutung ungeklärt.

reichsfreyen h_{errn} Johan Ludwig Wezlers von Marsilien tochter d_{er} durchlauchtigsten churprinceßin kammerjungfer.

D_{en} 25. febr_{uarii} [wurden kopuliert] wiederumb auff Riesensaal (tit_{ulo}) h_{err} Hans Georg von Pflug auf Oberottendorf; churfürstlicher v_{nd} churprinzlicher respectivè kammerjuncker v_{nd} appellation rath; mit fräulein Marien Hedwig, (tit_{ulo}) h_{errn} Georgi Rudolf freih_{errn} von Görsdorff etc. kaiserlicher maj_{estät} würcklichen kammerh_{errn}ens, oberamtsältesten in Schlesien[?] etc. tochter, churprinzlicher hoheit kammerjungfer etc.

^{SBC}Den 6 maii wurden zu hause copuliret h_{err} Johann Wolff Riese, churfürstlicher sächsischer würcklicher kam_merdiener, und jun_{gfr}au Catharina Sophia, h_{errn} Michael Geschcken, churfürstlichen «sächsischen» leibknechts sehligen nachgelaßene tochter, durch m_{agister} Carpzoven,

Den 17. jun_{ii} wurden zu hause copuliret h_{err} Johan_n Geiß, d_{er} durchlauchtigsten churfürstin leibschneid_{er}, und frau An_na Maria, meister Georg Gebelers, bürgers v_{nd} schneid_{er}s seligen nachgelaßene wittwe, durch m_{agister} Carpzoven.

Den 3. novembr_{is} (war d_{er} 23. post Trin_{itatis}) ward in d_{er} frau oberstin Gözen hause copuliret h_{err} Georg Dönnert einwohner in Altdreßden, und jun_{gfr}au Sibylla, meister Tobia_e Zeisigens, bürgers v_{nd} beutlers in Zwickau nachgelaßene tochter, durch m_{agister} Carpzoven,

^{GG}Den 25 novembr_{is} wurden zu hause copuliret, h_{err} Johann Georg Börner, i_{uris} u_{triusque} d_{octor} v_{nd} vornehmer consulent alhier, v_{nd} jun_{gfr} Catharina Elisabeth Geyerin tit_{ulo} h_{errn} Martini Gejeri, hochberühmten theologi v_{nd} churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen hochbestalten oberhoffpredigers etc. älteste eheleibliche jun_{gfr} tochter durch m_{agister} Georg Green

^{SBC}[Summa] 7. paar d_{er} copulirten, l_{196r}

[1679 Fehlstelle]

Anno 1680.

Den 25. april_{is} (war d_{er} sont_{ag} Miseric_{ordias} Dom_{ini}) wurden in der schloßkirchen copuliret, h_{err} Emanuel Allmoy, m_{ohr}, churfürstlicher hoff v_{nd} regiments-pauker, v_{nd} jun_{gfr}au An_na Isabella, m_{ohrin}, v_{nd} churfürstlicher durchlaucht cam_mermägd_{lein} durch m_{agister} Carpzoven.

Anno 1681.

D_{ie} 14 febr_{uarii} ward zu hause copuliret h_{err} David Töpffer hoffcantor, v_{nd} jun_{gfr}au Magdalena, h_{errn} Nicol_{ai} Fichtners, ältesten d_{er} büchsenmacher allhier tochter, durch m_{agister} Carpzoven.

^{GG}D_{ie} 24 nov_{embris} ward zu hause getrawet h_{err} Rudolf Christian La Marche churfürstlicher sächsischer tantz v_{nd} exercitienmeyster mit jun_{gfr} Rosina Liborisin h_{errn} Christoff Liborius freyherrlichen Friesischen gerichtsverwalters eheleibliche jungste tochter durch m_{agister} Georg Green.

Summa 2. paar der getrawten.

Anno 1682.

D_{ie} 16 febr_{uarii} ward zu hause getrawet der hochedelgebohrne herr Hanß Wilhelm von Seebach auff Schönewerda Esmansdorff v_{nd} Grossen Göttern mit der hochedelgebohrnen jungfrawen jun_{gfr} Sophia Luisa Bosinn des hoched_{el}gebornen herrn Christoff Dietrich Bosen auff Frankenleben churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen hochbestalten cammer v_{nd} berg-directoris eheleiblichen jun_{gfr} tochter durch m_{agister} Green.

D_{ie} 29 maji ward zu hause getrawet der churfürstliche sächsische hoffprofos h_{err} Heinri_{ch} Fritzsche mit jun_{gfr} Barbara Christina Theilin Die copulation verrichtete m_{agister} Green.

Den 23 nov_{embris} ward zu hause getrawet durch m_{agister} Green der hochedelgebohrne herr Caspar von Schönberg auff Pfaffroda Dornthal Griebstein v_{nd} Großhartman_sdorff mit der hochedelgebohr-

nen j<unger> Johanna Eleonora, des hochedelgebohme{n} herrn Christoff Dietrich Bohsens auff Frankenleben v<nd> Mölbuß churfürstlichen> sach{s<ischer>} hochbestalten cammer vnd bergdirectoris j<unger> tochter.

JALAm 28 novemb<ris> wurd<en> zu hause copuliret h<err> Moriz Dam Marschall von Biberstein, fürstlicher> s<ächsischer> magdeburgischer hoffmarschall, v<nd> weißenfelsischer geheimbder rath v<nd> obersteüereinnehmer <etc.> vnd j<unger> Johanna Magdalena, herrn Wolff Rudolfs von Ende, auf Ehrenberg, churfürstlichen> s<ächsischen> kam<m>er- und bergraths, auch obersteuer-einnehmers j<unger> tochter Die copulation verrichtete d<octo> Johann Andreas Lucius.

Den 4 decemb<ris> ward auf dem schlosse alhier durch d<octo> Lucium copuliret h<err> Dieterich von Kottelinsky, von d<er> Golsch, mit j<unger> Maria von Roten[?] h<errn> David von Roden[?], nachgelaßene tochter.

GGSumma 5. paar l_{196v}

GG{Anno 16}83.

Den {dritten Osterfe}yertag alß den 10 aprilis wurden in des h<errn> generall feldmarschall leutenants hause getrawet durch m<agister> Green David Gnebeko vnd Anna Christina verwittibte Preussin beyde in dem hause in diensten.

PFSDem 1. aug<usti> ward zu hauße getrauet der churfürstliche> sächß<ische> wohlbestalte cantzley secret<arius> herr Christian Landsberger und der regierenden churfürstin ober-cam<m>er mädgen j<unger> Isabella Catharina geborne Wallrabin, durch tit<ulo> h<errn> Green.

Dem 20 aug<usti> ward zu hauße getrauet tit<ulo> herr Ernst Günther, churfürstlicher> sächß<ischer> wohlbestalter pirsch- und wildmeister, und j<unger> Christina Elisabet tit<ulo> herrn d<octo> Johann Andreæ Lucij churfürstlichen> sächß<ischen> hochverordneten ober-hoffpredigers j<unger> tochter durch m<agister> Sperling.

Dem 18 sept<embris> ward zu hauße getrauet herr Christian<us> Gebauer, der durchlaughtigsten> verwittibten churfürstin zu Sachßen wohlbestelter mundschencke, und j<unger> Anna Maria, herrn Andreæ Ruditzschen kirchvaters, bürgers, und des löbl<ichen> handwercks der weißbecker oberältesten ehleibliche> tochter, Die copulation wurde verrichtet durch m<agister> Sperling

GGDen 26 nov<embris> ward durch m<agister> Green zu hause getrawet h<err> Elias Rose[?] churfürstlicher> sächs<ischer> laquey mit j<unger> Anna Margareta Röserin.

Zusammen 5. paar.

JALA<nno> 1684.

Am 6 januarij wurden in dem Riesen-Gemache copuliret herr Ferdinand Rudolff von Ziegler und Kliphausen, churfürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erjuncker und stückhauptman, h<errn> Wolff Rudolph von Ziegler und Kliphausen, auf Kunewalde v<nd> Belgern eheleiblicher> sohn, und j<unger> Johanna Charlotta von Krahin, der durchlaughtigsten> churfürstin kam<m>erjungfer, herrn Alexander von Krahens, auf Rostal, churfürstlichen> kam<m>erh<err>ns, hoffmarschalls v<nd> obr<ist> leütenants sel<igen> tochter; von d<octo> Johanne Andreæ Lucio.

PFSDem 29 apr<ilis> wurde zu hauße getrauet h<err> Gottfried Gloatz churfürstlicher> säch{s<ischer>} leibtrabant mit j<unger> Ursula Scharffenbergerin, durch m<agister> Sperling.

JALAm 10 julij wurden im Riesengemach zu hofe copuliert h<err> Ludewig Gebhard, freyh<err> von Hoymb<etc.> auf der herrschafft Droysig, Queßniz, Großenhelmsdorff, Steütelberg<en>[?], Wegeleben, Guteborn, Ruhland, Wiesche[?] v<nd> Spremberg <etc.> churfürstlicher> durchlaucht zu Sachsen, kam<m>er v<nd> berg-rath, oberkreyß-steuer <einnehmer> in Thüringen, v<nd> erb-kam<m>erer des fürstenthumbs Halberstad, mit jungfer Anna Christina, herr Peter Ferdinandi von Hauchwizens, uf Tharn[?] <etc.> uß dem hause Oberlusat<ia> Oberlausiz gewesenen hauptmans unter i<hrer> königlichen> maj<estät> zu Dennemarck eheleibliche> j<unger> tochter, i<hrer> hoheiten, der durchlaughtigsten> churfürstin hochbestalt gewesenen kam<m>er-jungfr<au>. Die copulation that d<octo> Johannes Andreas Lucius. l_{197r}

^{gg}Den 3 nov<embris> ist durch m<agister> Green zu hause getrawet worden h<err> Tobias Unruhe handelsman in Dreßden mit fr<au> Anna Sophia verwittibten Kieselingen, bißheriger obercammerfraw der verwittibten churfürstin zu Sachsen⁴⁴⁷

Den 12 nov<embris> ward durch m<agister> Green zu hause {getrawet der hochedel[?]gebo}hrne herr herr Friedrich Ernst von Delaw auff Klein {... churpr}intzlicher sächsischer cammerjuncker, mit j<unger> Christiana Margareta von der Pforte tit<ulo> herrn Hanß Sigesmund von d<er> Pforte gewesener ober-schenke, bey churf<ürst> Joh<ann> Georg<i> II. letztlich kreyßhauptman im churkreyß eheleibliche j<unger> tochter.

S<umm>a 5. paar.

Anno 1685.

Den 22 febr<uarii> ward durch m<agister> Georg Green in s<eine>r excell<enz> des h<errn> feld marschall lieutenant{s} von Flemming behausung getrawet herr Frantz Croll s<eine>r excell<enz> mundkoch mit j<unger> Agnesa Hedwig Eichmanin herrn Jakob Eichmanns gewesenen leybschneider bey hoch-furst<licher> durch<laucht> zu Zelle eheleibliche hinterlassene tochter.

Domin<ica> XIX. post Trinit<atis> d<en> 25 octobr<is> ward durch m<agister> Green zu hause getrawet der hochedelgebohrne herr herr Johan Georg von Berger auff Großgoltzig vnd Döbern mit der hochedelge-bohrnen jungfrawen j<unger> Sabina Margareta Dalwitzin tit<ulo> herr Johann Adolff von Dalwitzen wey-land erbhern auff Staarzedel Ossig vnd Rähse gewesenen landseltester in der marggraffschafft Nieder-lausitz hinterlassenen eheleiblichen j<unger> tochter.

Anno 1686.

Den 6 januarii war am grossen Newen Jahre, wurden durch m<agister> Green zu hause getrawet h<err> Pierre (Peter) Hennequin parükenmacher vnd j<unger> Catharina Bourdon welche bey ihrer hoheit der regirenden churfürstin bißher cammermadjen gewesen beyde auß Frankreich bürtig vnd reformirter religion.

Den 11 junii styl<i> v<eteris> wurden im Kayser Carlsbad von dem chursächsischen hoffpredig{er} Georg Green zu hause getrawet das hochwohlgebohrne freylein f<räulein> Ma{...} Francissen von Lutzelsburg, des hochwohlgebohrnen herrn h<errn> Heinrich Ernst, herrn von Lützelburg auff Imlungen hinterlassenes fr<äu>lt<ein> tocht{er} mit dem reichsfrey wohlgebohrnen herrn h<errn> Johann Christoff von Kunßberg auff Thurnau Ermbreüth.

Den V. octobr<is> ward zu hause getrawet durch m<agister> Green tit<ulo> herr Adam Rechenberger s<ant<issimæ> theol<ogiæ> lic<entiat>us historia<rum>[?] vnd græcæ linguæ prof<essor> publ<icus> ordi-narius> bey der univ<er>sität Leypzig vnd des grossen fürsten collegii daselbst collegiat<us> vnd j<unger> Susanna Catharina Spenerin tit<ulo> h<errn> Philippi Jakobi Speneri s<ant<issimæ> the<ologiæ> d<octor> churfurst<licher> durch<laucht> zu Sachsen hochbestalten oberhoffpredigers beichtvaters kirchenraths vnd assessoris des ober consisto{rii} eheleibliche alteste j<unger> tochter.

Zusammen 3 paar. l_{197v}

1687.

Domin<ica> VII. post Trin<itatis> wurden durch m<agister> Green zu hause getrawet der herr Johan Georg von Wehle churfurst<licher> stallmeyster und fr<au> Victoria Tugendreich von Dämmeritz gebohrne von Kyow auß dem hause Gißmansdor{ff} vnd Friedrichsdorff.

Den 20 decembr<is> wurden zuhause durch m<agister> Green getrawet d<er> hochedelgebohrne h<err> herr Hanß Caspar von Loß churfurst<licher> vnd auch hochfurst<licher> durch<laucht> durch<laucht> zu Sachsen Weißenfelß hochbestalter geheimter v<nd> appellation rath, des geist<lichen> consistorii in dem furstenthum Saxen Querfurt director auch amtschauptmann, mit der hochedelgebohrnen jungfrawen

447 Regulär eingetragen nach dem 12. November.

j<unger> Magdalena Sophia von Enden ihrer hoheit cammerjunfer, vnd des hochedellgebohrnen herrn herrn Wolff Rudolf von Ende churfurstl<ichen> hochbestalten cammer und berg rath auch ober stewer einnehmern j<unger> tochter.

Feria II. Nativitatis Christi wurden durch tit<ulo> h<errn> d<octor> Spenem churfurstl<ichen> sachs<ischen> oberhoffprediger zu hause getrawet, der hochgebohrne graf vnd herr herr Ernst Dietrich graf von Taube auff Neukirchen rom<isch> kays<erlicher> maj<estät> hochbestalter reichspfennig meyster in Ober vnd Niedersächsischen Creyssen. vnd die hochwohlgebohrne frawlein fr<äu>l<ein> Gisala Erdmuth freyin von Hoym, des hochwohlgebohrnen herrn herrn Ludwig Gebhart edlen panners vnd freyh<errn> von Hoym, auff der herrschafft Drössig churfurstl<icher> durchl<aucht> zu Sachsen cammer und berg raths directoris fräwlein tochter.

S<umm>a 3 getrawte paar.

Anno 1688.

Feria III. Paschatos war der 17 aprilis wurden durch m<agister> Green zu hause getrawet der hochedelgebohrner herr h<err> Christian Fridrich Ratiborsky von Sechzebus auff Unter Kotza, churfurstl<icher> durchl<aucht> zu Sachsen hochbestalter cammerjuncker und reise stallmeyster, mit der hochwohledelgebohrnen jungfrawen j<unger> Erdmuth Dorotheen Pflügin, des weyland hochwohledelgebohrnen herrn herrn Hieronymi Sigismund Pflugen auff Kottwitz v<nd> Ober Otterndorff, des Heil<igen> Romischen Reichs rittern, chursächsischen cammerherrn v<nd> trabanten hauptmanns eheleibliche j<unger> tochter.

Den 22. maji wurden durch m<agister> Green zu hause getrawet herr Anton Wolff bürger vnd handelsmann in Berlin, vnd fr<au> Eva Rösselin der h<errn> kellerschreibers Rösselen nachgelassene wittib.

^{pFS}Den 15 nov<embris> ward zu hauße getrauet «tit<ulo>» herr m<agister> Christian Gotthelff Birnbaum wohlverordneter pastor und superintendens zu Colditz mit j<unger> Elisabeth Sibyllen tit<ulo> herrn d<octor> Speners jüngsten tochter, Die copulation verrichtete m<agister> Sperling.

Sum<m>a 3 paar. l_{198r}

^{GG}Anno 1689

Den 14 febr<uarii> würden durch m<agister> Green zu h{ause} getrawet ihr hoheit vnd {de}s churprincen pagen sprachenmeyster h<err> Peter Rousaux vnd Maria Hory beyde frantzosen.

^{pFS}Den 29 dec<embris> wurden durch m<agister> Sperlingen zu hause getrauet der hochedelgeborne herr Caspar Dietrich von Schönberg auff Tannenberg, seiner churfurstl<ichen> durchl<aucht> zu Sachsen hochbestalter inspector d<er> landschulen Meißen und cam<m>erjuncker und die hochedelgeborne fr<au> Helena Constantia verwittibte von Abschatz, geborne von Zschirnhausen aus dem hause Rothlach wi{e} auch Beyerberg.

^{GG}S<umm>a 2. getrawte paar

Anno 1690.

Den 24. april<is> ward zu hause durch den hoffprediger Green getrauet herr Johannes Ila Croje churfurstl<icher> sächs<ischer> cammerdiener vnd fr<au> Anna Sabina Ritterin⁴⁴⁸ gebohr<n>e Hammerschmieden von Settau.

«ANNO 1691.»

Den 3 martii wurden durch m<agister> Green zu hause getrawet des durchl<auchtigsten> printzen hertzog Friedrich Augusti hochwohl bestalter stallmeyster, der wohlgebohrne herr herr Johann Gottlieb von Thilau auff Kraitzsch vnd Scheibesdorff mit der wohlgebohrnen fräwl<ein> frawl<ein> Charlotta Elisabeth gebohrner von Schomberg, des wohlgebohrnen herrn h<errn> Gotthelff Friedrich von Schömberg churfurstl<ichen> sächs<ischen> herrn geheimten raths, appellationengerichts præsidenten vnd obe{r}steuer einnehmers hertzgeliebteste fräwl<ein> tochter.

448 »tt« (Ritterin) korrigiert aus aus »cht« (Richterin).

Den 5 martii wurden durch m^agister Green dem hoffprediger zu hause getrawet der wohlgebohrne herr herr Christof, Dam, Jahn, von Milkau auf Mertzdorff mit der wohlgebohrnen frawlein fr^äu^lkein Sophia Charlotta v^on Schleunitz s^eine^r excell^enz des wohlgebohrnen herrn h^erm Johan Georg voⁿ Schleunitz auff Zottewitz⁴⁴⁹ churfurstlⁱchen sachsⁱchen hochbestalten oberstallmeysters hertzgeliebteste frawl^ein tochter erster ehe.

JBF{D^en} 28 octob^ris «mittwoch» wurden in ihrer hoheiten der churfurstlⁱchen fr^äu wittben vor^gemach, durch den hofprediger Freießleben «wegen hohen traurens» in aller stille, getrauet der wohlgebohrne herr, herr Philipp Ferdinand von Reubold, auf Polentz, s^eine^r churfurstlⁱchen durchl^aucht hochbestalter hofmarschall vnd cam^mer-rath, mit der wohlgebohrnen fräulein, fräul^ein Anna Sophia von Knoche, ihrer hoheit der durchl^achtigsten churfurstlⁱchen fr^äu wittbe cam^merfräulein, s^eine^r excell^enz des wohlgebohrnen herrn, herrn Hanß Ernst von Knoche, auf Reichenau vnd Elster, s^eine^r churfurstlⁱchen durchl^aucht hochbestalten würcklichen geheimten raths, præäsidenten des oberconsistorii vnd domprobsts zu Meißen hertzgeliebtesten fräul^ein tochter.

Sum^ma 3 paar. |_{198v}

ANNO 1692.

D^en 17 aprilis sind ihre churfurstlⁱche durchl^aucht herr Johann Georg der Vierte, mit der durchl^achtigsten fürstin fr^äu Eleonora Erdmuth Louyse, gebohrner hertzogin zu Sachsen vnd verwittibter marggräfin zu Brandenburg-Anspach, zu Leipzig abends zwischen 7 vnd 8 uhr, in h^erm do^ctor Welschens hause am marckte durch h^erm doct^or Johann Benedict Carpzovium, pastorem zu S^anc^t Thomas daselbst in aller stille copuliret worden.

D^en 2 maji sind durch den hofprediger Freießleben in des h^erm geheimten cäm^merirer Schröters hause auf der Grosen Frauen Gaße getrauet worden h^er m^agister Johann Gottlieb Lucius, diac^onus in Alten-Dreßden, mit j^ung^fe^r Dorothea Elisabeth, des seeligen h^erm hofprediger Georg Greens hinterlasenen ältisten j^ung^fe^r tochter.

SBCDⁱe 26. maji wurd^en zu hause von dem oberhoffprediger, d^octor Carpzovio getrauet h^err Hans Dietrich von Schönberg, auff Schönberg, Wilsdorff vnd Tanⁿeberg, ch^ur^furstlⁱcher d^ur^{ch}l^aucht zu Sachs^en cam^merjuncker, vnd fr^äu^lkein Magdalena Sophia Pflügin, h^erm Hieron^ymi Sigmund Pflugs auff Cottwiz vnd Ober-Otterndorff, des H^eiligen R^ömischen R^eiches ritters, vnd churf^urstlⁱcher d^ur^{ch}l^aucht zu Sachsen, Joh^ann Georgⁱ II. gewesenenen cam^merherrn und trabanten-hauptmaⁿs nachgel^assene iüngste tochter.

Dⁱe 21 julⁱi wurd^en zu hause copuliret h^err Hans Georg von Zehmen, auff Clodra, d^er churf^urstlⁱchen fr^äu wittib cam^merjuncker, vnd fr^äu^lkein Anⁿa Sophia, h^erm Hans Sigmund von Miltiz auff Gelsch[?], weiland churf^urstlⁱchen haußmarschalls nachgel^assene tochter einzige, durch d^octor Carpzoven.

Dⁱe 24. nov^embris wurd^en auff d^em churf^urstlⁱchen schloß in «beiseyn» beid^er^seits beid^er churf^urstlⁱcher churf^urstlⁱcher d^ur^{ch}l^aucht d^ur^{ch}l^aucht vnd der churf^urstlⁱchen fr^äu mutter, so wohl herzog Frid^rich Augusti copuliret h^err Georg Rudolff von Spoor, auff Röhrsdorff vnd Wigniz, s^eine^r churf^urstlⁱchen d^ur^{ch}l^aucht zu Sachsen rath vnd gegenhändler in Ob^erlausiz, auch rittmeister unter d^ero ritterpferden. vnd fr^äu^lkein Ida Hedwig Rumorin, ihrer hoh^eit d^er d^ur^{ch}l^achtigsten churf^urstlⁱchen fr^äu wittib cam^merfr^äu^lkein h^erm Hans Rumors, weiland erbherrn auff Olpeniz vnd Ohrveld nachgel^assene tochter, durch d^octor Carpzoven.

JBF Sum^ma 5 paar. |_{199r}

ANNO 1693.

D^en 24 januarⁱi wurden durch den hofprediger Freießleben, in der fr^äu mutter hause auf der Creutz-Gaße copuliret h^err Georg Siegmund Marge, s^eine^r hochfürstlⁱchen durchl^aucht hertzog Friedrich Augusti zu Sachsen wohlbestalter geheimter cäm^merirer, mit j^ung^fe^r Anna Maria, bey ihrer hoheit

449 »Z« (Zottewitz) korrigiert aus aus »K« (Kottewitz).

d«er» durchl«auchtigsten» churf«ürstlichen» fr«au» wittben bestalt gewesenen cam«m»er-mädgen, tit«ulo» h«er»rn Johann Jägers, churfürstlichen» sächßischen» wohlbestalten cam«m»er- vnd hofmusici ehel«eiblicher» tochter.

SBCD«ie» 11. mart«ii» wurd«en» durch d«octor» Carpzoven zu hause copuliret (tit«ulo») herr Hieronym«us» Augustus von d«er» Aßeburg, d«er» hohen stiftskirche zu Halberstadt domherr, erbherr auff Nauendorff, Poßkendorff vnd Gundsleben, und fr«äu»l«ein» Charlotte Catharine, (tit«ulo») herrn Hans Adam von Schöning, ihr«er» churfürstlichen» d«ur»chl«aucht» zu Sachsen generalfeldmarschalls, würcklich«en» geheimen vnd kriegsraths, obristen über dero leib-gvarde zu fuß, wie auch über ein regiment cürassirer vnd dragoner, erbherrn auff Tomsel[?], Weranick[?], Birkholz, Ponden[?], Sürkow «etc.» «etc.» tochter.

JBFD«en» 26 februarii «sonntag» wurden durch den hofprediger Freießleben zu hauße getrauet d«er» wohlgebohrne herr, herr Christoph Gottlob von Luttitz, auf Baselitz vnd Bißkowitz erbherr «etc.» mit d«er» wohlgebohrnen frau Erdmuth Dorothea, geb«ornen» Pflügin, tit«ulo» h«er»rn Christian Friedrich Radiburski von Sechßebeuß, churfürstlichen» durchl«aucht» zu Sachßen, hertzog Johann Georg des Dritten, hochseeligen» andenkens, gewesenen stallmeisters hinterlasenen fr«au» wittbe.

D«en» 9. martii «donnerstag», wurden durch den hofprediger Freießleben zu hauße getrauet, d«er» wohlgebohrne herr, herr Wilhelm Ernst Bernhard Vitzthumb von Eckstädt, uf Löthheyn, churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachßen bestalter cam«m»erjuncker, trabanten-capitain-lieutenant vnd defension hauptmann, mit d«er» wohlgeb«ohnen» fräulein, fräul«ein» Catharina Elisabeth von Köckeritz, h«er»rn Rudolph Haubold von Köckeritz auf Strauche «etc.» churfürstlichen» sächßischen» bestalt gewesenen cam«m»erjunckers vnd rittmeisters bey dero trabanten-gvarde zu roß, hinterlasenen eheleiblichen» fräul«ein» tochter.

SBCD«ie» 7. jun«ii» «mittwoch» 1693. wurd«en» von d«octor» Carpzovio ob«er»hoffprediger zu hause getraut h«err» Otto Heinrich, graff vnd h«err» von Sinzendorff, des H«eiligen» Römischen» Reichs erbschazmeister, burggraß zu Reineck, freiherr auff und zu Ermsprunn, erbschenck in Österreich ob d«er» Ens, churf«ürstlicher» d«ur»chl«aucht» zu Sachsen würcklichen» cam«m»erherr, und fr«äu»l«ein» Sophia Louysa, h«errn» Adolff Friederich von Haugwiz, churf«ürstlicher» d«ur»chl«aucht» zu Sachs«en» oberhoffmarschalls, würcklichen» geheimen raths, vnd ober-steuer directoris fr«äu»l«ein» tochter. l_{199v}

JBFD«en» 24 junii als festo Joh«annis» Bapt«istæ» wurden durch den hofprediger Freießleben zu hause getrauet h«err» Carl Zdislan Bose auf Kißgrün, vnd fräul«ein» Christiana, h«er»rn Christoph Dietrich Bosens, churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachßen, wircklichen geheimten, auch geheimten kriegsraths fräul«ein» tochter.

SBCD«ie» 3. sept«embris» (d«omi»n«ica» 12 p«ost» Trin«itatis») wurd«en» zu hause durch d«en» ob«er»hoffprediger d«octor» S«amuel» B«enedict» Carpzoven getrauet h«err» Melchior Otto, fr«ey»h«err» von Bodenhausen, h«err» zu Mühltroff, Arnstein vnd Laubniz, vnd fr«äu»l«ein» Sophia Eleonora, h«errn» Georg Reiszwizens, fr«ey»h«err»n uf Kadersin, Grabofka, vnd Twerkau, churf«ürstlicher» d«ur»chl«aucht» zu Sachsen cam«m»erh«err»n ehel«eibliche» fr«äu»l«ein» tochter.

D«ie» 12. sept«embris» «dienstag» wurd«en» zuhause durch d«octor» Carpzoven copulirt h«err» d«octor» Gottfried Strauß, churf«ürstlicher» sächsischer» vnd h«och»fürstlichen» anhältischen» rath, p«rofessor» p«ublicus»/p«rimarius»[?] vnd ordinari«us» zu Wittemberg, des geistlichen» consistorii vnd oberhoffgerichts assessor, vnd frau Johanna Barbara, gebohrne Börnerin, h«errn» d«octor» Caspar Zieglers, sehligen» weil«and» churf«ürstlichen» appellation raths, vnd [professoris] ordinarii zu Wittemberg «etc.» «etc.» nachgelassene» wittwe.

JBFD«en» 31. octobris⁴⁵⁰ «dienstag» abends umb 6 uhr wurden auf dem churfürstlichen» schloß in des h«er»rn bettmeisters stuben durch den hofprediger Freießleben getrauet, h«er»r Johann Andreas Ziegler, churfürstlichen» sächsischer» ober-per fors jäger, mit jungf«er» Barbara Sophia, h«er»rn Nicolai Lützens, churfürstlichen» sächsischen» bettmeisters ältisten jungf«er» tochter.

«Mittwoch» d«en» 27 decemb«ris» als feria 3 Nativit«atis» wurde tit«ulo» h«er»r Philipp Ferdinand von Reubold, herr auf Neundorf, Straßberg, Sachsengrün vnd Polentz, churfürstlichen» durchl«aucht» zu Sachsen hochbestalter cam«m»errath, wie auch hofmarschall, in seinem hause auf der Willischen Gaße copuliret,

mit der hoch- vnd wohlgebohrnen fräulein, fräul^{kein} Anna Barbara Dorothea von Stubenberg, ihrer hoheiten d^{er} verwittibten churfürstin zu Sachsen cam^m{erfrä}ulein, des weiland hoch vnd wohlgebohrnen herrn {herrn} Adolph Wilhelm von Stubenberg, herrn der herrs{chaft} Kopffenberg, Sichtenberg vnd Schalenberg <etc.> erbschenckens des hertzogthumbs Steuer <etc.> hinterlasenen fräul^{kein} tochter, durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}Mittwoch d^{en} 27. dec^{embris} f^{eria} III. Nat^{ivitat}is Chr^{ist}i wurde zu hause copuliret h^{err} Heinrich Hildebrand von Einsiedel, auff Lumpzig, &c. hochfürstlicher sachsen-altenburgischer hoff- vnd justitien rath, vnd fräul^{kein} Charlotte Justine, freyin von Fris^{en}, h^{errn} Carl f^{rey}h^{errn} von Frisenn, sehl^{igen} weiland churs^{ächsischen} geheimen raths, präsident^{en} des o^{ber}consistorii vnd o^{ber}hoffrichters zu Leipzig nachgelassene fräul^{kein} tochter, durch d^{octor} Carpzov^{en} oberhoffprediger.

Sum^ma XI paar l^{200r}

JBFANNO 1694.

D^{en} 27 julii <freitag>, wurden durch den hofprediger Freießleben in dem churfürstlichen regiments-hause copuliret h^{err} Georg Wolff von Berbißdorff, auf Nieder-Forchheim, vnd fräul^{kein} Erdmuth Charlotte, h^{errn} Hanß Georgens von Libenau, auf Crumbhermsdorff, churfürstlichen sächs^{ischen} amts-hauptmanns zu Stolpen, Hohenstein vnd Lohmen <etc.> fräul^{kein} tochter.

^{SBC}D^{ie} 27. sept^{embris} ward von d^{octor} Carpzoven zu hause getraut h^{err} d^{octor} Qvint^{us} Septimius Florens Rivin^{us}, des churfürstlichen schöppenstuhls zu Leipzig assessor, vnd j^{un}gfr^{au} Johanna Sophia, h^{errn} Johanⁿ Abraham Birnbaums i^{uris} c^{onsul}ti, churfürstlichen sächs^{ischen} geheimen raths ehel^{eibliche} tochter.

JBFANNO 1695.

<Mittwoch> d^{en} 6 martii ward auf churfürstliche gn^{ädig}ste verordnung zu hause copuliret h^{err} Hanß Adolph von Haugwitz, churfürstlicher sächs^{ischer} cam^merherr vnd cäm^merer, mit fräulein Sophia Eleonora, h^{errn} Wolff Caßpars von Klengel auf Nauendorff vnd Weißig <etc.> <etc.> churfürstlichen sächs^{ischen} general wachmeisters vnd obercom^mendantens, wie auch obristens über die sämtliche artillerie <etc.> <etc.> seel^{igen} hinterlasenen fräul^{kein} tochter. durch den hofprediger Freießleben.

^{JEH}Fer^{ia} III. Pasch^{atos} den 26. martⁱⁱ wurde zu hause copulirt h^{err} Thomas Friedrich von Bornstädt auf Dolgen, s^{eine}r churfürstlichen durchl^{aucht} general major und obriste über dero leibregiment zu roß, und fr^{au} Johanna Eleonora gebohrne von Bosin verwittibteⁿ fraweⁿ voⁿ Schönbergk durch dem hofeprediger Herzogen

^{JBF}Donnerstag d^{en} 28 martii wurden in e^{ines} e^{hrbaren} raths hochzeit hause alhier copuliret h^{err} Georg Gottlieb Ritter, beyder rechte doctor und consulent alhier, vnd j^{ung}f^{ey}r Johanna Elisabeth tit^{ulo} herrn d^{octor} Samuelis Benedicti Carpzovii, churfürstlicher durchl^{aucht} zu Sachßen hochbestalten ober-hofpredigers, beichtvaters vnd kirchenraths ehel^{eibliche} eintzige j^{ung}f^{ey}r tochter, durch den hofprediger Freießleben

Sum^ma 3 paar.

^{SBC}A^{nno} 1696.

Dom^{inica} Septuages^{imæ} d^{en} 9. febr^{uarii} wurd^{en} zu hause copuliret h^{err} Fridrich von Görne domherr zu Brandenburg, auff Golwiz, Kemniz und Bliesendorff erbsaß, und fräul^{kein} Eberhardine, h^{errn} Albrecht Friedrich von Hünike, auff Ferbiz, Gamig und Meuscha erbsaßen, churfürstlichen sächs^{ischen} geheimen raths und oberhoffrichters zu Leipzig jüngste tochter, durch d^{octor} Carpzoven. l^{200v}

D^{en} 22. aug^{usti} ward zu hause copuliret h^{err} Carl Gottfried Bose, auff Nezschkau, Brunn, Neuen Schönfelß vnd Limbach, churfürstlicher sächs^{ischer} würcklicher cam^merh^{err}, und hauptmanⁿ des Meißnisch^{en} Creyses, ritter des Johanⁿiter Ordens, vnd designirter com^mendator zu Wuthersheim[?], auch des hoh^{en} stifts Nauenburg domherr, und frau Eva Catharina, gebohrne von Görne, verwittibte generalwachmeisterin von Straußin, p^{er} d^{octor} Carpzov^{ium}.

D<en> 30. sept<embris> <mittwoch> ward auff d adel<igen> hause Oberlichtenau copuliret, h<err> Georg Rudolff von Schönberg, churf<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> zu Sachsen vice-cam<m>er-präsident, vnd fr<au> Helena Tugendreich, gebohrne von Warnsdorff, h<errn> Johan<n> Caspar von Schönberg, churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>er-präsidentens vnd geheimen raths sehl<igen> fr<au> wittib, durch d<octor> Samuel Benedict Carpzov.

D<en> 15. nov<embris> (d<omi>n<ica> 23. p<ost> Trin<itatis>) [wurden] zu hause copuliret h<err> Han<n>ibal Johann von Schmerzing, uff Ober Wiehra, churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberforst- und wildmeister zu Grüllenburg, und fräul<ein> Johanna Elisabeth, h<errn> Caspar Heinrich von Grünrath, churf<ürst> Joh<ann> Georg II. hochbestalt<en> cam<m>erh<err>n vnd obrist-lieut<enants> ub<er> d<er>o leibgvardi zu roß nachgel<assene> tochter, durch d<octor> Carpzoven.

JBF Sum<m>a 4 paar.

SBC D<en> 28. decembr<is> ward zu hause copuliret h<err> Hans Caspar fr<ey>h<err> von Bottmar, erbh<err> auff Lauenbrüeck vnd Bottmar, h<errn> h<errn> Georg Wilhelms, herzogs zu Braunschweig und Lüneburg würck<licher> geheimer und cam<m>er-rath, und frau Gisela Erdmuth, v<er>wittibte gräfin von Taubin, gebohrne freyin von Hoymb, frau auff Rödern und Radeburg, durch d<octor> Carpzoven. l_{201r}

A<nno> 1697.

D<ie> 17. febr<uarii> <mittwoch> wurd<en> auff dem churf<ürstlichen> schloß in gegenwart so wohl d<er> churf<ürstlichen> als fremd<er> herrschafft von Weißenfelß vnd Baireuth copulirt, h<err> Abraham Gotthard von Pentzig, churf<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> zu Sachs<en> cam<m>erh<err> vnd obrister lieutenant ub<er> d<er>o leib-gvarde trabanten zu roß, vnd fräul<ein> Maria Eustachin, h<errn> Johann Eustachii gräfen zu Wurmbrand, h<errn> auff Stüppach, Steiersberg, vnd Stichelberg, erboberküchenmeisters des herzogthums Steyermark nachgel<assene> fräul<ein> tochter, ihrer hoheit d<er> churf<ürstlichen> fr<au> mutter cam<m>erfräul<ein> durch d<octor> Carpzoven.

JBF <Montag> den 19 aprilis wurden in e<ines> e<hrbaren> raths hochzeit hauße copuliret h<er>r Johann Andreas Gleich, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hofprediger, mit j<ung>f<e>r Christina Margareta, h<er>m Georg Greens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> hofpredigers seel<igen> nachgelassenen jüngsten j<ung>f<e>r tochter, durch den hofprediger Freießleben.

SBC <Freitag> d<en> 25. junii wurd<en> zu hause copuliret h<err> Christoph Fridrich von Gerßdorff, auff Kupa vnd Iezscheba, churf<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> zu Sachsen legation- vnd appellation rath, vnd fräul<ein> Maria Sophia von Schönberg, h<errn> Hans Caspar von Schönberg, uff Limbach, Kuhen[?], und Rotwiz, churf<ürstlichen> s<ächsischen> geheimen raths, cam<m>er- und berg-raths-präsidentens vnd obersteuerein<n>ehmers nachgel<assene> mittelste fräul<ein> tochter, durch d<octor> Carpzoven.

D<en> 21. sept<embris> <montag> wurden zu hause copuliret h<err> Adolff Heinrich von Werthern, auff d<er> herrschafft Wiehe, Loßa, Rothenburg, Closter Donndorff, und Rundesleben, des H<eiligen> Röm<ischen> Reichs erbcam<m>erthürhüter, vnd des stifts Merseburg domherr <etc.> h<errn> Wolff Adolffs von Werthern, auff Wiehe <etc.> <etc.> ehe<leiblicher> Sohn, vnd fräul<ein> Johanna Bernaditta, h<errn> Johan<n> Georg von Schleiniz, uff Zottewiz vnd Blattersleben erbherrn, churf<ürstlichen> s<ächsischen> geheimen raths, ehel<eibliche> jüngste tochter, durch d<octor> Carpzoven.

JBF D<ie> 11. octob<ris> wurde durch den hofprediger Freießleben, in des h<er>m wittumbrath Lenthens behausung copuliret h<er>r Johann Michael Findekeller, mit j<ung>f<e>r Susanna Margareta Heischin (einer getauften türckin) ihrer hoheit d<er> königl<ichen> fr<au> mutter cam<m>er-mädgen. l_{201v}

SBC D<en> 30 nov<embris> <dienstag> wurd<en> zu hause durch d<octor> Carpzov getrauet h<err> d<octor> Christian Henrich Drewer, consulent allhier, h<errn> d<octor> Wolfgang Heinrich Drewers, des raths vnd baumeisters in Leipzig, auch [Assessors] des landgerichts in Nied<er> Laußniz nachgel<assener> sohn, vnd j<un>gfr<au> Sophia Elisabeth, h<errn> Andreas Frizschens, ober-steuer-cassirers einige tochter.

JBF Sum<m>a: 6 paar.

ANNO 1698.

<Mittwoch> d<en> 16 februar<i> wurden durch den hofprediger Freießleben zu hauße getrauet h<er>r Johann Ernst von Osterhaußen, ihrer hoheit der churf<ürstlichen> fr<au> wittbe cam<m>er-juncker, auch ihr

königlichen» maj^{estät} in Pohlen vnd churfürstlichen» durchlaucht ober-aufseher, vnd frau Susanna Maria verwittibte von Haugwitzin, geb^{orne} von Schönbergin.

JAGD^{en} 17. febr^{uarii} wurde durch hoffprediger Gleichen in e^{ines} e^{hrbaren} raths hochzeit⁴⁵¹ hauße copuliret h^{err} d^{octor} Joh^{ann} Dan^{iel} Geier, königlicher» maj^{estät} in Pohlen und churfürstlicher» durchlaucht zu Sachßen hochbestalter leibmedicus, h^{errn} Jo^{hann} Georg Geiers, i^{uris} c^{onsul}ti und churfürstlicher» durchlaucht zu Pfaltz hochverordneten geheimbden auch hoffgerichts raths ehel^{eiblicher} sohn, und jungfer Maria Magdalena h^{errn} Michael Findekellers churfürstlicher» durchlaucht zu Sachßen gewesenenen ober steuer secretarii nachgebliebene jungste j^{ung}f^er tochter.

SBCD^{en} 12 julⁱⁱ «dienstag» wurd^{en} zuhause durch d^{octor} Carpz^{oven} copuliret h^{err} Carl Gottlob von Neizschiz, uff Blanckenhayn vnd Rußdorff, i^{hrer} königlichen» maj^{estät} in Pohlen generalwachtmeister bey dero infanterie und würcklicher kayserlicher» oberster üb^{er} ein regiment zu fuße, und frä^ul^{ein} Christiana Loyse, h^{errn} Georg Fridrichs von Birckholz, i^{hrer} königlichen» maj^{estät} in Pohlen vnd churfürstlichen» d^{ur}ch^{laucht} zu Sachsen generalmajors vnd com^mendantens zu Dreßd^{en} frä^ul^{ein} tochter.

JAGD^{en} 6. sept^{em}br^{is} wurde durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße copuliret h^{err} Gottfried Zeppel handelsmanⁿ zu Freyberg, Daniel Zeppels burgers und tuchbereiters zu Freyberg ehel^{eiblicher} sohn, und jungfer Maria Barbara h^{errn} Joh^{ann} Jacob Erhardts goldarbeiters alhier ehel^{eibliche} tochter.

SBCD^{en} 9. dec^{em}bris wurd^{en} in i^{hr}er maj^{estät} d^{er} königin audienz gemach copuliret h^{err} Job Ernst von Bomsdorff, auff Altten Dröben und Klemgauer[?], s^{eine}r königlichen» maj^{estät} in Pohlen hoffmarschall, und frä^ul^{ein} Sophia Margarethe, h^{errn} Ernst Fridrich von Lüzelburg, auff Röcksing^{en}, i^{hr} h^{och}fürstlichen» d^{ur}ch^{laucht} zu Wurtemberg Stutgart raths und obervogts zu Lauffen, frä^ul^{ein} tochter, i^{hr} maj^{estät} d^{er} konigin älteste cam^merfräul^{ein} p^{er} d^octorem Carpz^{ovium}

JBF Sum^ma 5 paar. l^{202r}

Anno 1699.

«Mittwoch» den 10 maji wurden durch den hofprediger Freießleben zu hauße copuliret h^{er}r m^{agister} Balthasar Müller, pastor in Siebenlehen, mit j^{ung}f^er Anna Barbara, herrn d^{octor} Johann Andreæ Lucii, churfürstlichen» sächs^{ischen} oberhofpredigers, vnd kirchenraths hinterlassenen jüngsten j^{ung}f^er tochter.

JAGM^{ontag} den 30. «octo»br^{is} wurden durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße copuliret h^{err} Joh^{an}n Christoph Leonhard, königlicher» maj^{estät} in Pohlen bey dero churfürstlichen» sächs^{ischen} geheimbden kriegs canzelley wohlbestalter registrator, mit jungfer Emerentia Krugerin, herrn Peter Krugers, s^{eine}r churfürstlichen» durchlaucht zu Brandenburg in dero residentz Berlin wohlbestalten proviant com^missarij ehel^{eiblichen} tochter.

Den 3. «novem»br^{is} wurde durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße copuliret «in hoher gegenwart s^{eine}r maj^{estät} des königs,» herr Georg Haubold von Seiffertitz aus dem hauße Jahna, s^{eine}r königlichen» maj^{estät} in Pohlen und churfürstlichen» durchlaucht zu Sachßen wircklicher cam^merherr und unter dero gvardie wohlbestelter rittmeister, mit der wohlgebohrnen fräulein Marien Catharinen von Lüttichau, aus dem hauße Bernstein, des wohlgebohrnen herrn Wolfgang von Lüttichau, auf Bernstein und Bärnklaue etc. ehel^{eiblichen} frä^ul^{ein} tochter.

Den 28. «novem»br^{is} wurden zu hauße copuliret durch hoffpr^{ediger} Gleichen, der wohlgebohrn{e} herr Joh^{an}n Haubold von Grunrod, auf Niederbeyersdorf und Wiederoda etc. mit fraul^{ein} Clareliden Christinen von Schleinitzin, des hochwohlgebohrnen herrn Joh^{an}n Georg von Schleinitz, auf Zottewitz und Blattersleben etc. s^{eine}r königlichen» maj^{estät} in Pohlen und churfürstlichen» durchlaucht zu Sachßen hochbestalten geheimbden raths ältiste frä^ul^{ein} tochter andrer ehe.

JBFDonnerstag d^{en} 16 novembris wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getrauet herr Ernst Gotthard Adolph von Wahrendorff, auf Zschochau vnd Schreibersdorff, mit fräulein Erdmuth Sophia, herrn Heinrichs von Bünaue, auf Püchau, Loßa vnd Deuben, s^{eine}r königlichen» maj^{estät} in Pohlen vnd churfürstlichen» durchlaucht zu Sachßen hochbestalten cam^merherrns vnd amtschauptmanns zu Eulenburg fräul^{ein} tochter.

Sum^ma 5 paar.

451 »in e^{ines} e^{hrbaren} raths hochzeit« korrigiert aus »zu«.

SBC A<nno> 1700

«Mittwoch» d<en> 3. mart<ii> wurd<en> durch d<en> ob<er>hoffprediger d<octo>r Carpzoven» copuliret h<err> Carl Gustav fr<ey>h<err> zu Rägkniz, königl<icher> poln<ischer> vnd chursächs<ischer> cam<m>erh<err> und stallmeister, und fr<äu>h<ein> Johanna Dorothea, h<errn> Gotthelff Fridrichs von Schönberg, geheim raths, appellationengerichts præäsidenten vnd ob<er>steuer directoris jüngste tochter.

D<en> 24. mart<ii> «mittwoch» wurd<en> durch d<octo>r Carpz<oven> zu hause getrauet h<err> Caspar Heinrich von Benckendorff auff Pam<m>in, königl<icher> poln<ischer> general wachtmeister und obrister ub<er> ein regiment zu fuß, und fr<äu>h<ein> Eva, h<errn> Christoph Heinrich von Schleiniz, uff Grödel vnd Skaßa, geheimen raths, ob<er>steuer ein<n>ehmers, vnd vice-ob<er>hoff richters zu Leipzig eheleibliche tochter. l_{202v}

JAG D<en> 15. april<is> wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße copuliret, h<err> Joh<ann> Bernhard Heinecken, ihrer königl<ichen> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlichen> durchl<auch>t zu Sachßen bey dero Steinauischen regiment wohlbestalter regiments qvartier meister, herrn Herman<n>us Heinecken, wohlverdient gewesenen Predigers zu S<anc>t Nicolai in Verden eheleiblicher hinderbliebener sohn, und jungfer Eyphrosina Schorin, h<errn> Leonhard Schors, vornehmen burgers und tracteurs eheleiblicheältiste tochter erster ehe.

D<en> 8. «septem
is» «mittwoch» wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen in h<errn> geheimbden raths u<nd> vice-cantzlar Birnbaums behaußung copuliret h<err> Georg Sigismund Green der heil<igen> schrift licentiat<us> und wohlverordneter archi diacon<us> zu Lucca in der Niederlaußitz, h<errn> Georg Greens weiland wohlverdienten churf<ürstlichen> sächs<ischen> hoffpredigers alhier eheleiblicher hinderlaßnerältister sohn, mit jungfer Susan<n>en Christianen h<errn> Tileman<n>i Andreae Rivini, der h<eiligen> schrift licentiat<i>, ebrae lingvæ prof<essoris> publi<ci> auf der universität Leipzig, und der kirchen zu S<anc>t Thomae daselbst wohlverordnet gewesenen archi diaconi eheleibliche hinderlaßne «ältiste» tochter erster ehe.

JBF «Dienstag» d<en> 26 octobr<is> wurden zu hause durch den hofprediger Freießleben copulirt h<er> Adolph Friedrich von Bölau, auf Lonckewitz, königl<icher> pohl<n>ischer vnd churf<ürstlicher> sächs<ischer> amts-hauptmann zu Pirna, mit fr<äul>ein> Christina Elisabeth, h<errn> Christoph Dietrich Bosens, auf Franckenleben, Mölbiß vnd Nickern, ihrer königl<ichen> majestät in Pohlen vnd churf<ürstlichen> durchl<auch>t zu Sachßen wircklichen geheimten raths fr<äu>h<ein> tochter.

«Montag» d<en> 1. novembr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause copuliret h<er> m<a>gister Johann Christian Caspari, vocirter pfarrer nacher Schönerstädt bey Rochlitz, mit j<ung>f<er> Johanna Maria, h<errn> Johann Gräbens churf<ürstlichen> sächs<ischen> hofkirchnersältisten j<ung>f<er> tochter.

SBC «Mittwoch» d<en> 10. novembr<is> wurd<en> durch d<octo>r Carpzov<en> zu hause copuliret h<err> Hans Georg Haubold von Schleiniz, aus dem hause Blanckenhayn, und frau Magdalena Sophia, gebohrne gräfin von Calenberg, verwittibte freyin von Reisewiz, «JAGlst verrichtet worden zu Alten Dreßden.»

JBF Sum<m>a 7 paar.

SBC A<nno> 1701.

«Mittwoch» d<en> 18 maj<i> wurd<en> zu hause durch d<octo>r Carpzov<en> zu hause copuliret h<err> Hans Adam von Seyffertiz, uff Strauch kön<iglicher> pohl<n>ischer und churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberster und general-adjutant, und fr<äu>h<ein> Johanna Loyse, h<errn> Hans Sigmund Pflugs uff Kreiniz, kön<iglichen>-pohl<n>ischen vnd churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erherrn und trabanten-hauptman<n>s, auch des Johan<n>iterordens ritters fr<äu>h<ein> tochter l_{203r}

D<ie> 11. jul<ii> wurd<en> durch d<octo>r Carpzoven» zu hause copuliret h<err> Carl Hildebrand von Dießkau, auff Knauthayn, Klein Zschocher, und Cospuden «etc.» und fr<äu>h<ein> Christiana Sibylla Vizthumin von Eckstedt, uff Lebußa, h<errn> Christian Vizthums von Eckstedt, uff Tieffensee, Nauheuß, Petersrode und Lebußa, churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erherrn und creyßheuptman<n>s im Chur-Kreyse sehl<igen> nachgel<assene> tochter.

JBF Sum<m>a 2 paar.

SBCA<nno> 1702.

D<en> 26. febr<uarii> wurd<en> zuhauße v<on> d<octor> Carpzoven> copuliret h<err> Wilhelm Heinrich von Görz, königl<icher> pohl<ischer> und churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberster, und fräul<ein> Johanna Auguste, h<errn> Friedrich Kuhleweins geheimen und geheimen kriegsraths ehel<eibliche> tochter.

D<en> 28. febr<uarii> wurd<en> in i<hrer> k<öniglichen> maj<estät> audienz-gemach durch d<octor> Carpzoven> copuliret h<err> Johan<n> Georg von Birckholz, uff Liebstadt, Zuschendorff und Krebs, ihr<er> maj<estät> d<er> königin cam<m>erjunker, und fräul<ein> Charlotte Christiane Margaritha, h<errn> Ernst Dietrich von Erdmansdorffs, königl<ichen> poln<ischen> und churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erherrs und haußmarschalls tochter, bey i<hrer> maj<estät> d<er> königin cam<m>erfräul<ein>.

JAGD<en> 8. m<äertz> <mittwoch> abends 6. uhr wurden durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße copuliret h<err> Gottlob Rudolph von Heynitz, auf Wunschwitz, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen über dero cadete bestalter hauptman<n>, und fräul<ein> Rahel Sophia, h<errn> Georg Heinrich von Carlwitz, auf Ottendorff, königl<icher> maj<estät> in Pohlen und churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen bey dero cavallerie bestalten obrist lieutenants ältiste fräul<ein> tochter.

SBCD<en> 21. mart<i> <dienstag> wurden abends ümb 6 uhr in i<hrer> hoheit d<er> konigl<ichen> fr<au> mutter gemach von d oberhoffprediger d<octor> Carpzoven> copulirt h<err> Carl Ludwig graff von Lainingen und Dachsburg, herr zu Aspermont, Oberbrun<n> und Forbach <etc.> churf<ürstlicher> d<ur>ch<aucht> zu Pfalz cam<m>erh<err>, und fräul<ein> Anna Sabina, freyin von Nostiz, erbfräul<ein> d<er> herrschafft Tschocha, ihrer hoheit, d<er> königl<ichen> frau mutter cam<m>erfräul<ein>.

JAGD<en> 6. april<is> abends nach 7. uhren wurden durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße copuliret h<err> Friedrich Wilhelm Marschall, des weiland auch wohlgebohrnen herrn Friedrich Wilhelm Marschalls, auf Herman Goßerstädt, erbmarschallns in Thuringe{n,} hinderbl<iebener> h<err> sohn, u<nd> die wohlgebohrne fräul<ein> Christiana Elisabeth Vitzthu{min} von Eckstädt, der durchl<auchtigen> verwittibten hertzogin von Sachßen Weißenfelß zur Dame gewesene cam<m>erfräul<ein>, herrn Wilhelm Ernst Bernhard Vitzthum von Eckstädt, auf Löthayn und Dayla, königl<icher> maj<estät> in {Pohlen} u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen wohlbestalten cam<m>er- u<nd> berggra{ths} ältiste fräul<ein> tochter erster ehe.

JBF Sum<m>a 5. paar l_{203v}

1703.

<Mittwoch> d<en> 7. februar<i> ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause copuliret h<err> Moritz Friedrich von Milckau, auf Schelcherwitz, königl<icher> pohl<ischer> obrister über ein regiment dragouner, mit fräul<ein> Ursula Elisabeth, weil<and> h<errn> Caspar von Schönbergks auf Pfaffroda, Dörental, Kriebstein <etc.> <etc.> seel<igen> hinterlaßenen ältisten fräul<ein> tochter.

JAGD<en> 11. febr<uarii> dom<inica> Sexages<imæ> abends 7. uhr wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße copuliret h<err> Christoph Heinrich von Miltitz, aus dem hauße Tzschernhaußen, königl<icher> pohl<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> s<ächsischer> wohlbestalter hauptman<n> unter dem lobl<ichen> Westromerskyschen regiment, und fräul<ein> Johan<n>a Margretha, Wolffin, von Spanheimb, h<errn> Wolff von Spanheimb, churf<ürstlichen> s<ächsischen> gewesenen hochbestalten ober schencken hinderbl<iebene> eintzige fräul<ein> tochter.

SBCD<en> 27. febr<uarii> wurd<en> zu hause durch d<octor> Carpzoven> getrauet h<err> Adolff Gottlob von Penzig, königl<icher> maj<estät> in Pohlen <etc.> obrist-lieutenant unter dem Flem<m>ingisch<en> regiment zu pferde, und fräul<ein> Erdmuth Elisabeth von Maxen, h<errn> Nicol von Maxen, uff Pulßniz, und Byschhain[?], auch Ober- und Nieder-Gehsen, churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erh<errn> und stallmeister älteste tochter.

D<en> 14 mart<i> ward auff dem churf<ürstlichen> schloß allhier durch d<octor> Carpzoven> copuliret h<err> Christoph Ernst von Gersdorff, königl<icher> maj<estät> in Pohl<en> und churf<ürstlicher> d<ur>ch<aucht> zu Sachsen cam<m>erh<err> und obrist lieut<enant> von d<er> garde zu pferde, und fräul<ein> Mariane Christine, herrn Christian Augusts, frei<errn> von Friesen, uff Cotta <etc.> ihrer röm<ischen> kaiserl<ichen> maj<estät> reichs-hoff-raths, auch churf<ürstlicher> d<ur>ch<aucht> zu Sachsen cam<m>erh<errn>.

und amtsauptman·n·s zum Hayn, wie auch des primat- und erzstifts Magdeburg und hoh·en· stifts Meißen respectivè domprobsts und domherrn nachgelassene· tochter, ihrer königlichen· maj·estät· der· regierend·en· churfürstin cam·m·erfräulein.

JAG D·en· 7. jun·ii· <donnerstag> ward abends durch hoffpr·ediger· Gleichen zu hauße copuliret h·err· Nicolaus Krug, furstlicher· furstenbergischer secretarius alhier, u·nd· jungfer Margaretha An·n·a Abels, ihrer maj·estät· unsrer allergnädigsten königin, churfürstin u·nd· frauenältistes cam·m·er mädgen.

D·en· 11. sept·em·bris· <dienstag> ward zumittage in h·errn· secret·arii· Wiegners behaußung auf der Kleinen Bruder Gaße copuliret durch hoffpr·ediger· Gleichen h·err· m·agister· Friedrich Ambrosius Francke, pastor zu Ubigau, und der inspection Liebenwerda adjunctus, und jungfer Johan·n·a Rosina Wernerin, h·errn· Gottfried Ernst Werners churfürstlichen· sächs·ischen· hoffapotheckersältiste tochter, erster ehe.

JBF <Dienstag> d·en· 13. novembr·is· wurden durch den hofprediger Freiesleben, in des h·errn· hofprediger Gleichens wohnung getrauet, h·err·r m·agister· Ernst Salomo Dietzscher, wohlverordneter pfarrer zu Bloßwitz, mit frau· Johanna Dorothea h·errn· Christoph Liebers, weiland wohlbestalt gewesenen con·rectoris zu Eulenburg hinderbliebenen wittbe.

SBC <Dienstag> d·en· 20. novembr·is· wurd·en· in h·errn· geh·eimen· rath Knochens hause durch d·en· oberhoffprediger getrauet h·err· Ernst Ferdinand Knoch, beid·er·seits königlicher· maj·estät· und ch·urfürstlicher· d·urchlaucht· cam·m·erjuncker und appellationrath, und fräul·ein· Helena Tugendreich, h·errn· Hans Caspar von Schönberg, uff Limbach, Ratwiz <etc.> <etc.> ch·urfürstlicher· d·urchlaucht· zu Sachsen hochbestalt-gewesenen geheimen raths, cam·m·er-präsidentens, berg-raths-directoris und ober-steuer-ein·n·ehmers nachgelassene· jüngste Tochter.

JBF Sum·m·a 8. paar. l_{204r}

SBC 1704.

D·ie· 31. mart·ii· <montag> ward von d·em· oberhoffprediger zu hause getrauet h·err· Johan·n· Gottfried Pockbusch, iur·is· doct·or· und consulent zu Leipzig, und j·un·gfrau· Johanna, h·errn· Johan·n· Friedrich Triers, hoff- und justitien-raths älteste tochter.

<Mittwoch> d·en· 9. april·is· wurden zu hause von d·em· oberhoffprediger copuliret h·err· Caspar von Seydliz, i·hrer· kön·iglichen· maj·estät· in Pohl·en· und churfürstlichen· d·urchlaucht· zu Sachsen obrister und general-adjutant, und fräul·ein· Johanna Agnisa h·errn· Gottlob von Luttichau, uff Großkmehlen und Blochwiz, i·hrer· kön·iglichen· maj·estät· in Pohl·en· und churfürstlicher· d·urchlaucht· zu Sachsen gewesen obrist·en· zu fuß sehl·igen· nachgelassene· einzige tochter.

JAG D·en· 3. maji ward zu hauße durch hoffpr·ediger· Gleichen copuliret h·err· Dionysi·us· Baum königlicher· maj·estät· in Pohlen u·nd· churfürstlicher· durchlaucht· zu Sachßen wohlbestalter cam·m·erdiener u·nd· jungfer Maria Hedwig Hoyrin, ihrer maj·estät· der königin in Pohlen u·nd· churfürstin· zu Sachßen cam·m·er mädgen.

SBC D·en· 20. maji <dienstag> ward zu hause von dem oberhoffprediger d·octor· Carpzoven· getrauet h·err· Hans Haubold von Schleiniz, uff Zodewiz vnd Blattersleben <etc.> cam·m·erjuncker, und fräul·ein· Charlotte Sophie, h·errn· Hans Sigmund Pflugs, uff Kreyniz <etc.> cam·m·erherrn, trabanten-auptman·n·s und des Johan·n·iter Ordens ritters alteste tochter anderer ehe. <etc.>

JBF <Dienstag> d·en· 17. junii wurde zu hause, durch den hofprediger Freiesleben copuliret h·err·r Johann Friedrich von Stam·m·er, innhaber des amts Ram·m·elburgk, auf Wahren, Crannichborn vnd Ballenstädt <etc.> mit fräul·ein· Hedewig Sophia von Mesebug, weil·and· h·errn· Johann von Mesebugs, auf Zschischen, churfürstlichen· braunschweig-lüneburg·ischen· oberstens zu pferd, hinterlaßeneältiste fräul·ein· tochter.

JAG <Mittwoch> d·en· 9. jul·ii· ward zu hauße durch hoffpr·ediger· Gleichen «in e·ines· e·hrbaren· raths hochzeit hauße» copuliret h·err· Haubol·d· Gottfried Jauch, juris practi·us· alhier, und jungfer Johan·n·a Wahlburg Dauderstädtin, h·errn· Heinrich Dauderstadts königlichen· pohl·n·ischen· u·nd· churfürstlichen· sächs·ischen· wohlbestalt gewesenen geheimen secretarii und cam·m·er procuratoris hinterbliebene tochter erster ehe.

«Dienstag» d«en» 15. julij ward durch hoffprediger Gleichen {in} h«ern» hoffrath Triers behaußung copuliret h«err» Johan«n» Michael Becker, oberein«n»ehmer bey der general accise alhier, mit jungfer Elisabeth Kolischin, bey ihrer hoheit zu Sachsen gewesenes cam«m»ermädgen.

«Dienstag» d«en» 16. sept«em»br«is» ward zu hauße durch hoffprediger Gleichen copuliret h«err» Burka{rd} von Wrangel, königl«icher» maj«estät» in Pohlen u«nd» churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachßn über dero leib gvardie bestalter obriste u«nd» fraül«ein» Beata Elisabeth von Jordan, h«ern» Carl Gustav von Jordan königl«ichen» pohl«n»ischen» u«nd» churf«ürstlichen» sächs«ischen» hochbestalte{n} general lieutenants einige fraül«ein» tochter.

Sum«m»a 8. paar.

1705.

«Montag» d«en» 23. febr«uarii» ward durch hoffpr«ediger» Gleichen zu hauße getrauet, herr Johan«n» Bernhard de Basser, königl«icher» maj«estät» in Pohlen u«nd» churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachßen unter dero löbl«ichen» bayreuthischen dragoner regiment bestalt{er} hauptman«n», und jungfer Maria Martha l'Maitre, herrn Samuel l'Maitre eheleibliche tochter, beides reformirter religion.

«Dienstag» d«en» 21. april«is» ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret h«err» Nicolaus Jerre, bürger und apotheker in Leipzig, und jungfer An«n»a Catharina Köhlerin, h«ern» Valentin Dietrich Köhlers, weiland churf{urstl«icher»} durchl«aucht» zu Brandenburg gewesenen hoff- vnd feld-pauckers jungst{e hin}terbliebene tochter. l_{204v}

JBF«Mittwoch» d«en» 10. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getrauet h«er»r Christian Heinrich Dreuer, iur«is» utr«iusque» doctor und königl«icher» maj«estät» in Pohlen bestalter steuer procurator, mit j«ung»f«er» Regina Elisabeth, s«eine»r excellenz» h«er»n Bernhard Zechs, königl«icher» pohl«n»ischer» maj«estät» würcklichen geheimten- auch cam«m»ergerichts und grantzraths ältisten j«ung»f«er» tochter.

«Mittwoch» d«en» 16. septembr«is» wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause copuliret h«er»r Frantz Christoph von Heinrichshofen, wohlverordneter pastor in Rabenau, mit j«ung»f«er» Anna Sophia, h«er»n Rudolph Gastens i«uris» u«triusque» doct«oris» und consulentens alhier seel«igen» hinterlaßenen jüngsten tochter.

SBC«Freitag» d«en» 2 octobr«is» wurd«en» zu hause von dem oberhoffprediger d«octor» Carpzoven» getrauet h«err» Michaël Nehmiz, königl«icher» poln«ischer» und chursächs«ischer» cam«m»er- und bergrath, und j«un»gfr«au» Sophia Dorothea, h«ern» Magni Lichtwers, chursächs«ischen» geheimen auch lehn- und gerichts-secretarii einzige tochter,

JBF«Freitag» d«en» 4. decembr«is» wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getrauet h«er»r Friedrich Golde, organist zu Meißen, mit j«ung»f«er» Johanna Sophia, h«er»n Andreæ Laurentii Abelgarens, königl«ichen» pohl«n»ischen» und churf«ürstlichen» sächs«ischen» bettmeisters daselbst seel«igen» nachgelassenen tochter.

Sum«m»a 6. paar.

ANNO 1706.

«Mittwoch» d«en» 6. januar«ii» ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getrauet, h«er»r Christian Fritzsche, königl«icher» pohl«n»ischer» und churf«ürstlicher» sächs«ischer» adjungirter kirchstübgendiener, mit j«ung»f«er» Rosina Mörbertin, Christoph Mörberts, fleischhauers zu Fischbach eheleibl«ichen» tochter.

JAG«Montag» d«en» 8. februarii wurden durch hoffpr«ediger» Gleichen zu hauße in des h«ern» oberlandjägermeisters von Schönberg logiament auf der Kleinen Bruder Gaße copuliret h«err» Rupertus Brown, königl«icher» maj«estät» in Pohlen u«nd» churf«ürstlicher» durchl«aucht» zu Sachßen bestalter obrister über das furstenbergische regiment, mit frau Susan«n»en Erdmuth verwittibten von Schönberg, gebornen von Ponickau.

«Mittwoch» d«en» 24. febr«uarii» wurden durch hoffprediger Gleichen in e«ines» e«hrbaren» raths hochzeit-⁴⁵² hauße copuliret h«err» Johan«n» Christoph Günther, bestalter hoff u«nd» justitien cantzley secretarius

452 »in e«ines» e«hrbaren» raths hochzeit-«korrigiert aus »zu«.

alhier, mit jungfer Marien Magdalenen Vogelín, h«erm» Michaël Vogels, vornehmen kauf u«nd» handelsman«n»s alhier, hinterbliebene jungfer tochter.

«Donnerstag» d«en» 25. febr«uarii» wurden durch hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret der wohlgebohme h«erm» Friedrich Albrecht von Wolffersdorff, auf Dorna, königl«icher» maj«estät» in Pohlen u«nd» churfürstl«icher» durchl«auch» zu Sachßen unter dero gvardie de corps wohlbestalter obrist lieutenant, mit der wohlgebohrnen fräulein Magdalenen Florentinen von Lüttichau, des wohlgebohrnen h«erm» Hanß Heinrich von Lüttichau, auf Tzschorna und Promnitz hinterbliebenen fräul«ein» tochter. l_{205r}

«Sonntag» d«en» [Leerstelle] d«ominica» [Leerstelle] p«ost» Trinit«atis» ist durch den h«erm» hoffprediger Freießleben zu hauße copuliret {wor}den h«err» Georg Sigemund Marge, königl«icher» pohl«n»ischer» u«nd» churfürstl«icher» sächß«ischer» geheimer cäm«m»erirer, mit j{«un»gf«er»} [Leerstelle] Birnbaumin, h«erm» [Leerstelle] Birnbaums, gewesenenen churfürstl«ichen» sächß«ischen» a{mt}man«n»s zu Stolpen hinterbliebenen tochter.

«Dienstag» d«en» 3. augusti ist durch den h«erm» hoffprediger Freießleben zu hauße copulire{t} [worden] h«err» Ludwig Brand von Arnstädt, königl«icher» pohl«n»ischer» u«nd» churfürstl«icher» sächß«ischer» wohlbestal{ter} obrist wachtmeister mit fräulein Charlotten von Schwartz{e{n}}, ihrer hoheit zu Sachßen der königl«ichen» frau» mutter gewesenenen cam«m»er fräulein.

«Montag» d«en» 10. octobr«is» ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden h«err» Da{vid} Höfer, königl«icher» maj«estät» in Pohlen u«nd» churfürstl«icher» durchl«auch» zu Sachßen bestalter cam«m»er u«nd» renthe{rey} calculator, mit jungfer An«n»en Marthen Langin, königl«icher» maj«estät» in Pohlen der regierenden churfürstin zu Sachßen cam«m»er jungfer, h«erm» Andreae Langens hochfu{rstl«ichen»} sächs«ischen» mörseb«urgischen» auch hochgräfl«ichen» callenberg«ischen» hoff u«nd» stadt musici jungste hinterlaßener jungfer tochter.

«Sum«m»a 7. paar.»

ANNO 1707.

SBCD«en» 27. april«is» «mittwoch» wurd«en» zu hause durch d«octor» Carpz«oven» copulirt h«err» Benno Sigm{ar/und[?]} von Gersdorff, königlicher» pohl«n»ischer» u«nd» churfürstl«icher» sächs«ischer» obristlieut«enant» zu pferde, und fräul«ein» Johanna Eleonora, h«errn» Nicol von Maxen, auff Pulsniz, churfürstl«ichen» sächs«ischen» cam«m»erh«errn» und stallm«eisters» andere tochter.

D«en» 19. jul«ii» «dienstag» ward zu hause von d«octor» Carpz«oven» copulirt h«err» Johan«n» Heinrich von Nostiz, ihrer königl«ichen» maj«estät» vnd c«hur»fürstl«ichen» dur«chl«auch» zu Sachsen obrist lieut«enant» unter d«er» cavellerie, und fräul«ein» Susanna Salome, h«errn» Wolff Haubold von Schleiniz sehl«igen» uff Cun«n»ersdorff, gewesenenen churfürstl«ichen» hoff und justitien raths nachgel«assene» einzige tochter.

JAGD«en» 8. septembr«is» ist durch den mittlern churfürstl«ichen» hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden h«err» David Ulich, königl«icher» u«nd» churfürstl«icher» sächs«ischer» hoffsecretari{us} und jungfer Sophia Charitas, h«errn» Michaël Steinbergers, koniglichen» und churfürstl«ichen» sächß«ischen» bey dero hoff u«nd» justitien canzley ältisten copistens jungste jungfer tochter.

D«en» 15. nov«embris» ist durch den hoffprediger Gleichen in des h«errn» cam«m»erherm von Seyfertitzens logiament auf der Moriz Straße copuliret worden h«err» Christian Rabe, wohlbestalter copista bey der königl«ichen» u«nd» churfürstl«ichen» sächß«ischen» general accis inspection alhier, mit jungfer Johan«n»en Marien Stegman«n»in, meister Joachim Stegmans burgers u«nd» schneiders tochter alhier.

Sum«m»a 4 paar. l_{205v}

A{N}NO 1708.⁴⁵³

«Dienstag» d«en» 14. febr«uarii» ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden h«err» Christian Kühn, regiments quartier meister unter s«eine»r excell«enz» h«errn» general lieutenants Wostromirski löbl«ichen» regiment, mit frauen Marien Sabinen, gebohrnen Ulbrichen, h«errn» general auditeur lieutenants Kreiselts hinterbliebenen wittben.

453 Zuvor auf der vorhergehenden Seite eine weitere Überschrift »ANNO 1708.« mit zwei falsch eingetragenen und wieder gestrichenen Taufeinträgen vom 27. und 29. Januar. Sie erscheinen noch einmal bei den Taufen.

^{CGE} Den 28 februarii 1708 ist durch den hoffprediger Engelschalln zu hauße copuliret worden der geheimbde secretarius herr Samuel Heifel, mit jungfer Annen Magdalenen Kriebelin, herrn Mathæi Kriebels, geheimen secretarii ältesten jungfer tochter.

Den 13. aprilis 1708 ist durch den hoffprediger Engelschalln zu hauße copuliret worden herr Johann Christoph Heinsius, superintendens und inspector zu Neustad an der Orla, mit frau Elisabeth, einer verwittbeten Bergerin, herrn leibmedici doctor Zapfens ältesten frau tochter.

^{JAG} Den 13. majj. sonntag dominica Rogate ist durch den hoffprediger Gleich zu hauße copuliret worden herr magister Johann Jacob Janzen, wohlverordneter pastor substitutus zu Auerbach, in der inspection Zwicka gehörig, mit jungfer Johannen Elisabeth Köplerin, herrn Ernst Köplers, gewesenen churfürstlichen sächsischen lehns und gerichts canzellisten, hinterbliebenen ältisten jungfer tochter.

Den 21. majj montag post dominicam Exaudi, ist abends nach VI. uhren zu hauße copuliret worden durch den hoffprediger Gleichen, herr Bernhard Zech, königlicher und churfürstlicher sächsischer commission rath auch geheimer cammer secretarius, mit jungfer Johannen Susannen Jobinin, herrn doctor Johann Martin Jobin, vornehmen consulentens alhier eheleiblichen einigen jungfer tochter.

Den 14. octobris sonntag dominica XIX. post Trinitatis ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden, herr Christian Bude, königlicher und churfürstlicher sächsischer rentherey secretarius mit jungfer Wilhelminen Elisabeth Glaserin, herrn Georg Friedrich Glasers iuris utriusque vornehmen doctoris und königlichen auch churfürstlichen sächsischen cammer consulentens ältisten jungfer tochter.

Den 16. octobris dienstag ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden der wohlgebohrne herr, herr Christian Gottlob von Lüttitz, auf Schmerlitz und Schöna, mit der hoch und wohlgebohrnen fräulein, fräulein Susannen Magdalenen freyin von Miltitzen, des hoch und wohlgebohrnen herrn, herrn Moritz Heinrichs des Heiligen Römischen Reichs edlen panners und freyherrns von Miltitz, auf Batzdorff, Sieben Eichen und Korbitz etc. königlicher majestät und churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wurcklichen gewesenen geheimen raths andrer fräulein tochter.

Den 26. novembris montag post dominicam 25. Trinitatis ist abends zu hauße copuliret worden durch den hoffprediger Gleichen herr Christian Ludwig Oppermann, königlicher [Majestät] und churfürstlicher durchlaucht bestalter canzelliste bey dero geheimen kriegs cancelley, mit jungfer Kunigunden Taunerin, Jacob Tauners einwohners zu Wien in Österreich eheleiblichen ältisten tochter.

^{CGE} ~~Den 19. decembris ist durch den hoffprediger Engelschall in der sacristey~~⁴⁵⁴

^{JAG} Den 27. decembris donnerstag ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden der wohlgebohrne herr Hanß Wilhelm von Gößnitz, auf Rödersdorff, mit der wohlgebohrnen fräulein Johannen Charlotten von Reibold, des wohlgebohrnen herrn Hanß von Reibold auf Rößnitz, königlicher majestät und churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalten cammerjunkers und ober forstmeisters eheleiblichen fräulein tochter.

«Summa 9. paar»

ANNO 1709.

Den 17. januarii donnerstag ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden der wohlgebohrne herr Johann Adolph von Allenbeck, aus dem hauße Gößnitz, königlicher majestät und churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bey dero armee wohlbestalter capitain und bey dero adeligen compagnie cadets lieutenant, mit der wohlgebohrnen fraulein Freudica Charlotta von Borckin, aus dem hauße Kreischau, herrn Andreae Adrians von Borcks, der verwittibten churfurstin zu Sachsen Johann Georg des II. gemahlin hochbestalt gewesenen ober hoffmeisters hinterbliebene eintzigen fräulein tochter «, Ist geschehen zu Alt Dreßden.»

454 Nicht fortgesetzt und getilt, da die Kommunionen betreffend, und ins andere Verzeichnis eingeschrieben (vgl. Bl. 98v).

CGE{...}ar{ii} ist durch den hofprediger Engelschalln zu hauße copuliret worden h{err} Gottlieb {...} churfürstlicher sächsischer acciß inspector und steuer cassirer des stifts Merseburg, mit {fräulein ...} Dorothea Mürsin, titulo h{err}n Gotfried Mürsens, wohlbestalten cammer{...} mittelsten tochter. l_{206r}

JAG{Dienstag} d{en} 19. febr{uarii} ist durch den hoffprediger {Gleichen zu hauße co}puliret wor{den} der hochgebohrne graf u{nd} herr, herr Adolph Wilhelm graf u{nd} herr v{on} Stubenberg, auf Kepfenberg u{nd} Sichtenberg, erbschencke des hertzogthu{ms} Steüer, wie auch königlicher maj{estät} u{nd} churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen hoch{be}sta{lter} cam{m}erherr, mit der hoch u{nd} wohlgebohrnen fräü{l}ein, fräulein Ma{...} Sabinen Henrietten, gebohrnen fre{iin von M}iltitz, des hoch u{nd} wohlgebohrnen herrn, herrn Moritz Heinrichs {des H}eiligen Römischen Reichs edlen pan{n}ers u{nd} frey{he}rrns von {M}iltitz, {au}f Batzdorff, Sieben Ei{chen} u{nd} Korbitz, königlicher maj{estät} u{nd} churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen, hochbestalt gewesenen würcklichen geheimen raths älteste fräulein tochter.

CGE{Den 4. april}is ist durch den hofprediger Engel{sch}alln z{u ha}uße copuliret worden der woh{l}ge{bo}hrne h{err} h{err} Johann Adolph von Rumor{?}, auf {...l}bitz{?}, ihrer königlichen maj{estät} und churfürstlichen durchlaucht hochverordneter hauptmann über{?} ih{rer} excellenz des h{err}n graf Flem{m}ings ba{tail}lon, {und} fräulein {Martha{?}} herrn ... von P{en}tzig, des weyland wohlgeb{ornen} h{err}n h{err}n Heinrich Ludewichs von P{en}tzi{g} auf Nieder Ru{d}elsdorf, hinterlassene jüngste fräulein tochter.

Den 9 april{is} ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße copuliret worden der wohl{ge}bohrne h{err} h{err} Gottlob Hieronymus von Leipzig auf Heida, ihrer königlichen maj{estät} und churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen hochbestalter hof- und justitien rath, wie auch bey den königlichen printz{en} cam{m}erjuncker, mit fräulein Christiana Elisabeth von Beust, des hochwohlgebohrn{en} h{err}n, h{err}n Bernhard Friedrichs von Beust, königlichen und churfürstlichen sächsichen hochverordnete{n} general lieutenands von der cavallerie, jüngsten fräulein tochter.

JAG{D{en} 26. aug{usti} <montag>} ist in e{ines} e{hrbaren} raths hochzeit hauße durch den hoffprediger Gleichen copuliret worden, h{err} Philipp Friedrich Müller, königlicher maj{estät} in Pohlen und chur{f}ürstlicher durchlaucht zu Sachßen bey dero geheimen und reichscanzelley wohlbestalter registr{a}tor, mit jungfer Reginen Elisabeth, h{err}n Heinrich Dauderstets, weiland könig{l}icher maj{estät} in Pohlen u{nd} churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wohlbestalt gewesenen geheimen secretarii und cam{m}er procuratoris älteste jungfer tochter andr{er} ehe.

Sum{m}a 6. paar.

ANNO 1710.

D{en} 6. febr{uarii} <donnerstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden der wohlgebohrne herr, herr Caspar Christoph von Nostitz, auf Reichwalde, Wunsch und Salge, königlicher maj{estät} in Pohlen u{nd} churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen hochbestalter obrister, mit der wohlgebohrnen fräulein, fräulein Erdmuth Catharina von Haugwitz, des weiland wohlgebohrnen herrn, herrn Hanß Adolph von Haugwitz, churfürstlichen sächsichen Joh{ann} Georg des III. glorw{ürdigsten} andenckens wohlbestalt gewesenen cam{m}erjunkers u{nd} obrist wachtmeister{s} hinterbliebenen einzigen fräulein tochter.

D{en} 19. febr{uarii} <mittwoch> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden h{err} Levin Lindeman{n}, königlicher maj{estät} in Pohlen u{nd} churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bey de{ro} cabinet wohlbestalter secretarius, mit jungfer Sophia Maria Abels, h{err}n Clamor Heinrich Abels, churfürstlicher durchlaucht zu Braunsweig Luneburg in Han{n}over wohlbestalt gewesenen cam{m}er musici hinterbliebenen jüngsten tochter.

D{en} 16. mart{ii}⁴⁵⁵ <sonntag> dom{inica} Reminiscere ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret word{en} h{err} Johan{n} Gebauer, königlicher maj{estät} in Pohlen u{nd} churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wohlbestalter regiments quartiermeister beym löblichen Goltzischen regiment, mit jungfer Marien Sophien Scriveriin, hoffbarbierers und chirurgi alhier eheleiblichen tochter.

455 »mart{ii}« korrigiert aus »febr{uarii}«.

D<en> 6. maij <dienstag> p<ost> dom<in>icam> Miseric<ordias> Do<min>i ist auf allergnäd{ig}sten special befehl durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret word{en her}r Johan<n> Friedrich Ericksohn, s<eine>r königl<ichen> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlichen> d{urc}h<laucht> zu {Sachße}n wohlbestalter capitain un{ter} dero chevalier gvardie, mit jungfer Marien Elisabeth Seelen, h<errn> Johan<n> Seelens, burgers und handelsman<n>s in Gera eheleib<ichen> tochter.

^{CGE}Den 3 junij ist durch h{ofpredig}er {Engelschal}n zu {hauße} copuliret {worden} tit<ulo> h<err> Christian {...er}, i<uris> u<triusque> {d<octor>}, und hoch{bestalter hoff- und} ius{titien rat}h, {mit jungfer ..., herrn An}dreæ Rätthels, gewesen {...} und kirchenvorste{hers} zu Sanct {Sophien[?]} hinterbliebenen/lassen[?] jungfer tochter. l_{206v}

^{JAG}D<en> 4. jun<ii> <mittwoch> p<ost> dom<in>icam> {Exaudi ist durch den} hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden, der wohlgebohrne herr, herrn Ægidius Heinrich von Doßau, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachßen unter dero hochgräfl<ichen> Flem<m>ingischen regiement zu fuß wohlbestalter capitain, mit der wohlgebohrnen frauen, frauen Christianen Tugendreich, gebohrnen von Brehmern, herrn Georg Sigismund von Publiqvs, königl<icher> maj<estät> in Pohlen und churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachßen unter dero chevalier gvardie wohlbestalt gewesen capitains hinterbliebenen frau> wittben.

D<en> 11. septbr<is> <donnerstag> ist durch den hoffprediger Gleichen im Burckersrodischen hauße copuliret worden, herr Christian Adam {H}änel, königl<icher> maj<estät> in Pohlen, und churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachßen wohlbestalter ober-{berg} inspector zu Freyberg, mit frauen Marien Elisabeth gebohrnen Schindlerin, verwittib{ten} Thürman<n>in, h<errn> m<agister> Nicolai Thürman<n>s {...}ient gewesen pfarrers zu Döhlen dreß{dni}scher inspection hinterbliebenen fra{u} wittbe.

D<en> 22. septbr<is> <montag> ist in e<ines> e<hrbaren> raths {hochzeit hauße} durch hoffprediger Gleich<en> copuliret worden, h<err> d<octor> Jo<hann> Jacob Arnold, vornehmer rechts consulente alhier, und frau Johan<n>a Eleonora verwittibte Nauman<n>in, h<errn> Christian Nau{manns} königl<ichen> pohl<n>ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> wohlbestalt gewesen mühlen voigts alhier hinter{b}liebene frau> wittbe.

Summa> 8. paar l_{207r}⁴⁵⁶

⁴⁵⁶ Hier beginnt zugleich eine zusätzliche Seitenzählung (S. 1–117) – ein Hinweis darauf, dass die Verzeichnisse ursprünglich getrennt geführt wurden. Diese Paginierung wird nicht wiedergegeben.

JAL Tauff-register.
Anonymus 1660–1710. II_{208r}

JAL Anno 1660.

D_{ie} 20. januarij wird zu hause getauft h_{err}n Sebastian Ludewig Sulzens, churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} instrumental-musici töchterlein, mit namen Johanna Dorothea; von m_{agister} Joh_{anne} Andrea Lucio.

D_{ie} 30 jan_{uarii} ward zu hause getauft unserer gnädigsten churfürstin stalmeisters, h_{err}n Trietschlers töchterlein, mit namen Rahel Sophia, von m_{agister} Lucio.

D_{ie} 2. martij ward zu hause getauft des churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} kam_merraths, h_{err}n von Burckersrode, söhnlein, Christian Friedrich, von m_{agister} Lucio.

D_{ie} 3. april_{is} ward zu hause getauft des churfürst_{lichen} mahlers, h_{err}n Alberti Enickholzes, holländers, töchterlein, namens Anna Eleonora, von m_{agister} Joh_{anne} Andrea Lucio.

D_{ie} 3. jun_{ii} ward zu hause getauft h_{err}n Sigismund Hackens, churfürst_{lichen} trompeters, töchterlein, namens Anna Barbara, von m_{agister} Lucio.

D_{ie} 14. jun_{ii} wurde des freyherrn und churf_{ürstlichen} geheimen raths von Taube töchterlein, mit namen Magdalena Sibylla, zu hauße getauft, von dem h_{err}n oberhofprediger, d_{octor} Wellern.

D_{ie} 1. jul_{ii} wurde h_{err}n stallmeister Metschens söhnlein, mit namen Johannes George, zu hauße getauft durch m_{agister} Lucium.

D_{ie} 18. jul_{ii} wurde h_{err}n Vincentij Alberici, itali, churf_{ürstlichen} capellmeisters, söhnlein mit namen Johannes Jacob zu hause getauft, durch m_{agister} Lucium.

D_{ie} 8. aug_{usti} wurde zu hause getauft des h_{err}n hoffraths Opel söhnlein, mit namen Johannes David, von m_{agister} Joh_{anne} Andr_{ea} Lucio.

D_{ie} 12 aug_{usti} wurde zu hause getauft h_{err}n kam_merjunckers von Büнау töchterlein, mit namen Catharina Hedwig, durch m_{agister} Lucium.

D_{ie} 29 septemb_{ris} wurde zu hause getauft h_{err}n Barthol_{omæi} Alberici, itali, churf_{ürstlichen} organistens, söhnlein, mit namen Andreas Bartholomæus, durch m_{agister} Lucium.

D_{ie} 12 octob_{ris} wurde zu hause getauft Theodorus, herm Christian⁴⁵⁷ Bernhardi, churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} vice-capellmeisters, söhnlein, durch m_{agister} Lucium.

^{VH}Den 15 octob_{ris} ließ herr Knorr, churf_{ürstlicher} s_{ächsischer} kam_mermeister zuhause tauffen, ein söhnlein, deßen nahme Johannes Jeremias, Die tauffe verrichtete h_{err} d_{octor} Weller oberhoffpredig_{er}.

Den 18 octob_{ris} ließ h_{err} Dedekind_{us} steuerverwandter ein söhnlein zu hause tauffen, namens Constantin Friederich, durch h_{err}n Valent_{inum} Heerbrand.

JAL Den 29 oct_{obris} wurde zuhause getauft h_{err}n hauptmann Pflugens töchterlein, mit namen Erdmuth Dorothea, durch m_{agister} Lucium.

^{VH}Den 15. novemb_{ris} wurde des churfürst_{lichen} oberhoffmarschals, des herren von Rechenberg söhnlein, mit namen Johan Georg zu hause getauft, von dem churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} oberhoffprediger, d_{octor} Wellern.

JAL Den 14 nov_{embris} wurde des churf_{ürstlichen} kam_merjunckers, h_{err}n von Ponickau töchterlein, mit namen Johanna Magdalena, zu hause getauft, durch m_{agister} Lucium.

Die eode_m {wurde getauft} h_{err}n Joh_{ann} Georgen Feistels, churfürst_{lichen} musici, töchterlein, mit namen S{...} Elisabeth, durch m_{agister} Lucium. I_{208v}

^{vH}Anno 1660.

Den 20. novemb<ris> ward zu hause getaufft Johan Jacob Glasers, eines Schweizer soldatens töchterlein mit nahmen Maria Gertraud, durch herren Valentinum.

^{JAL}Anno 1661.

Den 3 jan<uarii> wurde zu hause getauft Magdalena Dorothea, churfürstl<ichen> kam<m>erjunckers von Körbiz, töchterlein, durch m<agister> Lucium.

Am 15 jan<uarii> wurde zu hause getaufft des herrn hoffraths von Schönberg söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch den churfürstl<ichen> s<ächsischen> oberhoffprediger, herrn d<octor> Wellern.

Am 17 jan<uarii> ward zu hause getauft des von Grünrath töchterlein, mit nahmen Anna Catharina, durch m<agister> Lucium.

Den 27 jan<uarii> ward zu hause getauft h<err>n Harions, churfürstl<ichen> cam<m>erdieners töchterlein, mit nahmen Euphrosyna Christina, durch m<agister> Lucium.

Den 31 jan<uarii> ward zu hause getauft h<err>n stalmeister Trietschlers söhnlein, mit nahmen Joh<ann> George, durch m<agister> Lucium.

Den 4 mart<ii> ward zu hause getaufft des churfürstl<ichen> kam<m>erjunckers, von Hauchwiz, söhnlein, mit nahmen Johannes Adolff, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 20 martij ward zu hause getaufft h<err>n Christoph Schpats[?], churfürstl<ichen> silberdieners söhnlein mit nahmen Hans Christoph durch h<err>n Valentin Heerbrand,

^{JAL}Den 26 mart<ii> ward zu hause getauft, h<err>n Volbrechts, hoff-musici töchterlein, mit nahmen Eva Maria, durch m<agister> Lucium.

Den 4 aprilis, ward zu hause getauft h<err>n Westhofs «hofmusici,» töchterlein, mit nahmen Regina Dorothea, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 7. april<is> ward zu hause getaufft, herrn Clement Thiemens, hoffmusici töchterlein, mit nahmen Anna Susanna, durch herren Valentinum Heerbrand. ^{l209r}

^{JAL}Den 8 april<is> wurde herrn Burckersrodens <etc.> töchterlein, mit nahmen Sophia Christina, durch m<agister> Lucium zu hause getauft.

Den 16 aprilis wurde zu hause getauft h<err>n Sulzens, hoff-musici, söhnlein, mit nahmen Conrad Ludewig, durch m<agister> Lucium.

Den 30 aprilis wurde zu hause getaufft des churprinzl<ichen> kam<m>erjunckers, von Schleüniz, söhnlein, mit nahmen Johann Dietrich, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 2 maij ward zu hause getaufft Rudolph Veits, schloßtürmers, töchterlein, mit nahmen Anna Margaretha, durch herren Val<entinum> Heerbrand.

Den 6 maij, ward zu hause getaufft des freyherren vnd churfürstl<ichen> geheimbten raths von Taube, söhnlein, mit nahmen Ernst Dieterich, durch h<err>n Val<entinum> Heerbrandt.

Den 22. maij ward zu hause getaufft, des Schweizer corporals, h<err>n Peter Michels, söhnlein, mit nahmen Isaac Abraham, durch h<err>n Val<entinum> Heerbrandt

^{JAL}Den 20 maji ward zu hause getauft herrn Joh<ann> George Schleünizens, churfürstl<ichen> stallmeisters, söhnlein, mit nahmen, Johannes George, durch m<agister> Lucium.

Den 6 jun<ii> ward zu hause getauft herrn Johann Nienborgs, churf<ürstlichen> s<ächsischen> marckscheiders söhnlein, mit nahmen Johann August<us>, durch m<agister> Lucium.

Den 18 jun<ii> ward zu hause getauft des churprinzl<ichen> stalmeisters von Metsch söhnlein, mit nahmen, Rudolff Sebastian, durch m<agister> Lucium.

Den 17 julij ward zu hause getauft herrn Sedenicks, churf<ürstlichen> musici, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch m<agister> Lucium.

Den 23. aug<usti> wurde zu hause getauft h<err>n Rochkorns, churf<ürstlichen> trompeters söhnlein, mit nahmen Johann Caspar, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 27 septemb<ris> wurde zu hause getauft h<err>n Johan Henrich Schillings, churf<ürstlichen> kammerdieners töchterlein, mit nahmen Johanna Margaretha, Die tauffe verrichtete herr Valentin Heerbrandt:

^{JAL}Den 12 octobr<is> wurde zu hause getauft h<err>n Andreæ Wincklers, hoff-musici söhnlein, mit nahmen Johann Christian, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 27. octob<ris> ward zu hause getauft m<agister> Joh<annis> Andr<eæ> Lucij churf<ürstlichen> hoffpredigers töchterlein, mit nahmen Christina Elisabeth, durch h<err>n Valent<inum> Heerbrandt.

^{JAL}Den 9 novemb<ris> wurde zu hause getauft des churfürstlichen kam<m>erdieners h<err>n George Löbens, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch m<agister> Lucium.

Den 22 novemb<ris> wurde zu hause getauft h<err>n Christian Breitmans, parocken-machers söhnlein, mit nahmen Johann Friedrich, durch m<agister> Lucium.

[Den] 2 dec<embris> wurde zu hause getauft h<err>n doct<or> Christian Backpuschens, des leipzischen hoffgerichts advocati ordinarij⁴⁵⁸ söhnlein, mit nahmen Christian Abraham, durch m<agister> Lucium.

[Den] 11 decemb<ris> ward zu hause getauft h<err>n Bartholomæi Alberici, itali, churf<ürstlichen> s<ächsischen> kam<m>er-or{ganistens söhnlein} mit nahmen Vincentius Ludovicus, durch m<agister> Lucium. l_{209v}

A<nno> 1662.

Am Neüenjahrstage wurde zu hause getauft, herrn doct<or> Abraham Birnbaums, churf<ürstlichen> leibmedici, söhnlein, mit nahmen Salomon Rudolff, durch m<agister> Lucium.

Den 9. januar<i> wurde zu hause getauft h<err>n kam<m>erjunckers von Ponickau töchterlein, mit nahmen Anna Catharina, durch m<agister> Lucium.

Den 17 febr<uarii> wurde zu hause getauft herrn hofraths von Schönberg, söhnlein, mit nahmen Gott-helff Friedrich, durch den oberhoffprediger, herrn doct<or> Jacob Wellern.

Den 24 febr<uarii> wurde zu hause getauft h<err>n Vincentij Alberici, itali, churfürstlichen s<ächsischen> capellmeisters, söhnlein, mit nahmen Johann George, durch m<agister> Lucium.

[Den] 23 martij wurde zu hause getauft h<err>n Abraham Freislöbens, churf<ürstlichen> reise-bettmeisters töchterlein, mit nahmen Anna Sophia, durch m<agister> Lucium.

[Den] 4 aprilis wurde wegen großer schwachheit, zu hause getauft George Jägerdorfs, heerpauckers söhnlein, mit nahmen George Salomon, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 8 maij. ward zu hause getauft des churfürstlichen s<ächsischen> haußmarschalls, herren Hans Wolff von Metzrad töchterlein mit nahmen Erdmuth Sophia, durch herren d<octor> Wellern

^{JAL}Den 5. aprilis ward zu hause getauft des churfürstlichen oberhoffmarschalls, freyherm von Rechenberg, herrlein, mit nahmen Christian Ernst, durch churfürstlichen durch<aucht> oberhoffpredigern, herrn doct<or> Wellern.

Den 9 maji ward zu hause getauft h<err>n Christian⁴⁵⁹ Bernhardi, churf<ürstlichen> vice-capellmeisters söhnlein, mit nahmen Christianus, durch m<agister> Lucium.

Den 27 maji wurde zu hause getauft h<err>n trabanten-hauptmans von Pflug, söhnlein, mit nahmen Augustus Ferdinandus, durch m<agister> Lucium.

Den 9 junij ward zu hause getauft herrn stalmeisters Schleünizens töchterlein, mit nahmen Sophia Scharlotta, durch den oberhoffpredigern, herrn d<octor> Wellern. l_{210r}

Den 15 jun<i> ward zu hause getauft h<err>n Görlizens, bettmeisters töchterlein, mit nahmen Sophia Elisabeth, durch m<agister> Lucium.

458 Deutsch: Ordentlichen Advokats.

459 Korrekt: Christoph.

Den 10 julij ward zuhause getaufft h_{err}n Albhard Eichhout, holländischen mahlers, töchterlein, mit nahmen Anna Sabina, durch m_{agister} Lucium.

^{vH}Den 1. augusti ward zu hause getaufft h_{err}n Holzmans, churfürstlichen hofffurierers töchterlein, mit nahmen Justina Susanna, durch herren Heerbranden.

Den 9. augusti wurden zu hause getaufft h_{err}n Christopff Richters, churfürstlichen sächsischen trompeters «vnd» hoffmusici zween söhnlein, deren das eine Augustus Bernhard, das ander aber Benjamin genennet worden, Die tauffe verrichtet herr Valentin Heerbrand.

^{JAL}Den 24 sept_{embris} wurde zu hause getauft des churfürstlichen kam_{er}junckers, von Büнау, töchterlein, mit nahmen Christiana Hedwig, durch m_{agister} Lucium.

Den 29 sept_{embris} wurde zu hause getauft des churprinzlichen kam_{er}junckers, des von Miltiz, söhnlein, mit nahmen Carl Sigißmund, durch m_{agister} Lucium.

Den 30 sept_{embris} wurde zu hause getauft herrn Steinbachs, churfürstlichen steuerverwantens töchterlein, mit nahmen, Barbara Agnes, durch m_{agister} Lucium.

^{vH}Den 9. octob_{ris} ward zu hauß getaufft h_{err}n Dedekindes, churfürstlichen steuerverwanten söhnlein, mit nahmen Benjamin, durch h_{err}n Valentinum Heerbranden.

^{JAL}Den 12 oct_{obris} ward zu hause getaufft h_{err}n stallmeister Trietschlers söhnlein, mit nahmen Christian Ernst, durch m_{agister} Lucium.

Den 28. oct_{obris} ward zu hause getauft h_{err}n Johann Talheims «silberschreibers,» söhnlein, mit nahmen Johann Gottfried, durch m_{agister} Lucium.

Den 7 novemb_{ris} ward zu hause getauft des churfürstlichen geheimen kam_{er}erdieners, herrn Löbens, töchterlein, mit nahmen Anna Dorothea, durch m_{agister} Lucium.

Den 19. nov_{embris} ward zu hause getauft h_{err}n geheimen raths von Burckersrode töchterlein, mit nahmen Augusta Elisabeth, getauft, durch m_{agister} Lucium. l_{210v}

^{vH}Anno 1663.

Den 26. januarij wurde zu hause getaufft des churfürstlichen sachßischen oberfalckenmeisters, grafens von Natter töchterlein, mit nahmen Magdalena Sybilla, durch h_{err}n doctor Wellern churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger.

^{JAL}Den 28 febr_{uarii} ward zu hause getauft des churfürstlichen hoffconditors⁴⁶⁰ töchterlein, mit nahmen Maria Hedewig, durch m_{agister} Lucium.

Den 1. martij ward zu hause getauft des churprinzlichen kam_{er}junckers, des von Schleüniz, s{öhn}lein, mit nah{men} Wolff Heinrich, d{urc}h m_{agister} Lucium.

Den 8 martij ward zu hause getauft des churfürstlichen kam_{er}junckers von Ponickau töchterlein, mit nahmen Maria Sabina, durch m_{agister} Lucium.

Den 10 mart_{ii} ward zu hause getauft h_{err}n Matthæi Erlmans, churfürstlichen hoffcantoris söhnlein, mit nahmen Johannes Jacob, durch m_{agister} Lucium.

^{vH}Den 15. martij ward zu hause getaufft herren Molzahns, churfürstlichen cammerjunckers söhnlein, mit nahmen Levin Günther durch herren Valentinum «etc.»

^{JAL}Den 24 martij war{d} zu hause getauft herrn Bartholomæi Alberici, itali, churfürstlichen kam_{er}organistens, töchterlein, mit nahmen Sophia Margaretha durch m_{agister} Lucium.

Den 22 maji ward zu {hause getauft herrn g}eheimen raths von Wolfframsdorff töchterlein, {nahmen}s Elisabeth Margaretha, durch m_{agister} Lucium.

^{vH}Den 19. junij ward zu hause getaufft herren Schillings, churfürstlichen sächsischen cam_{er}erdieners töchterlein, nahmens Johanna Sophia, durch h_{err}n Valentinum «etc.»

460 Später in lateinischer Schrift mit Bleistift ergänzt »Hans George Papens«.

JAL Den 5 julij ward zu hause getauft h^{err}n Rockstrohes, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} trompeters, töchterlein, mit nahmen Catharina Maria, durch m^{agister} Lucium.

Den 14 augusti wurde zu hauße getaufft h^{err}n Westhofs, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} musici, söhnlein, mit nahmen Christian Ernst, durch m^{agister} Lucium.

Den 24 aug^{usti} ward zu hause getaufft h^{err}n Balthasar Sedenicks, söhnlein, mit nahmen Ferdinand^{us}, durch m^{agister} Lucium.

Den 3 sept^{embris} ward zu hause getaufft des vice-capellmeisters, h^{err}n Christian⁴⁶¹ Bernhardi, töchterlein, mit nahmen Sophia Christina, durch m^{agister} Lucium. l_{211r}

VH Den 17. septemb^{ris} ward zuhause getaufft, herren Reinhard Dieterichs von Taube, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} geheimten raths etc. töchterlein, mit nahmen Johanna Catharina durch h^{errn} Valentinum Heerbrand.

JAL Den 26. sept^{embris} ward zu hause getauft h^{err}n kam^merjunckers von Büнау töchterlein mit nahmen Maria Hedewig, durch m^{agister} Lucium.

VH Den 20 octobr^{is} ward zu hause getaufft des churf^{ürstlichen} sachs^{ischen} oberhoffmarschals etc. herren von Rechenbergs, töchterlein, nahmens Erthmuth Sophia, durch h^{errn} Val^{entinum} Heerbrand.

JAL Anno 1664.

Den 12 januarij ward zu hause getaufft herrn stallmeisters Schleünizens töchterlein, mit nahmen Johanna Sibylla, durch m^{agister} Lucium.

VH Den 26. februarij ward zuhause getaufft, herren Molzahns, churf^{ürstlichen} cammerjunckers töchterlein, mit nahmen Concordia Sophia, durch h^{errn} Heerbranden

JAL Den 24 febr^{uarii} ward zu hauße getauft des herrn grafens v^{on} Nattau herrlein, mit nahmen Dedloff Theodorus, durch m^{agister} Lucium.

Den 13/15[?] martij ward zu hause getauft h^{err}n Steinbachs, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} steuerverwandtens söhnlein mit nahmen Johann George, durch m^{agister} Lucium.

Den 3/8[?] april^{is} ward zu hause get^{au}fft h^{errn} {Jo}hann Sim^{on} Hakens, churf^{ürstlichen} trompeters söhnlein, mit nahmen Joh^{an}n Gottfried, d^{urch} h^{errn} Heerbranden.⁴⁶²

Den 23⁴⁶³ aprilis ward zu hause {gleich[?]} nach der geburth getaufft herrn d^{octor} Martini, juris prof^{essoris} publici zu Wittenberg, töchterlein, mit nahmen Anna Christina, durch den oberhoffprediger, herrn d^{octor} Wellern.

VH Den 1. julij ward zu hause getaufft Rudolph Veits schloßtürmers sohnlein, mit nahmen Hans Chr^{is}toph, durch h^{errn} Val^{entinum} Heerbrand.

JAL Den 22. julij ward zu hause getauft des ober consistorial-raths, h^{errn} d^{octor} Heigij töchterlein mit nahmen Sophia Dorothea, durch m^{agister} Lucium.

VH Den 16 septemb^{ris} ward zu hause getaufft, Johan Rossens, schloßthorwärters söhnlein, mit nahmen Johan Benjamin, durch h^{errn} Val^{entinum} Heerbrand

JAL Den 24 octobr^{is} ward zu hause getaufft, h^{err}n d^{octor} Birnbaums söhnlein, mit nahmen Jacob Daniel, durch m^{agister} Lucium.

Den 15 nov^{embris} ward zu hause getaufft h^{err}n Balthasar Sedenicks söhnlein, mit nahmen Johannes Heinrich, durch m^{agister} Lucium.

Den 15. dec^{embris} ward zu hause getauft h^{err}n Schreibersdorffs, der churfürstin kam^merjunckers söhⁿlein nahmens} Johannes Christianus, durch m^{agister} Lucium. l_{211v}

461 Korrekt: Christoph.

462 Regulär eingetragen nach dem 1. Juli.

463 »3« korrigiert aus »2« oder umgekehrt.

Anno 1665.

Den 19 februarii wurde aufn schlosse getaufft des churfürstlichen beth{me}isters, h^{errn} Görlizens, töchterlein, mit nahmen Sophia Elisabeth⁴⁶⁴, durch m^{agister} Lucium.

Den 21 februarii wurde in der churfürstlichen {cap}elle, dem schlosse gegenüber, getauffet des churfürstlichen sächsischen stallmeisters, h^{errn} Trietschlers, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 9. martij wurde zuhause getaufft des churfürstlichen sächsischen geheimbten raths, herren Reinhart Dieterich von Taube töchterlein, mit nahmen Johanna Margaretha, durch h^{errn} Valent^{inum} Heerbrand.

^{JAL}Den 17 martij ward zu hause getaufft, des nachts umb 10 uhr, h^{errn} stallmeisters von Metsch, söhnlein, mit nahmen Johannes Heinrich, durch m^{agister} Lucium.

Den 4 aprilis ward zu hause / aufn schloße⁴⁶⁵ getaufft des churfürstlichen hoff-conditors, h^{errn} Pappens töchterlein, mit nahmen Johanna Sophia, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 6. {apr}ilis ward zu h{au}s{e} getaufft h^{errn} Georg Feistels notistens bey der hofcap{elle} töchterlin, mit nahmen Maria Margarehta, durch h^{errn} V{alen}t^{inum} H{eer}branden.

^{JAL}Den 18 aprilis ward zu hause getaufft des herm stifts-canzlers zu Wurzen, des von Beüchling, söhnlein, mit nahmen Wolff Dietrich, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 28 aprilis ward zuhause getaufft h^{errn} Christian Balwegs, pfarrers zu Knobelsdorff auß der sup^{er}intendentur Oschatz, söhnlein, mit nahmen Valentin Christian, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 4 maji wurde zu hause getaufft Johanna Luisia, des churfürstlichen kam^merjunckers, von Haugwiz, töchterlein, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 17. maji wurde zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen stalmeisters, herren von Schleinitz töchterlein, mit nahmen Loysa Christina, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 28 maji ward zu hause getaufft des churfürstlichen hoffurierers h^{errn} Starckens, söhnlein, mit nahmen Adolphus Johannes, durch m^{agister} Lucium.

Den 29 junij ward zu hause getaufft des churfürstlichen kam^mer-präsidentens, h^{errn} Burckersroden, töchterlein, mit nahmen Johanna Lucia, durch m^{agister} Lucium. l_{212r}

Den 25 augusti ward zu hause getaufft des churprinzlichen kam^merjunckers von Schleüniz, söhnlein, mit nahmen Hanß Haubold, durch m^{agister} Lucium.

Den 27 septembris ward zu hause getaufft des churfürstlichen obercäm^merers und geheimen raths, von Wolfframsdorff, töchterlein, mit nahmen Sophia Magdalena, durch m^{agister} Lucium.

Den 28 octobris ward aufn schlosse in des herrn haußmarschalls losament, dessen, von Mezrath, haußmarschalls, söhnlein, Johans Rudolff, getaufft durch m^{agister} Lucium.

Den 16. novembris ward zu hause getaufft der churfürstin kam^merjunckers, von Schreibersdorff töchterlein, mit nahmen Maria Sophia, durch m^{agister} Lucium.

Den 23 novembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen kam^merdienerers, herrn Schillings, töchterlein, mit nahmen Anna Charitas, durch m^{agister} Lucium.

Den 26 novembris ward zu hause getaufft h^{errn} Abraham Freislöbens, churfürstlichen sächsischen reisebettmeisters, söhnlein, mit nahmen Johannes Heinrich, durch m^{agister} Lucium.

Anno 1666.

Den 7 januarij ward zu hause getaufft des churfürstlichen musici, herrn Vollbrechts, söhnlein, mit nahmen Johannes Georgius, durch m^{agister} Lucium.

464 »Elisabeth« korrigiert aus »Magdalena«.

465 »aufn schloße« geschrieben über »zu hause«.

^{VH}Den 29 januarij ward zu hause getauft Johan Seybotts churfürstlichen cammerzweriges töchterlein, mit namen Anna Magdalena, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 21 februarij ward zu hause getauft, des churfürstlichen sächsischen haußvoigts, herrn Augusti Mezners, töchterlein, mit namen Sophia Margaretha, durch magister Lucium.

Den 26 martij ward zu hause getauft des churfürstlichen sächsischen cammerierers, herrn George Löbens, söhnlein, mit namen, Johannes Georgius, durch magister Lucium.

Den 29 martij ward zu hause getauft des churprinzlichen oberkammerers und stallmeisters von Metsch, töchterlein, mit namen Henrietta Sibylla, durch magister Lucium.

Den 17 aprilis ward wegen großer schwachheit zu hause getauft des herrn hofraths von Opel töchterlein, mit namen Sophia Elisabeth, durch magister Lucium.

Den 2 julij ward zu hause getauft herrn stallmeisters Trietschlers söhnlein, mit namen Christian Gottlob, durch magister Lucium.

Den 26 julij ward zu hause getauft, alsobald nach der geburth, herrn etc. von Grünrad, auf Seyffersdorff, söhnlein, mit namen, Johannes Georgius; durch magister Lucium.

Den 12 septembris ward alsobald nach der geburth getauft Johann Christoph, des churfürstlichen geheimen raths und kammerpräsidentens, von Burckersrode, söhnlein, durch magister Lucium.

Den 18 septembris ward zuhause getauft magister Lucij töchterlein, mit namen Johanna Charitas, durch herrn Valentinum Heerbranden.

Den 19 septembris wurde bald nach der geburth getauft des churprinzlichen kammerjunckers von Schleinitz, söhnlein, mit namen Johann George, durch magister Lucium. ^{l212v}

Den 25 septembris ward zuhause getauft herrn «Anonymus Mehlchior[?]» Beckens, churfürstlichen musterschreibers unter der leibfahne, söhnlein, mit namen Christian Friedrich, durch magister Lucium.

^{VH}Den 17. octobris ward zuhause getauft herrn Starkens, cammerfuriers töchterlein, mit namen Eleonora Maria, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 18 octobris ward zuhause getauft herrn Papens, churfürstlichen hofconditors söhnlein, mit namen George Gottlieb, durch magister Lucium.

Den 2 decembris ward zuhause getauft des churfürstlichen sächsischen trabanten-hauptmans herrn Pflugens töchterlein, mit namen Magdalena Sophia, durch magister Lucium.

Den 31 decembris anno 1666. abends ward zu hause getauft des herrn grafen von Nattau söhnlein, mit namen Johann George. Die paten: der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen etc. an dessen stat herr Dettlof von Ahlefeld. die durchlauchtigste churfürstin etc. an dero stat die frau von Ahlefeld. der durchlauchtigste churprinz zu Sachsen etc. an dessen stat herr Benedictus von Ahlefeld, die durchlauchtigste churprincessin, an dero stat herr Wilhelm von Ahlefeld. Die tauffe ward verrichtet durch den oberhofpredigern, herrn doctor Geiern. ⁴⁶⁶

Anno 1667.

Den 8 februarij ward zu hause getauft des churfürstlichen geheimen cammerierers, herrn George Löbens, söhnlein, mit namen Christian Gottlieb, durch magister Lucium.

Den 11 aprilis ward zu hause getauft des churfürstlichen hofraths von Opel töchterlein, mit namen Maria Hedwig, durch magister Lucium.

Den 12 aprilis ward zu hause getauft des von Ponickau, der churfürstin zu Sachsen kammerherrns töchterlein, mit namen Maria Sabina, durch magister Lucium.

Den 27 april^{is} ward zu hause getauft herrn Wigand, freyh^{err}n von Lüzelburg, herrlein, mit nahmen Erdman, durch herr d^octor Geiern.

Den 15 maji ward zu hause getauft des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^merdiener, herrn Enckens töchterlein, mit nahmen Johanna Hedewig, durch m^agister Lucium.

Den 16 junⁱⁱ ward zu hause getauft h^{err}n Steinbachs töchterlein, mit nahmen Christina Elisabeth, durch m^agister Lucium.

D^{en} 20 junⁱⁱ ward zu hause getauft h^{err}n kam^merrath Klem^mens, töchterlein, mit nahmen Magdalena Elisabeth, durch m^agister Lucium.

{Den 22[?]} julij ward zu hause getauft Christoph Friedrich, des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^mer(herr)s un{d} landeshauptmans in Oberlausiz «h^{err}n Christoph Viz{dom}s, von Ecksted,» söhnlein, durch m^agister Lucium. l_{213r}

Den 10 sept^{embris} ward zuhause getauft des churf^{ürstlichen} acci^ß-ober-einnehmers «h^{err}n Schillings,» söhnlein, mit nahmen Ehrenfried Gottlob, durch m^agister Lucium.

Den 13[?]⁴⁶⁷ sept^{embris} ward zu hause getauft des churf^{ürstlichen} kam^mer-musici, h^{err}n Balthasar Sedenecks, töchterlein, mit nahmen Sophia Amalia, durch m^agister Lucium.

^{VH}Den 20. octob^{ris} ward zu hause getauft des trabanten pfeiffers George Jahns tochterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch h^{err}n Heerbranden.

Den 4 novemb^{ris} ward zu hause getauft, des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} cam^merjunckers, h^{err}n Molzahns, töchterlein, mit nahmen Johanna Sophia, durch h^{err}n Heerbranden.

^{JAL}Den 8 novembr^{is} ward zu hause getauft des churf^{ürstlichen} oberforstmeisters, herrn Job von Pombstorff, söhnlein, mit nahmen Loth Friedrich, durch m^agister Lucium.

Den 19 nov^{embris} ward zu hause getauft herrn Hantschmans, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} leü-tenants, töchterlein, mit nahmen Adelgunda Eleonora, «dero tauffpaten waren herr Heinrich Gebhard von Miltiz, churprinz^{licher} s^{ächsischer} oberkäm^merer; frau Sidonia Elisabeth, frau von Räckniz, gebohrne freyin von Rauchenberg, frau Catharina Agnes von Miltizin, gebohrne von Schwarzin <etc.>»⁴⁶⁸ durch m^agister Lucium.

Den 24 nov^{embris} ward zuhause getauft der durch^{lauchtigsten} churfürstin kam^merjunckers, von Schreibersdorff, töchterlein, mit nahmen Erdmuth Sophia, durch m^agister Lucium.

Den 12 decemb^{ris} ward zuhause getauft des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberzeügmeisters h^{err}n Buchners söhnlein, mit nahmen Johannes Benjamin, durch m^agister Lucium.

Den 18 dec^{embris} ward zuhause getauft h^{err}n Rockstrohes, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} hofftrompeters töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch m^agister Lucium.

Den 22 dec^{embris} alß am 4 Advent-sontage ward in der durch^{lauchtigsten} churfürstin capelle nach der daselbst gehaltenen predigt, getauft eine mohrin, so bey der durch^{lauchtigsten} churfürstin in diensten, und genant Anna Isabella. Die baten waren die 4 chur- und hochfürst^{lichen} personen, nebst andern 21 personen. Die tauffe verrichtete m^agister Lucius.

Den 26 decembr^{is} ward zu hause getauft herrn Christiani Constantini Dedekinds söhnlein, mit nahmen Martinus Salomon, durch m^agister Lucium. «Die paten waren herr d^octor Martinus Geier, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} oberhoffprediger; h^{err} Salomon Friedrich Lincke, churf^{ürstlicher} s^{ächsi}-scher geheimer und jagt-secretarius; und frau Johanna Maria, gebohrne Beyerin, herrn Tobia^e Bergers, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^mer-meisters eheliche haußfrau <etc.>

In allen 20 personen getauft. l_{213v}

467 Korrigiert.

468 Ergänzung regulär eingetragen nach dem 24. November.

Nachricht wegen der tauffe einer mohrin, geschehen den 22 decembr·is anno 1667.

Auf des durchlauchtigsten churfürstens zu Sachßen <etc.> unsers gnädigsten herrns, anordnung, wurde in der durchlauchtigsten churfürstin capelle, anno 1667. den 22 dec·embris war der 4dte sonntag des Advents, eine mohrin, so etliche jahre bey der durchlauchtigsten churfürstin aufgewartet, getauft gegen abend nach 4 uhr, dergestalt: Nachdem in gedachter capelle, m·agister Lucius die predigt auß der Apostel geschicht capitel 8. vers 26. – biß zum ende des capitels von der lehre und tauffe des kām·merers auß mohrenland, verrichtet hatte, und nach musicirten Magnificat mit der collecte und segnen der gottesdienst beschlossen war, wurde gesungen das lied: Christ unser Herr zum Jordan kam <etc.> und unter wehrenden gesange die gnädigste herrschafft auß ihren stüben, wie auch die andern herren und frauen [...] geführet, und in ordnung gestellet. Hierauff that m·agister Lucius eine gar kurze vorrede, und fragte die mohrin folgende fragen, die sie auch beantwortete.

Wie viel sind götter?	Es ist ein einiger Gott.
Wie viel sind personen in der einigen Gottheit?	Dreye.
Wie heißen sie?	Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Wer hat dich erschaffen?	Gott der Vater.
Wozu hat er dich erschaffen?	Zu seinem bilde.
Gleübestu, daß du eine sündlerin bist?	Ja.
Was ist sünde?	Alles, was wieder Gottes geboth ist.
Was verdienet man mit der sünde?	Gottes zorn, alle plagen und das ewige verdamniß. l _{214r}
Wer hat dich von deinen sünden erlöst?	Gott der Sohn.
Wie heißt Gottes Sohn?	Jesus Christus.
Warumb heist er Jesus?	Daß er mein helffer und heiland ist.
Warumb heist er Christus?	Daß er mein gesalbter könig und priester ist.
Wer ist der Herr Jesus?	Er ist wahrer Gott und mensch.
Woher ist er wahrer Gott?	Von Gott dem Vater in ewigkeit gebohren.
Woher ist er wahrer mensch?	Von der jungfrauen Maria gebohren.
Womit hat er dich erlöst?	Mit seinem heiligen theuren blute, leiden und sterben.
Wovon hat er dich erlöst?	Von sünde, tod, teuffel, hölle und ewigen verdamniß.
Wodurch wirstu solcher wolthat theilhaftig?	Durch den glauben.
Was ist der glaube!	Der glaube ist, Gottes wort und verheißung in Christo geschehen, wissen und annehmen, und darauß eine herzliche brünstige zuversicht fassen, daß mir Gott ohn alle meine verdienst, gnädig und barmherzig sey, welchen glauben gewißlich besserung des lebens folget.
Wer heiliget dich?	Der heilige Christ.
Wodurch heiliget er dich?	Durch d·as evangelium und die heil·igen sacramente.
Wieviel sind sacramente?	Zwey, nemlich die tauffe und das abendmahl
Was ist die tauffe?	Die tauffe ist nicht allein schlecht wasser &c. Wird beantwortet auß dem catechißmo.
Welches ist denn solch wort Gottes?	Da unser Herr Christus etc.
Was giebt oder nützt die tauffe?	Sie würcket vergebung etc.
Welches sind denn solche worte und verheißung Gottes?	Da unser Herr <etc.> <etc.>
Wie kan wasser solche großen dinge thun?	Wasser &c.
Bistu getauft?	Nein.
Wilstu getauft seyn?	Ja.

Hierauff geschahe die tauffhandlung auß der Kirchen-Agenda, und wurde die mohrin genennet Anna Isabella.

Endlich wurde die getaupte mohrin an ein tischlein zwischen dem altar un{d ...} gestellet, und der gnädigsten herrschafft præsente ihr übersendet, {von[?]} den andern herren und frauen baten das baten-geld selb{st gegeben/überreicht[?]} l_{214v}

Die baten waren folgende 25 personen, stehende in dieser ordnung:

die durchleüchtigste churfürstin.
 der durchleüchtigste churfürst.
 die durchleüchtigste churprinceßin.
 der durchleüchtigste churprinz.
 fr<au> oberhoffmarschallin Ursula Catharina, freyfrau von Callenberg.
 h<err> oberhoffmarschall, freyherr von Callenberg.
 fr<au> canzlerin Martha von Lüttichau.
 h<err> oberkäm<m>erer Herman von Wolfframsdoiff.
 fr<au> haußmarschallin Barbara Christiana von Mezradin.
 h<err> obrister, Johann Sigmund von Liebenau.
 fr<au> oberkäm<m>erin Dorothea Sibylla Metschin, witbe.
 h<err> hoffmarschall Christian Ernst Kanne.
 fr<au> hoffräthin Anna Ottonia von Schönberg.
 h<err> hoffmeister Gustavus freyherr von Rackniz.
 fr<au> obristin Dorothea außn Winckel.
 h<err> Heinrich Gebhard von Miltiz, churprinz<licher> oberkäm<m>erer.
 fr<au> stalmeisterin Magdalena Sibylla von Rothlebe<n>.
 h<err> kam<m>erherr Christoph Vizthum von Ecksted.
 fräulein Judith Theodora Jörgerin.
 h<err> oberhoffprediger d<octor> Martin Geyer.
 jungfer Maria Sophia von Liebenau.
 herr kam<m>erherr Hanß Otto von Ponickau.
 jungfer Johanna Helena von Neitschiz.
 h<err> kam<m>erjuncker, Hanß Caspar von Schönberg.
 jungfer Susanna Lutgardt von Bunau.

s<e>q<uens>[?] l_{215r}

Anno 1668.

Den 6 jan<uarii> ward zu hause getaufft des churf<ürstlichen> hofmeisters und kam<m>erh<err>ns, h<err>n Gustavi freyh<err>ns zu Rägkniz <etc.> söhnlein, mit namen Gustavus Carolus; Die baten waren der schwedische r<eic>hs-feldherr, graff Carl «Gustav» Wrangel, und an dessen stat, h<err> Eberhard Geide, schwedischer rath und resident alhier; item fr<au> Justina Sophia, freyfrau von Friesen, h<err> oberstallmeister Göze, h<err> hauptman Pflug &c. Die tauffe verrichtete m<agister> Lucius.

Den 2{3[?]} jan<uarii> ward zuhause, bald nach der geburth, in der nacht umb 2 uhr, getaufft des churf<ürstlichen> kam<m>erjunckers, von Wazdorff, töchterlein, mit namen Sabina Brigitta, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 1. febr<uarii> ward zuhause getaufft des churf<ürstlichen> cam<m>erfurierers, h<err>n Starkens, söhnlein, mit namen Carl Moritz, durch h<err>n Heerbranden.⁴⁶⁹

^{JAL}Den 2 febr<uarii> ward zuhause getaufft des churf<ürstlichen> bassistens, h<err>n Jägers, töchterlein, mit namen, Anna Maria, durch m<agister> Lucium.

Den 13 martij ward zu hause getaufft m<agister> Lucij töchterlein, mit namen Dorothea Sophia, durch herr Heerbranden.

Den 5 maji ward zu hause getaufft der durch<lauch>tigsten> churfürstin cam<m>erherms von Ponickau, söhnlein, mit namen Hanß Otto, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 15 maji ward zuhause getaufft des churprinzlichen sattlers, Matthes Hermans, söhnlein, mit namen George Heinrich, durch h<err>n Heerbranden.

^{JAL}Den 22 maji ward zu hause getauft des churf<ürstlichen> hoffmusici, h<err>n Schmieds, söhnlein, mit namen Johannes George, durch m<agister> Lucium.

469 Regulär eingetragen nach dem 2. Februar.

Den 18 julij ward zuhause getaufft eines mohren und mahlers de Lion töchterlein, mit nahmen Magdale-na Sibylla, durch m<agister> Lucium.

Die 23 julij ward zu hause getaufft Augustus Christianus, des churfürstlichen sächsischen kam<m>erdienerers h<err>n Enckens, söhnlein, durch m<agister> Lucium.

Den 7 augusti ward zuhause getaufft Augustus, der durchlauchtigsten churfürstin zu Sachsen stallmeisters herrn Trietschlers, söhnlein, durch m<agister> Luci{um.}

Den 21 aug<usti> ward zuhause getaufft h<err>n David Tö{pffers, churfürstlichen hoffcantors töchterlein, mit nahmen Maria Elisabeth, durch m<agister> Lu{cium.}

Den 12 novembr<is> ward zuhause getaufft Johann George, des {chur}prinzlichen kam<m>erherrns von Miltiz, söhnlein, durch m<agister> Lucium.

Den 21 nov<embris> ward bald nach der geburth getaufft des h<err>n geheimen raths von Burckersrode söhnlein, mit nahmen Ludovicus, durch m<agister> Lucium.

Den 10 dec<embris> ward zuhause getaufft h<err>n Vollprechts töchterlein, mit nahmen Maria Euph{rosyna,} durch m<agister> Lucium.

Den 13 dec<embris> ward zu hause getaufft des steüerverwandtens, h<err>n Steinbachs töchterlei{n mit nahmen} Maria Sophia, durch m<agister> Lucium. l_{215v}

Den 20 decembr<is> war der 4 sonntag des Advents, ward zuhause getauft des churfürstlichen hoffmeisters h<err>n Gustav freyherrn von Räckniz, söhnlein, mit nahmen, Johann George, durch m<agister> Lucium. Die baten waren, der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen Johann George II. und dessen churfürstliche gemahlin, it der churprinz und churprincessin. ferner der französische resident; der graf von Nattau, herr obr<ist> Neitsch, h<err> oberlandjägermeister Pomsdorff etc.

Eode<m> die ward auf dem churfürstlichen schlosse getaufft des churfürstlichen conditors töchterlein, mit nahmen Sophia Dorothea, durch m<agister> Lucium.

vHAnno 1669.

JALDen 6 jan<uarii> ward zu hause getaufft des churfürstlichen hoffraths, von Knochen töchterlein, mit nahmen Anna Sophia; dabey die churprincessin zugevattern stund &c. durch m<agister> Lucium.⁴⁷⁰

vHDen 9 januar<ii> ward zuhause getaufft des churprinzlichen franzeischen kochs, Amadej Jayers, söhnlein mit nahmen Johan George, durch h<err>n Heerbranden.

JALDen 10 jan<uarii> ward zuhause getaufft h<err>n George Löbens, söhnlein, mit nahmen Christian Ehrenfried; durch m<agister> Lucium.

Den 17 jan<uarii> ward zu hause getaufft des oberforstmeisters Pomsdorffs söhnlein, mit nahmen Hiob Ernst, durch m<agister> Lucium.

Den 12 febr<uarii> ward zuhause bald nach der geburth getaufft des churfürstlichen zeugmeisters h<err>n Buchners, töchterlein, mit nahmen Rosina Elisabeth, durch m<agister> Lucium.

Den 16 febr<uarii> ward zuhause getaufft der churfürstin leibschneiders und kam<m>erdienerers, h<err>n Johan Diners söhnlein, mit nahmen Johannes Christian, durch m<agister> Lucium.

vHDen 19. febr<uarii> ward zuhause getaufft, h<err>n Pinckerts, churfürstlichen zeugleutenants tochterlein, mit nahmen Anna Euphrosyna, durch h<err>n Heerbranden.

JALDen 10 martij ward zuhause getaufft h<err>n Joh<ann> George Putschky, der durchlauchtigsten churfürst<in> zu Sachsen geheimen secretarij, söhnlein, mit nahmen Johannes Gottfried, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 4 aprilis ward zu hause getaufft des churfürstlichen cammerfurierers, herrn Starckens, söhnlein, mit namen Gustavus, durch herrn Heerbranden.⁴⁷¹

^{JAL}Den 7 aprilis ward zu hause getaufft des herrn geheimen raths und oberkammerers «Wolframsdorffs» tochterlein, mit namen Johanna Charlotta, durch magister Lucium.

Den 10 aprilis ward alsobald nach der geburth zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen hoff-goldschmieds, herrn Reinhards söhnlein, mit namen Johannes Augustinus, durch magister Lucium.

Den 11 junij ward zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen ober einnehmers bey der acciß, herrn Schillings söhnlein, mit namen Christian Traugott, durch magister Lucium.

Den 12 junij ward zuhause getaufft, des churprinzlichen leibbalbiers, herrn Samuel Meyers, söhnlein, mit namen Johannes Friedrich, durch magister Lucium.

{D}en 3 augusti ward zuhause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin <etc.> kammerjunckers von Schreibersdorff söhnlein, mit namen Christian Gottlob, durch magister Lucium. l_{216r}

Den 8 augusti ward zu hause getaufft des churfürstlichen kammerjunckers von Wazdorff tochterlein, mit namen Christiana Charlotta, durch magister Lucium.

Den 6 septemb^ris ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherrens von Ponickau tochterlein, mit namen Catharina Sophia, durch magister Lucium.

Den 15 octob^ris ward zuhause getaufft Wolfgang Christoph, der durchlauchtigsten churfürstin stalmeisters herrn Trietschlers söhnlein, durch magister Lucium.

Den 14 novemb^ris ward zuhause getaufft herrn Abrahams Freislebens, churfürstlichen sächsischen reise-bettmeisters söhnlein, mit namen Ehrenfried, durch magister Lucium.

Den 10 decembr^ris ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerdieners, herrn Enckens, tochterlein, mit namen Maria Euphrosyna, durch magister Lucium.

[Summa] 19 kinder getaufft.

^{vH}Anno 1670.

Am 9 martij ward zu hause getaufft des churprinzlichen kammerherrens von Miltitz söhnlein, mit namen Heinrich Gebhart, durch herrn Heerbranden.

Am 10 martij ward zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen hoffpredigers magister Johan Andreæ Lucij söhnlein, mit namen Johan George, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 9 aprilis ward bald nach der tauffe⁴⁷², zu hause getaufft, des churfürstlichen sächsischen geheimen raths von Burckersrode, söhnlein, mit namen Gottlob Christian Friedrich, durch magister Lucium.

Den 14 aprilis ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherrens vnd hoffraths, herrn Knochens söhnlein, mit namen Friedrich Ludewig, durch magister Lucium.

Den 7 junij, ward zuhause getaufft herrn «Michaël» {G}leichmans, churfürstlichen sächsischen hoffsecretarij tochterlein, mit namen Charitas Sophia, durch magister Lucium. Die paten waren, frau doctor Birnbaumin, frau Löbin vnd herr kammermeister Berger.

Den 10 junij ward zuhause getaufft herrn doctor Gastens, churfürstlichen sächsischen rathes, tochterlein, mit namen Maria Dorothea, durch magister Lucium. Die paten waren herr doctor Martini, juris professor zu Wittenberg, vnd churfürstlicher sächsischer appellation-rath; frau doctor Wellerin, des herrn oberhoffpredigers, doctor Wellers, nachgelaßene witbe, und frau Leickin, herrn doctor Leickens, churfürstlichen sächsischen hoffraths, haußfrau.

471 Regulär eingetragen nach dem 7. April.

472 Korrekt: Geburt.

Den 18 julij ward zuhause getaufft herm d<octo> Meyers söhnlein, mit nahmen Christian Gabriel. Die paten waren herr Christian Lorenz, bürgermeister zu Leipzig, (dessen stelle vertrat herr Gabriel Voigt, hofrath, als groß-vater) herr hofrath Isaac Leicke und die frau Landsbergerin, an stat h<err>n d<octo> Meyers brud<er>n frau. Die tauffe verrichtete m<agister> Lucius.

^{VH}Den 23 julij ward zu hause getaufft des churprinz<lichen> französischen kochs, «Amadei Jayers,» töchterlein mit nahmen Magdalena Sybilla, durch h<err>n Heerbranden.

^{JAL}Den 22 augusti ward zuhause getaufft Rahel Eleonora, h<err>n renthmeisters Kottens töchterlein durch m<agister> Lucium. Die paten waren h<err>n Burckersrodens freülein, frau geheime rätthin {...} und h<err> kam<m>errath Haugwiz.

Den 6 sept<embris> ward zu hause getauft h<err>n Henrichs Columbi, französischen sprachmeisters söhnlein, {mit nahmen} Johannes Heinrich, durch m<agister> Lucium. Die paten waren h<err> kam<m>erh<err> Miltiz, kam<m>erj{uncker ..., frau von} Miltizin, des churprinz<lichen> hoffmarschalls von Miltiz, hauß-frau. ^l_{216v}

Den 23 octobr<is> ward zuhause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> geheimen secretarij, herm Joh<ann> Georgen Putschky söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch m<agister> Lucium. Die paten waren h<err> hofrath Martini, h<err> d<octo> Teller v<nd> fr<au> hoffrätthin Voigtin.

Den 7 nov<embris> ward zuhause getaufft der durch<lauchtigsten> churfürstin zu S<achsen> hoffmeisters, freyh<err>ns von Röckniz söhnlein, mit nahmen Franciscus Gallus; durch m<agister> Lucium. Die paten waren «ihre churf<ürstliche> durch<laucht> herr Johann Philipp, churfürst zu Mäynz. ihre durch<laucht> herr Eberhard, herzog zu Württemberg; herr graff Gustav Ludwig von Hohenlohe <etc.>» herr geheimer rath fr<ei>h<er>r von Taube, kam<m>errath Haubiz, kam<m>errath von Ende, kam<m>erh<err> Schönberg, und kam<m>erjuncker Schreibersdorff; ingleichen die schwedische fr<au> residentin, «fr<au> Grefenthalin, gebohrne von Bothhausen;» fr<au> oberjägermeisterin Pomsdorffin, fr<au> Waldauin, jungfrau Dorothea Testin[?].

^{VH}Am 20. novemb<ris> ward zu hause getaufft des haußmans in den churf<ürstlichen> hause gegen dem schloß über, Andreæ Petersohns töchterlin, mit nahmen Sophia Maria, durch h<err>n Heerbranden <etc.>

^{JAL}Den 26 nov<embris> wurde zuhause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberforstmeisters von Pomsdorf söhnlein, mit nahmen Johann George, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 11 decemb<ris> ward zuhause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoff- vnd appellation-raths herren von Schönbergs töchterlein, mit nahmen Charlotte Elisabeth, Die pahten waren, freyherrens Caroli von Friesens gemahlin, freyherren Henrichs von Friesens freulein tochter, herr Schönberg berg-vnd amptshauptman zu Freyberg, herr Rumor churprinceßlicher hoffmeister, herr Schönberg churprinceßlicher cam<m>erherr, vnd deßelben jungfer schwester <etc.> Die tauffe verrichtete h<err> Heerbrand.

^{JAL}[Summa] 5 kinder getauft. ^l_{217r}

Anno 1671.

Den 24 januarij ward bald nach der geburth, zu hause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> kam<m>erjunckers, des von Berbisdorff söhnlein, mit nahmen Caspar Heinrich, durch m<agister> Lucium.

Den 2 febr<uarii> ward zuhause getauft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> kam<m>erjunckers von Haugwiz töchterlein, mit nahmen Erdmuth Catharina, durch m<agister> Lucium.

Den 11 martij ward zuhause getauft herm David Frietschens, der durch<lauchtigsten> churfürstin zu S<achsen> haußvogts söhnlein, mit nahmen Johannes David, durch m<agister> Lucium.

Den 14 april<is> ward zuhause getauft des churf<ürstlichen> geheimen kam<m>erierers, herm Starckens söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch m<agister> Lucium.

Den 20 april<is> ward zuhause getauft des churf<ürstlichen> conditors, {h<err>n} George Papens, söhnlein, mit nahmen Johann George. durch m<agister> Lucium.

Den 2 maji ward zuhause getauft herm Knochens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> kam<m>erherms und hofraths söhnlein, mit nahmen Adam Ernst, durch m<agister> Lucium.

Den 13 maji ward zuhause getauft, herrn Enckens, churfürstlichen sächsischen kammerdieners, töchterlein, mit namen Maria Margaretha, durch magister Lucium.

Den 7 junij ward zuhause getauft des churfürstlichen sächsischen musici und bassistens, herra Jägers söhnlein, mit namen Johann George, durch magister Lucium. (Die paten waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen der durchlauchtigste churprinz und die durchlauchtigste churprincessin. derer stelle vertraten herr haußmarschall Mezrad, herr hoffmarschall Miltiz, und eine adeliche jungfrau auß der churprincessin frauenzimmer.

Den 16 junij ward zuhause getauft des churprinzlichen kammerherrns von Miltiz söhnlein, mit namen Ernst Adolph, durch magister Lucium.

Den 20 junij ward zuhause getauft des ober-hoffjägermeisters von Bomsdorff söhnlein, mit namen Gottlob Christian, durch magister Lucium.

Den 26 junij ward zu hause alsobald nach der geburth getauft des churfürstlichen sächsischen oberzeugmeisters herrn Buchners, söhnlein, mit namen Johannes Gotthelff, durch magister Lucium.

Den 8 julij ward zuhause getauft der churprinzessin hoffmeisters, herrn Rumohrs töchterlein, mit namen Anna Sophia. Gevattern waren der durchlauchtigste churprinz «dessen stelle «vertrat» der hoffmarschall Miltiz; item der churprincessin hoffmeisterin, frau Kannin, vnder herr oberhoffprediger doctor Geier. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Den 20 augusti ward zuhause getauft des churfürstlichen hoff-secretarij, herrn Gleichens söhnlein, mit namen Augustus Sigismund, durch magister Lucium.

Den 6 septembris ward ufm schlosse getauft des churfürstlichen bettmeisters, herrn Niclas Lützens töchterlein, mit namen Barbara Sophia, durch magister Lucium.

Den 10 septembris ward zuhause getauft herr Johann Ernst Schumans, churfürstlichen kammerdieners, töchterlein, mit namen Magdalena Sibylla, durch magister Lucium.

Den 19 septembris ward zu hause getauft des churprinzlichen stallmeisters des von Maxen söhnlein, mit namen Johann George. Die gevattern waren der durchlauchtigste churprinz etc. der geheime rath, herr Heinrich von Friesen, der ober-stalmeister von Göze, kammerath Hauchwiz, kammerherr Ponickau, kammerjuncker Kottelinzky; item frau Wertherin, frau Friesin, des herrn geheimen raths Carl von Friesens gemahlin, frau hofrathin Koßbottin &c. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Den 19 octobris ward zuhause getauft herrn Christoph Vizthums von Eckstet, «kammerherrns» söhnlein, mit namen Dam; Die baten waren der hällische prinz, herr obrist Neütsch, obrist leütenant Grünroth, stallmeister Schleiniz, hofrath Knoche &c. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Den 9 novembris ward zuhause getauft der durchlauchtigsten churprincessin leibschneiders, Carls Turenne, eines franzosen söhnlein, mit namen Johann George. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Den 14. decembris ward zuhause getauft des churfürstlichen kammereschreibers und hoff-musici, herrn Volprechts söhnlein, {mit namen ...} Friedrich, durch magister Lucium.

Den 17 decembris ward getauft herr «Franz Rudolf» Schmieds «ritters auß Böhmen[?]» conversi, söhnlein, Franz Adolph, durch magister Lucium. Die {mutter war eine[?] ...} gebohrne Schleüßingin, auß Meissen. Gevattern waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen, an desse(n stelle stand der churfürstliche oberhoffprediger,) herr doctor Geier. der durchlauchtigste furst von Halla, herzog Christian dessen stelle vertrat sein kammerjuncker ...} 1217v ingleichen herr Gottlob Johann von Maltiz, fürstlicher braunschweigischer gewesener capitain-leutenant herr Hanß Christoph von Schönberg, churfürstlicher truckseß. item Sabina Herdegin, gebohrne Zigeserin; jungfrau Erdmuth Sophia von Delauin, des oberküchenmeisters tochter, jungfrau Maria Elisabeth von Maltizin, jungfer Ludmilla von Bockin, des von Bock, churfürstlichen sächsischen hauptmans, nachgelassene tochter, und jungfer Sophia von Zeizin, herrn von Zeitsch auf Burg, tochter.

Anno 1672.

Den 6 januarij ward zu hause getauft herrn doctor Gasto söhnlein, mit namen Jacob Flaminus, durch magister Lucium. Gevattern waren herr doctor Geier, oberhoffprediger herr hofrath Voigt, und frau doctor Röberin.

Den 9 jan<uarii> ward zuhause getauft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> geheimen raths, herrn von Wolfframsdorff söhnlein, mit namen Johannes Friedrich, durch m<agister> Lucium. Die gevatthern waren freyherr von Burckersrode, dessen gemahlin, und ober-stalmeister Göze.

^{VH}Den 14 jan<uarii> wurde zu hause getauft des churprinzlichen sattlers, Matthei Hermans, söhnlein, mit namen Johan Christian, durch h<errn> Heerbranden

Den 8 febr<uarii> ward zu hause getauft h<errn> Christian Meiers, der churfürstin cammer-schreibers söhnlein, mit namen Christian<us>, durch h<errn> Heerbranden.

Den 13. febr<uarii> ward zu hause getauft, h<errn> Abraham Steinbachs, steuerverwantens söhnlein, mit namen August<us> Gotthelff, durch h<errn> Heerbranden

Den 17 febr<uarii> ward zu hause getauft h<errn> Adam Dieterich Stephans, reitenden cam<m>erdieners der churfürstin, söhnlein, mit namen Johan Gottlieb, durch h<errn> Heerbranden.

Den 19. febr<uarii> wurde zu hause getauft des churfürstlichen s<ächsischen> hoffpredigers, herren Johan Andreæ Lucij, söhnlein, mit namen Johan Friederich, durch h<errn> Heerbranden.

Den 2. martij ward zu hause getauft, Andreæ Petersohns, thorwärters in den churfürstlich<en> hause bey dem schloße, töchterlein, mit namen Johanna Magdalena, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Den 7 april<is> ward zu hause getauft des churf<ürstlichen> obr<ist>-leütenants und oberland-baumeisters herrn Klengels töchterlein, mit namen Anna Sophia, durch m<agister> Lucium. Die paten waren fr<au> Friesin, des geheimen raths-collegij directoris h<errn> Heinrich von Friesen <etc.> gemahlin, der geheime rath fr<ey>herr von Friesen, herr d<octo>r Geier, oberhoffprediger, einer von Wilßdorff, fr<au> obr<ist> leütenantin Schweinizin, fr<au> hofrätthin Schadin.

Den 21 april<is> ward zuhause getauft des churf<ürstlichen> furierers, herrn Starckens, söhnlein, mit namen Fridericus Augustus, durch m<agister> Lucium.

Den 24 april<is> ward zu hause getauft des churfürstlichen heerpauckers, Johann George Mohrens söhnlein, mit namen Johannes George, durch m<agister> Lucium.

Den 11 augusti ward zu hause getauft herrn hofrath Knochens söhnlein, mit namen Johannes George, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 29 octob<ris> ward zu hause getauft des franzüischen kochs, Amadej Jayers, töchterlein, mit namen Barbara Henrietta, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Den 2 nov<embris> ward zuhause getauft des churfürstlichen oberforstmeisters von Bomsd{orff} söhnlein, mit namen Caspar Heinrich, durch m<agister> Lucium. l_{218r}

^{VH}Den 24. novemb<ris> ward zu hause getauft h<errn> David Töpfers, hoffcantoris töchterlein, mit namen Johanna Christina, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Am selbigen tage ward zu hause getauft herrn Enckens, churf<ürstlichen> cam<m>erdieners töchterlein mit namen Sophia Elisabeth, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Am 13. decemb<ris> ward zu hause alsobald nach der geburt getauft, h<errn> Johan Georgen von Liebenau, churf<ürstlichen> s<ächsisch<en> cam<m>erjunckers töchterlein, mit namen Scharlotte Sophia, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Am 18 dec<embris> ward zuhause getauft des churprinzlichen stallmeisters von Maxen, töchterlein, mit namen Eleonora Sophia, durch m<agister> Lucium.⁴⁷³

Am 22 dec<embris> «4 Advent<us>» sontags, ward zu hause getauft des churprinzlichen hoffmarschalls, von Miltiz, töchterlein, mit namen Johanna Sophia, durch m<agister> Lucium. Die gevatthern waren vor andern die durchl<auchtigste> churprincessin, der durchl<auchtigste> prinz auß Dennemarck, herr George, gegenwertig; der churprinz von Sachßen, der anwesende prinz von Halla, herr Christian; item herr Carl von Friese, von Taube, fr<ey>h<err> von Räckniz, fr<au> obriste Wedelbuschin <etc.> <etc.>

Anno 1673.

Den 6 martij ward zuhause getauft des churfürstlichen sächsischen ober-hoff-jägermeisters, von Bomsdorff, söhnlein, mit nahmen Carl Augustus, durch magister Lucium.

Den 16 martⁱⁱ ward zu hause getauft des churfürstlichen sächsischen kammerherrns Ponickau töchterlein, mit nahmen Anna Magdalena, durch magister Lucium.

Den 25 martⁱⁱ ward zuhause getauft herrn doctor Gasto töchterlein, mit nahmen Johanna Magdalena, durch magister Lucium. Die baten [waren] der churfürstliche kammer-director von Schleiniz, des churfürstlichen sächsischen hofraths doctor Martini haußfrau, und des churfürstlichen hof-commissarij herrn Beyers seligen hinterlaßene witbe.

Den 22 april^{is} ward aufn schlosse⁴⁷⁴ getauft des churfürstlichen sächsischen bettmeisters, herrn Lützens söhnlein, mit nahmen Johann George, durch magister Lucium.

Den 5 maji ward auf dem churfürstlichen stalle, bald nach der geburth getauft des churfürstlichen stallmeisters Schleinizens söhnlein, mit nahmen Benedictus Paulus, durch magister Lucium.

Den 11 maji brachte früh nach 3 uhr zur welt eine unzeitige, doch lebendige frucht des churfürstlichen hofrath Knochens eheliebste; Dieselbe ward alsobald getauft, durch magister Lucium, und Maria Sabine genennet.

Den 15 maji ward zuhause getauft herrn Friedrich Carl Bosens, fürstlichen altenburgischen kammerjunckers, auf Schwein[s]burg &c. töchterlein mit nahmen Sophia Elisabeth, durch magister Lucium.

^{vH}Den 20. maji ward zu hause getauft des schloßtürmers, Rudolph Veits, söhnlein, mit nahmen Christianus, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 30 maji ward zuhause getauft des churfürstlichen kammerdieners vnd hoffmahlers herrn Johann Finckens, töchterlein, mit nahmen Dorothea Rosina, durch magister Lucium. Die paten waren herr licentiat Wildeck[?], frau Johanna Charitas, des hoffpredigers magister Lucij [Hausfrau], und frau [Leerstelle] herrn Wiebels, hoffmahlers haußfrau.

Den 24 junij ward zuhause getauft des churfürstlichen geheimen raths herrn von Wolframsdorff <etc.> töchterlein, mit nahme{n} Ida Lucia, durch magister Lucium.

Den 27 augusti ward zuhause getauft herrn David Frietschens, der durchlauchtigsten churfürstin «haußvoigts» töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia; durch magister Lucium.

Den 29 sept^{embris} ward zuhause getauft herrn George Papens, churfürstlichen conditors söhnlein, mit nahmen George Gotthelff, durch magister Lucium.

Den 14 decembr^{is} ward zuhause getauft herrn Johann Ernst Schumans, der durchlauchtigsten churfürstin kammerdieners, söhnlein, mit nahmen Johannes Daniel; durch magister Lucium. ^{l218v}

^{vH}Anno 1674.

Den 2. januarij wurd zu hause getauft des churfürstlichen kammerjunckers Hans Georgen von Liebenau söhnlein mit nahmen Hans Christoph, durch herrn Heerbranden.

Den 10. febr^{uarii} ward zu hause getauft des churfürstlichen sächsischen hoffpredigers herrn magister Lucij söhnlein mit nahmen Hans Christian, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 10 martij ward zuhause getauft des churfürstlichen sächsischen obr^{ist} leütenants von Grünrod töchterlein, mit nahmen Agnes Catharina, durch magister Lucium.

Den 11 martⁱⁱ ward zuhause getauft des churfürstlichen sächsischen hauptmans von Nostiz söhnlein, mit nahmen Rudolph Heinrich, durch magister Lucium.

474 »aufn schlosse« korrigiert aus »zuhausse«.

Den 23 martij ward zuhause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin stallmeisters Trietschlers söhnlein, mit nahmen Wolff Dietrich, durch magister Lucium.⁴⁷⁵

^{VH}Den 14. aprilis ward zu hause getaufft, des churfürstlichen sächsischen geheimbten cammerdieners herren Enckens söhnlein, mit nahmen Johan Friederich, durch herrn Heerbranden.

Den 21 aprilis ward zu hause getaufft, der churfürstin ihres mohren, Sigismundi Delions, söhnlein, mit nahmen Christian Sigemund, durch herrn Heerbranden.

Den 9 majj ward zu hause getaufft der churprinzeßin leibschneiders, Charle Verniole dit Turenne, söhnlein, mit nahmen Jacob Rudloff, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 31 maji ward zuhause getaufft des churfürstlichen geheimen raths von Wolfframsdorff töchterlein, mit nahmen Regina Christiana, durch magister Lucium.

Den 14 junij ward zuhause getaufft des churfürstlichen vice-capellmeisters und churprinzlichen informatoris herrn Bernhardi söhnlein, mit nahmen Johann George, durch magister Lucium. Die paten waren, der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen, und churprincessin, dero stelle vertraten herr doctor Birnbaum und jungfer Carlwizin; item der churfürstliche oberhoffprediger, herr doctor Geier.

Den 11 augusti ward getaufft Andreæ Petersohns, thorwärters in der durchlauchtigsten churfürstin hause töchterlein, mit nahmen Sibylla Maria; durch magister Lucium.

Den 10 septembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherrens von Ponickau töchterlein, mit nahmen Margaretha Dorothea; durch magister Lucium.

^{MG}Den 13 septembris [wurde] zu hause getaufft herrn hofrath Johann Christian Arnheims vnd frau Charlotten Elisabeth geborner Kannin töchterlin, Magdalena Sophia, derer gegenwärtige pathen [waren] die durchlauchtigste churprinzeßin, herzog Christianus von Hall, herr oberhofmarschall Kanne, herr obrist Lüzelburg, herr obrist Neizsch, frau gehaime rätthin von Friesen etc. etc.

^{JAL}Den 17 octobris ward zuhause getaufft herrn hofrath von Knochen söhnlein, mit nahmen Johann Friedrich, durch magister Lucium.

{Den} 8 decembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen oberforstmeisters von Pomsdorff töchterlein, mit nahmen Johanna Sabina, durch magister Lucium. l_{219r}

Anno 1675.

Den 5 januarij ward zu hause getaufft des churfürstlichen oberland-baumeisters, herrn Starckens söhnlein, mit nahmen Augustus Reichard, durch magister Lucium. Die paten waren rittmeister Wolfersdorf, der geheime secretarius Lincke, frau Bosin, frau Cromsdorffin.

Den 21 februarii ward zuhause getaufft des churfürstlichen geheimen raths herrn von Burckers-Roden söhnlein, mit nahmen Augustinus. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Item herrn stallmeisters von Maxen töchterlein, mit nahmen Erdmuth Elisabeth. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

^{SBC}Den 8 martii ward zu hause getaufft herrn Joseph Novelli, churfürstlichen vice-capellmeisters töchterlein, namens Magdalena Sibylla durch magister Carpzoven.

Den 12 martii ward zu hause getaufft herrn Nicolai Lüttigs, churfürstlichen bettmeisters töchterlein, namens Johanna Maria durch Samuel Benedict Carpzoven

^{JAL}Den 6 aprilis ward zu hause getaufft des churfürstlichen stallmeisters Schleinizens, töchterlein mit nahmen Clarella Christina, durch magister Lucium.

Den 5 maji ward zuhause getaufft herrn Grünrods «obrist leutenants», töchterlein, mit nahmen Johanna Elisabeth, durch magister Lucium.

475 Regulär eingetragen nach dem 8. Mai.

Den 2 junij ward zuhause getaufft des churfürstlichen oberhoffmahlers herrn Finckens söhnlein, mit nahmen Heinrich Traugott, durch magister Lucium. Die paten waren: herr Heinrich Schramm, churfürstlicher sächsischer oberbauamtszahlmeister, herr Traugott Dietrich, churfürstlicher sächsischer legation-secretarius, und frau Anna Catharina, herrn Christian Rockstrohes, churprinzlichen trompeters eheliche haußfrau.

{Den} 12 junij ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerdieners vnd holzverwalters, herrn Johann Rockstrohes, söhnlein, mit nahmen Carl Gottlob, durch magister Lucium. Die baten waren herr geheime kammerierer, George Löbe, der kriegszahlmeister, herr Jacob Wilhelm Griebe, und frau Starckin, des oberlandbaumeisters haußfrau.

Den 4 julij ward zu hause getaufft des churprinzlichen stallmeisters von Rochau, töchterlein, mit nahmen Johanna Wilhelmina, durch magister Lucium.

^{SBC}Den 15 julii ward zu hause getaufft des von Tettau söhnlein namens Christoph Friderich, durch Samuel Benedict Carpzoven.⁴⁷⁶

^{JAL}Den 28 julij ward zuhause getaufft herrn stallmeister Trietschlers töchterlein, mit nahmen Johanna Charlotta. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

^{SBC}Den 29 junii⁴⁷⁷ ward zu hause getaufft ihrer hochfürstlichen durchlaucht herzog Christiani von Halla, kammerdieners herrn Stapffen töchterlein namens Anna Sophia, durch magister Carpzoven.

Den 6. octobris ward zu hause getaufft des churfürstlichen kammerdieners, herrn Starckens söhnlein, namens Christian-Friderich, durch magister Carpzoven.

^{JAL}Den 26 octobris ward zu hause getauft des churfürstlichen hoffpredigers, herrn Carpzovs, söhnlein, mit nahmen Johannes Benedictus, durch magister Lucium. Die paten waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen, dessen stelle vertrat der hoffmarschall Haugbiz; item der oberhoffprediger herr doctor Geier, und frau «Catharina Elisabeth,» herrn doctor Calovij superintendentis wittenbergensis haußfrau, dieselbe vertrat die stelle der frau mutter, frau Elisabeth, des seligen herren Julii⁴⁷⁸ Benedicti Carpzovij professoris lipsiensis hinterlassenen witben^{l219v}

Den 7 novembris ward zuhause getaufft herrn Wolfgang Christoph von Memmingen töchterlein, mit nahmen Sophia Wilhelmina, durch magister Lucium. Die geattern war die sämmtliche churfürstliche herrschafft, dero stelle vertrat herr marschall Haubiz, hoffmeister Räckniz marschall⁴⁷⁹ Miltiz &c.

Den 25 novembris wurde zu hause getaufft des churfürstlichen kammeraths, «herrn Bosens,» töchterlein, mit nahmen Christiana, durch magister Lucium.

Den 12 decembris ward zuhause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin, thorwärters, Andreæ Petersohns töchterlein, mit nahmen Christina Elisabeth, durch magister Lucium. Die paten waren die frau gräfin von der Nattau, jungfer Benzin, und herr leutenant Liebenau.

[Summa] 18 kinder getaufft.

^{SBC}Anno 1676.

^{JAL}Den 11 februarii ward zu hause getaufft des oberhoffjägermeisters von Pomsdorff, töchterlein, mit nahmen Johanna Christiana, durch magister Lucium.

^{SBC}Den 26. februarii wurde zu hause getaufft herrn hoffrath Knochens söhnlein namens Christian Ernst, durch magister Carpzoven.

^{JAL}Den 23 martij ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerdieners, herrn Johann Ernst Schumans töchterlein, mit nahmen Johanna Magdalena, durch magister Lucium. Die paten waren der herr geheime kammerierer Schröter, jungfer Gözin, des obrist leutenant Gözens tochter, vnd frau Schmidin, des herrn buchhalters haußfrau.

476 Regulär eingetragen nach dem 28. Juli.

477 Korrekt: Juli?

478 Korrekt: Johannis.

479 »marschall« korrigiert aus »hoffmeister«.

Den 7 maji ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherms, herrn Curth Reinicke freyherrns von Calenberg, söhnlein, mit nahmen Johann George, durch herrn doctor Geiern. Die paten waren churfürstliche vnd churprinzliche durchlaucht item die durchlauchtigste churfürstin vnd churprincessin, herr Heinrich freyherr von Friesen, dessen gemahlin, herr Carl freyherr von Friesen, herr geheimbder rath, Haubold von Miltiz, die frau hoffmeisterin Räcknizin &c.⁴⁸⁰

Den 14 maji wurden zu hause getaufft der churfürstin hausvoigts, herrn David Frietschens, zwillinge, das älteste mit nahmen Sibylla Elisabeth; das andere Anna Sophia; durch magister Lucium. Der ersten tochter paten sind, jungfer Catharina Elisabeth, herrn doctor Geiers älteste tochter, frau Rebecca Goldhanin, des herrn regiments-secretarij eheliebste vnd herr Johann Häcker, regiments-balbierer. Der andern tochter paten jungfer Anna Maria Lucien, magister Lucij, hoffpredigers, tochter, frau Sophia Hauptmanin, eines handelsmans eheliebste, vnd herr Johann Fränzel, der durchlauchtigsten churfürstin leibschneider.

Den 18 maji ward zuhause getaufft herrn doctor Gasto töchterlein, mit nahmen Christina⁴⁸¹ Eleonora, durch magister Lucium.

Den 26 maji wurde zu hause getaufft des churfürstlichen hoffpredigers, magister Lucij töchterlein, mit nahmen Anna Barbara, durch den churfürstlichen oberhoffprediger, herrn doctor Geiern. Die paten waren: der churfürstliche hoffprediger, herr Samuel Benedictus Carpzov, frau Johanna Salome⁴⁸² herrn doctor Augusti Beckers haußfrau, vnd frau Anna Sabina, herrn George Gabriel Griebens, seligen witbe. l_{220r}

SBC Den 8. junⁱⁱ ward zu hause getaufft des von Tettau töchterlein, nahmens Johanna Sophia, deßen tauffpathen waren herr hofrath von Schönberg, herr hofrath Beichling, frau hofrätin Oppelin, jungfrau Delauin, &c. &c. Die tauffe verrichtete magister Carpzov.

JAL Den 14 junij ward im churfürstlichen stall getaufft des churfürstlichen stallmeisters von Schleiniz töchterlein, mit nahmen Johanna Benedicta, durch magister Lucium.

Den 20 junij ward zu hause getaufft des churfürstlichen kammerdieners und holzverwalters herrn Johann Rockstrohes töchterlein, mit nahmen Rahel Hedewig, durch magister Lucium.

Den 26 junⁱⁱ ward zuhause getaufft des churfürstlichen hoffsecretarij⁴⁸³ Gleichmans söhnlein, mit nahmen Salomon Gotthelff.

Den 20 julⁱⁱ ward zuhause getaufft herrn Nostizens, hauptmans und kammerjunckers söhnlein, mit nahmen Johannes Christianus, durch magister Lucium.

Den 30 julij ward zuhause getaufft, des churfürstlichen kammerjunckers, herrn von Liebenau <etc.> töchterlein, mit nahmen Erdmuth Charlotta, durch magister Lucium.

Den 6 augusti ward zuhause getaufft des churprinzlichen stallmeisters von Rochau töchterlein, mit nahmen Johanna Elisabeth, durch magister Lucium.

Den 4 septembris ward zuhause getaufft des herrn geheimen raths Wolframsdorffs töchterlein, mit nahmen Eleonora Catharina, durch magister Lucium.

Den 14 septembris ward zuhause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin mohres, Sigismund Delions, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sibylla, durch magister Lucium.

Den 26 septembris ward zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen rittmeisters von Wolfersdorff söhnlein, mit nahmen Ernst Reichard, durch magister Lucium.

Den 12 octobris ward zuhause getaufft des churprinzlichen stallmeisters Maxen söhnlein, mit nahmen Wolfgang Heinrich, durch magister Lucium.

480 Regulär eingetragen nach dem 18. Mai.

481 »Christina« korrigiert aus »Dorothea«.

482 »Salome« korrigiert aus »Margaretha«.

483 Korrigiert.

Den 26⁴⁸⁴ nov<embris> ward in der frau mutter auf der Creüzgasse gelegenen hause, getaufft des churf<ürstlichen> kam<m>erherrns von Schleiniz söhnlein, mit nahmen Johann Dietrich. Die tauffe verrichtete m<agister> Lucius.

Sum<m>a 20 kinder. l_{220v}

Anno 1677.

Den 1 januarij ward zu hause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoffpredigers, herrn Carpzovs töchterlein, mit nahmen Johanna Elisabeth.

SBC Den 4. jan<uarii> ward zu hause getaufft herr kam<m>erdiener Starkens töchterl<ein>, nahmens Magdalena Sibylla, dabey die pathen waren die durch<lauchtigste> kuhrfürstin durch dero kam<m>erfrau, fr<au> Kieselin[g], h<err> geh<eimer> kam<m>erierer Kittel, vnd fr<au> kam<m>erd<ienerin> Rockstrohin.

JAL Den 18 jan<uarii> ward zuhause getaufft herrn kam<m>errath Bosens⁴⁸⁵, söhnlein, mit nahmen Gottlob Sigißmund, durch m<agister> Lucium.

Den 20 jan<uarii> ward zuhause getaufft herrn Mem<m>ingers söhnlein, mit nahmen Johann Friedrich.

SBC Den 11.⁴⁸⁶ mart<ii> ward zu hause getaufft h<err> vice-capelmeisters Novelli söhnlein, nahmens Joseph, durch m<agister> Carpzoven.

JAL Den 21 martij ward zu hause getaufft h<err>n baron Schmiedens, leüténants auf der festung Königs-tein, töchterlein, mit nahmen Juliana Eleonora Charlotta, durch m<agister> Luciu<m>.

Den 21 junij ward zu hause getaufft des churfürst<lichen> kam<m>erdieners und holzverwalters h<err>n Johann Rockstrohes söhnlein, mit nahmen Johannes Adolff.

SBC Den 20 aug<usti> ward zu hause getaufft h<err>n geheimen raths, h<err> Herman<n> von Wolfframs-dorffs töchterlein, nahmens Henrica Margaretha, durch m<agister> Carpzoven. Die path<en> waren frau geh<eime> r<äthin> Burkersodin, h<err> hoffr<ath> Wolfframsdorff vnd j<un>gfr<au> Nostizin.

JAL Den 3 sept<embris> ward zuhause getaufft h<err> Christian Rockstrohes, chur-prinzlichen trompeters, töchterlein, mit nahmen Rahel Hedewig, durch m<agister> Lucium. Die paten waren j<ungfer> Magdalena Sophia, des churfürst<lichen> geheimen k<am>m<erirers> herrn George Löbens, tochter, frau Euphrosyna Hedewig, h<err>n Johann Rockstrohes, kam<m>erdieners haußfrau, und herr Heinrich Schram<m>, ober-bauambs-zahlmeister.

Den 14 sept<embris> ward zuhause getaufft von m<agister> Lucio, h<err>n Johann Ernst Schumans, der churfürstin kam<m>erdieners töchterlein, nahmens Erdmuth Sophia. Die baten waren fr<au> Anna Maria, des churfürst<lichen> reichssecretarij, h<err>n «Antonij» Weckens haußfrau, fr<au> Sophia, h<err>n Georg Löbens haußfrau, und der churfürst<liche> hoffapothecker, herr Christian Schmid.

Den 15 oct<obris> ward von m<agister> Lucio zuhause getaufft h<err>n d<octor> Gasto söhnlein, mit nahmen Theodorus Rudolphus. Die baten waren h<err> d<octor> Christoph Adam Jacobi, appella<ti>-on- und consistorial-rath, h<err> d<octor> Johann George Nicolai, ober-consistorial-rath, und fr<au> Maria Raschkin, gebohrne Demünterin. l_{221r}

Den 25 oct<obris> ward von m<agister> Lucio zuhause getaufft h<err>n hauptman Nostiz töchterlein, mit nahmen Dorothea Sophia. Die baten waren der mutter stieffvater, h<err> kam<m>errath Kromsdorff, fr<au> Haubizin, herr geheime rath Carl von Friese &c.

Den 9 nov<embris> ward zuhause getaufft des mohrens, Sigißmund Delions söhnlein, mit nahmen Christianus Gotthelff, durch m<agister> Lucium.

SBC Den 13. nov<embris> ward zu hause getaufft durch m<agister> Carpzoven, h<err>n hoffmeister Knochens söhnlein, nahmens Hanß Christoff, Die pathen waren h<err> stallm<eister> Schleiniz, h<err> hoffrath Beichling, vnd h<err> hoffr<ath>[?] Ponickau, j<un>gfr<au> Gözin &c.

JAL Sum<m>a 14 kinder getaufft.

484 »6« korrigiert aus »7« oder umgekehrt.

485 »kam<m>errath Bosens« korrigiert aus »Stemagens[?]«.

486 »11.« korrigiert aus »14[?]«.

Anno 1678.

Am 1 januarij ward zuhause getaufft des churfürstlichen sächsischen obrist wachmeisters von Rodewitz <etc.> töchterlein, mit nahmen Johanna Sophia, durch doctor Lucium. Die baten waren der churfürstliche geheime rath, freyherr «Carl» von Friese, Hanß George von Schleiniz, kammerdirector⁴⁸⁷, kammererrath Kromsdorff, kammerdirector von Schleiniz <etc.>

Den 21 januarij ward zuhause getaufft des rittmeisters von Wolffersdorff, söhnlein, mit nahmen Heinrich Christian. Tauffte doctor Lucius.

Den 15 februarij ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherms von Schleiniz töchterlein, mit nahmen Christina Sophia, von doctor Lucio. Die baten waren der churfürstliche oberstallmeister Göze, der landshauptman Vizthumb, die frau marschall Haubizin und Miltizin &c.

^{GG}Den 2 maji ward zu hause getaufft des herrn cammerdieners bey den jungen printzen Melde sein söhnlein, Cornelius Christianus, Die baten waren die frau Kanofsky der churprintzeßin hoffmeysterin, der herr von Schlefeld kammerherr, und der cammerjunker Günter Rath, Die tauffe verrichtete magister Green.

^{SBC}Den 12 junij ward zu hause getaufft herrn stallmeister Pflugs töchterlein namens Johanna Sibylla, deßen tauffzeugen waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen, der durchlauchtigste churprinz und herzog Christian von Halla, in eigener person, und durch dero abgeordneten, die durchlauchtigste churfürstin, und churprinceßin, ingleichem frau generalwachmeisterin Neuzschizin, frau marschall Hauchwizin, frau oberhauptmannin Carlwizin, vnd herr oberhoffmarschall Wolframßdorff, herr canzler Taube, herr oberstallmeister Göze, herr kammerjuncker Pflug &c. &c. Die tauffe verrichtete magister Carpzov,

Den 22. junij ward zu hause getaufft magister Samuel Benedict Carpzovs söhnlein namens Johan Friderich, deßen tauffzeugen waren, der churfürstliche bergrath herr doctor Johann Aleman, vnd leibmedicus-senior herr doctor Abraham Birnbaum, und frau Anna Maria Ostermanin wittib, derer stelle frau Maria Elisabeth Gumprechtin, wittib, vertrat, Die tauffe verrichtete herr hoffprediger Georg Green,

Den 18. julij ward zu hause getaufft herrn gehaimen raths, freyherrn von Burckersrod(en söhnlein) namens Friderich Bernhard, dabey tauffzeugen waren herr Detloff von Ahlefeld königlicher dänischer abgesanter, herr Nicol von Gerßdorff, churfürstlicher gehaimer rath, vnd des herrn hoffmarschalls von Wolfframsdorff fraulein. Die tauffe verrichtete magister Carpzov[?]. ^{l221v}

Den 21. octobris ward zu hause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin thürwärters, Andreæ Petersohns töchterlein namens Maria Margaretha, durch magister Carpzoven.

Summa 8. kinder getaufft.

Anno 1679.

Den 15. januarij ward zu hause getaufft herrn kammerherrn vnd capitain leutenants «Georg Heinrich» Carlwizens töchterlein namens Dorothea Eleonora, durch magister Carpzoven, Die tauffzeugen waren herr hoffrath Beichling, obrist wachmeister Rodewiz, kammerjuncker Belau, frau kammererräthin Kromsdorffin, jungfrau Gözin &c.

Den 19. januarij ward zu hause getaufft herrn Georg Benteley, der durchlauchtigsten churfürstin kammerdieners vnd tanzmeisters töchterlein Johanna Salome, dabey tauffzeugen waren (1.) der durchlauchtigste churprinz, herzog Johan Georg III. deßen stelle vertrat, herr Johann Heinrich Schilling, churfürstlicher obereinnehmer vnd kammerdiener, (2) deßen tochter, jungfrau Concordia Salome, vnd (3) frau Juditha, herrn Johan Heinrich Buhlers, churfürstlichen geheimen vnd oberkammerdieners eheliebste, Die tauffe verrichtete magister Carpzov,

Den 21. aprilis (war der 2. Osterfeiertag) wurde zu hause getaufft des churprinceßlichen gehaimen secretarii, herrn «Bartholomæi» Lenthens töchterlein namens Regina Elisabeth von magister

487 »Hanß George von Schleiniz, kammerdirector« korrigiert aus »general wachmeister Neitschitz«.

Carpzoven, vnd waren path«en», die fr«au» steuer-buchhalterin, Beierin, fr«au» haußkellnerin Martinin, vnd h«err» kam«m»ermeister Berger.

Den 25. maji (dom«inica» Rogate) wurde durch m«agister» Carpzoven zu hause getaufft h«errn» David Töpffers, hoff-cantoris, v«nd» fr«au» Elisabeth Töpfferin töchterlein, nahmens Anna Dorothea, dabey die pathen waren h«err» m«agister» Salomo Liescovius, pfarrherr zu Otterwisch, deßen stelle v«er»trat des kindes vater, fr«au» Anna meister Johan«n» Carl Mezigers churf«ürstlichen» hoffschusters nachgelaßene wittwe, vnd fr«au» Maria, meister Samuel Wildenhayns, churf«ürstlichen» hoffglasers wittwe,

Den 13. junii⁴⁸⁸ wurde zu hause getaufft des churf«ürstlichen» hoffpredigers h«errn» Georgii Greens, vnd fr«au» Ursul Dorotheen, geb«orner» Reinhartin töchterlein nahmens Johanna Elisabeth, Die tauffzeug«en» waren d«er» durchl«auchtigste» churfürst zu Sachsen, deßen stelle h«err» hoffmarschall, von Hauchwiz vertrat, frau Christina Elisabeth, h«errn» d«octor» Geiers, ob«er»hoffpredigers eheliebste v«nd» frau Johanna Maria, h«errn» Jeremiae Gumprechts, churf«ürstlichen» hoffhandelsman«n»s nachgelaßene wittib, Die tauffe v«er»richtete m«agister» Carpzov, «GGIst den 13 octobr«is» 1683. abends ein halb viertel vor neun uhr in Dreßden sehlig verstorben.» |^{222r}

^{SBC}Den 10. julii ward zu hause getaufft h«errn» Christian Gebauers, d«er» durchl«auchtigsten» churfürstin mundschenckens söhnlein, nahmens Christian Gottlob, dabey tauffpath«en» gewesen, d«er» durchl«auchtigsten» churfürstin hofemeister, «v«nd»» kam«m»erh«err» h«err» Gustav freyh«err» von Rackeniz, frau Anna Margaretha, geborne Berlichin, h«errn» Johan«n» Georg Puzschki, d«er» durchl«auchtigsten» churfürstin geheimen renth-secretarii eheliebste vnd h«err» Geor{g} Green, churf«ürstlichen» hoffprediger. Die tauffe v«er»richtete [gelöscht?]

^{GG}Den 20 julii ward zu hause getauffet der gnädigsten churfürstin cam«m»erdieners Sigismundi di Lion töchterlein, Anna Maria, Die tauffe verrichtete m«agister» Georg Green.

^{SBC}Den 16 sept«embris» wurde zu hause getaufft des churf«ürstlichen» ob«er»hoffmarschalls, geheimen raths, ober-cäm«m»erers &c. h«errn» Herman von Wolfframsdorff söhnlein, nahmens Johann Georg, Die tauffzeug«en» waren, ihre churf«ürstliche» durchl«aucht» nebst dem durchl«auchtigsten» churprinz«en», fr«au» geh«eime» r«äthin» Schönbergin, h«err» geh«eimer» rath, Carl von Friesen, fr«au» marsch«allin» Hauchwiz«en», h«err» geh«eimer» r«ath» graff Taube, fr«au» Sinzendorffin, h«err» geh«eimer» rath Miltiz, h«err» generalwachm«eister» Neizschiz, h«err» ob«er»käm«m»erer Trizschler «etc.», Die tauffe v«er»richtete m«agister» Carpzov,

Den 18. sept«embris» wurde zu hause getaufft des churf«ürstlichen» cam«m»erherrn vnd stiftshauptman«n»s «zu Wurzen, herrn Christoff» von Ponickau, söhnlein, Johann Georg, die gegenwärtig«en» tauffzeug«en» waren, churfürst Johan«n» Georg II. d«er» durchl«auchtigste» churprinz, Johan«n» Georg III. samt dero gemahlin, derselbig«en» «fr«au»» hoffmeisterin, h«err» ob«er»hoffmarschall, Wolfframsdorff, fr«au» geh«eime» r«äthin» Kospothin, h«err» cam«m»erh«err» Ponikau, jun«gfr«au» Wezlerin, h«err» ob«er»stallm«eister» Göze, h«err» marschall Miltiz, h«err» hoffm«eister» Knoche «etc.» Die tauffe v«er»richtete m«agister» Carpzov,

Den 27. sept«embris» («samstag» vor d«ominica» 15. p«ost» Trin«itatis») ward zu hause getaufft des churf«ürstlichen» hoffpred«igers» m«agister» Samuel Ben«edict» Carpzovs söhnlein, nahmens Johann Gottlob, deßen tauffzeug«en» waren frau Maria Gertraud, h«errn» d«octor» Adam Christoph Jacobi churf«ürstlichen» appella«ti»on- v«nd» ob«er»consistorialraths eheliebste, h«err» geh«eimer» secretari«us», Johann-Frid«erich» Reinhard, vnd h«err» d«octor» Johan«n»-Georg Börner, Die tauffe v«er»richtete h«err» hoffpred«iger» Georg Green,

Den 10. sept«embris»⁴⁸⁹ («freitag» post 16. [Sonntag nach] Trin«itatis») empfing die nothtauffe, des churf«ürstlichen» stallmeisters h«errn» Pflugs⁴⁹⁰ töchterlein, Sophia, vnd ward durch m«agister» Carpzoven eingesegnet, Starb gleich drauff selig,

Den 28. octobr«is» wurde zu hause getaufft des churf«ürstlichen» vice-capellmeisters, h«errn» Jos«eph» Novelli töchterlein, nahmens Johanna Maria, Tauffzeug«en» waren d«er» churf«ürstliche» capellmeister

488 »junii« korrigiert aus »maji«.

489 Später korrigiert in »Okt«ober«.

490 »des churf«ürstlichen» stallmeisters h«errn» Pflugs« korrigiert aus »d«er» frau stallmeisterin Pflugin«.

h«err» Vinc«entius» Alberici, und h«errn» cam«m»er-consulenten Stißers, wie auch h«errn» [Leerstelle] Böhmens, ch«ur»f«ürstlichen» [Leerstelle] eheliebste, Die tauffe v«er»richtete m«agister» Carpz«ov».

GG Den 8. decembr«is» ward zu hause getauffet von m«agister» Georg Greenen des herrn geheimten raths vnd appellation-präsidenten herrn Gotthelff Friedrich von Schönberg sohnlein und Caspar genennet, Die tauffzeugen wa{ren} der herr hoffrath «von» Beuchling. h«err» hoffrath von Schönberg. der {...} jün«gern» freyherrn von Bödenhausen, die fr«au» hoffmeysterin der chu{rfürstin fr«au» ... von} Pflug gebohne Schonbergin, l_{222v}

SBC Anno 1680.

Den 20. febr«uarii» ward zu hause getaufft «durch m«agister» Carpzov» h«errn» Rudolffen von Cörbiz, ch«ur»f«ürstlichen» cam«m»erjunckers vnd oberforstmeisters söhnlein, nahmens Johann Gottlieb, dabey tauffzeug«en» waren (1) d«er» ch«ur»f«ürstliche» geh«eime» rath vnd {...} h«err» Hans Georg von Schleiniz «etc.» (2) d«er» churpr«inzliche» oberkäm«m»erer {...}, h«err» Julius Ernst von Trizschler, (3) d«er» d«ur»chl«auchtigsten» churfürstin cam«m»erh«err» h«err» Johan«n» Otto von Ponikau «etc.» (absens.) (4.) d«er» d«ur»chl«auchtigsten» churprinceßin cam«m»erh«err», h«err» Johan«n» Caspar von Schönberg, (5.) d«er» ch«ur»f«ürstliche» oberhoffprediger, vnd beichtvater «etc.» h«err» d«octor» Martin Geier, (6.) h«err» Rudolff von Büнау, auff Pilniz (absens.) (7) fr«au» generalwachm«eisterin» Anna Magdalena von Schönbergin geb«orne» Rodin. (8) fr«au» generalwachm«eisterin» Esther von Neizschiz, gebohne von Einsidel (9.) fr«au» oberforstm«eisterin» Anna Magdalena von Bomsdorff, geb«orne» Knochin (10.) fr«äu»l«ein» Catharina Margaretha von Jörgerin. (11) fr«äu»l«ein» Ursula Ludomilla von Reißwizin, freiin Grawofsky aus dem hause Quecke uff Zscheckwiz. (12) j«un»gfr«au» Sophia Loysa von Bosin,

Den 3. mart«ii» wurde zu hause durch m«agister» Carpzoven» getaufft h«errn» Johan«n» Ernst Schumans söhnl«ein» nahmens Johan«n» Henrich, dabey die tauffzeug«en» waren h«err» Gustav. fr«äu»l«ein»⁴⁹¹ von Rackniz, ch«ur»f«ürstlicher» hofemeister, h«err» Johan-Georg Putschki, d«er» d«ur»chl«auchtigsten» churfürstin geh«eimer» secret«arius» vnd fr«au» [Leerstelle] h«errn» Johan«n» Georg Hahns ch«ur»f«ürstlichen» proviantv«er»walters eheliebste,

Den 18 mart«ii» ward zu hause getaufft des churf«ürstlichen» hauptmans üb«er» die muscatons «h«errn» Caspar Christoffen» von Nostiz söhnl«ein» nahmens Gottlob durch m«agister» Carpzoven, Vnd waren die tauffzeug«en» (1.) h«err» Gerhard graff von d«er» Nath, chursächs«ischer» feldmarschall leutenant, obrister v«nd» kam«m»erh«err» (2) h«err» Carl Gott[lo]b von Nostiz, churprinzl«icher» cam«m»erh«err», (3.) h«err» Dam Sigm«und» Pflug, cam«m»erh«err» v«nd» trabantenhauptman«n», (4) h«err» Henrich von Büнау, chursächs«ischer» cam«m»erjuncker. (5.) h«err» Carl Gottlob von Ziegler, churf«ürstlicher» cam«m»erjuncker, vnd stück hauptman«n», (6.) fr«au» kam«m»erräthin, Maria Sophia Einsiedelin, geb«orne» fr«eiin» von Gersdorffin, (7.) fr«au» cam«m»erh«errin» Agnise Sophia Miltizin, geb«orne» Schwarzin. (8.) fr«au» Magdal«ena» Sibylla Borcksdorffin, geb«orne» fr«eiin» von Friesen. (9.) j«un»gfr«au» Louise Gözin, vnd (10) j«un»gfr«au» Charlotta Christiana von Spoorin,

Den 29 april«is» ward zu hause getaufft, durch m«agister» Carpzoven, h«errn» Cuno Christoff von Birckholz, hauptman«n», vnd churprinzl«ichen» sächs«ischen» cam«m»erjunckers söhnl«ein» nahmens Johann Georg dabey tauffzeug«en» waren, (1) ihr«e» churprinzl«iche» d«ur»chl«aucht» in person, (2) h«err» rittm«eister» Georg Fridr«ich» von Birckholz, (3) h«err» marschall Henr«ich» Gebhart von Miltiz, (4) h«err» cam«m»erj«uncker» Joh«ann» Georg von Lübenau, (5.) h«err» hofm«eister» Hans Ernst Knoche, (6) h«err» ob«er»cäm«m»erer, Julius Ernst von Trizschler. (7.) h«err» oberstwachm«eister» Hans Fridrich von Rodewiz. (8) h«err» cam«m»erj«uncker» Hans Haubold von Einsidel. (9) fr«au» Anna Sophia von Wedelbuschin, ob«er»stin, (10) fr«au» Susan«n»a Elisabeth von Haugwizin, marschallin. (11) fr«au» ob«er»st«in» Dorothea von Winckelin. (12) fr«au» rittm«eisterin» Ursula Dorothea von Birkholzin. (13) fr«au» cam«m»erj«unckerin» Magdal«ena» Soph«ia» von Liebenauin. (14) j«un»gfr«au» Louise von Gözin. l_{223r}

D«en» 11. jun«ii» ward zu hause getaufft des ch«ur»f«ürstlichen» geh«eimen» raths, f«rei»herrn von Burkersroda söhnl«ein» nahmens Carol Heinrich, dabey die tauffzeug«en» waren, fr«au» hoffr«äthin» Hoëin, h«err» leibmedic«us» d«octor» Morgenstern, h«err» d«octor» Christian Nicolai, v«nd» v«er»richtete die tauffe m«agister» Carpzov.

491 Korrekt: fr«ey»h«err».

D^{en} 18. junⁱⁱ ward zu hause getaufft des ch^{ur}f^{ürstlichen} cam^merh^{err}n vnd trabantenhauptmanⁿs, h^{err}n «Dam Sigemund» Pflugs söhnl^{ein} nahmens Alexander Sigismund, dabey tauffzeug^{en} waren im nahmen d^{er} d^{ur}chl^{auchtigsten} churfürstin, dero fr^{au} hoffmeist^{erin} Pflügin, h^{err} generalwachm^{eister} Schönberg, fr^{au} ob^{er}forstm^{eisterin} Erdmansdorffin, h^{err} hoffrath Pflug, fr^{au} legations rätin Schönbergin, h^{err} vicekanzler Oppel, fr^{au} ob^{er}ste Winckelin, vnd fr^{au} hoffr^{äthin} Schönbergin, j^{un}gfr^{au} Pflügin <etc.> Die tauffe v^{er}richtete m^{agister} Carpzov.

Summ^a 6.

GG Aⁿⁿo 168{1}.

D^{en} 18. septembr^{is} ward zu hause getauffet s^{eine}r excell^{enz} des h^{errn} geheimten raths vnd appellation präsidenten etc., h^{errn} Gotthelf Friedrich von Schönbergs etc. söhnl^{ein} nahmens Gotthelf Friedrich, von m^{agister} Georg Green, Die tauffzeugen waren der h^{err} generall vnd commendant Andreas von Schönberg, fr^{au} oberstallmeysterin Benedicta Christina von Schleinitz der churfürstl^{iche} cammerrath Wolff Rudolp{h} von Ende, das fraulein Sophia Christina freyin von Burkersrodt, der h^{err} domprobst vnd appellationrath Ludwig Ernst von Polnitz, Sophia Lou{y}sa von Bosin des h^{errn} cammerdirectoris j^{ungfer} tochter, vnd h^{err} Carl Gottfried von Bose churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} stallmeyster.

Den 2 novembr^{is} ist gebohren vnd auch zu hause getauffet worden des hoffpredigers Geo{rg} Greens tochterlein, Christina Margreta, Die tauffpaten waren s^{ein}e hochw^{ürd}ige magni{f^{ic}enz} der h^{err} oberhoffprediger Joh^{ann} Andr^{eas} Lucius s^{anctissimæ} theologi^æ d^{octor} etc. etc. fr^{au} Johanna Margareta Lincken, des h^{errn} geheimten churfürstl^{ichen} jagt secretarii vnd raths hertzeliebste, vnd j^{ungfer} Johanna Elisabetha Reinhartin, Die tauffe verrichtete herr m^{agister} Sebi{sch} als wöchner aus der kirchen zum Heil^{igen} Creutze.

Den 15 novembr^{is} ward zu hause getauffet tit^{ulo} h^{errn} Hans Abraham von Sebot{ten}dorff auff Rottwerndorff vnd Kauraw gewesenen cammerjunkers Joh^{annis} Geo{rgij} II. vnd kriegeshauptmans mit fr^{au} Annen Catharinen gebohner von Blankenfeld, e{r}zeugtes töchterlein, welches den 12 nov^{embris} $\frac{3}{4}$ auff 1 uhr zur nacht gebohren worde{n} vnd genennet worden Christina Sophia. Die paten waren h^{err} Haubold von Miltitz auff Scharffenberg churfürstl^{icher} wirklicher geheimter rath vnd steuer dir{e}ctor, nebenst seiner liebsten fr^{au} Ilsa Sophia geborne von Bodenhausen. h^{err} Hanß Sigismund von Miltitz churf^{ürstlicher} sachs^{ischer} haußmarschalk nebenst seiner liebsten fr^{au} Aug{u}sta Catharina gebohrne Schwartzin. h^{err} Hanß Georg Adam von Löwen churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} ob{r}ist zu fuße. die fr^{au} amtschauptmanin Anna Magdalena von Rottlöben gebohrn{e} von Libenaw. h^{err} Georg Heinrich von Carlowitz cammerherr vnd capitain lie{utenant} fr^{au} Johanna Sophia von Birkholtz gebohrne von Wedelbuschen hauptmanin {...} h^{err} Georg Wolff von Carlowitz auff Stein etc. j^{ungfer} Maria Sabina von P{...} aus dem hause [?] Neunkirch, vnd h^{err} Rudolf von Bünaw auf Lauenstein Die tauffe verrichtete m^{agister} {Green} l_{223v}

Den 28 novembr^{is} ist in dem krumsdorffschen hause getauffet Charlotta Christiana tit^{ulo} h^{errn} Georg Heinrich von Carlowitz auff Ottendorff cammerh^{errn} vnd capitain lieutenants wie auch fr^{au} Dorothea Sophien gebohner Bünauin tochterlein, den 27. gebohren $\frac{3}{4}$ auff 5. uhr abends. Die paten waren fr^{au} Regina Catharina von Haubwitz verwittibte geheimte rahtin. der h^{err} Albrecht Christian von Kromsdorff churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} landcammerrath vnd obr^{ist} lieutenant. fr^{au} Eleonora Elisabeth von Bunaw gebohrne Schleinitzin. h^{err} Friedrich von Werthern chursach^{sischer} geheimter rath. fr^{au} Magdalena Sophia von Lübenaw, geborne Minkwitzin. h^{err} Caspar Christoff von Nostitz chursachs^{ischer} hauptman. fr^{au} Catharina Sophia Metzschin gebohrne von Osterhausen. h^{err} Reinhardt⁴⁹² von Wolffersdorff chursach^{sischer} overschenke. j^{ungfer} Johanna Sophia von Ponikaw. der h^{err} hauptmann Hanß George von Wöhle. j^{ungfer} Sophia Hedwig von Böhlau. h^{err} hauptmann Hanß Abraham von Schlettendorff⁴⁹³, Die tauffe verrichtete m^{agister} Georg Green.

Den 30. novembr^{is} ward des h^{errn} cam{mer}fourirers, Moritz Adolph Starkens töchterlein nahmens Erdmuth Dorothea {zu} hause getauffet, Die paten waren herr Friedrich Kuhlwein general kriegs vnd

492 Korrekt: Reichardt.

493 Sebottendorff.

hoffauditeur frau Emilia Lemmelin kriegeszahlmeisterin vnd jungfer Sara Charitas herr Hü lens churbrandenburgischen saltzhauptmanns jungfer tochter. Die tauffe ward durch magister Green verrichtet.

Den 15 {dece}mbris 1681. ward zu hause getauffet herr Bartholomæi {Le}nten der durchlauchtigsten churfürstin von Sachsen geheim{ten} cammer secretarii «söhnlein» welches den 13. ejusdem von frau Dorothea Regina Lentin gebohmer Beyerin gebohren {w}orde{n}, Die paten waren der herr Kaij Rumohr der gna digsten churfürstin hoffmeyster. herr Friedrich Kühlwein general krieges vnd hof{f} auditeur vnd die hochedelgeborne jungfer Maria von Raben der gnädigsten churfürstin cammerjungfrau vnd ward das kind Christian Friedrich genandt. Die tauffe verrichtete magister Green.

Den 15 decembris ward zu hause getauffet herr doctor Christoff Heinrich Ruperti churfürstlichen sächsischen {leib}medici töchterlein. namens Martha Sophia, gebohren {de}n 13. ejusdem: von magister Georg Greenen Die paten war{en} herr {doctor} Abraham Birnbaum churfürstlicher leibmedicus seni{or}, die frau schw{ie}ger mutter Martha Schröderin herr rittmeisters Schröders wittib, vnd Susanna Catharina Schimmerin des herr rathmannes Schimmers in Dresden hertzehe liebste Die tauffe verrichtete magister Georg Green.

Summa 7.

Año 1682.

Den 6 januarii ward zu hause getauffet Joachim Friedrich von Bork der durchlauchtigsten verwittibten churfürstin hoffmeysters herrn Andreas Adrian von Bork etc. eheleibliches söhnlein. welches den 2 januarii frühe $\frac{3}{4}$ auff {...} uhr geboren worden. Die paten waren 1.) der churfürstliche sachsische ge{heime} rath, krieges rath feldmarschalk vnd obrister etc. Joachim Rüdiger {...} von der Goltz. 2) der churfürstliche sachsische oberhoffmarschalk l_{224r} und wurklich heimter rath herr Friedrich Adolff von Hauqwitz 3.) die frau geheimte rathin vnd general wachmeysterin frau Johanna von Görsdorffin gebohrne von Ponikau frau auff Weyßig. Die tauffe verrichtete magister Georg Green.

Den 25 januarii ward zu [Hause] getaufft Friedrich Emanuell des churfürstlichen sächsischen heerpauk{ers} Emanuel Allmoy söhnlein welches er in der ehe mit der mohrin «Anna» Isabella gezeuget. Zu der tauffe waren alß zeugen die gnädigste regierende herrschafft nebenst d{er} verwittibten frau mutter unterthanigst erbehten wie auch der herr general wachmeyster von Schemberg vnd stunden an der stat der herr Jäger auß der hoffcap{el}le für churfürstliche durchlauch, die cammerfraw an stat churfürstlicher hoheit die frau Kieseling für die churfürstliche frau wittib; vnd die hoffconditerin Papen. Die tauffe verrichtete magister Green.

Den 16 aprilis 1682. ist auff dem schloße getauffet worden Christoff Wilhelm. Christoff Erthols schloßthorwerters söhnlein welches den 4 aprilis mittags umb 12 uhr gebohren worden Die tauffe verrichtete in der wohnstube magister Georg Green. Die paten waren frau Agnes Catharina gebohrne Schwartzin herr Hanß Sigismund von Miltiz churfürstlichen hauptmarschals hertzehe liebste. herr Wilhelm Ernst Bernhard von Vitzthum capitain lieutenant der trabanten vnd herr Nicolaus Lütken churfürstlicher bettmeyster

Den 18 aprilis, war der dritte Osterfeyertag, wurden nachmittags, nach gehaltener vesper, zwey mohren ein mädgen vnd ein knabe getauffet in der churfürstlichen schloß capelle, über dem ordentlichen tauffs{tein} welche beyde mohren die durchlauchtigste churfürstin año 1681 mit aus Dennemarck gebracht, vnd ward daß ma{d}gen Christiana Charlotta, der knabe Johann Christian genennet. Die paten waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen Johanne Georgius III., vnd deßelben hohes gemahl; sein e fürstliche durchlauch zu Sachsen Halle hertzog Christian; welche churfürstliche vnd fürstliche personen selbst gestanden, nebenst denen der herr baron von Gersdorff, churfürstlicher heimter rathsdirector. der churfürstlichen printzen hofmeyster der herr von Knoche, vnd der herr oberhoffprediger herr Johanne Andreæ Lucius sanctissimæ theologiæ doctor etc. Die tauffe verrichtete magister Georg Green. Vnd kame die gnädigste sämtliche herrschafft nach gehaltenet betstunde herunter in die kirche, vnd traten an der rechten seyten des altars in den churfürstlichen stuhl; Die beyden täufflinge aber stellten sich vor dem altar, vnd ward gesungen Christ unser Herr zum Jordan kam etc. Hierauff hielte magister Green vor dem altar eine kurtze {ser}mon, vnd wie solche geendiget, fragte er die beyden täufflingen wegen ihres glaubens, auff das

der gnädigsten herrschafft vnd der gemeine kund würde, wie weit sie in der erkenntnuß Gottes vnd der christlichen lehre kommen wären. Vnd sind die fragen in der schloß capelle beygelegt worden. Nach diesem allen traten die chur vnd fürstlichen personen nebenst denen andern tauffzeugen zum tauffstein, vnd ward die tauffe verrichtet Darauff die gnädigste herrschafft haußen bey dem altar stehen blieben, biß man d{en} gesang, Nun laßet uns Gott den Herrn etc. nebenst der collect vnd seegen gesungen vnd mit dem gesang Sey lob vnd ehr etc. diesen gantzen christlichen actum beschlossen hatt. Gott erhalte die getaufften beyden in diesem seinen heiligen gnadenbund ewiglich, vnd mache sie immer reicher in seiner heilsamen erkenntnuß, beständig im glauben, fest in der lebendigen hoffnung, vnd fruchtbar in allen guhten werken zu seinen heiligen eh{ren[?]} vnd ihrem ewigen heil. Umb Christi Jesu willen, der wird sie vorbereiten stärk{en ...} gründen, Ihm sey ehr und preiß von ewigkeit zu ewigkeit amen. ^{l224v}

Dominica Misericordias Domini war d{er} 30 aprilis 1682. ward durch magister Georg Green zu hause getauffet des h{errn} hoffmarschall, Dam Sigismund «von» Pflug söhnlein, deßen nahme Dam-Ferdinand. Die tauffzeugen waren, der hoch vnd wohlgebohrne h{err} h{err} Godert Adrian baron von Reede, freyherr von Amerong, Gunkel vnd Elst, des Dänischen Elephanten Ordens ritter, vnd d{er} General Staten der Vereinigten Niederlanden extraordinar abgesandter an den churfürsten zu Sachsen. 2.) churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen geheimten raths director der h{err} baron von Gersdorff. 3.) herr Heyn Heinrich von Flemmingen churfürstlicher sächsicher generalfeldtmarschall lieutenant. 4.) herr Wolff Dietrich von Erdmansdorff, chursächischer landjägermeister des Ertzgebürgischen Creyses etc. 5.) h{err} Hanß Haubold von Einsiedel auff Wolkenburg der regierenden churfürstin cammerjunker. 6.) h{err} August Ferdinand Pflug auff Cottwitz. 7.) fr{au} Susanna Elisabeth von Haugwitz, gebohrne gräfin von Dietrichstein oberhoffmarschallin. 8.) fr{au} Maria Hedewig Pflügin gebohrne fryyin von Gersdorff, hofrätthin. 9.) fr{au} Ursula Bosin gebohrne Gustädtin cammerdirectorin. 10.) fr{au} Ursula Margareta von Neuschützlin gebohrne von Haugwitzin general wachtheysterin. 11.) jungfer Margareta Pflügin aus dem hause Cottwitz. 12.) jungfer Elisabeth Eleonora Borkin aus dem hause Kreyscha.

JAL Anno 1682. 2 junij freytags ward vor mittage zu hause getaufft herrn obrist leütnants Rum-mels söhnlein, mit nahmen Hein Sigißmund, durch doctor Johann Andre-am Lucium. Baten waren h{err} hoffmarschall Pflug, haußmarschall Miltiz, obrist wachtheister Volckershan, fr{au} geheime rätthin Einsiedelin, fr{au} kam-merrath Bosin &c.

GG Anno 1682. den 24 julij ward durch magister Green auff dem schloße getaufft h{errn} David Mendel töchterlein Johanna Sophia Die paten waren die fr{au} bettheysterin die fr{au} Vulprechtin vnd der h{err} geheime cammerirer Kittell.

Anno 1682 den 12 augusti ward durch magister Green zu hause getaufft Charlotta Christiana welche den 11. augusti gebohren titulo h{errn} «Caspar» Christoff von Nostitz auff Reichstädt churfürstlichen sächsischen hauptman vnd fr{au} Susannen Lütigardæ gebohrner von Bünaw eheleibliches töchterlein. Die paten waren titulo h{err} Haubold von Miltitz geheimter rath. 2) h{err} Haubold von Einsiedel. creyßhauptmann. 3) h{err} Gebhard Siegfried freyherr von Plato obrist zu roße. 4.) h{err} Johann Haubold von Einsiedell cammerjunker 5.) Otto von Nostitz churprinzlicher cammerjunker. 6.) fr{au} Anna Elisabeth von Selmitz gebohrne Werderin geheime rahtin 7.) fr{au} Anna Catharina von Delau gebohrne von Saalhausen vicecantzlerin 8.) fr{au} Benedicta Christiana von Schleinitz gebohrne von Buchwaltin oberstallmeysterin 9) fr{au} Sophia Magdalena von Beichlingen gebohrne Lutzenburgk hofrätthin 10.) jungfer Erdmuth Sophia von Vitzthum titulo h{errn} ritmeysters Vitzthums jungfer tochter. 11.) jungfer Helena Sophia von Belau titulo h{errn} obristleutenants Behlau jungfer tochter. ^{l225r}

Den 27 septembris ward zu hause getaufft durch magister Green h{errn} Rudolf Christian La Marchen töchterlein Die tauffpaten waren die fr{au} geheime rathin von Werthern, die fr{au} generell wachtheysterin von Schönberg vnd der fr{au} La Marchen ihr h{err} vater Liborius verwalter zu Kotta Daß kind hieß Anna Maria.

Den 18 octobris ward zu hause getaufft von magister Green herrn Al[?]. von Berghorn churfürstlichen stallmeysters söhnlein, welches den 12 octobris in Dresden gebohren Die paten sind gewesen s{eine} churfürstliche durchlaucht zu Sachsen der herr oberhoffmarschall von Haugwitz der h{err} general feldmarschall lieutenant von Flemmingen, der h{err} oberstallmeyster von Schleunitz, die fr{au} von Bosen stallmeysterin die fr{au} von Bunaw vnd die jungfer von Ponikaw. Es ward genennet Johann George.

Den 9 novembr^{is} tauffte m^{agister} Green zu hause des h^{errn} general feldmarschall lieutenan{ts} von Flemming töchterlein, Die paten waren s^{ein}e churfürstliche durchlaucht, welche in hoher person selbst gestanden, der h^{err} oberhoffmarschall von Hauqwitz, der h^{err} geheim{te} rathsdirector von Gersdorff, der h^{err} cantzler von Miltitz, «der h^{err} general wachtmeyster Schönberg,» der cammerherr von Friesen. der h^{err} graf Reüße. die fr^{au} cammerdirectorin Bosen. die fr^{au} general wachtmeysterin Neitzischen, die fr^{au} hoffmeysterin von Borckin die fr^{au} hoffmeysterin Senffen die fr^{au} hauptmanin Rochauen die j^{ungfer} Ponikauin vnd j^{ungfer} Metzrahtin, Daß kind ward Johanna Charlotta genennet.

Domin^{ica} III. Advent^{us} war d^{er} 17 decembr^{is} ward zu hause getauffet der churfürstlichen durchlauchtigsten printzen herrn hoffmeysters von Knochen sohnlein Hanß Ernst vnd stunden bey der tauffe s^{eine} churprinzliche durchlaucht Joh^{annes} Georg^{ius} IV. in hoher person zum erstenmahl selbst zu gevatern der h^{err} geheimt{e} rath von Werthern, der h^{err} hoffmarschall von Pflug, die fr^{au} geheimte rathsdirectorin von Gerßdorffen, die fr^{au} cammer-directorin von Bosen, die fr^{au} hoffmeysterin von Senff. der h^{err} «general» feldmarschalk leut{e}nant von Flemming, j^{ungfer} Margaretha Elisabeth von Beichlingen vnd fr^{au} Magdalena Cath{a}rina Bomsdorffin auff Maedingen.

Summa 14.

Anno 1683.

Den 1 febr^{uarii} ward durch m^{agister} Georg Green, zu hause getauffet Friedrich August des chursächsischen cammerfourirers Moritz Adolff Starkens söhnlein. Die paten waren der h^{err} krieges secretari^{us} Landsberger die kellerschreiberin Rößelin vnd der newe [Leerstelle]

Den 18 febr^{uarii} ward durch m^{agister} Georg Green zu hause getauffet tit^{ulo} h^{errn} Hans Wilhelm von Sebach, mit fr^{au} Sophia Luisa gebornen Bosin erzeugtes tochterlein welches den 17. febr^{uarii} abends um 10 uhr auff die welt gebohren, und in der tauffe Anna Ursula genennet worden. Die paten waren der h^{err} großvater tit^{ulo} h^{err} Christoff Dietrich von Bose churf^{ürstlicher} sächs^{ischer} cammerdirector. deßen fr^{au} tochter Johanna Eleonora Schömbergin der h^{err} berghauptmann von Carlwitz, die fr^{au} Vitzthumin des h^{errn} capitain lieutenant der drabanten hertzelheliebste, vnd die j^{ungfer} Juchst^{ätin} ^{l225v}

Den 6 martii ward durch m^{agister} Georg Green zu hause getauffet deß h^{errn} obristleuten^{ants} vnd oberzeugmeysters Buchners sohnlein Heinrich Adolff genennet. Die paten waren [Leerstelle]

Den 20 maji ward zu hause getauffet durch m^{agister} Green Johanna Dorothea h^{errn} Hans Heinrich Bergkmanns churf^{ürstlichen} bestalten feldtrompeters bey dem Platonischen regiment tochterlein den 16 maji gebohren Die paten waren h^{err} Johan Lemmell churf^{ürstlicher} sachs^{ischer} krieges zahl meyster. fr^{au} Anna Catharina Sultzen vnd fr^{au} Anna Elisabeth Nitzschen

Den 15. junii ward durch m^{agister} Green zu hause getauffet h^{errn} d^{octor} Rudolff: Gastens söhnlein Abraham Benedictus, Die paten waren fr^{au} Anna Margareta Putzkin, gebohrne Berlichin, h^{err} Abraham Birnbaum chu[r]f^{ürstlicher} s^{achsischer} leibmedicus vnd senior, vor welchen sein h^{err} sohn d^{er} h^{err} hoffrath Johann Abraham gestanden, vnd der gnädigst^{en} regirenden churfürstin geheimter cammersecretari^{us} h^{err} Bartholomæ^{us} Lente.

Domin^{ica} 2 Trinit^{atis} war der 17. junii ward zu hause getaufft tit^{ulo} h^{errn} Bartholomæi Lenten ihrer hoheit der gnädigsten regirenden churfürstin geheimten cammer secretarij töchterlein Gerdraut Sophia durch m^{agister} Georg Green, Die paten waren h^{err} Johan Friedrich Reinhart stiftsrath zu Wurtzen, fr^{au} Gerdraut gebohrne Beyerin h^{errn} Christian Albarten stiftscantzler zu Wurtzen eheliebste, vnd fr^{au} Barbara Elisabeth gebohrne Schedin h^{errn} Andreæ Beyers i^{uris} u^{triusque} d^{octoris} eheliebste.

^{PFS}Dem 13 julⁱⁱ ward zuhause getaufft tit^{ulo} herrn Greens, churfürstlichen sächs^{ischen} hoffpredigers söhnlein Gotthelff Friederich durch m^{agister} Sperlingen. Die paten waren die «verwittbte» fr^{au} geheime rät^{hin} von Haubitzen fr^{au} Catharina Regina geborne [Leerstelle] der herr appellat^{ion} præs^{id}ent Gotthelff Friederich von Schönberg, der herr appellat^{ion} rath d^{octor} Christoph Adam Jacobi.

Dem 2. sept^{embris} ward durch m^{agister} Sperling zu hauße getaufft herrn Rudo{Iff}s von Dinau söhnl{ei}n, Johann Gottlob.

GG Den 24. sept<embris> ist gebohren vnd zu hause getauffet von m<agister> Green Johan Friedrich tit<ulo> h<errn> Adam Ernst von Senff. regierender churfürst<licher> hoheit zu Sachsen, hochbestalter hoffmeysters «v<nd> fr<au> Sophia {He}lena geb<orner> {...}auwin.» söhnlein. Die paten waren der h<err> geheimte {ra}th von Werthern der h<err> feldmarschalk lieutenant von Flemming d<er> churprintz[liche] vnd printzlicher h<err> hoffmeister von Knoche, der h<err> stallmeyster von Bose. die fr<au> hoffmeysterin von Wangelin. die fr<au> geheimte rahtin {vo}n Schöneberg gebohrne von Arnheim die stifts hauptmanin von {Ponic}kau gebohrne von Wetzlerin die j<ungfer> Pfuhlin. l_{226r}

Den 29 novembr<is> ward durch m<agister> Green zu hause getauffet Christoff Dietrich. deß tit<ulo> h<errn> Christian Vitzthums churf<ürstlichen> sachs<ischen> trabanten capitain lieutenants[?] ⁴⁹⁴ söhnlein mit fr<äu> <kein> ⁴⁹⁵ Christianen Vitzthumin ⁴⁹⁶ gebohrner Bosin erzeuget welches den 26 nov<embris> zur weld gebohren ¼ auff 1 uhr. Die paten waren: 1.) h<err> Christoff Vitzthum von Ekstädt. landshauptmann in d<er> Oberlausitz. 2) churf<ürstlicher> cammerherr Christian Vitzthu{m} von Eckstädt. 3) h<err> Johan Rudolf von Schonfeld ⁴⁹⁷. churf<ürstlicher> sachs<ischer> trabanten haupt{t}mann etc. 4) h<err> Wolff Caspar von Klengell churf<ürstlicher> s<ächsischer> artillerie obr<ist> 5) h<err> Joh<ann> George von Krahe cammerjunker und cornet bey d<er> trabanten leibgua{rdie.} 5.) die fr<au> cammer directorin Ursula von Bosin gebohrne von Jugstädtin 6) die fr<au> hau{ß}marschallin Agnesa Catharina von Miltitzin gebohrne von Schwartzin 7) die fr<au> hoffrathin Sofia Magdalena von Beuchlingen gebohrne von Lutzenburgin 8) j<ungfer> Margaretha Elisabeth Bosin.

PFS Dem GG 2. decembr<is> ward herrn l' Croë churfurst<lichen> sächs<ischen> cammerdieners sohnlein Otto Gottfried zu hause durch m<agister> Green getaufft. Die paten waren die freyfraw. Eleonora Polixena freyin von Rechenberg gebohrne von Teuflin. der hochwohlgebohrne herr Otto Christian graff von Zintzen ⁴⁹⁸ v<nd> Pottendorff churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachsen cammerh<err> v<nd> obrist<leut>enant v<nd> tit<ulo> h<err> Carl Gottfried von Bose churf<ürstlicher> sachs<ischer> hoffmarschall v<nd> des hohen stifts Naumburg dumherr.

PFS Dem 16 dec<embris> ward durch m<agister> Sperling zu hauße getaufft Carl Engelhardt herrn Christian Zangens reuters unter dem churfurst<lichen> leibregiment des herrn obr<ist> lieutenants des von Hauchwitz. Die paten waren 1. herr Albrecht von Worschwitz, Seekirch und Setzitz 2. herr obr<ist> lieutenant Johann Rudolph von Schönfeld, 3. herr hoffrath Christoph Ritter 4. der herr bettmeister Nicol Litke 5. h<err> Gottfried Spohrmann 6. herr Benedictus Knöffel 7. fr<au> Margaretha Ursula von Neitschin, geborne von Haugwitzin, general wachtmeisterin 8. j<ungfer> Anna Sophia von Hauchwitzin, 9. Johanna Sophia Knöbelin, churfurst<lichen> mundschenckens eheliebste 10. j<ungfer> Johanna Susann{a} herrn l<icentiat> Hügels «j<ungfer>» tochter.

GG Zusammen 12. kinder 9 sohne vnd 3. töchter

A<nn>o 1684.

Den 17 jan<uarii> ward durch m<agister> Green zu hause getauffet j<ungfer> Johanna Helena [Leerstelle]

Den 18 maji ward zu hause getauffet des h<errn> Rudolf Christia[n] La Marche töchterlein von m<agister> Green namens Johanna Sophia Die paten waren die j<ungfer> Carlowitzin vnd die j<ungfer> Rumorin auß dem churfurstlichen frawenzimmer beyde. An stat der j<ungfer> Rumorin stand die j<ungfer> Haxhausen ebenfalß auß dem churfurst<lichen> frawenzimmer, vnd der h<err> von Ziegler churfurst<licher> cammerjunker vnd stuckhauptma{n}

Den 23 maji ward durch m<agister> Green zu hause getaufft, des herrn apellation raths von Rohr töchterlein Sibylla Elisabeth. Die paten waren der h<err> hoffm{ar}schall von Bose. [Leerstelle] l_{226v}

Den 20 junii ward durch m<agister> Green zu hause getaufft Hanß Georg Friedrich tit<ulo> herm Friedrich Carll Roth lieutenant d'infanterie churfurst<licher> durch<laucht> zu Brandenburg v<nd> fr<au> Louiese Charlotte Egidi<us> tit<ulo> h<errn> Egidij churfurst<licher> durch<laucht> zu Sachsen wohlbestalten ku-

494 »capitain lieutenants[?]« korrigiert aus »hauptmans«.

495 Korrekt: fr<au>.

496 »Vitzthumin« korrigiert aus »Bosin«.

497 »d« (Schonfeld) korrigiert aus »s« (Schonfels).

498 Anschließendes »dorff« gestrichen.

chenmeysters eheleiblichen tochtters söhnlein Die paten waren 1) seine churfurstl^{iche} durchl^{aucht} 2) dero hohe gemahlin, die regierende churfürstin, 3) der h^{err} oberhoffmarschalk von Hauqwitz 4.) der h^{err} general feldmarschalk lieutenant von Flemming 5) der h^{err} general wachtmeyster Rudolph von Neitschütz, 6) der geheimte rath vnd cantzler Heinrich Gebhard von Miltitz. 7) der h^{err} cammerdirector von Bose, 8) die fr^{au} haußmarschallin fr^{au} Agnes Charitas von Miltitzen 9.) die fr^{au} general quartier meysterin Johanna Charitas Starkin. Die tauffe verrichtete m^{agister} Green.

^{pfs}Dem 21 sept^{embris} ward zu hauße getauft Anna Magdalena herm Emanu^{el} Allmoy «chursächß^{ischen} heerpauckers» töchterlein Die paten waren ihre hoheit die durchl^{auchtigste} churfürstin zu Sachsen, die verwittibte churfürstin, die holsteinische princeßin, herr Green churfurstl^{icher} sächß^{ischer} hoff^{prediger} &c. Die tauffe verrichtete m^{agister} Sperling.

^{gg}Den 23 octobr^{is} ward durch h^{errn} m^{agister} Sperling zu hause getauft m^{agister} Georg Greens söhnlein mit fr^{au} Ursula Dorothea geborner Reinhartin erzeugt namens Michael Gottlieb. Die paten waren fr^{au} Johanna Maria geborne Gumprechtin vnd verehlte Schrödterin herr Bartholomæ^{us} Lente der regirenden churfürstin zu Sachsen geheimter cammersecretari^{us}, vnd der h^{err} Peter Ernst Cramer churfurstl^{icher} durchl^{aucht} geheimter cammersecretari^{us} bey dero renthcammer.

Den 26 octobr^{is} war der 22 domin^{ica} post Trinit^{atis} ward durch m^{agister} Green zu hause getauft deß churfurstl^{ichen} sachs^{ischen} geheimten raths vnd appellation præsidenten auch obersteuer ein[n]ehmers titulo^o herm Gotthelff Friedrich von Schömburg töchterlein Johanna Dorothea genennet, Die paten waren fr^{au} Kunigunda von Wangelin geborne von Leßchbrand, ihrer hoheit der regirenden churfürstin zu Sachsen hochbestalte fr^{au} hoffmeysterin. herr Christoff Dietrich von Bose churfurstl^{icher} durchl^{aucht} zu Sachsen cammer vnd bergraths director auch geheimter kriegesrath. fr^{au} Anna Catharina von Dölau geborne von Saalhausen verwittibte vicecantzlerin nebenst ihrer j^{ungfer} tochter j^{ungfer} Augusta. der h^{err} Adam Ernst von Senff zu Pilsach ihrer hoheit der durchl^{auchtigsten} regirenden churf^{ürstin} hoffmeyster Eva Elisabeth von Schonberg geborne von Einsiedelin hoffrathin vnd herr Georg Rudolf von Schonberg zu Reinsberg, gewesener furstl^{icher} ottingⁱscher rath vnd obercamm^erer.

Eadem dominica ward durch m^{agister} Green zu hause getauft Johann Georg titulo^o herrn [Leerstelle] von Planitz churfurstl^{ichen} cammerjunkers bey ihrer hoheit der regirenden churfürstin sohnlein Die paten waren der durchl^{auchtigste} churfurst zu Sachsen {he}rr Johan Georg der Dritte etc. etc. ihre hoheit die regierende churfürstin {Ann}a Sophia geborne erbprintzeßin der beyden konigreiche Denemark vnd {Norwe}gen etc. etc. der durchl^{auchtigste} churprintz zu Sachsen Joh^{ann} Georg der IV. vnd der durchl^{auchtigste} {print}z Friedrich August^{us} zu Sachsen. der oberhoffmarschall Friedrich l^{227r} Adolff von Hauqitz, der geheimte rath vnd steuer director herr Hauboldt von Miltitz, der h^{err} hoffmarschall Carl Gottfried von Bose, herr Adam Ernst von Senff der regirenden churfürstin hoffmeyster, h^{err} Johann Ernst von Knoch der durchl^{auchtigsten} printzen hoffmeyster, h^{err} Reichard von Wolfersdorff churfurstl^{icher} overschenke, der h^{err} Heinrich von Bünaw churf^{ürstlicher} cammerjunker. die fr^{au} cantzlerin Martha Magdalena von Miltitz geborne von Osterhausen, fr^{au} Susanna Litgabe⁴⁹⁹ von Nostitzen geborne von Bünaw hauptmanin, fraw Dorothea Sophia von Carlewitzen rittmeysterin geborne von Bunaw. j^{ungfer} Juliana von Jugstedten j^{ungfer} Dorothea [Leerstelle] von Pfluge

Eadem domin^{ica} ward durch m^{agister} Green zu hause getauft Georg Heinrich David Nevekaws brandenb^{urgischen} traba^{ntens} söhnlein, Die paten waren s^{eine} excell^{enz} d^{er} h^{err} feldmarschall lieutenant von Flemming der obr^{ist}lieutenant {von} Schönfeld der obr^{ist}lieut^{enant} Tritschler h^{err} hauptmann Schweinitz, der h^{err} regiments qvartie^rmeyster Meunecke an stat des h^{errn} hauptmans vnd h^{errn} capitainlieutnants gebrudere von Walda^u die fr^{au} general wachtmeysterin Neitzschützⁱⁿ die fr^{au} hoffmeysterin, von Senff die fr^{au} vicecantzlerin von Delawin. Das kleine Flemmingische fräwlein vnd die j^{ungfer} Wahldauin.

Den 28 octobr^{is} ward h^{errn} David Mendels kind 12 uhr mittags geboren vnd bald darauff getauft durch m^{agister} Green Johanna Eleonora genennet, Die paten waren der churf^{ürstliche} sachs^{ische} cammerschreiber h^{err} Heinrich Fritzsche die fr^{au} steu^{er}buchhalterin Anna Dorothea Schwartzin, vnd j^{ungfer} Christina Eleonora Bosin Ist den 30 octobr^{is} fruhe ³/₄ auff 6 uhr sehlig in Gott entschlaffen.

Den 15 decembris ward des herrn capitain-lieutnants Wilhelms Ernst Bernhard Vitzthums von Ekstadt tochterlein gebohren, vnd den 17 drauff durch magister Green zu hause getauft, welche Johanna Wilhelmina genennet worden. Die paten waren, der herr cammer director vnd geheimter krieges rath Christoff Dietrich Bose, herr Carl Gottfried Bose churfürstlicher hoffmarschall, herr Johan Siegmund Pflug churfürstlicher cammerjunker vnd general adjutant herr Georg Ernst von Borau Keßel genant, churfürstlicher sächsischer oberhauptmann bey der artillerie. die frau cantzlerin Martha Magdalena von Miltitz⁵⁰⁰ gebohrne Osterhausen frau obristin Martha Elisabeth von Rennebeckin gebohrne Römerin, frau obristlieutenantin Anna Magdalena von Bolawen gebohrne von Gerßdorffin, jungfer Juliana von Jugstättin, vnd jungfer Hedwig Eleonora Bosin aus dem hause Schleinitz.

Summa 12 der getauften kinder

Anno 1685.

Den 9 januarii ward durch magister Green zu hause getauft jungfer Henrietta Juliana deß herrn ob-
ristlieutenant vnd oberzeugmeyster Buchner vnd frau [Leerstelle] gebohrner von Wilsdorffen tochter-
lein Die paten waren die freyfrau vnd frau von Gersdorffen deß herrn geheimten raths directoris von
Gersdorff gemahl der herrn oberschencke von Wilsdorff, die verwittibte frau landcammerräthin von
Krumdorff. l^{227v}

Dominica II. post Epiphanias war der 18 januarii ward zu hause getauft durch magister Green deß
herrn general feldmarschall lieutenant vnd chursächsischen geheimten raths tochterlein Sophia Eva
Charlotta. der herr vater der hochwurdige hochwohledelgebohrne herr Herr Heyn Heinrich von Flem-
ming auff Bukaw, des Sanct Johanniter Ordens ritter vnd commendator zu Schiefelsbein chur-
fürstlicher sächsischer general feldmarschall lieutenant wirklicher geheimter und kriegesrath, die frau
mutter frau Dorothea Elisabeth gebohrne von Pfulin Die pathen ihre hoheit die durchlauchtigste re-
girende churfürstin zu Sachsen seine churprinzliche durchlaucht hertzog Johann George der Drit-
te⁵⁰¹, der durchlauchtigste printz Friedrich August, seine durchlaucht hertzog Christian von Halla.
der herr geheimte rath Johann Ernst von Knoche, der herr cammerherr George Ludewig von Sintzen-
dorff, der herr general wachtheyster Rudolff von Neitzschitz, ihr hoheit hoffmeyster Adam Ernst von
Senff, ihr hoheit hoffmeysterin frau Kunigunda von Wangelin, die frau oberhoffmarschallin frau
Susanna Elisabeth von Hauqwitz gebohrne gräfin von Dietrichstein, die freyfrau Henrietta Catharina von
Gersdorffen deß herrn geheimten raths directoris gemahl, die frau geheimte rätin Elisabeth Sophia
von Schonbergen, die frau vice cantzlerin Anna Catharina von Dohlau frewlein Christiana Sophia von
Geersdorffen, die jungfer Rachel von Werthern.

Den 24 januarii ward zu hause getauft titulo herrn Cornelii Melden vnd frau Catharina gebohrner
Säuterin sohnlein welches den 22. ejusdem gebohren, vnd Samuel genennet. Die pathen waren herr
Wilhelm Adolff graf von Tettenbach churprinzlicher cammerjunker etc. herr Wilhelm Franke
churfürstlicher weinmeyster herr Johann Christoff Meuschner deß raths vnd wagemeyer in Neu-
dreßden. jungfer Anna Sophia Rumoren. jungfer Anna Sophia Knochen ihrer hoheit beyde adeliche
cammerjungfrauen, vnd frau Anna Rosina Finkin, Die tauffe verrichtet[e] magister Green Es starb
aber dieses sohnlein bald hernach.

Den 23 februarii ward durch magister Green zu hause getauft des chursächsischen herrn cammer-
raths von Schomberts jungfer tochterlein Helena Dugendreich. zu hause getauft. Die pathen waren
die frau geheimte rätin frau Elisabeth Sophia von Schönbergen gebohrne von Arnheim. der herr hoff-
rath von Schömberg, vnd die frau von Schömbergin des herrn oberberghauptmanns von Schomberg in
Freyberg hertzehelebste.

^{pfs}Dem 26 octobris ward zu hause durch magister Sperlingen «getauft», herrn Andreas Petersohns
der verwittibten durchlauchtigsten churfürstin zu Sachsen thorwärters sohnlein Andreas Petersohn
genennet, Die paten waren: herr Andreas Adrian Borck, der verwittibte churfürstin hoffmeister, herr
Philipp Ferdinand von Reibold, churfürstlicher sächsischer cämmerer und jungfer Worstain,
ingeleichen das fräulein von Rackenitz, beyde aus der verwittibten churfürstin hochadeligen frauen-
zimmer, und endlich frau Sophia, geborne Heigiusin titulo herrn Friederich Landsbergers, des
durchlauchtigsten churfürstens zu Sachsen kriegs secretarij eheliebste.

500 Miltitz.

501 Vierte.

^{GG}Den 2 martii ward durch m^agister Green zu hause getaufft deß herrn hoffmarschals von Bosen söhnlein Johan Friedrich Carl. Die pahten waren der durchlauchtigste churprintz zu Sachsen Johan Georg der Dritte⁵⁰², der durchlauchtigste printz Friedrich August, der h^err von Rumor koniglicher denemärkischer abgesandter, der h^err geheimte rath von Knoche, der herr graff von Sintzendorff cammerherr.

{Den ... ju}nii ward durch m^agister Green zu hause g[e]taufft herrn Hans Henrich Bergmanns {churfürstlichen} feld} trompeters töchterlein Johanna Sophia. Die pahten waren h^err Joh^ann Christof {...}lder churfürstlicher s^achsischer münztmeister, Martin Henrich Ameiß churfürstlicher s^achsischer eisen muntz vnd wa{penstein[?]schn}eider, fr^{au} Maria Elisabeth Zuorschin[?], fr^{au} Anna Maria Puchnerin feder schmuckerin {... Ca}tharina Martha Martzijn l^{228r}

^{pfs}Dem 23 nov^embri ward zu hauße durch m^agister Sperlingen getaufft herrn Johann M{ar}tin Königs churfürstlichen sächsichen} pagen inform{ators} söhnlein Johann August genandt. Die paten sind gewesen fr^{au} Johanna Dorothea, des churfürstlichen sächsichen} mundschenckens herrn Gabriel Knöbels ehew{eib} herr Charle Dummeniel, churfürstlicher sächsicher} hof-tantzmeister, und herr Martin Reichmeister, churfürstlicher sächsicher} hof-fechtmeister.

^{GG}Den 21 julii ward durch m^agister Green Maria Louyse herrn le Croje töchterlein zu haus{e} getaufft. [Leerstelle]

Den 6. augusti ward titulo} herrn Rudolf Gastens töchterlein Euphrosyna Sibylla du{rch} m^agister Green zu hause getaufft, Die pahten waren. fr^{au} Catharina gebohrne Götzin titulo} herrn d^octor Christoff Ritters churfürstlichen} sächsichen} hoff vnd justitz raths eheliebste j^unger Johanna Margareta Lemmelin des kriegszahlmeysters j^unger tochter, h^err d^octor Johan Gottfried Gentz vornehmer consulent alhier. War der tag da die stadt Alt Dresden mit erbärmlicher glut abra{nnte.}

Den 28 augusti ward durch m^agister Green zu hause getaufft des [Leerstelle] Schadens [Leerstelle] tochterlein Johanna Charitas Die paten waren der [Leerstelle]

Den 2. septemb^ris tauffte m^agister Green zu hause herrn August Wilk{ens fe}ldtrompeters bey dem Trautmansdorffischen regimente töchterlein Johanna Maria, welche den 31. augusti gebohren, vnd den 6. sept^embri gestorben Die pahten waren h^err m^agister Joh^ann Georg Bösse h^err Michael Steinberger h^err Martin Ludwig Rauchmeyster An{na} Marg{a}r[e]ta Huhlin fr^{au} Maria Sallein fr^{au} Maria Elisabeth Hartmanin vnd fr^{au} Maria Magdalena Kampianin.

Den 15. octobrⁱs ward durch m^agister Green zu hause getaufft j^unger Johanna Agneß deß herrn obristlieutenant [Leerstelle] von Luttichau töchterlein Die paten waren der herr großvater von Bork der verwittibten churfurstin hochbesta{l}ter hoffmeyster die fr^{au} generalin von Gersdorff alß elter mutter [Leerstelle]

Den 22. octobrⁱs ward zu hause getaufft des herrn kammerjunkers Ernst Friedrich von Dehlau mit fr^{au} Christianen Margareten von Pforten erzeugtes tocht{er}lein Erdmuth Margareta Eleonora. Die tauffe verichtet[e] m^agister Green, vnd waren die tauffpaten ihr excell^enz der h^err oberhoffmarschall von Hauqw{itz} der h^err geheimte rath von Knoche, h^err hoffmarschall Bose, herr cämmerer Reibold, herr cammerjunker vnd cornet von Gra. h^err Henrich von Buna{u} auff Pilnitz, h^err lieutenant von der Pforten auff Puschwitz h^err Hans Georg von D{oh}lau, der h^err fandrich von der Pforten, h^err hauptmann von Dohlau, herr Ada{m} Friedrich von Dohlau zu Tieffenau. die fr^{au} oberstallmeysterin von Schleunit{z} gebohrne von Buchwaldin; die fr^{au} haußmarschallin von Miltitz, {die fr^{au} von[?]} Grunradin, die j^unger Bosin vnd die j^unger Pfortin.

Den 25. octobrⁱs ward durch m^agister Green zu hause getaufft des h^errn hoffmeysters von Bork {...} Die paten waren der h^err geheimte rath Knoch vnd der h^err sup^eerintendens h^err d^octor Carp{zov.} l^{228v}

Den 1. novembrⁱs hat m^agister Green zu hause getaufft des h^errn geheimten raths Knochs söhnlein Heinrich Ludewig Die paten waren der h^err cantzler von Miltitz. [Leerstelle]

pfsA<nn>o 1686.

ggDen 14. febr<uarii> ward zu hause durch die wehmutter getaufft des h<errn> cammerrath von Schönberg söhnlein Hans Caspar, vnd hat m<agister> Green nach der empfangenen nothtauffe es [Leerstelle]⁵⁰³

Den 14 febr<uarii> ward auch durch m<agister> Green zu hause getaufft des h<errn> hauptman Knochens söhnlein Christian Ernst. Die paten waren der h<err> landjägermeyster von Pomsdorff, die fr<au> geheimte rathin Knochen «JAGund h<err> von Schönberg»⁵⁰⁴

ggDen 17 febr<uarii> hat m<agister> Green zu hause getaufft des herrn cammerdiener Brawers söhnlein Johann Ferdinand Die paten waren der h<err> oberhoffjägermeyster von Erdtmansdorff, der h<err> cammerer Reibold v<nd> die fr<au> haußmarschalin von Erdmansdorff.⁵⁰⁵

Den 27 martii tauffte m<agister> Green des h<errn> hoffmarschall Bosen söhnlein Carl Hauboldt War eine nothtauffe vnd verschied bald darauff.⁵⁰⁶

pfsDem 4 apr<ilis> war gleich der h<eilige> Ostertag ward zu hause getaufft Johanna Justina herrn [Leerstelle]

Dem 3 maij ward zu «Altdreßden im» hause getaufft Georg Gottlob herrn Hanß Veit Ellers «churfürstlichen» rebhühner-fängers» söhnlein, Die paten waren, des seel<igen> herrn Hanß Siegißmund von Miltitz hochbestalt gewesenen churf<ürstlichen> haußmarschalls j<ungfer> tochter Anna Sophia, derer stelle die j<ungfer> von Waaren vertrat, tit<ulo> herr Georg Green, churf<ürstlicher> hochbestalter hofprediger und h<err> Nicolaus Lütken, churf<ürstlicher> cam<m>erdiener und bettmeister, Die tauffe verrichtete m<agister> Sperling.

Den 25 maij ward zu hause getaufft Johann Friedrich herrn cam<m>erdieners Meldens söhnlein, Die paten waren die fr<au> oberhofpredigerin Geierin, herr Mayer, iur<is> utr<iusque> doct<or> und vornehmer practicus in Dreßden, und der churf<ürstliche> geheimder cam<m>ersecretar<ius> h<err> Bezo, Die taufe ver[r]ichtete m<agister> Sperling.

ggDen 7. julii hat m<agister> Green tit<ulo> h<errn> Caspar von Schönberg auff Pfaffroda in des h<errn> geheimten kriegsrath von Bose behausung in Dreßden «tochterlein» getaufft. Johanna Eleonora Die paten waren. der herr von Werthern geheimer rath. [Leerstelle] l_{229r}

Den 14 julii tauffte m<agister> Green zu hause, des h<errn> capitain lieutenant der trabanten von Vitzthum von Ekstadt j<ungfer> tochterlein Charlotta Sophia Die paten waren der h<err> landcammerrath Reichardt von Wolfersdorff. der h<err> haußmarschall, d(er) h<err> Ernst Dietrich von Erdmansdorff. h<err> hoffrath Carl August von Neitschütz, h<err> Rudolff Haubold von Kökeritz lieutenant bey denn reitenden trabanten die fr<au> oberhoffjägermeysterin von Erdmansdorff, die fr<au> hoffmarschalin {An}na Elisabeth Bosin, j<ungfer> Christina Elisabeth Bosin, vnd j<ungfer> Susanna Sophia von Wa{tz}dorff aus dem hause Berga.

Den 27 julii ward bey dem herrn feldmarschalk lieutenant Flemming ein knabe geta{ufft} durch m<agister> Green, welcher von einer turkin gebohren die deßen gemahlin aus Mo{re}ja zugesand vnd schwanger befunden worden. Soll von einem christlichen offic{ier[?]} in Morea da sie gefangen genommen geschwängert gewesen seyn. Der knabe wa{rd} den 26 julii gebohren v<nd> in der tauffe Christian Gott helff genennet. Die pa{ten} waren der h<err> geheimte kriegesrath Bose. der h<err> cammerrath Senff, d(er) h<err> obriste v{on} Kersan{?}, obr<ist> Klengel, Johann Georg freyherr von Rechenberg, obristlieutenant T{ritzsch}ler, obr<ist> wachmeister Birkholtz, obrist. wachmeyster Bork. die fr<au> geheimte krieg{s}rathin Bosin, fr<au> von Rechenberg, fr<au> feldmarschallieut<enantin> von Flemming, die jüngste fräulin von Zinzendorff, fräulin Hauquitzen, fraulin Teuffelin, j<ungfer> Volkersan h<err> lieutenant Suerin.

Den 24 nov<embris> tauffte m<agister> Green zu hause des h<errn> obristwachtmeister von Bork söhnlein w{el}cher ein zwilling war (aber das andere der zwilling die tochter kam todt zur weldt) vnd ward Ernst Heinrich genennet. Die paten waren [Leerstelle]

503 Regulär eingetragen nach dem 25. Mai bzw. 17. Februar.

504 Regulär eingetragen nach dem 25. Mai bzw. dem ersten Eintrag zum 14. Februar.

505 Regulär eingetragen nach dem 25. Mai.

506 Regulär eingetragen nach dem 25. Mai bzw. dem zweiten Eintrag zum 14. Februar.

Den 5. decembr^{is} tauffte m^{agister} Green zu hause des herm oberstückhauptmans George Ernst von Borau Keßell genant erstes söhnlein Die paten waren herr Hans Sieg[mund] Pflug auff Kreynitz trabanten hauptmann, h^{err} Wolff Dietrich von Erdmansdorff oberhoff jager meyster, h^{err} Reichert von Wolffer[s]dorff landcammerrath, h^{err} Ch[risti]an Augustin Buchner obristlieut^{enant} vnd haußzeugmeyster in Dreßden, Hanß Geo[rg] von Krahe cammerjunker und cornet bey den reitenden trabanten. fr^{au} Ann[a] Dorothea Pflügin gebohrne Hallöferin auff dem hause Kreynitz, fr^{au} Ursula Per[pe]tua von Miltitzen, gebohrne Pflugin, fr^{au} Ursula Bosin gebohrne von Jugstädt[in] j^{ungfer} Johanna Magdalena von Miltitz h^{errn} Carl von Miltitz j^{ungfer} tochter, D^{as} sohnle[in] ist den 30 novem^vbers frühe halb 7. uhr zur weldt gebohren vnd hieß Heinrich Siegmun[d].

Den 15 decembr^{is} tauffte m^{agister} Green zu hause des obr[i]stlieutenant von Wolffersdorf{f} töchterlein Maria Johanna genant. Die tauffpaten waren [Leerstelle]

XIV. zusammen neben{st d}em zwillling d^{as} todt zur weldt kommen l^{229v}

Anno 1687.

Domin^{ica} 1. post Epiphan^{ias} ward durch m^{agister} Green. des herm cammerjunkers tit^{ulo} herm Ernst Friedrich von Döhlau sohnlein zu hause getauft, welches den 5 jan^{uarii} gebohren vnd Ernst Ernst Sig[i]smund genennet. Die paten waren der h^{err} cantzler von Miltitz, der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz der h^{err} cammerrath von Schömberg der h^{err} hoffmeyster von Haxthausen, der churprinzlicher stallmeyster von Einsiedel, der h^{err} cammerjunker von Burgsdorff, d^{er} h^{err} cammerjunker von Reibold die fr^{au} geheimte räthin Knochen, die fr^{au} cammerdirectorin vnd geheimte kriegsrathin Bosin, die fr^{au} cammerrathin Senfften, die fr^{au} vice cantzlerin Döhlauen, die fraw camerjunkerin Tritzscherin, die fraulein Gersdorffin, die fr^{au} capitain lieutenantin die j^{ungfer} Beuchlingen.

Den 1 febr^{uarii} ward des h^{errn} hauptman «Christian Heinrich» Knochen j^{ungfer} töchterlein durch m^{agister} Green zu hause getauft, vnd Johanna Magdalena genennet. Die paten waren der h^{err} geheimte rath Hanß Ernst Knoche, herr Wolff Caspar von Klengel commendant in Neudreßden, vnd obrister herr Hanß Otto von Ponikau cammerherr. die hochedelgebohrne fraw Martha Agnise von Rennebekⁱⁿ gebohrne Römerin obristⁱⁿ die hochadliche fr^{au} Metzschin von Gersdorff, gebohrne von Schömbergen fr^{au} Ursula Elisabetha vom Borken, gebohrner Ätlingen vnd j^{ungfer} Amalia Sophia Knochin.

^{PFS}Den 18 maij hat m^{agister} Sperling zuhauße getauft des herm cam^merdiener Brauers söhnlein Nicolaus Willhelm, Die paten waren der churf^{ürstliche} bettmeister herr Nicolaus Lütke, der churf^{ürstliche} weinmeister h^{err} Willhelm Francke und frau Johanna Sophia des churf^{ürstlichen} cam^merdieners la Croix ehweib.

^{GG}Den 9 decembr^{is} ward durch m^{agister} Green des h^{errn} hoffprediger Sperlings töchterlein zu hause getauft vnd Johanna Elisabeth genennet, Die tauffpaten waren die fr^{au} doctorin Nicolai alß großmutter, der h^{err} lic^{entiat} Adam Rechenberger s^{anctissimæ} theol^{ogiae} lic^{entiat}us vnd der historiæ vnd griechischen sprache profess^{or} publicus ord^{inarius}

«^{JAG}Den 22 april^{is} ward durch h^{errn} hoffprediger Green zu hauße getauft h^{errn} Joh^{ann} Jacob Klippels, churf^{ürstlichen} sächß^{ischen} leib chirurgi söhnlein, Johanⁿ Heinrich, Die taufzeugen waren (1) h^{err} Johanⁿ Läm^mel, churf^{ürstlicher} sächß^{ischer} general kriegszahlmeister (2) h^{err} d^{octor} Heinrich Erndel, churf^{ürstlicher} sächß^{ischer} leibmedic^{us} und (3) fr^{au} Anⁿa Magdalena Spitzelin, gebohrne Bühlerin.»

^{GG}Zusammen V⁵⁰⁷. getauftte

Anno 1688.

Den 9 martii ward durch m^{agister} Green zu hause getauft des chursachsichen oberstenwachtmeyster bey der besatzung «von Borgk» söhnlein Georg Carl Die tauffpaten waren, der chursachsische cammerherr baron von Rechenberg, der h^{err} cammerjunker Grahe, der h^{err} cammerjunker Spohr vnd mon-

s<ieur> Flemming s<einer> excell<enz> des h<errn> feldmarschall lieutenants bruder sohn. die fr<au> vice cantzlerin Dolawen, die fr<au> cammerherrin von Ponikaw, v<nd> die hochadliche j<ungfer> Bosin s<einer> excell<enz> des h<errn> geheimten kriegesraths j<ungfer> tochter.

Eodem die ward zu hause in bette getauft eine türkin weil sie sehr krank war vnd Susanna Margareta genennet Die tauffe verrichtete m<agister> Green v<nd> waren die paten welche zu gegen die fr<au> d<octor> Lehmanin, die fr<au> d<octor> Morgenster[n]in v<nd> herr d<octor> Morgenstern churfurstl<iche> leibmedic<us>, welche stunden fur andern vnd waren die rechten pahten churfurstl<iche> durchl<auch> zu Sachsen unser gnadigster herr, s<eine> durchl<auch> hertzog Christian die fr<au> oberhoffmarschallin gebohrne gräffin von Dietrichstein, vnd daß hochwohlgebohrne fr<au> frawlein Susanna Margareta gebohrne gräffin von Zintzendorff. l_{230r}

{De}n 16 martii ward durch m<agister> Green zu hause getauft {des h<errn> h}außmarschall von Erdtmansdorff söhnlein Johann Friedrich. Die paten waren der herr oberhoffmarschall von Hauqwitz, der h<err> general feldtmarschall lieut<enant> von Fle{m}ming, der h<err> hoffmarschall Bose, der churprinzliche hoffmarschall von Ei{n}siedel, v<nd> der herr churprinzliche cammerer Pflug. die fr<au> geheimte ra{ths} directorin von Gersdorff, die fr<au> cantzlerin von Miltitz, die fr<au> cammerrähtin von Schömberg, die jungf<er> Bosin des h<errn> geheimten kriegesra{ths} Bosin j<ungfer> tochter.

Die 19 aprilis ward s<eine>r excell<enz> des herrn feldmarschall lieutenants «von Flemming» söhnlein Adam Friedrich durch m<agister> Green zu hause getauft, welcher den 18 april<is> zu mittage h{alb} 12 uhr gebohren worden. Die tauffpaten waren der h<err> graf von Zintzendorff obrister. h<err> hoffmarschall Bose, h<err> obriste Flemming, obriste lieute{nant} Birkholtz, h<err> obriste lieutenant von Wol-den⁵⁰⁸, h<err> obriste wachtmeyster von Wo{b...}sser: die fr<au> geheimte rätin von Hüneken, fr<au> obriste stallmeysterin Schleunitze{n} fr<au> generalwachtmeysterin Neyttschitzin wittibe, fräwlein Susanna Margaretha Zintzendorffen, fräwlein Charlotta von Friesen, j<ungfer> Charlotta von Schonbergen.

Die 2. maji ward des herrn trabanten hauptmann von Pflug auff Kre[i]nitz söhnlein Haubold Sigemund durch m<agister> Green zu hause getauft. Die paten waren der churs<ächsische> geheimte rath und steuer director etc. herr Haubold von Miltitz, h<err> Heinrich Gebhar{d} von Miltitz geheimter rath vnd cantzler, h<err> Wolff Dietrich von Erdmansdorff ober hoffjagermeyster⁵⁰⁹, h<err> Carl Gottfried Bose, hoffmarschall.⁵¹⁰ herr hoffrath Hanß Heinrich von Schomberg.⁵¹¹ (herr Adam Heinrich von Senff cam{mer}rath, herr Johann Friedrich freyherr von Eck cammerherr), herr Reihard von Wo{l}frams-dorff⁵¹² landcammerath, herr Abraham von Schömberg oberberghauptman zu Freyberg. h<err> Georg von Werthern churprinzlicher cammerjunker h<err> Krafft Ger}hardt von Bodenhausen assessor des oberhoffgerichts in Wittenberg auff Radis, deßen stel{le} d<er> h<err> cantzler mit vertreten h<err> Adam Heinrich von Starschedel auff Mertzdorff deßen stelle d<er> h<err> oberhoffjagermeyster mit vertreten. fr<au> Anna Dorothea Pflugin wittib fr<au> Ursula Bosin gebohrne Jugstadtin geheimte kriegesrätin, fr<au> Elisabeth Brä{n}din gebohrne von Bodenhausen cammerrähtin wittib, fr<au> Dorothea Sophia Reißlin gebohrne von Pflügin obristeliutenantin, fr<au> Maria Sophia von Starschedel gebohrne Pflugin, fr<au> Urs{ula} Perpetua Miltitzin gebohrne Pflugin zu Sieben Eichen, j<ungfer> Rachel Helena von Miltitz au{ff} Scharffenberg, j<ungfer> Anna Eleonora Winkeln auß dem hause Wettin. Ist bald gestorben in wehrenden sechswochen.

Den 7 maji ward durch m<agister> Green auff des herrn von Brockenhausen chursachsischen cammerjunker vnd oberforstmeyster stuben in des h<errn> cammerconsulenten d<octor> Beckers b{e}hausung ein turkenkind, welches er aus denen gefa{n}g[e]nen auß Ofen zu sich genommen, getauft v<nd> Gottlob Christian genennet. Die paten waren der chursachsische ca{m}merirer Jochim Friedrich Schrödter, und seine eheliebste Johanna Maria Schrodterin gebohm{e} Gumprechtin, der chursachsische cammerconsulent h<err> d<octor> Becker nebenst s<eine>r eheliebsten der h<err> d<octor> Johann Christof Gump-

508 Waldau.

509 »Wolff Dietrich von Erdmansdorff ober hoffjagermeyster« korrigiert aus »Otto Christian graff von Zintzendorff obrister zu fuße« (dies entspricht in etwa dem Eintrag vom 20. Mai).

510 »Carl Gottfried Bose, hoffmarschall.« korrigiert aus »Heinrich graff von Promnitz obrister zu roß, ein cammerherr« (dies entspricht in etwa dem Eintrag vom 20. Mai).

511 »hoffrath Hanß Heinrich von Schomberg.« korrigiert aus »Hanß Georg von Schleunitz oberstallmeyster,« (dies entspricht in etwa dem Eintrag vom 20. Mai).

512 Korrekt: Reichard von Wolffersdorff.

recht nebenst s<eine>r eheliebsten Johanna Elisabeth gebohm{er} Reinhartin, der hoffprediger Georg Green nebenst seiner frawen vnd d<er> [Leerstelle] von denn h<erren> schulcollegen an der Creutzschule nebenst s<eine>r jungefrawen.

Den 14 maji ward durch m<agister> Green zu hause getaufft des chursachsichen cammer{dieners} h<ern> La Croye söhnlein Georg Ludewig. Die tauffpaten waren ihr gn{aden[?]} das gräfli{[?]}che fräwlein von Zintzendorff, der churfurstl<iche> sächsische geheimte ra{th h<err> graff von[?]} Zintzendorff, vnd der Johan Friedrich freyherr von Eck v<nd> cammerherr {...} l_{230v}

Den 20 maji ward durch m<agister> Green zu hause getaufft des chursachsichen hoffmarschall «h<ern>» Carl Gottfried von Bosen söhnlein Carl Alexander. Die tauffpaten waren der h<err> großvater h<err> Hauhold von Miltitz auff Scharffenberg chursächsicher geheimer rath vnd stewardirector etc., h<err> Heinrich Gebhart von Miltitz geheimer rath v<nd> cantzler, h<err> Otto Christian graff von Zintzendorff cammerh<err> v<nd> obrister zu fuße, h<err> Heinrich graff von Promnitz cammerherr v<nd> obrister zu roße. h<err> Hanß Georg von Schleunitz oberstallmeyster, h<err> Adam Heinrich von Senff cammerrath h<err> Johan Friedrich freyherr von Eck cammerherr, h<err> Reichardt von Wolfersdorff landcammerrath, h<err> Abraham von Schomberg oberberghauptmann zu Freyberg, h<err> Matthias Guntacker freyherr von Herberstein, h<err> Georg von Werthern churprinzlicher cammerjunker. fr<au> Sophia Bosin gebohrne Stieborin, verwittibte oberstin fr<au> Martha Magdalena von Miltitzin gebohrne von Osterhausen cantzlerin, fr<au> Elisabeth Brändin von Lindau gebohrne Bodenhausen cammerrathin, fr<au> Magdalena Sophia von Beuchlin[g] gebohrne von Lützelburg, fr<au> Anna Catharina von Bodenhausen gebohrne von Gladebeck, frawlein Catharina Elisabeth von Gersdorff, frawlein Dorothea von Veltheim, fräwlein Rachel Helena von Miltitz, frawlein Anna Eleonora aus dem Winkel zu Wettin.

Den 27. junii ward s<eine>r excell<enz> des herrn feldmarschall lieutenant laqueyen Friedrich Wilhelm Kuntzens «söhnlein» in s<eine>r excell<enz> hause durch m<agister> Green getaufft vnd Heinrich Eylert genennet, Die paten waren s<ein>e excell<enz> der herr feldmarschall lieutenant, der h<err> oberforstmeyster Brockenhausen, h<err> regimentsquartier meyster Heuenstein. die fr<au> general adjutant Ratzenhausen, die fräwlein von Flemming.

Den 12. julii ließ die wohlgebohrne fraw feldmarschall lieutenanten fraw Dorothea Elisabeth gebohrne von Pfuhlen eine turkin so eine wittib nahmens Rabicka Tusch von Toron aus Morea bürtig zu hause tauffen, vnd wurde Christiana Elisabeth genennet, Die tauffe verrichtete der hoffprediger Green, vnd die paten waren: der herr obriste Eustachius von Flemming, commenda[n]t auff Konigstein der herr cammerrath Senff, der herr oberforstmeyster Brockenhausen der generaladjutant Ratzenhausen, der herr von Geroschitz[?]; die fr<au> generalfeldmarschallin lieutenantin von Flemming, die fr<au> obristen Flemmingen, die fr<au> general quartiermeysterin Starken, die hochadl<ige> jungfraw von Waldaw, die frawl<ein> von Flemming, vnd die fr<au> hoffpredigerin Greenin⁵¹³

Den 22. juli ward durch m<agister> Green zu hause getaufft h<ern> Christian Landsbergers churfürstl<ichen> sachs<ischen> cantzeley secretari[i] vnd fr<au> Isabellen Catharinen Wilhelminen Wallrabin ihrer hoheit der durchl<achtigsten> churfurstin zu Sachsen cammerfrawen söhnlein Christian Friedrich welches den 20 julii nachmittags umb 3. uhr gebohren, Die tauffpaten waren h<err> Friedrich Landsberger churfurstl<icher> sächs<ischer> geheimer vnd krieges secretari<us>, h<err> Bartholomæus Lente, ihrer hoheit geheimer secretari<us> v<nd> rath, vnd Sophia Dorothea Bussin gebohrne Ottin des gewesenen chursachs<ischen> leibmedici Bussii wittibe.

Den 12 augusti ward durch den herrn oberhoffprediger d<octor> Spenern des herrn cammerdirectoris freyherrn von Heyms «herrlein» Ludwig Ferdinand zu hause getaufft. Die paten waren der h<err> oberhoffmarschall Friedrich Adolff von Hauqwitz, der chursachs<ische> herr geheimer raths director von Gerßdorff, herr Ernst Dietrich graff von Taube reichs pfennig meyster, h<err> Heinrich Gebhart von Miltitz cantzler, h<err> Wolff Caspar von Klengel obrister, herr Moritz Heinrich von Miltitz hoffrath, ihrer hoheit hoffmeysterin fr<au> Kunigunda von Leschbrand verwittibte Wangelin fr<au> Johanna Christina von Erdmannsdorff, fr<au> Sophia Magdalena von Beuchlingen fr<au> Sophia Charlotta von Schönberg, vnd fräwlein Helena Tugendreich von {...} l_{231r}

513 Regulär eingetragen nach dem 22. Juli.

Nachricht wie es anno 1688 den 17. augusti mit der tauffe der beyden türkischen mädlein Rabige vnd Cadis genennet, welche von ihr hoheit der durchlauchtigsten churfurstin zu Sachsen da{zu[?]} befördert sind, gehalten worden.

- 1.) Kamen umb 10 uhr vormittage in der hochsehligsten verwittibten churfurstin residenz hau{se} in dem bethstübchen die paten zusammen, vnd verfügten sich in die nechste capelle.
- 2.) Ward gesungen Christ unser Herr zum Jordan kam
- 3.) Hielte der h{err} oberhoffprediger eine kurtze sermon
- 4.) Wurden die täufflinge aus dem catechismo gefragt
- 5.) Geschach der tauffactus vnd ward die ältere Sophia Wilhelmina, die andere Magd{a}lena Sibylla genennet.
- 6.) Ward mit dem gesange Nun laßt uns Gott dem Herrn etc. beschloßen.

Die paten waren 1.) s{eine} excell{enz} der herr oberhoffmarschall von Hauqwitz welcher für s{eine} churfurstliche durchlaucht gestanden. 2.) ihr gnaden die fr{au} oberhoffmarschallin für ihre hohei{t} von Pfaltz. 3.) die fr{au} hoffmeysterin von Wangelin für ihre hoheit der churfurstin zu Sachsen 4.) s{eine} excell{enz} der herr geheimte rathsdirector von Gerßdorff freyherr vnd p{an}ner für churprinzliche durchlaucht zu Sachs{en} 5.) der herr geheimte rath vnd cantzler von Miltitz für s{ein}e durchlaucht printz Friedrich Augusto zu Sachsen. 6.) der herr geheimte kriegesrath Bose. 7.) der herr cammerdirector freyherr von Heym. 8.) der h{err} obrist{e} graff von Zintzendorff cammerherr. 9.) cammerherr baron von Polheim 10.) kreißhauptmann von Vitzthum 11.) herr hoffrath von Miltitz 12.) die fr{au} generalfeldmarschallin von Flemmingen. 13.) die fr{au} cammerherrin vnd gräfin von Zinzendorff. 14.) die fr{au} oberstallmeysterin von Schle{un}itzen 15.) die fr{au} oberjägermeysterin von Erdmansdorff. 16.) die fr{au} hoffmarschallin von Bosen 17.) die fr{au} haußmarsch{a}llin von Erdmansdorff. 18.) fr{äu}l{ein} Charlotta von Friesen 19) fr{äu}l{ein} Charlotta Schonbergen des h{errn} gehe{im}ten raths vnd appellati-on præsidenten tochter.

Den 4. nov{embris} ward durch h{errn} m{agister} Sperlingen zu hause getaufft des h{errn} capitain lieutenants von Vitzthum auff Eckstädt tochterlein Magdalena Luysa Die gevattem waren der h{err} geheimte rath vnd cantzler von Miltitz, h{err} Christoff Adolff von Wazdorff, stiftsrath vnd domherr des hohen stifts Nawenburg vnd Zeitz, herr Gottfried Herman{n} von Beuchlingen hoffrath, h{err} Hanß Balthasar Bose churprintzlicher cammerjunker, der h{err} Juli{us} Albrecht von Rohr hoffrath, der h{err} festungshauptmann von Knoche. die fr{au} oberstallmeysterin Benedicta Christina von Schleunitzen gebohrne von Buchwa{ld} fr{au} Anna Dorothea von Taubenheim gebohrne von Marschallin, fr{au} trabanten hau{pt}manin Sophia Hedewig von Pflugen gebohrne von Miltitzin, die fr{au} cammerjunker{in} fr{au} Magdalena Sophia von Liebenau{e}{n}, gebohrne von Metzradtin, fr{au} Johanna Ch{ar}lotta von Zieglerin vnd Kliphausen gebohrne von Krahin cammerjunkerin, j{ungfer} Sophia Mag{da}lena Bosin aus dem hause Schleunitz, j{ungfer} Anna Sophia Vitzthumin aus dem hause E{ck}stedt Tieffensee.

Denn 19 augusti ward zu hause getaufft des chursachsischen cammerdieners Vincentii Adriani Bräwers tochterlein Maria Sabina durch m{agister} Green. Die tau{ff}pa{ten} waren fr{au} Anna Sabina Morgensterin des h{errn} leibmedici eheliebste. fr{au} M{aximi[?]}liana h{errn} Trawgott Dietrichs reichs secretarii eheliebste, tit{ulo} h{err} Joh{ann} Le{mmel} gene{ral} kriegszahlmeyster.

S{umm}a 16 {getaufte kinder[?]} l_{231v}

Anno 1689.

Ward durch m{agister} Green den 4 aprilis zu hause getaufft des herrn haußmarschall von Erdmansdorff tochterlein Wilhelmina Sophia Die paten waren herr Hanß Georg freyherr von Rechenberg cammerherr, h{err} Hanß Ernst Senff von Pilsach cammerath, h{err} Hanß Ernst von Schweinigen churprintzlicher stallmeyster h{err} Philip Ferdinand von Reibold churfurstlicher cammerherr, h{err} Wemel/Wernd{?} freyherr von Plato obriste wachmeyster fr{au} Kunigunda von Wangelin ihrer hoheit hoffmeysterin, fr{au} Dorothea Elisabeth von Flemming, des h{errn} general feldmarschals gemahlin fr{au} Anna Christina von Hoymin cammerdirectorin, fr{au} Anna Sophia von Einsiedeln churprintzliche marschallin, fr{au} Maria Elisabeth Pflügin deß churtzprintzlichen cammerers gemahl fräwl{ein} Magdalena Sophia Pflugin.

Den 13 aprilis ward durch m^agister Green zu hause getaufft h^errn David Maulen söhnlein Gottfried Die paten waren der h^err hoffsecretari^{us} Michael Gleichmann die fr^au hoffpredigerin Sperling fr^au Christiana Elisabeth. der hoffseydensticker h^err George Koch.

^{PFS}Den 24 maji ward des herrn hauptmanns Christian Heinrich Knochens söhnlein zu hause getaufft, und Johann Georg genennet, Die paten waren der obrⁱst und commendant zu Altdreßden herr Volckershahn, der h^err capit^{ain} lieut^{enant} Vitzthum der h^err general kriegszahlmeister Lem^mel, die fr^au obrⁱst lieut^{enantin} Keßeln und ein hochadel^{ige} j^ungfer von Vitzthum Den tauffactum verrichtete m^agister Sperling

Den 29 junⁱⁱ ward dem herrn obrⁱst lieutenant von Borck ein töchterlein zu hause getaufft, und Johanna Sophia genennet. Die paten waren der h^err hoffrath von Werther, der h^err haußmarschall von Erdmansdorff, des herrn obrⁱsten und graffens von Zinzendorff gemahlin, eine geborne voⁿ Miltitzin, des h^errn general Flem^mings fräulein tochter, und die freyfrau Ratzenhäuserin. Die tauffe verrichtete m^agister Sperling.

Dem 27 aug^{usti} ward dem herrn superint^{endenten} zu Colditz m^agister Birnbaumen ein töchterlin in des herrn oberhoffpredigers behausung getaufft, welches Christiana Charlotta genennet wurde, so also bald nach empfangner tauffe seel^{ig} verschied. Die paten waren des herrn geheimbden raths directores von Gerßdorff fräulein, tocht^{er} [Leerstelle] die fr^au oberhoffpred^{igerin} Spenerin, als großmutter, und der churfürst^{liche} leib-medicus h^err d^octor Birnbaum, als großvater, Die tauffe wurde früh ümb 6 uhr durch m^agister Sperling verrichtet.

^{GG}Den 30 novemb^{ris} ward zu hause durch m^agister Green getauffet s^einer excell^{enz} des h^errn hoffmarschall von Bosen adliches söhnlein [Leerstelle]

^{PFS}An^{no} M. DCXC

Den 14 febr^{uarii} ward dem herrn cam^merdiener Bräuern durch m^agister Sperling zu hauße getaufft sein töchterlein, Eleonora Helena, Die paten waren des ch^ur^fürstlichen leibmedici h^errn d^octor Lehmanns j^ungfer tochter, herr d^octor David Beringers fr^au eheliebste und der h^err secret^{arius} und renthcalculator Borkard.

{Den ...} martⁱⁱ ward des h^errn capitain lieutenants von Vitzthum auff Eckstädt neugebornes fräulein Henrietta Eleonora durch m^agister Sperling getaufft, Die paten {waren} der h^err cantzler von Pölnitz, herr hoffrath Werther, herr appellat^{ion} {rath B}ose, h^err Rudolph Büнау uff Peschwitz, h^err oberforst und wildmeister Georg {...} von Carlwitz, und die fr^au general wachmeisterin Esther von Unitzschin {geborne voⁿ Einsidel aus dem hause Loschwitz, frau obrⁱst-lieut^{enantin} Dorothea von {... gebor}ne Pflügin, frau obrⁱst wachmeisterin Anna Christina von Knochin {geborne von ...}in au{s de}m hause, Frißnitz, {fr}äulein Johanna Agnese von {... aus dem hause ...}nitz, und fräule{in} Margaretha von Beuchlingen, {aus dem hause ...}na. ^{l232r}

^{GG}Den 7 aprilis ward des herrn haußmarschall von Erdmansdorff neugebohrnes töchterlein durch m^agister Green zu hause getaufft vnd Ernestina Luise genennet. Die paten waren, der h^err geheimte rath von Hünike, der herr geheimte rath von Knoche, der h^err hoffmarschall Bose, der h^err von Schleunitz, der h^err hoffrath von Herberstein, vnd der h^err stallmeyster Schönberg: die fr^au cantzlerin von Pölnitz, die fr^au geheimte kriegsrähtin von Bosen, die fr^au general wachmeysterin grafⁱⁿ von Zintzen-dorf[i]n, die fr^au ca{m}merrähtin von Senff, die fr^au hoffrähtin von Werthern, die frawlein von Hauqwitz, vnd frawleⁱⁿ von Schömberg.

Den 15 maji ward durch m^agister Green s^einer excell^{enz} vnd gnaden des chursachsichen herrn cam^merdirectoris freyherrn von Heyn⁵¹⁴ neugebohrnes frawlein zu hause getaufft Die paten waren 1) fr^au Gisela Erdmuth gebohrne von Hoym grafⁱⁿ von Tauben 2) h^err Erhart Matthias Juli^{us} baron von Polheim cammerherr vnd obrister 3.) die fr^au general wach meysterin Johanna Magdalena grafⁱⁿ von Zintzen-dorff. 4 h^err Gottfried Hermann von Beuchling hoffrath 5) fr^au Anna Elisabeth von Bosen marschallin, 6) h^err Georg von Werthern hoffrath 7) fr^au Maria Elisabeth von Pflugin marschallin 8) h^err d^octor Philip Jakob Spener oberhoffprediger vnd kirchenrath 9.) frawleⁱⁿ Magdalena Sybilla von Neitzschutz.

Den 3 junii 1690 ward in ihrer hoheit der durchlauchtigsten churfürstin zu Sachsen capelle durch magister Green ein turke namens Abraham auß Asia burtig, welcher in Ofen gefangen worden getauft vnd Johan Christian genennet, Da den 1) gesungen ward Christ unser Herr zum Jordan kam 2) Hielte der hoffprediger eine kurtze sermon von der wunderbahren fuhrung Gottes zur seeligkeit 3) War der taufling wegen des begriffenen erkenntnüß im christenthum gefragt. 4.) Geschach der tauffactus vnd waren die paten: seine churfürstliche durchlaucht von Sachsen, an dero stelle seine excellenz der herr geheimte rath von Huniken. ihre hoheit die durchlauchtigste churfürstin zu Sachsen an dero stelle die frau hoffmeysterin von Wangelin, gebohrne Leschbrandin. seine churprintzliche durchlaucht zu Sachsen, an dero stelle der cammerherr Johann Friedrich baron zu Eck vnd Hungersbach. seine hochfürstliche durchlaucht printz Friedrich August zu Sachsen an dero stelle der herr stallmeyster Johann Gottlieb von Thielau. 5) Ward der actus mit dem gesang, Sey lob vnd ehr mit hohem preiß etc. beschlossen.

^{pfs}Dem 15 octobris ward dem chursächsischen cammerbedienten herrn David Männeln durch magister Sperling zu hause getauft sein töchterlein, welches Christiana Hedewig genennet wurde, Die tauffpaten waren der churfürstliche sächsische cammerfourirer herr Michael Matthæus, jungfer Christiana Charlotte, ihrer hoheiten der churfürstin zu Sachsen cammermohrin, frau Anna Juthid Reichmeisterin.

^{gg}Den 9 novembris ward durch magister Green zu hause getauft fraulein Charlotta Sophia des herrn trabanten hauptmanns von Pflug tochterlein. Die paten waren seine excellenz der herr oberhoffmarschall von Hauqwitz. der herr geheimte rath von Hünik[e.] der herr geheimte rath von Knoche der herr cantzler von Pelnitz, der herr marschall von Pflug, der herr haußmarschall von Erdmansdorff der herr sta[l]lmeister von Schömberg: nechst denen die frau hoffmeysterin der gnadigsten churfürstin vnd hoheit die von Wangelin, die frau hoffmarschalln Bosen die frau oberstallmeysterin von Schleunitz, die frau stallmeysterin Bose die frau hofrätin [in ...] ^{l232v} die frau hofrätin von Schonbergen, fraulein Hauqwitz, die frau Böldnitzin

^{jbf}Den 6 decembri ward herrn Ernst Matthias Borck, churfürstlichem sächsischem obristleutnant ein söhnlein Johann Heinrich, durch magister Freießleben zu hause getauft, Die paten waren: (1) herr hofmarschall Bose, (2) herr marschall Pflug, (3) herr obrist Iterod, (4) herr obrist Welte, (5) frau hofrätin von Werthern. (6) frau Gerstorffin. (7) frau Watzdorffin.

^{gg}Den 24 decembris ward in des herrn general feldmarschalls hause ihrer bedienten söhnlein getauft durch magister Green, vnd Johan Friedrich genennet. Die paten waren, der herr obriste lieutenant Bork. herr Jochim Friedrich von Flemming hauptmann unter dem churfürstlichen leibregimente. herr Johan Georg Vitzthum von Eckstädte. Johan Georg von Flemming des herrn feldmarschall ältister herr sohn. wie auch der hoffmeyster Thomas Weding. die frau general wachmeysterin verwittibte von Neytschützen. des herrn feldmarschal fraulein tochter Henrietta Dorothea. Christina Charlotta von Wazdorffen. Der vater ist Daniel Nebenko. churfürstlicher sächsischer reitender drabante.

«Anno 1691»

Den 25 februarii wardt des churprintzlichen cammerjunkers des «herrn Friedrich» von Döhlau söhnlein durch magister Green zu hause getauft Die paten waren seine excellenz der herr cantzler vnd wirklicher geheimter rath von Bölnitz. der herr cammer herr von Reichenberg der herr oberhoffjägermeister von Erdmansdorff, der herr cammerath Senff der herr marschall Pflug, der herr oberschenke Benzo, vnd der herr cammerer von Nostitz. die frau oberhoffmarschalln von Hauqwitz, die frau general wachmeysterin von Zintzendorff, die frau drabanten hauptmanin von Pflügen, die frau stall meysterin Bosen, die frau von Grünrath, die frau von Pforta.

^{jbf}Den 11 aprilis ward des herrn David Töpfers churfürstlichen hofcantoris töchterlein Eva Sophia zu hause getauft, Die paten waren: (1) herr Martin Hillius, churfürstlicher sächsischer kunst cammerer vnd hofurmacher. (2) jungfer Johanna Kaulitzschin, des weiland gewesenen herrn amtmanns zu Leißnig hinterlasene jungfer tochter. (3) frau Maria Wolffin, herrn Johann Wolffs churfürstlichen weinmeisters auf der bergvestung Königstein ehelibste. Die heilige tauffe hat magister Freießleben verrichtet.

ggDen 20 aprilis ward durch m^agister Green zu hause getaufft des churfürstlichen sachsischen herrn cammerjunkers, h^errn [Leerstelle] von Trietschlern hochadeliches tochterlein Mariana Friderica. Die tauffpaten waren der h^err geheimte rath von Hünike, h^err graff von Zintzendorff general wacht meyster, h^err baron Ecke, cammerherr. der h^err baron von Rechenberg cammerherr, der h^err hoffmarschall Bose, der h^err von Vitzthum cammerjunker vnd capitain-lieutenant der h^err cammerjunker Hauqwitz, der h^err cammerjunker von Geersdorff. die fraw graffin von Zintzendorff geheimte rähtin, die fr^au cammerdirectorin von Hoym, die fr^au cammerrähtin von Senff, die fr^au cammerrähtin von Schleunitz, die fr^au trabanten hauptmanin von Pflug, die fr^au stallmeysterin von {Bo}sen, die fr^au obrⁱstin Keßeln, des h^errn cantzlers von Pelnitz frawl^ein tochter {der} fr^au obrⁱst lieutenant Grünrahtin frawl^ein tochter. l^{233r}

JBFD^en 24. maji ward durch m^agister Freießleben zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen h^errn haußmarschalls [Leerstelle] von Erdmannsdorff söhnlein, Ernestus Ferdinand^{us}. Die tauffzeugen waren (1) der h^err geheimte rath, graff von Zintzendorff. (2) h^err general-wachtmeister Minckwitz. (3) h^err ober-stallmeister Schleinitz. (4) h^err reise marschall von Reybold. (5) h^err hofrath Werther. (6) h^err hofrath Schönberg. (7) fr^au ober-hofmarschallin von Haubitz. (8) fräul^ein Knochin. (9) fräul^ein Rumorin. (10) fräul^ein Miltitzin.

D^en 4 augusti ward monsieur Jean Roussau, churprintzlichem cam^merdiener eine junge tochter, namens Maria Sophia, durch m^agister Freießleben zu hause getaufft. Die tauffzeugen waren (1) h^err Georg Rudolph von Schönbergk, ihrer hoheit der durchlauchtigsten churfürstin stallmeister. (2) fr^au Maria Salome, s^eine^r excell^enz des h^errn geheimten raths Knoch fr^au gemahlin, vnd (3) fr^au Anna Sophia, h^errn Hanß Balthasar Bosens churprintzlichen stallmeisters fr^au gemahlin.

D^en 30 octob^ris ward s^eine^r excell^enz des churfürstlichen cam^merherms, herrn Carol Gottfried Bosens söhnlein, Carol Siegmund, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauffzeugen waren: (1) der general feldmarschall von Schöning. (2) der chur brandenburgische cam^merherr vnd generalmajor h^err Christoph Adolph von Wangenheim. (3) h^err August Ferdinand von Pflug, churfürstlicher ober-cäm^merer. (4) h^err Wolff Dietrich von Erdmannsdorff, churfürstlicher ober-hofjägermeister. (5) h^err Hanß Siegmund von Pflug, churfürstlicher schloß- vnd trabantenhauptmann. (6) die fr^au ober-stallmeisterin von Schleunitz, (7) fr^au Rahel Helena von Wertherin, geb^orne Miltitzin, hofräthin. (8) fräul^ein Christina Elisabeth Bosin, des h^errn geheimten kriegsrath Bosens fräul^ein tochter.

D^en 6. novemb^ris ward des churfürstlichen cäm^merers von der Planitz söhnlein Johann Georg, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauffzeugen waren (1) der «h^err» general feldmarschall von Schöning. (2) der churbrandenburgische general major h^err von Wangenheim, (3) der churfürstliche sächsische hofmarschall von Reubold, (4) der h^err stallmeister Thilau «etc.» (5) die fr^au geheimte kriegsräthin Bosin, (6) die fr^au geheimte räthin Knochin, (7) die fr^au ober-stallmeisterin von Schleinitz.

D^en 15 decemb^ris ward des churfürstlichen trabanten hauptmanns von Pflug töchterlein Rahel Amalia durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauffzeugen waren (1) s^eine excell^enz der h^err graff von Zintzendorff, churfürstlicher geheimer rath. (2) der freyherr von Rechenberg, churfürstlicher cam^merherr. (3) h^err Johann Georg von Wehle. (4) h^err Georg Ernst von Bora, Keßel genant, oberster. (5) h^err Georg Rudolph von Spoor, cam^merjuncker. (6) fr^au ober hofmarschallin von Haubitz. (7) fr^au geheimte räthin von Hünicke. (8) fr^au obercäm^merin Pflugin. (9) fr^au cam^merräthin von Schleinitz. (10) fräul^ein von Gerstorff. (11) fräul^ein Christina Elisabeth Bosin.

Sum^ma der getaufften: 8. l^{233v}

ANNO 1692.

D^en 22 januarⁱⁱ ward des h^errn Johann Gottliebs von Thielau, auf Kroitzsch vnd Scheibesdorff, ihrer hochfürstlichen durchlauchth hertzog Friedrich Augusti stallmeisters söhnlein, namens Gotthelff Florian, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, Die tauffzeugen waren (1) der h^err oberhofmarschall von Haubitz. (2) deßen h^err schwiegervater, der geheimte rath vnd appellation-gerichts präsident von Schönberg. (3) h^err geheimte rath von Sintzendorff. (4) h^err geheimt^er rath von Friesen. (5) h^err obercäm^merer Pflug. (6) h^err ober-stallmeister Schleinitz. (7) h^err oberjägermeister

von Erdmannsdorff. (8) h_{er}r cam_merrath Senff. (9) h_{er}r cäm_merer Planitz. (10) h_{er}r stallmeister von Schönberg. (11) h_{er}r hauptmann Thilau. (12) h_{er}r stallmeister Schweinigen. (13) die fr_{au} hofmeisterin von Wangelin. (14) die fr_{au} feldmarschallin von Schöning. (15) die fr_{au} geheimte rätthin Knochin. (16) die fr_{au} cantzler Pölnitzin. (17) fr_{au} haußmarschallin von Erdmannsdorff. (18) fr_{au} hofrätthin von Schönberg (19) fr_{au}l_{ein} Louise von Haugwitz. (20) fr_{au}l_{ein} von Schönberg von Maxen.

D_{en} 7 february ward des h_{er}m cam_mer-rath Senffens töchterlein, Eleonora Ernestina Dorothea durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft. Die tauff-zeugen waren (1) fr_{au} geheimte rätthin Knochin, (2) h_{err} cantzler von Pölnitz. (3) fr_{au} geheimte rätthin gräfin von Sintzendorff. (4) h_{err} geheimte kriegsrath Bose. (5) fr_{au} appellation präsidentin von Schönberg. (6) h_{er}r ober-stallmeister von Schleinitz. (7) fr_{au} haußmarschallin von Erdmannsdorff. (8) h_{er}r hofrath baron von Herberstein. (9) fr_{au}l_{ein} von Rackenitz. (10) fr_{au}l_{ein} von Reißewitz.

D_{en} 3 maji ward des freyherrn von Hoymb, churfürstlichen sächsischen wircklichen geheimten raths v_{nd} cam_mer-präsidentens söhnlein Ludewig Augustus, durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft, nachdem es den 25 aprilis vorher gebohren worden, Die tauff-zeugen waren (1) h_{er}r graff Reuß, (2) h_{er}r geheimter rath freyh_{er}r von Friese. (3) h_{er}r marschall Einsiedel. (4) h_{er}r cam_merrath Schönberg. (5) h_{er}r cam_merrath v_{nd} hofrichter von Arnimb. (6) h_{er}r com_mendant von Minckwitz. (7) fr_{au} gräfin von Donah, vermählte Friesin. (8) fr_{au} cam_merrätthin Senftin. (9) fr_{au} ober-stallmeisterin von Schleinitz. (10) fr_{au} stallmeisterin von Thielau. (11) fräulein von Gersdorff.

D_{en} 26 maji ward des h_{er}m Hanß Haubold von Einsiedel auf Wolckenburg v_{nd} löblichen churfürstlichen sächsischen hofmarschalls söhnlein Johann Georg, welchen er mit fr_{au} Annen Sophien gebohrner Rumorin erzeuget, v_{nd} [welcher] den 24 maji fruhe halb 7 uhr, war gebohren worden, durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft, Die tauff-zeugen waren: (1) der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen h_{er}r Johann Georg der Vierte, in hoher person gegenwertig (2) ihre hochfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus, deren stelle «ihre» churfürstliche durchlaucht mit vertreten. (3) der königliche dännem_{er}ksische geheimte rath h_{er}r Kay Rumor, als h_{er}r großvater. (4) der churfürstliche sächsische feldmarschall v_{nd} geheimte rath h_{er}r von Schö(n)berg, so zugleich die stelle vor den h_{er}m geheimten rath Rumor l_{234r} vertreten, (5) der churfürstliche sächsische geheimte rath h_{er}r von Knoche. (6) der churfürstliche sächsische geheimte rath v_{nd} cantzler h_{er}r von Pölnitz. (7) der churfürstliche sächsische kriegsrath h_{er}r von Haxthaußen, deßen stelle vertreten h_{er}r geheimte rath Knoche, von Dames: (8) ihre hoheiten die durchlauchtigste «verwittibte» churfürstin zu Sachsen, (9) ihre hoheiten die durchlauchtigste verwittibte churfürstin zu Pfaltz, deren beyden churfürstin stellen ihrer hoheiten der verwittibten churfürstin zu Sachsen fr_{au} hofmeisterin von Wan_ngelin vertreten. (10) ihre churfürstliche durchlaucht die regierende churfürstin zu Sachsen, deren stelle vertreten ihre ober-hofmeisterin fr_{au} von Wertherin. (11) des churfürstlichen sächsischen obermarschalls v_{nd} geheimten raths gemahlin frau von Haugwitz. (12) des churfürstlichen sächsischen geheimten raths directoris v_{nd} landvoigts in Ober-Lausitz gemahlin, fr_{au} von Görßdorff. (13) ihrer hoheiten der churfürstlichen fr_{au} wittbe von Sachsen cammerfräulein von Haxthaußen, deren stelle mit vertreten die fr_{au} ober-marschallin. (14) des churfürstlichen sächsischen hof- v_{nd} justitien raths von Schönberg fr_{au}l_{ein} tochter.

D_{en} 1. junii ward des h_{er}m obrist-wachtmeisters von Knoche söhnlein Johann Ernst durch den h_{errn} hofprediger Hertzog zu hause getauft, Die tauffzeugen waren: (1) d_{er} h_{er}r general major v_{nd} commendant von Minckwitz, (2) d_{er} h_{er}r obrist lieutenant von Bourg. [Leerstelle]

Eodem, ward auch des h_{er}m cam_merbedienten David Männels töchterlein Erdmuth Sophia, durch den h_{er}m hofprediger Hertzog zu hause getauf{f}t, Die tauffzeugen waren (1) d_{er} churfürstliche sächsische haußk[el]ler h_{er}r Georg Beutler. (2) fr_{au} hofapothekerin, Johanna Regina Schäferin, (3) j_{ung}f_{er} Barbara Sophia Lüttkin.

D_{en} 30 augusti ward des churfürstlichen general stabs quartiermeisters herrn n_{omen} Wackers töchterlein Loysa Charlotta Eva, durch den hofprediger Freießleben⁵¹⁵ zu hause getauft, Die tauff-zeugen waren (1) der h_{er}r general lieutenant von Schöning, (2) der churfürstliche cam_merherr von Rechenberg, (3) der h_{er}r obrist-lieutenant von Schöning. (4) die fr_{au} feldmarschallin von Schöning, (5) dero fräulein tochter, v_{nd} (6) des cam_merh_{er}m von Rechenberg fr_{au} gemahlin.

515 »Freießleben« korrigiert aus »Hertzog«.

D_{en} 10 septemb_{ris} ward des h_{er}n amts-hauptmanns zu Heyerswerth, des von Döhlau söhnlein Carol Philipp durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft, Die tauffzeugen waren (1) h_{er}r geheimte rath von Schönberg. (2) h_{er}r general lieutenant von Neitschitz. (3) h_{er}r general graff von Zintzendorff. (4) h_{er}r cam_merherr baron von Eck. (5) h_{er}r cam_mer vnd bergrath von Arnimb. (6) h_{er}r trabantenhauptmann von Pflug. (7) h_{er}r hofrath Rohr. (8) h_{er}r hofrath von Werther. (9) h_{er}r stallmeister von Thilau. (10) fr_{au} geheimte räthin von Zintzendorff. (11) fr_{au} geheimte räthin vnd cam_mer-präsidentin von Hoym. (12) fr_{au} ober-cämm_merer Pflügin. (13) fr_{au} cam_merherrin von Rechenberg. (14) fr_{au} cam_merherrin von Bosin. (15) die fräulein von Neitzschin. (16) fräul_{ein} von Miltitz, vnd (17) fräul_{ein} von Grünrathin die Jüngere. l_{234v}

D_{en} 26 septemb_{ris} ward des h_{er}n haußmarschalls von Erdmannsdorff söhnlein, Gottlieb Augustus, durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft, Die tauff-zeugen waren: (1) h_{er}r baron von Höckern, holländ_{ischer} ambassadeur. (2) h_{er}r ober-hofmeister Werther. (3) h_{er}r baron von Eck. (4) h_{er}r graff Sintzendorff. (5) h_{er}r baron von Reisewitz. (6) h_{er}r ober-hofjägermeister von Erdmannsdorff, (7) h_{er}r ober-schenke von Bentzig. (8) fr_{au} geheime-raths directorin von Gersdorff. (9) fräul_{ein} von Uffeln. (10) fräul_{ein} von Horneckin. (11) fräul_{ein} von Bilauin (12) fräul_{ein} von Stubenbergin. (13) fräul_{ein} von Werthern.

SBC D_{en} 23. dec_{embris} 1692. ward zu hause getauft herm Georg Ludwigs, des H_{eiligen} Röm_{ischen} Reichs grafen vnd herm von Zinzendorff vnd Pottendorff, h_{er}n der herrschaffen Freydeck, Schöneck, Thüenstein vnd des thals Wachau[?], auch Hoff vnd Raizen, erblandjägermeisters in Österreich unter der Enß, churf_{ürstlicher} d_{ur}chl_{aucht} zu Sachsen würcklich_{en} geheimen raths töchterlein, Maria Eleonora, deren tauffzeug_{en} waren

- (1) h_{er}r Samuel von Chevalkowsky, churf_{ürstlicher} d_{ur}chl_{aucht} zu Brandenburg geheimer, hoff- vnd cam_mergerichts-rath auch vicecam_merpräsident vnd oberhauptman_n zu Draheim envoye extraord_{inaire} bey s_{eine}r ch_{urfürstlichen} d_{ur}chl_{aucht} zu Sachßen.
- (2) h_{er}r Jobst Herman von Ilten, churf_{ürstlicher} braunsch_weigischer geheimer «kriegs» rath, vnd envoye extraord_{inaire} bey s_{eine}r ch_{urfürstlichen} d_{ur}chl_{aucht} zu Sachßen.
- (3) h_{er}r Albrecht Fridrich von Hünike, churf_{ürstlicher} sächs_{ischer} geheimer rath.
- (4) h_{er}r Augst_{us} Ferdin_{and} von Pflug, uff Kottewitz, ch_{urfürstlicher} sächs_{ischer} obercäm_merer.
- (5) h_{er}r Otto Christian, des H_{eiligen} Röm_{ischen} Reichs graff vnd herr von Zinzendorff vn{d Pottendorff, &c. &c. churf_{ürstlichen} d_{ur}chl_{aucht} zu Sachs_{en} general lieutenant üb_{er} die {cava}llerie, vnd obrister üb_{er} d_{er}o leibguardie zu roß.
- (6) h_{er}r Otto Heinrich graff von Sinsendorff, ch_{urfürstlicher} sächs_{ischer} cam_merherr.
- (7) h_{er}r Philipp Ferdinand von Reibold, churf_{ürstlicher} sächs_{ischer} hoffmarschall {vn}d cam_mer-rath.
- (8) fr_{au} Ursula von Bosin, gebohrne von Jüstädt, geheime räthin.
- (9) fr_{au} Polyxena Elisabeth Teufelin freyin, gebohrne gräfin von Poltern[...?], geheime räthin, als großemutter
- (10) fr_{au} Benedicta Christina von Schleiniz, gebohrne von Buchwaldin, ob_{er}-stallmeisterin.
- (11) fr_{au} Sophia Maria Senfftin von Pölsach, gebohrne Rauin von Holzhausen, cam_merräthin.
- (12) fr_{au} Susanna Margaretha, gräfin von Zinzendorff vnd Pottendorff,
- (13) fr_{au} Charlotta freyin von Friesen
- (14) fr_{au} Sophia Louyse von Hauchwiz.

Die tauff v_{er}richtete d_{octor} Carpzov, ob_{er}-hoffprediger, l_{235r}

J_{EH} Den 29[?] ⁵¹⁶ decemb_{ris} ⁵¹⁷ ward des h_{er}n hofepredigers Freießlebens töchterlein Johanna Sophia durch den hofeprediger Herzogen zu hause getauft, Dero taufzeugen waren (1) (tit_{ulo}) der «churf_{ürstliche} sächs_{ische}» h_{er}r oberhofprediger h_{er}r d_{octor} Samuel Benedict_{us} Carpzov, (2) fr_{au} Christina Elisabeth h_{er}n Ernst Günthers churf_{ürstlichen} pürsch- und wildmeisters zu Altendresden fr_{au} eheliebste und (3) fr_{au} Sophia Charitas h_{er}n Geyfriede_n Rißold churf_{ürstlichen} geheimde_n cammersecretarii fr_{au} eheliebste.

J_{BF} Sum_ma d_{er} getauften XI.

516 Korrigiert.

517 »decemb_{ris}« korrigiert aus »sept_{embris}«.

SBC ANNO 1693.

JBF D<en> 20 januar<ii> 1693. ward des h<er>m Johann Gottliebs von Thilau, auf Kroitzsch vnd Scheibesdorff, ihrer hochfürstlichen durchlaucht hertzog Friedrich Augusti hofmarschalls vnd stallmeisters tochterlein, Johanna Charlotta, getaufft. Die tauff-zeugen waren (1) h<er>r general lieutenant von Schöning, (2) h<er>r oberhofmeister Werther. (3) h<er>r baron Reisewitz. (4) h<er>r trabanten hauptmann Pflug. (5) h<er>r ober-schencke Bentzig. (6) h<er>r ober küchenmeister Haubitz. (7) fr<au> oberhofmarschallin von Haubitz. (8) fr<au> geheimte rätin Bosin. (9) fr<au> geheimte rätin Lenthin. (10) fr<au> generallieutenantin Sintzendorffin. (11) fr<au> cam<m>erherrin von Reisewitz. (12) fräul<ein> Schleunitzin. (13) fräul<ein> Maxen. Die tauffe verrichtete d<er> hofprediger Freießleben.⁵¹⁸

SBC D<ie> 8. febr<uarii> 1693 ward zu hause getaufft h<err> Friederich Kühleweins churfürstlichen s<ächsischen> wurklichen kriegs-raths vnd general-auditeurs söhn<ein> Philipp Ferdinand, Die tauffzeugen waren (1) h<err> Hans Rudolff von Minckwiz, churfürstlicher s<ächsischer> generalwachtmeister vnd obercom<m>andant allhier: (2) h<err> Philipp Ferdinand von Reibold, ch<urfürstlicher> s<ächsischer> hoffmarschall vnd cam<m>errath: (3) h<err> Georg Ernst von Borau, Keßel genant, ch<urfürstlicher> s<ächsischer> obrister üb<er> dero gesamte artillerie. (4) frau Johanna Rahel, geborne Läm<m>elin, h<err> Otto Heinrich d'Egidi, churfürstlichen s<ächsischen> obristwachtmeisters unter h<err> generalwachtmeisters baron von Friesen regiment, eheliebste, vnd (5) j<un>gfr<au> Johanna Margaretha, h<err> Johan<n> Läm<m>els, ch<urfürstlichen> s<ächsischen> generalkriegszahlmeisters tochter. Die tauffe v<er>richtete d<octor> S<amuel> <Benedict> Carpzov.

JBF D<en> 18 febr<uarii> ward des h<er>m trabanten hauptmanns von Pflug söhnlein, Ferdinand Siegmund durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauffzeugen waren (1) h<er>r general lieutenant Zintzendorff, (2) h<er>r oberhofmeister Werther. (3) h<err> general major graff von Prom<m>nitz. (4) h<er>r marschall Reubold. (5) h<er>r stallmeister Thilau. (6) h<er>r stallmeister Reubold. (7) fr<au> geheimte rätin Knochin. (8) fr<au> geheimte rätin Zintzendorffin. (9) fr<au> haußmarschallin von Erdmannsdorffin. (10) fr<au> Schleunitzin von Mückenbergh. (11) fräul<ein> Reisewitzin. (12) fräul<ein> Schönbergin von Maxen. l_{235v}

D<en> 5. martii ward des h<er>m n<omen> Em<m>erlings, bey ihrer churfürstlichen durchlaucht d<er> regierenden churfürstin cam<m>erdiener's tochterlein, Eleonora Friederica, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, Die tauff-zeugen waren (1) die durchlauchtigste regierende churfürstin zu Sachsen Eleonora Erdmuth Louysa. (2) die durchlauchtige princeßin Friederica, hertogin von Sachsen Eüsenach. (3) der durchlauchtige erb-printz Friedrich, hertzog zu Sachsen-Gotha. (4) die wohlgebohrne fräulein Eleonora Charlotta Hilligen, von Lorch, der durchlauchtigsten regierenden churfürstin zu Sachsen erstes staats-fräulein. (5) der röm<ischen> kayserlichen may<e>st<ät> würcklich bestelter general feldmarschall lieutenant, h<er>r baron von Wartensleben, hochfürstlicher sachsen-gothischer geheimter kriegs-rath, general dero trouppen vnd com<m>endant zum Friedenstein.

SBC D<ie> 1. april<is> ward zuhause getaufft durch d<octor> Carpzoven des churfürstlichen s<ächsischen> landcam<m>er-raths, h<err> von Wolffersdorff söhn<ein> Otto Friedrich. dabey path<en> waren h<err> cam<m>errath von Arnimb, h<err> obr<ist> Keßel vnd deßen liebste.

D<ie> 22. april<is> ward zu hause durch d<octor> Carpzoven getaufft h<err> Hans Henrich Trüzsclers, auff Berbisdorff, churfürstlichen s<ächsischen> amts-hauptman<n>s söhnlein, Fridrich Adolph, dabey die tauffpath<en> waren h<err> ob<er>hoffmarschall von Haugwiz, h<err> geh<eimer> rath vnd appellation p<ræ>sid<ent> von Schönberg, h<err> geh<eimer> rath von Haxhausen, h<err> general lieutenant Schöning, h<err> generalwachmeister von Birckholz, h<err> cäm<m>erer von Planiz, h<err> cam<m>erjunker von Neizschiz. ingleich<en> fr<au> geheimte-raths-direct<orin> Gersdorffin, fr<au> geh<eime> rätin Friesin, fr<au> obercäm<m>erer Pflügin, fr<au> graff Taubin, fr<au> cam<m>err<ätin> Arnimin, fr<au> hoffrath Wertherin, fr<au>l<ein> von Döläuin.

JBF D<en> 28. aprilis ward zu hause durch den hofprediger Freießleben getaufft des h<er>m hofprediger Hertzogs tochterlein Sophia Elisabeth, deren tauff-paten waren (1) tit<ulo> fr<au> Anna Maria Carpzovin, s<eine>r magnif<izen> des h<er>m ober-hofpredigers fr<au> eheliebste. (2) j<un>gfr<au> Maria Elisabeth,

518 Regulär eingetragen nach dem 8. Februar.

h_{er}n d_octor Augusti Pfeiffers superint_{en}dent_{en} zu Lübeck ältiste j_ung_fe_r tochter, deren stelle vertreten fr_{au} Sophia Freießlebin, (3) h_{er}n m_agister Johann Georg Hahn, diac_onus zum H_eiligen Creutz alhier.

J_{EH}Den 4. maij ward des churf_{ür}stlichen sprachmeisters Peter Russau söhnlein Hans Jacob durch den hofeprediger Herzogk zu hause getauffet, deße_n pathen waren h_{er}n Johann Russau churf_{ür}stlicher s_ächsischer cammerdiener h_{er}n Jacob Russau cammerdiener bey herzogk Friedr_ich Augusto und j_ung_fe_r Johanna Bommaret⁵¹⁹

J_{BF}D_en 28 junii ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, des h_{er}n sprachmeisters Plante töchterlein Johanna Susanna, dabey die tauff_zeu_gen waren, der küchenmeister von ihr durchl_aucht_{er} hertzog Friedrich Augusto, vnd zwey weibes_personen von denen aus Franckreich vertriebenen reformirten.⁵²⁰

S_{BC}D_en 6 aug_usti d_omi_nica 8. Trin_itatis ward zu hause getaufft herrn [Leerstelle] von Reißwiz, freyherrn auff Grabofka, Kadersin vnd Twerkau, churf_{ür}stlichen cam_merherrn söhnlein, George «Anonymus Wilhelm» S_{BC}deßen tauffpath_{en} d_{er} h_{er}n ob_{er}hoffmarschall, fr_{au} ob_{er}hoffmeister Wertherin, d_{er} ältere h_{er}n von Reißwiz, fr_{au} trabantenhauptman_n Pflügin, h_{er}n canzler von Pölniz, fr_{au} haußmarschallin von Erdmansdorff, h_{er}n oberjägermeister von Erdmannsdorff, fr_äu_lein von Ragkniz, h_{er}n baron von Bodenhausen, fr_äu_lein Charlotte von Gersdorff,⁵²¹

J_{BF}D_en 13. augusti ward zu hause durch den hofprediger Freießleben getaufft des churf_{ür}stlichen s_ächs_ischen cam_merdieners Johann⁵²² Russau söhnlein, Christoph Heinrich, Die tauff_zeu_gen waren (1) h_{er}n oberlandbaumeister Beyer. (2) h_{er}n hofmedic_us d_octor Stempel, (3) der durchl_achtigsten regierenden churfürstin cam_merfrau. l_{236r}

J_{EH}Den 31. augusti ward zu hause durch den hofeprediger Herzogen getauft des churf_{ür}stlichen sach_si_schen gegenhändlers h_{er}n Georg Rudolphs von Spoohr töchterlein Anna Sophia Wilhelmina dabey die tauffpathen waren ihre hoheit die churf_{ür}stliche fr_{au} wittib zu Sachßen ihre hoheit die verwittwete churfürstin zu Pfalz dero beyderseits hohen personen die fr_{au} oberhofmeister von Wangelin, die auch für ihre eigene person taufzeugin war «prescribte[?]», der h_{er}n oberhofmarschall von Haugwiz h_{er}n oberstallmeister von Schleiniz h_{er}n oberhofjägermeister von Erdmannsdorff, h_{er}n landjägermeister von Schönbergk h_{er}n trabantenhauptmann vo_n Pflug h_{er}n cammerrath von Schönbergk, h_{er}n hausmarschall von Erdmannsdorff, fr_{au} feldmarschall von Schöning fr_{au} obercämmerer von Pflügin fr_{au} amptshauptmannin Libenau fr_{au} präsidentin von Beüchling fr_{au} obriste von Keßeln fräulein von Carlowiz fr_äu_lein von Liebenaw.

J_{BF}Den 1. septemb_ris ward zu hause getaufft durch den hofprediger Freießleben h_{er}n Hanß Georg von Zehmens, ihrer hoheiten der durchl_achtigsten verwittibten churfürstin zu Sachsen stallmeisters söhnlein Hanß Siegmund, so den 27 augusti vorher nachts zwischen 11 vnd 12 uhr gebohren. Die tauff_zeu_gen waren: (1) ihre hoheiten die durchl_achtigste verwittibte churfürstin zu Sachsen. (2) ihre churf_{ür}stliche durchl_aucht die regierende churfürstin zu Sachsen. (3) ihre hoheiten die durchl_achtigste verwittibte churfürstin von Pfaltz, deren stellen durch die beyde fr_{au} fr_{au} oberhofmeisterinnen der von Wangelin vnd der von Wertherin vertreten worden. (4) s_ein_e excell_{en}z d_{er} h_{er}n oberhofmarschall von Haugwitz. (5) der h_{er}n creißhauptmann von Zehmen, als h_{er}n großvater. (6) h_{er}n obercäm_merer von Pflug. (7) der h_{er}n geheimte rath v_{nd} cantzler von Pölnitz. (8) die fr_{au} haußmarschallin von Miltitz, als fr_{au} großmutter von d_{er} mutter. (9) h_{er}n geheimte rath Haxthausen. (10) fr_{au} creißhauptmannin von Zehmen, als fr_{au} großmutter vom vater. (11) d_{er} h_{er}n cam_merherr von Bose. (12) die fr_{au} von Zehmen (13) h_{er}n oberjägermeister von Erdmannsdorff. (14.) fr_{au} geheimte raths directorin von Gersdorff. (15) der h_{er}n hofmarschall von Reubold. (16) fr_{au} geheimte rätthin Knochin. (17) h_{er}n cam_merrath Schönberg. (18) fr_{au} trabanten hauptmannin von Pflug. (19) h_{er}n haußmarschall von Erdmannsdorff. (20.) fräul_ein Charlotte von Miltitz. (21) h_{er}n Oberschencke von Bentz; (22.) h_{er}n cäm_merer von Planitz.⁵²³

519 Regulär eingetragen nach dem 6. September, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

520 Regulär eingetragen nach dem 5. Oktober, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

521 Regulär eingetragen nach dem 31. August.

522 »Johann« korrigiert aus »n_omen«.

523 Regulär eingetragen nach dem 20. September.

D_{en} 4 septemb_{ris} wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, h_{er}m Rudolph Augusti, edlen von der Planitz, churfürst_{lichen} säch_{sischen} cäm_merers vnd domherrns zu Halberstadt söhnlein Carol Ludwig, Die tauff-zeugen waren (1) s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte raths director freyh_{err} von Gersdorff. (2) d_{er} h_{er}r geheimte rath v_{nd} cantzler von Pölnitz. (3) der h_{er}r appellati-on-präesident von Schönberg. (4) der h_{er}r geheimte kriegsrath von Haxthausen. (5.) h_{er}r oberhofmeister von Werther. (6) h_{er}r baron Reisewitz Junior. (7) h_{er}r ober-hofjägermeister von Erdmannsdorff. (8) h_{er}r hofrath Beuchling. (9) h_{er}r overschenck von Bentzig. (10) fr_{au} gräfin von Rochlitz. (11) fr_{au} ober-hofmarschallin von Haugwitz. (12) fr_{au} feldmarschallin von Schöning. (13) fr_{au} geheimte räthin von Sintzendorff. (14) fr_{au} ober-cäm_merin von Pflug. (15) fr_{au} cam_merherrin von Reisewitz. (16) fr_{au} cam_merherrin von Bose. (17) fr_{au} hofrät_{hin} Schönbergin. (18) fräul_{ein} von Miltitz, des seel_{igen} h_{er}m cantzlers tochter.

D_{en} 6. septemb_{ris} ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft h_{er}m Adam Ernst Senffs von Bilsach, churfürst_{lichen} säch_{sischen} wircklichen geheimten- vnd cam_merraths töchterlein Henrietta Regina, so tages vorher gebohren, Die tauffzeugen waren: (1) fr_{au} oberhofmeisterin von Werther. (2) h_{er}r geheimter rath graff von Sintzendorff. (3) fr_{au} geheimte raths directorin freyfrau von Gersdorff. (4) h_{er}r appellation-präesident von Schönberg. (5) fr_{au} ober-cäm_merin von Pflug. (6) h_{er}r geheimte kriegsrath Haxthausen. (7) fr_{au} ober-stallmeisterin von Schleunitz. (8) h_{er}r cam_merherr baron von Reisewitz Jun_{ior}. (9) fr_{au} gräfin Louysa Sophia von Sintzendorff. (10) h_{er}r ober-jägermeister von Erdmannsdorff. (11) fräul_{ein} Anna Regina freyin von Ragknitz. (12) h_{er}r cäm_merer edler von der Planitz. (13) fräulein Christiana von Schönberg zu Maxen.

SBC D_{en} 20. sept_{embris} ward zu hause getaufft von d_{octor} Carpzoven, h_{errn} Otto Heinrichs, grafen vnd h_{errn} von Sinzendorff, churf_{ürstlichen} cam_merherrn söhnlein, Otto Ludwig Traugott. dabey die fr_{au} oberhoffmarschallin von Haugwitz, h_{err} geh_{eimer} r_{ath} graff von Zinzendorff, vnd deßen gemahlin geattern waren. l_{236v}

JEH Den 5. oct_{obris} ward durch den hofeprediger Herzogen zu hause getauffet h_{errn} cammerdiener Brauers töchterlein namens Christiana Henrietta dero pathen waren j_{ung}f_{er} Christ{iana} Eleonora h_{errn} m_{agister} Paul Bosens archid_{iaconi} zum Heiligen Creüz j_{ung}f_{er} tochter, fr_{au} Anna Catharina h_{errn} Johann Balthasar Grohligs churf_{ürstlichen} säch_{sischen} steu_{er}secret_{arii} fr_{au} eheliebste und h_{err} Just_{us} Heinrich Storre ihr_{er} königl_{ichen} maj_{estät} in Schweden geheimbdter secret_{arius} und residenten von churbrandenburg_{ischem} hofe. l_{237r}

JBF D_{en} 1. novemb_{ris} ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft des churfürst_{lichen} säch_{sischen} cam_merjunckers, h_{er}m Georg von Wiedebach söhnlein, Haß Georg, dabey die tauffzeugen waren (1) s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte rath graff von Sintzendorff, welcher zugleich (2) s_{einer} excell_{enz} des h_{er}m ober-hofmarschalss von Haugwitz stelle vertreten. (3) die fr_{au} geheimte räthin von Knoche. welche zugleich (4) vor frau Barbara Dorothea von Arnheim, geb_{orne} von Wiedebach, als des kindes großfr_{au} mutter vom vater die stelle vertreten. (5) h_{er}r hofmarschall von Reubold vor sich vnd (6) vor h_{er}m Otto Georg von Wiedebach, als des kindes vatern h_{er}m bruder. (7) fr_{au} cam_merjunckerin von Schönberg. (8) h_{err} ober-cäm_merer von Pflug. (9) fr_{au} general-lieutenantin von Neitschitz. (10) h_{er}r oberhofjägermeister von Erdmannsdorff. (11) fr_{au} ober-hof-richterin Pflügin. (12) h_{er}r cam_merherr von Rechenberg. (13) fr_{au} haußmarschallin von Erdmansdorff. (14) h_{er}r von Luttitz. (15) fr_{au} obristin von Tritzscherlin. (16) h_{er}r oberküchenmeister von Haubitz. (17) fr_{au} hofrät_{hin} von Schönberg. (18) h_{er}r obrister von Lüttichau. (19) fräul_{ein} von Tritzscherlin.

D_{en} 9. decemb_{ris} ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, des churfürst_{lichen} säch_{sischen} amtsauptmanns zu Hoyerswerth h_{er}m n_{omen} von Döhlau töchterlein, Erdmuth Christiana, dabey die tauffzeugen waren (1) h_{er}r geheimte raths-director von Gersdorff. (2) h_{er}r geheimte rath graff von Sintzendorff. (3) h_{er}r cam_merherr baron von Reusewitz. (4) h_{er}r cam_merherr graff von Taube. (5) h_{er}r cam_merherr von Neitzschitz. (6) h_{er}r land-cam_merrath von Schleunitz, zu Mückenberg. (7) h_{er}r cam_merrath von Schönberg. (8) h_{er}r hofrath von Beichling. (9) fr_{au} cantzlerin von Pölnitz. (10) fr_{au} haußmarschallin von Erdmannsdorff. (11) fr_{au} baron Reusewitzin. (12) fr_{au} marschall Einsiedlin. (13) fr_{au} cäm_merin von Planitz. (14) fr_{au} hofrät_{hin} von Schönberg. (15) fr_{au} obristwachtmeisterin von Döhlau. (16) fr_{au} oberaufseherin von Mergenthal. (17) fräul_{ein} von Döhlau. (18) fräul_{ein} von Schönberg.

Sum_ma der getaufften des 1693sten jahres. 19. als 11 söhne vnd 8 tö_{chter}. l_{237v}

ANNO 1694.

^{JEH}Den 4. januarⁱⁱ ward durch den hofprediger Herzogen zu hause getauffet h^{errn} Jacob Russauens herzog Friedrichs Augusti cammerdieners töchterlein deßeⁿ pathen waren h^{err} Peter Russau, churfürstlicher sprachmeister und 2. reformirte weibspersonen etc.⁵²⁴

^{JBF}D^{en} 7 januarⁱⁱ ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, h^{errn} Christoph Gottlob von Luttitz, erbherms auf Baselitz vnd Bißkowitz töchterlein, Dorothea Sophia, dabey die tauffzeugen waren (1) h^{err} hofrath von Reubold, (2) h^{err} stallmeister von Zehmen, (3) h^{err} hofrath von Schleunitz. (4) h^{err} stallmeister von Reubold. (5) die alte fr^{au} mutter von Reuboldin. (6) die fr^{au} ober-jägermeisterin von Erdmannsdorff. (7) fr^{au} oberhofrichterin Pflügin. (8) die alte fr^{au} mutter von Ponikin auf Milckel, (9) fr^{au} cam^merjunckerin von Schönbergin.

Den 21 januarⁱⁱ ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen rephüner-fängers «Johann Veit Ellers,» söhnlein Johann Friedrich, welchen er mit seiner ehfrauen Margareten erzeuget, Die tauff-paten waren (1) h^{err} Johann Georg von Zehmen, ihrer hoheiten der churfürstlichen fr^{au} wittben zu Sachßen stallmeister. (2) h^{err} Johann Läm^mel, churfürstlicher sächsischer general-kriegszahlmeister. (3) fr^{au} Eleonora Elisabeth von Zehmin, h^{errn} Johann Sebastian von Zehmens, hochfürstlichen sächsischen raths-hauptmanns vnd obersteuereinnehmers ehfrau.

Den 12 febr^{uarii} ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, des churfürstlichen sächsischen obristen h^{errn} Gottlobs von Lüttichau, auf Kmehlen, Blochwitz vnd Proßen etc. söhnlein, nahmens Gottlob Augustus, so den 10 ejusd^{em} abends nach 10 uhr gebohren worden, Die tauffzeugen waren: (1) der churfürstliche sächsische ober-hofmarschall h^{err} Friedrich Adolph von Haugwitz. (2) der churfürstliche sächsische ober-cäm^merer, h^{err} August Ferdinand Pflug. (3) h^{err} general-lieut^{enant} vnd cam^merherr graff Otto von Sintzendorff. (4) h^{err} cam^merh^{err} von Bose. (5) h^{err} hofrath Reubold. (6) h^{err} cam^merrath von Schönberg. (7) h^{err} haußmarschall von Erdmannsdorff. (8) h^{err} Gottlob Christoph von Lottitz. (9) h^{err} creyßhauptmann Vitzthumb von Eckstädt. (10) h^{err} cam^merh^{err} Caßpar Heinrich von Schönberg, auf Porschenstein. (11) fr^{au} geheimte rätthin von Hünickin. (12) fr^{au} general-lieut^{enantin} von Neitzschitzin. (13) fr^{au} cam^merjunckerin Schönbergin. (14) fr^{au} general-lieutnantin Birckholtzin. (15) fr^{au} marschall Reuboldin. (16) fr^{au} hofrätthin von Schleinitz. (17) fr^{au} stallmeisterin von Zehmen. (18) die fräul^{ein} Pantschmannin. ^{l238r}

D^{en} 26. febr^{uarii} ward durch den h^{errn} hofprediger Hertzog zu hause getaufft, des churfürstlichen hofpredigers Johann Bartholomæi Freießlebens söhnlein, Johann Daniel, so den 25 ejusd^{em} vorher frühe ¼ auf 3 uhr gebohren worden, Die tauffzeugen waren (1) der churfürstliche sächsische appellation-rath vnd syndic^{us} in Dreßden h^{err} doctor Daniel Ferber. (2) der churfürstliche steuersecretari^{us} h^{err} Johann Balthasar Grolich. (3) des churfürstlichen gewesenen geheimten cäm^merirers h^{errn} Joachim Friedrich Schröters seeligen hinterlasene fr^{au} wittbe, frau Johanna Maria, geborne Gumprechtin.

^{JEH}Den 25. martⁱⁱ ward durch den hofprediger Herzogk zu hause getauft des churfürstlichen sächsischen leibmedici h^{errn} Johann Georg Gmelins sohnlein, nahmens Friedrich Christian, deßeⁿ taupatheⁿ waren s^{eine} excellenz der h^{err} oberhofmarschall voⁿ Haugwiz, die fr^{au} geheimbde rätthin von Friesin vnd der h^{err} geheimbde kriegsrath von Haxthausen

^{SBC}D^{ie} 27. martⁱⁱ ward von doctor Carpzov^{en} zu hause getaufft h^{errn} grafen von Dona churfürstlichen sächsischen obristen söhnlein Friderich Ludewig, dabey die tauffzeug^{en} waren h^{err} general Friese, h^{err} geh^{eimer} rath Friese, h^{err} kam^merh^{err} graf von Callenberg, fr^{au} gener^{alin} von Friesin, fr^{au} cam^merrätthin Arnimbin &c.

^{JBF}Donnerstag d^{en} 31. maji ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft h^{errn} Hanß Siegmunds von Pflug, churfürstlichen trabanten hauptmanns töchterlein Augusta Wilhelmina, Die tauffzeugen waren: (1) h^{err} Kay von Rumor, königlicher dänischer rath. (2) h^{err} Christoph August von Haxthausen, churfürstlicher wircklicher geheimter und kriegsrath. (3) h^{err} Heinrich, graff von Friese, churfürstlicher general-wachtmeister vnd obrister. (4) h^{err} Hanß Haubold von Einsiedel, chur-

fürstlicher cammerherr. (5) herr Rudolph Augustus edler von der Planitz, churfürstlicher cammerherr. (6) herr Hanß von Haubitz, churfürstlicher ober-küchenmeister. (7) frau Johanna Eva, freyherrin von Friesin, geborne freyherrin von Hoburg, geheimte rätin. (8) frau Clara Sophia von Pölnitzin, geborne von Bosin, cantzlerin. (9) frau Anna Catharina von Schönbergin, geheimte rätin vnd appellation-präsidentin. (10) frau Anna⁵²⁵ Barbara Dorothea von Reubold geborne freyherrin von Stubenberg. (11) frau Charlotte Elisabeth Vitzthumin von Eckstädt, geborne von Woldeck. (12) fräulein Margareta Elisabeth von Beichlingin.

Den 6 junii, «mittwoch» ward durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft herrn Carl Zdislav Bosens, auf Christ-Grün söhnlein, Dietrich Carl, Die tauffzeugen waren (1) herr Christoph Dietrich Bose churfürstlicher wircklicher geheimter vnd kriegs-rath, als großvat(er) von der frau mutter. (2) herr Carl Bose, churfürstlicher säch(sischer) l_{238v} marck- vnd creiß com(m)issarius im Voigtlande, auf Mühla, als großvater vom herr vater. (3) herr Johann Georg von Schleinitz, churfürstlicher oberstallmeister. (4) herr Christoph Dietrich Bose, churfürstlicher geheimter vnd wircklicher kriegsrath junior, als der frau mutter bruder. (5) herr capitain-lieutenant, Wilhelm Ernst Bernhard «Vitzthumb» von Eckstädt, (6) herr Wolff Dietrich Bose. (7) herr Adam Friedrich Metzsch auch⁵²⁶ Reichenbach vnd Friesen. (8) frau Sophia Bosin, geborne Stiebarin von Buttenheim obristin vnd wittbe. (9) frau Clara Sophia von Bölnitz, geborne Bosin, cantzlerin. (10) frau Anna Sophia Bosin, geborne von Vitzthumb von Eckstädt, stallmeisterin. (11) frau Sophia, edle von der Planitz. (12) fräulein Catharina Margareta von Burstau, (13) fräulein Juliana von Gustädt. (14) fräulein Christina Elisabeth Bosin (15) fräulein Ursula von Carlowitz.

SBC Die 19. junii «dienstag» ward zu hause getaufft herrn Ludwigs Gebhards freyherrn von Hoymb churfürstlichen sächsischen geh(eimen) raths vnd cammer-präsident(en) sohnlein Carl Heinrich, durch doctor Carpzoven, Die tauffpath(en) waren herr geh(eimer) rath Senfft herr graff «von» Callenberg, herr von Reißwiz &c. frau feldmarschallen Schöningin, &c. &c.

Den 30 junii «samstag» ward zu hause von doctor Carpz[o]ven getaufft herrn Carl Gottfried Bosens, uff Netzschkau, Brun(n), Limbach, vnd Neuen Schönfelß churfürstlichen sächsischen cammerherrn vnd des Meißnisch(en) Creyses hauptman(n)s töchterlein Sophia Louyse, deren tauffzeug(en): (1) herr Nicol freyherr von Gersdorff, churfürstlicher geheimer rathsdirector, (2) herr Otto Heinrich freyherr von Friesen, geh(eimer) rath, (3) herr Christian August von Haxthausen, geh(eimer) rath vnd obercammerer, (4) herr Ernst Dietrich von Erdmannsdorff, churfürstlicher haußmarschall: (5) herr Hans Gottlieb von Thielau, churfürstlicher stallmeister. (6) frau Sibylla Magdalena von Wertherin, geborne Hilligin von Lorch, churfürstliche ob(er)hoffmeisterin. (7) frau Maria Salome Knochin, geborne Canewskin, geh(eime) rätin, (8) frau Sophia Bosin, geborne Stubarin von Buttenheim, ver(witt)be ob(er)stin vnd amthauptman(n)in. (9) frau Clara Sophia von Pölniz, gebohrne Bosin, geheime rätin vnd canzlerin: (10) frau Anna Catharina von Schönberg, geborne von Saalhausin, geheime rätin, vnd appellation gerichtspräsidentin. (11) frau Dorothea Sophia von Borau, sonst Kesselin, geborne Pflügin, ob(er)stin (12) fräulein Eberhardina von Hünicke. (13) fräulein Johanna Elisabeth von Grünrathin. l_{239r}

JEH Den 28. julii ward zu hause durch den hofprediger Herzogk getauffet des churfürstlichen sächsischen gegenhandlers herrn Georg Rudolphs von Spohr söhnlein namens Johann Friedrich, dabey die tauffzeugen waren «die frau oberhofmarschall Haugwizin, herr geheimbder raths director Gersdorf, herr ober(hofmeister) Pflug etc.»

JBFDen 29 augusti ward gebohren, vnd den 4 septemb(ri)s zu hauße getaufft Friedrich Augustus, ein sohn herrn Johann Gottliebs von Thilau, churfürstlichen sächsischen cammerherrns vnd stallmeisters, dabey die tauffzeugen waren (1) ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus in hoher person gegenwertig. (2) ihrer churfürstlichen durchlaucht frau gemahlin, deren stelle die frau oberhofmarschallin von Haugwitz vertreten. (3) herr cantzler von Pölnitz. (4) die frau oberhofmeisterin Wertherin. (5) herr geheimte rath von Schönberg als herr großvater von der frau mutter. (6) frau cammer-präsidentin von Schönberg. (7) herr ober-küchenmeister Reubold. (8) frau cammerherrin von Rechenberg. (9) herr ober-schenke baron von Eck, (10) frau cammerherrin von

525 »Anna« korrigiert aus »Henrietta«.

526 Korrekt: auf.

Reusewitz. (11) h_{err} cam_merrath von Schönberg. (12) fr_{au} landshauptmannin von Bonikau. (13) fräul_{ein} von Schönberg. durch den hofpr_{ediger} Freießleben.

D_{en} 13 septemb_{ris} abends gegen halb 10 uhr ward gebohren, vnd den 15 ejusd_{em} durch den hofpr_{ediger} Freießleben zu hause getaufft Friedrich Rudolph Wilhelm, ein sohn h_{err}n Wilhelm Ernsts Bernhards Vitzthumb von Eckstädt, churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} reise-marschalls, Die tauff-zeugen waren: (1) h_{err} geheimte- vnd cam_merrath von Senff. (2) h_{err} Georg Sverin Vitzthumb von Eckstädt, der churf_{ürstlichen} fr_{au} wittben stallmeister. (3) h_{err} cam_merrath von Schleinitz auff Grödel. (4) h_{err} hofrath von Schleinitz, uf Cunnersdorff, (5) h_{err} cam_merjuncker von Schönberg auf Wölsdorff. (6) h_{err} cam_merjuncker von Seiffertitz. (7) h_{err} cam_merjuncker von Witzleben. (8) fr_{au} rittmeisterin Anna Christina von Köckeritz, geb_{orne} von Pistoriusin, als fr_{au} großmutter von d_{er} mutter. (9) fr_{au} cam_merherrin Susanna von Reisewitz (10) fr_{au} hofr_{äthin} von Schönberg auf Maxen. (11) fräul_{ein} Eberhardina von Hünicke. (12) fräul_{ein} Maria Elisabeth von Maltitzin. ^{l239v}

J_{EH} Den 29 sept_{embris} ward gebohren vnd eod_{em} d_{ie} von dem hofprediger Herzogk zu hause getauft h_{err}n Christoph Dietrichs von Bosen des Jüngern geheimbden kriegsraths sohn_{lein} namens Carl Dietrich, deße_n pathen der h_{err} geheimbde rath von Friesen, der h_{err} geheimbde und kriegsrath Christoph Dietrich vo_n Bose Sen_{ior} der h_{err} oberstallmeister von Schleiniz, h_{err} Johann Balthasar von Bose cammerherr, die fr_{au} geheimbde raths director Gerstorfin, die fr_{au} oberhofmeister Wangelinen, die fr_{au} berghauptmann Carlwizin, die fr_{au} von Meusebach, die fr_{au} cam_merjuncker Vizthumin, frau_{lein} Ruckradin[?] und fr_{au}l_{ein} Jutstadin. ⁵²⁷

Den 30. ej_{usdem} ward zu hause getauft «von dem hofeprediger Herzogen» h_{err}n Johann Russaus churf_{ürstlichen} cammerdieners sohn_{lein}, namens Peter Elias deße_n pathen waren m_{on}s_{ieur} Planthe churf_{ürstlicher} cammerd_{ieners} jun_{gf}er Maria Barbara Keßlerin der churf_{ürstlichen} fr_{au} wittwen cammermädgen h_{err} Peter Russau churf_{ürstlicher} sprachmeister. ⁵²⁸

J_{BF} D_{en} 30. septemb_{ris} ward gebohren, vnd den 1 octob_{ris} durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft h_{err}n Hanß Georg von Zehmens, ihrer hoheit d_{er} churf_{ürstlichen} fr_{au} mutter stallmeisters sohn_{lein}, Otto Bastian, Die tauffpathen waren (1) h_{err} geheimte vnd kriegsrath Bose, Sen_{ior} (2) h_{err} geheimte rath Hünicke, (3) der h_{err} reise marschall von Vitzthumb, (4) der h_{err} stallmeister von Vitzthumb. (5) h_{err} obristwachtmeister von Brandstein. (6) fr_{au} oberhofmarschallin von Haubitz. (7) fr_{au} oberjägermeisterin von Erdmannsdorff. (8) fr_{au} präsidentin von Beuchlingin. (9) fr_{au} cam_merjunckerin von Vitzthumb. (10) fr_{au} oberaufseherin von Mergenthal. (11) fräul_{ein} von Schleunitz.

J_{EH} Den 1. nov_{embris} ward zu hause durch den hofprediger Herzogk getauft m_{on}s_{ieur} Plantens churf_{ürstlichen} cammerdieners tochter_{lein} namens Anna Maria dero pathe_n ware_n m_{on}s_{ieur} Senadin[?], «u_{nd}» 2. reformirte weibspersonen ⁵²⁹

Den 30. nov_{embris} ward zu hause getauft m_{on}s_{ieur} Senadins[?] churf_{ürstlichen} cammerdieners und perucqvenmachers tochter_{lein} namens Louyse, dero pathen waren, die fr_{au} generalfeldmarschall von Schöningen, fr_{au} von Rechenbergk, und der h_{err} geheimbde kriegsrath von Bose der Jüngere, «N_{ota} b_{ene}» ⁵³⁰

S_{BC} D_{ie} 1. dec_{embris} 1694 ward von d_{octor} Carpzoven zu hause getaufft h_{err}n Johan_n Heinrich Trizschlers, churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} amtsauptman_ns zu Hayn tochter_{lein}, Sophia Erdmuth, dabey tauffzeug_{en} waren (1) fr_{au} general Birckholzin, (2) fr_{au} cam_merh_{err}in Reiswizin, (3) fr_{au} geheime kriegsr_{äthin} Bosin, (4) fr_{au} reisemarschall Vizthumin ⁵³¹, (5) fr_{au} capit_{ain} leut_{nant}in Bosin, (6) fr_{au}l_{ein} Hünicken, (7) fr_{au}l_{ein} Knochin: (8) h_{err} canzler Pölniz, (9) h_{err} geh_{eimer} rath Senff, (10) h_{err} cam_merh_{err} Rechenberg, (11) h_{err} cam_merherr Reisewiz d_{er} Jüngere, (12) h_{err} cam_merh_{err} von Sinzendorff, (13) h_{err} cam_merh_{err} Minckwiz (14) h_{err} von Schöning. ⁵³²

527 Regulär eingetragen nach dem 17. Dezember.

528 Regulär eingetragen nach dem 17. Dezember bzw. 29. September.

529 Regulär eingetragen nach dem 17. Dezember bzw. dem ersten Eintrag zum 30. September.

530 Regulär eingetragen nach dem 17. Dezember bzw. 1. November.

531 »Vizthumin« korrigiert aus »Reiboldin«.

532 Regulär eingetragen schon nach dem 28. Juli. Alle nachfolgenden Einträge dieses Jahres müssen also noch später eingetragen und damit aus anderen Quellen, womöglich aus jeweils eigenen Verzeichnissen der betreffenden Hofprediger, abgeschrieben worden sein.

JBF D<en> 17. decemb<ris> ward gebohren vnd den 18 darauf durch den hofpred<iger> Freießleben zu hause getaufft Friedrich Erdmann, ein sohn h<er>m Rudolph Augusti, edlen herrns von der Planitz vnd churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erherrns. Die tauffzeugen waren (1) [Leerstelle] l_{240r}

SBC A<nno> 1695.

JEH D<en> 15. ian<uarii> ward zu hause getauft h<errn> cammerdiener Brauers sohn<lein> namens Christian Gazliol[?] Celewohl[?] deße<n> pathe<n> waren die gräfin von Königsmarck, h<err> geheimbde rath vo<n> Zinzendorf h<err> geheimbder rath und obercammerer Haxthausen <etc.> Die tauffe verrichtete der hofprediger Herzog.⁵³³

SBC D<en> 8. febr<uarii> ward zu hause getaufft h<errn> Reichard von Wolffersdorff churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erraths töchterlein, Christiana Eleonora, durch d<octor> Carpzoven, Die path<en> waren h<err> obriste «Caspar Christoph» von Nostiz, auff Reichstädt, h<err> Heinrich von Büнау, auff Püchay, amtsauptman<n>, fr<au> Henrietta Sibylla edle von d<er> Planiz cam<m>erh<err>in, fr<au> Sophia Hedwig Pflügin, trabantenhauptman<n>in, fr<äul>ein Rachel Sophia von Carlowizin, h<errn> obr<ist> wachm<eister> von Carlwiz, auff Ottendorff tochter.

D<en> 13. febr<uarii> ward zu hause getaufft h<errn> [Leerstelle] von Einsiedel, churf<ürstlichen> s<ächsischen> «vice->creiß-hauptman<n>s im Erzgebürgisch<en> Kreyß söhn<lein> namens Curth Heinrich durch d<octor> Carpzov. Die path<en> waren h<err> ob<er>hoffmarschall von Haugwiz, h<err> canzlar von Pölniz, [Leerstelle]

D<en> 26. febr<uarii> ward zu hause getaufft h<errn> Hans Dietrich von Schönbergs, churf<ürstlichen> cam<m>erjunckers töchterlein, so auch selbig<en> tag geboh<en> word<en> Ward genen<n>et Friderica Christiana, Die path<en> waren h<err> Hans Wolff von Schönberg, cam<m>errath zu Weißenfelß, h<err> cam<m>erh<err> v<nd> cäm<m>erer von Haugwiz, h<err> obrist von Lüttichau zu Kmehlen, h<err> hoffr<ath> von Schönberg zu Reinsberg, h<err> hoffr<ath> von Reibold. fr<au> ob<er>jägermeister<erin> Erdmansdorffin, fr<au> geh<eime> r<äthin> von Schönbergin, fr<au> oberhoffmeister<erin> Pflügin, fr<au> ob<er>küchenmeister Reiboldin, fr<au> obrist<in> von Ren<n>ebek, fr<äul>ein von Hoymb. Die tauffe v<er>richtete d<octor> Carpzov.

JBF D<ie> 23. aprilis <dienstag> ward zu hause getauft Carl Sigismund, ein sohn des h<er>m hofprediger Hertzogs, welcher tages vorher d<en> 22 dito frühe gegen 2 uhr gebohren, Die paten waren: (1) der churf<ürstliche> s<ächsische> hof- vnd bergkrath Alemann, deßen stelle in abwesenheit vertreten der churf<ürstliche> s<ächsische> ober-consistorialrath Beyer. (2) der h<er>r ober-ammann Leister, (3) die fr<au> geheimte cäm<m>eririn Schröterin. Die tauffe verrichtete der hofpred<iger> Freießleben. l_{240v}

SBC D<en> 9 aug<usti> ward zu hause getaufft h<errn> Ernst Fridrich von Dölau, churf<ürstlichen> s<ächsischen> amtsauptmans zu Heierswerde söhnlein, namens Johann Adolph Die tauffpath<en> waren (1) h<err> canzler, fr<äul>ein⁵³⁴ von Friesen, (2) h<err> hausmarschall von Erdmannsdorff, (3) h<err> cam<m>errath von Wolffersdorff, (4) h<err> reisemarschall von Vizthum, (5) h<err> landjägermeister von Schönberg, (6) h<err> appellation- vnd legation-rath von Gersdorff, (7) h<err> capitain-lieut<enant> Bose. (8) fr<au> geheime rathsdirectorin von Gersdorffin. (9) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Hüniken. (10) fr<au> landcam<m>err<äthin> von Schleinizin. (11) fr<au> obr<istin> von Birkholzin. (12) fr<au> cam<m>erjuncker<in> Vizthumin. (13) fr<au> lieut<enantin> von Büнауin. (14) fr<äul>ein von Hoymin. (15) fr<äul>ein von Nostizin. Die tauffe v<er>richtete d<octor> Carpzov.

D<en> 30. aug<usti> ward zu hause getaufft h<errn> Hans Sigmund Pflugs, churf<ürstlichen> cam<m>erh<err>n vnd trabantenhauptman<n>s töchter<lein> Friderica Henrietta⁵³⁵, durch d<octor> Carpzov<en>. Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> Gotthelf Fridrich von Schönberg, geh<eimer> rath, vnd appellation p<ræ>-sident. (2) h<err> Cuno Christoph Birkholz, general-lieutenant vnd ob<er>com<m>endant. (3) h<err> Georg Rudolff v<on> Minckwiz, cam<m>erh<err>. (4) h<err> Hans Dietrich von Schleiniz, land-cam<m>er-rath. (5) h<err> Johan<n> Georg von Zehmen stallmeister. (6) fr<au> Johanna Magdalena gräfin von Zinzendorffin,

533 Regulär eingetragen nach dem 26. Februar.

534 Korrekt: fr<ey>h<err>.

535 »Friderica Henrietta« korrigiert aus »Henrietta Catharina«.

generalin. (7) fr<au> Sophia Magdalena, freyin von Reiszwin, cam<m>erherrin. (8) fr<au> {Ag}nisa Catharina von Miltzin, haußmarschallin. (9) fr<au> Margaretha Elis<abeth> von Bünauin, lieutenantin. (10) fr<äu>kein Eberhardina von Hünikin (11) fr<äu>kein [Leerstelle] von Heymin.

D<en> 14. sept<embris> ward zu hause getaufft durch d<octo>r Carpzoven, h<errn> Johan<n> Gottlieb von Thielau, churf<ürstlichen> cam<m>erherrn und stallmeisters töchter<lein> Christiane Louyse, Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> Hans Ernst Knoch, churf<ürstlicher> geheimer rath vnd p<ræ>sident des o<ber>consistorii. (2) h<err> Carl Gottfried Bose, cam<m>erh<err> (3) h<err> Christoph Heinrich von Schleiniz, cam<m>errath. (4) h<err> Heinrich Fridrich von Schönberg, hoffrath. (5) h<err> Hans Christoph von Reibold, hoffrath. (6) h<err> Georg Heinrich von Dürfeld, obero<ber>seher. (7) fr<au> obero<ber>hoffmeist<erin> von Preckin. (8) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Hünickin. (9) fr<au> canz<lerin> Friesin. (10) fr<au> oberküch<m>eisterin von Reiboldin. (11) fr<au> cam<m>erh<errin> Bosin. (12) fr<äu>kein von Gersdorff. (13) fr<äu>kein von Schönbergin <etc.> l_{241r}

J_{EH}D<en> 17. sept<embris> ward zu hause getauft des churf<ürstlichen> säch<ß>ischen cammerherrns und cammerraths von Reiszwin sohnlein namens Friedrich Uladislaus Die taufpathe<n> waren ihre hoheiten die <beyde> verwittwete<n> churfürstin von Sachsen und Pfalz, dero stelle vertrat der h<err> obero<ber>hofmeister von Einsiedel, der h<er>r geheimbde rath und consistorial præsident h<err> von Knoche, der h<err> geheimbde rath und appellation præsident von Schömbergk, der h<err> oberstallmeister von Schleiniz, der h<err> trabantenhauptmann Pflugk, der h<err> obero<ber>hofprediger h<err> d<octo>r Carpzovius, die fr<au> obero<ber>hofmeisterin Wangelin, die fr<au> canzler Friesin, die fr<au> geheimbde rath Hünikin, die fr<au> cammerh<errin> Rechenbergerin, die frau<lein> Burckersrodin die fräulin Burgsdorfin, Die tauffe verrichtete m<agister> Herzogk

Den 18. ej<usdem> ward zu hause getauft h<errn> Johann Russauens churf<ürstlichen> cammerdieners töchterlein namens Wilhelmina Carolina, dero pathen ihr durch<laucht> die prinzeßin vo<n> Anspach, dero stelle eine cammerfräulein vertrete<n>, ihr durch<laucht> der prinz von Anspach, deße<n> stelle dero hofmeister vertrete<n>, und die fr<au> obero<ber>hofmeister von Gorin, an dero statt ein fräul<ein> gestanden Die tauffe verrichtete m<agister> Herzogk.

Den 22. ej<usdem> ward zu hause getauft (tit<ulo>) h<err>n Wilhelm Ernsts Bernhards Vizthumb von Eckstädt churf<ürstlichen> säch<ß>ischen reisemarschalls sohnlein namens Friedrich Adolph Ferdinand Die taufpathen waren seine excellenz der h<err> obero<ber>hofmarschall von Haugwitz, der h<err> canzler von Friesen, der h<err> obero<ber>hofmeister Pflug, der h<err> oberküchenmeister vo<n> Reibold, der h<err> cammerh<err> u<nd> creißhauptmann von Rechenbergk, und der h<err> amptshauptmann von Bölaw, die fr<au> general Zinzendorfin, die fr<au> geheimbde kriegsräthin von Bosin, die fr<au> cammerjuncker Vizthummin von Eckstädt, fr<äu>kein Charlotta von Gerstorfin, und fr<äu>kein Johanna von Schleinizin; Die tauffe verrichtete m<agister> Herzogk.

J_{BF}D<onnerstag> d<en> 26 septemb<ris> ward des h<er>m stallmeister Zehmens söhnlein Erdmann Augustus, durch den h<er>m hofprediger Hertzog zu hauße getaufft, Die paten waren: d<er> h<er>r obero<ber>hofmeister Pflug, der h<er>r cantzler von Friesen, h<er>r geheimte rath Senff, h<er>r cam<m>errath vo<n> Wilsdorff, h<er>r appellation præsident von Schönbergk <etc.> die fr<au> generalin von Zintzendorff, fr<au> geheimte kriegsräthin Bosin, die fr<au> obristin von Keßel, die fr<au> oberküchenmeisterin von Reubold, die fräul<ein> von Hillgerin <etc.>⁵³⁶

S_{BC}D<ie> 7 octobr<is> ward zu hause getaufft h<errn> Hans Haubold von Einsiedels, ihrer hoheit, d<er> churf<ürstlichen> fr<au> mutter obero<ber>hofmeisters töchter<lein> Wilhelmina Ernestina durch d<octo>r Carpzoven, Die tauffzeug<en> waren (1) ihr<e> hoh<eit> die churf<ürstliche> fr<au> wittib von Pfalz, (2) Cuni-gunda von Wangelin, ihr<er> hoh<eit> d<er> v<er>wittibt<en> churfürstin o<ber>hoffmeisterin.

(3) fr<au> Johanna Dorothea von Hünike, geb<orne> von Kölbelin, geh<eime> räthin.

(4) fr<au> An<n>a Dorothea von Reiboldin, geb<orne> freyin von Stubenberg, ob<er>küch<en>meister{in}

(5) fr<au> Margar<etha> Elis<abeth> von Bünau, gebohrne Bosin, lieutenantin.

(6) fr<äu>kein Dorothea Henrietta fr<äu>kein von Schöningin.

(7) fr<äu>kein Christina Elis<abeth> von Bosin.

(8) h<err> Otto Heinrich fr<ey>h<err> von Friesen, geh<eimer> rath vnd canzler.

(9) h^{err} Hans Georg von Schleiniz, oberstallmeister

(10) h^{err} Hans Balthasar Bose d^{er} d^{ur}chl^auchtigsten^{en} churfürstin cam^merh^{err}

(11) h^{err} Georg Rudolff von Schönberg, cam^merh^{err} l_{241v}

Die 16. octobr^{is} ward zu hause getaufft h^{errn} Carl Gottfried von Bosen, churfürstlichen^{en} cam^merh^{err}n vnd oberhauptmanⁿs des Meißnisch^{en} Kreyses, töchterlein, namens Carolina Augusta, durch d^{octor} Carpzoven, Die tauffzeug^{en} waren [Leerstelle]

Die 17. octobr^{is} ward zu hause getaufft ejusdem h^{errn} Carl Gottfrieds von Bosen, churfürstlichen^{en} cam^merh^{err}n vnd oberhauptmanⁿs des Meißnisch^{en} Kreyses söhnlein, Carol Maximilian, durch d^{octor} Carpzoven. Die tauffzeug^{en} waren. (1) die durchl^auchtigste^{en} prinzeßin von Anspach, Carolina Wilhelmina (2) die fr^{au} oberhoffmarsch^{all}n von Haugwizin, gebohrne gräfin von Dietrichstein, [Leerstelle]

J^{EH}Die 26. nov^{embris} ward auf dem schloße getauffet des h^{err}n hausmarschalls von Erdmannsdorf tochterlein^{en} namens Henrietta Friderica, dero pathen waren s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} canzler von Friesen, der h^{err} cammerh^{err} von Bosen, h^{err} cämmerer Haubiz, h^{err} stallmeister Reibold, und h^{err} hofrath Schömbergk voⁿ Rensbergk die fr^{au} oberhofmeister Bröckin, fr^{au} geheimbde rath Schömbergin, fr^{au} von Rechenbergk fr^{au} geheimbde kriegsrath Bosin, fr^{äu}lein^{en} voⁿ Schöning, Die tauffe verrichtet m^{agister} Herzogk.

Die 3. dec^{embris} ward zu hause getauft des h^{err}n hofepredigers Freißleben tochterlein namens Johanna Elisabeth, dero pathen waren der h^{err} hofrath Alemann, die fr^{au} oberhofprediger d^{octor} Gejerin, die fr^{au} hofrath Börnerin Die tauffe verrichtete m^{agister} Herzogk

Die 8. dec^{embris} als den II Advent sonntag ward zu hause getauft des churfürstlichen^{en} sächßischen^{en} leibmedici h^{err}n d^{octor} Gmählin's sohnlein namens Wilhelm Gottfried, deß^{en} pathen waren h^{err} d^{octor} Morgenstern vnd h^{err} d^{octor} Geyer byde churfürstliche^{en} leibmedici, und die fr^{au} d^{octor} Tropanigen des auch churfürstlichen^{en} leibmedici fr^{au} eheliebste Die tauffe verrichtete m^{agister} Herzogk l_{242r}

J^{BF}Freitag d^{en} 27 decemb^{ris} ward durch den hofprediger^{en} Freißleben zu hauße getauft des h^{err}n cam^merherrn von Planitz töchterlein, Henrietta Christiana, Die taufzeugen waren (1) der h^{err} oberstallmeister von Schleunitz, (2) der h^{err} cam^merherr von Bose, (3) der h^{err} cam^mer-rath von Schönberg, (4) der h^{err} stallmeister von Zehmen, (5) die fr^{au} geheimte rätthin von Senft, (6) die fr^{au} oberjägermeisterin von Erdmannsdorf, (7) die fräulein^{en} von Mosel.

Sum^ma der getauften 19, als 9 söhne, vnd 10 töchter.

J^{EH}Aⁿn^o 1696.

Den 28 febr^{uarii} ward durch den hofprediger Herzogk zu hause getauft h^{err}n Georg Rudolph voⁿ Spohr, churfürstlichen^{en} sächßischen^{en} gegenhandlers sohnlein^{en} namens Cajus Rudolph, deß^{en} taufpatheⁿ waren (1) der h^{err} general feldmarschall von Schöning, (2) der h^{err} geheimbde rath voⁿ Rumor (3) der h^{err} stiftshauptmann von Ponickau, (4) der h^{err} canzler voⁿ Friesen (5) h^{err} general lieutenant von Bürckholz, (6) h^{err} cammerh^{err} von Minckwiz (7) h^{err} cammerh^{err} voⁿ Benzig (8) h^{err} landshauptmann voⁿ Ponikau (9) h^{err} oberster Benckendorf (10) fr^{au} oberhofmeister Wertherin (11) fr^{au} geheimbde rath Kospothin (12) fr^{au} voⁿ Rechenbergk (13) fr^{au} von Zehmin (14) fr^{au} oberhofmeister Einsidelin (15) fräulein^{en} voⁿ Güntherod etc.

Den 26. febr^{uarii} ward durch den hofeprediger Herzogk in der churfürstlichen^{en} schloschapelleⁿ nach der predigt früh ein mohr getauft, und Friedrich Clemens genennet, deß^{en} patheⁿ wareⁿ 1) seine churfürstliche^{en} durchl^aucht^{en} zu Sachß^{en} herzogk Friedrich August^{us} deß^{en} hohe stelle vertrat seine excell^{enz} der h^{err} geheimbde rathsdirector freyh^{err} voⁿ Gersdorf 2) die durchl^auchtigste^{en} churfürstin zu Sachß^{en} an dero stadt die fr^{au} oberhofmeister Pröckin stund, 3) seine excell^{enz} der h^{err} geheimbde rath voⁿ Knoche 4) die fr^{au} canzlerin voⁿ Friesen 5) seine excell^{enz} der h^{err} geheimbde rath voⁿ Bose 6) die fr^{au} geheimbde rath Schönbergin 7) h^{err} geheimbde rath und oberhofmeister voⁿ Pflugk 8) die fr^{au} oberstallmeister voⁿ Schleinizeⁿ 9) h^{err} Oberschenck graf voⁿ Eck 10) die fr^{au} oberhofjägermeister Erdmannsdorfin 11) seine magnificenz der h^{err} oberhofprediger d^{octor} Carpzovi^{us}. Dem tauffling wurden nach gehalten kurzeⁿ sermoⁿ einige frageⁿ aus

dem catechismo furgelegt und vo‹n› ihm beantwortet, das übrig aber nach amord‹nun›g des (tit‹ulo›) h‹err›n oberhoffpredigers, die schriftl‹ich› in der capelle anhanden verrichtet. Gott gebe dem getaupte‹n› bestendigkeit vermeh‹run›g seines glaubens, und wachsthumb[?] in der gnad und erkantnüs uns‹ers› heyl‹ands› Jesu Christi amen! l_{242v}

JAG Den 14 april‹is› abends nach 8. uhren, ward zu hauße getauft, herrn Carl Gustav von Lewenhaupt, graff zu Falckenstein etc. churf‹ürstlichen› sächs‹ischen› hochbestalten cam‹m›erherrn, general majors u‹nd› kreißhauptman‹n›s des Churkreißes söhnlein Friedrich Königsmarck, deßen taufzeugen waren (1) s‹ein›e churf‹ürstliche› durchl‹aucht› zu Sachßen. (2) s‹ein›e excell‹enz› der h‹err› feldmarschall von Schöning (3) der h‹err› graf Adam von Lewenhaupt. (4) die fr‹au› feldmarschallin von Königsmarckin, und (5) die gräfin Königsmarckin. Ist getauft von hoffprediger Gleichen.

JBF Auch ist in diesem jahre d‹en› 12 maji auf dem churf‹ürstlichen› schloß getaufft worden durch h‹er›rn magister› Seebisch des churf‹ürstlichen› cam‹m›erdieners Berneggs söhnlein, nahmens: [Leerstelle] Die tauff‹zeugen› waren (1) die durchl‹auchtigste› regierende churfürstin zu Sachßen, deren stelle dero fr‹au› ober‹hofmeisterin› die frau von Bröcke vertreten. (2) der churf‹ürstliche› cam‹m›erh‹er›r von Reubold, vnd (3) der hofprediger Freießleben.⁵³⁷

SBC Die‹ 6. julii› ward geg‹en› mittag zuhause getaufft h‹err› Reichard von Wolffersdorffs, churf‹ürstlichen› sächs‹ischen› cam‹m›erraths söhnl‹ein› Rudolff Sigmund durch d‹octor› Carpzoven, Die tauff‹zeugen› waren h‹err› cam‹m›erpræsident von Schönberg, vnd h‹err› oberstallmeister von Thielau, wie auch die fr‹au› cam‹m›erräthin von Reußwizin, und [Leerstelle]

JBF Donnerstag‹ d‹en› 20 augusti wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft mons‹ieur› n‹omen› Blande, churf‹ürstlichen› cam‹m›erdieners tochterlein Anna Sophia Charlotta, Die paten waren: (1) der churf‹ürstliche› sächs‹ische› ober‹stallmeister› von Thilau, (2) vnd (3) zwey adel‹ige› fräul‹ein› von d‹er› durchl‹auchtigsten› regierenden churfürstin frauenzim‹m›er.

‹Mittwoch› den 21 octob‹ris› wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft des churf‹ürstlichen› sächs‹ischen› ober‹stallmeisters› von Thilau fräulein, Henrietta Sophia, Die tauff‹zeugen› waren: (1) der h‹er›r cam‹m›erh‹er›r vnd cam‹m›errath von Reisewitz, (2) der h‹er›r oberhofmeister von ihr hoheiten von Pfaltz, der von Foß. (3) der churf‹ürstliche› cam‹m›erjuncker von Bomsdorff. (4) die fr‹au› geheimte räthin von Schönberg, als fr‹au› großmutter, (5) die fr‹au› cam‹m›erherrin von Haugwitz. (6) die fr‹au› trabanten‹hauptmannin› von Pflug, vnd (7) die fräul‹ein› von Güntherath.

JAG Den 20. nov‹em›bris› wurde von hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h‹err›n cam‹m›erraths von Zehmen söhnlein Fridrich Ferdinand, Die taufzeugen waren (1) h‹err› trabantenhauptman‹n› von Pflug, [Leerstelle]⁵³⁸

SBC Samstag‹ d‹en› 21. nov‹embris› wurde zuhause durch d‹en› ober‹hoffprediger› d‹octor› Samuel Benedict Carpzoven zuhause getaufft h‹err›n Gottlobs von Lüttichau, churf‹ürstlichen› sächs‹ischen› bestalt‹en› obrist‹en› söhnl‹ein› so er mit fr‹au› Johan‹n›en Eleonoren, gebohrnen Borckin erzeuget, nahmens Fridrich Gottlob, deßen zeug‹en› waren (1) h‹err› cam‹m›erh‹err› vnd cäm‹m›erer von Haugwiz, (2) fr‹au› ober‹hoffmeisterin› Pflügin, gebohrne Bruckdorffin: (3) h‹err› cam‹m›erh‹err› von Reibold: (4) fr‹au› cam‹m›erh‹errin› v‹nd› trabantenhauptman‹n›in Pflügin, gebohrne Miltizin: (5) h‹err› cam‹m›erh‹err› von Seyffertitz; (6) fr‹au› cam‹m›erh‹errin› von Planitzin, gebohrne Mezschin: (7) h‹err› landshauptman‹n› in d‹er› Ob‹er›lausiz, von Ponikau. (8) fräul‹ein› von Birckholzin, des churf‹ürstlichen› obrist‹en› vnd general‹adjutant›en› tochter: (9) churf‹ürstlicher› com‹m›andant in Altdresd‹en› vnd obrister, von Borck: (10) h‹err› hofrath von Schleiniz: (11) h‹err› gegenhändler in Ob‹er›laußniz vnd rittmeister, von Spoor. (12) absens, fr‹au› geh‹eime› räthin vnd generalwachmeisterin von Gersdorffin, gebohrne von Ponikauin, als ältere mutter. l_{243r}

JBF D‹en› 15. decemb‹ris› wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft h‹er›rn Johann Georg Gmelins churf‹ürstlichen› sächs‹ischen› leib‹medici› tochterlein, Sabina Christina, Die tauff‹zeugen› waren: (1) h‹er›r Gottfried von Ryßel, churf‹ürstlicher› sächs‹ischer› cam‹m›er‹secretari›us. (2) fr‹au› Johanna Maria, geb‹orne› Beyerin, h‹er›rn Tobiaë Bergers churf‹ürstlichen› sächs‹ischen›

537 Regulär eingetragen am Jahresende.

538 Regulär eingetragen nach dem 21. November.

cam<m>ermeisters eheliebste, (3) fr<au> Johanna, h<er>m Johann Heinrich Bieters churf<ürstlichen> s<ächsischen> hofjubilirers eheliebste.

Sum<m>a der getauften 12, als:
8 söhne, inclusivè des durch<lauchtigsten> churprintzen der im alten tauffbuch eingeschrieben,
vnd 4 töchter.

SBC A<nno> 1697.

D<en> 15. januar<ii> <freitag> ward zuhause getauft h<erm> Friedrich von Görne, thumherrn zu Brandenburg und fr<au> Eberhardinen, geb<omer> von Hünike söhnl<ein> nahmen{s} Georg Friderich, durch d<octor> Carpzov<en>. Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> ob<er>hoffm{ar}schall von Haugwitz (2) h<err> geh<eimer> r<ath> v<nd> ob<er>hoffrichter von Hünike (3) h<err> canzl<er> f<rey>h<err> von Friesen. (4) h<err> geh<eimer> r<ath> Bose. (5) h<err> trabantenhauptm<ann> Pflug. (6) h<err> haußmarschall von Erdmansdorff, (7) h<err> creißhauptm<ann> von Einsidel. (8) h<err> obr<ist> Borck. (9) h<err> capit<ain> lieut<enant> Bos{e.} (10) h<err> hoffrath Trier. (11) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Hünike. (12) fr<au> canzl<erin> von Pölniz{in.} (13) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Hoymin. (14) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Senffin. (15) fr<au> obr<ist>küchm<eisterin> von Reiboldin. (16) fr<au> cam<m>erh<errin> Bosin. (17) fr<au> cam<m>err<äthin> von Vitzthumin. (18) fr<au> obrist<in> Flem<m>ingin. (19) fr<äu>l<ein> von Gersdorffin. l_{243v}

D<en> XI. mart<ii> ward zu hause getauft h<erm> Curth Reineke grafen von Callenberg, churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erh<errn>, söhnl<ein> Johann Alexander durch d<octor> Carpzoven, Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> generalfeldzeugmeister, graff von Reiß <etc.> (2) fr<au> geh<eime> r<äthin> vnd appellation-präesidentin von Schönberg absens. (3) h<err> geh<eimer> r<ath> vnd cam<m>erpräesident, f<rey>h<err> von Hoymb. (4) fr<au> gen<eral> lieut<enantin> von Birckholzin. (absens.) 5. h<err> generalmajor vnd cam<m>erh<err>, graff von Löwenhaupt (6) fr<au> cam<m>erh<errin> v<nd> kreyßhauptm<annin> Bosin. (7) h<err> appellation r<ath> von Gersdorff. (8) fr<äu>l<ein> von Hoymb. (9) fr<au> von Zieglerin, fr<au> bar<onin> von Nostiz fr<au> tochter.

D<en> 21. mart<ii> ward zuhause durch d<octor> Carpzoven getauft h<erm> Otto Conrad von Hoberg, churf<ürstlichen> cam<m>erjunckers söhnl<ein> nahmens Otto Caspar, deß<en> tauffzeug<en> waren (1) h<err> geh<eimer> r<ath> von Schönberg, (2) die frau von Warnsdorff, als älter fr<au> mutter (3) cam<m>erh<err> von Schönberg, (4) fr<au> geh<eime> r<äthin> Hoymin, (5) cam<m>erh<err> von Penzig, (6) fr<au> cam<m>err<äthin> Zehmin, (7) h<err> legation r<ath> von Gersdorff, (8) fr<au> obr<ist> lieut<enantin> Eppingerin. (9) h<err> hoffrath von Schönberg, (10) fr<äu>l<ein> von Schönberg, (11) h<err> obr<ist> lie[u]t<enant> Thielau.

JAG D<en> 11. maij <dienstag> nachmittag um 4 uhr wurde zu hauße getauft durch hoffpr<ediger> Gleichen, herrn von Lottitzens töchterlein Johan<n>a Christiana, Die taufzeugen waren (1) h<err> geh<eimer> rath von Knoche (2) h<err> obercäm<m>erer Pflug, (3) h<err> geh<eimer> rath von Miltitz (4) h<err> oberhoffjägermeister von Erdmansdorf. (5) h<err> oberkuchenmeister Reibold. (6) h<err> cam<m>erherr edler von Planitz. (7) h<err> cam<m>erher[r] von Penzig. (8) h<err> stallmeister Gersdorff. (9) fr<au> oberhoffmarschallin Haugwitzin. (10) fr<au> gräfin von Reußin. (11) fr<au> geh<eime> r<äthin> Senftin (12) fr<au> oberhoffmeisterin Boßin. (13) fr<au> hauß marschallin von Erdmansdorffin. (14) fr<au> cam<m>err<äthin> Zehmin. (15) fr<äulein> von Schönberg.

SBC D<en> 30. jun<ii> <mittwoch> ward zu hause von d<octor> Carpzoven getauft h<erm> Hans Sigmund Pflugs churf<ürstlichen> cam<m>erh<errn> vnd trabanten hauptman<n>s töchterl<ein> nahmens Eleonora Hedwig, Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> geheimer rath Bose: (2) h<err> geh<eimer> r<ath> f<rey>h<err> von Miltiz: (3) h<err> cam<m>errath Vizthum von Eckstädt: (4) h<err> stallmeister von Gersdorff: (5) h<err> legationrath von Gersdorff: (6) h<err> cam<m>erjuncker von Vizthum. (7) fr<au> oberhoffmeist<erin> von Einsiedelin. (8) fr<au> general-lieut<enantin> von Birckholzin: (9) fr<au> ob<er>stallmeist<erin> von Thielauin: (10) fr<au> cam<m>erh<errin> v<nd> obr<ist> lieut<enantin> von Benzigin. (11) fr<au> cam<m>err<äthin> von Reisewizin. (12) fr<au> cam<m>erjunck<erin> von Berbisdorffin: (13) fr<äu>l<ein> von Schleinizin (14) fr<äu>l<ein> von Birckholzin. l_{244r}

JBF Den 11 julii wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft h<er>m cam<m>erherrn von Planitz söhnl<ein> Otto Heinrich, deßen taufzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der königl<iche> dähni-

sche geheimte rath von Rumor, (2) s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte rath v_{nd} cantzler von Friesen, (3) der h_{er}r geheimte rath von Miltitz, (4) der h_{er}r trabanten hauptmann v_{on} Pflug, (5) der h_{er}r obriste Keßel. (6) die fr_{au} geheimte räthin von Hoym, (7) die fr_{au} general Birckholtzin, (8) die fr_{au} oberstallmeisterin von Thilau, (9) die fr_{au} cam_merräthin von Wilßdorf, vnd (10) ein adeliges fräulein von Carlowitz.

D_{en} 7. septemb_{ris} wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft, h_{er}m cam_merrath Vitzthumbs von Eckstädt söhnlein, Johann Georg Haubold, welches den 5 ejusd_{em} vorher $\frac{3}{4}$ auf 12 uhr gebohren worden, Die taufzeugen waren: (1) s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte rath v_{on} Knoche, (2) h_{er}r geheimer rath vnd ober-steuer-director von Schönberg, (3) h_{er}r cam_merjuncker Vitzthumb, (4) h_{er}r cam_merrath von Zehmen, (5) h_{er}r hofrath von Bonikau, (6) h_{er}r hofrath von Bose. (7) fr_{au} ober-hofmeisterin von Werthern, (8) fr_{au} rittmeisterin v_{on} Köckeritz, (9) fr_{au} hof-räthin von Schleinitz. (10) fr_{au} appellation-räthin von Gersdorff. (11) vnd fräulein von Pistoris.

S_{BC}D_{en} 12 sept_{embris} «sonntag» ward zuhause von d_{octor} Carpzoven getauft h_{er}m cam_merh_{er}m, Hans Dieterichs von Schönberg, auff Limpach vnd Wilstruff söhnlein Gottlob Ferdinand. Die path_{en} war_{en} (1) h_{er}r canzler fr_{ey}h_{er}r von Friesen, (2) h_{er}r appellation-präsident von Schönberg, (3) h_{er}r oberhoffmeister Bose, (4) h_{er}r cam_merh_{er}r von Reibold, (5) h_{er}r kam_merrath von Zehm, (6) h_{er}r stallmeister von Carlowiz: (7) fr_{au} generallieut_{enantin} von Birckholzin, (8) fr_{au} cam_merh_{er}rin von Penzigin, (9) fr_{au} generalwachmeisterin von Utterodin, (10) fr_{au} haußmarsch_{allin} von Erdmansdorffin, (11) fräulein von Schleinizin.

J_{BF}D_{en} 17 octobr_{is} wurde zu hauße getauft h_{er}m cam_merrath von Zehmens tochterlein Sophia Wilhelmina, Die tauff-paten waren: (1) ihr hoheiten die verwittibte churfürstin zu Sachßen. (2) ihr hoheiten die verwittibte churfürstin von Pfaltz, deren beyderseits stell_{en} vertrat die fr_{au} oberhofmeisterin v_{on} Wangelin, der h_{er}r cam_merher v_{nd} cäm_merer von Haubitz etc. Die tauffe verrichtete der hofprediger Freießleben.⁵³⁹

J_{AG}D_{en} 26. «octobr_{is}» «dienstag» nachmittage 4 uhr wurde [zu Hause?] getauft h_{er}m Carl Gustav von Löwenhaupt, gra_fen zu Falckenstein «etc.» königlicher maj_{estät} in Pohlen u_{nd} churf_{ürstlicher} durchlaucht zu Sachßen wirklichen geheimbden raths und general lieutenants zu roß söhnlein Augustus Casimir, Die taufzeugen waren [1] der churf_{ürstliche} «h_{er}r» stadthalter furst von Furstenbergk (2) h_{er}r geh_{eimer} raths director freyh_{er}r von Gersdorff (3) h_{er}r gen_{eral} lieutenant und com_mendant h_{er}r von Birkholtz (4) h_{er}r cam_merrath Tritschler (5) hoffpr_{ediger} Gleich. (6) die fr_{au} ober marschallin von Haugwitz (2⁵⁴⁰) frau generalwachtmeisterin Jordanin (3⁵⁴¹) fr_{au} obriste Birkholtzin (4⁵⁴²) fräulein von Hülligen. Die tau_fffe verrichtete zugleich hoffpred_{iger} Gleich. l_{244v}

S_{BC}D_{en} 5. nov_{embris} ward zu hause durch d_{octor} Carpzoven getauft h_{er}m Carl Gottfried Bosens, uff Nezschkau «etc.» «etc.» churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} geh_{eimen} raths, cam_merh_{er}n vnd des Meißnisch_{en} Creyßes hauptman_ns tochterlein, Sophia Catharina Die tauffzeug_{en} waren (1) h_{er}r oberhoffmarschall von Haugwiz, (2) «h_{er}r geh_{eimer} rath» von Hünike. (3)» h_{er}r geh_{eimer} rath Knoch, (4⁵⁴³) h_{er}r canzler fr_{ey}h_{er}r von Friesen, (5) h_{er}r geh_{eimer} rath Bose, (6) h_{er}r geh_{eimer} rath vnd ob_{er}cäm_merer Pflug, (7) h_{er}r ob_{er}schenck graf von Eck. (8) h_{er}r cam_merh_{er}r vnd cäm_merer von Haugwiz. (9) h_{er}r cam_merh_{er}r von Flem_ming, (10) h_{er}r cam_merrath von Zehmen. (11) h_{er}r hoffrath von Schönberg. (12) fr_{au} geh_{eime} r_{äthin} von Hünikin. (13) fr_{au} canz_{lerin} von Pölnizin (14) fr_{au} geh_{eime} r_{äthin} von Schönbergin. (15) fr_{au} ob_{er}hoffjägermeisterin von Erdmansdorffin. (16) fr_{au} oberhoffkuchmeisterin, von Reiboldin. (13⁵⁴⁴) fr_{au} trabantenhauptm_{annin} Pflügin. (14⁵⁴⁵) fr_{au} cam_merr_{äthin} Vizthumin. (15⁵⁴⁶) fr_{au} cam_merjunck_{erin} von Büнауin. (16⁵⁴⁷) fr_{au} capit_{ain}lieut_{enantin} Bosin. (17⁵⁴⁸) fräulein Hilligin.

539 Regulär eingetragen nach dem 26. Oktober.

540 Korrekt: 7.

541 Korrekt: 8.

542 Korrekt: 9.

543 Alle folgenden Zahlen bis 12 nach oben korrigiert, alle weiteren gleich richtig geschrieben.

544 Korrekt: 17.

545 Korrekt: 18.

546 Korrekt: 19.

547 Korrekt: 20.

JAGD^{en} 10. nov^{embris} wurde zu hauße getauft Johanⁿa Justina h^{errn} Joh^{ann} Bartholmæ^{us} Freißlebens mittlern hoffpredigers töchterlein, so den 8. zuvor mittags gegen 12. uhr gebohren, Die taufzeugen waren (1) fr^{au} Justina h^{errn} Joh^{ann} Läm^mels königl^{ichen} pohlⁿischen^u und^{chur}sächs^{ischen} kriegsraths eheliebste. (2) h^{err} Georg Bose, des raths und handelsherr in Leipzig (3) fr^{au} Johanⁿa Elisabeth h^{errn} d^{octor} Ritters vornehmen consulenten alhier eheliebste. Die taufe verrichtete hoffprediger Gleich.

JBF^{en} 15 decemb^{ris} wurde zu hauße getaufft h^{errn} Ernst Friedrichs von Döhlau, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} amts^{hauptmanns} zu Hoyerswerth töchterlein, Augusta Friederica, Die tauff^{zeugen} waren: (1) h^{err} oberhofmeister v^{on} Bose, (2) h^{err} cam^merh^{err} v^{on} Planitz, (3) h^{err} cam^merh^{err} v^{on} Haubitz, (4) h^{err} cam^merh^{err} von Reubold, (5) h^{err} cam^merrath v^{on} Zehmen, (6) h^{err} kriegsrath Läm^mel, (7) h^{err} appellation-rath Bose, (8) h^{err} Bühnau von Lauenstein. (9) die fr^{au} general Birckholtzin. (10) die fr^{au} oberküchenmeisterin von Reubold. (11) die fr^{au} cam^{mer}räthin von Einsiedel etc.

Sum^ma der getauften 13 als: 7 söhne, vnd 6 töchter. l^{245r}

SBCA^{nno} 1698.

D^{en} 31. jan^{uarii} ward zuhause durch d^{octor} Carpzoven getaufft, h^{errn} Adam Fridrichs von Schönberg, auff Wingendorff, Ober Schöna, Börnichen, Hanichen, Wiese und Linda, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} cam^merh^{errn} vnd amts^{hauptman}n^s zu Wolckenstein vnd fr^{au} Augusten Marien gebohnen Marschallin von Biberstein, aus dem hause Hermsdorff <etc.> töchterlein nahmens Henriette Auguste, Tauffzeug^{en} waren (1) fr^{au} oberhoffmeisterin von Wangelinin, (2) h^{err} geh^{eimer} rath vnd canzler fr^{ey}h^{err} von Friesen. (3) fr^{au} cam^merräthin von Einsiedelin, als freundin. (4) h^{err} cam^merrath von Einsiedel. (5) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} vnd cam^merpräsid^{entin} von Hoymbin. (6) h^{err} geh^{eimer} rath vnd appellation präsid^{ent} von Schönberg, absens. (7) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} gräfin von Löwenhauptin. (8) h^{err} geh^{eimer} rath von Senfft. (9) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} vnd oberhoffmeisterin von Einsiedelin. (10) h^{err} general von Birckholz, absens. (11) fr^{au} ob^{er}küchmeisterin von Reiboldin. (12) h^{err} oberstallmeister von Thilau. (13) fr^{au} cam^merh^{err}in vnd haußmarschallin von Erdmansdorff. (14) h^{err} overschenck, graff Eck. (15) fr^{au} cam^merräthin von Zehmin. (16) h^{err} oberhoffmeister Bose. (17) fr^{äu}l^{ein} von Friesen, die Ältere, absens. (18) h^{err} cam^merh^{err} von Schönberg auff Wilsdorff, absens. (19) fr^{äu}l^{ein} Jordanin. (20) h^{err} cam^merh^{err} von Reibold. (21) fr^{äu}l^{ein} von Einsiedelin die Eltere. (22) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} vnd obersteuereinⁿehmerin Marschallin von Bieberstein, alß stieff^{schwieger}mutter, absens. (23) h^{err} geh^{eimer} rath vnd obersteuereinⁿehmer Marschall von Bieb^{er}stein schwiegervater absens. (24) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} creyß vnd ober^{ber}ghauptm^{annin} von Schönbergin, absens. (25) h^{err} geh^{eimer} rath creyß- vnd ober^{ber}ghauptmanⁿ von Schönberg, absens. (26) h^{err} landjägermeister des Erzgebürgisch^{en} Creyses, auch oberforst- vnd wildmeister, von Leibnüz, absens. l^{245v}

JAGD^{en} 22. april^{is} nachmittage wurde zu hauße durch hoffpr^{ediger} Gleichen getauft, h^{errn} von Wenglers lieutenants unter denen defensionern söhnlein George Friedrich, Die taufzeugen waren (1) h^{err} hoffmeister von Köckeritz zu St[r]auche, (2) h^{err} major von Seyfertitz (3) h^{err} baron von Rechenberg der Ältere (4) deßen h^{err} bruder, der jüngere h^{err} von Rechenberg (5) h^{err} oberster Klen^{gel} (6) h^{err} oberster von Lüttich (7) h^{err} cam^merh^{err} von Holtzendorf (8) h^{err} hauptmanⁿ von Birkholtz (9) h^{err} hauptmanⁿ von Öttling (10) h^{err} capitain lieutenant von Seidlitz (11) h^{err} hoffpr^{ediger} Gleich. (12) die ältere frau von Seifertitz. (13) die fr^{au} cam^merräthin Vitzthumin. (14) die fr^{au} oberste Keßelin. (15) die fr^{au} lieutenant Metzradin. (16) die fr^{äu}l^{ein} von Kökritzin. (17) die fr^{äu}l^{ein} Tritschlerin. (18) die fr^{äu}l^{ein} von Schleinitzin. (19) die fr^{äu}l^{ein} Borkin. (20) die fr^{äu}l^{ein} Buchnerin.

SBC^{en} 1. majⁱ ward zuhause durch d^{en} oberhoffprediger, d^{octor} Carpzoven getaufft h^{errn} Gottlobs von Lüttichau, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} obristens söhnlein, Carl Gottlob, dabey tauffzeug^{en} waren (1) h^{err} geh^{eimer} rath vnd canzler, freih^{err} von Friesen: (2) cam^merh^{err} von Schönberg, uff Wingendorff: (3) h^{err} generalmajor, fr^{ei}h^{err} von Jordan: (4) h^{err} obrister Casp^{ar} Sigm^{und} von Rodewiz: (5) h^{err} hoffrath von Ponikau, uff Belgershayn, absens: (6) h^{err} amts^{hauptman}n ^{von}

Bölauf. (7) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} vnd generalwachmeisterin, von Gersdorff, geb^{orne} von Ponikau, wittib, absens. (8) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} vnd cam^merpräsidentin, von Hoymb, geb^{orne} von Haugwitz: (9) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} obersteuere^{directorin} vnd appellation-präsidentin, von Schönberg, geb^{orne} von Salhausen. (10) fr^{au} cam^merr^{äthin} von Einsiedelin, geb^{orne} Marschallin. (11) fr^{au} cam^merjunk^{erin} vnd rittmeisterin von Köckriz, geb^{orne} von Pistorisin, wittib. (12) fr^{au} cam^merjunck^{erin} vnd capitain-lieut^{enantin} Bosin, geb^{orne} von Biesenrothin. (13) fr^{au}klein von Miltizin, des sehl^{igen} h^{errn} canzlers von Miltiz fr^{au}klein tochter. (14) fr^{au}klein Maria Agnesa von Lüttichau, aus dem hause Großkmehlen.

D^{en} 10 majⁱ ward zuhause von d^{octor} Carpzoven getauffet h^{errn} rath vnd landshauptmanⁿs in d^{er} Ober-Laußniz, h^{errn} Johann Adolffs von Ponikau <etc.> töchterlein, Erdmuth Sophia. Tauffzeug^{en} waren (1) frau oberhoffmarsch^{allin} von Haugwitz: (2) h^{err} geh^{eimer} raths director, freih^{err} von Gersdorff: (3) fr^{au} geheime r^{äthin} von Reißewitz: (4) h^{err} geh^{eimer} rath von Knoch: (5) fr^{au} cam^merh^{errin} von Neizschizin: (6) h^{err} cam^merrath von Zehmen: (7) fr^{au} hoffr^{äthin} von Schönbergin, absens: (8) h^{err} hoffrath von Ponikau. (9) fr^{au}klein von Klengelin <etc.>

D^{en} 28 majⁱ ward zu hause von d^{em} ob^{er}hoffprediger getaufft h^{errn} cam^merh^{errn} Christoph Sigm^{unds} von Holzendorff, söhnlein, Gotthelff Sigmund, dabey tauffzeug^{en} waren (1) h^{err} geh^{eimer} rath graff von Zinzendorff, (2) fr^{au} ob^{er}hoffmarschallin von Haugwitzin, absens: (3) h^{err} oberstallmeister von Thielau (4) fr^{au} geh^{eime} r^{äthin} Bosin: (5) h^{err} oberhoffjägermeister von Erdmannsdorff: (6) fr^{au} hoffr^{äthin} von Schönbergin: (7) h^{err} hoffrath von Ponikau: (8) fr^{au} stallmeisterin von Maxen: (9) h^{err} obrist lieut^{enant} von Thielau. (10) fr^{au}klein von Schönberg. l_{246r}

J^{BF}D^{ie} 1. augusti wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft h^{errn} cam^merherrn vnd cäm^merers von Haugwitz söhnlein, Haß Adolph, Die tauffzeugen waren (1) s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} oberhofmarschall von Haugwitz, (2) der h^{err} geheimte rath v^{on} Miltitz, (3) h^{err} oberhofjägermeister von Erdmannsdorff, (4) h^{err} oberstallmeister von Thilau <etc.> <etc.> (5) fr^{au} generalin von Klenglin, als fr^{au} großmutter (6) fr^{au} oberhofmarschallin v^{on} Haugwitzin, (7) fr^{au} cam^merherrin von Rechenberg <etc.> <etc.>

D^{ie} 11 augusti wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft des h^{errn} obristwachtmeisters von Tritzsclers töchterlein Christiana Eleonora, Die tauffzeugen waren (1) der h^{err} geheimte rath vnd obersteuere^{director} von Schönberg, (2) h^{err} cam^merrath Tritzscler, (3) h^{err} oberjägermeister. (4) h^{err} baron von Rechenberg. (5) h^{err} obriste Keßel. (6) h^{err} kriegsrath Läm^mel. (7) fr^{au} großmutter von Tritzsclerin. (8) fr^{au} oberhofmeisterin v^{on} Wangelin. (9) fr^{au} oberhofmarschallin, (10) fr^{au} cam^merherrin v^{on} Rechenberg. (11) fräulein von Schöning. etc.

D^{en} 23. augusti wurde zu hauße durch den hofprediger Freießleben «J^{AG}zu Altdreßd{en}» J^{BF}getaufft herrn hauptmann Des Bergeries töchterlein Maria Catharina, Die tauffzeugenn waren (1) ihre hochfürstliche durchlaucht printz Carl von Würtemberg, ihrer königlichen maj^{estät} zu Dännemarckt general major. (2) h^{err} graff von Löwenhaupt. (3) h^{err} graff von Callenberg. (4) h^{err} obrister Erff. (5) h^{err} obrister Eppinger. (6) h^{err} obrister Lecgard. (7) h^{err} cam^merherr v^{on} Rechenberg. (8) h^{err} cam^merherr v^{on} Schöning. (9) h^{err} hofrath Schleinitz. (10) fr^{au} oberhofmarschallin. (11) fr^{au} cantzlerin Friesin. (12) gräfinn von Königsmarckt. (13) fr^{au} oberstallmeisterin v^{on} Thilau. (14) fr^{au} oberhofjägermeisterin, frau v^{on} Birckholtz, madame de Schönberg etc.⁵⁴⁹

D^{en} 27 augusti wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft h^{errn} cam^merrath von Zehmens söhnlein, Johann Sebastian, Die tauffzeugen waren (1) s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimte rath von Miltitz (2) h^{err} oberstallmeister v^{on} Thilau, (3) h^{err} oberjägermeister v^{on} Erdmannsdorff, (4) h^{err} cäm^merer v^{on} Haubitz, (5) h^{err} lieutenant von Miltitz, (6) fr^{au} cantzlerin Friesin, (7) fr^{au} geheimte r^{äthin} von Schönberg. (8) fr^{au} oberstallmeisterin, (9) fräulein von Schönberg. <etc.> <etc.>⁵⁵⁰

J^{AG}D^{en} 27. aug^{usti} wurde durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße getauft, h^{errn} licenciat Engel-schalls ihrer maj^{estät} der königin geheimbden secretarii töchterlein Johanⁿa Magdalena, Die tauffzeugen waren tit^{ulo} fr^{au} Dorothea gebohrne Kölbelin, h^{errn} geheimbden raths und oberhoffrichters zu Leipzig von Hünigken gemahlin, und fräulein Brandin von Lindau auf Wiesenburg, danⁿ h^{err} Haß Heinrich Tritzscler wirklicher cäm^mer und berg^{rath}.

549 Regulär eingetragen nach dem 7. September.

550 Regulär eingetragen nach dem 7. September bzw. dem ersten Eintrag zum 27. August.

D^{en} 7. sept^{em}bris wurde durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße getauft h^{errn} Joh^{ann} Albrecht Gervens, furstlichen furstenbergischen secretarii söhnlein Johanⁿ Friedrich, deßen tauffzeugen fr^{au} hoffpred^{igerin} Greenin, hoffpr^{ediger} Gleich, vnd h^{err} geheimbder kriegs secretari^{us} Henßel etc.

^{SBC}D^{en} 7. octobr^{is} ward zuhause durch d^{en} ob^{er}hoffprediger d^{octor} Carpzoven getaufft h^{errn} Hans Sigmund Pflugs, churf^{ürstlichen} cam^merh^{errn} vnd trabanten-hauptmanⁿs tochterlein Carolina Maximiliana. dabey tauffzeug^{en} waren (1) h^{err} Otto Heinrich graff von Sinzendorff, uff Ernstbrunn. (2) h^{err} Ernst Matthias Burg, obrister vnd com^mendant. (3) h^{err} Levin Gotthard von Belau, cam^merrath, (4) h^{err} Johanⁿ Georg von Ponikau, hofrath: (5) h^{err} Adolff Fridrich von Belau, amts-hauptmanⁿ: (6) h^{err} Rudolff von Büнау, uff Lauenstein. (7) frau Magdal^{ena} Sophia von Liebenauin geb^{orne} von Winckwizin, amts-hauptmanⁿin: (8) fr^{au} Anⁿa Christina von Köckrizin: (9) fr^{äu}lein Johanna Sophie von Carlwizin, l_{246v}

^{JBF}D^{en} 9. octobr^{is} ist gebohren vnd den 16 ejusd^{em} durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft worden, des h^{errn} geheimten raths vnd ober hofmeisters von Einsiedel söhnlein Detlef Heinrich, Die tauffzeugen waren (1) s^{ein}e excell^{enz} der h^{err}r geheimte rath von Rumor, (2) der h^{err}r oberhofmeister Voß, (3) der h^{err}r cam^merherr v^{on} Planitz, (4) der h^{err}r trabanten-hauptmann von Pflug, (5) die fr^{au} cantzlerin v^{on} Friesen etc. etc.

D^{ie} 18 octobr^{is} wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft des h^{errn} cam^mer-raths von Vitzthumb tochterlein Sophia Hedwig Christina, Die tauff-zeugen waren: (1) fr^{au} oberhofmeisterin v^{on} Wangelin, (2) h^{err}r trabantenhauptmann v^{on} Pflug. (3) fr^{au} oberhofmeisterin von Bosin, (4) h^{err}r cam^merherr von Haubitz. (5) fr^{au} obriste von Keßel. (6) h^{err}r hofrath v^{on} Herberstein, (7) fr^{au} von Nischwitz. (8) h^{err}r cam^merjuncker v^{on} Schönberg, (9) fräul^{ein} von Bosin, (10) fräul^{ein} von Beuchlingen.

D^{ie} 29 octob^{ris} wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft h^{errn} cam^merherms von Planitz söhnlein, Christian-August^{us}, Die tauff-zeugen waren (1) s^{ein}e excell^{enz} der churf^{ürstliche} brandenb^{urgische} geheimte rath von Unferferth, (2) h^{err}r haußmarschall von Erdmannsdorff. (3) h^{err}r cam^merh^{err} von Haubitz. (4) h^{err}r oberaufseher von Carlowitz. (5) h^{err}r hofrath von Bonikau. (6) h^{err}r cam^merh^{err} v^{on} Einsiedel. (7) die fr^{au} geheimte rätthin von Reisewitz. (8) fr^{au} appellation-präsidentin⁵⁵¹ von Schönberg, (9) fr^{au} cam^merrätthin von Zehmin, (10) fr^{au} hofrätthin von Schleinitz. (11) fräul^{ein} von Nostitzin.

Sum^ma der getauften 15. als: 8 söhne, vnd 7 töchter.

^{SBC}A^{nno} 1699.

Wurde zuhause d^{en} 6. januarⁱⁱ durch d^{octor} Carpzoven getaufft des königlichen polnisch^{en} und chursächs^{ischen} cam^merherm, h^{errn} Hans Dietrichs von Schönberg, auff Wilstruff und Limpach tochterlein, Johanna Sophia, dabey tauffzeug^{en} waren

- (1) h^{err} Carl Gottfried Bose, geh^{eimer} rath, cam^merh^{err} vnd hauptm^{ann} des Meißnisch^{en} Creyses:
- (2) h^{err} Joh^{ann} Fridrich graff zu Egg vnd Hungersbach, oberschencke.
- (3) h^{err} Rudolff August edler von d^{er} Planiz, cam^merh^{err}
- (4) h^{err} Adolff Fridrich von Below, amts-hauptman zu Pirna.
- (5) h^{err} Christoph Vizthum von Eckstedt, ihr^{er} hoh^{eit} d^{er} v^{er}wittibt^{en} churfürstin cam^merjuncker.
- (6) fr^{au} Maria Amalia verwittibte von Präkin, königl^{iche} oberhoffmeisterin.
- (7) fr^{au} Louyse Henriette, freyfrau von Friesin, geh^{eime} rätthin vnd canzlerin.
- «{(8)} fr^{au} Maria Sophia von Gersdorffin, hofrätthin.»
- (9) fr^{au} Anna Sophia von Einsiedelin, geheime rätthin,
- (10) fr^{äu}lein Johan^{na} Dorothea von Schönbergin, des h^{errn} geh^{eimen} raths vnd appellati[o]n p^{ræ}sidenten auch ob^{er}steuer directoris fr^{äu}lein tochter
- (11) fr^{äu}lein Charlotte Christiana Margaretha von Erdmansdorffin, des h^{errn} haußmarschalls fr^{äu}lein tochter. l_{247r}

551 »präsidentin« korrigiert aus »rätthin«.

^{JBF}D^{en} 11. januarⁱⁱ wurde in dem hauße ihrer may^est^{ät} der königin auf der Moritz-Straße durch den hofprediger Freießleben getauft Friderica Christiana Louisa, eine tochter h^{er}m Brixii de le Jaij, ihrer königl^{ichen} maj^{estät} in Pohlen legatens an dem römischen stuhl. Die tauffzeugen waren (1) ihre königl^{iche} maj^{estät} von Pohlen vnd churf^{ürstliche} durch^{lauch}t zu Sachßen, deren stelle vertreten der h^{er}r oberhofmeister von Bose. (2) ihrer maj^{estät} die königin, deren stelle vertreten die fr^{au} oberhofmeisterin von Bröke, (3) der hochfürst^{liche} brandenb^{urgische} com^mendant zu Blaßenburg, h^{er}r von Alvensleben, vnd (4) deßen fr^{au} gemahlin.

D^{en} 24 januarⁱⁱ wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft des h^{er}m oberstallmeisters von Thilau söhnlein Carl Gottlieb, Die tauffzeugen waren (1) s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath vnd appellation-gerichts-präesident von Schönberg, als h^{er}r großvater von der mutter. (2) der h^{er}r geheimte rath Senff, (3) der h^{er}r cam^merherr vnd stallmeister baron von Rackenitz. (4) der h^{er}r cam^merrath von Einsiedel (5) der h^{er}r cam^merrath von Zehmen, (6) die fr^{au} cantzlerin von Friesen, (7) die fr^{au} geheimte rät^{hin} von Hoym, (8) die fr^{au} oberhofmeisterin von Einsiedel, (9) die fr^{au} oberaufseherin von Dürrfeld vnd (10) fräul^{ein} von Schönbergin.

Serius inscripti⁵⁵².

D^{ie} 5 martii als domin^{ica} Reminiscere wurde durch den hofprediger Freießleben auf dem churfürst^{lichen} schloß in einem zim^mer, wegen gefährlicher kranckheit auf dem bette sitzend getauft eine aus dem heydenthumb hieher gebrachte mohrin, ohngefähr von 8 biß 9 jahren, vnd Christiana Eberhardina genennet, Die tauffzeugen waren (1) ihre maj^{estät} der könig in Pohlen vnd churfürst zu Sachßen, deren stelle der h^{er}r oberhofmeister Bose vertrat. (2) ihre maj^{estät} die königin, in hoher gegenwart, (3) ihre hoheiten von Sachßen (4) ihre hoheiten von der Pfaltz, deren beyden stelle die fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin vertrat. (5) ihre hochfürst^{liche} durch^{lauch}t der h^{er}r marggraff von Bayreuth, nebst ihrer fr^{au} gemahlin vnd herrn erbprinzens vnd princeßin durch^{lauch}t durch^{lauch}t durch^{lauch}t deren allerseits hohe stellen vertraten der h^{er}r cam^merherr von Reubold, vnd die fr^{au} oberhofmeisterin von Prökin. (6) die sämtliche herren geheimte rät^{he}. Nach gehaltener kurtzen vorrede, wurde das mädglein, mitten im zim^mer auf dem bette sitzend, nachdem es zuvorhero bey 2 jahren im catechißmo informiret worden, vnd die hauptstücke christlicher lehre l^{248r} zulänglich gefaßt, vnd unter wehrender kranckheit nach nichts mehr als der h^{eiligen} tauffe geseuhtet, von denen vornehmsten puncten, als von dem dreyeinigen Gott, von der sünde, buße sonderlich von Christo vnd der h^{eiligen} tauffe gefragt, worauf sie verständlich geantwortet, ihr glaubens bekänntnuß deutlich abgelegt vnd auf Jesum zu leben vnd zu sterben versprochen, auch sich den oben ermeldten tauffnahmen selbst erwehlet hat. Darauf ist der h^{eilige} tauff-actus nach der Agenda verrichtet, vnd mit dem gewöhnlichen kirchen-seegen, vnd: Nun hülff uns Herr den dienern dein <etc.> beschloßen worden Gott stärke ihren glauben, erhalte sie in den mit ihm gemachten tauff-bund beständig, vnd gebe ihr vnd vns allen das verheisene him^mliche erbe, durch Christum! Amen.⁵⁵³

D^{en} 3 maji wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft, h^{er}m cam^merjunckers von Berbißdorff, auf «Nieder-»Forchheim söhnlein, Carol Friedrich. Die tauffzeugen waren: (1) h^{er}r oberconsistorial-präesident von Beuchlingen. (2) h^{er}r oberküchenmeister von Reubold, (3) h^{er}r appellation rath v^{on} der Sahla, (4) h^{er}r hofrath von Gersdorff (5) h^{er}r cam^merjuncker v^{on} Birckholtz, (6) h^{er}r amtsauptmann von Boelau. (7) h^{er}r obrist lieut^{enant} von Rott (8) fr^{au} oberhofmeisterin von Bosen. (9) fr^{au} general-majorin von Birckholtz. (10) fr^{au} cam^merherrin von Neitschitz. (11) fr^{au} gegenhändlerin von Spoor (12) fr^{au} cam^merjunckerin v^{on} Vitzthumb. (13) fräul^{ein} von Birckholtz.⁵⁵⁴

^{SBC}D^{ie} 18. majⁱ als Him^melfahrtstag ward von d^{octor} Carpzov^{en} zuhause getauft h^{errn} Carl Gottlob von Neizschiz, auff Planckenhayn und Rußdorff, churf^{ürstlichen} sächs^{ischen} general-majors vnd obersten töchterlein, Johanna Friderica Carolina, dabey tauffzeug^{en} waren (1) des h^{errn} stadthalers, fürsten von Fürstenberg durch^{lauch}t (2) des anwesend^{en} herzogs «Carls» von Wurtemberg fürst^{liche} d^{ur}ch^{lauch}t (3) h^{err} generalwachm^{eister} von Birckholz, als großvater: (4) h^{err} general Birckholz: (5) h^{err} feldmarschall von Steinau: (6) h^{err} oberstallmeister von Thielau: (7) h^{err} rittmeister von Neizschiz: (8) h^{err} ob^{er}jägermeister von Erdmansdorff: (9) h^{err} landcam^merrath von Neiz-

552 Später eingetragen.

553 Regulär eingetragen nach dem 30. Juli.

554 Regulär eingetragen nach dem 30. Juli bzw. 5. März.

schiz: (10) h^{err} cam^mer{h^{err}} von Seyffertiz: (11) h^{err} cam^merh^{err} von Einsiedel: (12) h^{err} cam^merrath von Schleinitz auff Muckenber: Von frauenzim^mer: (13) fr^{au} oberhoffmeist^{er}in von Wangelinin: (14) fr^{au} generalwachm^eisterin von Birkholzin als großmutter: (15) fr^{au} general Birckholzin: (16) fr^{au} amtshaup{tm^{ann}in} von Liebenauin: (17) fr^{au} geh^eime rätthin von Schönberg: (18) fr^{au} cam^merh^{err}in von Schönberg: (19) fr^{äu}l^ein von Carlwizin: (20) fr^{äu}l^ein von Birckholz: (21) fr^{äu}l^ein von Jordanin.

JAGD^{en} 7. julⁱⁱ freytag ward durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße getauft, h^{errn} cam^merrat{h} von Zehmen töchterlein Magdalena Catharina, Die tauffzeugen waren (1) h^{err} general Birckholtz, obercom^mendant alhier <etc.> (2) h^{err} graff von Eck (3) h^{err} generalmajor Carl Gottlob von Neitzschitz auf Plankenhayn <etc.> (4) h^{err} cam^merrath Below (5) h^{err} cam^merrath Tritzschler. (6) fr^{au} geheimb{de} rätthin Bosin, (7) fr^{au} ober stallmeisterin Thilauen. (8) fr^{au} cam^merherrin Einsiedel{in} (9) fr^{au} hoffjägermeister Leibnitzin. (10) fräul^ein von Hochberg (11) fräul^ein von Schönbergin. l_{247v}

SBC^{en} 12 julⁱⁱ ward zuhause von d^{octor} Carpzoven getauft h^{errn} Christoph Sigmund von Holzen-dorff, königl^{ichen} polnisch^{en} cam^merherrn töchterl^ein Charlotte Louyse dabey gevattern waren (1) h^{err} geh^eimer rath, steuer director vnd appellation-präsident von Schönberg: (2) h^{err} cam^merh^{err} Vizthum: (3) h^{err} cam^merrath von Zehmen: (4) fr^{au} canzlerⁱⁿ Friesin: (5) fr^{au} geh^eime rätthin von Schönbergin: (6) fr^{äu}l^ein von Hoymin: (7) fr^{äu}l^ein von Dießkauin.

D^{en} 30. julⁱⁱ ward von d^{octor} Carpzoven zu hause getauft herr Christoph Friederichs von Gersdorff, auff Kaupa, Bolbriz und Rattwiz, churfürstlichen sächsischen hoff- und justitien raths söhnlein (so 18 julⁱⁱ gebohren word^{en}) nahmens Friederich Caspar, dabey tauffzeug^{en} waren (1) des herrn stadthalters h^{errn} Anton Egon fürstens zu Fürstenberg hochfürstliche{?} d^{ur}chl^{aucht} (2) frau oberhoffmeisterin von Wangelinin. (3) h^{err} geheime rahts-director, fr^{ey}h^{err} von Gersdorff, (4) fr^{au} Ana Sophia von Warnsdorff, gebohrne von Gersdorffin, als ältere fr^{au} mutter. (5) h^{err} canzler Otto Heinrich fr^{ey}h^{err} von Friesen. (6) fr^{au} canzlerin, fr^{ey}frau von Friesin. (7) h^{err} cam^merh^{err} Hans Dietrich von Schönberg (8) fr^{au} obristlieut^{enantin} Anna Magdalena von Bölau, gebohrne von Gersdorffin. (9) h^{err} Otto Conrad von Hohberg. (10.) fr^{au} haußmarschallin von Erdmansdorffin. (11) h^{err} cam^merh^{err} von Beichling. (12) frau Anⁿa Elis^abeth von Hohberg, geb^{orne} von Schönberg. (13) h^{err} obrister Carl Gottlob von Ziegler. (14) fr^{äu}l^ein Helena Tugendreich von Schönberg. (15) h^{err} amtsauptman, Adolff Fridrich von Bölau.

JBF Sum^ma der getauften 9. als 3 söhne, vnd 6 töchter, worunter eine kleine mohrin.

ANNO 1700.

D^{en} 18 januarii, <donnerstag> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft, des herrn amtsauptmanns von Dölau, söhnlein Ludwig Ferdinand, Die tauffzeugen waren (1) der h^{err} geheimte rath vnd erbmarschall von Löser. (2) der h^{err} general major von Reichenau, (3) d^{er} h^{err} landcam^merrath von Schleunitz auff Mückenber. (4) der h^{err} obriste vnd com^mendant in Alten Dreßden von der Burgk. (5) der herr obriste von Häßler. (6) der h^{err} obrister von Trost. (7) der h^{err} amtsauptmann von Bölau. (8) der h^{err} oberhofprediger d^{octor} Carpzovi^{us}. (9) die fr^{au} feldmarschallin gräfin von Reuß. (10) die fr^{au} präsidentin von Beuchlingen. (11) fr^{au} geheimte rätthin Bosin. (12) fr^{au} oberstallmeisterin von Thilau. (13) fr^{au} generalin von Flem^ming. (14) fr^{au} cam^merräthin von Zehmen. (15) die fräul^ein von Birckholtz. (16) die fräul^ein von Schleinitz, aus Grödel. l_{248v}

<Sonntag> den 21 januarⁱⁱ wurde durch den hofprediger Freießleben auf dem churfürstl^{ichen} schloß getauft h^{errn} Johann Michäel Rauens, sonst Berneck genannt, ihrer majestät der königin in Pohlen cam^merdieners töchterlein Christiana Louysa, Die tauff-zeugen waren (1) fr^{au} Anna Magdalena, h^{errn} geheimten secretarii Kriebels eheliebste. (2) h^{err} Gottfried Döring, hofjubilirer. (3) fr^{au} Anna Barbara, h^{errn} rentherey secretarii Burckhards eheliebste.

<Freitag> d^{en} 26 januarii wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft herrn [Leerstelle] von Bentzig, königl^{ichen} pohlⁿ-ischen cam^merherrns vnd obristen lieutenants von der reutenden trabanten-gvarde söhnlein, Friedrich Gotthard, Die tauff-zeugen waren (1) ihre königl^{iche} maj^{estät} in Pohlen vnd churfürstliche durchl^{aucht} zu Sachßen, deren stelle vertrat d^{er} h^{err} geheimte raths-director von Gersdorff, (2) ihre majestät die königin, deren stelle vertrat die fr^{au} oberhofmeisterin von

Prökin, (3) ihre hoheiten von der Pfaltz, (4) ihre hoheiten von Sachßen, deren beyden stelle vertrat die fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin. (5) der h^{er}r geheimte rath von Knoche, (6) die fr^{au} gräfin von Wurmbrandtin, als fr^{au} große mutter, (7) der h^{er}r ober cäm^merer von Pflug, (8) die fräul^{ein} von Wurmbrandtin.⁵⁵⁵

D^{en} 7 februarⁱⁱ frühe $\frac{3}{4}$ auf 8 uhr ist gebohren, vnd den 8 ejusd^{em} darauf durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft worden des herrn cam^merraths Vitzthumb von Eckstädt söhnlein, Friedrich Willhelm, Die tauffzeugen waren (1) h^{er}r Wolff Dietrich von Erdmannsdorff oberhofjägermeister. (2) h^{er}r obrister vnd general-adjutant von Seyffertitz. (3) h^{er}r cam^merherr von Reubold. (4) h^{er}r cam^merrath Witzleben. (5) h^{er}r Joachim Dietrich Bose auf Schleinitz. (6) h^{er}r hauptmann Haynitz. (7) h^{er}r Alexander von Marschall auf Biberstein. (8) h^{er}r cam^merjuncker Hanß Heinrich von Schönberg. (9) h^{er}r cam^merjuncker Adolph Willhelm von Marschall (10) h^{er}r Ludwig Rudolph von Senff von Bilsach. (11) fr^{au} geheimte rätthin von Knochin, geb^{orne} von Warnsdorffin. (12) fr^{au} generalwachtmeisterin von Flem^mingin. (13) fr^{au} geheimte rätthin vnd creißhauptmannin von Bosen. (14) fr^{au} oberküchenmeisterin von Reuboldin. (15) fr^{au} cam^merrätthin vnd cam^merherrin von Einsiedel. (16) fr^{au} cam^merjunckerin von Bosen. (17) fräul^{ein} von Miltitz. (18) fräul^{ein} von Schleinitzin (19) fräul^{ein} von Lüttichau.⁵⁵⁶

Den 18 februarii, als dominica Invocavit wurde durch denn hofprediger Freießleben in ihrer hoheit von Sachßen l^{249r} hauße auf der Schloß-Gaße ein türcken knabe, groser schwachheit halber auf dem bette, nachdem der täuffling die vornehmsten fragen vom christlichen glauben deutlich beantwortet hatte, getaufft, vnd ihm der nahme Friedrich Christian beygelegt. Die tauffzeugen waren (1) ihre königl^{iche} majestät zu Pohlen, deren stelle d^{er} h^{er}r cam^merherr von Vitzthumb vertrat. (2) ihre majestät die königin, deren stelle d^{er} h^{er}r cam^merherr v^{on} Reubold vertrat. (3) ihre hoheiten von der Pfaltz, deren stelle vertrat d^{er} h^{er}r cam^merjuncker Scham^mer. (4) ihre hoheiten von Sachßen, deren stelle der h^{er}r cam^merherr von Miltitz vertreten. Es sind über dieses auch die herren geheimten rätthe invitirt gewesen, weil aber der act^{us}, wegen des täufflings groser schwachheit bey spatn abend verichtet worden, ist von solchen niemand erschienen. Gott erhalte vnd bekräftige diesen getauften christen in seiner gnade beständig, zum ewigen leben!⁵⁵⁷

JAGD^{en} 1. martⁱⁱ «montag» vormittage wurde durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße getauft h^{errn} lic^{entiat} Engellschalls, ihrer maj^{estät} der königin geheimbden secretarij tochterlein Sophia Æmilia, Die taufzeugen waren, h^{err} geheimbde secretari^{us} Matthes Kriebel, frau Hedwig Lichteneggerin, h^{errn} Salomon Lichteneggers canzley secretarii eheliebste, und frau Hedwig Sophia Matthesin, h^{errn} Gottfried Matthesens kauf und handelsmanⁿs eheliebste.

SBCD^{ie} 18. martⁱⁱ «donnerstag» ward zu hause von d^{octor} Carpzoven getaufft h^{errn} Otto Conrad von Hohbergs, cam^merjunckers tochterlein Helena Elisabeth, dabey tauffzeug^{en} waren (1) fr^{au} geh^{eime} rätthin vnd appellation p^{ræ}sid^{entin} von Schönbergin, (2) h^{err} geh^{eimer} rath Knoche: (3) fr^{au} hoffrätthin von Gersdorffin, (4) h^{err} oberstallm^{eister} von Thielau: (5) fr^{au} cam^merh^{err}in von Schönbergin: (6) h^{err} cam^merrath Schönberg von Gotha: (7) fr^{au} hoffjägermeisterin von Leubnizin: (8) h^{err} cam^merh^{err} von Ziegler, auff Radewitz: (9) fräul^{ein} von Schönbergin: (10) h^{err} cam^merh^{err} von Beuchling: (11) fräul^{ein} von Ponickau zu Pomsen.

JAGD^{ie} 28. april^{is} «mittwoch» ward zu hauße getauft durch hoffpr^{ediger} Gleichen h^{errn} Carl Gustav von Löwenhaupt, grafen zu Falckenstein «etc.» königl^{icher} maj^{estät} in Pohlen und churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wircklichen geheimbden raths, und general lieuten^{ants} zu roß tochterlein Amalia Aurora, so abends vorher 3 virlt auf 8 uhren zur welt gebohren, Die taufzeugen waren (1) die fr^{au} generalfeldmarschallin verwittibte «gräfin» Reußin. (2) fr^{au} geheimbde rätthin Senffin. (3) fr^{au} geheimbde rätthin Bosin. (4) fr^{au} gräfin Löwenhauptin, graf Moritz von Löwenhaupts gemahlin. (5) fr^{au} cam^merrätthin Tritschlerin. (6) das gräfl^{iche} fräul^{ein} von Löwenhaupt (7) fr^{au} hoffpred^{iger}in Greenin. (8) «h^{err}» marquis la Forest general lieutenant von der cavallerie. (9) «h^{err}» general lieutenant von Thiesenhausen. (10) «h^{err}» general major Flem^ming, (11) h^{err} kriegsrath und general kriegszahlmeister Läm^mel. l^{249v}

555 Regulär eingetragen nach dem 1. März.

556 Regulär eingetragen nach dem 1. März bzw. 26. Januar.

557 Regulär eingetragen nach dem 1. März bzw. 7. Februar.

D_{en} 17. majj <montag> frühe nach 3 uhren wurde also bald nach der geburth schwacheit halber getauft Johan<n>a Maria, h<errn> Joh<ann> Bartholomaei Freießlebens mittlern hoffpredigers töchterlein, Die taufzeugen waren die fr<au> oberhoffpredigerin Carpzovin, fr<au> hofrath Trierin, deren stelle vertrat die fr<au> oberhoffpredigerin Geierin, und h<err> d<octor> Rappolt von Leipzig, deßen stelle h<err> hoffpr<ediger> Freießleben selbst vertrat, Die taufe verrichtet, hoffpr<ediger> Gleich.

JBF D_{en} 28 maji wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft, des herrn geheimten raths vnd graffens von Zintzendorff vnd Pottendorff söhnlein, Nicolaus Ludwig, Die tauffzeugen waren (1) ihr hoheiten von der Pfaltz, deren stelle vertrat ihre excell<enz> der h<er>r geheimte rathsdirector freyherr von Gersdorff, (2) ihre hoheiten von Sachßen, deren stelle vertrat die fr<au> geheimte rathsdirectorin von Gersdorff. (3) s<ein>e excell<enz> der h<er>r cantzler freyherr von Friesen, (4) deßen fr<au> gemahlin, (5) der herr graff von Eck. (6) die verwittibte frau von Meisebach. (7) der h<er>r cam<m>errath von Bölau. (8) die fräulein von Maledein], (9) der h<er>r stadtprediger m<agister> Seebisch.

JAG D_{en} 29. jun<ii> wurde von hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> secret<arii> Gervens söhnlein, Carl Ludwig, Die taufzeugen waren, h<er>r d<octor> Seeligman<n>, churf<ürstlicher> sächs<ischer> hofrath u<nd> syndic<us> zur Zittau, h<err> Keßler churf<ürstlicher> sächs<ischer> landrenthmeister, «u<nd>» fr<au> Fischerin, h<errn> Fischers churf<ürstlichen> sächs<ischen> steuercaßirers hinderbliebene wittbe.

JBF<Freitag> d<en> 10. septembr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben, zu hause getauft, herrn ober-stallmeisters von Thilau söhnlein [Leerstelle] Die tauff-zeugen waren: (1) der h<er>r geheimte rath v<nd> appellat<ion> präsident von Schönberg. (2) der h<er>r geheimte rath Kühlewein. (3) der h<er>r cam<m>erherr von Miltitz, (4) der h<er>r cam<m>erh<er>r von Holtzendorff. (5) der h<er>r cam<m>errath von Vitzthumb. (6) der h<er>r hofrath von Ponickau, (7) der h<er>r cam<m>erjuncker von Rumor. (8) fr<au> geheimte räthin von Bosin. (9) fr<au> oberjägermeisterin von Erdmannsdorff. (10) fr<au> cam<m>erherrin v<on> Bentzig. (11) fr<au> cam<m>erräthin von Einsiedel. (12) fr<au> hofräthin von Schleinitz. (13) fr<au> l<ein> von Mesebugk.

SBC D_{en} 5. oct<obris> ward zu hause durch d<octor> Carpzoven getauft h<errn> Christoph Sigmund von Holzendorff, königl<ichen> cam<m>erh<err>n söhn<lein> Carl Stellanus deßen tauffzeug<en> waren h<err> hofrath Hans Heinrich von Schönberg, uff Maxen <etc.> h<err> hofrath von Gersdorff, h<err> cam<m>erjuncker von Rumohr, fr<au> geh<eime> r<äthin> Knochin, fr<au> l<ein> von Meusebachin <etc.>

JBF<Sonntag> d<en> 14. novembr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft h<errn> cam<m>erherms Vitzthumb von Eckstädt töchterlein Friederica Charlotta, Die tauffzeugen waren (1) die fr<au> geheimte räthin von Hoym, als stieff-frau großmutter, (2) s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg. (3) die fr<au> geheimte räthin von Bottmarin. (4) der h<er>r hofrath von Hoym als des kindes fr<au> mutter bruder, vnd (5) die fr<au> cam<m>erherrin von Neitschitzin. l_{250r}

SBC<Sonntag> d<en> 14. nov<embris> 1700. wurde zuhause von d<octor> Carpzoven getauft, h<errn> Carl Gottlob von Neizschiz uff Plankenhayn und Rußdorff, königl<ichen> poln<ischen> generalmajors söhnlein, Cuno Fridrich Carl. Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> generalmajor von Birckholz, als großvater, (2) h<err> general von Birckholz: (3) h<err> cam<m>erh<err> Fridrich Vizthum von Eckstedt. (4) h<err> geh<eimer> rath, fr<ey>h<err> von Rechenberg. (5) h<err> cam<m>erh<err> von Haugwiz: (6) h<err> kriegsrath Lem<m>el. (7) frau graff-Reußin: (8) frau generalwachtm<eisterin> von Birkholzin als große mutter: (9) fr<au> cam<m>erh<errin> Netzschizin: (10) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Beuchlingin: (11) fr<au> l<ein> von Hilligin.

JAG<Sonntag> d<en> 19. decembr<is> d<ominica> 4. Adv<entus> wurde nach gehaltener ordentl<icher> betstunde durch hoffpr<ediger> Gleichen getauft, Joseph Pinte, von Mlatga aus dem königreich Portugall burtig, und ihm der name Ernst Christian gegeben, Die hierzu erbethene taufzeugen waren (1) ihre maj<estät> die allergn<ädigste> königin von Pohlen u<nd> churf<ürstliche> [durchlaucht] zu Sachßen, deren stelle vertrat, dero fr<au> oberhoffmeisterin Geesten. (2) ihre hoheit von Sachsen, deren stelle vertrat dero fr<au> oberhoffmeisterin Wangelin. (3) ihre hoheit von der Pfaltz, deren stelle vertrat, dero cam<m>erfräul<ein> fräul<ein> von Löschbrandin. (4) die fr<au> geheimbde raths directorin Gersdorffin. (5) die fr<au> geheimbde kriegs räthin Bosin. (6) die fr<au> cäm<m>rer Haugwitzen. (7) h<err> geheimbde rath, appellat<ion> praesident u<nd> ober steuer director von Schönberg. (8) h<err> geh<eimer> rath u<nd> ober consistorial präsident von Beuchlingen. (9) h<err> obriste stallmeister von Thielau. (10) h<err> trabanten-hauptman<n> von Pflug. (11) h<err> d<octor> Carpzovi<us> oberhoffprediger (12) h<err> kriegs rath

Läm<m>el. Der taufli{ng} muste nach vorher gehaltenen sermon aus 2. Cor<inther> III. 15–18. auf gewisse furgelegte fragen, so bey der sacristey beygelegt zu finden, antwort{en} und wurde übriges nach des h<errn> oberhoffpredigers d<octor> Carpzovii schrift<licher> anordnung im singen u<nd> der collecte der act<us> vollzogen. Gott verleihe dem neübekehrten beständigkeit, stärke seinen glauben an den wahren Meßiam u<nd> Heiland der welt, und laße ihn durch seine gnade das ende seines glaubens welches ist der seelen seeligkeit darvon bringen! Amen!

JBF Sum<m>a der getaufften 16. als 9 söhne, vnd 7 töchter.
worunter ein gebohmer türcken-knabe vnd ein jude.

JAG 1701.

D<en> 5. mart<ii> son<n>abends um 5. uhr wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> cam<m>errath von Vitzthum töchterlein Catharina Elisabeth deßen taufzeugen waren. (1) h<err> generalfeldzeugmeister graff von Zinzendorff. (2) h<err> oberstallmeister von Thielau, (3) h<err> cam<m>erh<err> u<nd> cam<m>er rath von Einsiedel. (4) h<err> appellation rath Minckwitz (5) h<err> {von} Breitenbauch. (6) die frau cam<m>erherrin von Haugwitz, gebohrne K{len}gelin. (7) die frau<gen> general<major> Birckholtzin. (8) die frau<gen> von Hartzschin gebohrne von Köckritz, (9) die frau<gen> amtsauptman<n> Liebenauen (10) die fräul<ein> von Schönberg. (11) die fräul<ein> von Büнау aus d{em} hauße Peschwitz. l_{250v}

SBC D<ie> 10 mart<ii> ward zuhause durch d<octor> Carpzoven getauft h<errn> generalmajor und obrist<en> [Leerstelle] von Alventheel töchterl<ein> namens Christiane Charlotte, dabey tauffzeug<en> waren (1) frau<gen> oberhoffmeister Wangelinin. (2) frau<gen> geheime v<nd> kriegsr<äthin> Bosin. (3) frau<gen> oberküchmeister<erin> Reiboldin. (4) fr<äu>l<ein> von Wurmbbrandin. (5) h<err> geh<eimer> rath von Schönberg: (6) h<err> general Tiesenhausen: (7) h<err> graff von Eck: (8) h<err> cam<m>erh<err> Reibold

JBF D<ie> 10 aprilis wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft, herrn cam<m>errath von Zehmen töchterlein, Carolina Sophia, Die tauffzeugen waren (1) ihre hochfürst<liche> durchl<acht> hertzog Carl von Würtembergk, general-lieut<enant> ihrer königl<ichen> maj<estät> von Dännemarckt, (2) ihre excell<enz> der h<err> graff von Zintendorff, ihrer königl<ichen> maj<estät> von Pohlen general feldzeugmeister, (3) der h<err> obriste Häßler, (4) die fr<äu>l<ein> von Haxthausen, ihrer hoheiten von Sachßen, erste cam<m>erfräulein. (5) die frau<gen> oberstallmeisterin von Thilau.

JAG D<en> 14. JBF aprilis⁵⁵⁸ JAG nachmittage 4 uhr, ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> hoffrath von Döring, auf Perlen, söhnlein Christian Friedrich, Die taufzeugen waren «(1) frau<gen> oberhoffjägermeisterin von Erdmansdorf gebohrne Pflugin.» (2) frau<gen> hoffrätthin von Schleinitz, gebohrne von Ponickau (3) frau<gen> hoffmeisterin von Borckin, gebohrne von Zigesar, (4) fräul<ein> von Tritzsclern (5) fräul<ein> von Pistoriußin. (6) h<err> geheimbde rath Bose, auf Netzscha <etc.> (7) h<err> obrister von Seyfertitz (8) h<err> obrister Pistori<us>. (9) h<err> hoffrath von Schleinitz, (10) h<err> hoffrath von Tzschirnhausen. (11) h<err> stallmeister von Tritzscler (12) h<err> baron von Rechenberg.

D<en> 18. JBF aprilis⁵⁵⁹ JAG vormittage 11. uhr, ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> lic<entiat> Engelschalls, ihrer maj<estät> unser aller gnädigsten königin geheimbden secretarii söhnlein Wilhelm Emanuel Die taufzeugen waren. (1) h<err> d<octor> Wilhelm Zapff, ihrer maj<estät> der königin leib medic<us>. (2) frau Maria Elisabeth Rauin, ihrer maj<estät> der königin cam<m>erfrau (3) h<err> Gottfried Döring. hoffjubelierer.

D<en> 19. april<is> mittags 12. uhr ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> Rudolph Gottlob von Seyfertitz, aus dem hauße Jahna, königl<ichen> cam<m>erherms söhnlein August Rudolph, Die taufzeugen waren, (1) h<err> Otto Christian graff von Zinzendorff u<nd> Pottendorf, generalfeldzeugmeister u<nd> obercom<m>endant der residentz vestungen Neu u<nd> Altdreßden, (2) frau<gen> geheimbde rätthin u<nd> cam<m>er praesidentin von Hoym. (3) h<err> Carl Gottfried Bose, geheimbder rath u<nd> hauptman<n> des Meißnischen Creyßes. (4) frau cam<m>erherrin von Seyffertitz, gebohrne von Lüttichau. (5) h<err> Ernst Dietrich von Erdmansdorff, cam<m>erh<err> u<nd> haußmarschall. (6) frau cam<m>errätthin von Vitzthum gebohrne von Kötteritz. (7) h<err> Gottlob Adolph von Beuchling, kö-

558 »aprilis« korrigiert aus »mart<ii>«.

559 »aprilis« korrigiert aus »mart<ii>«.

nigl<icher> cam<m>erherr. (8) fraülein von Buchnerin. (9) h<err> Hanß Heinrich von Trützscher, cam<m>erherr und cam<m>er rath. (10) h<err> Georg Ernst von Bora, Keßel genant, obrister bey der artiglerie. (11) h<err> capitain lieutenant von Seyffertitz.

SBCD<en> 19. jun<ii> ward zu hause von d oberhoffprediger zu hause getaufft herm Carl Gottlob von Leubniz, königl<ichen> hoffjägermeisters töchterlein, namens Ernestina Sophia, dabey zeug<en> waren (1) fr<au> oberhoffmeist<erin> von Wangelinin: (2) h<err> Aug<ust> Ferdin<and> Pflug, geheimer rath vnd obercam<m>erherr. l_{251r} frau geheime rät<h>in, freyin von Hoymin: (4) h<err> Otto Christian graff von Zinzendorff und Pottendorff, general feldzeugmeister vnd obercom<m>endant: (5.) frau präsidentin von Beuchlingin: (6) h<err> Jacob Heinrich von Flem<m>ing, general lieutenant: (7) frau oberküchmeisterin von Reiboldin: (8) h<err> Johan<n> Gottlieb von Thielau, oberstallmeister: (9) frau hoffmarschallin von Bomsdorffin: (10) h<err> Johan<n> Friedrich graff zu Eck vnd Hungersbach, Oberschenke: (11) frau cam<m>errät<h>in von Zehmin: (12) h<err> Wolff Dietrich von Erdmansdorff, oberhoffjägermeister. (13) fr<äu>le<in> Rachel von Gersdorffin: (14) h<er>r Adam Fridrich von Schönberg, auff Wingendorff <etc.> cam<m>erh<err> vnd amtsauptman<n>: (15) fr<äu>le<in> von Meusebuchin. (16) h<err> Job Friedrich von Bom<m>ersdorff cam<m>erjuncker bey i<hrer> m<ajestät> d<er> königin.

JBFD<ie> 1 julii wurde durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft des h<er>m rentherey secretarii Gleichens töchterlein Johanna Benedicta, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r hofprediger Gleich, (2) fr<au> geheimte kriegsrät<h>in Läm<m>lin, (3) die fr<au> Riesin aus Leipzig, als des Kindes fr<au> großmutter von der mutter, in deren abwesenheit die stelle vertreten die fr<au> haußkellerin Grahlin.

JAGD<ie> 15. septbris wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen, des nachts halb 1. uhr zu hauße getauft, s<eine>r excell<enz> h<errn> Carl Gustav von Löwenhaupt, graff von Falckenstein <etc.> königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<aucht> zu Sachßen wirck<lichen> geheimbden raths und generals über die gesamte infanterie söhnlein Herminius Gustav, so nach 11. uhren geboren worden, Die tauffzeugen waren, (1) fr<au> geheimbde rät<h>in Senffin. (2) fr<au> general majorin von Birckholtzin. (3) das gräfl<iche> fraü<lein> von Löwenhaupt. (4) fraü<lein> von Hilligin, (5) h<err> general major von Alvendeel, (6) der jungre graff von Löwenhaupt, (7) h<err> graff Löwenhaupt, als vater, «Starb den 13. april<is> 1702 ½ 2 uhr nachmittage.»

JBFD<en> 27 octobr<is> wurde durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft h<er>m cam<m>erraths Friedrichs von Döhlau söhnlein, Friedrich Gottlob, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r geheimte rath von Miltitz, (2) h<er>r geheimte rath von Lohß. (3) h<er>r ober<falcken>meister von Beuchlingen. (4) h<er>r cam<m>erherr von Vitzthumb, (5) h<er>r Dam Pflug von Strehla. (6) fr<au> cantzlerin Friesin. (7) fr<au> geheimte rät<h>in v<nd> gräfin von Zintzendorff. (8) fr<au> cam<m>erherrin von Haugwitz. (9) fr<au> obristin von Burckin. (10) fr<äu>le<in> von Tritzscherin.⁵⁶⁰

D<en> 3 novembr<is> wurde des h<er>m cam<m>erherrn von Vitzthumb töchterlein durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft, namens, Henriette Sophie, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r geheimte rath von Knoche. (2) h<er>r geheimte kriegs- vnd cam<m>errath von Hoym. (3) die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin, (4) die fr<au> geheimte rät<h>in von Hoym, vnd (5) eine adel<ige> fr<äu>le<in>.⁵⁶¹

D<en> 5 novembr<is> wurde durch den hofprediger Freiebleben zu hauße getaufft h<er>m cam<m>erjuncker von Berbißdorff töchterlein, Erdmuth Sophia, Die tauffzeugen waren: (1) fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin. (2) h<er>r cantzler freyh<er>r von Friesen. (3) fr<au> geheime rät<h>in von Beuchlingen. (4) h<er>r general feldzeugmeister graff von Zinzendorff. (5) fr<au> haußmarschallin von Erdmannsdorff. (6) h<er>r oberhofjägermeister von Erdmannsdorff. (7) fr<au> cam<m>errät<h>in von Zehm. (8) h<er>r oberfalckenier von Beuchlingen. (9) fr<au> obristin von Keßel. (10) h<er>r cam<m>erherr v<nd> trabanten hauptmann von Pflug. (11) h<er>r appellat<ion> rath von Minckwitz. (12) fr<äu>le<in> von Birckholtz.⁵⁶²

SBCD<en> 15. novbris ward zuhause getaufft durch d<octor> Carpzoven h<errn> cam<m>erherrn Hans Dietrichs von Schönberg, uff Wilstruff und Limpach söhnlein, Hans Dietrich, dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> Gottlob Adolph von Beichlingen, oberfalkenier vnd cam<m>erh<err> (2) h<err> Adam Fridrich von Schönberg, zu Wingendorff, cam<m>erh<err>: (3) h<err> Alexander von Miltiz zu Scharffenberg,

560 Regulär eingetragen nach dem 15. November.

561 Regulär eingetragen nach dem 15. bzw. 5. November, Bl. 251v.

562 Regulär eingetragen nach dem 15. November bzw. 27. Oktober, Bl. 251v.

cam<m>erh<err>. (4) h<err> general major von Schulenburg, (5) h<err> Wilhelm Ernst Bernhard Vizthum von Eckestet, zu Löthen, cam<m>er-rath: (6) frau Johanna Magdalena, gräfin von Zinzendorff, generalfeldzeugmeisterin. (7) fr<au> Ursula Magdalena von Birkholzin, general wachmeisterin: (8) frau Dorothea Sophia von Borau Keßelin, obristin, (9) fr<au> Charlotte von Schwarzin. l_{251v}

JAGD<en> 8. decembr<is> wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> obristen Pistorii söhnlein Heinrich Gottlob Die taufzeugen waren (1) h<err> general major von Flem<m>ing, (2) h<er>r obrist von Burgk. (3) h<err> obrist von Kanitz, (4) h<err> kriegsrath Läm<m>el. (5) h<err> stallmeister von Trützschler. (6) h<err> obrist lieutenant von der Dahme (7) h<err> major von Mücheln. (8) h<err> lieutenant von Pistorius. (9) fr<au> camerherrin von Trützschlerin (10) fr<au> landjägermeisterin von Schönbergin. (11) fr<au> rittmeister Köckeritzen (12) fraulein Lorentzin von Adlershelm. (13) fräul<ein> von Zigesar (14) fr<au> majorin von Mücheln.

JBF Sum<m>a der getaufften 14. als 7 söhne, vnd 7 töchter. l_{252r}

JAG ANNO. 1702.

D<en> 12. febr<uarii> dom<inica> Septuages<imæ> ward nachmittage zu hauße von hoffpr<ediger> Gleichen getauft, h<errn> Hanß Adams von Seyfertitz, auf Strauch, königlichen<en> pohln<ischen> u<nd> churfürstlichen<en> sächs<ischen> obristen söhnlein Hanß Rudolph, Die taufzeugen waren (1) h<err> graf Beuchling obrister falckenmeister, (2) h<err> geheimbder kriegsrath u<nd> general majo{r} von Benckendorff (3) h<err> cam<m>erh<err> u<nd> trabantenhauptman<n> von Pflug, als großvater (4) h<err> cam<m>erherr und rittmeister von Seyfertitz, (5) h<err> cam<m>errath von Vitzthum (6) h<err> obrister Zeidler (7) h<err> hoffrath Rohr (8) h<err> cam<m>erjuncker von Pflug (9) h<err> von Dießkau, (10) frau von Starschedel als großmutter{r} (11) fr<au> general lieutenant Keßeln (12) fr<au> oberhoffmeisterin Boßin (13) fr<au> cam<m>erherrin von Seyfertitz, gebohrne von Born. (14) frau von Hartitzsch (15) fr<au> rittmeister von Köckeritz. (16) fräul<ein> von Schönbergin.

D<en> 17. febr<uarii> <freitag> wurde durch den hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Marci Bordeles[?] de Bersonville, königlicher<en> maj<estät> in Pohlen ingenieur und capitain des churprinzlichen<en> regiments, söhnlein Carl Æmilius, Die taufzeugen waren, (1) h<errn> gen<erals> über die infanterie⁵⁶³ graf Löwenhaupts fr<au> gemahlin. (2) der jungre graf Carl Æmilius von Löwenhaupt, (3) h<err> secretari<us> Sultze.

SBCD<ie> 17. febr<uarii> <freitag> wurde zu hause von d<octor> Carpzoven<en> getaufft h<errn> Gottlob Ehrenreich freiherrn von Gerßdorff, erbhern zu Weicha, Reinshayn, Peterswaldau und Mezdorff <etc.> töchterlein, Henrietta Sophia, dabey die tauffzeug<en> waren d<er> h<err> geheime raths-director fr<ey>h<err> von Gersdorff, mit d<er> frau gemahlin, h<err> canzler fr<ey>h<err> von Friesen, und d<er>o frau gemahlin, h<err> hoffrath von Gersdorff, h<err> Carl fr<ey>h<err> von Friesen, fr<au> Charlotte von Gersdorff &c. &c.

JAGD<en> 13. april<is> am Grunen Don<n>erststage nachmittage 4. uhr ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Georg Haubold von Seyfertitz, königlicher<en> maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstlicher<en> durchlaucht zu Sachßen cam<m>erherrens u<nd> rittmeisters töchterlein, namens Rahel Friderica, Die taufzeugen waren (1) frau geheimbde u<nd> geheimbde kriegs räthin Boßin, gebohrne von Schleinitz (2) fr<au> gen<eral> lieutenant Keßelin, gebohrne Pflugin. (3) fr<au> cam<m>erherrin von Vitzthum, gebohrne freyin von Hoym. (4) fr<au> oberkuchenmeisterin von Reibold, gebohrne freyin von Stubenberg. (5) fr<au> cam<m>erräthin von Vitzthum, gebohrne von Kötteritz, (6) fr<au> obrist von Lütichau, gebohrne von Gersdorff. (7) fr<au> obrist von Seyfertitz gebohrne Pflugin (8) fräul<ein> von Schleinitz, (9) fräul<ein> von Luttichau. (10) h<err> oberstallmeister von Thielau (11) h<err> oberhoffjägermeister von Erdmansdorff, (12) h<err> cam<m>erh<err> u<nd> cäm<m>rer von Haugwitz, (13) <h<err>> cam<m>erh<err> Rudolph Gottlob von Seyfertitz, (14) h<err> obrister Christian Ern{st} von Tritschler, (15) cam<m>erjuncker Ludwig freyherr von Hoym, (16) h<err> obrist lieutenant von Penzig, (17) h<err> Han<n>ibal von Schmerzing, oberforstmeister u<nd> (18) h<err> obrist wachmeist{er} von Seyfertitz,

^{SBC}D<en> 20. maji <samstag> ward von d<octor> Carpzoven zuhause getauft h<ern> Carl Gottfried Bosens, geheimen raths, cam<m>erh<err>n vnd hauptmans des Meißnisch<en> Kreyses töchterl<ein> Charlotte Catharine, dabey tauffzeug<en> waren (1) frau canzl<erin> von Friesin, (2) h<err> general feldzeugmeister vnd gouverneur graff von Zinzendorff, (3) fr<äu>l<ein> von Pölnizin, ihr<er> maj<estät> d<er> königin cam<m>erfräul<ein>. ^{l252v}

D<en> 23 maj<i> <dienstag> ward zuhause durch d<octor> Carpz<oven> getauft h<ern> Hans Adolff von Haugwiz, königl<ichen> poln<ischen> vnd churf<ürstlichen> sächs<ischen> cam<m>erherrn vnd cäm<m>erers söhnlein, Friedrich Adolff dabey tauffzeug<en>, h<err> general feldzeugmeister vnd ob<er>com<m>endant graff von Zinzendorff, h<err> geh<eimer> r<ath> baron von Reißwiz, h<err> geh<eimer> rath Kühlewein, h<err> cam<m>erjunker von Cade, h<err> cam<m>erj<uncker> von Bomßdorff, ingleich<en> frau oberhoffmeisterin von Wangelinin, frau von Haugwizin als frau mutter, fr<äu>l<ein> Haugwizin «fr<au> generalmajorin von Wangelinin, frau von Haugwizin als frau mutter, fr<äu>l<ein> Clengelin, geb<orne> bar<onin> von Wölmershayn.» ⁵⁶⁴

^{JAG}D<en> 24. maji <mittwoch> nach 9 uhren vormittage ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<ern> lic<entiat> Engelschallens, ihrer maj<estät> der allernädigsten königin von Pohlen u<nd> regierend<en> churfurstin zu Sachßen geheimbden secretarii söhnlein Johan<n> Benedict, Die taufzeugen waren (1) s<eine> hochwurd<en> h<err> d<octor> Carpzovius, churf<ürstlicher> sächs<ischer> oberhoffprediger, und kirchenrath (2) h<err> d<octor> Steinert, königl<icher> pohl<n>ischer u<nd> furstl<icher> sächs<ischer> mörseburgischer leibmedic<us> (3) fr<au> Justina h<ern> Joh<ann> Läm<m>els königl<ichen> pohl<n>ischen u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> kriegsraths eheliebste, deren stelle vertrat ihre muhme, die jungfer Plattnerin.

D<en> 29. maji ward zu hause getauft durch d<octor> Carpzoven h<ern> Job Ernsts von Bomsdorffs, königl<ichen> vnd churf<ürstlichen> hoffmarschalls, töchterl<ein> Christiane Sophie, dabey tauffzeug<en> waren (1) fr<au> geh<eime> r<äthin> Knochin (2) h<err> geh<eimer> rath von Schönberg: (3) fr<au> canzl<erin> Friesin: (4) h<err> cam<m>erjunker von Bomsdorff. (4⁵⁶⁵.) fr<äu>l<ein> Knochin.

^{JAG}D<en> 15 jun<ii> <donnerstag> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<ern> Müllers königl<ichen> stallschreibers töchterlein Christiana Sophia, Die taufzeug<en> waren (1) ihre maj<estät> die königin in Pohlen u<nd> regierende churfürstin zu Sachsen, dero hohe stelle vertraten die fr<au> oberhoffmeisterin fr<au> An<n>a Sophia Bosin, gebohrne Vietzthumin von Eckstädt, (2) die an hiesigen hoffe sich aufhaltende durchl<auchtige> prinzeßin Charlotte «Christina Sophia» von Braunsweig Wolffenbüttel, deren stelle vertrat fräul<ein> Magdalena Loysa von Vitzthum. (3) h<err> graff von Pückler, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<auchte> zu Sachßen geheimbder rath, auch margräfl<icher> onoltzbachisch<er> ober auffseher, zu Furth bey Nurnberg sich aufhaltend. deßen stelle vertrat h<err> Job Friedrich von Bomsdorff, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> cam<m>erjunker.

D<en> 21. jun<ii> <mittwoch> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<ern> general lieutenant u<nd> geheimbden kriegs raths von Benckendorff töchterlein Erdmuth Judith. Die taufzeugen waren (1) h<err> geh<eimer> rath von Schleiniz, auf Kretel, als h<err> großvater, nebst (2) deßen gemahlin. (3) h<err> geh<eimer> rath von Hunicke (4) deßen gemahlin als stief<uhr> eltern. (5) h<err> geheimbde rath Knoche (6) frau general feldzeugmeisterin gräfin von Sinzendorffin. (7) fr<au> ober consistorial praesidentin gräfin von Beuchling<en>. (8) h<err> cam<m>erh<err> von Wolfframsdorff. (9) frau general lieutenantin Keßelin. (10) h<err> cam<m>erjuncker Pflug. (11) fräul<ein> Vitzthumin von Eckstädt, (12) h<err> obrist lieutenant von Seidelitz. (13) fräul<ein> von Köckeritzen.

D<en> 28. jun<ii> <mittwoch> nachmittag um 4 uhr ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<ern> Joh<ann> Bartholomaei Freießlebens, churf<ürstlichen> sächs<ischen> mittlern hoffpredigers söhnlein Johan<n> Carl, Die taufzeugen waren (1) h<err> geheimbde rath Zeche, (2) jungfer «^{JBF}Johanna Elisabeth» ^{JAG}Aleman<n>in, tit<ulo> h<ern> hoff u<nd> justitien rath Alemans einige jungfer tochter, (3) h<err> appellation rath Nicolai.

564 Regulär eingetragen nach dem 24. Mai.

565 Korrekt: 5.

D^{en} 5. aug^{usti} «samstag» vormittage nach 10. uhren ward durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße getaufft h^{errn} Joh^{ann} Friedrich Braunens königl^{ichen} pohlⁿ-ischen^{en} und churf^{ürstlichen} sächs^{ischen} geheimbden kriegs-secretarii in Pohlen söhnlein Wolff Friedrich, Die taufzeugen waren s^{ein}e hochgräfl^{iche} excell^{enz} h^{err} großcanzlar graff von Beuchlingen, die fr^{au} geheimbde rätthin freyin von Rechenbergin, h^{err} von Boße, auf Schweinitz, königl^{icher} pohlⁿ-ischer^{en} und churf^{ürstlichen} sächs^{ischer} hoff-justitien und appellation rath. l^{253r}

JBF«Sonntag» d^{en} 3. septembr^{is} wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, h^{errn} n^{omen} Lorande, küchenmeisters bey ihrer maj^{estät} der königin töchterlein, Maria Susanna, Die tauffzeugen waren, (1) h^{err} geheimter secret^{arius} Engelschall, «in» deßen abwesenheit die stelle vertreten h^{err} secret^{arius} Grübel, (2) fr^{au} Berneckin, ihrer maj^{estät} der königin cam^m-erfrau, in deren abwesenheit die stelle vertreten die fr^{au} secret^{arien} Burckhardtin. (3) die fr^{au} geheimte cam^m-erdienerin Blandin.

D^{en} 16. decembr^{is} wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, des h^{errn} cam^m-errath von Zehmen söhnlein, Johann Georg, deßen tauffzeugen waren (1) der h^{err} geheimte rath von Ketteritz, (2) der h^{err} oberhofprediger d^{octor} Carpzovi^{us}, (3) die verwittibte fr^{au} haußmarschallin von Miltitzin, als fr^{au} großmutter, vnd (4) die fr^{au}-lein von Häßlerin.

Sum^ma der getaufften 14. als: 7. söhne, vnd 7. töchter.

JAG 1703.

D^{en} 31. jan^{uarii} «mittwoch» wurde h^{errn} Stephani, hochgräfl^{ichen} beichlingischen cam^m-erdieners töchterlein, so tages vorhero vormittag 8 uhr gebohren, nahmens Sophia Loysa, durch hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße getaufft, Die taufzeugen waren: (1) h^{err} cam^m-erherr und stallmeister Vitzthum, (2) die fr^{au} gräfin und großcantzlerin von Beichlingen, gebohrne von Neitschutz. (3) fr^{au} hoffmarschallin von Bomsdorffen.

D^{en} 16. martⁱⁱ wurde durch den hoffpr^{ediger} Gleichen zu hauße getauft h^{errn} cam^m-erherms und obrist lieutenants unter der königl^{ichen} pohlⁿ-isch^{en} und churf^{ürstlichen} sächs^{ischen} leib gvardie «h^{errn} von Lüttichau» seel^{igen} hinderbliebener fr^{au} wittwe fr^{au} Erdmuth Sophia gebohrne von Neutschutz töchterlein Frideric{a} Louisa, so den 14. vorher frühe gegen 9. uhr gebohren. Die taufzeugen waren (1) h^{err} general lieutenant und gouverneur der stadt Leipzig h^{err} von Neutschutz, als h^{err} großvater. (2) s^{ein}e excell^{enz} h^{err} ober marschall von Haugwitz. (3) s^{ein}e excell^{enz} h^{err} general feldzeugmeister graf von Zinzendorff. (4) h^{err} geheime rath Looß. (5) h^{err} geheime rath und erbmarschall von Lößer (6) h^{err} geheime rath freyh^{err} von Reißewiz. (7) h^{err} cam^m-erh^{err} und camer rath vo{n} Neutschutz. (8) die fr^{au} general lieutenantin von Neutschutz, gebohrne von Birckholtzen als stief groß frau mutter. (9) die fr^{au} geheime rätthin von Rechenberg, gebohrne von Schöning, (10) fr^{au} von Luttichau auf Botschappel und Klein Naundorff, als groß fr^{au} mutter vom vater. (11) fr^{au} oberkuch^{en}-meisterin von Reiboldin, gebohrne von Stubenbergin. (12) di{e} fr^{au} cam^m-erherrin von Haugwitz gebohrne von Klengel. (13) die fr^{au} general majorin von Burckholtzin, als fr^{au} groß groß stief mutter, von der fr^{au} mutter. (14) die fr^{au} cam^m-erherrin von Seyfertitz, gebohrne von Born. (15) die fraülein Jordanen.

JBF«Mittwoch» d^{en} 21. februarⁱⁱ wurde nachmittage, nach gehaltener beth-stunde, auf ihrer königl^{ichen} majestät unserer allergnädigsten königin vnd frau allergnädigsten befehl, in der schloßkirche, durch den hofprediger Freiesleben getaufft eine gebohrne türckin, nahmens Katgau, welche anno 1686 bey eroberung der königl^{ichen} haupt-stadt Ofen, in U{nga}m, allwo sie auch gebohren worden, durch den h^{errn} feldmarschall von Schöning gefangen worden, bißhero aber etliche jahre unter höchstgedachter ihrer königl^{ichen} maj^{estät} cam^m-er bediendtin sich befunl^{253v}den,

Ihr wurde der nahme Christiana Eberhardina beygeleget, vnd waren die tauff-zeugen (1) ihre majestät, die königin vnd churfürstin zu Sachßen, vnd an dero statt die fr^{au} oberhofmeisterin von Geist. (2) ihre hoheit die verwittibte churfürstin zu Sachßen, vnd in dero nahmen die fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin. (3) ihre hoheiten von Pfaltz, vnd vor dieselbe dero cam^m-erfräulein von Bernstein. 4. 5. vnd 6. fr^{au} geheimte rätthin vnd ober consistorial präsidentin, gräfin von Beuchlingen, vnd zwar sowohl im nahmen ihrer durchl^{aucht} der ietzt hieranwesenden princeßin von Braunschweig Wolffenbüttel, als auch vor die «verwittibte» fr^{au} geheimte raths directorin freyin von Gersdorff, vnd dann vor sich

selbst. (7) fr_{au} ober stallmeisterin von Thilau. (8) fr_{au} cam_merherrin von Reubold. (9) fr_{au} marschallin von Bomsdorff. (10) ihre hoheit der königliche printz, vnd an deßen statt der h_{err} cam_merherr v_{on} Miltitz. (11) h_{err} Hannß Ernst von Knoche, wircklicher geheimer rath. (12) h_{err} Otto Heinrich freyherr von Friesen, wircklicher geheimer rath vnd cantzlar. (13) h_{err} Carl Gottfried Bose, geheimer rath vnd creißhauptmann. (14) h_{err} Johann Georg freyherr v_{on} Rechenberg, geheimer rath. (15) h_{err} Johann Friedrich, graff zu Eck vnd Hungersbach, Oberschencke, vnd (16) h_{err} Johann Balthasar Bose, oberhofmeister bey ihr maj_{estät} der königin.

Nach geendigter bethstunde wurden der⁵⁶⁶ hohen pathen «abgeordnete» durch den marschall in den chor geführt vnd zu beyden seiten des altars gestellt, Nach gesungenen lied: Christ unser Herr zum Jordan kam «etc.» vnd gehaltenen sermon, legte die neue Christin ihr glaubens-bekänntniß, auf diejenige fragen, welche in d_{er} hofcapelle beygelegt, freudig ab, vnd wurde d_{er} tauff-act_{us} verrichtet, dann mit singenn des liedes: Nun laßt uns Gott dem Herren «etc.» auch collect vnd seegen beschloßen. Gott stärke vnd erhalte diese christin in diesem mit ihm gemachten theuren bunde biß an ihr seel_{iges} Ende! Amen.

D_{en} 24. martii, wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getauft des königlichen pohn_nischen und churf_{ürstlichen} säch_{ßischen} oberfalckenmeisters, h_{errn} Gottlob Adolphi, grafens von Beuchlingen söhnlein, namens August Gottfried Dietrich. Die tauffzeugen waren, (1) der h_{err} großvater vom vater «her», h_{err} geheimer rath vnd oberconsistorial-präsident, graff von Beuchlingen, (2) die fr_{au} großmutter von der mutter «her», {d}ie verwittibte fr_{au} generalin von Haxthausen (3) s_{ein}e excell_{enz} h_{err} geheimer rath v_{on} Knoche. (4) die fr_{au} großcantzlerin gräfin von Beuchlingen. (5) h_{err} geheimer rath von Reisewitz, (6) fr_{au} cantzlerin von Friesen. (7) h_{err} geheimer rath von Einsiedel. (8) fr_{au} geheimer rätthin von Rechenberg, (9) h_{err} cam_merjuncker von Haxthausen. (10) h_{err} haußmarschall von Erdmannsdorff. (11) fr_{äu}l_{ein} von Haxthausen, als fr_{au} mutter fr_{äu}l_{ein} schwester.⁵⁶⁷

SBC D_{en} 12 april_{is} ward zu hause getauft durch d_{en} oberhoffprediger d_{octor} Carpzoven herrn Johann Georgen von Birckholz, uff Liebstadt, Zuschendorff und Krebs ihr_{er} königlichen maj_{estät} cam_merjunckers söhn_{lein} namens Christian Cuno Dieterich. Die tauffzeug_{en} waren, ihrer maj_{estät} die königin, unsere allergnädigste frau, deren stelle vertrat dero oberhoffmeisterin, frau von Geestin, die frau «generalin von Birckholzin,» [frau] general feldzeugmeisterin gräfin von Zinzendorffin, frau amts-hauptman_nin von Liebenauin [Leerstelle] herr geheime rath Knoche, h_{err} haußmarschall von Erdmannsdorff, h_{err} oberhoffmeister Bose, h_{err} trabanten-hauptman Pflug, h_{err} cam_merh_{err} Reibold.

D_{ie} 6. maji ward zu hause «von d_{octor} Carpzoven» getauft herrn [Leerstelle] von Thielau, uff Lamperswalda «etc.», königlicher maj_{estät} bestallt_{en} oberstallmeisters töchterlein, namens Friderica Helena. dabey tauffzeug_{en} waren (1) ihre durchl_{aucht} d_{er} anwesende herzog von Würtemberg. (2) h_{err} baron von Gersdorff, königlicher dänischer estaats-rath und amtman_n: (3) h_{err} obrister von Thielau. (4) herr hoff-justitien- und appellation rath von Schleiniz, (5) h_{err} cam_merl₂₅₄juncker bey dem churprinzen, d_{er} von Leipzig: (6) die frau cam_merh_{err}in freyin von Mäusebachin: (7) fr_{au} cam_merherrin von Gerßdorffin, geborne freyin von Friesen: (8) frau marschallin von Bomsdorffin: (9) frau hoffrätthin von Gerßdorff: (10) fr_{äu}l_{ein} von Schönberg, des vormahlig_{en} h_{errn} cam_mer-präsidenten tochter.

D_{ie} 7. maji ward zu hause durch d_{octor} Carpzoven getauft herrn Adam Fridrichs von Schönberg, uff Wingendorff, Börnich_{en}, Häynich_{en}, Oberschöna, Wiese und Linda, königlicher maj_{estät} in Pohl_{en} geheimen «und berg-» raths, cam_merherrn, amts-hauptman_ns zu Wolckenstein, creyßsteuer-ein_nehmers im Erzgebürge söhnlein, namens Curt Alexander, Die persönlich «anwesend_{en}» tauffzeug_{en} waren (1) h_{err} geheime rath Knoche, (2) h_{err} general feldzeugmeister und gouverneur hiesiger festung, h_{err} graff von Zinzendorff, (3) h_{err} geheimer rath, baron von Reisewitz, (4) h_{err} haußmarschall und cam_merherr, von Erdmannsdorff (5) h_{err} cam_merrath von Vizthum, (6) h_{err} cam_merjuncker von Birckholz. (7) frau geheime rätthin von Marschallin, wittib, (8) frau geheime rätthin von Einsiedelin, (9) frau cam_merh_{err}in von Gersdorffin, geb_{orne} freyin Friesin (10) frau marschall Bomsdorffin: (11) frau cam_merrätthin von Neizschin: (12) fr_{äu}l_{ein} von Zigesarin.

566 »der« korrigiert aus »die«.

567 Regulär eingetragen nach dem 8. Juli, Bl. 254r–v.

JBF Den 3. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft, des königlichen pohnischen vnd churfürstlichen sächsischen hochbestalten cammerraths herrn Willhelm Ernst Bernhard Vitzthums von Eckstädt tochterlein, welches den 31 maji nachts ¼ auf 12 uhr vorher gebohren worden, namens, Friederica Juliana, Die tauffzeugen waren (1) herr Adam Friedrich von Schönberg, auf Wingendorff vnd Börnjigen, königlicher pohnischer vnd churfürstlicher sächsischer geheimer vnd bergrath. (2) frau geheime rathin, appellation vnd steuer-präsidentin, Anna Catharina von Schönbergin, geborne von Seelhausen. (3) herr Alexander von Miltitz, uf Scharffenberg etc. bey ihrer hoheiten zu Sachßen cammerherr. (4) frau cammerjunckerin vnd rittmeisterin Anna Christina von Köckeritz, geborne von Pistoris, als des kindes frau großmutter von der mutter. (5) herr obrister Adam Heinrich Bose, uf Franckenleben vnd Mölbiß. (6) frau cammerherrin vnd cammererrathin Anna Sophia von Nitzschitz, geborne von Dießkau. (7) herr Ferdinand Rudolph von Ziegler, auf Kunewalde, königlicher pohnischer vnd chursächsischer obrist lieutenant von der artillerie. (8) frau Magdalena Sophia von Heßlerin, aus dem hause Geßen. (9) frau Susanna Salome von Schleinitzin, aus dem hause Kunnersdorff.⁵⁶⁸

JAG Den 8. julii sonntag dominica V. post Trinitatis ward durch hoffprediger Gleichen zu hause getauft herrn Georg Haubold von Seyfertitz, königlicher majestät in Pohlen vnd churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen hochbestalten cammerherrn vnd rittmeisters söhnlein Gottlob Adolph, Die tauffzeugen waren. (1) herr geheimer rath, freyherr von Reisewitz, (2) herr graf Eck, ober-schencke. (3) herr cammerherr vnd churprinzlicher oberhoffmeister von Miltitz, (4) herr obrister Ziegler. (5) herr von Planitzer, furstlicher sächsischer weißenfelsischer amts-hauptman. (6) herr von Schönberg, ihrer majestät der königin cammerjuncker. (7) hoffprediger Gleich (8) frau cammerherrin von Seyfertitz, geborne freyin von Born. (9) frau cammerherrin Tritschlerin. (10) frau cammerherrin von Bomsdorffin. (11) frau rittmeisterin von Kötteritzen. (12) frau von Lüttichau, als frau großmutter. (13) frau von Pflugin.^{l254v}

SBC Die 13 augusti ward zu hause von dem oberhoffprediger doctor Carpzoven getaufft herrn Hans Dieterichs von Schönberg, uff Wilstruph vnd Limbach, königlicher majestät in Pohlen vnd churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen, kammerherrn tochterlein Sophia Augusta, dabey tauffzeugen waren (1) herr Otto Christian graff von Zinzendorff und Pottendorff, general feldzeugmeister und gouverneur der vestungen Neu- und Alt-Dresden: (2) herr Wolff Haubold von Schleinitz, hoffjustitien- vnd appellation rath (3) herr Gottlob Hieronymus von Leipziger, des königlichen prinzen cammerjuncker, (4) frau Augusta Maria von Schönbergin, geheime rathin: (5) frau Maria Elisabeth von Löbin, obristin: (6) frau Erdmuth Elisabeth von Penzigin obrist-lieutenantin: (7) frau Charlotte Sophie Pflugin, herrn cammerherrn vnd trabanten-hauptman's Pflugs älteste frau tochter.

Die 27. augusti ward von dem oberhoffprediger doctor Carpzoven zu hause getaufft herrn [Leerstelle] Vizthums von Eckstädt, ihrer königlichen majestät in Pohlen cammerherrn und stallmeisters söhnlein Friedrich Carl, dabey tauffzeugen waren (1) herr cammerherr vnd rittmeister Vizthum, als großvater: (2) herr generalfeldzeugmeister vnd gouverneur graff von Zinzendorff: (3) herr oberküchenmeister von Reibold: (4) herr cammerherr von Miltitz, uff Scharffenberg: (5) herr hoff- und appellation-rath von Schleinitz: (6) frau canzlerin von Friesin, (7) frau hoffmarschallin von Bomsdorffin: (8) frau baronin von Hoymb: (9) frau von Schönberg, herrn geheimen raths von Knoche frau stieftochter.^{l255r}

JBF Den 20. octobris durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft herrn Matthæi Bodeings, eines kochs söhnlein, namens Jacob Matthæus, Die tauffzeugen waren (1) herr hofprediger Gleich, (2) frau secretarien Gervin, (3) herr küchenmeister Lorange, deßen stelle in abwesenheit vertreten herr cammerdiener Blancke.

JAG Den 24. octobris mittwoch frühe nach 3. uhren ward in großer schwacheit zu hause durch hoffprediger Gleichen getauft, herr licentiat Engelschallens, ihrer majestät unsrer allergnädigsten königin vnd frauen, wohlbestalten geheimen secretarii söhnlein Johan Emanuel, so kurz vorher drey viertel auf 2. uhr gebohren, Die tauffzeugen waren (1) herr hoff vnd justitien, auch appellation vnd berg rath Aleman, [2] frau hoffrathin Ritterin, geborne Carpzovin (3) herr doctor Romanus, appellation rath und burgermeister zu Leipzig.

JBF<Sonntag> d<en> 4. novembr<is> ward durch den hofprediger Freiesleben zu hauße getauft h<er>m Lorange, königl<ichen> pohl<n>ischen k<üchen>meisters töchterlein Helena Friederica Sophia, Die tauffzeugen waren, (1) fr<au> d<octor> Paulin, (2) h<er>r Döring, hofjubelirer, (3) fr<au> cam<m>erdienerin Blandin.

JAG<Mittwoch> d<en> 14. novembr<is> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<err> Joseph Mosot, königl<ichen> pohl<n>ischen operisten und musici söhnlein, Joh<ann> Sigismund, Die taufzeugen waren (1) h<err> cam<m>erherr freyherr von Mordax (2) fr<au> geheime kriegs rätin und general accis insp<ec>t<o>rin freyin von Hoym,

JBF<D<en> 19. novembr<is> ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getauft h<er>m Johann Georg von Zehmen, königl<ichen> pohl<n>ischen cam<m>erherrn vnd cam<m>erraths töchterlein Johanna Heinrietta. Die tauffzeugen waren: [Leerstelle]

Sum<m>a der getauften: 16. als 8 söhne, vnd 8 töchter, worunter eine gebohrne türckin.

ANNO 1704.

D<en> 22. januar<i> wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getauft h<er>m cam<m>errath Friedrich von Döhlau töchterlein, Louyse Charlotte, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r geheimte rath Bose Jun<i>. (2) h<er>r cam<m>erherr vnd stallmeister baron von Rackenitz (3.) h<er>r cam<m>erh<er>r von Miltitz. (4) h<er>r cam<m>er rath von Tritzschler (5.) h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Leipziger. (6.) fr<au> geheimte rätin Knochin. (7.) fr<au> cam<m>erherrin von Reubold. (8) fr<au> hofmarschallin von Bomsdorffin (9.) fr<au> geheimte kriegs rätin baronessin von Hoym vnd (10) fr<ä>u<lein> von Schönberg. l_{255v}

JAG<D<en> 26. jan<uari> <donnerstag> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<err> von Pentzigs, obri<st> lieutenants unter der cavallerie ihrer königl<ichen> maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstlichen durchl<aucht> zu Sachßen, töchterlein Eleonora Erdmuth, Die taufzeugen waren (1) h<err> stallmeister von Maxen, als großh<err> vater mutterk<icher> seiten. (2) deßen fr<au> gemah<lin> als groß frau mutter. (3) deßen fräul<ein> tochter. (4) h<err> general major Flem<m>ing (5) fr<au> oberkuchenmeisterin von Reibold. (6) h<err> oberkuchenmeister Reibold (7) fr<au> gen<eralin> Braußin, (8) h<err> hoffrath von Schleinitz (9) fr<au> obrist Pentzigen, wittbe, (10) fr<au> oberlandjägermeisterin von Schönberg.

SBC<D<en> 16 mart<i> <sonntag> ward durch d<octor> Carpzoven zuhause getauft h<err> Christoph Sigmonds von Holzendorff, königl<ichen> cam<m>erherrn töchterlein Henriette Sophie, dabey tauffzeug<en> waren, h<err> geh<eimer> rath Gotthelf Fridrich von Schönberg, vnd deßen frau tochter, die frau ob<er>stallmeisterin von Thilauin, auch h<err> sohn, königl<icher> cam<m>erjuncker, ingleich<en> frau von Bünauin uff Pichen, und fräul<ein> von Meesebuchin.

JBF<D<en> 30. martii ward durch den hofprediger Freiesleben getauft h<er>m secret<arii> Krugs töchterlein, Christiana Charlotta, Die tauffzeugen waren (1) ihre majestät die königin von Pohlen vnd churfürstin zu Sachßen, deren stelle vertritt dero cam<m>erfrau Berneckin, (2) ihre durchl<aucht> die printzeßin von Braunschweig Wolffenbüttel, dero stelle vertrat dero cam<m>ermädgen, (3) h<er>r graff von Geiersberg, ihrer maj<estät> unser allern<ädigsten> königin stallmeister, deßen stelle vertritt h<er>r stallschreiber Müller.

SBC<D<en> 6. april<is> 1704. <sonntag> ward durch d<en> ob<er>hoffprediger d<octor> Carpzoven zu hause getauft h<err> Christoph Ernsts von Gersdorff, ihrer königl<ichen> maj<estät> in Pohlen vnd churfürstlichen durchl<aucht> zu Sachßen cam<m>erherrn erstgebohrnes söhn<lein> namens Heinrich Ernst, dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> canzler, freih<err> von Friesen, (2) h<err> oberhoffmarschall von Haugwiz, (3) h<err> cam<m>erh<err> von Reibold, (4) ein junger fr<ey>h<err> von Friesen, (5) h<err> cam<m>erh<err> von Bomsdorff, (6) [Leerstelle] (7) frau ob<er>hoffmeisterin von Wangelin (8) frau oberhoffmarschallin Pflügin, (9) fr<au> canzlerin von Einsiedelin zu Merseburg (10) frau geheime und geheime kriegsrätin, Bosin, (11) fräul<ein> von Meesebuchin.

JAG<D<en> 15. april<is> 1704 <donnerstag> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen frühe 5. uhr in höchster schwachheit gleich nach der geburth zu hauße getauft h<err> Wilhelm Heinrich von Görtz, königl<ichen> pohl<n>ischen u<nd> churfürstlichen sächs<ischen> obristen töchterlein Johan<n>a Wilhelmina, Die taufzeugen waren h<err> geheimer u<nd> geheimer kriegsrath Kühlewein u<nd> deßen fr<au> liebste als großeltern von der mutter des Kindes, wie auch die jungfer Kühlewein, Starb vier stunden nach erlangter h<eiliger> tauffe.

^{SBC}D^{en} 19. majⁱ <montag> ward von d^octor C^{ar}pzoven zu hause getaufft herrn Carl Gottfried Bosens geh^eimen raths töchterl^ein Friderica Sophia, so aber die nacht darauff verschied^en. Tauffzeug^en waren h^err ob^er stallmeister von Thielau, h^err hoffjägermeister von Leubniz, h^err cam^merh^err von Miltiz <etc.> frau ob^er hoffmarschallin Pflügin, fr^{au} geh^eime r^äthin Senfftin, fr^{au}l^ein von Meesebuchin &c. &c.

^{JBF}D^{en} 5. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft, des seekigen h^errn hofmarschalls Job Ernsts von Bomsdorff filius posthumus, Loth Friedrich, dabey die tauffzeugen waren (1) s^ein^e excell^eenz der h^err general feldzeugmeister vnd hiesiger commendant graff von Zintzendorff, (2) h^err oberstallmeister von Thilau, (3) h^err hofjägermeister von Leibnitz, (4) fr^{au} oberhofmarschallin Pflügin. (5) des h^errn cantzlers von Friesen fr^{au}l^ein stiefftochter die fr^{au}l^ein von Mesebuch. ^{l256r}

^{SBC}Dienstag d^{en} 10. junii ward zu Töpliz auff ihren siechbette «von d^em ob^er hoffprediger d^octor Car[p]z^oven» getauffet eine möhrin, welche aus Africa in England, von dar zu i^{hr}e könⁱglichen maj^estät von Pohlen gekom^men, nahmen Eischa, und Christiana Eberhardina genenⁿet. Die tauffzeug^en waren ihre könⁱgliche maj^estät in Pohl^en, unsere allergn^ädigste frau «in person», frau Dorothea Erdmuth, verwittibte herzogin zu Sachsen-Merseburg, d^er^en stelle (weil sie unpaß war) vertret^en dero hoffmeisterin, frau von Oppelin, gebohne Marschallin: frau Sophia, gebohne herzogin von Sachsen-Weißenfelß, vermählte erbprinceßin von Brandenburg-Bareuth «in person», die frau oberhoffmeisterin, Geestin, h^err oberhoffmeister Bose, h^err oberstallmeister von Thilau, und deßen gemahlin, h^err cam^merh^err von Reibold. h^err «cam^merherr und» stallmeister graf von Geiersberg, fräulein von Brandin, fräul^ein von Brandsteinin, «&c.» Sind auch gevatterbriefe an ihrer hoheit die königliche frau mutter, und den d^{ur}chl^achtigsten churprinzen von Sachsen gesendet word^en, Gott erhalte sie in seiner gnade bis an ihr sehlⁱges ende durch Christum!⁵⁶⁹

^{JBF}Sonntag d^{en} 15. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des h^errn hofjägermeisters von Leibnitz söhnlein, Friedrich Gottlob, Die tauffzeugen waren (1) s^ein^e excell^eenz der h^err geheimte rath von Knoche, (2) s^ein^e excell^eenz der h^err generalfeldzeugmeister vnd com^mendant graff von Zintzendorff. (3) h^err oberjägermeister von Erdmannsdorff. (4) h^err cam^merherr vnd cam^merrath von Zehmen <etc.> (5) die frau oberhofmarschallin von Pflügin.

<Dienstag d^{en} 17. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des h^errn cam^merherrn vnd cäm^merers von Haugwitz töchterlein Maria Sophia, Die tauffzeugen waren (1) s^ein^e excell^eenz der h^err geheimte rath von Knoche, (2) der h^err oberjägermeister von Erdmannsdorff, (3) der h^err cam^merherr von Mordax <etc.> <etc.> (4) die frau generalin Klenglin, als frau großmutter von des Kindes fr^{au} mutter <etc.>

^{JAG}Montag d^{en} 23. junⁱⁱ ward zu hauße durch hoffpr^eediger Gleichen getauft h^errn Carl Gustav freyherrns zu Rägknitz, königlicher maj^estät in Pohlen und churf^{ür}stlicher durchl^aucht zu Sachßen wohlbestalten cam^merherrns und stallmeisters töchterlein Friderica Carolina, so tag^{es} vorher gebohren, Die tauffzeugen waren (1) die frau oberhoffmarschallin von Pflugin, gebohne freyin von Stubenberg. (2) s^ein^e excell^eenz der h^err geheime r^{ath} und appellation auch oberconsistorial präsident von Schönberg. (3) frau geheime r^äthin Senfin, (4) h^err geheimr rath und canzlar freyherr von Friese{n.} (5) frau geheime r^äthin, freyin von Reißewitz. (6) h^err generalfeldzeugmei^{ster} graf von Zintzendorff. (7) frau obrist stallmeisterin von Thilauen. (8) h^err obristkuchenmeister von Reibold. (9) frau von Stam^mern, gebohrn^{e} von Mesebug. (10) h^err cam^merherr von Holtzendorff. (11) fräulein von Dießk^{au.}

<Sonntag d^{en} 6. julⁱⁱ ward zu hauße durch hoffpr^eediger Gleichen getaufft h^errn Francisci Heinrich de Torcy königlicher maj^estät in Pohlen und churf^{ür}stlicher durchl^aucht zu Sachßen unter dero chevalier gvardie pensioneir, söhnl^{ein} Joachim Johanⁿ Franciscus, Die tauffzeugen waren, (1) h^err general von Thiesenhausen. (2) fr^{au} generalin von Braußen, gebohne von Gersdorff. (3) h^err cam^merhe^{rr} und obrister von Koßboth. (4) fräul^ein Sophia Juliana Margaretha freyin von Rödem, (5) h^err baron und obrister von Wrangel. ^{l256v}

D^{en} 27. aug^{usti} <mittwoch> p^{ost} domⁱnicam XIV. p^{ost} Trinⁱtatis ward durch hoffpr^eediger Gleichen zu hauße getauft h^errn Christoph Heinrich von Miltitz, königlichen pohlⁿischen und chur-

fürstlichen sächsichen wohlbestalten hauptmanen söhnlein Johan Christoph, Die taufzeugen waren (1) herr cammerherr und trabanten hauptman von Pflug, (2) die frau haußmarschallin von Miltitz (3) herr cammerherr und ober hoffmeister des churprintzen Alexander von Miltitz (4) frau oberjägermeisterin von Erdmannsdorff. (5) herr von Grunradt (6) frau cammerherrin von Zehmen (7) herr von Lottitz (8) fräulein von Miltitz. (9) herr cammerherr und cammererrath von Zehmen (10) fräulein von Mordeisen.

Den 2. octobris ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, hern Johan Bartholomaei Freiblebens churfürstlichen sächsichen mittlern hoffpredigers tochterlein Johan a Friderica so eben selbigen tag $\frac{3}{4}$ auf funf uhr frühe gebohren, Die taufzeugen waren frau cammererräthin Reinhardin, gebohrne Weckin, herr doctor Schrader, churfürstlicher sächsischer oberconsistorial rath und superintendens alhier, frau hoffpredigerin Gleichin, gebohrne Greenin.

^{SBC}Die 3. octobris ward zu hause von dem oberhoffprediger doctor Carpzoven getauffet herrn Ernst Ferdinand Knochens, churfürstlichen appellation raths und cammerjunckers tochterlein Charlotte Tugendreich, dabey zeugen waren (1) herr geheime rath Knoch, (2) herr general feldzeugmeister, graf von Zinzendorff, (3) herr cammererrath von Schönberg, uff Borniz, abwesend, deßen stelle mit vertrat (4) herr cammerherr von Miltiz uff Scharffenberg, (5) die frau oberhoffmarschallin Pflügin, (6) die frau geheime räthin Knochin, (7) die frau hoffräthin von Gersdorffin, die zugleich (8) der frau oberforstmeisterin Knochin, als frau »großmutter stelle vertrat (9) fräulein von Vizthumin, hern cammererrath Vizthums fräulein tochter.

^{JAG}Den 12. novembris »mittwoch ward hern Müllers königlichen stalschreibers tochterlein Henrietta Juliana durch hoffprediger Gleichen zu hauße getaufft, Die zeugen waren (1) herr Engelschall iuris utriusque licentiatus und ihrer majestät der königin in Pohlen und churfürstin zu Sachßen hochbestalter geheimer secretarius, deßen stelle vertrat herr geheimer secretarius Grübel, (2) frau geheime cammeriren Schrödterin, gebohrne Gumprechtin. (3) frau Lorangen, kuchenmeisterin ihrer majestät der königin in Pohlen und churfürstin zu Sachßen.

Den 7. decembris »sonntag dominica II. Adventus ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, hern Georg Haubold von Seyfertitz, königlichen pohlischen und churfürstlichen sächsischen cammer herrns und rittmeisters söhnlein Fridrich August, Die taufzeugen waren (1) der allerdurchlauchtigste könig in Pohlen und churfürst zu Sachßen herr Friedrich August die in hoher persohn das kind aus der heiligen tauffe hoben. (2) herr graff von Strattman, kayserlicher gevollmächtigter gesande, so (3) nebst seiner gemahlin ebenfalls zu gegen. (4) der herr stathalter furst von Furstenberg so auch persöhnlich zu gegen. (5) herr [Leerstelle] bischoff zu Ermland, welcher auch zugegen. (6) herr geheimer rath, oberhoffmarschall und obercammerherr von Pflug (7) deßen frau gemahlin. (8) herr geheimer rath und general accis director von Hoym (9) deßen frau gemahlin (10) herr geheimer rath und cammer director baron von Imhoff (11) deßen frau gemahlin (12) herr cammerherr von Vitzthum. (13) fräulein Hilligin (14) hoffprediger Gleich.

Summa der getauften 18. als 6. söhne und 12 töchter.

1705.

Den 4. januarii »sonntag dominica post festum Circumcisionis wurde durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, hern general lieutenant von Benckendorffs tochterlein Christiana Henrietta, Die taufzeugen waren (1) herr canzlar freyherr von Frießen, (2) frau obrist stallmeisterin von Thielau, gebohrne von Schönbergen. (3) herr geheimer rath Boße, auf Netzscha etc. (4) frau cammererräthin von Vitzthum (5) herr geheimer krieges rath von Leowalda, (6) frau obrist lieutenantin von Köckeritz. (7) frau von Metzradt. ^{l257r}

Den 22. januarii ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getaufft hern obrist lieutenant von Pentzig tochterlein Helena Friderica, Die tauffzeugen waren (1) herr geheimer rath Knoche. (2) frau von Wangelien, oberhoffmeisterin bey ihro hoheit zu Sachßen. (3) herr obrist wachtmeister von Gersdorff (4) frau obristin Seydlitzen. (5) herr von Maxen (6) frau cammer juncker Maxen (7) fräulein von Nostitzen.

D<en> 29. jan<uarii> <donnerstag> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> l<icentiat> Engelschall{s} ihrer maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfürstin zu Sachßen geheimbden secretarii töchterlein, Susan<n>a Christiana, Die taufzeugen waren, (1) fr<au> Christina Margaretha, hoffpr<ediger> Gleichens ehfrau. (2) fr<au> Susan<n>a Johan<n>a h<errn> Kregels, des raths u<nd> handelsman<n>s zu Leipzig ehfrau. (3) h<err> Joh<ann> «Friedrich» Landsberger, rathsherr u<nd> handelsman<n> alhier.

<Sonntag> d<en> 1. mart<ii> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Robert Danielis königl<ichen> pohnischen musici und operisten töchterlein Johan<n>a Friderica, Die taufzeugen waren (1) die fr<au> obermarschallin von Pflugin, gebohrne freyin von Stubenberg (2) h<err> Johann Friedrich graff von Flem<m>ing königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachßen general major. (3) frau cam<m>erherrin von Ragnitz, gebohrne von Schönberg. (4) h<err> cam<m>erherr von Nostitz.

SBC<Sonntag> d<en> 15. mart<ii> ward zu hause durch d<octor> Carpz<oven> getaufft h<errn> Christoph Ernsts von Gerßdorffs, cam<m>erh<err>n söhn<lein> Carl August, dabey tauffzeug<en> waren (1) ihre hoheit, v<er>wittibte churfürstin von Pfaltz, d<er>en stelle dero cam<m>erfr<äu><lein> von Bernsteinin v<er>trat: (2) h<err> geh<eimer> rath Rumohr. (3) frau oberhoffmeisterin Geestin, absens. (4) h<err> oberhoffmeister Bose. (5) frau gräfin Reußin (6) h<err> ob<er>falkenierer vnd cam<m>erh<err> Vizthum. (7) fr<au> canzlerin von Friesin. (8) h<err> hoffrath von Gersdorff. (9) fr<au> cam<m>erh<err>in v<nd> stallmeisterin Ragknizin. (10) h<err> cam<m>erjuncker Seyffertiz: (11) fräul<ein> von Meesebuchin.

<Montag> d<en> 30. mart<ii> ward zu hause durch d<octor> Carpz<oven> getaufft h<errn> Johann Fridrichs von Stam<m>er, hoffraths töchter<lein> namens Henriette Sophie. Tauffzeug<en> waren (1) frau canzlerin, fr<au> Louysa Henrietta freyfr<au> von Friesen, (2) h<err> oberhoffmarschall August Ferdinand Pflug: (3) frau Henriette Amalie gräfin Reußin: (4) h<err> canzler Otto Heinrich fr<ey>h<err> von Friesen: (5) frau geheime rätthin, Helena Senfft{in} von Pilsach: (6) h<err> Gotthelff Friedrich von Schönberg, geh<eimer> r<ath> vnd appellation- auch o<ber>consistorial-präsident: (7) frau Hedwig Sophia von Holzendorffin, cam<m>erherrin: (8) h<err> Carl Gustav fr<ey>h<err> von Ragkniz, cam<m>erh<err> vnd stallmeister: (9) fr<au> Sophia von Gersdorffin, hoffrätthin: (10) h<err> Heinrich von Büнау, zu Pichen, cam<m>erh<err> (11.) fräul<ein> Marie Charlotte von Meesebug: (12) h<err> Ernst Rudolff von Stam<m>er.

JBF<Sonntag> d<en> 3. maji wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft, h<er>m oberstallmeisters Johann Gottlieb von Thilau söhnlein, Johann Rudolph, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r appellation- und oberconsistorial-präsident von Schönberg, als h<er>r großvater von der fr<au> mutter. (2) frau oberhofmarschallin von Pflugk. (3) h<er>r oberfalkenmeister herr von Vitzthumb, (4) fr<au> amts-hauptmannin von Döhlau. (5) h<er>r cam<m>erherr baron von Mordax. (6) fräul<ein> von Thieskau auf Scheppell{in} und (7) h<er>r Caßpar von Schönberg, cam<m>erjuncker, bey ihr maj<estät> d{er} königin.⁵⁷⁰

JAG<Sonntag> d<en> 7. jun<ii> festo Trinitatis ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauf{t} h<errn> cam<m>erherrns u<nd> cam<m>er raths von Zehmen töchterlein Johanna Maria Die taufzeugen waren (1) der h<err> geheime u<nd> geheime kriegsrath auch reich{s}pfen<n>igmeister von Boßen, auf Seerhaußen. (2) die frau cam<m>erp{rae}sidentin Im<m>hoffin. (3) h<err> cam<m>erherr baron von Mordax. (4) fr<au> cam<m>{er}herrin von Bunau, auf Puchen. (5) h<err> hoffprediger Freießebe{n (6)} fräul<ein> von Bunau. l_{257v}

SBCD<ie> 29. jul<ii> <mittwoch> ward zuhause durch d<en> oberhoffprediger getaufft herrn Johann Haubold von Schleiniz, uff Zottewiz und Blattersleben, k<öniglicher> m<ajestät> in Pohl<en> vnd churf<ürstlicher> durc<h>laucht zu Sachsen cam<m>er-junckers söhn<lein> namens Haubold Sigmund, (so tags nach empfangener tauffe wied<er> verstorben,) dabey tauffzeug<en> waren (1) frau Sophia Johanna Bosin, gebohrne von Schleiniz, geheime rätthin. (2) frau Sophie Henriette freyfr<au> von Imhoff, gebohrne von Lente, cam<m>erpräsidentin: (3) fr<au> Dorothea Sophia Keßelin, gebohrne Pflugin, verwittibte generalin, (4) frau Charlotte Erdmuth von Berbisdorff geb<orne> von Liebenau, cam<m>erjunckerin: (5) frau Catharina Elisabeth von Lüttichauin, geb<orne> von Luttichau, v<er>wittibte cam<m>erjunckerin. (6) fräul<ein> Loysa Vizthumin von Eckstedt. (7) fräul<ein> Erdmuth Sophia von Thumbherrin⁵⁷¹, (8) h<err> Hans Sigmund Pflug, cam<m>erherr und trabanten-hauptman, als großvater: (9) h<err> Gotthelff Fridrich

570 Regulär eingetragen am Jahresende nach dem 25. November, Bl. 258r, mit Hinweis von Johann Andreas Gleich an der richtigen Stelle: »<Sonntag> d<en> 3. maji. vid<e> in fine huj<us> anni.« (deutsch: siehe am Ende dieses Jahres).

571 Thumbshimin.

von Schönberg, geh \langle eimer \rangle rath und oberconsistorial-präsident (10) h \langle err \rangle Carl Gottfried Bose, geheimer rath und creißhauptman \langle n \rangle . (11) h \langle err \rangle Philip Ferdinand von Reibold, oberküchen-meister und hoffmarschall: (12) h \langle err \rangle Hans Balthasar Bose, oberhoffmeister bey i \langle hrer \rangle maj \langle estät \rangle d \langle er \rangle königin: (13) h \langle err \rangle Christoph Dam von Milckau, cam \langle m \rangle erjuncker und capitain lieutenant bey d \langle er \rangle trabanten-gvarde zu fuß: (14) h \langle err \rangle Gotthelff Fridrich von Schönberg, cam \langle m \rangle erjuncker. (15) h \langle err \rangle von Sahle, obristwachmeister bey \langle m \rangle churprinzlichen \rangle regiment

JAG D \langle en \rangle 12. aug \langle usti \rangle \langle mittwoch \rangle ward zu hauße durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen getauft h \langle errn \rangle Dionysii Baums, churf \langle ürstlichen \rangle sächs \langle ischen \rangle cam \langle m \rangle erdieners töchterlein Maria Johan \langle n \rangle a, Die taufzeugen waren (1) h \langle errn \rangle accis com \langle m \rangle issarii Spiegels ehefrau, deren stelle vertrat die fr \langle au \rangle per force jägerin Zieglerin, gebohne Ludickin, (2) fr \langle au \rangle kuchenmeisterin Lorange, u \langle nd \rangle (3) h \langle err \rangle geheimer cäm \langle m \rangle erirer Steinhaußer.

D \langle en \rangle 18. aug \langle usti \rangle \langle dienstag \rangle ward zu hauße durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen getauft h \langle errn \rangle hauptman \langle n \rangle von Miltitz söhnlein Heinrich Gottlob, Die taufzeugen waren (1) h \langle err \rangle obrist lieutenant von Miltitz. (2) fr \langle au \rangle hofr \langle äthin \rangle von Reibold. (3) h \langle err \rangle hoffmarschall u \langle nd \rangle ober küchen meister von Reibold. (4) fr \langle au \rangle von Zehmen cam \langle m \rangle er{he}rrin. (5) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle u \langle nd \rangle cam \langle m \rangle er rath von Zehmen. (6) fräul \langle ein \rangle von Mordeisen.

SBC D \langle en \rangle 30. aug \langle usti \rangle \langle sonntag \rangle ward zu hauße von d \langle octor \rangle Carpz \langle oven \rangle getauft h \langle errn \rangle Johan \langle n \rangle Georg von Birckholz uff Liebstadt \langle etc. \rangle \langle etc. \rangle cam \langle m \rangle erherrn töchterl \langle ein \rangle Friderica Wilhelmina, dabey tauffzeug \langle en \rangle waren (1) fr \langle au \rangle oberhoffmarschallin Pflügin. (2) h \langle err \rangle general feldzeugmeister graff von Zinzendorff, (3) frau haußmarschallin von Erdmansdorffin, (4) h \langle err \rangle oberküch \langle en \rangle meister von Reibold: (5) frau oberhoffjägermeister \langle erin \rangle von Erdmansdorffin: (6) h \langle err \rangle oberfalkenmeister Vizthum: (7) fr \langle au \rangle generalmajorin von Birckholzin: (8) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle von Schönberg: (9) frau cam \langle m \rangle erjunck \langle erin \rangle von Reisewizin, l_{258r}

JBF \langle Montag \rangle d \langle en \rangle 14. septembr \langle is \rangle wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getauft des h \langle er \rangle m ober falckenier und cam \langle m \rangle erherrns von Vitzthumb töchterlein, namens Christiana Louyse, dabey die tauffzeugen waren (1) der h \langle er \rangle r geheimte rath und general von Patkul. (2) h \langle er \rangle r geheimte rath von Senff. (3) h \langle er \rangle r general lieut \langle enant \rangle von Flem \langle m \rangle ing. (4) h \langle er \rangle r stallmeister von Rackenitz \langle etc. \rangle (5) die fr \langle au \rangle gräfin von Strattmannin, kayserl \langle iche \rangle abgesandin, (6) die fr \langle au \rangle obriststallmeisterin von Thilau. etc.

\langle Samstag \rangle d \langle en \rangle 26. sept \langle embris \rangle wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getauft h \langle er \rangle m jagt-secretarii Krugs söhnlein, namens Carl Ludwig, Die tauffzeugen waren (1) h \langle er \rangle r Wolfgang Andreas Ferber, cam \langle m \rangle er-secretari \langle us \rangle . (2) fr \langle au \rangle Christina Margareta, h \langle er \rangle m hofprediger Gleichs eheliebste, (3) h \langle er \rangle r secretari \langle us \rangle Lindemann.

JAG D \langle en \rangle 1. octobr \langle is \rangle [wurde getauft] h \langle errn \rangle Hanß Adam von Seyfertitz, auf Strauch, königl \langle ichen \rangle pohl \langle n \rangle ischen \rangle und churf \langle ürstlichen \rangle sächs \langle ischen \rangle obristen söhnlein Adolph Siegmund, Die taufzeugen waren (1) h \langle err \rangle geheimer rath von Bose, auf Netzscha \langle etc. \rangle (2) fr \langle au \rangle oberjägermeisterin Erdmansdorffen, gebohne Pflugin, (3) h \langle err \rangle hoffrath von Ponickau, auf Pohla, (4) fr \langle au \rangle cam \langle m \rangle erherrin und rittmeisterin von Seyfertitz, gebohne von Luttich{au}, (5) h \langle err \rangle von Schönberg, königl \langle icher \rangle pohl \langle n \rangle ischer \rangle cam \langle m \rangle erjuncker, bey ihrer maj \langle estät \rangle der königin. (6) fr \langle au \rangle obristin von Seidelitzen, (7) h \langle err \rangle obristlieutenant von Heynitz. (8) fräul \langle ein \rangle von Vitzthum. (9) h \langle err \rangle von Wengler, Ist getauft durch hoffprediger Gleichen.

SBC D \langle en \rangle 16 nov \langle embris \rangle \langle montag \rangle ward zuhause von d \langle octor \rangle Carpzoven getauft h \langle errn \rangle general [Leerstelle] von Drosts söhnl \langle ein \rangle namens Johann Christian. dabey tauffzeug \langle en \rangle waren (1) h \langle err \rangle geheimer rath und canzler, fr \langle ey \rangle h \langle err \rangle von Friesen: (2) h \langle err \rangle geh \langle eimer \rangle rath, baron von Reiswiz: (3) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle und trabanten-hauptman \langle n \rangle Pflug: (4) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle von Miltitz: (5) h \langle err \rangle general major von Burgk: (6) h \langle err \rangle hoff-rath von Ponickau: (7) h \langle err \rangle obrist lieut \langle enant \rangle von Ziegler: (8) frau generalin von Birkholz, als großfrau mutter: (9) fr \langle au \rangle oberküchenmeisterin v \langle nd \rangle hoffmarschallin von Reuboldin: (10) frau cam \langle m \rangle erjuncker von Berbisdorffin. (11) frau obristl \langle ieutenantin \rangle von Heynizin: (12) fräul \langle ein \rangle von Reisewiz.

D \langle en \rangle 25. nov \langle embris \rangle \langle mittwoch \rangle ward zuhause von dem oberhoffprediger, d \langle octor \rangle Carpzoven getauft h \langle errn \rangle Carol Gustavs freih \langle errn \rangle von Rackniz, königl \langle ichen \rangle poln \langle ischen \rangle und chursächs \langle ischen \rangle cam \langle m \rangle erh \langle errn \rangle und stallmeister töchterl \langle ein \rangle namens Johanna Henrietta, dabey tauffzeug \langle en \rangle waren (1) die frau feldmarschallin, gräfin von Reuß: (2) d \langle er \rangle h \langle err \rangle Oberschenck, graff von Eck und Hungersbach: (3) fr \langle au \rangle geheime r \langle äthin \rangle und cam \langle m \rangle erpräsidentin, freyin von Imhoff: (4) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle

von Schönberg: (5) fr_au oberküchmeisterin von Reuboldin: (6) h_err cam_merh_err von Miltiz: (7) frau oberfalkenierin vnd cam_merherrin Vizthumin von Eckstädt: (8) h_err cam_merh_err von Mordax: (9) frau cam_merherrin vnd ob_erstin von Penzigin: (10) h_err cam_merjunk_er von Schönberg Senior. (11) fräul_ein von Mesebug.

JBF Sum_ma der getauften 17. als: 7 {söhne und} 10 {töchter.} |_{258v}

JAG ANNO 1706.

D_en 28. jan_uarii <donnerstag> ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, h_erm Boudeqvien, königl_ichen mundkochs söhnlein Carl Adam, Die taufzeugen waren (1) h_err geheimer cam_merirer Steinhaußer (2) jungfer Sophia Abels. (3) [Leerstelle]

<Mittwoch> d_en 10. febr_uarii ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h_erm Lorangen söhnlein Jacob Friedrich Die taufzeugen waren (1) h_err Döring königl_icher maj_estät in Pohlen cam_merdiener u_{nd} jubelierer. (2) monsieur d'Mon kaufman_n in Leipzig deßen stelle vertrat h_err geheimer cam_merirer Steinhaußer. (3) [Leerstelle] deren stelle vertrat jungfer Blandin,

<Samstag> d_en 27. febr_uarii ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h_erm Johan_n Caspar grafens von Löschgewand söhnlein Otto {Ferdin}and, Die taufzeugen waren (1) h_err Otto graf von Zinzendorff, königl_icher maj_estät in Pohlen u_{nd} churf_urstlicher durchlaucht zu Sachsen hochbestalten general feldzeugmeister u_{nd} com_mendant alhier. (2) frau obermarschallin von Pflugin, gebohrne freyin von Stubenberg. (3) h_err geheimer rath und general accis director freyherr von Hoym. (4) fr_au general feldmarschallin verwittibte gräffin von Reußin, gebohrne freyin von Frießen. (5) h_err geheimer rath von Bose auf Netzscha, hauptman_n des Meißnischen Kreißes. (6) fr_au cam_merherrin von Haugwitz, gebohrne von Klengelin. (7) h_err geheimer rath freyherr von Rechenberg. (8) fr_au stallmeisterin von Tritzschlerin, gebohrne von Rechenbergin. (9) h_err cam_merh_err von Seyfertitz der Ältere, auf Jahna. (10) fr_au cam_merherrin von Tritzschlerin, gebohrne von Zeidlerin. (11) herr baron von Miltitz, auf Patzdorff, (12) fräul_ein von Miltitzen. (13) hoffprediger Gleich.

SBC <Dienstag> d_en 30 mart_ii ward zuhause durch d_octor Carpzoven getauft h_erm Carl Gottfried Bosens, königl_ichen und churf_urstlichen geheimen raths und hauptman_ns des Meißnisch_en Kreysses töchter_ein Christiana Eberhardina. dabey tauffzeug_en waren (1) ihre maj_estät die königin in Pohl_en und churfurstin zu Sachsen, deren stelle vertrat dero cam_merfräul_ein von Legatin. (2) fr_au {fel}dmarsch_allin gräfin Reußin, wittib. (3) fr_au general von Loragin[?]. (4) fr_au geh_eime rätthin von Imhofin. (5) fr_aul_ein von Schleinizin. (6) h_err geheime rath von Looß. (7) h_err cam_merh_err von Büнау. (8) h_err geheime rath vnd vice-canzler von Kötteriz. (9) h_err cam_merh_err von Zehmen. (10) h_err hoffrath von Ponikau,

JAG <Mittwoch> d_en 10. aprilis ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h_erm Georg Haubold von Seyfertitzens, königl_ichen pohl_nischen u_{nd} churf_urstlichen sächß_ischen cam_merherms und rittmeisters töchterlein Erdmuth Christiana, Die taufzeugen waren: (1) fr_au gräfin von Beüchlingen, gebohrne von Haxthaußen, oberfalkeniererin. (2) h_err geheimer rath von Schönberg auf Wingendorff. (3) fr_au cam_merherrin verwittibte von Lüttichau, gebohrne von Neitschutz. (4) h_err geheimer rath u_{nd} vice cantzlar von Kötteritz. (5) fr_au generalin von Seydelitzen, gebohrne von Luttichau. (6) h_err cam_merherr u_{nd} obrister von der cavallier gvardie von Koßpoth, (7) fr_au am_btshauptman_nin von Planitz. (7) h_err cam_mer h_err von Holtzendorff. (8) fr_au hauptmänn_nin von Wenglerin gebohrne von Seyfertitzen. (9) h_err obrister von Seyfertitz, auf Strauch. (10) fr_au cam_mer junkern von Berbisdorff. (11) h_err cam_merherr und freyherr von Mordax. (12) fräul_ein von Vizthum auf Eckstädt, (13) h_err cam_merherr und cam_mer rath von Zehmen.

JBF D_en 12. aprilis ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getauft des h_erm geheimten und bergraths von Schönberg, auf Wingendorff, söhnlein, Friedrich August_{us}, Die tauffzeugen waren (1) h_er cam_mer-präsident freyh_er von Im_mhoff, (2) h_er vice-cantzler von Köckeritz⁵⁷², (3) h_er oberfalkenmeister von Vizthumb, (4) h_er general-feldzeugmeister und ober-com_mendant graff von Zintzendorff, (5) h_er cam_merrath von Plötz, (6) h_er oberhofprediger d_octor Carpzov,

(7) fr^{au} geheimte räthin von Beuchlingin, (8) fr^{au} ober-stallmeisterin von Thilau, und (9) fr^{au}lein von Ziegesar.⁵⁷³

JGC<Dienstag> d^{en} 20. april, nachmittage um 4. uhr ward zu hauße getaufft, h^{errn} Johann Andreæ Gleichens, churfürstlichen sächßischen hoffpredigers alhier söhnlein namens Johann Samuel, deßen taufzeugen waren, (1.) herr d^{octor} Samuel Benedict Carpzovius, churfürstlicher sächßischer oberhoffprediger, beichtvater und kirchenrath, (2.) frau Johanna Maria verwittibte Schrödterin, gebohrne Gumprechtin. (3.) herr Johann Christoph Gumprecht, beyder rechte vornehmer doctor und consulente alhier. Die tauffe verrichtete, wegen unpäßlichkeit h^{errn} hofprediger Freißlebens, h^{err} m^{agister} Johann Gottlob Carpzovius, diaconus zum Heil^{igen} Creuz alhier. «JAGStarb seelig den {...} martii 1723. <freitag> früh gegen 2. uhr.» l_{259r}

JBF<D^{en} 26. aprilis ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft h^{errn} graffen Jacob Heinrichs von Flemming, des groß-hertzogthums Litthauen groß-stallmeisters, und königl^{ichen} pohn^{ischen} und churfürstlichen sächßischen wircklichen geheimten raths, auch generals bey der cavallerie, söhnlein, namens Jacob^{us} Franciscus, welchen er mit frau Francisca Isabella, gebohrnen princessin von Sapia erzeuget, Die tauffzeugen waren: (1) h^{err} graff von Lützelburg, general-major, vor sich, und im nahmen h^{errn} graffens von Prebendaw, cron-schatzmeisters in Pohlen, (2) h^{err} oberfalkenmeister von Vitzthumb vor sich, und im nahmen h^{errn} graffens und obristen von Flem^mings. (3) h^{err} hofrath von Ponikau, vor sich, und im nahmen des h^{errn} geheimten raths von Flem^ming, in Berlin. (4) die fr^{au} general-lieutenantin, gräffin von Flem^ming, vor sich, und im nahmen der fr^{au} gräffin von Prebendaw, cron-schatzmeisterin, und dann (5) die fr^{au} cam^merherrin von Watzdorffin, vor sich, und im nahmen der verwittibten fr^{au} general-feldmarschallin baronne von Span in Berlin.

SBC<D^{en} XI. maji <dienstag> ward zu hause durch d^{octor} Carpzoven getauffet h^{errn} Carl Gottlobs von Leibnuz, königl^{ichen} poln^{ischen} hoffjägermeisters söhnlein Georg Carl. dabey tauffzeug^{en} waren (1) h^{err} graff von Eck, oberst schenck: (2) h^{err} cam^merh^{err} Alexander Miltiz: (3) h^{err} cam^merherr vnd cam^merrath von Vizthum: (4) h^{err} hofrath von Gersdorff: (5) h^{err} hofrath von Leipziger: (6) fr^{au} oberhoffmeisterin von Wangelinin, (7) fr^{au} oberhoffjägermeisterin von Erdmansdorffin: (8) fr^{au} hoffmarschallin von Bomsdorffin: (9) frau haußmarschallin von Miltizin: (10) fräul^{ein} von Trüschlerin. Absentes, sed invitati⁵⁷⁴ (11) h^{err} general feldzeugmeister, graff von Zinzendorff. (12) h^{err} cam^merh^{err} von Seiffertiz: (13) fr^{au} geheime räthin Bosin. l_{259v}

JBF<Sonntag> d^{en} 6. junii ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des h^{errn} appellation-rath Knochens söhnlein, Hannß Ernst, Die tauffzeugen waren (1) der h^{err} geheimte rath und ober-consistorial-präsident von Schönberg. (2) h^{err} oberhofmeister Bose, (3) h^{err} hofrath von Gersdorff, (4) h^{err} hofjägermeister von Leibnütz. (5) die verwittibte fr^{au} geheimte räthin von Knoche, als großfr^{au} mutter von des Kindes fr^{au} mutter, (6) die verwittibte fr^{au} marschallin von Bomsdorff, vnd (7) die fr^{au}lein von Dießkau.

JAG<D^{en} 25. aug^{usti} <mittwoch> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h^{errn} geheimen secretarii Engelschalls söhnlein Benjamin Bernhard, deßen taufzeugen waren (1) h^{err} Michaël Nehmitz, königl^{icher} pohn^{ischer} und churfürstlicher sächßischer cam^mer und berg rath, (2) h^{err} Daniel Bodel, kuchenmeister bey ihro maj^{estät} der königin «welcher zugleich h^{errn} Heinrich Bernhard von Engelschalls, handelsherrn in Nürnberg stelle vertreten,» (3) frau Eva Barbara Laurane{n}; gebohrne Pfeifferin, tit^{ulo} h^{errn} Jacob Laurani königl^{ichen} kuchenmeisters eheweib.

D^{en} 29. augusti. ist durch h^{errn} hoffprediger Freißleben zu hauße getauft worden, h^{errn} Johanⁿ Georg von Zehmen, königl^{ichen} pohn^{ischen} und churfürstlichen sächßischen cam^merherrns und cam^mer raths töchterlein Friderica Christiana, Die taufzeugen sind gewesen (1) die fr^{au} obermarschallin gräfin von Pflugin, gebohrne freyin von Stubenberg. (2) h^{err} geheimer rath freyherr von Reißewitz. (3) fr^{au} hoffjägermeisterin von Leibnütz. (4) h^{err} geheimer kriegs rath Leowolda. (5) fr^{au} cam^mer junkern und appellation räthin von Mordeisen gebohrne von Zehmen. (6) h^{err} cam^merjunker von Schircke (7), fräulein von Zehmen. (8) h^{err} hauptmanⁿ Ludwig Brand von Arnstadt (9) fraulein Wilhelmina von Mordeißben.

573 Regulär eingetragen nach dem 20. April, Bl. 259r.

574 Abwesende, aber Eingeladene.

D^{en} 20. octobr^{is} ist durch den h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovium zu hauße getauft worden, h^{errn} cam^merjuncker «Johanⁿ Haubold» von Schleinitz töchterlein Christina Sophia, Die taufzeugen sind gewesen (1) fr^{au} Sophia Hedwig Pflugin, gebohrne von Miltitzen als großfrau mutter. (2) h^{err} Otto Christian des H^{eiligen} Röm^{ischen} Reichs graf von Zintzendorf und Pottendorff, general feldzeugmeister und com^mendant. (3) fr^{au} cam^merherrin von Seyfertitz, gebohrne von Luttichau. (4) h^{err} Johanⁿ Carl Dittrich von Zeidler general major. (5) fr^{au} cam^merherrin von Tritzschem, gebohrne von Zeidern. (6) h^{err} Wilhelm Ernst Vitzthum von Eckstädt, königl^{icher} und churf^{ürstlicher} cam^mer und bergrath (7) fr^{au} Ursula Dorothea von Wolffersdorffen, gebohrne Pflugin. (8) h^{err} Hanß Adam Bose, königl^{icher} pohn^{ischer} und churf^{ürstlicher} sächs^{ischer} obrister zu fuß. (9) frau Johanⁿa Loyse von Seyfertitz, gebohrne Pflugin. (10) h^{err} Gottlob Friedrich freyherr von Gersdorff, königl^{icher} pohn^{ischer} auch churf^{ürstlicher} sächs^{ischer} hoff und justitien rath. (11) fr^{au} Sophia Charlotta von Milckau, gebohrne von Schleinitzen. (12) h^{err} Gottlob Rudolph von Heynitz, königl^{icher} pohn^{ischer} und churf^{ürstlicher} sächs^{ischer} obrist lieutenant bey dero cadets. (13) fräul^{ein} Rahel Amalia Pflugin, aus dem hauße Greinitz.

D^{en} 16. decembr^{is} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h^{errn} Dionysii Baums königl^{ichen} pohn^{ischen} und churf^{ürstlichen} sächs^{ischen} cam^merdieners söhnlein Rudolph Friedrich Die taufzeugen waren (1) h^{err} Simon Rudolph, königl^{icher} pohn^{ischer} und churf^{ürstlicher} sächs^{ischer} cam^merdiener. (2) frau Christina Margaretha Gleichin, hoffprediger Gleichens haußfrau, und (3) h^{err} Döring ihrer maj^{estät} der königin und regierenden churfurstin cam^merdiener und hoffjubelierer.

Sum^ma der getauften XIV. als 10 söhne. 4 töchter.

ANNO 1707.

«Donnerstag» d^{en} 10. febr^{uarii} ist durch den hoffprediger Gleichen, herrn Johanⁿ Adolph von Haugwitz königl^{icher} maj^{estät} in Pohlen und churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu Sachßen cam^merjunckers söhnlein Friedrich Adolph, «getauft», Die taufzeugen waren (1) h^{err} Otto Heinrich graff von Zintzendorff und Pottendorff, königl^{icher} maj^{estät} in Pohlen und churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu Sachßen general feldzeugmeister und gouverneur hiesiger residentz. (2) fr^{au} canzlarin Henrietta Louisa von Friesen, gebohrne von Kanⁿsteinen. (3) h^{err} Wolff Siegfried von Kötteritz, geheimer rath und vicecantzar. (4) fr^{au} Giesela Sophia von Brandsteinen, gebohrne von Holtzen^dorffen. (5) h^{err} Hanß Carl von Zeidler, königl^{icher} maj^{estät} in Pohlen und churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu Sachßen general wachmeister. (6) fräulein Christiana Elisabeth von Dießkau, {aus de}m hauße Zsepplien.

{D^{en} ... }febr^{uarii} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, h^{errn} Wilhelm Dietrich {Brauns} hofforganisten töchterlein Wilhelmina Dorothea, Die taufzeugen waren {(1) fräulein ...} Johanna Dorothea, h^{errn} Joh^{ann} Ludwig Nicolai, churf^{ürstlichen} sächs^{ischen} hoff und justitienraths tochter {(2) h^{err} ...}nⁿ Leddin, churf^{ürstlicher} sächs^{ischer} cam^mermeister alhier, (3) frau Euphrosina Bussiussin {h^{errn} d^{octor} [Friedrich?] Au}gusti Bussii medicinae vornehmen practici eheliebste alhier. ^{l260r}

«Mittwoch» d^{en} 11. martⁱⁱ ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, Johanⁿ Friedrich, ein posthumus des seel^{igen} h^{errn} Joh^{ann} Bartholomaei Freießlebens, churf^{ürstlichen} {sächs^{ischen}} mittlern hoffpredigers alhier, Die taufzeugen waren (1) h^{err} d^{octor} Tr{o}ppan{i}ger königl^{icher} pohn^{ischer} und churf^{ürstlicher} sächs^{ischer} rath und leibmedic^{us} alhier. (2) fr^{au} geheime räthin Zechin, gebohrne Dauderstadtin. (3) h^{err} licentiat Freießleben, vornehmer consulent in Leipzig.

^{SBC}D^{en} 13. junⁱⁱ am 2. Pfingst-feyertage [wurde] zu hause von d^{octor} Carpzoven getauft h^{errn} Christoph Ernsts von Gersdorff, königl^{ichen} pohn^{ischen} und chur-sächs^{ischen} cam^merherrn «etc.» tags vorher gebohrnes söhn^{lein} namens Wigand Gottlob, dabey als tauffzeug^{en} zugegen waren (1) h^{err} geh^{eimer} rath und präsident im appellationgericht und obern consistorio von Schönberg: (2) h^{err} general graff von Wackerbarth, (3) ihr hoh^{eit} stallmeister, h^{err} von Rumor, (4) h^{err} major freih^{err} von Friesen: (5) frau geh^{eime} räthin und creyßhauptmanⁿin Bosin, (6) fr^{au} oberstallm^{eisterin} von Thilauin, (7) fr^{au} oberfalcken^{ierin} von Vizthumin, (8) fräul^{ein} von Beustin.

D_{en} 22. junⁱⁱ <mittwoch> ist tages zuvorher gebohrnes töchterlein h_{errn} Ludwig Brand von Arnstedts, königl_{ichen} pohl_n-ischen und churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} majors mit namen Anna Sophia Elisabeth, von d_{octor} Carpzoven getaufft. dabey path_{en} waren. (1) ihre hoheit die d_{ur}ch-
lauchtigste churf_{ürstliche} frau wittib, deren hohe stelle zugleich mit vertret_{en} (2) fraulein Ottilia Elisabeth von Haxthausin höchstgedachter ihrer hoheit cam_merfräul_{ein} (3) h_{err} Sigemund von Prause, general lieut_{enant} über die cavallerie, (4) h_{err} Alexander von Miltiz, uff Scharffenberg <etc.> ihre hoheit cam_merherr, fur sich vnd ebenso d_{en} h_{errn} general lieut_{enant} von Brausen (5) frau Agnes Catharina von Miltizin, geb_{orne} Schwarzin haußmarschallin wittib: (6) h_{err} Hans Georg von Zehmen, cam_merh_{err} vnd cam_merrath, abwesend: (7) frau Johanna Eleonora von Prausin general-
lieutenantin: (8) h_{err} Gottlob Rudolf von Hayniz, obrist lieut_{enant} über die cadets fur sich vnd h_{errn} cam_merh_{errn} v_{on} Zehmen. (9) frau Anna Sophia von Zehmin, cam_merh_{errn}in v_{nd} cam_mer-
rät_{hin}: (10) h_{err} Gottfried Wilhelm von Mordeisen, cam_merjuncker: (11) h_{err} Georg Heinrich von Miltiz, obr_{ist} lieut_{enant} abwesend. (12) fräul_{ein} Johanna Magdalena von Carlwiz, des churf_{ürstlichen} viceberghauptman_ns h_{errn} Hans Carl von Carlwiz fräul_{ein} tochter.

JAG D_{en} 28. junⁱⁱ <dienstag> ist h_{errn} Christoph Benjamin Schadens, churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} cancellisten und bothenmeister{s} söhnlein Carl Benjamin durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden. Die taufzeugen waren (1) h_{err} Johan_n Daniel Clauer, churf_{ürstlicher} sächs_{ischen} geheimer cam_mer und obercäm_merey secretarius. (2) frau Maria Ma{gdalena} Geyerin, gebohrne Finkellerin, h_{errn} d_{octor} Joh_{ann} Daniel Geyers, hochbestal{ten leib}medici eheliebste. (3) h_{err} Johan_n Christoph Gunther, regierungs {secretarius[?]} auch fleisch steuer cassirer. l_{260v}

{D_{en} 11.} julⁱⁱ <montag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hause getauft worden, h_{errn} Hanß Adam von Seyfertitzens, auf Strauch, königl_{ichen} und churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} obristen söhnlein, Augustus Gottlob, Die taufzeugen waren (1) h_{err} oberhoffmarschall graff von Pflug, (2) frau generalin feldzeugmeisterin gräfin von Zinzendorffen. (3) h_{err} ober falcken meister von Vitzthum_b, (4) frau generalin Braußin, (5) h_{err} von Miltitz, churprinzl_{icher} oberhoffmeister. (6) [Leerstelle] (7) h_{err} hoffrath von Leipziger (8) fraulein von Beüsten.

SBC D_{en} 13. julⁱⁱ <mittwoch> ward zu hause von d_{octor} Carpz_{oven} getaufft h_{errn} Ernst Ferdinand Knochens churf_{ürstlichen} appellationrath und cam_merjunckers, am 11. julⁱⁱ gebohrnes töchterlein, Christiane Louyse, dabey zugeg_{en} waren als tauffzeugen (1) h_{err} obrist küchenmeister von Reibold, (2) h_{err} cam_merrath Vizthum von Eckstedt, (3) h_{err} hoffrath von Ponickau (4) frau von Wahnsdorffin, als ältere frau mutter, (5) frau geheime rät_{hin} Knochin, als frau großmutter, (6) frau obriste [Vitzthum von] Eckstädtin, (7) fräul_{ein} von Miltizin, uff Scharffenberg.

CGE Den 7 augusti ward zu hauße durch den hofprediger Engelschaln getaufet des königl_{ichen} und churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} bereiters, h_{errn} Johann Ægidii Wildens töchterlein, Susanna Catharina, Die taufzeugen waren 1) Catharina Sophia Knauthin, des h_{errn} oberbereiters eheliebste, 2) Eleonora Elisabeth Nagelin, gewesenenen hegebereiters eheliebste, und 3) Ambrosius Hirtzschelt, lieutenand unter dem churprinzl_{ichen} regiment.⁵⁷⁵

JAG D_{en} 14. aug^{usti} <sonntag> d_{ominica} IIX. p_{ost} Trinit_{atis} ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, h_{errn} hoff- justitien- u_{nd} appellation raths von Ponickau söhnlein Johan_n Abraham, Die taufzeugen waren (1) s_{ein}e excell_{enz} h_{err} canzlar freyherr von Friesen. (2) die verwittibte frau von Ponickau, als großfrau mutter. (3) h_{err} geheimer rath und vice canzlar von Kötteritz (4) die frau oberhoffmeisterin Wangeliene. (5) h_{err} cam_merherr von Miltitz, auf Scharffenberg, (6) die frau appellation praesidentin von Schönbergin. (7) h_{err} cam_merjuncker von Ponickau. (8) frau oberkuchenmeisterin von Reibolden. (9) fräul_{ein} An_na Sophia von Ponickau.

Eod_{em} die ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h_{errn} David Höfers, chur-sächs_{ischen} renthcam_mer calculatoris töchterlein Christiana Henriette, Die taufzeugen waren (1) ihre königl_{iche} maj_{estät} die regierende churfurstin zu Sachßen, frau Christiana Eberhardina <etc.> deren hohe stelle vertrat frau Christina Margaretha hoffprediger Gleichens ehfrau. (2) ihre hochfurstl_{iche} durchlaucht_e frau Elisabeth Juliana herzogin zu Braunsweig u_{nd} Luneburg Wolffenbittel. deren stelle vertrat frau Döringen, h_{errn} Dörings königl_{ichen} cam_merdieners u_{nd} hoff jobelierers ehfrau. (3)

frau Henriette Eleonora, reichsgräfin von Schönburg, Lichtenstein, gebohrne gräfin Cahlenbergen. deren stelle vertrat fr_{au} Kochin, h_{errn} Kochs stallmeisters ehfrau, (4) h_{err} Carl Gottlob von Leubnitz, auf Olberheu «etc.» königl_{icher} u_{nd} chursächs_{ischer} hoffjägermeister. deßen stelle vertrat h_{err} secretarius Pfund⁵⁷⁶. (5) h_{err} Johan_n Ehrenreich graff von Geyersberg, ihro maj_{estät} der königin u_{nd} churfurstin zu Sachßen cam_merherr u_{nd} stallmeister, deßen stelle vertrat der chursächß_{ische} oberbereuter h_{err} Lange.

«Montag» d_{en} 15. aug_{usti} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getaufft worden h_{errn} obristens von Glasenap söhnlein Friedrich Otto, Die taufzeugen waren (1) ihro königl_{iche} maj_{estät} u_{nd} churf_{ürstliche} durchl_{aucht} zu Sachßen herr Friedrich Augustus, deßen hohe stelle vertraten und waren zugleich selbst taufzeuge h_{err} oberhoffmarschall graff Pflug. (2) die fr_{au} obermarschallin gräfin Pflugin, gebohrne freyin von Hohberg. (3) h_{err} geheimer rath u_{nd} accis director freyherr von Hoym. (4) gräfin Goselin deren stelle vertrat, fr_{au} geheime rätthin von Rechenbergin, gebohrne von Schönin- gen. (5) h_{err} general von der Schulenburg, (6) fr_{au} gräfin Reußin, wittbe, gebohrne freyin Friesen. (7) h_{err} oberfalckenier von Vitzthum. (8) fr_{au} cam_merherrin von Seyfertitzen, gebohrne freyin von Born. (9) h_{err} cam_merherr u_{nd} generalmajor von Koßpoth. (10) fräul_{ein} Hilligen. l_{261r}

{D_{en}} 29. sept_{embris} fest_o Michaëlis ward durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft} h_{errn} Carl Gottlob von Leibnitz, königl_{ichen} u_{nd} churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} hoffjägermeisters töch_{terlein} Friderica Carolina, Die taufzeugen waren (1) die fr_{au} hoffmarschallin von Reibold gebohrne freyin von Stubenbergen. (2) h_{err} oberhoffmarschall graf Pflug. (3) fr_{au} trabantenhauptman_nin Pflugin, gebohrne Miltitzen. (4) h_{err} geheimer rath u_{nd} ober steuer director von Hoym. (5) fr_{au} cam_merjuncker von Berbisdorffin. (6) h_{err} ober falckenmeister von Vitzthum, deßen stelle vertreten h_{err} stallmeister und cam_me_rherr freyherr von Racknitz. (7) fr_{au} appellation rätthin Knochin. (8) h_{err} landjäger meister von Leibnütz, deßen stelle vertrat der h_{err} general adjutant u_{nd} obrister d_eFug (9) fräul_{ein} von Thielau h_{errn} obrist stallmeisters fräul_{ein} tochter.

JAGD_{en} 23. octobr_{is} «montag» ward zu hauße durch den hoffprediger Gleichen getauft des königl_{ichen} u_{nd} churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} küchenmeisters h_{errn} Lorangens söhnlein Hercules Carolus Simon. Die taufzeugen waren (1) der königl_{iche} u_{nd} churf_{ürstliche} sächs_{ische} cam_m{er}diener h_{err} l_eBland (2) jungfer Johan_na Magdalena Engelschallin, h_{errn} geheime_n secretarii Engelschalls jungfer tochter (3) h_{err} Simon Rudolph königl_{icher} und churf_{ürstlicher} sächs_{ischer} cam_merdiener deßen stelle vertrat m_{onsieu}r l_eRisch, gleich wie der jungfer Engelschallin stelle vertreten fr_{au} Matthaein, gebohrne Schäferin.

CGED_{en} 20 nov_{embris} ward zu hauße durch den hoffprediger Engelschallen getaufet des königl_{ichen} und churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} cam_merherrns und oberfalckenierers h_{errn} von Vitzthumbs söhnlein, mit nahmen Carl Ludewich. Die tauffzeugen waren 1) der kayßerl_{iche} abgesandte, graff von Althayn, 2) h_{err} geh_{eimer} rath Hoymb 3) h_{err} vice-cantzler von Kötteritz, 4) h_{err} oberhoffjägermeister von Erdmanßdorff, 5) h_{err} stallmeister von Racknitz, 6) h_{err} oberschencke graff von Eck, 7) frau oberhoffmarschal Pflugin, 8) frau cam_merr_{äthin} Haugwitzin, 9) fr_{au} cam_merh_{errin} Vitzthumin, 10) fräulin Hilgerin, und 11) fräul_{ein} von Meusebachin.

Den 21 novembr_{is} ist zu hauße durch den hoffprediger Engelschallin getaufet worden des königl_{ichen} und churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} cam_merh_{errn}, auch ältesten cam_merraths «JAGh_{errn} Joh_{ann} Georg von Zehmen» CGETöchterlein, Eleonora Elisabeth, Die taufzeugen waren 1) frau cam_merr_{äthin} von Vitzthumin, gebohrne von Kötteritz, 2) h_{err} oberrechnungs präsident auch cam_merh_{err} von Schönberg, auf Wilsdorf, 3) frau hoffrätthin von Ponickau 4) h_{err} appellation rath und churprintzl_{icher} cam_merjuncker von Mordeiß, 5) fräulein von Pflugin, h_{errn} cam_merh_{errn}s und trabanten hauptmans von Pflug auf Greinitz, fräulein tochter 6) h_{err} Johann Andreas Gleich, ältester hoffprediger.

JAGD_{en} 6. dec_{embris} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h_{errn} Georg Haubold von Seyfertitzens, königl_{ichen} u_{nd} chursächß_{ischen} cam_merherrns auch rittmeisters töchterlein Lovisa Eleonora, deren taufzeugen gewesen, (1) s_{ein}e excell_{enz} der herr geheime auch geheime kriegsrath Bose, (2) fr_{au} trabantenhauptman_nin Pflugi_n. (3) h_{err} general lieutenant graf von Wackerbarth. (4) fr_{au} cam_merherrin von Haugwi_{tzen}. (5) h_{err} general major von Seidelitz. (6)

576 »secretarius Pfund« korrigiert aus »oberbereuter Lange«.

fr_{au} cam_merherrin von Leschgewang (7) h_{err} geheimer kriegsrath von Kießewetter. (8) fr_{au} cam_merherrin von Neitschutz. (9) h_{err} cam_merjuncker von Ponickau. (10) fr_{au} amtsauptman_nin von Schönberg zu Borstenstein. (11) fräul_{ein} von Reibolden.

D_{en} 29. dec_{embris} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hause getaufft worden, herrn Friedrich Albrecht von Wolffersdorff, auf Dor{na} königl_{icher} maj_{estät} und churfürstl_{icher} durchl_{aucht} zu Sachßen unter dero g_vardie d_{cor}{ps} wohlbestalten obrist lieutenants töchterlein Augusta Friderica, {Die} taufzeugen waren (1) h_{err} obermarschall graf Pflug. (2) fr_{au} von Lutt{ichau/itz[?] als} großfrau mutter. (2) h_{err} oberfalkenmeister von Vitzthum, (3) fr_{au} {obrist} lieutenanten Keßelin, wittbe. (4) h_{err} Rudolph Augustus ältis[?]{ter ...} herr von Seyfertitz (5) frau von Hartitzschen, wittbe, (6) h_{err} c{am_mer}juncker von Ponickau. l_{261v}

«Samstag» d_{en} 31. dec_{embris} 1707. ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h_{errn} obrist von Penzigs, über die g_vardie d_{corps}, töchterlein namens Johan_na Elisabeth, Die taufzeugen waren (1) fr_{au} oberjägermeisterin von Erdmansdorff. (2) h_{err} general major von Seidelitz. (3) fr_{au} gegenhändlerin von Spohr (4) h_{err} cam_merjuncker von Maxen (5) frau hoff u_{nd} justitien rätin, verwittibte von Schleiniz (6) h_{err} obrist lieutenant von Hundt. (7) fräul_{ein} von Panzschman_nin.

Sum_ma XLIX. 9. söhne u_{nd} 9 töchter.

ANNO 1708.

D_{en} 24. jan_{uarii} «dienstag» abends ist auf kö_{nigl}_{icher} maj_{estät} u_{nd} churf_{ürstlicher} durchl_{aucht} special befehl zu hauße durch den hoffprediger Gleich{en} getauf{t worde}n frauen An_nen Constantien gräfin Coselin, gebohrnen von {Brock}dorffen tocht{erlein[?] Augusta Constantia.} Die taufz{eu}gen sind {gewes}en (1) der h_{err} {ober}hoffmarschall graf P{fl}ug. (2) h_{err} {gene}ral u_{nd} geheimer rath graf Flem_m{ing.} (3) fr_{au} gräfin Flem_mingen {geborne prinzel[?]}ßin aus dem hauße Sapieha (4) [Leerstelle]

«Freitag» d_{en} 27. jan_{uarii} {ist durch den} hoffp{re}diger Gleichen zu hauße getauft worden, h_{errn} magister Carl Gottfried Engelschallns, dritten churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} hoffpredigers söhnlein Carl Friedrich, Die taufzeugen waren (1) h_{err} accis rath Nehmitz. (2) fr_{au} Ma{tthae}in, gebohrne Schäferin. h_{errn} Matthaei kauf u_{nd} handelsman_ns alhier eheliebste. (3) h_{err} Matthaeus Kriebel, ihrer maj_{estät} der königin u_{nd} regierenden churfurstin zu Sachßen geheimer secretarius.

D_{en} 29. jan_{uarii} dom_{inica} IV. p_{ost} Epiph_{anias} ward durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h_{errn} geheimen raths und vice canzlers von Kötte[r]itz söhnlein, Carl August Gottlob, Die taufzeugen waren (1) der königl_{iche} u_{nd} churf_{ürstliche} h_{err} obrist stallmeister von Thielo, (2) fr_{au} oberfalkenmeisterin von Vitzthumin, gebohrne freyin von Hoymen. (3) h_{err} hoff- justitien u_{nd} appellation rath, von Ponickau.

{«Mittwoch»} d_{en} 1. febr_{uarii} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h_{errn} Bodengs, königl_{ichen} und churf_{ürstlichen} sächs_{ischen} mund kochs töchterlein, Eva Ursula, Die taufzeugen waren (1) fr_{au} Lorangen, königl_{iche} u_{nd} churf_{ürstliche} sächs_{ische} kuchen meisterin, gebohrne Pfeifferin (2) h_{err} Petrus Schmidt, königl_{icher} u_{nd} churf_{ürstlicher} leibschneider. (3) fr_{au} Rudolphen, h_{errn} Rudolphs königl_{ichen} u_{nd} churf_{ürstlichen} cam_merdieners u_{nd} leibschneiders frau.

«Sonntag» fer_{ia} 1. Pasch_{atos} d_{en} 8. april_{is} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h_{errn} Hanß Haubold von Schleinitz, königl_{ichen} u_{nd} churf_{ürstlichen} cam_merjunkers töchterlein, Johan_na Augusta, so den 5. april_{is} vorhero gebohren, deren taufzeugen gewesen. (1) fr_{au} oberkuchenmeisterin u_{nd} hoffmarschallin, von Reibold, gebohrne Stubenbergen. (2) h_{err} oberhoffmarschall graff Pflug. (3) fr_{au} oberhoffjägermeisterin von Erdmansdorff. (4) h_{err} Woldemar freyherr von Löwenthal, geheimer rath und cam_merdirector. (5) fr_{au} cam_merherrin von Seyfertitz, gebohrne freyin von Born. (6) h_{err} Johan_n Friedrich graff zu Eck und Hungersbach, Oberschencke. (7) fr_{au} Sophia von Zehmen, cam_merherrin. (8) h_{err} Hanß Adam von Seyfertitz, obrister zu fuß. (9) fr_{au} Ide Hedewig von Spohr, rätin und gegenhändlerin, (10) h_{err} Georg Wolff von Berbißdorff, cam_merjuncker. (11) fr_{au} Magdal_{ena} Sophia von Schönberg, gebohrne Pflugin, oberrechnungs präsidentin (12) h_{err} Caspar von Schönberg, cam_merjuncker bey ihre maj_{estät} der königin. (13) fräul_{ein} Florentina Charlotta von Tritzschlern,

D_{en} 25. april_{is} «mittwoch» p_{ost} dom_{inica} Miseric_{ordias} Do_{min}i ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h_{errn} Joh_{ann} Adolph von Haugwitz, königl_{ichen} u_{nd} churf_{ürstlichen} säch_{ßischen} wohlbestalten cam_merjunckers söhnlein Christian Adolph, Die taufzeugen waren (1) h_{err} general, geheimer rath und com_mendant graff von Flem_ming, (2) fr_{au} oberfalkenmeisterin von Vitzthumin, gebohrne freyin von Hoym. (2) h_{err} oberkuchenmeister u_{nd} hoffmarschall von Reibold. (4) fr_{au} hoffmarschallin von Bomsdorffin wittbe. (5) h_{err} ober rechnungs praesident von Schönberg, auf Willsdorff. (6) fr_{au} hoffrätthin von Schleinitz, wittbe, gebohrne von Ponickau. (7) h_{err} cam_merherr baron von Mordax, (8) fräul_{ein} von Beusten. (9) h_{err} obristlieutenant von Heinen.

GEB_Den 24. junii «sonntag» dom_{inica} III. p_{ost} Trinit_{atis} da zugleich das fest Joh_{annis} Baptistæ eingefallen, ist nachmittag, nach 4. uhr, zu hauße getauft worden, h_{errn} Johann Andreæ Gleichens, churf_{ürstlichen} säch_{ßischen} ältesten hoffpredigers töchterlein, Johanna Friederica, Die taufzeugen seind gewesen, (1) frau Catharina Elisabeth {Bör}nerin, geb_{orne} Geüerin, h_{errn} Joh_{ann} Georg Börners, königl_{ichen} {u}nd churf_{ürstlichen} säch_{ßischen} hoff- und justitien auch oberconsistorial {ra}ths eheliebste, (2) h_{err} Johann Ægidi{u}s Alemann, f_{ürtreflicher} {...us}, auch königl_{icher} und churf_{ürstlicher} säch_{ßischer} hochbestalter hoff- un{d} l_{262r} justitien auch bergrath (3.) frau Johanna Margaretha Lincken, gebohrne Büttnerin, h_{errn} geh_{eimen} jagdt secretarii Linckens hin{ter}bliebene frau witbe, Die taufe verrichtete (: weil das oberhoffprediger am_bt vaciret, und der dritte {h_{err}} hoffprediger verreiset, :) herr m_{agister} B{ec}ker, archidiacon_{us} bey der Creuzkirche. «JAG_{Starb} seelig d_{en} 29. sept_{em}br_{is} f_{esto} Michaëlis 1721. abends gegen {...} uhr.»

JAG_Den 5. jul_{ii} «donnerstag» nachmittage um 4 uhr ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h_{errn} general major Caspar von Seydlitzens töchterlein Johan_na Cha{r}lotta, Die pathe{n} waren (1) s_{ein}e excell_{enz} der h_{err} oberhoffmarschall graff Pflug. (2) h_{err} general lieutenant von Brauße, als stief groß vater. (3) h_{err} {ge}hei{mder} rath u_{nd} vice canzlar von Köderitz (4) h_{err} vice steuer director von Einsiedel. (5) h_{err} ober kuchen meister u_{nd} hoffmarschall von Reibold, absens. (6) h_{err} general {ma}jor von Burgk absens. (7) h_{err} von Seydlitz {au}f Schermeusel, als groß herr vat{er} von vaters seite, absens. (8) h_{err} hoff u_{nd} justitien rath von Reibold. (9) h_{err} obriste von Seydlitz absens. (10) h_{err} capitain von Seydlitz, absens. (11) h_{err} von Lüttichau auf Groß Kmehlen. (12) die fr_{au} gener{al} lieut{enantin} von {Bra}usin, als groß fra{u} mutter (13) fr_{au} oberhoffjägermeisterin v{on} Erdm_{jans}{dorffin, g}lebohrne Pflugin. {(14)} fr_{au} ober rechnungs präsidentin von Schön{berg, g}lebohrne Pflugin. (15) fr_{au} cam_merherrin und rittmeisterin von Seyfertitzen, gebohrne {v}on {Lüttichau} (16) fr_{au} von Lüttichau, gebohm{e} von Lüttichau, wittbe. (17) fr_{au} am_bts {hauptm}an_nin von Lüttitz, gebohrne {Pflu}gin. (18) fr_{au} Agnesa von Reiboldin, gebohrne von {Ponick{?}}au, als der {u}hr{?} älter {mutter{?}} fra{u} schwester, mutterlicher seite, {absens.} (19) fr_{au} {Dorothe{?}}a Elisa{beth von} Seyd{eli}tz, g{lebohr}ne Braußen, als groß frau mutter {väterlicher} seite, absens. (20) fr_{au} obrist lieutenan{tin} von Nostitzen, gebohrne v{on} Schleiniz. (21) fräulein von Pan{tzens}chma{n_nin.}

D_{en} 10. jul_{ii} «dienstag» abends nach 6 uhren ist durch {den hoffprediger Gleichen} zu hau{ß}e getauft worden herrn George Siegmund von Koseritz, königl_{ichen} und {churf_{ürstlichen} säch_{ßischen} cam_mer {he}rrns söhnlein, Augustus Constans. Die taufzeugen waren (1) ihre königl_{iche} maj_{estät} herr Friedrich August{us} könig «in Pohlen» u_{nd} churfurst zu Sachßen, in hoher persohn zu gegen. (2) fr_{au} gräfin Coselin. (3) her{r} graf Pflug, oberhoffmarschall (4) {d}ie fr_{au} obe{r}marschallin gräfin Pflugin. (5) h_{err} Jacob Heinrich graf von Flem_ming, w{irc}kl_{icher} geheimer rath, general u_{nd} gouverne{ur,} absens. (6) Francisca gräfin von F{le}m_ming, gebohrne furstin von Sapieha{.} (7) h_{err} Georg Benedict freyherr von Ogilvy, general feldmarschall. (8) frau Rachel Charlotte von Vitzthumin, gebohrne freyin von Hoym. (9) h_{err} Adolph Magnus freyherr von Hoym, wircklicher geheimer rath, ober steuer auch genera{l} accis di{rector}. (10) fräul_{ein} Eleonora Charlotte von Hilligerin. (11) h_{err} Wold{e}mar freyherr von Löwenthal. (12) h_{err} Friedrich von Vitzthum. (13) herr Peter R{...} graf von ...}

D_{en} 23. jul_{ii} «montag» nach {...} uhren {vor{?}}mittage ist durch den {hoffprediger} Gleichen zu hauße {ge}tauft worden h_{errn} landjägermeisters von Leibnütz töcht{erlein} Amalia Henri{etta} Die taufzeugen {waren} (1) h_{err} oberhoffmarschall graf Pflug. (2) fr_{au} oberjägerm{ei}sterin von Erdmansdorffin, gebohrne Pflugin. (3) h_{err} Jacob Heinrich graff von Flem_ming, wircklicher geheimer rath, general u_{nd} gouverneur. (4) fr_{au} geheime rätthin u_{nd} vice canzlerin von Kötteriz. {(5) h_{err} Adolph Magnus freyh{err} von Hoym, wircklicher geheimer rath ober steuer auch general accis directo{r} (6) fr_{au} ober falkenmeisterin von Vitzthumin, gebohrne freyin von Hoym. (7)} herr Oberschencke graf zu Eck

und Hungersbach. (8) fr̥au> hoffjägerme{i}sterin von Leibnitz. (9) h̥err> cam̥m>erherr freyherr von Nostitz. (10) fr̥au> cam̥m>erherrin Zehmin, gebohrne von Miltitzin. (11) {fräul̥ein>} vo{n} Tritzschlerin.

D̥en> 27. jul̥ii> <freitag> ist durch den hoffprediger Gleichen {zu hauße getauft} wo{rden} h̥erm> Nico{lai} Krugs, königl̥ichen> u̥nd> churf̥ürstlichen> {säch}s̥ischen> jagt secretarii {söhnle}in Johan̥n> Christian Albr{echt.} Die taufzeugen waren (1) h̥err> c{a}m̥m>ermeister {Leddi}n, (2) fr̥au> Langin, gebohrn{e} Häckischin, (3) h̥err> geheimer secretarius Gerv{en}.

D̥en> 31. aug̥usti> <freitag> ist durch den hoffprediger Gleichen {zu} ha{uße} getauft {word}en h̥erm> hoff justit{i}en> u̥nd> appellation raths von Pon{ickau} söhnlein Johan̥n> {Friedrich[?]}. Die tauf{zeugen} waren (1) h̥err> oberhoff richt{er} freyherr von Herberstein (2) fr̥au> obristen von Kunitz[?], {gebohr}ne v{on} Wangeliennin, (3) h̥err> oberste{r} Flock[?] (4) fr̥au> obr{ist} lieuten{antin} von Miltitzen. (5) h̥err> hoff rath Gersdorff, auf {Kau}pa {...}, (6) fr̥au> ca{mmerjunker}n von Pon{ickau,[?]} gebohrne von Mi{l[it]t}zen[?]. (7) h̥err> vo{n} Boße a{uf} Sch{l/w[?]ei}nitz. {(8) fräul̥ein>} von Ponickau. l_{262v}

{<Montag> d̥en> 17 / <Donnerstag> d̥en> 27[?]} sept̥em̥bris> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h̥erm> obristen von Glasenap söhnlein Jacobus Franciscus, Die taufzeugen waren (1) h̥err> general und obercom̥m>endante graf von Flem̥m>ing. (2) fr̥au> oberfalkenmeisterin von Vitzthumin gebohrne freyin von Hoym. (3) h̥err> geheimer rath u̥nd> oberconsistorial praesident Senft von Pilsach. (4) fr̥au> cam̥m>erherrin von Haugwitz, gebohrne von Klengeln (5) h̥err> general major von Lützelburg.

D̥en> 12. octobr̥is> <freitag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h̥erm> David Ulich königl̥ichen> u̥nd> churf̥ürstlichen> sächß̥ischen> hoff secretarii töchterlein Magdalena Sophia, Die taufzeugen waren (1) fr̥au>⁵⁷⁷ hoff u̥nd> justitien secretarii Hahns fr̥au> eheliebste. (2) h̥err> geheimer secretari̥us> Joh̥ann> Daniel Clauer. (3) h̥erm> geheimen cam̥m>erschreibers Fritzsches eheliebste.

_{CGE}D̥en> 21 octobr̥is> ist durch hofprediger h̥erm>[?] Engelschall{n} zu hauße getauft worden h̥err̥n> Samuel Heifels, königl̥ichen> und churf̥ürstlichen> sächs̥ischen> geh̥eimen> secretarii söhnlein Joh̥ann> Samuel. Die taufzeugen waren 1) h̥err> hoffrath Beyer, 2) h̥err> Matthæ̥us> Kriebel, geheimbder secretarius. 3) h̥err̥n> geheimbd̥en> secretarii Engelschalls frau eheliebste, deren stelle in abwesenheit vertreten hat h̥err̥n> Matthæi, vornehmen kauf- und handelsmanns frau eheliebste.

_{JAG}D̥en> 21. novembr̥is> <mittwoch> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn Carl Gustav freyherr von Racknütz, königl̥ichen> u̥nd> churf̥ürstlichen> sächß̥ischen> cam̥m>erherrn {und} stallmeisters töchterlein An̥n>a Regina, Die taufzeugen waren (1.) die {frau} cam̥m>erherrin und ober rechnungs praesidentin von Schönbergen, gebohrne {Pfl}ugin. (2) h̥err> geheimer rath, general consumtions accis auch ober steuer director freyherr von Hoym. (3) fr̥au> vice-ober steuer directorin von Einsiedel, gebohrne von Maledeyen. (4) h̥err> vice canzlar u̥nd> geheimer rath von Kötteritz. (5.) fr̥au> cam̥m>erherrin u̥nd> cam̥m>erräthin von Zehmen, gebohrne von Miltitz. (6) h̥err> trabanten hauptman̥n> und cam̥m>erherr von Pflug, (7) fr̥au> cam̥m>erjunkerin von Haugwitz, gebohrne von Beust. (8) h̥err> graf von Stubenberg. (9) h̥erm> geheimen rath u̥nd> oberconsistorial praesidentens von Senft älteste fräul̥ein> tochter.

D̥en> 20. decembr̥is> <donnerstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h̥erm> appellation raths u̥nd> königl̥ichen> cam̥m>erjunkers Ernst Ferdinand Knochens söhnlein Johan̥n> Caspar, Die taufzeugen waren (1) h̥err> cam̥m>erherr von Haugwitz. (2) h̥err> cam̥m>erherr graf von Geiersberg. (3) h̥err> cam̥m>erherr von Bomsdorff. (4) h̥err> hoffrath von Gersdorff. (5.) fr̥au> geheimer räthin verwittibte Knochin, als groß frau mutter des Kindes von der mutter. (6) fr̥au> hoffrätthin freyin von Gersdorffin. (7) fräul̥ein> von Vitzthumin.

D̥en> 24. decembr̥is> <montag> ist durch den h̥erm> hoffprediger Engelschalln zu hauße getauft worden h̥erm> Hübschers, ihrer maj̥estät̥ d̥er> königin hoff conditors söhnlein Johan̥n> Christian, Die taufzeugen sind gewesen (1) h̥err> Johan̥n> Andreas Gleich, churf̥ürstlicher> sächß̥ischer> ältester hoffprediger. (2) jungfer Johan̥n>a Christiana Rauin, h̥erm> Rauens ihrer maj̥estät̥ d̥er> königin cam̥m>erdieners u̥nd> leibschneiders tochter. (3) h̥err> m̥agister> Fraßen, pfarrer zu Embskirchen im Bayreuthischen.

Sum̥m>a XLIX, als 10. söhne, und 8 töchter.

ANNO 1709.

^{CGE}Den 3 januarii ist durch den hofprediger Engelschalln zuhauße getauft worden titulo herrn obristwachmeister Bernhardi söhnlein, mit namen Augustus Christophorus, Die taufzeugen waren, 1) die frau acciße räthin Nemitzin, 2) der herrn obrist lieutenant Nemitz, 3) herrn obrist lieutenant Tritzscher.

Den 31. januarii ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauft worden ihrer gnaden des freyherrn von Höymbs, königlichen und churfürstlichen ober steuer präsidentens und geheimenraths töchterlein Hein(r)ietta Sophia, Die taufzeugen waren 1) herrn oberhofmarschall, graf von Pflug, 2. herrn cantzler {F}riese, 3) herrn graf von Flemming, 4) herrn oberfalckenier von Vitzthum, 5) herrn general major von {Bencken[?]}dorf, 6) herrn general von Lützelburg, 7) frau gräfin von Calenberg, 8) frau geheime rath {...}in, 9) frau geheime rath Reisewitzin 10) frau præsidentin Einsiedelin, 11) fräulein Reisin. l_{263r}

^{JAG}Den 28. februarii <donnerstag> nachmittage um 2. uhr ist durch den hoffprediger Gleichen {zu hauße getauft} worden, herrn geheimen secretarii Engelschalls töchterlein {Anna[?]} Charlotta, Die taufzeugen waren (1) frau Anna Maria Carpzovin, herrn doctor Samuelis Benedict Carpzovii seeligen hinterbliebene frau {wittbe} (2) herrn Samuel Heifel, königlicher und churfürstlicher sächsischer wohlbestalter geheimer secretarius (3) {frau} Anna Sophia Engelschallin.

^{CGE}Den 28 februarii nachmittag umb 4 uhr ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauft worden ihrer excellentz herrn graf Flemmings, general commandantens alhier söhnlein Friedric[?]h Adam, Die taufzeugen waren 1) ihre königliche majestät herrn Friedrich Augustus {könig in Pohlen[?]} und churfürst zu Sachsen, in hoher persohn zugegen, (2) frau gräfin Coselin, 3) pr[inz F]riederich Ludewich, hertzog zu Würtembergk, 4) die frau gräfin Reusin[?], 5) {ihre gnaden der herrn[?]} oberhofmarschall, graf von Pflug 6) ihre gnaden die {frau} oberhoffmarschallin 7) {ihre} gnaden der freyherrn von Hoymb, 8) ihre excellenz der herrn cammerpræsident, freyherrn von {Löwen}thal, 9) ihre gnaden die frau cammerpræsidentin, 10) frau{lein} Eleonora Charlotte von Hilligern 11) ihre gnaden der herrn general l[ieut]en[ant] Fle[mm]ing.

^{JAG}Sonntag den 10. martii dominica Laetare ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn Johann Philipp von Spanheim, ihro durchlaucht des erb-p[rin]tzen und marggrafens zu Brandenburg Baireuth wohlbestalten cammer junckers töchterlein Christiana, Sophia Wilhelmina, Friderica, Die taufzeugen waren (1) ihre majestät die königin und regierende churfurstin zu Sachsen, dero hohe stelle vertrat und stund zugleich vor sich selbst die frau obermarschallin gräfin von Pflugin (2) der herr erbpri[ntz] und marg[gra]ff [Leerstelle] zu Bayreuth, deßen hohe stelle vertrat und stund zugleich vor sich selbst herrn Otto {Heinr}ich freyherr von Frieße, königlicher und churfürstlicher sächsischer h[och[?]}b[est]alter canzlar. (3) die wolffenbüttelische prinzeßin [Leerstelle] deren stelle vert[rat und] stund vor sich selbst die frau oberkuchenmeisterin und hoffmarschallin von Reibold[in, gebo]hrne von Stubenberg. (4) herrn cammerherr und cämmerer von Haugwitz. (5) frau obristin {...}win, als großfrau mutter des Kindes vom vater. (6) herrn ober rechnungs praesident von Schönberg, auf Wilstrupp.

^{CGE}Den 15/16[?] martij ist durch den hofprediger Engelschall zu hauße getauft worden ihrer gnaden des herrn baron Oberbecks, obrist lieutenantens söhnlein, Hanß Friedrich, Die taufzeugen waren 1 herrn geheime rath baron von Oberbeck, 2 herrn general lieutenant Westro[mirs]ky, 3) frau general lieutenantin Westromirskin, 4) frau obrist lieutenant von Damnitz 5) herrn cammerherr Camatofsiky[?].

Den 17/27[?] martij ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauft worden des königlichen und churfürstlichen sächsischen bereithers, herrn Johann Ægidii Wild[ens] töchterlein, Johanna Victoria, Die taufzeugen waren I) frau Anna Magd[ale]na, herrn geheimbden secr[eta]rii Heifels, eheliebste, II) frau Anna Catharina, herrn {...} majors Starcken eheliebste III) ich, hofprediger Engelschall, der ich zugleich die taufe mit verrichtet.

^{JAG}Samstag den 30. martii ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, herrn Johann Bernhard de Basser, königlicher majestät und churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen {wo}hlbestalten obristwachtmeisters, mit frau Maria Martha gebohrnen l'Maitre erzeugtes söhnlein Friedrich Magnus, Die taufzeugen waren (1) ihro majestät der könig Augustus. (2) frau gräfin Coselin (3) herrn ober falkenmeister von Vitzthum (4) herrn geheimer rath von Hoym, (5) herrn geheimer rath und oberconsistorial praesident von Senft.

D<en> 4. maij <samstag> ist d{urch den} hoffpredig{er} Gleichen zu hauße getauft worden, des könig{lichen} und churfürstlichen sächßischen cam<m>erherrn {...} töchterlein Catharina Erdmuth Die taufzeugen waren (1) {fr<au>} oberlandjägermeisterin {vo}n Schönberg als groß frau mutter des kindes, von der mutter {(2)} h<err> gene{ralwach}tmeister u<nd> com<m>endan{t} zu Altendreßden herr von Borck. {(3)} fr<au> ober{hoffjäg}germeisterin von Erdma{ns}dorff, gebohrne Pflugin. (4) h<err> cam<m>errat{h von Vitzthum (5) fr<au> obrist{?}} lieutenantin von Döhlerin. (6) h<err> obrister {...} (7) fräul<ein> von Senf auf Pilsach. <etc.> l_{263v}

{D<en> ... } <samstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<err>n Bodengs königl<ichen> mundkochs töchterlein [Leerstelle] Sophia, Die taufzeugen waren (1) jungfer Sophia Abels. (2) h<err> jagtsecretarius Krug (3) {fr<au>} [Leerstelle] königl<ichen> leibschneiders ehefrau.

{D<en> ...} jun<ii> <donnerstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden {h<err> Han}ß Dietrichs von Schönberg, auf Wilsdorff u<nd> Limbach, königl<icher> maj<estät> u<nd> {chu}rfürstlicher durchlaucht zu Sachßen hochbestalten cam<m>erherrns und ober rechnungs pr{aes}identen söhnlein Carl Ludwig, Die taufzeugen waren (1) h<err> graf v{on} Werthern, königl<icher> u<nd> churfürstlicher wircklicher geheimer rath. (2) fr<au> gräfin {Pf}lugin, gebohrne gräfin von Stubenberg, obermarschallin. (3) h<err> {ge}heimer rath, vice canzler u<nd> appellation gericht praesidente von Kötteritz. (4) fr<au> cam<m>erherrin u<nd> ober rechnungs rätthin von Vitzthumen gebohrne von Vierecken. (5) h<err> vice-ober steuer praesident von Einsiedel, auf H{op}fgarten. (6) fr<au> [Leerstelle] (7) h<err> cam<m>erherr, freyherr von Mordax. (8) fräul<ein> von Reißewitzen. (9) h<err> von Schönberg, auf Roth Schönberg.

D<en> 27. jun<ii> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, des herrn hauptman<n>s von Bölau, unter der königl<ichen> chevalier gvardie söhnlein Fridrich Julius, Die taufzeugen waren (1) h<err> general von Koßboth, (2) h<err> graf Löschgewang, königl<icher> cam<m>erherr u<nd> cam<m>errath. (3) h<err> cam<m>erherr von Haugwitz, (4) h<err> graf {von} Solms zu Son<n>enwalda. (5) h<err> graf von Bettenbach. (6) h<err> berghauptman<n> von Carlowitz. (7) h<err> kriegs com<m>issarius von Bölau. (8) h<err> obrister von Seyfertitz. (9) h<err> obriste Pentzi{g}. (10) h<err> capitain von Kottewitz (11) h<err> capitain von Birckholtz. (12) fr<au> {hoff}jägermeisterin von Leibnutzen (13) fr<au> cam<m>erherrin von Zehmen. (14) fr<au> land cam<m>er rätthin von Carlowitzen. (15) fr<au> oberaufseherin von Carlowitz. (16) fr<au> hauptman<n>in von Pentzigen. (17) fräul<ein> Ursula von Carlowitzen. (18) fr<au>l<ein> von Haugwitz, (19) fraul<ein> von Bölaun. (20) fr<au>l<ein> Thellieren.

_{CGE}Den 18 julij a<n>n<o> 1709 ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getaufet worden des königl<ichen> und churfürstlichen sächßischen acciße secretarii, Wilhelm Christian Sternickels, töchterlein, Anna Wilhelmina Christiana, Die erbetenen taufzeugen waren 1) des geheimen cam<m>er secretarii <h<err>n> Clauers eheliebste 2) h<err>n bürgermeister Gantzlandens eheliebste, 3) h<err> Christian Gantzland, vornehmer des raths und baumeister in Torgau.

_{JAG}D<en> 6. aug<usti> <dienstag> nachmittage ist h<err>n Hanß Haubold von Schleiniz, königl<ichen> u<nd> churfürstlichen sächßischen cam<m>erjunkers töchterlein Charlotta Sophia durch den hoffprediger Gleichen getauft worden, Die taufzeugen sind gewesen, (1) die fr<au> geheime rätthin von Hoym, (2) s<ein>e excell<enz> der h<err> geh<eime> rath u<nd> vicecanzlar von Kötteritz. (3) fr<au> geheime rätthin von Bosin, auf Netzscha, (4) der h<err> oberhoffjägermeister von Erdmansdorff. (5) fr<au> oberhoffmeisterin Bosin, gebohrne von Vitzthumin. (6) h<err> obrist falkenmeister von Vitzthum. (7) fr<au> cam<m>erherrin u<nd> cam<m>errätthin gräfin von Lös{chgewa}ng (8) h<err> cam<m>erherr u<nd> cäm<m>erer von Haugwiz. (9) fräul<ein> baronesse von Reißewitz. (10) h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz, der Ältere, auf Jahna. (11) h<err> general major von Seidelitz. (12) h<err> cam<m>erjuncker von Jordan.

D<en> 12. aug<usti> <montag> p<ost> dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> ist zu hauße {durch} den hoffprediger Gleichen getauft worden herrn magister Carl Gottfried En{gelscha}lls königl<ichen> u<nd> churfürstlichen sächßischen dritten hoffpredigers söhnlein, namens Heinrich Christian, Die taufzeugen waren (1) h<err> d<octo>r Heinrich Pipping, königl<icher> u<nd> churfürstlicher sächßischer oberhoffprediger und kirchen rath. (2) fr<au> Maria Fischerin, verwittibte steuer⁵⁷⁸ cassirerin. (3) h<err> d<octo>r Dreuer, kö{ni}gl<icher> u<nd> churfürstlicher sächßischer rath u<nd> vornehmer consulent alhier, deßen {stelle} vertrat h<err> d<octo>r Kühn, rechts consulente alhier.

{D<en> ... [13. bis 15.] aug<usti>} ist zu hauß<e dur>ch den hoffprediger Gleichen getauft worden {h<ern> Christoph Benjamin} Schadens, königl<ichen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> canzellists {söhnlein ... Benj}amin, Die taufzeugen waren h<err> geheimer reichs{canzley registrar[?]} Philipp Friedrich Müller{?} (2) fr<au> Christina Margaretha Gleichin, h<err> hoff{prediger Johann Andreae Gleichens e}heliebste (3) h<err> Henckelman<n>, e<ines> e<hrbaren> raths alhier {und ...}. Das kindlein ist eine stunde nach empfangener {heiliger tauffe selig{?}} verschieden. l_{264r}

D<en> 16. aug<usti> <freitag> nach 4. uhren zu mittage ist durch den hoffprediger Gle{ichen zu hauße} getauft worden, h<ern> oberstallmeisters von Thielau, auf Lampers{walde{?}} söhnlein Otto Moritz, Die taufzeugen waren, (1) herr, [Leerstelle] hertz{og} zu Hollstein Wiesenburg, königl<icher> pohl<n<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> general (2) fr<au> geheime rätthin von Hoym, (3) h<err> geheimer rath u<nd> vice can{z}lar {von} Kötteritz (4) fr<au> cam<m>errätthin von Vitzthumin. (5) h<err> ober steuer prae<sident> von Einsiedel. (6) fr<au> cam<m>erjunckerin von Haugwitz, gebohrne von B{e}just{en} (7) h<err> cam<m>erjuncker von Schönberg, auf Trebitz. (8) fräul<ein> Senften auf Pi{lsach} (9) h<err> cam<m>erjuncker von Bomsdorff.

{D<en> 24/31{?}. aug<usti> <samstag> nach 4. uhren zu mittage ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauß{e} getauft worden, h<ern> Samuel Heifels königl<ichen> pohl<n<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> geheimen ca{bi}net secretarii töchterlein Magdalena Charlotta, Die taufzeugen waren (1) fr<au> geheime secretarien Ö Feralen (2) h<err> m<agister> Carl Gottfried Engelschall, königl<icher> poh{l<n<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächß<ischer> dritter hoffprediger. (3) fr<au> secretarien Faberin, wittbe.

_{CGE}Den 11 sept<embris> nach 4 uhren zu mittage ist durch d<en> hofprediger Engelschalln zu hauße getauf{et} worden tit<ulo> h<err>n Robert Loro, general postmeisters in Pohlen töchterlein, mit nahmen Elisabeth Eleonora, Die taufzeugen waren 1) h<err> graf Frantz Maximilian de Tenz{...} Ossolinscki starost zu Chmielnick etc. 2) h<err> Johann von Bliwernitz, königl<icher> polnische<r> un{d} churfürstl<icher> durchlaucht< zu Sachßen oberkriegs com<m>issari<us>, 3) h<err> Joh<ann> von Schubard, ein ungrisch{er} von adel, 4) frau Maria Magdalena Schindlerin, geheimbde kriegsrätthin, 5) frau obristin Susanna Erdmuth von Broun, 6) frau Susanna Rossin, gebohrne Mon{...} königl<iche> postmeisterin in Cracau, 7) jung<f<er> Elisabeth Sara Farbessin, eine schwester der fra{u} general postmeisterin.

_{JAG}D<en> 24. septembr<is> <dienstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft wor{den} h<ern> hoff justitien und appellation raths von Ponickau töchterlein Dorothea Eleon{ora} Die tauffzeugen waren (1) fr<au> von Ponickau, als großfr<au> mutter. (2) herr cam<m>errath Vitzthum von Eckstedt, (3) fr<au> geheime rätthin von Einsiedelin, auf Diete{rs}dorff (4) h<err> von Berlepsch, auf Teuchern u<nd> Hen<n>igsleben, königl<icher> u<nd> churf<ürstlicher> amtshauptman<n> zu Leipzig. (5) fräul<ein> von Kötteritzen, als braut.

D<en> 4. octobr<is> <freitag> nachmittags ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauf{t} worden, h<ern> obrist von Pentzigs, über die gvardie de corps töchterlein Christ{i(a){?}}na Henrietta, Die taufzeugen waren (1) fr<au> geheime rätthin von Einsied{elin} auf Dietersdorff. (2) fr<au> cam<m>errätthin von Vitzthumin. (3) fr<au> cam<m>er junckeri{n} von Berbisdorffen. (4) fräul<ein> von Reißewitzen. (5) h<err> hoffrath von Pon{i}ckau. (6) h<err> geheimer kriegs rath Bretschneider.

_{CGE}Den 7 octobr<is> ist durch den hofprediger Engelschalln zu hauße getaufet worden ihrer excellentz des h<err>n oberfalckenierers h<err>n von Vitzthumb töchterlein, Johanna Wilhelmina, Die erbetenen taufzeugen waren 1) frau gouvernerin, gräfin von Flemming, 2) h<err> cam<m>erh<err> von Seifertitz, Sen<ior> 3) frau geh<eime> rätthin von Loß 4) h<err> cam<m>erherr von Miltitz, 5) frau gen<eral> lieutenant Wostromertzkin, 6) h<err> ob{er}hof richter, auch hof- und justitien rath, bar<on> von Herberstein, und 7) das älte{ste} fräulein von Senfftin.

Eodem die ist dem h<err>n hofmedico, h<err>n d<octor> Zapfen {Ju{?}}niori, zu hauße durch hofprediger Engelschalln getaufet worden, ein töchterlein, mit nahmen Anna Wilhelmina Christiana, Die erbetenen taufzeugen waren 1) h<err> Gantzlandts, des raths und baumeisters in T{orgau} <frau> eheliebste, 2) h<err>n acciß secretarii Sternickels {fr<au>} eheliebste, 3) h<err> lic<entiat> Johann Gottfried Engelschall, ihrer maj<estät> der allern<ädigsten> köni{gin} in Pohlen und churfürstin zu Sachßen verordneter geheimbder secretarius.

JAGD<en> 11. octobr<is> <freitag> nachmittage um 4. uhr ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h<errn> landjäger meisters von Leibnitz söhnlein Carl Gottlob, Die taufzeu{gen waren} (1) herr cam<m>erherr und ober rechnungs rath von Vitzthum, (2) fr<au> ca{m<m>}erherrin {von Haugwitz} gebohne von {K}lengelin. (3) herr cam<m>erherr auch cam<m>er u<nd> bergrath g{raf von Löschge}wang. (4) fr<au> von Leibnitz, des kindes großfrau mutter vom va{ter} l_{264v} {(5) h}err {cam<m>er[?]} auch berg-rath von Vitzthum, auf Leithain <etc.> (6) die ältisten fräulein von Senft. (7) herr hoff und justitien rath von Ponickau.

D<en> 15. octobr<is> <dienstag> früh nach 10. uhren, ist bald nach der geburth höchster schwacheit halber durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> geheimen kriegs secretarii Kerßenbrocks söhnlein Otto Dietrich, Die taufzeugen waren (1) h<err> regierungs secretarius Hahn. (2) fr<au> geheime cäm<m>erirerin Langin, (3) h<err> jagt secretari<us> Döbel.

CGEDen 28[?]. octobr<is> nachmittags umb 5. uhr ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauftet worden frauen Annen Constantien gräfin von Coselin, gebohrnen Bruckdorfin, contessin, [töchterlein] Friderica Alexandria, Die erbetenen taufzeugen waren 1) der gräfin frau mutter, 2) statt ihrer majestät in Dennemarck ihre excellentz der h<err> cam<m>er präsident baron von Löwenthal, 3) statt ihrer majestät in Preusen, ihre excellentz der h<err> cam<m>erherr und oberrechnungs präsident von Schömbergk, 4) statt derer landstände, ihre gnaden der h<err> erbmarschall von Löser.

Den 6. nov<embris> nachmittags umb 4 uhr ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauftet worden h<errn> obristen von Glasenap söhnlein, Carl Heinrich, Die taufzeugen waren 1) die königl<iche> polnische cron groß schatzmeisterin, frau Brebendovskyn, 2) des gouverneurs und graf Flem<m>ings frau gemahlin, 3) ihre exc<ellentz> der h<err> cam<m>er präsident h<err> baron von Löwenthal, 4) h<err> cam<m>erh<err> von Watzdorf.

JAGD<en> 3. decembr<is> <dienstag> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, herrn Johan<n> Christoph von Ponickau, auf Belgershayn, ihrer hoheit der verwittibten churfurstin zu Sachßen wohlbestalten cam<m>erjunckers, söhnlein, Johan<n> Alexander Die taufzeugen waren (1) ihre excell<enz> der h<err> graff Pflug, königl<icher> pohl<n>ischer u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> oberhoffmarschall. (2) h<err> oberkuchenmeister u<nd> hoffmarschall von Reibold. (3) herr cam<m>erherr und trabanten hauptman<n> von Pflug, (4) h<err> cam<m>erherr von Miltitz als des kindes groß herr vater von der mutter, (5) h<err> cam<m>erherr u<nd> cam<m>errath von Zehmen. (6) ihre hoheiten zu Sachßen stallmeister h<err> von Rumor. (7) h<err> hoffrath von Ponickau. (8) h<err> cam<m>erjuncker bey ihre maj<estät> d<er> königin, von Ponickau. (9) fr<au> gräfin von Zinzendorffen, gebohne von Miltitzen. (10) fr<au> cam<m>erherrin von Ponickau, gebohne Löschbrandin, als des kindes groß frau mutter vom vater. (11) fr<au> cam<m>erherrin von Miltitzen, gebohne von Kunsbergen, als groß frau mutter des kindes von der mutter. (12) fr<au> hoffrätthin von Ponickau, gebohne von Einsiedel. (13) fräul<ein> Johan<n>a Charlotta von Ponickau. (14) fräul<ein> Dorothea Magdalena von Miltitzen. (15) fräul<ein> Sophia Magdalena von Miltitzen.

D<en> 26. dec<embris> fer<ia> II. Nativ<itatis> Christi abends nach 5. uhren ist durch den hoffprediger Gleichen getauft, des wohl/hoch[?]⁵⁷⁹gebohrnen herrn, herrn Woldemars freyherrn von Löwendahls königl<ichen> pohl<n>ischen u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> wircklichen geheimen raths und cam<m>er praesidentens söhnlein Augustus, (so den 24. decembr<is> frühe nach 6. uhren gebohren) Die taufzeugen waren. (1) ihre königl<iche> maj<estät> u<nd> churf<ürstliche> durchlaucht< herr Friedrich Augustus, so in hoher persohn das kind in der tauffe gehalten, (2) h<err> ober marschall graf von Pflug. (3) h<err> general und geheimer rath graff Flem<m>ing. (4) h<err> ober jägermeister von Erdman<n>sdorff. (5) fr<au> gräfin Coselin, gebohne freyin von Brockdorffin, (6) fr<au> gräfin Reußin generalfeldmarschallin, gebohne freyin von Frießen. (7) fr<au> geheime rätthin freyin von Hoym, gebohne freyin von Frießen. (8) fräul<ein> Hilligen.

Sum<m>a XXIX. darunter XIV. söhne, und XIV. töchter.

ANNO 1710.

D^en 12. febr^uarii «mittwoch» ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h^errn Wilhelm Siegismund Krüschau, königlⁱchen pohlⁿischen und churf^{ür}stlichen sächßⁱchen bestalten accis secretarii töchterlein Juliana Friderica, Die pathen sind gewesen (1) fr^{au} Anⁿa Helena Wießnerin gebohrne Herrmanⁿin, von Großglogau, aus Schlesien, als groß fr^{au} mutter des kindes mutterlicher seiten, deren stelle vertrat ihr jungste tochter jungfer Catharina Helena Wießnerin, (2) fr^{au} Anⁿa Catharina Fasoldin, tit^{ulo} h^errn accis secretarii Fasolds fr^{au} eheliebste. (3) h^err Johanⁿ Frost, königlⁱcher pohlⁿischer und churf^{ür}stlicher sächßⁱcher regierungs secretari^{us} alhier.

D^en 14. febr^uarii «freitag» ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h^errn David Ulichs königlⁱchen pohlⁿischen und churf^{ür}stlichen sächßⁱchen hoffsecretarii töchterlein Hedwig Rosina, Die taufzeugen waren (1) h^err Samuel Heifel königlⁱcher pohlⁿischer und chursächßⁱcher cabinet se^cretari^{us}. (2) fr^{au} Catharina Hedwig Rugerin, gebohrne Rachelin, h^errn geheimen cam^mer^{schr}eiber Rugers eheliebste. (3) frau Rosina Elisabeth Waltherin, gebohrne {...}erin, h^errn Walthers vornehmen banqviers in Dantzig eheliebste.

{D^en ...} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn «von Vitzthum» cam^merherm, {und oberrech}nungs raths töchterlein Christiana, Die taufzeugen waren (1) ihre majestät {die königin} in Pohlen und regierende churfürstin zu Sachßen frau Christiana Eberhardina, dero {hohe stelle ve}rtrat die fräulein Brandin, dero cam^merfraulein. (2) h^err obrist hoffmeister ihre majestät {der königin}, herr von Bose. (3) frau general feldmarschallin gräfin Reüßin, wittbe, l_{265r} (4) h^err ober rechnungs praesident von Schönberg, auf Wilsdorff «etc.» (5) frau {ober} kuchen meisterin von Reiboldin, gebohrne gräfin von Stubenberg. (6) h^err cam^merherr und oberhoffmeister des königlⁱchen printzens, h^err von Miltitz, auf Scharfenberg. (7) frau{lein} von Hilligin, (8) h^err am^bts-hauptmanⁿ von Bölau.

D^en 3. junⁱi «dienstag» p^{ost} domⁱnicam Exaudi ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße geta^uft worden, des hoch und wohlgebohrnen herrn, herrn Bertram freyherrn von Schac^{ken} königlⁱcher majestät in Denⁿemarck und Norwegen, hochansehnⁱchen abgesandten am[?] königⁱchen pohlⁿischen hoffe, und wircklichen cam^merherms söhnlein, Friedrich August, Die tau^fzeugen waren (1) ihre majestät der könig in Pohlen und churfurst zu Sachßen herr Fri^edrich August, deßen hohe stelle vertrat herr Woldemar freyherr von Löwend^{ahl} königlⁱcher majestät in Pohlen und churf^{ür}stlicher durch^{laucht} zu Sachßen wurcklicher geheimer rath un^d cam^mer praesident. (2) ihre hoheiten zu Sachßen, die königlⁱche fr^{au} mutter, der{o} hohe stelle vertrat die fr^{au} oberhoffmeisterin von Einsiedelin, gebohrne Rumorin. (3) herr geheimer rath Rumohr, deßen stelle vertrat, herr Joh^{ann} Georg von Zehmen, königlⁱcher pohlⁿischer und churf^{ür}stlicher sächßⁱcher cam^merherr und cam^mer rath.

D^en 11.⁵⁸⁰ junⁱi «dienstag» fer^{ia} III. Pentecost^{es} ist durch den hoffprediger Gleich^en zu hauße getauft worden, des wohlgebohrnen herrn Georg Haubold von Seyfertitzens, auf {Po}tschap^{fe}{ll}, königlⁱcher majestät in Pohlen und churf^{ür}stlicher durch^{laucht} zu Sachsen wohlbestalte cam^merherms und rittmeisters töchterlein Sophia Catharina, Die taufzeugen waren (1) fr^{au} gehei^{me} rätthin von Hoym, gebohrne freyin von Friesen. (2) s^{ein}e excell^{enz} herr Woldemar frey^herr von Löwendahl, wircklicher geheimer rath und cam^mer praesident. (3) fr^{au} ober rechnungs praesidentin von Schönbergin, (4) h^err general lieutenant Wostromirsky (5) fr^{au} baron Schwanin, general accis rätthin, (6) {h^err} hoffjägermeister, Leübnitz, (7) fr^{au} cam^merjunkern von Haugwitzin, (8) h^err legations rath von Lüttichau. (9) fräulein von Miltitz.

D^en 2. julⁱi «mittwoch» festo Visit^{ationis} Mariae ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft wordeⁿ des wohlgebohrnen h^errn Carl Gottlob von Leibnütz, königlⁱchen pohlⁿischen und churf^{ür}stlichen sächsⁱchen wohlⁱbestalten hoffjägermeisters töchterlein, Johanⁿa Loysa, Die taufzeugen waren (1) frau geh^{ei}me rätthin und vicecanzlern von Kötteritzen. (2) herr geheimer rath von Einsiedel. (3) fra^u ober falkenmeisterin von Vitzthumen. (4) herr vice ober steuer director von Watzdor^{ff} (5) fr^{au} cam^merherrin und cam^merrätthin von Zehmen. (6) herr hoffjägermeister von Leibnütz (7) fr^{au} generalin von Arnstedt. (8) herr von Leibnitz, auf Friedersdorff. (9) fräulein von Schönberg, des h^errn ober rechnungs praesidenten ältiste fräulein^e tochter.

D<en> 24. jul<ii> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> Nicolai Kru{gs} königl<ichen> pohn<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> jagtsecretarii töchterlein Eva Johan<n>a, Die taufzeu{gen} waren (1) fr<au> cam<m>erräthin Reinhardin, gebohrne Weckin. (2) h<err> landrenthmeister Hansius, (3) fr<au> küchenmeister Lorange.

_{CGE}D<en> 31. jul<ii> ist durch hofprediger Engel{schalln} zu hauße getauft worden tit<ulo> h<errn> obristwachtmeisters Bernhardi söhnlein, mit nahmen Augu{st}us Christianus, Die erbetenen taufzeugen waren 1) h<err> obrist lieut{enant} Hildebr{an}dt. 2) h<err> obrist lieut<enant> Nehmitz, 3) h<err> major Schmidt, 4. frau major Billerbeckin.

_{JAG}D<en> 21. aug<usti> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, her{m} Christoph Benjamin Schadens, königl<ichen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> canzellists töchterlei{n} Johan<n>a Friderica, Die taufzeugen waren (1) h<err> cam<m>er secretarius Ferber (2) fr<au> secretarien An<n>a Catharina Fasol{den} (3) fr<au> Maria Dorothea Henkelman<n>in, gebohrne Bleyin[?]. [Leerstelle] deren stelle vertrat fr<au> An<n>a Dorothea Gleichin, h<errn> Andreae Gleichens, weiland hochgräff<lichen> Reuß<ischen> music directoris und des gymnasii zu Gera collegae IV. hinterbliebene wittbe.

_{CGE}D<en> 22. aug<usti> ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauft worden tit<ulo> h<errn> acciß secretarii Sternickels söhnlein, Wilhelm Christian, Die erbetenen taufzeugen waren 1) h<errn> Ganßlandens, wohlverdient-gewesenen raths- und baumeisters in Torgau, sel<igen> hinterlassene frau wit{tbe} 2) h<err> hofmedicus Zapfe, und III) h<err> m<agister> Bucke, diacon<us> in Torgau.

D<en> 29. aug<usti> ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauft worden h<errn> Johann {Andreæ Gleij}chens, königl<ichen> und churf<ürstlichen> sächß<ischen> ältesten hofpredigers töchterlein, Christina Ch{arlotta[?]} Die taufzeugen sind gewesen 1) frau Sophia Margaretha, verwittbte von Bombstorfin, {...} _{l265v} gebohrne von Lützelburgk, 2) h<err> Bernhard Zech, vornehmer i<uris> c<onsul>tus, wie auch königl<icher> maj<estät> in Pohlen, und churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachsen würcklicher geheimer- und grentz rath. 3) frau Johanna _{JAG}Catharina⁵⁸¹ _{CGE}Pippingin, tit<ulo> h<errn> d<octor> Heinrich Pippings, königl<ichen> poln<ischen> und churf<ürstlichen> sächß<ischen> oberhofpredigers und kirchenraths frau liebste. «_{JAG}Starb wieder seelig d<en> 13. febr<uarii> 1711 <freitag> nachts.»

D<en> 28. septembr<is> <sonntag> dom<inica> XV. p<ost> Trinit<atis> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, herrn baron Schwans, königl<ichen> pohn<ischen> und churf<ürstlichen> sächß<ischen> general accis raths söhnlein, Ernst Carl, Die taufzeugen waren (1) herr geheimer rath und ober consistorial praesident Senf von Pilsach. (2) herr graf Eck, königl<icher> pohn<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächß<ischer> ober schencke. (3) h<err> general und vice-com<m>endant Westromirsky (4) herr cam<m>erjunker von Maxen. (5) herr major von Vitzthum. (6) frau geheime räthin von Hoym. (7) fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin, (8) fr<au> cam<m>er herrin freyin Schwanin, als groß frau mutter. (9) fräul<ein> von Reißewitzin.

D<en> 17. decembr<is> <mittwoch> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn Samuel Heifels königl<ichen> pohn<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> geheimen cabinet secretarii söhnlein, Johan<n> Samuel Die taufzeugen waren (1) h<err> d<octor> Gottfried Lange, königl<icher> pohn<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächß<ischer> hoff- und assistentz rath, deßen st<e>lle vertrat herr lehn secretarius Ô Feral. (2) herrn d<octor> Zapfes königl<ichen> leibmedici fr<au> liebste. (3) h<err> d<octor> Richter superintendens zu Reichenbach, deßen stelle vertrat h<err> hoffprediger Engelschall.

D<ie> 19. decembr<is> <freitag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn Levin Lindeman<n>s königl<ichen> pohn<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> bey dero geheimen cabinet secretarii töchterlein Sophia Ludovica, Die taufzeugen waren (1) frau jagt secretarien Krugen⁵⁸². (2) herr geheimer secretarius bey dem königl<ichen> geheimen cabinet h<err> Joh<ann> Samuel Heifel. (3) fr<au> secretarien Güntherin, gebohrne Vogelin.

Sum<m>a XIV. der getauften als IX. töchter, V. söhne. _{l266r}

[Leerseite]

581 »Catharina« korrigiert aus »Sophia«.

582 »frau jagt secretarien Krugen« korrigiert aus »h<errn> jagt secretarii Krugens eheliebste«.

REGISTER

1. Orte

a. Dresden

GASSEN, MÄRKTE, STRASSEN, TORE, STADTBEFESTIGUNGEN UND GEWÄSSER

- Allgemein: Festung / Wall / Stadtmauer 39, 40, 112f., 153, 186, 188, 204
- Allgemein: Wassergraben 186
- Altmarkt (auch: Markt) 159, 183, 187
- Bastei 186
- Bettelgasse 149
- Dresdner Heide 186, 205
 - Junge Heide 206
- Elbbrücke 183, 188, 189
- Elbe 88, 90, 113, 188–190, 193, 196–198, 201f.
 - o.N. 194, 200
- Elbtor 183
- Freibergische Straße 79
- Große Brüdergasse 187
- Große Frauengasse 559
- Großenhainer Straße 187
- Grünes Tor 92
- Kaitzbach 188
- Kleine Brüdergasse 202, 566f.
- Kreuzgasse 91, 551, 559, 591
- Moritzstraße 325f., 568, 628
- Münzberg 112f.
- Neumarkt 31, 112, 181, 184, 186
- Neustädter Markt (auch: Markt) 80, 183, 205
- Pirnische Gasse 186, 188
- Plauische Gasse 204
- Salomonistor 113
- Scheffelgasse 194
- Schiffmühle 113
- Schlossgasse 166, 183
- Weißeritz 188
- Willische (Wilsdruffer) Gasse 296, 560
- Wilsdruffer (Wilsdorfer, Wilsches) Tor 79, 81f., 84–87, 89f., 112, 186f.

GEMEINDEN, KIRCHEN, KLÖSTER UND STADTTEILE

- Annenkirche / Wilsdruffer Vorstadt 82, 85–87, 106, 145, 187f., 204, 212–225, 431, 553
- Bartholomäuskirche/-hospital 187, 222–224
- Dreikönigskirche / Alten-Dresden (später D.-Neustadt) 79f., 83, 85, 87, 113, 183, 186f., 189, 199, 202f., 205, 212, 214–225, 298, 335f., 541, 549, 555, 559, 564, 569, 602f., 608, 612, 622, 626, 629, 632, 638, 653
- Franziskanerkloster 183–185, 187, 543
- Frauenkirche (Unser Lieben Frauen) 29, 160, 181, 183–188, 204, 210, 211–224, 546
- Jakobskirche/-hospital 179, 187, 223–225
- Johanniskirche (böhmische Exulanten) / Pirnische Vorstadt 187, 212–225, 544, 553
- Kartäuserkloster 187
- Klarakapelle 186
- Kreuzkirche (Pfarrkirche) 30f., 35, 79–88, 93, 105f., 113, 129, 132, 181, 183, 186f., 198f., 211–224, 313, 323, 458, 531f., 595, 614f., 645, 650
 - Kreuzschule 545, 606
 - Turm 98
- Lazarett (Steinigt) 187, 212–225
- Markusspital 187
- Neuen-Dresden / Festung / Stadt (später D.-Altstadt) 31, 38–40, 79, 83–87, 89, 91, 112, 186f., 212–223, 225, 601, 604, 632, 637f.
- Nonnenkloster 187
- Schlosskirche / Hofministerium 48, 211–224, 531
- Sophienkirche 86, 88, 90–92, 95, 110, 112, 181–185, 187, 202–205, 210, 298, 306, 419, 469, 538, 571
- Stadtministerium 87

HOF- UND SCHLOSSGEBÄUDE

- Allgemein: Schloss / Residenz 27f., 30, 35, 79–84, 86–90, 112f., 141, 181f., 186, 193, 199, 202, 298, 303, 332, 340, 358, 395, 416, 418, 425, 428f., 496, 522, 524, 527, 540f., 543, 550–553, 556, 559, 562, 565, 577, 582, 585, 587, 597, 621f., 629
- Appellationsstube 209
- Blaues Gemach 85
- Brandstube 164, 166
- Eckstube/-gemach 48, 151f., 159, 174
- Gärten (Lustgärten)
 - Magdalena Sibylla (I.) am Wilsdruffer Tor 87, 89
 - Magdalena Sibylla (II.) am Pirnischen Tor 553
- Gehörnte Stube 63
- Georgentor 186, 193
- Hausmannsturm 193
- Jagd-/Jägerhaus 113, 187
- Kanzleien
 - Alte Kanzlei 30f., 183, 186
 - Neue Kanzlei (Kanzleihaus) 186, 198
- Kirchsaal 35f., 43f., 113, 152, 155, 162, 164–169, 171–179, 538
- Kräuselstube 424
- Kurfürstliches Haus 83
- Laterne 417
- Oberkonsistorium (Schreibstube) 34
- Ratskammer/-stube 74f., 83, 317
- Regimentshaus 561
- Rennbahn 31, 186
- Riesensaal (Riesengemach, auch: Saal) 37–40, 89, 103f., 141–149, 153, 155, 306, 533, 544, 554–556
- Rüstkammer 31, 174
- Sakristei 67, 82, 94, 96, 100, 125, 229, 231–304, 331–415, 500, 504f., 519, 521, 523, 526f., 529, 531, 632
- Schlosshof 87, 89, 102f.
- Schlosskirche (auch: Schloss-/Hofkapelle) 27, 35, 38, 43–48, 50–54, 65, 69, 75–77, 79–89, 92–96, 98, 103f., 107–112, 114, 118, 120, 126, 141–152, 155, 157, 159f., 162–164, 166–178, 186, 202f., 207, 229, 306, 308, 310, 312, 314, 316f., 324, 327–330, 365, 417f., 423, 426f., 438, 469, 480, 490f., 494, 497f., 502, 507, 509, 529, 533f., 538–542, 544, 547–549, 551, 554f., 596f., 621, 636f.
 - Altar 41, 45–48, 50, 82f., 85–87, 89, 91–95, 98, 100–104, 109, 112f., 125, 163, 596f., 637
 - Empore 82, 85, 92–96, 100, 104
 - Kapelle / Singchor 82, 94, 104
 - Kirchenstände / Gestühl 55, 82, 94f., 97, 101
 - Kirchstüblein 82f., 85, 94, 100, 104
 - Orgel 94
 - Pult 101, 106
 - Wendelstein 81, 83, 100, 469
- Schöberei 193

- Stall (Neuer Bau) 31, 112, 153f., 159f., 170, 186, 297, 587, 590
- Steinerne Saal (Gemach) 48, 50, 74f., 146–149, 151, 154, 159f., 533f., 538f.

- Tafelgemach/-stube 44, 47
- Turmsaal/-stüblein 83, 89, 179
- Vorwerk der Kurfürstin Magdalena Sibylla (II.) in Fischersdorf 534

- Waschhaus 543
- Zeughaus 112, 192, 200
- Zwinger 92, 103f., 543

ÖFFENTLICHE GEBÄUDE

- Dammühle 188
- Hochzeitshaus des Stadtrats 561–563, 566f., 570f.

- Patientenburg 431, 481, 507
- Rathaus 187

- Schießhaus 213

PRIVATE RÄUMLICHKEITEN

■ Herrschaftliche Privaträume, Behausungen und Residenz-/Wohnhäuser

- Allgemein: Gemach 35, 75f., 100, 163, 186, 537
- Anna Maria 61
- Anna Sophia 314, 318, 320, 559
 - Wochengemach 49
- August 55, 146f., 150, 153, 157–159, 173
 - Losament in der Schlossgasse 166
- Christian 63
- Christiana Eberhardina
 - Audienzzgemach 563, 565
- Eleonora Erdmuth Louisa
 - Tafelgemach 324
 - Trauergemach 325

- Eleonora Erdmuth Louisa und Christiana Eberhardina (Moritzstraße) 325f., 628
- Elisabeth 56
- Eva Christina 76
- Friedrich August I. 323
- Johann Georg (I.) (Palatium) 53
 - Saal 43
 - Tafelstube 43
- Johann Georg II. 478
- Johann Georg III. 310
- Johann Georg IV. 324
- Magdalena Sibylla (I. & II.) und Anna Sophia (?) (gegenüber dem Schloss) 77, 550, 552

- (Bet-)Stübchen 580, 607
- (Haus-)Kapelle 306, 308, 312, 314–316, 318, 320f., 465, 577, 579f., 607, 609
- Magdalena Sibylla (I.) 76, 77
- Magdalena Sibylla (II.) 308, 310, 312–316, 478
 - Audienzzgemach 314f., 317, 319
 - Schlafgemach 316
 - Wochenstube 45–47
- Magdalena Sibylla (II.) und Eleonora Erdmuth Louisa (Kreuzgasse) 91, 543, 545f., 551f., 554, 559, 591
- Magdalena Sibylla (III.) 90
- Moritz 64, 91, 180

■ Privaträume des Hofpersonals

- ? (Bettmeister) 560
- ? (Hofmeisterin) 314
- ? (Kammerfrau) 525f.
- Allgemein: Frauenzimmer 165, 628
- Allgemein: Nähermädchen 183

- Beer, Hans (Kammerjunker) 131
- Erthol, Christoph (Schlossstorwärter) 596
- Kötteritz, Frau von (Hofmeisterin) 127f.

- Lützelburg, Frau von 126
- Metzradt, Herr von (Hausmarschall) 577
- Radzivill, Fräulein 64–66

■ Städtische und sonstige Privatgrundstücke (wenn nicht »zu Hause«)

- ? (Oberhofprediger) 545, 608
- ? (Oberkämmerer) 148
- ? (Postmeister) 175
- ? (Superintendent) 151
- Becker, Herr Dr. (Kammerkonsulent): Stube des Kammerjunkers und Oberforstmeisters von Brockenhausen 605
- Berbisdorff, Sigmund von (Marschall) 34
- Birnbaum, Herr (Geheimer Rat und Vizekanzler) 564
- Bose, Herr von (Geheimer Kriegsrat) 603
- Bose, Herr von (Obrist) 159
- Büna, Herr von (auf Weesenstein) 143
- Burckersroda, Familie von 571
- Flemming, Herr von (Feldmarschallleutnant, Generalfeldmarschall, Generalfeldmarschallleutnant) 556f., 603, 606, 609

- Frieze, Familie von 548
- Gleich, Johann Andreas (Hofprediger) 566
- Götze, Frau von (Obristin) 555
- Haugwitz, Herr von (Hofmarschall) 554
- Hoë von Hoënegg, Dr. Matthias (Oberhofprediger) 148, 171f., 175
- Kaltmarck, Frau 142
- Kirchbach, Jonas 159
- Knoche, Herr von (Geheimer Rat) 566
- Köppler, Frau 149
- Kromsdorf, Familie von 595
- Kyntzki, Graf 153
- Lenthe, Herr (Wittumsrat) 562
- Leyser, Dr. Polycarp, d.Ä. (Erster Hofprediger) 163
- Lütke, Herr (Hofbettmeister): Quartier Herzog Carls von Württemberg 298
- Nehel, Severinus (Geheimer Kammerdiener der Kurfürstin), bzw. seine Witwe 150, 153f., 157, 159, 179

- Puhler (Kammerdiener) (?) 549
- Racknitz, Herr von (Hofmeister) 553
- Rechenberg, Herr von (Oberhofmarschall) 160
- Schattert, Martin 143
- Schönberg, Herr von (Hof- und Appellationsrat) 547
- Schönberg, Herr von (Oberlandjägermeister) 567
- Schröter, Herr (Geheimer Kämmerier) 559
- Seyfertitz, Herr von (Kammerherr) 568
- Sorge, Frau 149
- Taube, Herr von (Oberhofmarschall) 159
- Teucher, Herr (Lehenssekretär) 165
- Trier, Herr (Hofrat) 567
- Walwitz, Herr von (Stadthauptmann) 150
- Weller, Herr Dr. (Oberhofprediger) 156, 179, 307
- Wiegner, Herr (Sekretär) 566

b. Sonstige Orte und Regionen

DÖRFER, STÄDTE UND RESIDENZEN

- Altenburg 29, 36, 87, 197, 205, 208
- Amsterdam 549
- Annaberg 182, 200f.
- Annaburg 34, 323
- Artern in Mansfeld 553
- Aschaffenburg 322
- Auerbach 205, 569
- Augsburg 192, 195, 197, 441
- Augustusburg 60f., 205
- Baden 192
- Bautzen / Budissin 145, 151, 156, 208, 318
- Bentzheim 322
- Bergen bei Magdeburg 29
- Berggießhübel 535, 545
- Berlin 81, 558, 563, 645
 - Mark 80
 - Neumark 535
- Bernsdorf 189
- Bertinovo in Italien 541
- Biberstein 547
- Blösien 554
- Bloßwitz 566
- Brandenburg 561, 623
- Breitenbach 547
- Breitenfeld vor Leipzig 108
- Breslau (in Schlesien) 152, 208, 286
- Brieg in Schlesien 88, 542
- Briesnitz 188
- Brüssel in Brabant 534
- Coburg 144, 366, 371
- Colditz 61, 96, 126, 335, 363, 545, 547
- Constappel 188
- Cosdorf 540
- Coswig 189
- Cotta 597
- Crabaten 191
- Cracau (?) 158, 654
- Cunnersdorf 151, 155, 159, 540
- Dalbitz 141
- Danzig 656
- Darmstadt 39, 87, 93
- Dessau 30, 37
- Detmold 540
- Dippoldiswalde 188, 540, 545, 551
- Döbchen (?) 536
- Döbeln 27
- Döhlen 188, 540, 571
- Dohna 544
- Dutzen (?) in Bayern 148
- Edelzinne (?) in Holstein 541
- Eilenburg 145, 566
- Eisleben 194
- Elbing in Preußen 534
- Emden in Friesland 189
- Emskirchen im Bayreuthischen 651
- Erfurt 29
- Erkmannsdorf 189
- Falkenstruth 143
- Fischbach 567
- Fischersdorf 534
- Flensburg 536
- Florenz 35
- Frankfurt 77
 - am Main 36, 196, 206
 - an der Oder 189
- Frauenprießnitz 183
- Freiberg 26–28, 30f., 35f., 39, 43, 79–86, 89, 91–93, 96, 105f., 143, 156f., 190, 194, 196, 206, 318, 535, 538, 544, 563
- Friedberg in der Mark 200
- Friedenfels in der Pfalz 534
- Friedenstein 613
- Frohnau 182
- Fürth bei Nürnberg 635
- Ganzig 154
- Geising 542
- Gera 571, 657
- Gersdorf 188
- Gießen 208
- Glauchau 548
- Glauschnitz bei Königsbrück 533
- Glücksburg 205
- Glückstadt 545
- Goldbach 544
- Gorbitz 85f., 90
- Gotha 197, 630
- Gottorf in Holstein 39
- Gräblitz 535, 542
- Grillenburg 36, 562
- Grimma 27, 194f.
- Großenhain 89, 205
- Großglogau in Schlesien 656
- Großröhrsdorf 189
- Grumbach 188
- Grünberg 189
- Halberstadt 533
- Halle 66, 91, 371, 540
- Hamburg 508, 535, 541
- Hartau 544
- Hersbruck bei Nürnberg 549
- Herzberg 29
- Höckendorf 188f.
- Hof 36, 205
- Hohnstein 152
- Horn in Österreich 319
- Hosterwitz 189
- Ingolstadt 33
- Innsbruck 26, 193
- Jauer 208, 537
- Jena 195
- Johann-Georgen-Stadt 547
- Jura (Jirov) in Nieder... 391
- Jüterbog 27, 34, 205, 208
- Kaditz 189
- Kaiser Karlsbad 557
- Kalkreuth 31
- Kamenz 149, 208
- Kassel 28, 37
- Kleinröhrsdorf 189
- Knobelsdorf 577
- Königsberg in Preußen 194
- Königstein 31, 591, 606, 609
- Kopenhagen 40
- Kötzschenbroda (Ketzschberg) 186, 189
- Krakau (?) 158, 654
- Kreischa 188
- Kreischau bei Torgau 160
- Kronstadt in Siebenbürgen 150
- Küstrin 149
- Ladell (?) 154
- Landeshut 537
- Langebrück 189
- Langensalza 286
- Lauffen 563
- Lausa 189
- Laven (?) 492
- Leipzig 27f., 34, 36f., 40, 92f., 110, 151, 179, 182, 184, 191, 200–202, 205, 207, 209f., 297, 363, 534–536, 538, 545–548, 557, 559, 561f., 564, 566f., 574, 584, 589, 625f., 631, 633, 636, 638, 642, 644, 646
- Lemnitz 189
- Leuben 188
- Leubnitz 188, 554
- Lichtenau 189
- Lichtenburg 29, 89, 95, 167f., 189, 330, 541
- Lichtenstein 550
- Liebstadt 154
- Löbschütz 204
- Lobstädt bei Borna 204
- Lommatzsch 535
- Lübben 158
- Luckau (in der Niederlausitz) 208, 564
- Lützen 110
- Magdeburg 148
- Mailand 35
- Marburg 192
- Marienberg 204, 548, 552
- Medingen 189

- Meißen 26–29, 31, 34, 95, 152, 158, 163, 187, 189f., 193f., 375, 534, 558, 567, 585
- Merseburg 27, 194, 205, 385, 639
- Metz in Frankreich 554
- Meuselwitz 535
- Mittweida 554
- Mlatga (?) in Portugal 631
- Mömpelgard 37, 462
- Moritzburg 30, 92, 311, 324–326
- Mühlberg 89
- Mühlhausen 34, 199, 205, 207
- Münster in Westphalen 193
- Mutzschen 553
- Naumburg 29, 195f., 206
- Naundorf 189
- Neidberg 146
- Neudörflein 206
- Neukirchen 540
- Neustadt an der Orla 145
- Neusulza 159
- Niederbobritzsch 203
- Nederebersbach 189
- Nossen 85, 87, 89
- Nürnberg 36, 191, 205, 645
- Oberlichtenau 562
- Oedenburg in Ungarn 93
- Oels 536
- Ofen (in Ungarn) 605, 609, 636
- Oschatz 89
- Ostra 188
- Ottendorf 189
- Otterwisch 593
- Pappenheim 299
- Paris 197
- Passau 27, 204
- Pegau 27
- Peitzten (?) 146
- Pforta 27, 194
- Pillnitz 202
- Pirna 89, 142, 154, 540
- Planitz 30
- Plassenburg 628
- Plauen 188
- Possendorf 152, 156, 188, 544
- Posterwitz 188
- Prag (in Böhmen) 34, 107f., 197, 203f., 206–208, 535, 537, 540f.
- Pretzsch 327
- Prietitz 543
- Pulsnitz 163
- Rabenau 188, 364, 567
- Radeberg 189
- Radeburg 535
- Regensburg 33, 198, 200, 208, 551
- Reichenberg 189
- Reichstädt 188
- Rochlitz 189f.
- Röhrsdorf 536
- Rom 35, 198
- Rötha 548
- Rothenburg ob der Tauber 323
- Ruppendorf 188
- Rüsselsheim 322
- Sauerbrunn 90
- Schandau 541
- Schellenberg 191
- Schiefelsbein (?) 601
- Schleswig 142
- Schleusingen 209
- Schmalkalden 193
- Schmiedeberg 156
- Schmoll (?) in Holstein 541
- Schönerstädt bei Rochlitz 564
- Schönfeld 189
- Schrebitz 537
- Schweidnitz 537
- Schweinfurt 322
- Schweinsburg 547
- Seelitz 534
- Seifersdorf 188, 189
- Settau 558
- Seuselitz 187
- Siebenlehn 563
- Siegen in Nassau 461
- Sievershausen in der Lüneburger Heide 27
- Sitzenroda 156
- Somsdorf 188
- Sonderburg
 - in Holland 150
 - in Holstein 154
- Spandau 200
- Speyer 192, 197
- Spiez in Österreich 541
- Steinbach 543
- Stolpen 30, 42, 550
- Straßburg 194, 554
- Striegau 537
- Tam in Friesland (?) 190
- Tharandt 188
- Töplitz 640
- Torgau 27–30, 32–42, 53, 57f., 61, 89, 92–94, 115, 117, 122, 125, 142, 147, 164, 198f., 201f., 205f., 208, 285, 308, 318, 322f., 328–330, 484, 653f., 657
- Toron in Morea (Türkei) 606
- Trient 195, 196
- Tübingen 199, 209, 323
- Turin 550
- Übigau 566
- Unkersdorf 188
- Venedig 35
- Verden 564
- Wachau 189
- Waldheim 96, 184
- Wallroda 189
- Walsrode 546
- Weimar 32f., 195
- Weißenfels 26, 42, 79
- Weißig 189
- Weistropp 188
- Wels in Österreich 191
- Werben 541
- Wermsdorf 141
- Wien (in Österreich) 192, 197, 319, 326, 334, 365, 503, 569
- Wiesenbad 107, 162
- Wietersheim (?) 561
- Wilschdorf 189
- Wilsdruff 188, 396
- Wittenberg 27–29, 33f., 36, 39, 92f., 149, 157, 179, 188–191, 194, 196, 200f., 205f., 209, 330, 428, 536, 540, 545, 560, 576, 583, 605
- Wolkenstein 29, 42, 191, 204, 409
- Wolmsdorf 189
- Worms 191, 194, 196
- Wurzen 149, 151, 209, 539, 593
- Zabeltitz 31, 535
- Zeitz 158f., 545
- Zell 27
- Zettlitz 536, 551
- Zittau 554, 631
- Zörsbig 204
- Zschopau 537
- Zwickau 31, 94, 202, 287, 547, 555

GEISTLICHE BEZIRKE

- Annaberg 79, 203
- Bischofswerda 79, 86
- Borna 86f.
- Chemnitz 79, 160, 534
- Colditz 79, 86, 324, 558, 608
- Ermland 641
- Freiberg 79, 159, 202f.
- Halberstadt 560, 615
- Hayn 79
- Heldburg 202
- Jena 209
- Leipzig 209
- Leisnig 79, 86, 87
- Liebenwerda 566
- Lübeck 614
- Magdeburg 170, 173–175, 533, 545, 566
- Meißen 29, 79, 86, 144, 149, 151, 209, 545, 559, 566
- Merseburg 28, 165, 188, 194, 205, 209, 488, 562, 570

- Naumburg-Weitz 31, 158, 203, 209, 561, 599, 607
- Neustadt an der Orla 569
- Oelsnitz im Vogtland 34, 188
- Oschatz 79, 577
- Penig 153
- Pirna 28, 79, 86
- Plauen 107
- Reichenbach 657
- Rochlitz 86f.
- Torgau 328–330
- Wien 207
- Wittenberg 183, 201, 203, 209, 357, 589
- Wurzen 577, 598
- Zwickau 569

KREISE, ÄMTER UND STAROSTEIEEN

- Annaburg 544, 551, 553
- Augustusburg 153
- Bautzner Kreis 539
- Chemnitz 153
- Chmielnik 654
- Coburgischer Kreis 29
- Draheim 612
- Eckartsberga 150, 183
- Eilenburg 153, 563
- Erzgebirgischer Kreis 544, 551, 597, 619, 625, 637
- Frankenberg 153
- Frauenstein 159
- Freiberg 545, 552, 571, 584, 601, 605f.
- Freyburg 182
- Gräfenhainichen 551, 553
- Grimma 552
- Großenhain, auch: Hayn 158, 161, 537, 566, 618
- Herzberg 397
- Hohnstein 536, 561
- Hoyerswerda 241f., 272, 533, 612, 615, 619, 625
- Kalkreuth 163
- Kurkreis 557, 564, 622
- Laußnitz 542
- Lauterstein 184
- Leipzig 144, 654
- Leisnig 609
- Leisnitz 158
- Lichtenwalde 153
- Lohmen 536, 561
- Meißenischer Kreis 29, 551, 561, 617, 621, 624, 627, 632, 635, 644
- Moritzburg 542
- Mühlberg 182
- Neusorge 153
- Niedersächsischer Kreis 558
- Nossen 157, 171, 182, 538
- Obersächsischer Kreis 558
- Petersberg 155
- Pillnitz 535
- Pirna 538, 564, 627
- Radeberg 537, 552
- Rammelburg 566
- Rochlitz 158, 544
- Sachsenburg 153
- Schleusingen 142
- Schlieben 553
- Schwarzau 282
- Schwarzenberg 536
- Senftenberg 540, 542
- Seyda (?) 378, 553
- Sorau (?) 156
- Stolpen 552, 561, 568
- Torgau 153
- Vogtländischer Kreis 617
- Weimarerischer Kreis 29
- Wolkenstein 184, 348, 625, 637
- Zeitz 144

LÄNDER, STAATEN UND REGIONEN

- Africa 640
- Anhalt 29, 540, 560
- Asia 609
- Bayern 33
- Belgien 453
- Böhmen 26, 34, 121, 186, 193, 201f., 207f., 486, 520, 549, 585
- Brandenburg 34, 143, 147, 195, 206, 250, 543, 550, 596, 600, 610, 615, 627f.
 - B.-Ansbach 635
 - B.-Bayreuth 542, 562, 567
 - o.N. 127
- Braunschweig-Lüneburg 401, 566, 585, 612
 - B.-Wolfenbüttel 354, 357
- Dänemark 49, 88–90, 196, 281f., 306–308, 360, 363, 366, 410, 414, 472, 474, 545, 547, 550, 592, 596f., 602, 611, 616, 623, 637
- England 640
- Frankreich 97, 155, 322, 362, 400, 444, 465, 541, 549, 557f., 582, 584–586, 614
- Friesland 190
- Fürstenberg 566f., 627
- Halberstadt 556
- Hannover 289, 291
- Henneberg 34, 36, 52, 83, 153, 159, 200f., 206
- Hessen 38, 188, 195, 206, 208
- Holland 572, 575, 612
- Holstein 147, 540
 - H.-Norburg 545
- Indien 179
- Irland 518
- Italien (welsch) 35, 155, 180, 183, 572, 574, 575
- Jülich-Cleve-Berg 203, 205
- Lausitz 67
 - Niederl. 50, 158, 179, 208, 540, 557
 - Oberl. 49, 208, 539, 553, 556, 559, 579, 599, 611, 622, 626
- Lippe (Grafschaft) 540
- Litauen 645
- Mähren 201
- Mansfeld 540
- Mark 193
- Mecklenburg 540
- Meißen 189
- Morea 603
- Moskowien 246, 296, 299f., 304, 334, 336, 339, 342, 345, 348, 362
- Niederlande 597
- Norwegen 511f., 514, 516, 520
- Oettingen 600
- Österreich 186, 201, 548
 - Ö. ob der Enns 551, 560
 - Ö. unter der Enns 612
- Pfalz-Neuburg 33
- Polen 402, 636, 645, 654
- Pommern 163
- Sachsen
 - S.-Altenburg 541, 561, 587
 - S.-Gotha 613
 - S.-Halle-Weißenfels (mit Magdeburg) 556, 562, 619, 638
 - S.-Lauenburg 156
 - S.-Merseburg 159, 363, 370, 488, 552, 568, 635
- Schlesien 88, 208, 506, 555
- Schweden 196, 505, 543, 581, 584
- Schweiz 380, 404, 573
- Spanien 196, 549
- Steiermark 561f., 570
- Thüringen 153, 556
- Türkei 102, 163, 165, 183, 191f., 197, 199, 202, 226, 289, 342, 493, 562, 603, 605–607, 609, 630, 632, 636, 639
- Ungarn 34, 197, 201, 256, 326, 505, 654
- Württemberg 208, 362, 367, 370f.

2. Personen

a. Hochadel

? (NICHT ZUORDENBAR)

- Fürsten & Fürstinnen
 - Fräulein von Anhalt 50, 76f., 309f., 320, 500
- Herzöge & Herzoginnen
 - Fräulein von Braunschweig-Lüneburg 166
 - Fräulein von Holstein (z.T. Schwester von Herzog Albrecht von Schleswig-Holstein-Norderburg) 52f., 305, 315–320, 600
 - Fräulein von Holstein-Wiesenburg 311f.
 - Fräulein von Sachsen-Altenburg 64
 - Fräulein von Sachsen-Lauenburg 306f.
 - Herzog von Holstein 548
 - Mutter aus Sachsen-Lauenburg 307
- kurfürstliche Sprösslinge
 - hochadlige Jungfrau (von Kursachsen?) 509
 - Kinder des Kurfürsten von Sachsen 85
 - Prinzessin (von Kursachsen?) 89
 - tot geborenes Kind 35, 42, 81
- Markgrafen & Markgräfinnen
 - Fräulein von Brandenburg-Bayreuth 320f., 503, 505, 508
 - junge Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth 48
 - junger Markgraf 48
 - junger Markgraf von Brandenburg 256

ADOLPH

- Herzog von Sachsen (1571–1572)
 - m.N. 30, 79

AEMILIA

- geb. Herzogin von Sachsen (1565)
 - m.N. 30, 42, 79
- Markgräfin von Brandenburg-Ansbach, geb. Herzogin von Sachsen (1516–1591)
 - m.N. 26

AGNES

- Herzogin von Pommern bzw. von Sachsen-Lauenburg, geb. Markgräfin von Brandenburg (1584–1629)
 - m.N. 52, 163f.

- Kurfürstin von Sachsen, geb. Landgräfin von Hessen (1527–1555)
 - m.N. 28, 37

AGNES HEDWIG

- Herzogin von Holstein-Sonderburg, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau, verw. Kurfürstin von Sachsen (1573–1616)
 - m.N. 30, 37, 144, 199

ALBRECHT

- Herzog von Sachsen (1443/1464/1485–1500)
 - m.N. 189f.
- Herzog von Sachsen (1545)
 - m.N. 28, 42, 79
- Herzog von Sachsen-Weißenfels (1659/1680–1692)
 - m.N. 41
- Herzog von Schleswig-Holstein-Norderburg (1585–1613)
 - m.N. 52–55, 83
 - o.N. 52f.
- Markgraf II. von Brandenburg-Ansbach (1620/1634–1667)
 - o.N. 45

ALEXANDER

- Kurprinz von Sachsen (1554–1565)
 - m.N. 29, 42, 79

AMALIA

- Herzogin von Bayern-Landshut, geb. Kurprinzessin von Sachsen (1436–1501)
 - m.N. 189

ANNA

- Fürstin von Oranien, geb. Herzogin von Sachsen (1544–1577)
 - m.N. 28, 37, 42
- Herzogin von Sachsen-Coburg, geb. Herzogin von Sachsen (1567–1613)
 - m.N. 30, 37, 42
- Kurfürstin von Brandenburg, geb. Herzogin von Preußen (1576–1625)
 - o.N. 43
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Prinzessin von Dänemark (1532–1585)
 - m.N. 28, 30, 35, 37, 42, 79, 187, 199

ANNA ELISABETHA

- Herzogin von Württemberg-Bernstadt, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647–1680)
 - m.N. 50

ANNA MARIA

- Fürstin von Eggenberg, geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (1609–1680)
 - m.N. 93
 - o.N. 45, 49, 64
- geb. Herzogin von Sachsen-Altenburg (1589–1626) 145
 - m.N. 56–61, 87, 168–170
- Herzogin von Sachsen-Altenburg, geb. Herzogin Pfalz-Neuburg (1575–1643)
 - m.N. 162
 - o.N. 43f., 162, 202
- Herzogin von Sachsen-Halle-Weißenfels, geb. Herzogin von Mecklenburg (1627–1669)
 - m.N. 44, 91
 - o.N. 40, 49

ANNA SABINA

- geb. Herzogin von Sachsen (1586)
 - m.N. 30f., 42, 80

ANNA SOPHIA

- Gräfin von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. Fürstin von Anhalt (1585–1652)
 - o.N. 44
- Herzogin von Braunschweig-Lüneburg, geb. Herzogin von Brandenburg (1598–1659)
 - o.N. 45, 48
- Herzogin von Münsterberg-Oels, geb. Herzogin von Sachsen-Weimar (1598–1641)
 - m.N. 169
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Prinzessin von Dänemark: zunächst »Kurprinzessin«, dann »Ihre Hoheit« (1647–1717)
 - m.N. 40, 482, 600
 - o.N. 49f., 92, 229, 231, 233f., 236–238, 241, 243, 245–248, 250, 252–256, 258–260, 262–266, 268–272, 274–280, 282–285, 288–293, 295–304, 308–326, 330, 332f., 336–341, 343f., 346–349, 351–353, 356, 359f., 363, 365f., 368–370, 373–376, 378, 381–387,

391, 393f., 398–400, 404, 408, 412, 414, 436–481, 484–487, 489–494, 497, 499–506, 508, 510–528, 531f., 541, 544–547, 549, 554–559, 561f., 565, 567–579, 581f., 584–586, 588, 590, 592–594, 596–601, 606f., 609–611, 614, 616, 618, 620, 624, 627f., 630–632, 636, 638, 640f., 646f., 655f.

ANTON EGON

- Fürst von Fürstenberg-Heiligenberg (1656/1674–1716)
 - m.N. 629
 - o.N. 624, 628, 641

AUGUST

- Herzog von Sachsen (1569–1570)
 - m.N. 30, 42, 79
- Herzog von Sachsen, Administrator des Stifts Naumburg-Weitz (1589/1608–1615)
 - m.N. 31, 36f., 42, 52–56, 84, 120, 142f., 162f., 166f., 181, 205–207
- Herzog von Sachsen-Halle-Weißenfels, Administrator des Erzstifts Magdeburg (1614/1638–1680)
 - m.N. 39f., 43, 60–63, 67–69, 91, 145, 149–151, 170, 173–175, 177
 - o.N. 44, 49, 61–67, 88f., 148, 173, 210
- Herzog von Sachsen-Halle-Weißenfels, Domprobst von Magdeburg (1650–1674)
 - o.N. 40
- Kurfürst von Sachsen (1526/1553–1586)
 - m.N. 26, 28f., 31, 35, 37, 42, 79f., 82, 94, 98, 107, 186f., 194f., 197–199
 - o.N. 28, 30, 37, 196f., 202

AUGUSTA PHILIPPINA

- geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1643–1672)
 - m.N. 76
 - o.N. 76f.

BARBARA

- Herzogin von Sachsen, geb. Prinzessin von Polen (1478–1534)
 - m.N. 193

CATHARINA

- Herzogin von Sachsen, geb. Herzogin von Mecklenburg (1487–1561)
 - m.N. 190

CHARLOTTE

- Kurfürstin von der Pfalz, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1627–1686)
 - o.N. 50

CHARLOTTE CHRISTINA SOPHIA

- Zarewna (russische Kronprinzessin), geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (1694–1715)
 - m.N. 635
 - o.N. 329f., 342, 351, 386, 408, 636, 639, 652

CHRISTIAN

- Herzog I. von Sachsen-Merseburg (1615/1656–1691)
 - m.N. 39, 43, 46–48, 50, 61–63, 65, 67–69, 71–74, 135–137, 155f., 171, 173f., 176f.
 - o.N. 61–67, 73, 88f., 148, 173, 210
- Herzog II. von Sachsen-Merseburg (1653/1691–1694)
 - o.N. 74
- Herzog von Sachsen-Halle-Weißenfels, kursächsischer Generalfeldmarschallleutnant (1652–1689)
 - m.N. 310–317, 457, 465, 585f., 588f., 592, 596, 601, 605
 - o.N. 40, 310f., 451, 585
- König III. von Dänemark (1503/1534–1559)
 - m.N. 28
- König IV. von Dänemark (1577/1596–1648)
 - o.N. 44
- König V. von Dänemark (1646/1670–1699)
 - m.N. 49, 547
 - o.N. 550, 556, 626
- Kronprinz von Dänemark (1603–1647)
 - m.N. 90
 - o.N. 44
- Kurfürst I. von Sachsen (1560/1586–1591)
 - m.N. 29–32, 35, 37, 42, 80, 82, 98, 186, 198f., 207
 - o.N. 31f., 202
- Kurfürst II. von Sachsen (1583/1601–1611)
 - m.N. 31, 33, 35–37, 42f., 51, 81, 83f., 86, 89, 95f., 107, 162–164, 186, 200f., 203, 205
 - o.N. 33–35, 51–54, 116, 118f., 143, 202–204

- Markgraf von Brandenburg-Kulmbach-Bayreuth (1581/1603–1655)
 - m.N. 44–48, 64, 202, 204

CHRISTIAN ALBRECHT

- Herzog von Sachsen (1612)
 - m.N. 36, 43, 83, 106, 206
- Herzog von Schleswig-Holstein-Gottorf (1641/1659–1694)
 - m.N. 49

CHRISTIAN ERNST

- Markgraf von Brandenburg-Bayreuth (1644/1664–1712)
 - m.N. 40, 49
 - o.N. 628

CHRISTIANA

- Herzogin von Sachsen-Merseburg, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1634–1701)
 - m.N. 39, 50
 - o.N. 47f., 73f., 135f., 155

CHRISTIANA EBERHARDINA

- Kurfürstin von Sachsen, Königin von Polen, geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (1671–1727)
 - m.N. 647, 656
 - o.N. 239, 242, 245, 247f., 250f., 254, 256, 259, 261, 265, 267f., 270, 273f., 276–281, 284, 286f., 289f., 295f., 298, 304, 325–331, 333–335, 337, 339, 340, 347–349, 351, 355–361, 367–370, 375, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 394–397, 399, 405f., 408–410, 413, 415, 563, 565f., 568, 617, 621f., 626, 628–633, 635–646, 648f., 651f., 654–656

CHRISTIANA WILHELMINA

- Herzogin von Sachsen-Weißenfels, geb. von Büнау (1666–1707)
 - o.N. 565

CHRISTINA

- Herzogin von Sachsen-Coburg-Eisenach, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1578–1658)
 - o.N. 202
- Königin von Schweden, geb. Prinzessin von Schweden (1626/1632–1654/1689)
 - o.N. 149
- Landgräfin von Hessen, geb. Herzogin von Sachsen (1505–1549)
 - m.N. 191

CONSTANTIA

- Herzogin aus Österreich (?)
 - m.N. 186

DOROTHEA

- geb. Herzogin von Sachsen, Äbtissin von Quedlinburg (1591–1617)
 - m.N. 31, 42, 52, 84, 167, 207
- geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (?)
 - m.N. 137
- Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. Herzogin von Sachsen (1563–1587)
 - m.N. 30, 37, 42
- Herzogin von Sachsen-Eisenach, geb. Herzogin von Sachsen-Altenburg (1601–1675)
 - m.N. 64
- Königin von Dänemark, geb. Herzogin von Sachsen-Lauenburg (1511–1571)
 - m.N. 79

DOROTHEA MARIA

- Herzogin von Sachsen-Naumburg-Weimar (1641–1675)
 - o.N. 50, 77f., 305

DOROTHEA SOPHIA

- Kurfürstin von Brandenburg, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1636–1689)
 - o.N. 49

EBERHARD

- Herzog III. von Württemberg (1614/1628–1674)
 - m.N. 584

EBERHARD LUDWIG

- Herzog von Württemberg (1676/1677/1693–1733)
 - o.N. 563, 637

ELEONORA

- geb. Herzogin von Sachsen (1551–1553)
 - m.N. 29, 79

ELEONORA ERDMUTH LOUISA

- Kurfürstin von Sachsen, geb. Herzogin von Sachsen-Eisenach, verw. Markgräfin von Brandenburg-Ansbach (1662–1696)
 - m.N. 40, 559, 613

- o.N. 232, 234, 239–241, 244, 246, 249f., 254, 256f., 259f., 265, 324–327, 559, 611, 613f., 618

ELEONORA HEDWIG

- geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg, Dekanissin/Kanonissin des Reichsstifts Gandersheim (1635–1685)
 - m.N. 320

ELEONORA MAGDALENA

- geb. Herzogin von Sachsen-Naumburg-Weitz (1658–1661)
 - m.N. 91
- Gräfin von Hohenzollern-Hechingen, geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (1673–1711)
 - o.N. 326, 628
- Römisch-deutsche Kaiserin, geb. Herzogin von Gonzaga-Nevers (1628–1686)
 - o.N. 50

ELISABETH

- geb. Herzogin von Sachsen (1588–1589)
 - m.N. 30f., 42, 80
- geb. Markgräfin von Brandenburg (?)
 - m.N. 163
- Herrin von Roggendorf-Gundersdorf, geb. Gräfin von Mansfeld, verw. Herzogin von Sachsen (um 1517–1541)
 - m.N. 194
- Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. Prinzessin von Dänemark (1573–1625)
 - o.N. 43
- Herzogin von Sachsen, geb. Landgräfin von Hessen (1502–1557)
 - m.N. 191
- Herzogin von Sachsen-Altenburg, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel, verw. Herzogin von Sachsen (1593–1650)
 - m.N. 37, 166f., 205
 - o.N. 55–57, 64, 120, 166–168, 206
- Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern, geb. Herzogin von Sachsen (1552–1590)
 - m.N. 29, 37

ELISABETH JULIANA

- Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Norburg (1634–nach 1707)
 - m.N. 647

ELISABETH SOPHIA

- Herzogin von Sachsen-Gotha, geb. Herzogin von Sachsen-Altenburg (1619–1680)
 - o.N. 46, 64

ELISABETH STUART

- Kurfürstin von der Pfalz, geb. Prinzessin von England und Schottland (1596–1662)
 - o.N. 208

EMANUEL PHILIBERT

- Herzog von Savoyen (1528/1553–1580)
 - o.N. 198

ERDMANN AUGUST

- Markgraf von Brandenburg-Bayreuth (1615–1651)
 - m.N. 39, 44
 - o.N. 39, 64

ERDMUTH

- Herzogin von Pommern, geb. Markgräfin von Brandenburg (1561–1623)
 - m.N. 52, 163
 - o.N. 52, 163

ERDMUTH DOROTHEA

- Herzogin von Sachsen-Merseburg, geb. Herzogin von Sachsen-Naumburg-Weitz (1661–1720)
 - m.N. 640

ERDMUTH SOPHIA

- Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Herzogin von Sachsen (1644–1670)
 - m.N. 40, 45, 75, 92, 155
 - o.N. 49, 76–78, 92, 131f., 134–136, 159f., 305f., 534

ERICH

- Herzog II. von Braunschweig-Calenberg (1528/1546–1584)
 - m.N. 26, 79

ERNST

- Herzog I. von Sachsen-Gotha und Altenburg (1601/1640–1675)
 - m.N. 46

ERNST AUGUST

- Herzog von Braunschweig-Calenberg, Bischof von Osnabrück (1629/1662–1698)
 - m.N. 49

EVA CHRISTINA

- Markgräfin von Brandenburg-Jägerndorf, geb. Herzogin von Württemberg (1590–1657)
 - o.N. 76

FERDINAND

- Herzog von Bayern, Kurfürst von Köln (1577/1612–1650)
 - m.N. 207
- Römisch-deutscher Kaiser I. (1503/1531/1558–1564)
 - m.N. 193, 197
- Römisch-deutscher Kaiser II. (1578/1619–1637)
 - m.N. 46, 65, 207
 - o.N. 88, 208
- Römisch-deutscher Kaiser III. (1608/1637–1657)
 - o.N. 39f., 47, 149, 152, 158

FERDINAND MARIA

- Kurfürst von Bayern (1636/1651–1679)
 - o.N. 50

FRANZ

- Herzog I. von Pommern-Stettin, Bischof von Cammin (1577/1602–1620)
 - m.N. 34, 37, 203
- Herzog I. von Sachsen-Lauenburg (1510/1543–1581)
 - m.N. 26

FRANZ ALBRECHT

- Herzog von Sachsen-Lauenburg (1598–1642)
 - m.N. 151

FRANZ JULIUS

- Herzog von Sachsen-Lauenburg (1584–1634)
 - m.N. 65

FRIEDERICA ELISABETH

- Herzogin von Sachsen-Weißenfels-Querfurt, geb. Herzogin von Sachsen-Eisenach (1669–1730)
 - m.N. 240, 613

FRIEDRICH

- Herzog II. von Sachsen-Gotha-Altenburg (1676/1691/1693–1732)
 - m.N. 613
- Herzog III. von Schleswig-Holstein-Gottorf (1597/1616–1659)
 - m.N. 38, 46–48, 63, 171
 - o.N. 148
- Herzog von Sachsen (?)
 - m.N. 56f.

□ Herzog von Sachsen (1504–1539)

- m.N. 194

□ Herzog von Sachsen (1575–1577)

- m.N. 30, 79

□ Herzog von Sachsen, Hochmeister des Deutschen Ordens (1474/1498–1510)

- m.N. 190

□ Herzog von Sachsen-Weißenfels-Dahme (1673–1715)

- m.N. 286

□ Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Wiesenburg (1651/1689–1724)

- o.N. 654

□ König II. von Dänemark (1534/1559–1588)

- m.N. 196, 201

□ König III. von Dänemark (1609/1648–1670)

- m.N. 47, 92
- o.N. 48f., 310

□ König IV. von Dänemark (1671/1699–1730)

- o.N. 298, 632, 655f.

□ Kurfürst III. von Brandenburg, König Friedrich I. von Preußen (1657/1688/1701–1713)

- o.N. 40f., 563, 612, 655

□ Kurfürst V. von der Pfalz (1596/1610–1632)

- m.N. 207f.

□ Markgraf von Brandenburg (1588/1610–1611)

- m.N. 43

FRIEDRICH AUGUST

□ Kurfürst I. von Sachsen, König August II. von Polen (1670/1694/1697–1733)

- m.N. 50, 187, 231, 234, 239, 242, 321–323, 325f., 530f., 554, 558f., 600–602, 607, 609–611, 613f., 616f., 621, 641, 648, 650, 652, 655f.
- o.N. 319–322, 327, 446, 461, 465, 470, 473f., 481, 484–487, 490, 494f., 497, 501, 504, 508, 510f., 527f., 561, 563, 592, 596, 598–600, 622, 628–630, 649

□ Kurfürst II. von Sachsen, König August III. von Polen (1696/1733–1763)

- m.N. 296, 330
- o.N. 265, 278, 284, 301, 333, 340, 343–347, 349, 351f., 354f., 357, 360, 362–365, 370–372, 377–381, 383, 386f., 391, 393, 397, 400, 404, 406, 408, 414, 570, 623, 634, 637f., 640f., 643, 647f., 656

FRIEDRICH LUDWIG

- Herzog von Württemberg-Winnental, kaiserlicher Generalfeldzeugmeister (1690–1734)
 - m.N. 349, 385, 396, 400, 409, 652
 - o.N. 342, 345, 348, 352, 355, 359, 363, 366, 369, 371, 378

FRIEDRICH WILHELM

- Herzog I. von Sachsen-Altenburg (1562/1586–1602)
 - m.N. 32, 162f., 199
 - o.N. 32, 50, 107, 162, 186
- Herzog II. Posthumus von Sachsen-Altenburg (1603/1639–1669)
 - m.N. 40, 44, 47, 49
 - o.N. 48
- Kurfürst von Brandenburg (1620/1640–1688)
 - o.N. 49, 549, 567, 599

GEORG

- Fürst von Anhalt-Plötzkau, Domprobst in Merseburg (1507/1530–1553)
 - m.N. 27f., 37
- Herzog von Sachsen (1471/1500–1539)
 - m.N. 26, 186, 190–194
- Landgraf II. von Hessen-Darmstadt (1605/1626–1661)
 - m.N. 38, 45, 48, 59–61
 - o.N. 169f.
- Markgraf von Brandenburg-Ansbach (1484/1515–1543)
 - m.N. 26
- Prinz von Dänemark (1653–1708)
 - m.N. 50, 586

GEORG ALBRECHT

- Markgraf von Brandenburg-Kulmbach (1619–1666)
 - o.N. 64

GEORG FRIEDRICH

- Markgraf von Brandenburg-Ansbach (1678/1692–1703)
 - o.N. 620

GEORG LUDWIG

- Kurfürst von Braunschweig-Lüneburg, König Georg I. von Großbritannien (1660/1698/1714–1727)
 - o.N. 570

GEORG WILHELM

- Herzog von Braunschweig-Lüneburg (1624/1665–1705)
 - m.N. 49, 562

- o.N. 557
 - Kurfürst von Brandenburg (1595/1619–1640)
 - o.N. 149
 - Markgraf von Brandenburg-Bayreuth (1678/1712–1726)
 - o.N. 628, 652
- GUSTAV II. ADOLPH**
- König von Schweden (1594/1611–1632)
 - m.N. 110
 - o.N. 110
- HECTOR**
- Herzog von Sachsen (1558–1560)
 - m.N. 30, 42, 79
- HEDWIG**
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Prinzessin von Dänemark (1581–1641)
 - m.N. 33, 37, 54, 89, 144, 168, 201
 - o.N. 35, 43, 52–54, 94, 96, 99, 119, 142, 164f., 167f.
- HEINRICH**
- Herzog von Sachsen (1473/1539–1541)
 - m.N. 26, 79, 190f., 193f.
 - o.N. 26
 - Herzog von Sachsen (1622)
 - m.N. 44, 85
 - Herzog von Sachsen-Weißenfels-Barby (1657/1680–1728)
 - m.N. 41
 - Markgraf III. von Meißen (1215/1221–1288)
 - m.N. 186
- HEINRICH JULIUS**
- Herzog von Braunschweig-Wolfenbüttel (1564/1589–1613)
 - m.N. 30, 37
- HENRIETTA ADELHEID**
- Kurfürstin von Bayern, geb. Herzogin von Savoyen (1636–1676)
 - o.N. 50
- HENRIETTA LOUISA**
- Markgräfin von Brandenburg-Ansbach, geb. Herzogin von Württemberg-Mömpelgard (1623–1650)
 - o.N. 45
- JACOB**
- König I. von England (1566/1603–1625)
 - o.N. 118

- JOACHIM**
- Herzog von Sachsen (1557)
 - m.N. 29, 42, 79
 - Markgraf von Brandenburg (1583–1600)
 - m.N. 80
- JOACHIM ERNST**
- Fürst von Anhalt-Dessau (1536/1562–1686)
 - m.N. 30, 37
- JOACHIM FRIEDRICH**
- Kurfürst von Brandenburg (1546/1598–1608)
 - m.N. 81
- JOHANN**
- Fürst von Anhalt-Zerbst (1621/1639–1667)
 - m.N. 39
 - Herzog von Sachsen (1498–1537)
 - m.N. 191, 194
 - Kurfürst von Sachsen (1468/1525–1532)
 - m.N. 192
- JOHANN ADOLPH**
- Herzog I. von Sachsen-Weißenfels (1649/1680–1697)
 - o.N. 40, 557
- JOHANN CASIMIR**
- Herzog von Sachsen-Coburg-Eisenach (1564/1586–1633)
 - m.N. 30, 37, 202
 - o.N. 204
 - Pfalzgraf von Pfalz-Simmern (1543/1559–1592)
 - m.N. 29, 37
- JOHANN ERNST**
- Herzog von Sachsen-Coburg-Eisenach (1566/1633–1638)
 - m.N. 202
 - o.N. 204
- JOHANN FRIEDRICH**
- geb. Kurfürst von Sachsen (1503/1532–1554)
 - m.N. 195
 - Herzog von Braunschweig-Lüneburg (1625/1665–1679)
 - m.N. 49
- JOHANN GEORG**
- Herzog von Sachsen-Merseburg (1652–1654)
 - m.N. 48

- Kurfürst I. von Sachsen (1585/1611–1656)
 - m.N. 31, 33, 35, 37, 42, 47f., 51–75, 81, 83, 85, 96, 107, 116, 142, 162–164, 167–171, 173, 175, 178, 182, 201, 205–207, 553
 - o.N. 35f., 39, 44, 46f., 51, 55, 58, 60, 62, 65f., 74–76, 83, 85, 87–89, 108–113, 148, 167f., 171, 173–179, 185, 205, 207–210, 535
 - Kurfürst II. von Sachsen (1613/1656–1680)
 - m.N. 39, 43–48, 60–63, 67–78, 89f., 92f., 96–99, 114, 130–132, 136, 145, 151, 155, 170–177, 179, 185, 305–311, 312f., 315, 553, 557, 559, 562, 582, 593, 595
 - o.N. 45, 49f., 61–68, 70, 73–75, 77, 88f., 91–93, 148, 155–159, 173, 179, 210, 305–307, 308–317, 478, 542, 544, 578–581, 585, 588–590, 592f.
 - Kurfürst III. von Sachsen (1647/1680–1691)
 - m.N. 40, 46, 48, 307, 309, 318, 323, 560, 570, 592f., 596, 600
 - o.N. 50, 92, 135, 305–323, 418, 423–425, 427–430, 432–440, 442–447, 449–456, 458f., 461, 463–466, 470, 472–478, 480, 534, 537–544, 546, 548f., 550, 552–555, 573, 575, 577–579, 581–586, 588–594, 596–598, 600, 605, 607, 609
 - Kurfürst IV. von Sachsen (1668/1691–1694)
 - m.N. 40, 48, 323–325, 559, 598, 600–602, 611
 - o.N. 40, 318–324, 446, 461, 465, 470, 473f., 481, 484–487, 490, 494f., 497, 499, 501, 504, 508, 510–516, 518–530, 557–559, 592, 596–601, 604–607, 609–611
 - Kurfürst von Brandenburg (1525/1571–1598)
 - m.N. 31, 37, 80
- JOHANN HEINRICH**
- Kurprinz von Sachsen (1550)
 - m.N. 29, 79

- JOHANN PHILIPP**
- Herzog von Sachsen-Altenburg (1597/1618–1639)
 - m.N. 64, 167f.
 - Herzog von Sachsen-Naumburg-Zeitz (1651–1652)
 - m.N. 48, 91
 - Kurfürst von Mainz, geb. von Schönborn (1606/1647–1673)
 - m.N. 584
 - o.N. 49

JOHANN SCHWEIKHARD

- Kurfürst von Mainz, geb. von Kronberg (1553/1604–1626)
 - m.N. 204, 207

JOHANN SIGISMUND

- Kurfürst von Brandenburg (1572/1608–1619)
 - m.N. 207
 - o.N. 43

JOHANN WILHELM

- Herzog von Sachsen-Altenburg (1600–1632)
 - m.N. 88
- Herzog von Sachsen-Weimar (1530/1565–1573)
 - m.N. 197

JOSEPH

- Römisch-deutscher Kaiser I. (1678/1705–1711)
 - o.N. 399, 643, 648

JULIUS HEINRICH

- Herzog von Sachsen-Lauenburg, kaiserlicher Feldmarschall (1586–1665)
 - m.N. 40, 46–48

KARL

- Erzherzog von Österreich, Bischof von Breslau, Hochmeister des Deutschen Ordens (1590/1608–1624)
 - m.N. 145
- Herzog von Württemberg (?)
 - m.N. 278, 282, 298, 626, 628
 - o.N. 632
- König XI. von Schweden (1655/1660/1672–1697)
 - o.N. 534, 615
- Kurfürst II. von der Pfalz (1651/1680–1685)
 - o.N. 50
- Römisch-deutscher Kaiser V. (1500/1520–1558)
 - m.N. 27, 190f., 195f.
 - o.N. 191

KARL FRIEDRICH

- Herzog I. von Münsterberg-Oels (1593/1617–1647)
 - m.N. 169

KARL I. LUDWIG

- Kurfürst von der Pfalz (1617/1649–1680)
 - o.N. 50

KETTLER

- Wilhelm, Herzog von Kurland (1574/1587–1640)
 - o.N. 52

LEO

- Papst X. (Giovanni de' Medici, 1475/1513–1521)
 - m.N. 191

LEONORA → ELEONORA

LEOPOLD

- Römisch-deutscher Kaiser I. (1640/1658–1705)
 - o.N. 49f., 243, 539, 545, 553, 555, 558, 563, 565, 613, 641

LEOPOLD WILHELM

- Erzherzog von Österreich (1614–1662)
 - o.N. 48

LOTHAR

- Kurfürst von Trier, geb. von Metternich (1551/1599–1623)
 - o.N. 207

LOUISA CHRISTINA

- Gräfin von Stolberg-Stolberg, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1636–1697)
 - o.N. 75–77

LUDWIG

- Herzog IX. von Bayern-Landshut (1417/1450–1479)
 - m.N. 189
- Landgraf V. von Hessen-Darmstadt (1577/1596–1626)
 - m.N. 87, 204, 207

MAGDALENA SIBYLLA

- Herzogin von Mecklenburg-Güstrow, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1631–1719)
 - m.N. 47
 - o.N. 48
- Herzogin von Sachsen-Altenburg, geb. Herzogin von Sachsen, verw. Kronprinzessin von Dänemark (1617–1668) (III.)
 - m.N. 40, 44, 47, 62–65, 90, 148, 171
 - o.N. 44, 46, 48, 90, 167
- Herzogin von Sachsen-Gotha-Altenburg, geb. Herzogin von Sachsen-Weißenfels (1648–1681)
 - o.N. 40

- Kurfürstin von Sachsen, geb. Herzogin von Preußen (1586–1659) (I.)
 - m.N. 35, 37, 42, 47f., 66, 166, 169f., 172f.
 - o.N. 35f., 43–46, 53–77, 83, 85, 90, 94, 96, 137–140, 143, 144, 147f., 150, 152, 154–159, 164, 167–171, 173–179, 184, 206, 210, 419, 422–428, 542, 551
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Markgräfin von Brandenburg-Kulmbach-Bayreuth (1612–1687) (II.)
 - m.N. 39, 47f., 89, 160, 178, 533, 569
 - o.N. 45–47, 49f., 64, 67–78, 89f., 92f., 130f., 134–140, 150–152, 155, 157f., 174–178, 305–321, 416, 419, 421–425, 427–444, 446–470, 472–475, 477–481, 484–492, 494–510, 512–514, 534–538, 540–557, 572, 576–584, 586–588, 590–596, 600–602

MAGDALENA SOPHIA

- geb. Herzogin von Sachsen-Merseburg (1651–1675)
 - m.N. 47

MAGNUS

- Herzog II. von Mecklenburg (1441/1477–1503)
 - m.N. 190
- Herzog von Sachsen (1555–1558)
 - m.N. 29, 42, 79
- Prinz von Dänemark (1540/1560/1570–1583)
 - m.N. 196

MARGARETHA

- Herzogin von Sachsen-Coburg-Eisenach, geb. Herzogin von Braunschweig-Lüneburg (1573–1643)
 - o.N. 202

MARGARITA THERESA

- Römisch-deutsche Kaiserin, geb. Prinzessin von Spanien (1651–1673)
 - o.N. 49

MARIA

- geb. Herzogin von Sachsen (?)
 - m.N. 163
- geb. Herzogin von Sachsen (1562–1566)
 - m.N. 30, 79
- Markgräfin von Brandenburg-Kulmbach-Bayreuth, geb. Herzogin von Preußen (1579–1649)
 - m.N. 90
 - o.N. 39, 44–46, 64, 202

- Römisch-deutsche Kaiserin, geb. Infantin von Spanien (1528–1603)
 - o.N. 198

MARIA ELEONORA

- Königin von Schweden, geb. Herzogin von Preußen (1599–1655)
 - o.N. 46

MARIA ELISABETH

- Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf, geb. Herzogin von Sachsen (1610–1684)
 - m.N. 35, 38, 43, 47, 59–63, 169–171
 - o.N. 39, 46, 48f., 148, 167, 204

MATTHIAS

- Römisch-deutscher Kaiser (1557/1612–1619)
 - m.N. 204–207

MAXIMILIAN

- Erzherzog III., Hochmeister des Deutschen Ordens (1558/1590–1618)
 - m.N. 207
- Kurfürst von Bayern (1573/1623–1651)
 - m.N. 207–209
- Römisch-deutscher Kaiser I. (1459/1508–1519)
 - m.N. 191
- Römisch-deutscher Kaiser II. (1527/1562/1564–1576)
 - m.N. 196, 198
 - o.N. 198

MORITZ

- Herzog und Kurfürst von Sachsen (1521/1541/1547–1553)
 - m.N. 26–29, 37, 42, 79, 94, 98, 186, 188, 195
 - o.N. 27
- Herzog von Sachsen-Naumburg-Weitz (1619/1656–1681)
 - m.N. 39f., 44, 46, 48, 50, 63–65, 67–69, 71–75, 77f., 91, 135–137, 140, 154–156, 171–174, 176f., 305f., 416, 419, 425, 535
 - o.N. 63–67, 73, 88f., 148, 173, 210
- Herzog von Sachsen-Naumburg-Weitz (1652–1653)
 - m.N. 48
 - o.N. 91

MORITZ WILHELM

- Herzog von Sachsen-Merseburg (1688/1712–1731)
 - m.N. 360, 364, 367, 370
 - o.N. 360, 364, 367, 370

- Herzog von Sachsen-Naumburg-Weitz (1663/1681/1685–1718)
 - o.N. 365

PHILIPP

- Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1584/1622–1663)
 - m.N. 39, 47
- König II. von Spanien (1527/1556–1598)
 - o.N. 198
- Landgraf I. von Hessen (1504/1518–1567)
 - m.N. 28, 191

PHILIPP FLORINUS

- Pfalzgraf von Sulzbach (1630–1703)
 - m.N. 49

RUDOLF

- Römisch-deutscher Kaiser II. (1552/1576–1612)
 - m.N. 198, 205
 - o.N. 34, 162, 202f.

RUDOLF AUGUST

- Herzog von Braunschweig-Wolfenbüttel (1627/1666–1704)
 - m.N. 49

SALENTIN

- von Isenburg, Erzbischof und Kurfürst von Köln (1532/1567–1577/1610)
 - m.N. 198

SEVERINUS

- Herzog von Sachsen (1522–1533)
 - m.N. 26, 193

SIBYLLA

- Herzogin von Sachsen-Lauenburg, geb. Herzogin von Sachsen (1515–1592)
 - m.N. 26
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Herzogin von Jülich-Kleve-Berg (1512–1554)
 - m.N. 195

SIBYLLA ELISABETH

- Herzogin von Sachsen, geb. Herzogin von Württemberg-Teck (1584–1606)
 - m.N. 35, 37, 81
 - o.N. 52, 164

SIBYLLA MARIA

- geb. Herzogin von Sachsen (1642–1643)
 - m.N. 44, 89

SIDONIA

- Herzogin von Braunschweig-Calenberg, geb. Herzogin von Sachsen (1518–1575)
 - m.N. 26, 79
- Herzogin von Sachsen, geb. Prinzessin von Böhmen (Zedena) (1449–1510)
 - m.N. 190

SOPHIA

- Herzogin von Pommern-Stettin, geb. Herzogin von Sachsen (1587–1635)
 - m.N. 31, 34, 37, 42f., 51f., 59–61, 142, 162f., 169f., 203
 - o.N. 60, 169f.
- Herzogin von Pommern-Stettin, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1579–1658)
 - o.N. 47
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Markgräfin von Brandenburg (1568–1622)
 - m.N. 31, 37, 83, 85, 163, 167, 168
 - o.N. 43, 51–53, 80, 85, 117f., 141f., 162–164, 167f., 181
- Markgräfin von Brandenburg-Ansbach, geb. Gräfin von Solms-Laubach (1594–1651)
 - o.N. 44
- Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Herzogin von Sachsen-Weißenfels (1684–1752)
 - m.N. 640
- Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Markgräfin von Brandenburg-Ansbach (1614–1646)
 - o.N. 44

SOPHIA AMALIA

- Königin von Dänemark, geb. Herzogin von Braunschweig-Calenberg (1628–1685)
 - m.N. 47
 - o.N. 48–50

SOPHIA AUGUSTA

- Fürstin von Anhalt-Zerbst, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1630–1680)
 - m.N. 39

SOPHIA CHARLOTTA

- Herzogin von Sachsen-Eisenach, geb. Herzogin von Württemberg (1671–1717)
 - m.N. 240
- Kurfürstin von Brandenburg, geb. Herzogin von Braunschweig-Lüneburg (1668–1705)
 - o.N. 41

SOPHIA ELEONORA

- Landgräfin von Hessen-Darmstadt, geb. Herzogin von Sachsen (1609–1671)
 - m.N. 35, 38f., 43, 45, 58–61, 93, 169f.
 - o.N. 48f., 167
- Landgräfin von Hessen-Homburg, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1634–1663)
 - m.N. 39

SOPHIA ELISABETH

- Herzogin von Sachsen-Altenburg, geb. Markgräfin von Brandenburg (1616–1650)
 - o.N. 44

SOPHIA HEDWIG

- Herzogin von Sachsen-Naumburg-Zeitz (in Dresden), geb. Herzogin

von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1630–1652)

- m.N. 40, 136
- o.N. 48, 73, 91, 135f.

- Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. Herzogin von Sachsen-Lauenburg (1601–1660)
 - m.N. 39, 47

SOPHIA LOUISA

- Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Herzogin von Württemberg (1642–1702)
 - o.N. 628

ULRICH

- Herzog von Pommern, Bischof von Cammin (1589/1618–1622) (?)
 - m.N. 165, 183
- Prinz von Dänemark, postulierter Administrator des Bistums Schwerin (1611/1624–1633)
 - m.N. 88

WILHELM

- Fürst I. von Oranien (1533/1544–1584)
 - m.N. 28, 37

- Landgraf II. von Hessen (1469/1485/1493–1509)
 - m.N. 191

WILHELM CHRISTOPH

- Landgraf von Hessen-Homburg (1625–1681)
 - m.N. 39
 - o.N. 536

WILHELMINA CHARLOTTA CAROLINA

- Königin von Großbritannien, geb. Markgräfin von Brandenburg-Ansbach (1683–1737)
 - m.N. 621
 - o.N. 240f., 259, 326, 620

WILHELMINA ERNESTINA

- Kurfürstin von der Pfalz, geb. Prinzessin von Dänemark: »Ihre Hoheit« (1650–1706)
 - m.N. 50
 - o.N. 242, 292, 303, 321, 340, 503, 505, 510, 563, 565, 607, 611, 614, 620, 622, 624, 628, 630f., 636, 642

ZEDENA → SIDONIA

b. Adel, Bürgerliche und Sonstige

? (OHNE FAMILIENNAMEN)

■ »Zwerge«

- ? (Frau/Fräulein) 131, 441f., 444, 447, 496, 501f.
- ? (Mann) 53, 401, 412, 448, 472
- Georg 118
- Jacob 53

- Margaretha (Fräulein) 505
- Rebecka (Fräulein) 253, 256, 268, 273, 276, 278, 280, 283, 286, 289, 293, 295, 297, 300, 302, 332, 335, 337, 340, 343, 345, 348, 351, 353,

356, 359, 363, 365, 369, 372, 374, 376, 379, 381, 384, 387, 389, 392, 395, 403, 406, 410, 413, 504, 513, 515, 529

■ Getaufte Juden, Türken, »Mohren« und sonstige Konvertierte

- ? (Frau) 408, 475, 487, 504, 509, 603
- ? (Fräulein) 183f., 226
- ? (Junge/Mann) 223, 226, 260, 303, 333, 424, 439, 440, 443–446, 448, 459f., 462f., 466, 468f., 471–475, 478–480
- Augustus 299, 335, 342, 351, 353, 358, 372
- Charlotte 229
- Christian Ernst 163
- Christian Gotthelf 603
- Christiana 344, 370, 386
- Christiana Charlotta 596

- Christiana Eberhardina 342, 628
 - zuvor: Eischa 640
 - zuvor: Katgau 636
- Christiana Elisabeth 202
 - zuvor: Rabicka Tusch 606
- Clemens 262, 263, 266
- Elisabeth Hedwig (zuvor: Hattize) 165
- Ernst August 331, 338, 345, 365, 370, 375, 379, 382, 387
- Friedrich Augustus 302
- Friedrich Christian 289, 630
- Friedrich Clemens 621
- Gottlob Christian 605

- Hans Günther 163
- Isabella 229, 232, 489, 491
 - Kammerfrau 510, 517
 - Kammerjungfer 484
- Johann Christian 418, 596
 - zuvor: Abraham 609
- Johannes 179
- Magdalena Sibylla (zuvor: Cadis) 607
- Sophia Wilhelmina (zuvor: Rabige) 607
- Susanna Margaretha 605
- Vaddi (ungetauft?) 165

■ Weitere Personen

- ? (Frau), Gräfin 116f.
- ? (Fräulein), Gräfin 116
- ? (Mann), Graf und Herr von ... im Herzogtum Krain 399
- Anna (Närrin) 130
- Anna Christina (Frau) 514
- Anna Maria (Bettfrau) 424
- Anna Sabina (Fräulein) 274, 378, 392, 396, 401, 404, 408, 411
- Ännigen (gräfliches Fräulein) 117
- Catharina Erdmuth (Tochter eines Kammerherrn) 653
- Catharina Lieschen (Kammermädchen) 529
- Christian, Dr. (Jurist) 571

- Christoph, Mag. (Theologe) 81
- Coelestinus (Theologe) 197
- Elisabeth (Schwester der Gräfin?) 116
- Gottlieb (Akzisinspektor und Steuerkassierer) 570
- Hans (Diener) 509
- Heinrich (Superintendent) 81
- Helena Tugendreich von ... (Fräulein) 606
- Irenäus (Theologe) 197
- Johann Christoph (Münzmeister) 602
- Johann(es) (Bassist) 83, 85

- Johanna Agnese von ... (Fräulein) 608
- Johanna Helena (Fräulein) 599
- Johanna Justina (Fräulein) 603
- Johannes ... (Kammerdiener) 535
- Maria Eleonora, geb. Gräfin von Strassoldo 399
- Maria Sabina (Fräulein), aus Neunkirch 595
- Peter (Graf) 650
- Salome (Dienerin) 475
- Sara (kurprinzliche Kammerfrau) 179
- Wigandus (Theologe) 197

ABEL

- ? (Mann) 403

ABELGARN

- ? (Frau) 379, 382, 385, 389, 392, 400, 405, 409, 412
- Andreas Laurentius 567

ABELS

- ? (Fräulein) 393, 403, 407
- Clamor Heinrich 570
- Sophia (Fräulein) 653

ABENTEUER

- Hans Georg 542

ACKERMANN

- ? (Frau) 462, 464, 466f., 469f., 473–475, 478–480, 482f.

ADAMI

- Johann, Pract. iur. 544

AGRER (?)

- Anna Dorothea, geb. Schwarz(e) 536
- Paul 536

AHLEFELD (VON)

- ? (Frau) 578
- ? (Fräulein) 454
- ? (Mann) 452, 472, 474
- Benedictus 578
- Dettlof 578, 592
- Wilhelm 578

ALBERICI / ALBRICI

- Andreas Bartholomäus 572
- Bartholomäus 159, 180, 572, 574f.
- Johann Georg 574
- Johann Jacob 572
- Maria Claudia (Fräulein) 180
- Maria, geb. Atrileno (?) 159
- Sophia Margaretha (Fräulein) 575
- Vincentius 572, 574, 594
- Vincentius Ludovicus 574

ALBERTI

- ? (Mann) 507, 510, 512, 514, 516, 519, 521

ALBHARD

- Christian 598
- Gertraud, geb. Beyer 598
- Johann 547
- Leonhard, Dr. 161
- Maria, geb. Wergau 547
- Ursula Christina, geb. Findekeller 161

ALEMANN

- ? (Mann) 619, 621, 635, 638
- Johann Ägidius 650
- Johann, Dr. 592
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 635

ALLENBECK / ALNPECK (VON)

- Freudica Charlotta, geb. von Borck, aus Kreischau 569
- Johann Adolph, auf Gößnitz 569
- Wentzel, auf Niederlockwitz 143
- Wolf Engelbrecht 161

ALMONY (AMELEY U.A.)

(» MOHREN «)

- ? (Frau) 496, 502, 506, 508, 511f.
 - o.N. 483, 487, 490, 492
- ? (Mann) 495f., 499, 501
 - o.N. 483, 487, 493
- Anna Isabella 555, 596
 - o.F. 579, 580
 - o.N. 494
- Anna Magdalena (Fräulein) 600
- Emanuel 555, 596, 600
- Friedrich Emanuel 596

ALTER

- Georg 549
- Maria Magdalena, geb. Walter 549

ALTHANN, GRAFEN VON

- ? (Mann) 648

ALVENSLEBEN, VON

- ? (Frau), o.N. 628
- ? (Mann) 628

ALVENTHIEL, VON

- ? (Frau) 296
- ? (Mann) 291, 294, 299, 301, 332f., 632f.
- Christiane Charlotte (Fräulein) 632

AMADUCCI, DE

- Anna, geb. Holmberg 541
- Donatus 541

AMEIS

- Martin Heinrich 602

AMTHOR

- ? (Mann) 301

ANDREAE

- Jacob, Dr. 29, 199
- Johann 282

ANDRES

- Thomas 553

ANESORGE

- Christoph, Dr. 29

APEL

- ? (Mann), Mag. 378, 380, 383, 387, 390, 392, 395, 399
- Christian Friedrich, Mag. 376

ARAECKSTÄDT (?)

- Heinrich 542

ARND

- Johann 546

ARNIM (ARNHEIM) (VON)

- ? (Frau) 243, 255, 613, 616
- ? (Fräulein) 240, 245, 247, 257
- ? (Mann) 46, 177, 230, 241, 456, 611–613
- Barbara Dorothea, geb. von Wiedebach 615
- Charlotta Elisabeth, geb. Kanne 550, 588
- Johann Christian 588
 - auf Pretzsch und Zichow 550
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 177
- Magdalena Sophia (Fräulein) 588

ARNOLD

- ? (Frau), Dr. 415
- Anna Eleonora, geb. Gräfin von Hartmann 486
- Anna Elisabeth, geb. Kurz(e) 543
- Catharina, verw. Strupert 538
- Gottfried 543
- Johann Jacob, Dr. 571
- Johanna Eleonora, verw. Naumann 571
- Johannes 538

ARNSTEDT (VON)

- ? (Mann) 373, 379, 402, 409, 412, 656
- Anna Sophia Elisabeth (Fräulein) 647
- Charlotte, geb. von Schwarz 568
- Ludwig Brand 568, 645, 647

ARZT

- ? (Mann) 337, 339, 342, 344f., 349, 351, 354, 357, 361, 364, 368, 371, 378, 381
- Christian 334

ASSEBURG, VON DER

- Charlotte Catharine, geb. von Schöning 560
- Hieronymus Augustus, auf Nauendorf, Poskendorf und Gundsleben (?) 560

ASTMANN

- ? (Mann), Dr. 273

AVENARIUS

- Joseph, Dr. 168

BACKPUSCH / POCKBUSCH

- Christian Abraham 574
- Christian, Dr. 534, 574
- Clara Sophia, geb. Birnbaum 534
- Johann Gottfried, Dr. 566
- Johanna, geb. Trier 566

BADEHORN

- Johannes, Dr. 184, 204

BALDAUF

- ? (Frau) 267, 268, 337, 359, 378, 393, 396, 403, 406, 410, 413
- ? (Fräulein) 301
- ? (Mann) 232, 235, 237, 239, 241, 245, 247, 255, 257, 260, 262, 264, 267f., 270, 273, 275, 278, 280, 283, 285, 290, 292, 295, 297, 300, 302, 331, 334, 337, 343, 345, 351, 353, 355, 366, 369, 371, 373, 375, 379, 381, 383, 386, 388, 390, 393, 398, 401, 404, 407, 413
 - d.J. 344, 363, 375, 381
- Samuel 511

BALDUIN

- ? (Mann), Dr. 209
- Caspar 542
- Friedrich, Dr. 34, 209

BALWEG

- Christian 577
- Valentin Christian 577

BALZER (»ZWERGE« ?)

- ? (Mann) 418

BAMBACH, VON

- Catharina, geb. Fasch (Treusch?) von Buttlar 146
- Ludwig, auf Dannenburg 146

BAMER (?)

- Margaretha, geb. Schubart 542
- Martin 542

BANNIER / PANNIER / PANIER

- ? (Mann) 256, 259, 284, 287, 291, 295, 298, 301, 331, 333

BARBY, GRAFEN VON

- Burckhart 31

BARNER

- ? (Mann) 301, 304, 374
 - d.J. 289
 - Mons. 292, 294, 299, 332f., 335–337, 340, 343f., 348, 351, 354, 357, 361, 364, 368

BARRLEBEN / PARRLEBEN, VON

- ? (Frau) 163
- Hermann 141, 163
- Joachim Friedrich 163
- Magdalena 162
 - geb. Leutzsch 141

BARTH

- ? (Frau) 382, 386, 390, 394, 399, 402, 410, 413
- Andreas 542

BARTHEL / BARTHOL

- Christian 548
- Heinrich 548

BARTHOLOMAEI

- ? (Mann) 483

BARTOLDI

- Giorgio 155
- Maria, verw. Delaroche 155

BASSER, DE

- Friedrich Magnus 652
- Johann Bernhard 567, 652
- Maria Martha, geb. Le Maitre 567, 652

BAUDEQUIN / BODENG (U.A.)

- ? (Frau) 340, 349, 352, 355, 360, 363, 366, 371, 374, 378, 382, 385, 391, 396, 399, 402f., 406, 408, 411, 415
- ? (Mann) 296, 333, 335, 337, 339, 344f., 348, 352, 357, 360f., 400, 403, 406, 644, 649, 653
 - Mons. 300
- ... Sophia (Fräulein) 653
- Carl Adam 644
- Eva Ursula (Fräulein) 649
- Jacob Matthäus 638
- Matthäus 638

BAUM

- ? (Frau) 354, 361, 367, 371, 376, 380, 383, 389, 394, 401, 408
- Dionysius 566, 643, 646

- Maria Hedwig, geb. Hoyer 566
- Maria Johanna (Fräulein) 643
- Rudolph Friedrich 646

BAYER (BEIER U.A.)

- ? (Frau) 593
 - o.N. 587
- ? (Mann) 179, 229, 231f., 234, 236, 239, 241, 244, 246, 248, 251, 253, 255, 258, 260, 263, 266, 283, 285, 288, 291, 294, 297, 300, 302, 332, 335, 337, 340, 344, 346, 348, 351, 354, 356, 359, 366, 369, 372, 501, 508, 510f., 513, 515f., 518–520, 523, 525, 528, 587, 614, 619, 651
- Andreas, Dr. 598
- Barbara Elisabeth, geb. Schede (?) 598
- Johann Georg 159
- Veronica, geb. Kirchbach, verw. Oelschlegel 154, 159

BEBEL

- ? (Frau), Dr. 363
 - o.N. 357, 368
- Balthasar, Dr. 357, 368

BECCIUS

- Jacobus 34

BECK

- ? (Mann), Mag. 392
- Christian Friedrich 578
- Melchior (?) 578

BECKER

- ? (Frau), Dr. 263, 276, 278, 283, 285, 288, 290, 293, 300, 303, 332, 334, 337, 340, 342, 344, 346, 348, 352, 354, 364, 367, 397
- ? (Fräulein) 296, 299, 303, 332, 335, 338, 342, 345, 348f., 353, 356, 359, 361, 363, 367, 370, 380, 384, 390, 401, 404f., 408, 411, 414
- ? (Mann) 255, 344, 347, 352, 356, 364, 369, 373, 376, 380, 384, 389, 393, 399, 404, 412, 415, 487
 - Dr. 34, 232f., 235, 237, 239, 241, 243, 245, 248, 250, 253, 258, 261, 263, 267f., 605
- August, Dr. 590
- Cornelius, Dr. 201
- Elisabeth, geb. Kolisch 567
- Johann Michael 567
- Johanna Salome 590

BEER

- ? (Mann) 72, 74
- Hans/Johann 61f., 64f., 69–74, 131, 137

BEHLE

- Dorothea, verw. Gleichmann 538
- Johann Georg 538

BEICHLINGEN (GRAFEN VON)

- ? (Familie) 636
- ? (Frau) 345, 347, 350, 354, 360, 365, 369, 385, 389, 393, 614, 618, 629, 631, 633, 635–637, 645
 - geb. von Haxthausen 381, 644
 - geb. von Neitschütz 636
- ? (Fräulein) 604, 627
- ? (Mann) 338, 341, 577, 590–592, 594, 615, 628–631, 633f., 636f.
- August Gottfried Dietrich 637
- Gottfried Hermann 607f.
- Gottlob Adolph 632f.
 - Graf 637
- Magdalena Sophia / Sophia Magdalena 606
 - geb. von Lützelburg 597, 599, 606
- Margaretha (Fräulein) 608
- Margaretha Elisabeth (Fräulein) 598, 617
- Wolf Dietrich 577

BEINSCH

- Martin 535

BELENAU (?)

- ? (Mann) 444

BENCKENDORFF, VON

- ? (Frau) 294
- ? (Mann) 621, 634f., 641, 652
- Caspar Heinrich, auf Pammin 564
- Christiana Henrietta (Fräulein) 641
- Erdmuth Judith (Fräulein) 635
- Eva, geb. von Schleinitz 564

BENEMANN (BENNEMANN)

- ? (Mann)
 - Dr. 390, 400, 404, 411
 - Mag. 348, 352, 355, 358

BENTLEBEN

- ? (Mann) 288

BENTELEY

- Georg 592
- Johanna Salome (Fräulein) 592

BERBISDORF (VON)

- ? (Frau) 290, 623, 643f., 648, 654
- ? (Mann) 117f., 249, 257, 260, 264, 267f., 271, 273, 280, 286, 291, 302, 342, 349, 359, 363, 366, 370, 373, 375, 377, 380, 383, 386, 390, 392, 396, 401, 404, 408, 411, 584, 633
 - auf Niederforchheim 628

- Anna Maria, geb. von Drandorff 151
- Bastian 117
- Carl Friedrich 628
- Caspar Heinrich 584
- Caspar Sigmund, auf Lippersdorf 159
- Charlotte Erdmuth / Erdmuth Charlotte, geb. von Liebenau 561, 642
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 633
- Georg Haubold, auf Mahlis 151
- Georg Wolf 649
 - auf Niederforchheim 561
- Magdalena Sibylla, geb. von Kospoth 159
- Sigmund 118
 - auf Mittelsaida 142, 205

BERENAU

- ? (Frau) 408, 412
- ? (Mann) 369, 374, 377, 381, 387, 391, 396, 402, 404, 406

BERENAU, VON

- ? (Mann) 389

BERGER

- ? (Frau) 297, 387
- ? (Mann) 285, 336, 399, 583, 593
- Christoph 535
- Johanna Maria, geb. Beyer 579, 622
- Tobias 579, 622

BERGER, VON

- Johann Georg, auf Großgolzig und Döbern 557
- Sabina Margaretha, geb. von Dallwitz 557

BERGERIES, DES

- ? (Mann) 626
- Maria Catharina (Fräulein) 626

BERGHORN (VON)

- ? (Mann) 488, 490f., 493, 597
- Johann Georg 597

BERGMANN

- Christoph 156
- Hans Heinrich 598, 602
- Johanna Dorothea (Fräulein) 598
- Johanna Sophia (Fräulein) 602
- Regina, geb. Hermann 156

BERINGER

- ? (Frau), o.N. 608
- David, Dr. 608

BERLEPSCH, VON

- ? (Mann) 298
- auf Teuchern und Henningsleben 403, 654

BERLICH

- Burghart 150
- Sophia, geb. Nehel 150

BERNECK / BERNEGG

- ? (Frau) 256, 394, 636, 639
- ? (Mann) 259, 262, 265, 268, 271, 273, 279, 281, 284, 286, 290, 296, 340, 348, 357, 368, 394, 408, 622

BERNHARDI

- ? (Mann) 394, 405, 413, 588, 652, 657
- August Christian 657
- August Christoph 652
- Christian 574
- Christina Barbara, geb. Weber 161
- Christoph 161, 572, 574, 576
- Johann Georg 588
- Sophia Christina (Fräulein) 576
- Theodor 572

BERNHORN

- Heinrich 535

BERNSTEIN

- ? von (Fräulein) 636, 642
- Hans Christoph von 28

BERNSTORFF, VON

- ? (Fräulein) 531
- Clara, geb. Ziegler, aus Pillnitz 151
- Wolf Friedrich, auf Belgern 151

BERSONVILLE, DE

- Carl Ämilius 634
- Marcus Bordeles (?) 634

BETTENBACH, VON

- ? (Mann), Graf 653

BEUST, VON

- ? (Fräulein) 379, 381, 385, 387, 390, 393, 397, 646f., 650
- Bernhard Friedrich 570
- Joachim, Dr. 29f.

BEUTHER

- Tobias 32

BEUTLER

- Georg 611

BEX

- Franz, auf Nischwitz und Pönitz 536

BEZA / BEZO

- ? (Mann) 603
- Dr. 179

BEZICH

- Jacob 553

BIBRA, VON

- ? (Frau) 335
- Baronin 297
- ? (Fräulein) 301, 333f.

BIERLING

- ? (Mann) 379, 404, 414

BIETER

- Johann Heinrich 623
- Johanna 623

BILLERBECK

- ? (Frau) 657

BILlich

- Jacob 538

BINDAUFF, VON

- ? (Frau) 163
- ? (Sohn) 170
- Georg 170

BIRCKHOLZ (VON)

- ? (Frau) 338, 348, 358, 367, 369, 372, 375, 378, 382, 384, 387, 389, 392, 394, 397, 400, 403, 405, 411, 413, 616, 618f., 623–626, 628f., 631–633, 636f., 643
- ? (Mann) 252, 294, 300, 304, 332, 341, 363, 383, 386, 390, 401, 603, 605, 613, 621, 624f., 628f., 631, 637, 653
- d.J. 244, 247, 250, 254, 258
- Mons. 241, 247, 252
- Charlotte Christiane Margaritha, geb. von Erdmannsdorf 565
- Christian Cuno Dietrich 637
- Cuno Christoph 594, 619
- Friederica Wilhelmina (Fräulein) 643
- Georg Friedrich 563, 594
- Johann Georg 594
- auf Liebstadt, Zuschendorf und Krebs 565, 637, 643
- Johanna Sophia, geb. von Wedelbusch 595
- Ursula Dorothea 594
- Ursula Magdalena 634

BIRCKNER / BÜRCKNER

- Christoph 547
- Margaretha, geb. Seidler 154
- Wenzel 154

BIRNBAUM

- ? (Frau), Dr. 179, 583
- ? (Mann) 568
- Dr. 546, 576, 588, 608
- Mag. 608
- Abraham 598
- Dr. 534, 539, 546, 574, 592, 596
- Christian Gotthelf, Mag. 558
- Christiana Charlotta (Fräulein) 608
- Elisabeth Sibylla, geb. Spener 558
- Jacob Daniel 576
- Johann Abraham 598
- Cons. iur. 561
- Liz. 546
- Maria Dorothea, geb. Findekeller 546
- Salomon Rudolf 574

BLANCKENFELD (VON)

- ? (Fräulein) 459, 468
- Hans Henning, auf Öhren (?) 553

BLANDE (LE BLAND)

- ? (Frau) 636, 639
- ? (Fräulein) 644
- ? (Mann) 648
- Mons. 622
- Anna Sophia Charlotta (Fräulein) 622

BLATT

- Conrad, Mag. 34, 114, 184, 202

BLIWERNITZ, VON

- Johann 654

BOCK (VON)

- ? (Mann) 585
- Abraham 182
- Adolph 165
- Johann Adolph 185
- Ludmilla (Fräulein) 585

BODEL

- Daniel 645

BODENHAUSEN, VON

- ? (Mann)
- Baron 614
- Freiherr, d.J. 594
- Anna Catharina, geb. von Gladebeck 606
- Krafft Gerhard, auf Radis 605
- Melchior Otto, Freiherr, auf Mühltröff, Arnstein und Laubnitz 560
- Sophia Eleonora, geb. Freiin von Reisewitz 560

BÖHLAU (VON)

- ? (Fräulein)
380, 384, 387, 390, 393, 395, 398,
401, 403, 406, 408, 410, 414, 653
- ? (Fräulein) 263
- ? (Fräulein) 404
- ? (Fräulein) 412
- ? (Fräulein) 525
- ? (Fräulein) 612
- ? (Mann)
460, 470, 473–477, 479, 483, 491,
507f., 510, 514f., 518, 520, 522f., 592,
597, 620, 626, 628f., 631, 653, 656
- ? (Mann) 400
- Adolph Friedrich 627, 629
 - auf Lonckewitz (?) 564
- Anna Magdalena, geb. von
Gersdorff 601, 629
- Christina Elisabeth, geb. Bose 564
- Friedrich Julius 653
- Georg Otto 162f.
- Hans Georg 162
- Helena Sophia (Fräulein) 597
- Levin Gotthard 627
- Reichard 162
- Sophia Hedwig (Fräulein) 595

BÖHME

- ? (Frau), o.N. 594
- ? (Mann) 594
- Andreas 537

BOMMARET

- Johanna (Fräulein) 614

BOMSDORFF (VON)

- ? (Frau) 300, 302, 334, 336, 341,
344, 349, 351, 353, 356, 359, 363,
366, 369, 375f., 378, 380, 383, 387,
390, 392, 395, 397, 399, 402, 404,
407, 409, 415, 584, 633, 636–639,
645, 650, 657
- ? (Mann) 232, 236–238, 244, 247,
250, 253, 263, 265, 271, 274, 279,
285, 288, 338, 346, 383, 388, 393,
394, 400, 405, 408, 411, 413, 417,
419–422, 427, 429f., 432–443,
445–453, 515, 552, 582, 584–589,
603, 622, 635, 639, 651, 654
- Anna Magdalena, geb. von Knoche
540, 594
- Carl August 587
- Caspar Heinrich 586
- Christiane Sophie (Fräulein) 635
- Gottlob Christian 585
- Hiob/Job 540, 579
- Hiob/Job Ernst 582, 635, 640
 - auf Altdöbern und Klemgau (?)
563
- Hiob/Job Friedrich 633, 635

- Johann Georg 584
- Johanna Christiana (Fräulein) 589
- Johanna Sabina (Fräulein) 588
- Loth 543
- Loth Friedrich 579, 640
- Magdalena Catharina, auf Medingen
598
- Sophia Margaretha, geb. von
Lützelburg 563, 657

BORAU, VON (GEN. KESSEL)

- ? (Frau)
343, 345, 348, 351, 354, 357, 361,
364, 368, 371, 376, 379, 382, 386,
389, 391, 395, 399, 402, 405, 409,
412, 415, 509, 519, 521f., 526f., 608,
610, 620, 625, 633–635, 649
 - geb. Pflug 634
- ? (Mann) 230, 232f., 235f., 238,
240, 242, 244, 246, 249, 252, 254,
256, 259, 261f., 265, 268, 270, 272,
274, 276, 278, 280, 283f., 286, 289,
292, 294, 297, 299, 301, 304, 332f.,
335, 337, 340, 408, 506, 508, 512f.,
515, 516, 518, 524, 528–530, 532,
613f., 624, 626f.
- Dorothea Sophia 634
 - geb. Pflug 617, 642
- Georg Ernst
601, 604, 610, 613, 633
- Heinrich Sigmund 604

**BORCK (BURG U.A.) (VON,
VON DER)**

- ? (Frau) 598, 633
 - geb. von Ziegesar 632
- ? (Fräulein) 603, 625
- ? (Mann) 229, 231, 422–424, 428,
436, 453f., 461–463, 466f., 477–479,
484, 489, 503, 506–509, 511–513,
515, 517, 519f., 522f., 525f., 529,
531, 602–604, 608f., 611, 622f., 629,
634, 643, 650, 653
- Abraham 507
- Andrea (?) Agnes, geb. von
Gersdorff 536
- Andreas Adrian 536, 569, 596, 601
- Elisabeth Eleonora (Fräulein), aus
Kreisha 597
- Ernst Heinrich 603
- Ernst Matthias 609, 627
- Georg Carl 604
- Joachim Friedrich 596
- Johann Heinrich 609
- Johanna Sophia (Fräulein) 608
- Ursula Elisabeth, geb. Ätling (?)
604

BÖRCKER

- Christoph 539

BORN (VON)

- ? (Mann)
277, 297, 336, 345, 369, 373
 - Mag. 179
- Johann Jacob 179

BORNEMANN

- ? (Mann) 348, 362

BÖRNER

- ? (Frau) 621
- Catharina Elisabeth, geb. Geier
555, 590, 650
- Johann Georg 650
 - Dr. 555, 593

BÖRNER, VON

- ? (Mann) 280

BORNSTEDT, VON

- ? (Frau) 298
- ? (Mann) 383
- Johanna Eleonora, geb. von Bose,
verw. von Schönberg 561
- Thomas Friedrich, auf Dolgen 561

**BORSTON / BORSTAU /
BURSTENAU U.A. (VON)**

- ? (Fräulein) 231f., 235, 237, 239,
241, 244, 246f., 251, 253, 256f., 259,
261, 263, 269, 273, 275, 279, 282f.,
289, 291, 294, 513f., 516, 518f.,
524f., 527, 529, 531f., 601
- Catharina Margaretha (Fräulein)
617

BOSE

- Christiana Eleonora (Fräulein) 615
- Georg 625
- Paul, Mag. 615

BOSE (VON)

- ? (Familie) 547
- ? (Frau)
46, 246, 257, 281, 297, 331, 333,
349, 352, 359, 467, 470f., 478f., 504,
506, 527, 532, 588, 597–599, 603f.,
607–610, 612f., 615, 618, 620f.,
623f., 626–632, 634, 639, 645f.
 - auf Netzschkau 653
 - geb. von Biesenroth 626
 - geb. von Schleinitz 634
 - geb. von Vitzthum 653
- ? (Fräulein)
245, 254, 266, 268, 273, 277, 280,
286, 289, 294, 523, 602, 605, 627
- ? (Mann) 148, 172, 230, 232f.,
235–237, 239–263, 265, 267–272,
274–279, 281, 283–285, 287, 289,
291–294, 296f., 299–301, 303f., 324,
333–336, 338, 340, 342f., 345f., 348,

- 350, 353, 356f., 359f., 362, 367, 370–372, 376f., 380, 385, 388, 390, 394, 397, 401f., 406, 408f., 411, 414f., 451–456, 458–466, 468–470, 473, 479f., 483–486, 488–493, 495–503, 505f., 508–512, 513–516, 518–522, 524–532, 589, 591, 599f., 602f., 605, 607–611, 614, 616, 619, 621, 623–625, 628, 637, 640, 642, 645, 648, 656
- auf Netzschkau 250, 279, 281, 287, 292, 298, 301, 304, 333, 336, 338, 342, 345, 348, 350, 352, 356, 359, 363, 368, 371, 378, 396, 404, 411, 632, 641, 643, 644
- auf Schleinitz/Schweinitz (?) 651
- auf Schweinitz 636
- auf Seerhausen 642
- d.Ä. 285, 288, 331, 345, 351, 355, 365, 618
- auf Frankenleben 362
- d.J. 244, 252, 256, 285, 349, 404, 477, 499, 500, 516, 520f., 618, 639
- Mons. 531f.
- ? (Sohn) 486, 493
- ? (Tochter) 486
- Adam Heinrich, auf Frankenleben und Mölbiß 638
- Anna Elisabeth 603, 608
- Anna Sophia 610
- geb. Vitzthum von Eckstädt, aus Tiefensee 607, 617, 635
- Carl 46, 172
- auf Mylau 617
- Carl Alexander 606
- Carl Dietrich 618
- Carl Gottfried 595, 599–601, 605f., 610, 620f., 627, 632, 635, 637, 640, 643f.
- auf Netzschkau, Brunn, Neuschönfels und Limbach 561, 617, 624
- Carl Haubold 603
- Carl Maximilian 621
- Carl Sigmund 610
- Carl Zdislav, auf Christgrün 560, 617
- Carolina Augusta (Fräulein) 621
- Charlotte Catharine (Fräulein) 635
- Christiana (Fräulein) 589
- Christiana Eberhardina (Fräulein) 644
- Christiana, geb. Bose 560
- Christina Eleonora (Fräulein) 600
- Christina Elisabeth (Fräulein) 603, 610, 617, 620
- Christoph Dietrich 560, 598, 600f., 617
- auf Frankenleben usw. 555f., 564
- auf Frauleben und Großkayna 157
- d.Ä. 618

- d.J. 618
- Dietrich Carl 617
- Eva Catharina, geb. von Görne, verw. von Strauß 561
- Friederica Sophia (Fräulein) 640
- Friedrich Carl, auf Schweinsburg, Fuchshain usw. 455, 587
- Gottlob Sigismund 591
- Hans Adam 646
- Hans Ernst, auf Netzschkau und Großensaara (?) 153
- Hans/Johann Balthasar 607, 610, 618, 621, 637, 643
- Hedwig Eleonora (Fräulein), aus Schleinitz 601
- Joachim Dietrich, auf Schleinitz 630
- Johann Friedrich Carl 602
- Sophia Catharina (Fräulein) 624
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 587
- Sophia Johanna, geb. von Schleinitz 642
- Sophia Louise (Fräulein) 617
- Sophia Magdalena (Fräulein), aus Schleinitz 607
- Sophia, geb. Stiebar (von Buttenheim) 606, 617
- Ursula, geb. von Gustedt 157, 597, 599, 604, 605, 612
- Wolf Dietrich 617

BÖSSE

- Johann Georg, Mag. 602

BOTHE

- Johann Andreas 538

BÖTTCHER

- Anna Maria, geb. Widemann 142
- Franz 142

BOTTMAR, VON

- ? (Frau) 265, 293, 296f., 303, 333, 336, 338, 346, 631
- Baronin 301
- Gisela Erdmuth, geb. Freiin von Hoym, verw. Gräfin von Taube, Frau von Rödern und Radeburg 562
- Hans Caspar, Freiherr, auf Lauenbrück und Bottmar 562

BRAND (VON, VON LINDAU)

- ? (Fräulein) 330, 387, 397, 626, 640, 656
- Anna Catharina (Fräulein) 383
- Elisabeth, geb. von Bodenhausen 605f.

BRANDENSTEIN, VON

- ? (Fräulein) 330, 640
- ? (Mann) 618
- Catharina, geb. von Lindenau, verw. von Wündschrod (?) 150
- Christoph Carl 171
- Gisela Sophia, geb. von Holzendorff 646
- Hans Georg 150
- Hyppolitus Hannibal 171
- Wolf Erich 168

BRAUER (BREYER U. A.)

- ? (Frau) 238, 262, 294, 299, 301
- ? (Mann) 236, 239, 241, 244, 247, 251, 253, 257, 266, 270, 274, 281, 283, 287, 293, 295, 298, 300, 302, 324, 332, 340, 345, 347, 481, 502, 504f., 507f., 510, 512, 515, 517, 520, 523, 525, 603f., 608, 615, 619
- Christian Gazliol (Gottlieb?) Celewohl (Leberecht?) 619
- Christiana Henrietta (Fräulein) 615
- Eleonora Helena (Fräulein) 608
- Johann Ferdinand 603
- Maria Sabina (Fräulein) 607
- Nicolaus Wilhelm 604
- Vincent Adrian 607

BRAUN

- ? (Mann) 256, 481
- Anna Maria, geb. Roth(e) 545
- Georg 145
- Johann Friedrich 636
- Margaretha, geb. Geißler 145
- Wolf Carl 545
- Wolf Friedrich 636

BRAUNS

- ? (Frau) 376
- ? (Mann) 364, 368, 374, 376, 381, 387, 393, 401, 409, 412
- Wilhelm Dietrich 646
- Wilhelma Dorothea (Fräulein) 646

BRAUNSCHWEIG

- ? (Mann) 244, 266, 271, 277, 280, 285, 290, 295, 298, 301, 331, 333, 342, 346, 510, 517
- Mons. 254

BRAUSE (PRAUSE U. A.) (VON)

- ? (Frau) 367, 639, 647, 650
- geb. von Gersdorff 640
- ? (Mann) 477, 647, 650
- Johanna Eleonora 647
- Sigmund 647

BREBENDOVSKY

- ? (Frau) 402, 655

BREDOW, VON

- ? (Fräulein) 128

BREGITZER / PREGITZER

- ? (Mann) 342, 344, 346, 348, 352

BREITENBACH /**BREITENBAUCH, VON**

- ? (Mann) 337, 632

BREITEWITZ

- ? von (Mann) 242

BREITMANN

- Christian 574
- Johann Friedrich 574

BREM / BREME (BREMEN, VON)

- ? (Mann) 72
- Wilhelm
61, 62, 64, 70–74, 132, 134f., 137

BRENTZ

- ? (Mann) 192

BRETSCHNEIDER / BRETTSCHEIDER

- ? (Mann) 654
- Daniel 155

BRETTEN, VON

- ? (Fräulein) 240

BRITZKAU, VON

- Caspar Friedrich 149, 173–175
- Catharina Elisabeth (Fräulein) 174
- Dorothea Hedwig (Fräulein) 174
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 173
- Maria Agnisa (Fräulein) 175
- Maria Hedwig, geb. von
Kanneurff 149

BROCKDORFF, VON

- ? (Frau), o.N. 655

BRÖCKE (PRECKE U.A.) (VON)

- ? (Frau) 239, 245, 265, 274, 281,
289, 620f., 628, 630
- Maria Amalia 627

BROCKENHAUSEN (VON)

- ? (Mann) 489f., 494, 496, 502, 510,
512, 515, 517, 519, 606

BROTHMAYER

- Hans 145

BROWN (BRAUN U.A.) (VON)

- ? (Frau) 399, 402
- o.N. 368

- ? (Mann) 368

- Rupertus 567

- Susanna Erdmuth 654

- geb. von Ponickau, verw. von
Schönberg 567

BRÜDERS

- Jacob 151
- Margaretha 151

BRUNNER

- ? (Frau) 459, 461–463, 465, 467,
473–475, 477f., 480, 482, 505
- Anna Rosina, geb. Willer 551
- Johann Georg 551

BRUNSFELD

- Dietrich 549

BUCER

- ? (Mann) 192

BUCHNER

- ? (Frau), geb. Wilsdorff 601
- ? (Fräulein) 625, 633
- ? (Mann)
487, 489–492, 494f., 497f., 503f.,
506f., 509, 579, 582, 585, 598, 601
- ? (Sohn) 491
- Christian Augustin 604
- Esther, geb. Schuricht 541
- Heinrich Adolph 598
- Henrietta Juliana (Fräulein) 601
- Johann Benjamin 579
- Johann Gotthelf 585
- Johann Paul 541
- Rosina Elisabeth (Fräulein) 582

BUCHWALD (VON)

- ? (Fräulein) 449
- Paul 548

BUCKE

- ? (Mann), Mag. 657

BUDE

- ? (Frau) 404
- ? (Mann) 392, 401, 412
- Christian 569
- Wilhelmina Elisabeth, geb. Glaser
569

BUHLER (PUHLER U.A.)

- ? (Mann) 549
- Anna Catharina, verw. Pilitz 535
- Johann Barthel 535
- Johann Heinrich 536, 592
- Judith(a) 592
- geb. Klemm 536

BULAEUS

- Christophorus, Dr. 547, 551

BULLENHEIM

- Hans 545
- Rosina, geb. Kurz(e) 545

BÜNAU (VON)

- ? (Frau) 269, 597, 619, 624
- auf Liebstadt 163
- auf Püchau 639, 642
- ? (Fräulein)
396, 401, 409, 412, 419–422,
425–428, 430–432, 444, 479, 642
- aus Peschwitz 632
- ? (Mann) 376, 417–419, 454, 457,
475, 479, 484, 486, 572, 575f., 644
- auf Lauenstein 625
- auf Ottendorf 178
- auf Püchau 360
- Catharina Hedwig (Fräulein) 572
- Christiana Hedwig (Fräulein) 575
- Eleonora Elisabeth, geb. von
Schleinitz 595
- Günther 175–177, 179
- auf Gräbichen 151
- auf Lauenstein 158
- auf Liebstadt 150
- auf Naundorf 533
- Hedwig, geb. von Holzendorff 158
- Heinrich 27, 179, 497, 594, 600
- auf Pillnitz 602
- auf Püchau u.a. 563, 619, 642
- Johanna Sophia (Fräulein) 177
- Magdalena Sibylla (Fräulein)
176, 178
- Margaretha Elisabeth 620
- geb. Bose 599, 620
- Maria Hedwig (Fräulein) 576
- Rudolph 28, 175, 535, 553
- auf Bitschwitz, Nedelschoß und
Meinabe 151
- auf Lauenstein 595, 627
- auf Ottendorf 178, 551
- auf Peschwitz 608
- auf Pillnitz 594
- auf Tetschen 156
- Sara
- geb. von Büнау 151
- geb. von Schönberg 151
- Ursula Dorothea (Fräulein) 178

BUNDMANN

- Anna Elisabeth, geb. Fischer 538
- Georg 538

BÜNS

- Johann 541

BURCKERSRODA (VON)

- ? (Frau) 231, 235, 237, 242, 246, 250, 253, 256, 258, 266, 344, 347, 349, 356, 360, 423, 425f., 443f., 446–448, 450–456, 458f., 461–463, 465–469, 471–480, 482, 591
 - o.N. 586
- ? (Fräulein) 445, 447, 620
 - o.N. 584
- ? (Mann) 417f., 420–422, 502, 572f., 575, 577f., 582–584, 588
 - d.J. 500, 517
 - Freiherr 586, 592, 594
- Augusta Elisabeth (Fräulein) 575
- Augustin 588
- Carl Heinrich 594
- Christian Friedrich 572
- Friedrich Bernhard 592
- Gottlob Christian Friedrich 583
- Johann Christoph 578
- Johann Friedrich 546
- Johanna Lucia (Fräulein) 577
- Ludwig 582
- Sophia Christina (Fräulein) 573
 - Freiin 595

BURCKHARD (BURCHARDI U.A.)

- ? (Frau) 636
- ? (Mann) 295, 608, 629
- Anna Barbara 629

BÜRGER

- Christian, Dr. 156
- Dorothea, verw. Schröter 156

BURGS DORFF (VON)

- ? (Fräulein) 620
- ? (Mann) 604
- Magdalena Sibylla, geb. Freiin von Friesen 594

BUSDORFF

- Johann 155

BUSSIUS

- ? (Mann) 606
- August Friedrich, Dr. 646
- Euphrosyna 646
- Sophia Dorothea, geb. Otto 606

BÜTTNER

- Anna Maria, verw. Reisiger 153
- Dorothea Eleonora, geb. Jürgensen 150
- Dorothea, geb. Röpscher 552
- Georg 153
- Georg, Cand. iur. 150
- Johanna Hedwig, geb. Schäfer 154
- Johannes 552
- Philipp 552

- Philippus Alexius 154
 - Cand./Cons. iur. (?) 153

BUTTSTETT

- ? (Fräulein) 137

CADE, VON

- ? (Mann) 635

CADEN

- Euphrosyna, geb. Roth(e) 534
- Johann Paul 534

CALLENBERG, (FREIHERREN / GRAFEN) VON

- ? (Familie) 568
- ? (Frau) 652
- ? (Fräulein)
 - o.N. 433
- ? (Mann) 49, 398, 433, 528, 534, 581, 616f., 626
 - d.J. 409
- Curt Reinick 539, 552, 590, 623
 - auf Muskau, Wettasing und Westheim 550
- Johann Alexander 623
- Johann Georg 590
- Ursula Catharina 581
- Ursula Regina, geb. von Friesen 550

CALOVIVS

- ? (Mann), Dr. 589
- Catharina Elisabeth 589

CALVIN

- ? (Mann) 461, 505

CAMATOFISKY (KOMATOWSKY)

- ? (Mann) 652

CARES (KARAS?), VON

- ? (Mann) 172
- Moritz Ernst 172

CARLOWITZ (VON)

- ? (Frau) 391, 454–467, 469–471, 592, 618, 653
- ? (Fräulein) 234, 236, 239, 241, 243, 245, 247, 249, 251f., 254, 256, 258, 263, 265, 268, 270f., 273–275, 277, 280, 282f., 285, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300f., 304, 332, 334, 337, 339, 342, 344f., 347, 349, 352, 354, 356, 370, 489, 492, 516, 518, 588, 599, 614, 624, 629
- ? (Mann) 255, 259, 262, 269, 274, 343, 368, 379, 385, 399, 444, 447–457, 461f., 466, 468–475, 477–480, 498, 598, 624, 627, 653
 - auf Ottendorf 619

- Agnes Elisabeth, geb. von Lüttichau 553
- Anna Elisabeth, geb. von Liebenau, aus Krumhermsdorf und Oberullersdorf 155
- Catharina Margaretha, geb. Pflug, aus Frauenhain, verw. von der Sahle 537
- Charlotta Christiana (Fräulein) 595
- Christina, geb. Seidersdorff 146
- Dorothea Eleonora (Fräulein) 592
- Dorothea Sophia, geb. von Büнау 553, 595, 600
- Georg 146
- Georg ... 608
- Georg Dietrich, auf Schöna 155
- Georg Heinrich 553, 592, 595
 - auf Ottendorf 565, 595
- Georg Hiob, auf Holscha 538
- Georg Wolf, auf Steina 595
- Hans Carl 647
- Hans Georg 553
- Johanna Magdalena (Fräulein) 647
- Johanna Sophia (Fräulein) 627
- Rachel Sophia (Fräulein) 619
- Ursula (Fräulein) 617, 653
- Wolf Günther 537

CARLSTADT

- ? (Mann) 191

CARPZOV

- ? (Frau) 631
 - Dr. 384, 387, 389, 392, 395, 397, 400, 403, 406, 409, 411, 413
 - o.N. 382
- ? (Fräulein) 250
 - o.N. 248
- ? (Mann) 462–473, 475–478, 480, 482, 589, 591
 - Dr. 232f., 235f., 238f., 241, 243, 245, 247–249, 251, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 265, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 283, 285, 287, 290, 292, 295, 298, 300, 303, 332, 335, 337, 341, 344, 346, 348, 351, 353, 356, 359, 361, 364, 367, 371, 373, 375, 378, 381f., 602, 620f., 629, 631, 635f., 644
 - d.J. 292, 295, 298, 300
 - Mag. 461, 481
- Anna Maria 613, 652
- Elisabeth 589
- Johann Benedict 589
- Johann Friedrich 592
- Johann Gottlob 593
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 591
- Samuel Benedict 590
 - Dr. 561, 612, 645, 652
 - Mag. 592f.

CASPARI

- Johann Christian, Mag. 564
- Johanna Maria, geb. Gräbe 564

CELLARIUS

- Johann, Mag. 188

CENTNER

- Anna Catharina, verw. Luders 550
- Daniel 536, 550
- Maria Magdalena, geb. Patschke 536

CHEMNITIUS

- Basilius 533
- Magdalena, verw. Mölich 533
- Martinus, Dr. 29

CHÖPPELIUS

- Leonhardus, Dr. 34

CHWALKOWSKI, VON

- Samuel 612

CHYTRAEUS

- David, Dr. 29

CLARE (CLÄRE, KLÄR)

- ? (Fräulein) 368
- ? (Mann) 343, 345, 349, 352, 356, 361, 366, 370, 374, 376, 380, 385, 389, 392, 397, 402, 406, 414

CLAUER

- ? (Frau), o.N. 653
- ? (Mann) 653
- Johann Daniel 647, 651

CLAUSS

- ? (Mann) 153, 355, 358

CLEEMANN

- ? (Fräulein) 373

COGEM

- ? (Frau) 383, 409, 412
- ? (Mann) 393

COLDITZ

- ? (Fräulein) 229, 233
- Johann Friedrich 348

COLLMART (?)

- ? (Mann) 412

COLUMBUS

- Heinrich 584
- Johann Heinrich 584

CONRADI

- ? (Frau) 403, 409, 411
- ? (Mann) 363, 366, 371, 375, 378, 381, 385f., 388, 390f., 393f., 397, 399, 401, 404, 408, 411, 414

COPIUS

- Johannes, Dr. 185, 205

CORNERUS

- Christophorus, Dr. 29

CORNICELIUS

- Johannes 29

COSEL

- ? (Frau), Gräfin 648, 650, 652
 - geb. Freiin von Brockdorff 655
- Anna Constantia, Gräfin, geb. von Brockdorff 649
 - Komtesse 655
- Augusta Constantia (Fräulein) 649
- Friederica Alexandra (Fräulein) 655

COURT (KURT U.A.), AUCH:
(COURT VON) RÖNNEBECK

- ? (Frau) 230, 232f., 238f., 242, 244, 246, 248, 251, 253, 255, 257, 510, 514, 516f., 519f., 522–524, 526f., 529, 532, 619
- ? (Mann) 419, 421f., 424–432, 434, 436f, 439f., 442, 444–452, 454–456, 471–473, 475–478, 480–483, 485–488, 490f., 493, 494, 496, 499–501, 503, 505f., 508, 510–512, 540
- Martha Agnise/Elisabeth, geb. von Römer 601, 604

CRAMM (VON)

- ? (Mann) 264, 267

CRASSAU

- ? (Mann) 397

CRELL / CRELLIUS

- ? (Mann), Dr. 200
- Paulus, Dr. 29

CROLL

- ? (Mann) 287
- Agnesa Hedwig, geb. Eichmann 557
- Franz 557

CRUBSATIUS

- Daniel 554
- Dorothea, geb. Schreiber 554

CRUCIGER

- Caspar, d.J., Dr. 197

DACHS

- Thomas 148

DAHME, VON DER

- ? (Mann) 634

DALLWITZ, VON

- Johann Adolph, auf Starzeddel, Oßig und Räschen 557

DAMNITZ (VON)

- ? (Mann) 377, 401, 411, 415, 652

DANIELIS

- Johanna Friederica (Fräulein) 642
- Robert 642

DANTHE (?)

- Anna Catharina (Fräulein) 385

DAUDERSTÄDT

- ? (Frau) 344f., 348, 350, 352, 354, 359, 362, 365, 369, 372, 375, 377, 381, 384, 387, 391, 393, 397, 402, 405, 409, 411, 414
- ? (Fräulein) 350, 352, 354
 - o.N. 285
- ? (Mann) 280, 283, 285, 288, 292, 296, 301, 331, 335, 338, 343
- Heinrich 566, 570

DAUME

- Anna Maria, geb. Rose 159
- Johann 159

DECKEN, VON DER

- Eberhard 169
 - auf Stellenfleth 145
- Margaretha (Fräulein) 169

DECKER

- Peter 141

DEDEKIND

- ? (Mann) 572, 575
- Benjamin 575
- Christian Constantin 579
- Constantin Friedrich 572
- Martin Salomon 579

DEGENFELD, (FREIHERREN) VON

- ? (Frau) 373, 405, 411
- Christoph, auf Hoheneybach, Dürnau und Neuhaus 551
- Johanna Susanna, geb. Freiin von Neideck 457, 551

DEGENKOLB

- ? (Mann), Mag. 411

DEHNEN, VON

- Carl Rudolph 166
- Ernst Abraham 166
 - genannt Rotfelser 165
- Johann Ludwig 166
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 165

DELAROCHE

- Franz 155

DELION (DE LION U.A.)

(»MOHREN«)

- ? (Mann) 582
- Anna Maria (Fräulein) 593
- Christian Gotthelf 591
- Christian Sigmund 588
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 582, 590
- Sigismund 470, 588, 590f., 593
 - »Kammermohr« 481
- Simon 455

DEMINTER

- ? (Frau) 157

DIENER

- Johann 582
- Johann Christian 582

DIESKAU, VON

- ? (Frau), auf Knauthain 289, 343
- ? (Fräulein) 275, 283, 285, 289, 352, 355, 358, 362, 365, 369, 372, 375, 378, 381, 385, 629, 640, 645
 - aus Zschepplin 642
- ? (Mann) 45–47, 424, 634
- Carl Hildebrand, auf Knauthain, Kleinzschocher und Cospuden 564
- Christiana Elisabeth (Fräulein)
 - aus Zschepplin 646
- Christiana Sibylla, geb. Vitzthum von Eckstädt, aus Lebusa 564

DIETRICH / DITTRICH U.A.

- Johann 540
- Maximiliana (?) 607
- Paul 541
- Traugott 589, 607
- Urban 141

DIETZE / DIEZE

- Eva Maria, geb. Döll(e) 535
- Johann 545
- Paul 535

DIETZSCHER

- Ernst Salomo, Mag. 566
- Johanna Dorothea, verw. Lieber 566

DILCKE

- ? (Frau) 417

DINTUS

- Bartholomäus 144
- Maria 144

DITMAR

- Anna Helena, geb. Steinbrecher 538
- Martin 538

DIXON

- Johann 157
- Magdalena, geb. Rose 157

DÖBEL

- ? (Frau) 392
- ? (Mann) 380, 384, 388, 391, 396, 404, 409, 412, 415, 655
 - Pract. iur. 400

DOBENECKER

- ? (Mann) 391

DOBRISOWSKI

- ? (Mann) 381

DÖHLER, VON

- ? (Frau) 653

DOHNA, GRAFEN VON

- ? (Mann) 616
- Friedrich Ludwig 616

DOHR, VON

- ? (Mann) 391, 395

DÖLAU (VON)

- ? (Frau) 604f., 615, 642
 - o.N. 241, 272
- ? (Fräulein) 472, 474–477, 479, 590, 613, 615
 - o.N. 455
- ? (Mann) 241f., 272, 451–472, 474f., 477–480, 484, 487, 489f., 492, 497, 502, 514f., 552, 600, 602, 609, 612, 615, 629
 - Baron 373
 - d.J. 459
- Adam Friedrich
 - auf Ziegra und Tiefenau 552, 602
 - Freiherr 365
- Anna Catharina 601
 - geb. von Saalhausen 597, 600
- Anna Elisabeth
 - Fräulein 166
 - geb. von Zeidler 552
- Augusta (Fräulein) 600
- Augusta Friederica (Fräulein) 625

- Carl Philipp 612

- Christiana Margaretha, geb. von der Pforte 557, 602
- Erdmuth Christiana (Fräulein) 615
- Erdmuth Margaretha Eleonora (Fräulein) 602
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 585
- Ernst Friedrich / Friedrich Ernst 602, 604, 619, 625
 - auf Klein... 557
- Ernst Sigismund 604
- Friedrich 609, 633, 639
- Friedrich Gottlob 633
- Georg Christoph 168
- Georg Ernst 154, 178
- Hans/Johann Georg 166, 602
- Hippolyta (Fräulein) 165, 184
- Joachim 165–168, 209
 - auf Ruprechtsgrün u.a. 165, 184
- Joachim Friedrich 166
 - auf Ziegra und Tiefenau 534
- Joachim Heinrich 167
- Johann Adolph 619
- Johann Christian 165
- Johanna Magdalena (Fräulein) 178
- Louise Charlotte (Fräulein) 639
- Ludwig Ferdinand 629
- Margaretha, geb. Pflug 154
- Wolf Dietrich 167

DÖLL / DÖLLE

- Johann 535

DOMANITZ

- Paul 535

DOMET

- Laurentius 549
- Magdalena Cretot, verw. du Vivier 549

DÖNNERT

- Georg 555
- Sibylla, geb. Zeisig 555

DÖRER

- ? (Frau), geb. Rothaupt 184
- Andreas, Dr. 184

DÖRING (VON)

- ? (Frau) 301, 403, 647
 - auf Perlen 298
- ? (Mann) 302, 304, 333, 336, 339, 342, 344, 347, 350, 352, 356, 361, 366, 371, 374, 376, 380, 385, 389, 393, 398, 403, 407, 411, 639, 644, 646, 647
 - auf Perlen 299, 632
- Anna Catharina, geb. von Seidlitz 149

- Christian 175, 176
 - auf Wellerswalda 150
 - Christian Friedrich 632
 - Daniel, Dr., auf Behlen, Seelingstädt, Mühlbach, Lamperswalde, Wellerswalde und Dahlen 149
 - Euphrosyna Elisabeth (Fräulein) 176
 - Gottfried 629, 632
 - Matthias Christian 175
 - Sophia Elisabeth, geb. Hoë von Hoënegg 150, 167
- DOSSAU, VON**
- ? (Frau) 413
 - ? (Mann) 401, 410
 - Aegidius Heinrich 571
 - Christiana Tugendreich, geb. von Brehmer, verw. von Publicus 571
- DRANDORF (VON)**
- ? (Frau) 60, 121–125, 210
 - ? (Fräulein) 130
 - ? (Mann) 459, 461, 463, 468, 470f., 473, 475, 477f., 480–483
- DREIER (TREUER U.A.)**
- ? (Frau), Dr. 231, 234, 236, 249, 252, 255, 258, 261, 374
 - ? (Mann) 404, 407, 410, 412
 - Dr. 258, 261, 271, 274, 276, 278, 280, 283f., 287, 290, 292, 295, 297, 300, 302, 331, 334, 336, 339, 342, 344, 346, 348, 352, 354, 357, 361, 364, 367, 371, 373, 375, 378, 381, 385, 388, 391, 394, 398, 401, 653
 - Anna Magdalena, verw. Mösel 535
 - Christian Heinrich, Dr. 562, 567
 - Regina Elisabeth, geb. Zech 567
 - Sophia Elisabeth, geb. Fritzsche 562
 - Wolfgang Heinrich, Dr. 535, 562
- DRESSLER**
- Anna, geb. Antaran (?) 143
 - Christoph 143
- DROMMER (DRUMMER, TROMMER)**
- ? (Frau) 458, 483, 485, 489f., 492, 494f., 499, 501f., 506, 508, 510
 - ? (Mann), Mag. 458
 - David, Mag. 550
 - Maria, geb. Metzler 550
- DÜMBLER**
- Anna Margaretha, geb. Schwanenberger 549
 - Georg Ludwig 549
 - Georg Sigmund 549
- DUMBURG**
- Leonhard 545
- DUMONT (?)**
- ? (Mann), Mons. 644
- DÜRR**
- Georg 548
- DÜRRFELD, VON**
- ? (Frau) 628
 - ? (Mann) 287
 - Georg Heinrich 620
- EBER**
- Paul, Dr. 197
- EBERSTEIN, GRAFEN VON**
- ? (Familie) 547
 - Anna (Fräulein) 52, 164
 - o.F. 52f.
 - o.N. 53
- ECK**
- ? (Mann) 192
 - Dr. 191
- ECK (UND HUNGERSBACH) (BARONE / FREIHERREN / GRAFEN VON/ZU)**
- ? (Mann) 230, 234, 237, 241, 245, 248, 252, 258, 263, 267, 271, 276, 280, 283, 286, 290, 293, 296, 300, 303, 338, 342, 347, 352, 356, 359, 364, 367, 370, 372, 377, 380, 386, 389, 392, 397, 403, 409, 413, 524, 527, 529, 610, 612, 617, 621, 624f., 629, 631f., 638, 643, 645, 648, 650, 657
 - Johann Friedrich 605f., 609, 627, 633, 637, 649
- ECKARD**
- Christian 536
 - Margaretha, verw. Hyper 536
- ECKBERG (?), VON**
- ? (Mann) 399
- ECKERSBERG, VON**
- ? (Frau) 54, 118, 165
 - Caspar 181
 - Hans Heinrich 183
 - Heinrich 142, 182
- ECKHOUT**
- Albert/Albhard 572, 575
 - Anna Eleonora (Fräulein) 572
 - Anna Sabina (Fräulein) 575
- EGENOLPH**
- Johann Augustin, Mag. 545
 - Maria Magdalena, geb. Schacher 545
- EGIDI, D'**
- Johanna Rahel, geb. Lämmel 613
 - Otto Heinrich 613
- EGIDIUS**
- ? (Mann) 600
- HEWALD**
- Christian 554
- EHLING**
- ? (Mann) 389, 413
- EICHLER**
- ? (Frau) 370
 - ? (Mann) 370
- EICHMANN**
- Jakob 557
 - Martin, Dr. 34
- EINSIEDEL (VON)**
- ? (Frau) 264, 266, 295, 298, 300, 304, 333, 336, 338, 340f., 343f., 347, 349f., 352, 355, 357, 361, 364, 367, 370, 372, 378f., 381, 399, 522, 597, 615, 621, 623, 625, 628–631, 637, 639, 652
 - auf Dietersdorf 654
 - geb. von Maledi 651
 - geb. von Marschall 370, 376, 626
 - geb. von Rumohr 376, 656
 - o.N. 253
 - ? (Fräulein), d.Ä. 625
 - ? (Kinder) 364
 - ? (Mann) 182, 184, 230, 232, 234, 236, 238, 241f., 245, 247, 250, 253, 257, 262, 264, 266, 269, 271f., 274, 276–279, 281, 283f., 286, 289f., 292f., 296, 299, 302, 332, 339, 402, 405, 408, 411, 414, 478f., 484f., 487f., 497, 500f., 508, 510, 512f., 515f., 518, 521, 523–525, 527, 529f., 532, 604f., 611, 619f., 623, 625, 627–629, 632, 637, 650, 654, 656
 - auf Hopfgarten 653
 - Anna Sophia 607, 627
 - geb. von Rumohr 611
 - Charlotte Justine, geb. Freiin von Friesen 561
 - Cunrad 64
 - Curt Heinrich 619
 - Detlef Heinrich 627
 - Hans Haubold 594, 616, 620
 - auf Syhra und Hopfgarten 147
 - auf Wolkenburg 597, 611
 - Haubold 29, 597

- Hildebrand, auf Lumpzig 561
- Johann Georg 611
- Johann Haubold 597
- Maria Sophia, geb. Freiin von Gersdorff 594
- Martha, geb. von Starschedel, aus Borna 147
- Wilhelmina Ernestina (Fräulein) 620

EISLEBEN

- Johannes (Agricola) 195

ELBEL

- Johann 533

ELLER

- Georg Gottlob 603
- Hans/Johann Veit 603, 616
- Johann Friedrich 616
- Margaretha 616

ELS / ÖLS

- ? (Mann) 404, 407, 411, 414

ELSSNITZ (ÖLSNITZ?)

- Jacob 161

ELSTER

- ? (Mann) 230, 232, 234, 237, 239, 241, 245f., 251f., 530, 532

EMMERLING

- ? (Mann) 236, 239, 241, 244, 246, 249, 250, 254, 256, 259f., 613
- Eleonora Friederica (Fräulein) 613

ENCKE

- ? (Fräulein) 242, 250, 253, 261, 264, 266, 270, 272, 275, 278, 281, 284, 287, 290, 292f., 296, 299, 494
- ? (Mann) 240, 242, 248, 250, 579, 582f., 585, 586, 588
- August Christian 582
- Johann Friedrich 588
- Johanna Hedwig (Fräulein) 579
- Maria Euphrosyna (Fräulein) 583
- Maria Margaretha (Fräulein) 585
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 586

ENDE (AM, VOM, VON)

- ? (Frau) 500, 520
- ? (Fräulein) 140, 239, 242, 244, 246, 249, 251, 253, 255, 258, 261f., 265, 267, 269, 271, 274, 276, 278, 281, 283, 290, 292, 294, 296, 299, 303, 332, 335, 337, 340, 343, 345, 347, 350, 352, 358, 361, 367, 370, 372, 376, 379, 385, 388, 391, 394, 398, 401, 404, 408, 411, 413–415, 501

- ? (Mann) 485–488, 490, 493f., 496, 498, 500, 513, 519, 523, 528, 541, 584
 - d.J. 520
- Johann 550
- Johann Friedrich, Liz. 149
- Magdalena Sophia, geb. von Neitschütz 537
- Sophia, geb. Laurentius 149
- Wolf 175
 - auf Borschnitz 159
- Wolf Ernst 175
- Wolf Rudolf 558, 595
 - auf Ehrenberg 537, 556

ENDERLEIN

- Catharina, geb. Schröter 552
- Johannes 552

ENGELMANN

- ? (Frau) 267, 270, 272, 275, 278, 281, 284, 289, 293, 298, 302, 333, 336, 341, 345, 348, 353, 359
- ? (Mann) 260, 263

ENGELSCHALL

- ? (Frau) 290, 334, 345, 385
 - o.N. 651
- ? (Fräulein) 335, 338, 352, 355, 648
- ? (Mann) 274, 276, 279, 281, 284, 286, 292, 296, 298, 304, 333, 337, 340, 344, 346, 348, 356, 359, 366, 370, 380, 383, 386f., 390, 392, 396, 399f., 403, 406, 408, 410, 412, 415, 636, 645, 648, 651f., 657
 - Liz. 626, 630, 632, 635, 638, 641f.
- ... Charlotta (Fräulein) 652
- Anna Sophia 652
- Benjamin Bernhard 645
- Carl Friedrich 649
- Carl Gottfried, Mag. 649, 653, 654
- Heinrich Bernhard 645
- Heinrich Christian 653
- Johann Benedict 635
- Johann Emanuel 638
- Johann Gottfried, Liz. 654
- Johanna Magdalena (Fräulein) 626, 648
- Sophia Ámilia (Fräulein) 630
- Susanna Christiana (Fräulein) 642
- Wilhelm Emanuel 632

EPPINGER

- ? (Frau) 623
- ? (Mann) 626

ERDMANN

- Gregor 160

ERDMANNSDORF (VON)

- ? (Frau) 255, 595, 603, 607, 611, 613–616, 618f., 621, 623–625, 629, 631, 633, 641, 643, 645, 649
 - geb. Pflug 632, 643, 650, 653
- ? (Fräulein) 332
- ? (Mann) 303, 450–455, 459, 461–463, 465f., 500, 502f., 507, 510, 521, 526, 530, 603, 605, 607–612, 614–616, 619, 621, 623, 626–628, 633f., 637, 640, 648, 653, 655
- Charlotte Christiana Margaretha (Fräulein) 627
- Ernestina Louise (Fräulein) 608
- Ernst Dietrich 565, 603, 617, 632
- Ernst Ferdinand 610
- Gottlieb August 612
- Henrietta Friederica (Fräulein) 621
- Johann Friedrich 605
- Johanna Christiana, geb. Pflug 552
- Johanna Christina 606
- Wilhelmina Sophia (Fräulein) 607
- Wolf Dietrich 552, 597, 604f., 610, 630, 633

ERFF / ERFFT (VON)

- ? (Fräulein) 330
- ? (Mann) 626

ERHARD / ERHART / ERHARDT

- ? (Frau) 257, 345, 348, 351, 354, 358, 361, 365, 372, 377, 380, 394, 404, 411, 519, 527, 530
- ? (Mann) 229, 232, 234, 237, 239, 242, 245, 248, 251, 254, 257, 260, 262, 265, 268, 271f., 275, 278, 281, 284, 287, 290, 292, 295, 299, 301, 304, 334, 336f., 341, 343, 348, 351, 354, 358, 361, 369, 372, 375, 380, 383, 386, 389, 391, 397, 401, 407, 413, 514f., 517f., 520f., 523, 525f., 528, 530f.
 - d.J. 302, 348
- Johann Jacob 512, 563

ERICKSOHN

- ? (Frau) 411
- Anna Margaretha, geb. Schmied 546
- Christian 546
- Johann Friedrich 571
- Maria Elisabeth, geb. Seele 571

ERLMANN

- Johann 535
- Johann Jacob 575
- Matthäus 535, 544, 575

ERNDEL

- ? (Mann) 286
- Heinrich, Dr. 538, 604
- Sophia Elisabeth, geb. Rathke 538

ERTHOL

- Christoph 596
- Christoph Wilhelm 596

ETTFURT / GETTFURT

- ? (Mann) 449, 450, 452, 455f.

FABER

- ? (Frau) 654
- David 158, 546
 - Dr. 151
- Elisabeth, geb. Cott(a) 158
- Jacobus, Dr. 64, 128
- Kunigunda, geb. Fischer 546

FABIAN

- Christian 547
- Christina, geb. Leschke 547

FACILITAS

- Christoph Sigismund, Mag. 156
- Sabina, geb. Lösel 156

FARCO

- Michael 543
- Ursula, geb./verw. Werner 543

FASOLD

- ? (Mann) 656
- Anna Catharina 656f.

FEHLING

- ? (Mann) 359, 364, 369, 373, 377, 382, 387, 391, 397, 403, 408, 413

FEISTEL (FÄUSTEL U.A.)

- ? (Frau) 466, 472, 475, 477, 479, 480
- ? (Mann) 462–466
- Georg 577
- Johann Georg 572
- Maria Margaretha (Fräulein) 577
- S. Elisabeth (Fräulein) 572

FERBER

- ? (Mann) 657
- Daniel, Dr. 616
- Wolfgang Andreas 643

FESKA

- ? (Frau) 396
- ? (Mann) 389, 393, 401, 406, 409, 413

FESSER

- Georg 542
- Rosina, verw. Klemm 542

FICHTNER

- Nicolaus 555

FINCKE

- ? (Frau) 464–466, 468
- ? (Mann) 452–457, 459–461, 463, 589
- Anna Rosina 601
 - geb. Mell 533
- Dorothea Rosina (Fräulein) 587
- Heinrich Traugott 589
- Johann 533, 587

FINCKELTHAUS

- Sigismund, Dr. 209

FINDEKELLER

- Christian 161
- Hans 151
- Michael 562f.
- Sigismund, Dr. 546
- Susanna Margaretha, geb. Heisch (Türkin) 562

FIRLICH

- Peter 554

FISCHER

- ? (Frau) 631
- ? (Mann) 631
- Anna Maria, verw. Schöne 151
- Christoph 539, 543, 546, 552
- Elias 541
- Franz 182
- Johann 538
- Maria 653
 - verw. Wietschorek 543
- Maria Magdalena, geb. Weber 541
- Peter 154
- Samuel 151
- Sophia Catharina, geb. Jürgensen 154

FLEISCHER

- David 143
- Matthäus 159
- Rebecca, geb. Triebler 159

FLEMMING

- Caspar 145
- Rosina, geb. Neumann 145

FLEMMING, (GRAFEN) VON

- ? (Frau) 519, 523, 603, 606f., 623, 629f., 645, 654
 - geb. von Sapieha 649
 - o.N. 603, 655
- ? (Fräulein) 402, 495, 523, 600, 606
 - o.N. 608
- ? (Mann) 295, 341, 360, 371, 387, 393, 487, 490f., 493–496, 499, 501, 503f., 506, 508, 510f., 513–516, 525, 529, 565,

570f., 597–600, 605, 608, 624, 630, 634, 639, 643, 645, 649f., 651f., 655

- Mons. 605
- Adam Friedrich 605
- Dorothea Elisabeth 607
 - geb. von Pfuhl 601
 - o.F. 606
- Eustachius 606
- Francisca (Isabella), geb. Fürstin von Sapieha 645, 650
- Friedrich Adam 652
- Heyn Heinrich 597
 - auf Buckow 601
- Jacob Franciscus 645
- Jacob Heinrich 633, 645, 650
- Joachim Friedrich 609
- Johann Friedrich 642
- Johann Georg 609
- Johanna Charlotta (Fräulein) 598
- Sophia Eva Charlotta (Fräulein) 601

FLOCK

- ? (Mann) 651

FORBES (?)

- Elisabeth Sara (Fräulein) 654

FORCHHEIM

- Euphrosina, geb. Dachs 148
- Veit 148

FÖRSTER

- ? (Mann) 345, 353, 357, 363, 367, 372, 375, 378, 381, 384, 388
- Johann 544
- Johannes 544
 - Dr. 34
- Margaretha, verw. Schmied 544

FRAJE

- Daniel 156
- Susanna Sibylla, geb. Kuntmann, verw. Lider 156

FRANCKE

- ? (Fräulein) 467
- Elisabeth (Fräulein) 429
- Friedrich Ambrosius, Mag. 566
- Johanna Rosina, geb. Werner 566
- Wilhelm 601, 604

FRANCKENBERGER

- ? (Mann) 343

FRANDORFF (FRAUENDORFF U.A.)

- ? (Fräulein) 370, 388, 392, 396, 404, 412
- ? (Mann) 362, 366, 373, 375, 378, 381, 385, 388, 392, 396, 401, 405, 409, 412
 - d.J. 412

FRÄNSSEL (FRENTZEL?)

- Johann 590

FRANZ

- Catharina, geb. Pietzsch 144
- Jacob (»Zwerg«) 144
- Wolfgang, Dr. 34

FRASSEN

- ? (Mann), Mag. 651

FREI

- Martin 155

FREIESLEBEN

- ? (Frau) 253, 255, 334, 352, 378, 381, 385, 388, 391, 396
 - o.N. 333
- ? (Fräulein) 387, 405, 408, 412, 415
 - o.N. 364
- ? (Mann) 230, 232–234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 249, 251, 257, 260, 262f., 266, 268, 271, 273, 276, 278, 281, 283, 285, 288, 290, 293, 295, 297, 300, 303, 332–334, 336, 338, 340, 344, 347, 349, 356, 359, 363f., 367, 370f., 373, 528f., 531f., 612, 621f., 631, 642, 645
 - Liz. 646
- ? (Sohn) 370
- Abraham 535, 574, 577, 583
- Anna Barbara, geb. Beinsch 535
- Anna Sophia (Fräulein) 574
- Ehrenfried 583
- Johann Bartholomäus 616, 625, 631, 635, 641, 646
- Johann Carl 635
- Johann Daniel 616
- Johann Friedrich 646
- Johann Heinrich 577
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 621
- Johanna Friederica (Fräulein) 641
- Johanna Justina (Fräulein) 625
- Johanna Maria (Fräulein) 631
- Johanna Sophia (Fräulein) 612
- Sophia 614

FREUDEL

- Lorenz 547

FREYHUB

- Andreas, Dr. 197

FRIESE

- Anna Christina 391
- Johann Erich 537

FRIESEN (FREIHERREN VON)

- ? (Familie) 555

- ? (Frau) 303, 395, 405, 411, 414, 585, 586, 588, 613, 616, 620f., 626–629, 633, 635, 637f., 642
 - geb. Gräfin von Dohna 611
 - o.N. 584, 585f., 590, 631, 634
- ? (Fräulein) 233, 239, 241, 263, 265f., 269, 271, 275, 279, 282, 284, 288, 291, 295, 298, 301, 339, 343f., 346, 349, 353, 356, 359, 363, 366, 374, 378
 - d.Ä. 625
 - o.N. 584
- ? (Mann) 45, 48, 233f., 236, 242, 244f., 252, 254, 256, 258, 260, 263, 265, 268, 270f., 273, 275f., 278, 280, 282f., 285, 288, 291f., 295, 297, 299, 301, 303, 332f., 336f., 340, 344, 346, 348, 351, 353, 355, 358, 360, 365, 368, 371, 373f., 376, 379f., 386, 388, 395, 399, 407, 411, 414, 586, 598, 610f., 616, 618–621, 623–625, 631, 633f., 639–641, 643, 646f., 652
 - Baron 231, 237, 613
 - d.J. 291
 - d.J. 639
- Carl 49, 561, 584–586, 590–593, 634
 - auf Rötha, Cotta und Geschwitz 548, 551
- Charlotta (Fräulein) 605, 607, 612
- Christian August 545
 - auf Cotta usw. 565
- Christina, geb. von Offenbergl 545
- Heinrich 44, 49f., 584–586, 590
 - auf Schönfeld, Putzkau, Kraupa und Jessen 548, 550
 - Graf 616
- Henrietta Louisa, geb. von Kannstein 646
- Johanna Eva, geb. Freiherrin von Hoburg 617
- Justina Sophia 49, 581
- Louisa Henrietta 627, 642
- Maria Margaretha 50
- Otto Heinrich 617, 620, 629, 637, 642, 652
- Stephan, zum Hain 158

FRISCH

- ? (Mann) 402, 404, 407, 412, 415

FRITZSCHE

- ? (Frau) 295, 347
 - o.N. 651
- ? (Mann) 289, 292, 299, 303, 333, 337, 339, 343, 347, 351, 356, 362, 368f., 371, 373f., 376f., 379f., 383, 387, 389f., 392, 395, 398f., 402–404, 408, 410, 413, 651
- Andreas 562
- Anna Sophia
 - Fräulein 590
 - geb. Lippelt 545

- August 554
- Barbara Christina, geb. Theile 555
- Christian 567
- David 545, 584, 587, 590
- Ernst August 347
- Gottfried 95
- Heinrich 555, 600
- Johann David 584
- Magdalena Sophia (Fräulein) 587
- Rosina, geb. Mörbert 567
- Sibylla Elisabeth (Fräulein) 590

FROBERGER

- Simon 547

FRÖLICH

- Wilhelm 551

FRÖMINGER

- Anna Maria, geb. Frölich 551
- Christoph 551

FROST

- Johann 656

FUCHS

- Johann 553

FUHRMANN

- ? (Mann), Dr. 490

FUNCKE

- Balthasar 142

GABLENZ, VON (DER)

- ? (Frau) 279
- Haubold 483

GABRIEL

- Johann 210

GÄNSEL

- Georg 547

GANZLAND

- ? (Frau)
 - Dr. 232f., , 235, 242, 247, 249, 252, 255, 257, 260, 262, 265, 268, 271, 273, 276, 278, 280, 283, 288, 292, 295, 300, 303, 332, 336, 338, 341, 344, 347, 350, 353, 357, 361, 365, 370, 372, 374, 377, 382, 386, 389, 392, 397, 401, 405, 408, 411, 413
 - o.N. 653f., 657
- ? (Mann) 653f., 657
 - Dr. 237, 239
- Christian 653

GÄRTNER

- Magdalena, geb. Thalheim 535
- Simon 535

GAST (GASTO)

- ? (Frau), Dr. 236, 334, 336, 339, 343, 345, 350, 353, 359, 364, 367, 371, 375, 378, 380, 383, 386, 390, 392
- ? (Fräulein), o.N. 518
- ? (Mann), Dr. 230, 232, 234, 237, 239, 242, 245, 247, 251, 255, 260, 262, 265, 269, 271, 275, 277, 280, 283, 287, 291, 295, 302, 332, 335, 442, 444, 446f., 449, 450, 452–456, 458–471, 473–479, 481, 484, 486f., 489–491, 493f., 496, 498f., 501, 503, 505f., 509, 511f., 514, 516, 518f., 521f., 524, 526f., 530f., 583, 585, 587, 590f.
- Abraham Benedict 598
- Christina Eleonora (Fräulein) 590
- Euphrosyna Sibylla (Fräulein) 602
- Jacob Flaminius 585
- Johanna Magdalena
 - Fräulein 587
 - geb. Weller 178, 540
- Maria Dorothea (Fräulein) 583
- Rudolph 602
 - Dr. 540, 567, 598
- Theodor Rudolph 591

GAU

- Heinrich 154

GAUCH

- ? (Frau) 361

GEBAUER

- Anna Maria, geb. Ruditzsch 556
- Christian 550, 556, 593
- Christian Gottlob 593
- Dorothea, geb. von Ende 550
- Johann 570
- Margarita, geb. Walter 155
- Maria Sophia, geb. Scriver 570
- Melchior 155

GEBLER

- Georg 555

GEDIK

- Simon, Dr. 209

GEFUG / D' FUG

- ? (Mann) 392, 398, 648

GEHE (VON)

- Christian 172, 544
- Regina Elisabeth (Fräulein) 172
- Rosina, geb. Zeibig 544

GEIDE

- Eberhard 581

GEIER

- ? (Frau) 246, 489, 511, 513, 521f., 603, 631
 - Dr. 230–233, 235, 237f., 240, 242, 244f., 249, 251, 253, 256, 258, 260, 262–264, 267, 269, 271, 273, 276f., 280, 282f., 286, 288, 291, 292, 295, 297, 300, 302, 331, 334, 336, 338, 340, 343, 483–486, 488, 490f., 493f., 496f., 499, 501f., 504, 506, 508, 510, 514, 516, 518f., 523, 525–527, 529, 531f., 621
- ? (Fräulein) 474
- ? (Mann) 525
 - Dr. 92, 431, 432–437, 439–443, 445–447, 449–466, 468–473, 585f., 588–590, 593, 621
- Christina Elisabeth 593
- Johann Daniel, Dr. 563, 647
- Johann Georg, Cons. iur. 563
- Maria Magdalena, geb. Findekeller 563, 647
- Martin 555
 - Dr. 579, 581, 594

GEIERSBERG (GRAFEN VON)

- ? (Mann) 261, 265, 270, 272, 276, 279, 284, 289, 295, 304, 340, 342, 349, 356, 359, 364, 369, 378, 382, 386, 389, 394, 400, 405, 408, 411, 415, 639f., 651
 - Mons./Page 355, 360
- Johann Ehrenreich 648

GEISS / GEUSE

- ? (Mann) 473
- Anna Maria, verw. Gebler 555
- Johann 461, 555

GEISSLER

- Eva Magdalena, geb. Wißhun 553
- Georg 141
- Jeremias, Mag. 553
- Margaretha, geb. Müller 141

GEIST (GEEST) (VON)

- ? (Frau) 296, 328f., 370, 631, 636f., 640, 642
- ? (Mann) 341, 348, 352, 358, 369, 386, 390

GELL / GELLE

- Ernst 550

GELLIUS

- Gideon 536
- Magdalena Sibylla, geb. Löwe 536

GENITZ / GENTZ / GENTZSCH

- ? (Fräulein) 372
- Johann Gottfried, Dr. 602
- Niclas 145
- Susanna, geb. Kölbel 145

GEPPERT

- Elias 536
- Michael 538

GERFEN / GERVEN

- ? (Frau) 282, 285, 288, 291, 293, 296, 300, 302, 331, 334, 337, 342, 345, 348, 351, 354, 358, 362, 367, 371, 377, 380, 384, 389, 392, 398, 403, 408, 412, 638
- ? (Mann) 631, 651
- Carl Ludwig 631
- Johann Albrecht 627
- Johann Friedrich 627

GERHARD / GERHARDT

- Johannes, Dr. 209
- Martin 150

GEROSCHTZ (?), VON

- ? (Mann) 606

GERSDORFF (VON)

- ? (Frau) 134–138, 349, 357, 365, 375, 378, 398, 404, 417, 427–432, 434, 436–439, 480, 598, 602, 605, 611–614, 618f., 624, 630f., 637, 641
 - Freifrau/Freiin 601, 615, 636, 651
 - geb. (Freiin) von Friesen 381, 637
 - geb. von Ponickau 622, 626
 - o.N. 634
- ? (Fräulein) 367, 407, 476f., 479f., 604, 609–611, 620, 623, 634
 - o.N. 608
- ? (Mann) 263, 268, 272, 277, 279f., 282, 285, 288, 293, 295, 298, 300, 303, 333, 336, 339, 342, 344, 346f., 349, 352f., 355, 359, 363, 366f., 370, 372f., 376, 378f., 383, 386, 390–394, 397f., 401, 406–415, 487, 598, 601, 606, 608, 610, 615, 617, 619, 623, 628f., 631, 634, 641f., 645, 651
 - auf Hauswalde 390, 402
 - auf Kauppa 402, 651
 - Baron 596, 597, 637
 - d.J. 409, 413, 415
 - Freiherr 615, 621, 624, 626, 629, 631, 634 – d.Ä. 401
 - Freiherr und Panner 607
 - Mons. 344
- Benno Sigm. 568
- Carl August 642
- Catharina Elisabeth (Fräulein) 606
- Catharina Veronica, geb. von Rechenberg 155

- Charlotta (Fräulein) 614, 620
- Christiana Sophia (Fräulein) 601
- Christoph Ernst 565, 639, 642, 646
- Christoph Friedrich
 - auf Kauppa und Jetscheba 562
 - auf Kauppa, Bolbritz und Rattwitz 629
- Eva Catharina, geb. von Günterod 539
- Friedrich Caspar 629
- Georg Rudolph, Freiherr 555
- Gottlob Ehrenreich, Freiherr, auf Weicha, Reinshain, Peterswaldau und Metzdorf 634
- Gottlob Friedrich, Freiherr 646
- Hans Abraham 536
- Hans Rudolf 155
- Hans Wolf, auf Rattwitz 147
- Heinrich Ernst 639
- Henrietta Catharina, Freifrau 601
 - geb. von Friesen 548
- Henrietta Sophia (Fräulein) 634
- Johanna Eleonora, geb. von Maxen 568
- Johanna, auf Weißig, geb. von Ponickau 596
- Maria Sophia 627
 - geb. von Schönberg 562
- Mariane Christine, geb. Freiin von Friesen 565
- Nicol(aus) 592
 - auf Baruth, Bretnig, Rackel und Hauswalde 539, 548
 - Freiherr 617
- Rachel (Fräulein) 633
- Sophia 642
- Ursula, geb. von Haugwitz 147
- Wiegand Gottlob 646

GERTZ (GÖRTZ U.A.) (VON)

- ? (Mann) 524, 526, 528
 - d.J. 520–522, 525
- Johanna Auguste, geb. Kühlewein 565
- Johanna Wilhelmina (Fräulein) 639
- Wilhelm Heinrich 565, 639

GESCHKE

- Michael 555

GESSNER

- ? (Mann), Dr. 34
- Salomon, Dr. 33, 201

GEUSSIG, VON

- Anna 182

GLASENAPP (VON)

- ? (Mann) 381, 392, 648, 651, 655
- Carl Heinrich 655

- Friedrich Otto 648
- Jacobus Franciscus 651

GLASER

- ? (Frau), Dr. 412
- ? (Mann), Dr. 370, 374, 378, 385, 392, 401, 408
- Georg Friedrich, Dr. 569
- Johann 540
- Johann Jacob 573
- Maria Gertraud (Fräulein) 573
- Petrus 29
 - Mag. 29, 199
- Theophil, Mag. 34, 188, 201

GLEICH

- ? (Frau) 300
 - geb. Green 641
 - o.N. 375, 654
- ? (Mann) 259, 263, 266, 268f., 271, 273, 276, 279, 281, 284, 288, 290–292, 294, 296, 298, 300, 303, 332, 334, 336f., 340, 343, 346f., 349, 352, 354, 357, 361, 364, 367, 370, 373, 375, 378, 381, 383, 388, 391, 393, 396, 401, 404, 407, 410, 412, 414, 585, 624f., 627, 633, 638, 641–644, 646f.
- Andreas 657
- Anna Dorothea 657
- August Sigismund 585
- Christiana Ch. (Fräulein) 657
- Christina Margaretha 642f., 646f., 654
 - geb. Green 562, 595
- Johann Andreas 562, 645, 648, 650f., 654, 657
- Johann Samuel 645
- Johanna Benedicta (Fräulein) 633
- Johanna Friederica (Fräulein) 650

GLEICHMANN

- ? (Mann) 590
- Charitas Sophia (Fräulein) 583
- Johann 538
- Michael 583, 608
- Salomon Gotthelf 590

GLEINER

- Johann Friedrich 551

GLOATZ

- Gottfried 556
- Ursula, geb. Scharffenberger 556

GMELIN

- ? (Frau), Dr. 252
- ? (Mann)
 - Dr. 244, 246, 249, 253, 255, 258, 260, 262, 267, 270f., 273, 277, 621
 - Vetter 249

- Friedrich Christian 616
- Johann Georg 616, 622
- Sabina Christina (Fräulein) 622
- Wilhelm Gottfried 621

GNEBEKO

- Anna Christina, verw. Preuß 556
- David 556

GÖBEL

- Gottfried 537
- Johann, Dr. 199

GÖBER

- Georg Jacob 540
- Maria Margaretha, geb. Kellet 540

GÖDELMANN

- Johann Georg, Dr. 185, 204

GOHR, VON

- ? (Frau), o.N. 289, 620
- ? (Mann) 289

GOLDBECK

- Andreas, Dr. 202

GOLDE

- Friedrich 567
- Johanna Sophia, geb. Abelgarn 567

GOLDHAHN (GOLDHAIN)

- ? (Frau) 457, 461f., 464–466, 470–477, 479–483
- ? (Mann) 457
- Johann 549
- Rebecca 590
 - geb. Brunsfeld 549

GOLDSTEIN (VON)

- Anna Barbara (Fräulein) 185
- Barbara, geb. Klinger, aus Pöhla bei Schwarzenberg 185
- Carl 185
- Carl Christian 147, 172
- Carl Ernst 172

GOLTZ / GOLTZE (VON, VON DER)

- ? (Mann) 485f., 488, 490f., 570
- Joachim Rüdiger 596

GÖPFERT

- Wilhelm 183

GÖRLITZ

- ? (Mann) 574, 577
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 574, 577

GÖRNE, VON

- Eberhardine, geb. von Hünike 561, 623
- Friedrich 623
 - auf Gollwitz, Kemnitz (?) und Bliesendorf 561
- Georg Friedrich 623

GÖSSNITZ, VON

- Hans Wilhelm, auf Rödersdorf 569
- Johanna Charlotta, geb. von Reibold 569

GOTTHAUSEN

- Georg 553
- Maria, verw. Fuchs 553

GÖTZE (VON)

- ? (Fräulein) 589, 591f.
- ? (Mann) 50, 113, 452, 454–457, 459–463, 465f., 468–470, 549, 581, 585f., 589, 592f.
- Georg 538, 540
- Johann Georg 549
- Louise (Fräulein) 594
- Maria Elisabeth, geb. Kotte 549

GRÄBE / GRÄFE (U. A.)

- ? (Frau), o.N. 275
- ? (Mann) 270f., 275, 277, 299, 335, 343, 345, 352f., 358, 361, 365, 472, 481f., 492, 494, 522
 - Mag. 473
- Johann 283, 538, 564
- Maria Elisabeth, geb. Billich 538
- Michael 546

GRABNER (?)

- Alexander 552
- Maria Sophia, geb. Herzog 552

GRAF / GRAFE

- ? (Mann) 503, 507
- Sigmund, Dr. und Pract. iur. 160

GRÄFENFEIL, VON

- ? (Frau), Baronin 286

GRÄFENTHAL, VON

- ? (Frau), geb. von Bodenhausen 584

GRAGEBAUER

- Christian 542

GRAHERT (GRATER U. A.)

- ? (Mann) 230, 232, 241, 244, 246, 248, 252, 254, 257f., 263, 266, 268, 278, 281, 528

GRAHL

- ? (Frau) 633
- Anna Dorothea, geb. Adami 544
- Johann 544

GREEN

- ? (Frau) 230–232, 234, 236, 240, 242, 244, 246, 250, 253, 255, 258, 261, 263, 266, 268, 271, 273, 276, 279, 281, 284, 288, 291, 294, 296, 492, 522, 525f., 531f., 606, 627, 630
- ? (Mann) 387, 473–475, 477–479, 481, 483, 485–487, 489–491, 493, 495f., 498–502, 504, 506, 508, 510f., 513–515, 517, 519–521, 523–525, 527f., 530, 598, 600
 - d.J. 233
 - Mons. 234
 - Pract. iur. 385
- Georg 559, 562, 564, 593, 595, 603, 606
 - Mag. 600
- Georg Sigismund, Liz. 564
- Gotthelf Friedrich 598
- Hans Heinrich 530
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 593
- Michael Gottlieb 600
- Susanna Christiana, geb. Rivinus 564
- Ursula Dorothea, geb. Reinhart 593, 600

GREIFENSTEIN /

GREVENSTEIN, VON

- ? (Mann) 363, 389, 393, 398

GRESER

- Daniel 28, 29, 188

GRESSE

- Anna, verw. Weber 550
- Johannes 550

GRIEBE

- Anna Sabina 590
- Georg Gabriel 590
- Jacob Wilhelm 589

GROHLIG

- Anna Catharina 615
- Johann Balthasar 615f.

GROSS / GROSSE

- ? (Frau) 521, 526

GRUMBACH (KRUMBACH)

- ? (Mann) 349, 361, 365, 371

GRUNAU (VON)

- ? (Mann) 479, 484, 486, 489, 491, 494, 496, 499, 500, 502, 504, 506, 508, 511f., 514, 517

GRÜNRODT (VON)

- ? (Frau) 602, 610
- ? (Fräulein) 609
 - d.J. 612
 - o.N. 610
- ? (Mann) 423, 573, 585, 587, 588, 641
- Agnes Catharina (Fräulein) 587
- Anna Catharina (Fräulein) 573
- Caspar Heinrich 562
 - auf Seifersdorf 549, 578
- Clarella Christina, geb. von Schleinitz 563, 588
- Johann Georg 578
- Johann Haubold, auf Niederbeiersdorf und Wiederoda 563
- Ursula Margaretha, geb. von Büнау, verw. Löser, aus Lebusa 549

GUALKOWSKI (VON)

- ? (Mann) 250

GUMPRECHT

- ? (Frau) 381
- ? (Fräulein) 362, 365, 368, 371, 480, 483, 485, 490f.
- Jeremias 593
- Johann Christoph, Dr. 606, 645
- Johanna Elisabeth, geb. Reinhart 606
- Johanna Maria 593
- Maria Elisabeth 592
- Martinus 68, 129

GÜNTHER

- ? (Frau), geb. Vogel 657
- Ambrosius 141
- Christina Elisabeth 612
 - geb. Lucius 556, 574
- Ernst 556, 612
- Johann Christoph 549, 567, 647
- Magdalena Sibylla, geb. Reinhard 549
- Maria Magdalena, geb. Vogel 568

GÜNTHERODE (VON)

- ? (Frau) 130
- ? (Fräulein) 621, 622
- ? (Sohn) 176
- Albrecht 176
 - auf Weistropp, Groitzsch usw. 152, 539
- Dorothea, geb. von Eckersberg 142
- Gottschalk 142

- Heinrich 118, 166
- Jacob Christian 166
- Sophia Elisabeth, geb. von Volckstedt, aus Wallich 152

GUSTEDT / JUCHSTÄDT (VON)

- ? (Fräulein) 237, 239, 240, 242, 245, 249, 251, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 265, 268, 270, 272, 275–277, 280f., 283, 286, 289, 291, 293, 295, 297, 301, 303, 324, 332, 335, 337, 341, 343, 346, 348, 351, 353, 356, 360, 362, 365, 368, 371, 382, 384, 388, 390, 393, 396, 492f., 503, 510, 516, 519, 598, 618
- ? (Mann) 432, 434f., 437f., 440, 529
 - Mons. 249
- Joachim Johann 533
 - auf Deersheim usw. 157, 533
- Juliana (Fräulein) 600f., 617
- Ursula, geb. von Kracht, aus Wilkersdorf 533

HACKE

- Anna Barbara (Fräulein) 572
- Hans Sigismund 152
- Johann Gottfried 576
- Johann Simon 576
- Sara 152
- Sigismund 572

HÄCKER

- Johann 590

HÄCKISCH / HACKSCH

- ? (Fräulein) (?) 471
- Anna Sibylla, geb. Gengenbach, verw. Nehmer 546
- Christian 546

HAHN

- ? (Frau), o.N. 594, 651
- ? (Mann) 651, 655
- Andreas 534
- Johann Georg 594
 - Mag. 614

HALLBRUCK

- Anna Sophia, geb. Tauscher 551
- Isaac 551

HAMANN

- Christian 554
- Johanna, geb. Müller 554

HANAU, VON

- ? (Frau) 178
- ? (Mann) 45
- August 177
 - auf Gamig und Meuscha 539
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 177

HÄNEL

- ? (Mann) 412
- Christian Adam 571
- Maria Elisabeth, geb. Schindler, verw. Thürmann 571

HÄNICHEN

- ? (Mann), Mag. 107, 121
- Daniel, Mag. 108, 120

HANISCH

- Matthes 183

HANITZSCH

- Dorothea Hedwig, geb. Mißling 536
- Johann Gottfried 536

HANSIUS

- ? (Mann) 657

HANTSCHMANN

- ? (Frau) 449, 451f., 454–457, 459
- ? (Fräulein) 475, 477
- ? (Mann) 579
- ? (Sohn) 185
- Adelgunda Eleonora (Fräulein) 579
- Johann Georg 551
- Urban, Dr. 34, 185

HARION

- ? (Mann) 573
- Euphrosyna Christina (Fräulein) 573

HARRAS, VON

- Elisabeth, geb. von Haugwitz 144
- Joachim Heinrich, auf Eilenburg 159
- Zdeslaus Hersain (?), auf Scalcken, Landskron, Landsberg, Rotenhaus, Platten usw. 144, 168

HARRER

- Hans 198

HÄRTEL / HERTEL

- ? (Mann) 459, 461, 465, 466

HARTITZSCH, VON

- ? (Frau) 634, 649
 - geb. von Köckritz 632
- ? (Fräulein) 242, 245, 249, 251, 253, 255, 258
- Anna Elisabeth, geb. von Breltau 159
- Caspar Dietrich 483
- Wolf Sigmund, auf Dorfchemnitz 159

HARTMANN

- ? (Mann) 69
- Andreas 154
- Catharina Elisabeth, geb. Klengel 152
- Christian 152
 - auf Steinigtwolmsdorf 537
- Johann Christoph 547
- Maria Elisabeth(a) 602
 - geb. Ullmann 154
- Rosina, geb. Rockstroh 547

HASE / HASSE

- Anna, verw. Schneider 152
- Johannes, Dr. 152

HASSERT

- Anna Maria, verw. Holzmüller 156
- Christian 156

HASSLER

- ? (Mann) 95

HAUGWITZ (VON)

- ? (Frau) 168, 229–231, 233, 235f., 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256–260, 263f., 266, 268, 270, 272, 274, 276–278, 280f., 283, 286f., 290f., 296, 298, 300, 302, 331, 333, 337, 340, 344f., 348–350, 352, 354–357, 360, 363, 366, 369, 371, 374, 376, 378, 380f., 383, 386f., 389, 391, 393, 395, 486, 487, 489–492, 494f., 497–499, 501f., 504, 506f., 509–511, 513f., 516f., 519f., 523f., 526–528, 530, 532, 591–593, 609–611, 613, 615, 617f., 622–624, 626, 631, 633, 635, 648, 656
 - geb. Gräfin von Dietrichstein 621
 - o.F. 605
 - geb. von Beust 651, 654
 - geb. von Klengel 632, 636, 644, 651, 655
- ? (Fräulein) 401, 403, 406, 529, 603, 608f., 635, 653
- ? (Mann) 230–233, 236, 238–240, 242, 244, 247f., 251, 256, 260–262, 264, 266–268, 271, 275f., 278–280, 282, 285, 289, 292, 295, 298, 300, 302, 331, 333, 335, 338, 341, 343f., 346–349, 351–353, 355, 356, 358f., 361f., 366, 369, 372, 374, 376f., 379f., 383, 385, 387, 390, 392f., 396f., 401f., 403, 406f., 413, 415, 417–438, 440, 442, 444f., 447–452, 454–458, 460–463, 465f., 468–472, 474–477, 479f., 498, 502, 504, 507–516, 520, 522, 528, 532, 554, 573, 577, 584f., 589, 593, 597–600, 602, 605, 607, 609f., 613–616, 619–627, 631, 634, 636, 639f., 651–653
 - d.J. 277
 - Mons. 274

- Anna Sophia (Fräulein) 599
- Brigitta, geb. von Grünrad 141
- Catharina Regina 598
- Catharina, geb. von Ende 140, 159
- Christian 164
- Christian Adolph 650
- Erdmuth Catharina (Fräulein) 584
- Euphemia (Fräulein) 182
- Friedrich Adolph (Adolph Friedrich)
560, 596, 600, 606, 616, 635, 646
- Hans 617
 - auf Döbschke (?) 144
- Hans/Johann Adolph 159, 561, 570, 573, 626, 635, 646, 650
- Hans/Johann Ernst 144, 163
- Johanna Louisa (Fräulein) 577
- Louise (Fräulein) 611
- Maria Sophia (Fräulein) 640
- Peter Ferdinand, auf Tharn (?) usw. 556
- Regina Catharina 595
- Sophia Eleonora, geb. von Klengel 561
- Sophia Louise (Fräulein) 612
- Susanna Elisabeth 594
 - geb. Gräfin von Dietrichstein 597, 601
- Walther 141, 164

HAUPTMANN

- Sebastian 537
- Sophia 590

HAUPTVOGEL

- ? (Fräulein) 374

HAXTHAUSEN (VON)

- ? (Frau) 506, 637
- ? (Fräulein) 229, 241, 263, 265, 269, 273, 275, 279, 282, 284, 288, 291, 295, 298, 301, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 363, 366, 373, 387, 408, 527, 599, 611, 632, 637
- ? (Mann)
244, 251, 259, 501, 504, 508, 510, 604, 611, 613–616, 619, 637
- Christian August 617
- Christoph August 616
- Falck Arendt, auf Tuichhausen und Herstell (?) 544
- Ottilia Elisabeth (Fräulein) 647

HEBENSTREIT

- Anna Barbara, geb. Dittrich 540
- Daniel Samuel 540

HEDIO

- Caspar 192

HEERBRAND

- ? (Frau) 416
 - o.N. 423, 426–430
- ? (Mann)
427, 429–435, 437f., 440–442, 446f., 449f., 452f., 455, 458
- Valentinus 69, 131–133, 137–139, 140, 313, 416, 423, 426–430, 436, 439, 443–445, 447, 449, 451, 454, 456–458
 - o.F. 420, 430

HEIDEL

- Gertraud, geb. Fischer 142
- Martin 142

HEIDELBERGER

- ? (Mann), Mag. 61, 64f.
- Johann, Mag.
61f., 64, 126, 128, 210
- Johanna 210

HEIDER / HEYDER

- ? (Mann), Mag. 234, 521, 530

HEIFEL

- ? (Mann) 652
- Anna Magdalena 652
 - geb. Kriebel 569
- Johann Samuel 651, 657
- Magdalena Charlotta (Fräulein) 654
- Samuel 569, 651f., 654, 656f.

HEIGIUS

- ? (Mann), Dr. 576
- Anna Margaretha, geb. Findekeller 161
- Johann Friedrich,
Dr. und Pract. iur. 161
- Sophia Dorothea (Fräulein) 576

HEIMRISCH

- Johann 141
- Maria, geb. Münch 141

HEINECKEN (HEINICKE U.A.)

- ? (Frau) 294
- ? (Fräulein) 294
- ? (Mann) 289, 300, 332, 351, 362, 369, 378, 388, 397
- Euphrosyna, geb. Schor 564
- Hermann 564
- Johann Bernhard 564

HEINRICH

- Daniel, Dr. 151
- Euphrosyna Elisabeth, verw. Faber 151

HEINRICHSHOFEN

- ? (Mann) 364
- Anna Sophia, geb. Gast (Gasto) 567
- Franz Christoph 567

HEINSIUS

- Elisabeth, geb. Zapf(e), verw. Berger 569
- Johann Christoph 569

HEINZEN, VON

- ? (Mann) 650

HEINZMANN

- Catharina, geb. Göckeritz 550
- Johann Georg 550

HEKEL

- Anna Magdalena, geb. Nacke 548
- Christoph 548

HELDING

- Michael 195

HELMERT

- ? (Mann)
391, 394, 397, 401, 404, 408, 411

HELMREICH

- Lorenz 545
- Magdalena, geb. Hoyer 545

HENCKELMANN

- ? (Mann) 654
- Anna Dorothea, geb. Bley (?) 657

HENNEQUIN

- Catharina, geb. Bourdon 557
- David 554
- Maria, geb. Michael 554
- Pierre (Peter) 557

HENNIG

- Elisabeth, geb. Spengler 142
- Euphrasia, geb. Grube 141
- Gregor 142
- Hans Georg 141

HENSEL

- ? (Mann) 627

HERBERSTEIN, (BARONE / FREIHERREN) VON

- ? (Mann) 230, 236, 524, 608, 611, 627, 651, 654
- Matthias Guntacker 606

HERDA, VON

- Carl Christoph, auf Brandenburg und Röhrda 144
- Ursula, geb. von Miltitz 144

HERDEGEN (VON CULM), VON

- Agnes Eleonora (Fräulein) 177
- Anna Sabina (Fräulein) 177
- Georg Wilhelm Sebastian 153, 177
- Sabina (Eleonora), geb. von Ziegesar 153, 585

HERMANN (HERRMANN)

- Georg Heinrich 581
- Gottfried 542
- Johann 156, 542
- Johann Christian 586
- Maria Catharina, geb. Weyde 542
- Matthäus/Matthes 581, 586

HEROLD

- ? (Mann) 378
- Andreas 548
- Anna Dorothea, geb. Rose, verw. Araeckstädt (?) 542
- Christian 542

HERZOG

- ? (Mann) 230f., 233f., 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 251, 253, 257, 613, 619
 - Mag. 254
- Carl Sigismund 619
- Christian 552
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 613

HESSLER (VON)

- ? (Fräulein) 338, 636
- ? (Mann) 629, 632
- Magdalena Sophia (Fräulein), aus Gessen 638

HEUENSTEIN

- ? (Mann) 606

HEYDE, VON DER

- Georg Peter, auf Kemnitz usw. 534
- Johanna Magdalena, geb. von Reibold 176, 534

HEYKE / HEYKEN

- Jacob 537
- Tobias 537

HEYMANN

- Carl Friedrich 418

HEYN (HAIN U.A.)

- ? (Fräulein) 343, 345, 348, 350, 353, 355, 361, 364, 370, 372, 374, 376, 378, 381, 385, 387, 390, 393, 396, 399, 402, 405, 409, 411, 414f.
- ? (Mann) 493
- Martha Dorothea, geb. Hoffmann 554
- Nicolaus 554

HEYNITZ (VON)

- ? (Frau) 643
- ? (Mann) 630, 643
- Gottlob Rudolph 646f.
 - auf Wunschwitz 565
- Rahel Sophia, geb. von Carlowitz 565

HILDEBRANDT

- ? (Mann) 657

HILDESHEIM

- Johann Georg 536
- Sophia Christina, geb. Geppert 536

HILLEMAYER

- Christian 154

HILLGER (VON, VON LORCH)

- ? (Fräulein) 230, 232, 234, 236, 239, 243, 246, 250, 254, 258, 264, 266, 269, 271, 274, 276, 278, 281, 284, 287, 290, 293, 298, 301, 304, 333, 337, 342, 344, 349, 354, 359, 367, 378, 381, 387, 392, 397, 403, 409, 413, 620, 624, 631, 633, 641, 648, 655, 656
- Eleonora Charlotta (Fräulein) 613, 650, 652

HILLIUS

- Martin 609

HIRRSCHAN

- ? (Mann) 121

HIRTZSCHELT

- Ambrosius 647

HOCHBERG (HOBERG U.A.), VON

- ? (Fräulein) 629
- Anna Elisabeth, geb. von Schönberg 629
- Helena Elisabeth (Fräulein) 630
- Otto Caspar 623
- Otto Conrad 623, 629f.

HÖCKERN, VON

- ? (Mann), Baron 612

HOË (VON HOËNEGG)

- ? (Frau) 185, 594
- ? (Mann), Dr. 39, 64, 66–70, 126, 128–130, 167, 175f., 206–209
- Anna Elisabeth (Fräulein) 172
- Anna Sabina, geb. von Pölnitz 148
- August 166
- Leonhard Friedrich, auf Lungwitz und Gönnsdorf 148, 172
- Matthias
 - Dr. 57, 120–123, 125, 127, 148, 166, 168f., 171, 185, 188
 - Sohn 168
- Maximilian Ferdinand 169
- Sibylla Elisabeth (Fräulein) 167

HÖFER

- ? (Frau) 376, 379, 383, 387, 391, 396, 404, 408, 412, 415
- Anna Martha, geb. Lange 568
- Christiana Henriette (Fräulein) 647
- David 568, 647

HOFKIRCHEN, GRAFEN VON

- Johanna Magdalena, geb. von Hanau 539
- Wolf Lorenz, Freiherr, auf Kollmitz und Drösiedl 539

HOFMANN / HOFFMANN

- Anna Sibylla, geb. Frieze 425, 537
- Christoph 534
- Johanna Susanna, geb. Birnbaum 539
- Paul, Liz. 537, 539

HOFMEISTER / HOFFMEISTER

- Christina, geb. Fopp(e) 147
- Nicolaus 147

HOHENLOHE, GRAFEN VON

- Gustav Ludwig 584

HOLHÖFER (VON)

- ? (Mann) 393, 399, 412

HOLLACH, GRAFEN VON

- ? (Mann) 202

HOLMBERG

- Johann 541

HÖLTHOFF

- Anna Elisabeth, geb. Dietze 545
- Otto 545

HOLTZENDORFF, VON

- ? (Frau) 273
- ? (Mann) 349, 352, 370, 387, 390, 394, 397, 400, 625, 631, 640, 644
- Carl Stellanus 631
- Charlotte Louise (Fräulein) 629
- Christian Sigismund, auf Thallwitz und Mölbitz 158
- Christian, auf Vietmannsdorf 158
- Christoph Sigmund 626, 629, 631, 639
- Elisabeth, geb. von Dieskau, aus Knauthain 159
- Euphemia (Fräulein) 163
- Gotthelf Sigmund 626
- Hedwig Sophia 642
- Henriette Sophie (Fräulein) 639
- Stellanus 162f., 182

HOLZLEUDNER

- Anna Christina, geb. Bayreuth 547
- Matthes 547

HOLZMANN

- ? (Mann) 575
- Justina Susanna (Fräulein) 575

HOLZMÜLLER

- Gabriel 156

HOPFGARTEN (VON)

- ? (Mann) 258, 266, 270

HÖPFNER

- ? (Mann), Dr. 411, 415
- Heinrich, Dr. 209
- Johannes, Liz. 209

HORBACH

- (Mann) 401

HORNECK, VON

- ? (Fräulein) 612

HORNICAEUS

- Bartholomaeus, Mag. 87

HÖRNIG

- Christian 545

HOYER

- Johann 545

HOYM, (FREIHERREN) VON

- ? (Frau) 230, 237, 243, 245, 250, 266, 269, 275, 281, 285, 287, 291, 300, 331,

- 334, 524, 529, 610, 612, 623–625, 628, 631–633, 639, 653f., 657
- Baronin/Baronesse 638, 639
- geb. Freiin von Friesen 655, 656
- geb. von Haugwitz 626
- o.N. 641
- ? (Fräulein) 512, 608, 619f., 623, 629
- ? (Mann) 498, 501, 505, 510, 606–608, 611, 623, 631, 633, 641, 644, 648, 651f.
- Graf 252
- Adolph Magnus 650
- Anna Christina 607
- geb. von Haugwitz 556
- Carl Heinrich 617
- Elisabeth Sibylla, geb. von Taube 159, 173
- Henrietta Sophia (Fräulein) 652
- Ludwig 634
- Ludwig August 611
- Ludwig Ferdinand 606
- Ludwig Gebhard 496, 617
- auf Droyßig u.a. 159, 556
- Edler Panner 558

HUBER

- ? (Mann) 33
- Martin 160
- Samuel, Dr. 33

HÜBLER

- ? (Fräulein) 368

HÜBNER

- ? (Frau) 378
- ? (Fräulein) 368, 405, 411
- Anna Maria, geb. Schaf 141
- Katharina, geb. [o.N.] 142
- Nicolaus 537
- Sigmund 142
- Wenceslaus 141

HÜBSCHER

- ? (Mann) 349, 356, 359, 367, 378, 386, 393, 400, 406, 409, 651
- Johann Christian 651

HÜGEL

- ? (Mann), Liz. 599
- Johanna Susanna (Fräulein) 599

HUHLE / HÜLE

- ? (Mann) 596
- Anna Margaretha 602
- Sara Charitas (Fräulein) 596

HULDREICH

- ? (Mann) 347, 349, 357

HUNDIUS

- ? (Mann) 451–456, 458f., 461–465, 467–470

HUNDT, VON

- ? (Mann) 649

HÜNICKE (VON)

- ? (Frau) 605, 610, 616, 619f., 623f.
- o.N. 635
- ? (Fräulein) 618
- ? (Mann) 230, 232f., 236, 238, 240, 242, 245, 247, 250, 252, 255, 257, 261, 263, 266, 269, 271, 275, 277, 280, 282, 284, 287, 289, 293, 298, 300, 303, 608–610, 618, 623f., 626, 635
- Albrecht Friedrich 612
- auf Ferbitz, Gamig und Meuschau 561
- Eberhardina (Fräulein) 617f., 620
- Johanna Dorothea, geb. von Kölbel 620, 626

HUNNIUS

- ? (Mann), Dr. 33f.
- Aegidius, d.Ä., Dr. 33, 201

HUS

- ? (Mann) 186

HUSAN

- Johann Martin 160

HUTTEN, VON

- Charlotta Louisa (Fräulein) 173
- Johann Hartmut 173

HÜTTER

- Anna Magdalena, geb. Bothe 538
- Caspar 538
- Leonhard, Dr. 33

HYPER

- Martin 536

ILGEN

- Daniel 383

ILTEN, VON

- Jobst Hermann 612

IMHOFF (FREIHERREN VON)

- ? (Frau) 385, 391, 393, 404, 414, 642–644
- o.N. 641
- ? (Mann) 644
- Baron 641
- Sophie Henriette, geb. von Lenthe 642

ISSBECK

- ? (Mann) 437

ITEROD

- ? (Mann) 609

JÄCKEL

- ? (Mann) 413

JACOBI

- Adam Christoph (Christoph Adam), Dr. 591, 593, 598
- Maria Gertraud 593

JAGENTEUFEL

- Nicolaus, Mag. 29

JÄGER

- ? (Fräulein) 235
- ? (Mann) 265, 524, 581, 585, 596
- Johann 536, 560
- Johann Georg 585
- Maria, geb. Steinberger 536

JÄGERDORF / JÄGERNDORFER U.A.

- Georg 574
- Georg Salomon 574
- Jonas 156, 158

JAHN

- ? (Mann), Liz. 179
- Andreas, Liz. 158
- Dorothea Maria, geb. Weller 136, 139, 158
- Georg 146, 537, 579
- Magdalena Sophia (Fräulein) 579
- Margaretha, verw. Göbel 537
- Martha Dorothea (Fräulein) 179

JANETZSCHKY

- Anna Catharina, verw. Sequenides 547
- Gottfried 547

JANZEN

- ? (Mann), Mag. 388
- Johann Jacob, Mag. 569
- Johanna Elisabeth, geb. Köppler 569

JAUCH

- Haubold Gottfried, Pract. iur. 566
- Johanna Wahlburg, geb. Dauderstadt 566

JAUCHIUS

- ? (Mann) 355, 359, 362, 366, 370, 373

JAYER

- Amadeus 582, 584, 586
- Barbara Henrietta (Fräulein) 586
- Johann Georg 582
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 584

JENISCH

- ? (Mann), Mag. 119
- Paul, Mag. 34f., 185
- o.F. 54, 118

JENZEN

- ? (Fräulein) 501

JERICOVIUS

- Dorothea, geb. Triebtsbach 544
- Felicianus, Mag. 544

JERRE

- Anna Catharina, geb. Köhler 567
- Nicolaus 567

JESSEN, VON

- ? (Mann) 360

JOBE

- Maria, geb. Bulmann 145
- Melchior 145

JOBIN

- Johann Martin, Dr. 569

JOCKER

- Johann 160

JORDAN, VON

- ? (Frau) 275, 281, 303, 624
- ? (Fräulein) 625, 629, 636
- ? (Mann) 267, 286, 342, 353, 653
- Freiherr 625
- Carl Gustav 567

JÖRGER

(VON, GRAFEN ZU TOLLET)

- ? (Fräulein) 479
- Catharina Margaretha (Fräulein) 594
- Johann Septimius, Freiherr auf Kreisbach 551

JOSEPH / JOSEPHO

- ? (Mann) 340, 348, 392, 410

JOST

- Felicitas 425

JUNG / JUNGE

- Antonius 541

JUNGHANS

- ? (Mann) 294

JÜRGENSEN

- Jan 150, 154

KAMPIANI (?)

- Maria Magdalena 602

KANITZ, VON

- ? (Frau) 397
- ? (Mann) 289, 634

KANNE (VON)

- ? (Frau) 585
- ? (Fräulein) 132
- ? (Mann) 537, 550, 588
- Freiherr 469
- Christian Ernst 581
- auf Klöden 550

KANNENGIESSER

- Melchior 143

KANNEWURFF, VON

- Dorothea, geb. Carlowitz, verw. Alnpeck 143
- Hans Caspar 143

KANOFSKY (CANIEWSKI U.A.)

- ? (Frau) 592
- Friedrich Ludwig, auf Langendorf 542

KARBEN

- ? (Fräulein) 269

KÄSE

- Elias 253, 285, 300, 302
- o.F. 288, 297, 334, 336, 339, 343, 345, 353, 357, 360f., 363, 365

KAUEL

- ? (Mann) 497

KAULITZSCH

- Johanna (Fräulein) 609

KAYSER / KAYSSER

- ? (Mann) 401, 406, 411, 414

KELLET

- ? (Mann) 540

KELLNER

- ? (Mann) 394, 402

KERSAN (?), VON

- ? (Mann) 603

KERSSENBROCK

- ? (Frau) 401, 405
- ? (Mann) 655
- Otto Dietrich 655

KESSLER

- ? (Mann) 504, 510, 631
- Anna Barbara (Fräulein) 618

KHLESL

- Melchior, Kardinal 207

KIAU, VON

- ? (Mann) 369

KICHNER

- Anna (Fräulein) 176
- Daniel 176

KIESEL

- ? (Mann) 452, 455f.

KIESEWETTER (VON)

- ? (Fräulein) 358
- ? (Mann) 397, 649

KIESLING / KIESSLING U.A.

- ? (Frau) 473, 483, 485, 487–489, 491f., 494–497, 591, 596
- ? (Mann) 393, 453f., 458f., 461–463, 465–469, 472, 474f., 477, 479–484
- Anna Sophia, geb. Barthol 548
- Caspar 548
- Christian Siegfried 382

KINZKY (GRAFEN VON)

- ? (Frau) 172
 - o.N. 539
- ? (Mann) 177, 539
- Anna Catharina, geb. von Carlowitz 538
- Ferdinand 163
- Julius Ehrenreich 171
- Ulrich 538
- Wilhelm 171f.
- Wilhelma Elisabeth (Fräulein) 172

KIRCHBACH

- ? (Frau) 276
- Anna Dorothea, geb. Gau 154
- Jonas 154

KISTENMACHER

- ? (Frau), Mag. 351, 354, 359, 363, 371, 383, 389, 393, 399, 403, 406, 411

KITTEL

- ? (Mann) 418–426, 428f., 431–434, 436–451, 453, 455–463, 465f., 468–472, 475–477, 479–481, 483–485, 487, 489, 492–494, 496f., 499, 501f., 504, 506, 508, 511f., 514f., 517, 591, 597
 - d.J. 448
- Anna Maria, geb. Müller 157
- Anna Sabina, geb. Gleiner 551
- Caspar 160
- Johann Heinrich 551
- Jonas 157

KITZSCHER

- Christian 175
- Dorothea Susanna (Fräulein) 175
- Johann Georg 175

KLEEWITZ, VON

- ? (Mann) 384, 389

KLEMM

- ? (Mann) 436–451, 453, 455, 457, 459, 579
- Caspar 542
- Christian 544
- Dorothea, geb. Zinck(e) 544
- Magdalena Elisabeth (Fräulein) 579
- Margaretha Dorothea, geb. Frähnel 538
- Samuel 536, 538

KLENGEL (VON)

- ? (Frau) 362, 365, 369, 372, 374, 376, 379, 385, 388, 390, 393, 395, 399, 402, 405, 407, 410, 413, 626, 640
 - geb. Baronin von Wölmerhayn (?) 635
- ? (Fräulein) 626
- ? (Mann) 586, 603, 625
- Anna Sophia (Fräulein) 586
- Caspar 152
- Maria, geb. Bex, aus Nischwitz und Pönitz 536
- Wolf Caspar 536, 599, 604, 606
 - auf Naundorf, Weißig usw. 561

KLIPFEL / KLIPPEL

- ? (Mann) 495, 497, 501, 504–506, 508, 510, 512, 514, 517
- Johann Heinrich 604
- Johann Jacob 604

KLIPGEN

- Caspar 539
- Maria Elisabeth, verw. Stingerinz (?) 539

KLITZING (VON)

- ? (Mann) 507

KLUG

- ? (Fräulein) 299

KNAUTH

- Catharina Sophia 647

KNEIL

- Johann 278

KNÖBEL

- Gabriel 602
- Johanna Dorothea/Sophia 599, 602

KNOBELSDORFF, VON

- ? (Fräulein) 126
- ? (Mann) 367

KNOCH / KNOCHE (VON)

- ? (Frau) 246, 250, 252, 255, 258, 260, 262, 265, 269, 271, 273, 336, 352, 363, 367, 370, 372, 374, 378, 504f., 507, 603f., 610f., 613–615, 631, 635, 639, 641, 645, 647f., 651
 - geb. von Warnsdorf 630
 - o.N. 587
- ? (Fräulein) 235, 292, 466, 507, 521, 526, 529, 610, 618, 635
 - o.N. 638
- ? (Mann) 230–232, 234, 236f., 239, 241, 244, 246f., 250, 252, 255, 257, 260, 262, 265, 267, 269, 271, 273, 276, 278–280, 284, 288, 290–292, 294f., 298, 300–302, 304, 333, 335, 338f., 341, 343f., 346, 349, 351, 354, 357f., 361f., 365, 369, 372, 376, 379, 386, 388, 391, 394, 399, 402, 406, 410, 413, 435, 437, 438–444, 446–479, 483, 485–488, 490–493, 495f., 498f., 501f., 504, 506–512, 514–520, 522–532, 582–591, 593, 596, 598f., 602f., 607–611, 620f., 623f., 626, 630, 633, 635, 637f., 640f., 645
 - auf Dames (?) 611
 - d.J. 302, 335
 - Mons. 273, 298, 300, 352
- Adam Ernst 584
- Amalia Sophia (Fräulein) 604
- Anna Christina, geb. von ..., aus Frießnitz 608
- Anna Sophia (Fräulein) 601
- Charlotte Tugendreich (Fräulein) 641
- Christian Ernst 589, 603
- Christian Heinrich 604, 608
- Christiane Louise (Fräulein) 647
- Ernst Ferdinand 566, 641, 647, 651
- Friedrich Ludwig 583

- Hans Christoph 591
- Hans/Johann Ernst 594, 598, 600f., 604, 611, 620, 637, 645
 - auf Altdöbern und Peitz 542
 - auf Reichenau und Elster 559
- Heinrich Ludwig 602
- Helena Tugendreich, geb. von Schönberg 566, 601, 629
- Johann Caspar 651
- Johann Friedrich 540, 542, 588
- Johann Georg 495, 586, 608
- Johanna Magdalena (Fräulein) 604
- Maria Sabine (Fräulein) 587
- Maria Salome 610
 - geb. Kanofsky 542, 617

KNÖFFEL

- Benedict 599

KNORR

- ? (Mann) 572
- Jeremias 160
- Johannes Jeremias 572
- Regina, geb. Voigt 160

KOCH

- ? (Frau) 648
- ? (Mann) 112f., 648
- Anna Maria, geb. Schmied 547
- Georg 608
- Johann Georg 547

KÖCKERITZ / GÖCKERITZ

- Anna Maria, verw. Berger 535
- Christoph 550
- Martin 535

KÖCKRITZ (VON)

- ? (Frau) 624, 634, 641
 - geb. von Pistoris 626
- ? (Fräulein) 625, 635
- ? (Mann) 644
 - auf Strauch 625
- Anna Christina 627
 - geb. Pistori(u)s 618, 638
 - verw. von Schleinitz 546
- Rudolph Haubold 603
 - auf Groß- und Klein-Promnitz 546
 - auf Strauch usw. 560

KOHL

- ? (Frau) 482

KÖHLER

- ? (Frau) 256, 285, 288, 290
- ? (Fräulein) 282, 285, 287, 290, 292, 294, 297, 299, 301, 331, 333, 335, 337, 339, 342, 344, 345, 347, 350, 352, 354, 358, 360

- ? (Mann) 382, 387, 390, 396, 403, 409, 412f.
- Anna Margaretha, geb. Demünter 158
- Christoph 534
- Valentin Dietrich 567
- Wolfgang, Mag. 158

KOLOWRAT (VON)

- ? (Frau) 175, 177, 421–428, 430–433
 - Freiin 429
 - Gräfin 420

KOLREUTER

- Sigmund 142
 - Dr. 200

KÖNIG

- ? (Frau) 369, 372
- ? (Mann) 362, 367, 381f., 386–388, 393, 400
 - Mag. 379
- Anna Elisabeth, geb. Schorr 539
- Bartholomäus 539
- Johann August 602
- Johann Martin 602

KÖNIGSMARCK (VON)

- ? (Frau) 622
 - Gräfin 255, 270, 276, 290, 619, 622, 626
- ? (Fräulein) 249, 259

KÖNNERITZ, VON

- ? (Mann) 430
- Bernhard Leon, auf Bösau und Eselshain 157
- Bernhard, auf Frauendorf und Pösen 547
- Martha Agnes, geb. von Gersdorff, verw. von Loß 547

KONNITZKY

- Anna Barbara, geb. Hahn 534
- Georg 534

KÖPPEL

- ? (Mann), Dr. 206f.

KÖPPLER

- ? (Frau) 380, 384, 388, 391, 401, 404
- ? (Fräulein) 388, 397, 411, 414
- Ernst 569

KÖRBITZ, VON

- ? (Mann) 573
- Anna Magdalena, geb. von Kospoth, aus Cotta 157

- Caspar Haubold 179
 - auf Wachwitz 157
- Elisabeth, geb. Planck 60, 147
- Friedrich, auf Werdgröde (?) 154
- Hans/Johann Caspar 142, 147f., 165f.
- Johann Gottlieb 594
- Judith Dorothea (Theodora), geb. Gräfin Jörger 551, 581
 - o.N. 457
- Magdalena Dorothea (Fräulein) 573
- Margaritha Elisabeth (Fräulein) 179
- Maria, geb. von Loß 142
- Rudolf 551, 594
- Sophia Hedwig (Fräulein) 165

KORNBERG

- ? (Mann) 511

KOSERITZ, VON

- ? (Mann) 392, 395, 399, 402, 405, 409, 412, 415
- August Constans 650
- Catharina Sophia, geb. Metzsch 156
- Georg Job 156
- Georg Sigmund 650
- Sebastian Friedrich von 209

KOSPOTH (VON)

- ? (Frau) 459, 585, 593, 621
- ? (Mann) 451–456, 458–469, 471, 640, 644, 648, 653
- Emerentia, geb. Sandersleben 143
- Friedrich, auf Cotta 159
- Hans Jost 143

KOTTE

- ? (Mann) 417–419, 423–425, 428, 584
- Rahel Eleonora (Fräulein) 584
- Sebastian 549

KÖTTERITZ, VON

- ? (Frau) 59, 127–129, 145, 638, 650, 656
- ? (Fräulein) 343, 654
- ? (Mann) 174f., 383, 387, 391, 396, 403, 408, 412, 415, 636, 644, 647–651, 653f.
- Adam Heinrich 174
- August 166
- August Friedrich, auf Jahnishausen 554
- Bastian/Sebastian Friedrich 164, 166, 167
- Carl August Gottlob 649
- Dorothea Catharina (Fräulein) 175
- Hedwig Sophia (Fräulein) 164
- Wolf Siegfried 646

KOTTULINSKY (VON)

- ? (Mann) 229, 231, 233f., 236, 238, 240, 242, 244, 246, 250, 253, 418, 420, 426f., 430–435, 437, 439, 441–443, 446f., 450–452, 454f., 456, 458f., 461f., 464–469, 471, 473–476, 478–480, 484–486, 488, 490f., 493f., 496–499, 501, 503f., 506, 508f., 511, 513, 515f., 518, 520f., 523–527, 529, 585
- Dietrich, von der Golsch 556
- Maria, geb. von Roten (?) 556

KOTTWITZ (VON)

- ? (Mann) 442, 451, 463, 653
- Agnes, geb. Löser, aus Leubnitz 182
- Balthasar 164
- Carl, auf Lindenau und Burckersdorf 168
- Hedwig Sibylla (Fräulein) 164

KÖTZSCHTA

- Adam 153
- Catharina, geb. Tillmann 153

KRACHT (VON)

- Dietrich 152
- Dorothea Magdalena, geb. Marschall von Gosserstedt 152

KRACKE (CRACKE)

- Friedrich (Conversus) 334
- Johann 143

KRAH (GRAHE U.A.) (VON)

- ? (Fräulein) 493
- ? (Mann) 178, 602, 604
- Alexander 155
 - auf Roßthal 556
- Anna Dorothea, geb. von Liebenau 155
- Johann Georg 178, 599, 604
- Otto Friedrich 421

KRAMER (CRAMER)

- Anna Justina, geb. Bulaeus 547
- Anna Rosina, geb. Müller 547
- Dorothea, geb. Zschimmer 542
- Joachim 547
- Johann Heinrich 542
- Peter Ernst 547, 600

KRANACH

- Johann Christoph 535

KRANCKFUSS

- Rosina, geb. Röllich 541
- Wolfgang 541

KRAUSE

- Catharina Sophia, geb. Zimmermann 547
- Johann Michael 547
- Samuel 543

KREGEL

- ? (Mann) 642
- Susanna Johanna 642

KREISCHE

- Christian 546
- Dorothea, geb. Reyer 546

KREISELT

- ? (Mann) 568

KRETZSCHMAR

- Johann Georg 153
- Maria Sophia, geb. Walter 153

KRIEBEL (GRÜBEL)

- ? (Mann) 629, 636, 641
- Anna Catharina, geb. Zinck(e) 552
- Anna Magdalena 629
- Matthäus 552, 569, 630, 649, 651

KROMSDORF (VON)

- ? (Frau) 451, 457, 466, 498, 588, 601
- ? (Mann) 441–446, 448f., 452, 454, 459–471, 473, 477–479, 486, 488–490, 494f., 497, 591f.
- Albrecht Christian 595
 - auf Ottenhausen 159, 543
- Clara Dorothea, geb. von Harras 159
- Dorothea Sibylla, geb. Taube, verw. Metzsch 171, 543

KRÖSE

- Antonius, Dr. 149

KRUG

- ? (Frau) 349, 357, 360, 363, 366, 371f., 377, 383, 392, 657
- ? (Mann) 375, 383, 393, 403, 639, 643, 653, 657
- Carl Ludwig 643
- Christiana Charlotta (Fräulein) 639
- Eva Johanna (Fräulein) 657
- Johann Christian Albrecht 651
- Margaretha Anna, geb. Abels 566
- Nicolaus 566, 651, 657

KRÜGER

- ? (Fräulein) 283
- ? (Mann) 364, 370
- Peter 563

KRUHL

- ? (Mann) 385

KRUMLOWSKY / KRUMSLOWSKY

- Daniel 549
- Justina, geb. Metzner 549

KRUSCHAU (GROSCHAU U.A.)

- ? (Mann) 379, 389, 392, 397, 401, 404, 408, 411, 415
- Juliana Friederica (Fräulein) 656
- Wilhelm Sigismund 656

KÜCHLER

- Barbara, geb. Diehn 147
- Thomas 147

KUFFER

- ? (Frau) 370

KÜFFNER / KUFNER

- ? (Frau) 410
- ? (Mann) 391, 401

KUHL

- ? (Fräulein) 492

KÜHLEWEIN

- ? (Frau) 231, 238, 240, 243, 245, 270, 272, 283, 333, 344, 352, 357, 364, 371, 376, 379, 380
 - o.N. 639
- ? (Fräulein) 639
- ? (Mann) 230, 232, 234, 237, 247, 250, 252, 254, 256, 259f., 263, 265, 268, 270, 274, 277, 279, 281, 283, 286, 290, 292, 294, 296, 299f., 302, 304, 333, 335, 337, 339, 342, 344, 346, 348, 354, 356, 359, 361, 364, 366, 370, 379, 631, 635, 639
 - Dr. 179
- Friedrich 565, 595f., 613
- Philipp Ferdinand 613

KÜHN

- ? (Frau), Dr. 334, 340, 344, 347, 355, 367
- ? (Mann), Dr. 231, 234, 236, 238, 240, 244, 246, 249, 252, 255, 258, 261, 264, 267, 270, 272, 275, 278, 280, 283, 285, 288, 292, 294, 297, 300, 302, 332, 334, 337, 352, 359, 363, 371, 373, 375, 378, 380, 384, 387, 390, 393, 397, 401, 404, 408, 411, 414, 653
- Christian 568
- Johann 545, 550
- Maria Sabina, geb. Ulbrich, verw. Kreiselt 568

KUNITZ

- Susanna, geb. Hübner 537

KUNITZ (?)

- Johann 537

KUNITZ, VON

- ? (Frau), geb. von Wangelin 651

KÜNSBERG, VON

- Johann Christoph, Reichsfreiherr, auf Thurnau und Ermreuth 557
- Ma... Francisca, geb. von Lützelburg 557

KUNTZE

- Friedrich Wilhelm 606
- Heinrich Eylert 606

KUPFFER

- Anna Christina, geb. Rolf 541
- David 541

KURZ / KURZE

- Anna Maria, geb. Hermann 542
- Georg 542
- Johann 543, 545
- Johann Peter 543
- Justina, geb. Lindner 543

KYSEL / KYSEL (?) (VON)

- ? (Frau) 365, 369

LA CROIX

- ? (Frau) 229, 231, 233, 235, 238, 240, 243, 245, 247, 253, 256, 260, 266, 268, 271, 274, 276, 278, 281, 283, 286, 289, 292f., 299, 301, 303, 333, 336, 338, 341, 344, 347, 350, 353, 355, 359, 363, 366, 370, 373, 375, 377, 380, 383, 387, 390, 393, 398, 401, 404, 408, 412, 414, 531
- ? (Fräulein) 295, 341, 350, 355, 369
- ? (Mann) 599, 602, 604, 606
- Anna Sabina, geb. Hammerschmied, verw. Ritter 558
- Georg Ludwig 606
- Johanna Sophia 604
- Johannes 558
- Maria Louise (Fräulein) 602
- Otto Gottfried 599

LA FOREST

- ? (Mann), Marquis 630

LA MARCHE (DE)

- ? (Frau) 502, 504f., 597
- ? (Fräulein) 257, 262, 266

- ? (Mann) 484f., 487f., 490–492, 494f., 498, 500–502
- Anna Maria (Fräulein) 597
- Johanna Sophia (Fräulein) 599
- Rosina, geb. Liborius 555
- Rudolf Christian 555, 597, 599

LABYN

- Dietrich 141
- Maria, geb. [o.N.] 141

LACHE

- Barbara, geb. Strauß 148
- Caspar 148

LACHMANN

- ? (Mann) 393, 398f., 404, 407f.

LACHS

- ? (Frau), Mag. 409, 412
- ? (Mann) 292, 295, 298, 354
 - Mag. 396

LÄMMEL (LEMMEL)

- ? (Frau) 633
- ? (Mann) 608, 625f., 630–632, 634
- Emilia 596
- Johann 598, 604, 607, 613, 616, 625, 635
- Johanna Margaretha (Fräulein) 602, 613
- Justina 625, 635

LANDSBERGER

- ? (Frau) 267f., 271, 276, 279, 282, 284, 287, 291, 293, 300, 304, 334, 337, 340, 347, 351, 358, 361, 366, 374, 376, 379, 381, 388, 392, 403, 406, 409, 413, 517, 584
- ? (Mann) 230, 232, 235, 238f., 244, 247, 251, 256, 260, 491, 493, 495, 497, 499, 501, 503, 508, 510, 512f., 515f., 519, 522, 525f., 528, 531, 598
- Christian 556, 606
- Christian Friedrich 606
- Friedrich 601, 606
- Isabella Catharina (Wilhelmina), geb. Wallrabe 556, 606
- Johann Friedrich 642
- Sophia, geb. Heigius 601

LANGE

- ? (Frau) 655
 - geb. Häckisch 651
- ? (Fräulein) 374
- ? (Mann) 648
- Andreas 568
- Gottfried, Dr. 657

LANGEMACH / LANGEMACK

- Anna Maria, geb. Dorisell (?) 554
- Heinrich 547
- Ludwig 554

LANGHANS

- ? (Mann) 291, 300

LAURENTIUS

- ? (Frau) 432, 452
 - Mag. 420f., 427, 454 – o.N. 139, 140
- ? (Mann), Mag. 66, 69, 121, 125, 139f.
- Christophorus 126
 - Mag. 65, 66, 70f., 122f., 125f., 128–133, 137–139, 149, 152, 157, 176, 206 – o.F. 125
- Maria, geb. Glaser 157
- Paul, Dr. 34, 86, 114, 188

LAUTERBACH

- ? (Mann), Dr. 209
- Anton 28
- Erhard, Dr. 209

LE JAII, DE

- Brixius 628
- Friederica Christiana Louisa (Fräulein) 628

LE MAITRE

- Samuel 567

LE RICHE

- ? (Mann), Mons. 648

LECGARD

- ? (Mann) 626

LECHNER

- Caspar 158
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 158

LEDDIN

- ? (Mann) 646, 651

LEGAT, VON

- ? (Fräulein) 644

LEHMANN

- ? (Frau), Dr. 230, 232, 234, 237, 240, 243, 245, 605
- ? (Fräulein), o.N. 608
- ? (Mann), Dr. 608
- Jacob 206

LEIBNUTZ / LEUBNITZ U.A.
(VON)

- ? (Frau) 629f., 645, 651, 653, 655
- ? (Mann) 388, 625, 640, 645, 648, 650, 655f.
 - auf Friedersdorf 656
- Amalia Henrietta (Fräulein) 650
- Carl Gottlob 633, 645, 648, 655f.
 - auf Olbernhau 648
- Ernestina Sophia (Fräulein) 633
- Friederica Carolina (Fräulein) 648
- Friedrich Gottlob 640
- Georg Carl 645
- Johanna Louisa (Fräulein) 656

LEICHER

- Balthasar 185, 205

LEICKE

- ? (Frau) 583
- ? (Mann), Dr. 583
- Isaac 584

LEININGEN-DAGSBURG,
GRAFEN VON

- Anna Sabina, geb. Freiin von Nostitz, Erbfräulein von Tschocha 565
- Carl Ludwig, Herr zu Aspermont, Oberbronn und Forbach 565

LEIPZIG / LEIPZIGER (VON)

- ? (Mann) 383, 390, 394, 398, 400, 405, 408, 415, 637, 639, 645, 647
- Christiana Elisabeth, geb. von Beust 570
- Gottlob Hieronymus 638
 - auf Heyda 570

LEISTER

- ? (Mann) 619
- Brigitta Dorothea, geb. Fischer 539
- Johann Sigismund 539

LEND / LENTHE U.A.

- ? (Frau) 613
- ? (Mann) 230, 232, 234, 236, 238, 240, 243, 245, 247, 251, 256, 260, 262, 265, 268, 271, 274, 277, 279, 282, 284, 286, 291, 293, 296, 299, 301, 331, 335, 338, 343, 347, 351, 356, 361, 366, 371, 375, 379, 383, 388, 392, 398, 403, 408, 412, 463f., 466–469, 471, 473, 475f., 478–480, 483–485, 487, 489–492, 494, 496f., 499, 501f., 504, 506, 508, 510f., 513f., 516, 518, 520, 522–524, 526–528, 530, 532
- Bartholomäus 592, 596, 598, 600, 606
- Christian Friedrich 596

- Dorothea Regina, geb. Beyer 596
- Gertraud Sophia (Fräulein) 598
- Regina Elisabeth (Fräulein) 592

LENZ (VON)

- ? (Mann) 391, 401, 406, 415

LEONHARD

- ? (Frau) 286, 290, 299, 301, 331, 334, 337, 340, 343, 345, 348, 351, 354, 356, 362, 366, 370, 373, 375, 378, 380, 386, 390, 393, 397, 401, 404, 408, 411, 413
- Emerentia, geb. Krüger 563
- Johann Christoph 563

LEOWOLDA (VON)

- ? (Frau) 367, 370
- ? (Fräulein) 370, 378, 385, 387, 399, 408
- ? (Mann) 367, 370, 641, 645

LEPRIN

- ? (Frau) 284, 287, 290, 293, 299, 301, 337, 339

LESCHKE

- Georg 547
- Hans/Johann 539, 544

LEUSCHNER

- Georg, Dr. 183
- Maria (Fräulein) 183

LEYMITZ, VON

- ? (Mann) 522

LEYSER

- Christian 163
- Dorothea (Fräulein) 162
- Polycarp, d.Ä., Dr. 33–35, 43, 53, 114f., 162–165, 184, 188, 201–203
- Polycarp, II., Dr. 209
- Sophia (Fräulein) 162

LIBORIUS / LIBORUS

- ? (Fräulein) 449, 451f., 455, 459f.
- ? (Mann) 597
- Christoph 555
- Johanna (Fräulein) 484, 486

LICHTENEGGER

- Hedwig 630
- Salomon 630

LICHTWER

- Magnus 552, 567
- Sophia Elisabeth, geb. Fischer 552

LIDER

- Andreas 156

LIEBE

- Christoph Jacob 151

LIEBENAU, VON

- ? (Frau) 247, 249, 257, 264, 267f., 271, 273, 278, 280, 286, 290, 292, 295, 301, 331, 333, 335, 342, 349, 614, 629, 632, 637
 - geb. von Beuchlingen 425
- ? (Fräulein) 614
- ? (Mann) 49, 176, 230f., 234, 236, 238, 240, 243, 245, 249, 252, 254, 257, 261, 265, 267, 269, 271, 274, 278, 283, 345, 418–422, 424–443, 445f., 448, 450–466, 468–473, 475, 477–480, 484f., 487, 489–492, 494, 496, 498, 500f., 503f., 506f., 510f., 513f., 517f., 520, 522–524, 526f., 529, 532, 589f.
- Catharina Sophia, geb. von Bomsdorff 151
- Charlotte Sophia (Fräulein) 586
- Christoph 151, 155
 - auf Krumhermsdorf und Oberullersdorf 540
- Dorothea, geb. von Beuchlingen 537
- Erdmuth Charlotta (Fräulein) 590
- Hans Christoph 587
- Hans/Johann Georg 586f., 594
 - auf Krumhermsdorf 537, 548, 561
- Johann Sigmund 581
- Magdalena Sophia 594
 - geb. von Metzradt 607
 - geb. von Minckwitz 548, 595, 627
- Maria Sophia (Fräulein) 176, 581

LIEBER

- ? (Frau) 343
- Christoph 566

LIEBERMANN

- Christoph 543
- Johanna Catharina, verw. Putz 543

LIEBERT

- ? (Mann) 341

LIECKLER

- Agnes, geb. Drei di Teresier (?) 541
- Johannes 541

LILGENAU, VON

- Hans/Johann Jonas 171
 - auf Heldorf, Eulendorf und Klein-Schottkau (?) 146

- Helena Elisabeth, geb. Hoë von Hoënegg 146
 □ Johann Paul 171
- LIMMER**
 □ ? (Mann) 332, 337, 341, 344
- LINCKE**
 □ ? (Frau) 231, 233, 235f., 238f., 241, 243, 245f., 249, 251, 253, 255, 257f., 261, 263f., 266, 268, 271f., 274, 276, 278, 280, 283, 285, 288, 290, 293, 296, 298, 300, 303, 332f., 335, 337, 339, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 359, 362, 364, 367, 370, 372, 380, 397, 402, 404, 409, 412f.
 □ ? (Mann) 588, 650
 □ Anna, geb. Nuhr 157
 □ Johanna Margaretha 595
 • geb. Büttner 552, 650
 □ Salomon Friedrich 157, 552, 579
- LINDEMANN**
 □ ? (Frau) 410, 414
 □ ? (Mann) 643
 □ Levin 570, 657
 □ Sophia (Maria), geb. Abels 570, 644
 □ Sophia Ludovica (Fräulein) 657
- LINDENBERGER**
 □ Christoph 538, 541
- LINDNER**
 □ Christoph 538
 □ Gregor 543
 □ Joachim 549
 □ Maria, geb. Lindenberger 538
- LINSEMEYER**
 □ Johann 534f.
 □ Magdalena Sibylla (Fräulein) 535
- LIPPE, VON DER**
 □ ? (Mann) 377
- LIPPELT / LIPPOLD**
 □ Zacharias 535, 545
- LISCOVIUS**
 □ Salomo, Mag. 593
- LIST, VON**
 □ ? (Fräulein) 524
- LÖBE**
 □ ? (Frau) 583
 □ ? (Mann) 575
 □ Anna Dorothea (Fräulein) 575
- Anna Sophia, geb. Götze 538
 □ Christian Ehrenfried 582
 □ Christian Gottlieb 578
 □ Georg 160, 538, 574, 578, 582, 589, 591
 □ Johann Georg 578
 □ Magdalena Sophia (Fräulein) 574, 591
 □ Sophia 591
 • geb. Drübler 160
- LOCHMANN**
 □ ? (Mann) 381, 414
- LÖHNERT**
 □ ? (Frau) 383
- LOMMERT**
 □ ? (Fräulein) 352
- LORAG / LORAGE (?), VON**
 □ ? (Frau) 644
- LORANGE (LAURANI U.A.)**
 □ ? (Frau) 339, 343, 345, 348, 353, 356, 360, 362, 366, 371, 375, 378, 382, 385, 389, 392, 396, 402, 405, 409, 411, 414, 641, 643, 657
 • geb. Pfeiffer 649
 □ ? (Mann) 636, 638f., 644, 648
 □ Eva Barbara, geb. Pfeiffer 645
 □ Helena Friederica Sophia (Fräulein) 639
 □ Hercules Carl Simon 648
 □ Jacob 645
 □ Jacob Friedrich 644
 □ Maria Susanna (Fräulein) 636
- LORENTZ VON ADLERSHELM**
 □ ? (Fräulein) 634
- LORENZ**
 □ Anna Elisabeth, geb. Lindner 549
 □ Christian 584
 □ Erasmus 540
 □ Johann 549
- LORO**
 □ Elisabeth Eleonora 654
 □ Robert 654
- LOS**
 □ ? (Fräulein) 454
 □ Barbara, verw. Laurentius 540
 □ Christoph 545
 □ Michael 540
 □ Thomas 153
- LÖSCHBRAND, VON**
 □ ? (Fräulein) 340, 358, 631
 □ Kunigunda, verw. von Wangelin 606
 □ Otto, auf Saaro und Silberberg 543
- LÖSCHGEWANG (GRAFEN VON)**
 □ ? (Frau) 649, 653
 □ ? (Mann) 368, 380, 383, 387, 391, 394, 397, 403, 408, 413, 653, 655
 □ Johann Caspar 644
 □ Otto Ferdinand 644
- LÖSEL**
 □ Wenceslaus 156
- LÖSER (VON)**
 □ ? (Mann) 629, 636, 655
 □ Adam, auf Kitzlitz, Crunsdorf und Wesendorf (?) 151
 □ Anna Sibylla, geb. von Körbitz 154
 □ Curt, auf Salitz, Hänichen und Neckersdorf 154
 □ Margaretha, geb. von Nischwitz 151
 □ Wolf Daniel/David (?) 549
- LOSS (VON)**
 □ ? (Frau) 514, 654
 □ ? (Fräulein) 165, 183
 □ ? (Mann) 394–396, 401, 403, 407, 410, 413, 471, 473, 633, 636, 644
 • d.J. 404, 406
 □ Anna Catharina (Fräulein) 176
 □ Christian 44f., 148f., 178
 □ Christoph 165, 167, 175–177
 • auf Schleinitz und Stösitz 539
 • d.Ä. 183, 202
 • d.J. 34, 164, 183
 □ Dorothea Elisabeth (Fräulein) 175
 □ Hans/Johann Caspar 177, 557
 □ Johann Georg 178
 □ Magdalena Sophia, geb. von Ende 558
 □ Margaretha, geb. von Ende, verw. von Rabel 149
- LÖWE**
 □ Johann 536
 □ Wolfgang 534
- LÖWEN (LÖBEN) (VON)**
 □ ? (Frau) 331, 335, 339, 341, 347, 350, 353, 357, 361, 370, 381, 397, 401
 □ ? (Mann) 270, 304, 331, 345, 365, 401, 404, 412
 □ Hans Georg Adam 595
 □ Maria Elisabeth 638
 □ Wolf Christoph 483

LÖWENHAUPT, GRAFEN (VON)

- ? (Frau) 259, 270, 272, 276, 332, 625, 630
 - o.N. 634
- ? (Fräulein) 630, 633
- ? (Mann) 264, 277, 288, 301f., 334, 623, 626, 633f.
 - d.J. 633
- Adam 622, 624
- Amalia Aurora (Fräulein) 630
- Carl Aemilius, d.J. 634
- Carl Gustav, auf Falkenstein usw. 622, 624, 630, 633
- Friedrich Königsmarck 622
- Herminius Gustav 633
- Moritz 630

LÖWENTHAL,
(BARONE / FREIHERREN) VON

- ? (Mann) 391, 398, 402, 404, 409, 652, 655
 - d.J. 414
- August 655
- Woldemar 649f., 655f.

LUCHT

- ? (Frau) 425, 443
- ? (Mann) 418–421
- Christian 417

LUCIUS

- ? (Familie) 504, 508, 513, 515f., 518, 520f., 523f.
- ? (Frau), o.N. 422, 587
- ? (Fräulein) 230, 232, 234, 236f., 240, 242, 245f., 250, 253, 256, 259, 262f., 267, 270, 273, 276, 279, 282, 284, 291, 295, 298, 506, 510, 512, 525, 527f., 532
 - o.N. 446, 530
- ? (Mann) 458, 460
 - d.J. 506, 510, 512
 - Dr. 471, 483, 488, 530
 - Mag. 180, 313, 416, 420, 422, 427, 429–435, 437–443, 445–453, 455–459, 461–464, 466–468, 470, 578, 581, 587, 590
- Anna Maria (Fräulein) 238, 590
- Dorothea (Fräulein) 239
- Dorothea Elisabeth, geb. Green 559
- Dorothea Sophia (Fräulein) 581
- Hans Christian 587
- Johann Andreas 586
 - Dr. 503, 556, 563, 595f.
 - Mag. 537, 574, 583
- Johann Friedrich 586
- Johann Georg 583
- Johann Gottlieb, Mag. 559
- Johanna Charitas

- Frau 587
 - geb. Griebe, verw. Hartmann 537
- Fräulein 578
- Johannes, Mag. 201
- Magdalena Sophia (Fräulein) 180

LUCKOWIN, VON

- ? (Frau) 184
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 166
- Sig(is)mund 164, 166, 184
- Sophia (Fräulein) 164

LUDERS

- Adolph 550

LUDWIG

- ? (Mann) 407

LUJA

- ? (Frau), Dr. 506

LUTHER

- ? (Mann) 28, 57, 190, 192, 309, 346, 391, 403
 - Dr. 26, 191f.
- Martin 163, 355
 - Dr. 194
- Paul, Dr. 200

LÜTKE (LUDICKE U.A.)

- ? (Frau) 275, 278, 281, 295, 302, 335f.
- ? (Fräulein) 259, 260
 - o.N. 254
- ? (Mann) 250, 253f., 259, 261, 264, 266–268, 270, 272, 284, 287, 290, 292f., 296, 299, 331, 334, 336, 339, 343, 345, 348, 353, 355, 359, 362, 366, 369, 372, 374, 376, 379, 381, 383, 387, 390, 392, 395, 399, 402, 404, 408, 411, 413, 587
- Barbara Sophia (Fräulein) 585, 611
- Johann Georg 587
- Johanna, geb. Gräfe 546
- Nicolaus (Niclas u.a.) 546, 560, 585, 596, 599, 603f.

LÜTTICHAU, VON

- ? (Frau) 336, 339, 343, 345, 348, 350, 353, 355, 358, 362, 369, 372, 377, 379, 382, 385, 387, 391, 395, 401, 406, 410, 413, 638, 649
 - auf Potschappel und Klein-Naundorf 636
 - geb. von Gersdorff 634
 - geb. von Lüttichau 650
 - geb. von Neitschütz 644
- ? (Fräulein) 630, 634
 - aus Promnitz 368

- ? (Mann) 273, 286, 408, 469, 477, 527, 602, 615, 625, 636, 656
 - auf Großkmehlen 650
 - auf Kmhlen 513, 619
- Carl Gottlob 625
- Catharina Elisabeth, geb. von Lüttichau 642
- Erdmuth Sophia, geb. von Neitschütz 636
- Friederica Louisa (Fräulein) 636
- Friedrich Gottlob 622
- Gottlob 622, 625
 - auf Großkmehlen und Blochwitz 566
 - auf Kmhlen, Blochwitz und Prossen 616
- Gottlob August 616
- Hans Heinrich, auf Tzschorna und Promnitz 568
- Johanna Eleonora, geb. von Borck 622
- Margaretha, geb. von Dreßkau 155
- Maria Agnesa (Fräulein), aus Großkmehlen 626
- Martha 581
- Siegfried, auf Großkmehlen, Blochwitz und Merzkuch (?) 553
- Wolf Heinrich 155
- Wolfgang, auf Bernstein und Bärenklau 563

LÜTTIG

- Johanna Maria (Fräulein) 588
- Nicolaus 588

LUTTITZ (VON)

- ? (Frau) 266, 274, 281, 370, 649
 - geb. Pflug 650
- ? (Mann) 241, 243, 245, 259, 267f., 271, 275, 278, 289, 293, 299, 304, 335, 338, 343, 348, 351, 356, 359, 365, 373, 378, 381, 384, 388, 391, 397, 414, 615, 623, 641
 - Mons. 262
- Christian Gottlob, auf Schmerlitz und Schönau 569
- Christoph Gottlob 616
 - auf Baselitz und Biskowitz 560, 616
- Dorothea Sophia (Fräulein) 616
- Erdmuth Dorothea, geb. Pflug, verw. Ratiborsky von Sechzebus 560
- Johanna Christiana (Fräulein) 623
- Susanna Magdalena, geb. Freiin von Miltitz 569

LÜTZELBURG (VON)

- ? (Frau) 60, 63, 122–132, 441, 448
- ? (Fräulein) 122, 267
- ? (Mann) 588, 651, 652
 - Graf 645

- Anna Margaretha, geb. von Callenberg 539
- Anna Maria (Fräulein) 173
- Anthonius 176
- Elisabeth, geb. von Körbitz 148
- Erdmann 579
- Ernst Friedrich, auf Röcksingen 563
- Haubold Werner 176
- Heinrich Ernst, auf Imlingen 557
- Johann Werner 173
- Sebastian 148, 173
 - auf Zscheckwitz 159
- Wiegand, Freiherr 579
 - auf Imlingen usw. 539

LYNAR, GRAFEN ZU

- ? (Mann) 504
- Elisabeth Sophia 44
- Rochus 188

LYSTHENIUS

- Georgius, Mag. 29

MAGNO, DE

- Anna, geb. Freiin von Ritzschen, verw. von Schlemm 145
- Giovanni Baptista 145

MAJOR

- Johannes, Dr. 209

MALEDEI, VON

- ? (Fräulein) 631

MALTITZ, VON

- Gottlob Johann 585
- Maria Elisabeth (Fräulein) 585, 618

MANDELSLOH (VON)

- ? (Fräulein) 435–437, 442, 446, 448f., 451, 455, 457–461, 463f., 468–470, 475f., 478f.
- Anna, geb. Schmied 152
- Johann 134, 152

MANITIUS

- ? (Mann) 288, 293, 300

MANSFELD, GRAFEN VON

- ? (Frau), o.N. 168f.
- Philipp 193
- Wolf 168f.

MARCH / MARCHE / MARGE

- ? (Frau) 237, 303, 332, 397
 - geb. Birnbaum 568
- ? (Mann) 230, 235, 239, 242, 246, 249, 253, 256, 259, 261, 266, 268,

271, 273, 277, 279, 282, 287, 290, 292, 295, 298, 301, 333, 336, 339, 343, 345, 348, 351, 354, 357, 363, 366, 369, 373, 379, 382, 385, 388, 390, 393, 486–488, 490–492, 494f., 497, 499f., 502, 504f., 510, 523, 525f., 528f., 531

- Anna Maria, geb. Jäger 559, 581
- Georg Sigmund 559, 568

MARCI / MARTIUS

- ? (Mann) 388
 - Mag. 459–461, 463f., 467f.
- Catharina Martha (Frau/Fräulein?) 602
- Johann Heinrich, Mag. 554
- Sabina, geb. Hubert 554

MARINI

- ? (Mann) (Conversus) 394

MARSCALL (VON)

- ? (Frau) 370, 637
- ? (Fräulein) 303, 332, 496
- ? (Mann) 250, 347, 350, 354, 360, 366, 370, 372
- Adolph Wilhelm 630

MARSCALL VON BIEBERSTEIN

- ? (Frau) 625
- ? (Mann) 625
- Alexander 630
- Johanna Magdalena, geb. von Ende 556
- Moritz Dam 556

MARSCALL VON
GOSSERSTEDT

- Christiana Elisabeth, geb. Vitzthum von Eckstädt 565
- Friedrich Wilhelm 565
- Ludwig Ernst 153

MARTINI

- ? (Frau) 593
 - o.N. 587
- ? (Mann) 483, 584
 - Dr. 428, 576, 583, 587
- Anna Christina (Fräulein) 576
- Caspar 145
- Jacob, Dr. 209
- Magdalena Sibylla, geb. Weller 176, 536
- Werner Theodor, Dr. 536

MATTHAEUS / MATTHES

- ? (Frau)
 - geb. Schäfer 648f.
 - o.N. 651
- ? (Mann) 649, 651

- Gottfried 630
- Hedwig Sophia 630
- Michael 609

MAUL

- David 608
- Gottfried 608

MAXEN (VON)

- ? (Frau) 449, 457, 626
 - o.N. 639
- ? (Fräulein) 613
 - o.N. 639
- ? (Mann) 427, 429f., 432–437, 439–456, 458–466, 468–471, 585f., 588, 590, 639, 641, 649, 657
- Eleonora Sophia (Fräulein) 586
- Johann Georg 585
- Justina Eleonora, geb. von Werther 544
- Nicol 544
 - auf Pulsnitz usw. 565, 568
- Wolf 539
- Wolfgang Heinrich 590

MEISNER / MEISSNER

- Balthasar, Dr. 209
- Dorothea, geb. Rehbold 157
- Johann, Dr. 157

MELA, VON

- Maria, geb. Löser 143
- Wolf 143

MELANCHTHON

- Philipp 196
 - o.F. 192

MELDE

- ? (Frau) 473–475, 478f., 483–485, 487f., 490f., 493–495, 497, 499, 501f., 504f., 507f., 511–513, 515f., 518f.
- ? (Mann) 491, 509, 592, 603
- Catharina, geb. Sauter 554, 601
- Cornelius 554, 601
- Cornelius Christian 592
- Johann Friedrich 603
- Samuel 601

MELL

- Cornelius 533

MEMMINGEN, VON

- Adelgunda, verw. Hantschmann 551
- Sophia Wilhelmina (Fräulein) 589
- Wolfgang Christoph 551, 589

MEMMINGER

- ? (Frau) 465, 474
- ? (Mann) 461, 463f., 467f., 470f., 591
- ? (Tochter) 474
- Johann Friedrich 591

MENDEL (MÄNNEL U.A.)

- ? (Frau) 478
- ? (Mann) 229, 231, 233, 235, 237, 239, 241, 243f., 247, 250, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 266, 268, 270, 272, 275, 277, 280, 282, 284, 287, 290, 292, 295, 297, 300, 331, 334, 336, 338, 341, 344, 345, 348, 351, 354, 356, 359, 362, 366, 369, 371, 374, 376, 379, 381, 383, 387, 390, 392, 395, 399, 402, 404, 408, 410, 413, 488f., 492, 494f., 497, 499f., 502, 503, 505, 507, 509, 511, 513f., 516, 518, 520–522, 524–526, 528, 530f.
- Christiana Hedwig (Fräulein) 609
- Christoph 546
- David 597, 600, 609, 611
 - o.F. 483
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 611
- Johann Dietrich 546
- Johanna Eleonora (Fräulein) 600
- Johanna Magdalena, geb. Otto 546
- Johanna Sophia (Fräulein) 597

MENGERING

- ? (Mann) 351

MENIEL, DU

- Anna Sophia, geb. Bürckner 547
- Carl 547, 602

MERBICIUS

- Johannes (?) 31

MERGENTHAL, VON

- ? (Frau) 615, 618

METZIGER

- Anna 593
- Johann Carl 593

METZLER

- Christoph 550

METZNER

- August 578
- Michael 549
- Sophia Margaretha (Fräulein) 578

METZRADT (VON)

- ? (Frau) 625, 641

- ? (Fräulein) 464, 598
- ? (Mann) 180, 397, 417–422, 425, 428, 439, 577, 585
- Barbara Christiana 581
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 574
- Hans Wolf 541, 574
 - auf Colmen, Neuhof und Glaubitz 552
- Johann Rudolf 577
- Johanna Barbara (Fräulein) 180

METZSCH (VON)

- ? (Frau) 436–440, 487
 - auf Gersdorf, geb. von Schönberg 604
- ? (Fräulein) 476f., 479, 484, 486, 490
- ? (Mann) 44f., 238, 251, 253, 261, 266, 268, 272, 274, 276, 279, 283, 416–435, 488, 490, 572f., 577f.
- Adam Friedrich, auf Reichenbach und Friesen 617
- Adam Rudolph 171
- Anna Jacobe (Fräulein) 183
- Barbara Margaretha (Fräulein) 170
- Bastian 183
- Catharina Sabina (Fräulein) 178
- Catharina Sophia, geb. von Osterhausen 595
- Dorothea Sibylla 581
- Eva Elisabeth (Fräulein) 168
- Friedrich 48, 168, 170f., 176, 210
- Henrietta Sibylla (Fräulein) 578
- Johann Christian 173
- Johann Georg 572
- Johann Heinrich 577
- Rudolf Sebastian 573
- Sebastian 148
- Sebastian Hildebrand 173, 178, 543
 - auf Wildenau, Stangengrün und Reuth 156
- Sophia
 - Fräulein 210
 - geb. aus dem Winckel 156
- Sophia Elisabeth, geb. von Loß 148

MEUNECKE

- ? (Mann) 600

MEUSCHNER

- Johann Christoph 601

MEUSEBACH (VON)

- ? (Frau) 618, 631
 - Freiin 637
- ? (Fräulein) 380, 631, 633, 639f., 642, 644, 648
- Johann, auf Zschieschen 566
- Marie Charlotte (Fräulein) 642

MEY

- Margaretha, geb. Taubennest 544
- Philipp 544

MEYER / MEIER / MAYER

- ? (Mann) 404, 407, 411
 - Dr. 210, 584, 603
 - Pract. iur. 603
- Christian 545, 586
- Christian Gabriel 584
- Erhard 545
- Johann Friedrich 583
- Samuel 583
- Susanna, geb. Siering 545

MICHAEL / MICHEL

- Christian 155
- Dorothea, geb. Kitzing 142
- Gerhard 554
- Isaac Abraham 573
- Peter 573
- Sibylla, geb. Jung 155
- Simon 142

MIETH (?)

- ? (Mann) 410
- Johann Georg 380

MILCKAU (VON)

- ? (Fräulein) 406, 410, 412, 415
- ? (Mann) 172, 362, 374, 377, 380, 382, 386, 388, 391, 395, 399, 404, 406, 410, 413
- Christoph Dam 643
- Christoph Dam Jan, auf Mertzsdorff 559
- Hans Caspar 143
- Leonhard 182
- Maria Polyxena (Fräulein) 172
- Maria, geb. Taubadel 143
- Moritz Friedrich, auf Schelchwitz 565
- Sophia Charlotta, geb. von Schleinitz 559, 574, 646
- Ursula Elisabeth, geb. von Schönberg 565

MILTITZ (VON)

- ? (Frau) 238, 241, 243, 247, 251, 254, 258, 262, 265, 272, 274, 276f., 279, 282, 284, 286, 289, 293, 295f., 300, 304, 332, 335, 338, 342, 346, 349, 354f., 358, 363, 368, 375, 379, 382, 389, 398, 400, 405, 409, 412, 444, 504, 507, 509, 584, 592, 602, 605, 614, 636, 641, 645, 651
 - geb. von Künsberg 655
- ? (Fräulein) 128, 232, 286, 289, 304, 335, 338, 345, 349, 354, 359, 610, 612, 615, 626, 630, 641, 644, 656
 - aus Scharfenberg 647

- ? (Mann) 46, 49f., 341f., 346, 350, 352, 355, 358, 361, 377, 379, 418, 420–422, 424, 426, 429f., 432–448, 450–456, 458, 460–464, 466–469, 471, 491f., 495, 497, 500, 553, 575, 582–586, 589, 593, 597f., 602, 604, 607, 623f., 626, 630f., 633, 637–640, 643f., 647, 654f.
 - auf Scharfenberg 638, 641, 647, 656
 - Baron, auf Batzdorf 644
 - Freiherr 623
- Agnes Charitas 600
- Agnes(a) Catharina / Catharina Agnes 620
 - geb. von Schwarz 540, 579, 596, 599, 647
- Agnise Sophia, geb. von Schwarz 594
- Alexander 641, 645
 - auf Scharfenberg 633, 638, 647
- Anna Margaretha, geb. Löser 151
- Anna Maria, geb. von Ponickau 141
- Augusta Catharina, geb. Schwarz 595
- Carl 604
- Carl Sigismund 575
- Charlotte (Fräulein) 614
- Christoph Heinrich 640
 - auf Tschernhausen 565
- Dorothea Magdalena (Fräulein) 655
- Ernst Adolph 585
- Eva Dorothea, geb. von der Streithorst 155
- Georg Heinrich 647
- Hans 164
- Hans Dietrich
 - auf Siebeneichen usw. 549
- Hans Sig(is)mund 534, 540, 595f., 603
 - auf Gelsch (?) 559
- Haubold 49, 590, 597, 600, 605
 - auf Scharfenberg 595, 606
 - auf Schenkenberg und Oberau 151
- Hedwig Romuliana (Fräulein) 164
- Heinrich 141, 164
 - auf Döbernitz 163
- Heinrich Gebhard 552, 579, 581, 583, 594, 600, 605f.
- Heinrich Gottlob 643
- Ilsa Sophia, geb. von Bodenhausen 595
- Johann Christoph 641
- Johann Georg 582
- Johanna Magdalena (Fräulein) 604
- Johanna Margaretha, geb. von Spanheim 565
- Johanna Sophia (Fräulein) 586
- Magdalena Elisabeth, geb. von Döhlau 534

- Martha Magdalena, geb. von Osterhausen 600f., 606
- Moritz Heinrich 606
 - Freiherr, Edler Panner des H.R.R., auf Batzdorf, Siebeneichen und Gorbitz 569, 570
- Nicolaus 163
- Rachel Helena (Fräulein) 606
 - aus Scharfenberg 605
- Rudolph, auf Batzdorf 155
- Sophia Magdalena (Fräulein) 655
- Ursula Perpetua, geb. Pflug 604
 - auf Siebeneichen 605

MINCKWITZ (VON)

- ? (Mann) 269, 610f., 618, 621, 632f.
- Caspar Christoph, auf Maltitz und Lamzietzsch (?) 548
- Georg Rudolph 619
- Hans Rudolph 613
- Loth Gotthard 50

MINGS

- ? (Mann), Mons. 339

MIRUS

- ? (Mann), Dr. 29
- Martin, Dr. 29, 32, 181

MISSLING

- Daniel 536

MOHR

- Christian 160
- Johann Georg 546, 586
- Johannes Georg 586
- Maria Dorothea, geb. Untenzu 546
- Maria, geb. Huber 160

MÖLICH (MEHLICH U.A.)

- ? (Mann) 179
- Anna Magdalena, geb. Firlich 554
- Johann 554
- Michael 210

MOLL, VON

- Johannes Paschasius 453, 455

MOLLERUS

- Heinricus (Hessus) 26

MOLZAHN (VON)

- ? (Frau) 430, 476, 500
- ? (Mann) 307, 417, 419, 421–426, 428f., 431–445, 447f., 450–457, 459–466, 468–479, 481–483, 485f., 488f., 491f., 494f., 497, 499f., 502, 504, 506, 508, 510f., 513, 515f., 518, 520, 522–524, 526f., 529, 575f., 579
 - d.J. 494f.

- Anna Maria, geb. von Büнау 533
- Catharina Sophia, geb. Freiin von Friesen 548
- Concordia Sophia (Fräulein) 576
- Hans Heinrich, Freiherr, auf Neuschloß, Dobrigas u.a. 548
- Johann Ernst, auf dem Roten Moor 533
- Johanna Sophia (Fräulein) 579
- Levin Günther 575

MONCK, VON

- ? (Mann) 269

MONIER

- Antonius 149

MÖRBERT

- Christoph 567

MORDAX (VON)

- ? (Mann) 346, 360, 378, 391, 402, 405, 409, 412, 640, 644
 - Baron 248, 267, 337, 342, 350, 355, 365, 369, 381, 387, 397, 642, 650
 - Freiherr 384, 639, 644, 653

MORDEISEN, VON

- ? (Frau), geb. von Zehmen 645
- ? (Fräulein) 354, 363, 368, 372, 641, 643
- ? (Mann) 648
- Gottfried Wilhelm 647
- Wilhelmina (Fräulein) 645

MORGENSTERN

- ? (Frau), Dr. 605
- ? (Mann), Dr. 594, 605, 621
- Anna Sabina 607

MORITZ

- Dorothea, geb. Straschlick 553
- Stephan 553

MOSDORF

- ? (Mann) 113

MÖSEL

- Theodor, Dr. 535

MOSEL, VON

- ? (Fräulein) 239, 258, 262, 272, 274, 276f., 280, 621

MOSER

- Anna, geb. Hülliger, verw. Cracke 143
- Katharina 182

- Ludwig Wilhelm 143, 162, 182, 184
- Maria 184
- Sophia (Fräulein) 162

MOSOT

- Johann Sigismund 639
- Joseph 639

MÜCHELN, VON

- ? (Frau) 634
- ? (Fräulein) 396, 400, 403, 408
- ? (Mann) 500, 634

MUFFEL

- Maria, geb. Sithon 149
- Wolf Friedrich 149

MÜHLMANN

- Johannes, Mag. 34

MÜHRISCH

- Ludomilla, geb. Pich 156
- Peter 156

MÜLLER

- ? (Fräulein) 386, 391, 395, 399
- ? (Mann) 304, 334, 338, 342, 348, 359, 363, 367, 370, 378, 386, 397, 402f., 405, 408f., 411, 414, 482, 635, 639, 641
- Andreas 541
- Anna Barbara, geb. Lucius 563, 590
- Anna Catharina, geb. Löwe 534
- Anna Maria, geb. Winckler 541
- Anna, geb. Dietrich 143
- Balthasar, Mag. 563
- Bartholomäus 541
- Christian 554
- Christiana Sophia (Fräulein) 635
- Clemens 183
- Friedrich 143
- Henrietta Juliana (Fräulein) 641
- Johann 553
 - Mag. 534
- Moritz 148, 157
- Paul 547
- Philipp Friedrich 570, 654
- Regina Elisabeth, geb. Dauderstädt 570
- Samuel 160

MÜNCH

- Bartholomäus 548
- Beata, geb. Schwab(e) 548
- Martha, geb. Triebel 142
- Wolf 142

MÜNTER, DE

- Ludwig 548
- Maria Agnes, geb. Grimm 548

MÜRSE

- ... Dorothea (Fräulein) 570
- Gottfried 570

MUSCHLITZ

- ? (Frau) 441–452, 471f., 475–477, 479–484, 486f., 491f., 495, 497–499, 501f., 504–507, 509–513
- ? (Mann) 451–453, 457, 459, 465

MUSCHWITZ, VON

- ? (Mann) 397

MUSCULUS

- Andreas, Dr. 29

MYLIUS

- ? (Mann), Dr. 34
- Georg, Dr. 183, 201

NABOTH

- Hans 431

NACKE

- Andreas 535, 548
- Catharina, geb. Domanitz 535

NAGEBORN

- Martinus 141
- Ursula, geb. Decker 141

NAGEL

- Anna Elisabeth, geb. Andres 553
- Eleonora Elisabeth 647
- Joachim Conrad 553

**NATTAU (NATT U.A.),
GRAFEN VON (DER)**

- ? (Frau) 424–426, 430, 434, 437, 448, 452, 454, 457, 459, 461f., 465, 467, 473, 475, 479, 589
- ? (Mann) 575f., 578, 582
- Detloff Theodor 576
- Gerhard 594
- Johann Georg 578
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 575

NAUMANN / NEUMANN

- ? (Frau) 400, 403, 409, 412
- ? (Fräulein) 403, 407, 411, 415
- ? (Mann) 393, 395f., 406, 409
 - Mag. 415
- Christian 571
- Wenceslaus 27

NEBENKO

- Daniel 609
- Johann Friedrich 609

NEHEL

- ? (Frau) 179
- ? (Fräulein) 210
- Anna, geb. Paulus 144
- Christian 210
- Severinus 144, 150, 210

NEHMER

- August 546

NEHMITZ / NEMITZ

- ? (Frau) 652
- ? (Mann) 396, 400, 405, 649, 652, 657
 - Dr. 405
- Michael 567, 645
- Sophia Dorothea, geb. Lichtwer 567

NEIDECK (VON)

- Ehrenreich Friedrich, Freiherr, auf Saß und Wildeg 551

NEIDHART, VON

- Hans Bernhard 172f.
 - auf Gneisenau 147
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 172
- Magdalena Elisabeth, geb. Hoë von Hoënegg 147
- Matthias Bernhard 173

NEITSCHÜTZ (VON)

- ? (Frau) 230, 282, 294, 592, 598, 600, 605, 609, 615f., 626, 628, 631, 637, 649
 - geb. von Birckholz 636
- ? (Fräulein) 407, 410, 413, 612
- ? (Mann) 176f., 281, 446, 582, 585, 588, 592f., 612f., 615, 628, 636
- Anna Sophia, geb. von Dieskau 638
- Barbara, geb. Bose, aus Neckau, verw. von Trotta genannt Treyden 153, 534
- Carl August 603
- Carl Gottob, auf Blanckenhain u.a. 563, 628f., 631
- Christiana Louise, geb. von Birckholz 563
- Christoph Melchior, auf Burg von Bern (?) 534
- Cuno Friedrich Carl 631
- Esther, geb. von Einsiedel 594
- Johann Georg 176
- Johanna Friederica Carolina (Fräulein) 628

- Johanna Helena (Fräulein) 177, 581
 □ Magdalena Sibylla (Fräulein) 608
 □ Margaretha Ursula / Ursula Margaretha, geb. von Haugwitz 597, 599
 □ Rudolph 537, 600f.
- NELST (?)
- ? (Frau), Dr. 40
- NEMESIUS
- ? (Mann), Mons. 339
- NEUDORF
- ? (Fräulein) 460
- NEVEKAU
- David 600
□ Georg Heinrich 600
- NEVIUS
- Johann, Dr. 197
- NICOLAI
- ? (Frau), Dr. 604
□ ? (Mann) 635
□ ... Johanna Dorothea (Fräulein) 646
□ Christian, Dr. 594
□ Helena, geb. Brettschneider 155
□ Johann Georg, Dr. 591
□ Johann Ludwig 646
□ Thomas 155
- NIEDERSTETTER
- ? (Mann) 54
• Mag. 54, 115
□ Michael, Mag. 185, 203
- NIEMECK, VON
- ? (Mann) 383
- NIENBORG
- Johann 573
□ Johann August 573
- NIER
- Friedrich, Mag. 301, 304
- NISCHWITZ, VON
- ? (Frau) 346f., 627
□ ? (Fräulein) 287, 292, 335, 343, 346, 348
□ ? (Mann) 343, 346, 351, 354, 358, 532
- NITZSCHE
- Anna Elisabeth 598
• geb. Barthel 548
□ Johann Heinrich 548
- NOSSENI
- Christina, geb. Hanisch 183
□ Johann Maria 183
- NOSTITZ (VON)
- ? (Frau) 384, 388, 399, 457, 464, 479, 487
• Baronin 623
• geb. von Schleinitz 392, 650
• o.N. 623
□ ? (Fräulein) 269, 271, 275, 279, 282, 284, 288, 291, 298, 301, 591, 619, 627, 641
□ ? (Mann) 348, 352, 360, 385, 388f., 391, 394, 396f., 400–402, 409, 448, 451–461, 466, 469f., 472, 474–479, 484–486, 488f., 494, 526, 587, 590f., 609, 642
• Freiherr 651
□ Anna Gertraud, geb. von Waße, aus Hermsdorf 154
□ Carl Gottlob 594
□ Caspar Christoph 594f.
• auf Reichstädt 597, 619
• auf Reichwalde, Wunsch und Salge (?) 570
□ Charlotta Christiana (Fräulein) 597
□ Dorothea Sophia (Fräulein) 591
□ Erdmuth Catharina, geb. von Haugwitz 570
□ Gottlob 594
□ Hans Heinrich, auf Neukirchen 154
□ Johann Christian 590
□ Johann Heinrich 568
□ Otto 597
□ Rudolph Heinrich 587
□ Susanna Lutgard, geb. von Büнау 581, 597, 600
• o.F. 179
□ Susanna Salome, geb. von Schleinitz, aus Cunnersdorf 568, 638
- NOUVERAU (?), DE
- ? (Frau) 370
- NOVELLI
- ? (Mann) 591
□ Johanna Maria (Fräulein) 593
□ Joseph 588, 591, 593
□ Magdalena Sibylla (Fräulein) 588
- NUSAEUS
- Ananias 159
□ Ludomilla, geb. Krumlowsky 159
- NUSSER
- Dorothea, geb. Brothmayer 145
□ Philipp Jacob 145
- NYMANN
- Hieronymus, Dr. 86
- O'FERAL
- ? (Frau) 654
□ ? (Mann) 657
- OBERBECK, BARONE (VON)
- ? (Mann) 652
□ Hans Friedrich 652
- OBERLÄNDER (VON)
- ? (Mann) 365, 409
- OBERNITZ
- Veit Dietrich von 181
- OEKOLAMPADIUS
- ? (Mann) 192
- OELSCHLEGEL
- Wolf/Wolfgang 154, 159
- OFFENBERG, VON
- Christoph, auf Tasdau und Breuben (?) 545
- OGILVY, VON
- Georg Benedict, Freiherr 650
- ÖHRING
- ? (Mann), Dr. 286
- OLDENBURG, GRAFEN VON
- ? (Mann) 44
- OPEL / OPPEL (VON)
- ? (Frau) 590
• geb. von Marschall 640
□ ? (Fräulein) 245
□ ? (Mann) 470, 572, 578, 595
• Dr. 44f., 47f.
□ Georg Friedrich 177
□ Joachim Christian 174
□ Johann David 572
□ Johann Georg 537
• Dr. 172, 174, 177
□ Maria Hedwig (Fräulein) 578
□ Sophia Elisabeth (Fräulein) 578
□ Wolf Georg 172
- OPPERMANN
- ? (Frau) 397, 401, 404, 407, 413f.
□ Christian Ludwig 569
□ Kunigunde, geb. Tauner 569

OPPERSDORFF, VON

- ? (Fräulein) 305
- Bernhard Wilhelm, Freiherr 533

ORNICHEN

- Magnus 156
- Sophia Margaretha 156

ÖRTEL

- ? (Mann) 462, 463

OSIANDER

- ? (Mann) 192, 362, 367, 370f.

OSSOLIŃSKI

- Franciszek Maksymilian, Graf 654

OSTERHAUSEN, VON

- ? (Mann) 230, 233, 235f., 243, 249, 257, 265, 273, 286, 290, 292, 295, 340, 349, 498f., 501–503, 506, 508, 510f., 513f., 518, 520f., 524, 526, 529, 531
- Carl, auf Gatterstedt 183
- Dorothea (Fräulein) 167
- Hans 162
- Hans Christian 164
- Hans/Johann Georg 141, 164, 166–169, 205
 - auf Rudelsburg, Kreipitzsch und Böhlen 144
- Helena, geb. von Haugwitz 144
- Johann Ernst von 562
- Johannes 166
- Magdalena (Fräulein) 168
- Maria Elisabeth (Fräulein) 166
- Maria, geb. von Carlowitz 141
- Sophia (Fräulein) 162
- Sophia Helena (Fräulein) 169
- Susanna Maria, geb. von Schöenberg, verw. von Haugwitz 563

OSTERMANN

- Anna Maria 592

ÖTTERICH / ÖTTRICH

- ? (Frau) 357, 359, 361
- ? (Mann) 364, 366, 371, 374, 376, 380, 383, 389, 393, 396, 400, 403, 406, 413

ÖTTLING, VON

- ? (Mann) 625

OTTO

- Christina, geb. Engelmann 159
- Dorothea, geb. Kühn 550
- Florian 159
- Hans Christoph 546
- Johann Jacob 550

PALITZSCH

- Hans Christoph 543

PANTZSCHMANN (VON)

- ? (Fräulein) 616, 649f.

PAPE

- ? (Frau) 231, 596
- ? (Kinder) 237
- ? (Mann) 229, 231, 233, 235, 237, 240, 243, 247, 251, 253f., 257, 260, 268, 270, 274, 277, 281, 290, 293, 299, 337, 349, 354, 360, 488, 494–496, 498f., 501, 503, 505f., 508, 510, 512f., 515, 517f., 520f., 523f., 526, 528, 530f., 577f.
 - d.Ä. 334
 - d.J. 234, 245, 251, 254, 257, 260f., 265, 273, 277, 283
- ? (Sohn) 240
- ? (Tochter) 494
- Georg 535, 584, 587
- Georg Gotthelf 587
- Georg Gottlieb 578
- Hans/Johann Georg 575, 584
- Johanna Sophia (Fräulein) 577
- Maria Hedwig (Fräulein), o.F. 575
- Maria, geb. Driebsbach 535
- Sophia Dorothea (Fräulein), o.F. 582

PAPPENHEIM (VON)

- ? (Fräulein) 255
- ? (Mann) 427

PARUM (VON)

- ? (Mann) 385, 391, 394, 402, 406, 409, 412
- Balthasar Christoph 388

PATKUL, VON

- ? (Mann) 643

PATSCHKE

- Samuel 536

PAULUS

- ? (Frau), Dr. 639

PECELIUS

- Christophorus, Dr. 29

PEIGER, VON

- ? (Mann) 393

PENZIG (BENTZ U.A.) (VON)

- ? (Frau) 269, 272, 277, 293, 623f., 631, 639, 644, 653
- ? (Fräulein) 481, 483, 589

- ? (Mann) 230, 234f., 238, 241, 243, 246, 248, 250f., 253, 256f., 260, 263, 265f., 270, 287, 289, 297, 395, 528, 609, 612–615, 621, 623, 629, 634, 639, 641, 649, 653, 654
- Abraham Gotthart 483, 562
- Adolph Gottlob 565
- Christi(a)na Henrietta (Fräulein) 654
- Eleonora Erdmuth (Fräulein) 639
- Erdmuth Elisabeth 638
 - geb. von Maxen 565, 588
- Friedrich Gotthard 629
- Heinrich Ludwig, auf Nieder Rudelsdorf 570
- Helena Friederica (Fräulein) 641
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 649
- Maria, geb. Gräfin von Wurmbrand 562

PERSCH

- Anna Dorothea, geb. Müller 553
- Michael 553

PERSON

- Ludwig 183

PESEL / PESSSEL

- Anna, geb. Henning 143
- Georg 143

PETER

- Michael 34

PETERMANN

- ? (Frau) 512, 514f., 519, 521–523, 525f., 528f.

PETERSOHN

- Andreas 584, 586, 588f., 592, 601
- Christina Elisabeth (Fräulein) 589
- Johanna Magdalena (Fräulein) 586
- Maria Margaretha (Fräulein) 592
- Sibylla Maria (Fräulein) 588
- Sophia Maria (Fräulein) 584

PETERSWALD, VON

- Abraham 182

PEUTSCHKI (?)

- ... Euphrosyna, geb. Voigt 537
- Johann Georg 536

PFANNENSCHMID

- ? (Mann) 346

PFEIFFER

- Abraham 535
- August, Dr. 614
- Maria Elisabeth (Fräulein) 613

PFLUG (VON)

- ? (Frau)
 - 131–134, 230, 232, 234, 236, 239, 243, 246, 254, 258, 267f., 270f., 274f., 277, 281, 321, 337, 354, 364, 369, 373, 446, 476f., 481–483, 515, 523, 529, 593, 595, 609f., 612–616, 619, 622, 624, 639–643, 648
 - geb. Brockdorff 622
 - geb. Freiin von Stubenberg 640, 642, 644
 - geb. von Miltitz 622, 648
 - geb. von Schönberg 594
 - Gräfin 650, 652
 - geb. Freiin von Hochberg 648
 - geb. Freiin/Gräfin von Stubenberg 645, 653
 - o.N. 641
- ? (Fräulein) 131f., 492f., 497f., 500, 502f., 506f., 510f., 513f., 516, 519, 521, 529, 595, 638, 648
- ? (Mann) 164, 230–236, 240f., 243, 245f., 248, 250, 253, 255, 258, 261, 263, 267, 270, 286, 358, 363, 366, 377, 392, 395, 399, 402f., 405, 409f., 412, 415, 417–424, 426–447, 449–463, 465–473, 475–482, 484–486, 488, 490, 492, 496, 498, 500f., 508, 510–514, 516, 518, 520, 522f., 525f., 529, 532, 572, 574, 578, 581, 592f., 595, 597f., 605, 609f., 612–615, 617, 620–624, 627, 630f., 633–635, 637f., 641, 643, 651, 655
 - auf Kreinitz 648
 - d.J. 477, 479f.
 - Graf 381, 402, 647–650, 652, 655
- ? (Sohn) 476
- Alexander Sigismund 595
- Anna 162
- Anna Dorothea 605
 - geb. Hallöfer, aus Kreinitz 604
- Anna Elisabeth, geb. von Starschedel 553
- August Ferdinand 574, 610, 616, 633, 642
 - auf Cottewitz 612
- Augusta Wilhelmina (Fräulein) 616
- Carolina Maximiliana (Fräulein) 627
- Centurio 141, 182
- Christian 163
- Dam (Tham) 163
 - auf Strehla 633
- Dam Ferdinand 597
- Dam Sigmund 594f., 597
- Dorothea ... (Fräulein) 600, 608
- Eleonora Hedwig (Fräulein) 623
- Ferdinand Sigmund 613
- Ferdinand, auf Cottewitz 597
- Friederica Henrietta (Fräulein) 619
- Georg, d.J., auf Posterstein 145
- Hans Georg, auf Oberottendorf 555

- Hans Sigmund 553, 610, 616, 619, 623, 627, 642
 - auf Kreinitz 564, 566, 604
- Haubold 164
- Haubold Sigmund 605
- Hieronymus Sig(is)mund 552
 - auf Cottewitz und Oberottendorf 558, 559
- Hieronymus, auf Cottewitz 142
- Johann Sigmund 601
- Johanna Sibylla (Fräulein) 592
- Julius 195, 252
- Magdalena
 - geb. von Brandenstein 142
 - geb. Worm 145
- Margaretha (Fräulein), aus Cottewitz 597
- Maria Elisabeth 607f.
- Maria Hedwig, geb. Freiin von Gersdorff 555, 597
- Nicol 162
- Otto, auf Porstenstein 154
- Rahel Amalia (Fräulein) 610
 - aus Kreinitz 646
- Sara, geb. von Starschedel 141, 182
- Sophia (Fräulein) 593
- Sophia Hedwig 619
 - geb. von Miltitz 607, 646

PFLUGBEIL

- Martin 549

PFORDTEN (VON DER)

- ? (Fräulein) 602, 609
- ? (Mann) 602
 - auf Puschwitz 602
- Anna Eleonora, geb. von Büнау 156
- Hans Sig(is)mund 557
 - auf Puschwitz und Wesenig 156

PFUHL (VON)

- ? (Fräulein) 492f., 495, 599
- ? (Mann) 490f., 493, 496

PFUND

- ? (Mann) 648
- Christian 142
- Magdalena, geb. Werner 142

PICH

- Andreas, Pract. iur. 156

PIERIUS

- Urbanus, Dr. 188

PIERSIG

- Christian 544
- Elisabeth, geb. Zierlich 544

PILITZ

- Johann 535

PILLE

- Barbara, geb. Heikeny (?) 537
- Peter Seyfert 537

PILLIER

- Johann 550
- Margaretha Dorothea, geb. Gelle 550

PINCKERT

- ? (Fräulein) 504, 516, 518
- ? (Mann) 582
- Anna Euphrosyna (Fräulein) 582

PINTE

- Ernst Christian 295, 631
- Joseph 631

PIPPING

- ? (Mann), Dr. 402, 404, 410, 412, 414
- Heinrich, Dr. 653, 657
- Johanna Catharina 657

PISTORIS / PISTORIUS (VON)

- ? (Frau) 388, 396, 400, 403, 408, 469f., 472–477, 479, 480
- ? (Fräulein) 624, 632
- ? (Mann) 479, 632, 634
- Brigitta Agnes, geb. von Gersdorff, verw. von Bomsdorff 537
- Hans Ernst 143
- Heinrich Gottlob 634
- Margareta, geb. von Kandelberg 143
- Wilhelm, auf Krakau 537

PLANCK (BLANCHE) (VON)

- (Frau) 59, 60, 121–124, 127, 168
- (Mann) 638
 - d.Ä. 353
- Joachim, auf Nieben (?) 146
- Johanna Blandina 167

PLANITZ (VON, VON DER)

- ? (Frau) 269, 277, 615, 644
 - geb. Metzsch 622
- ? (Mann) 230, 233, 236, 238, 241, 244, 248, 253, 256, 258, 262, 266, 268f., 272, 276, 280, 487, 489f., 493f., 497, 499, 514, 527, 530, 532, 600, 610f., 613f., 621, 623, 625, 627
 - Edler 615, 623
- Carl Ludwig 615
- Christian August 627
- Friedrich Erdmann 619

- Henrietta Christiana (Fräulein) 621
- Henrietta Sibylla, Edle 619
- Johann Georg 600, 610
- Otto Heinrich 623
- Rudolph August, Edler 615, 617, 619, 627
- Sophia, Edle 617

PLANITZER, VON

- ? (Mann) 638

PLANTE

- ? (Mann) 614
 - Mons. 618
- Anna Maria (Fräulein) 618
- Johanna Susanna (Fräulein) 614

PLATO, VON

- ? (Mann) 598
- Gebhard Siegfried, Freiherr 597
- Wemel/Wernd (?), Freiherr 607

PLATTNER

- ? (Fräulein) 635

PLECHSCHMID

- Erhard 545
- Ursula, geb. Hörnig 545

PLINAGEL

- Anna, geb. Günther 141
- Balthasar 141

PLÖN

- ? (Mann) 454

PLÖTZ / PLÖTZE (VON)

- ? (Mann) 364, 368, 371, 374, 377, 380, 383, 388, 391, 393, 397, 401, 404, 411, 644
- Adrian Arnd, auf Thallwitz 157
- Agnes, geb. von Könnertitz 157

PLUNDER

- Anna, geb. Klengel 142
- Bartholomäus 142

PODEL

- ? (Frau) 372
- Daniel 368

POHLE

- Catharina, geb. Sachs 156
- Samuel 156

POLENZ (VON)

- ? (Frau) 372, 375, 378, 380, 382, 384, 386, 389
 - geb. von Schleinitz 371, 374

- ? (Fräulein) 371, 373, 375, 377, 379, 383, 386, 389, 395, 398f., 401, 405, 408
- ? (Mann) 182, 448, 464
 - auf Linz 362

POLHEIM, BARONE VON

- ? (Mann) 607
- Erhard Matthias Julius 608

POLLENZIUS

- Ambrosius, Mag. 87

PÖLLMANN

- ? (Fräulein) 359
- Friedrich 177
- Johanna Maria (Fräulein) 177

PÖLNITZ (VON)

- ? (Frau) 608, 611, 615, 623f.
 - o.N. 183
- ? (Fräulein) 358, 396, 609, 635
 - o.N. 610
- ? (Mann) 608–611, 614f., 617–619
- Bernhard 34, 163, 166, 183
- Christian 163
- Clara Sophia, geb. von Bose 617
- Ludwig Ernst 595

PONICKAU (VON)

- ? (Frau) 371, 605, 618, 647, 648, 654
 - auf Milckel 616
 - geb. von Einsiedel 655
 - geb. von Löschbrand 655
 - geb. von Miltitz 651
 - geb. von Wetzler 599
- ? (Fräulein) 366, 408, 597f., 651
 - aus Pomßen 630
- ? (Mann) 180, 240, 270, 276, 304, 330, 339, 342, 345, 347f., 350, 352, 354, 357, 361, 363f., 367, 370, 374, 377f., 380f., 383f., 387, 390, 392, 394, 396, 398, 402, 404, 406, 409, 411f., 414f., 417, 419–425, 427–457, 460f., 465, 469–472, 487f., 492, 572, 574f., 578, 581, 583, 585, 587f., 591, 593, 621f., 624, 626f., 631, 643–645, 647, 649, 651, 654f.
 - auf Belgershain 625, 655
 - auf Pohla 643
 - Mons. 235
- Anna Catharina (Fräulein) 574
- Anna Elisabeth, geb. Wetzler von Marsilien 554
- Anna Magdalena (Fräulein) 587
- Anna Sophia (Fräulein) 647
- Barbara Elisabeth (Fräulein) 170
- Caspar 170
- Caspar Adolph 170
- Catharina Sophia (Fräulein) 583

- Christoph 593
 - auf Dobra 550
- Dorothea Eleonora (Fräulein) 654
- Dorothea, geb. von Löschbrand 543
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 626
- Hans/Johann Christoph, auf Pomßen und Naunhof 554
- Hans/Johann Otto 581, 594, 604
 - auf Elster 158
- Johann Abraham 647
- Johann Adolf 626
- Johann Alexander 655
- Johann Friedrich 651
- Johann Georg 593, 627
- Johann, auf Pomßen, Naunhof und Schönborn 543
- Johanna Charlotta (Fräulein) 655
- Johanna Magdalena (Fräulein) 572
- Johanna Sophia (Fräulein) 595
- Margaretha Dorothea (Fräulein) 588
- Maria Sabina
 - Fräulein 575, 578
 - geb. von Grünrodt, aus Seifersdorf 158
- Ursula Catharina (Fräulein) 180

PÖPPELMANN

- ? (Frau) 394
- ? (Mann) 372, 376, 378, 382, 385, 389, 394, 398, 403, 406, 411, 415

POSNER / POSSNER

- ? (Mann) 244, 246, 249, 252, 254, 258, 261, 266, 270

POTENSCHKY

- ? (Mann) 460

PRAETORIUS

- ? (Fräulein) 487

PREBENDAU, GRAFEN VON

- ? (Frau) 645
- ? (Mann) 645

PREUSS (VON)

- ? (Mann) 415

PROMNITZ, VON

- ? (Frau) 45
- ? (Mann) 45
 - Graf 613
- Heinrich, Graf 605f.
- Seyfried 45

PUBLICUS, VON

- Georg Sigismund 571

PUCHNER

- Anna Maria 602

PÜCKLER, GRAFEN VON

- ? (Mann) 635

PULLERITZ (?), VON

- ? (Mann) 391

PUTSCHKY (PUTZKI U.A.)

- Anna Margaretha, geb. Berlich 593, 598
- Johann Georg 582, 584, 593f.
- Johann Gottfried 582

PUTTKAMER, VON

- ? (Mann) 384, 389, 392, 394, 398
- Georg Reinhold 377, 381
- Swantislaus 377, 381

PUTZ

- David 543

PYRNER

- Catharina Elisabeth, geb. Glaser 540
- Johann Ernst 540

QUÄCK

- Valentin 543

QUINGENBERG, VON

- ? (Mann) 207
- Christian Georg 165, 184
- Georg Friedrich 166
- Jan/Jonas 165f., 206
 - auf Auma (Wenigenauma) 34, 184
- Wolf Dietrich 165

RABE

- ? (Fräulein) 479
- Christian 568
- Johann 150
- Johanna Maria, geb. Stegmann 568
- Regina, geb. Drötler 150

RABEN, VON

- Maria (Fräulein) 596

RABIEL, VON

- Wolf 149

RACKNITZ

(FREIHERREN VON/ZU)

- ? (Frau) 295, 337, 351, 373, 405, 408, 415, 446, 451, 464, 553, 590, 642
 - geb. von Schönberg 642

- ? (Fräulein) 231, 233, 235, 237, 239, 242, 247, 255, 260, 263, 479, 511, 513, 518, 520f., 524, 526, 528, 531, 601, 611, 614

- ? (Mann) 230, 235, 237, 240, 243, 245, 280, 289, 356, 360, 363, 380, 384, 389, 393, 397, 401, 436–440, 442f., 445–451, 453f., 456–458, 460f., 463, 466, 468, 470f., 473, 475, 478f., 525f., 528, 532, 553, 584, 586, 589, 643, 648

- Baron 248, 258, 262, 266, 286, 292, 368, 514, 628, 639

- Anna Regina (Fräulein) 615, 651

- Carl Gustav (Gustav Carl) 564, 581, 640, 642f., 651

- Franciscus Gallus 584

- Friederica Carolina (Fräulein) 640

- Gustav 581f., 593f.

- Johann Georg 582

- Johanna Dorothea, geb. von Schönberg 564, 600, 627

- Johanna Henrietta (Fräulein) 643

- Sidonia Elisabeth, geb. Freiin von Rauchenberg 579

RADECKER

- Eva, geb. Unger 553
- Johann Elias 553

RADENBERG, VON

- ? (Mann) 389

RADISA (?)

- ? (Frau) 289

RADZIVILL

- ? (Familie) 148
- ? (Fräulein) 63–66, 148, 172

RAGEWITZ, VON

- Alexander 146

RAMSDORF

- ? (Mann) 458

RANISCH

- Anna, geb. Triebel (?) 143
- Nicol 143

RANTZAU (VON)

- ? (Familie) 541
- ? (Frau) 49

RAPPOLT

- ? (Mann), Dr. 631

RASCH

- Daniel 542
- Sibylla, verw. Gragebauer 542

RASCHKE

- Maria, geb. Demünter 591

RATH

- Günter 592

RÄTHEL

- Andreas 571

RATHKE

- Martin 538

RATIBORSKY (VON SECHZEBUS)

- ? (Frau) 230, 232, 234, 526, 528, 532
- ? (Mann) 500, 502, 505, 511, 513, 515f., 518, 525, 529
- Christian Friedrich 560
 - auf Unterkotzau 558
- Erdmuth Dorothea, geb. Pflug 558, 572

RATZENHAUSEN

- ? (Frau) 606
 - Freifrau 608
- ? (Mann) 606

RAU

- ? (Mann) 386, 651
- Christiana Louisa (Fräulein) 629
- Johann Michael, gen. Berneck 629
- Johanna Christiana (Fräulein) 651
- Maria Elisabeth 632
- Rosina (Fräulein) 342

RAUCHFUSS

- Anna Catharina, geb. Dieterich 541
- Johann Georg 541

RAUCHMEYSTER

- Martin Ludwig 602

RECHENBERG (VON)

- ? (Familie), Freiherren 554
- ? (Frau) 230, 428–435, 437–440, 603, 612, 617f., 621, 626, 637
 - Freiin 636
 - geb. von Schöning 636, 648
 - o.N. 611
- ? (Mann) 140, 179, 418, 420–425, 572, 576, 611, 615, 618, 620, 626
 - Baron 282, 604, 610, 626, 632 – d.Ä. 625
 - d.J. 625
 - Freiherr 160, 416f., 426f., 574, 610, 631, 644
- Adam Heinrich 173
- Christian Ernst 574
- Eleonora Polyxena, Freifrau, geb. von Teufel 599

- Erdmuth Sophia (Fräulein) 576
- Hans/Johann Georg 149, 173f., 177, 572
 - auf Weißing (?) 153
 - Freiherr 533, 603, 607, 637 – auf Reichenau 158
- Johann Dietrich 179
- Johann Joseph
 - auf Weißig (?) 538
- Johann Reinhard 177
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 174
- Magdalena Sophia, geb. von Taube 153
- Perpetua Juliana, geb. von Carlowitz 149
- Rachel, geb. von Werther 158

RECHENBERGER

- ? (Frau) 620
- ? (Fräulein) 428f.
- ? (Mann) 178
- Adam, Liz. 557, 604
- Johann Georg 178
- Susanna Catharina, geb. Spener 557

RECKROTH, VON

- ? (Fräulein) 618
- Anna Sophia, geb. Marschall von Gosserstedt 147
- Friedrich Hermann 149, 174f.
 - auf Lechreden 147
- Heinrich 174
- Magdalena Sophia (Fräulein) 174
- Sibylla Elisabeth (Fräulein) 175
- Ursula, geb. Pflug 149

RECKSRAD

- ? (Mann) 388, 393, 402

REEDE, VON

- Godert Adrian, Baron, Freiherr von Amerong, Gunkel und Elst 597

REGENSBURG, VON

- Bastian 184
- Ernst August 295

REHBOLD

- Concordia, geb. Köppel, verw. Graf(e) 160
- Elias
 - Dr. 157
 - Liz. 160

REHMINGEN

- Heinrich 547
- Judith, verw. Langemack 547

REIBOLD (VON)

- ? (Frau) 394, 409, 413, 616, 618–620, 623–625, 630, 632f., 637, 639, 643f., 647
 - geb. (Freiin/Gräfin) von Stubenberg 634, 636, 648f., 652, 656
- ? (Fräulein) 377, 383, 387, 394, 649
- ? (Mann) 178, 230f., 233f., 236, 239–241, 243, 245, 247, 249f., 254–256, 258, 262f., 266f., 269, 271, 273, 279f., 282, 284, 288f., 295, 299, 332, 338, 340, 342, 347, 349f., 353, 355, 358, 360, 363, 366, 369f., 377, 380, 383, 387, 394, 397, 404, 407, 443, 445f., 451, 479f., 485, 490, 492, 494, 498, 500, 502, 504f., 507, 510f., 513f., 517, 519, 522, 524, 527f., 530f., 602–604, 610, 613–617, 619–625, 628, 630, 632, 637–640, 643, 647, 650, 655
 - d.J. 463
- Adolph Haubold 178
- Agnesa, geb. von Ponickau (?) 650
- Anna Barbara Dorothea, geb. Freiherrin/Freiin von Stubenberg 561, 617, 620
- Anna Sophia, geb. von Knoche 559, 582
- Hans Christoph 176, 620
- Hans, auf Rößnitz 569
- Philipp Ferdinand 601, 607, 612f., 643
 - auf Neundorf, Straßberg, Sachsengrün und Polentz 560
 - auf Polentz 559

REICH

- Georg Jacob, Dr. 209

REICHARD

- Daniel, Mag. 86

REICHBROD

- Barbara, geb. Dietrich 141
- Christian 418
- Georg 141

REICHENAU, VON

- ? (Mann) 629

REICHENBACH (VON)

- ? (Mann) 449
 - Freiherr, d.J. 441, 445, 448

REICHENBERG, VON

- ? (Mann) 609

REICHMEISTER

- Anna Judith 609
- Martin 602

REINECCIUS

- Anna Elisabeth, geb. Vollert 552
- Georg Theodor, Cand. iur. 552

REINER

- Georg 550

REINHARD / REINHART

- ? (Frau) 296
 - geb. Weck 641, 657
- ? (Mann) 583
 - Mag. 35
- Christian 544, 549
- Elias, Mag. und Cand. iur. 33
- Johann Augustin 583
- Johann Friedrich 593, 598
- Johanna Elisabetha (Fräulein) 595

REINHOLD

- ? (Frau) 282, 284, 290

REINSBERG, VON

- Vespasian 163

REIS

- ? (Fräulein) 652

REISER

- Bartholomäus (Haubold) 461
 - o.F. 464, 470, 473f., 476–478, 480–483

REISEWITZ / REISWITZ
(BARONE / FREIHERREN VON)

- ? (Frau) 235, 240, 242, 253, 255, 258, 260, 262f., 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 283, 288, 292, 345, 348, 351, 387, 389, 393, 400, 403, 411, 413, 613, 615, 618, 622f., 626f., 640, 643, 652
 - d.Ä. 255, 260, 281
 - o.N. 273
- ? (Fräulein) 230, 611, 613, 643, 653f., 657
- ? (Mann) 230, 232, 235, 237f., 240, 243, 245, 248, 252, 256, 258, 264, 273, 332, 339, 347, 349, 354, 358, 365, 370, 384, 612f., 615, 617, 620, 622, 635–638, 643, 645
 - auf Grabowka, Kaderžin und Tworkau 614
 - d.Ä. 251, 253, 255, 614
 - d.J. 615, 618
- Friedrich Wladislaus 620
- Georg
 - auf Grabowka, Lubom, Syrin und Niebotschau 552
 - auf Kaderžin, Grabowka und Tworkau 560
- Georg Wilhelm 614
- Susanna 618

- Ursula Ludomilla (Fräulein), Freiin Grabowski, aus Quecke auf Zscheckwitz (?) 594

REISIGER

- Anna Maria, geb. Nehel 150
- Gottfried 150, 153

REITZENSTEIN, VON

- Catharina, geb. von Hahn 143
- Jobst Künemund 143

RESEL / RESSEL

- Dorothea Sophia, geb. Pflug 605

REUSNER

- ? (Mann) 32f.
- Bartholomäus, Dr. 209
- Johann Jeremias, Dr. 421
- Nikolaus 26, 30
 - Dr. 28

REUSS (HERREN / GRAFEN VON)

- ? (Familie) 657
- ? (Frau) 47, 267, 271, 274, 623, 629–631, 642–644, 652, 656
 - geb. Freiin von Friesen 644, 648, 655
- ? (Mann) 43, 598, 611, 623
 - auf Gera 47
- Henriette Amalie 642

REVENKLAU, VON

- ? (Mann) 522

REYER

- Matthes 546

RICHTER

- ? (Frau) 409, 500, 502, 504, 558
- ? (Fräulein) 373, 375, 378, 381, 383
- ? (Mann) 372, 374, 376, 379, 381, 383, 387, 390, 392, 395, 399, 402, 404
 - Dr. 292, 296, 302, 412, 657
 - Mag. 498, 501
 - Mons. 366, 369
- Anna Magdalena, geb. Schreiber 553
- Anna Margaretha
 - geb. Hillemeyer 154
 - geb. Zschechner 552
- August Bernhard 575
- Benjamin 575
- Christian 549, 553
- Christina (Fräulein) 184
- Christoph 180, 185, 541, 546, 575
 - Dr. 182, 184
- Dorothea Elisabeth, geb. Arnd 546

- Dorothea, geb. Schliffer 549
- Eva Maria, geb. Müller 541
- Johann Christoph 180
- Johann Martin, Mag. 539
- Magdalena Sibylla, geb. Börcker 539
- Maria 182
- Wolfgang 552
- Zacharias 154

RIESE

- ? (Frau) 633
- Abraham 539
- Barbara, geb. Leschke 539
- Catharina Sophia, geb. Geschke 555
- Johann Wolf 555

RISOLD / RISSOLD

- Geyfried 612
- Sophia Charitas 612

RITTER

- ? (Frau), geb. Carpzov 638
- ? (Mann), Dr. 625
- Anna Magdalena, geb. Becher 159
- Catharina, geb. Götze 540, 602
- Christoph 599
 - Dr. 540, 602
- Georg Gottlieb, Dr. 561
- Johanna Elisabeth 625
 - geb. Carpzov 561
- Samuel 540
- Wolf Georg 159

RIVANDER

- Christian 543

RIVINUS

- Johanna Sophia, geb. Birnbaum 561
- Quintus Septimius Florens, Dr. 561
- Tilemann Andreas, Liz. 564

RIVIUS

- Johannes 27

RÖBEL, VON

- Moritz August, auf Krummensee und Krüge 144

RÖBER

- ? (Frau), Dr. 179, 428, 430, 440, 450, 453, 455, 585

ROCHAU (VON)

- ? (Frau) 466, 598
- ? (Mann) 452, 456, 461, 464, 589f.

- Gustav Wilhelm 550
- Johanna Elisabeth
 - Fräulein 590
 - geb. von Ponickau 550
- Johanna Wilhelmina (Fräulein) 589

ROCHKORN

- ? (Mann) 574
- Johann Caspar 574

ROCHLITZ, GRAFEN VON

- ? (Frau) 615

ROCKSTROH

- ? (Frau) 591
- ? (Mann) 576, 579
- Anna Catharina 589
- Carl Gottlob 589
- Catharina Maria (Fräulein) 576
- Christian 589, 591
- Euphrosyna Hedwig 591
- Johann 547, 589–591
- Johann Adolph 591
- Magdalena Sophia (Fräulein) 579
- Rahel Hedwig (Fräulein) 590f.

RODEN / ROTEN (?), VON

- David 556

RÖDEN, VON

- Johann Friedrich 171
- Johann Philipp 173
- Maria Magdalena, geb. von Planck 146
- Philipp 171, 173
 - auf Röden 146

RODENSTEIN

- Hermann 94

RÖDER (ROEDER?) (VON)

- ? (Fräulein) 229, 264f., 269, 271, 275, 279, 282, 284, 288, 344, 346, 349, 353, 356, 387, 393f., 396, 529
- Sophia Juliana Margaretha (Fräulein), Freiin 640

RODEWITZ (VON)

- ? (Frau) 466, 471
- ? (Mann) 242, 440, 444, 447, 449–464, 466–471, 592
- Adam 169
 - auf Spremberg und Friedersdorf 146
- Anna Elisabeth, geb. von Bambach 146
- Anna, geb. von Gersdorff 146
- Caspar Sigmund 625
- Hans Friedrich 594

- Hans Ludwig 169
- Johanna Sophia (Fräulein) 592
- Peter 146

RÖDINGER

- ? (Mann), Mag. 363

RÖHLING

- ? (Mann), Dr. 35
- Sigmund, Dr. 33

ROHR (VON)

- ? (Frau) 495
- ? (Mann) 229, 236, 469, 472–475, 477–479, 483, 493f., 496, 498f., 501f., 516, 599, 612, 634
- Anna Sibylla, geb. von Büna, aus Pillnitz 535
- Hans Heinrich, auf Elsterwerda usw. 535
- Joachim Bernhard 170
- Julius Albrecht 607
- Sibylla Elisabeth (Fräulein) 599
- Sophia Magdalena (Fräulein) 170

ROHRWACHER

- Anna Sophia, verw. Barth 542
- Martin 542

ROLF

- Georg 541

RÖLLICH

- Michael 541

ROMANUS

- ? (Mann), Dr. 638
- Franciscus, Dr., auf Muckershausen 153

RÖMER (VON)

- ? (Frau) 287, 289, 363, 390
- ? (Fräulein) 490
- ? (Mann) 385, 391, 405, 409
- Anna Catharina, geb. Los 545
- Friedrich Wilhelm, auf Wiesenbrunn usw. 545

ROMPE

- Georg 533
- Johanna Maria, geb. Elbel 533

ROMUL

- Maria Magdalena, geb. Clemm 146
- Valtin 146

RÖPSCHER

- August 552

ROSE

- ? (Frau) 344, 351, 353
- Anna Margaretha, geb. Röser 556
- Elias 556
- Leonhard 157

RÖSING

- ? (Mann) 253
- Mons. 266, 272

ROSS

- Anna Johanna, geb. Heyken 537
- Johann 537, 576
- Johann Benjamin 576
- Susanna, geb. Mon... 654

RÖSSEL

- ? (Mann) 488, 498f., 501, 503, 558

ROST

- ? (Mann) 256
- Anna Dorothea, geb. Jägerndorf 158
- Hans Paul 158

ROTH / ROTHE

- Anna Maria, geb. Hauptmann 538
- Christian 534
- Constantinus 151, 545
- Friedrich Carl 599
- Gottfried 538
- Hans Georg Friedrich 599
- Louise Charlotte, geb. Egidius 600
- Maria Gertraud, geb. Strauch 151

ROTHLEBEN (VON)

- ? (Mann) 307

ROTT, VON

- ? (Mann) 628

ROTTLEBEN (VON)

- ? (Mann) 418–423, 426, 428, 432–455, 457–461, 463–470, 546
- Anna Magdalena, geb. von Liebenau 595
- Hans Christoph, auf Rottleben und Großwechungen 540
- Magdalena Sibylla 581
- geb. von Liebenau 540

ROVARIUS

- Georgius, Dr. 182

RUDITZSCH

- Andreas 556

RUDOLPH

- ? (Frau) 649
- ? (Mann) 649
- Simon 646, 648

RÜGER

- ? (Mann) 397, 402, 656
- Catharina Hedwig, geb. Rachel 656

RUMMEL

- ? (Mann) 485, 597
- Hein Sigismund 597

RUMOHR (VON)

- ? (Fräulein) 512, 523, 599, 610
- ? (Mann) 368, 371, 437, 439, 442f., 445, 447f., 450–453, 455f., 458f., 461, 463f., 467, 470, 472, 474, 476, 478, 584f., 602, 611, 621, 624, 627, 631, 642, 646, 655f.
- ..., geb. von Penzig 570
- Anna Sophia (Fräulein) 585, 601
- Hans, auf Olpenitz und Ohrfeld 559
- Johann Adolph, auf ...bitz (?) 570
- Kai 596, 611, 616
- auf Roest, Hohenlied und Toestorf 544
- Sophia Elisabeth, geb. von Haxthausen 544

RUNGE

- ? (Mann), Dr. 33f.
- David, Dr. 33, 201

RUPERTI

- ? (Mann), Dr. 479, 484, 487, 489
- Christoph Heinrich, Dr. 596
- Martha Sophia (Fräulein) 596

RUSSAU (ROUSAUX U.A.)

- ? (Fräulein) 616
- Christoph Heinrich 614
- Hans Jacob 614
- Jacob 614, 616
- Jean/Johann 614, 618, 620
- Mons. 610
- Maria Sophia (Fräulein) 610
- Maria, geb. Hory 558
- Peter 558, 614, 616, 618
- Peter Elias 618
- Wilhelmina Carolina (Fräulein) 620

RUSSEL (ROUSSEL U.A.) (VON)

- ? (Frau) 371, 378, 381, 383, 387
- Gottfried 622
- Johanna Catharina (Fräulein) 462

RUSSWURM (VON)

- Friedrich Wilhelm 162
- Hans Claus 162

SAALHAUSEN, VON

- Catharina, geb. Hochheuser, verw. von Har 152
- Heinrich 152

SAHLE (SALA U.A.)

(VON, VON DER)

- ? (Fräulein) 428, 459, 462–465, 467, 471
- ? (Mann) 444, 449, 451f., 454, 456, 461, 463–465, 468f., 471, 473f., 477f., 484, 486, 488, 490, 493, 495, 498, 628, 643
- Jochim, auf Schönfeld 537

SALISCH, VON

- Elisabeth, geb. aus dem Winckel 154
- Heinrich Sigismund, aus Großgrabe, auf Karchnitz und Arnsdorf (?) 154

SALLE

- Maria 602

SALMUTH

- ? (Mann), Liz. 32
- Heinrich, Dr. 29, 197

SALOMON

- Christoph 551

SARTORIUS

- ? (Mann) 383, 386, 390, 393, 396, 401, 403, 407

SAUERMAN, DE

- ? (Mann), Baron 506

SAUTER

- Nicolaus 554

SCHAAR

- ? (Mann) 508, 510

SCHACHER

- Hartmann, Mag. 545

SCHACHTMANN, VON

- ? (Mann) 410, 413, 468, 471

SCHACK, BARONE /
FREIHERREN VON

- ? (Frau) 410, 414
- Bertram, Freiherr 656
- Friedrich August 656

SCHADARD

- Anna, geb. Müller 160
- Johann Wolfgang 160

SCHADE

- ? (Frau) 273, 280, 287, 295, 303, 332, 337, 341, 344, 346, 349, 356, 362, 365, 369, 372, 374, 377, 380, 383, 386, 389, 392, 394, 397, 401, 404, 408, 411f., 415, 502, 586
- ? (Fräulein) 380, 383, 393, 397, 408
- ? (Mann) 231, 233f., 236, 238, 240, 242, 245, 247, 251, 253, 255, 257, 260, 262, 265, 268, 270, 273, 275, 277, 280, 283f., 286f., 291, 293, 295, 300, 303, 332, 335, 337, 341, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 362, 365, 369, 372, 374, 377, 379, 382, 386, 390, 393, 397, 401, 404, 408, 412, 415, 481–483, 485–490, 492–497, 499–502, 504, 506f., 509, 512–514, 516–518, 520–522, 524–526, 528, 530–532, 602
- d.J. 409
- ... Benjamin 654
- Carl Benjamin 647
- Christoph Benjamin 647, 654, 657
- Johanna Charitas (Fräulein) 602
- Johanna Friederica (Fräulein) 657
- Louisa, geb. de Trodit, de Raisière 544
- Noah 544

SCHÄFER

- ? (Mann) 265, 279, 284, 291
- Johanna Regina 611
- Valentinus 154

SCHAFLER

- Christoph, Dr. 160
- Euphrosyna Maria, geb. Tentzel / Tenzel 160

SCHALLIUS

- Caspar, Mag. 29, 199

SCHAMASKI

- ? (Mann) 394

SCHAMMER (VON)

- ? (Mann) 278, 283, 289, 630

SCHAUP

- Anna Catharina, geb. Abenteuer 542
- Peter 542

SCHELENTZKY

- ? (Fräulein) 118
- Katharina, geb. Meißner 182

- Rudolf 141, 182
- Salome, geb. Zschier 141

SCHELIUS

- ? (Mann) 69
- Johann 66

SCHELLE

- ? (Mann) 282, 284

SCHELLENDORF, VON

- ? (Frau) 300

SCHENCK

- ? (Mann) 116, 170
- Agnes, geb. Gräfin von Eberstein 162f.
 - o.N. 163
 - verw. Gräfin von Hohnstein 141
- Alexander 170
- Brigitta, geb. von Budissin 146
- Burckard 116, 163f.
 - Freiherr zu Tautenburg und Frauenprießnitz 141, 162f., 182
- Christian 162
- Georg 164
- Hans/Johann 146, 170
- Johann Georg 170

SCHENCKENBERG (?), VON

- ? (Gräfin, Freiin) 162

SCHILLING

- ? (Mann) 180, 575, 577, 579, 583
- Anna Charitas (Fräulein) 577
- Christian Traugott 583
- Concordia Salome (Fräulein) 592
- Ehrenfried Gottlob 579
- Hans Paul 161
- Heinrich Gotthelf 180
- Johann Heinrich 574, 592
- Johanna Margaretha (Fräulein) 574
- Johanna Sophia (Fräulein) 575
- Regina, verw. Ölsnitz 161

SCHILTER

- ? (Mann), Dr. 34
- Zacharias, Dr. 201

SCHIMMER

- ? (Mann) 596
- Susanna Catharina 596

SCHIMPF

- Johann Christoph 541
- Sibylla, verw. Walther 541

SCHINDLER

- ? (Frau) 334, 344
- ? (Fräulein) 232f., 236
- ? (Mann) 331, 337, 340, 348f., 352, 356, 359, 366, 370
 - d.J. 371
- Maria Magdalena 654
- Paul 550
- Paul Christian 550
- Petronella Polyxena, geb. Reiner 550

SCHIRCKE, VON

- ? (Mann) 645

SCHIRMER

- ? (Mann) 488, 506, 509
- David 320, 497

SCHLECHTER

- Johann 156

SCHLEFELD, VON

- ? (Mann) 592

SCHLEGEL

- Martinus 122

SCHLEINITZ (VON)

- ? (Frau) 357, 361, 384, 388, 399, 402, 411, 414, 465, 520, 605, 607, 609–611, 615f., 619, 621, 624, 627, 631, 649
 - auf Mückenberg 378, 613
 - Freifrau 520–522
 - geb. von Buchwald 602
 - geb. von Ponickau 632, 650
 - o.N. 635
- ? (Fräulein) 270, 280, 286, 377, 379f., 382, 386, 388, 395, 404, 406, 410, 413, 424, 440, 613, 618, 623–625, 630, 634, 644
 - aus Grödel 629
 - o.N. 521, 528
- ? (Mann) 230, 232, 234, 236, 240, 242, 245, 247, 251, 253, 256, 259, 262, 266, 269, 271, 273f., 276, 279–281, 283, 285, 287f., 292f., 295–297, 299, 301f., 304, 331, 333, 335, 338, 343–345, 347f., 351–353, 357, 361, 363, 367, 369, 372, 376, 379, 382, 387, 390, 401, 407, 409, 411f., 414, 417–423, 425–427, 429–431, 433–444, 446, 448–450, 452–474, 476f., 479f., 483f., 486, 488–490, 492, 496f., 499f., 502, 504, 506, 510, 513f., 517–519, 521, 524, 528–531, 573–578, 585, 587f., 590–592, 597, 604, 608, 610f., 614, 616, 618, 620–622, 626, 632, 637–639
 - auf Cunnersdorf 618
- auf Grödel 286, 618, 635
- auf Mückenberg 350, 358, 369, 615, 629
- d.J. 487
 - auf Grödel 288
- Mons. 295
- Andreas Dietrich, auf Mauditz 552
- Benedict Paul 587
- Benedicta Christi(a)na 595
 - geb. von Buchwald 548, 597, 607, 612
- Charlotta Sophia
 - Fräulein 653
 - geb. Pflug 566, 609, 638
- Christina Sophia (Fräulein) 592, 646
- Christoph Heinrich 620
 - auf Grödel und Skaßa (?) 564
- Christoph, auf Ronneburg und Hainsbach 162
- Dietrich, auf Zschaiten und Colmnitz 533
- Georg 163, 183, 196
- Hans Dietrich, auf Zschaiten und Colmnitz 533
- Hans Wolf, auf Zottewitz und Cunnersdorf 546
- Hans/Johann Dietrich 573, 591, 619
- Hans/Johann Georg 573, 578, 592, 594, 605f., 617, 621
 - auf Graupzig und Seerhausen 551
 - auf Zottewitz u.a. 533, 548, 559, 562f.
- Hans/Johann Georg Haubold, auf Blankenhain 564
- Hans/Johann Haubold 577, 646, 649, 653
 - auf Zottewitz und Blattersleben 566, 642
- Haubold Sigmund 642
- Johanna (Fräulein) 620
- Johanna Augusta (Fräulein) 649
- Johanna Benedicta (Fräulein) 529, 590
- Johanna Sibylla (Fräulein) 576
- Louisa Christina (Fräulein) 577
- Magdalena Sophia, geb. Gräfin von Callenberg, verw. Freiin von Reisewitz 552, 564, 620
- Maria Elisabeth, geb. von Gustedt 533
- Martha Elisabeth, geb. von Metzradt 552
- Rachel Sophia, geb. Freiin von Friesen 551
- Susanna Elisabeth, geb. Freiin von Oppersdorff 533
- Wolf Albrecht, auf Cavertitz 181
- Wolf Dietrich 29, 181

- Wolf Haubold 638
 - auf Cunnersdorf 568
- Wolf Heinrich 575

SCHLICHTING, VON

- Anna, geb. Kolreuter 142
- Sigmund 142

SCHLICK, GRAFEN

- Joachim Andreas, auf Passaun usw. 33

SCHLIEBEN (VON)

- ? (Fräulein) 234, 288
- Christoph 141
- Elisabeth, geb. von Grünrad 141

SCHLÜNZ, VON

- ? (Fräulein) 391, 412

SCHMASKEBITZ, VON

- ? (Mann) 392, 398

SCHMERTZING, VON

- ? (Fräulein) 390, 392
- Hannibal 634
- Hannibal Johann, auf Oberwiera 562
- Johanna Elisabeth, geb. von Grünrad 562, 588, 617

SCHMIDT

- ? (Mann) 657
 - Mag. 358, 368, 371, 381, 383
- Petrus 649

SCHMIED (SCHMID)

- ? (Frau) 464, 589
 - geb. Schleusing 585
- ? (Fräulein) 509
- ? (Mann) 421, 424f., 427, 431–434, 437, 439–445, 447–453, 455–457, 459f., 462, 581
 - Baron 591
- Anna Catharina, geb. Loß 153
- Christian 545, 591
- Daniel 153
- Donatus 546, 547
- Franz Adolph 585
- Franz Rudolf 585
- Gottfried 548
- Gregor 544
- Johann Georg 581
- Johanna Martha, geb. Dumburg 545
- Juliana Eleonora Charlotta (Fräulein) 591
- Maria Elisabeth, geb. Herold 548
- Michael 420

SCHMIEDER

- Eva Sophia, verw. Töpffer 548
- Michael 540, 548
- Rosina, geb. Wimmer 540

SCHMUCK

- ? (Mann), Dr. 209
- Vincentius
 - Dr. 208
 - Liz. 34

SCHNEIDER

- ? (Mann) 237, 239, 243, 246, 249, 251, 254, 258
- Anna Dorothea, geb. Lippold 535
- Christian 535
- Eva, verw. Vogel 550
- Johann, Dr. 152
- Nicolaus 550

SCHNITERUS

- Johannes, Dr. 209

SCHOBER

- Anna Susanna, geb. Krause 543
- Catharina, geb. Jägerndorf 156
- Heinrich Wilhelm 543
- Johann Joachim, Dr. 156

SCHÖNAU (VON)

- ? (Fräulein) 327, 351

SCHÖNBERG (VON)

- ? (Frau) 163, 231, 233–, 236, 238–241, 243, 245, 247, 249f., 252, 254f., 258, 260–263, 265f., 268, 270–273, 275–281, 283–285, 287, 290f., 293, 295, 297–299, 301–303, 332f., 335f., 338, 340, 343f., 346, 349, 352, 354f., 357f., 360, 364, 366, 371, 372f., 381, 382, 385, 387, 392, 396, 399, 402, 405, 408, 413, 473, 477, 483, 505, 507f., 513, 528, 593, 595, 597, 601, 605, 609, 611, 615–617, 619, 621–627, 629f., 634, 639, 647, 653, 656
 - auf Borstenstein 649
 - auf Gamig 163
 - auf Maxen 618
 - auf Wilsdruff 288, 334, 345, 347, 363, 368, 375, 377, 379, 390
 - auf Wingendorf 267
 - geb. Pflug 650f.
 - geb. von Arnheim 599
 - geb. von Saalhausen 626
 - Madame 626
 - o.N. 512
- ? (Fräulein) 259, 266, 298, 300, 333, 336, 338, 341, 344, 521, 608, 615, 618, 620, 623, 626, 628–630, 632, 634, 637–639

- aus Maxen 611, 613
- d.Ä. 656
- o.N. 584, 611
- ? (Mann) 229, 231, 233, 235, 237, 239, 242, 244, 246f., 249, 252, 254, 257, 260, 262, 266, 268, 270, 272–275, 278–281, 283–285, 289, 292, 294, 298, 300, 303, 332, 334, 337, 342, 345, 347f., 350–352, 355, 357f., 360, 362, 365, 367, 369f., 372, 375f., 378f., 381, 383, 385, 387f., 390, 393, 396, 400, 403, 407, 413, 417–464, 466–479, 481–483, 485f., 488f., 491, 493f., 498f., 501f., 504, 506, 508, 510–513, 515f., 518, 520–522, 524f., 527f., 530f., 544, 554, 573f., 584, 590, 594–596, 598, 601, 603f., 608–632, 635, 638, 640, 642–646, 655
 - auf Bornitz 641
 - auf Reinsberg 619, 621
 - auf Rothschnberg 653
 - auf Trebitz 654
 - auf Wilsdruff 618, 625, 648, 650, 652, 656
 - auf Wingendorf 276, 288, 292, 295, 298, 301, 304, 333, 335, 342, 345, 350, 354, 356, 360, 362, 367, 370, 372, 374, 625, 644
 - d.Ä. 644
 - Mons. 270–274, 275, 277, 279, 282–284 – auf Pfaffroda 268, 281
- Abraham 163, 605f.
- Adam Friedrich, auf Wingendorf u.a. 625, 633, 637f.
- Agnes, geb. von Haugwitz 167
- Andreas 595
- Anna Catharina 617
 - geb. von Saalhausen 617, 638
- Anna Magdalena, geb. Rode 594
- Anna Ottonia 581
- Augusta Maria 638
 - geb. Marschall von Bieberstein, aus Hermsdorf 625
- Carl Ludwig 653
- Caspar 28f., 163, 165, 167, 181, 210, 594, 642, 649
 - auf Pfaffroda u.a. 556, 565, 603
- Caspar Dietrich, auf Tannenberg 558
- Caspar Heinrich 160
 - auf Porschenstein 616
- Catharina, geb. von Einsiedel 185
- Charlotta (Fräulein) 605, 607
- Charlotte Elisabeth (Fräulein) 584
- Christian, auf Pulsnitz 182
- Christiana (Fräulein), aus Maxen 615
- Christoph 184
- Curt Alexander 637
- Dorothea Agnes/Agnisa, geb. von Taube 160, 174

- Elisabeth Sophia 601
 - geb. von Arnheim 601
- Eva Elisabeth, geb. von Einsiedel 600
- Friederica Christiana (Fräulein) 619
- Friedrich August 644
- Georg Rudolph 562, 610, 621
 - auf Reinsberg 600
- Gotthelf Friedrich 297, 533, 558, 564, 574, 594f., 598, 600, 619, 639, 642f.
- Gottlob Ferdinand 624
- Hans Christoph 585
- Hans Dietrich 619, 629, 633
 - auf Schönberg, Wilsdorf und Tanneberg 559
 - auf Wilsdruff und Limbach 624, 627, 633, 638, 653
- Hans Friedrich 483
- Hans Heinrich 605, 630
 - auf Maxen usw. 631
- Hans Wolf 163, 619
- Hans/Johann Caspar 562, 581, 594, 603
 - auf Limbach, Kuhen und Rotwitz (?) 562, 566
- Heinrich 163
- Heinrich Friedrich 620
- Helena Constantia, geb. von Tschirnhausen, aus Rothlach und Beyerberg, verw. von Abschatz 558
- Helena Tugendreich, geb. von Wernsdorf, verw. von Schönberg 562
- Henriette Auguste (Fräulein) 625
- Johann Georg 573
- Johanna Eleonora
 - Fräulein 603
 - geb. Bose 556, 598
- Johanna Magdalena, geb. von Bomsdorff 543
- Johanna Sophia (Fräulein) 627
- Magdalena Sophia, geb. Pflug 559, 578, 607, 649
- Nicol 28
- Sophia Augusta (Fräulein) 638
- Sophia Charlotta 606
- Sophia Elisabeth, geb. Freiin von Rechenberg 533
- Wolf Heinrich, auf Glücks und Gommerau (?) 543

SCHÖNBURG (VON)

- ? (Familie), Freiherren 542
- ? (Fräulein) 193
- Ernst 193
- Henriette Eleonora, Reichsgräfin von S. und Lichtenstein, geb. Gräfin von Callenberg 648

SCHÖNE

- ? (Mann) 459
- Gottfried 151
- Jacob 536

SCHÖNFELD

- Gregorius, Dr. 188

SCHÖNFELD (SCHÖNFELS)
(VON)

- ? (Mann) 495, 497, 515, 600
- Johann Rudolph 599
- Maria Elisabeth, geb. von Karaß 143
- Nicol, auf Grünberg und Lomnitz 143

SCHÖNING (VON)

- ? (Frau) 611, 614f., 617f.
- ? (Fräulein) 621, 626
 - o.N. 611
- ? (Mann) 231, 251, 259, 261, 610f., 613, 618, 621f., 626, 636
- Dorothea Henrietta / Henrietta Dorothea (Fräulein) 620
 - o.F. 609
- Hans Adam 261
 - Erbherr auf Tomsel, Weranick, Birkholz, Ponden, Sührkow (?) usw. 560

SCHOR / SCHORR

- Johann 539
- Leonhard 564

SCHORTLINUS

- ? (Mann), Mag. 501

SCHÖSSLER

- ? (Frau) 387, 391, 397, 404, 407, 415

SCHOTT

- ? (Mann) 503

SCHPAT (?)

- Christoph 573
- Hans Christoph 573

SCHRADER

- ? (Mann), Dr. 641
- Jonas 544
- Maria, geb. Leschke 544

SCHRAMM

- Anna Margaretha, geb. Lindenberger 541
- Heinrich 541, 589, 591

SCHRECKENFUCHS

- Johann, Mag. 86

SCHREIBER

- Johann Christoph 553
- Melchior 554

SCHREIBERSDORF (VON)

- ? (Mann) 576f., 579, 583f.
- Christian Gottlob 583
 - auf Steinitz 537
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 579
- Euphrosyna Maria, geb. von Opel 537
- Johann Christian 576
- Maria Sophia (Fräulein) 577

SCHREIER

- Caspar 162
- Magdalena 162

SCHRENCKENDORFF, VON

- Christian Reichbrod, auf Klingenberg und Pesterwitz 157
- Margaretha, geb. Schäfer, verw. Heymann 157

SCHRÖDER / SCHRÖTER U.A.

- ? (Frau) 362, 365, 368, 371, 380, 391, 397, 401, 406, 409, 412, 619
 - geb. Gumprecht 641
- ? (Mann) 589, 596
- Joachim Friedrich 605, 616
- Johanna Maria, geb. Gumprecht 600, 605, 616, 645
- Lorenz, Mag. 27
- Martha 596
- Veit 156

SCHUBARD, VON

- Johann 654

SCHUBART

- Matthes 542

SCHULENBURG (VON, VON DER)

- ? (Mann) 510, 634, 648
- Joachim 43

SCHULTZE / SCHULZE

- ? (Mann) 381, 386, 390, 396, 402, 406, 413
- Johann 543
- Johann Georg 547
- Justina Elisabeth, geb. Freudel 547
- Maria, geb. Quäck 543

SCHUMANN

- Anna Elisabeth, geb. Kranach 535
- Anna Sabina, geb. Thielemann 540
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 591
- Johann 534
- Johann Daniel 587
- Johann Ernst 545, 585, 587, 589, 591, 594
- Johann Heinrich 594
- Johanna Magdalena (Fräulein) 589
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 585
- Maria, geb. Kühn 545
- Matthäus 540, 545

SCHURICHT

- Georg 541

SCHUSTER

- Anna Catharina, geb. Förster 554
- Caspar Heinrich 554

SCHÜTZ

- Johannes, Mag. 29

SCHÜTZE, VON

- ? (Mann) 383
- Hans Georg, auf Erdmannsdorf 286

SCHWAB / SCHWABE

- ? (Fräulein) 513
- Balthasar, Mag. 548

SCHWAN (BARONE / FREIHERREN)

- ? (Frau) 656, 657
- ? (Mann) 412, 657
- Ernst Carl 657

SCHWANENBERGER

- Adam 549

SCHWARZ (VON)

- ? (Frau) 49
- ? (Fräulein) 300, 304, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 370, 373
- Charlotte (Fräulein) 634
- Johann Adolph, auf Braunsbrug (?) 540

SCHWARZ / SCHWARZE

- Anna Dorothea 600
- Anna Rosina, geb. von Baudis 150
- Elisabeth, geb. Schuster, verw. Gänsel 547
- Nicolaus 536, 547
- Werner 150

SCHWEINICHEN (VON)

- ? (Mann) 475, 477, 479, 520, 611
- Hans Ernst 607

SCHWEINITZ (VON)

- ? (Frau) 586
- ? (Mann) 496, 600

SEBOTT (?)

- Elisabetha, geb./verw. Backofen 534
- Johann 534

SEBOTTENDORFF (VON)

- ? (Mann) 417f., 422f., 425–427, 429, 431f., 434–437, 439–441, 443, 445, 447f., 450, 452, 454, 456, 458f., 462f., 466, 469f., 472f., 475, 477, 479, 482
 - d.J. 449, 450
- Anna Catharina, geb. von Blanckenfeld 553, 595
- Christina Sophia (Fräulein) 595
- Hans/Johann Abraham 595
 - auf Rottwerndorf und Kaurau 553, 595

SEDENICK

- ? (Frau) 458, 460–463, 466f., 469, 471
 - o.N. 444
- ? (Mann) 418, 420–422, 424f., 428f., 434–438, 441, 444, 446, 450–453, 455–457, 460f., 464, 469, 573
- Anna Margaretha, geb. Erdmann 160
- Balthasar 160, 180, 431, 442, 448, 463, 465, 547, 576, 579
- Ferdinand 576
- Johann Heinrich 576
- Magdalena Sophia (Fräulein) 573
- Maria Elisabeth, geb. Froberger 547
- Sophia Amalia (Fräulein) 579

SEEBACH, VON

- ? (Fräulein) 278, 280f., 293, 295, 303, 330, 332, 337, 341, 367, 370, 384, 388, 395f., 398
- ? (Mann) 353, 392, 398, 485, 489f.
 - d.Ä. 349
 - Mons. 343
- Anna Ursula (Fräulein) 598
- Hans Wilhelm 598
 - auf Schönewerda, Eßmansdorf und Großengottern 555
- Sophia Louisa, geb. Bose 555, 594f., 598

SEEBISCH

- ? (Mann), Mag. 631

SEELE

- Johann 571

SEIDEL

- Georgius 153
- Margaretha, geb. Romanus, verw. Büttner 153

SEIDLER

- Georg 154

SELIGMANN

- ? (Mann), Dr. 631
- Gottlob Friedrich, Dr. 384

SELMNITZ, VON

- Anna Elisabeth, geb. von Werthern 597

SELNECKER

- ? (Mann), Dr. 29
- Nicolaus, Dr. 29

SENADIN (?)

- ? (Mann), Mons. 618
- Louise (Fräulein) 618

SENFF

- Magdalena Sibylla, geb. Laurentius 152
- Samuel, Mag. 152

SENFF / SENFFT (VON)

- ? (Familie) 506
- ? (Frau) 238, 250, 275, 409, 512, 526, 598, 600, 604, 608, 610f., 621, 623, 630, 633, 640
- ? (Fräulein) 413
 - aus Pilsach 653f.
 - d.Ä. 654f.
 - o.N. 651
- ? (Mann) 229, 233, 236, 243, 247, 250, 258, 262, 266, 269, 272, 274, 280, 288, 292, 296, 298, 301, 332, 335, 340, 343, 350, 352, 358f., 363, 365, 370, 399, 405, 409, 413, 444, 446, 449–451, 491–493, 496, 499f., 502, 505, 507, 509f., 514–517, 519f., 524, 528, 603, 606, 609, 611, 617f., 620, 625, 628, 643, 651, 652
 - auf Pilsach 355, 651, 657
 - d.J. 274, 290, 349
 - Mons. 238, 281, 287, 291
- ? (Sohn) 236
- Adam Ernst 599, 600f.
 - auf Pilsach 600, 615
- Adam Heinrich 605, 606

- Eleonora Ernestina Dorothea (Fräulein) 611

- Hans Ernst, auf Pilsach 607
- Hans Jacob 433, 435, 445
 - o.F. 428, 436
- Helena, auf Pilsach 642
- Henrietta Regina (Fräulein) 615
- Johann Friedrich 599
- Ludwig Rudolph, auf Pilsach 630
- Sophia Helena, geb. ... 599
- Sophia Maria, auf Pilsach, geb. Rau von Holzhausen 612

SENNERTO

- ? (Mann) 483

SEQUENIDES

- Daniel 547

SEUSIUS / SEUSSIUS

- Johannes 34

SEYBOTT (»ZWERGE«)

- Anna Magdalena (Fräulein) 578
- Johann (»Kammerzweig«) 578

SEYDEWITZ, VON

- Georg, auf Buschitz und Bißwerda (?) 142
- Katharina Euphemia, geb. von Berbisdorf 142

SEYDLITZ, VON

- ? (Frau) 366, 370, 396, 641, 643
 - geb. von Lüttichau 644
- ? (Mann) 357, 362, 371, 373, 375f., 378, 381, 383, 389, 392, 395, 398, 401, 405, 411, 625, 635, 648–650, 653
 - auf Schermeisel 650
- ... Elisabeth, geb. von Brause 650
- Barbara, geb. von Schleinitz 149
- Caspar 566, 650
- Johanna Agnes/Agnisa, geb. von Lüttichau 566, 602
- Johanna Charlotta (Fräulein) 650
- Wolf, auf Schmercken (?) 149

SEYFERT (SEIFRIED U.A.)

- ? (Frau) 233, 464, 466
- ? (Mann) 443–445, 447–451, 453, 455–457, 459, 461f., 466, 474, 476, 478, 485, 487, 490f., 493, 498, 503, 508, 513
- Anna Sophia, geb. Rivander 543
- Gottfried 540
- Jeremias 441, 460, 469, 543
- Magdalena, geb. Weller 540

SEYFERTITZ (VON)

- ? (Frau) 336, 359, 397
 - d.Ä. 625
 - geb. (Freiin) von Born 634, 636, 638, 648f.
 - geb. Pflug 634
 - geb. von Lüttichau 632, 643, 646, 650
- ? (Mann) 263f., 266, 269, 271, 282, 286, 289, 292, 340, 344, 347, 349, 353, 360, 364, 368, 371, 378, 383, 386f., 393, 395, 397, 401f., 409, 411, 618, 622, 625, 629f., 632–634, 642, 645, 653
 - auf Cunnersdorf 391
 - auf Potschappel 369, 379
 - auf Strauch 644
 - d.Ä. 297, 303, 333, 339, 382, 389, 401, 405, 412, 654
 - auf Jahna 644, 653
 - d.J. 271, 400, 404, 407
- Adolph Sigmund 643
- August Gottlob 647
- August Rudolph 632
- Erdmuth Christiana (Fräulein) 644
- Friedrich August 641
- Georg Haubold 634, 638, 641, 644, 648
 - auf Jahna 563
 - auf Potschappel 656
- Gottlob Adolph 638
- Hans Adam 649
 - auf Strauch 564, 634, 643, 647
- Hans Rudolph 634
- Johanna Louise, geb. Pflug 564, 646
- Louisa Eleonora (Fräulein) 648
- Maria Catharina, geb. von Lüttichau, aus Bernstein 563
- Rahel Friederica (Fräulein) 634
- Rudolph August 649
- Rudolph Gottlob 634
 - auf Jahna 632
- Sophia Catharina (Fräulein) 656

SIEBER

- Christoph (Ehefrau) 121
- Friedrich 144
- Sophia 144

SIEBOLD

- ? (Mann) 381
 - Mag. 376

SIEDINGTHAL / SITTINGTHAL (VON)

- ? (Frau) 394, 403
- ? (Mann) 291, 295, 298, 304, 333, 336, 339, 343, 348f., 352, 356, 359, 367, 378, 385, 388f., 394, 398, 402, 405, 409, 415

SIEGELFISCHER

- Elisabeth, geb. Liebe 151
- Samuel 151

SIERING

- Heinrich 545

SILBERLAND

- Engelhardt 155
- Ludomilla, verw. Frei 155

SITHON

- Jacob, Herr zu Gorgonoctzk (?) 149
- Maria, geb. Mod (?) 149

SNEPPIUS (?)

- ? (Mann) 192

SOLMS, GRAFEN VON

- ? (Frau) 46, 175, 177
- ? (Fräulein) 45–47, 177
- ? (Mann) 45, 177f.
 - auf Sonnewalde 653
- Anna Maria 44
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 44

SOMMER

- ? (Mann) 303

SONNEWALD

- Johannes 34, 183

SOWITZ

- Anna, geb. Hildebrand, aus Obernessa 152
- Michael, von Grän 152

SPAN (VON)

- ? (Frau), Baronin 645
- ? (Mann), Mons. 369

SPANHEIM, VON

- ? (Fräulein) 291, 340
- ? (Mann) 352, 367, 411
 - d.J. 334, 345, 350, 353, 370, 381
- Christiana Sophia Wilhelmina Friederica (Fräulein) 652
- Johann Philipp 652
- Wolf 565

SPECHT

- Johannes 143
- Maria, geb. Fleischer 143

SPENER

- ? (Frau) 608
- ? (Fräulein)
 - o.N. 518

- ? (Mann), Dr. 509, 517f., 520, 521f., 525f., 528, 558
- Philipp Jakob, Dr. 557, 608

SPENGLER

- ? (Mann) 486, 488, 491f.

SPERLING

- ? (Mann) 486, 488–490, 492, 495f., 501, 503f., 506, 508, 512–515, 517, 520, 521, 523f., 604
 - Mag. 485, 491, 494, 498–500, 519, 526
- Christiana Elisabeth 608
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 604

SPIEGEL (VON)

- ? (Frau)
 - o.N. 643
- ? (Mann) 240, 243, 248, 252, 259, 489, 491, 493, 503, 510, 643

SPITZEL

- Anna Magdalena, geb. Bühler 604

SPOHR (VON)

- ? (Frau) 453, 628, 649
- ? (Fräulein) 280, 453
- ? (Mann) 230f., 233, 235, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 257, 418, 471, 479, 523f., 527, 529, 604, 622
- Anna Sophia Wilhelmina (Fräulein) 614
- Christiana Charlotta (Fräulein) 594
- Georg Rudolph 610, 614, 617, 621
 - auf Röhrsdorf und Wiednitz 559
- Ida Hedwig 649
 - geb. von Rumohr 559
- Johann Friedrich 617
- Kai Rudolph 621

SPOHRMANN

- Gottfried 599

STAMMER, VON

- ? (Frau), geb. von Mesebug (Meusebach) 640
- ? (Mann) 273
- Ernst Rudolf 642
- Hedwig Sophia, geb. von Mesebug (Meusebach) 566
- Henriette Sophia (Fräulein) 642
- Johann Friedrich 642
 - auf Wahren, Kranichborn (?) und Ballenstedt 566

STAPF

- ? (Mann) 589
- Anna Sophia (Fräulein) 589

STARCKE (STARKE UA.)

- ? (Frau) 257, 260, 263, 266, 268, 270, 273, 275, 277, 280, 283, 285, 498f., 518, 520, 522, 531, 589, 606
- ? (Mann) 230, 232, 234, 236, 238–246, 248–251, 253–256, 259, 261, 263, 266, 268, 271, 274, 276–278, 281, 284, 287, 289, 291, 293f., 297, 300f., 303f., 333, 336–338, 341, 345, 347, 349, 353, 356f., 359, 362, 366, 369, 371, 373, 375, 384, 397, 451, 453f., 456, 458f., 462–471, 473, 475–478, 480, 483–485, 487–491, 493–497, 499–502, 504, 506–508, 511–516, 518f., 522–526, 528–532, 577f., 581, 583f., 586, 588f., 591, 652
 - d.Ä. 527
 - Mag. 442
- Adolph Johann 577
- Anna Catharina 652
- August Reichard 588
- Carl Moritz 581
- Christian Friedrich 589
- Dorothea, geb. Geppert 538
- Eleonora Maria (Fräulein) 578
- Erdmuth Dorothea (Fräulein) 595
- Friedrich August 586, 598
- Gustav 583
- Johann Georg 584
- Johanna Charitas 600
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 591
- Moritz Adolph 595, 598
- Sebastian Gottfried, Dr. 159
- Sophia Christina, geb. Weller 140, 159
- Urbanus 538

STARITZ

- ? (Frau) 259, 266, 291, 294, 297, 300, 302, 331, 334, 336, 338, 341, 343, 345, 348, 351, 353, 356, 359, 361, 365, 374, 377, 379, 382, 385, 389, 392, 396, 400, 403, 407, 410, 413
- ? (Fräulein) 351, 359, 361, 365, 369, 371, 374, 376, 379, 382, 385, 389, 392, 396, 403, 407, 410, 413

STARSCHEDL, VON

- ? (Frau) 634
- ? (Mann) 53, 553
- Adam Heinrich, auf Merzdorf 605
- Maria Sophia, geb. Pflug 605

STAUDE

- ? (Mann) 401

STEGEMÜLLER

- ? (Fräulein) 413

STEGMANN

- Joachim 568

STEIN (VON)

- ? (Fräulein) 236

STEINAU (VON)

- ? (Mann) 332, 564, 628

STEINBACH

- ? (Mann) 575f., 579, 582
- Abraham 586
- August Gotthelf 586
- Barbara Agnes (Fräulein) 575
- Christina Elisabeth (Fräulein) 579
- David, Mag. 32
- Johann Georg 576
- Maria Sophia (Fräulein) 582

STEINBERGER

- Michael 568, 602
- Nicolaus 536

STEINBRECHER

- Paul 538

STEINERT

- ? (Mann), Dr. 635
- Anna Catharina, geb. Hauptmann 537
- Jacob 537
- Johann Heinrich 537

STEINHÄUSER

- ? (Mann) 643f.
- Hans Joachim 534
- Rebecka, geb. Köhler 534

STEMPEL

- ? (Frau) 383
 - Dr. 359, 362, 366, 369, 372, 377, 380, 386, 390, 393, 397, 401, 404, 408, 411, 414
- ? (Mann) 253, 255
 - Dr. 232, 234, 236, 238, 240, 242, 245, 247, 250, 258, 262, 265, 268, 271, 276, 278, 281, 283, 287, 290, 293, 296, 299, 302, 332, 334, 337, 340, 344, 346, 349, 352, 356, 614

STENTZEL

- ? (Mann) 410

STEPHAN / STEPHANI

- ? (Frau) 335, 339, 343
- ? (Mann) 636
- Adam Dietrich 586
- Johann Gottlieb 586
- Sophia Louisa (Fräulein) 636

STERNICKEL

- ? (Frau), o.N. 654
- ? (Mann) 392, 402, 406, 410, 413, 654, 657
- Anna Wilhelmina Christiana (Fräulein) 653
- Wilhelm Christian 653, 657

STEUBISCH

- Wolf 146

STINGERINZ (?)

- Abraham 539

STISSER

- ? (Mann) 594
- Johann Chilian, Dr. 554
- Maria Dorothea, geb. Ehewald 554

STOLBERG, GRAFEN VON

- ? (Familie) 301

STORRE

- Justus Heinrich 615

STRASCHLICK

- Blasius 553

STRATTMANN, GRAFEN VON

- ? (Frau) 643
 - o.N. 641
- ? (Mann) 641

STRAUCH

- ? (Frau) 232, 235, 237, 238
- Aegidius, Dr. 151, 188, 209
 - d.J. 151
- Catharina Dorothea, geb. Findekeller 151

STRAUSS

- ? (Mann), Dr. 363, 367, 370
- Gottfried, Dr. 560
- Johanna Barbara, geb. Börner, verw. Ziegler 560

STREITHORST, VON (DER)

- ? (Frau) 397, 399
- Franz Otto, auf Schliestedt 155

STRÜBEL

- Anna Maria, verw. Martini 145
- Elias 145
- Georg 157
- Sophia Elisabeth, geb. Deminter 157

STRUNCK

- ? (Fräulein) 409, 412

STRUPERT

- Michael 538

STUBENBERG, (GRAFEN) VON

- ? (Fräulein) 261, 264, 267, 270, 272, 281, 284, 288, 290, 296, 299, 350, 353, 355, 360, 612
- ? (Mann) 651
- Adolph Wilhelm, auf Kapfenberg, Sichtenberg und Schalenberg 561, 570
- Ma... Sabine Henriette, geb. Freiin von Miltitz 570

STUMPF

- Gertraud, geb. Sauerbier 142
- Hieronymus 142

STUTTERHEIM (VON)

- ? (Fräulein) 507, 520

SUERIN

- ? (Mann) 603

SULTZE / SULZE

- ? (Mann) 573, 634
- Anna Catharina 598
 - geb. Palitzsch 543
- Barbara Catharina, geb. Hofmann 534
- Catharina Elisabeth, geb. Schöne 536
- Conrad Ludwig 573
- Friedrich 543
- Jacob 536
- Johann Friedrich 534
- Johanna Dorothea (Fräulein) 572
- Maria, geb. Husan 160
- Sebastian Ludwig 160, 572

SULZBERGER

- ? (Frau), geb. Müller 148
- ? (Mann), Dr. 148
- Elisabeth, verw. Kröse 149
- Johann Ruprecht, Dr. 149

TARRACH, VON

- Rosina, geb. von Nostitz 148
- Wolf Christoph 148

TAUBADEL (VON)

- ? (Frau) 459, 462–465, 467, 470f.
- ? (Mann) 420–423, 425–427, 429–434, 436, 438, 440f., 443–447, 449–452, 454, 457
- Balthasar Abraham 536
- Ursula Margaretha, verw. Spohr 536

TAUBE (VON)

- ? (Frau) 48
 - Gräfin 240f., 245, 247, 250, 252, 255, 257, 260, 262, 613
 - o.N. 243
- ? (Mann) 178f., 281, 287, 418f., 421f., 424, 426, 487, 586, 592
 - Baron 285, 290, 293, 297, 304, 333, 340
 - Freiherr 416f., 423f., 572f., 584
 - Graf 243, 593, 615
- Agnes, geb. von Minckwitz 145
- Anna Ludomilla, geb. von Vollstedt 148
- Anna Magdalena, geb. Bock 155
- Anna Maria
 - Fräulein 169
 - geb. von Lützelburg 145
- Anna, geb. von Rosen 146
- Barbara Sibylla, geb. von Carlowitz 146
- Caspar Heinrich 169
 - auf Reichstädt und Berreuth 153
- Clara Sophia (Fräulein) 173
- Clara, geb. Schütz 145
 - auf Reichstädt, Berreuth, Cunnersdorf und Nöthnitz 153
- Claus 148, 174
 - auf Maart und Hallinap 153
- Dietrich 143, 167, 170
- Ernst Dietrich 573
 - Graf 606
 - auf Neukirchen 558
- Gisela Erdmuth (Gräfin), geb. (Freiin) von Hoym 558, 608
- Hans 146, 168f.
 - auf Maart 145
- Hans Dietrich 170
- Hans Heinrich 172
- Heinrich 169–173
 - auf Maidel 145, 168
 - auf Reichstädt, Berreuth, Cunnersdorf und Nöthnitz 153
- Heinrich Johann 155
- Heinrich Ludwig 171
- Johann Georg 168, 170
- Johann Heinrich 178
- Johanna Catharina (Fräulein) 576
- Johanna Margaretha (Fräulein) 577
- Ludwig 168
 - auf Pageck (?) 145
- Ludwig Heinrich 169
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 174, 572
- Magdalena Sophia
 - Fräulein 170
 - geb. Kanne 153
- Maria Ludigard, geb. von Taube 153, 170

- Rachel, geb. von Friesen 158
- Reinhard 45–47, 157, 160, 170f., 173f.
 - auf Maart und Hallinap 146
 - auf Rödern und Wilden 153, 159
- Reinhard Anton 179
- Reinhard Dietrich 158, 576f.
- Sophia Magdalena (Fräulein) 167f.
- Veronica, geb. von Lützelburg 143

TAUBENHEIM, VON

- ? (Mann) 387
- Anna Dorothea, geb. von Marschall 607

TAUBENNEST

- Martin 544

TAUNER

- ? (Fräulein) 338, 341, 344, 347, 357, 363, 370, 373, 375, 378, 380, 383, 387, 390, 393
- Jacob 569
- Kunigunda (Fräulein) 334

TAUSCHER

- Johann 551

TEDEBORN, VON

- Margaretha (Fräulein) 163
- Otto 163

TELLER

- ? (Mann), Dr. 584

TENTZEL / TENZEL

- ? (Fräulein) 290, 292
- ? (Mann) 290, 342, 345, 347, 349, 352, 356, 359, 363, 366, 369, 373, 375, 378, 380, 383
- Dr. 160

TEST (?)

- Dorothea (Fräulein) 584

TETTAU, VON

- ? (Mann) 589f.
- Christoph Friedrich 589
- Johanna Sophia (Fräulein) 590

TETTENBACH, GRAFEN VON

- ? (Mann) 490f.
- Wilhelm Adolph 601

TETZEL

- ? (Mann) 190

TEUFEL (VON)

- ? (Frau) 231, 342, 350
 - Baronin 232, 235, 238, 244, 246, 251, 254, 259, 263, 266, 269, 278, 282, 285, 290, 294, 300, 333, 346
- ? (Fräulein) 603
- Polyxena Elisabeth, Freiin, geb. Gräfin von Poltern (?) 612

THALHEIM

- Johann 575
- Johann Gottfried 575
- Peter 535

THALLWITZ, VON

- ? (Frau) 397

THELLIER

- ? (Fräulein) 653

THIELAU (VON)

- ? (Frau) 251, 253, 530, 611, 623f., 626, 629, 632, 637, 639f., 643, 645f.
 - geb. von Schönberg 641
 - o.N. 640
- ? (Fräulein) 648
- ? (Mann) 229, 231, 233f., 237, 242, 245, 248, 251, 257, 260, 264, 266, 268, 274, 276, 278, 281, 284, 289, 292, 294, 298, 301, 303, 333, 336, 338, 342f., 347, 349, 355, 359, 361, 365, 369, 372f., 376, 378, 381, 385, 387, 390, 394, 397, 403, 406, 409, 412, 415, 502, 505, 508, 510, 527f., 531, 610–613, 622f., 625f., 628, 630–632, 634, 637, 640, 649
 - auf Lamperswalde usw. 637, 654
 - d.J. 408
- Carl Gottlieb 628
- Charlotta Elisabeth, geb. von Schönberg 558
- Christiane Louise (Fräulein) 620
- Friederica Helena (Fräulein) 637
- Friedrich August 617
- Gotthelf Florian 610
- Hans/Johann Gottlieb 609, 617, 620, 633, 642
 - auf Groitzsch und Scheibesdorf (?) 558, 610, 613
- Henrietta Sophia (Fräulein) 622
- Johann Rudolph 642
- Johanna Charlotta (Fräulein) 613
- Otto Moritz 654

THIELE

- ? (Frau) 403, 406, 409, 412
- ? (Mann) 292, 295, 301, 304, 335, 339, 344, 348, 355, 362, 370, 374, 379, 385, 390, 397

THIELEMANN

- Georg 540

THIELO / THILO

- ? (Mann), Dr. 395, 401
- Johannes, Mag. 537
- Magdalena Sibylla, geb. Böhme 537

THIEME

- Anna Sophia (Fräulein) 180
- Anna Susanna (Fräulein) 573
- Clemens 160, 180, 573
- Emilia, geb. Jocker 160

THORMEHL

- Christoph 544
- Dorothea, geb. Bernhorn, verw. Erlmann 535, 544

THORSTEDTER (?)

- (Mann) 169
- Magdalena Margaretha (Fräulein) 169

THRU... (?)

- ? (Mann) 344

THUMBSHIRN, VON

- Adolph Friedrich, auf Kauffung, Franckenhausen, Gabelenz und Breunsdorf 549
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 642
- Maria Elisabeth, geb. von Miltitz 549

THÜNA (VON)

- ? (Mann) 441, 443, 448, 450, 452, 454–456, 468–471
- Johann Gottlob 598
- Johannes Rudolph 554
- Maria Elisabeth, geb. von Büнау, verw. von Kötteritz 554
- Rudolph 598

THÜRMANN

- Nicolaus, Mag. 571

TIEFENBROCK, VON

- ? (Mann) 334

TIESENHAUSEN, VON

- ? (Mann) 298, 359, 373, 630, 632, 640

TILKE, VON

- Johann Melchior 543

TILLE

- Johann Gottfried 180
- Magdalena Sibylla, geb. Kittel 160
- Tobias 160, 180

TISCHER

- Hans 146
- Maria, geb. Steubisch 146

TÖPFFER

- Anna Dorothea (Fräulein) 593
- David 541, 555, 582, 586, 593, 609
- Elisabeth 593
 - geb. Büns 541
- Eva Sophia (Fräulein) 609
- Johann 541
- Johanna Christina (Fräulein) 586
- Magdalena, geb. Fichtner 555
- Maria Elisabeth (Fräulein) 582
- Valentin 548

TORCY, DE

- Franciscus Heinrich 640
- Joachim Johann Franciscus 640

TORIAN

- Johann 548
- Johanna Sophia, geb. Holzmann 548

TRAGEN

- Matthäus 162, 181

TRAUN (« ZWERGE »)

- ? (Frau) 385, 394, 399, 405, 409
- ? (Fräulein) 353
- ? (Mann) 350, 353, 357, 405, 409
 - Mons. 399
- Johann 390, 394
 - von Stambach 386

TRAUTEL

- Christina, geb. Walther 542
- Johann Friedrich 542

TRAUTMANN

- Anna Magdalena, geb. Trübler 554
- Johann Jacob 554

TRAUTMANNSDORF (VON)

- ? (Mann) 602

TRIEBEL

- Barbara, geb. Funcke 142
- Christian 142

TRIEBSBACH / DRIEBSBACH

- Friedrich 535, 544

TRIER

- ? (Frau) 631
- ? (Mann) 231, 233, 235, 237, 239, 242, 244, 246, 249, 251, 254, 257, 261, 264, 267, 270, 273, 275, 277, 280, 282, 285, 286, 292, 294, 297, 299, 301, 331, 334, 337f., 342, 345f., 349, 352, 355, 358, 361, 369, 371, 378, 381, 623
- Johann Friedrich 566

TRONICHER

- Christian 155

TROPPANIGER

- ? (Frau), Dr. 621
- ? (Mann), Dr. 646

TROST (DROST) (VON)

- ? (Frau) 361, 384
- ? (Fräulein) 348, 377, 379
- ? (Mann) 629, 643
- Johann Christian 643

TROTTA GEN. TREYDEN, VON

- Dam, auf Locken (?) 153

TRÜBLER (DRÜBLER, TRIEBLER)

- Andreas 554

TRÜTZSCHLER (VON)

- ? (Frau) 249, 277, 284, 370, 373, 376f., 381, 385, 389, 392, 396, 402, 406, 411, 414, 418, 428, 430–437, 440–443, 446–449, 455, 457–463, 476, 480, 530, 604, 615, 626, 630, 634, 638, 646
 - geb. von Rechenberg 644
 - geb. von Zeidler 644
 - o.N. 504
- ? (Fräulein) 385, 395, 403, 615, 625, 632f., 645, 651
- ? (Mann) 231, 233, 235, 238, 240, 243, 245, 247, 249, 252, 255, 259, 261, 264, 266, 278, 282, 285, 287, 290, 293, 295, 299, 301, 303, 333, 336, 338f., 342, 346, 349, 351, 355, 359, 362, 366f., 373, 378f., 409, 414, 417, 419, 421–441, 443, 445–458, 460–468, 470–481, 484–486, 488f., 491f., 494, 496f., 499f., 502–505, 507f., 510f., 513, 515, 517, 519, 521f., 524f., 527, 529, 551, 572f., 575, 577f., 582f., 588f., 593, 600, 603, 610, 624, 626, 629, 632, 634, 639, 652
- Anna Elisabeth, geb. von Rechenberg 160
- Augustus 582
- Christian Ernst 575, 634
- Christian Gottlob 578
- Christiana Eleonora (Fräulein) 626

- Florentina Charlotta (Fräulein) 649
- Friedrich Adolph 613
- Hans/Johann Heinrich 618, 626, 633
 - auf Berbisdorf 613
- Jobst Christoph 160
- Johann Georg 573
- Johanna Charlotta (Fräulein) 589
- Julius Ernst 594
- Magdalena Sophia (Fräulein) 577
- Marianna Friederica (Fräulein) 610
- Rahel Sophia (Fräulein) 572
- Sophia Erdmuth (Fräulein) 618
- Wolf Dietrich 588
- Wolfgang Christoph 583

TSCHIRNHAUSEN, VON

- ? (Mann) 632

TÜNTZEL

- ? (Fräulein) 284, 287, 293
- ? (Mann) 287
 - Mons. 278
- Gabriel, Dr. 167

UFFELN, VON

- ? (Fräulein) 612

UFFENBERG, VON

- ? (Fräulein) 445

ULBRICH (OLBRICH)

- ? (Frau) 397, 401, 403, 406, 409, 411
- ? (Mann) 382, 385, 389, 393, 399

ULICH

- ? (Fräulein) 404, 409, 412
- ? (Mann) 381, 384, 387, 390, 394, 397, 401, 404, 408, 412, 414
- David 568, 651, 656
- Hedwig Rosina (Fräulein) 656
- Magdalena Sophia (Fräulein) 651
- Sophia Charitas, geb. Steinberger 568

ULLMANN

- Johann 146, 154
- Magdalena, geb. Hoffmann 146

UNFERFERTH, VON

- ? (Mann) 627

UNGER

- Daniel 553

UNITZSCH, VON

- Esther, geb. von Einsiedel, aus Loschwitz 608

UNRUH / UNRUHE

- ? (Mann) 341
- Anna Sophia, verw. Kieseling 557
- Tobias 557

UNTENZU

- Peter 546

VAN DEN BOSCH

- Cornelia, geb. Weide 534
- Melchior 534

VEDER

- Hans 196

VEIT

- Anna Margaretha (Fräulein) 573
- Christian 587
- Hans Christoph 576
- Rudolf 179, 573, 576, 587

VELTHEIM, VON

- Dorothea (Fräulein) 606

VERNIOLE, GEN. TURENNE

- Carl 585, 588
- Jacob Rudolf 588
- Johann Georg 585

VITZTHUM

(VON, VON/AUF ECKSTÄDT)

- ? (Familie) 544
- ? (Frau) 241, 244f., 247, 250, 253, 269, 277, 285, 302, 333, 337, 344, 349, 353, 356, 359, 362f., 367, 370f., 380, 382, 385f., 388, 391, 403, 409, 412, 415, 598, 618–620, 623–625, 628, 641, 644, 646–648, 654, 656
 - geb. Freiin von Hoym 634, 649–651
 - geb. von Kötteritz 632, 634, 648
 - geb. von Viereck 653
- ? (Fräulein) 236, 239, 241, 246f., 250, 253, 257, 261, 266, 334, 336, 340, 342, 345, 348, 353, 356, 359, 362, 367, 370f., 377, 385, 388, 390, 397, 401, 406, 408f., 411, 415, 465, 469, 516, 521f., 527, 608, 635, 641, 643f., 651
- ? (Mann) 231–233, 235f., 238, 240, 243f., 246, 248–250, 252f., 255f., 258–260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 275, 277f., 281, 285f., 289f., 292, 295f., 298–300, 302, 304, 333, 336, 341f., 344f., 347, 351, 354, 359, 364, 366, 369–371, 373f., 376f., 380f., 383f., 387f., 390f., 394f., 398, 400f., 403f., 406f., 410, 413, 470, 472, 474f., 477, 479f., 482–485, 487–489, 491f., 494f., 499, 501f., 504f., 507, 509, 511–515, 517, 519,

- 521f., 524f., 528, 530–532, 592, 597, 603, 607f., 610, 616, 618f., 623f., 627, 629–634, 636–638, 641–645, 647–649, 652–657
- auf Löthain 655
- Anna Christina, geb. von Taube 157, 171
- Carl Ludwig 648
- Catharina Elisabeth
- Fräulein 632
 - geb. von Köckritz 560
 - geb. von Röbel 144
- Charlotta Sophia (Fräulein) 603
- Charlotte Elisabeth, geb. von Woldeck 617
- Christian 599
- auf Tiefensee, Neuhaus, Petersroda und Lebusa 564
- Christiana
- Fräulein 656
 - geb. Bose 599
- Christiana Louise (Fräulein) 643
- Christoph 49, 579, 581, 585, 599, 627
- auf Dürbach 157
 - auf Jahnen und Dürbach 539
- Christoph Dietrich 599
- Christoph Friedrich 579
- Dam 585
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 597
- Friederica Charlotta (Fräulein) 631
- Friederica Juliana (Fräulein) 638
- Friedrich 631, 650
- Friedrich Adolph Ferdinand 620
- Friedrich Carl 638
- Friedrich Rudolph Wilhelm 618
- Friedrich Wilhelm 630
- Georg 144
- Georg Severin 618
- Helena Sophia, geb. von Lüttichau, aus Kmhlen, verw. von Loß 539
- Henrietta Eleonora (Fräulein) 608
- Henriette Sophie (Fräulein) 633
- Johann Georg 609
- Johann Georg Haubold 624
- Johanna Wilhelmina (Fräulein) 601, 654
- Louisa (Fräulein) 642
- Magdalena Louisa (Fräulein) 607, 635
- Rachel Charlotte, geb. Freiin von Hoym 650
- Sophia Hedwig Christina (Fräulein) 627
- Wilhelm Ernst 646
- Wilhelm Ernst Bernhard 596, 601, 617f., 620, 638
- auf Löthain u.a. 560, 565, 634

VIVIER, DU

- Peter 549

VOGEL

- ? (Frau), o.N. 423
- Eva, geb. Balduin 542
- Matthäus 155, 423, 542, 550
- Michael 568
- Susanna, geb. Tronicher 155

VOGELHAUPT (?)

- Christian 536
- Maria Elisabetha, geb. Walther 536

VOIGT

- ? (Frau) 584
- ? (Mann) 585
- Gabriel 537, 584
- Maria, geb. Ziegeldecker 160
- Wolfgang 160

VOLBRECHT (VOLLPRECHT U.A.)

- ? (Frau) 597
- ? (Mann) 180, 573, 577, 582, 585
- ... Friedrich 585
- Anna Margaretha (Fräulein) 180
- Anna Rosina, geb. Bulaeus 551
- Claudia, geb. Reinhart 544
- Eva Maria (Fräulein) 573
- Johann Friedrich 551
- Johann Georg 577
- Maria Euphrosyna (Fräulein) 582
- Sebastian Andreas 544

VOLCKERSHAHN

- ? (Fräulein) 603
- ? (Mann) 597, 608

VOLCKERSTEIN

- ? (Frau) 482
- ? (Mann) 481f.

VOLCKMAR

- Johann Georg, Dr. 33, 200

VOLLSTEDT, VON

- Georg 148

VOPELIUS

- Helena, geb. Steundner (?) 144
- Johannes 144

VOSS (VON)

- ? (Mann) 622, 627

WÄCHTLER

- ? (Mann), Dr. 373, 375, 377, 380, 388, 391, 399, 402, 406, 412

WACKER

- ? (Mann) 611
- Louisa Charlotta Eva (Fräulein) 611

WACKERBARTH (VON)

- ? (Mann) 532
- Graf 646, 648
 - Mons. 298, 301, 303, 333, 336, 339, 344

WAGEN, VON

- ? (Fräulein) 432, 449
- Georg Sigismund 178
- Maximilian Benedict 178

WAGNER

- Andreas 541
- Anna Dorothea, geb. Jung(e) 541
- Philipp, Mag. 197

WAHL, VON

- ? (Mann) 491

WAHREN, VON

- ? (Fräulein) 603
- Christoph Bernhard, auf Unterlauterbach 543
- Juliana, geb. von Kolnitz, verw. von Tilke 543

WALDAU (VON)

- ? (Frau) 584
- ? (Fräulein) 487, 491, 493, 495f., 499, 501, 503, 505f., 508, 510f., 513, 516, 519, 523–525, 529, 600, 606
- ? (Mann) 307, 427–429, 431f., 434, 436–439, 441f., 446, 449, 451–455, 458f., 461, 600, 605
- Christoph Bernhard, auf Königswalde 541
- Friedrich 426
- Maria Margaretha, geb. von Metzradt 541

WALLBRUNN, VON

- ? (Fräulein) 267, 272

WALLENSTEIN

- Johanna Ämilia, geb. Freiin von Tscheredin 168

WALLRABE

- Charlotta (Fräulein) 493

WALPER

- ? (Fräulein) 256

WALTER / WALTHER

- ? (Mann) 656
- Andreas, Mag. 87
- Anna, geb. Langschädlein 157
- Georg 549
- Johann 94, 536
- Nicolaus 541
- Rosina Elisabeth, geb. ... 656
- Sebastian 153, 155, 542
- Zacharias 157

WALWITZ, VON

- ? (Fräulein) 320, 481–483
- Adam Adrian, auf Grin (?) 146
- Sophia Catharina, geb. von Ragewitz 146

WANGELIN (VON)

- ? (Frau) 254, 258, 263, 265, 269, 271, 274f., 279, 282, 284, 288, 291, 295, 298, 301, 321, 336, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 363, 366, 370, 374, 376, 378, 382, 384, 391, 599, 607, 609, 611, 614, 618, 620, 624–633, 635f., 639, 641, 645, 647
 - geb. von Löschbrand 609
- ? (Fräulein) 505, 507, 513, 515
- ? (Mann) 515
- Kunigunda 601, 607, 620
 - geb. von Löschbrand 600

WANGENHEIM, VON

- ? (Mann) 610
- Christoph Adolph 610

WANNER

- Erdmuth Katharina, geb. Hein 147
- Michael 147

WARNSDORF, VON

- ? (Frau) 623, 647
- Anna Sophia, geb. von Gersdorff 629
- Erdmuth Sophia, geb. von Büнау 563
- Ernst Gotthard Adolph, auf Zschochau und Schreibersdorf 563

WARTENSLEBEN, VON

- ? (Baron) 613

WATZDORFF (VON)

- ? (Frau) 442, 645
- ? (Fräulein) 510, 609

- ? (Mann) 387, 431f., 434–442, 444–449, 451–455, 457f., 460–464, 466–471, 581, 583, 655f.
- Christi(a)na Charlotta (Fräulein) 583, 609
- Christoph Adolph 607
- Sabina Brigitta (Fräulein) 581
- Susanna Sophia (Fräulein), aus Berga 603
- Vollrath 61–63

WEBER

- Abraham 548
- Judith, geb. Dürr 548
- Paul 161

WECK

- Anna Maria 591
- Antonius 591

WEDELBUSCH (VON)

- ? (Frau) 586
- Anna Sophia 594
- Ditlef 175
 - auf Speichern 150
- Maria Elisabeth
 - Fräulein 175
 - geb. von Minckwitz, aus Lindenau, verw. von Büнау 150

WEDING

- Thomas 609

WEHLE (VON)

- ? (Mann) 230, 232, 243, 264, 266, 455f., 459, 462, 466–468, 471, 473, 484, 486f., 489f., 494, 496, 499, 501, 505, 508f., 522, 525, 527–529, 532
- Hans/Johann Georg 557, 595, 610
- Victoria Tugendreich, geb. von Kyow, aus Gießmannsdorf und Friedrichsdorf, verw. von Dämmeritz 557

WEHM

- Anna, geb. Hintermeier 141
- Zacharias 141

WEIDE / WEYDE

- Johann 534
- Salomon 542

WEIDENBACH

- ? (Frau) 71, 132

WEIDNER

- ? (Mann) 401

WEISSBACH (VON)

- ? (Frau) 163
- ? (Mann) 343, 365
- Anna Maria, geb. Leutzsch 143
- Christian Julius 165
- Georg Ernst 143
- Hans Hermann 165f.
- Hedwig Magdalena (Fräulein) 166
- Hieronymus 28

WEISSENFELS, GRAFEN VON

- ? (Mann) 414
- Wilhelm 410

WEISSLER

- Josias 155
- Margaretha, geb. Busdorff 155

WEIST (?)

- ? (Mann) 394

WELLER

- ? (Frau) 471
 - Dr. 137f., 179, 428–434, 436–456, 458–462, 464–469, 473–479, 583 – o.N. 139f.
- ? (Fräulein) 137f.
- ? (Mann) 136
 - Dr. 73, 132, 135–140, 176, 420, 428, 536, 583
- Adam 540
- Georg Paulus 138f.
- Jacob, Dr. 132–137, 158f., 176–179, 540

WELSCH

- ? (Mann), Dr. 559

WELTE

- ? (Mann) 609

WENGLER, VON

- ? (Frau), geb. von Seyfertitz 644
- ? (Mann) 625, 643
- Georg Friedrich 625

WERCHAU / WERGAU

- Christina Elisabeth, geb. Bezich 553
- Martin 547
- Peter 553

WERNER

- Gottfried Ernst 566
- Hans 142

WERTHERN (VON)

- ? (Familie) 535
- ? (Frau) 268, 585, 597, 608f., 611, 613–615, 617, 621, 624
- ? (Fräulein) 612
- ? (Mann) 231f., 234, 236, 239f., 244, 246, 249, 251, 254, 256, 258, 260, 266, 269, 500, 598f., 603, 608, 610, 612f., 615
 - Graf 653
- Adolf Heinrich, auf Wiehe, Lossa, Rothenburg, Kloster Donndorf u.a. 562
- Dietrich, auf Beichlingen und Frohdorf 158
- Friedrich 595
- Georg 605f., 608
- Gottlob 539
- Johanna Bernaditta, geb. von Schleinitz 562
- Rachel (Fräulein) 601
- Rahel Helena, geb. von Miltitz 610
- Sabina Elisabeth, geb. von Maxen, aus Rattwitz 539
- Sibylla Magdalena, geb. Hillger von Lorch 617
- Wolf Adolf, auf Wiehe usw. 562
- Wolf, auf Beichlingen, Frohdorf, Neunheilingen u.a. 544

WESE

- Agnes (Fräulein) 162
- Hans Georg 162

WESTHOF

- ? (Fräulein) 340
- ? (Mann) 573, 576
- Christian Ernst 576
- Friedrich 156
- Regina Dorothea (Fräulein) 573
- Regina, geb. Tzschucke 156

WESTROMIRSKY /

WOSTROMIRSKI U.A.

- ? (Frau) 652, 654
- ? (Mann) 565, 568, 652, 656f.

WETZLER (VON, VON MARSILIEN)

- ? (Fräulein) 593
- Johann Ludwig, Reichsfreiherr 555

WICHARD

- Heinrich 540
- Maria Eleonora, geb. von Prähen, verw. von Pillow 540

WIDEMANN

- Marx 142

WIEBEL

- ? (Frau), o.N. 587
- ? (Mann) 587
- Anna Sibylla, verw. Pfeiffer 535
- Centurio 535

WIEDEBACH, VON

- Georg 615
- Hans Georg 615
- Otto Georg 615

WIESELOW (WIESELAU)

- ? (Mann) 340, 346, 355, 364, 378, 383, 387, 393, 397, 400, 406, 408, 414

WIESNER / WIESSNER

- ? (Fräulein) 412
- Anna Helena, geb. Herrmann 656
- Catharina Helena (Fräulein) 656

WIETSCHOREK

- Valentin 543

WIGAND

- Jacob 546
- Maria, geb. Dörner 546

WILD / WILDE

- Johann Aegidius 647, 652
- Johanna Victoria (Fräulein) 652
- Susanna Catharina (Fräulein) 647

WILDECK

- ? (Mann), Liz. 587

WILDENHAIN

- Maria 593
- Samuel 593

WILHELM

- ? (Mann) 410, 413

WILKE

- August 602
- Johanna Maria (Fräulein) 602

WILLER

- Elisabeth, geb. Laurentius 149
- Johann 149
- Martin 551

WILLISCHUIS / WILLIUS

- ? (Mann), Mag. 125f.
- Anna Maria, geb. Laurentius 152
- Christianus, Mag. 152, 210
- Ursula 210

WILSDORFF (VON)

- ? (Frau) 624
 - geb. von Lüttichau 384
- ? (Fräulein) 442, 467
- ? (Mann) 163, 439, 459, 470, 586, 601, 620
 - d.J. 487

WIMMER

- Zacharias 540

WINCKEL (AUS DEM, VON)

- ? (Frau) 71f., 131, 137, 595
- ? (Mann), auf Otterwisch 154
- Anna Eleonora (Fräulein), aus Wettin 605f.
- Dorothea 581, 594
- Oswald, auf Brandeis und Otterwisch 156

WINCKLER

- Andreas 534, 574
- Johann 541
- Johann Christian 574
- Sophia, geb. Linsemeyer 534

WISSHUN

- Anna Magdalena, geb. Fritzsche 554
- Christian 553
- Johann Christian 554

WITTER

- ? (Familie) 535

WITTICH

- Johann 34

WITZENSHASEN (?)

- ? (Mann) 463, 466, 468

WITZKY

- Barbara Anna, geb. von Rüdiger 150
- Joachim Wisetzky, auf Obersohla (Oberlausitz) 150

WITZLEBEN (VON)

- ? (Mann) 618, 630

WÖCHINGER

- Esther, geb. Gerhardt 150
- Johann 150

WOLF

- ? (Frau) 260, 264, 269, 274, 278, 281, 284, 287, 291, 299, 302, 334, 341, 346, 353, 359, 365, 370, 374,

376, 380, 384, 387, 389, 391f., 394,
397, 401, 404, 408, 411, 414, 531
• verw. Rössel 406, 410, 412, 508,
510, 512, 515, 598

□ ? (Mann) 382, 384, 388

□ Anton 515, 558

□ Christoph 143

□ Eva

• verw. Kannengießer 143

• verw. Rössel 558

□ Johann 609

□ Maria 609

WOLFERSDORFF, VON

□ ? (Mann)

459, 588, 590, 592, 604, 613, 619

□ Anna Elisabeth, geb. Pflug 160

□ Augusta Friederica (Fräulein) 649

□ Christiana Eleonora (Fräulein) 619

□ Clara Ursula, geb. von Büнау 551

□ Ernst Reichard 590

□ Friedrich Albrecht, auf Dorna
568, 649

□ Gottfried 160

□ Heinrich Christian 592

□ Magdalena Florentina,
geb. von Lüttichau 568

□ Maria Johanna (Fräulein) 604

□ Otto Friedrich 613

□ Reichard

551, 595, 600, 603–606, 619, 622

□ Rudolph Sigmund 622

□ Ursula Dorothea, geb. Pflug 646

WOLFRAMSDORF (VON)

□ ? (Frau) 460

□ ? (Fräulein), o.N. 592

□ ? (Mann) 163, 307, 376, 416–429,
431–436, 438f., 440–457, 459–469,
471–473, 475, 479f., 549, 575, 577,
583, 586–588, 590–593, 635

□ Anna Margaretha,
geb. von Klitzing 533

□ Eleonora Catharina (Fräulein) 590

□ Elisabeth Margaretha (Fräulein)
575

□ Erdmuth (Fräulein) 163

□ Hans Ernst 163

□ Henrica Margaretha (Fräulein) 591

□ Henriette Ida, geb. von
Burckersroda 546

□ Hermann 533, 546, 581, 591, 593

□ Ida Lucia (Fräulein) 587

□ Johann Friedrich 586

□ Johann Georg 593

□ Johanna Charlotta (Fräulein) 583

□ Regina Christiana (Fräulein) 588

□ Sophia Magdalena (Fräulein) 577

□ Wolf Ernst 163f.

• auf Crossen 163

WOLFRUM

□ Niclas 206

WORSCHWITZ, SEEKIRCH UND SETZITZ (?), VON

□ Albrecht 599

WRANGEL (VON)

□ ? (Mann) 372

• Baron 640

□ Beata Elisabeth,
geb. von Jordan 567

□ Burckardt 354, 567

□ Carl Gustav, Graf 581

WUNDERLICH

□ ? (Mann) 278, 280

WURM

□ Balthasar 181

□ Ursula, geb. von Loß 167

WURMBRAND, GRAFEN VON

□ ? (Frau)

292, 294, 297, 299, 301, 630

□ ? (Fräulein) 264, 265, 301, 630, 632

□ Johann Eustachius, auf Stuppach,
Steiersberg und Stichelberg 562

ZÄNCKER / ZENCKER

□ ? (Frau) 366, 372, 375, 386, 393,
407, 411, 413

ZANGE

□ Carl Engelhard 599

□ Christian 599

ZAPF / ZAPFE

□ ? (Frau)

• Dr. 303, 335, 337, 344

• o.N. 657

□ ? (Mann), Dr.

299, 333, 341, 349, 357, 369, 378,
385, 390, 401, 407, 410, 569, 657

• d.J. 381, 387, 395, 405, 413, 654

□ Anna Wilhelmina Christiana
(Fräulein) 654

□ Wilhelm, Dr. 632

ZECH / ZECHE

□ ? (Frau) 396

• geb. Dauderstädt 646

□ ? (Mann) 232, 234, 236f., 239, 241,
244, 246f., 251, 253, 256, 258, 261,
263, 266, 268, 271, 273, 276, 278,
282, 284, 288, 291, 293, 296, 299,
301, 331, 335, 337, 341, 344, 346,
349, 352f., 355, 359, 361, 363f.,
366f., 370–372, 374, 376, 379, 383,

386, 389–392, 396, 398, 401, 404f.,
407, 409, 411f., 414f., 635

• d.J. 347, 357

• Mons. 354

□ Bernhard 567, 569

• Cons. iur. 657

□ Johanna Susanna, geb. Jobin 569

ZEHMEN (VON)

□ ? (Frau)

243, 251, 282, 335, 338, 362, 372,
377, 401, 614, 616, 621, 623, 625,
627, 629, 633, 641, 643, 653, 656
• geb. von Miltitz 651

□ ? (Fräulein) 400, 645

□ ? (Mann) 232, 238, 245, 247, 254,
258, 262, 268, 271, 276, 279, 282,
286, 289, 293, 296, 300, 304, 336,
338, 342, 345, 349, 354, 359, 369,
372, 377, 380, 385, 389, 392, 400,
405, 409, 414, 614, 616, 620–622,
624–626, 628f., 632, 636, 640–644,
647, 655

□ Anna Sophia 647

• geb. von Miltitz 559, 603

□ Carolina Sophia (Fräulein) 632

□ Catharina, geb. Schelentzky 142

□ Eleonora Elisabeth

• Frau 616

• Fräulein 648

□ Erdmann Augustus 620

□ Friederica Christiana (Fräulein)
645

□ Friedrich Ferdinand 622

□ Hans Sigmund 614

□ Hans/Johann Georg 614, 616,
618f., 636, 639, 645, 647f., 656
• auf Clodra 559

□ Hans/Johann Sebastian
172, 616, 626

□ Johanna Henrietta (Fräulein) 639

□ Johanna Maria (Fräulein) 642

□ Magdalena Catharina (Fräulein)
629

□ Maria Barbara (Fräulein) 172

□ Otto Bastian 618

□ Sebastian Moritz 142

□ Sophia 649

□ Sophia Wilhelmina (Fräulein) 624

ZEIBIG

□ Martin 544

ZEIDLER (VON)

□ ? (Mann) 378, 407, 634

□ Hans Carl 646

□ Hans Sigmund, auf Berbisdorf,
Grubnitz und Ragewitz 552

□ Johann Carl Dittrich 646

ZEISIG

- Tobias 555

ZEISOLD

- ? (Mann), Mag. 394, 408

ZEITEL (?)

- ? (Fräulein) 387

ZEITZ

- Maria, geb. Künel 546
- Matthes 546

ZEIZSCH, VON

- ? (Mann), auf Burg 585
- Sophia (Fräulein) 585

ZEPPEL

- Daniel 563
- Gottfried 563
- Maria Barbara, geb. Erhardt 563

ZEUNER

- Jacobus 34

ZIEBECK

- Anna Rosina, geb. Pflugbeil 549
- Johann Georg 549

ZIEGELDECKER

- Johann 160

ZIEGESAR, VON

- ? (Frau) 277, 280, 283, 285, 289, 292, 294, 299, 302, 331, 334, 338, 342, 344, 346, 349, 356, 360, 362, 365, 368, 373, 376, 379, 382, 386, 388, 391, 394, 403, 406, 409, 412
- ? (Fräulein) 345, 353–355, 367, 370, 634, 637, 645
- Adolph 168
- Anna Catharina, geb. von Rechenberg 538
- Anna Sophia (Fräulein) 168
- Catharina Elisabeth (Fräulein) 171
- Henning 168f., 171
- Joachim Heinrich 161
- Johann Adolph 159
- Johann Heinrich 169
- Maria Elisabeth, geb. von Lützelburg 159
- Maria, geb. von Einsiedel 147
- Regina Salome, geb. Allenbeck 161
- Sabina, geb. von Loß 144
- Sigmund Adolph 144, 147, 153, 538
- Sophia Magdalena (Fräulein) 168

ZIEGLER

- ? (Frau)
 - Dr. 231, 233
 - geb. Ludicke 643
- ? (Mann) 236, 240, 398
 - Mons. 230
- Barbara Sophia, geb. Lütke 560
- Caspar, Dr. 560
- Johann Andreas 560

ZIEGLER

(UND KLIPPHAUSEN) (VON)

- ? (Frau) 234, 236f., 239, 518f., 623
- ? (Mann) 231, 476, 478, 484, 495–497, 500, 502, 506, 511, 513f., 516, 524f., 599, 638, 643
 - auf Radewitz 630
- Carl Gottlob 594, 629
- Ferdinand Rudolph 556
 - auf Kunewalde 638
- Johanna Charlotta, geb. von Krahe 556, 607
- Wolf Rudolph, auf Kunewalde und Belgern 556

ZIERLICH

- Georg 544

ZIESLER / ZIESSLER

- ? (Frau) 354f.

ZIMMERMANN

- Anna, geb. Salomon 551
- Christoph 551
- Johann Balthasar 547

ZINCK / ZINCKE

- Johann 544
- Martin 552

ZINCKENAGEL

- Michael 146
- Sabina, verw. Jahn 146

ZINZENDORF (UND POTTENDORF), (REICHS-)GRAFEN VON

- ? (Frau) 293, 295, 299, 331, 333, 337, 340, 342, 344, 378, 607–613, 615, 620, 633, 635, 637, 647
 - geb. von Miltitz 608, 655
- ? (Fräulein) 593, 606
 - d.J. 603
- ? (Mann) 231, 233f., 236, 239f., 242f., 245, 247, 249, 252, 272, 274, 276, 278, 280, 282f., 285, 288, 290f., 380, 602, 605–608, 610, 612f., 615, 618f., 626, 631–633, 635–638, 640f., 643–645

- Georg Ludwig 601

- auf Freydeck, Schöneck, Tüenstein, Tal Wachau, Hof und Raizen 612

- Johanna Magdalena 608, 619, 634
- Louisa Sophia 615
- Maria Eleonora (Fräulein) 612
- Nicolaus Ludwig 631
- Otto 616, 644
- Otto Christian 599, 605f., 612, 632f., 638, 646
- Otto Heinrich 612, 615, 646
 - auf Ernstbrunn usw. 560, 627
- Otto Ludwig Traugott 615
- Susanna Margaretha (Fräulein) 605, 612

ZINZIGER, VON

- Martha, verw. Schlechter 156
- Peter Hartwig 156

ZOBEL

- Georg 542

ZÖLLNER

- Georg 143
- Kunigunda, geb. Fritz 143

ZSCHENDERLING

- Elisabeth, geb. Zobel 542
- Gottfried 542

ZSCHIMMER

- Christian 542

ZSCHÖPPING

- ? (Mann) 366

ZWINGLI

- ? (Mann) 192

ZWORSCH (?)

- Maria Elisabeth 602

c. Berufe und Ämter

ADJUNKTE

- Amtsadjunkte
 - Ausüßer 539
- Inspektionsadjunkte
 - Ausüßer 79, 566

ADJUTANTEN

- Ausüßer 349, 393
- Ehefrau/Witwe 383
- Generaladjutanten
 - Ausüßer 258, 266, 278, 347, 351, 357, 484, 486, 498, 528, 564, 566, 601, 606, 622, 630, 648
 - Ehefrau/Witwe 606

ADVOKATE

- Ausüßer 373, 384, 388
- (Ober)hofgericht Leipzig
 - Ausüßer 534, 574
- Hofgericht Wittenberg
 - Ausüßer 540
- Konsistorium Wittenberg
 - Ausüßer 540

AKTUARE

- Amtsaktuare
 - Ausüßer 542

ÄLTESTE

- Amtsälteste
 - Oberamtsälteste
 - Ausüßer 555
- Landesälteste
 - Ausüßer 539, 557

ALTISTEN

- Ausüßer 94

AMBASSADEURE

- Ausüßer 360, 612

AMMEN

- Ausüßerin 120, 122–124, 136, 145, 446

AMTMÄNNER

- Ausüßer 142, 282, 348, 470, 544, 568, 609, 637
- Ehefrau/Witwe 365, 369, 378
- Oberamtänner
 - Ausüßer 619

AMTSINHABER

- Ausüßer 566

APOTHEKER

- Ausüßer 160, 549, 567
- Hofapotheker
 - Ausüßer 542, 566, 591
 - Ehefrau/Witwe 611
- Reiseapotheker
 - Ausüßer 388, 393, 402, 545, 547

ARCHIVARE

- Ausüßer 342, 345, 347

ASSESSOREN

- Hofgericht (Halle)
 - Ausüßer 153, 540
- Juristenfakultät Wittenberg
 - Ausüßer 540
- Konsistorium
 - Ausüßer 27, 158, 209, 547, 560
- Landgericht Niederlausitz
 - Ausüßer 535, 562
- Oberhofgericht (Wittenberg)
 - Ausüßer 560, 605
- Oberkonsistorium
 - Ausüßer 29, 34, 557
- Schöppenstuhl Leipzig
 - Ausüßer 535, 561

AUDITOREN

- Fünisches Provinzregiment zu Fuß
 - Ausüßer 547
- Generalauditoren
 - Ausüßer 230, 232, 234, 505, 542, 595f., 613
- Hofauditoren
 - Ausüßer 542, 596
- Kriegsauditoren
 - Ausüßer 542, 595f.

AUFSEHER

- Holzflöße
 - Ausüßer 142
- Oberaufseher
 - Ausüßer 153, 340, 563, 620, 627, 635
 - Ehefrau/Witwe 615, 618, 628, 653

■ Bauaufseher

- Ausüßer 543

AUSGEBERINNEN

- Ausüßerin 500

BÄCKER

- Hofbäcker
 - Ausüßer 552
- Weißbäcker
 - Ausüßer 552, 556

BADER

- Ausüßer 551

BANKIERS

- Ausüßer 656

BARBIERE (BALBIERE)

- Ausüßer 145, 420f., 542
- Geselle 258
- Hofbarbiere
 - Ausüßer 570
- Leibbarbiere
 - Ausüßer 151, 155, 417, 583
- Regimentsbarbiere
 - Ausüßer 590
- Reisebarbiere
 - Ausüßer 250, 554

BASSISTEN

- Ausüßer 83, 85, 94, 581, 585

BEICHTVÄTER

- Ausüßer 86, 557, 561, 594, 645

BERGMÄNNER

- Ausüßer 79

BETTERINNEN / BETTFRAUEN

- Ausüßerin 118, 229, 238, 243, 262, 264, 270, 280, 424, 444, 475–477, 484, 486–488, 491f., 496f., 499, 505, 521, 531

BEUTLER

- Ausüßer 555

BIBLIOTHEKARE

- Ausüßer 320, 488, 497, 509

BILDHAUER

- Ausüßer 142, 153, 542, 548

BISCHÖFE

- Ausüßer 207, 641

BUCHBINDER

- Ausüßer 535, 548
- Hofbuchbinder
 - Ausüßer 548

BUCHHALTER

- Ausüßer 152, 589
- Steuerbuchhalter
 - Ehefrau/Witwe 593, 600

BÜCHSENSPANNER

- Ausüber 143, 545

BÜTTNER

- Ausüber 544
- Hofbüttner
 - Ausüber 547

CHEMIKER (CHYMICI)

- Geheime Chymici
 - Ausüber 150

COMBATS (?)

- Leibkompanie
 - Ausüber 542

CONSTABELS

- Ausüber 554

CORNETS

- Ausüber 230f., 233f., 236, 241, 246, 437f., 440, 452–455, 462–464, 468f., 473f., 477–480, 553, 602
- Leibkompanie
 - Ausüber 444
- Reitende Trabanten
 - Ausüber 604
- Trabantenleibgarde
 - Ausüber 599

DECHANTEN

- Domdechanten
 - Ausüber 488, 490

DIAKONE

- Ausüber 158, 201, 203, 323, 537, 553, 559, 614, 657
- Archidiakone
 - Ausüber 545, 549, 564, 615

DIENER

- des Bettmeisters
 - Ausüber 487, 495, 509, 517
- des Pagenhofmeisters
 - Ausüber 488, 490, 492
- des Stallmeisters
 - Ausüber 546
 - Ausüberin 546
- des Stallschreibers
 - Ausüberin 543

■ Brotdiener

- Ausüber 142

■ Kammerdiener

- Ausüber 66, 68f., 119, 141f., 146, 150, 155f., 160, 172, 179f., 210, 230, 232, 234–236, 239, 241, 244, 246, 249f., 253, 256f.,

- 259f., 265, 271, 279, 286, 343, 346, 351, 355, 364, 370, 379, 387f., 393, 404, 410, 413f., 418f., 421–423, 425f., 428, 431–433, 435–437, 441, 444–446, 449f., 455f., 458f., 461f., 464, 470, 473f., 476–478, 480–484, 486–490, 494–500, 502, 504f., 507f., 510, 512, 515, 517, 520, 523, 526, 528f., 531, 534–536, 539–541, 543f., 545–547, 549f., 552, 554, 558, 566, 573–575, 577, 579, 582f., 585–587, 589–593, 599, 603f., 606–608, 610, 613–616, 618–620, 622, 629, 636, 638, 643f., 646–649, 651
- Ausüberin 76, 118, 142, 144–146, 154f., 229, 231, 233, 235, 243, 260, 266, 268, 283, 293, 301, 335, 339, 341, 353–355, 361, 370f., 377, 389, 408, 474, 483, 485, 488–490, 492, 495, 499, 501f., 504f., 508, 510, 513, 518f., 531, 639
- Ehefrau/Witwe 253, 256, 376, 380, 473–475, 477f., 480, 591

- Kunstkammerdiener
 - Ausüber 542

- Oberkammerdiener
 - Ausüber 592

- Geheime Kammerdiener
 - Ausüber

- 154, 157, 551, 575, 588, 592
- Ausüberin 245, 247, 286, 636

- Reitende Kammerdiener
 - Ausüber 158, 544, 586

- Wirkliche Kammerdiener
 - Ausüber 555

■ Silberdiener

- Ausüber 120, 156, 539, 548, 573
- Marschallstafel
 - Ausüber 554

DIREKTOREN

- Evangelische deutsche Kirche
 - Ausüber 206
- Geistliches Konsistorium im Fürstentum Sachsen-Querfurt
 - Ausüber 557
- Magdeburger Landschaft auf Deersheim bei Osterwieck
 - Ausüber 533

■ Akzisdirektoren

- Ausüber 648
- Generalakzisdirektoren
 - Ausüber 641, 644, 650f.

■ Kammerdirektoren

- Ausüber 483, 485f., 488–491, 493, 495–500, 502f., 505f., 555f., 587, 592, 595, 598, 600f., 606–608, 641, 649

- Ehefrau/Witwe 493, 503f., 506, 508, 524, 529, 597–599, 604, 607, 610
- Sohn 483

■ Konsumptionsdirektoren

- Generalkonsumptionsdirektoren
 - Ausüber 651

■ Musikdirektoren

- Ausüber 657

■ Ratsdirektoren

- Berg(rats)direktoren
 - Ausüber 555f., 558, 566, 600
- Geheime Ratsdirektoren
 - Ausüber 49f., 167, 548, 550, 586, 596–598, 601, 606–608, 611, 615, 617, 621, 624, 626, 629, 631, 634
 - Ehefrau/Witwe 605, 612–615, 618f., 631, 636

- Kammerratsdirektoren
 - Ausüber 551, 558

■ Steuerektoren

- Ausüber 49, 544, 595, 600, 605f., 629
- Obersteuerektoren
 - Ausüber 262, 275, 278, 283, 285, 289, 297, 300, 303, 334, 342, 560, 564, 624, 626f., 631, 648, 650f.
 - Ehefrau/Witwe 626
- Vizesteuerektoren
 - Ausüber 650
- Vizeobersteuerektoren
 - Ausüber 656
 - Ehefrau/Witwe 651

DOMHERREN

- Ausüber 170, 533, 545, 560–562, 566, 599, 607, 615, 623

DRAGONER

- Ausüber 560

DRECHSLER

- Hofdrechsler
 - Ausüber 153

EINKÄUFER

- Ausüber 158
- Erzeinkäufer
 - Ausüber 534

EINNEHMER & KASSIERER

- Obereinnehmer
 - Ausüber 347, 352, 376, 380, 384, 393, 399, 404, 412, 592

■ Akziseinnehmer

- Ausüber 364, 373, 547

- Oberakziseinnehmer/
Akzisobereinnehmer
- Ausüber
356, 369, 389, 415, 579, 583

□ Generalakziseinnehmer

- Obergeneralakziseinnehmer
- Ausüber 567

■ Kriegskassierer

- Ausüber
381, 386, 390, 393, 399
- Ehefrau/Witwe 403

■ Steuereinnehmer/-kassierer

- Ausüber 536, 570, 631
- Ehefrau/Witwe 653
- Obersteuereinnehmer/-kassierer
- Ausüber
250, 533, 549, 556, 558, 562,
564, 566, 600, 616, 625
- Ehefrau/Witwe 625

□ Fleischsteuereinnehmer/-kassierer

- Ausüber
541, 546, 548, 554, 647

□ Kreissteuereinnehmer

- Ausüber 551, 637
- Oberkreissteuereinnehmer
- Ausüber 556

■ Zolleinnehmer

- Landzolleinnehmer
- Oberlandzolleinnehmer
- Ausüber 149

EINSPÄNNER

- Ausüber 540, 541, 550

EXPEDITOREN

- Geheime Kammerkanzlei
- Ausüber 533
- Geheime Expeditoren
- Ausüber
244, 246, 250, 253, 259, 263,
266, 268, 271, 277f., 281, 284,
287, 291, 304, 336, 338, 341

FÄHNRICHE

- Ausüber 183, 368, 374, 442,
469, 479, 515, 602
- Dragonerleibkompanie
- Ausüber 546

FAKTOREN

- Ausüber 507
- Salzfaktoren
- Ausüber 292, 295, 301, 304,
335, 339, 344, 348, 355, 362,
370, 374, 379, 385, 390
- Ehefrau/Witwe
403, 406, 409, 412

FÄNGER

- Rebhühnerfänger
- Ausüber 603, 616

FEDERSCHMÜCKER

- Ehefrau/Witwe 602

FELDHERRN

- Reichsfeldherren
- Ausüber 581

FEUERWERKER

- Ausüber 538, 542
- Oberfeuerwerker
- Ausüber 548, 554

FISCHER

- Hoffischer
- Ausüber 546

FLEISCHHAUER

- Ausüber 542, 567

FÖRSTER

- Ausüber 143, 535, 545
- Oberförster
- Ausüber 144, 161
- Vizeoberförster
- Ausüber 552

FOURIERE

- Ausüber 293, 586
- Geschirrfouriere
- Hofgeschirrfouriere
- Ausüber 543
- Hoffouriere
- Ausüber 542, 575, 577
- Ehefrau/Witwe 378
- Kammerfouriere
- Ausüber 146, 148, 484f., 487,
489, 491, 493, 495, 578, 581,
583, 595, 598, 609
- Trabantenfouriere
- Ausüber 383, 386, 390, 392,
395, 399, 403, 406, 411, 414

FÜHRER

- Ausüber 487

GÄRTNER

- Lustgärtner
- Ausüber 542f., 545
- Zehrgärtner
- Ausüber 541
- Zwingergärtner
- Ausüber 543, 545

GASTWIRTE

- Ausüber 541

GELEITSMÄNNER

- Ausüber 159

GENERÄLE

- Ausüber 286, 294f., 298, 301,
331–335, 337, 341f., 353f., 359,
371, 373, 381, 383, 387, 389,
392f., 398, 401, 405, 407, 409,
411f., 525, 595, 608, 612, 616,
625, 628f., 631f., 640, 643, 646,
648–655, 657
- Ehefrau/Witwe 230, 281, 294,
298, 343–345, 348, 351, 353,
357, 361f., 364f., 367–372,
374–376, 378f., 382, 384–397,
399f., 402f., 405, 407, 409–413,
415, 602, 616, 618, 620,
624–626, 629, 637, 639f.,
642–644, 647, 656
- Dänische Truppen
- Ausüber 282
- Infanterie
- Ausüber 302, 633f.
- Kavallerie
- Ausüber 88, 645
- Sachsen-gothaische Truppen
- Ausüber 613

GESANDTE & ABGEORDNETE

- Abgeordnete
- Ausüber
36, 179, 488, 592, 637
- Abgesandte
- Ausüber 39f., 46f., 80, 118,
172, 207, 250, 289, 472, 474,
490, 592, 597, 602, 648, 656
- Ehefrau/Witwe 643
- Gesandte
- Ausüber
50, 89f., 96, 162, 198, 207, 641
- Ehefrau/Witwe 410, 414

GIESSER

- Stückgießer
- Ausüber 548

GLASER

- Hofglaser
- Ausüber 593

GOUVENEURE

- Ausüber
635–638, 646, 650, 655
- Ehefrau/Witwe 654

GÜRTLER

- Ausüber 145

HÄNDLER & KAUFLEUTE

- Handelsherren
- Ausüber 625, 645
- Handelsmänner
- Ausüber 150f., 154f., 286, 535,
541, 543, 547, 549, 550, 554,

557f., 563, 568, 571, 590, 630, 642, 649, 651

- Hofhandelsmänner
 - Ausüber 503, 593

□ Kaufmänner

- Ausüber 286, 536, 541, 548, 568, 630, 644, 649, 651

□ Schiffhändler

- Ausüber 541, 543

□ Tuchhändler

- Ausüber 145, 535

□ Weinhändler

- Ausüber 550

HAUPTMÄNNER

- Ausüber
 - 112f., 119, 146, 149, 151, 153, 175, 248, 281, 296, 342, 346, 350, 352, 355, 358, 361, 369, 378, 382, 385, 388f., 393, 397, 399–401, 410, 412, 417–424, 426, 432, 434, 439–441, 443, 445, 449–455, 457–463, 465, 469–472, 474–479, 484–487, 489f., 493, 504–507, 509–514, 516, 518–521, 524, 529, 532, 540f., 551, 556, 572, 581, 585, 587, 590f., 594, 595, 597, 599f., 602–604, 608, 611, 625f., 630, 641, 643, 645
- Ehefrau/Witwe 397, 401, 403, 406, 409, 411, 413, 434, 446, 479, 595, 598, 600, 644, 653
- Sohn 521
- Chevaliergarde
 - Ausüber 653
- Dragoner
 - Ausüber 536, 567
- Flemmingsches Bataillon
 - Ausüber 570
- Grenadiere
 - Ausüber 525
- Kadetten
 - Ausüber 565
- Leibgarde/-regiment
 - Ausüber 152, 609
- Muskatonen
 - Ausüber 594
- Trabanten
 - Ausüber
 - 116f., 119–122, 129–139, 253, 263, 427–433, 435–438, 442, 444, 446, 447, 449, 455–457, 459, 461, 466–469, 481f., 497, 505, 517, 552, 558f., 564, 566, 574, 578, 594f., 599, 604f., 609f., 612–614, 616, 619f., 622–624, 627, 631, 633f., 637f., 641–643, 648, 651, 655
 - Ehefrau/Witwe
 - 131, 139f., 419, 427, 429, 433, 435, 439, 441, 515, 607, 609f., 614, 619, 622, 624, 648
- Westromirskisches Regiment
 - Ausüber 565

□ Amtshauptmänner (auch: Hauptmänner des Amtes ...)

- Ausüber 144, 153, 156, 158f., 171, 182, 184, 230f., 234, 236, 238, 241–243, 245, 247, 249, 252, 254, 257, 261, 265, 267, 269, 271f., 274, 278, 283, 335, 338, 348, 351, 356, 359, 378, 384, 391, 397, 414, 418, 436, 454–456, 459–479, 481f., 500, 533–538, 540, 542, 551–553, 557, 561, 563f., 566, 584, 612f., 615, 618–620, 625, 627–629, 633, 637f., 654, 656
- Ehefrau/Witwe 163, 247, 249, 257, 264, 267f., 271, 273, 278, 280, 286, 290, 292, 295, 301, 331, 335, 342, 345, 349, 476, 595, 614, 617, 627, 629, 632, 637, 642, 644, 649f.

□ Berghauptmänner

- Ausüber 184, 472f., 475, 478–480, 532, 584, 598, 653
- Ehefrau/Witwe 618
- Oberberghauptmänner
 - Ausüber 601, 605f., 625
 - Ehefrau/Witwe 379, 391, 625
- Vizeberghauptmänner
 - Ausüber 647

□ Brückenhauptmänner

- Ausüber 545

□ Defensionshauptmänner

- Ausüber 560

□ Festungshauptmänner

- Ausüber 538, 540, 607

□ Kreishauptmänner

- Ausüber 246, 252, 254, 258, 261, 495, 557, 561, 564, 597, 607, 614, 616f., 620, 622–624, 627, 632, 635, 637, 643f.
- Ehefrau/Witwe
 - 281, 614, 623, 625, 630, 646
- Oberkreishauptmänner
 - Ausüber 544, 621
- Vizekreishauptmänner
 - Ausüber 619

□ Kriegshauptmänner

- Ausüber 146, 169, 276, 595
- Bosisches Regiment
 - Ausüber 148
- Leibregiment
 - Ausüber 150

□ Landeshauptmänner

- Ausüber
 - 49, 50, 579, 592, 599, 621f., 626
- Ehefrau/Witwe 618

□ Oberhauptmänner

- Ausüber
 - 163, 165, 231, 240, 612
- Ehefrau/Witwe 592

• Artillerie

- Ausüber 601

□ Ratshauptmänner

- Ausüber 616

□ Salzhauptmänner

- Ausüber 596

□ Schlosshauptmänner

- Ausüber 550, 610

□ Stadthauptmänner

- Ausüber 162

□ Stiftshauptmänner

- Ausüber 593, 621
- Ehefrau/Witwe 599

□ Stückhauptmänner

- Ausüber 484, 497, 502, 513f., 516, 556, 594, 599
- Ehefrau/Witwe 518f.
- Oberstückhauptmänner
 - Ausüber
 - 504, 506, 508, 510, 604
 - Ehefrau/Witwe 509

HEIDUCKEN

- Ausüber 543, 553

HEIZER

□ Kammerheizer

- Ausüber 543

□ Stubenheizer

- Ausüberin 425

HEROLDE

- Ausüber 544

HISTORIOGRAPHEN

- Ausüber 369, 375, 383

HOFPFALZGRAFEN

- Ausüber 149, 152

INFORMATOREN & PRÄZEPTOREN

□ Informatoren

- Ausüber 35, 231f., 241, 256, 259, 264, 277, 291, 298f., 303, 333, 335, 337, 340–344, 346, 348f., 351f., 355, 359, 362, 364, 367, 370f., 378, 383, 393f., 397, 400, 406, 408, 414, 477, 481, 489, 491, 495, 497, 499, 502, 504, 506f., 509f., 515, 517, 519, 521f., 524, 525, 528, 537, 588
- Pageninformatoren
 - Ausüber
 - 237, 239, 241, 243, 246, 602

□ Präzeptoren

- Ausüber 33, 61–67, 116, 118, 162, 210, 450, 487, 496, 509, 511

INGENIEURE

- Ausüber 399, 634

INSPEKTOREN

- Ausüber 33, 151, 569
- Dohna, Hospital
 - Ausüber 544
- Dresden, Haus der Kurfürstin
 - Ausüber 548

- Meißen, Landschule
 - Ausüber 558
- Akzisinspektoren
 - Ausüber 570
- Generalakzisinspektoren
 - Ehefrau/Witwe 639
- Ballinspektoren
 - Ausüber 290, 295, 298
- Berginspektoren
 - Oberberginspektoren
 - Ausüber 412, 571
- Oberinspektoren
 - Ausüber 266
- Rentinspektoren
 - Ausüber 536

JÄGER

- Ausüber 394, 553
- Hofjäger
 - Ausüber 143, 150
- Par-force-Jäger
 - Ehefrau/Witwe 643
 - Ober-Par-force-Jäger
 - Ausüber 236, 240, 560

JUNKER

- Ausüber 137, 418, 450, 457, 498, 502, 514
- Hofjunker
 - Ausüber 54, 94f., 141, 143, 147, 150, 159, 474, 532
- Jagdjunker
 - Ausüber 237, 253, 263, 271, 430, 455, 459, 474, 496, 498, 552
- Kammerjunker
 - Ausüber 61–74, 104, 131f., 134f., 137, 141–149, 151–160, 164, 168f., 171, 173–180, 184, 229–236, 238, 240, 242–244, 246f., 249f., 253, 255, 257f., 260, 262, 264–268, 270–274, 276–281, 283, 285f., 289–291, 294f., 298, 300, 302–304, 307, 332f., 335, 339–343, 347–354, 357–363, 365–367, 369f., 372f., 375–388, 390, 392–394, 396–398, 400–409, 411–413, 415, 417–480, 483–529, 531–537, 539f., 543, 545–553, 555–560, 562, 565f., 569f., 572–579, 581, 583–587, 590, 592, 594f., 597, 599–602, 604–607, 609f., 613, 615, 618f., 622–624, 627f., 630f., 633–635, 637–639, 641–655, 657
 - Ehefrau/Witwe
 - 239–241, 243–245, 247, 249f., 252–254, 290, 349, 353, 359, 362, 367, 370, 376, 380f., 385f., 395, 470, 500, 594, 604, 607, 615f., 618–620, 623f., 626, 628, 630, 638, 641–645, 648, 651, 654, 656
 - Oberkammerjunker
 - Ausüber 233

JUWELIERE

- Ausüber 515, 644
- Hofjuweliere
 - Ausüber 512, 547, 623, 629, 632, 639, 646, 647
- Oberkammereijuweliere
 - Ausüber 544, 549

KALKULATOREN

- Akziskalkulatoren
 - Ausüber 404, 407, 411, 414
- Kammerkalkulatoren
 - Ausüber 568
- Rent(kammer)-/Rentereikalkulatoren
 - Ausüber 568, 608, 647

KÄMMERER

- Ausüber 145, 163, 230, 233, 236, 238, 256, 260, 262, 267f., 278, 280, 295, 338, 341, 484, 486, 488, 493, 498, 500, 502, 504, 507, 510f., 513f., 517–520, 522, 524, 526f., 530, 532, 561, 601–603, 605, 607, 609–611, 613–615, 619, 621f., 624, 626, 634f., 640, 652f.
- Ehefrau/Witwe 615, 631
- Oberkämmerer
 - Ausüber
 - 158, 169–173, 232f., 235f., 240, 243, 251, 267, 270, 286, 307, 429, 431–436, 445, 447, 475, 477, 479, 480, 495, 514, 516, 543, 546, 550, 577–579, 581, 583, 593f., 600, 610, 612, 614–617, 619, 623f., 630
 - Ehefrau/Witwe
 - 267, 270, 274, 277, 281, 438, 440, 581, 610, 612–615
- Obristkämmerer
 - Ausüber 259
- Erbkämmerer
 - Ausüber 556
- Geheime Kämmerer
 - Ausüber 169, 182
- Kunstkämmerer
 - Ausüber 609

KAMMERHERREN /

KAMMERFRAUEN/-WEIBER

- Ausüber 49, 158, 230, 232, 235, 237, 240–246, 248, 250–259, 261–273, 275f., 279–282, 284–289, 292f., 295–298, 300–304, 331–333, 335–344, 346–354, 356, 359f., 362–364, 366–374, 376–380, 382–405, 407, 409–415, 435–474, 478–480, 533, 537–545, 548–554, 556, 558–566, 568, 570, 578f., 581–585, 587f., 590–595, 598f., 601f., 604–612, 614–656

- Ausüberin 119, 128, 130, 140, 145, 155, 179, 240, 248–250, 254, 256, 301, 304, 333, 372, 416, 418f., 422, 424, 426, 428f., 436f., 439f., 442–445, 450f., 453, 459, 461, 463f., 472–474, 476–484, 486–488, 490–492, 494, 496f., 499f., 502, 504, 506, 508–511, 513, 515, 517, 519, 521f., 524–527, 547, 591, 596, 606, 614, 632, 636, 639
- Ehefrau/Witwe 240, 251, 253, 255, 258, 260, 262f., 266–274, 276–278, 280, 282f., 285, 288, 291–293, 295, 297, 299, 301–303, 332–334, 336–340, 343–345, 347, 349, 350, 352, 353–357, 359f., 362f., 365f., 368f., 371–373, 375, 377–379, 381f., 385, 387, 391f., 395, 397f., 401, 404–406, 408, 410, 413, 415, 465, 473, 594, 605, 607, 612f., 615, 617–620, 622–626, 628–634, 636–639, 641–651, 653, 655–657
- Oberkammerherren & -frauen
 - Ausüber 633, 641
 - Ausüberin 557
 - Ehefrau/Witwe 337
- Wirkliche Kammerherren
 - Ausüber 555, 560f., 563, 656

KÄMMERIERER

- Ausüber 239, 242, 246, 249f., 253f., 256, 259, 261, 264, 266–268, 270–272, 274, 277, 279, 281–285, 287, 290, 292f., 295, 298–300, 302, 332, 336, 339f., 343, 351, 353, 357, 362f., 366, 369, 373, 408, 456, 460–463, 470, 472, 475–477, 479–482, 485, 487, 489f., 492, 496f., 499, 501f., 504, 506, 508, 511, 515, 578, 605
- Ehefrau/Witwe
 - 275, 278, 281, 297, 302, 332
- Geheime Kämmerierer
 - Ausüber
 - 266, 270, 273, 287, 293, 296, 301, 331, 333f., 336, 343, 345, 347f., 354f., 359, 372, 374, 376, 379, 381–383, 385, 387f., 390, 392f., 395, 399, 402, 404, 411, 413, 415, 455, 465, 484, 493f., 512, 517, 538, 559, 568, 578, 584, 589, 591, 597, 616, 643f.
 - Ehefrau/Witwe
 - 237, 294, 299, 301, 303, 335f., 362, 365, 368, 371, 380, 512, 619, 641, 655

KAMMERTÜRHÜTER

- Ausüber 538
- Reichserbkammertürhüter
 - Ausüber 158, 539, 544, 562

KANTOREN

- Hofkantoren
 - Ausüber 425f., 428–431, 535, 541, 544, 555, 575, 582, 586, 593, 609
 - Ehefrau/Witwe 436
- Schulkantoren
 - Collega IV
 - Ausüber 657

KANZELLISTEN

- Ausüber 231, 233, 236, 242, 265, 270, 273, 286f., 295, 303, 349, 397, 412, 528, 531, 647, 654, 657
- Ehefrau/Witwe 297
- Geheime Kanzellisten
 - Ausüber 402
- Gerichtskanzellisten
 - Ausüber 569
- Kriegskanzellisten
 - Geheime Kriegskanzellisten
 - Ausüber 569
- Lehenskanzellisten
 - Ausüber 569

KANZLEIVERWAHRER

- Ausüber 485

KANZLER

- Ausüber 34, 44f., 48, 165f., 177, 183, 200, 252, 254, 256, 258, 260, 263, 265, 268, 270f., 273, 275f., 278, 280, 282f., 285, 288, 291f., 295, 297, 299, 301, 303, 332f., 336f., 340, 344, 346, 348, 351, 353, 355, 358, 360, 365, 368, 371, 373f., 376, 379f., 386, 388, 395, 399, 407, 411, 414, 592, 598, 600, 602, 604–611, 614f., 617–621, 623–626, 629, 631, 633f., 637, 639–643, 647, 652
- Ehefrau/Witwe 48, 303, 581, 600f., 605f., 608, 611, 615, 617, 620f., 623f., 626–629, 633, 635, 637–639, 642, 646
- Vizekanzler
 - Ausüber 383, 387, 391, 396, 403, 408, 412, 415, 454–462, 464–468, 490, 595, 644, 646–651, 653f.
 - Ehefrau/Witwe 469, 597, 600f., 604f., 650, 656
- Amtskanzler
 - Oberamtskanzler
 - Ausüber 158, 179
- Großkanzler
 - Ausüber 636
 - Ehefrau/Witwe 636, 637
- Stiftskanzler
 - Ausüber 149, 577, 598

KAPELLKNABEN
(DISKANTISTEN)

- Ausüber 94, 98, 100f., 112, 277, 442, 444–448, 450f., 454–459, 461, 463, 465–467, 473, 475–481

KAPITÄNE

- Ausüber 170, 383, 391, 395, 406, 415, 469, 530, 650, 653
- Armee
 - Ausüber 569
- Chevaliergarde
 - Ausüber 401, 571
- Flemmingsches Regiment zu Fuß
 - Ausüber 571
- Kurprinzliches Regiment
 - Ausüber 634

KAPITULARE

- Ausüber 151

KAVALIERE

- Garnison
 - Ausüber 392

KELLNER

- Hauskellner
 - Ausüber 210, 482f., 538, 611
 - Ehefrau/Witwe 593, 633

KIRCHENVORSTEHER

- Ausüber 538, 571

KIRCHNER

- Ausüber 95, 420f., 460, 474, 478, 488, 492, 494–496, 503, 505, 507, 511–513, 516f., 521f., 524–526
- Hofkirchner
 - Ausüber 61, 133f., 136, 138, 183, 230f., 233f., 236f., 239, 241, 243f., 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262f., 266, 268, 271, 274–276, 279f., 283f., 289, 292, 294, 296, 300, 302, 331, 333, 335, 337, 340, 347, 349, 352, 358, 361, 365f., 369, 373f., 376, 383, 386, 391, 393, 400, 403, 406, 413, 419, 458f., 472, 475–477, 479–485, 491, 493, 497, 499, 501, 504, 510, 514, 518f., 530–532, 564
 - Substitut 364
- Schlosskirchner
 - Ausüber 104, 487, 489, 508, 523, 527f.

KIRCHVÄTER

- Ausüber 160, 546, 556

KNECHTE

- Jungfernknechte
 - Ausüber 142
- Leibknechte
 - Ausüber 146, 542, 555
- Reiseknechte
 - Ausüber 141
- Reitknechte
 - Ausüber 541, 550, 552
- Sattelknechte
 - Ausüber 160, 553

KÖCHE

- Ausüber 582, 584, 586, 638
- Ausüberin 118, 142, 355, 359, 509, 511
- Ehefrau/Witwe 337, 344
- Kalte Küche
 - Ausüber 541
- Kleine Küche
 - Ausüberin 550
- Mundköche
 - Ausüber 153, 156, 538, 544, 557, 644, 649, 653
 - Ehefrau/Witwe 485, 486
- Stadtköche
 - Ausüber 545

KOMMANDANTEN

- Ausüber 152, 294, 542, 563, 595, 604, 606, 608, 611, 613, 622, 624, 627–629, 640, 644, 646, 650, 653
- Generalkommandanten
 - Ausüber 652
- Oberkommandanten
 - Ausüber 561, 613, 619, 629, 632f., 635, 644, 651
- Vizekommandanten
 - Ausüber 657

KOMMENDATOREN

- Ausüber 541, 561, 601

KOMMISSARE

- Ausüber 36, 394
- Akziskommissare
 - Ausüber 384, 643
 - Generalakziskommissare
 - Ausüber 366, 371
- Floßkommissare
 - Oberfloßkommissare
 - Ehefrau/Witwe 409
- Hofkommissare
 - Ausüber 179, 587
- Kammerkommissare
 - Ausüber 366, 383, 385
- Kriegskommissare
 - Ausüber 367, 543, 653
 - Ehefrau/Witwe 372, 409, 411

- Generalkriegskommissare
 - Ausüßer 490f., 493
- Oberkriegskommissare
 - Ausüßer 362, 382, 386–388, 485, 496, 654
 - Ehefrau/Witwe 369
- Mark- und Kreiskommissare
 - Ausüßer 617
- Proviantkommissare
 - Ausüßer 563

KONDITIONEN

- Ausüßer 243, 278, 281, 341, 378, 400, 416, 422–424, 426f., 429f., 433, 437, 439, 442f., 445f., 448–450, 452–457, 459–461, 463–469, 472f., 505f., 508, 510, 582, 584, 587
- Geselle 284, 292, 498
- Hofkonditionen
 - Ausüßer 229, 231, 233, 235, 237, 240, 257, 260, 270, 274, 277, 290, 293, 299, 337, 349, 354, 356, 359, 360, 386, 393, 406, 409, 419f., 426f., 429, 433, 435, 475f., 478f., 481–483, 485f., 488f., 491f., 494–496, 501, 530, 535, 575, 577f., 651
 - Ehefrau/Witwe 231, 596
 - Geselle 482

KONSULENTEN

- Ausüßer 555, 561f., 566f., 569, 602, 625, 645f., 653
- Kammerkonsulenten
 - Ausüßer 554, 569, 594, 605
- Rechtskonsulenten
 - Ausüßer 571, 653

KOPISTEN

- Generalakzisinspektion
 - Ausüßer 568
- Hofkanzlei
 - Ausüßer 568
- Hofmarschallamt
 - Ausüßer 469
- Justizkanzlei
 - Ausüßer 568
- Kriegskanzlei
 - Ausüßer 524
- Oberkonsistorium
 - Ausüßer 34
- Steuerkopisten
 - Ausüßer 541

KORPORALE

- Ausüßer 491, 535
- Hoffahne
 - Ausüßer 146
- Reitende Trabanten
 - Ausüßer 246
- Schweizer Leibgarde
 - Ausüßer 554, 573

KÜNSTLER

- Ausüßer 550

KÜRASSIERE

- Regiment
 - Ausüßer 560

KURIERE

- Kammerkuriere
 - Ausüßer 340, 348, 366, 392, 410

KÜRSCHNER

- Hofkürschner
 - Ausüßer 533

KURZWEILER & NARREN

- Kurzweiler
 - Ausüßer 152
 - Ausüßerin 152
- Närrinnen
 - Ausüßerin 130, 184

LAUTENISTEN

- Ausüßer 156

LEGATEN

- Ausüßer 185, 628
- Ausüßerin (?) 351

LEUTNANTE

- Ausüßer 101, 248, 250, 364, 376, 379, 391, 394, 397, 404, 407, 409, 411, 418, 421, 423, 425, 427, 429f., 432, 435–441, 443–447, 449–452, 470, 477, 487, 527, 540, 549, 579, 591, 602f., 626, 634
- Ehefrau/Witwe 269, 397, 401, 406, 409, 412, 619f., 625
- adlige Kompaniekadetten
 - Ausüßer 569
- Chevaliergarde
 - Ausüßer 388
- Defensionier
 - Ausüßer 625
- Infanterie
 - Ausüßer 599
- Kadetten
 - Ausüßer 271
- Kurprinzliches Regiment
 - Ausüßer 647
- Reitende Trabanten
 - Ausüßer 603
- Trabanten
 - Ausüßer 391, 394, 402, 406, 412, 417, 422, 426f., 431f., 434, 443
- Auditeur-Leutnante
 - Generalauditeur-Leutnante
 - Ausüßer 486, 488, 491f., 568

□ Feldmarschall-Leutnante

- Ausüßer 494, 499, 503, 508, 510f., 516, 594, 599f., 605f.
- Ehefrau/Witwe 603, 606
- Generalfeldmarschall-Leutnante
 - Ausüßer 487, 490f., 494, 496, 499, 501, 504, 597f., 600f., 605, 613
 - Ehefrau/Witwe 606
- Generalleutnante
 - Ausüßer 264, 295, 298, 333, 340, 360, 567f., 611–613, 616, 619, 621, 624, 630, 632f., 635f., 641, 643, 647f., 650, 652, 656
 - Ehefrau/Witwe 303, 338, 358, 367, 372, 375f., 378, 382, 384, 389, 397, 613, 615f., 623f., 634–636, 645, 647, 650, 652, 654
- Kavallerie
 - Ausüßer 570, 612, 630, 647
- zu Ross
 - Ausüßer 624, 630
- Kapitänleutnante
 - Ausüßer 155, 231, 233, 236, 238, 240, 243, 246, 374, 377, 391, 395, 399, 406f., 413, 445, 447f., 450, 452, 454, 456, 458f., 462f., 466, 468–475, 477–480, 482–485, 489, 499, 501f., 504, 507, 511–516, 519, 521f., 524f., 528, 531f., 585, 592, 595, 600f., 607f., 610, 617, 619, 623, 625, 633
 - Ehefrau/Witwe 604, 618, 624, 626
- Deutsche Leibgarde zu Ross
 - Ausüßer 553
- Leibregiment zu Fuß
 - Ausüßer 549
- Muskettier-Leibgarde
 - Ausüßer 551
- Schweizer Garde (zu Fuß)
 - Ausüßer 380, 404
- Trabanten(garde) (zu Fuß)
 - Ausüßer 362, 382, 386, 410, 487f., 491f., 494f., 497, 509, 514, 517, 560, 596, 598f., 603, 643
- Oberleutnante
 - Ausüßer 156
- Oberst-/Obristleutnante
 - Ausüßer 155, 176–178, 185, 229, 231f., 240, 242f., 248, 252, 259, 270, 273, 337, 367, 373, 377, 379, 383, 386, 394, 396, 400f., 405, 410, 413, 419, 421f., 424–428, 430–432, 434, 436, 439f., 442, 444–446, 448–452, 454–456, 458f., 461, 472, 481f., 485, 487, 490–492, 495, 497, 503, 506f., 509f., 515, 518, 522–526, 528f., 531, 534, 540, 553f., 556, 585–589, 595, 597–605, 608f., 611, 623, 626, 628, 634f., 641, 643, 647, 649f., 652, 657
 - Ehefrau/Witwe 276, 370, 384, 388, 392, 397,

399, 482, 499, 519, 521f., 526f.,
586, 601, 605, 608, 610, 623,
629, 638, 641, 643, 649–653

- Artillerie
 - Ausüber 638
- Deutsche Leibgarde zu Ross
 - Ausüber 539, 549
- Flemmingsches Regiment
 - Ausüber 565
- Garde zu Pferd
 - Ausüber 565
- Kadetten
 - Ausüber 646f.
- Kavallerie
 - Ausüber 565, 568, 639
- Leibgarde zu Ross
 - Ausüber 562
- Leibgarde-/regiment, Garde du corps
 - Ausüber 568, 599, 636, 649
- Reitende Trabantengarde
 - Ausüber 629
- Trabantenleibgarde zu Ross
 - Ausüber 562
- zu Pferd/Ross
 - Ausüber 148, 568
- Zeugleutnante
 - Ausüber 538, 548, 582

LUDIMODERATOREN

- Ausüber 535

MAJORE

- Ausüber 231, 280, 401, 625,
634, 646f., 652, 657
- Ehefrau/Witwe
411, 414, 634, 657
- Generalmajore
 - Ausüber 267, 284, 287, 291,
299, 301, 371, 376, 378, 395,
561, 563, 610f., 613, 622f.,
625f., 628–634, 639, 642f.,
645f., 648–653
 - Ehefrau/Witwe
275, 361, 628, 632f., 635f., 643

MALER

- Ausüber 455, 460, 572, 575, 582
- Amtsmaler
 - Ausüber 548
- Hofmaler
 - Ausüber 141, 289, 292, 299,
303, 333, 337, 339, 343, 347,
351, 356, 359, 362, 364, 368f.,
373, 377, 382f., 387, 389, 391,
398, 403, 408, 413, 452, 455f.,
460, 533, 535, 543f., 548, 587
 - Ehefrau/Witwe 295, 347
- Oberhofmaler
 - Ausüber 589
- Kunstmaler
 - Ausüber 155, 534
- Stallmaler
 - Ausüber 541

MARKSCHEIDER

- Ausüber 573

MARSCHÄLLE

- Ausüber
82, 100, 183, 230, 232, 234,
236, 238, 241, 274, 288, 338,
518, 524f., 530, 532, 553, 589,
593f., 609, 611, 613, 637
- Ehefrau/Witwe
300, 341, 349, 353, 356, 359,
366, 369, 397, 412, 592–594,
607f., 615f., 637, 645
- Obermarschälle
 - Ausüber 232, 236, 238, 344,
347, 358, 361, 363, 392, 402,
611, 636, 649, 655
 - Ehefrau/Witwe
350, 352, 364, 611, 624, 642,
644f., 648, 650, 652f.
- Obristmarschälle
 - Ausüber 352, 355
 - Ehefrau/Witwe 355
- Erbmarschälle
 - Ausüber
153, 565, 629, 636, 655
- Feldmarschälle
 - Ausüber 151, 259, 261, 485,
506, 515, 524, 527, 529, 596,
609, 611, 622, 628, 636
 - Ehefrau/Witwe 523, 611,
614f., 617, 622, 629, 643f.
- Generalfeldmarschälle
 - Ausüber 251, 332, 486, 488,
490f., 493, 495, 513f., 519, 560,
607, 610, 621, 650
 - Ehefrau/Witwe
607, 618, 630, 644f., 655f.
- Hausmarschälle
 - Ausüber
117, 142, 182, 303, 425–428,
430, 437, 439, 491f., 494f., 497,
499f., 502, 541, 552, 559, 565,
574, 577, 585, 595–597, 603,
605, 607–610, 612, 614, 616f.,
619, 621, 623, 627, 632, 637
 - Ehefrau/Witwe 238, 241, 243,
247, 251, 255, 258, 262, 265,
274, 277, 279, 282, 284, 289,
293, 296, 300, 304, 335, 338,
354, 363, 368, 375, 379, 382,
389, 398, 400, 405, 409, 412,
432, 504, 506f., 509, 581, 599f.,
602f., 607, 611, 613–615, 620,
623–625, 629, 633, 636, 641,
643, 645, 647
 - Sohn 425–428, 430, 437, 439
- Hofmarschälle
 - Ausüber
34f., 46f., 49f., 144, 153f., 163,
165–169, 178, 205, 230f., 234,
236, 240f., 245, 279, 285, 346,
363, 369, 377, 380, 383, 394,
404, 407, 471, 484, 486, 488,

490, 492f., 496–499, 501, 503,
506, 509, 511, 513, 515–517,
519, 521–523, 525–527,
529–531, 537f., 552–554, 556,
559f., 563, 581, 584–586, 589,
592f., 597–603, 605–615, 635,
640, 643, 650, 655

- Ehefrau/Witwe 302, 334, 344,
351, 363, 375, 378, 380, 383,
387, 390, 395, 399, 402, 404,
407, 409, 415, 429, 522, 603,
609, 633, 636, 638f., 643, 645,
648–650, 652, 657
- Sohn 608
- Oberhofmarschälle
 - Ausüber 49, 140, 179, 244,
247, 251, 256, 261, 264, 266,
276, 279, 338, 349, 358, 366,
377, 381, 416–427, 433, 469,
471–475, 477–480, 533, 539,
550, 552, 560, 572, 574, 576,
581, 588, 592f., 596–598, 600,
602, 605–607, 609f., 613–616,
619f., 623f., 626, 639, 641f.,
647–650, 652, 655
 - Ehefrau/Witwe
256, 267, 287, 354, 360, 369,
373, 428–432, 434, 437, 522,
524, 526, 581, 597, 601, 605,
607, 609f., 613, 615, 617f., 621,
623, 626, 639–643, 648, 652

■ Reisemarschälle

- Ausüber 249, 252, 256, 265,
530, 610, 618–620
- Ehefrau/Witwe 336, 618

- Vizeiseifuttermarschälle
 - Ausüber 549

MATERIALISTEN

- Ausüber 539, 551, 553

MAURER

- Ausüber 537, 551

MECHANIKER

- Ausüber 543

MEDIZINER

■ Ärzte

- Rossärzte
 - Ausüber 553
- Wundärzte
 - Ausüber 551

■ Chirurgen

- Leibchirurgen
 - Ausüber 495, 499, 501,
504–506, 510, 514, 517, 604

■ Medici

- Ausüber
35, 142, 185, 205, 570, 646

- Hofmedici
 - Ausüßer 179, 183, 199f., 232, 247, 250, 253, 401, 405, 614, 654, 657
- Leibmedici
 - Ausüßer 148f., 151, 157, 184, 197, 244, 249, 260, 271, 333, 349, 352, 356f., 363, 369, 385, 407, 410, 484, 487, 489, 534, 539, 546, 563, 569, 574, 592, 594, 596, 598, 604–608, 616, 621f., 632, 635, 646f., 657
 - Ehefrau/Witwe 383

MEIER

- Ausüßer 537

MEISTER

- Ausüßer 540, 541f., 545, 548, 550, 552f., 555, 568, 593

■ **Ballmeister**

- Ausüßer 244, 301, 331

■ **Baumeister**

- Ausüßer 153, 155, 542, 562, 653f., 657

• **Oberbaumeister**

- Ausüßer 145

□ **Landbaumeister**

- Ausüßer 372, 376, 378, 382, 385, 389, 394, 398, 403, 406, 411
- **Oberlandbaumeister**
 - Ausüßer 451, 453f., 456, 458f., 462–465, 467f., 470f., 483, 485, 490, 504, 511, 536, 586, 588f., 614

□ **Mühlenbaumeister**

- Ausüßer 537

■ **Bergmeister**

- Ausüßer 545

■ **Bettmeister**

- Ausüßer 142, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 245, 247, 256, 331, 334, 342, 349, 357, 366, 378, 398, 410, 425, 427f., 431, 433, 435–437, 439, 441–443, 448–453, 455–457, 459–464, 466, 468–473, 475–478, 480–485, 487f., 490–492, 494f., 497, 499f., 502, 504, 506, 508–510, 512f., 515–517, 519, 521, 523f., 526f., 529, 531f., 560, 567, 574, 577, 585, 587f., 596, 599, 603f.
- Bruder 456
- Ehefrau/Witwe 242, 375, 462, 472, 479, 487, 492, 523, 525f., 597
- Schwager 519

□ **Hofbettmeister**

- Ausüßer 338, 352, 360, 369, 374, 375,

- 380, 383, 386, 389, 391, 395, 402, 404, 408, 413, 546
- Ehefrau/Witwe 335

□ **Reisebettmeister**

- Ausüßer 250, 253, 261, 264, 266, 271f., 275, 278, 281, 284, 287, 290, 292f., 296, 299, 301, 336, 345, 354, 363, 371, 574, 577, 583

■ **Botenmeister**

- Ausüßer 647

■ **Büchsenmacher/-meister/-schäfter**

- Ausüßer 112f., 143, 538, 542, 545, 549, 555
- **Rüstkammer**
 - Ausüßer 542

■ **Bürgermeister**

- Ausüßer 179, 285, 286, 584, 638, 653
- Ehefrau/Witwe 512, 514f., 517, 519, 521f., 526, 529

■ **Exerzitienmeister**

- Ausüßer 555

■ **Falkeniere/Falkenmeister**

- **Oberfalkenier/-falkenmeister**
 - Ausüßer 338, 341, 359, 370, 381, 387, 395, 401, 406, 575, 633, 637, 642–645, 647–649, 652, 654
 - Ehefrau/Witwe 345, 347, 350, 354, 359, 360, 363, 365, 369, 370, 382, 385, 389, 391, 393, 403, 409, 412, 644, 646, 649–651, 656
- **Obristfalkenier/-falkenmeister**
 - Ausüßer 634, 653

■ **Fechtmeister**

- **Hoffechtmeister**
 - Ausüßer 602

■ **Fischmeister**

- **Landfischmeister**
 - **Oberlandfischmeister**
 - Ausüßer 144

■ **Floßmeister**

- Ausüßer 483

■ **Forstmeister**

- Ausüßer 159, 441, 550
- **Oberforstmeister**
 - Ausüßer 151, 155f., 437–440, 442f., 445–449, 451–453, 466, 502, 517, 519, 540, 545, 551f., 562, 569, 579, 582, 584, 586, 588, 594, 606, 608, 625, 634
 - Ehefrau/Witwe 287, 289, 363, 390, 594f., 641

■ **Geschirrmeister**

- Ausüßer 546

■ **Hammermeister**

- Ausüßer 534, 547

■ **Hofmeister**

- Ausüßer 45–47, 53, 59–66, 100, 104, 147f., 154f., 166, 173, 181f., 234, 282, 284, 296, 298, 303, 343, 345, 348f., 352, 355, 359, 363f., 366, 369f., 371, 378, 385, 396, 400, 411, 415, 436f., 439, 442f., 445, 447–461, 463–479, 483–496, 498–506, 508, 510, 515, 521f., 526, 539, 544f., 547, 553, 569, 581f., 584f., 589, 591, 593f., 596, 598–602, 604, 609, 620, 625
- Ausüßerin bzw. Ehefrau/Witwe 49, 52–57, 59, 60, 63, 70–74, 77, 94, 100, 116–125, 127–138, 145, 163, 167f., 182, 210, 239, 242, 245, 314, 319–323, 417f., 422, 428, 430–443, 446–449, 451, 455, 457–463, 476, 481–483, 505f., 526, 543, 553, 585, 590, 592–595, 598–601, 606f., 609, 611, 632, 640
- Tochter 505
- **Oberhofmeister**
 - Ausüßer 157, 231f., 234, 236, 239f., 244–251, 253–258, 260–264, 266–269, 270–272, 274, 276, 278, 281, 283f., 287, 289, 292, 296, 299f., 304, 334, 336, 340, 342, 345, 348, 356, 359, 362, 367, 370f., 377, 379, 385, 388, 390, 394, 397, 409, 411, 453, 612f., 615, 617, 620–622, 624f., 627f., 637f., 640–643, 645, 647, 656
 - Ausüßerin bzw. Ehefrau/Witwe 247, 254, 258, 263–266, 269, 271f., 274f., 279, 281f., 284, 288f., 291, 295f., 298, 300f., 304, 321, 324–329, 332f., 336, 338, 341, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 363, 366, 370, 374, 376, 378, 382, 391, 394, 399, 611, 614f., 617–637, 639–642, 645, 647, 653, 656
- **Obristhofmeister**
 - Ausüßer 353, 380, 401, 406, 415, 656
 - Ausüßerin bzw. Ehefrau/Witwe 339, 384
- **Ermlandshofmeister**
 - **Oberste Ermlandshofmeister**
 - Ausüßer 551
- **Pagenhofmeister**
 - Ausüßer 230, 232, 234, 236, 241, 244, 246, 252, 254, 258, 261, 266, 270, 289, 292, 300, 302, 333, 337, 344, 346, 381, 385, 398, 404, 408, 414, 486–488, 490–492, 494, 496f., 499, 501f., 504, 508, 512f., 515, 517, 520, 523f., 526, 530

■ Jägermeister

- Ausüßer 47, 59, 168
- Ehefrau/Witwe 176
- Oberjägermeister
 - Ausüßer 159, 610, 614f., 626, 628, 640, 655
 - Ehefrau/Witwe 584, 607, 616, 618f., 621, 631, 641, 643, 649f.

□ Hofjägermeister

- Ausüßer 144, 147, 153, 633, 640, 645, 648, 656
- Ehefrau/Witwe 629f., 645, 651, 653
- Oberhofjägermeister
 - Ausüßer 506, 507, 510f., 513f., 516, 518f., 521, 524, 526–528, 530, 538, 543, 585, 587, 589, 603–605, 609f., 612, 614f., 623, 626, 630, 633f., 648, 653
 - Ehefrau/Witwe 603, 621, 624, 626, 632, 643, 645, 649f., 653

□ Landjägermeister

- Ausüßer 388, 597, 603, 614, 619, 625, 648, 650, 655
- Ehefrau/Witwe 285, 299, 302, 331, 334, 342, 346, 349, 356, 360, 634
- Erblandjägermeister
 - Ausüßer 612
- Oberlandjägermeister
 - Ausüßer 500, 502f., 521, 582
 - Ehefrau/Witwe 277, 280, 283, 289, 292, 294, 338, 344, 362, 365, 368, 373, 376, 379, 382, 386, 388, 391, 394, 403, 406, 409, 412, 639, 653

■ Kammermeister

- Ausüßer 162, 185, 198, 205, 572, 579, 583, 593, 623, 646, 651

■ Kapellmeister

- Ausüßer 94, 104, 108, 572, 574, 593

□ Vizekapellmeister

- Ausüßer 161, 572, 574, 576, 588, 591, 593

■ Küchenmeister

- Ausüßer 164, 250, 256, 259, 368, 600, 614, 636, 638f., 645, 648
- Ehefrau/Witwe 299, 304, 333, 335, 339, 343, 345, 348, 353, 356, 360, 371f., 375, 378, 382, 389, 392, 402, 409, 411, 641, 643, 649, 657
- Oberküchenmeister
 - Ausüßer 149, 174f., 178f., 183, 236, 239, 242, 244, 247, 250, 255, 263, 267, 269, 273, 280, 284, 289, 295, 299, 332, 338, 342, 347, 350, 353, 355, 358, 363, 366, 369, 387, 394, 397, 451f., 454, 456–460, 462–464, 466–472, 474f., 477, 479f.,

- 551f., 585, 613, 615, 617, 620, 623, 628, 638f., 643, 650, 655
- Ehefrau/Witwe 394, 413, 619f., 625, 630, 632–634, 636, 639, 643f., 647, 649, 652, 656

- Obristküchenmeister
 - Ausüßer 640, 647
 - Ehefrau/Witwe 623

□ Erbküchenmeister

- Erboberküchenmeister
 - Ausüßer 562

□ Hofküchenmeister

- Oberhofküchenmeister
 - Ehefrau/Witwe 624

■ Münzmeister

- Ausüßer 151, 533, 534, 545, 602

■ Pfennigmeister

- Reichspfennigmeister
 - Ausüßer 48, 167, 176, 202, 243, 558, 606, 642

■ Pirschmeister

- Ausüßer 556, 612

■ Postmeister

- Ausüßer 142
- Ehefrau/Witwe 654

□ Generalpostmeister

- Ausüßer 654
- Ehefrau/Witwe 654

■ Proviantmeister

- Ausüßer 549

■ Quartiermeister

- Generalquartiermeister
 - Ausüßer 488, 491, 493, 495, 497, 499, 501, 504, 507, 508, 511–513, 515f., 522, 525
 - Ehefrau/Witwe 498f., 518, 520, 522, 600, 606
- Generalstabsquartiermeister
 - Ausüßer 611
- Regimentsquartiermeister
 - Ausüßer 289, 300, 351, 362, 391, 401, 600, 606
 - Ehefrau/Witwe 294, 410, 412f.
- Goltzisches Regiment
 - Ausüßer 570
- Steinausches Regiment
 - Ausüßer 332, 564
- Westromirskisches Regiment
 - Ausüßer 568

■ Rauchmeister

- Ausüßer 535

■ Rentmeister

- Ausüßer 183, 584

□ Landrentmeister

- Ausüßer 549, 631, 657

■ Rittmeister

- Ausüßer 145, 159, 172, 174f., 183, 230, 232, 243, 264, 281f., 287, 369, 379, 395, 411, 418,

- 455f., 459–462, 468–470, 542f., 554, 588, 590, 592, 594, 596f., 622, 628, 634, 638, 641, 644, 648, 656

- Ehefrau/Witwe 594, 600, 618, 624, 626, 634, 638, 643, 650

- Garde
 - Ausüßer 563
- Ritterpferde
 - Ausüßer 543, 559
- Trabantengarde zu Ross
 - Ausüßer 560

□ Hofrittmeister

- Ausüßer 423

■ Rottmeister

- Reiserottmeister
 - Ausüßer 535

■ Schatzmeister

- Erbschatzmeister
 - Reichserbschatzmeister
 - Ausüßer 560
- Kronschatzmeister
 - Ausüßer 645
 - Ehefrau/Witwe 645
- Krongroßschatzmeister
 - Ehefrau/Witwe 402, 655

■ Schichtmeister

- Ausüßer 535, 554

■ Schmiedemeister

- Münzschmiedemeister
 - Ausüßer 548

■ Schützenmeister

- Ausüßer 542

■ Sprachmeister

- Ausüßer 371, 375, 378, 381, 385, 391, 394, 397, 401, 404, 408, 414, 584, 614, 616, 618

□ Pagensprachmeister

- Ausüßer 558

■ Stallmeister

- Ausüßer 45–47, 141, 151, 153, 155, 158, 166, 170, 173, 177f., 182, 229–250, 252, 254–263, 266, 269, 272, 274f., 278–280, 282, 285–287, 289f., 292f., 295, 299, 301, 303, 307, 333, 336, 339, 342, 345f., 349, 351, 355, 359f., 362f., 366, 368, 378, 381f., 384, 386, 389f., 393, 396, 401f., 406, 413, 416–481, 484–486, 488–494, 496f., 499–502, 505, 507–513, 515, 517–522, 524f., 527–529, 531, 533, 543f., 546, 548, 551, 557f., 560, 564f., 568, 572–578, 582f., 585–593, 595, 597, 599, 604, 607–614, 616–621, 623f., 628, 632, 634, 636, 638–640, 642f., 646, 648, 651, 655
- Ehefrau/Witwe 48, 230, 232, 234, 243, 249, 251, 253, 344, 351, 356, 370f., 373, 377, 381,

- 385, 389, 392, 396, 402, 406,
411, 414, 449, 476f., 480, 526,
528, 530, 532, 581, 593, 597,
609–611, 616f., 626, 642, 644
- Oberstallmeister
 - Ausüber 50, 153f., 157, 160, 174, 229f., 232, 234, 236, 238, 240, 242, 245, 247, 251, 253, 256, 259f., 264, 266, 268, 274, 276, 278, 281, 284, 289, 292, 294, 297f., 301, 303, 333, 336, 338, 342f., 347, 349, 355, 359, 361, 365, 369, 376, 378, 381, 394, 412, 452, 454–457, 459–463, 465f., 468–470, 483f., 486, 488–490, 492, 494, 496f., 499f., 502–504, 506, 508, 510f., 513f., 516, 517, 519–524, 526–529, 531, 549, 559, 581, 585f., 592f., 597, 604–606, 610f., 614, 617f., 620–622, 624–626, 628, 630–634, 637, 640, 642, 654
 - Ehefrau/Witwe 595, 597, 602, 607, 609–612, 615, 621, 623, 626, 629, 632, 637, 639, 645f.
 - Obriststallmeister
 - Ausüber 333, 372f., 385, 387, 390, 397, 403, 406, 409, 415, 631, 648f.
 - Ehefrau/Witwe 605, 640f., 643
 - Vizestallmeister
 - Ausüber 497
 - Großstallmeister
 - Ausüber 645
 - Reisestallmeister
 - Ausüber 157, 237, 240, 473, 513, 516, 540, 558
 - Tanzmeister
 - Ausüber 484, 547, 555, 592
 - Hofanzmeister
 - Ausüber 502, 602
 - Waagemeister
 - Ausüber 601
 - Wachtmeister
 - Ausüber 281
 - Generalwachtmeister
 - Ausüber 46, 177, 385, 467–469, 471–475, 477, 479, 481–483, 536, 539, 561, 564, 592f., 595f., 598, 600f., 610, 613, 616, 628, 646, 653
 - Ehefrau/Witwe 561, 592, 594, 596–600, 605, 608f., 622, 624, 626, 629–631, 634
 - Infanterie
 - Ausüber 563
 - Obergeneralwachtmeister
 - Ausüber 45
 - Oberst-/Obristwachtmeister
 - Ausüber 175f., 178, 230f., 266, 270, 341, 353f., 357, 362, 373, 377, 385, 405, 408, 411, 414, 415, 422f., 425–427, 429f., 432f., 436, 438, 440f., 443, 445, 447, 449–452, 457, 460, 462f., 465–472, 474, 476–483, 506f., 509, 511–513, 515, 517, 519f., 522–524, 526f., 529, 531f., 536, 538, 540, 568, 570, 592, 594, 597, 603, 605, 607, 611, 618f., 626, 634, 641, 652, 657
 - Ehefrau/Witwe 178, 229–231, 233, 235f., 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 257, 259f., 263f., 266, 268, 270, 272, 274, 276–278, 280f., 283, 286, 290f., 296, 298, 300, 302, 331, 333, 335, 337, 340, 344f., 348f., 354, 357, 360, 363, 366, 369, 371, 374, 376, 378f., 380, 383, 387, 389, 391, 393, 464, 486f., 489–492, 494f., 497f., 501f., 504, 506f., 509–511, 513f., 516f., 519f., 522–524, 526–528, 530, 532, 608, 615
 - Besatzung
 - Ausüber 604
 - Friesisches Regiment
 - Ausüber 613
 - Kurprinzliches Regiment
 - Ausüber 643
 - Leibregiment
 - Ausüber 172
 - Leibregiment zu Fuß
 - Ausüber 150
 - Oberwachtmeister
 - Ausüber 475
 - Weinmeister
 - Ausüber 147, 536, 547, 601, 604, 609
 - Wildmeister
 - Ausüber 144, 159, 161, 540, 556, 562, 608, 612, 625
 - Zahlmeister
 - Bauamtszahlmeister
 - Oberbauamtszahlmeister
 - Ausüber 589, 591
 - Kriegszahlmeister
 - Ausüber 589, 598, 602
 - Ehefrau/Witwe 596
 - Generalkriegszahlmeister
 - Ausüber 604, 607f., 613, 616, 630
 - Zeugmeister
 - Ausüber 471, 582
 - Oberzeugmeister
 - Ausüber 463, 473, 475, 477, 487, 489, 491, 497f., 512f., 515f., 524, 579, 585, 598, 601
 - Feldzeugmeister
 - Generalfeldzeugmeister
 - Ausüber 149, 380, 623, 632f., 635–638, 640f., 643–646
 - Ehefrau/Witwe 267, 634f., 637, 647
 - Hauszeugmeister
 - Ausüber 604
 - Zimmermänner/-meister
 - Hofzimmermänner/-meister
 - Ausüber 540, 545
- MÖNCHE
- Paulinermönche
 - Ausüber 540
- MÜLLER
- Ausüber 540, 547
- MÜNZGUARDEINE
- Ausüber 230, 232, 234, 236, 238, 241, 244, 246, 248, 252, 254, 257f., 266, 268, 271, 275, 278, 281, 526, 528, 530–532, 539, 546, 552
- MUSIKER
- Chor 98–103
 - Hofkantorei 81
 - Kapelle 94
 - Musicanten/Musici 49, 94, 100
- Musicanten/Musici
 - Ausüber 141f., 145, 155–157, 159, 180, 230, 232, 234, 241, 246, 251, 420, 424f., 427, 431, 433, 528, 532, 547, 550, 572f., 576f., 585, 639, 642
- Hofmusici
 - Ausüber 157, 160, 252, 421, 432, 530, 533f., 536, 544, 560, 568, 573–575, 581, 585
- Instrumentalmusici/Instrumentisten
 - Ausüber 94, 157, 160, 180, 536, 538, 546, 572
- Kammermusici
 - Ausüber 160, 180, 210, 420, 547, 560, 570, 579
- Kapellmusici
 - Ausüber 180, 547, 596
- Stadtmusici
 - Ausüber 546f., 549, 568
- MUSKETIERE
- Ausüber 160
- NOTARE
- Ausüber 159f., 199, 535, 539, 554
 - Protonotare
 - Ausüber 29, 34, 183
- NOTISTEN
- Ausüber 577

OBERSTE / OBRISTEN (OBRISTER)

- Ausüßer 46, 149, 169, 172, 174, 177, 230, 232–236, 238, 240, 242–246, 249, 251f., 254–256, 259, 261–263, 265, 268–270, 272, 274, 276, 278, 280, 283f., 286, 289, 291f., 294f., 297, 299, 301, 304, 331f., 348, 354, 357, 362–366, 368f., 371f., 374, 376f., 380f., 383, 388, 391–393, 397f., 400f., 404, 406, 409, 411, 414, 473, 475–478, 480–483, 485–488, 490f., 493f., 496f., 499–501, 503–506, 508, 510f., 526, 529–532, 539f., 542, 564–566, 570, 581f., 585, 588, 594, 596, 603–610, 613, 615f., 619, 621–630, 632, 634, 637–640, 643–645, 647f., 650f., 653, 655
- Ehefrau/Witwe 49, 230–233, 238f., 242, 244, 246, 248, 251, 253, 255, 257, 260, 266, 268, 270, 273, 275, 277, 280, 283, 285, 296, 331, 335, 339, 341, 345, 347, 350, 353, 357, 361, 366, 370, 381, 388, 396, 397, 399–403, 408, 441–448, 450f., 472, 475–477, 479–484, 486f., 491f., 495, 497–499, 501f., 504–507, 509f., 512–514, 516f., 519f., 522–524, 526f., 529, 531f., 581, 586, 594f., 601, 604, 606, 610, 614f., 617, 619f., 623–625, 627, 633f., 638f., 641, 643f., 647, 651f., 654
- Artillerie
 - Ausüßer 561, 599, 613, 633
- Dragonerregiment
 - Ausüßer 565
- Fürstenbergisches Regiment
 - Ausüßer 567
- Garde de corps
 - Ausüßer 649, 654
- Hauptfestung und Residenz
 - Ausüßer 153
- Kavalleriegarde
 - Ausüßer 644
- Leibgarde
 - Ausüßer 567
- Leibgarde zu Fuß
 - Ausüßer 560
- Leibgarde zu Ross
 - Ausüßer 537, 612
- Leibregiment zu Ross
 - Ausüßer 561
- Regiment dt. Kriegsvolk zu Fuß
 - Ausüßer 152
- Regiment dt. Kriegsvolk zu Ross
 - Ausüßer 88
- Regiment zu Fuß
 - Ausüßer 564
- zu Fuß
 - Ausüßer 551, 566, 595, 605f., 646, 649
- zu Pferd/Ross

- Ausüßer 534, 539, 566, 597, 605f.
 - zu Ross und Fuß
 - Ausüßer 88, 542
 - Feldoberste
 - Ausüßer 182
 - Kriegsoberste
 - Ausüßer 166, 179
 - Stadtobersten
 - Ausüßer 49, 163
 - Wirkliche Kaiserliche Obristen
 - Regiment zu Fuß
 - Ausüßer 563
- ## OFFIZIANTEN
- Kriegszahlamt
 - Ausüßer 293
 - Ehefrau/Witwe 293
- ## OFFIZIERE
- Ausüßer 34–36, 50, 79, 94, 105, 390, 603
- ## OPERISTEN
- Ausüßer 639, 642
- ## ORGANISTEN
- Ausüßer 98f., 444, 448, 533, 567, 572
 - Hoforganisten
 - Ausüßer 180, 364, 368, 374, 376, 393, 401, 409, 412, 441, 444, 446f., 450–452, 454–467, 469, 471, 551, 646
 - Kammerorganisten
 - Ausüßer 159, 574, 575
- ## PAGEN
- Edelpagen
 - Ausüßer 483
 - Jagd-/Jägerpagen
 - Ausüßer 252, 417, 419, 422, 429, 441f., 452f., 491, 498, 505, 510
 - Kammerpagen
 - Ausüßer 420, 427, 449, 480
 - Leibpagen
 - Ausüßer 230, 234, 236, 240, 243, 248, 250, 264, 417–419, 422, 424, 434, 439f., 446, 448–450, 452, 454–460, 462f., 466, 468, 470, 473–476, 478–480, 485f., 489, 491, 493, 494, 500, 502, 505, 507, 512, 514, 522, 525f., 528, 532
 - Vizeleibpagen
 - Ausüßer 512
 - Silberpagen
 - Ausüßer 427, 483

PASTOREN & PFARRER

- Ausüßer 27f., 34, 40, 86f., 114, 141, 152, 154, 156, 160, 201–203, 209, 364, 396, 534, 536f., 543f., 547, 554, 558, 563f., 566f., 571, 577, 593, 651
- Substitut 569

PAUKER

- Ausüßer 483, 487, 493
- Feldpauker
 - Ausüßer 567
- Heerpauker
 - Ausüßer 144, 156, 158f., 484, 546, 574, 586, 596, 600
- Ehefrau/Witwe 487, 490, 492
- Hofpauker
 - Ausüßer 555, 567
- Regimentspauker
 - Ausüßer 555

PERÜCKENMACHER / PERRUQUIERS

- Ausüßer 364, 374, 377, 550, 554, 557, 574, 618
- Hofperruquiers
 - Ausüßer 406

PFEIFER

- Kammerpfeifer
 - Ausüßer 542
- Schalmeyenpfeifer
 - Ausüßer 547
- Trabantenpfeifer
 - Ausüßer 537, 579

PHYSIKER

- Ausüßer 149
- Stadtphysiker
 - Ausüßer 152

POSAMENTIERER

- Ausüßer 535

PRÄSIDENTEN

- Ausüßer 44f., 144, 158, 166, 176, 252, 378, 390, 520
- Ehefrau/Witwe 268, 393, 614, 618, 629, 633, 652
- Appellations(gerichts/rats)präsidenten
 - Ausüßer 167, 210, 229, 235, 237, 239, 242, 246, 249, 252, 254, 257, 260, 270, 275, 280, 283, 289, 292, 294, 297, 332, 334, 337, 344, 347, 350, 352, 355, 358, 362, 365, 375, 381, 385, 388, 466–468, 470, 486–488, 491, 494, 506, 510, 513, 515f., 518, 520–522, 524f., 527f., 530, 554, 558, 564, 594f.,

- 598, 600, 607, 610, 613, 615, 619f., 624f., 627–629, 631, 640, 642, 646, 653
 - Ehefrau/Witwe 281, 372, 611, 617, 623, 626f., 630, 638, 647
 - Bergratspräsidenten
 - Ausüßer 562
 - Kammerpräsidenten
 - Ausüßer 391, 398, 402, 404, 409, 444f., 447–451, 510, 562, 566, 577f., 611, 617, 622f., 637, 644, 652, 655f.
 - Ehefrau/Witwe 243, 250, 262, 265, 270, 272, 275, 277, 279, 281, 283, 367, 379, 381, 391, 414, 612, 617, 625f., 632, 642f., 652
 - Sohn 450
 - Vizekammerpräsidenten
 - Ausüßer 562, 612
 - Konsistorialpräsidenten (auch: Präses)
 - Ausüßer 27, 620
 - Oberkonsistorialpräsidenten
 - Ausüßer 29, 34, 165, 167, 171, 181, 184, 206, 209, 350, 352, 355, 358, 362, 365, 369, 372, 375, 381, 385, 388, 405, 409, 413, 548, 551, 559, 561, 620, 628, 631, 637, 640, 642f., 645f., 651f., 657
 - Ehefrau/Witwe 358, 372, 381, 635f.
 - Rechnungspräsidenten
 - Oberrechnungspräsidenten
 - Ausüßer 648, 650, 652f., 655f.
 - Ehefrau/Witwe 382, 385, 387, 390, 392, 396, 399, 402, 405, 408, 413, 649–651, 656
 - Regierungspräsidenten (Präses)
 - Ausüßer 31
 - Steuerpräsidenten
 - Ehefrau/Witwe 638
 - Obersteuerpräsidenten
 - Ausüßer 652, 654
 - Vizesteuerpräsidenten
 - Ausüßer 653
- PREDIGER**
- Ausüßer 85, 564
 - Oberprediger
 - Ausüßer 548
 - Domprediger
 - Ausüßer 66
 - Feldprediger
 - Ausüßer 394, 458
 - Gardeprediger
 - Ausüßer 301, 304
 - Hofprediger
 - Ausüßer 29, 31, 34f., 54, 79, 81–83, 85f., 90, 95, 100–104, 107f., 112, 119–140, 149, 162, 164, 180f., 184f., 201–204, 210, 230–234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248f., 251, 253, 257,

- 259f., 262f., 266, 268, 271, 273, 276, 278f., 281, 283–285, 288, 290f., 293–295, 297f., 300, 303, 313, 332–334, 336–338, 340, 343f., 346f., 349, 352, 354, 356f., 359, 361, 363f., 367, 370f., 373, 378, 380f., 383, 387f., 390–393, 396, 401, 403f., 406f., 410, 412, 414f., 417–420, 422–442, 447, 449f., 452f., 454–458, 460f., 463–483, 485–496, 498f., 501–504, 506, 508, 510–515, 517, 519–521, 523–525, 527–532, 537, 559, 562, 564, 574, 583, 586f., 589–591, 593, 595, 598, 600, 603f., 606, 612f., 616, 619, 621f., 624f., 627, 631, 633, 638, 641–647, 652, 654, 657
- Ehefrau/Witwe 230–232, 234, 236, 240, 242, 244, 246, 250, 253, 255, 261, 263, 266, 268, 271, 273, 276, 279, 281, 284, 288, 291, 294, 296, 334, 352, 378, 381, 385, 388, 391, 396, 416, 522, 525f., 532, 606, 608, 627, 630, 641
- 1. Hofprediger / Oberhofprediger
 - Ausüßer 39, 46, 57, 60, 64, 66–70, 86, 120–140, 148, 158f., 166–169, 171, 176–179, 184f., 206, 210, 232f., 235f., 238f., 241, 243, 245, 247–249, 251, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 265, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 283, 285, 287, 290, 292, 295, 298, 300, 303, 319–321, 332, 335, 337, 341, 344, 346, 348, 351, 353, 356, 359, 361, 364, 367, 371, 373, 375, 382, 384, 402, 404, 410, 412, 414, 416, 421, 424–428, 431–442, 444–446, 449–451, 455–459, 462f., 465f., 468f., 471, 474–478, 480, 483–485, 487f., 490, 492–494, 496f., 499, 501–504, 507–509, 511–513, 515–518, 520–522, 524–528, 530, 536, 540, 555–557, 561, 563, 579, 581, 583, 585f., 588f., 593–596, 608, 612f., 620–622, 629, 631, 635f., 644f., 650, 653, 657
 - Ehefrau/Witwe 246, 253, 256, 300, 485f., 489f., 496f., 502, 511, 513, 518, 521f., 525, 529, 531, 603, 608, 621, 631
- 2. Hofprediger / Mittlere Hofprediger
 - Ausüßer 66, 125, 127, 130, 133, 138–140, 152, 157, 375, 420f., 458, 625, 631, 635, 641, 646
- 3. Hofprediger
 - Ausüßer 68f., 113, 128, 130, 133, 138, 649f., 653f.
- Älteste Hofprediger
 - Ausüßer 648, 650f., 657

- Legationsprediger
 - Ausüßer 360, 363, 366
- Leibregimentsprediger
 - Ausüßer 550
- Mittwochsprediger
 - Ausüßer 498f., 501
- Stabsprediger
 - Ausüßer 408
- Stadtprediger
 - Ausüßer 81f., 199, 631

PRESBYTER

- Ausüßer 540

PRIESTER

- Ausüßer 83
- Landpriester
 - Ausüßer 86

PROBIERER (PROBATIONSTAGE)

- Ausüßer 206

PROFESSOREN

- Arznei
 - Ausüßer 149
- Geschichte
 - Ausüßer 557, 604
- Griechisch
 - Ausüßer 557, 604
- Hebräisch
 - Ausüßer 564
- Jura
 - Ausüßer 536, 560, 576, 583
- Theologie
 - Ausüßer 151, 157, 183, 201, 209, 357, 428, 589

PROFOSE

- Hofprofose
 - Ausüßer 555

PROKURATOREN

- Kammerprokuratoren
 - Ausüßer 370, 540, 566, 570
- Steuerprokuratoren
 - Ausüßer 567

PRÖPSTE

- Ausüßer 533
- Dompröpste
 - Ausüßer 28, 37, 144, 151, 158, 163, 165, 205, 539, 545, 559, 566, 595

RÄTE

- Ausüßer 50, 95, 105, 143f., 149–151, 153f., 163, 174, 182, 184f., 196, 202, 204, 345, 349, 356, 359, 366, 369, 373, 375,

- 378, 380, 383, 540, 545, 549, 552, 559, 560, 563, 583, 600, 616, 626, 646, 653
 - Ehefrau/Witwe 649
- Geheime Räte
 - Ausüber 34, 45, 47–49, 166–168, 174, 177, 179, 181f., 210, 229–285, 287–304, 324, 331–376, 378f., 383–386, 388, 390–394, 396, 398f., 401–405, 407–419, 421–424, 426, 428, 433, 436, 438–442, 444, 446–470, 472f., 475f., 478f., 483, 485–489, 493f., 498–502, 504, 506, 508, 510–518, 520–528, 530–532, 537, 539, 544, 546, 549, 556–558, 561–566, 572f., 575–578, 582–588, 590–633, 635–657
 - Ehefrau/Witwe 49, 230–232, 235, 237f., 242, 245f., 250, 252f., 255f., 258, 260, 262, 265–267, 269, 271, 273, 275f., 278, 280f., 284f., 287, 291, 293, 295f., 299–304, 331, 333, 336, 338, 340–352, 355–358, 360f., 363f., 367, 370, 372, 374, 376, 378f., 381, 385, 387, 389, 393, 396, 400, 403, 405, 409, 411, 413, 443, 450, 454–456, 465, 467, 472–480, 482, 504, 505, 507f., 510, 513f., 528, 584, 588, 591, 593, 595–599, 601, 603–605, 610–617, 619–657
 - Wirkliche Geheime Räte
 - Ausüber 302, 539, 548, 551, 559f., 562, 564, 567, 569f., 595f., 601, 609, 611f., 615–617, 624, 630, 633, 637, 645, 650, 653, 655–657
- Akzisträte
 - Ausüber 649
 - Ehefrau/Witwe 652
- Generalakzisträte
 - Ausüber 412, 657
 - Ehefrau/Witwe 656
- Appellationsräte
 - Ausüber 158, 210, 290, 292, 295, 346, 349, 354, 358, 361, 365, 369, 376, 379, 386, 388, 391, 394, 399, 402, 406, 410, 413, 473, 475, 477–479, 483, 493f., 496, 499, 501f., 524–526, 528, 555, 557, 560, 562, 566, 583f., 591, 593, 595, 598f., 608, 616, 619, 623, 625, 628, 632f., 635–638, 641, 645, 647–649, 651, 654
 - Ehefrau/Witwe 234, 236f., 239, 352, 495, 624, 627, 645, 648
- Assistenzräte
 - Ausüber 657
- Bergräte
 - Ausüber 158, 171, 406, 410, 413, 496, 537, 552, 556, 558, 565, 567, 592, 612, 619, 626, 637f., 644–646, 650, 655
- Geistliche Räte / Kirchenräte
 - Ausüber 34, 169, 171, 176, 178, 547, 557, 561, 563, 608, 635, 645, 653, 657
- Gerichtsräte
 - Hofgerichtsräte
 - Ausüber 563
 - Kammergerichtsräte
 - Ausüber 567, 612
- Grenzüräte
 - Ausüber 567, 657
- Hofräte
 - Ausüber 44f., 148f., 152, 157f., 163, 165–168, 170, 172, 178, 182–185, 209f., 229, 231–237, 239, 241f., 244, 246f., 249–251, 253f., 256–258, 261, 263f., 266–268, 270f., 273, 275–277, 280, 282f., 285f., 288, 291–294, 296–304, 331–340, 342–356, 358f., 361–363, 365f., 369–372, 374, 376–378, 380f., 383, 385–387, 389f., 392f., 396–, 400, 402–415, 417–437, 439–444, 446–472, 474, 479–481, 485f., 488, 490, 516, 528, 533, 539, 542, 544f., 550, 554, 561, 566, 568, 570–574, 578, 582–592, 594f., 598f., 601–603, 605–608, 610–613, 615f., 618–629, 631f., 634–639, 642–647, 649–651, 654f., 657
 - Ehefrau/Witwe 231, 233–235, 238, 240, 245, 247, 250, 252, 255, 258, 261, 263, 266, 268, 270, 273, 276, 278, 281, 284, 287, 290, 293, 295, 298, 301, 303, 333, 335, 338, 340, 344, 346, 352, 355, 357, 360f., 364, 384, 388, 399, 402f., 411, 414, 459, 581, 584–586, 590, 594f., 597, 600, 608–611, 615f., 618, 621, 624, 626f., 630–632, 637f., 641–643, 648–651, 655
- Reichshofräte
 - Ausüber 545, 565
- Justizräte
 - Ausüber 152, 157, 178, 345, 533, 550, 554, 561, 566, 568, 570f., 602, 611, 629, 635–638, 646f., 649–651, 654f.
 - Ehefrau/Witwe 649
- Kammerräte
 - Ausüber 117f., 142, 149, 158, 163, 171, 182f., 229f., 233, 236, 241, 248, 252, 258f., 262, 268f., 271f., 274–283, 285f., 289f., 292f., 295f., 299f., 302, 304, 332f., 336, 338, 341f., 344f., 347, 349–351, 354, 358f., 364, 369, 374, 377, 380, 383–385, 387, 390f., 394, 400, 403–406, 409, 413f., 416–418, 420, 422, 436–443, 452–456, 458–471, 473, 478f., 485–488, 490, 493–496, 498, 500f., 506f., 509f., 513–516, 518–520, 524, 528, 530, 537, 541, 556, 558–560, 562, 565, 567, 572, 579, 584f., 589, 591f., 595, 601, 603–607, 609, 611–616, 618–634, 636–648, 653–656
 - Ehefrau/Witwe 253, 255, 268f., 277, 282, 284, 335, 338, 340, 342, 347, 378, 391, 409, 412, 415, 467, 471, 477–479, 498, 500, 512, 520, 526, 592, 594, 597, 604–606, 608, 610–613, 616, 622–627, 629–634, 637f., 641, 647f., 651, 653f., 656f.
 - Tochter 501
- Geheime Kammerräte
 - Ausüber 453, 457
- Landkammerräte
 - Ausüber 264, 287, 417–422, 425, 488–490, 494, 497, 595, 603–606, 613, 615, 619, 628f.
 - Ehefrau/Witwe 497f., 601, 619, 653
 - Oberlandkammerräte
 - Ausüber 486
- Wirkliche Kammerräte
 - Ausüber 626
- Kommissionsräte
 - Ausüber 349, 353, 363, 366, 370, 372, 386, 389, 391, 398, 401, 405, 409, 411, 414, 569
 - Ehefrau/Witwe 387
- Konsistorialräte
 - Ausüber 34, 591
- Oberkonsistorialräte
 - Ausüber 168, 209, 576, 591, 593, 619, 641, 650
- Kriegsräte
 - Ausüber 237, 240, 242, 247, 250, 252, 254, 256, 260, 274, 277, 279, 551, 560, 596, 601, 611, 616–618, 625f., 630f., 634f.
 - Ehefrau/Witwe 238, 240, 243, 245, 272, 632
- Geheime Kriegsräte
 - Ausüber 230, 236, 244, 252, 259, 263, 265, 268, 270, 281, 283, 286, 292, 297, 300, 302, 304, 346, 361, 364, 367, 370, 379, 402, 506, 508, 510f., 513f., 516, 518, 520–522, 524, 526, 529, 531, 532, 560, 565, 600f., 603, 605, 607, 610–613, 615f., 618, 633–635, 639, 641f., 645, 648f., 654

- Ehefrau/Witwe
246, 257, 270, 283, 297, 352,
357, 359, 364, 370f., 376, 379f.,
527, 532, 603–605, 608, 610,
618, 620f., 631, 633f., 639, 654
- Wirkliche Kriegsräte
– Ausüber 613, 617
- Landräte
– Ausüber 548
- Legationsräte
– Ausüber
232, 268, 282, 343, 346, 351,
354, 358, 474f., 478, 481, 530,
532, 562, 619, 623, 656
- Ehefrau/Witwe
346f., 483, 595
- Rechnungsräte
□ Oberrechnungsräte
– Ausüber
383, 386, 395, 398, 401, 403,
407f., 410, 413, 415, 655f.
- Ehefrau/Witwe 653
- Staatsräte
– Ausüber 637
- Stadträte
– Ausüber 82, 187, 203, 206,
535–538, 546f., 562, 596, 601,
625, 642, 653f., 657
- Stiftsräte
– Ausüber 598, 607
- Wittumsräte
– Ausüber 236, 238, 245, 247,
251, 256, 260, 262, 265, 268,
271, 274, 277, 279, 282, 284,
286, 291, 293, 296, 299, 301,
331, 335, 338, 343, 347, 351,
356, 361, 366, 371, 375, 379,
383, 388, 392, 398, 403, 408,
412

REGISTRATOREN

- Ausüber 484, 530, 554
- Geheime Kriegskanzlei
– Ausüber 563
- Geheime Reichskanzlei
– Ausüber 570, 654
- Geheime Registratoren
– Ausüber
230, 232, 234, 236, 405, 409,
411, 414, 523, 528, 570

REITER

- Ausüber 90, 599

■ Ausreiter des Stadtrats

- Ausüber 536

■ Bereiter

- Ausüber
156, 343, 349, 352, 356, 366,

- 370, 374, 376, 385, 389, 392,
397, 406, 414, 647, 652

- Oberbereiter
– Ausüber 647, 648
- Hegebereiter/Hegereiter
– Ausüber 145, 647
- Rossbereiter
– Ausüber 151, 546

■ Hüttenreiter

- Ausüber 552

- Vizehüttenreiter
– Ausüber 545

REKTOREN

- Konrektoren
– Ausüber 545, 566

RESIDENTEN

- Ausüber 503, 581f., 615
- Ehefrau/Witwe 584

RICHTER

■ Erbrichter

- Ausüber 540

■ Hofrichter

- Ausüber 540, 545, 553, 611

- Oberhofrichter
– Ausüber 182, 523, 561, 623,
626, 651, 654
- Ehefrau/Witwe
230, 232, 234, 236, 239, 243,
246, 252, 254, 258, 268, 271,
275, 523, 615, 616
- Vizeoberhofrichter
– Ausüber 564

■ Landrichter

- Ausüber 540

■ Stadtrichter

- Ausüber 418

RITTER

- Ausüber 145, 539, 585
- Elefantenorden
– Ausüber 597
- H.R.R.
– Ausüber 558f.
- Johanniterorden
– Ausüber
541, 561, 564, 566, 601

SÄTTLER

- Ausüber 581, 586

SCHENKEN

- Ausüber 535
- Oberschenken
– Ausüber 149, 158, 174f., 180,
183, 230, 234f., 238, 241, 243,

- 246, 248, 263, 267, 271, 276,
286, 293, 296, 300, 338, 342,
347, 356, 359, 364, 370, 377,
380, 389, 397, 403, 409, 413,
451, 525, 528, 539, 553, 557,
565, 595, 600f., 609, 612–615,
617, 621, 624f., 627, 633, 637f.,
643, 648–650, 657

- Oberstschenzen
– Ausüber 303, 645

□ Beischenken

- Ausüber 550

□ Erbschenken

- Ausüber 560f., 570

□ Mundschenken

- Ausüber
150, 155, 257, 260, 423, 542,
550, 553, 556, 593, 599, 602

SCHLOSSER

- Ausüber 145

- Geläut
– Ausüber 544

□ Hofschlosser

- Ausüber 540

SCHMIEDE

- Ausüber 535

- Hofschmiede
– Ausüber 550

□ Büchenschmiede

- Ausüber 141

□ Goldschmiede/Goldarbeiter

- Ausüber
354, 357, 384, 515, 536, 538,
540, 545, 547, 549, 553, 563
- Geselle 363, 381

- Hofgoldarbeiter/-schmiede
– Ausüber 549, 554, 583

- Kammergoldarbeiter
– Ausüber 549

□ Hufschmiede

- Ausüber 546

□ Kupferschmiede

- Hofkupferschmiede
– Ausüber 160

□ Messerschmiede

- Ausüber 143

□ Reitschmiede

- Ausüber 534

SCHNEIDER

- Ausüber 146f., 534, 540f., 551,
553, 555, 568

- Geselle 294

- Hofschneider

- Ausüber
141, 144, 534, 545, 552

□ Edelgesteinschneider

- Ausüber 545

□ Eisenmünzsneider

- Ausüber 602

- Leibschneider
 - Ausüber 461, 473, 535f., 543, 550f., 555, 557, 582, 585, 588, 590, 649, 651, 653
 - Ehefrau/Witwe 653
 - Reiseleibschneider
 - Ausüber 535
- Stallschneider
 - Ausüber 549, 552
- Wappensteinschneider
 - Ausüber 602

SCHÖSSER

- Amtschösser
 - Ausüber 150, 155, 536, 538, 542, 544
- Kornschösser
 - Ausüber 206

SCHREIBER

- des Bettmeisters
 - Ausüber 242
- des Geheimen Kämmeriers
 - Ausüber 348, 355, 359, 362
- des Hauskellners
 - Ausüber 482
- des Oberhofmeisters
 - Ausüber 157
- Amtschreiber
 - Ausüber 157, 537
 - Ehefrau/Witwe 509
- Bauschreiber
 - Ausüber 541
- Bergschreiber
 - Ausüber 542
- Gegenschreiber / Gegenhändler
 - Ausüber 233, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 257, 542, 559, 614, 617, 621f.
 - Ehefrau/Witwe 628, 649
- Geschirrschreiber
 - Ausüber 536
- Kammerschreiber
 - Ausüber 141, 149, 382, 384, 388, 397, 402, 417–419, 423–425, 428, 478, 545, 552, 585f., 600
 - Ehefrau/Witwe 287, 291, 389, 392, 394, 397, 401, 404, 408, 411, 414
 - Geheime Einnahme
 - Ausüber 544, 546, 651, 656
- Kellerschreiber
 - Ausüber 331, 337, 340, 348f., 352, 356, 359, 370, 484, 486, 488f., 491f., 494, 496, 498f., 501, 503, 506, 558
 - Ehefrau/Witwe 264, 281, 302, 334, 341, 344, 346, 353, 359,

365, 374, 376, 380, 384, 387, 391, 397, 401, 406, 410, 412, 508, 515, 531, 598

- Küchenschreiber
 - Ausüber 145, 367, 388, 393, 400, 536
- Hofküchenschreiber
 - Ausüber 381, 538f.
- Reiseküchenschreiber
 - Ausüber 146, 540
- Musterschreiber
 - Ausüber 554
 - Leibfahne
 - Ausüber 578
- Salzschrreiber
 - Ausüber 159
- Silberschreiber
 - Ausüber 575
- Stadtschreiber
 - Ausüber 160
- Stallschreiber
 - Ausüber 296, 304, 334, 342, 348, 359, 363, 367, 370, 378, 386, 397, 403, 408, 411, 538, 539, 543, 635, 639, 641
- Vorwerksschreiber
 - Ausüber 541
- Waagschreiber
 - Ausüber 548
- Zeugschreiber
 - Oberzeugschreiber
 - Ausüber 538, 541

SCHUHMACHER / SCHUSTER

- Ausüber 541f., 550
- Hofschuhmacher/-schuster
 - Ausüber 541, 593

SEILER

- Geselle 547

SEKRETÄRE

- Ausüber 154, 156, 176f., 230, 232, 235, 238f., 244, 247, 251, 256, 260, 276, 283, 285, 290, 292f., 296, 300f., 303, 336, 338, 343, 347, 352, 362, 366, 373, 375, 382f., 388, 390, 392, 401, 404, 407–409, 412f., 415, 463f., 468f., 473, 475f., 478–480, 482, 491, 493, 495–497, 499, 501, 503, 508, 510–513, 515f., 518–520, 522f., 525f., 528, 531, 544, 547, 550, 566, 608, 627, 631, 634, 636, 639, 643, 648
- Ehefrau/Witwe 231, 233, 235f., 238f., 241, 246, 251, 253, 266–268, 271, 274, 276, 282f.,

285, 287f., 291, 293, 296, 300, 302, 331, 334, 337, 339f., 342, 344, 346–349, 351, 358–363, 366f., 370f., 374, 376f., 379f., 383f., 386f., 389, 391, 393, 396f., 399, 401, 403f., 408, 410–415, 476f., 482f., 517, 636, 638, 654, 657

- Kirchenrat/(Ober)konsistorium
 - Ausüber 34

□ Geheime Sekretäre

- Ausüber 154, 232, 234, 239f., 251, 255, 258, 261, 263, 266, 274, 279f., 284, 286, 288, 292–294, 296–298, 300, 304, 331, 333, 335, 337, 340, 343–349, 353, 356f., 359, 366, 370, 378, 386, 397, 399, 408, 466, 485, 487, 491, 494, 497, 499, 501f., 504, 506, 508, 510f., 513f., 516, 518–520, 522f., 525f., 528, 530, 532, 536, 552, 566f., 569f., 579, 582, 584, 588, 592–594, 606, 615, 626, 629f., 632, 635f., 638, 641f., 645, 648f., 651f., 654
- Ehefrau/Witwe 243, 245, 255, 257, 263f., 268, 271f., 276, 278, 280, 285, 288, 290, 293, 296, 298, 300, 303, 332–335, 337, 344f., 348, 350, 352, 354, 356, 359, 362, 364f., 367, 369, 372, 375, 380f., 387f., 391–393, 397f., 402, 404f., 409, 411–414, 654

■ Akzis-/Steuersekretäre

- Ausüber 161, 379, 382, 385, 387, 392f., 396f., 399, 402f., 406, 409–411, 413, 615f., 653f., 656f.

- Obersteuersekretäre
 - Ausüber 563

□ Fleischsteuersekretäre

- Ausüber 551

□ Generalakzissekretäre

- Ausüber 389

■ Artilleriesekretäre

- Ausüber 394, 402

■ Gerichtsssekretäre

- Ausüber 567

■ Hofsekretäre (im [Ober]hofmarschallamt)

- Ausüber 154, 230, 232, 234, 236, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 253, 256, 259, 261, 263, 266, 268, 271, 276, 278, 281, 284, 289, 291, 294, 297, 301, 303, 333, 336f., 341, 347, 349, 353, 356, 359, 362, 366, 369, 373, 375, 381, 384, 387, 390, 394, 397, 404, 408, 412, 414, 484f., 529, 547, 552, 567f., 583, 585, 590, 608, 651, 656

■ Jagdsekretäre

- Ausüber 393, 403f., 412, 415, 552, 579, 643, 651, 653, 655, 657
- Ehefrau/Witwe 657

- Geheime Jagdsekretäre
- Ausüber 595, 650

■ Justizsekretäre

- Ausüber 547, 552, 651

■ Kabinettssekretäre

- Ausüber 570, 656
- Geheimes Kabinett
- Ausüber 654, 657

■ Kammersekretäre

- Ausüber 150, 392, 622, 657
- Ehefrau/Witwe 249

- Oberkämmerei
- Ausüber 647

- Geheime Kammersekretäre
- Ausüber 143, 182, 184, 229, 231f., 234, 236, 239, 241, 244, 246, 248, 253, 260, 483f., 489f., 492, 537, 569, 596, 598, 600, 603, 612, 647, 653

■ Kanzleisekretäre

- Ausüber 161, 556, 606, 630

- Justizkanzleisekretäre
- Ausüber 567

■ Kriegssekretäre

- Ausüber 598, 601, 606
- Ehefrau/Witwe 405

- Geheime Kriegssekretäre
- Ausüber 627, 636, 655
- Ehefrau/Witwe 406

■ Legationssekretäre

- Ausüber 291, 375, 378, 381, 385, 392, 396, 401, 405, 409, 412, 589

■ Lehensekretäre

- Ausüber 567, 657

■ Regierungssekretäre

- Ausüber 647, 655f.

■ Regimentssekretäre

- Ausüber 457, 549, 590
- Ehefrau/Witwe 472, 475, 479, 480f.

■ Reichssekretäre

- Ausüber 591, 607

■ Reisesekretäre

- Ausüber 532

■ Rent(kammer)-/
Rentereisekretäre

- Ausüber 159, 161, 546, 554, 569, 629, 633

- Geheime Rentsekretäre
- Ausüber 593, 600

SENIOREN

- Ministerium aulicum
- Ausüber 35
- Schöppenstuhl
- Ausüber 153
- Stift
- Ausüber 151

SOLDATEN

- Ausüber 88, 204, 548

- Schweizer Soldaten
- Ausüber 573

STAROSTEN

- Ausüber 654

STATTHALTER

- Ausüber 31, 91, 305, 624, 628f., 641

STICKER

- Goldsticker
- Geselle 287
- Seidensticker
- Ausüber 96, 282, 289, 294, 296, 298, 300, 331, 333, 337, 339, 342, 348, 350, 354, 361
- Geselle 292, 302
- Hofseidensticker
- Ausüber 608

STIPENDIATEN

- Ausüber 151

STUDENTEN

- Ausüber 110, 274, 276, 278, 280, 292, 295, 334, 337, 339, 341f., 344f., 349, 351f., 354f., 357, 361f., 364, 371, 376, 378f., 381, 383, 387, 390, 392, 395, 399, 402, 404, 407, 412f., 415, 491, 492, 504, 507f., 510
- Jura
- Ausüber 415
- Theologie
- Ausüber 332, 337, 363, 368

SUPERINTENDENTEN

- Ausüber 27–29, 34, 79, 81, 86f., 99, 107, 114, 151, 153, 159, 160, 183, 188, 201, 203, 209, 324, 330, 547, 551, 558, 569, 589, 602, 608, 614, 641, 657

- Generalsuperintendenten
- Ausüber 357, 368

SYNDICI

- Ausüber 616, 631

TAFELDECKER

- Ausüber 143

TAFELSTEHER

- Ausüber 246, 248, 250, 253, 256, 260, 263, 266

TENORISTEN

- Ausüber 94, 113

THESAURARE

- Ausüber 533

TISCHLER

- Ausüber 142
- Geselle 143

- Hoftischler

- Ausüber 143

TRABANTEN

- Ausüber 101, 104, 112, 487, 535, 546f., 600

- Leibtrabanten

- Ausüber 535, 545, 556

- Reitende Trabanten

- Ausüber 609

TRAKTEURE

- Ausüber 564

TROMPETER

- Ausüber 142, 155f., 180, 500, 538, 572, 574–576, 589, 591

- Obristtrompeter

- Ausüber 538

- Feldtrompeter

- Ausüber 152, 156, 538, 541, 543f., 547, 553, 598, 602

- Hoftrompeter

- Ausüber 152, 156, 160, 538, 541, 547, 553, 579

- Musikalische (Hof-)Trompeter

- Ausüber 541, 543, 546, 548

TRUCHSESSE

- Ausüber 585

TUCHMACHER / TUCHBEREITER

- Ausüber 540, 543, 563

TÜRMER

- Schlosstürmer

- Ausüber 179, 285, 288, 291, 293, 297, 300, 302, 332, 334, 336, 339, 343, 345, 348, 351, 353, 357, 360f., 363, 365, 573, 576, 587
- Ehefrau/Witwe 475

UHRMACHER

- Hofuhrmacher
 - Ausüber 609
- Kleinuhrmacher
 - Ausüber 155
- Kleinhofuhrmacher
 - Ausüber 542

VERWALTER / VERWESER

- Ausüber 154, 158, 535, 541, 544, 554, 597
- Bergverwalter
 - Ausüber 433, 435, 437, 535
- Dorfverwalter
 - Ausüber 182
- Gerichtsverwalter/-verweser
 - Ausüber 535, 547, 554f.
- Hofbreuverwalter
 - Ausüber 540
- Holzverwalter
 - Ausüber 541, 589–591
 - Ehefrau/Witwe 260, 263, 265, 268, 271, 274, 277, 279, 282, 284
- Prokuratorverwalter
 - Ausüber 534
- Proviantverwalter
 - Ausüber 230, 232, 234f., 237, 239, 241, 244f., 247, 250, 252, 255, 257, 262, 264, 267f., 273, 275, 278, 280, 283, 285, 290, 292, 295, 297, 302, 331, 334, 340, 343, 345, 348, 351, 353, 355, 362, 366, 369, 371, 373, 375, 379, 381, 383, 388, 390, 393, 398, 401, 404, 407, 413, 511, 513, 515f., 518f., 521f., 524–527, 529, 531f., 594
 - Ehefrau/Witwe 267f., 290, 337, 359, 386, 396, 403, 406, 410, 413
- Schirmverwalter
 - Ausüber 145
- Vorratsverwalter
 - Ausüber 536
- Vorwerksverwalter
 - Ausüber 553
- Weinbergsverwalter
 - Ausüber 540

VISIERER

- Obervisierer
 - Ausüber 156

VÖGTE

- Obervögte
 - Ausüber 563
- Hausvögte
 - Ausüber 444, 542, 545f., 578, 584, 587, 590

□ Landvögte

- Ausüber 45, 539, 611

□ Mühlenvögte

- Ausüber 150, 182, 390, 395, 571
- Ehefrau/Witwe 400, 403, 409, 412

□ Stadtvögte

- Ausüber 287

WALLACHER

- Ausüber 553

WÄRTER / WÄCHTER

- Ausüberin 128, 132, 135f., 446

□ Büchsenwärter

- Ausüber 550

• Rüstkammer

- Ausüber 542

□ Nachtwärterinnen

(auch: Nachtwächterinnen)

- Ausüberin 60, 120, 122–126, 136f., 535

□ Tierwärter

• Fasanwärter

- Ausüber 145

• Löwenwärter

- Ausüber 545

• Maultierwärter

- Ausüber 543

□ Tor-/Türwärter

• der Kurfürstin(witwe)

Magdalena Sibylla (II.) bzw. deren Haus gegenüber dem Schloss (auch: Hausmänner)

- Ausüber 584, 586, 588f., 592, 601

• Hofortwärter

- Ausüber 420
- Ehefrau/Witwe 420

• im Kirchstübchen

(auch: Aufwärter, Diener, Verwahrer, Verwalter)

- Ausüber 402, 473, 475–478, 481, 483–486, 492, 521, 567

• Schlosstorwärter

- Ausüber 537, 576, 596

□ Zeugwärter

- Ausüber 541

WÄSCHEFRAUEN

- Ausüberin 231, 234, 236, 241, 277, 530

WEBER

□ Garnweber

- Ausüber 554

WEGEDEPUTIERTE

- Ausüber 546

ZEHNTER

- Ausüber 542

ZUARBEITER & HILFSKRÄFTE

■ (Ohne Bezeichnung)

- Chevaliergarde
 - Ausüber 377, 381, 384f., 388f., 392–394, 398f., 401, 640
- Kammer
 - Ausüber 483
- Kompanie
 - Ausüber 554
- Leibkompanie der Kroaten
 - Ausüber 553
- Steuer
 - Ausüber 485

■ Aufwärter

- Kammerkanzlei
 - Ausüber 154
- Kurprinzessin
 - Ausüberin 135

■ Bediente

- Akziseinnahme
 - Ausüber 545
- Bergwerk
 - Ausüber 534
- des Hofmarschalls
 - Ausüber 537
- des Oberküchenmeisters
 - Ausüber 552
- Hofapotheke
 - Ausüber 549
- Jagd/Jägerei
 - Ausüber 383, 403
- Kammer
 - Ausüber 535, 543, 547f., 609, 611
 - Ausüberin 549
- Kanzlei
 - Ausüber 517, 545
- Kellerei
 - Ausüber 544
- Reisende Hofbediente
 - Ausüber 535
- Rüstkammer
 - Ausüber 534, 541
- Stall
 - Ausüber 154

■ Famuli

- Hofprediger
 - Ausüber 458

■ Verwandte

- Artillerie
 - Ausüber 537
- Kammer
 - Ausüber 547
- Kanzlei
 - Ausüber 159, 539
- Renterei/Rentkammer
 - Ausüber 156f., 540, 547
- Steuer
 - Ausüber 572, 575f., 582, 586

d. Ausführende Geistlichkeit

?

- Anonymus A
 - Schreiber 219–223
- Anonymus B
 - Schreiber 217–219
- Anonymus C
 - Schreiber 223–226

- Sonstige Anonymi
 - Schreiber 29, 31, 33–35, 42–44, 48, 58, 66–70, 80, 106f., 121, 170, 181, 183, 187, 205, 208, 229, 241, 533, 572, 578, 614
 - Verrichter 51–57, 77, 116–122, 126, 131, 141–144, 156, 162–166, 169, 178, 181–184, 244f., 247, 250, 256, 270–273, 281, 286, 300, 315, 322f., 331f., 334, 353, 355, 361, 370, 380, 399, 424, 434, 436, 446, 465f., 470, 472f., 481–483, 493, 505, 519, 524, 531f., 548, 550–554, 591, 593, 598

- Wehmutter
 - Verrichterin 603

ARCHIDIAKONE

■ Dresden, Kreuzkirche

- Becker, Gotthelf Ehrenreich (1662–1729)
 - Schreiber 650
 - Verrichter 650

■ Freiberg

- Krantz / Krantze, Christoph (1637–1699)
 - Verrichter 318
- Starck, Friedrich (1605–1671)
 - Verrichter 91

■ Torgau

- Schwerdtner, Johann David (1658–1711)
 - Verrichter 41

DIAKONE

■ Dresden, Kreuzkirche

- Bose, Paul (1630–1694)
 - Verrichter 458
- Carpzov, Johann Gottlob (1679–1767)
 - Schreiber 645
 - Verrichter 645

- Faber, Jeremias (1590–1666/67)
 - Verrichter 130
- Herzog, Johann (gest. 1657)
 - Verrichter 132
- Kühn, Johann Heinrich (1642–1705)
 - Verrichter 323, 458, 483, 531, 532
- Lucius, Johann (1590–1652)
 - Verrichter 129
- Müller, Adam (1555–1612)
 - Verrichter 184
- Schmidt, Bernhard (1635–1697)
 - Verrichter 313, 459, 483
- Seebisch, Johannes (1634–1700)
 - Verrichter 323, 327, 482f., 595, 622

HOPFREDIGER

■ Dresden

- Allgemein (Prediger, Minister Verbi)
 - Verrichter 45, 48f., 55, 79, 91, 100f., 104, 120, 527
- Beuther, Tobias (1535–1620)
 - Verrichter 107
- Blatt, Conrad (1563–1609)
 - Verrichter 107, 114, 141, 162–164, 181f.
- Cademann, Balthasar (1533–1607)
 - Verrichter 107
- Carpzov, Samuel Benedict (1647–1707)
 - Schreiber 40f., 110, 243, 245, 247, 250f., 253–261, 263f., 267, 269–276, 278, 281, 283, 285, 287–290, 293, 296f., 303, 313–317, 326–329, 332f., 342, 346f., 349f., 355, 461, 464, 468, 470, 472–479, 480–482, 552–555, 559–568, 588–594, 612–635, 637–647
 - Verrichter 40, 231f., 234f., 239, 242–246, 250f., 253–267, 269–273, 275f., 278–290, 292–300, 302–304, 313f., 316f., 324–329, 331–335, 337–343, 345–347, 349f., 352, 354–358, 360–364, 366–381, 459–483, 552–555, 559–568, 588–595, 612f., 615–635, 637–647
 - o.N. 236–238, 240, 246, 248, 255, 263, 274, 315, 327f., 358f., 361, 378, 470f., 566, 626, 633, 642

- Engelschall, Carl Gottfried (1675–1738)
 - Schreiber 381, 384, 390, 391, 394–407, 409–414, 569, 570f., 647f., 651–655, 657
 - Verrichter 378, 381f., 384–388, 390f., 393–398, 400–407, 409–415, 569–571, 647f., 651–657
 - o.N. 378–394, 396–415
- Freiesleben, Johann Bartholomäus (1654–1706)
 - Schreiber 229–251, 256–304, 323–329, 331–373, 530–532, 559–567, 609–636, 638–640, 642–645
 - Verrichter 229–304, 323–329, 331–373, 526f., 530–532, 559–568, 609–619, 621, 622–624, 626–633, 636–640, 642–645
 - o.N. 229–251, 256–259, 263–266, 268–304, 324f., 331–367, 369–373, 526–530
- Geier, Martin (1614–1680)
 - Schreiber 91–93, 548, 550–554, 588
 - Verrichter 49f., 91–93, 307–317, 430, 433f., 539–541, 543–545, 578f., 590
 - o.N. 48f., 308–316, 437
- Gleich, Johann Andreas (1666–1734)
 - Schreiber 187, 264, 266f., 269, 270f., 273–275, 277–286, 288–290, 292–304, 327, 329–345, 347–358, 360–367, 369–374, 376f., 379–381, 383f., 386–388, 390–415, 563–571, 603f., 622–626, 629–636, 638–657
 - Verrichter 258f., 263f., 266f., 269–271, 273–275, 277–290, 292–304, 327–415, 563–571, 622–627, 629–636, 638–657
 - o.N. 258f., 263–266, 268–304, 331–367, 369–373, 378–394, 396–415
- Green, Georg (1636–1691)
 - Schreiber 316, 318–323, 472–474, 476–481, 483–520, 522–524, 526–529, 555–558, 592–610
 - Verrichter 316–323, 472–481, 483–520, 522–525, 527–530, 532, 555–559, 592–610
 - o.N. 319–321, 486, 488–520, 522–530
- Gumprecht, Martin (1597–1679)
 - Verrichter 66, 128–130, 149, 172

- Hänichen, Daniel (1566–1619)
 - Schreiber 205, 206
 - Verrichter 36, 55–57, 82–85, 107f., 144, 185, 203, 205f.
- Heerbrand, Valentin (1611–1674)
 - Schreiber 48–50, 70–72, 76–78, 91, 97, 110, 114, 130f., 133–135, 139f., 154, 159f., 176, 179f., 305–312, 416, 418–428, 432–434, 436, 440–445, 448–451, 456–458, 533–538, 540–551, 572–579, 581–584, 586–588
 - Verrichter 69–71, 73, 76–78, 90–92, 99, 113, 130–140, 151, 153–156, 158–161, 176, 178–180, 305–313, 416–458, 533–538, 540–551, 572–579, 581–584, 586–588
- Herzog, Johann Ernst (1654–1715)
 - Schreiber 231, 233, 237f., 242–244, 246f., 249, 251–255, 257f., 326, 532, 561, 612, 614–622
 - Verrichter 231, 233–235, 237–239, 241–244, 246–249, 251–258, 324–326, 532, 561, 611f., 614–621
– o.N. 229–251, 256–258, 324f.
- Hoë von Hoënegg, Matthias (1580–1645)
 - Schreiber 33f., 43f., 57, 83, 86, 107f., 121, 146, 149, 165–168, 173f., 182, 184, 188, 201, 206–209
 - Verrichter 38, 43–45, 56f., 59–61, 63–70, 84–89, 107–112, 125, 128, 143–153, 166–176, 182, 206–210
– o.N. 145–147, 168, 171, 210
- Jenisch, Paul (1551–1612)
 - Schreiber 26–37, 42f., 51–55, 79–83, 94–108, 114–120, 141–143, 162–166, 181–206
 - Verrichter 37, 43, 53f., 81–83, 108, 114f., 142f., 164f., 183–185, 203, 205
- Leyser, Polycarp, d.Ä. (1552–1610)
 - Verrichter 34, 37, 51, 53, 80f., 107, 114f., 141f., 162–165, 181–184
- Lorenz, Christoph (1582–1658)
 - Schreiber 38–40, 43–48, 55–77, 83–91, 94, 96, 104, 108–113, 120–140, 143–159, 166–178, 185, 206, 210–219
 - Verrichter 39, 45f., 55–77, 84–91, 99, 108f., 112f., 120–123, 125–132, 137f., 140, 145–159, 166–179, 209f.
- Lucius, Johann Andreas (1625–1686)
 - Schreiber 92, 110, 161, 180, 229, 305, 307–315, 416–471, 483, 496, 533–538, 540–556, 572–591, 597
 - Verrichter 92, 160f., 179f., 305, 307, 309, 313–315, 318f., 416–471, 484, 533–554, 556, 572–592, 597
– o.N. 318f., 470f., 487, 492, 500
- Lysthenius, Georg (1532–1596)
 - Verrichter 107
- Mengerling, Arnold (1596–1647)
 - Schreiber 65
 - Verrichter 65, 127f., 172
- Mirus, Martin (1532–1593)
 - Verrichter 30, 42, 79f., 107, 114
- Niederstetter, Michael (1562–1612)
 - Schreiber 185
 - Verrichter 54, 81f., 108, 115, 184f., 202, 204
- Pipping, Heinrich (1670–1722)
 - Schreiber 330, 409
 - Verrichter 330, 402, 409
- Salmuth, Johann (1552–1622)
 - Verrichter 42
- Schlegel, Martin (1581–1640)
 - Verrichter 122–124, 145f., 168
- Spener, Philipp Jacob (1635–1705)
 - Verrichter 321–323, 506, 521, 558, 606
– o.N. 321–323, 508, 518–520, 523, 528, 607
- Sperling, Paul Friedrich (1650–1711)
 - Schreiber 322f., 486, 491f., 498–500, 505, 508, 511f., 514–521, 524–526, 556, 558, 598–604, 608f.
 - Verrichter 319, 321–323, 485–492, 494–496, 499–501, 503–513, 517–526, 556, 558, 598–604, 607–609
– o.N. 319–321, 486, 488–520, 522–526
- Tragen, Matthäus (1533–1596)
 - Verrichter 107, 181
- Wagner, Philipp (1526–1572)
 - Verrichter 79, 107
- Weller, Jacob (1602–1664)
 - Schreiber 36, 39, 66, 75–77, 90, 98f., 158–160, 178
 - Verrichter 40, 46–48, 71–78, 90f., 99, 112–114, 153–161, 176–179, 305–307, 416–418, 420–422, 424–426, 533–537, 572–576
– o.N. 47f., 66, 75–78, 91, 137, 305f., 311, 416f., 419f., 423
- Wille, Christian (1584–1669)
 - Verrichter 59–61, 124–127, 146
- Kopenhagen
 - Gesius, Gottfried (1608–1679)
 - Verrichter 90
- Lichtenburg
 - Feustking, Johann Heinrich (1671–1713)
 - Verrichter 330
- PFARRER & STADTPREDIGER
- Dresden
 - Allgemein
 - Verrichter 83, 165, 203
 - Meißner, Balthasar (1556–1623)
 - Verrichter 185
- Leipzig, Thomaskirche
 - Carpzov, Johann Benedict (1639–1699)
 - Verrichter 40, 559
- SUPERINTENDENTEN
- Colditz
 - Birnbaum, Christian Gotthelf (1651–1722)
 - Verrichter 324
- Dresden
 - Bulaeus, Christophorus (1602–1677)
 - Verrichter 99
 - Greser, Daniel (1504–1591)
 - Verrichter 27
 - Strauch, Aegidius, d.Ä. (1583–1657)
 - Verrichter 167, 185
- Heldburg
 - Gerhard, Johann (1582–1637)
 - Verrichter 202
- Torgau
 - Hoffkuntz, Christian (1651–1711)
 - Verrichter 328–330
- Wittenberg
 - Balduin, Friedrich (1575–1627)
 - Verrichter 203
- Zeitz
 - Lauterbach, Erhard (1570–1649)
 - Verrichter 203

3. Werke

a. Quellen: Drucke und Handschriften

BESTÄNDE DES HOFMINISTERIUMS

■ Notenausgaben

- Kantionalbücher
 - deutsch (Quarto) 97
 - Lossius (Quarto) 97
- Psalterium latinum in usum chori, grandioribus typis impressum, cum hymnis (Regalfolio) 97

■ Textausgaben mit Autorenangaben

- Bünting, Heinrich: Itinerarium sacrae scripturae deutsch (Folio) 97
- Cassianus (Folio) 97
- Fischer, Christoph: Auslegung des Psalters, 6 Teile (Quarto) 97
- Geduldig, Petrus: Concordantzen vber die biblischen Bücher, deutsch, 4 Bücher in 1 Bd. (Folio) 97
- Historiae sacrae auctores, in unum volumen congesti (Sulpitius Severus, Isidorus, Hermes, Nicodemus u.a.) (Folio) 97
- Johannes Damascenus: Opera graeco-latina (Folio) 97
- Kirchner, Timotheus: Teutzscher Thesaurus der fürnembsten Lehrpunten aus D. Luthers Schrifften gezogen (Folio) 97
- Luther, Martin: deutsche Bücher
 - Jena, 8 Teile (Folio) 97
 - Wittenberg, 14 Teile (Folio) 97
- Luther, Martin: lat. Bücher, Jena, 4 Teile (Folio) 97
- Matthesius: Syrach (Folio) 97
- Osiander, Andreas: Paraphrasen (Folio) 97

■ Textausgaben und Dokumente ohne Autorenangaben

- Bibeln
 - deutsch (Mittelfolio) 97
 - lateinisch (Folio) 97
 - lateinisch. Tübingen (Kleinfolio) 97
- Concordantiae Biblicae majores (Folio) 97
- Ecclesiasticae historiae auctores. Basel (Folio) 96
- Evangelien und Episteln deutsch (Oktav) 97
- Kirchenagenden 55, 101, 103, 104, 580, 628
 - Formula Concordiae und Kirchenordnung, deutsch (Folio) 97
 - Kirchenagenda (Pergament) 97
 - Kirchenagenda und Generalartikel 97
- Kirchenregister (Quarto), 2 Exemplare 97
- Kollektbüchlein 97
- Neues Testament
 - deutsch (Quarto) 97, 191
 - griechisch, mit Epiphani scripta, è graeco in latinum conversa (Folio) 96
- Orthodoxographia, hoc est, Theologiae sacrosanctae, Basel (Folio) 97
- Psalter deutsch (Quarto) 97
- Register über die alten und neuen Kirchenstände 97
- Register über Luthers Bücher (lateinisch und deutsch) 97
- Taufbüchlein 97

SONSTIGE ERWÄHNT DOKUMENTE UND DRUCKE

■ Allgemeine Befehle, Ordnungen, Monografien und Sonderdrucke

- 1512: Kaiserliches Edikt gegen das Vollaufen und gegen Gotteslästerung 190
- 1515: Biblia Complutensia in Hebräisch, Chaldäisch, Griechisch und Latein 190
- 1521: Kaiserliche Ächtung Luthers 191
- 1521: Luthers Buch vom Babylonischen Gefängnis 191
- 1521: Päpstliche Bulle zur Exkommunikation Luthers 191
- 1522: Edikt gegen die Bücher Karlstadts 191
- 1524: Herzogliche Inquisition gegen die Lutheraner 192
- 1524: Luthers Deutscher Psalter 101, 192
- 1529: Luthers Kleiner Katechismus 192
- 1530: Augsburgerische Konfession und Apologie 192
- 1534: Deutsche Bibel 193
- 1539/40: Liber Agendorum 26
- 1544/45: Kirchenagende 27
- 1548: Kaiserlicher Befehl zur Verfassung des Interims durch Julius Pflug, Michael Helding und Johannes Agricola 195
- 1551: Wiederholung der Augsburgerischen Konfession, Konzil von Trient 195
- 1552, 1555, 1559: Passauer Vertrag 27, 195
- 1555: Generalvisitation 195
- 1559: Corpus Doctrinae 29
- 1561: Wiederholung der Augsburgerischen Konfession 29, 196

- 1571: Consensus Dresdensis 29
- 1574: Articuli De Coena Domini & De Persona Christi 29
- 1576: Formula Concordiae 29
- 1577: Liber Concordiae / Konkordienbuch 29, 198
- 1577: Verfassung des Konkordienbuches 198
- 1583: Apologia Libri Concordiae 29
- 1585: Leichenpredigten für Kurfürstin Anna 30
- 1592: Visitationsartikel 32
- 1595, 1599: Lebenslauf Kurfürst Chr. I., lat.-dt. 32, 80
- 1604ff.: Dr. Leysers lateinische Predigten über die Kreuzfahrten und andere Historien Christi 114
- 1607: Festpredigten für Kaiser Rudolf II. 34
- 1608ff.: Dr. Leysers Homiliae in etlichen Tomis, iuxta seriem Patriarcharum, lateinisch 107
- 1609/10: Revision der Kirchenvisitation mit Dekreten 34
- 1611: Allgemeines Musizierverbot in Trauer um Kurfürst Christian I. 82
- 1611: Funeralien für Kurfürst Christian II. 35
- 1611: Lebenslauf Kurfürst Christians II. 35
- 1611: Trauerreden für Kurfürstin Anna, Kurfürst August, Kurfürst Christian I. 35
- 1612: Dresdner Branntwein- und Hökereiordnung 206
- 1612: Kurfürstliche Polizei- und Kleiderordnung 36, 206
- 1612: Reichsvikariat für Kurfürst Johann Georg I. laut Goldener Bulle 206
- 1617: Reformationsjubiläum 207
- 1619: Zweites Reichsvikariat für Kf. Johann Georg I. 207
- 1620: Dr. Hoës Predigten beim Zug vor Bautzen 208
- 1621: Dr. Hoës Predigt anlässlich des Akkords mit den Schlesiern 208
- 1621: Dr. Hoës Predigten anlässlich der Huldigungen der schlesischen Stände 208
- 1621: Dr. Hoës Predigten bei den Huldigungen und Landtagen in den beiden Lausitzen 208
- 1621: Kurfürstlicher Akkord mit den Schlesiern 208
- 1622: Festlegung des Reichstalers auf 5 Gulden 208
- 1623: Dr. Hoës Dezision nach dem Religionsstreit, auf kurfürstlichen Befehl, lat.-dt. 209
- 1623: Kurfürstlicher Befehl zur Durchführung eines Konvents der Theologen in Dresden 208
- 1624: Dr. Hoës lat.-dt. Apologie in der tübingschen Streitsache, auf kurfürstlichen Befehl 209
- 1624: Dr. Hoës synodale General- und Spezialdekrete, Relatio ad Serenissimum 209
- 1638 (vor) bis nach 1692: Gebetsformulare 39, 41, 112f.
- Aristoteles: Logica & Physica 190
- Weck, Anton: Beschreibung Dresdens 40

■ Änderungen der Gottesdienste in der Schlosskapelle

- 1586 (vor): betr. die Predigttexte unter der Woche 107
- 1610: betr. die dt. Lieder nach der Wochenpredigt 99
- 1611 (vor): betr. die Kirchenbänke/-stände 94f.
- 1612 (vor): Allgemeine Ordnung 98, 102
- 1612 (vor): betr. die Betstunden 102
- 1612 (vor): betr. die Predigten in Privatgemächern 100
- 1656 (vor): betr. die Uhrzeiten 98
- 1657: betr. das Fest der Verkündigung Mariä 99
- 1657: betr. die Montagspredigten 99
- 1657: betr. die Sonntagsvespern 110

b. Texte und Musik in den Gottesdiensten

LESUNGEN

■ Bibelspruchincipits

- | | | |
|---|---|---|
| □ Auf deine Schafe habe Acht
→ Spr 27,23 | □ Die Gottseligkeit ist zu allen Dingen
nütz → 1 Tim 4,8 | □ Ich habe Lust abzuschneiden und
bei Christo zu sein → Phil 1,23 |
| □ Bekehret euch zu mir → Joe 2 | □ Dominus (= Deus) providebit
→ Gen 22,8–14 | □ Jedermann sei untertan
→ Röm 13,1–7 |
| □ Da aber erschien die Freundlichkeit
→ Tit 3,4–8 | □ Es spricht eine Stimme
→ Jes 40,6–8 | □ Lasset eure Lenden umgürtet sein
→ Lk 12,35–40 |
| □ Das Blut Jesu Christi → 1 Joh 1 | □ Herr, der du vormals gnädig gewest
→ Ps 85 | □ Und ich sah einen Engel fliegen
→ Apk 14,6–7 |
| □ David war unter den Kindern Israel
auserkorn → Sir 47,2–13 | □ Höre, Gott, mein Geschrei
→ Ps 61 | □ Wie viel euer getauft sind, die
haben Christum angezogen
→ Gal 3,27 |
| □ Der Herr hat's genommen → Hi 1 | □ Ich aber will in dein Haus gehen
→ Ps 5,8 | |
| □ Der Mensch, vom Weibe geboren
→ Hi 14,1–2 | | |

■ Bibelstellen

- Allgemein
 - Altes / Neues Testament (AT / NT) 98f., 104, 107
 - Epistel 91, 98–102, 104, 107–109, 112, 125
 - Evangelium 26, 45, 48, 57, 91, 98–102, 105, 107–109, 112, 125, 193f., 580
 - Historien 79, 114, 115
 - Abendmahl (Coena) 100, 114f.
 - Johannes der Täufer 98
 - Lazarus 107
 - Mariä Verkündigung 98
 - Passion/Ostern 98–100, 109, 113–115
 - Passionen, aus den vier Evangelisten zusammengezogen 99
 - Passionen, nach Matthäus, Markus, Johannes und Lukas 115
 - Sieben letzte Worte 115
 - Taufe Christi 45f.
 - Weihnachtsgeschichte (Christhistorie) 98
 - Symbolum 92, 99f.
- Am (A.T.: Der Prophet Amos)
 - Allgemein 107
- Apg (N.T.: Die Apostelgeschichte des Lukas [Acta Apostolorum])
 - Allgemein 108
 - Kap. 9
 - V. 26ff. 580
 - V. 36–43 105
 - Kap. 20, V. 7–13 105
- Apk (N.T.: Die Offenbarung des Johannes [Apokalypse])
 - Kap. 14
 - V. 13 87
 - V. 6–7 57
 - Kap. 21 105
- Chr 2 (2 Chr, A.T.: Das zweite Buch der Chronik)
 - Kap. 25, V. 23–25 110
- Dan (A.T.: Der Prophet Daniel)
 - Allgemein 107
 - Kap. 7, bis V. 19 105
- Dtn (A.T.: Das fünfte Buch Mose: Deuteronomium)
 - Kap. 32, V. 48ff. 105
 - Kap. 34 105
- Ex (A.T.: Das zweite Buch Mose: Exodus)
 - Allgemein 108
 - Kap. 14 108
 - Kap. 22, V. 6 204
- Ez (A.T.: Der Prophet Hesekiel / Ezechiel)
 - Kap. 37, bis V. 15 105
- Gal (N.T.: Der Brief des Paulus an die Galater)
 - Kap. 1–3 107
 - Kap. 3
 - V. 26 47
 - V. 27 44
 - Kap. 5 107
- Gen (A.T.: Das erste Buch Mose: Genesis)
 - Allgemein 107, 114
 - Kap. 22
 - V. 1–20 92
 - V. 8–14 92
 - Kap. 23 105
 - V. 1–2 93
 - Kap. 25, V. 1–19 105
 - Kap. 35, V. 8ff. 105
 - Kap. 48 105
 - Kap. 49 105
 - letzter Teil 105
 - V. 29 90
- Hi (A.T.: Das Buch Hiob)
 - Kap. 1 79, 85
 - V. 21 91
 - Kap. 7 105
 - Kap. 9 105
 - Kap. 10 105
 - Kap. 14 105
 - V. 1–2 90
- Jer (A.T.: Der Prophet Jeremia)
 - Kap. 14, V. 7ff. 105
- Jes (A.T.: Der Prophet Jesaja)
 - Kap. 26 105
 - Kap. 38 105
 - V. 20 47
 - Kap. 40
 - V. 31 113
 - V. 6–8 89
 - Kap. 53 99f., 105, 114f.
 - Kap. 63 115
 - Kap. 65, V. 8ff. 105
- Joe (A.T.: Der Prophet Joël)
 - Allgemein 107f.
 - Kap. 2 115
- Joh (N.T.: Das Johannesevangelium)
 - Kap. 6 105
 - Kap. 11 105
 - Kap. 13 (Fußwaschen) 99f.
 - Kap. 14 105
 - Kap. 15 105
 - Kap. 17 114
- Joh 1 (1 Joh, N.T.: Der erste Brief des Johannes)
 - Kap. 1 91, 184
- Jon (A.T.: Der Prophet Jona)
 - Allgemein 107
 - Kap. 3 105
- Jos (A.T.: Das Buch Josua)
 - Kap. 24, V. 14ff. 105
- Klgl (A.T.: Die Klagelieder Jeremiae), auch: Threni
 - Kap. 3 105, 110
 - V. 22–24 113
- Kol (N.T.: Der Brief des Paulus an die Kolosser)
 - Allgemein 108
- Kön 1 (1 Kön, A.T.: Das erste Buch der Könige)
 - Allgemein 107
 - Kap. 2, bis V. 13 105
 - Kap. 17, V. 17ff. 105
- Kön 2 (2 Kön, A.T.: Das zweite Buch der Könige)
 - Allgemein 107
 - Kap. 2, bis V. 19 105
 - Kap. 4, V. 8ff. 105
 - Kap. 20, bis V. 12 105
- Kor 1 (1 Kor, N.T.: Der erste Brief des Paulus an die Korinther)
 - Allgemein 107
 - Kap. 2 100
 - Kap. 11 115
 - Kap. 15 105, 107
- Kor 2 (2 Kor, N.T.: Der zweite Brief des Paulus an die Korinther)
 - Allgemein (Einsetzung des Heiligen Abendmahls) 99
 - Kap. 3, V. 15–18 632
 - Kap. 6, V. 17–18 46
- Lk (N.T.: Das Lukasevangelium)
 - Kap. 7, V. 11–18 105
 - Kap. 12, V. 35–40 57
- Mk (N.T.: Das Markusevangelium)
 - Kap. 10, V. 16 47, 48
- Mt (N.T.: Das Matthäusevangelium)
 - Kap. 3, V. 13–17 45f., 48
 - Kap. 9, V. 18–27 105
 - Kap. 21 115
 - Kap. 25 105
 - Kap. 28, V. 35 (!) 115
- Nah (A.T.: Der Prophet Nahum)
 - Kap. 1, V. 15 113
- Num (A.T.: Das vierte Buch Mose: Numeri)
 - Kap. 20, V. 22ff. 105
- Ob (A.T.: Der Prophet Obadja)
 - Allgemein 107
- Pet 2 (2 Pet, N.T.: Der zweite Brief des Petrus)
 - Kap. 3 105

- Phil (N.T.: Der Brief des Paulus an die Philipper)
 - Kap. 1, V. 23 87
- Pred (A.T.: Der Prediger Salomo)
 - Kap. 12, bis V. 8 105
- Ps (A.T.: Der Psalter)
 - Allgemein 98f., 101f., 104, 107f., 110, 201 – Bußpsalmen 107f.
 - Psalm ? 109
 - Psalm 4 105
 - Psalm 5, V. 8 45, 47
 - Psalm 6 (Bußpsalm) 105
 - Psalm 9 109
 - Psalm 20 47, 110f.
 - Psalm 21 47
 - Psalm 22 114
 - Psalm 25 108
 - Psalm 27 92, 105
 - Psalm 31, V. 16 91
 - Psalm 32 (Bußpsalm) 105
 - Psalm 38 (Bußpsalm) 105
 - Psalm 39 84, 105
 - Psalm 49 105
 - Psalm 51 (Bußpsalm) 105
 - Psalm 55, V. 23 90
 - Psalm 60 111
 - V. 1–5 / Beginn 81, 111
 - Psalm 61 111–113
 - V. 7–9 110, 112
- Psalm 66 109
- Psalm 67 45, 48
- Psalm 68 112
- Psalm 73 105
- Psalm 85 108–113
 - V. 9–10 112
- Psalm 90 83, 85, 89, 91, 93, 105
- Psalm 102 (Bußpsalm) 105
- Psalm 103 107
- Psalm 104 107
- Psalm 105 107
- Psalm 106 107
- Psalm 107 107
- Psalm 112, V. 1–3 47
- Psalm 115, V. 12–15 48
- Psalm 121 45, 48
- Psalm 124 109
- Psalm 126 112
- Psalm 128 41
- Psalm 130 (Bußpsalm) 82, 105
- Psalm 139 105
- Psalm 143 (Bußpsalm) 105
- Psalm 147 113
- Röm (N.T.: Der Brief des Paulus an die Römer)
 - Kap. 8, V. 8ff. 105
 - Kap. 13, V. 1–7 108, 111
- Ruth (A.T.: Das Buch Ruth)
 - Kap. 4 41
 - V. 11–12 40
- Sach (A.T.: Der Prophet Sacharja)
 - Kap. 2/3 (?), V. 1ff. 114
- Sam 1 (1 Sam, A.T.: Das erste Buch Samuel)
 - Allgemein 107
- Sir (A.S.: Das Buch Jesus Sirach)
 - Kap. 38, V. 16 90
 - Kap. 47, V. 2–13 57
- Spr (A.T.: Die Sprüche Salomonis)
 - Kap. 27, V. 23 108
- Thess 1 (1 Thess, N.T.: Der erste Brief d. Paulus an d. Thessalonicher)
 - Kap. 4, V. 13–18 90f., 105
- Tim 1 (1 Tim, N.T.: Der erste Brief des Paulus an Timotheus)
 - Kap. 4, V. 8 92
- Tit (N.T.: Der Brief des Paulus an Titus)
 - Kap. 3, V. 4–8 46
- Tob (A.S.: Das Buch Tobias)
 - Kap. 4, bis V. 21 105
 - Kap. 14 105
- Weish (A.S.: Die Weisheit Salomonis)
 - Kap. 2, V. 23 105
 - Kap. 3, V. 10 105
 - Kap. 4, Teil 1 / bis V. 19 82, 105
 - Kap. 5, V. 16–17 105
 - Kap. 7, V. 5 88

LITURGISCHE TEILE (GESPROCHEN BZW. GESUNGEN)

- Credo 57
 - Credo in unum Deum 100
- Danket dem Herrn 45f.
- Ehre sei dem Vater (Doxologie) 109
- Glaube / Patrem 41, 45–47, 57, 91, 98–100, 112
 - Domine non secundum peccata nostra facias nobis 105
 - Drei Artikel des christlichen Glaubens 165
 - lateinisch 105
- Gloria
 - Ehre sei Gott in der Höhe 112, 125
 - Gloria in excelsis Deo / Et in terra pax 41, 57, 98, 100, 104, 108–111
- Kollekte 41, 44–47, 50, 58, 74, 82–93, 98–104, 106, 108–113, 125, 210, 580, 597, 632, 637
 - Dankkollekte 47
 - Herr Gott, himmlischer Vater 45
 - Herr, allmächtiger Gott, der du der Elenden Seufzen 108
 - Herr, allmächtiger Gott, der du heiligen Mut 108
 - Herr, handel nicht 108
 - Hilf uns, Gott unsers Heils 45
 - Kollekte pro pace 109, 112
 - Mittwochskollekte 45
 - Wir loben Gott den Vater 45
- Kommunion
 - Distribution / Einsetzung 75, 100f.
 - Præfatio 101
 - Sooft ihr von diesem Brot esset 100
 - Verba Coenæ 125
- Kyrie 57, 98–100
 - Herr Gott Vater im Himmel / Herr Gott Sohn, der Welt Heiland / Herr Gott heiliger Geist 125
 - Kyrie eleison / Christe eleison / Kyrie eleison 108–112
- Segen 41, 44–47, 50, 58, 74, 85–93, 98–101, 103f., 108–113, 125, 580, 597, 637
 - Benedicamus / Benediction 83, 98, 101f.
 - gewöhnlicher Kirchensegen 628
- Sermon 47, 49f., 103, 165, 534, 607, 609, 632, 637
- Vaterunser 53, 75, 98, 100f., 103, 109, 113, 125, 165
 - Oratio dominica 55, 101, 120
 - Verba Testamenti 53, 55, 100f.

MUSIKALISCHE WERKE

■ Allgemeine Musikhinweise

- Ballet / Tanz 39f., 45, 103, 166, 183
- Canticum 101
- Chor / choral(iter) 45–47, 49f., 54f., 81–83, 85, 87, 92, 94, 98–102, 104f., 109, 125, 637
- Figuralgesang / figural(iter) 81–86, 90, 102, 104
- Gesang / gesungen 30, 37, 39, 44–47, 49f., 53–55, 57f., 69, 74f., 79–93, 98–106, 108, 110–113, 115, 120, 125, 131, 174, 210, 535, 580, 596f., 607, 609, 632, 637
 - deutsch 99f.
- Hymnus 98
- Instrumente 36, 103
- Intonation / intoniert 41, 101, 108f.
- Introitus / Proömium (Eingang) 45, 47, 87, 98f., 104, 109–113, 125

- Konzert / konzertiert (auch: musikalisch, vokal / instrumental) 45–47, 50, 108f., 111f.
 - deutsches musikalisches Konzert 49
 - kleines Konzert 45
 - Lob- und Dankkonzert 111
- Lied (deutsch) 82, 87, 98–102, 104–106, 112, 580, 637
 - à 4 101
 - Danklied 102
 - Grab-, Sterbe-, Trauerlied 79f., 105
 - Weihnachtslied 98
- Litanei 102
- Messe / Missa 45, 47, 111–113, 187
 - 1692 (Bernhard) 41
 - 8 vocum 46
 - lateinisch 112
- Motette 37, 57, 92, 98–101, 103, 112f., 125

- musicaliter / Musik / musiziert 37, 44f., 47–50, 62, 71, 92f., 98, 103, 112f., 580
- Orgelspiel (geschlagen) 35, 45, 62, 71, 81–86, 88, 90–93, 98f., 101–104, 109, 113
- Paukenschlagen / Trommelspiel 37, 45f., 50, 88, 103, 113
- Präambulum 49, 109
- Rezitativ 113
- Saitenspiel 36f., 62, 82–86, 90f., 104
- solenn 36, 47, 79, 82, 84, 86, 90f., 104, 112–114, 179, 206f., 312
- still 40, 47, 82, 213–215, 559
- Trompeten / geblasen 45f., 50, 88, 103, 112f.
- vocal(iter) und instrumental(iter) 71, 112f.

■ Bibelspruchincipits

- Beati immaculati in via (1640, Franck, à 10) 112
- Benedicat tibi Dominus, Nr. IV, 24 (1692, Bernhard) 41
- Ecce quomodo moritur iustus (1611) 81
- Es steh Gott auf (1631, Konzert) 108
- Herr, nun lässest du deinen Diener im Friede fahren
 - 1612 83
 - 1626 87
 - 1634 88
- Herzlich lieb hab ich dich, o Herr
 - 1611 81
 - 1626 87
 - 1643 89
 - 1670 92
 - 1671 93
 - o.J. (Trauergottesdienste) 105
- Ich freue mich des, das mir gered't ist

- 1634 (Introitus) 111
- 1635 (Schütz, à 8, Introitus) 111
- 1640 (Selich, à 8, Introitus) 111
- Jauchzet dem Herren, alle Welt (1632, Introitus) → Ps 100
- Lobet, ihr Völker, unsern Gott (1650, Rezitativ) → Ps 66,8–14
- Magnificat / Canticum Mariæ 98, 101, 580
 - 1632 109
 - 1650 113
 - o.J. (Vespem in der Woche, lat.) 102
- Miserere mei Deus
 - 1670 (Peranda, Motette mit gedämpften Trompeten und Pauken) → Ps 51
 - 1671 (Albrici) → Ps 51
- Nisi Dominus ædificaverit domum (1642, Introitus) → Ps 127
- Nunc dimittis servum tuum
 - 1670 (Peranda, Motette) 92
 - 1671 (Albrici) 93

- O sacrum convivium (o.J., Gründonnerstage, Motette) 100
- Salve, o clemens, o pie, o dulcissime Jesu (1635, Konzert) 111
- Saul, Saul, was verfolgst du mich (1632, Konzert) 109
- Si bona suscepimus de manu
 - 1611 81
 - 1626 (Introitus) 87
 - 1669 ([Introitus]) 91
 - 1670 ([Introitus]) 92
- Si enim credimus quod Iesus mortuus est et resurrexit (o.J., Trauergottesdienste) → 1 Thess 4
- Unser keiner lebet ihm selber (1611) 81
- Veni de Libano (1692, Bernhard) → Hhld 4,8
- Venite, exultemus Domino (1647, Introitus) 112

■ Bibelstellen

- HHld (A.T.: Das Hohelied Salomonis)
 - Nr. 4, V. 8 (1692, Bernhard) 41
- Ps (A.T.: Der Psalter)

- Psalm 22
 - Choral (o.J., Vespem in der Karwoche) 102
 - lateinisch (o.J., Karfreitage) 100

- Psalm 46 deutsch (1650) 112
- Psalm 51 lateinisch
 - 1670 (Peranda, Motette mit gedämpften Trompeten und Pauken) 92
 - 1671 (Albrici) 93

- Psalm 66
 - V. 8–14 (1650, Rezitativ) 113
- Psalm 69 (o.J., Vespem in der Karwoche, Choral) 102
- Psalm 100
 - 1632 (Introitus) 109
 - 1632 (Schütz, Beckerpsalter à 4) 108

- Psalm 110 (o.J., Gründonnerstage, lat.) 100
- Psalm 111 (o.J., Vespem in der Karwoche, Choral) 102
- Psalm 116 (1670, Choral) 92
- Psalm 126 (1650, deutsch) 113

- Psalm 127
 - 1642 (Introitus) 45
 - 1647 (Introitus) 47
- Psalm 136 (1650, deutsch) 112

- Thess 1 (1 Thess, N.T.: Der erste Brief d. Paulus an d. Thessalonicher)
 - Kap. 4 (o.J., Trauergottesdienste) 105

■ Gesänge

- Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ 109
- Ach wie elend ist unsre Zeit 92
- Allein Gott in der Höh sei Ehr 41, 46, 91, 109, 112f., 174
- Allein zu dir, Herr Jesu Christ 54f., 75, 81
- Also hat Gott die Welt geliebt 81, 88
- Also heilig ist der Tag 98
- Auf meinen lieben Gott 92f.
- Aus tiefer Not schrei ich zu dir 57, 81, 105
- Christ, unser Herr, zum Jordan kam 46f., 104, 174, 580, 596, 607, 609, 637
 - 1642 (erste und letzte Strophe musiziert) 45
 - 1668 (erste Strophe musicaliter) 49
 - 1670 (Beginn musicaliter) 50
 - Das Aug allein das Wasser sieht 104
- Christus, der ist mein Leben 92
- Credo quod redemptor meus vivit 81, 83, 105
- Deus in adiutorium meum intende (Intonation) / Domine ad adiuvandam (Chor) 98, 101f., 108
- Dominus erit vobiscum 101
- Ein feste Burg ist unser Gott 108f., 111f.
- Ein Kindelein so löblich 91
- Erbarm dich mein, o Herre Gott 81
- Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort 108f., 111, 113
- Es wollt uns Gott genädig sein 41, 45, 113
- Gelobet seist du, Jesu Christ 98
- Gott der Vater wohn uns bei 81, 83

- Gott sei gelobet und gebenedeiet 55, 100
- Gott sei uns gnädig und barmherzig 41
- Gott, gib Fried in deinem Lande 108, 111f.
- Grates nunc omnes 98
- Herr Christ, der einig Gotts Sohn 74
- Herr Gott, dich loben wir 41, 45, 102, 109, 112f.
 - Nun hilf uns, Herr, den Dienern dein 628
- Herr Jesu Christ, mein Herr und Gott 93
- Herr Jesu Christ, mein's Lebens Licht 93
- Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott 81, 88, 92, 105
- Herzlich tut mich verlangen 87, 92
- Iam moesta quiesce querela 81
- Ich hab mein Sach Gott heimgestellt 87, 88f., 91–93
- Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ 54, 81, 105
- Ich weiß, dass mein Erlöser lebt 81, 89, 93
- Ihr lieben Christen, seid getrost 110
- In dich hab ich gehoffet, Herr 81, 87, 91, 109
- In pace simul dormiam 81
- Iudaea et Ierusalem nolite timere 101
- Jesus Christus, unser Heiland 54, 58, 74, 100
- Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn 81
- Media vita in morte sumus 81, 105
- Mit Fried und Freud ich fahr dahin 81, 85, 87, 91, 93, 105

- Mitten wir im Leben sind 81, 85, 87, 91, 110
- Nun lasst uns Gott, dem Herren 46, 109, 111, 113, 597, 607, 637
- Nun lob, mein Seel, den Herren 41, 102, 110, 112f., 174
- O Herre Gott, dein göttlich Wort 108
- Puer natus in Bethlehem 125
- Salve festa dies 98
- Sei Lob und Ehr mit hohem Preis 113, 597, 609
- So fahr ich hin zu Jesu Christ 92
- Surrexit Christus hodie 98
- Te Deum laudamus 39, 44, 46f., 49f., 74, 110f.
 - 1650 (mit Trompeten und Pauken) 113
- Vater unser im Himmelreich 110
- Verleih uns Frieden gnädiglich (1640, Schein, à 9) 112
- Von Gott will ich nicht lassen 87, 92
- Wä'r Gott nicht mit uns diese Zeit 109, 113
- Was mein Gott will, das g'scheh allzeit 81, 88, 92f.
- Wenn mein Stündlein vorhanden ist 81, 87, 89, 92f., 105
- Wie schön leuchtet der Morgenstern 87
- Wir glauben all an einen Gott 81, 83, 85, 89, 108–113
- Wo Gott der Herr nicht bei uns hält 109
- Wo Gott zum Haus nicht gibt sein' Gunst 41, 535
- Wohl dem, der in Gottes Furcht steht 535